STAATSWISSENSCHAFTLICHES
Bibliothek
Karlsruhe.

Statistisches Jahrbuch

für das

Deutsche Reich

Herausgegeben

vom

Kaiserlichen Statistischen Amte

Vierunddreißigster Jahrgang

1913

Universitäts-
bibliothek
Mannheim
300

Berlin

Verlag von Puttkammer & Mühlbrecht
Buchhandlung für Staats- und Rechtswissenschaft
1913

Inventar Nr. 512
Standort Nr.

Vorwort

Der 34. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs für das Deutsche Reich schließt sich in Form und Inhalt im wesentlichen den früheren Jahrgängen an. Die Zahlenreihen sind überall auf den neuesten Stand ergänzt.

Fortgelassen sind einige Übersichten aus der letzten Berufs- und Betriebszählung, und zwar nach der Nummernbezeichnung des letzten Jahrgangs im Abschnitt I. Nr. 9. »Die im Deutschen Reiche am 12. Juni 1907 gezählten ausländischen Arbeiter nach ihrer Herkunft« und im Abschnitt III. Nr. 1. »Die Besitzverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe nach den landwirtschaftlichen Betriebszählungen von 1907 und 1895«; außerdem ist fortgelassen die Übersicht Nr. 8. im Abschnitt XVIII. »Die Vermittlung industrieller Wanderarbeiter im Jahre 1911«, die jedoch ersetzt ist durch Abschnitt XVIII. Nr. 9.

Wesentlich umgearbeitet sind die Übersichten über »Produktionsstatistik«, Abschnitt V. Nr. 22., in denen die wichtigsten Zahlen aus den Gesamtergebnissen der Produktionserhebungen des Deutschen Reichs zusammengestellt sind, über den »Spezialhandel der wichtigeren Waren«, Abschnitt VII. Nr. 3., wo an Stelle der nicht streng durchzuführenden alphabetischen Reihenfolge der Waren eine Ordnung nach dem Zolltarif vorgenommen ist, und der Abschnitt XIX. »Organisationen und Verbände«; hierüber vgl. die Anmerkung auf Seite 419.

Neu aufgenommen sind folgende Übersichten: Abschnitt I. Nr. 6. »Die Bevölkerung nach der Größe der Gemeinden am 1. Dezember 1910«; Nr. 8. »Die Reichsbevölkerung nach Geburtsjahren und Familienstand am 1. Dezember 1910«; Nr. 9. »Die Bevölkerung der Staaten und Landesteile nach Altersgruppen und nach der Zahl der aktiven Militärpersonen am 1. Dezember 1910«; Nr. 10. »Religionsverhältnisse der Bevölkerung am 1. Dezember 1910«; Nr. 13. »Berufsgliederung der Bevölkerung nach den Berufszählungen von 1907 und 1895«; Nr. 14. »Familienstand und Alter der Erwerbstätigen im Deutschen Reiche nach den Berufszählungen von 1907 und 1895«. — Abschnitt II. Nr. 13. »Allgemeine Deutsche Sterbetafel für das Jahrzehnt 1901 bis 1910«. — Abschnitt III. Nr. 1. »Zahl und Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe nach den Zählungen von 1907 und 1895«; Nr. 2. »Die landwirtschaftlichen Betriebe und ihre Fläche nach Größenklassen in den Bundesstaaten und Landesteilen nach den Zählungen von 1907 und 1895«. — Abschnitt V. Nr. 23. »Bautätigkeit und Wohnungsmarkt in deutschen Städten im Jahre 1912«. — Abschnitt XI. Nr. 2. »Ergebnisse der schulstatistischen Erhebungen von 1911«. — Abschnitt XII. Nr. 1. »Verteilung der ordentlichen Gerichte«. — Abschnitt XVIII. Nr. 5. »Die Arbeitsnachweise im Deutschen Reiche und ihre Stellenvermittlung«; Nr. 9. »Ausfertigung von Arbeiterlegitimationskarten für ausländische Wanderarbeiter im Deutschen Reiche«. — Abschnitt XX. Nr. 1. »Todesursachen der Gestorbenen im Jahre 1910 in den Staaten und Landesteilen«. — Internationale Übersichten. Nr. 18. »Weltrohseidenernte«; Nr. 21. »Erdöl- (Rohöl-) Gewinnung«; Nr. 22. »Eisenerzgewinnung«; Nr. 23. »Bleierzgewinnung«; Nr. 24. »Zinkerzgewinnung«; Nr. 25. »Kupfererzgewinnung«; Nr. 39. »Genossenschaftswesen«.

Das alphabetische Sachverzeichnis ist wieder vermehrt und erweitert, insbesondere bezüglich der im Abschnitt VII. Nr. 3. nach dem Zolltarif geordneten Waren. Auch sind die im neuen Jahrgang nicht wiederkehrenden Stichworte der beiden vorhergehenden Jahrgänge mit Angabe der Seitenzahl dieser Jahrgänge beibehalten worden.

An graphischen Beilagen sind 1 Tafel über die Entwicklung des Bestands der deutschen Kauffahrteischiffe, 1 Tafel über die Entwicklung des Seeverkehrs in den deutschen Hafenplätzen und 2 Tafeln über die Entwicklung des auswärtigen Handels des deutschen Wirtschaftsgebiets beigefügt worden.

Berlin, am 8. August 1913.

Buchbinderei Walter Köster - Marburg - Bahnhofstr. 4 - Tel. 66815

Zur Beachtung

Abkürzungen:

Für die Münz-Einheit:	ℳ	= Mark	Für die körperliche Einheit:	hl	= Hektoliter
» » Längen- » :	m	= Meter	» » Gewichts- » :	kg	= Kilogramm
» » » » :	km	= Kilometer	» » » » :	dz	= Doppelzentner (= 100 kg)
» » Flächen- » :	ha	= Hektar			
» » » » :	qkm	= Quadratkilometer	» » » » :	t	= Tonne (= 1 000 kg)
» » körperliche » :	l	= Liter			

Bei Seeschiffen ist 1 Registerton = 2,833 Kubikmeter.

% bedeutet das Verhältnis im Vergleiche zu 100, ‰ im Vergleiche zu 1 000.

Wo die Einheit für die Darstellung zu klein erschien, wurde die Mengenangabe, wie in den Tabellen jedesmal ausdrücklich bemerkt ist, in Tausenden gemacht, bei welchen dann die erste Dezimalstelle die Hunderte bezeichnet, so daß beispielsweise zu lesen sind: 12 347,8 (1 000 t) = 12 Millionen 347 tausend 8 hundert Tonnen; 0,2 (1 000 t) = 200 Tonnen; 1 689 648,2 (1 000 ℳ) = 1 Milliarde 689 Millionen 648 tausend 2 hundert Mark.

In den Tabellen hat ein liegender Strich an Stelle einer Zahl die Bedeutung einer Null (nichts); 0 bzw. 0,0, 0,00 usw. bedeutet mehr als nichts, aber weniger als die kleinste Einheit, die in der betreffenden Übersicht zur Darstellung gebracht werden kann. Ein Punkt an Stelle einer Zahl bedeutet, daß die betreffende Angabe nicht gemacht werden kann, weil entweder der Nachweis fehlt, oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.

Die im Abschnitt »Quellennachweis« angewendeten bibliographischen Abkürzungen sind in den Vorbemerkungen aufgeführt.

Berichtigungen:

Auf Seite 255: Japan ist unter Indigo, 3. Zeile von oben, in der rechten Wertspalte für 1911 statt 0,7 zu lesen: 5,7.

» » 457: Europäer-Pflanzungen ist in Spalte Deutsch Neu-Guinea bei der Anmerkung zu der Zahl 2 699 867 statt (3 zu lesen (4, bei 8 760 statt (4 zu lesen (3.

Inhaltsangabe

a. nach Hauptabschnitten

Lfd. Nr.		Inhaltsübersicht Seite	Quellennachweis Seite	Tabellenwerk Seite
I.	Gebietseinteilung und Bevölkerung	V	XIV	1
II.	Bewegung der Bevölkerung	VI	XV	20
III.	Land- und Forstwirtschaft und Fischerei	VI	XVI	35
IV.	Viehstand	VI	XVII	49
V.	Gewerbe	VI	XVII	55
VI.	Verkehr	VII	XX	118
VII.	Auswärtiger Handel	VIII	XXII	170
VIII.	Geld- und Kreditwesen	VIII	XXIII	267
IX.	Preise	IX	XXIV	284
X.	Verbrauchsberechnungen	IX	XXV	289
XI.	Unterrichtswesen	IX	XXV	294
XII.	Justizwesen	IX	XXV	312
XIII.	Reichstagswahlen	IX	XXV	328
XIV.	Kriegswesen	IX	XXVI	329
XV.	Finanzwesen	IX	XXVI	334
XVI.	Versicherungswesen	X	XXVIII	356
XVII.	Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften	X	XXX	382
XVIII.	Arbeitsmarkt	XI	XXX	399
XIX.	Organisationen und Verbände	XI	XXX	419
XX.	Medizinalwesen und Hygiene	XI	XXX	428
[XXI.	Sport (Jahrg. 1906 und 1907)	—	—	—]
XXI.	Veterinärwesen	XI	XXXI	434
XXII.	Meteorologische Nachweise	XI	XXXI	438
XXIII.	Die Schutzgebiete	XI	XXXI	442
	Anhang: Internationale Übersichten	XI	— [1]	1*
	Alphabetisches Sachverzeichnis	XII	—	77*
	Graphische Darstellungen	XII	— [2]	—
	Übersicht der Mitteilungen im Reichsanzeiger	—	XXXII	—

[1]) Die hierfür benutzten Quellen sind bei den einzelnen Tabellen angeführt.
[2]) Die Überschriften sind in sachlicher Anordnung eingegliedert.

b. nach Einzelabschnitten

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

		Seite
1.	Die Bundesstaaten nach Fläche und Bevölkerung (1. Dezember 1910 bzw. 1905)	1
2.	Bevölkerungswachstum seit 1816	2
3.	Bevölkerung des Reichs und des Zollgebiets seit 1854	2
4.	Bevölkerung des Branntweinsteuer- und Brausteuergebiets im jeweiligen Umfang seit 1892	2
5.	Bevölkerung des Reichs und der Bundesstaaten am 1. Dezember 1910 im Vergleiche mit früheren Zählungsergebnissen	3
6.	Die Bevölkerung nach der Größe der Gemeinden am 1. Dezember 1910	4
7.	Die Haushaltungen im Deutschen Reiche nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910	6
8.	Die Reichsbevölkerung nach Geburtsjahren und Familienstand am 1. Dezember 1910	8
9.	Die Bevölkerung der Staaten und Landesteile nach Altersgruppen und nach der Zahl der aktiven Militärpersonen am 1. Dezember 1910	10
10.	Religionsverhältnisse der Bevölkerung am 1. Dezember 1910	11
11.	Die Ausländer im Deutschen Reiche nach den Volkszählungen von 1900, 1905 und 1910	12
12.	Die (576) Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern (1. Dezember 1910)	14
13.	Berufsgliederung der Bevölkerung nach den Berufszählungen von 1907 und 1895	16
14.	Familienstand und Alter der Erwerbstätigen im deutschen Reiche nach den Berufszählungen von 1907 und 1895	18

II. Bewegung der Bevölkerung

Seite

1. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1911 20
2. Die Geborenen und Gestorbenen, Unehelichen und Totgeborenen nach Geschlecht im Jahre 1911 21
3. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Gebiete des heutigen Deutschen Reichs 1862 bis 1911 22
4. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden im Jahre 1911 23
5. Das Religionsbekenntnis der Eheschließenden im Jahre 1911 23
6. Die Geborenen und Gestorbenen (einschließlich Totgeborene) nach Monaten im Jahre 1911 23
7. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder 1907—1911 23
8. Die Eheschließenden nach dem Alter im Jahre 1911 24
9. Die Eheschließenden nach Altersgruppen und Familienstand im Jahre 1911 26
10. Ehescheidungen (1911 und 1906/10) 27
11. Selbstmorde im Jahre 1911 27
12. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) des Jahres 1911 nach dem Alter und Familienstande 28
13. Allgemeine deutsche Sterbetafel für das Jahrzehnt 1901—1910 30
14. Die Säuglingssterblichkeit in den Jahren 1909, 1910, 1911 32
15. Die überseeische Auswanderung (1893 bis 1912) 33
16. Ausweisungen von Ausländern (1903—1912) 34

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

1. Zahl und Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe nach den Zählungen von 1907 und 1895 35
2. Die landwirtschaftlichen Betriebe und ihre Fläche nach Größenklassen in den Bundesstaaten und Landesteilen (1907 und 1895) 36
3. Bodenbenutzung (1900):
   a. Hauptarten der Bodenbenutzung 38
   b. Benutzung des Acker- und Gartenlandes 38
   c. Die Forsten und Holzungen nach der Aufnahme vom Jahre 1900 39
4. Ernteflächen der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh im Jahre 1912 40
5. Ernteertrag der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh (1912):
   a. Gesamter Ernteertrag 41
   b. Ernteertrag im Verhältnis zur Fläche 42
6. Obstbau (1900) 43
7. Weinbau 43
8. Hopfenbau 44
9. Tabakbau 44
10. Deutsche Seefischereistatistik (1909—1912):
    a. Nordseegebiet 45
    b. Ostseegebiet einschl. der Haffe 46
    c. Haffe (Haffischerei) 47
    d. Deutsche Bodenseefischerei (1909 bis 1912) 48

IV. Viehstand

Seite

1. Viehstand nach der Zählung vom 2. Dezember 1912 (vorläufige Zahlen) 49
2. Hausschlachtungen 1911/12 (vorläufige Zahlen) und 1906/07 50
3. Schlachtvieh- und Fleischbeschau 1912 51
4. Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau für 1911 53

V. Gewerbe

1. Klein-, Mittel- und Großbetriebe und die darin beschäftigten Personen:
   a. Nach Einzel- und Teilbetrieben für die Jahre 1907, 1895 und 1882 55
   b. Nach Einzel- und Gesamtbetrieben für das Jahr 1907 57
2. Die in den Jahren 1910 und 1911 im Deutschen Reiche in Betrieben mit mindestens 10 Arbeitern und in den diesen gleichgestellten Betrieben beschäftigten Arbeiter (erwachsene und jugendliche beiderlei Geschlechts). Verhältnis der revisionspflichtigen zu den revidierten Betrieben 58
3. Zahl der in den Jahren 1910 und 1911 in den einzelnen Industriegruppen der Gewerbeaufsicht unterstehenden Betriebe und der darin beschäftigten Arbeiter 60
4. Die Arbeitstarifgemeinschaften im Jahre 1911:
   a. Übersicht über die im Jahre 1911 in Kraft getretenen Tarifgemeinschaften 66
   b. Verhältnis der Zahlen der Tarifgemeinschaften, der von ihnen erfaßten Betriebe und Personen untereinander und prozentuale Gliederung der Tarifgemeinschaften nach der durchschnittlich auf einen Betrieb entfallenden Personenzahl 66
   c. Der in den Tarifgemeinschaften 1911 vorgesehene, niedrigste Vertragslohn männlicher Arbeiter für die Stunde 68
   d. Die tägliche Arbeitszeit in den Tarifgemeinschaften 1911 70
5. Streiks und Aussperrungen im Jahre 1912:
   a. und c. Nach Gewerbegruppen .... 74 u. 76
   b. und d. » Staatsgebieten ..... 75 u. 77
6. Bergarbeiterlöhne in den Jahren 1911 und 1912:
   a. Durchschnittslöhne sämtlicher Arbeiter 78
   b. Durchschnittslöhne der einzelnen Arbeiterklassen auf 1 Schicht 79
7. Bergwerksbetrieb 80
8. Gewinnung von Salzen aus Lösungen ... 81
9. Eisenhochofenbetrieb 82
10. Metallhüttenbetrieb 82
11. Schwefelsäurebetrieb 83
12. Eisengießereibetrieb 83
13. Schweißeisenbetrieb 84
14. Flußeisenbetrieb 85
15. Biergewinnung:
    a. Biergewinnung im Brausteuergebiete 86
    b. Art und Betriebsumfang der Brauereien im Brausteuergebiete 86
    c. Biergewinnung in den deutschen Steuergebieten und dem deutschen Zollgebiete 87

Seite

16. Branntweingewinnung:
  a. Zahl der im Betriebe gewesenen Brennereien ... 87
  b. Rohstoffverbrauch in den Brennereien 87
  c. Erzeugung der Brennereien, auch im Verhältnis zum Kontingent, zum Durchschnittsbrand und zu der von der Vergällungspflicht befreiten Alkoholmenge ... 88
17. Schaumweingewinnung ... 89
18. Zigarettensteuerpflichtige Erzeugnisse:
  a. Zahl und Art der Betriebe, deren Erzeugnisse der Zigarettensteuer unterliegen 90
  b. Gattung und Menge ... 91
19. Zuckergewinnung:
  a. Verarbeitung von Rüben zur Zuckergewinnung ... 91
  b. Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker ... 92
20. Gewinnung von Stärkezucker ... 92
21. Patente, geschützte Muster und Warenzeichen:
  a. Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster 93
  b. Gebrauchsmuster und Warenzeichen 93
  c. Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen nach Staaten und Landesteilen 93
  d. Übersicht über im Deutschen Reiche erteilte Patente, eingegangene Gebrauchsmusteranmeldungen und eingetragene Warenzeichen nach dem Wohngebiete der Inhaber bzw. Anmelder ... 94
  e. Patente und Gebrauchsmuster nach Klassen ... 95
  f. Warenzeichen nach Klassen ... 95
22. Produktionsstatistik
  1. Steinkohlenbergbaubetriebe ... 96
  2. Kokereien ... 96
  3. Steinpreßkohlen- (Brikett-) Fabriken ... 96
  4. Braunkohlenbergbaubetriebe ... 96
  5. Braunkohlen-, Schiefer- und Torfschwelereien ... 96
  6. Braunpreßkohlen- (Brikett-) u. Naßpreßsteinfabriken 97
  7. Eisenerzgruben ... 97
  8. Blei-, Silber- und Zinkerzgruben ... 97
  9. Arsen- und Kupfererzgruben ... 98
  10. Schwefelerzgruben ... 98
  11. Wolfram-, Zinn-, Kobalt-, Nickel- und Wismuterzgruben ... 98
  12. Erdölbetriebe (Erdölbohrungen) ... 99
  13. Asphaltsteinbrüche ... 99
  14. Graphitgruben ... 99
  15. Salinen ... 99
  16. Salzbergbaubetriebe einschl. der Betriebe zur Verarbeitung roher Kalisalze (Chlorkaliumfabriken usw.) 99
  17. Solbäder, die nicht mit Salinen verbunden sind 99
  18. Hochofenbetriebe ... 100
  19. Eisen- u. Stahlgießereien einschl. Kleinbessemereien 100
  20. Schweißeisen- (Puddel-) Werke ... 100
  21. Flußeisen- und Flußstahlwerke ... 101
  22. Walzwerke ... 101
  23. Blei-, Silber- und Kupferhütten sowie Gold- und Silber-Scheideanstalten ... 102
  24. Zinkhütten ... 103
  25. Betriebe, die Schwefelsäure und verflüssigte schweflige Säure herstellen ... 103
  26. Zinnhütten ... 103
  27. Betriebe, die Nickel, Wismut, Arsen, Wolfram, Kobalt und deren Verbindungen herstellen ... 104
  28. Steinkohlenteer-, Wassergasteer- und Ölgasteerdestillationen ... 104
  29. Braunkohlenteer-, Schieferteer- und Torfteerdestillationen sowie Paraffinfabriken ... 105
  30. Petroleumraffinerien ... 105
  31. Kohlensäurefabriken ... 105
  32. Kraftfahrzeugfabriken ... 106
  33. Vereifungs-, Ballonstoff- u. Flugzeugstoff-Fabriken 106
  34. Zementwerke ... 107
  35. Baumwollspinnereien ... 107
  36. Baumwollzwirnereien ... 107
  37. Baumwollspinnereien einschl. Vigognespinnereien 108
  38. Vigognespinnereien ... 108
  39. Baumwollzwirnereien, die nicht in Verbindung mit Spinnereien stehen ... 108

Seite

  40. Wollwäschereien ... 108
  41. Wollkämmereien ... 109
  42. Kammgarnspinnereien und -zwirnereien ... 109
  43. Flachs- und Flachswergspinnereien ... 109
  44. Flachs- und Flachswergspinnereien einschl. der mit Spinnereien verbundenen Zwirnereien von Leinengarn ... 109
  45. Zwirnereien von Leinengarn einschl. der mit Spinnereien verbundenen Zwirnereien ... 110
  46. Zwirnereien von Leinengarn, soweit sie nicht mit Flachs- und Flachswergspinnereien verbunden sind 110
  47. Jutespinnereien ... 110
  48. Jutezwirnereien ... 110
  49. Jutespinnereien und -zwirnereien ... 111
  50. Hanf- und Hanfwergspinnereien ... 111
  51. Zwirnereien von Garnen aus Hanf, Hanfwerg usw. 111
  52. Bindfadenfabriken ... 111
  53. Seil- und Taufabriken ... 111
  54. Gemischte Spinnereien ... 112
  55. Betriebe, welche Näh-, Häkel- und Stickfäden aus Flachs, Hanf, Ramie und Jute herstellen ... 112
  56. Seidenspinnereien und -zwirnereien ... 112
  57. Seidenwebereien ... 113
  58. Streichgarnspinnereien ... 113
  59. Streichgarnzwirnereien ... 113
  60. Kleiderstoffwebereien ... 113
  61. Kunstwollfabriken ... 114
  62. Kartoffeltrocknungsanstalten ... 114
  63. Weizenstärkefabriken ... 114
23. Bautätigkeit und Wohnungsmarkt in deutschen Städten im Jahre 1912
  a. Bautätigkeit ... 115
  b. Leerstehende Wohnungen ... 116

VI. Verkehr

1. Post, Telegraphie und Fernsprechwesen:
  a. Anstalten und Leistungen ... 118
  b. Verhältnisberechnungen ... 119
  c. Personal ... 119
2. Vollspurige Eisenbahnen:
  a. Nach Staatsgebieten ... 120
  b. Länge der vollspurigen Staats- und Privatbahnen ... 121
  c. Anlagekapital, Ertrag und Personal 121
  d. Betriebsmittel ... 122
  e. Leistungen u. Kosten der Betriebsmittel 122
  f. Güterverkehr ... 123
  g. Personenverkehr ... 124
3. Schmalspurige Eisenbahnen:
  a. Nach Staatsgebieten ... 124
  b. Betriebs- und Verkehrsverhältnisse .. 125
4. Unfälle beim Betriebe der voll- und schmalspurigen Eisenbahnen ... 125
5. Kleinbahnen ... 126
6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen ... 127
7. Die Zählung der Kraftfahrzeuge im Deutschen Reiche am 1. Januar 1913:
  a. Bestand ... 129
  b. Verwendungszweck der vorzugsweise zur Personenbeförderung dienenden Kraftfahrzeuge ... 130
8. Außerdeutsche, zu vorübergehendem Aufenthalt in das Gebiet des Deutschen Reichs gelangte Kraftfahrzeuge in der Zeit vom 1. Oktober 1911 bis 30. September 1912 132
9. Schädigende Ereignisse beim Verkehre mit Kraftfahrzeugen in der Zeit vom 1. Oktober 1911 bis 30. September 1912:
  a. Nach Staatsgebieten ... 133
  b. Nach der Art der an den schädigenden Ereignissen beteiligten Kraftfahrzeuge 134
10. Gegenüberstellung der am 1. Januar 1913 gezählten Kraftfahrzeuge mit den in der Zeit vom 1. Oktober 1911 bis 30. September 1912 beim Verkehre mit Kraftfahrzeugen vorgekommenen schädigenden Ereignissen ... 135

Seite

11. Der Bestand der deutschen Binnenschiffe . 136
12. Güterverkehr der deutschen Binnenwasserstraßen:
    a. Güterverkehr nach Warengattungen (1910 u. 1911) ... 137
    b. Umschlagverkehr von Massengütern (1911) ... 140
    c. Güterverkehr der wichtigeren Häfen (1911) ... 142
    d. Güterverkehr der wichtigeren Schleusen (1911) ... 143
    e. Güterverkehr der Grenzdurchgangsstellen (1911) ... 144
13. Schiffsverkehr der deutschen Binnenwasserstraßen im Jahre 1911:
    a. Verkehr von Güterschiffen und Flößen in wichtigeren Häfen ... 145
    b. — an wichtigeren Schleusen ... 146
    c. — an den Grenzdurchgangsstellen .. 148
14. Der Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe) am 1. Januar 1913:
    a. — im Vergleiche mit den Vorjahren .. 149
    b. — nach der Heimat der Schiffe 150
    c. — » Schiffsgattungen ... 150
    d. — » Größe, Alter und Hauptbaustoff der Schiffe ... 151
    e. — nach der Verwendung der Schiffe. 152
    f. — in den 20 bedeutendsten deutschen Häfen ... 152
    g. Das Personal der deutschen Seeschiffe am 1. Januar 1913 ... 153
15. Neubauten von Schiffen auf deutschen Werften (einschließlich der Kaiserlichen Werften) und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung (1910—12) ... 153
16. Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die deutsche Handelsmarine ... 154
17. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen (im Jahre 1911):
    a. — im Vergleiche mit den Vorjahren 155
    b. — nach Herkunft und Bestimmung . 156
    c. — nach Flaggen (im Vergleiche mit Vorjahren) ... 163
    d. Der Seeverkehr des deutschen Ostseegebiets und des deutschen Nordseegebiets (im Vergleiche mit Vorjahren) ... 164
    e. — in den bedeutenderen deutschen Häfen 165
18. Die Seereisen deutscher Schiffe ... 166
19. Der Verkehr im Kaiser Wilhelm-Kanal 166
20. Die Unfälle deutscher Seeschiffe i. Jahre 1911 167
21. Die verunglückten (verloren gegangenen), registrierten deutschen Seeschiffe von 50 cbm brutto und darüber ... 168
22. Die Schiffsunfälle an der deutschen Küste einschl. Helgoland (1911 im Vergleiche mit Vorjahren) ... 169

VII. Auswärtiger Handel

Vorbemerkungen ... 170
1. Generalhandel (1907/1912) ... 171
2. Gesamteigenhandel und Spezialhandel in 4 Hauptabteilungen nach dem Werte und im Verhältnis zum Gesamtwert (1907/1912) 171
3. Spezialhandel der wichtigeren Waren (1911 u. 1912*) ... 172

Seite

4. Mengen und Werte des Veredelungsverkehrs (1907/1911) ... 231
5. Die hauptsächlichsten Waren des Veredelungsverkehrs nach Mengen und Werten im Jahre 1911 ... 231
6. Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl (1903/1912):
    a. Einfuhr ... 233
    b. Ausfuhr ... 234
7. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel (1908/1912):
    a. Einfuhr ... 235
    b. Ausfuhr ... 236
8. I. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern (1908/1912) ... 237
   II. Verhältniszahlen (1908/1912) ... 239
9. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel (1908/1912):
    a. Einfuhr ... 241
    b. Ausfuhr ... 242
10. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren (1909/1912) 243

VIII. Geld- und Kreditwesen

1. Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen ... 267
2. Banknotenumlauf ... 267
3. Stand der Notenbanken ... 268
4. a. Gesetzlich steuerfreie Höchstbeträge des ungedeckten Notenumlaufs ... 268
   b. Notensteuer ... 268
   c. Deckung des Notenumlaufs durch Metall im Jahresdurchschnitt in % ... 268
5. Geschäftsverhältnisse der Reichsbank:
    a. Im allgemeinen ... 269
    b. Giroverkehr der Reichsbank ... 269
    c. Die steuerfreie Notenreserve der Reichsbank und der gleichzeitige Zinsfuß an den einzelnen Wochenausweistagen .. 270
    d. Die durch den Barvorrat ungedeckten oder überdeckten Noten der Reichsbank an den einzelnen Wochenausweistagen 270
    e. Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank und der fremden Gelder in % 271
    f. Die Metallvorräte der Reichsbank .. 271
    g. Wechselverkehr der Reichsbank:
        1. Ankauf von Wechseln ... 271
        2. Angekaufte Wechsel auf das Ausland 272
        3. Bankzinsfuß in % für Wechsel .. 272
6. Der Marktzinsfuß (Privatdiskont) an der Berliner Börse im Jahre 1912 ... 272
7. Wechselkurse an der Berliner Börse auf 6 auswärtige Plätze und deren Bankzinsfuß:
    a. Für die Jahre 1908—1912 ... 273
    b. Wechselkurse für die einzelnen Monate 1912 ... 273
8. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse (1908—1912) ... 274
9. Die Zulassung von Wertpapieren zum Handel bei den deutschen Börsen (1908–1912) ... 274
10. Die deutschen Hypothekenbanken:
    a. Die im Umlauf befindlichen Pfandbriefe, Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen (1863—1912) . 275
    b. Zahl und Art der Hypotheken; Zwangsversteigerungen (1907—1912) ... 275

*) Bisher alphabetisch geordnet, ist die Einteilung für den 34. Jahrgang 1913 nach Abschnitten des Zolltarifs erfolgt und erheblich erweitert worden.

Seite

11. Die Inhaber-Schuldverschreibungen der Stadt- und Landgemeinden usw. am 31. Dezember 1912 276
12. Die Schuldverschreibungen der deutschen Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner am 31. Dezember 1910 278
13. Die Schuldverschreibungen der deutschen Bodenkreditinstitute am 31. Dezember 1910 280
14. Sparkassen:
    a. Öffentliche Sparkassen 1911 282
    b. Nicht öffentliche Sparkassen 1911 ... 283

IX. Preise

Großhandelspreise wichtiger Waren (1903 bis 1912) 284

X. Verbrauchsberechnungen

1. Verbrauch der wichtigsten Getreidearten und der Kartoffeln 289
2. Branntweinverbrauch im Branntweinsteuergebiete 289
3. Bierverbrauch in den deutschen Steuergebieten 290
4. Tabakverbrauch im Zollgebiete 290
5. Salzverbrauch » » 291
6. Zuckerverbrauch » » 291
7. Verbrauch von Steinkohlen, Braunkohlen, Eisenerzen, Roheisen, Zink, Blei, Kupfer und Kalirohsalzen im Zollgebiete 292
8. Verbrauch von einigen im Ausland erzeugten Waren im Wirtschaftsgebiete 293

XI. Unterrichtswesen

1 Zahl der Studierenden im Sommersemester 1912 und Wintersemester 1912/13:
    a. Universitäten 294
    b. Lyzeen 296
    c. Hochschulen für Verwaltung, Medizin und andere 297
    d. Technische Hochschulen 296
    e. Bergakademien 298
    f. Forstakademien 298
    g. Landwirtschaftliche Hochschulen 298
    h. Tierärztliche Hochschulen 298
    i. Handelshochschulen 298
    k. Hochschulen und ähnliche öffentliche Unterrichtsanstalten: für bildende Künste 299
    l. —: für Musik 299
2. Ergebnisse der schulstatistischen Erhebungen von 1911:
    a. Volksschulen 300
    b. Mittelschulen (gehobene Volksschulen) 301
    c. Höhere Schulen (höhere Lehranstalten)
        A. Anstalten, ausschließl. oder vorwiegend für Knaben:
            1. Vollanstalten 302
            2. Nichtvollanstalten 304
            3. Vorschulen in Verbindung mit höheren Lehranstalten 307
        B. Anstalten für Mädchen:
            1. Mädchengymnasien und diesen gleichgestellte Anstalten 308
            2. Höhere Mädchenschulen 308
    d. Aufwendungen für die öffentlichen Volks-, Mittel- und höheren Schulen 310

Seite

XII. Justizwesen

1. Verteilung der ordentlichen Gerichte 312
2. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte:
    a. Zivilsachen in erster Instanz 313
    b. Strafsachen » » » 314
    c. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen 315
3. Kriminalstatistik für das Deutsche Heer und die Kaiserliche Marine 316
4. Kriminalstatistik (1911):
    a. Abgeurteilte Personen und Handlungen 317
    b. Verurteilte Personen nach Staaten und Landesteilen gezählt am Orte der Tat 318
5. Rechtsprechung der Gewerbegerichte 1911 320
6. Rechtsprechung der Kaufmannsgerichte 1911 322
7. Rechtsprechung in Unfall- und Invalidenversicherungssachen:
    I. Unfallversicherung 322
    II. Invalidenversicherung 323
8. Rechtsauskunftstellen (1912 und 1911):
    a. Nach der Art des Trägers 324
    b. Die Vertretungen vor Gericht und die Auskünfte nach Rechtsgebieten 324
9. Konkursstatistik (1911):
    a. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Wohnsitz der Gemeinschuldner 325
    b. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Berufe der Gemeinschuldner 326
    c. Die Dauer der beendeten Konkursverfahren 327
    d. Die beendeten Konkursverfahren nach der Höhe der Schuldenmasse 327
    e. Das finanzielle Ergebnis der beendeten Konkursverfahren 327

XIII. Reichstagswahlen 328

XIV. Kriegswesen

1. Etatsstärke des deutschen Heeres 329
2. Etatsstärke der Kaiserlichen Marine 330
3. Die Kriegsschiffe der Kaiserlichen Marine 330
4. Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts 331
5. Die Herkunft und Schulbildung der im Ersatzjahr 1911 eingestellten Rekruten ... 332
6. Die Arbeiter in den Marine- und Militärbetrieben nach ihrem Dienstalter am 1. November 1912 333

XV. Finanzwesen

1. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs 334

    Anhang:
    a. Die Überweisungen an die einzelnen Bundesstaaten 342
    b. Die Matrikularbeiträge der einzelnen Bundesstaaten 342
    c. Die rechnungsmäßigen Überschüsse und Fehlbeträge im Reichshaushalt 1871 bis 1911 343
    d. Reichsschulden 343
    e. Der Reichs-Invalidenfonds 343

Seite

2. Die Finanzen des Reichs und der Bundesstaaten:
   a. Die Ausgaben und Einnahmen nach den Voranschlägen 1912 344
   b. Die wichtigeren Einnahmequellen nach den Voranschlägen 1912 345
   c. Die Reichs- und Staatsschulden. Durchschnittsberechnungen 346
3. Zollerträge für das Zollgebiet:
   a. Ertrag der Zölle seit 1834 347
   b. Zollerträge im Rechnungsjahre 1911 . 347
4. Zollerträge einzelner wichtiger Waren ... 348
5. Zollerträge im Verhältnisse zum Werte der Waren 350
6. Steuer- u. Zolleinnahmen vom Branntwein 350
7. Einnahme an Essigsäure-Verbrauchsabgabe 350
8. Steuer- u. Zolleinnahmen vom Biere 351
9. » » » » Schaumwein 351
10. » » » » Tabak 351
11. Ertrag der Zigarettensteuer 352
12. Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln 352
13. Herstellung und Besteuerung von Zündwaren 353
14. Steuer- u. Zolleinnahmen vom Zucker 353
15. » » » » Salze 353
16. Stempelsteuern:
   a. Einnahmen aus Reichsstempelabgaben 354
   b. Spielkartenstempel 354
   c. Wechselstempelsteuer 354
17. Reichserbschaftssteuer im Rechnungsjahre 1911 355

XVI. Versicherungswesen

1. Krankenversicherung:
   a. Die Krankenkassen nach Staaten und Landesteilen 356
   b. Die Krankenkassen nach ihren Leistungen 358
   c. Die Krankenversicherung in den Knappschaftskassen und -vereinen 358
2. Unfallversicherung:
   a. Betriebe, Versicherte und Verletzte .. 359
   b. Zahl und Folgen der Verletzungen (1910 und 1911) 360
   c. Unfallhäufigkeit nach der Gewerbe-Unfallstatistik 1907 361
   d. Ursachen der Unfälle nach der Gewerbe-Unfallstatistik 1907 und 1897 362
   e. Verlauf der Unfallfolgen 363
   f. Lohnbeträge, Einnahmen, Ausgaben und Reservefonds 364
3. Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung:
   a. Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen 368
   b. Zugang an Renten und Festsetzung an Beitragserstattungen 369
   c. Ausgaben der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen. 370
   d. Einnahmen und Vermögensbestand der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen 371
4. Die gesamte Arbeiterversicherung 1909, 1910, 1911; 1885/1911:
   a. Einrichtung und Umfang der Arbeiterversicherung 1911 372
   b. Entschädigungsfälle 372

Seite

   c. Einnahmen, Ausgaben, Vermögen... 372
   d. Leistungen der Versicherungszweige.. 373
   e. Verwaltungskosten der Unfall- und Invalidenversicherung 373
5. Lebensversicherung:
   a. Kapitalversicherung 374
   b. Gewinnbeteiligung der Versicherten.. 374
   c. Rentenversicherung der unter a behandelten Unternehmungen 375
   d. Gewinn- u. Verlustrechnung der Lebensversicherungsgesellschaften (1910) 375
   e. Bilanz der Lebensversicherungsgesellschaften (Ende 1910) 376
   f. Die Kapitalanlagen der unter 5e behandelten Lebensversicherungsgesellschaften 376
6. Unfall- und Haftpflichtversicherung:
   a. Art der Versicherungen 1909 u. 1910 376
   b. Die Betriebseinnahmen und -ausgaben sowie die Bilanz (1910) 377
7. a. Privatviehversicherung 377
   b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der landwirtschaftlichen Versicherung (1910) 378
8. Privatfeuerversicherung sowie Versicherung gegen Sturm-, Wasserschäden und Einbruchdiebstahl:
   a. Umfang (1909 u. 1910) 379
   b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz (1910) 379
9. Rückversicherung (1910):
   a. Umfang 380
   b. Gewinn- und Verlustrechnung 380
   c. Bilanz 380
10. Bruttoprämieneinnahme 380
11. Öffentliche Feuerversicherung 381

XVII. Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften

1. Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien:
   a. Bestand der tätigen Gesellschaften am 30. September 1909 nach Staaten.. 382
   b. Bestand der tätigen Gesellschaften am 30. September 1909 nach Gewerbegruppen 384
   c. Bestandsänderungen im Jahre 1912 387
   d. Kapitaländerungen im Jahre 1912.. 388
   e. Geschäftsergebnisse der reinen Erwerbsgesellschaften (1910/11):
      α. Hauptübersicht der Bilanzen ... 389
      β. Hauptübersicht der Geschäftsergebnisse 390
2. Gesellschaften mit beschränkter Haftung:
   a. Bestand der tätigen Gesellschaften am 30. September 1909 nach Staaten.. 392
   b. Bestand der tätigen Gesellschaften am 30. September 1909 nach Gewerbegruppen 394
   c. Bestands- und Kapitaländerungen im Jahre 1912 396
3. Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (ohne Zentralgenossenschaften) am 1. Januar 1911:
   a. nach Staaten 397
   b. nach dem Gegenstande des Unternehmens 398
   c. nach Abstufung der Geschäftsanteile.. 398

XVIII. Arbeitsmarkt

Seite

1. Der Beschäftigungsgrad in den Jahren 1911 und 1912 nach den Nachweisungen der Krankenkassen:
   a. Grundzahlen ... 399
   b. Verhältniszahlen ... 399
2. Die Vermittlungstätigkeit öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise 1911 und 1912 400
3. Die Arbeitslosigkeit in deutschen Fachverbänden in den Jahren 1911 und 1912:
   a. nach Landesteilen und Berufsgruppen 401
   b. nach einzelnen Verbänden ... 402
4. Die Stellenlosigkeit in Angestellten-Verbänden in den Jahren 1911 und 1912.. 406
5. Die Arbeitsnachweise (A. N.) im Deutschen Reiche und ihre Stellenvermittlung ... 408
6 Die Stellenvermittlung der kaufmännischen Vereine im Jahre 1912 ... 412
7. Die Stellenvermittlung der Vereine technischer Angestellter im Jahre 1912:
   a. nach Berufsstellung ... 413
   b. nach den wichtigsten Gewerbegruppen 413
8. Die landwirtschaftliche Arbeitsvermittlung im Jahre 1912:
   a. Wanderarbeiter ... 414
   b. Ständige Arbeiter ... 414
9. Ausfertigung von Arbeiterlegitimationskarten für ausländische Wanderarbeiter im Deutschen Reiche ... 415
10. Die Vermittlungstätigkeit der wichtigsten Arbeitgeber-Arbeitsnachweise 1910, 1911, 1912 ... 416
11. Die im Jahre 1912 nach den Berichten an das Reichs-Arbeitsblatt erfolgten Arbeitsvermittlungen, geordnet nach der Verwaltungsform der Nachweisstellen ... 418

XIX. Organisationen und Verbände

1. Arbeitgeberverbände ... 419
2. Angestelltenverbände (1912) ... 420
3. Freie Gewerkschaften (1912) ... 422
4. Christliche Gewerkschaften im Jahre 1912 423
5. Deutsche Gewerkvereine (Hirsch-Duncker) (1912) ... 423
6. Unabhängige Vereine (1912) ... 424
7. Wirtschaftsfriedliche Arbeiter-Verbände und Vereine (1912) ... 425
8. Konfessionelle Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine (1911 und 1912) ... 426
9. Gesamtübersicht der Arbeiterverbände im Jahre 1912 ... 427

XX. Medizinalwesen und Hygiene

Todesursachen:

1. Der Gestorbenen im Jahre 1910 in den Staaten und Landesteilen
   a. Männliches Geschlecht ... 428
   b. Weibliches Geschlecht ... 430
2. In deutschen Orten mit 15000 und mehr Einwohnern ... 432

XXI. Veterinärwesen

Viehseuchen (1911) ... 434

XXII. Meteorologische Nachweise

Seite

(von 47 Beobachtungsstationen)

1a. Lufttemperatur (1911) ... 438
1b. Desgl. (1912) ... 439
2a. Feuchtigkeit, Bewölkung und Niederschlagsmengen (1911) ... 440
2b. Desgl (1912) ... 441

XXIII. Die Schutzgebiete

1. Allgemeine Nachweise ... 442
2 Eisenbahnen und Schiffsverkehr ... 444
3. Finanzen:
   a. Eigene Einnahmen ... 446
   b. Ausgaben seit 1903 ... 446
   c. Art der Einnahmen u. Ausgaben (1913) 446
   d. Entwickelung d. hauptsächlichsten Steuern in den Jahren 1904—1913 ... 447
4 Handel der Schutzgebiete von 1906—1911 447
5 Auswärtiger Handel der Schutzgebiete:
   Ostafrika ... 448
   Kamerun ... 449
   Togo ... 451
   Südwestafrika ... 452
   Neu-Guinea:
   a. Bismarck-Archipel, einschl. Salomo-Inseln und Kaiser-Wilhelms-Land (altes Schutzgebiet) ... 453
   b. Ostkarolinen, Marshall-Inseln und Nauru (östliches Inselgebiet) ... 454
   c. Westkarolinen, Palau und Marianen (westliches Inselgebiet) ... 455
   Samoa ... 455
   Kopraausfuhr aus den Schutzgebieten der Südseeinseln (Deutsch-Neu-Guinea und Samoa) 1904—1911 ... 456
   Tsingtau (1905/06—1911/12) ... 456
6. Europäer-Pflanzungen in den Schutzgebieten (1912) ... 457
7 Handel (Spezialhandel) des deutschen Wirtschaftsgebiets mit den Schutzgebieten:
   1. Ostafrika ... 459
   2. Südwestafrika ... 460
   3. Kamerun ... 461
   4. Togo ... 462
   5. Kiautschou ... 462
   6. Neu-Guinea, Marshall-Inseln, Karolinen, Palau und Marianen (ohne Guam) 463
   7. Samoa-Inseln (hauptsächlich die deutschen Inseln Upolu und Sawaii) 464

Anhang

Internationale Übersichten

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum ... 3*
2. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle 6*
3. Überseeische Auswanderung aus europäischen Ländern ... 7*
4. Einwanderung in amerikanische Staaten aus europäischen Ländern ... 7*
5. Wichtige Todesursachen in einigen Staaten und Städtegruppen Europas ... 8*
6. Wichtige Todesursachen in europäischen Großstädten ... 10*
7. Säuglingssterblichkeit ... 12*
8. Die Erwerbstätigen unter der Gesamtbevölkerung ... 13*
9. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen 14*

Seite

10. Arbeiterorganisationen:
  a. Zahl der im Jahre 1911 gewerkschaftlich Organisierten ... 15*
  b. Mitgliederbewegung der Gewerkschaften, die den dem Internationalen Sekretariat angegliederten Landeszentralen angeschlossen sind (1903 bis 1911) ... 15*
  c. Jahreseinnahme, Jahresausgabe und Vermögensbestand aller Gewerkschaftsorganisationen (1911) ... 16*
  d. Anteil der einzelnen Ausgabeposten an der Gesamtjahresausgabe für 1911 .. 17*
  e. Verhältniszahlen ... 17*
11. Bodenbenutzung ... 18*
12. Anbau ... 18*
13. Ernte:
  a. Gesamterträge ... 19*
  b. Hektarerträge ... 20*
14. Viehstand ... 21*
15. Preise von Getreide und Vieh ... 22*
16. Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern ... 23*
17a. Weltbaumwollernte ... 24*
17b. Weltbaumwollverbrauch in der Zeit vom 1. September 1910 bis 31. August 1912 24*
17c. Die Baumwollspindeln der Welt ... 24*
18a. Weltrohseidenernte ... 25*
18b. Europäische Rohseidenernte ... 25*
18c. Die Rohseidenernte der Levante und Zentralasiens ... 25*
18d. Die Rohseidenernte Ostasiens ... 25*
19a. Welternte von Kakaobohnen ... 26*
19b. Weltverbrauch von Kakao ... 26*
20. Kohlengewinnung ... 27*
21. Erdöl- (Rohöl-) Gewinnung ... 29*
22. Eisenerzgewinnung ... 29*
23. Bleierzgewinnung ... 30*
24. Zinkerzgewinnung ... 30*
25. Kupfererzgewinnung ... 30*
26. Roheisengewinnung ... 31*
27. Zink-, Blei- und Kupfergewinnung ... 32*
28. Goldgewinnung ... 33*
29. Silbergewinnung ... 34*
30. Die Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493 35*
31. Post-, Telegraphen- und Fernsprecheinrichtungen im Jahre 1910:
  a. Posteinrichtungen ... 36*
  b. Fernsprecheinrichtungen ... 36*
  c. Telegraphen ... 38*
  d. Unterseekabel ... 38*
  e. Die seit dem Jahre 1909 neugeschaffenen wichtigeren Kabelverbindungen ... 39*
  f. Funkentelegraphenstationen für den öffentlichen Verkehr ... 40*
  g. Einnahmen und Ausgaben ... 41*
32. Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890 und 1911 ... 42*
33. Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer Eisenbahnen in den Jahren 1895 und 1910 ... 44*
34. Bestand der Handelsmarinen ... 46*
35. Neubauten von Schiffen der Handelsmarinen:
  a. Segelschiffe von mehr als 50 Registertons brutto ... 47*
  b. Dampfschiffe von mehr als 100 Registertons brutto ... 47*

Seite

36. Seeverkehr wichtigerer Länder ... 48*
37. Seeverkehr wichtigerer Häfen ... 50*
38. Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung ... 57*
39. Genossenschaftswesen:
  a. Die Konsumgenossenschaftsbewegung in einigen europäischen Staaten 1905 bis 1911 ... 58*
  b. Die Umsätze in einigen Großeinkaufsgesellschaften 1905 bis 1912 ... 59*
40. Der Außenhandel der wichtigeren Länder der Erde. (Ein- und Ausfuhr im Spezialhandel und im Gesamthandel) ... 60*
41. Desgl. Gesamtaußenhandel ... 66*
42. Wichtigere Waren des auswärtigen Handels einiger Länder in Ein- und Ausfuhr des Jahres 1911 ... 68*
43. Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken . 70*
44. Marktzinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen ... 70*
45. Wechselkurse im Ausland:
  a. Kurse der Auslandswechsel in Wien ... 70*
  b. » » » in London .. 71*
  c. » » » in Paris ... 71*
  d. » » » in New York 71*
  e. » » » in Amsterdam 71*
  f. » » » in St. Petersburg:
    α. Wechsel ... 71*
    β. Schecks ... 71*
46. Banken (1908—1912):
  a. Die Reichsbank ... 72*
  b. Die Bank von England ... 72*
  c. Die Bank von Frankreich ... 72*
  d. Die Österreichisch-Ungarische Bank .. 72*
  e. Die Bank von Italien ... 73*
  f. Die Russische Staatsbank ... 73*
  g. Die Belgische Nationalbank ... 73*
  h. Die Niederländische Bank ... 73*
  i. Die Schweizerische Nationalbank 73*
47. Stand der wichtigsten europäischen Zentralnotenbanken und der Vereinigten New Yorker Clearinghouse-Banken, nach den Ausweisen vom 31. Dezember 1912 ... 74*
48. Kurse von Staatsanleihen:
  a. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse ... 74*
  b. Kurse der preußischen Staatsanleihen an der Berliner Börse ... 74*
  c. Kurse fremder Staatsanleihen im Ausland ... 74*
49. Ausprägung von Münzen ... 75*

Alphabetisches Sachverzeichnis ... 77*

Graphische Darstellungen

1. Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe nach dem Raumgehalt in Registertons netto am 1. Januar der Jahre 1888 bis 1912
2. Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen nach dem Raumgehalt in Registertons netto in den Jahren 1887 bis 1911
3. Der auswärtige Handel des deutschen Wirtschaftsgebiets in den Jahren 1889 bis 1912,
  I. Im ganzen
4. Desgl.:
  II. Mit den 5 wichtigsten fremden Ländern

Quellennachweis zu den Abschnitten I—XXIII

Zugleich Übersicht

der bis Ende Juli 1913 erschienenen

Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes

in sachlicher Anordnung

Vorbemerkungen

Zur Einrichtung, Entwicklung und Geschichte der Reichsstatistik im allgemeinen, der Statistik des Deutschen Reichs und des Kaiserlichen Statistischen Amtes:

Hinweis auf die Inaussichtnahme einer besonderen Reichsbehörde für Statistik — s. Thronrede bei der Eröffnung des Reichstags am 8. April 1872 ... in Stenogr. Ber. d. Deutsch. Reichst., I. Leg.-Per., III. Sess. 1872, Bd. 1 (S. 2, Abs. 5).

»Denkschrift, betreffend den (ersten) Etat für das Statistische Amt (1872—73)« — s. Drucksachen des Deutschen Reichstags I. Leg.-Per., III. Sess. 1872, Bd. 1, Nr. 8 (S. 12—13).

Beratung — s. Stenogr. Berichte dazu, Bd. 1 (S. 25, 27—29).

Mitteilung über die erfolgte Errichtung des K. St. Amtes — s. Deutscher Reichs-Anzeiger vom 15. August 1872, Nr. 191.

»Die Anordnungen des Bundesrats für die gemeinsame Statistik der deutschen Staaten mit den vorbereitenden Verhandlungen, insbesondere den Protokollen und Berichten der Kommission für die weitere Ausbildung der Statistik des Zollvereins« ..... 1. R. Bd. 1 (1873).

»Zusammenstellung der zu Anfang des Jahres 1884 geltenden Bestimmungen für die gemeinsame Statistik des Deutschen Reichs« ... N. F. Bd. 1 (1884).

»Die Statistik des Deutschen Reichs im Jahre 1897« (Übersicht über die Entwicklung der Statistik des Deutschen Reichs und über die Arbeiten des K. Statist. Amtes im einzelnen) N. F. Bd. 101 (1897).

Dasselbe, Neubearbeitung für die Jahre 1897 bis 1912 .. Bd. 201 (im Drucke).

Jährliche Nachträge zu Bd. 101 in jedem ersten Vierteljahrshefte z. Stat. d. D. Reichs bis zum Schlusse des Jahres 1910 in V.-H. 1911, I.

»Statistik der Organisation der Zoll- und Steuerverwaltung« .....in 1. R. Bd. 6 (1874).

Errichtung einer Kommission für Arbeiterstatistik ... Drucksachen d. Deutsch. Reichstags VIII. Leg.-Per., I. Sess. 1890/92, Nr. 802, u. Zentralblatt f. d. D. Reich 1894 (S. 19).

Entwicklung und Einrichtung der deutschen Arbeiterstatistik ..... Beitr. z. Arb.-Stat. Nr. 1 (1904) (S. 176—212).

Einrichtung der Abteilung für Arbeiterstatistik N.-Arb.-Bl. 1903, Nr. 1 (S. 2—4).

»Die amtliche Statistik Deutschlands. Der 9. Tagung des Internationalen Statistischen Instituts . . 1903 vorgelegt«. Berlin (Carl Heymanns Verlag) 1903. 8° (38 Seiten).

»Denkschrift, betreffend Vorarbeiten und Versuche für die Umgestaltung des technischen Betriebs des K. Stat. Amtes (Kap. 3, Tit. 18 der einmaligen Ausgaben des ordentlichen Etats).« [Reichshaushalts-Etat f. d. Rechnungsjahr 1911 ... Bd. 1, Anlage 4 (S. 50), Beilage A. Berlin 1910. 4° (1 Seite).]

»Denkschrift über die Produktionserhebungen (Kap. 10, Tit. 1, 3, 4, 5, 7 der einmaligen Ausgaben des ordentlichen Etats)« [Entwurf des Reichshaushalts-Etats f. d. Rechnungsjahr 1913 .... Bd. 1, Anlage 4, Beilage B. Berlin 1912. 4° (2 Seiten).]

Die Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes[1]) sind folgende:

1. **Statistik des Deutschen Reichs**

Erste Reihe, Bd. 1—63 (I—LXIII); 1873—1883.

Seit 1884: Neue Folge, Bd. 1—149. Seit 1903 ohne den Zusatz N. F.: Bd. 150—200; 202—219; 222*; 223—239; 241—252; 254; 255; 258; 259; 269.

2. **Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs**

Die Jahrgänge 1873 bis 1876 bilden die Bände 2, 8, 14 und 20 der Ersten Reihe der »Statistik des Deutschen Reichs«. Von 1877 bis 1891 wurden statt der Vierteljahrshefte Monatshefte zur Statistik des Deutschen Reichs herausgegeben, welche bis 1883 als Bände 25, 30, 37, 43, 48, 53 und 59 der Ersten Reihe der »Statistik des Deutschen Reichs«, von 1884 an als besondere Zeitschrift erschienen. Im Jahre 1892 wurden die Monatshefte wieder in Vierteljahrshefte umgewandelt. Jahrg. 1—22 (1892 bis 1913).

Dazu: Erg.-Hefte zu V.-H. 1896: III, IV; 1897: II; 1898: I, III, IV; 1899: I, IV; 1903: I, II, IV; 1904: I, IV; 1905: I, II, IV; 1906: II; 1907: I, II, III, IV; 1908: II; 1909: I, II; 1910: II; 1911: II; 1912: II; 1913: II.

Zum V.-H. 1911, I erschien ein Nachtrag.

Die Sondertitel sind nachstehend sachlich eingeordnet.

3. **Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel** Deutschlands, nebst Angaben über Großhandelspreise, deutsche See- und Bodenseefischerei und Handel der deutschen Schutzgebiete. Ihr Inhalt war bis 1891 in den vorgenannten Monatsheften zur Statistik des Deutschen Reichs enthalten, seit 1892 erscheinen sie als selbständige Veröffentlichung.
4. **Statistisches Jahrbuch** für das Deutsche Reich. Jahrg. 1—34 (1880—1913).
5. **Statistisches Handbuch** für das Deutsche Reich. 2 Teile (1907).
6. **Drucksachen des Kais. Statist. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik:**
   Erhebungen, Nr. 1—9 (1903—1911).
7. **Drucksachen des Beirats für Arbeiterstatistik:**
   Verhandlungen, Nr. 1—24 (1903—1910).
8. **Reichs-Arbeitsblatt.** Hrsg. vom K. Stat. Amte — Abteilung für Arbeiterstatistik. — Seit April 1903 monatlich.
   Dazu: Sond.-Beil., Jahrg. (1908—10, 12 u. 13).
9. **Sonderhefte zum Reichs-Arbeitsblatte.** Hrsg. vom K. Stat. Amte — Abteilung für Arbeiterstatistik. — H. 1—6 (1909—1913).

[1]) Verlag für lfd. Nr. 1—4: Puttkammer & Mühlbrecht, Berlin W 56, Französische Straße 28. Verlag für die lfd. Nr. 5—11: Carl Heymanns Verlag, Berlin W 8, Mauerstraße 43—44.

10. **Beiträge zur Arbeiterstatistik.** Bearbeitet im K. Stat. Amte — Abteilung für Arbeiterstatistik. — Nr. 1—11 (1904—1910).
11. **Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen.** Jahrg. 1909 fg.
12. **Einzelarbeiten,** nachstehend sachlich eingeordnet.

Der hier folgende Quellennachweis ist im wesentlichen nach den Hauptabschnitten des vorliegenden Jahrbuchs eingeteilt. Außer den Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes sind auch die für die Bearbeitung der genannten Abschnitte benutzten sonstigen Quellenwerke angegeben. Vorläufige Nachweisungen, die in den Vierteljahrsheften zur Veröffentlichung gelangen, sind hier nur insoweit berücksichtigt, als endgültige Feststellungen noch nicht an Stelle der vorläufigen getreten sind. Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes im Deutschen Reichsanzeiger sind als Quelle nur dann erwähnt, wenn ihr Inhalt bisher in den eigenen Veröffentlichungen des Amtes noch nicht wiedergegeben worden ist. Ein Verzeichnis aller im Reichsanzeiger regelmäßig zum Abdruck kommenden Arbeiten findet sich am Schlusse des Quellennachweises

Bei den Hinweisen auf die Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes sind folgende Abkürzungen angewendet:

1. R. = Erste Reihe der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. 1 bis 63)[1];
N. F. = Neue Folge der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. 1—149);
Bd. = Statistik des Deutschen Reichs, Band (Bd. 150 fg.);
M.-H. = Monatshefte (1884—1891);
M. N. = Monatl. Nachweise über den Auswärtigen Handel (1892 fg.);
V.-H. = Vierteljahrshefte (1892 fg.);
Erg.-H. = Ergänzungshefte zu den Vierteljahrsheften (1896 fg.);
R.-Arb.-Bl. = Reichs-Arbeitsblatt (1903 fg.);
Sond.-Beil. = Sonderbeilage (1908 fg.);
Sond.-H. = Sonderheft (1909 fg.);
Erhebg. = Drucksachen des K. Stat. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik — Erhebungen, Nr... (1903 fg.);
Beitr. z. Arb.-Stat. = Beiträge zur Arbeiterstatistik, Nr... (1904 fg.).

Bei den am Schlusse einzelner Abschnitte angeführten »Graphischen Darstellungen« bedeuten die schräg gedruckten Ziffern den betr. Jahrgang des vorliegenden Jahrbuchs.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

Volkszählungen

Die Volkszählung v. 1. Dez. 1871 T. 1.... 1. R. Bd. 2, S. 97
» » » » » » 2... » » 14, » VI. 1
Desgl. v. 1. Dez. 1875: Hauptergebnis 1. R. Bd. 20, S. VIII. 67.
Berichtigung..... 1. R. Bd. 25, Febr.-H. S. 176
(Ausführliche Bearbeitung) T. 1 » » 25, Juli-H. » 1.
» 2 » » 30, Apr.-H. » 1
Die Volkszählung am 1. Dez. 1880..... 1. R. Bd. 57
Desgl. v. 1. Dez. 1885..... N. F. » 32.
» » 1. Dez. 1890..... » » 68.
» » 2. Dez. 1895..... V.-H. 1897, I—IV; 1898, I—II.
» » 1. Dez. 1900..... Bd. 150—151.
» » 1. Dez. 1905.... V.-H. 1906, I u. IV; 1907, I—IV; 1908, I.
» » 1. Dez. 1910 (Vorläufige Ergebn.).... V.-H. 1911, I.
(Endgült. Ergebn.).. V.-H. 1911, IV;
» 1912, II—IV.

Besondere Arbeiten zur Bevölkerungsstatistik.

Synoptische Zusammenstellung der in den einzelnen deutschen Staaten erlassenen Vorschriften über die Registerführung bei den Eheschließungen, Geburten und Sterbefällen .. 1. R. Bd. 25, Dezbr.-H. (S. 9—27).

Die Volkszahl der deutschen Staaten nach den Zählungen seit 1816. 1. R. Bd. 37, Juli-H. S. 1.
Die Entwickelung der Reichsbevölkerung seit dem Jahre 1816..... V.-H. 1908, I.
Eisenbahn- und Bevölkerungsstatistik der deutschen Städte, insbesondere der deutschen Kleinstädte und Landstädte in der Periode von 1867 bis 1875 1. R. Bd. 30, Okt.-H. S. 1.
Desgl. f. d. Periode 1867 bis 1880... M.-H. 1884, V.
Bevölkerungsdichtigkeit nach der Volkszählung vom 1. Dezbr. 1875... 1. R. Bd. 30, März-H. S. 37.
Stand und Bewegung der Bevölkerung des Deutschen Reichs und fremder Staaten in den Jahren 1841 bis 1886..... N. F. Bd. 44.
Die Bevölkerung des Deutschen Reichs im 19. Jahrhundert auf Grund der deutschen und der internationalen Bevölkerungsstatistik .. V.-H. 1902, I —vgl. a. »Volkszählung 1900« Bd. 150, S. 183.*
Bevölkerungsvermehrung 1890/95 und 1885/90 V.-H. 1897, III.
Die natürliche und tatsächliche Bevölkerungsvermehrung in den einzelnen Volkszählungsperioden seit 1871..... V.-H. 1908, I.
Die Deutschen im Ausland und die Ausländer im Deutschen Reiche
(am 1. Dezember 1880)..... M.-H. 1884, VIII.
Desgl. (1. Dezember 1890)..... V.-H. 1894, III.
Die Ausländer im Deutschen Reiche
(1. 12. 1900).. V.-H. 1902, I, u. in Bd. 150 u. 151.
Desgl. 1. 12. 1910..... V.-H. 1912, III.
Die Ausländer im Deutschen Reiche nach den Volkszählungen von 1900, 1905 u. 1910 — s. Jahrbuch 1912 u. 1913.
Die Deutschen im Ausland und die Ausländer im Deutschen Reiche .... Erg.-H. zu V.-H. 1905, I.
Die im Deutschen Reiche am 12 Juni 1907 gezählten ausländischen Arbeiter nach ihrer Herkunft — s. Jahrbuch 1912.
Die Haushaltungen im Deutschen Reiche u. d. Volkszählg. v. 1. Dez. 1910 — s. Jahrbuch 1912 u. 13.
Verzeichnis der Gemeinden und Wohnplätze von mindestens 2 000 Einwohnern
(1. Dezember 1871 u. 1875) 1. R. Bd. 25, Juli-H. S. 59.
Desgl.: (1. Dezember 1880)..... 1. R. Bd. 57.
» : (1. Dezember 1885)..... N. F. » 32.
» : (1. Dezember 1890)..... V.-H. 1892, II.
» : (2. Dezember 1895)..... » 97, III.
» : (1. Dezember 1900)..... » 1902, I. und in Bd. 151.
» : (1. Dezember 1905)..... V.-H. 1907, IV.
» : (1. Dezember 1910)..... » 1912, IV.

— Vgl. auch unten: »Berufszählungen«, »Bewegung der Bevölkerung« u. »Gewerbe«. —

Ortschaftsverzeichnis der deutschen Zollausschlüsse (1880)..... 1. R. Bd. 43, S. III, 12.

Graphische Darstellungen

Bevölkerungsdichtigkeit (1. 12. 1875)..... *I (1880).*
Desgl. (1. 12. 1890)..... *XIV (1893).*
Desgl. (1. 12. 1900)..... *XXIV (1903).*
Verteilung der evangel. und kathol. Bevölkerung (1. 12. 1871) *I (1880).*
Die evangel. und kathol. Bevölkerung (1. 12. 1900) *XXIV (1903).*
Die Ausländer im Deutschen Reiche (1900)..... *XXVII (1906).*
Die Deutschen im Ausland (um 1900)..... *XXVII (1906).*
Verteilung der Bevölkerung in Stadt und Land (1. 12. 1900) *XXVIII (1907).*
Bevölkerungswachstum (1900/05)..... *XXIX (1908).*
» (1905/10)..... *XXXIII (1912).*
Natürliche Bevölkerungsvermehrung (1900/05).... *XXIX (1908).*
» » (1905/10) .. *XXXIII (1912).*
Wanderungsgewinn und -verlust (1900/05)..... *XXIX (1908).*
» » » (1905/10)..... *XXXIII (1912).*

Berufszählungen

a. Die Berufszählung vom 5. Juni 1882

Berufsstatistik des Reichs und der kleineren Verwaltungsbezirke mit einer Einleitung und mit kartographischen Darstellungen ..... N. F. Bd. 2.
Berufsstatistik der Großstädte ..... N. F. Bd. 3.

[1]) Urschriftlich in römischen Ziffern.

Berufsſtatiſtik der Staaten und größeren Verwaltungsbezirke. 3 Teile ..... N. F. Bd. 4.
Die aus den Ergebniſſen der allgem. Berufszählung vom 5. Juni 1882 bearbeitete landwirtſchaftliche und gewerbliche Betriebsſtatiſtik iſt in N. F. Bd. 5—7 veröffentlicht. (Vgl. unten: »Land- u. Forſtwirtſchaft«, »Gewerbe«.)

b. Die Berufs- und Gewerbezählung vom 14. Juni 1895

Die Bevölkerung nach Beruf, Alter, Familienſtand und Religionsbekenntnis auf Grund der Berufszählung v. 14. Juni 1895 ... Erg.-H. zu V.-H. 1897, II.
Berufsſtatiſtik für das Reich im ganzen, Teil 1—2 N. F. Bd. 102—103.
» der Bundesſtaaten, T. 1—3. N. F. Bd. 104—106.
» der Großſtädte, Teil 1—2.. » » 107—108.
» der kleineren Verwaltungsbezirke N. F. Bd. 109.
» nach Ortsgrößenklaſſen ..... » » 110.
Die berufliche und ſoziale Gliederung des Deutſchen Volkes n. d. Berufszählung v. 14. Juni 1895. (Mit 9 Tafeln u. 19 Karten) N. F. Bd. 111.
Über die Ergebniſſe der landwirtſchaftlichen und der gewerblichen Betriebszählung — ſ. unten: »Land- u. Forſtwirtſchaft«, »Gewerbe« und »Beſondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialſtatiſtik«.

c. Die Berufs- und Betriebszählung vom 12. Juni 1907

Berufs-Liſte in ſyſtematiſcher und alphabetiſcher Ordnung (1907). Berlin 1909. Gr. 4° (66 u. 110 S.).
Berufsſtatiſtik,
Abt. I–II: (Einführung; Reich) Bd. 202—203.
» III—V: (Bundesſtaaten).. » 204—206.
» VI: (Großſtädte) ..... Bd. 207.
» VII: (Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern) ..... » 208.
» VIII: (Kleinere Verwaltungsbezirke) » 209.
» IX: (Bevölkerung nach Hauptberuf und Gebürtigkeit) Teil I—II » 210.
» X: (Die berufliche u. ſoziale Gliederung des Deutſchen Volkes) » 211.
Betriebsſtatiſtik, landwirtſchaftliche — ſ. unten: »Landwirtſchaft«.
Betriebsſtatiſtik, gewerbliche — ſ. unten: »Gewerbe«.
Beſondere Arbeiten zur Berufszählung 1907:
Beruf u. Religionsbekenntnis nach der Berufszählung vom 12. Juni 1907 V.-H. 1913, II.

Graphiſche Darſtellungen

3 Diagramme, betreffend den Altersaufbau der Reichsbevölkerung mit Unterſcheidung der Erwerbstätigen, Dienenden, Angehörigen und berufsloſen Selbſtändigen, ſowie den Altersaufbau der Erwerbstätigen der einzelnen Berufsabteilungen (5. 6. 1882) ... *XI (1890).*
Die landwirtſchaftliche Bevölkerung (Erwerbstätige im Hauptberufe, deren Dienende und Angehörige) (5. 6. 1882) ..... *V (1884).*
Desgl. (Berufsart A 1) im Verhältnis zur Geſamtbevölkerung (14. 6. 1895) ..... *XIX (1898).*
Die induſtrielle Bevölkerung (Erwerbstätige im Hauptberufe, deren Dienende und Angehörige) (5. 6. 1882) ..... *V (1884).*
Desgl. (Berufsabteilung B) im Verhältnis zur Geſamtbevölkerung (14. 6. 1895) ..... *XIX (1898).*
Das Perſonal der Großbetriebe (mit mehr als 100 Perſonen) in der Induſtrie ausſchl. Bergbau und Hüttenweſen im Verhältnis zu den in der Induſtrie gewerbtätigen Perſonen überhaupt (14. 6. 1895) ..... *XIX (1898).*
Die dem Handel und ſeinen Hilfsgewerben angehörige Bevölkerung (Erwerbstätige im Hauptberufe, deren Dienende und Angehörige) (5. 6. 1882) ..... *V (1884).*
Die handelsgewerbliche Bevölkerung im Verhältnis zur Geſamtbevölkerung (14. 6. 1895) ..... *XIX (1898).*
Die Bevölkerung der Berufsgruppe Textilinduſtrie im Verhältnis zur Geſamtbevölkerung (14. 6. 1895) ..... *XX (1899).*
Die Erwerbstätigen nach ihrer ſozialen Stellung in den Berufsabteilungen A—C (1907, 1895 und 1882). — Erwerbstätige und Berufszugehörige nach Berufsabteilungen (1907, 1895 und 1882) ..... *XXX (1909).*
Die Bevölkerung des Deutſchen Reichs nach Altersklaſſen nach der Berufszählung vom 12. Juni 1907 ..... *XXXI (1910).*

II. Bewegung der Bevölkerung

Eheſchließungen, Geburten und Sterbefälle

Für Dezember 1871 u. Jahr 1872 l. R. Bd. 8, ... S. VI. 1.
1873 ..... » » 14, ... » III. 92.
Nachtrag hierzu ..... » » 20, ... » III. 106.
1874 ..... » » 20, ... » III. 48.
Nachtrag f. 1874 u. früher » » 25, April-H. S. 58.
1875 ..... » » 25, April-H. » 1.
72—75 ..... » » 30, Juli-H. » 1.
76 ..... » » 25, Dezbr.-H. » 1
77 ..... » » 37, Febr.-H. » 1
78 ..... » » 43, Januar-H. » 1.*
79 ..... » » 43, ... S. XII. 1
80 ..... » » 48, ... » XII. 1.
81 ..... » » 59, ... » I. 1.*
82 ..... » » 59, ... » XII. 1.
83—89 ..... je im M.-H. 1884—90. XII.
(Berichtigung zu 1886:) M.-H. 1888 (S. II. 10).
1890—1906 ..... V.-H. 1892—1908, I.
1907—1910 ..... Bd. 223, 227, 236, 246.
Im Jahre 1911 ..... V.-H. 1912, IV.

Die Geburtenhäufigkeit im Durchſchnitt der Jahre 1894—1896 (mit 1 Karte) ... V.-H. 1899, I.
Die Heiratshäufigkeit i. d. Jahren 1894—1896, nachgewieſen nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 1 Karte) ..... V.-H. 1900, I.
Die Häufigkeit der Sterbefälle und die natürliche Bevölkerungsvermehrung (Überſchuß der Geburten über die Sterbefälle) in den Jahren 1894 bis 1896, nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 2 Karten) ..... V.-H. 1901, I.
Eheſchließungen, Geborene, Geſtorbene und Kindersterblichkeit nach kleineren Verwaltungsbezirken 1904—1906 (mit 5 Karten) ..... in Bd. 223. 1907 u. 08; 1908 u. 09; 1909 u. 10.. in Bd. 227, 236, 246.
Eheſcheidungen 1905 fg. — ſ. Jahrbuch 1907 u. fg.
Deutſche Sterbetafel, gegründet auf die Sterblichkeit der Reichsbevölkerung in den 10 Jahren 1871/72 bis 1880/81, nebſt Vergleichungen mit anderen Sterbetafeln.... M.-H. 1887, XI.
Berichtigung hierzu ..... » 1887, XII.
Eine gekürzte Darſtellung — ſ. Jahrbuch 1887, 1888 und 1891.
Deutſche Sterbetafeln für das Jahrzehnt 1891 bis 1900. Mit 6 Tafeln. 1910... Bd. 200.
Eine gekürzte Darſtellung — ſ. Jahrbuch 1909.
Verſicherungstechniſche Beilage zur allgemeinen deutſchen Sterbetafel 1891/1900 .. in Bd. 200; — vgl. auch Jahrbuch 1909.
Allgemeine deutſche Sterbetafel, gegründet auf die Sterblichkeitsverhältniſſe des Jahrzehnts 1901 bis 1910 ..... in Bd. 246.
Eine gekürzte Darſtellung — ſ. Jahrbuch 1913.
Todesurſachen — ſ. unten: »Medizinalweſen«.

Graphiſche Darſtellungen

Zahlenverhältnis der beiden Geſchlechter in der Bevölkerung (1. 12. 1890) ..... *XV (1894).*
Die Schwankungen der Zahl der Geburten, Sterbefälle, Eheſchließungen (1841—1890) ..... *XIII (1892).*
Häufigkeit der Eheſchließungen, Geburten und Sterbefälle, ſowie Größe des Geburtenüberſchuſſes (1841—1900) ... *XXIII (1902).*
Heiratshäufigkeit (1894—1896) ..... *XXI (1900).*
Geborene i. Verhältnis z. Geſamtbevölkerung (1872—1880) *IV (1883).*
Uneheliche Geburten im Verhältnis zur Geſamtzahl der Geburten (1872—1880) ..... *IV (1883).*
Geburtenhäufigkeit (1894—1896) ..... *XX (1899).*
Natürliche Bevölkerungsvermehrung (Überſchuß der Geburten über die Sterbefälle) (1894—1896) ..... *XXII (1901).*
Graphiſche Darſtellungen aus der Deutſchen Sterbetafel 1871/81. 1. Altersaufbau der mittleren Bevölkerung. 2. Ausgeglichene Sterbenswahrſcheinlichkeiten. 3. Mittlere Lebensdauer *XII (1891).*
Sterbenswahrſcheinlichkeit nach Altersgruppen
1. Männliches Geſchlecht
2. Weibliches Geſchlecht } ..... *XXX (1909).*
Geſtorbene i. Verhältnis z. Geſamtbevölkg. (1872—1880) *IV (1883).*
Todesurſachen in den deutſchen Orten von 15000 und mehr Einwohnern (1877—1901) ..... *XXV (1904).*
Häufigkeit der Sterbefälle (1894—1896) ..... *XXII (1901).*
Geburten und Sterbefälle auf 1000 Einwohner (ohne Totgeborene) — Geburtenüberſchuß Europa – Amerika – Afrika – Aſien – Auſtralien *XXVIII (1907).*
Häufigkeit d. Heiraten n. d. Alter der Eheſchließ. (1906) *XXIX (1908).*
Alter der Eheſchließenden (1906) ..... *XXIX (1908).*
Säuglingsſterblichkeit (1909) ..... *XXXII (1911)*

Selbstmorde — s. Jahrbuch 1897 u. fg.

Die Selbstmorde in den Jahren

1895—1897 ..... V.-H. 1899, I.
1896/98—1903/06 ..... » 1900—1908, I.
1904/07—1907/10 ..... in Bd. 223, 227, 236, 246.
Im Jahre 1911 ..... V.-H. 1913, I.

Quellen:

Veröffentlichungen oder besondere Mitteilungen der landesstatistischen Zentralstellen (vgl auch: »Allgemeines Statistisches Archiv, Jahrg. 4 [1896]«, S. 716 fg.).

Überseeische Auswanderung

Jahr	1. R. Bd.	Jahr	1. R. Bd.
1871/72..	2 . S. II. 128.	1881	53 .. S. I. 15.
1873..	8 . » II. 112.	82	59 .. » I. 86.
74..	14 . » II. 105.	83	M.-H. 1884, I.
75..	20 . » IV. 32.	84	» 1885, I.
76..	25, März-H. S. 1.	85—1907 ..	» 1886—
77..	30, März-H. » 28.		V.-H. 1908, I.
78..	37, März-H. » 68.*	1908–1910 in Bd. 223, 227, 236.	
79..	43 . S. III. 17.	1911	in Bd. 246.
80..	48 . » II. 113.	1912	V.-H. 1913, I.

Vierteljährliche Nachweisungen der überseeischen Auswanderung: seit 1892 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Hefte usw.; zuletzt für das zweite Vierteljahr 1899 in V.-H. 1899, III. Von da ab außer den obigen Jahresnachweisen nur noch monatliche Übersichten im »Deutschen Reichsanzeiger« — s. unten!

Ausweisungen von Ausländern — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Quelle:

»Zentralblatt für das Deutsche Reich. Hrsg. im Reichsamt des Innern. Berlin.«

Erwerbung und Verlust der Reichs- und Staatsangehörigkeit

durch Urkundenerteilung im

Jahre	1. R. Bd.	Jahre	1 R. Bd.
1872...	2 .. S. IV. 44.	1879	43 ... S. VII. 1.
73...	8 .. » VII. 1.	80	48 ... » VII. 28.
74...	14 .. » X. 1.	81	53 ... » IX. 12.
75...	20 .. » VII. 16.	82	59 ... » X. 205.
76...	25, Oktbr.-H. S. 48.	83	M.-H. 1884, X.
77...	30, Sptbr.-H. » 80.	84—86 ...	» 85—87, VIII.
78...	37 » » 24.	— Nicht fortgesetzt —	

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Besondere Arbeiten zur Bewegung der Bevölkerung — vgl. auch oben Abschn. I.

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

Landwirtschaftliche Betriebe

Landwirtschaftliche Betriebsstatistik nach der Berufszählung von 1882 ... N. F. Bd. 5.

Die Landwirtschaft im Deutschen Reiche nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 14. Juni 1895. (Mit 8 Karten) ... N. F. Bd. 112.

Landwirtschaftliche Betriebsstatistik nach der Berufs- und Betriebszählung vom 12. Juni 1907, Teil 1 und 2 (mit 6 Karten) ..... Bd. 212

— Vgl. auch oben: »Berufszählungen« —

Graphische Darstellungen

Die Verteilung der landwirtschaftlichen Betriebe:
1. der kleinsten Betriebe
2. der Kleinbetriebe
3. der mittleren Betriebe
4. der Großbetriebe

(5. 6. 1882) ..... *VIII (1887).*

Durchschnittsgröße der landwirtschaftlichen Betriebe von 1 ha und mehr landwirtschaftlich benutzter Fläche (14. 6. 1895) *XIX (1898).*

Landwirtschaftliche Bodenbenutzung

Die Bodenbenutzung nach den landwirtschaftlichen Aufnahmen des Jahres 1878 ... 1. R. Bd. 43, S. II. 1.

Die Bodenkultur des Deutschen Reichs. Atlas der landwirtschaftlichen Bodenbenutzung nebst Darstellung der Forstfläche nach der Aufnahme im Jahre 1878 mit Tabellen und erläuterndem Texte. Berlin 1881, Fol.° (15 Karten, XI u. 51 S.) [außerhalb der Nummernfolge der Bände d. St. d. D. R.[1])].

Die Ergebnisse der Ermittelung der landwirtschaftlichen Bodenbenutzung im Sommer 1883 ..... M.-H. 1885, I.

Berichtigung hierzu: Neuaufnahme (1883) für den Kreis Lublinitz — s. V.-H. 1894, IV (S. 135, Anmerkung).

Desgl. im Jahre 1893 ..... V.-H. 1894, IV.
» » » 1900 ..... » 1902, III.

Ergebnisse der Obstbaumzählung im Jahre 1900 V.-H. 1902, II.

Obstbau — s. unten: »Anbau usw.«

Landwirtschaftlich benutztes Land — vgl. oben: »Landwirtschaftliche Betriebe« —

Graphische Darstellungen

Verteilung des Acker- und Gartenlandes (1878) ..... *II (1881).*
» » Waldes (1878) ..... *II (1881).*
» der Wiesen (1878) ..... *II (1881).*

Anbau, Saatenstand und Ernten

Ernteстatistik für das Erntejahr

1878/79 ..... 1. R. Bd. 37, Dez.-H. S. 37.
79/80 ..... » » 43, S. X. 1.
80/81 ..... » » 48, S. VIII. 1.
81/82 ..... » » 53, » VII. 1.
82/83 ..... » » 59, » VII. 1.
83/84 ..... M.-H. 1884, XI.
84/85—90/91 ..... » 1885—91, VII.
91/92—1898 ..... V.-H. 1892—99 III. (bzw. IV).

Rückblick auf die beiden Jahrzehnte 1878/87 und 1888/97 ... V.-H. 1899, III.

Ernteстatistik (erhoben nach dem Bundesratsbeschluß vom 19. Jan. 1899 bzw. 11. Mai 1904).

für das Jahr 1899 ... Erg.-H. z. V.-H. 1899, IV.
» » » 1900 fg. ..... V.-H. 1901 fg., I

Saatenstandsnachrichten und Ernteschätzungen[2]) für das Jahr

1893—1898 ..... V.-H. 1893—1898, IV.
Berichtigung zu 1894 ..... » 1895, I.

Anbauflächen der hauptsächlichsten Fruchtarten im Juni 1899 .. V.-H. 1899, IV.

» » » 1900 fg. » 1900 fg., III. (bzw. IV).

Hopfenanbau und Schätzung der Hopfenernte im Jahre 1899 fg. ... V.-H. 1899 fg., IV.

Tabakbau und -ernte — s. unten: Tabaksteuer bei »Finanzwesen«.

Anbau von Zuckerrüben — im Mai- oder Juniheste der M. N. 1895—1908.

— Vgl. auch unten: »Preise usw.«, »Verbrauchsberechnungen« —

Obstbau und Obsternte

im Jahre 1873 ..... 1. R. Bd. 2, S. IV. 95.
für 1874 ..... » » 14, » I. 137.
» 75 ..... » » 20, » IV. 1.
» 76 ..... » » 25, Mai-H. S. 1.
» 77 und Ergänzungen zum Berichte für 1876 ..... » » 37, Jan.-H. S. I.*
Der Obstbau im Herzogtume Sachsen-Coburg ..... » » 25, Spt.-H. S. 43.

— Nicht fortgesetzt. —

---

[1]) Gea Verlag G. m. b. H. (Berliner Lithographisches Institut Jul. Moser), Wabs, Potsdamer Str. 110.

[2]) Die Veröffentlichung der Saatenstandsübersichten für die einzelnen Monate (April bis Dezember) jedes Jahres erfolgt im Deutschen Reichsanzeiger (seit 1893). Die hier erwähnten Ernteschätzungen hörten mit dem Jahre 1898 auf.

Obſtbaumzählung — ſ. oben Bodenbenutzung.
Weinmoſternte im Jahre 1902 fg. . . B.-H. 1903 fg., I.
Die Moſternte von Weiß-, Rot- und anderem Weine in den Weinbau-Gemeinden i. J. 1907 . . . B.-H. 1908, II.

Graphiſche Darſtellungen

Anbaufläche des Roggens 1895 im Verhältnis zur Geſamtfläche *XVIII (1897).*
Anbaufläche von Weizen und Spelz 1895 im Verhältnis zur Geſamtfläche *XVIII (1897).*
Anbaufläche der Kartoffeln 1895 im Verhältnis zur Geſamtfläche *XVIII (1897).*
Saatenſtandsnoten des Winterweizens im Mittel der Jahre 1893—1900 *XXIII (1902).*
Desgl. im Auguſt (Juli) 1901 *XXIII (1902).*
Der Zuckerrübenbau im Jahre 1896 *XVIII (1897).*
Ernteſtatiſtik für das Jahr 1903; Hektarertrag in Tonnen: Nr. 1. Winterweizen; Nr. 2. Sommerweizen; Nr. 3. Winterroggen; Nr. 4. Sommerroggen; Nr. 5. Gerſte; Nr. 6. Hafer; Nr. 7. Kartoffeln; Nr. 8. Klee (Heu) *XXV (1904).*
Erntefläche, Hektarertrag u. Erntemenge im Jahre 1900 (Winterweizen, Winterroggen, Sommergerſte, Hafer u. Kartoffeln *XXII (1901).*
Desgl. im Jahre 1904 *XXVI (1905).*

Forſten und Holzungen

Bei der Anbauerhebung im Jahre 1878 wurden die Größen der Forſtflächen, im Jahre 1883 auch die Beſtandsarten der Forſten und die Verteilung der Forſten nach dem Beſitzſtand erhoben. Die Ergebniſſe für 1878 ſind in Bd. 43 der 1. R. der Stat. d. D. R., S. II. 1 ff., ſowie in dem Atlas der Bodenkultur, Überſicht I. und Karte Nr. 15, enthalten.

Die Ergebniſſe für 1883 ſind veröffentlicht als:

Beiträge zur Forſtſtatiſtik . . . . . M.-H. 1884, VIII.
Nottz hierzu . . . . . » 84, IX.
Berichtigung: Neuaufnahme (1883) für den Kreis Lublinitz . . B.-H. 1894, IV.
Die Ergebniſſe der forſtſtatiſtiſchen Erhebungen des Jahres 1893 . . . . . » 94, IV.
Berichtigung hierzu . . . . . » 96, II.
Die Forſten und Holzungen 1900 . . . Erg.-H. z. B.-H. 1903, II.

Forſtwirtſchaftlich benutztes Land — vgl. oben »Landwirtſchaftliche Betriebe«

Fiſcherei (See- und Bodenſeefiſcherei)

Deutſche Seefiſcherei . . . . . B.-H. 1899, IV.
Deutſche Seefiſcherei (Fangergebniſſe uſw.). Seit März 1906 . . . . . M. N. 1906 fg.
Deutſche Bodenſeefiſcherei (Fangergebniſſe uſw.). Seit Januar 1909 . . . . . M. N. 1909 fg.
Bodenſeefiſcherei im Jahre 1910 fg. B.-H. 1911 fg., I.
Deutſche Seefiſcherei für März bis Dezember 1906 — ſ. Jahrbuch 1907 u. Bd. 183, H. III.
Desgl. f. d. Jahr 1907 fg. in: Auswärtiger Handel, Bd. 191, H. IV; 198, H. II; 231, H. VII; 241, H. VII; 251, H. VII.

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutſchen Reichsanzeiger« —

IV. Viehſtand

Viehhaltung

Die Ergebniſſe der Viehzählung vom 10. Januar 1873 . . . . . I. R. Bd. 8, S. IV. 72.
Desgl. vom 10. Januar 1883 . . . . . M.-H. 1884, VI.
Desgl. vom 1. Dezember 1892 und vom 1. Dezember 1893 . . . . . B.-H. 1894. I.
Die Ergebniſſe der Viehzählung vom 1. Dezember 1892 . . . . . B.-H. 1894, II.
Berichtigung hierzu . . . . . » 95, I.
Desgl. vom 1. Dezember 1897 . . . . . » 98, II.
» » 1. » 1900 . . Erg.-H. zu B.-H. 1903, I.
» » 1. » 1904 . . » » » 1905, IV
» » 2. » 1907 . . » » » 1909, I.
» » 2. » 1912 (Vorläufige Ziffern) B.-H. 1913, I.

Die Viehhaltung der landwirtſchaftlichen Betriebe (1895) — vgl. oben »Landwirtſchaftliche Betriebe«.

Schlachtvieh- und Fleiſchbeſchau

Zahl der beſchauten Schlachttiere
Vierteljährliche Überſichten ſeit dem 3. Vierteljahre 1904 in jedem Hefte der B.-H. für das vorausgegangene Vierteljahr B.-H. 1904, IV fg. uſw.
Jährliche Überſichten 1905 . . . . . B.-H. 1906, III. 06 fg. . . . . » 1907 fg., II.
Auftrieb von Vieh auf die bedeutendſten Schlachtviehmärkte Deutſchlands in den Jahren 1900—1907 . . . . . B.-H. 1908, IV.
Beanſtandungen bei der Schlachtvieh- und Fleiſchbeſchau 1906 fg. — ſ. Jahrbuch 1908 u. fg.
Quelle:
Veröffentlichungen des Kaiſerl. Geſundheitsamts 1907 fg.

Statiſtik der Hausſchlachtungen — ſ. Jahrbuch 1906 u. fg.

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutſchen Reichsanzeiger« —

Graphiſche Darſtellungen

Beſtand an Pferden (1. 12. 1892) im Verhältnis zur Einwohnerzahl *XVII (1896).*
Rindviehbeſtand im Verhältnis zur Geſamtfläche (10. 1. 1873) *III (1882).*
Desgl. im Verhältnis zur landwirtſchaftlichen Fläche (10. 1. 1873) *III (1882).*
Desgl. im Verhältnis zur Bevölkerung (10. 1. 1873) *III (1882).*
Beſtand an Rindvieh (1. 12. 1892) im Verhältnis zur Einwohnerzahl *XVII (1896).*
Beſtand an Schweinen (1. 12. 1892) im Verhältnis zur Einwohnerzahl *XVII (1896).*
Verhältnis des Geſamtwerts des Viehſtandes zur Einwohnerzahl *XVII (1896).*

V. Gewerbe

Allgemeine Gewerbeſtatiſtik

a. Gewerbeſtatiſtik vom 1. Dezember 1875

Sämtliche Gewerbebetriebe:
Einleitung und Gewerbegruppen I—X. 1. R. Bd. 34, T. 1.
Gewerbegruppen XI—XIX., Wiederholungen nach Staaten, Bezirken uſw. und Überſicht der Werkſtätten des Eiſenbahn-, Poſt- und Telegraphenbetriebs . . . . 1. R. Bd. 34, T. 2.
Gewerbebetriebe mit mehr als 5 Gehilfen:
Betriebs- und Perſonalverhältniſſe. 1. R. Bd. 35, T. 1.
Verwendete Umtriebs- und charakteriſtiſche Arbeitsmaſchinen . . . . . 1. R. Bd. 35, T. 2.

b. Gewerbeſtatiſtik nach der Berufszählung vom 5. Juni 1882

Gewerbeſtatiſtik des Reichs mit einer Einleitung ſowie mit Nachweiſungen für die kleineren Verwaltungsbezirke und mit kartographiſchen Darſtellungen . . . . . N. F. Bd. 6, T. 1.
Gewerbeſtatiſtik der Großſtädte . . » » » 6, » 2.
Gewerbeſtatiſtik der Staaten und größeren Verwaltungsbezirke. In 2 Abſchn. . . . N. F. Bd. 7.

c. Gewerbeſtatiſtik nach der Berufs- und Gewerbezählung vom 14. Juni 1895

Hauptergebniſſe der gewerblichen Betriebszählung . . . . . Erg.-H. zu B.-H. 1898, I.
Gewerbeſtatiſtik
für das Reich im ganzen . . . N. F. Bd. 113.
der Bundesſtaaten, T. 1–2. N. F. Bd. 114–115.
der Großſtädte . . . . . N. F. Bd. 116.
der Verwaltungsbezirke, Teil 1—2 . . . N. F. Bd. 117—118.
Gewerbe und Handel im Deutſchen Reiche nach der gewerblichen Betriebszählung vom 14. Juni 1895 (mit 14 Karten). N. F. Bd. 119.

d. Betriebsſtatiſtik nach der Berufs- und Betriebszählung vom 12. Juni 1907

Gewerbeliſte in ſyſtematiſcher und alphabetiſcher Anordnung (1907). Berlin 1909. Gr. 4° (10, 53 u. 71 S.).

Gewerbeſtatiſtik,
Abt. I—II: (Reich).....Bd. 213–214.
» III—IV: (Bundesſtaaten).. » 215–216.
» V: (Großſtädte)..... » 217.
» VI—VII: (Kleinere Verwaltungsbezirke)..... » 218–219.
Verzeichnis der in der gewerblichen Betriebszählung von 1907 vorgekommenen Gewerbebenennungen (in ſyſtematiſcher und alphabetiſcher Anordnung)..... Bd. 222*.
— Vgl. auch oben: »Berufszählungen« —

Graphiſche Darſtellungen

Gewerbebetriebe und beſchäftigte Perſonen in den Gewerbeabteilungen Induſtrie mit Bergbau und Baugewerbe, ſowie Handel und Verkehr (1907, 1895 und 1882). — Zunahme der beſchäftigten Perſonen in den einzelnen Gewerbegruppen 1895 bis 1907. — Gewerbegruppen 1907 und 1895 ..... *XXX (1909).*
Zahl der Betriebe und Perſonen nach Größenklaſſen der Betriebe (1895 und 1907) ..... *XXXI (1910).*

Beſondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialſtatiſtik[1])

Reichs-Arbeitsblatt. Darin regelmäßig u. a. Mitteilungen über: Arbeitsämter, Arbeitsmarkt, Kolonialwirtſchaftliches[2]), Sozialſtatiſtik, Arbeitsvermittlung, Arbeitsloſigkeit, Arbeitsbedingungen, Arbeits- u. Tarifverträge, Arbeiterſchutz, Arbeitsſtreitigkeiten, Arbeitervertretungen, Organiſationen der Arbeitgeber, Angeſtellten und Arbeiter, Sozialverſicherung, Genoſſenſchaftsweſen, Volksgeſundheit, Wohnungsweſen, Einkommen und Lebenshaltung, Vereinsweſen, Volksbildungsweſen, Lebensmittelpreiſe, Schieds- und Einigungsweſen, Ein-, Aus- und Binnenwanderung, Geſetzgebung, Organiſation, Tätigkeit der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte. Jahrgang 1903 fg.
Sonderbeilagen und Sonderhefte zum Reichs-Arbeitsblatte ſind mit ihren Titeln nachſtehend ſachlich eingeordnet.
Geſamtregiſter zum Reichs-Arbeitsblatte 1903 bis 1907..R.-Arb.-Bl. 1908, Sond.-Beil. z. Nr. 4.
Desgl. 1903 bis 1912 ... R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. zu Nr. 4.
Die wichtigſten ſozialpolitiſchen Veröffentlichungen der arbeitsſtatiſtiſchen Ämter des In- und Auslandes im Jahre 1907 u. 08 R.-Arb.-Bl. 1908, Sond.-Beil. z. Nr. 2,
» » » 09, » » » » 4.
Die wichtigſten ſozialpolitiſchen Geſetze, Entwürfe und Verordnungen im Deutſchen Reiche und im Ausland aus dem Jahre 1907 u. 08 R.-Arb.-Bl. 1908, Sond.-Beil. z. Nr. 3,
» » » 09, » » » » 4.
Allgemeine Beſtandsverhältniſſe der deutſchen Gewerbe 1875.... 1. R. Bd. 48, S. II. 1.
Die wichtigſten Handwerker für Herſtellung von Nahrungsmitteln: Fleiſcher, Müller, Bäcker 1875..... 1. R. Bd. 48, S. III. 1.
Die Bekleidungsgewerbe 1875 1.R.Bd.48, S.V. 1.
Die wichtigſten Handwerker für Holzarbeiten: Tiſchler, Stellmacher, Böttcher und Korbmacher 1875..... 1. R. Bd. 48, S. VI. 17.
Tabakfabrikation (1878) — ſ. unten: Tabakſteuer bei »Finanzweſen«.
Erhebung über Verhältniſſe im Handwerk. Veranſtaltet im Sommer 1895. Heft 1—3. Berlin 1895—96. Gr. 4°. (Nicht im Buchhandel.)

[1]) Vgl. auch unten »Verſicherungsweſen«.

[2]) Vgl. auch: »Unſere Kolonialwirtſchaft in ihrer Bedeutung für Induſtrie, Handel und Landwirtſchaft. Nach Zuſammenſtellungen des K. St. Amtes herausgegeben vom Kolonialwirtſchaftlichen Komitee 1910«. Verlag Kolonialwirtſchaftliches Komitee, Wirtſchaftlicher Ausſchuß der deutſchen Kolonialgeſellſchaft, NW, Unter den Linden 43, Berlin. 8° (132 S.).

Mitteilungen hieraus.... V.-H. 1896, I. u. II.
Erhebung über die Wirkungen des Handwerkergeſetzes. Veranſtaltet Anfang 1905. Mit Anhang: Nachträgliche Erhebung über die Tätigkeit und Erfolge der Handwerkskammern nach dem Stande am 31. Oktober 1907. Berlin (Carl Heymanns Verlag) 1908. Gr. 4°.
Erhebung über die Arbeitszeit
der Gehilfen und Lehrlinge im Fleiſchergewerbe (1902) .....Erhebg. 1[1]).
Desgl. Zweiter Teil (1905) .....Erhebg. 5.
» in gewerblichen Fuhrwerksbetrieben (1902) .....Erhebg. 2.
» Fortſetzung (1908) .....Erhebg. 6.
» der Gehilfen und Lehrlinge ſowie der Hilfsarbeiter in ſolchen Kontoren des Handelsgewerbes und kaufmänniſchen Betrieben, die nicht mit offenen Verkaufsſtellen verbunden ſind (1903) Erhebg. 3.
» der in Plättanſtalten und in nicht als Fabriken oder Werkſtätten mit Motorbetrieb anzuſehenden Waſchanſtalten beſchäftigten Perſonen (1905) Erhebg. 4.
» im Binnenſchiffahrts-Gewerbe (1905).....Erhebg. 7.
» Fortſetzung (1909) .....Erhebg. 8.
Erhebung über die Arbeitsverhältniſſe der Angeſtellten der Rechtsanwälte (1911) Erhebg. 9
Der Tarifvertrag im Deutſchen Reiche, Teil I—III (1906)..Beitr. z. Arb.-Stat. 3—5.
Weiterbildung des Tarifvertrags im Deutſchen Reiche (1908)....Beitr. z. Arb.-Stat. 8.
Die Tarifverträge im Jahre:
1908..R.-Arb.-Bl. 1909, Sond.-Beil z. Nr. 11.
1909..R.-Arb.-Bl. 1910, Sond.-Beil. z. Nr. 8.
1910 (Nebſt einem Anhang: Die Tarifgemeinſchaften des Jahres 1910 im Handwerk) ....R.-Arb.-Bl. 1911, Sond.-H. 4.
1911 Desgl... R.-Arb.-Bl. 1912, Sond.-H. 5.
Die Regelung des Arbeitsverhältniſſes
bei Vergebung öffentlicher Arbeiten (1907).....Beitr. z. Arb.-Stat. 6.
der Gemeindearbeiter in deutſchen Städten.
I. Erhebungen über Arbeitslohn und Arbeitszeit 1902 u. 1907 (1908) .... Beitr. z. Arb.-Stat. 9.
II. Die Arbeitsordnungen und ſonſtige Beſtimmungen zur Regelung des Arbeitsverhältniſſes (1909).....
Beitr. z. Arb.-Stat. 10.
Wohnungsfürſorge in deutſchen Städten .....
Beitr. z. Arb.-Stat. 11.
Bautätigkeit und Wohnungsmarkt in deutſchen Städten i. Jahre 1912 — ſ. Jahrbuch 1913.
Arbeitslöhne — ſ. unten: »Preiſe und Löhne«.
Die amtliche Arbeiterſtatiſtik in England, Frankreich, Öſterreich und in den Vereinigten Staaten von Amerika...V.-H. 1894, 95, 96 u. 99, III.
Die Fortſchritte der amtlichen Arbeitsſtatiſtik in den wichtigſten Staaten.
Teil 1: Verein. Staaten v. Amerika, Großbritannien u. Irland, Frankreich, Belgien, Öſterreich, Deutſches Reich[2]) (1904).... Beitr. z. Arb.-Stat. 1.
Teil 2: Italien, Spanien, Niederlande, Schweden, Norwegen, Dänemark, Schweiz, Ungarn, Rußland mit Finland, Kanada, Neu-Seeland, Auſtraliſcher Staatenbund (Neu-Süd-Wales, Viktoria, Queensland, Weſt-Auſtralien, Süd-Auſtralien, Tasmanien) und Nachtrag zum erſten Teile (1908).....
Beitr. z. Arb.-Stat. 7.

[1]) Die Erhebungen der früheren »Kommiſſion für Arbeiterſtatiſtik«, Nr. I—XI (1892—1902), ſind hier nicht berückſichtigt.

[2]) Vgl. auch: »Organiſation d. amtl. Arbeiterſtatiſtik im Deutſchen Reiche«. Denkſchr. i. Auftr. d. Kaiſ. Stat. Amtes bearb. v. Dr. V. Leo. Berlin (Carl Heymanns Verlag) 1904. 8°.

Statistik der Frauenorganisationen — s. unten: »Organisationen u. Verbände«

Erhebung von Wirtschaftsrechnungen minderbemittelter Familien ..... R.-Arb.-Bl. 1909, Sond.-H. 2.

Zwei Wirtschaftsrechnungen v. Familien höh. Beamten usw. R.-Arb.-Bl. 1911, Sond.-H. 3.

Die Organisation der Streikstatistik in England, Frankreich, Italien, Österreich u. d. Vereinigten Staaten v. Amerika V.-H. 1898, IV.

Die Regelung der Notstandsarbeiten in deutschen Städten (1905) Beitr. z. Arb.-Stat. 2.

Legitimationsscheine usw. f. Handlungsreisende u. Legitimationsscheine f. Hausierer usw., 1870 bis 1882 ausgestellt. 1. R. Bd. 59. (S. VIII. 19.)

Die beschäftigungsl. Arbeitnehmer am 14. Juni u. 2. Dez. 1895, Erg.-H. z. V.-H. 1896, IV.

Die Hausiergewerbetreibenden am 14. Juni 1895 ..... V.-H. 1897, I.

Statistik der öffentlichen Armenpflege im Jahre 1885, Berlin 1887 ... N. F. Bd. 29.

Die Einwirkung der Versicherungsgesetzgebung auf die Armenpflege — s. unten: »Versicherungswesen«.

Die bestehenden Einrichtungen zur Versicherung gegen die Folgen der Arbeitslosigkeit im Ausland und im Deutschen Reiche. Teil 1—3. 1906. Berlin (Carl Heymanns Verlag) gr. 4°.

Rechtsprechung der Gewerbe- u. Kaufmannsgerichte — s. unten: »Justizwesen«.

Atlas und Statistik der Arbeiterversicherung — s. unten: »Versicherungswesen«.

Arbeiterversicherung in Europa — s. unten: »Versicherungswesen«.

Unfallstatistik — s. u. »Unfallversicherung«.

Konkursstatistik — s. unten: »Justizwesen«.

Deutsche Seefischerei und Bodenseefischerei — s. oben: »Land- und Forstwirtschaft und Fischerei«.

Gewerbliche Kinderarbeit außerh. d. Fabriken, Erhebung v. Jahre 1898 ... V.-H. 1900, III.

Die Deutsche Volkswirtschaft am Schlusse des 19. Jahrhunderts. Auf Grund der Ergebnisse der Berufs- und Gewerbezählung von 1895 und nach anderen Quellen bearbeitet. Berlin 1900. 8° (VIII. u. 210 S.)

Erzeugung der verbrauchssteuerpflichtigen Gegenstände: Bier, Branntwein, Salz, Schaumwein, Stärkezucker, Tabak, Zigaretten, Zigarettentabak, Zigarettenhüllen, Zucker, Spielkarten, Zündwaren und Leuchtmittel — s. unten: »Finanzwesen«.

Vgl. auch unten: »Arbeitsmarkt« — »Medizinalwesen und Hygiene«.

Graphische Darstellungen

Die im Jahre 1885 von den Ortsarmenverbänden unmittelbar unterstützten Personen ..... *IX (1888).*
Aufwand der Ortsarmenverbände im Jahre 1885 ..... *IX (1888).*
Die Mitglieder der Handwerkerinnungen i. J. 1904 *XXIX (1908).*

Gewerbeaufsicht

Die jugendlichen Fabrikarbeiter und die Fabrikarbeiterinnen.

im Jahre 1892 ..... V.-H. 1894, I.

Desgl. i. d. J. 1893–1910, V.-H. 1894–1911, IV.

(Berichtigte Zahlen für 1899 — s. V.-H. 1901, I.). (Vgl. auch: Jahrbuch 1896 u. fg.)

Die jugendlichen Arbeiter und die Arbeiterinnen in Betrieben mit mindestens 10 Arbeitern und in den diesen gleichgestellten Betrieben im Jahre 1911 ... V.-H. 1912, IV.

Zahl der, der Gewerbeaufsicht unterstehenden, Betriebe (gewerblichen Anlagen) und der darin beschäftigten Arbeiter — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Quelle: Jahresberichte der Gewerbe-Aufsichtsbeamt. usw. f. d. J. 1905 fg. Berlin 1906 fg.

Streiks und Aussperrungen

Jahrgänge 1899—1900 ... N. F. Bd. 134, 141.
» 1901—1905 ... » » 148; Bd. 157, 164, 171, 178.
» 1906—1910 ... Bd. 188, 195, 230, 239, 249.
» 1911—1912 ... » 259, 269.

Zur Statistik der Streiks und Aussperrungen. Vorläufige Übersichten für die einzelnen Vierteljahre; seit 1899 in den V.-H.; für das erste Vierteljahr im zweiten Hefte usw.

Graphische Darstellungen

Zahl der Arbeitsstreitigkeiten in verschiedenen Ländern — Zahl der an Arbeitsstreitigkeiten beteiligten Personen — Die Dauer der Streiks — Der Erfolg der Arbeitsstreitigkeiten — Der Erfolg der Streikenden in einigen Hauptgewerbegruppen (4 Tafeln). *XXIX (1908).*

Bergwerks-, Salinen- und Hüttenbetrieb

Die Erzeugnisse der Bergwerke, Salinen und Hütten im Deutschen Reiche (1871 ohne Elsaß-Lothringen) und in Luxemburg

Jahr	1. R. Bd.			Jahr	1. R. Bd.		
1871	2,	S.	II. 1.	1877	30,	Oktbr.-H.	S. 1.*
72	8,	»	III. 76.	78	37,	»	» 1.
73	14,	»	II. 1.	79	43,	S.	X. 1.*
74	20,	»	II. 1.	80	48,	»	X. 1.
75	25,	Febr.-H.	S. 1.	81	53,	»	X. 1.
76	30,	»	» 1.	82	59,	»	X. 1.

1883—90 ..... M.-H. 1884—91, X.
1891 fg. ..... V.-H. 1892 fg., IV.
Vorläufige Mitteilungen zuletzt für 1911 » 1912, II.

— In veränderter Form fortgesetzt unter dem Titel »Produktionsstatistik« — s. unten. —

Kohlenversorgung von 23 deutschen Großstädten. Monatliche Übersichten seit Januar 1913. (Vorgang in den Nachrichten für Handel, Industrie u. Landwirtschaft, Hrsg. v. Reichsamt d. Innern.)

Quelle: Mitteilung der Berichtstellen für die Kohlenversorgung.

Salzgewinnung usw. — vgl. auch unten: Salzsteuer bei »Finanzwesen«.

Besondere Arbeiten zur Montanstatistik

Der deutsche Steinkohlenbergbau in den Jahren 1881 bis 1890 ..... V.-H. 1892, I.

Die Erzeugung von Roheisen im Deutschen Reiche und in Luxemburg während der 20 Jahre 1872 bis 1891 ..... V.-H. 1892, II.

Die Erzeugung von Zink, Blei, Kupfer, Silber und Gold im Deutschen Reiche während der 20 Jahre 1872 bis 1891 ..... V.-H. 1893, I.

Zur Statistik des staatlichen Montanbetriebs im Deutschen Reiche ..... V.-H. 1896, III.

Börsenpreise von deutschem Roheisen, Blei, Kupfer und Zink an deutschen Plätzen 1881 bis 1895 V.-H. 1896, IV.

Desgl. von Blei, Kupfer, Zink und Zinn in London und in New York in den 12 Jahren 1885 bis 1896 ..... V.-H. 1898, III.

Die Förderung und der Absatz von Steinkohlen in Deutschland 1891 bis 1900 .... V.-H. 1901, I.

Die Braunkohlen im Deutschen Reiche, deutscher Kohlenverbrauch und außerdeutsche Kohlengewinnung 1891 bis 1900 .... V.-H. 1901, II.

Petroleumproduktion, Handel und Verbrauch (1891 bis 1900) ..... V.-H. 1901, I.

— Vgl. auch unten: »Verbrauchsberechnungen« und »Preise usw.«, sowie »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Graphische Darstellungen

Die Produktion der Bergwerke im Jahre 1883 ..... *VI (1885).*
Die Hüttenproduktion an Rohmetall im Jahre 1883 .. *VI (1885).*
Salzgewinnung — s. unten: »Salzsteuer« (Finanzwesen).

Dampfkessel und Dampfmaschinen sowie Dampfkesselexplosionen

Die Dampfkessel und Dampfmaschinen (Anfang d. J. 1879) ..... 1. R. Bd. 43, S. IV. 1.

Die Dampfkesselexplosionen

i. J.	1. R. Bd.	i. J. 1884..	M.-H. 1885, IX.
1877....	30, Dzbr.-H. S. 1.*	» 85..	» 86, VIII.
78....	37, Sptb.-H. » 1.	» 86..	» 87, VI.
79....	43, S. XI. 1.*	» 87..	» 88, VIII.
80....	48, S. VII. 1.	» 88..	» 89, VIII.
81....	53, » X. 157.	» 89..	» 90, VIII.
82....	59, » X. 153.	» 90..	» 91, X.
83....	M.-H. 1884, IX.	» 91 fg.	V.-H. 92 fg., III.

Patente, geschützte Muster und Warenzeichen — s. Jahrbuch 1886 u. fg.

Quellen:

Statistik des Kaiserlichen Patentamts, enthalten in einer der ersten Nummern jedes Jahrganges der Zeitschrift »Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen«. Berlin.

Nachweise über das Musterregister, enthalten im Deutschen Reichsanzeiger (Zentral-Handelsregister für das Deutsche Reich) in einer der ersten Nummern jedes Jahrganges.

Produktionsstatistik

Zur Produktionsstatistik.... V.-H. 1898, I—II.

Produktionsstatistik.... — s. Jahrbuch 1911 u. fg.

Quelle:

Nachrichten für Handel, Industrie und Landwirtschaft. Hrsg. v. Reichsamt des Innern, Berlin, Jahrg. 1910 fg.

Vgl. auch oben: »Zur Einrichtung, Entwicklung u. Geschichte der Reichsstatistik« u. »Bergwerks-, Salinen- u. Hüttenbetrieb«.

VI. Verkehr

Post, Telegraphie und Fernsprechwesen — s. Jahrbuch 1880 u. fg.; darin: Postscheckverkehr für 1909 u. fg. — s. Jahrbuch 1911 u. fg.

Quellen:

Besondere Mitteilungen des Reichspostamts sowie: Statistik der Deutschen Reichs-Post- (1876 fg.: und Telegraphen) verwaltung. Berlin. Erscheint jährlich kurz nach Eröffnung des Reichstags für das vorhergehende Kalenderjahr.

Geschäftsbericht über die Ergebnisse des Post-Überweisungs- u. Scheckverkehrs im Reichs-Postgebiete während des Kalenderjahrs 1910 fg. Berlin.

Jahresberichte der Königlich Bayerischen Post- und Telegraphen-Verwaltung. Erscheint jährlich für das vorhergehende Betriebs- (Kalender-)jahr.

Verwaltungsbericht der Königlich Württembergischen Verkehrsanstalten. Hrsg. v. d. Kgl. Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten, Verkehrsabteilung. Erscheint jährlich für das vorhergehende Rechnungsjahr.

Eisenbahnen — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Quellen:

Statistik der im Betriebe befindl. Eisenbahnen Deutschlands. Hrsg. v. Reichs-Eisenbahnamte. Berlin. Erscheint jährl. für das Betriebsjahr.

Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen nach Verkehrsbezirken geordnet. Hrsg. (bis 1908) im Kgl. Preuß. Minist. der öffentl. Arb.; (seit 1909) vom Kais. Statistischen Amte. Berlin. Erscheint jährlich für das Kalenderjahr.

Statistik der Kleinbahnen im Deutschen Reiche für das Jahr 1911 (in: Zeitschrift für Kleinbahnen. Hrsg. i. Kgl. Preuß. Minist. der öffentl. Arb., Jahrg. 1913, Heft 2 u. 4 u. Ergänzungsheft zu 1913. Berlin).

Besondere Arbeiten zur Statistik der Eisenbahnen:

Die Kleinbahnen in Deutschland.. V.-H. 1896, III.

Kleinbahnen mit elektrischem Betriebe — s. Jahrbuch 1899 und 1900.

Kleinbahnen (die dem öffentlichen Verkehre dienen) — s. Jahrbuch 1903 u. fg.

Kraftfahrzeuge

Der Bestand an Kraftfahrzeugen sowie deren Verwendungszweck am 1. Januar 1907. V.-H. 1907, II.

Desgl. am 1. Januar 1908 ..... V.-H. 1908, I.

Fortgesetzt unter dem Titel: Die Zählung der Kraftfahrzeuge im Deutschen Reiche am 1. Januar 1909 fg. ..... V.-H. 1909 fg., I.

Schädigende Ereignisse beim Betriebe (Verkehre) mit Kraftfahrzeugen 1. April 1906 bis 30. Sept. 1906.. V.-H. 1907, II.

Desgl. 1. Oktober 1906 fg. bis 30. September 1907 fg. V.-H. 1908 fg., I.

Vergleichende Darstellung zwischen der (Übersicht betr.) Kraftfahrzeugbestands- und -Unfallstatistik (1. Januar 1908 fg. u. 1. Oktober 1906 fg. — 30. September 1907 fg.) V.-H. 1908 fg., I.

Die zu vorübergehendem Aufenthalt in das Reichsgebiet gelangten außerdeutschen Kraftfahrzeuge (1. Oktober 1906 fg. bis 30. September 1907 fg.) V.-H. 1908 fg., I.

Binnenschiffahrt

a. Beschreibendes Verzeichnis der Wasserstraßen

Nach dem Stande des Jahres 1873... 1. R. Bd. 15.

Die Stromgebiete des Deutschen Reichs. 3 Teile.

Teil I:	Gebiet der Ostsee,	1891 ...	N. F. Bd. 39, I.
» IIa:	» » Elbe,	1900 ...	» » » 39, IIa.
» IIb:	» » Weser,	1901 ...	» » » 39, IIb.
» IIc:	» » Ems,	1902 ...	» » » 39, IIc.
» IIIa:	» des Rheins,	1905 ...	» » » 39, IIIa.

Dasselbe. Berichtigte und auf den neuesten Stand ergänzte Ausgabe ..... Bd. 179.

Teil I:	Gebiet der Ostsee,	1908	Bd. 179, I.
» IIa:	» » Elbe,	1907	» 179, IIa.
» IIb:	» » Weser,	1907	» 179, IIb.
» IIc:	» » Ems,	1907	» 179, IIc.
» IIIa:	» des Rheins,	1907	» 179, IIIa.
» IIIb:	» der Donau,	1907	» 179, IIIb.

Die deutschen Wasserstraßen (Gesamtlänge der schiffbaren Strecke) — s. Jahrbuch 1880—1908.

Quellen:

Führer auf den deutschen Schiffahrtsstraßen. 2. Aufl. Teil I—VI. Berlin 1903. 8°.

Schriftliche Mitteilungen der Wasserbaubehörden.

b. Bestand der Binnenschiffe (Flußschiffe)

Ende 1872	.....	1. R. Bd. 7. S. I. 1.
» 77	.....	» » 41. » IV. 1.
» 82	.....	in N. F. Bd. 16.
» 87	.....	» » » » 36.
» 92	.....	» » » » 70.
» 97	.....	» » » » 100.
» 1902	.....	» » » » 149.
» 07	.....	in Bd. 192.

Zusammenstellung für die Jahre

1877, 1882, 1887 und 1892	.....	V.-H. 1894, I.
» » » 1892 und 1897	.....	» 99, II.
Desgl. » » » 1897 und 1902	....	» 1904, II.

c. Verkehr auf den Wasserstraßen und beobachtete Wasserstände (seit 1892 unter dem Titel): »Die Binnenschiffahrt«; (seit 1909 unter dem Titel): »Verkehr und Wasserstände der deutschen Binnenwasserstraßen, Teil I—II«.

Jahrgänge

1872—75 ..... 1. R. Bd. 7, 12, 19, 24.
76—80 ..... » » 29, 36, 41, 47, 52.
81—85 ..... » » 58, 63; N. F. 12, 16, 22.
86—90 ..... N. F. » 28, 36, 43, 50, 57.
91—95 ..... » » 63, 70, 76, 82, 88.
96—1900 ..... » » 94, 100, 125, 131, 138.
1901—05 ..... » » 145, 149; Bd. 161, 168, 175.
06—10 ..... Bd. 184, 192, 226, 235, 245.
11 ..... » 255.

d. Besondere Arbeiten zur Statistik des Verkehrs auf den Wasserstraßen.

Der Verkehr auf den Wasserstraßen

1872—74 ..... 1. R. Bd. 20, S. III. 42.
77—86 ..... M.-H. 1887, XII.
72—87 bis 1872—90 .. M.-H. 1888—91 X (bzw. XII).
72—91 bis 72—1908 V.-H. 1893—1909 I. (bzw. II u. IV).

— Nicht fortgesetzt —

Der Wasserverkehr der Stadt Berlin

1840—72 ..... 1. R. Bd. 7, S. V. 1—49.
40—72, 1873 und 1874 .. » » 20, » III. 45—47.

Verzeichnisse zur Aufstellung der Statistik des Verkehrs auf den deutschen Binnenwasserstraßen. Berlin 1908. 8° (100 S.).

Desgl.: 2. Ausgabe. Berlin 1910. 8° (112 S.).

Graphische Darstellungen

Gesamt-Güterverkehr in den deutschen Rheinhäfen 1882—1903 (ohne Floßverkehr) ..... *XXVI (1905).*
Durchgangsverkehr 1882—1903 (ohne Floßverkehr)
auf dem Rheine bei Emmerich (Zollgrenze)
auf der Oberweser bei Bremen
auf der Oberelbe bei Hamburg (Entenwärder). *XXVI (1905).*

Seeschiffahrt

a. Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe — Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen — Seereisen deutscher Schiffe — Schiffsunfälle an der deutschen Küste — Verunglückungen (Verluste) bzw. Unfälle deutscher Seeschiffe.

Jahrgänge

1873—75 ..... 1. R. Bd. 13, 18, 21.
76—80 ..... » » 26, 31, 38, 44, 51.
81—85 ..... » » 56, 62; N. F. 11, 17, 21.
86—90 ..... N. F. » 27, 35, 42, 49, 56.
91—95 ..... » » 62, 69, 75, 81, 87.
96—1900 ..... » » 93, 99, 124, 130, 137.
1901—05 ..... » » 144; Bd. 154, 160, 167, 174.
06—10 ..... Bd. 180, 187, 225, 234, 244.
11 ..... » 254.

Von 1879 bis 1908 in jeder Jahresübersicht auch Nachträge zu den Verunglückungen in den Vorjahren.

Von 1908 ab umfassen die besonderen Nachweisungen über die Unfälle deutscher Seeschiffe außerhalb der deutschen Küstengewässer nicht nur die Verunglückungen (Totalverluste), sondern auch alle anderen erheblichen Unfälle, die bis dahin nur insoweit nachgewiesen wurden, als sie sich an der deutschen Küste ereigneten.

Eine Erläuterung und Besprechung der Nachweisungen über »Schiffsbestand«, »Seeverkehr«, »Seereisen« wurde bis 1882 einschließlich in der Einleitung zu dem betr. Bande gegeben; von da ab mit den Hauptergebnissen selbständig erschienen als:

Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe), am:

1. Jan. 1884 u. d. Bestandesveränd. i. J. 1883, M.-H. 1885, I.
1. » 85 » » » » 84, » 86, II.
1. » 86 » » » » 85, » 87, I.
1. » 87 » » » » 86, » 87, XII.
1. » 88 » » » » 87, » 88, XI.
1. » 89 » » » » 88, » 89, XI.
1. » 90 » » » » 89, » 90, XI.
1. » 91 » » » » 90, V.-H. 92, I.
1. » 92 » » » » 91, » 93, I.
1. » 83 bis 1. Jan. 1893 ..... » 94, I.
1. » 94 fg. u. d. Bestandesveränd. i. J. 1893 fg. » 95 fg., I (bzw. II—IV).

Zuletzt für 1. Jan. 1910 u. d. Bestandesveränd. i. J. 1909 V.-H. 1910, III.

— Nicht fortgesetzt —

Seeverkehr

in den deutschen Hafenplätzen im Jahre:

1883 .. M.-H. 1885, I.
84 .. » 86, II.
85 .. » 87, I.
86 .. » 87, XII.
87 .. » 88, XI.
88 .. » 89, XI.
89 .. » 90, XI.
1890 ..... V.-H. 1892, I.
91 ..... » 93, I.

in den Jahren:

1883—92 ..... V.-H. 1894, I.

im Jahre:

1893 fg. V.-H. 1895 fg., II (bzw. I).

Zuletzt für 1908 V.-H. 1910, I.

— Nicht fortgesetzt —

Seereisen deutscher Schiffe im Jahre:

1883 .. M.-H. 1885, I.
84 .. » 86, II.
85 .. » 87, I.
86 .. » 87, XII.
87 .. » 88, XI.
88 .. » 89, XI.
89 .. » 90, XI.
1890 ..... V.-H. 1892, I.
91 ..... » 93, I.

in den Jahren:

1883—92 ..... V.-H. 1894, I.

im Jahre:

1893 fg. V.-H. 1895 fg., II (bzw. I).

Zuletzt für 1908 V.-H. 1910, I.

— Nicht fortgesetzt —

Verunglückungen deutscher Seeschiffe im Jahre:

1875 u. 1874 ..... 1. R. Bd. 20, S. VII. 1.
76 » 75 ..... » » 30, Jan.-H. S. 58.
77 » 76 ..... » » 30, Spt.-H. » 1.
78 » 77 ..... » » 37, » » 66.
79 » 78 ..... » » 43, S. IX. 7.
80 » 79 ..... » » 48, » VIII. 33.*
81 » 80 ..... » » 53, » VIII. 8.
82 » 81 ..... » » 59, » VIII. 9.
83 » 82—1890 u. 89 M.-H. 1884—91, VIII bzw. VII od. IX.
90 » 91 ..... V.-H. 1892, IV.
91 » 92 ..... » 93, IV.
92 » 93 fg. ..... V.-H. 1895 fg., I (bzw. II u. IV).

Zuletzt für 1907 u. 1908 ..... V.-H. 1909, IV.

— Nicht fortgesetzt —

Schiffsunfälle an der deutschen Küste

Jahr	1. R. Bd.	Jahr	
1875	20, S. VII. 9.	1885	M.-H. 86, VIII.
76	30, Jan.-H. S. 66.	86	» 87, VIII.
77	30, Dzb.-H. » 1.	87	» 88, VIII.
78	37, Spt.-H. » 57.	88	» 89, VIII.
79	43, S. IX. 1.	89	» 90, VII.
80	48, » VIII. 26.*	90	» 91, IX.
81	53, » VIII. 1.	91	V.-H. 92, IV.
82	59, » VIII. 1.	92	» 93, IV.
83	M.-H. 1884, IV.	93—1908	» 1895—1909, I (bzw. II u. IV).
84	» 85, VIII.		

— Nicht fortgesetzt —

Seit 1903 werden wieder Erläuterungen über »Schiffsbestand«, »Schiffsunfälle an der deutschen Küste«, »Schiffsverunglückungen«, »Seeverkehr«, »Seereisen« in den Jahresbänden gegeben.

Seit 1908 sind die Erläuterungen über die Schiffsunfälle auf die Unfälle deutscher Seeschiffe außerhalb der deutschen Küstengewässer ausgedehnt und mit 2 Wrackkarten ausgestattet; die besonderen Erläuterungen über Schiffsverunglückungen (Schiffsverluste) sind dafür fortgefallen.

b. Verkehr im Kaiser Wilhelm-Kanal während des ersten Betriebsjahrs vom 1. Juli 1895 bis 30. Juni 1896 ..... V.-H. 1896, IV.
Desgl. während des Rechnungsjahrs 1896 fg. ..... » 1897 fg., II.

c. Anmusterungen von Seeleuten (Vollmatrosen und unbefahrene Schiffsjungen) bei der deutschen Handelsmarine im Jahre 1874 bis 1879 — s. unten: »Besondere Arbeiten zur Seeschiffahrtsstatistik«.

1880	1. R. Bd. 48, S. VI. 1.		
81	» » 53, » III. 75.		
82	» » 59, » IV. 70.		
83	M.-H. 1884, V.	1890	M.-H. 1891, V.
84	» 85, IV.	91—92	V.-H. 92—93, III.
85	» 86, V.	93—99	» 94—00, II.
86	» 87, IV.	1900 u. 01	» 1902, III.
87	» 88, IV.	In den V.-H. nicht weiter fortgesetzt. Hauptergebnisse — s. Jahrbuch 1903 u. fg.	
88	» 89, III.		
89	» 90, III.		

d. Entweichungen von Seeleuten

1880	1. R. Bd. 53, S. I. 23.		
81	» » 59, » II. 1.		
82	» » 59, » XII. 57.		
83	M.-H. 1884, IX.	1887	M.-H. 1889, I.
84	» 85, X.	88	» 89, XII.
85	» 86, IX.	89	» 90, XII.
86	» 88, I.	— Nicht fortgesetzt —	

e. Besondere Arbeiten zur Seeschiffahrtsstatistik

Seeschiffahrtsverkehr des Deutschen Zollgebiets im Jahre 1872 ..... 1. R. Bd. 5, S. 1.
Die deutsche Seeschiffahrt (Seeverkehr) im Jahre 1872 ..... 1. R. Bd. 8, S. II. 70.
Der Bestand der deutschen Seeschiffe am 1. Januar 1873 ..... 1. R. Bd. 8, S. III. 1.
Die deutsche Reederei (Bestand der Seeschiffe) in den Jahren 1873—82 ..... M.-H. 1884. I.
Die Neubauten auf deutschen Privatwerften und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung 1898—1905 fg. .. V.-H. 1906 fg., I.
Der Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen in den Jahren 1873—82 ... M.-H. 1884, VII.
Verunglückungen deutscher Seeschiffe im Jahre 1873 1. R. Bd. 8, S. II. 121.
Schiffsunfälle an der deutschen Küste in den Jahren

1873/77	(mit Wrackkarte) ...	1. R. Bd. 30, Dez.-H. S. 7.
1878/82	(» ») ...	» » 59, S. X. 167.
1883/87	(» »)	M.-H. 1888, X.
1888/92	(» »)	V.-H. 1894, II.
1893/97	(» »)	» 1899, III.
1898/1902	(» »)	» 1904, III.
1903/07	(» »)	» 1909, III.

— Nicht fortgesetzt —
(Jährliche Übersichten s. oben.)

Anheuerungen von Vollmatrosen und Schiffsjungen und Entweichungen von Seeleuten

1874—76	1. R. Bd. 30, März-H. S. 1.	
77	» » 30, Dezb.-H. » 29*.	
78	» » 43,	S. III. 1.
79	» » 43,	» IX. 46.

1880 u. fg. — s. oben: »Anmusterungen von Seeleuten«.

Die Seeschiffahrtsstatistik einiger fremder Staaten V.-H. 1902, II.
Die deutsche Flagge in den außerdeutschen Häfen. Teil I. Europäische Häfen (1903) ... Erg.-H. zu V.-H. 1904, IV.
» II. Außereuropäische Häfen (1903) ..... Erg.-H. zu V.-H. 1905, II.
Desgl. (1904—1906) ..... Erg.-H. zu V.-H. 1906—1908, II.
Jahrgänge 1907—1910 ..... Bd. 199, 221, 233, 243.

Graphische Darstellungen

Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe nach dem Raumgehalt in Registertons netto am 1. Januar der Jahre 1871 bis 1901 *XXVI (1905).*
Desgl. am 1. Januar der Jahre 1888 bis 1912 *XXXIV (1913).*
Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen nach dem Raumgehalt in Registertons netto in den Jahren 1873 bis 1903 *XXVI* (1905).
Desgl. in den Jahren 1887 bis 1911 ..... *XXXIV (1913).*
Seeverkehr der wichtigeren Häfen in den Jahren 1886—1905 (3 Tafeln) ..... *XXVIII* (1907).

VII. Auswärtiger Handel

Monatliche Übersichten der Ein- und Ausfuhr — (Titel — s. in den Vorbemerkungen zum Quellennachweise).

Monatliche Nachweise über den Spezialhandel Deutschlands nach Warengruppen des Zolltarifs (Mengen und Werte) und Warengattungen (Mengen, Werte, Zollergebnisse und wichtigere Herkunfts- und Bestimmungsländer). Die Wertberechnungen sind, soweit sie auf Anmeldungen beruhen, endgültige, im übrigen vorläufige. Nachweise über deutsche See- und Bodenseefischerei; Großhandelspreise (bis April 1909: Malzverbrauch in den Brauereien der norddeutschen Brausteuergemeinschaft, über den Ertrag der Zigarettensteuer, über Ein- und Ausfuhr von Zucker, Betrieb der Zuckerfabriken, Rübenverarbeitung und Inlandsverkehr mit Zucker, Branntwein-Erzeugung und -Verbrauch, Einnahme an Reichsstempelabgabe für Wertpapiere).

Hierzu einzeln (Abdruck aus dem Januarhefte): »Alphabetisches Verzeichnis der Warengattungen« in den Monatlichen Nachweisen.

Besondere Aufstellungen für Getreide und Mehl nach Erntejahren:
1. Ein- u. Ausfuhr — 2. Mehlausfuhr gegen Einfuhrscheine — 3. Einfuhr in den freien Verkehr nach Verzollung — 4. Niederlageverkehr — 5. Bestand an Getreide und Mehl in Zollagern usw. — 6. Durch Anrechnung von Einfuhrscheinen beglichene Zollbeträge — 7. Niederlageverkehr nach Ländern.

Seit 1. März 1906 zehntägig, vorher halbmonatlich im »Deutschen Reichsanzeiger«: Ein- und Ausfuhr von Roggen, Weizen, Malzgerste, anderer Gerste, Gerste ohne nähere Angabe, Hafer, Mais und Mehl (Roggen-, Weizen-) fürs letzte Monatsdrittel auch Nachweise der Bestände in Zollagern usw. am Monatsschlusse; ferner ebenda zehntägig: Ein- und Ausfuhr von Baumwolle, Braunkohlen, Chilesalpeter, Eisenbahn- und Straßenbahnschienen, Eisenbahnschwellen aus Eisen, Eisenerze, gereinigtes Erdöl, Flachs, Getreide, Gold (Feingold, legiertes Gold, Barren aus Bruchgold, deutsche und fremde Goldmünzen), Hanf, Jute, Kreuzzuchtwolle im Schweiße, Kupfer, Mehl (Roggen- und Weizen-), Merinowolle im Schweiße, Roheisen, Rohluppen, Rohschienen, Rohblöcke usw., Steinkohlen, eiserne Träger, Zucker.

Handel der deutschen Schutzgebiete — s. unten: »Die Schutzgebiete«.

Jahresnachweise des auswärtigen Handels

Einfuhr und Ausfuhr nach Menge und Wert der Waren, Durchfuhr, Niederlageverkehr, Veredelungsverkehr (nach Ländern zuletzt f. d. Jahr 1907; Bd. 191) Zollerträge usw. (seit 1906:) Fischerei (vgl. ob. Absch. III).

Jahrgänge		
1872—74	1. R. Bd.	3-5, 9-11, 16-17.
75—77	» »	22-23, 27-28, 32-33.
78—80	» »	39-40, 45-46, 49-50.
81—83	» »	54-55, 60-61; N. F. 9-10.
84—86	N. F. »	14-15, 19-20, 25-26.
87—89	» »	33-34, 40-41, 47-48.
90—92	» »	54-55, 60-61, 66-67.
93—95	» »	73-74, 79-80, 85-86.
96—98	» »	91-92, 97-98, 122-123.
99—1901	» »	128-129, 135-136, 142-143.
1902—05	Bd.	152-153, 158-159, 165-166, 172-173.
06—09	»	181-183, 189-191, 196-198, 231-232.
10—12	»	241/42, 251/52, 261 (Heft XI, XV, XXII).

Eine Hauptübersicht über Einfuhr und Ausfuhr im Spezialhandel (1910: auch nach Herkunfts- u. Bestimmungsländern) alljährlich für das Vorjahr im V.-H. II (bzw. III). — Zuletzt f. d. Jahr 1912 (und 1908—1911) V.-H. 1913, II.

Zollerträge für das deutsche Zollgebiet — s. auch unten: »Finanzwesen«

Zollfreie Seeschiffsbaumaterialien
1897 .....V.-H. 1898, II.
1898—1900..... » 1899—1901, I.
1899—1905 u. Januar bis Februar 1906.. » 1902—06, II.
Seit 1. März 1906 zollfreie Schiffbaumaterialien:
1906 .....in Bd. 183, H. II.
1907, 08..... in Bd. 191 u. 198, » III.
1909, 10, 11 .. in Bd. 231, 241, 251, » VI.
— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Besondere Arbeiten zur Statistik des auswärtigen Handels:

Der Warenhandel zwischen dem Deutschen Reiche und Rußland in den Jahren 1872, 1873 und 1874 1. R. Bd. 20, S. III. 1.

Die verschiedenen Methoden der Bearbeitung der Statistik des auswärtigen Warenverkehrs (in 11 Ländern Europas) synoptisch dargestellt ... 1. R. Bd. 43, Jan.-Heft 1880 (S. 19—33).

Warenverkehr des deutschen Zollgebiets mit dem Ausland in den 10 Jahren 1880—89.. N. F. Bd. 51[1]).

Auswärtiger Handel d. deutschen Zollgebiets (1889 bis 1900). Berlin 1901. Fol. (5, 17 u. 19 Bog.).

Getreide-Ein- und Ausfuhr der hauptsächlichsten Erzeugungs- und Bezugsländer in den Jahren 1890—94 ..... V.-H. 1895, II.

Getreidefrachten zwischen überseeischen Ländern und Mannheim 1888—1902..... (in V.-H. 1903, S. II. 119.)

Desgl. in den Jahren 1893–1907 V.-H. 1908, IV.

Der Mühlenlagerverkehr seit 1879...V.-H. 1895, IV.

Das Mehl im Welthandel.....V.-H. 1897, I.

Außenhandel mit Getreide und Mehl in den Jahren 1895—97..... V.-H. 1898, I.

Der Außenhandel mit Reis in Deutschland und in einigen fremden Ländern.....V.-H. 1900, I.

Deutschlands Zuckerausfuhr seit dem Zollanschlusse von Hamburg und Bremen...V.-H. 1900, II.

Spezialhandel und Veredelungsverkehr in der deutschen Handelsstatistik für 1897.....V.-H. 1898, II.

Die deutsche Handelsstatistik nach ihren gegenwärtigen Einrichtungen und Leistungen..... } Erg.-H. zu V.-H. 1898, IV.
Garn-Einfuhr und -Ausfuhr in den Jahren 1889—97..... }

Die Grundlagen der Handelsstatistik einiger fremder Staaten:
I. Österreich-Ungarn ..... V.-H. 1900, I.
II. Schweiz ..... » 1900, III.
III. Frankreich ..... » 1901, I.
Nachtrag hierzu ..... » » 01, III.
IV. Großbritannien u. Irland » » 01, III.

Der Außenhandel mit Maschinen in den wichtigeren Herstellungsländern ..... V.-H. 1901, III.

Deutschlands Außenhandel mit einigen für die deutsche Farbenindustrie wichtigen Waren (1891 bis 1901).....V.-H. 1902, III.

Die Werte des deutschen Außenhandels und die Vergleichbarkeit der deutschen Handelsnachweise mit fremden.....V.-H. 1903, III.

Handel in Petroleum und Kohlen — s. oben: »Besondere Arbeiten zur Montanstatistik«.

Alphabetisches Verzeichnis wichtiger Hafen- und Handelsplätze außerhalb Deutschlands. Zum Gebrauche für die Statistik des auswärtigen Handels. 3. Auflage. Berlin 1905. 8° (45 S.).

Verzeichnis der Länder der Herkunft und Bestimmung, welche mindestens (in der Statistik des Warenverkehrs) zu unterscheiden sind. Gültig vom 1. Januar 1904 ab (in M.-N. 1903, Nov.-Heft S. 233—235); außerdem auf den Umschlägen jedes Monatshefts abgedruckt, ersetzt: seit 1. März 1906 durch Anlage 1 zu den Ausführungsbestimmungen zum Gesetze vom 7. Februar 1906 betr. die Statistik des Warenverkehrs mit dem Ausland; seit 1. Januar 1912 durch Verzeichnis der Länder der Herkunft und der Bestimmung, abgedruckt als Anhang zum Statistischen Warenverzeichnis, Berlin 1911 (R. v. Decker's Verlag).

Die Entwicklung des auswärtigen Handels des deutschen Zollgebiets (1836—1905)...Statist. Handbuch f. d. Deutsche Reich, Teil II (1907).

Karte des deutschen Zollgebiets, enthaltend die Grenzen der Bezirke der Zoll- und Steuer-Direktionen und Hauptämter sowie die Sitze der mit Erhebung von Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern betrauten Zoll- und Steuerstellen. Nach dem Stande vom 1. April 1911. Maßstab 1 : 1 250 000; 1 Blatt. Berlin 1911[1]).

Ausstellungsstatistik. Zusammenstellung über die Ergebnisse der Weltausstellung in Brüssel 1910 unter Beifüg. d. entsprechenden Zahlen für Turin. [In: Amtl. Ber. üb. die Weltausst. in Brüssel 1910 ... Reichst.-Drucks. XIII. I. 1912 Nr. 553.]

Graphische Darstellungen

Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets (1885—1894) *XVI (1895).*
Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets mit den 4 wichtigsten fremden Ländern (1889—1894) — (Österreich-Ungarn, Rußland, Gr.-Britannien, V. St. v. Amerika).... *XVI (1895).*
Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets (1890—1902). A. Einfuhr — B. Ausfuhr..... *XXIV (1903)*
Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets (1892—1898) *XX (1899).*
Desgl. (1893—1899) ..... *XXI (1900).*
Desgl. (1892—1901)..... *XXII (1902).*
Der auswärtige Handel des deutschen Wirtschaftsgebiets (vor dem 1. März 1906: »Des deutschen Zollgebiets«) in den Jahren 1889 bis 1912. I. Im ganzen; II. Mit den 5 wichtigsten fremden Ländern (Rußland, V. St. v. Amerika, Großbritannien, Österreich-Ungarn, Frankreich) ..... *XXXIV (1913).*
Spezialhandel des deutschen Zollgebiets nach 4 Warengruppen (1889—1894). — (Rohstoffe für Industrien, Fabrikate, Nahrungsmittel und Vieh, Edelmetalle)..... *XVI (1895).*
Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer an der Ein- und Ausfuhr im Spezialhandel des deutschen Zollgebiets i. J. 1893. *XVI (1895).*
Anteil der Tarifvertragsstaaten, Meistbegünstigungsstaaten u. Staaten ohne Handelsverträge am Spezialhandel des deutschen Zollgebiets. A. Einfuhr — B. Ausfuhr..... *XXVII (1906).*

VIII. Geld- und Kreditwesen

Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Einziehung und Vernichtung von Landespapiergeld und Ausgabe von Reichskassenscheinen — s. Jahrbuch 1880—1891.

Geschäftsverhältnisse der Reichsbank — s. Jahrbuch 1893 u. fg.

Statistik der Notenbanken — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Statistik der Hypothekenbanken — s. Jahrbuch 1904, 1906 u. fg.

Halbjahrsausweise der deutschen Hypothekenbanken. Stand vom Ende des
I. Halbjahrs (30. Juni) 1908 fg. V.-H. 1908 fg., III.
II. » (31. Dez.) » » » 1909 fg., I.

Statistik der Inhaber-Schuldverschreibungen der Stadt- und Landgemeinden usw. am 31. Dezember 1909, 1910 ..... V.-H. 1910 u. 1911, II.
Desgl. am 31. Dezember 1912 ....V.-H. 1913, II.

[1]) Fortgesetzt unter dem Titel:
»Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets nach Herkunfts- und Bestimmungsländern in den Jahren 1880—96. Herausgegeben im Reichsamt des Innern. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht) 1898 gr. 4°.« (Auch in 24 Heften nach einzelnen Ländern.)

[1]) Gea Verlag G.m.b.H. (Berliner Lithogr. Institut, Jul. Moser), W 35, Potsdamer Str. 110

Statistik der Schuldverschreibungen der deutschen Aktiengesellschaften und sonstigen privatrechtlichen Schuldner am 31. Dezember 1910 . . V.-H. 1911, IV.

Statistik der Schuldverschreibungen der deutschen Bodenkreditinstitute. Stand vom 31. Dezember 1910 V.-H. 1912, I.

Aktiengesellschaften — s. unten: »Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften«.

Kursnotierungen an der Berliner Börse; Reichsanleihen (seit 1892), Wechsel auf Wien, Petersburg, Amsterdam, Paris, London, New-York (seit 1894), offizieller Bankzinsfuß an diesen Plätzen; Marktzinsfuß (Privatdiskont) für Berlin (seit 1897) — s. Jahrbuch 1892 u. fg.

Wechselkurse an der Berliner Börse (Wechsel auf obige Plätze, 1885—94) ..... V.-H. 1895, II.

Banknoten- und Wechselkurse an der Berliner Börse in den Jahren 1895 bis 1899 .... V.-H. 1900, II.

Desgl. 1900 bis 1904 ..... » 1905, II.
» 1905 » 1909 ..... » 1910, II.

Kurse der Noten der österreichisch-ungarischen Bank und der russischen Staatsbank an der Berliner Börse 1871—1895 ..... V.-H. 1896, I.

Die ausländischen Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reiche, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871 . . . 1. R. Bd. 2, S. III. 1.

Bei den deutschen Börsen zugelassene Wertpapiere
im Jahre 1897 ..... V.-H. 1898, IV.
» » 1898 ..... » 1899, II.
» » 1899 fg. ..... » 1900 fg., I

Bei den deutschen Börsen zum Börsenhandel zugelassene Wertpapiere i. J. 1907 (erweiterte Darstellung für 1897—1907) ..... V.-H. 1908, II.

Sparkassen — s. Jahrbuch 1903 u. fg.

Die öffentlichen und nicht öffentlichen Sparkassen im Deutschen Reiche 1908 ..... V.-H. 1910, IV.

Postscheckverkehr — s. oben »Post, Telegraphie usw.«

Quellen:

Übersichten der Reichs-Ausgaben und -Einnahmen (Reichstags-Drucksachen).

Berichte der Reichsschulden-Kommission.

Zentralblatt für das Deutsche Reich, Berlin.

Jährlicher Verwaltungsbericht der Reichsbank sowie die Geschäftsberichte der anderen Banken.

Deutscher Reichsanzeiger (Wochenübersichten und Jahresbilanzen der Banken sowie Bekanntmachungen der Amtsgerichte über Eintragungen usw. von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien sowie von Gesellschaften mit beschränkter Haftung).

Bankgesetz vom 14. März 1875 § 8 (R.-G.-Bl. 1875, S. 178) und Bekanntmachungen dazu im Reichs-Gesetzblatt (letzte vom 27. Februar 1894 — R.-G.-Bl. 1894, S. 152).

Dazu Abänderungsgesetze vom 7. Juni 1899 (R.-G.-Bl. 1899, S. 311 fg.) und vom 1. Juni 1909 (R.-G.-Bl. 1909, S. 515).

Jahresberichte der betreffenden ausländischen Banken, Bulletin de statistique et de législation comparée, Paris, und The Economist, London.

Der Deutsche Ökonomist. Wochenschrift. Berlin.

Hertelscher Kursbericht, Berlin.

Börse zu Berlin — Wechsel-, Fonds- und Geldkurs (tägliches amtliches Kursblatt).

»Felix Hecht, Die Statistik der deutschen Hypothekenbanken .... Leipzig (Duncker & Humblot) 1903. 8°.«

Die jährlichen Geschäftsberichte und Bilanzen der einzelnen Hypothekenbanken.

Schriftliche Mitteilungen der Bundesstaaten.

IX. Preise und Löhne

Preise

Monatliche Nachweise über Großhandelspreise wichtiger Waren: Februarheft 1879 (für Januar und Februar 1879) bis Dezemberheft 1891; seit Januar 1892 in jedem Hefte der Monatlichen Nachweise über den Auswärtigen Handel;
für das Jahr 1892 fg. und die Jahre 1879 fg. bis 1892 fg. ..... V.-H. 1893 fg., I.

Statistische Zusammenstellungen von Großhandels- und Marktpreisen an deutschen und ausländischen Plätzen für Getreide, Mehl, Brot, Kartoffeln, Vieh, Fleisch, Butter und andere wichtige Waren (darunter insbesondere industrielle Rohstoffe), meist Monats- und Jahresdurchschnitte für längere Zeiträume, auch Wochen- und Tagesdurchschnittspreise von Getreide im In- und Ausland, sind enthalten in den V.-H. 1893 u. fg.; seit 1896 unter der gemeinsamen Überschrift: »Zur Statistik der Preise«.

Getreidefrachten — s. oben: »Auswärt. Handel«.

Preisnotierungen von Weizen, Roggen, Gerste und Hafer: Deutscher Reichsanzeiger. a) Tägliche Nachweisungen unter »Berichte von Getreidebörsen u. Fruchtmärkten« seit 1. Januar 1913; b) wöchentliche, monatliche und vierteljährliche (nach Wochendurchschnitten) Zusammenstellungen von Großhandelspreisen an deutschen und fremden Börsenplätzen seit Oktober 1897.

(Bei a einschl. Kernen, b einschl. Mais.)

Beiträge zur Statistik der Fruchtmarktpreise (Oktober 1897 bis Januar 1903) ... V.-H. 1899 bis 1903, I (bzw. II).

Marktpreise von Nahrungsmitteln — s. Jahrbuch 1901, 1903—1910.

Fortgesetzt von 1911 ab: Großhandelspreise wichtiger Waren — s. Jahrbuch 1911 fg.

Monatliche Übersichten über Großhandels-, Detail- und Kleinverkaufspreise von Kohlen in mehreren deutschen Großstädten — seit Januar 1913. (Nicht im Buchhandel!)

— Vgl. auch oben: »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik« — und unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Graphische Darstellungen

Roggenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Roggen an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1871—1891) ..... *XIII (1892).*

Weizenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Weizen an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1871—1891) ..... *XIII (1892)*

Gerstenpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Gerste an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1873—1892) ..... *XIV (1893).*

Haferpreise. Bewegung der Großhandelspreise von Hafer an 5 Hauptplätzen Deutschlands (1873—1892) ..... *XIV (1893).*

Löhne

Ortsübliche Tagelöhne gewöhnlicher Tagearbeiter — veröffentlicht im »Zentralblatt f. d. D. R.«. Erstmalig für das Jahr 1892, neu bearbeitet nach dem Stande am Schlusse der Jahre 1897, 1901, 1905 und 1910. Nachträge dazu halbjährl. in der letzten Juni- und Dezember-Nummer jedes Jahrganges.

Erhebungen über Arbeitslöhne in Deutschland. Übersicht über die von Behörden und Vereinen veranstalteten Aufnahmen zur Lohnstatistik .... V.-H. 1893, III.

Bergarbeiterlöhne 1903 fg. — s. R.-Arb.-Bl. 1903/04 fg. — vgl. auch Jahrbuch 1911 u. fg.

Lohnklassenstatistik der Ortskrankenkasse Leipzig, Sept. 1906 fg. — s. R.-Arb.-Bl. 1906 fg.

Lohnstatistik d. Ortskrankenk. Düsseldorf, Karlsruhe usw., Januar 1910 fg. — s. R.-Arb.-Bl. 1910 fg.

— Vgl. auch oben: »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik« —

X. Verbrauchsberechnungen

Branntwein — ſ. Jahrbuch 1880—82, 1892 u. fg.
Bier, Tabak, Salz, Zucker — ſ. Jahrbuch 1880 u. fg.
Malzverbrauch, vierteljährlich .... M. N. 1908 bis 1909 (Märzheft).
Brauſtoffverbrauch — vgl. unten »Veröffentlichungen im Deutſchen Reichsanzeiger«.
Einige vom Ausland erzeugte Waren — ſ. Jahrbuch 1880 u. fg.
Getreide und Kartoffeln — ſ. Jahrbuch 1895 u. fg.
Wichtige Erzeugniſſe der Berg- und Hütteninduſtrie — ſ. Jahrbuch 1880 u. fg.
Der Verbrauch von Gold zu gewerblichen Zwecken V.-H. 1899, I. — vgl. auch Jahrbuch 1899—1904.
Berechnung des Verbrauchs von Getreide und Kartoffeln (1893/98) ..... V.-H. 1900, II.

Petroleumverbrauch, Kohlenverbrauch } — ſ. auch oben: »Gewerbe«, Beſondere Arbeiten zur Montanſtatiſtik.

XI. Unterrichtsweſen

Volksſchulen — ſ. Jahrbuch 1903—1908. (Nach ſtatiſtiſchen Veröffentlichungen und ſchriftlichen Angaben der einzelnen Bundesſtaaten.)
Die öffentlichen Volksſchulen 1901 und 1906 V.-H. 1908, I.
Berichtigung dazu ..... V.-H. 1908, II.
Ergebniſſe der ſchulſtatiſtiſchen Erhebungen von 1911 V.-H. 1912, IV, 1913, II.
Hochſchulen — ſ. Jahrbuch 1909 u. fg. (Nach den amtlichen Verzeichniſſen der Studierenden der betr. Hochſchulen.)

XII. Juſtizweſen

Geſchäfts- und Organiſationsſtatiſtik der ordentlichen Gerichte

Zur deutſchen Juſtizſtatiſtik ſ. d. Jahr 1894 fg. V.-H. 1895 fg., IV.
— Vgl. auch Jahrbuch 1884 u. fg. (Die »Organiſationsſtatiſtik« erſcheint nur alle 2 Jahre.)
Quellen:
Deutſche Juſtizſtatiſtik. Bearb. im Reichs-Juſtizamt. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht). Jahrg. 1—15, 1883—1911; außerdem Mitteilungen des Reichs-Juſtizamts.

Gewerbe- und Kaufmannsgerichte

Statiſtik der Gewerbe- und Kaufmannsgerichte — ſ. R.-Arb.-Bl. 1903 fg.
Rechtſprechung — ſ. Jahrbuch 1896, 1897, 1902, 1904 u. fg.
Desgl. in Unfall- und Invalidenverſicherungsſachen — ſ. Jahrbuch 1906 u. fg.
Quellen:
Das Gewerbe- (u. Kaufmanns-) Gericht. Mitteilungen (Monatsſchrift) des Verbandes deutſcher Gewerbe- (u. Kaufmanns-) Gerichte. Berlin. Jahrg. 1—2, 1896 bis 1896/97, außerordentliche Beilage zu 1896, Nr. 6; 1897, Nr. 8; Jahrg. 6 (1900/01): Verbandstagsbeilage zu Nr. 11.
Geſchäftsberichte des Reichs-Verſicherungsamts. Amtliche Nachrichten. Berlin. 1906 fg.
Rechtſprechung in Invalidenverſicherungsſachen. Für das Jahr 1911: Amtl. Nachr. d. R.-Verſicherungsamts 1912 (S. 281 fg.).
Rechtſprechung in Unfallverſicherungsſachen. Für das Jahr 1911: Amtl. Nachr. d. R.-Verſicherungsamts 1912 (S. 272 fg.).

Rechtsberatung minderbemittelter Bevölkerungskreiſe 1904—1911 ..... R.-Arb.-Bl. 1905—1912
Desgl. im Jahre 1912 ..... Sond.-Beil. z. Nr. 7

Kriminalſtatiſtik

Jahrgänge 1882—85 ..... N. F. Bd. 8, 13, 18, 23.
» 1886—90 ..... » » 30, 37, 45, 52, 58.
» 1891—95 ..... » » 64, 71, 77, 83, 89.
» 1896—1900 .... » » 95, 120[1]), 126, 132, 139.
» 1901—05 ..... » » 146; Bd. 155, 162, 169, 176.
» 1906—10 ..... Bd. 185, 193, 228, 237, 247.

Vorläufige Mitteilungen zur Kriminalſtatiſtik für 1911 und 1906/1911 ..... V.-H. 1912, IV.
Kriminalſtatiſtik für das deutſche Heer und die Kaiſerl. Marine. Jahr 1901 ... V.-H. 1902, IV.
Desgl. Jahr 1902 fg. ... V.-H. 1903 fg II (bzw. III).
Die wegen Verletzung der Wehrpflicht oder unerlaubter Auswanderung gerichtlich verurteilten Wehrpflichtigen 1875—1886 ..... N. F. Bd. 30, S. II. 5 fg.
Kriminalſtatiſtiſche Vergleiche in Bezug auf die Nachweiſe über Geſchlecht und Alter in der deutſchen und ausländiſchen Statiſtik .. V.-H. 1892, III.
Zur Kriminalſtatiſtik für 1896. Verurteilte wegen Verbrechen und Vergehen gegen bereits im Jahre 1882 geltende Reichsgeſetze ..... V.-H. 1899, I.

Graphiſche Darſtellungen
Anteilsverhältnis der einzelnen Deliktsarten an der Geſamtkriminalität 1882—1891 ..... *XVI (1895).*
Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgeſetze überhaupt. — Gefährliche Körperverletzung. — Diebſtahl (1883—1887) ... *X (1889).*
Die Geſamtkriminalität n. Alter u. Geſchlecht (1886-1895) *XVIII (1897).*
Die Kriminalität n. Alter u. Geſchlecht (1886—1895) *XVIII (1897).*
Die Kriminalität der Zivilbevölkerung (1898—1902). — Gefährliche Körperverletzung. — Diebſtahl. — Betrug .. *XXVII (1906).*

Konkursſtatiſtik

Für die Jahre 1891 u. 1892 ..... V.-H. 1893, III.
» das Jahr 93 ..... » 94, III.
» » » 94 ..... » 95, II.
» die Jahre 95—1908 ..... » 96fg., IV.
» » » 1909 fg. ..... » 1910fg., III.

Vierteljährliche vorläufige Mitteilungen über neue Konkurſe und beendete Konkursverfahren: ſeit 1895 in den V.-H.; für das erſte Vierteljahr im zweiten Hefte uſw., letztmalig für das erſte Vierteljahr 1911 in V.-H. 1911, II.
Fortgeſetzt u. d. Titel: Vorläufige Mitteilungen über neue Konkurſe ſeit 1913 in den V.-H.; für das erſte Vierteljahr 1913 im zweiten Hefte uſw.

XIII. Reichstagswahlen

Zur Statiſtik der Wahlen für die 2. Legislaturperiode (1874) des Deutſchen Reichstags ... 1. R. Bd. 8, S. II, 73.
Ausführliche Statiſtik der Wahlen für die 1. und 2. Legislaturperiode (1871 und 1874) des Deutſchen Reichstags ..... 1. R. Bd. 14, S. V, 1.
für die 3. Legisl.-Per. (1877) .. 1. R. Bd. 37, Juni-H. S. 1.
» » 4. » (1878) .. » » 37, » » 40.
Nachtrag dazu, betr. die Begrenzung der Reichswahlkreiſe ..... » » 37, » » 76.
für die 5. Legisl.-Per. (1881) ..... 1. R. Bd. 53, S. III. 1.
» » 6. » (1884) ..... M.-H. 1885, I.
» » 7. » (1887) ..... » 87, IV.
» » 8. » (1890) ..... » 90, IV.
» » 9. » (1893) ..... V.-H. 1893, IV.
» » 10. » (1898) (In zwei Teilen) } Ergänzung zu V.-H. } 98, III. 99, I.
Nachtrag zu 1898 (Erſatzwahlen) .... } V.-H. 1900, IV. » 03, II.
Vergleichende Überſicht der Reichstagswahlen von 1898 und 1903 ..... V.-H. 1903, III.
für die 11. Legisl.-Per. (1903) } (Teil 1) Erg.z.V.-H. 1903, IV. (» 2) » » » 1904, I.
Nachträge zu 1903 (Erſatzwahlen) ..... V.-H. 1905, IV und 1907, I.
für die 12. Legisl.-Per. (1907) } (Teil 1) Erg.z.V.-H. 1907, I. (» 2) » » » 07, III. (» 3) » » » 07, IV.
Nachtrag zu 1907 (Erſatzwahlen) ..... V.-H. 1911, II.
Die Reichstagswahlen von 1912 (13. Legisl.-Per.) (3 Hefte) ..... Bd. 250.

[1]) Die zugehörigen »Erläuterungen« ſind mit denjenigen für das Jahr 1898 in Bd. 126 vereinigt.

Graphische Darstellungen

Reichstagswahlen von 1884. Wahlbeteiligung ..... *VII (1886).*
Desgl. Parteistellung der Abgeordneten und ihrer Hauptgegenkandidaten ..... *VII (1886).*
Desgl. Stimmenzahl der einzelnen Parteien und ihre Vertretung im Reichstage ..... *VII (1886).*
Desgl. von 1890. Parteistellung der Abgeordneten und ihrer Hauptgegenkandidaten bei den entscheidenden Wahlen .... *XI (1890).*
Desgl. von 1893 ..... *XV (1894).*
» » 1898 ..... *XX (1899).*

XIV. Kriegswesen

Begrenzung und Bevölkerung der Armeekorpsbezirke — in den Ergebnissen der Volkszählung 1875—1895 — s. oben, Abschnitt I.

Etatsstärke des Heeres und der Marine — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Die Kriegsschiffe und Kriegsfahrzeuge — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Heeres-Ergänzungsgeschäft — s. Jahrbuch 1880—93, 1895 u. fg.

Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts (1901 fg.) V.-H. 1902 fg., IV.

Die Arbeiter in den Marine- und Militärbetrieben nach ihrem Dienstalter am 1. November 1909 — s. Jahrbuch 1911.

Desgl. 1911 — s. Jahrbuch 1912.

Quellen:

Die Reichshaushalts-Etats.

Die über das Heeres-Ergänzungsgeschäft berichtenden Nummern der Reichstags-Drucksachen; zuletzt für 1911: 13. Leg.-Per., I. Sess. 1912, Nr. 537.

Handbuch für das Deutsche Reich. 1880 fg. Bearbeitet im Reichsamt des Innern. Berlin.

Mitteilungen der Kriegsministerien von Preußen, Bayern, Sachsen und Württemberg sowie des Reichsmarineamts.

Schulbildung der in das Heer und die Marine eingestellten Rekruten

Ersatzjahr		
1875/76	1. R. Bd. 25,	Febr.-H. S. 28.*
76/77	» » 25,	Novbr.-H. » 79.
77/78	» » 30,	Oktbr.-H. » 92.
78/79	» » 37,	Oktbr.-H. » 50.*
79/80	» » 43,	S. VIII. 1.
80/81	» » 48,	» IX. 48.
81/82	» » 53,	» VIII. 30.
82/83	» » 59,	» VIII. 22.

Ersatzjahr	M.-H.	Ersatzjahr	M.-H.
1883/84	1884, IX.	1888/89	1889, VIII.
84/85	85, VIII.	89/90	90, VIII.
85/86	86, VIII.	90/91	91, XI.
86/87	87, XI.	91/92 fg.	V.-H. 1892 fg., IV (bzw. III).
87/88	88, XII.		

XV. Finanzwesen

Die Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reichs — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Die Finanzen des Reichs u. der Bundesstaaten — s. Jahrbuch 1902 u. fg.; die rechnungsmäßigen Überschüsse u. Fehlbeträge im Reichshaushalt 1871—1902 fg. — s. Jahrbuch 1904 u. fg.

Die Finanzen des Reichs und der Bundesstaaten V.-H. 1902 fg., II (bzw. III).

Zollerträge für das deutsche Zollgebiet — s. Jahrbuch 1882 u. fg.

Nachverzollungen von Kaffee, Tee, unbearbeiteten Tabakblättern und Zigarren 1909 V.-H. 1909, IV.

Nachtrag ..... » 1910, II.

— Vgl. auch oben: »Auswärtiger Handel« —

Quellen zu den letzten beiden Nachweisungen: Reichshaushalts-Etat nebst Anlagen.

Drucksachen des Reichstags, insbesondere:

Übersichten der Reichs-Ausgaben und Einnahmen;

Allgemeine Rechnung über den Reichshaushalt;

Jährliche Berichte der Reichsschuldenkommission und der Verwaltung des Schuldenwesens sowie Denkschriften über die Ausführung der seit dem Jahre 1875 erlassenen Anleihegesetze.

Reichs-Gesetzblatt, Jahrg. 1878 fg.

Die Etats und besondere Mitteilungen der einzelnen Bundesstaaten.

Kommerzialnachweisungen des Zentralbureaus des Zollvereins. 1836—1871. Berlin.

Vorläufige und schließliche Zusammenstellungen des vormaligen Zentralbureaus des deutschen Zollvereins (von 1872 ab: des Kaiserlichen Zoll- und Steuer-Rechnungsbureaus) über die

Einnahmen an Zöllen und Verbrauchssteuern,

Berechnung der Aversa an Zöllen und Verbrauchssteuern,

Abrechnung mit Österreich und Luxemburg, betr. die gemeinschaftlichen Einnahmen an Zöllen, Tabaksteuer, Branntweinsteuer usw.

Einnahmen von Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern

Nachweisung der Einnahmen von Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern im deutschen Zollgebiete für das Kalenderjahr unter Vergleichung mit dem Vorjahre

nach Direktivbezirken

Jahr 1873	1. R. Bd. 2,	S. IV. 78.
» 74	1. » » 14,	» I. 118.
» 75	1. » » 20,	» II. 119.
» 76	1. » » 25,	Fbr.-H. S. 10.*

nach Hauptamtsbezirken

Jahr 1873	1. R. Bd. 8,	S. I. 106.
» 74	1. » » 14,	» I. 109.
» 75	1. » » 20,	» II. 109.
» 76	1. » » 25,	Fbr.-H. S. 1.*
» 77/78	1. » » 30,	Juni-H. » 1.
» 78/79	1. » » 37,	Mai-H. » 1.
» 79/80	1. » » 43,	S. VI. 1.
» 80/81	1. » » 48,	» VI. 9.
» 81/82	1. » » 53,	» VI. 1.
» 82/83	1. » » 59,	» VI. 102.

— Nicht fortgesetzt —

Einnahmen von den verbrauchssteuerpflichtigen Gegenständen

a. Branntweinsteuer

Monatliche Übersichten über Erzeugung, Verbrauch und Bestand inländischen Branntweins: in jedem Hefte der M. N. (bis einschl. Aprilheft 1909).

Branntweinbrennerei und -besteuerung im deutschen Branntweinsteuergebiete

Jahr 1872	1. R. Bd. 8,	S. I. 58.
» 73	» » 8,	» IV. 28.
» 74	» » 14,	» IV. 1.
» 75	» » 20,	» VI. 28.
» 76	» » 25,	Juli-H. S. 1.*
» 77/78	» » 30,	Nov.-H. » 47.
» 78/79	» » 37,	Dzbr.-H. » 1.
» 79/80	» » 43,	S. XI. 1.
» 80/81	» » 48,	» XI. 1.
» 81/82	» » 53,	» X. 174.
» 82/83	» » 59,	» XI. 1.

Jahr	M.-H.	Jahr	M.-H.
1883/84	1884, XI.	1888/89	1890, IV.
» 84/85	85, XI.	89/90	91, V.
» 85/86	86, XI.	90/91 fg.	V.-H. 1892 fg., II.
» 86/87	87, XI.	1900/01 fg.[1])	» 1902 fg., I.
» 87/88	89, VII.		

[1]) 1909/10 ist ausnahmsweise als Nachtragsheft zum V.-H. 1911, I erschienen.

Bestand an inländischem unversteuerten Branntwein in den Niederlagen und Reinigungsanstalten des deutschen Branntweinsteuergebiets am 30. September 1889 ....M.-H. 1889, IX.

Materialverbrauch der Brennereien innerhalb des Reichssteuergebiets in den Jahren 1872 bis 1879/80 ..... 1. R. Bd. 48, S. V. 32.

Branntweinerzeugung (-verbrauch) — vgl. unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger.«

b. Biersteuer

Bierbrauerei und Bierbesteuerung im deutschen Zollgebiete

1872	1. R.	Bd.	8,	S. I. 14.
73	»	»	8,	» IV. 1.
74	»	»	14,	» III. 66.
Berichtigung	»	»	14,	» VII. 56.
1875	»	»	20,	» VI. 1.
76	»	»	25,	Aug.-H. S. 1.
Etatsjahr 1877/78	1. R.	Bd.	30,	Sptb.-H. S. 11.
78/79	»	»	37,	Nov.-H. » 1.*
79/80	»	»	43,	S. XI. 29.
80/81	»	»	48,	» X. 153.
81/82	»	»	53,	» X. 202.
82/83	»	»	59,	» XI. 51.

Etatsjahr	M.-H.	Etatsjahr	M.-H.
1883/84	1884, XI.	1891/92	1892, IV.
84/85	85, XI.	92/93	93, IV.
85/86	86, XI.	93/94	94, IV.
86/87	87, XII.	Berichtigung	95, I.
87/88	88, XI.	1894/95 fg.	1895 fg., IV.
88/89	89, X.	Rechnungsjahr	
89/90	90, XI.	1897 fg.	98 fg., IV.
90/91	91, X.		

Biererzeugung — vgl. unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger.«

c. Tabaksteuer

α) Tabakbau und Tabakernte im deutschen Zollgebiete

1880	1. R.	Bd.	48,	S. IX. 30.
81	»	»	53,	» VI. 26.
82	»	»	59,	» VI. 110.
83	M.-H. 1884, VIII.			
84	» 85, VII.			
85—90	» 86—91, VIII.			
91 fg.	V.-H. 1892 fg., IV (bzw. III).			
Vorläufige Nachweisungen für 1912	V.-H. 1912, IV.			

β) Besteuerung des Tabaks, Ein- und Ausfuhr von Tabak und Tabakfabrikaten sowie Ertrag der Tabakabgaben im deutschen Zollgebiete

Erntejahr	1. R. Bd.	Erntejahr	M.-H.
1871/72 besond. veröffentl. [1]		1882/83	1884, I.
72/73	2, S. IV. 1.	83/84	85, II.
73/74	8, » VI. 78.	84/85	86, I.
74/75	14, » IX. 1.	85/86	87, I.
75/76	20, » VIII. 19.	Berichtigung	87, III.
76/77	25, Okt.-H. S. 1.	1886/87	88, I.
77/78	37, Feb.-H. » 1.*	87/88	89, I.
78/79	37, Okt.-H. » 1.*	88/89	90, I.
79/80	43, S. X. 153.*	89/90	91, I.
80/81	48, » XII. 65.	90/91 fg.	V.-H. 1892 fg., I.
81/82	59, » I. 54.	97	» 1899, I.
Berichtigung	59, » II. 24.	98/99	» 1900-01, I.
		1900 fg.	» 1901 fg., IV.

Tabakbau, Tabakfabrikation und Tabakhandel im Deutschen Reiche und in Luxemburg nach den statistischen Ergebnissen der Arbeiten der Tabak-Enquetekommission (1878) 1. R. Bd. 42.

Zusammenstellung der in der Zeit vom 15. August bis 30. September 1909 in den freien Verkehr des Inlandes abgefertigten zollzuschlagspflichtigen Tabakblätter und Zigarren V.-H. 1910, I.

Desgl. im 3. und 4. Viertel des Rechnungsjahrs 1909 ..... V.-H. 1910, II.

[1] Der Tabak im deutschen Zollgebiete. Produktion und Besteuerung, Einfuhr und Ausfuhr s. d. Zeit v. 1. Juli 1871 bis 30. Juni 1872. Hrsg. v. Kais. Stat. Amte Berlin. Verl. d. Kgl. Preuß. Statist. Bureaus. 1873. 4°. (VI u. 27 S.)

γ) Herstellung und Besteuerung von Zigaretten, Zigarettentabak und Zigarettenhüllen im deutschen Zollgebiet in der Zeit vom 1. Juli 1906 bis 31. März 1907 V.-H. 1907, III.

Desgl. Rechnungsjahr 1907 fg. » 1908 fg., III.

Vierteljährliche Übersichten über Zigarettensteuerverträge: in M. N. 1908-1909 Märzheft

Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger.«

d. Salzsteuer

Salzgewinnung und -besteuerung im deutschen Zollgebiete

1872	1. R.	Bd.	2, S.	189.
Berichtigung	»	»	2, »	II. 152.
1873	»	»	8, »	II. 1.
74	»	»	14, »	III. 1.
75	»	»	20, »	IV. 47.
76	1. R.	Bd.	25, Juni-H. S.	1.
Berichtigung	»	»	25, Dzb.-H. »	88.
Etatsjahr 1877/78	»	»	30, Spt.-H. »	39.
78/79	»	»	37, Aug.-H. »	1.
79/80	»	»	43, S. IX.	17.
80/81	»	»	48, » IX.	1.
81/82	»	»	53, » IX.	1.*
82/83	»	»	59, » IX.	1.
83/84	M.-H. 1884, IX.			
Berichtigung zu 1879/84	» 85, III.			
Etatsjahr 1884/85—90/91	M.-H. 1885 fg., IX (für 87/88 in X).			
91/92 fg.	V.-H. 1892 fg., IV.			
Rechnungsjahr 1897 fg.	» 98 fg., IV.			

Graphische Darstellung

Die Salzproduktion im deutschen Zollgebiete 1883/84... *VI (1885).*

e. Zuckersteuer. Monatliche Übersichten über Rübenverarbeitung und Inlandsverkehr sowie über die Einfuhr und Ausfuhr von Zucker ..... Betrieb der Zuckerfabriken... } in jedem Hefte der M. N. (bis April 1909).

Zuckergewinnung und -besteuerung im deutschen Zollgebiete

Betriebsjahr	1. R. Bd.	Betriebsjahr	
1871/72	2, S. 1.	1883/84	M.-H. 1884, XII.
72/73	8, » I. 40.	84/85	» 85, X.
73/74	8, » VI. 124.	85/86	» 86, XII.
74/75	14, » IX. 46.	86/87	» 87, XI.
75/76	20, » VIII. 1.	87/88	» 88, XII.
76/77	25, Nv.-H. S. 59.	88/89	» 89, XI.
77/78	37, Feb.-H. » 49.*	89/90	» 90, XI.
78/79	43, S. III. 25.	90/91	» 91, XI.
79/80	43, » XII. 35.*	91/92	V.-H. 92, IV.
80/81	53, » I. 29.	92/93	» 93, IV.
81/82	53, » XII. 1.	93/94	» 94, IV.
Nachtrag hierzu	59, » I. 85.	Berichtigung hierzu:	» 95, I.
1882/83	59, » XI. 31.	1894/95 fg.	» 95 fg., IV.
Berichtigung für 1871/83	M.-H. 1884, V.		

Bestände an Zucker in Zuckerfabriken, Raffinerien und amtlichen Niederlagen im Zollgebiete

am 31. Juli 1886—91	M.-H.	1886—91,	VII.
» 31. » 92—94	V.-H.	92—94,	III.

Fortsetzung ist enthalten in der vorher genannten Statistik der »Zuckergewinnung usw.«

Stärkezuckergewinnung und -handel im deutschen Zollgebiete

Jahr	1. R. Bd.	Jahr	
1872	2, S. 14.	1883/84	M.-H. 1884, XI.
73	8, » I. 115.	84/85	» 85, X.
74	14, » I. 157.	85/86	» 86, X.
75	20, » III. 108.	86/87	» 87, XI.
76	25, April-H. S. 59.	87/88	» 88, XII.
77/78	30, Juli-H. S. 55.	88/89	» 89, X.
78/79	37, » » 89.	89/90	» 90, XI.
79/80	43, S. VIII. 5.	90/91	» 91, XI.
80/81	48, » VI. 56.	91/92 fg.	V.-H. 92 fg., IV.
81/82	53, » VII. 38.		
82/83	59, » XI. 49.		

f. Schaumweinsteuer

Schaumweinerzeugung und -besteuerung im deutschen Zollgebiete vom 1. Juli 1902 bis 31. März 1903 ..... V.-H. 1903, III.
Desgl. im Rechnungsj. 1903fg. » 1904fg., III.

g. Essigsäure-Verbrauchsabgabe

Essigsäurefabriken und -besteuerung im deutschen Branntweinsteuergebiete (Zollgebiet):
vom 1. Okt. 1909 bis 31. März 1910 V.-H. 1910, III.
Rechnungsjahr 1910 fg. » 1911 fg., III.

h. Leuchtmittelsteuer

Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln im deutschen Zollgebiete:
vom 1. Okt. 1909 bis 31. März 1910 V.-H. 1910, III.
Rechnungsjahr 1910 fg. » 1911 fg., III.

i. Zündwarensteuer

Herstellung und Besteuerung von Zündwaren im deutschen Zollgebiete:
vom 1. Okt. 1909 bis 31. März 1910 V.-H. 1910, III.
Rechnungsjahr 1910 fg. » 1911 fg., III.

Stempelabgaben

Verbrauch von Wechselstempelzeichen, sowie Einnahme an Wechselstempelsteuer

Jahr	1. R. Bd.		Jahr	1. R. Bd.
1873	8,	S. I. 116.	1880/81	48, S. VI. 54.
74	14,	» I. 134.	81/82	53, » VI. 44.
75	20,	» II. 134.	82/83	59, » V. 7.
76	25,	Fbr.-H. S. 26.*	83/84—89/90	
77/78	30,	Juni-H. » 10.	M.-H. 1884—90, V.	
78/79	37,	Mai-H. » 10.	Nicht fortgesetzt.	
79/80	43,	S. VI. 12.		

Einnahmen aus Reichsstempel- (der Stempel-) Abgaben — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Wechselstempelsteuer — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Spielkarten-Herstellung und -Versteuerung

Etatsjahr 1879/80	1. R. Bd. 43,	S. VI. 10.
80/81	» » 48,	» VI. 52.
81/82	» » 53,	» V. 1.
82/83	» » 59,	» V. 4.
83/84	M.-H. 1884,	VI.
84/85	» 85,	VI.
85/86	» 86,	V.
86/87	» 87,	V.
87/88	» 88,	VI.
88/89	» 89,	VI.
89/90	» 90,	V.
90/91	» 91,	V.
91/92 bis 95/96	V.-H. 1892—97,	III.
Rechnungsjahr 1897 fg.	» 1898 fg.,	III.

Die ausländischen Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reiche, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871: 1. R. Bd. 2, S. III. 1.

Monatliche Übersichten über die Einnahme an Reichsstempelabgabe für Wertpapiere: in jedem Hefte der M. N. (Juniheft 1908 bis Aprilheft 1909).

— Vgl. auch unten: »Veröffentlichungen im Deutschen Reichsanzeiger« —

Reichserbschaftssteuer

Reichserbschaftssteuerstatistik für das Rechnungsjahr 1908 fg. ..... V.-H. 1910 fg., I.

Geschäftsstatistik der Zollverwaltung des Deutschen Reichs

Jahr		
1873	1. R. Bd. 8,	S. V. 1.
74	1. » » 14,	S. VIII. 1.
75	1. » » 20,	S. V. 1.
76	1. » » 25,	Aug.-H S. 1.*
77/78 (Etatsjahr)	1. » » 30,	Nov.-H. » 1.
78/79 »	1. » » 37,	Aug.-H. » 45.

— Nicht fortgesetzt —

Zollbegünstigungen der Weinhändler

Jahr	1. R. Bd.		Jahr	1. R. Bd.
1872	2,	S. III. 47.	1881/82	53, S. VII. 39.
73	8,	» II. 68.	82/83	59, » VII. 48.
74	14,	» I. 153.	83/84-89/90	
75	20,	» IV. 29.	M.-H. 1884—91, VII.	
76	25,	April-H. S. 60.	90/91	» 1891, VIII.
77/78	30,	Juli-H. » 51.	91/92 fg.	V.-H. 1892 fg., III.
78/79	37,	» » 85.	Rechnungsjahr 1897 fg.	
79/80	43,	S. VIII. 6.	V.-H. 1898 fg., III.	
80/81	48,	» VII. 27.		

Zuletzt für das Rechnungsjahr 1911 ..... V.-H. 1912, III.
— Nicht fortgesetzt —

Die Zoll- und Steuer-Strafsälle

Jahr	1. R. Bd.		Jahr	1. R. Bd.
1872	6,	S. III. 3.	1882/83	59, S. VII. 37.
73	8,	» V. 49.	83/84	M.-H. 1884, VIII.
74	14,	» VIII. 46.	84/85	» 85, VIII.
75	20,	» V. 46.	85/86	» 86, IX.
76	25,	Aug.-H. S. 1*.	86/87	» 87, VI.
77/78	37,	Jan.-H. » 11.	87/88	» 88, VII.
78/79	37,	Nov.-H » 1.	88/89	» 89, VII.
79/80	43,	S. XII. 1*.	89/90	» 90, VI.
80/81	48,	» VIII. 1*.	90/91	» 91, VII.
81/82	53,	» IX. 1.	91/92 fg.	V.-H. 1892 fg., III.

Rechnungsjahr 1897 fg. ..... V.-H. 1898 fg., III (bzw. IV.).
Zuletzt für das Rechnungsjahr 1908 ..... V.-H. 1909, III.
— Nicht fortgesetzt —

Begrenzung und Bevölkerung der Direktivbezirke für die Verwaltung der Zölle und gemeinschaftlichen indirekten Steuern sowie die Zollausschlüsse — enthalten in den Volkszählungsergebnissen (s. oben).

Ortschaftsverzeichnis der Deutschen Zollausschlüsse (1880) — s. oben: Volkszählungen.

XVI. Versicherungswesen

Sozial- (Arbeiter-) Versicherung

Statistik der Arbeiterversicherung des Deutschen Reichs 1885—1904, Reichs-Arbeitsblatt 1906 Heft 7 und 8 (Carl Heymanns Verlag [1]).

Die gesamte Arbeiterversicherung 1903 fg. (Übersicht der letzten 3 Jahre und seit 1885 insgesamt): Einrichtung und Umfang — Entschädigungsfälle — Einnahmen, Ausgaben, Vermögen — Leistungen der Versicherungsanstalten — (für 1905 u. fg. auch:) Verwaltungskosten der Unfall- und Invalidenversicherung — s. Jahrbuch 1907 u. fg. (bzw. 1909 u. fg.).

Die Arbeiterversicherung in Europa ..... R.-Arb.-Bl. 1910, Sond.-Beil. z. Nr. 7.
» » » 1912, » » » » 9.

Dazu: Ergänzender Neudruck ..... R.-Arb.-Bl. 1912, Sond.-Beil. z. Nr. 12.

Quellen:

Die Deutsche Arbeiterversicherung als soziale Einrichtung, Teil II Statistik der Arbeiterversicherung, 3. Auflage, Berlin 1906 (Verlag von A. Asher & Co.).

Besondere Mitteilungen des Reichsversicherungsamts.

Krankenversicherung

Jahrgänge 1885—90	.. N. F. Bd. 24,	31, 38, 46, 53, 59.
» 91—95	.. » » 65,	72, 78, 84, 90.
» 96—1900	» » 96,	121, 127, 133, 140.
» 1901—05	.. » » 147; Bd.	156, 163, 170, 177.
» 06—10	..... Bd.	186, 194, 229, 238, 248.
» 11	..... »	258.

Krankenversicherung (Hauptergebnisse 1906 fg. und 1902/1906 fg.) .... V.-H. 1908 fg. II (bzw. I).

Desgl. im Jahre 1897 ..... V.-H. 1900, I.

Die Krankenversicherung in den Knappschaftskassen und -vereinen 1885—1904 ..... in Bd. 170 (S. 50*).

[1]) Auch als Sonderabdruck erschienen; vgl. auch Statistisches Handbuch f. d. Deutsche Reich, Teil I (1907), S. 633 fg.

Desgl. 1897 ..... V.-H. 1900, I.
» 1898 ..... » 1900, III.
» 1902 ..... » 1903, IV.
» 1904 ..... » 1906, III.
» 1905 ..... » 1907, III.
» 1907 fg. ..... » 1909 fg. II.

Graphische Darstellungen

Hauptergebnisse der Krankenversicherung (1897) .....*XXI (1900).*
Vergleichende Darstellung der Verhältnisse bei den verschiedenen Krankenkassenarten im Jahre 1900 .....*XXIV (1903).*

Unfallversicherung

Betriebe, Versicherte und Verletzte — Lohnbeträge, Ausgaben und Reservefonds — Zahl und Folgen der Verletzung — Unfallhäufigkeit — s. Jahrbuch 1888 u. fg.

Dazu: Ursachen der Unfälle — Verlauf der Unfallfolgen — s. Jahrbuch 1911 u. fg.

Die Unfallstatistik nach der Aufnahme vom Jahre 1881..... l. R. Bd. 53, Ergänzungsheft.

Unfall- und Haftpflichtversicherung 1907 fg. — s. Jahrbuch 1910 u. fg.

Quellen:

Nachweisung über die gesamten Rechnungsergebnisse der Berufsgenossenschaften usw. — jährlich in Nr. 1 der »Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts«.

Rechtsprechung in Unfallversicherungssachen (jährlich in den Geschäftsberichten d. R.-V.-A.). Für das Jahr 1911: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1912 (S. 241 fg., 272 fg.).

Statistik der Unfallversicherung — Tab.: Umfang, Ausgabe und Einnahme 1885 bis 1898 — in: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1900, 1. Beiheft.

Statistik der entschädigungspflichtigen Unfälle f. d. Jahr 1887 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1890 (S. 201 fg.).

(Gewerbe-)Unfallstatistik f. d. Jahr 1897
T. 1. Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1899, Beiheft.
» 2, Abtlg. I. Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1900, 2. Beiheft.
» » » II. » » » » » 1900, 3. Beiheft.

Desgl. f. d. Jahr 1907.
T. 1. Amtl. Nachr. d. R.-V.-A. 1910, 1. Beiheft.

Versicherungs-Statistik über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen. Hrsg. v. K. Aufsichtsamte f. Privatversicherung. 1907. Berlin 1909.

Statistik der entschädigungspflichtigen Unfälle der Land- und Forstwirtschaft des Deutschen Reichs für das Jahr 1891 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1893 (S. 233 fg.).

Unfallstatistik für Land- und Forstwirtschaft 1901 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1904, 1. u. 2. Beiheft.

Statistik der Unfallfolgen — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1899 (S. 666 fg.).

Rentenminderung infolge teilweiser Reaktivierung, Ausscheidewahrscheinlichkeit aus dem Rentengenusse, Kapitalwert für Verletztenrenten bei der Tiefbau-Berufsgenossenschaft und den Versicherungsanstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1894 (S. 297 fg.).

Invalidenversicherung — s. Jahrbuch 1892 u. fg.

Quellen:

Nachweisung der Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der auf Grund des Invalidenversicherungsgesetzes errichteten Versicherungsanstalten usw. — jährl. in Nr. 1 der »Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts«.

Rechtsprechung in Invalidenversicherungssachen (jährlich in den Geschäftsberichten des R.-V.-A.). F. d. Jahr 1911: Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1912 (S. 264 fg., 281 fg.).

Statistik der Invalidenversicherung 1891—1899 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1901, 1. Beiheft.

Statistik der Heilbehandlung bei den Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen der Invalidenversicherung f. d. Jahre 1897—1911 — Beihefte zu den Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1898—1912 und ebd. 1904 (S. 547).

Statistik der Ursachen der Erwerbsunfähigkeit (Invalidität) 1891—1895 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1898, Beiheft.

Desgl. f. d. Jahre 1896—1899 — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1903, 2. Beiheft.

Ursachen der Erwerbsunfähigkeit bei Rentenempfängern aus der Textilindustrie, Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1905 (S. 512 fg.).

Das Ausscheiden der Invaliden- und Altersrentenempfänger aus dem Rentengenuß — Amtl. Nachr. des R.-Versicherungsamts 1901, 2. Beiheft; 1902 (S. 532 fg.); 1906, 1. Beiheft.

Die Art der Anlegung der Bestände der Versicherungsträger der Invalidenversicherung — Amtl. Nachr. d. R.-Versicherungsamts 1913 (S. 337 fg.).

Lebensversicherung — s. Jahrbuch 1896—1902 und 1904 u. fg.

Zur Statistik der deutschen Lebensversicherungs-Gesellschaften
im Jahre 1896 ..... V.-H. 1898, I. u. III.
» » 1897 ..... » 98, IV.
» » 1898–1900 .... V.-H. 1899–1901, III (bzw. IV).

Quellen:

Jahresberichte der Versicherungs-Gesellschaften.

Zustand und Fortschritte der deutschen Lebensversicherungs-Anstalten. Jena 1895—1902.

Die deutschen Lebensversicherungs-Gesellschaften im Jahre 1895—1903. Berlin 1896—1904.

Beiträge z. Statistik d. deutschen Lebens- u. Feuerversicherung i. J. 1901. Hrsg. v. K. Aufsichtsamte f. Privatversicherg. Berlin 1903, sowie besondere Mitteilungen des K. Aufsichtsamts f. Privatversicherung.

Versicherungs-Statistik über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen. Hrsg. v. Kaiserl. Aufsichtsamte f. Privatversicherung. 1902 fg. Berlin 1905 fg.

Privatviehversicherung — s. Jahrbuch 1906 u. fg.

Landwirtschaftliche Versicherung

Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der landwirtschaftlichen Versicherung — s. Jahrbuch 1906 u. fg.

Versicherung gegen Feuer-, Sturm- und Wasserschäden sowie gegen Einbruchdiebstahl

Zur Statistik der deutschen Privat-Feuerversicherungs-Gesellschaften
in den Jahren 1896 u. 1897..... V.-H. 1898, IV.
im Jahre 1898 ..... » 1900, I.
» » 1899 ..... » 1901, II.
» » 1900 u. 1901 — s. Jahrbuch 1902 u. 1904.

Privatfeuerversicherung sowie Versicherung gegen Sturm-, Wasserschäden und Einbruchdiebstahl — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Geschäftsergebnisse von 13 Privat-Feuerversicherungs-Gesellschaften auf Gegenseitigkeit (1897 und 1898)..... V.-H. 1900, II.

Öffentliche Feuerversicherung — s. Jahrbuch 1896—1902, 1904 u. fg.

Rückversicherungen — s. Jahrbuch 1912.

Quellen:

Besondere Mitteilungen des K. Aufsichtsamts für Privatversicherung sowie Jahresberichte und schriftliche Auskünfte der Versich.-Gesellsch.

Versicherungs-Statistik über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen. Hrsg. v. Kaiserl. Aufsichtsamte für Privatversicherung. 1902 u. fg. Berlin 1905 fg.

Mitteilungen für die öffentlichen Feuerversicherungs-Anstalten. Jahrg. 27—43; Neue Folge, Jahrg. 1 fg.

— Vgl. auch oben: »Lebensversicherung« —

Besondere Arbeiten zum Versicherungswesen[1]):

Arb.-Versicherung — s. R.-Arb.-Bl. 1903 fg.

Die Einwirkung der Versicherungs-Gesetzgebung auf die Armenpflege .... V.-H. 1897, II.

Atlas und Statistik der Arbeiterversicherung ... bearb. i. R.-Versicherungsamte. [Beiheft z. R.-Arb.-Bl., Juni 1904.]

Bruttoprämieneinnahme (nebst Quellenangaben) — s. Jahrbuch 1904 u. fg.

XVII. Erwerbs- u. Wirtschaftsgesellschaften

Bestand der tätigen deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien am 31. Dezember 1906 ..... V.-H. 1907, IV.

Bestand der in Liquidation oder Konkurs befindlichen deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien am 31. Dezember 1906 ..... V.-H. 1908, I.

Bestand der Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung und sonstigen in deutschen Handelsregistern eingetragenen juristischen Personen am 30. September 1909 .. Erg.-H. z. V.-H. 1910, II.

Aktiengesellschaften, Kommanditgesellschaften auf Aktien, bergrechtliche Gewerkschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung 1907 — s. oben »Gewerbe-, Berufs- und Betriebszählung 1907«.

Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien im Jahre 1907 ..... V.-H. 1908, II.

Seitdem vierteljährliche Mitteilungen in den V.-H. 1908, III fg.

Bestands- und Kapitaländerungen der deutschen Gesellschaften mit beschränkter Haftung im IV. Vierteljahre 1909 und im Jahre 1910 .. V.-H. 1911, II.

Seitdem vierteljährliche Mitteilungen in den V.-H. 1911, III fg.

Geschäftsergebnisse der deutschen Aktiengesellschaften im Jahre 1907/08 fg. ... Erg.-H. z. V.-H. 1909 fg., II.

Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (eingetragene Genossenschaften) — s. Jahrbuch 1900, 1904 u. fg.

Quellen: vgl. auch Jahrbuch 1900.

Handbuch der deutschen Aktiengesellschaften Aufl. 12 fg. Berlin und Leipzig 1908 fg.

Handbuch d. Gesellschaften m. beschränkter Haftung im Deutschen Reiche. 2. Aufl. Berlin 1909.

Bekanntmachungen der Amtsgerichte über Eintragungen usw. von Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien sowie von Gesellschaften mit beschränkter Haftung im Deutschen Reichsanzeiger, Jahrg. 1906 fg.

Bilanzen der deutschen Aktiengesellschaften im Deutschen Reichsanzeiger, Jahrg. 1908 fg.

Besondere Mitteilungen von bundesstaatlichen statistischen Ämtern.

Jahr- und Adreßbuch der Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften im Deutschen Reiche 1904—1908. Hrsg. von der Preußischen Central-Genossenschaftskasse. Berlin.

Nachweisungen der Preußischen Central-Genossenschaftskasse 1907/08 fg. Berlin 1907 fg.

Mitteilungen zur deutschen Genossenschafts-statistik für 1908 fg. (Erg.-H. z. Zeitschrift des Kgl. Preußischen Statistischen Landesamts. Berlin. H. 33 1910; H. 36 1911; H. 38 1912; H. 40 1913).

XVIII. Arbeitsmarkt

Arbeitsmarkt — s. Jahrbuch 1905 u. fg.

Der Beschäftigungsgrad nach den Nachweisungen der Krankenkassen (1904 fg.) R.-Arb.-Bl. 1904 fg.

Arbeitsvermittelung und Arbeitslosigkeit (1904 fg.) R.-Arb.-Bl. 1904 fg.

Statistische Erhebungen über Arbeitsnachweise im Deutschen Reiche nach dem Stande von Ende 1912 ... R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-Beil. z. Nr. 6.

— Vgl. auch oben: »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik« —

Quellen:

Ministerial-Blatt der Handels- und Gewerbe-Verwaltung. Hrsg. i. Kgl. (Preuß.) Ministerium für Handel u. Gewerbe. Berlin. Jahrg. 1906 fg.

Jahresberichte der Arbeitsnachweise und Arbeitsnachweisverbände der Arbeitgeber-, Angestellten- und Arbeiterverbände für 1906 fg.

XIX. Organisationen und Verbände

Arbeitgeberverbände ..... R.-Arb.-Bl. 1909 fg.

Organisation der Privatangestellten und Arbeiter und zwar:

Privatangestellte	R.-Arb.-Bl.	1909 fg.
Freie Gewerkschaften	»	1904 »
Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine	»	1904 »
Christliche Gewerkschaften ...	»	1904 »
Unabhängige Vereine	»	1904 »
Vaterländische Arbeitervereine[1])	»	1908 »
Gelbe Arbeiterverbände und Werkvereine[1])	»	1908 »
Konfessionelle Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine	»	1910.

Statistik der Frauenorganisationen im Deutschen Reiche (1908) ... R.-Arb.-Bl. 1909, Sond.-H. 1.

Desgl. 1909 ..... » 1910.

Die Verbände der Arbeitgeber, Angestellten u. Arbeiter im Jahre 1911 ... R.-Arb.-Bl. 1913, Sond.-H. 6.

Quellen:

Besondere Einsendungen der Verbände und Vereine.

Graphische Darstellungen

Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der deutschen und britischen Arbeiterorganisationen auf den Kopf des Mitglieds berechnet (1898 und 1907) ..... *XXX (1909).*

Prozentuale Verteilung der Ausgaben (1898 und 1907). — Mitgliederbewegung der Arbeiterorganisationen (1898—1907) *XXX (1909).*

XX. Medizinalwesen und Hygiene[2])

Bestand des Heilpersonals und der Heilanstalten

Die Ärzte und das medizinische Hilfspersonal, die Apotheken und die Heilanstalten sowie die wissen-

[1]) Vgl. auch: »Einrichtung und Wirkung der Deutschen Arbeiterversicherung«. Denkschrift i. Auftr. d. R.-Versicherungsamts bearb. v. Dr. L. Laß u. Dr. Friedr. Zahn. 3. Ausg. Berlin (A. Asher & Co.) 1904. 8°. — »Die Arbeiterversicherung als soziale Einrichtung.« 5 Denkschriften i. Auftr. d. R.-V.-Amtes bearb. v. Laß, Klein, Hartmann, Bielefeldt, Zahn. ebd. 1904. 8°.

[1]) Seit 1911 zusammengefaßt als: »Wirtschaftsfriedliche Arbeiter-Verbände und -Vereine«.

[2]) In gemeinsamer Bearbeitung mit dem Kaiserlichen Gesundheitsamt erschien: »Das Deutsche Reich in gesundheitlicher und demographischer Beziehung. Festschrift, den Teilnehmern am XIV. Internationalen Kongresse für Hygiene und Demographie Berlin 1907 gewidmet vom Kaiserl. Gesundheitsamt und Kaiserl. Statistischen Amte. Berlin 1907; gr. 8°.« (Preis, gebd., jetzt 4,20 ℳ).

schaftlichen medizinischen und pharmazeutischen Vereine im Deutschen Reiche, nach dem Bestande vom 1. April 1876 . . . 1. R. Bd. 25, Sept.-H. S. 1.

Ärzte und medizinisches Hilfspersonal nach dem Bestande vom 1. April 1887 — s. Jahrbuch 1889.

Desgl. nach dem Stande vom 1. April 1898 — s. Jahrbuch 1900.

Anzahl der Ärzte, Zahnärzte und Apotheken — s. Jahrbuch 1897—1906.

Apotheken, Dispensieranstalten und pharmazeutisches Personal nach dem Bestande vom 1. April 1887 — s. Jahrbuch 1890.

Die allgemeinen Krankenhäuser im Jahre 1888 — s. Jahrbuch 1892.

Heilanstalten (1877—1907) — s. Jahrbuch 1904, 1905, 1908, 1909 u. 1911.

Zugang der Krankheitsfälle in den allgemeinen Krankenhäusern — s. Jahrbuch 1904, 1905 1908, 1909 u. 1911.

Statistische Angaben aus den deutschen Kurorten mit Mineralquellen und den deutschen Seebädern — s. Jahrbuch 1908 u. 1909.

Quellen:

Die Verbreitung des Heilpersonals der pharmazeutischen Anstalten und des pharmazeutischen Personals im Deutschen Reiche. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1887 bearbeitet im Kaiserlichen Gesundheitsamte. Berlin 1889.

Die Verbreitung des Heilpersonals im Deutschen Reiche. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1898 bearbt. im Kais. Gesundheitsamte. [Medizinal-statistische Mitteilungen Bd. 6, H. 1 (S. 50 fg.) 1899.]

Die Heilanstalten des Deutschen Reichs nach den Erhebungen der Jahre 1886 fg. — für je 3 bzw. 4 Jahre zusammengefaßt in: »Medizinal-statistische Mitteilungen« — s. unten.

Börner's Reichs-Medizinalkalender f. 1885—1908. Teil II. Cassel 1884. Leipzig 1885—1907.

Deutsches Bäderbuch, bearbeitet unter Mitwirkung des Kaiserlichen Gesundheitsamts. Berlin 1907, 4°.

Todesursachen in den deutschen Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

25 Jahre Todesursachenstatistik . . V.-H. 1903, III.

Todesursachen der Gestorbenen nach Staaten und Landesteilen

1906, 1907 . . . . . in Band 223, 227.
In den Bänden nicht fortgesetzt, dagegen wieder aufgenommen für 1910 . . . . . — s. Jahrbuch 1913.

Quellen:

Veröffentlichungen des Kaiserl. Gesundheitsamts. Jahrg. 1878—1912. Berlin.

Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserl. Gesundheitsamte. Bd. 1—16, Berlin 1893—1912.

Für frühere Jahrgänge — s. die amtliche Statistik der Todesursachen, Sanitätsberichte usw., darunter namentlich für Preußen: d. betr. Bde. d. Preußischen Statistik; Bayern: d. Generalberichte üb. d. Sanitätsverwaltung, hrsg. v. Königl. Staatsministerium des Innern; Sachsen: Statistisches Jahrbuch, hrsg. v. statistischen Bureau; Württemberg: Statistisches Handbuch.

Morbidität

Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse in der Ortskrankenkasse für Leipzig und Umgegend. Untersuchungen über den Einfluß von Geschlecht, Alter und Beruf. — (Unter Mitwirkung des Kaiserlichen Gesundheitsamts.) 4 Bände. Berlin (Karl Heymanns Verlag), 1910. Gr. 4°.

Wasserversorgung in Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern, Oktober 1903 — s. Jahrbuch 1905.

Quelle:

Besondere Mitteilung des Kaiserl. Gesundheitsamts.

Die Blinden . . . . } am 1. 12. 1900.
Die Taubstummen } — s. Jahrbuch 1905—1908.

Quelle:

Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserl. Gesundheitsamte. Bd. 9, H. 1—2.

XXI.[1]) Veterinärwesen

Viehseuchen — s. Jahrbuch 1889 u. fg.

Quelle:

Jahresbericht über die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reiche. Bearbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamte.

Jahrg. 1886—1911. Berlin.

— Vgl. auch oben: »Viehstand« —

XXII.[2]) Meteorologische Nachweise

— s. Jahrbuch 1895 u. fg.

Quellen:

Deutsches Meteorologisches Jahrbuch für 1893—1911 (Beobachtungssysteme: Deutsche Seewarte, Preußen, Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden, Bremen, Elsaß-Lothringen). — Beilagen zur »Statistischen Korrespondenz« des Preußischen Statistischen Landesamts; Jahrg. 1911/12. — Monatliche Übersichten über die Witterungsverhältnisse im Königreich Bayern. Jahrg. 1911/12. — Jahresbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydrographie im Großherzogtum Baden. Jahrg. 1895 bis 1911. Jahrbuch der Meteorologischen Beobachtungen der Wetterwarte der Magdeburgischen Zeitung i. J. 1893—1910. Magdeburg. — Ergänzende Mitteilungen meteorologischer Zentralstellen (für 1910—1912).

XXIII.[3]) Die Schutzgebiete

Allgemeine Nachweise. }
Auswärtiger Handel. . } — s. Jahrbuch 1894 u. fg.

Auswärtiger Handel März 1906 auch in: »Monatliche Nachweise über den auswärtigen Handel Deutschlands«.

Quellen:

Reichshaushalts-Etat nebst Denkschriften, Anlagen und Nachträgen von 1887/88 bis 1897/98 und 1898—1913. Berlin.

Die deutschen Schutzgebiete in Afrika und der Südsee 1909/10 fg. Amtliche Jahresberichte, hrsg. vom Reichskolonialamt. Berlin 1911 fg. 8°.

Reichs-Gesetzblatt. Jahrg. 1902 u. fg. Berlin.

Deutsches Kolonialblatt. Berlin. Jahrg. 1890 fg.

Deutsche Kolonialzeitung. Berlin. Jahrg 1902 fg.

— Vgl. auch oben: Reichsarbeitsblatt unter »Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und Sozialstatistik« —

[1]—[3]) Die Jahrgänge 1906 und 1907 des Jahrbuchs enthielten 24 Abschnitte, darunter Abschnitt XXI: »Sport«.

Zu einem Teile der vorstehend genannten Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes werden vorläufige Nachweisungen oder kurze Zusammenstellungen der Hauptergebnisse alsbald nach Abschluß im »**Deutschen Reichsanzeiger**« regelmäßig veröffentlicht, und zwar:

Zu II: Bewegung der Bevölkerung:
- Die Säuglingssterblichkeit (im Januar).
- Die Bewegung der Bevölkerung im Deutschen Reiche (im Dezember).
- Die deutsche überseeische Auswanderung (monatlich).

Zu III: Land- und Forstwirtschaft und Fischerei:
- Saatenstandsnachrichten für April bis Dezember (monatlich).
- Anbau der hauptsächlichsten Fruchtarten (im Juli).
- Hopfenanbau und Hopfenernte (im Oktober).
- Ernte der wichtigsten Feldfrüchte (im Dezember).
- Deutsche See- und Bodenseefischerei (monatlich).
- Anbau von Zuckerrüben für die Zuckerfabriken des Deutschen Reichs (im Juni).

Zu IV: Viehstand:
- Marktverkehr mit Vieh auf den 40 bedeutendsten Schlachtviehmärkten Deutschlands (monatlich).

Zu VII: Auswärtiger Handel:
- Ein- und Ausfuhr von Zucker (alle 10 Tage).
- Ein- und Ausfuhr einiger wichtigerer Waren (alle 10 Tage).
- Ein- und Ausfuhr von Getreide und Mehl (alle 10 Tage).
- Nachweise der Bestände nach den Abschlüssen der Lagerregister am Monatsschlusse.
- Hauptübersicht des Spezialhandels (monatlich).
- Ein- und Ausfuhrwerte des Spezialhandels mit den einzelnen Ländern (jährlich).

Zu IX: Preise usw.:
- Berichte von deutschen Börsenplätzen und Fruchtmärkten (in täglichen Übersichten).
- Großhandelspreise von Getreide an deutschen und fremden Börsenplätzen (in Wochen-, Monats- und Vierteljahrsübersichten nach Wochenburchschnitten).

Zu XV: Finanzwesen:
- Branntweinerzeugung und Branntweinverbrauch (monatlich).
- Betrieb der Zuckerfabriken des deutschen Zollgebiets (monatlich).
- Rübenverarbeitung und Inlandsverkehr mit Zucker (monatlich)
- Bestände an Zucker in den Zuckerfabriken und amtlichen Niederlagen des deutschen Zollgebiets (im September oder Oktober).
- Mutmaßliches Ergebnis der Rübenverarbeitung (im Dezember).
- Nachweisung der Einnahmen an Reichsstempelabgaben für Wertpapiere (monatlich).
- Tabakanbau im deutschen Zollgebiete. Vorläufige Nachweisung (im Oktober).
- Braustoffverbrauch und Biererzeugung in den Brauereien der norddeutschen Brausteuergemeinschaft (vierteljährlich).
- Ertrag der Zigarettensteuer im deutschen Zollgebiete (vierteljährlich).
- Menge und Wert der zollzuschlagpflichtigen Tabakblätter und Zigarren (vierteljährlich).
- Einnahme an Tabaksteuer und Tabakersatzstoff-Abgabe (vierteljährlich).

Zu XVI: Versicherungswesen:
- Krankenversicherung. Hauptergebnisse für das Deutsche Reich (im November bzw. Dezember).

Zu XVIII: Arbeitsmarkt:
- Der deutsche Arbeitsmarkt im Vormonat. Vorläufige Mitteilung (monatlich).

Zu XXI: Veterinärwesen:
- Schlachtvieh- und Fleischbeschau (vierteljährlich).

Auch in besonderen Einzelfällen, bei Abschluß von Einzelerhebungen oder nach gelegentlich wiederkehrenden Arbeiten (Volks-, Berufs- und Betriebszählungen, Viehzählungen usw.) werden vorläufige oder endgültige Ergebnisse im Reichsanzeiger mitgeteilt.

I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

1. Die Bundesstaaten nach Fläche und Bevölkerung

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs. Jahrgang 1911, IV)

Staaten und Landesteile	Fläche qkm	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1910 männlich	weiblich	zusammen	am 1. Dezember 1905	Bevölkerungszunahme in % von 1905 bis 1910	1871 bis 1910	Auf 1 qkm kommen Einwohner 1910	1871
ovinz Ostpreußen	37 002,0	1 003 340	1 060 835	2 064 175	2 030 176	1,7	13,2	55,8	49,3
» Westpreußen	25 554,7	837 807	865 667	1 703 474	1 641 874	3,8	29,6	66,7	51,5
adt Berlin	63,4	994 206	1 077 051	2 071 257	2 040 148	1,5	150,7	32 664,5	13 951,4
ovinz Brandenburg	39 842,3	1 992 016	2 100 600	4 092 616	3 531 856	15,9	100,0	102,7	51,1
» Pommern	30 131,4	844 343	872 578	1 716 921	1 684 345	1,9	19,9	57,0	47,5
» Posen	28 991,5	1 011 139	1 088 692	2 099 831	1 986 637	5,7	32,6	72,4	54,7
» Schlesien	40 335,1	2 512 713	2 713 249	5 225 962	4 942 725	5,7	41,0	129,6	92,0
» Sachsen	25 267,3	1 519 256	1 570 019	3 089 275	2 979 249	3,7	46,9	122,3	83,3
» Schleswig-Holstein	19 018,8	830 834	790 170	1 621 004	1 504 248	7,8	55,1	85,2	55,0
» Hannover	38 509,4	1 483 138	1 459 298	2 942 436	2 759 245	6,6	50,0	76,4	50,9
» Westfalen	20 219,6	2 115 380	2 009 716	4 125 096	3 618 090	14,0	132,4	204,0	87,8
» Hessen-Nassau	15 702,0	1 084 600	1 136 421	2 221 021	2 070 052	7,3	58,6	141,4	89,2
» Rheinland	27 000,2	3 584 502	3 536 638	7 121 140	6 436 337	10,6	99,0	263,7	132,6
henzollern	1 142,2	34 451	36 560	71 011	68 282	4,0	8,3	62,2	57,4
Königreich Preußen	348 779,9	19 847 725	20 317 494	40 165 219	(1) 37 293 264	7,7	62,7	115,2	70,8
ayern rechts des Rheins	69 942,2	2 915 889	3 034 317	5 950 206	5 638 539	5,5	40,4	85,1	60,6
ayern links d. Rheins (Pfalz)	5 928,0	463 691	473 394	937 085	885 833	5,8	52,4	158,1	103,8
Königreich Bayern	75 870,2	3 379 580	3 507 711	6 887 291	6 524 372	5,6	41,6	90,8	64,1
nigreich Sachsen	14 992,9	2 323 903	2 482 758	4 806 661	4 508 601	6,6	88,0	320,6	170,5
nigreich Württemberg	19 507,3	1 192 392	1 245 182	2 437 574	2 302 179	5,9	34,0	125,0	93,2
oßherzogtum Baden	15 070,3	1 059 579	1 083 254	2 142 833	2 010 728	6,6	46,6	142,2	96,9
oßherzogtum Hessen	7 688,4	639 198	642 853	1 282 051	1 209 175	6,0	50,3	166,8	111,0
oßherzogtum Mecklenburg-Schwerin	13 126,0	317 964	321 994	639 958	625 045	2,4	14,7	48,8	42,5
oßherzogtum Sachsen	3 610,0	204 375	212 774	417 149	388 095	7,5	45,8	115,6	79,2
oßherzogtum Mecklenburg-Strelitz	2 929,5	53 518	52 924	106 442	103 451	2,9	9,8	36,3	33,1
roßherzogtum Oldenburg	6 429,1	244 018	239 024	483 042	438 856	10,1	52,6	75,1	49,3
erzogtum Braunschweig	3 672,0	242 783	251 556	494 339	485 958	1,7	58,6	134,6	84,5
erzogt. Sachsen-Meiningen	2 468,3	136 614	142 148	278 762	268 916	3,7	48,3	112,9	76,2
erzogt. Sachsen-Altenburg	1 323,5	106 278	109 850	216 128	206 508	4,7	52,1	163,3	107,4
zgt. Sachsen-Coburg-Gotha	1 976,8	125 330	131 847	257 177	242 432	6,1	47,5	130,1	89,0
erzogtum Anhalt	2 299,4	161 134	169 994	331 128	328 029	0,9	62,8	144,0	88,7
ürstentum Schwarzburg-Sondershausen	862,2	44 149	45 768	89 917	85 152	5,6	33,8	104,3	77,9
ürstentum Schwarzburg-Rudolstadt	941,0	49 335	51 367	100 702	96 835	4,0	33,3	107,0	80,3
ürstentum Waldeck	1 121,0	30 544	31 163	61 707	59 127	4,4	9,8	55,0	50,2
ürstentum Reuß älterer Linie	316,3	34 781	37 988	72 769	70 603	3,1	61,4	230,1	142,5
ürstent. Reuß jüngerer Linie	826,7	74 345	78 407	152 752	144 584	5,6	71,6	184,8	107,8
ürstent. Schaumburg-Lippe	340,3	23 400	23 252	46 652	44 992	3,7	45,5	137,1	93,9
ürstentum Lippe	1 215,2	73 254	77 683	150 937	145 577	3,7	35,8	124,2	91,5
reie und Hansestadt Lübeck	297,7	56 911	59 688	116 599	105 857	10,1	123,5	391,7	175,2
reie Hansestadt Bremen	256,4	148 529	150 997	299 526	263 440	13,7	144,7	1 168,2	476,8
reie und Hansestadt Hamburg	414,5	504 902	509 762	1 014 664	(2) 875 149	15,9	199,3	2 447,6	816,8
eichsland Elsaß-Lothringen	14 521,8	965 625	908 389	1 874 014	1 814 564	3,3	20,9	129,0	106,8
Deutsches Reich	540 857,6	32 040 166	32 885 827	64 925 993	(2) 60 641 489	7,1	58,1	120,0	75,9

[1]) Die geringe Abweichung zwischen der für 1905 hier nachgewiesenen Einwohnerzahl und der für dasselbe Jahr früher veröffentlichten ht bei der Provinz Hannover und dem Königreiche Preußen auf Gebietsaustausch zwischen Preußen und Hamburg im Jahre 1908, bei anderen ovinzen auf Nachträgen zu der Einwohnerzahl einiger Gemeinden. — [2]) Siehe Anmerkung 1.

2. Bevölkerungswachstum seit 1816

a. auf dem heutigen Gebiete der Bundesstaaten

Staaten und Landesteile	Bevölkerung nach der Volkszählung			Zunahme		
	1816	1864	1910	1816 bis 1864	1864 bis 1910	1816 bis 1910
	in Tausend			durchschnittlich jährlich in %		
Ostpreußen	886	1 761	2 064	1,43	0,34	0,90
Westpreußen	571	1 253	1 704	1,64	0,67	1,16
Stadt Berlin	198	633	2 071	2,42	2,58	2,50
Brandenburg	1 086	1 984	4 093	1,26	1,57	1,41
Pommern	683	1 438	1 717	1,55	0,39	0,98
Posen	820	1 524	2 100	1,29	0,70	1,00
Schlesien	1 942	3 511	5 226	1,23	0,86	1,05
Sachsen	1 197	2 045	3 089	1,11	0,90	1,01
Schleswig-Holstein	697	999	1 621	0,75	1,05	0,90
Hannover	1 610	1 926	2 942	0,37	0,92	0,64
Westfalen	1 066	1 667	4 125	0,93	1,97	1,44
Hessen-Nassau	958	1 388	2 221	0,77	1,02	0,89
Rheinland	1 910	3 372	7 121	1,18	1,63	1,40
Hohenzollern	55	65	71	0,35	0,19	0,27
Preußen	(1)13 709	(1)23 582	40 165	1,14	1,16	1,14
Bayern rechts d. Rh.	3 177	4 150	5 950	0,56	0,78	0,67
Rheinpfalz	430	625	937	0,78	0,88	0,83
Bayern	3 607	4 775	6 887	0,58	0,80	0,69
Kgr. Sachsen	1 194	2 337	4 807	1,40	1,57	1,48
Württemberg	1 411	1 748	2 437	0,45	0,72	0,58
Baden	1 006	1 432	2 143	0,74	0,88	0,80
Hessen	562	817	1 282	0,78	0,98	0,88
Mecklenb.-Schwerin	308	553	640	1,22	0,32	0,78
Großh. Sachsen	193	280	417	0,78	0,87	0,82
Mecklenb.-Strelitz	72	99	106	0,66	0,16	0,42
Oldenburg	234	314	483	0,61	0,94	0,77
Braunschweig	226	293	494	0,54	1,14	0,83
Sachsen-Meiningen	121	178	279	0,81	0,98	0,89
Sachsen-Altenburg	96	142	216	0,81	0,91	0,86
S.-Coburg-Gotha	112	165	257	0,80	0,97	0,88
Anhalt	120	193	331	0,98	1,17	1,08
Schwarzb.-Sondhs.	45	66	90	0,80	0,67	0,73
Schwarzb.-Rudolst.	54	74	101	0,65	0,68	0,66
Waldeck	52	59	62	0,25	0,09	0,17
Reuß älterer Linie	23	44	73	1,34	1,10	1,22
Reuß jüngerer Linie	60	86	153	0,77	1,24	1,00
Schaumburg-Lippe	26	31	47	0,37	0,86	0,61
Lippe	81	111	151	0,67	0,66	0,67
Lübeck	36	46	117	0,49	2,01	1,23
Bremen	50	104	299	1,52	2,30	1,90
Hamburg	154	279	1 015	1,24	2,81	2,01
Elsaß-Lothringen	1 281	1 584	1 874	0,44	0,37	0,40
Deutsches Reich	24 833	39 392	64 926	0,96	1,09	1,02

b. auf dem heutigen Reichsgebiete

Jahr	Volkszahl [2] (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme %	Jahr	Volkszahl [2] (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme %	Jahr	Volkszahl (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme %
1816	24 833	.	1850	35 397	0,57	1885	46 858	0,70
20	26 294	1,43	55	([3]36 114	0,40	90	49 428	1,07
25	28 113	1,34	60	37 747	0,88	95	52 280	1,12
30	29 520	0,98	65	39 656	0,99	1900	56 367	1,50
35	30 938	0,94	70	40 818	0,58	05	60 641	1,46
40	32 787	1,16	75	42 729	0,91	10	64 926	1,36
45	34 398	0,96	80	45 236	1,14			

[1]) Mit Einschluß der Militärpersonen außerhalb des Staates. — [2]) Für die Jahre 1820, 30, 35, 45, 50, 60, 65, 70 berechnet nach Statistik d. D. R., Band 37, I. R., S. VII. 51. — [3]) Wegen der Abnahme dieser Zahl gegen die in Tab. 3 für die Mitte des Jahres 1855 angegebene vgl. Statistik d. D. R., Band 44, S. 6*.

3. Bevölkerung des Reichs und des Zollgebiets [1]) seit 1854

Bevölkerung (in 1 000) um die Mitte des Jahres					
Jahr	Reich, heutiger Umfang	Zollgebiet, jeweiliger Umfang	Jahr	Reich, heutiger Umfang	Zollgebiet, jeweiliger Umfang
1854	36 096	32 645	1884	46 336	45 799
55	36 138	32 699	85	46 707	46 165
56	36 260	32 880	86	47 134	46 576
57	36 528	33 154	87	47 630	47 046
58	36 831	33 428	88	48 168	47 727
59	37 190	33 760	89	48 717	48 917
60	37 611	34 136	90	49 241	49 441
61	38 003	34 512	91	49 762	49 963
62	38 362	34 905	92	50 266	50 469
63	38 765	35 311	93	50 757	50 960
64	39 189	35 716	94	51 339	51 544
65	39 548	36 020	95	52 001	52 207
66	39 787	36 251	96	52 753	52 962
67	40 032	36 592	97	53 569	53 781
68	40 223	37 979	98	54 406	54 622
69	40 494	38 663	99	55 248	55 468
70	40 805	38 891	1900	56 046	56 269
71	40 997	39 119	01	56 874	57 098
72	41 230	40 918	02	57 767	57 993
73	41 564	41 330	03	58 629	58 857
74	42 004	41 742	04	59 475	59 704
75	42 518	42 156	05	60 314	60 546
76	43 059	42 621	06	61 153	61 385
77	43 610	43 107	07	62 013	62 248
78	44 129	43 592	08	62 863	63 100
79	44 641	44 078	09	63 717	63 957
80	45 095	44 564	10	64 568	64 811
81	45 428	44 894	11	([2]65 359	([2]65 602
82	45 719	45 187	12	([3]66 096	([3]66 341
83	46 016	45 480	13	([3]66 835	([3]67 082

[1]) Über die Entwickelung des deutschen Zollvereins vgl. Statist. Jahrbuch für 1891, S. 2 fg. — [2]) Nach vorläufiger Berechnung unter Berücksichtigung des Geburtenüberschusses und der Auswanderung. — [3]) Nach vorläufiger Schätzung auf Grund der bisherigen Bevölkerungszunahme.

4. Bevölkerung des Branntweinsteuer- und Brausteuergebiets [1]) im jeweiligen Umfang seit 1892

Rechnungsjahr [2])	Bevölkerung (in 1000), Mitte des Rechnungsjahrs		Rechnungsjahr [2])	Bevölkerung (in 1000), Mitte des Rechnungsjahrs	
	Branntweinsteuer-[2]) gebiet	Brausteuergebiet		Branntweinsteuer-[2]) gebiet	Brausteuergebiet
1892	50 616	39 353	1902	58 412	45 765
93	51 167	39 794	03	59 242	46 466
94	51 821	40 329	04	60 099	47 183
95	52 535	40 904	05	60 919	47 867
96	53 356	41 563	06	61 786	48 583
97	54 177	42 242	07	62 633	49 549
98	55 033	42 963	08	63 488	50 263
99	55 839	43 651	09	64 340	50 727
1900	56 641	44 312	10	([3]65 157	51 449
01	57 525	45 016	11	([4]65 892	([3]52 077

[1]) Über die Veränderung der Steuergebiete vgl. Statist. Jahrbuch für 1891, S. 3, außerdem gehörte vom 1. 4. 1907 bis 1. 8. 1909 das Großherzogtum Luxemburg der norddeutschen Brausteuergemeinschaft an. Gegenwärtig umfaßt das Branntweinsteuergebiet: das deutsche Zollgebiet mit Ausnahme von Luxemburg; das Brausteuergebiet: das Zollgebiet mit Ausnahme von Bayern, Württemberg, Baden, Elsaß-Lothringen, Vordergericht Ostheim und Amt Königsberg i. Fr., sowie von Luxemburg. — [2]) Für das Branntweinsteuergebiet Betriebsjahr (1. 10 bis 30. 9.). — [3]) S. die Anmerkung 2 oben. — [4]) S. die Anmerkung 3 oben.

5. Bevölkerung des Reichs und der Bundesstaaten am 1. Dezember 1910 im Vergleich mit früheren Zählungsergebnissen

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs. Jahrgang 1911, I u. IV)

Staaten und Landesteile	Ortsanwesende Bevölkerung					Bevölkerungs-Zunahme oder -Abnahme (—) durchschnittlich jährlich auf Hundert der mittleren Bevölkerung in der Zeit von			
	1871	1880	1890	1900	1910	1871 bis 1880	1880 bis 1890	1890 bis 1900	1900 bis 1910
	nach dem Gebietsstand z. Z. der jedesmaligen Volkszählung								
Provinz Ostpreußen	1 822 934	1 933 936	1 958 663	1 996 626	2 064 175	0,66	0,13	0,19	0,33
» Westpreußen	1 314 611	1 405 898	1 433 681	1 563 658	1 703 474	0,75	0,20	0,87	0,86
Stadt Berlin	826 341	1 122 330	1 578 794	1 888 848	2 071 257	3,38	3,38	1,79	0,92
Provinz Brandenburg	2 036 888	2 266 825	2 541 783	3 108 554	4 092 616	1,19	1,14	2,01	2,73
» Pommern	1 431 633	1 540 034	1 520 889	1 634 832	1 716 921	0,81	— 0,13	0,72	0,49
» Posen	1 583 843	1 703 397	1 751 642	1 887 275	2 099 831	0,81	0,28	0,75	1,07
» Schlesien	3 707 167	4 007 925	4 224 458	4 668 857	5 225 962	0,87	0,53	1,00	1,13
» Sachsen	2 103 174	2 312 007	2 580 010	2 832 616	3 089 275	1,05	1,10	0,93	0,87
» Schleswig-Holstein	1 045 419	1 127 149	1 219 523	1 387 968	1 621 004	0,84	0,79	1,29	1,55
» Hannover	1 961 437	2 120 168	2 278 361	2 590 939	2 942 436	0,86	0,72	1,28	1,27
» Westfalen	1 775 175	2 043 442	2 428 661	3 187 777	4 125 096	1,56	1,72	2,70	2,56
» Hessen-Nassau	1 400 370	1 554 376	1 664 426	1 897 981	2 221 021	1,16	0,68	1,31	1,57
» Rheinland	3 579 347	4 074 000	4 710 391	5 759 798	7 121 140	1,44	1,45	2,00	2,11
Hohenzollern	65 558	67 624	66 085	66 780	71 011	0,34	— 0,23	0,10	0,61
Preußen	(1) 24 689 252	27 279 111	29 957 367	34 472 509	40 165 219	1,11	0,94	1,40	1,53
Bayern rechts des Rheins	4 236 991	4 607 497	4 866 643	5 344 379	5 950 206	0,93	0,55	0,94	1,07
Bayern links d. Rheins (Pfalz)	615 035	677 281	728 339	831 678	937 085	1,07	0,73	1,32	1,19
Bayern	(1) 4 863 450	5 284 778	5 594 982	6 176 057	6 887 291	0,92	0,57	0,99	1,09
Königreich Sachsen	2 556 244	2 972 805	3 502 684	4 202 216	4 806 661	1,67	1,64	1,82	1,34
Württemberg	1 818 539	1 971 118	2 036 522	2 169 480	2 437 574	0,89	0,33	0,63	1,16
Baden	1 461 562	1 570 254	1 657 867	1 867 944	2 142 833	0,80	0,54	1,19	1,37
Hessen	852 894	936 340	992 883	1 119 893	1 282 051	1,04	0,59	1,20	1,35
Mecklenburg-Schwerin	557 897	577 055	578 342	607 770	639 958	0,38	0,02	0,50	0,52
Großherzogtum Sachsen	286 183	309 577	326 091	362 873	417 149	0,87	0,52	1,07	1,39
Mecklenburg-Strelitz	96 982	100 269	97 978	102 602	106 442	0,37	— 0,23	0,46	0,37
Oldenburg	316 640	337 478	354 968	399 180	483 042	0,71	0,51	1,17	1,90
Braunschweig	311 764	349 367	403 773	464 333	494 339	1,26	1,44	1,40	0,63
Sachsen-Meiningen	187 957	207 075	223 832	250 731	278 762	1,08	0,78	1,13	1,06
Sachsen-Altenburg	142 122	155 036	170 864	194 914	216 128	0,97	0,97	1,32	1,03
Sachsen-Coburg-Gotha	174 339	194 716	206 513	229 550	257 177	1,23	0,59	1,06	1,14
Anhalt	203 437	232 592	271 963	316 085	331 128	1,49	1,56	1,50	0,46
Schwarzburg-Sondersh.	67 191	71 107	75 510	80 898	89 917	0,63	0,60	0,69	1,06
Schwarzburg-Rudolstadt	75 523	80 296	85 863	93 059	100 702	0,68	0,67	0,80	0,79
Waldeck	56 224	56 522	57 281	57 918	61 707	0,06	0,13	0,11	0,63
Reuß älterer Linie	45 094	50 782	62 754	68 396	72 769	1,32	2,11	0,86	0,62
Reuß jüngerer Linie	89 032	101 330	119 811	139 210	152 752	1,44	1,67	1,50	0,93
Schaumburg-Lippe	32 059	35 374	39 163	43 132	46 652	1,09	1,02	0,96	0,78
Lippe	111 135	120 246	128 495	138 952	150 937	0,88	0,66	0,78	0,83
Lübeck	52 158	63 571	76 485	96 775	116 599	2,19	1,84	2,34	1,86
Bremen	122 402	156 723	180 443	224 882	299 526	2,73	1,41	2,19	2,85
Hamburg	338 974	453 869	622 530	768 349	1 014 664	3,22	3,13	2,10	2,76
Elsaß-Lothringen	1 549 738	1 566 670	1 603 506	1 719 470	1 874 014	0,12	0,23	0,70	0,86
Deutsches Reich	41 058 792	45 234 061	49 428 470	56 367 178	64 925 993	1,08	0,89	1,31	1,41

[1]) Die im Jahre 1871 in Frankreich gezählten deutschen Truppen sind in den Summen für Königreich Preußen (35 355), Bayern (11 424) und Großherzogtum Oldenburg (1 863) mit enthalten, nicht aber in den Zahlen für die Landesteile von Preußen und Bayern. Ihre Gesamtsumme betrug 48 642.

6. Die Bevölkerung nach der Größe

Staaten und Landesteile	Gemeinden überhaupt		Gemeinden mit weniger als 2000 Einwohnern (Ländliche Gemeinden)		Davon Gemeinden mit					
					weniger als 100		100 bis unter 500		500 bis unter 1000	
	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung
Prov. Ostpreußen .	7 348	2 064 175	7 279	1 383 893	2 882	164 960	3 880	830 358	447	295 171
» Westpreußen.	3 265	1 703 474	3 190	1 027 392	545	32 395	2 050	524 046	479	321 176
Stadt Berlin	1	2 071 257	—	—	—	—	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	5 176	4 092 616	4 982	1 311 836	1 523	79 625	2 820	663 204	450	308 619
» Pommern ..	4 546	1 716 921	4 473	950 356	1 379	80 227	2 761	608 902	268	173 826
» Posen.....	5 063	2 099 831	4 969	1 394 014	842	53 532	3 519	849 396	480	322 186
» Schlesien ...	8 942	5 225 962	8 652	2 452 953	3 123	153 785	3 982	942 912	1 111	770 770
» Sachsen ...	4 221	3 089 275	4 018	1 325 055	1 109	49 162	2 067	513 713	573	395 262
» Schlesw.-Holst.	2 088	1 621 004	1 992	670 666	335	18 374	1 274	324 172	287	195 935
» Hannover ..	4 445	2 942 436	4 304	1 587 986	837	40 576	2 437	647 533	752	518 606
» Westfalen ..	1 593	4 125 096	1 220	814 757	74	5 084	480	139 626	380	269 255
» Hessen-Nassau	2 583	2 221 021	2 479	1 022 775	405	15 479	1 348	370 907	521	361 772
» Rheinland ..	3 219	7 121 140	2 768	1 477 658	198	13 336	1 490	418 154	660	464 239
Hohenzollern.....	124	71 011	121	58 388	7	486	68	19 502	36	25 536
Preußen	52 614	40 165 219	50 447	15 477 729	13 259	707 021	28 176	6 852 425	6 444	4 422 353
Bayern r. d. Rheins	7 280	5 950 206	7 016	3 377 127	78	6 610	4 493	1 291 218	1 848	1 283 478
Bayern l. d. Rheins	708	937 085	636	431 142	3	239	263	86 600	240	164 770
Bayern	7 988	6 887 291	7 652	3 808 269	81	6 849	4 756	1 377 818	2 088	1 448 248
Kgr. Sachsen ...	3 156	4 806 661	2 825	1 299 247	376	26 203	1 564	403 823	537	378 135
Württemberg ...	1 902	2 437 574	1 735	1 213 658	—	—	684	227 246	666	473 067
Baden	1 596	2 142 833	1 422	908 746	55	3 702	635	195 166	453	320 050
Hessen	983	1 282 051	870	505 788	50	3 325	409	121 037	276	193 877
Mecklb.-Schwerin	1 830	639 958	1 788	335 615	558	36 667	1 152	234 862	63	40 639
Großhzt. Sachsen	623	417 149	600	212 081	80	5 713	395	98 810	97	68 947
Mecklb.-Strelitz .	329	106 442	321	57 430	93	5 997	221	43 554	3	2 120
Oldenburg	228	483 042	155	104 687	6	470	72	19 615	33	23 635
Braunschweig ..	454	494 339	430	229 816	15	1 025	245	72 354	107	75 401
Sachs.-Meiningen	472	278 762	452	158 624	118	5 479	232	62 061	75	52 962
Sachs.-Altenburg	438	216 128	425	108 682	108	7 050	272	61 286	33	23 191
S.-Coburg-Gotha	303	257 177	287	131 709	31	1 855	152	37 957	74	52 905
Anhalt.....	282	331 128	259	111 010	27	1 892	156	39 699	51	35 842
Schwarz.-Sondhs.	93	89 917	86	48 692	1	79	44	12 422	28	18 309
Schwarz.-Rudolst.	162	100 702	153	60 919	19	1 417	96	23 756	23	16 095
Waldeck	121	61 707	116	45 705	—	—	90	24 694	20	13 528
Reuß ältere Linie	75	72 769	70	27 960	9	616	42	11 376	15	10 599
Reuß jünger. Linie	173	152 752	160	53 347	15	1 126	114	28 092	26	17 077
Schaumb.-Lippe .	85	46 652	83	33 829	16	545	42	12 663	19	13 127
Lippe	217	150 937	208	99 846	56	2 519	68	20 844	59	42 318
Lübeck	52	116 599	49	13 068	11	806	32	7 137	4	2 486
Bremen	18	299 526	11	11 679	—	—	3	1 157	2	1 834
Hamburg	40	1 014 664	27	18 586	1	53	12	3 563	6	3 853
Elsaß-Lothringen	1 705	1 874 014	1 568	877 865	28	1 997	852	257 003	484	340 259
Deutsches Reich	75 939	64 925 993	72 199	25 954 587	15 013	822 406	40 516	10 250 420	11 686	8 090 857

der Gemeinden am 1. Dezember 1910

Einwohnern		Gemeinden mit 2 000 und mehr Einwohnern (Städtische Gemeinden)		Davon Gemeinden mit .... Einwohnern							
1 000 bis unter 2 000				2 000 bis unter 5 000 (Landstädte)		5 000 bis unter 20 000 (Kleinstädte)		20 000 bis unter 100 000 (Mittelstädte)		100 000 und mehr (Großstädte)	
Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung	Zahl	Bevölkerung
70	93 404	69	680 282	40	126 056	24	183 048	4	125 184	1	245 994
116	149 775	75	676 082	48	142 357	23	218 200	3	145 188	1	170 337
—	—	1	2 071 257	—	—	—	—	—	—	1	2 071 257
189	260 388	194	2 780 780	104	324 474	59	544 847	27	1 085 653	4	825 806
65	87 401	73	766 565	36	116 581	30	245 869	6	168 002	1	236 113
128	168 900	94	705 817	55	163 454	34	250 907	4	134 765	1	156 691
436	585 486	290	2 773 009	177	536 815	93	938 193	19	785 896	1	512 105
269	366 918	203	1 764 220	147	418 458	40	390 247	13	383 580	3	571 935
96	132 185	96	950 338	62	194 309	29	241 085	3	130 689	2	384 255
278	381 271	141	1 354 450	98	282 645	29	252 256	13	517 174	1	302 375
286	400 792	373	3 310 339	232	693 273	110	979 993	28	1 116 403	3	520 670
205	274 617	104	1 198 246	77	248 761	20	169 693	4	103 018	3	676 774
420	581 929	451	5 643 482	276	836 757	133	1 257 884	31	1 205 120	11	2 343 721
10	12 864	3	12 623	1	2 066	2	10 557	—	—	—	—
2 568	3 495 930	2 167	24 687 490	1 353	4 086 006	626	5 682 779	155	5 900 672	33	9 018 033
597	795 821	264	2 573 079	189	547 124	57	451 358	15	542 501	3	1 032 096
130	179 533	72	505 943	54	159 414	14	147 061	4	199 468	—	—
727	975 354	336	3 079 022	243	706 538	71	598 419	19	741 969	3	1 032 096
348	491 086	331	3 507 414	201	604 823	116	1 011 895	10	343 459	4	1 547 237
385	513 345	167	1 223 916	119	351 724	40	356 587	7	229 387	1	286 218
279	389 828	174	1 234 087	144	422 833	23	224 960	5	258 079	2	328 215
135	187 549	113	776 263	82	238 218	26	186 767	4	240 644	1	110 634
15	23 447	42	304 343	30	96 518	9	75 545	3	132 280	—	—
28	38 611	23	205 068	16	42 424	3	28 603	4	134 041	—	—
4	5 759	8	49 012	5	16 799	3	32 213	—	—	—	—
44	60 967	73	378 355	50	149 899	20	150 884	3	77 572	—	—
63	81 036	24	264 523	17	48 726	6	72 245	—	—	1	143 552
27	38 122	20	120 138	12	34 132	8	86 006	—	—	—	—
12	17 155	13	107 446	6	17 669	6	49 801	1	39 976	—	—
30	38 992	16	125 468	9	27 794	5	34 332	2	63 342	—	—
25	33 577	23	220 118	11	32 693	9	73 680	3	113 745	—	—
13	17 882	7	41 225	5	15 625	2	25 600	—	—	—	—
15	19 651	9	39 783	7	20 280	2	19 503	—	—	—	—
6	7 483	5	16 002	5	16 002	—	—	—	—	—	—
4	5 369	5	44 809	3	11 175	1	10 389	1	23 245	—	—
5	7 052	13	99 405	8	24 135	4	25 994	1	49 276	—	—
6	7 494	2	12 823	—	—	2	12 823	—	—	—	—
25	34 165	9	51 091	5	14 510	4	36 581	—	—	—	—
2	2 639	3	103 531	2	4 875	—	—	1	98 656	—	—
6	8 688	7	287 847	5	16 245	—	—	1	24 165	1	247 437
8	11 117	13	996 078	8	24 684	4	40 359	—	—	1	931 035
204	278 606	137	996 149	95	273 443	38	336 368	3	207 447	1	178 891
4 984	6 790 904	3 740	38 971 406	2 441	7 297 770	1 028	9 172 333	223	8 677 955	48	13 823 348

7. Die Haushaltungen im Deutschen Reich

Staaten und Landesteile	Haushaltungen einzelnlebender Personen		Familienhaushaltungen von 2 und mehr Personen						
			Zahl	darunter solche mit				Personen	
	männl	weibl.		nur Familienangehörigen	Dienstboten für häusliche Dienste des Haushaltungsvorstandes	Gewerbe-, Arbeitsgehilfen oder ländl. Gesinde d. Haush.-Vorstandes	Zimmerabmietern, Chambregarnisten und Schlafgängern	männl.	weibl.
Provinz Ostpreußen ..	7 774	19 607	403 846	300 620	29 366	51 818	19 772	942 872	1 026 581
» Westpreußen .	6 442	14 553	322 521	250 924	23 166	33 972	13 616	789 304	841 643
Stadt Berlin	16 559	39 269	498 537	336 764	49 825	7 910	97 809	929 850	1 011 316
Provinz Brandenburg .	24 746	55 086	924 081	675 027	96 600	65 579	80 195	1 862 590	2 001 274
» Pommern ...	8 207	20 336	349 951	271 926	24 638	36 286	15 894	798 529	836 518
» Posen	7 966	18 432	385 337	304 204	27 668	41 823	12 854	961 367	1 057 702
» Schlesien	37 532	93 378	1 067 937	837 638	78 549	92 129	56 089	2 351 089	2 566 596
» Sachsen	17 350	37 838	666 780	528 256	45 979	52 489	38 817	1 436 826	1 505 232
» Schlesw.-Holst.	8 259	19 033	335 104	230 548	33 993	40 984	32 790	764 281	759 745
» Hannover....	11 108	24 826	588 334	414 691	50 066	75 300	51 233	1 406 468	1 413 707
» Westfalen....	10 366	17 576	756 078	565 556	59 038	60 702	78 982	2 040 717	1 957 228
» Hessen-Nassau.	9 084	18 287	449 842	332 812	46 213	30 141	43 571	1 031 324	1 093 227
» Rheinland ...	31 200	52 770	1 382 522	1 092 947	110 412	75 401	112 863	3 402 656	3 405 804
Hohenzollern.....	520	1 120	14 553	12 095	872	1 172	605	32 491	34 839
Preußen	197 113	432 111	8 145 423	6 154 008	676 385	665 706	655 090	18 750 364	19 511 412
Bayern r. des Rheins	27 311	53 152	1 151 635	733 550	121 025	144 056	142 497	2 756 761	2 906 578
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	4 112	7 156	188 327	148 838	13 133	8 825	13 387	442 958	460 719
Bayern	31 423	60 308	1 339 962	882 388	134 158	152 881	155 884	3 199 719	3 367 297
Königreich Sachsen .	28 223	68 934	1 052 347	768 461	81 324	62 821	120 629	2 207 861	2 377 161
Württemberg.....	14 313	32 077	491 426	348 813	42 838	45 993	46 949	1 126 797	1 191 097
Baden	10 563	21 397	427 574	301 961	44 637	27 920	46 025	997 448	1 035 450
Hessen	6 487	11 377	262 790	199 583	22 524	18 362	19 836	604 167	622 281
Mecklenb.-Schwerin .	3 408	10 297	136 328	101 304	11 276	14 439	6 532	293 792	301 708
Großherzogt. Sachsen	1 990	4 398	85 988	61 562	7 594	6 873	9 571	195 356	203 509
Mecklenburg-Strelitz	632	1 782	22 432	16 810	2 235	2 617	1 139	49 367	49 626
Oldenburg.....	2 125	4 472	94 065	66 376	8 908	12 503	11 460	232 750	231 027
Braunschweig	2 441	6 274	107 409	80 967	9 324	9 174	7 374	228 586	239 671
Sachsen-Meiningen .	1 227	2 350	56 412	46 679	3 633	2 990	2 865	129 860	137 865
Sachsen-Altenburg..	1 258	2 806	45 576	34 810	2 867	4 119	3 588	102 005	105 820
Sachs.-Coburg-Gotha	1 274	3 159	54 744	44 121	4 018	3 319	3 274	120 548	127 085
Anhalt.....	1 917	5 264	73 846	59 999	7 234	3 719	3 844	150 708	160 291
Schwarzb.-Sondersh.	413	934	18 970	15 354	1 431	1 083	1 182	42 552	44 290
Schwarzb.-Rudolst. .	528	1 033	20 848	16 840	1 434	1 336	1 188	47 421	49 833
Waldeck.....	224	665	11 659	8 492	1 139	1 502	662	29 288	29 971
Reuß älterer Linie .	608	1 118	16 445	13 445	950	892	1 144	33 737	36 679
Reuß jüngerer Linie	932	2 132	33 751	26 218	2 434	2 110	3 156	71 207	75 541
Schaumburg-Lippe .	157	397	9 649	7 508	1 228	867	377	22 461	22 771
Lippe.....	781	1 797	31 153	25 002	2 644	3 401	1 114	70 656	74 672
Lübeck	573	1 946	25 527	17 974	3 166	1 233	2 813	52 224	55 908
Bremen.....	1 194	3 135	63 244	41 773	8 361	2 874	12 108	138 455	143 896
Hamburg.....	6 395	11 704	228 312	146 397	28 165	6 551	47 726	472 414	485 625
Elsaß-Lothringen ...	13 062	24 015	382 357	296 556	26 534	17 810	26 731	854 070	860 766
Deutsches Reich	329 261	715 882	13 238 237	9 783 401	1 136 441	1 073 095	1 192 261	30 223 813	31 541 252

nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910

Andere Haushaltungen (Anstalten)			Summe der Haushaltungen				Auf 1			Von 100 Einzellebenden sind	
Zahl	Personen		Zahl	Personen			Haushaltung überhaupt	Familienhaushaltung	andere Haushaltung (Anstalt)		
	männl.	weibl.		männl.	weibl.	zusammen	kommen Personen			männl.	weibl.
1 396	52 694	14 647	432 623	1 003 340	1 060 835	2 064 175	4,8	4,9	48,2	28,4	71,6
1 077	42 061	9 471	344 593	837 807	865 667	1 703 474	4,9	5,1	47,8	30,7	69,3
1 748	47 797	26 466	556 113	994 206	1 077 051	2 071 257	3,7	3,9	42,5	29,7	70,3
3 673	104 680	44 240	1 007 586	1 992 016	2 100 600	4 092 616	4,1	4,2	40,5	31,0	69,0
1 830	37 607	15 724	380 324	844 343	872 578	1 716 921	4,5	4,7	29,1	28,8	71,2
1 356	41 806	12 558	413 091	1 011 139	1 088 692	2 099 831	5,1	5,2	40,1	30,2	69,8
5 322	124 092	53 275	1 204 169	2 512 713	2 713 249	5 225 962	4,3	4,6	33,3	28,7	71,3
2 866	65 080	26 949	724 834	1 519 256	1 570 019	3 089 275	4,3	4,4	32,1	31,4	68,6
1 538	58 294	11 392	363 934	830 834	790 170	1 621 004	4,5	4,5	45,3	30,3	69,7
2 385	65 562	20 765	626 653	1 483 138	1 459 298	2 942 436	4,7	4,8	36,2	30,9	69,1
2 519	64 297	34 912	786 539	2 115 380	2 009 716	4 125 096	5,2	5,3	39,4	37,1	62,9
1 944	44 192	24 907	479 157	1 084 600	1 136 421	2 221 021	4,6	4,7	35,5	33,2	66,8
5 030	150 646	78 064	1 471 522	3 584 502	3 536 638	7 121 140	4,8	4,9	45,5	37,2	62,8
74	1 440	601	16 267	34 451	36 560	71 011	4,4	4,6	27,6	31,7	68,3
32 758	900 248	373 971	8 807 405	19 847 725	20 317 494	40 165 219	4,6	4,7	38,9	31,3	68,7
8 558	131 817	74 587	1 240 656	2 915 889	3 034 317	5 950 206	4,8	4,9	24,1	33,9	66,1
839	16 621	5 519	200 434	463 691	473 394	937 085	4,7	4,8	26,4	36,5	63,5
9 397	148 438	80 106	1 441 090	3 379 580	3 507 711	6 887 291	4,8	4,9	24,3	34,3	65,7
4 771	87 819	36 663	1 154 275	2 323 903	2 482 758	4 806 661	4,2	4,4	26,1	29,0	71,0
3 569	51 282	22 008	541 385	1 192 392	1 245 182	2 437 574	4,5	4,7	20,5	30,9	69,1
3 133	51 568	26 407	462 667	1 059 579	1 083 254	2 142 833	4,6	4,8	24,9	33,1	66,9
784	28 544	9 195	281 438	639 198	642 853	1 282 051	4,6	4,7	48,1	36,3	63,7
1 679	20 764	9 989	151 712	317 964	321 994	639 958	4,2	4,4	18,3	24,9	75,1
620	7 029	4 867	92 996	204 375	212 774	417 149	4,5	4,6	19,2	31,2	68,8
316	3 519	1 516	25 162	53 518	52 924	106 442	4,2	4,4	15,9	26,2	73,8
509	9 143	3 525	101 171	244 018	239 024	483 042	4,8	4,9	24,9	32,2	67,8
709	11 756	5 611	116 833	242 783	251 556	494 339	4,2	4,4	24,5	28,0	72,0
325	5 527	1 933	60 314	136 614	142 148	278 762	4,6	4,7	23,0	34,3	65,7
202	3 015	1 224	49 842	106 278	109 850	216 128	4,3	4,6	21,0	31,0	69,0
274	3 508	1 603	59 451	125 330	131 847	257 177	4,3	4,5	18,7	28,7	71,3
387	8 509	4 439	81 414	161 134	169 994	331 128	4,1	4,2	33,5	26,7	73,3
110	1 184	544	20 427	44 149	45 768	89 917	4,4	4,6	15,7	30,7	69,3
116	1 386	501	22 525	49 335	51 367	100 702	4,5	4,7	16,3	33,8	66,2
66	1 032	527	12 614	30 544	31 163	61 707	4,9	5,1	23,6	25,2	74,8
54	436	191	18 225	34 781	37 988	72 769	4,0	4,3	11,6	35,2	64,8
114	2 206	734	36 929	74 345	78 407	152 752	4,1	4,3	25,8	30,4	69,6
22	782	84	10 225	23 400	23 252	46 652	4,6	4,7	39,4	28,3	71,7
134	1 817	1 214	33 865	73 254	77 683	150 937	4,5	4,7	22,6	30,3	69,7
263	4 114	1 834	28 309	56 911	59 688	116 599	4,1	4,2	22,6	22,7	77,3
442	8 880	3 966	68 015	148 529	150 997	299 526	4,4	4,5	29,1	27,6	72,4
832	26 093	12 433	247 243	504 902	509 762	1 014 664	4,1	4,2	46,3	35,3	64,7
1 726	98 493	23 608	421 160	965 625	908 389	1 874 014	4,4	4,5	70,7	35,2	64,8
63 312	1 487 092	628 693	14 346 692	32 040 166	32 885 827	64 925 993	4,5	4,7	33,4	31,5	68,5

8. Die Reichsbevölkerung nach Geburtsjahren

(Vierteljahrshefte zur Statistik des

a) männliches Geschlecht

Geburtsjahr	Ledige	Verheiratete	Verwitwete	Geschiedene	Zusammen
1910	773 282	—	—	—	773 282
1909	786 393	—	—	—	786 393
1908	800 502	—	—	—	800 502
1907	786 546	—	—	—	786 546
1906	776 466	—	—	—	776 466
1905	749 295	—	—	—	749 295
1904	753 715	—	—	—	753 715
1903	726 950	—	—	—	726 950
1902	753 326	—	—	—	753 326
1901	730 719	—	—	—	730 719
1900	722 879	—	—	—	722 879
1899	686 184	—	—	—	686 184
1898	699 317	—	—	—	699 317
1897	681 446	—	—	—	681 446
1896	680 872	—	—	—	680 872
1895	649 030	1	—	—	649 031
1894	647 155	15	1	—	647 171
1893	636 522	62	1	—	636 585
1892	610 438	502	8	1	610 949
1891	603 848	1 026	24	4	604 902
1890	586 672	2 463	32	5	589 172
1889	555 637	11 725	99	24	567 485
1888	534 679	30 639	172	35	565 525
1887	480 464	70 430	323	65	551 282
1886	414 405	116 980	609	105	532 099
1885	352 353	173 196	903	164	526 616
1884	292 050	220 423	1 359	283	514 115
1883	234 388	255 809	1 672	371	492 240
1882	200 665	296 054	2 144	556	499 419
1881	160 137	313 759	2 360	673	476 929
1880	140 748	340 981	2 878	790	485 397
1879	115 712	362 308	3 230	1 001	482 251
1878	102 648	374 715	3 561	1 102	482 026
1877	90 017	384 321	4 040	1 242	479 620
1876	80 441	390 619	4 346	1 446	476 852
1875	71 378	386 167	4 642	1 579	463 766
1874	61 420	375 243	4 765	1 526	442 954
1873	53 315	365 283	4 924	1 518	425 040
1872	50 226	363 033	5 467	1 640	420 366
1871	39 239	298 660	4 693	1 338	343 930
1870	43 566	338 509	5 956	1 581	389 612
1869	37 877	331 033	6 236	1 687	376 833
1868	34 679	312 448	6 553	1 645	355 325
1867	32 105	302 764	6 922	1 618	343 409
1866	31 552	307 251	7 706	1 541	348 050
1865	28 676	287 549	7 749	1 580	325 554
1864	28 113	286 763	8 705	1 552	325 133
1863	26 650	275 663	9 193	1 501	313 007
1862	24 969	258 798	9 658	1 475	294 900
1861	22 292	244 431	10 085	1 358	278 166
1860	24 068	251 920	11 794	1 409	289 191
1859	22 159	244 266	12 715	1 393	280 533
1858	20 737	228 391	13 210	1 232	263 570
1857	19 031	215 038	13 704	1 151	248 924
1856	17 907	196 473	14 294	1 018	229 692
1855	16 343	181 686	14 268	956	213 253
1854	16 653	184 059	16 419	986	218 117
1853	15 062	174 249	17 131	931	207 373
1852	14 830	166 946	18 514	886	201 176
1851	13 991	158 678	19 838	861	193 368
1850	14 674	159 346	22 681	819	197 520
1849	12 914	146 445	23 770	768	183 897
1848	12 085	128 196	23 399	641	164 321
1847	10 206	113 177	22 528	537	146 448
1846	9 967	110 574	24 614	527	145 682
1845	9 952	109 293	27 705	520	147 470
1844	9 371	99 128	27 589	454	136 542
1843	8 585	88 863	27 727	439	125 614
1842	8 569	86 588	30 303	402	125 862
1841	6 845	71 198	27 764	303	106 110
1840	7 491	70 961	31 112	336	109 900
1839	5 676	57 005	29 029	238	91 948
1838	5 248	50 872	28 713	179	85 012
1837	4 870	43 097	26 456	200	74 623
1836	4 393	37 666	26 288	164	68 511
1835	4 057	32 153	25 288	153	61 651
1834	3 405	27 316	23 590	131	54 442
1833	2 851	21 833	21 332	84	46 100
1832	2 377	17 458	18 531	78	38 444
1831	1 929	13 157	15 859	69	31 014
1830	1 869	11 704	15 584	76	29 233
1829	1 281	7 888	12 082	43	21 294
1828	1 130	6 265	10 967	32	18 394
1827	964	4 702	8 906	22	14 594
1826	727	3 452	7 834	24	12 037
1825	611	2 684	6 222	21	9 538
1824	471	1 898	5 053	13	7 435
1823	350	1 348	3 781	9	5 488
1822	248	925	2 889	2	4 064
1821	187	600	2 196	2	2 985
1820	144	390	1 494	5	2 033
1819	54	196	884	—	1 134
1818	35	118	621	2	776
1817	18	66	385	—	469
1816	12	50	235	—	297
1815	12	40	170	—	222
1814	8	22	83	—	113
1813	9	10	52	—	71
1812	2	10	30	—	42
1811	2	4	15	—	21
1810	2	1	4	—	7
früher als 1810	—	—	8	—	8
Zus.	19 516 340	11 608 028	866 676	49 122	32 040 166

und Familienstand am 1. Dezember 1910
Deutschen Reichs. Jahrgang 1912, III)

b) weibliches Geschlecht

Geburtsjahr	Ledige	Verheiratete	Verwitwete	Geschiedene	Zusammen
1910	754 249	—	—	—	754 249
1909	776 631	—	—	—	776 631
1908	790 429	—	—	—	790 429
1907	775 944	—	—	—	775 944
1906	769 960	—	—	—	769 960
1905	741 454	—	—	—	741 454
1904	748 428	—	—	—	748 428
1903	721 840	—	—	—	721 840
1902	750 271	—	—	—	750 271
1901	721 887	—	—	—	721 887
1900	717 329	—	—	—	717 329
1899	682 601	—	—	—	682 601
1898	695 191	—	—	—	695 191
1897	675 468	—	—	—	675 468
1896	678 356	—	—	—	678 356
1895	648 978	64	—	—	649 042
1894	643 932	528	10	1	644 471
1893	631 120	2 944	32	3	634 099
1892	599 088	10 788	111	16	610 003
1891	571 408	28 801	215	42	600 466
1890	522 163	59 433	340	109	582 045
1889	457 186	106 476	658	174	564 494
1888	402 874	160 773	1 005	354	565 006
1887	339 468	212 201	1 549	505	553 723
1886	278 297	255 799	2 022	719	536 837
1885	232 172	293 850	2 694	889	529 605
1884	192 418	320 192	3 221	1 172	517 003
1883	155 654	332 116	3 831	1 311	492 912
1882	137 391	358 868	4 782	1 706	502 747
1881	112 996	354 773	5 343	1 813	474 925
1880	104 531	370 442	6 563	2 139	483 675
1879	92 664	383 904	8 198	2 388	487 154
1878	86 860	385 630	9 434	2 571	484 495
1877	79 135	387 568	10 704	2 702	480 109
1876	75 541	390 248	12 190	2 881	480 860
1875	69 770	380 046	13 791	3 027	466 634
1874	63 106	364 862	14 844	2 870	445 682
1873	57 112	349 402	15 953	2 808	425 275
1872	56 203	348 537	18 274	2 962	425 976
1871	43 932	278 737	16 397	2 331	341 397
1870	50 627	319 277	21 711	2 831	394 446
1869	46 803	310 172	23 807	2 915	383 697
1868	43 565	290 762	25 561	2 667	362 555
1867	40 458	279 267	26 757	2 530	349 012
1866	41 725	287 323	31 265	2 667	362 980
1865	38 158	264 217	32 584	2 452	337 411
1864	38 107	264 662	36 684	2 544	341 997
1863	36 384	250 883	38 443	2 455	328 165
1862	34 432	233 443	39 933	2 180	309 988
1861	30 665	214 550	40 831	2 059	288 105
1860	34 009	225 240	48 895	2 170	310 314
1859	32 007	217 791	53 257	2 127	305 182
1858	29 470	202 235	54 603	1 925	288 253
1857	27 101	186 864	55 838	1 772	271 575
1856	26 000	171 946	58 018	1 642	257 606
1855	23 395	153 402	56 787	1 565	235 149
1854	25 103	158 637	67 076	1 606	252 422
1853	22 212	144 026	65 617	1 398	233 253
1852	22 465	140 759	71 625	1 472	236 321
1851	20 014	124 956	69 731	1 184	215 885
1850	22 558	129 298	82 584	1 212	235 652
1849	19 840	114 027	78 622	1 174	213 663
1848	19 610	102 404	81 461	984	204 459
1847	16 850	85 352	73 503	845	176 550
1846	16 860	82 294	78 978	808	178 940
1845	17 079	79 586	85 217	802	182 684
1844	16 228	70 368	81 733	710	169 039
1843	14 813	59 664	78 420	667	153 564
1842	15 278	59 495	87 082	610	162 465
1841	12 246	43 020	69 633	454	125 353
1840	13 966	44 368	83 180	488	142 002
1839	11 093	33 272	68 746	368	113 479
1838	10 506	28 505	68 544	314	107 869
1837	9 359	23 590	61 452	277	94 678
1836	9 229	20 233	61 194	247	90 903
1835	8 105	16 490	56 568	208	81 371
1834	7 033	13 094	50 740	181	71 048
1833	5 836	10 000	44 128	133	60 097
1832	5 266	7 875	39 669	117	52 927
1831	4 094	5 289	30 002	82	39 467
1830	4 264	5 064	32 028	79	41 435
1829	2 910	2 845	22 248	48	28 051
1828	2 598	2 441	20 872	47	25 958
1827	2 158	1 603	16 660	43	20 464
1826	1 813	1 257	14 448	34	17 552
1825	1 377	877	11 343	27	13 624
1824	1 148	722	9 449	10	11 329
1823	839	395	7 020	16	8 270
1822	653	308	5 387	11	6 359
1821	460	221	3 801	7	4 489
1820	308	125	3 046	2	3 481
1819	170	60	1 672	1	1 903
1818	120	50	1 167	4	1 341
1817	74	28	696	—	798
1816	47	13	490	—	550
1815	34	10	357	1	402
1814	20	8	238	—	266
1813	13	8	134	—	155
1812	4	8	88	1	101
1811	4	2	46	—	52
1810	3	1	24	—	28
früher als 1810	1	1	18	—	20
Zus.	18 591 604	11 621 685	2 583 872	88 666	32 885 827

9. Die Bevölkerung der Staaten und Landesteile nach Altersgruppen und nach der Zahl der aktiven Militärpersonen am 1. Dezember 1910

Staaten und Landesteile	Ortsanwesende Bevölkerung								Darunter aktive Militärpersonen	
	unter 12 Jahre alt		12 bis unter 14 Jahre alt		14 bis unter 18 Jahre alt		18 Jahre und darüber alt			
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	überhaupt	unter 18 Jahre alt
Prov. Ostpreußen	292 950	292 863	47 102	46 947	91 971	90 382	571 317	630 643	38 338	109
» Westpreußen	269 500	265 291	40 796	40 117	74 759	74 436	452 752	485 823	30 951	219
Stadt Berlin	199 584	199 294	31 972	32 941	61 836	72 059	700 814	772 757	21 900	25
Prov. Brandenburg	490 954	485 908	76 714	77 175	152 209	155 767	1 272 139	1 381 750	53 687	331
» Pommern	238 695	235 031	39 058	38 580	75 669	71 208	490 921	527 759	16 038	243
» Posen	347 754	341 608	52 678	51 935	95 703	95 606	515 004	599 543	26 136	58
» Schlesien	774 958	769 984	118 770	119 304	221 618	220 197	1 397 367	1 603 764	39 116	120
» Sachsen	423 799	420 213	68 064	67 671	129 716	124 958	897 677	957 177	27 293	302
» Schlesw.-Holst.	218 962	215 510	34 198	33 663	66 259	63 966	511 415	477 031	41 391	1 111
» Hannover	409 698	399 183	64 123	63 221	122 381	117 480	886 936	879 414	37 351	229
» Westfalen	689 554	672 202	92 326	89 705	172 387	161 640	1 161 113	1 086 169	11 917	36
» Hessen-Nassau	306 940	298 382	46 072	44 607	84 716	86 898	646 872	706 534	16 893	142
» Rheinland	1 065 164	1 048 714	150 430	148 558	283 582	281 156	2 085 326	2 058 210	45 017	177
Hohenzollern	10 049	10 048	1 495	1 497	2 950	2 648	19 957	22 367	195	—
Preußen	5 738 561	5 654 231	863 798	855 921	1 635 756	1 618 401	11 609 610	12 188 941	406 223	3 102
Bayern rechts d. Rh.	823 858	828 892	123 124	124 133	232 179	235 020	1 736 728	1 846 272	55 518	450
Bayern links d. Rh.	148 049	145 360	21 366	21 181	37 255	37 016	257 021	269 837	8 439	10
Bayern	971 907	974 252	144 490	145 314	269 434	272 036	1 993 749	2 116 109	63 957	460
Kgr. Sachsen	631 474	636 308	102 002	102 626	193 445	201 650	1 396 982	1 542 174	43 785	155
Württemberg	343 388	345 124	50 737	51 269	94 348	94 245	703 919	754 544	23 488	28
Baden	299 483	299 284	43 651	43 191	81 824	82 336	634 621	658 443	23 288	61
Hessen	179 624	175 371	26 715	26 176	49 071	49 271	383 788	392 035	19 759	22
Mecklb.-Schwerin	80 367	78 209	13 636	13 149	26 548	25 421	197 413	205 215	6 188	30
Großh. Sachsen	55 814	55 293	8 621	8 452	17 311	17 620	122 629	131 409	1 954	4
Mecklb.-Strelitz	13 302	12 968	2 291	2 249	4 658	4 200	33 267	33 507	852	4
Oldenburg	73 490	71 340	10 951	10 530	20 214	19 500	139 363	137 654	5 669	15
Braunschweig	65 142	63 473	10 950	10 836	21 535	20 913	145 156	156 334	3 684	6
Sachs.-Meiningen	41 010	40 352	6 387	6 267	11 581	11 433	77 636	84 096	2 511	4
Sachs.-Altenburg	31 049	31 354	4 924	4 892	9 001	8 750	61 304	64 854	1 290	1
S.-Coburg-Gotha	35 855	35 461	5 659	5 600	10 772	10 430	73 044	80 356	1 273	3
Anhalt	44 189	42 698	7 142	7 273	13 817	13 752	95 986	106 271	2 405	17
Schwarzb.-Sondh.	12 619	12 496	1 951	1 902	3 773	3 609	25 806	27 761	580	5
Schwarzb.-Rudlst.	14 692	14 438	2 385	2 394	4 256	3 875	28 002	30 660	621	2
Waldeck	8 457	8 025	1 429	1 336	2 794	2 614	17 864	19 188	591	—
Reuß älterer Linie	9 547	9 696	1 730	1 738	3 055	3 211	20 449	23 343	43	—
Reuß jünger. Linie	20 537	20 430	3 525	3 507	6 310	6 530	43 973	47 940	1 248	—
Schaumburg-Lippe	6 472	6 298	1 135	994	2 134	2 039	13 659	13 921	664	—
Lippe	23 690	22 466	3 717	3 559	6 698	6 245	39 149	45 413	690	2
Lübeck	14 610	14 811	2 347	2 269	4 619	4 744	35 335	37 864	1 307	3
Bremen	37 782	37 074	5 321	5 304	10 861	11 429	94 565	97 190	1 368	—
Hamburg	114 017	111 987	18 387	18 051	36 358	39 609	336 140	340 115	4 824	59
Elsaß-Lothringen	237 055	234 601	35 740	35 660	68 678	66 821	624 152	571 307	82 276	107
Deutsches Reich	9 104 133	9 008 040	1 379 621	1 370 459	2 608 851	2 600 684	18 947 561	19 906 644	700 538	4 090

10. Religionsverhältnisse der Bevölkerung am 1. Dezember 1910

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs. Jahrgang 1912, III)

Staaten und Landesteile	Am 1. Dezember 1910 wurden gezählt					Unter 1 000 ortsanwesenden Personen waren			
	Christen			Israeliten	Bekenner anderer Religionen und Personen ohne Angabe der Religion	Christen			Israeliten
	Evangelische	Römisch-katholische	Andere			Evangelische	Römisch-katholische	Andere	
Provinz Ostpreußen	1 740 822	290 877	17 436	13 027	2 013	843,4	140,9	8,4	6,3
» Westpreußen	789 081	882 695	16 899	13 954	845	463,2	518,2	9,9	8,2
Stadt Berlin	1 689 118	243 020	10 978	90 013	38 128	815,5	117,3	5,3	43,4
Provinz Brandenburg	3 676 693	300 320	20 384	61 343	33 876	898,4	73,4	5,0	15,0
» Pommern	1 637 299	56 289	11 986	8 862	2 485	953,6	32,8	7,0	5,2
» Posen	646 580	1 422 238	4 143	26 512	358	307,9	677,3	2,0	12,6
» Schlesien	2 199 114	2 962 783	12 893	44 985	6 187	420,8	566,9	2,5	8,6
» Sachsen	2 830 151	232 573	7 077	7 833	11 641	916,1	75,3	2,3	2,5
» Schleswig-Holstein	1 549 032	53 513	9 975	3 343	5 141	955,6	33,0	6,1	2,1
» Hannover	2 504 805	405 693	12 626	15 545	3 767	851,3	137,9	4,3	5,3
» Westfalen	1 947 672	2 121 534	23 979	21 036	10 875	472,2	514,3	5,8	5,1
» Hessen-Nassau	1 518 989	627 258	12 498	51 781	10 495	683,9	282,4	5,6	23,3
» Rheinland	2 097 619	4 916 022	28 997	57 287	21 215	294,6	690,3	4,1	8,0
Hohenzollern	3 572	67 014	16	405	4	50,3	943,7	0,2	5,7
Königreich Preußen	24 830 547	14 581 829	189 887	415 926	147 030	618,2	363,1	4,7	10,4
Bayern rechts des Rheins	1 435 994	4 448 172	9 662	46 067	10 311	241,3	747,6	1,6	7,7
Bayern links des Rheins	506 664	415 079	4 301	8 998	2 043	540,7	442,9	4,6	9,6
Königreich Bayern	1 942 658	4 863 251	13 963	55 065	12 354	282,1	706,1	2,0	8,0
Königreich Sachsen	4 520 835	236 052	25 574	17 587	6 613	940,5	49,1	5,3	3,7
Württemberg	1 671 183	739 995	12 863	11 982	1 551	685,6	303,6	5,3	4,9
Baden	826 364	1 271 015	13 229	25 896	6 329	385,6	593,2	6,2	12,1
Hessen	848 004	397 549	6 707	24 063	5 728	661,5	310,1	5,2	18,8
Mecklenburg-Schwerin	615 511	21 043	1 289	1 413	702	961,8	32,9	2,0	2,2
Großherzogtum Sachsen	393 774	19 980	841	1 323	1 231	944,0	47,9	2,0	3,2
Mecklenburg-Strelitz	101 513	4 255	352	254	68	953,7	40,0	3,3	2,4
Oldenburg	371 650	107 508	1 591	1 525	768	769,4	222,6	3,3	3,2
Braunschweig	464 175	25 888	1 774	1 757	745	939,0	52,4	3,6	3,6
Sachsen-Meiningen	271 433	5 233	610	1 137	349	973,7	18,8	2,2	4,1
Sachsen-Altenburg	207 825	7 246	481	194	382	961,6	33,5	2,2	0,9
Sachsen-Coburg-Gotha	250 454	4 951	319	783	670	973,0	19,3	1,2	3,0
Anhalt	315 262	12 755	1 087	1 383	641	952,1	38,5	3,3	4,2
Schwarzburg-Sondershausen	87 836	1 732	57	215	77	976,0	19,3	0,6	2,4
Schwarzburg-Rudolstadt	99 210	1 288	88	78	38	985,2	12,8	0,8	0,8
Waldeck	57 817	2 858	393	590	49	936,0	46,3	6,4	9,6
Reuß älterer Linie	70 489	1 296	866	44	74	968,7	17,8	11,9	0,6
Reuß jüngerer Linie	147 272	3 498	779	375	828	964,1	22,9	5,1	2,5
Schaumburg-Lippe	44 385	715	1 314	230	8	951,4	15,3	28,2	4,9
Lippe	143 961	5 936	193	780	67	953,8	39,3	1,3	5,2
Lübeck	111 543	3 968	276	623	189	956,6	34,0	2,4	5,4
Bremen	259 688	22 233	1 290	1 843	14 472	867,0	74,2	4,3	6,2
Hamburg	929 758	51 036	4 255	19 472	10 143	916,3	50,3	4,2	19,2
Elsaß-Lothringen	408 274	1 428 343	3 868	30 483	3 046	217,8	762,2	2,1	16,3
Deutsches Reich	39 991 421	23 821 453	283 946	615 021	214 152	615,9	366,9	4,4	9,5

11. Die Ausländer im Deutschen Reiche nach den Volkszählungen von 1900, 1905 und 191

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, III; 1907, III; 1905, I — Ergänzungsheft)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 44 ff.

Länder	Von der Bevölkerung des Deutschen Reichs					
	am 1. 12. 1910		am 1. 12. 1905		am 1. 12. 1900	
	waren staatsangehörig in nebengenannten Ländern					
	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich
Europa und seine Kolonien						
Rußland in Europa und Asien nebst Finland	137 697	58 487	106 639	48 652	46 967	18 942
Österreich (mit Liechtenstein)	634 983	281 241	493 872	215 480	371 005	158 468
Bosnien und Herzegowina	97	9				
Ungarn nebst Kroatien	32 079	12 779	31 949	11 240	19 959	6 349
Schweiz	68 257	31 884	62 932	28 220	55 494	24 087
Italien (mit S. Marino) nebst Kolonien	104 204	31 317	98 165	22 228	69 738	12 734
Frankreich (mit Monaco) nebst Algerien, Tunesien und den übrigen Kolonien und Schutzstaaten	19 140	10 223	20 584	10 713	20 478	10 781
Spanien (mit Andorra) nebst Kolonien	1 668	485	1 059	313	768	254
Portugal nebst Kolonien	292	104	250	82	141	52
Luxemburg	14 356	6 647	14 169	6 404	13 260	5 998
Belgien nebst Kongogebiet [1]	13 455	6 282	12 421	5 501	12 122	5 124
Niederlande nebst Kolonien	141 175	63 124	100 997	42 131	88 085	35 105
Dänemark und Island nebst Kolonien [2]	26 233	11 000	29 231	12 064	26 565	11 478
Schweden	9 675	4 039	8 932	3 616	9 622	3 704
Norwegen	3 334	1 266	2 921	1 013	2 715	867
Großbritannien und Irland nebst Britisch Indien, dem Australischen Bund und den übrigen Kolonien und Schutzstaaten [3]	18 319	9 909	17 253	9 265	16 130	8 885
Rumänien	2 932	1 072	2 535	911	1 613	584
Serbien	907	167	636	120	408	78
Bulgarien	1 023	174	484	70	234	36
Montenegro	126	6	37	2	15	1
Türkei in Europa, Afrika und Asien nebst Kreta [4]	2 259	735	1 474	467	1 453	358
Griechenland	837	235	639	155	379	88
Zusammen...	1 236 048	531 185	1 007 179	418 647	757 151	303 973
Afrika						
Ägypten	76	31	64	19	47	4
Tripolis, Barka, Fessan	—	—	2	—	3	1
Marokko	28	5	15	6	1	—
Abessinien	1	—	4	2	2	—
Liberia	34	4	1	—	9	1
Oranje-Freistaat [5]	—	—	—	—	98	51
Südafrikanische Republik [5]	—	—	—	—	207	102
Ohne nähere Angabe	9	4	13	5	23	15
Zusammen...	148	44	99	32	390	174

[1]) 1905 und 1900: ohne Kongogebiet. — [2]) 1905 und 1900: ohne Island. — [3]) 1900: ohne Oranje-Freistaat und Südafrikanische Republik; s. Afrika. — [4]) 1905 und 1900: ohne Afrika. — [5]) Siehe Großbritannien und Irland.

11. Die Ausländer im Deutschen Reiche nach den Volkszählungen von 1900, 1905 und 1910

Länder	Von der Bevölkerung des Deutschen Reichs					
	am 1. 12. 1910		am 1. 12. 1905		am 1. 12. 1900	
	waren staatsangehörig in nebengenannten Ländern					
	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich
Amerika						
Vereinigte Staaten von Amerika nebst Alaska, Hawai, Portorico und Philippinen	17 572	9 267	17 184	8 891	17 419	8 730
Kuba	27	8				
Mexiko	318	131	275	122	244	116
Guatemala	52	22	16	6	33	13
Republik Honduras	9	4	8	3	9	4
Salvador	7	2	18	10	5	—
Nicaragua	29	10	22	9	33	12
Costarika	12	3	12	4	8	2
Haiti	22	11	12	5	9	—
San Domingo	10	2	6	1	15	9
Argentinien	932	434	622	287	535	233
Brasilien	1 544	705	1 223	577	982	451
Chile	664	328	514	235	386	190
Venezuela	154	72	163	76	180	96
Paraguay	28	6	11	4	11	2
Uruguay	79	35	94	44	89	37
Bolivia	87	40	52	23	42	12
Peru	148	70	131	53	143	63
Ecuador	47	23	20	10	37	7
Kolumbia	74	35	72	31	65	27
Panama	7	4	—	—	—	—
Ohne nähere Angabe	640	319	186	98	440	222
Zusammen	22 462	11 531	20 641	10 489	20 685	10 226
Asien						
China nebst Mandschurei und Tibet	623	50	367	21	150	29
Japan nebst Korea[1]	455	48	174	33	250	14
Siam	35	1	31	4	22	6
Afghanistan	1	—	—	—	—	—
Persien	97	20	60	10	43	10
Ohne nähere Angabe	4	—	9	4	3	1
Zusammen	1 215	119	641	72	468	60
Australien ohne nähere Angabe	—	—	—	—	43	30
Summe	1 259 873	542 879	1 028 560	429 240	778 737	314 463

[1]) 1905 und 1900: ohne Korea.

12. Die (576) Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs. Jahrgang 1912, IV)

Die Namen der Landgemeinden, Marktflecken und Flecken sind mit * versehen

Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1910	Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1910	Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1910	Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1910
Aachen	156 143	Bremen	247 437	Eßlingen	32 216	Hardenberg*	12 606
Aalen	11 347	Bremerhaven	24 165	Eupen	13 544	Haspe	23 476
Adlershof*	10 645	Breslau	512 105	Euskirchen	12 413	Hattingen	12 749
Ahlen	10 762	Brieg	29 035	Eving*	12 338	Hayingen*	11 482
Allenstein	33 077	Britz* s. Berlin-B.				Haynau	10 461
Altena	14 580	Bromberg	57 696	Falkenstein	15 744	Heidelberg	56 016
Altenburg	39 976	Bruchsal	15 391	Feuerbach	14 244	Heidenheim	17 780
Altenessen*	40 644	Buer*	61 510	Finsterwalde	13 111	Heilbronn	42 688
Altona	172 628	Bunzlau	16 125	Flensburg	60 922	Helmstedt	16 421
Altwasser*	17 324	Burg a. Ihle	24 074	Forbach	10 107	Heppens*[2]	15 324
Amberg	25 242			Forst (Rgbz. Frankfurt)	33 875	Herford	32 527
Anklam	15 279	Cassel	153 196	Frankenberg i. S.	13 576	Herne	57 147
Annaberg	17 028	Castrop	18 516	Frankenthal	18 779	Herten*	17 673
Annen*	13 690	Celle	23 263	Frankfurt a. M.	414 576	Hilden	16 903
Ansbach	19 995	Charlottenburg	305 978	Frankfurt a. O.	68 277	Hildesheim	50 239
Apterbeck*	10 396	Chemnitz	287 807	Freiberg	36 237	Hirschberg i. Schles.	20 564
Apolda	22 610	Chorzow*	10 875	Freiburg i. B.	83 324	Höchst a. Main	17 240
Arnsberg	10 247	Cleve	18 135	Freising	14 946	Hof	41 126
Arnstadt	17 841	Coblenz	56 487	Friedenau* s. Berlin-F.		Hohenlimburg	13 878
Aschaffenburg	29 892	Coburg	23 789	Friedrichsfelde* s. Berlin-F.		Hohenlinde*	10 339
Aschersleben	28 964	Colmar	43 808			Hohensalza	25 604
Aue	19 363	Cöln	516 527	Friedrichshagen*	14 341	Hohenstein-Ernstthal	15 776
Auerbach	12 721	Cöpenick	30 879	Friedrichsthal*	13 119	Höhscheid	16 088
Augsburg[1]	102 487	Cöthen	23 416	Fulda	22 487	Holzminden	10 249
		Cottbus	48 643	Fürstenwalde	22 626	Homberg*	24 803
Baden	22 066	Crefeld	129 406	Fürth	66 553	Homburg v. d. Höhe	14 334
Bamberg	48 063	Crimmitschau	28 818			Hörde	32 791
Bant*[2]	21 814	Cronenberg	12 869	Gebweiler	13 024	Horst* (Rgbz. Münster)	20 978
Barmen	169 214	Culm	11 718	Geestemünde	25 102		
Bautzen	32 754	Culmsee	10 612	Gelsenkirchen	169 513	Ilmenau	12 202
Bayreuth	34 547	Cüstrin	17 600	Gera	49 276	Ilversgehofen*	12 085
Beyrath*	20 444	Cuxhaven	14 888	Gevelsberg	18 938	Ingolstadt	23 745
Bensberg*	11 481			Gießen	31 153	Insterburg	31 624
Bergedorf	14 907	Dahlhausen*	10 621	Gladbeck*	39 171	Iserlohn	31 274
Bergisch Gladbach	15 207	Danzig	170 337	Glatz	17 121	Ibehoe	16 547
Berlin	2 071 257	Darmstadt	87 089	Glauchau	25 155		
Berlin-Britz*	11 502	Datteln*	12 802	Gleiwitz	66 081	Jauer	13 549
» -Friedenau*	34 862	Delitzsch	13 031	Glogau	24 524	Jena	38 487
» -Friedrichsfelde*	19 785	Delmenhorst	22 516	Gmünd	21 312		
» -Lichtenberg	81 199	Demmin	12 378	Gnesen	25 339	Kaiserslautern	54 659
» -Lichterfelde*	42 513	Dessau	56 605	Goch	11 128	Kalbe a. Saale	12 088
» -Mariendorf*	15 423	Detmold	14 295	Godesberg*	15 810	Kamen	10 754
» -Niederschönhausen*	15 592	Deuben*	11 009	Gollnow	10 259	Kamenz	11 533
» -Oberschöneweide*	21 369	Deutsch Eylau	10 087	Göppingen	22 373	Karlsruhe	134 313
» -Pankow*	45 165	Deutsch Wilmersdorf s. Berlin-Wilmersdorf		Görlitz	85 806	Kassel s. Cassel	
» -Reinickendorf*	34 299	Diedenhofen	14 184	Goslar	18 909	Kastrop s. Castrop	
» -Rummelsburg*	51 942	Dirschau	16 894	Gotha	39 553	Katernberg*	17 162
» -Schöneberg	172 823	Dittersbach*	12 570	Gottesberg	10 644	Kattowitz i. Ob. Schles.	43 173
» -Steglitz*	62 954	Döbeln	19 627	Göttingen	37 594	Kempten	21 001
» -Tegel*	18 752	Demb*	13 666	Gräfrath	10 066	Kiel	211 627
» -Tempelhof*	20 733	Dornach*	10 447	Graudenz	40 325	Kirchhörde*	13 523
» -Treptow*	21 469	Dortmund	214 226	Greifswald	21 679	Kleve s. Cleve	
» -Weißensee*	43 037	Dresden	548 308	Gretz	23 245	Koblenz s. Coblenz	
» -Wilmersdorf	109 716	Dudweiler*	21 932	Griesheim a. Main*	11 514	Kolberg	21 786
Bernburg	33 724	Duisburg	229 483	Grimma	11 440	Köln s. Cöln	
Beuthen i. Ob. Schles.	67 718	Dülken	10 517	Gronau i. Westf.	10 082	Königsberg i. Pr.	245 994
Biebrich	21 199	Düren	32 511	Großenhain	12 217	Königshütte i. O. Schl.	72 611
Bielefeld	78 380	Durlach	13 896	Groß Lichterfelde* s. Berlin-L.		Konitz	12 005
Bielschowitz*	12 524	Düsseldorf	358 728			Konstanz	27 591
Biskupitz*	13 964			Grünberg i. Schles.	23 168	Köpenick s. Cöpenick	
Bismarckhütte*	22 687	Eberswalde	26 075	Guben	38 593	Köslin	23 236
Bitterfeld	14 617	Ebingen	11 423	Gumbinnen	14 540	Kottbus s. Cottbus	
Blankenburg a. H.	11 487	Eickel*	33 496	Gummersbach	16 014	Kray*	17 856
Blumenthal*	10 874	Eilenburg	17 461	Güstrow	17 805	Krefeld s. Crefeld	
Bocholt	26 404	Ellendorf*	10 127	Gütersloh	18 336	Kreuzburg i. Ob. Schles.	11 588
Bochum	136 931	Eisenach	38 362			Kreuznach	23 167
Böckingen*	10 441	Eisenberg	10 749	Hadersleben	13 016	Kronenberg s. Cronenberg	
Bogutschütz*	22 922	Eisleben	24 629	Hagen i. Westfalen	88 605	Krotoschin	13 064
Bonn	87 978	Elberfeld	170 195	Hagenau	18 868	Kulm s. Culm	
Borbeck*	71 106	Elbing	58 636	Halberstadt	46 481	Kulmbach	10 731
Bottrop*	47 162	Elmshorn	14 789	Halle a. S.	180 843	Küstrin s. Cüstrin	
Boxhagen-Rummelsburg* s. Berlin-R.		Emden	21 038	Halver*	10 224		
		Emmerich	13 418	Hamborn*[3]	101 703	Lahr	15 191
Brackwede*	10 550	Emsdetten*	10 668	Hamburg	931 035	Lampertheim*	10 333
Brandenburg a. H.	53 595	Erfurt	111 463	Hameln	22 061	Landau i. Pf.	17 767
Braunsberg i. Ostpr.	13 601	Erlangen	21 877	Hamm i. Westfalen	43 663	Landeshut i. Schles.	13 571
Braunschweig	143 552	Eschwege	12 542	Hanau	37 472	Landsberg a. W.	39 339
		Eschweiler	21 718	Hannover	302 375	Landshut	25 137
		Essen a. Ruhr	294 653	Harburg	67 025	Langenbielau*	18 514

[1]) Ohne die am 1. Januar 1911 einverleibte Landgemeinde Pfersee (siehe Anm. 2 auf S. 15). — [2]) Seit 1. Mai 1911 sind die Gemeinden Bant und Heppens nebst der Gemeinde Neuende unter dem Namen Rüstringen, Stadtgemeinde, vereinigt. — [3]) Seit 1. April 1911 Stadt.

Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1910	Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1910	Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1910	Namen der Gemeinden	Ortsanwesende Bevölkerung 1.12.1910
Langendreer *	26 390	Neukölln [1]	237 289	Reinickendorf * s. Berlin-R.		Striegau	14 587
Langensalza	12 663	Neumünster	34 555	Remscheid	72 159	Stuttgart	286 218
Langerfeld *	14 832	Neunkirchen * (Rgbz. Trier)	34 539	Rendsburg	17 314	Süchteln	10 118
Lauban	15 467	Neu Ruppin	18 720	Repelen-Baerl *	12 841	Suhl	14 468
Lauenburg i. Pomm.	13 916	Neusalz a. Oder	13 474	Reutlingen	29 763	Sulzbach * (Rgbz. Trier)	22 431
Laurahütte *	16 120	Neuß	37 224	Rheine (Rgbz. Münster)	14 415	Swinemünde	13 914
Lechhausen	18 405	Neustadt a. Haardt	19 288	Rheydt	43 999	Tangermünde	14 001
Leer	12 690	Neustadt i. Ob. Schles.	18 856	Richrath-Neusrath *	12 440	Tarnowitz	13 582
Lehe *	37 457	Neustettin	11 833	Riesa	15 287	Tegel * s. Berlin-T.	
Leipzig	589 850	Neustrelitz	11 993	Rixdorf s. Neukölln		Tempelhof * s. Berlin-T.	
Lennep	13 123	Neu Ulm	12 395	Röhlinghausen *	13 275	Thale *	13 255
Leobschütz	13 081	Neuwerk *	12 345	Rondorf	15 365	Thorn	46 227
Leutzsch *	12 327	Neuwied	19 104	Rosdzin *	12 419	Tilsit	39 013
Lichtenberg s. Berlin-L.		Nieder Hermsdorf *	11 378	Rosenheim	15 969	Torgau	13 493
Liegnitz	66 620	Niederplanitz *	12 363	Roßberg *	20 021	Treptow * s. Berlin-T.	
Limbach	16 806	Niederschönhausen * s. Berlin-N		Roßlau	11 354	Trier	49 112
Limburg a. Lahn	10 965	Nienburg a. Weser	10 294	Rostock	65 383	Tübingen	19 076
Linden i. Hann.	73 379	Nordhausen	32 564	Rotthausen *	25 757	Tuttlingen	15 862
Linden *	11 981	Nowawes *	23 758	Ruda *	14 163		
Lipine *	18 190	Nürnberg	333 142	Rudolstadt	12 937	Ulm	56 109
Lippstadt	16 360			Rybnik	11 656	Ulzen	10 423
Lissa	17 156	Oberhausen	89 900			Unna	17 355
Löbau	11 261	Oberplanitz *	12 296	Saalfeld i. S.-Mein.	14 347		
Lörrach	14 756	Oberschöneweide * s. Berlin-O.		Saarbrücken	105 089	Velbert	23 134
Lübeck	98 656	Oberstein	10 791	Saarburg	10 019	Verden	10 064
Luckenwalde	23 476	Odenkirchen	20 060	Saargemünd	15 384	Viersen	30 172
Lüdenscheid	32 301	Offenbach	75 583	Saarlouis	15 364	Vilich *	15 594
Lüdenscheid * (Kr. Altena)	11 218	Offenburg	16 848	Sablon *	10 720	Villingen	10 924
Ludwigsburg	24 926	Obligs	27 839	Sagan	15 063	Vohwinkel *	14 730
Ludwigshafen am Rh.	83 301	Ohra *	11 029	Salzwedel	14 427	Völklingen *	18 104
Lüneburg	27 790	Oldenburg i. Großh.	30 242	Sangerhausen	12 048		
Lünen	10 530	Ölsnitz * (Erzgeb.)	11 717	Sankt Ingbert	17 278	Wald	25 274
Lütgendortmund *	14 983	Ölsnitz (Vogtl.)	16 213	Scharley *	11 009	Waldenburg i. Schles.	19 681
Lüttringhausen	13 560	Oppeln	13 951	Schiltigheim *	16 761	Waldheim	12 352
Lyck	13 428	Oranienburg	33 907	Schleswig	19 908	Wandsbek	35 212
		Oschatz	12 949	Schlettstadt	10 604	Wanne *	38 884
Magdeburg	279 629	Oschersleben	10 818	Schmalkalden	10 018	Wattenscheid	27 636
Mainz	110 634	Osnabrück	12 931	Schmölln	11 345	Weiden	14 921
Mannheim	193 902	Osterfeld *	65 957	Schneidemühl	26 126	Weimar	34 582
Marburg	21 860	Osternburg *	26 527	Schönebeck	18 310	Weinheim	14 170
Marienburg i. Westpr.	14 019			Schöneberg s. Berlin-Schöneberg		Weißenfels	33 581
Mariendorf * s. Berlin-M.		Paderborn	29 441	Schönefeld *	14 879	Weißensee * s. Berlin-W.	
Marienwerder	12 983	Pankow * s. Berlin-P.		Schramberg	11 267	Weißstein *	11 116
Markirch	11 778	Parchim	10 608	Schwabach	11 195	Weißwasser *	11 799
Marten *	11 615	Pasewalk	10 916	Schweidnitz	31 329	Weitmar *	21 840
Mayen	14 421	Passau	20 983	Schweinfurt	22 194	Werdau	20 830
Meerane	25 470	Peine	16 667	Schwelm	20 438	Werden a. Ruhr	11 741
Meiningen	17 131	Pfersee * [2]	10 928	Schwenningen	15 411	Wermelskirchen	16 380
Meißen	33 884	Pforzheim	69 082	Schwerin i. Mecklb.	42 519	Werne *	16 962
Memel	21 470	Pirmasens	38 463	Schwerte	13 703	Wernigerode	18 359
Memmingen	12 362	Pirna	19 525	Schwientochlowitz *	16 167	Wesel	24 441
Menden	11 281	Plauen i. V.	121 272	Sebnitz	11 406	Wetzlar	13 389
Merheim *	23 604	Posen	156 691	Selb	10 500	Wiesbaden	109 002
Merseburg	21 226	Pößneck	12 430	Siegburg	17 280	Wiesdorf *	15 363
Mettmann	10 760	Potsdam	62 213	Siegen	27 416	Wilhelmsburg *	28 225
Metz	68 598	Prenzlau	21 386	Siemianowitz *	18 336	Wilhelmshaven	35 044
Mikultschütz *	13 823	Pritzwalk	10 450	Soest	18 467	Wismar	24 378
Minden	26 454	Puttlingen *	16 757	Solingen	50 536	Witten	37 450
Mittweida	17 800			Sommerfeld	11 880	Wittenberg	22 419
Montigny *	14 017	Quedlinburg	27 233	Sonderburg	10 042	Wittenberge	20 600
Mörs	23 251			Sonneberg	15 878	Wolfenbüttel	18 931
Mühlhausen i. Th.	35 091	Radeberg	13 413	Sorau i. N. L.	18 019	Worms	46 819
Mülhausen i. Els.	95 011	Radebeul *	11 402	Spandau	81 855	Wülfrath	10 103
Mülheim a. Rhein	53 425	Radevormwald	11 541	Speyer	23 015	Würselen *	13 084
Mülheim a. Ruhr	112 580	Radzionkau *	10 272	Spremberg	11 706	Würzburg	81 496
München	596 467	Rastatt	15 196	Stade	11 078	Wurzen	18 582
München Gladbach	66 414	Rastenburg	11 945	Stargard i. Pomm.	27 551		
München Gladbach * (Obergeburth)	23 541	Rathenow	24 891	Staßfurt	16 794	Zaborze *	27 065
Münden a. Werra	10 991	Ratibor	38 424	Steele	14 487	Zabrze *	63 373
Münster i. Westf.	90 254	Ratingen	13 143	Steglitz * s. Berlin-St.		Zalenze *	15 150
Myslowitz	17 838	Ravensburg	15 594	Stendal	27 263	Zehlendorf *	16 864
		Rawitsch	11 525	Sterkrade *	34 518	Zeitz	33 093
Naumburg a. Saale	26 962	Recklinghausen	53 701	Stettin	236 113	Zerbst	19 210
Neheim	10 919	Recklinghausen *	41 087	Stolberg b. Aachen	15 460	Zeulenroda	10 389
Neisse	25 938	Regensburg	52 624	Stolp i. Pomm.	33 762	Zittau	37 084
Neubrandenburg	12 348	Reichenbach i. Sachs.	29 685	Stoppenberg *	12 020	Zoppot	15 015
Neugersdorf *	11 595	Reichenbach i. Schles.	16 371	Stralsund	33 988	Zuffenhausen	12 752
Neuhaldensleben	10 774			Straßburg i. Els.	178 891	Zweibrücken	15 250
Neu Isenburg *	11 437			Straubing	22 021	Zwickau	73 542

[1] Früher Rixdorf. — [2] Seit 1. Januar 1911 der Stadt Augsburg einverleibt.

13. Berufsgliederung der Bevölkerung n

Berufsabteilungen (Jahr, Geschlecht) — Berufsgruppen	Hauptberuflich Erwerbstätige insgesamt	Nebenberufsfälle	Berufsstellung der Haup					
			a Selbständige (ohne Hausgewerbetreibende)		a fr Hausgewerbetreibende	b Angestellte		
						überhaupt	davon	
			Anzahl	v.H.[1]			b 1 Techn. Betriebsleiter	b 2 Aufsichtspersonal
A. Land- und Forstwirtschaft	1907	9 883 257	5 601 222	2 500 859	25,3	115	98 812	45 252	31 036
	1895	8 292 692	3 648 237	2 568 666	31,0	59	96 173	46 606	29 373
B. Industrie, Bergbau.	1907	11 256 254	750 374	1 729 467	15,4	247 655	686 007	125 288	241 139
	1895	8 281 220	619 386	1 774 375	21,4	287 389	263 745	49 492	105 120
C. Handel und Verkehr, Gastwirtschaft ...	1907	3 477 626	950 361	1 012 192	29,1	—	505 909	—	—
	1895	2 338 511	569 877	843 557	36,1	—	261 907	—	—
D. Lohnarbeit wechs. Art, persönl. Dienste[4]	1907	471 695	51 787	—	—	—	—	—	—
	1895	432 491	16 765	—	—	—	—	—	—
E 2–8. Freie Berufe, öffentl. Dienst ...	1907	1 087 336	152 937	558 847	51,4	—	297 440	—	—
	1895	794 983	95 436	432 108	54,4	—	196 065	—	—
Zus. A–E ohne Heer[5]	1907	26 176 168	7 506 681	5 801 365	22,2	247 770	1 588 168	170 540	272 175
	1895	20 139 897	4 949 701	5 618 706	27,9	287 448	817 890	96 098	134 493
F. Berufslose	1907	3 404 983	—	—	—	—	—	—	—
	1895	2 142 808	—	—	—	—	—	—	—
Darunter weibliche in									
A. Land- und Forstwirtschaft	1907	4 598 986	2 693 006	328 215	7,1	19	16 264	13 535	2 270
	1895	2 753 154	1 351 570	346 877	12,6	22	18 107	17 096	911
B. Industrie, Bergbau.	1907	2 103 924	257 275	342 610	16,3	134 680	63 936	711	9 515
	1895	1 521 118	153 055	389 105	25,6	130 387	9 324	66	4 225
C. Handel und Verkehr, Gastwirtschaft ...	1907	931 373	391 774	246 641	26,5	—	79 689	—	—
	1895	579 608	221 084	202 616	35.0	—	11 987	—	—
D. Lohnarbeit wechs. Art, persönl. Dienste[4]	1907	320 904	35 161	—	—	—	—	—	—
	1895	233 865	9 329	—	—	—	—	—	—
E 2–8. Freie Berufe, öffentl. Dienst ...	1907	288 311	19 384	145 428	50,4	—	32 730	—	—
	1895	176 648	11 288	102 438	58,0	—	14 624	—	—
Zus. A–E[5]	1907	8 243 498	3 396 600	1 062 894	12,9	134 699	192 619	14 246	11 785
	1895	5 264 393	1 746 326	1 041 036	19,8	130 409	54 042	17 162	5 136
F. Berufslose	1907	1 792 207	—	—	—	—	—	—	—
	1895	1 115 549	—	—	—	—	—	—	—
Berufsgruppen (1907)									
Ia. Landwirtschaft		9 581 802	5 493 584	2 450 336	25,0	—	76 566	44 368	28 722
Ib. Gärtnerei u. Tierzucht		150 670	33 389	32 116	21,3	115	3 617	766	2 020
IIa. Forstwirtschaft u. Jagd		125 980	65 389	4 505	3,6	—	18 138	—	—
IIb. Fischerei		24 805	8 860	13 902	56,0	—	491	118	294
III. Bergbau, Hüttenbetrieb		963 278	13 663	4 380	0,5	3	55 739	7 127	28 751
IV. Steine und Erden		714 520	44 574	33 014	4,6	3 621	33 281	1 842	19 096
V. Metallverarbeitung		1 186 099	34 317	135 091	11,4	8 996	48 085	3 376	19 133
VI. Maschinenindustrie		907 048	26 956	83 130	9,2	4 275	119 459	40 079	25 124
VII. Chemische Industrie		158 776	2 411	12 265	7,7	323	24 073	6 459	4 327
VIII. Industr. d Leuchtst. usw.		75 879	3 209	5 053	6,7	58	13 592	1 165	3 068
IX. Textilindustrie		1 057 243	73 188	41 839	4,0	81 571	77 311	2 361	28 166
X. Papierindustrie		206 763	6 920	14 441	7,0	3 449	15 869	409	5 476
XI. Lederindustrie		219 443	9 617	46 065	21,0	2 932	12 033	386	3 623
XII. Holzindustrie		787 754	78 015	174 035	22,1	15 636	26 534	1 130	12 647
XIII. Nahr.- u. Genußm.-Gew.		1 127 516	190 838	254 438	22,6	14 723	68 740	2 762	23 253
XIV. Bekleidung		1 421 695	117 015	557 667	39,2	109 399	47 486	334	14 018
XV. Reinigung		270 374	35 740	120 426	44,5	1 479	4 750	140	2 243
XVI. Baugewerbe		1 905 987	108 044	214 950	11,3	95	119 788	55 802	46 341
XVII. Polygraph Gewerbe		197 903	3 946	18 215	9,2	432	15 934	829	5 462
XVIII. Künstlerische Gewerbe		37 111	1 221	12 272	33,1	662	2 101	1 087	411
XX. Handelsgewerbe		1 739 910	537 123	667 238	38,3	—	268 386	—	—
XXI. Versicherungsgewerbe		60 531	45 507	13 673	22,6	—	42 925	—	—
XXIIa. Post- u. Eisenbahnbetr.		667 884	15 612	18 306	2,7	—	152 075	—	—
XXIIb. Übrig Verkehrsgew.		358 404	63 710	74 299	20,7	—	36 231	—	—
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaft		650 897	288 409	238 676	36,7	—	6 289	—	—

[1]) Von hundert der hauptberuflich Erwerbstätigen des vornbezeichneten Berufs. — [2]) Die Gesamtzahl der Dienstboten beträgt 1907: 1 264 78 Diensten lassen sich auch die Dienenden bei der Herrschaft (G) rechnen. Die Gesamtzahl der D- und G-Personen beträgt 1907: 1 736 450, 1895: 1 771 80 dieser Schicht gehört auch die in Anmerkung [2]) angegebene Gesamtzahl der Dienstboten; sie sind S. 18 (letzte Reihe) eingerechnet. — [5]) Die Zu

den Berufszählungen von 1907 und 1895

beruflich Erwerbstätigen						Bei den hauptberuflich Erwerbstätigen lebende			Berufszugehörige (Erwerbst., Dienende und Angehörige zusammen)	
c Arbeitskräfte										
überhaupt	davon					Dienende (G) [2]	Angehörige			
	Lohnarbeiter (c ohne c 1)		und zwar		Mithelfende Angehörige (c 1)		unter 14 Jahren	14 Jahre und darüber alt		
	Anzahl	v. H. [1]	c 2 in gelernter Arbeit	c 3 (— 5) in ungelernter Arbeit					Anzahl	v. H. [3]
7 283 471	3 388 892	34,3	1 408 125	1 877 430	3 894 579	163 829	5 701 528	1 932 562	17 681 176	28,6
5 627 794	3 724 145	44,9	1 781 269	1 852 901	1 903 649	374 697	6 093 948	3 739 970	18 501 307	35,8
8 593 125	8 460 338	75,1	4 928 563	3 516 329	132 787	331 756	9 521 871	5 276 656	26 386 537	42,8
5 955 711	5 899 708	71,1	3 851 929	2 047 779	56 003	320 134	7 144 790	4 507 097	20 253 241	39,1
1 959 525	1 699 008	48,8	579 469	622 036	260 517	342 955	2 616 139	1 841 519	8 278 239	13,4
1 233 047	1 123 114	48,0	388 443	447 509	109 933	283 977	1 876 972	1 467 386	5 966 846	11,5
471 695	471 695	100,0	—	—	—	1 226	218 067	101 760	792 748	1,3
432 491	432 491	100,0	—	—	—	1 270	287 952	165 094	886 807	1,7
231 049	231 049	21,2	—	—	—	202 363	682 061	655 000	2 626 760	4,2
166 810	166 810	21,0	—	—	—	173 548	572 986	556 805	2 098 322	4,1
18 538 865	**14 250 982**	**54,4**	**6 916 157**	**6 015 795**	**4 287 883**	**1 042 129**	**18 739 666**	**9 807 497**	**55 765 460**	**90,3**
13 415 853	11 346 268	56,3	6 021 641	4 348 189	2 069 585	1 153 626	15 976 648	10 436 352	47 706 523	92,1
—	—	—	—	—	—	201 601	643 275	924 844	5 174 703	8,4
—	—	—	—	—	—	168 116	359 004	657 141	3 327 069	6,4
4 254 488	1 413 647	30,7	627 839	774 192	2 840 841	159 338	2 831 327	1 796 329	9 385 980	30,0
2 388 148	1 367 705	49,7	653 409	708 181	1 020 443	364 941	3 054 485	3 462 127	9 634 707	36,6
1 562 698	1 456 803	69,3	651 024	801 996	105 895	330 240	4 768 667	5 088 365	12 291 196	39,3
992 302	948 328	62,3	500 456	447 872	43 974	317 170	3 579 090	4 287 751	9 705 129	36,8
605 043	374 045	40,2	206 247	162 850	230 998	341 427	1 312 019	1 739 085	4 323 904	13,9
365 005	270 478	46,7	119 029	149 131	94 527	280 973	944 395	1 371 269	3 176 245	12,0
320 904	320 904	100,0	—	—	—	1 226	110 824	96 686	529 640	1,7
233 865	233 865	100,0	—	—	—	1 269	146 010	155 030	536 174	2,0
110 153	110 153	38,2	—	—	—	199 119	342 510	610 581	1 440 521	4,6
59 586	59 586	33,7	—	—	—	170 000	288 106	517 939	1 152 693	4,4
6 853 286	**3 675 552**	**44,6**	**1 485 110**	**1 739 038**	**3 177 734**	**1 031 350**	**9 365 347**	**9 331 046**	**27 971 241**	**89,5**
4 038 906	2 879 962	54,7	1 272 894	1 305 184	1 158 944	1 134 353	8 012 086	9 794 116	24 204 948	91,8
—	—	—	—	—	—	197 660	328 443	871 036	3 189 346	10,2
—	—	—	—	—	—	162 835	185 265	611 404	2 075 053	7,9
7 054 900	3 171 866	33,1	1 332 717	1 839 149	3 883 034	147 487	5 424 433	1 766 949	16 920 671	27,4
114 822	105 378	69,0	69 715	35 663	9 444	5 952	100 186	65 456	322 264	0,5
103 337	103 337	82,0	—	—	—	9 758	147 460	81 392	364 590	0,6
10 412	8 311	33,5	5 693	2 618	2 101	632	29 449	18 765	73 651	0,1
903 156	902 837	93,7	412 163	490 674	319	11 323	1 377 324	630 236	2 982 161	4,8
644 604	642 159	89,9	179 738	462 421	2 445	12 539	737 837	331 902	1 796 798	2,9
993 927	989 446	83,4	768 760	220 686	4 481	22 598	1 017 378	600 548	2 826 623	4,6
700 184	698 226	77,0	433 164	265 062	1 958	26 613	799 125	508 271	2 241 057	3,6
122 115	121 995	76,8	12 910	109 085	120	15 810	157 506	89 030	421 122	0,7
57 176	56 790	74,8	3 853	52 937	386	4 356	86 078	50 949	217 262	0,4
856 522	845 744	80,0	386 351	459 393	10 778	18 984	573 162	291 429	1 940 818	3,1
173 004	172 021	83,2	42 974	129 047	983	6 288	145 961	82 010	441 022	0,7
158 413	156 722	71,4	92 773	63 949	1 691	7 878	187 545	119 811	534 677	0,9
571 549	562 095	71,4	423 981	138 114	9 454	15 605	738 565	447 172	1 989 096	3,2
789 615	732 372	65,0	444 865	287 507	57 243	103 720	812 197	467 580	2 511 013	4,1
707 143	675 502	47,5	583 880	91 622	31 641	25 639	740 010	458 187	2 645 531	4,3
143 719	136 487	50,5	68 094	68 393	7 232	5 563	120 752	62 099	458 788	0,7
1 571 154	1 568 023	82,3	937 087	630 936	3 131	42 645	1 880 707	1 025 497	4 854 836	7,9
163 322	162 539	82,1	117 214	45 325	783	7 783	110 949	85 008	401 643	0,7
22 076	21 934	59,1	20 756	1 178	142	3 137	21 704	17 952	79 904	0,1
804 286	669 464	38,5	406 385	263 079	134 822	224 716	988 278	771 443	3 724 347	6,0
3 933	3 788	6,3	506	3 282	145	7 204	40 813	40 257	148 805	0,3
497 503	497 503	74,5	—	—	—	18 242	891 268	578 034	2 155 428	3,5
247 871	242 148	67,0	74 578	167 570	5 723	11 317	387 356	245 367	1 002 444	1,6
405 932	286 105	44,0	98 000	188 105	119 827	81 476	308 424	206 418	1 247 215	2,0

1895: 1 339 316, an weiblichen 1907: 1 249 383, 1895: 1 313 957. — [3]) Von hundert der Gesamtbevölkerung A—H. — [4]) Zu den persönlichen und zwar an weiblichen 1907: 1 570 287, 1895: 1547 822. Die D-Personen sind der Berufsstellung Lohnarbeiterschaft (c ohne c 1) zugerechnet. Zu er Personen in Heer und Kriegsflotte beträgt 1907: 651 194, 1895: 630 978.

14. Familienstand und Alter der Erwerbstätigen im Deutsch

Beruf und Stellung im Beruf	Jahr der Zählung	Erwerbstätige im Hauptberuf			Davo			
					ledig		verheiratet oder getrennt lebend	
		insgesamt	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
A. Land- und Forstwirtschaft								
Selbständige (a einschl. a fr)	1907	2 500 974	2 172 740	328 234	110 583	30 863	1 926 484	40 86
	1895	2 568 725	2 221 826	346 899	105 881	32 627	1 971 998	46 72
Mithelfende Angehörige (c 1)	1907	3 894 579	1 053 738	2 840 841	926 589	1 076 031	88 680	1 666 73
	1895	1 903 649	883 206	1 020 443	785 207	652 464	71 196	331 01
Lohnhilfskräfte (c ohne c 1)	1907	3 388 892	1 975 245	1 413 647	1 119 241	969 778	802 713	304 41
	1895	3 724 145	2 356 440	1 367 705	1 291 144	951 076	990 597	236 52
Erwerbstätige in A überhaupt	1907	**9 883 257**	**5 284 271**	**4 598 986**	**2 186 936**	**2 089 695**	**2 867 802**	**2 013 41**
	1895	8 292 692	5 539 538	2 753 154	2 212 431	1 651 524	3 079 226	615 30
B. Industrie, Bergbau								
Selbständige (a)	1907	1 729 467	1 386 857	342 610	146 064	184 389	1 177 981	67 76
	1895	1 774 375	1 385 270	389 105	152 518	226 779	1 161 848	55 52
Hausgewerbetreibende (a fr)	1907	247 655	112 975	134 680	13 586	56 786	92 812	43 95
	1895	287 389	157 002	130 387	22 667	68 685	124 339	28 03
Angestellte (b)	1907	686 007	622 071	63 936	248 603	59 196	362 119	3 21
	1895	263 745	254 421	9 324	100 690	8 106	148 196	77
Lohnhilfskräfte (c ohne c 1)	1907	8 460 338	7 003 535	1 456 803	3 400 434	1 072 626	3 482 367	269 09
	1895	5 899 708	4 951 380	948 328	2 623 748	728 968	2 238 212	139 81
Erwerbstätige in B überhaupt	1907	**11 256 254**	**9 152 330**	**2 103 924**	**3 830 880**	**1 412 062**	**5 118 416**	**447 94**
	1895	8 281 220	6 760 102	1 521 118	2 909 515	1 048 818	3 673 958	250 66
C. Handel und Verkehr								
Selbständige (a)	1907	1 012 192	765 551	246 641	81 641	46 619	651 378	77 79
	1895	843 557	640 941	202 616	72 040	34 396	537 705	55 24
Angestellte (b)	1907	505 909	426 220	79 689	202 815	75 925	216 352	2 34
	1895	261 907	249 920	11 987	129 867	10 895	115 766	64
Lohnhilfskräfte (c ohne c 1)	1907	1 699 008	1 324 963	374 045	580 230	323 133	722 623	31 39
	1895	1 123 114	852 636	270 478	417 568	243 280	420 938	16 20
Erwerbstätige in C überhaupt	1907	**3 477 626**	**2 546 253**	**931 373**	**889 705**	**520 297**	**1 594 111**	**263 06**
	1895	2 338 511	1 758 903	579 608	632 852	323 966	1 076 095	129 17
D 2. Lohnarbeit wechselnder Art	1907	155 696	114 000	41 696	39 572	15 860	68 796	9 68
	1895	200 919	149 823	51 096	42 641	17 689	99 971	10 00
D 1. Persönliche Dienste	1907	315 999	36 791	279 208	10 685	161 193	25 121	43 13
	1895	231 572	48 803	182 769	15 647	104 577	31 818	18 58
G. Dienende bei der Herrschaft	1907	1 264 755	15 372	1 249 383	13 854	1 207 924	1 344	9 04
	1895	1 339 316	25 359	1 313 957	22 608	1 263 377	2 262	11 27
E 2–8. Freie Ber., öffentl. Dienst								
Höhere Beamte, Selbstständige (a)	1907	558 847	413 419	145 428	160 254	108 672	241 776	24 87
	1895	432 108	329 670	102 438	136 147	72 473	183 157	18 98
Mittl. Verwaltungspersonal (b)	1907	297 440	264 710	32 730	101 659	30 571	157 900	86
	1895	196 065	181 441	14 624	69 872	13 106	107 316	63
Dienst-, Warteperſonal (c + d)	1907	231 049	120 896	110 153	28 017	95 812	86 668	5 87
	1895	166 810	107 224	59 586	22 264	50 236	77 639	3 01
Erwerbstätige in E 2–8 überhaupt	1907	**1 087 336**	**799 025**	**288 311**	**289 930**	**235 055**	**486 344**	**31 61**
	1895	794 983	618 335	176 648	228 283	135 815	368 112	22 64
Zus. Erwerbst. (ohne Heer)								
Selbständige (a ohne a fr)	1907	**5 801 365**	**4 738 471**	**1 062 894**	**498 541**	**370 537**	**3 997 544**	**211 290**
	1895	5 618 706	4 577 670	1 041 036	466 582	366 267	3 854 678	176 46
Angestellte (b)	1907	**1 588 168**	**1 395 549**	**192 619**	**583 600**	**178 715**	**786 296**	**7 81**
	1895	817 890	763 848	54 042	330 628	47 464	416 713	3 08
Dazu Verkäufer in Ladengesch. usw. (c 2 in XX–XXII b)	1907	**481 469**	**307 718**	**173 751**	**235 801**	**165 044**	**69 206**	**5 64**
	1895	298 952	217 044	81 908	190 396	75 478	25 495	5 01
Mithelfende (c 1)	1907	**4 287 883**	**1 110 149**	**3 177 734**	**973 801**	**1 189 716**	**95 575**	**1 882 19**
	1895	2 069 585	(1) 910 641	(1) 1 158 944	808 476	704 139	74 245	414 63
Lohnhilfskräfte (c ohne c 1)	1907	**15 515 737**	**10 590 802**	**4 924 935**	**5 192 033**	**3 846 326**	**5 189 632**	**672 64**
	1895	12 685 584	8 491 665	4 193 919	4 435 620	3 359 203	3 861 437	435 42

[1]) Hierin je 1 c 1-Person aus B 161. Da für diese 1895 Alter und Familienstand nicht angegeben ist, mußten diese beiden Personen

Reiche nach den Berufszählungen von 1907 und 1895

sind										Von 100 männl.		weibl.	
im Alter von .... Jahren										sind			
unter 20		20 bis unter 30		30 bis unter 50		50 bis unter 60		60 und darüber					
männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	ledig	verh.	ledig	verh.
2 131	929	140 627	11 717	1 092 976	102 273	517 484	107 376	419 354	105 920	5,1	88,7	9,4	12,5
1 957	708	148 618	13 125	1 098 346	113 435	544 396	113 710	428 509	105 921	4,8	88,7	9,4	13,5
461 183	546 849	347 088	642 760	149 769	1 054 312	24 997	350 256	70 630	246 520	87,9	8,4	37,9	58,7
369 466	326 552	311 285	294 905	133 669	250 753	20 812	85 718	47 974	62 515	88,9	8,1	64,0	32,4
598 276	534 950	458 468	383 873	576 910	305 517	201 399	108 233	139 973	80 951	56,7	40,6	68,6	21,6
667 653	471 641	573 060	395 949	662 231	281 633	247 400	124 102	206 096	94 380	54,8	42,0	69,5	17,3
1 068 480	**1 085 475**	**965 149**	**1 044 258**	**1 857 818**	**1 467 239**	**755 660**	**567 411**	**636 701**	**434 316**	**41,4**	**54,3**	**45,4**	**43,8**
1 045 487	802 549	1 050 585	710 519	1 928 858	651 337	824 325	325 079	690 283	263 670	39,9	55,6	60,0	22,3
3 348	21 228	180 052	91 146	789 667	144 589	252 756	52 543	160 830	33 075	10,5	85,0	53,8	19,8
4 483	38 877	195 901	108 494	764 291	142 802	251 618	57 442	168 977	41 490	11,0	83,9	58,3	14,3
2 090	12 983	16 733	35 359	57 293	55 821	19 380	17 009	17 477	13 508	12,0	82,2	42,2	32,6
3 553	17 867	26 725	35 865	73 855	45 854	28 856	15 888	24 013	14 913	14,4	79,1	52,7	21,5
72 081	21 744	188 397	28 930	285 842	11 811	54 245	1 117	21 421	334	40,0	58,2	92,6	5,0
26 811	1 955	73 272	4 422	118 271	2 584	25 713	273	10 354	90	39,6	58,1	86,9	8,3
1 662 145	552 413	2 165 357	491 672	2 500 021	307 657	471 705	70 790	203 865	34 226	48,6	49,7	73,6	18,5
1 334 599	367 869	1 526 298	334 341	1 609 497	180 659	332 007	43 120	148 980	22 340	53,0	45,1	76,9	14,7
1 749 421	**624 813**	**2 560 534**	**676 959**	**3 636 498**	**565 500**	**798 892**	**150 747**	**406 247**	**85 818**	**41,9**	**55,9**	**67,1**	**21,3**
1 374 349	434 234	1 826 209	494 930	2 567 363	390 194	638 590	120 813	353 591	80 947	43,0	54,3	69,0	16,5
1 888	1 933	81 956	19 829	441 368	109 794	148 196	63 000	91 715	52 040	10,7	85,1	18,0	31,5
1 892	1 388	70 527	13 790	361 430	87 449	128 158	55 010	78 934	44 979	11,1	83,9	17,0	27,3
59 589	24 036	130 843	40 237	188 404	14 043	33 960	1 106	13 188	260	47,6	50,8	95,3	2,9
35 013	2 632	84 974	6 329	104 078	2 627	19 293	285	6 562	114	52,0	46,3	90,9	5,3
237 729	138 700	404 257	152 604	547 885	65 016	95 690	11 320	39 281	6 376	43,8	54,5	86,4	8,4
181 792	104 212	263 638	115 741	313 771	38 474	68 306	7 658	25 129	4 393	49,0	49,4	89,9	6,0
309 341	**196 628**	**629 318**	**270 585**	**1 182 543**	**294 716**	**278 770**	**99 796**	**145 490**	**69 544**	**34,9**	**62,6**	**55,9**	**28,2**
224 594	125 104	425 169	159 901	781 697	168 445	216 172	72 625	111 271	53 533	36,0	61,1	55,9	22,3
11 395	5 101	26 840	7 569	50 467	14 785	15 130	7 671	10 161	6 568	34,7	60,3	38,0	23,2
13 065	4 771	32 652	7 756	66 256	18 154	21 746	11 081	16 104	9 334	28,5	66,7	34,6	19,6
4 204	63 977	8 015	64 508	16 619	83 691	4 633	39 104	3 312	27 904	29,0	68,3	57,7	15,5
8 082	39 434	10 692	39 385	21 283	51 844	5 253	28 429	3 493	23 677	32,1	65,1	57,1	10,1
4 568	590 226	6 846	464 479	2 922	142 188	629	30 298	401	22 157	90,1	8,7	96,7	0,7
7 855	585 596	10 856	508 571	4 868	151 883	977	37 100	803	30 807	89,1	8,9	96,1	0,9
20 862	9 803	99 310	47 916	210 202	62 535	52 187	16 101	30 732	9 044	38,8	58,5	74,7	17,1
22 366	5 856	82 193	30 656	153 755	46 186	42 059	12 367	29 297	7 373	41,3	55,6	70,8	18,5
40 790	4 079	58 200	12 343	121 169	10 973	29 835	2 570	14 646	2 763	38,4	59,7	93,4	2,6
26 777	754	37 436	4 440	86 961	5 767	19 587	1 938	10 680	1 725	38,5	59,1	89,6	4,4
4 301	13 904	22 722	42 034	54 429	39 983	20 417	8 595	19 024	5 631	23,2	71,7	87,0	5,3
3 456	7 031	16 174	22 281	44 938	20 860	21 803	5 824	20 853	3 590	20,8	72,4	84,3	5,1
65 953	**27 786**	**180 232**	**102 293**	**385 800**	**113 491**	**102 439**	**27 266**	**64 402**	**17 438**	**36,3**	**60,9**	**81,5**	**11,0**
52 599	13 641	135 803	57 377	285 654	72 813	83 449	20 129	60 830	12 688	36,9	59,5	76,9	12,8
28 229	33 893	501 944	170 607	2 534 211	419 186	970 537	239 009	702 624	200 077	10,5	84,4	34,0	19,0
30 698	46 827	497 229	166 062	2 377 807	389 865	966 225	238 521	705 711	199 761	10,2	84,2	35,2	17,0
179 350	52 606	396 406	87 418	633 578	41 964	129 820	6 339	55 999	4 282	41,8	56,3	92,8	4,1
95 012	8 989	213 304	21 731	343 922	16 494	76 310	4 045	35 300	2 783	43,3	54,6	87,8	5,7
125 096	80 775	109 905	70 870	60 774	18 994	8 044	2 039	3 869	1 070	76,6	22,5	95,0	3,3
106 266	34 959	77 195	33 749	28 088	10 718	3 677	1 693	1 818	789	87,7	11,7	92,1	6,1
481 075	595 253	369 345	730 527	158 330	1 205 797	26 727	383 914	74 590	262 063	87,7	8,0	37,4	59,2
380 266	351 090	321 328	330 754	137 536	308 943	21 623	99 480	49 887	68 676	88,8	8,1	60,8	35,8
2 522 618	**1 899 271**	**3 092 505**	**1 606 739**	**3 749 253**	**958 837**	**809 603**	**276 011**	**416 017**	**183 813**	**49,0**	**49,0**	**78,1**	**13,7**
2 216 502	1 580 554	2 433 370	1 424 024	2 722 844	743 507	697 492	257 314	421 458	188 521	52,2	45,5	80,1	10,4

den Spalten für Alter und Familienstand unter c ohne c 1 geführt werden.

II. Bewegung der Bevölkerung

1. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1911

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 256)

Staaten und Landesteile	Eheschließungen	Geborene einschl. Totgeborene	Gestorbene einschl. Totgeborene	Mehr geboren als gestorben	Von den Geborenen überhaupt sind Lebendgeborene	Auf 1 000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Geborene überhaupt	Gestorbene	Mehr Geborene als Gestorbene	Lebendgeborene
Provinz Ostpreußen	15 008	65 814	40 448	25 366	63 883	7,2	31,8	19,5	12,3	30,9
» Westpreußen	12 301	62 876	33 978	28 898	61 250	7,2	36,7	19,8	16,9	35,8
Stadt Berlin	22 672	44 849	33 956	10 893	43 200	10,9	21,6	16,3	5,2	20,8
Provinz Brandenburg	34 661	100 551	70 284	30 267	97 275	8,4	24,3	17,0	7,3	23,5
» Pommern	13 127	50 000	32 476	17 524	48 515	7,6	29,1	18,9	10,2	28,2
» Posen	14 880	77 971	40 155	37 816	75 664	7,0	36,9	19,0	17,9	35,8
» Schlesien	39 286	179 860	114 503	65 357	174 396	7,5	34,2	21,8	12,4	33,2
» Sachsen	26 366	87 871	60 662	27 209	85 179	8,5	28,4	19,6	8,8	27,5
» Schleswig-Holstein	13 202	44 853	25 760	19 093	43 492	8,1	27,5	15,8	11,7	26,6
» Hannover	23 433	81 992	47 232	34 760	79 518	7,9	27,7	16,0	11,7	26,9
» Westfalen	32 723	148 324	71 692	76 632	144 461	7,8	35,5	17,2	18,3	34,6
» Hessen-Nassau	17 699	57 785	33 582	24 203	56 032	7,0	25,8	15,0	10,8	25,0
» Rheinland	55 349	220 521	126 757	93 764	214 548	7,7	30,7	17,6	13,0	29,9
Hohenzollern	444	1 961	1 313	648	1 934	6,2	27,5	18,4	9,1	27,2
Preußen	321 151	1 225 228	732 798	492 430	1 189 347	7,0	30,3	18,1	12,2	29,4
Bayern rechts des Rheins	43 415	185 969	125 162	60 807	181 103	7,3	31,1	20,9	10,2	30,3
Bayern links des Rheins (Pfalz)	6 924	29 234	16 385	12 849	28 340	7,3	31,0	17,4	13,6	30,1
Bayern	50 339	215 203	141 547	73 656	209 443	7,3	31,1	20,4	10,6	30,2
Königreich Sachsen	41 236	130 256	84 124	46 132	125 882	8,5	27,0	17,4	9,5	26,0
Württemberg	17 964	71 658	45 525	26 133	69 687	7,3	29,2	18,6	10,7	28,4
Baden	15 339	61 847	38 015	23 832	60 249	7,1	28,7	17,6	11,0	27,9
Hessen	9 503	34 225	19 591	14 634	33 209	7,4	26,5	15,2	11,3	25,7
Mecklenburg-Schwerin	4 873	16 152	11 856	4 296	15 666	7,6	25,2	18,5	6,7	24,4
Großherzogtum Sachsen	3 439	11 797	7 539	4 258	11 422	8,2	28,1	18,0	10,1	27,2
Mecklenburg-Strelitz	776	2 835	2 061	774	2 750	7,3	26,6	19,3	7,3	25,8
Oldenburg	3 738	15 482	7 608	7 874	15 068	7,7	31,7	15,6	16,1	30,9
Braunschweig	4 123	12 231	8 840	3 391	11 816	8,3	24,7	17,9	6,8	23,9
Sachsen-Meiningen	2 244	8 124	4 640	3 484	7 874	8,0	29,0	16,6	12,4	28,1
Sachsen-Altenburg	1 868	6 643	4 282	2 361	6 397	8,6	30,6	19,7	10,9	29,5
Sachsen-Coburg-Gotha	2 269	7 310	4 749	2 561	7 065	8,8	28,3	18,4	9,9	27,3
Anhalt	2 809	8 332	6 305	2 027	8 108	8,5	25,2	19,0	6,1	24,5
Schwarzburg-Sondershausen	768	2 634	1 611	1 023	2 542	8,5	29,1	17,8	11,3	28,1
Schwarzburg-Rudolstadt	841	2 844	1 699	1 145	2 748	8,3	28,1	16,8	11,3	27,2
Waldeck	446	1 491	911	580	1 443	7,2	24,1	14,7	9,4	23,3
Reuß älterer Linie	635	1 862	1 236	626	1 797	8,7	25,5	16,9	8,6	24,6
Reuß jüngerer Linie	1 213	4 149	2 696	1 453	4 019	7,9	27,0	17,6	9,5	26,2
Schaumburg-Lippe	429	1 149	653	496	1 116	9,2	24,6	14,0	10,6	23,8
Lippe	1 261	4 529	2 400	2 129	4 383	8,3	29,9	15,8	14,0	28,9
Lübeck	868	2 769	1 825	944	2 704	7,4	23,6	15,5	8,0	23,0
Bremen	2 609	7 932	4 653	3 279	7 712	8,6	26,2	15,3	10,8	25,4
Hamburg	9 007	23 414	15 840	7 574	22 614	8,8	22,8	15,4	7,4	22,0
Elsaß-Lothringen	13 071	46 943	34 090	12 853	45 668	7,0	25,0	18,1	6,8	24,3
Deutsches Reich	512 819	1 927 039	1 187 094	739 945	1 870 729	7,8	29,5	18,2	11,3	28,6
Im Jahre 1910	496 396	1 982 836	1 103 723	879 113	1 924 778	7,7	30,7	17,1	13,6	29,8
» » 1909	494 127	2 038 357	1 154 296	884 061	1 978 278	7,8	32,0	18,1	13,9	31,0
» » 1908	500 620	2 076 660	1 197 098	879 562	2 015 052	8,0	33,0	19,0	14,0	32,1

2. Die Geborenen und Gestorbenen, Unehelichen und Totgeborenen nach Geschlecht im Jahre 1911

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 256)

Staaten und Landesteile	Geborene[1]) im Jahre 1911									Gestorbene[1]) im Jahre 1911		
	Knaben	Mädchen	Uneheliche Knaben	Uneheliche Mädchen	Totgeborene Knaben	Totgeborene Mädchen	Auf 100 Mädchen kamen Knaben	Von 100 waren unehelich	Von 100 waren totgeboren	männlich	weiblich	Auf 100 weibliche kamen männliche
Prov. Ostpreußen	33 882	31 932	3 307	3 136	1 081	850	106,1	9,8	2,9	20 590	19 858	103,7
» Westpreußen	32 660	30 216	2 221	2 111	914	712	108,1	6,9	2,6	17 779	16 199	109,8
Stadt Berlin	23 035	21 814	5 042	4 908	923	726	105,6	22,2	3,7	17 434	16 522	105,5
Prov. Brandenburg	51 739	48 812	5 688	5 475	1 843	1 433	106,0	11,1	3,3	36 622	33 662	108,8
» Pommern	25 650	24 350	2 787	2 603	846	639	105,3	10,8	3,0	16 796	15 680	107,1
» Posen	40 377	37 594	2 095	1 995	1 324	983	107,4	5,2	3,0	20 855	19 300	108,1
» Schlesien	92 432	87 428	8 928	8 296	3 101	2 363	105,7	9,6	3,0	59 161	55 342	106,9
» Sachsen	45 124	42 747	5 347	5 186	1 541	1 151	105,6	12,0	3,1	31 269	29 393	106,4
» Schleswig-Holstein	23 118	21 735	2 214	2 168	776	585	106,4	9,8	3,0	13 623	12 137	112,2
» Hannover	42 438	39 554	2 942	2 833	1 399	1 075	107,3	7,0	3,0	24 683	22 549	109,5
» Westfalen	76 648	71 676	2 424	2 307	2 138	1 725	106,9	3,2	2,6	38 301	33 391	114,7
» Hessen-Nassau	29 672	28 113	1 920	1 902	1 003	750	105,5	6,6	3,0	17 116	16 466	103,9
» Rheinland	113 708	106 813	5 035	4 774	3 196	2 777	106,5	4,4	2,7	66 609	60 148	110,7
Hohenzollern	1 069	892	51	38	18	9	119,8	4,5	1,4	683	630	108,4
Preußen	631 552	593 676	50 001	47 732	20 103	15 778	106,4	8,0	2,9	381 521	351 277	108,6
Bayern rechts des Rheins	95 639	90 330	12 741	11 875	2 710	2 156	105,9	13,2	2,6	64 709	60 453	107,0
Bayern links d. Rh. (Pfalz)	15 033	14 201	938	911	486	408	105,9	6,3	3,1	8 543	7 842	108,9
Bayern	110 672	104 531	13 679	12 786	3 196	2 564	105,9	12,3	2,7	73 252	68 295	107,3
Kgr. Sachsen	67 119	63 137	10 261	9 537	2 479	1 895	106,3	15,2	3,4	43 353	40 771	106,3
Württemberg	36 455	35 203	3 093	2 934	1 064	907	103,6	8,4	2,8	23 260	22 265	104,5
Baden	31 720	30 123	2 571	2 424	877	719	105,3	8,1	2,6	19 499	18 512	105,3
Hessen	17 709	16 516	1 374	1 306	579	437	107,2	7,8	3,0	10 065	9 526	105,7
Mecklenburg-Schwerin	8 303	7 849	1 219	1 087	267	219	105,8	14,3	3,0	6 090	5 766	105,6
Großh. Sachsen	6 005	5 792	707	701	204	171	103,7	11,9	3,2	3 799	3 740	101,6
Mecklenburg-Strelitz	1 443	1 392	219	187	46	39	103,7	14,3	3,0	1 027	1 034	99,3
Oldenburg	7 868	7 614	469	443	229	185	103,3	5,9	2,7	3 899	3 709	105,1
Braunschweig	6 289	5 942	695	713	216	199	105,8	11,5	3,4	4 507	4 333	104,0
Sachsen-Meiningen	4 219	3 905	508	472	130	120	108,0	12,1	3,1	2 343	2 297	102,0
Sachsen-Altenburg	3 399	3 244	416	388	139	107	104,8	12,1	3,7	2 207	2 075	106,4
Sachsen-Coburg-Gotha	3 821	3 488	373	368	135	109	109,5	10,1	3,3	2 508	2 240	112,0
Anhalt	4 283	4 049	540	524	138	86	105,8	12,8	2,7	3 254	3 051	106,7
Schwarzburg-Sondersh.	1 401	1 233	139	106	54	38	113,6	9,3	3,5	855	756	113,1
Schwarzburg-Rudolst.	1 470	1 374	164	170	53	43	107,0	11,7	3,4	871	828	105,2
Waldeck	754	737	41	40	17	31	102,3	5,4	3,2	431	480	89,8
Reuß älterer Linie	951	911	105	106	40	25	104,4	11,3	3,5	652	584	111,6
Reuß jüngerer Linie	2 127	2 022	314	263	72	58	105,2	13,9	3,1	1 394	1 302	107,1
Schaumburg-Lippe	587	562	25	23	16	17	104,4	4,2	2,9	333	320	104,1
Lippe	2 286	2 243	99	105	75	71	101,9	4,5	3,2	1 181	1 219	96,9
Lübeck	1 426	1 343	147	161	43	22	106,2	11,1	2,3	963	862	111,7
Bremen	4 093	3 837	391	413	125	93	106,7	10,1	2,7	2 446	2 205	110,9
Hamburg	12 030	11 384	1 669	1 519	483	317	105,7	13,6	3,4	8 503	7 337	115,9
Elsaß-Lothringen	24 080	22 863	1 677	1 649	717	558	105,3	7,1	2,7	17 316	16 774	103,2
Deutsches Reich	992 062	934 970	90 896	86 157	31 497	24 808	106,1	9,2	2,9	615 529	571 558	107,7
Im Jahre 1910	1 019 644	963 191	92 135	87 449	32 508	25 549	105,9	9,1	2,9	570 759	532 963	107,1
» » 1909	1 048 356	990 001	94 265	89 435	33 626	26 453	105,9	9,0	2,9	601 778	552 518	108,9
» » 1908	1 068 854	1 007 804	94 373	89 738	34 681	26 926	106,1	8,9	3,0	625 221	571 875	109,3

[1]) Die Summe der männlichen und weiblichen Geborenen, sowie der männlichen und weiblichen Gestorbenen ist hier um 7 niedriger als in der vorhergehenden Übersicht, weil dort unter den Geborenen und unter den Gestorbenen je 7 Kinder unkenntlichen Geschlechts enthalten sind.

3. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Gebiete des heutigen Deutschen Reichs[1]) 1862 bis 1911

(Statistik des Deutschen Reichs, Neue Folge, Band 44; Statistik des Deutschen Reichs, Band 256)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 92/93

Jahr	Eheschließungen	Geborene (überhaupt) einschl. Totgeborene	Gestorbene einschl. Totgeborene	Uneheliche Geborene einschl. Totgeborene	Totgeborene	Auf 1 000 Einwohner kamen: Eheschließungen	Geborene einschl. Totgeborene	Gestorbene einschl. Totgeborene	mehr Geborene als Gestorbene	Lebendgeborene	Wanderungs-Verlust, Gewinn (+) 2)	Von 100 Geborenen waren: Uneheliche	Totgeborene
1862	312 247	1 417 367	1 004 001	168 600	58 471	8,1	36,9	26,2	10,8	36,0		11,9	4,1
63	330 335	1 516 387	1 058 240	187 877	62 047	8,5	39,1	27,3	11,8	38,3	0,8	12,4	4,1
64	334 613	1 544 926	1 090 904	189 830	63 148	8,5	39,4	27,8	11,6	38,5		12,3	4,1
65	353 807	1 551 644	1 154 443	185 286	63 024	8,9	39,2	29,2	10,0	38,2		11,9	4,1
66	319 202	1 569 165	1 281 469	188 968	63 878	8,0	39,4	32,2	7,2	38,3	2,7	12,0	4,1
67	363 491	1 532 849	1 106 636	173 115	61 102	9,1	38,3	27,6	10,6	36,9		11,3	4,0
68	357 916	1 544 160	1 173 053	168 636	62 433	8,9	38,4	29,2	9,2	36,9		10,9	4,0
69	384 267	1 594 187	1 154 303	163 264	64 800	9,5	39,4	28,5	10,9	37,9		10,2	4,1
70	313 961	1 635 646	1 184 315	165 369	66 440	7,7	40,1	29,0	11,1	38,4	3,3	10,1	4,1
1871	336 745	1 473 492	1 272 113	144 394	59 244	8,2	35,9	31,0	4,9	34,5		9,8	4,0
72	423 900	1 692 227	1 260 922	150 645	66 190	10,3	41,1	30,6	10,5	39,5		8,9	3,9
73	416 049	1 715 283	1 241 459	158 268	67 166	10,0	41,3	29,9	11,4	39,7		9,2	3,9
74	400 282	1 752 976	1 191 932	152 080	69 536	9,5	41,8	28,4	13,4	40,1	1,6	8,7	4,0
75	386 746	1 798 591	1 246 572	155 573	74 179	9,1	42,3	29,3	13,0	40,6		8,6	4,1
76	366 930	1 834 605	1 208 011	158 662	73 559	8,5	42,6	28,1	14,6	40,9		8,6	4,0
77	347 792	1 815 792	1 223 156	157 154	71 133	8,0	41,6	28,0	13,6	40,0		8,7	3,9
78	340 016	1 785 080	1 228 607	154 629	70 647	7,7	40,5	27,8	12,6	38,9	1,7	8,7	4,0
79	335 113	1 806 741	1 214 643	159 821	70 870	7,5	40,5	27,2	13,3	38,9		8,8	3,9
80	337 342	1 764 096	1 241 126	158 709	67 921	7,5	39,1	27,5	11,6	37,6		9,0	3,9
1881	338 909	1 748 686	1 222 928	158 454	66 537	7,5	38,5	26,9	11,6	37,0		9,1	3,8
82	350 457	1 769 501	1 244 006	164 457	67 153	7,7	38,7	27,2	11,5	37,2		9,3	3,8
83	352 999	1 749 874	1 256 177	161 294	66 175	7,7	38,0	27,3	10,7	36,6	4,3	9,2	3,8
84	362 596	1 793 942	1 271 859	170 688	68 359	7,8	38,7	27,4	11,3	37,2		9,5	3,8
85	368 619	1 798 637	1 268 452	170 257	68 710	7,9	38,5	27,2	11,4	37,0		9,5	3,8
86	372 326	1 814 499	1 302 103	171 818	68 366	7,9	38,5	27,6	10,9	37,1		9,5	3,8
87	370 659	1 825 561	1 220 406	172 118	68 482	7,8	38,3	25,6	12,7	36,9		9,4	3,8
88	376 654	1 828 379	1 209 798	169 645	66 972	7,8	38,0	25,1	12,8	36,8	1,4	9,3	3,7
89	389 339	1 838 439	1 218 956	170 572	65 869	8,0	37,7	25,0	12,7	36,4		9,3	3,6
90	395 356	1 820 264	1 260 017	165 672	61 011	8,0	37,0	25,6	11,4	35,7		9,1	3,4
1891	399 398	1 903 160	1 227 409	172 456	62 988	8,0	38,2	24,7	13,6	37,0		9,1	3,3
92	398 775	1 856 999	1 272 430	169 668	61 028	7,9	36,9	25,3	11,6	35,7		9,1	3,3
93	401 234	1 928 270	1 310 756	176 352	62 555	7,9	38,0	25,8	12,2	36,8	1,8	9,1	3,2
94	408 066	1 904 297	1 207 423	178 298	63 092	7,9	37,1	23,5	13,6	35,9		9,4	3,3
95	414 218	1 941 644	1 215 854	176 271	64 366	8,0	37,3	23,4	13,9	36,1		9,1	3,3
96	432 107	1 979 747	1 163 964	185 359	64 998	8,2	37,5	22,1	15,5	36,3		9,4	3,3
97	447 770	1 991 126	1 206 492	184 034	64 436	8,4	37,2	22,5	14,6	36,1		9,2	3,2
98	458 877	2 029 891	1 183 020	185 220	65 160	8,4	37,3	21,7	15,6	36,1	+	9,1	3,2
99	471 519	2 045 286	1 250 179	183 504	64 982	8,5	37,0	22,6	14,4	35,9	0,3	9,0	3,2
1900	476 491	2 060 657	1 300 900	179 644	64 518	8,5	36,8	23,2	13,6	35,6		8,7	3,1
1901	468 329	2 097 838	1 240 014	179 683	65 525	8,2	36,9	21,8	15,1	35,7		8,6	3,1
02	457 208	2 089 414	1 187 171	177 083	64 679	7,9	36,2	20,6	15,6	35,1		8,5	3,1
03	463 150	2 046 206	1 234 033	170 534	63 128	7,9	34,9	21,1	13,9	33,8	+	8,3	3,1
04	477 822	2 089 347	1 226 683	175 720	63 500	8,0	35,2	20,7	14,5	34,0	0,2	8,4	3,0
05	485 906	2 048 453	1 255 614	174 494	61 300	8,1	34,0	20,8	13,2	33,0		8,5	3,0
06	498 990	2 084 739	1 174 464	177 060	62 262	8,2	34,1	19,2	14,9	33,1		8,5	3,0
07	503 964	2 060 973	1 178 349	179 178	61 040	8,1	33,2	19,0	14,2	32,3		8,7	3,0
08	500 620	2 076 660	1 197 098	184 112	61 608	8,0	33,0	19,0	14,0	32,1	0,5	8,9	3,0
09	494 127	2 038 357	1 154 296	183 700	60 079	7,8	32,0	18,1	13,9	31,0		9,0	2,9
10	496 396	1 982 836	1 103 723	179 584	58 058	7,7	30,7	17,1	13,6	29,8		9,1	2,9
1911	512 819	1 927 039	1 187 094	177 056	56 310	7,8	29,5	18,2	11,3	28,6	.	9,2	3,0
Durchschnittlich jährlich:													
1851/60	284 562	1 340 033	1 013 903	154 125	54 251	7,8	36,8	27,8	9,0	35,3	2,5	11,5	4,0
61/70	336 527	1 532 197	1 123 864	176 237	62 363	8,5	38,8	28,4	10,3	37,2	2,2	11,5	4,1
71/80	369 092	1 743 888	1 232 854	154 994	69 045	8,6	40,7	28,8	11,9	39,1	1,8	8,9	4,0
81/90	367 791	1 798 778	1 247 470	167 498	66 763	7,8	38,2	26,5	11,7	36,8	2,8	9,3	3,7
91/1900	430 846	1 964 108	1 233 843	179 081	63 812	8,2	37,3	23,5	13,9	36,1	0,7	9,1	3,2
1901/10	484 651	2 061 482	1 195 144	178 115	62 118	8,0	33,9	19,7	14,3	32,9	0,2	8,6	3,0

[1]) Für die Jahre vor 1891 ohne Helgoland. — [2]) Durchschnittlich jährlich.

4. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden im Jahre 1911

(Zu 4. bis 7. Statistik des Deutschen Reichs, Band 256)

Bisheriger Familienstand des Mannes	Bisheriger Familienstand der Frau			Zusammen
	Ledig	Verwitwet	Geschieden	
Ledig	444 838	12 564	4 304	461 706
Verwitwet	30 494	11 651	1 943	44 088
Geschieden	4 830	1 300	895	7 025
Zusammen...	480 162	25 515	7 142	512 819

5. Das Religionsbekenntnis der Eheschließenden im Jahre 1911

Bekenntnis des Mannes	Bekenntnis der Frau					Zusammen
	Evangelisch	Römisch-katholisch	Anderes christliches Bekenntnis	Israelitisch	Sonstiges und unbestimmtes oder nicht angegebenes	
Evangelisch	304 092	22 876	459	302	154	327 883
Römisch-katholisch	24 487	152 612	70	111	17	177 297
Anderes christliches Bekenntnis	614	99	845	7	4	1 569
Israelitisch	471	117	5	3 814	42	4 449
Sonstiges und unbestimmtes oder nicht angegebenes	1 135	184	7	33	262	1 621
Zusammen...	330 799	175 888	1 386	4 267	479	512 819

6. Die Geborenen und Gestorbenen (einschließlich Totgeborene) nach Monaten im Jahre 1911

Monate	Geborene									Gestorbene[1]				
	ehelich	%	unehelich	%	totgeboren	%	Auf 1 Tag des betr. Monats: ehelich	unehelich	totgeboren	männlich	%	weiblich	%	Auf 1 Tag des betr. Monats
Januar	150 568	8,6	15 250	8,6	5 173	9,2	4 857,0	491,9	166,9	53 925	8,8	52 555	9,2	3 434,8
Februar	140 660	8,0	15 244	8,6	4 730	8,4	5 023,6	544,4	168,9	49 577	8,1	47 503	8,3	3 467,1
März	150 551	8,6	15 560	8,8	5 298	9,4	4 856,5	501,9	170,9	51 725	8,4	48 203	8,4	3 223,5
April	146 744	8,4	15 105	8,5	4 836	8,6	4 891,5	503,5	161,2	49 491	8,0	46 583	8,2	3 202,5
Mai	150 156	8,6	15 537	8,8	4 868	8,7	4 843,7	501,2	157,0	47 856	7,8	43 525	7,6	2 947,8
Juni	141 955	8,1	15 021	8,5	4 372	7,8	4 731,8	500,7	145,7	44 946	7,3	40 955	7,2	2 863,4
Juli	150 923	8,6	14 554	8,2	4 525	8,0	4 868,5	469,5	146,0	54 845	8,9	48 959	8,6	3 348,5
August	147 475	8,4	13 327	7,5	4 465	7,9	4 757,3	429,9	144,0	70 797	11,5	63 604	11,1	4 335,6
Septbr.	145 953	8,4	14 931	8,4	4 246	7,5	4 865,1	497,7	141,5	57 246	9,3	52 288	9,1	3 651,1
Oktober	143 051	8,2	13 337	7,6	4 470	7,9	4 614,5	430,2	144,2	47 022	7,6	43 891	7,7	2 932,7
Novemb.	138 927	7,9	13 800	7,8	4 515	8,0	4 630,9	460,0	150,5	42 451	6,9	40 150	7,0	2 753,4
Dezemb.	143 020	8,2	15 390	8,7	4 812	8,6	4 613,5	496,5	155,2	45 648	7,4	43 342	7,6	2 870,7
Zus.	1 749 983	100,0	177 056	100,0	56 310	100,0	4 794,5	485,1	154,3	615 529	100,0	571 558	100,0	3 252,3

[1]) 7 Gestorbene (totgeborene Kinder) mußten hier außer Ansatz bleiben, weil das Geschlecht nicht zu bestimmen war.

7. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder 1907 bis 1911

Jahr	Zwillingsgeburten			Drillingsgeburten				Sonstige Mehrlingsgeburten	Mehrlingskinder					
									lebendgeborene				totgeborene	
									Knaben		Mädchen		Knaben	Mädchen
	2 Knaben	1 Knabe, 1 Mädchen	2 Mädchen	3 Knaben	2 Knaben, 1 Mädchen	1 Knabe, 2 Mädchen	3 Mädchen		ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich / unehelich	ehelich / unehelich
1907	8 345	9 858	7 769	59	52	60	61	—	23 843	1 581	23 072	1 571	1 304 / 161	981 / 127
1908	8 538	9 933	7 843	56	72	80	53	(1)4	24 489	1 530	23 339	1 527	1 249 / 141	1 003 / 149
1909	8 236	9 716	7 941	61	67	68	65	(2)3	23 672	1 579	23 245	1 578	1 174 / 150	1 060 / 123
1910	8 057	9 414	7 614	57	60	57	69	(3)4	23 071	1 539	22 386	1 590	1 135 / 144	919 / 131
1911	7 805	9 288	7 552	48	62	61	55	(4)4	22 471	1 521	22 213	1 533	1 082 / 159	899 / 107

[1]) 4 Vierlingsgeburten: zusammen 8 Knaben, 8 Mädchen. — [2]) 3 Vierlingsgeburten: zusammen 2 Knaben, 10 Mädchen. — [3]) 4 Vierlingsgeburten: zusammen 13 Knaben, 3 Mädchen. — [4]) 4 Vierlingsgeburten: zusammen 5 Knaben, 11 Mädchen.

8. Die Eheschließenden nach

(Statistik des Deutschen

Alter des Mannes in Jahren	Alter der Frau														
	unter 16	16 bis unter 17	17 bis unter 18	18 bis unter 19	19 bis unter 20	20 bis unter 21	21 bis unter 22	22 bis unter 23	23 bis unter 24	24 bis unter 25	25 bis unter 26	26 bis unter 27	27 bis unter 28	28 bis unter 29	29 bis unter 30
18—19	—	3	11	23	26	23	18	6	10	2	1	1	5	—	—
19—20	—	17	70	93	140	137	91	49	52	29	18	8	9	4	3
20—21	—	26	114	273	403	423	355	206	147	115	68	36	33	18	13
21—22	4	103	422	1 007	1 771	2 408	2 404	1 821	1 287	871	614	374	223	150	95
22—23	2	126	544	1 567	3 002	4 581	5 676	5 323	3 883	2 639	1 630	1 018	689	445	297
23—24	1	142	695	1 875	3 621	5 744	7 661	7 696	6 783	4 771	3 136	1 962	1 277	796	564
24—25	2	145	650	1 879	3 847	6 001	7 978	8 514	8 265	6 903	4 668	2 927	1 871	1 172	866
25—26	6	138	554	1 713	3 412	5 335	7 144	7 846	7 953	7 144	5 801	3 869	2 456	1 623	1 087
26—27	1	104	405	1 234	2 553	4 009	5 583	6 186	6 481	6 047	5 236	4 275	2 790	1 784	1 168
27—28	—	66	296	850	1 868	3 003	4 391	4 782	5 100	4 793	4 259	3 568	2 819	1 882	1 312
28—29	1	50	216	643	1 406	2 171	3 225	3 663	3 891	3 849	3 531	3 002	2 499	1 941	1 355
29—30	—	37	140	409	990	1 593	2 361	2 750	3 008	2 985	2 779	2 394	1 959	1 654	1 348
30—31	—	21	86	315	688	1 149	1 706	1 958	2 163	2 185	2 101	1 882	1 608	1 377	1 092
31—32	1	28	61	256	505	893	1 288	1 455	1 685	1 625	1 606	1 509	1 330	1 130	912
32—33	1	9	53	163	365	644	946	1 147	1 239	1 268	1 269	1 223	1 067	964	873
33—34	—	9	41	134	282	483	673	873	940	978	992	920	890	730	703
34—35	—	10	29	91	213	324	503	637	757	769	779	799	737	667	624
35—36	—	4	28	67	150	268	374	469	549	626	573	633	582	579	533
36—37	—	2	17	61	102	211	292	299	396	430	470	455	438	447	396
37—38	—	3	15	39	67	138	192	255	306	338	397	372	367	345	323
38—39	—	1	9	29	61	100	160	154	217	257	268	279	310	289	276
39—40	—	1	5	20	33	58	108	144	166	214	202	230	238	227	227
40—45	—	5	15	54	99	191	300	354	459	478	561	644	676	669	748
45—50	—	1	7	7	26	48	98	104	141	166	183	203	216	282	274
50—55	—	3	4	3	9	24	32	37	49	62	73	78	94	84	92
55—60	—	—	1	1	4	8	9	22	19	18	20	28	33	29	38
60 u. darüber	—	—	1	1	7	6	9	12	14	17	15	33	30	34	35
Zus...	19	1 054	4 489	12 807	25 650	39 973	53 577	56 762	55 960	49 579	41 250	32 722	25 246	19 322	15 257

dem Alter im Jahre 1911
Reichs, Band 256)

in Jahren															
30 bis unter 31	31 bis unter 32	32 bis unter 33	33 bis unter 34	34 bis unter 35	35 bis unter 36	36 bis unter 37	37 bis unter 38	38 bis unter 39	39 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 und darüber	Zusammen
—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	130
2	2	1	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	729
14	8	2	1	2	1	1	1	—	—	2	—	—	—	—	2 262
79	47	39	30	17	10	11	13	11	9	19	2	1	—	—	13 845
205	137	100	73	57	49	28	28	16	12	35	10	4	3	—	32 179
358	242	176	144	85	61	44	36	36	27	47	16	3	—	—	47 999
540	381	249	199	141	117	89	52	59	36	96	20	6	2	3	57 678
707	469	333	233	191	120	106	75	69	47	95	35	9	3	1	58 574
741	535	374	280	223	169	131	98	65	37	149	25	9	4	4	50 700
845	592	413	298	222	185	145	114	82	54	133	41	10	6	1	42 130
861	613	490	333	267	222	150	112	85	61	163	56	11	3	—	34 870
955	634	470	361	272	219	146	115	110	73	168	48	12	4	—	27 994
888	638	490	369	258	225	154	140	122	68	179	48	24	1	3	21 938
869	657	518	400	316	235	166	150	125	75	183	67	18	3	1	18 067
662	585	499	373	298	237	180	151	118	77	214	86	19	5	1	14 736
594	531	425	401	322	248	201	156	117	79	248	72	15	2	—	12 059
529	442	393	339	263	238	171	139	134	87	258	89	21	4	—	10 046
433	423	379	330	283	252	184	160	130	88	284	94	20	3	1	8 499
366	332	313	294	246	221	197	154	127	100	261	96	22	5	1	6 751
311	312	299	239	230	204	204	156	131	95	294	115	25	9	3	5 784
274	250	225	204	215	168	189	150	125	101	289	109	40	6	4	4 759
236	205	189	176	185	161	161	158	121	92	292	94	28	4	2	3 977
749	721	759	771	663	710	655	576	558	456	1 804	770	243	58	31	14 777
280	335	368	365	362	413	417	383	371	341	1 710	1 158	453	110	33	8 855
107	128	148	144	171	219	195	207	205	189	1 264	1 185	703	215	79	5 803
45	61	45	72	72	80	86	103	92	109	614	867	682	358	146	3 662
30	40	37	38	50	54	66	52	66	67	490	690	824	571	727	4 016
11 680	9 320	7 735	6 468	5 413	4 819	4 077	3 479	3 075	2 380	9 291	5 793	3 202	1 379	1 041	512 819

9. Die Eheschließenden nach Altersgruppen und Familienstand im Jahre 1911

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 256)

Staaten und Landesteile	Von 1000 aus dem ledigen Stande heiratenden						Von 1000 heiratenden					
	Männern			Frauen			Männern			Frauen		
	standen im Alter von ... Jahren						waren vor der Heirat					
	unter 25	25 bis unter 30	über 30	unter 20	20 bis unter 25	über 25	ledig	verwitwet	geschieden	ledig	verwitwet	geschieden
Prov. Ostpreußen	347	449	204	106	510	384	878	113	9	918	73	9
» Westpreußen	374	445	181	129	544	327	884	107	9	932	61	7
Stadt Berlin	328	448	224	86	489	425	878	80	42	919	46	35
Prov. Brandenburg	371	431	198	98	544	358	893	84	23	928	49	23
» Pommern	360	440	200	103	539	358	900	88	12	946	44	10
» Posen	400	427	173	139	548	313	885	110	5	946	51	3
» Schlesien	381	443	176	108	535	357	877	113	10	932	59	9
» Sachsen	435	412	153	102	599	299	907	78	15	941	43	16
» Schleswig-Holstein	334	471	195	138	543	319	920	63	17	932	43	25
» Hannover	298	469	233	97	541	362	916	75	9	944	46	10
» Westfalen	324	471	205	128	532	340	920	75	5	934	57	9
» Hessen-Nassau	282	491	227	67	518	415	915	73	12	956	32	12
» Rheinland	293	483	224	94	507	399	922	69	9	942	47	11
Hohenzollern	128	551	321	16	388	596	899	94	7	964	32	4
Preußen	343	455	202	104	533	363	902	85	13	936	50	14
Bayern rechts des Rheins	231	448	321	55	430	515	888	103	9	932	61	7
Bayern links des Rheins	383	448	169	93	609	298	913	80	7	942	49	9
Bayern	252	448	300	60	455	485	891	100	9	933	59	8
Königreich Sachsen	466	394	140	65	615	320	887	91	22	932	47	21
Württemberg	194	522	284	32	459	509	895	96	9	944	47	9
Baden	236	504	260	60	510	430	901	88	11	941	46	13
Hessen	326	483	191	78	552	370	910	81	9	948	41	11
Mecklenburg-Schwerin	314	477	209	107	563	330	929	66	5	957	37	6
Großherzogt. Sachsen	418	433	149	104	593	303	909	76	15	951	32	17
Mecklenburg-Strelitz	325	490	185	107	587	306	934	61	5	928	60	12
Oldenburg	307	470	223	99	557	344	925	70	5	939	51	10
Braunschweig	348	463	189	83	573	344	891	95	14	938	48	14
Sachsen-Meiningen	436	433	131	63	613	324	912	79	9	968	25	7
Sachsen-Altenburg	493	361	146	104	659	237	914	75	11	949	39	12
Sachsen-Coburg-Gotha	477	402	121	111	608	281	915	78	7	955	36	9
Anhalt	373	475	152	67	610	323	899	87	14	933	51	16
Schwarzb.-Sondersh.	529	370	101	122	632	246	930	62	8	964	31	5
Schwarzb.-Rudolstadt	477	402	121	118	658	224	937	55	8	957	29	14
Waldeck	166	522	312	55	426	519	933	65	2	989	9	2
Reuß älterer Linie	529	377	94	70	665	265	910	85	5	962	33	5
Reuß jüngerer Linie	477	391	132	98	611	291	910	75	15	948	35	17
Schaumburg-Lippe	388	475	137	97	587	316	902	96	2	960	40	—
Lippe	198	546	256	42	542	416	915	82	3	957	40	3
Lübeck	338	475	187	110	537	353	894	85	21	926	47	27
Bremen	286	464	250	96	516	388	907	70	23	924	45	31
Hamburg	266	477	257	92	499	409	882	71	47	900	57	43
Elsaß-Lothringen	278	468	254	107	489	404	918	71	11	941	48	11
Deutsches Reich	334	454	212	92	530	378	900	86	14	936	50	14
Im Jahre 1910	333	452	215	93	528	379	898	89	13	935	52	13

10. Ehescheidungen

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 256)

Staaten und Landesteile	Zahl der rechtskräftigen Urteile, lautend auf Ehescheidung		Zahl der rechtskräftigen Urteile, lautend auf Nichtigkeit der Ehe auf Grund einer Nichtigkeits- oder einer Anfechtungsklage		Auf 100 000 Einwohner kommen Ehescheidungen	
	1906–1910 durchschnittl. jährl.	1911	1906–1910 durchschnittl. jährl.	1911	1906–1910 durchschnittl. jährl.	1911
Prov. Ostpreußen	299	324	4	11	14,6	15,7
» Westpreußen	226	251	6	3	13,5	14,7
Stadt Berlin	1 847	1 999	19	15	89,7	96,2
Prov. Brandenburg	1 235	1 552	26	53	32,3	37,5
» Pommern	313	340	4	6	18,4	19,8
» Posen	142	191	5	11	6,9	9,0
» Schlesien	768	817	8	12	15,1	15,5
» Sachsen	698	787	16	8	23,0	25,4
» Schlw.-Holst.	459	523	7	2	29,3	32,0
» Hannover	413	502	7	12	14,5	17,0
» Westfalen	462	491	9	5	11,9	11,8
» Hess.-Nassau	394	513	9	9	18,3	22,9
» Rheinland	1 182	1 488	16	19	17,4	20,7
Hohenzollern	3	4	—	—	4,3	5,6
Preußen	8 441	9 782	136	166	21,8	24,2
Bayern	833	1 030	11	23	12,4	14,9
Kgr. Sachsen	1 490	1 652	33	33	31,9	34,2
Württemberg	297	371	5	5	12,5	15,1
Baden	339	457	3	6	16,3	21,2
Hessen	188	221	3	6	15,1	17,1
Mecklb.-Schwerin	69	114	2	3	10,9	17,8
Großh. Sachsen	81	127	3	5	20,1	30,2
Mecklb.-Strelitz	12	16	1	—	11,4	15,0
Oldenburg	51	73	0	—	11,1	15,0
Braunschweig	100	94	2	2	20,4	19,0
Sachs.-Meiningen	34	44	—	—	12,4	15,7
Sachs.-Altenburg	51	55	1	—	24,1	25,3
S.-Coburg-Gotha	39	59	1	—	15,6	22,8
Anhalt	65	88	1	—	19,7	26,6
Schwarzb.-Sondhs.	15	20	—	1	17,1	22,1
Schwarzb.-Rudolst.	16	21	0	—	16,2	20,8
Waldeck	3	—	0	—	5,0	—
Reuß ält. Linie	13	19	—	—	18,1	26,1
Reuß jüng. Linie	34	49	0	—	22,9	31,9
Schaumb.-Lippe	1	4	—	—	2,2	8,5
Lippe	10	9	0	—	6,7	5,9
Lübeck	39	44	1	—	35,0	37,5
Bremen	143	163	2	3	50,7	53,7
Hamburg	790	919	12	10	83,5	89,5
Elsaß-Lothringen	307	349	3	1	16,6	18,6
Deutsches Reich	13 461	15 780	220	264	21,4	24,1

11. Selbstmorde im Jahre 1911

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 256)

Staaten und Landesteile (Ort der Begehung)	Selbstmorde männlich	Selbstmorde weiblich	Selbstmorde zusammen	Auf 100 000 Einwohner	Auf 100 männl. kommen weibl. Selbstmörder
Prov. Ostpreußen	253	63	316	15,3	24,9
» Westpreußen	161	50	211	12,3	31,1
Stadt Berlin	510	218	728	35,0	42,7
Prov. Brandenburg	1 011	355	1 366	33,0	35,1
» Pommern	212	69	281	16,3	32,5
» Posen	142	48	190	9,0	33,8
» Schlesien	890	245	1 135	21,6	27,5
» Sachsen	725	281	1 006	32,5	38,8
» Schlw.-Holst.	406	113	519	31,8	27,8
» Hannover	494	160	654	22,1	32,4
» Westfalen	415	94	509	12,2	22,7
» Hess.-Nassau	401	116	517	23,1	28,9
» Rheinland	766	215	981	13,6	28,1
Hohenzollern	8	1	9	12,6	12,5
Preußen	6 394	2 028	8 422	20,8	31,7
Bayern r. d. Rh.	715	236	951	15,9	33,0
Bayern l. d. Rh.	136	36	172	18,3	26,5
Bayern	851	272	1 123	16,2	32,0
Kgr. Sachsen	1 114	410	1 524	31,5	36,8
Württemberg	357	83	440	18,0	23,2
Baden	355	83	438	20,3	23,4
Hessen	241	62	303	23,5	25,7
Mecklb.-Schwerin	125	31	156	24,3	24,8
Großh. Sachsen	89	33	122	29,1	37,1
Mecklb.-Strelitz	15	6	21	19,7	40,0
Oldenburg	96	40	136	27,9	41,7
Braunschweig	136	43	179	36,2	31,6
Sachs.-Meiningen	71	15	86	30,7	21,1
Sachs.-Altenburg	43	15	58	26,7	34,9
S.-Coburg-Gotha	89	29	118	45,7	32,6
Anhalt	82	35	117	35,3	42,7
Schwarzb.-Sondhs.	14	7	21	23,2	50,0
Schwarzb.-Rudolst.	22	7	29	28,7	31,8
Waldeck	4	2	6	9,7	50,0
Reuß ält. Linie	20	6	26	35,7	30,0
Reuß jüng. Linie	39	17	56	36,5	43,6
Schaumb.-Lippe	10	—	10	21,4	—
Lippe	21	6	27	17,8	28,6
Lübeck	28	8	36	30,7	28,6
Bremen	82	17	99	32,6	20,7
Hamburg	274	86	360	35,1	31,4
Elsaß-Lothringen	211	57	268	14,3	27,0
Deutsches Reich	10 783	3 398	14 181	21,7	31,5

12. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) des Jahres 1911 nach dem Alter und Familienstand

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 256)

a. Männliches Geschlecht

Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene) ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	unbekannt	zusammen	v. T. der Gestorbenen
0 bis unter 1 Jahr							
ehelich ..	171 036	—	—	—	—	171 036	292,8
unehel...	(127 780	—	—	—	—	(127 780	47,6
1 bis unter 2 Jahre	28 391	—	—	—	—	28 391	48,6
2 » » 3 »	9 911	—	—	—	—	9 911	17,0
3 » » 4 »	6 215	—	—	—	—	6 215	10,6
4 » » 5 »	4 565	—	—	—	—	4 565	7,8
5 » » 6 »	3 423	—	—	—	—	3 423	5,9
6 » » 7 »	2 796	—	—	—	—	2 796	4,8
7 » » 8 »	2 342	—	—	—	—	2 342	4,0
8 » » 9 »	2 003	—	—	—	—	2 003	3,4
9 » » 10 »	1 826	—	—	—	—	1 826	3,1
10 » » 11 »	1 607	—	—	—	—	1 607	2,7
11 » » 12 »	1 549	—	—	—	—	1 549	2,7
12 » » 13 »	1 422	—	—	—	—	1 422	2,4
13 » » 14 »	1 478	—	—	—	—	1 478	2,5
14 » » 15 »	1 620	—	—	—	—	1 620	2,8
15 » » 16 »	1 853	—	—	—	—	1 853	3,2
16 » » 17 »	2 172	—	—	—	—	2 172	3,7
17 » » 18 »	2 515	—	2	—	—	2 517	4,3
18 » » 19 »	2 628	2	—	—	—	2 630	4,5
19 » » 20 »	2 802	5	1	—	1	2 809	4,8
20 » » 21 »	2 886	7	1	—	3	2 897	5,0
21 » » 22 »	2 714	43	1	—	1	2 759	4,7
22 » » 23 »	2 633	105	6	—	1	2 745	4,7
23 » » 24 »	2 370	256	2	1	1	2 630	4,5
24 » » 25 »	2 146	406	3	1	3	2 559	4,4
25 » » 26 »	1 966	566	11	2	6	2 551	4,4
26 » » 27 »	1 761	752	22	1	1	2 537	4,3
27 » » 28 »	1 524	871	25	—	1	2 421	4,1
28 » » 29 »	1 319	1 000	32	9	4	2 364	4,0
29 » » 30 »	1 134	1 173	21	4	3	2 335	4,0
30 » » 31 »	1 123	1 369	24	13	9	2 538	4,3
31 » » 32 »	1 038	1 410	42	12	1	2 503	4,3
32 » » 33 »	903	1 624	40	12	4	2 583	4,4
33 » » 34 »	885	1 752	66	16	2	2 721	4,7
34 » » 35 »	786	1 872	56	17	1	2 732	4,7
35 » » 36 »	823	2 040	66	29	6	2 964	5,1
36 » » 37 »	765	2 119	68	21	2	2 975	5,1
37 » » 38 »	767	2 213	84	29	2	3 095	5,3
38 » » 39 »	682	2 318	105	28	—	3 133	5,4
39 » » 40 »	595	2 133	84	34	4	2 850	4,9
40 » » 41 »	670	2 323	99	34	9	3 135	5,4
41 » » 42 »	609	2 534	104	44	2	3 293	5,6
42 » » 43 »	583	2 675	133	38	1	3 430	5,9
43 » » 44 »	578	2 682	123	52	2	3 437	5,9
44 » » 45 »	566	2 703	141	50	2	3 462	5,9
45 » » 46 »	593	2 864	164	49	6	3 676	6,3
46 » » 47 »	561	3 082	216	38	—	3 897	6,7
47 » » 48 »	574	3 230	210	52	3	4 069	7,0
48 » » 49 »	529	3 336	211	42	1	4 119	7,1
49 » » 50 »	558	3 328	223	52	2	4 163	7,1
50 » » 51 »	613	3 524	281	44	6	4 468	7,6
51 » » 52 »	565	3 634	363	43	1	4 606	7,9
52 » » 53 »	608	3 810	366	56	1	4 841	8,3
53 » » 54 »	578	3 948	422	51	4	5 003	8,6
54 » » 55 »	506	3 778	461	42	3	4 790	8,2
55 bis unt. 56 Jahre	534	3 675	452	30	7	4 698	8,0
56 » » 57 »	575	3 836	544	46	2	5 003	8,6
57 » » 58 »	572	4 236	617	44	3	5 472	9,4
58 » » 59 »	523	4 242	658	50	—	5 473	9,4
59 » » 60 »	516	4 514	782	34	2	5 848	10,0
60 » » 61 »	616	4 573	948	41	7	6 185	10,6
61 » » 62 »	596	4 726	1 058	38	1	6 419	11,0
62 » » 63 »	630	4 708	1 118	44	—	6 500	11,1
63 » » 64 »	537	4 131	1 136	36	—	5 840	10,0
64 » » 65 »	581	4 443	1 338	29	1	6 392	10,9
65 » » 66 »	603	4 582	1 559	47	4	6 795	11,6
66 » » 67 »	583	4 759	1 699	40	1	7 082	12,1
67 » » 68 »	569	4 455	1 826	34	1	6 885	11,8
68 » » 69 »	576	4 653	2 163	37	—	7 429	12,7
69 » » 70 »	577	4 515	2 158	28	—	7 278	12,5
70 » » 71 »	564	4 472	2 476	26	—	7 538	12,9
71 » » 72 »	546	4 130	2 625	35	1	7 337	12,6
72 » » 73 »	569	3 952	2 812	18	—	7 351	12,6
73 » » 74 »	486	3 791	2 906	26	—	7 209	12,3
74 » » 75 »	478	3 482	3 028	19	—	7 007	12,0
75 » » 76 »	492	3 249	3 102	16	—	6 859	11,7
76 » » 77 »	458	3 004	3 251	15	—	6 728	11,5
77 » » 78 »	401	2 604	3 055	15	—	6 075	10,4
78 » » 79 »	381	2 292	3 161	12	1	5 847	10,0
79 » » 80 »	294	1 864	2 738	18	—	4 914	8,4
80 » » 81 »	298	1 598	2 709	10	—	4 615	7,9
81 » » 82 »	228	1 364	2 580	8	—	4 180	7,2
82 » » 83 »	209	1 122	2 391	6	—	3 728	6,4
83 » » 84 »	194	912	2 156	5	—	3 267	5,6
84 » » 85 »	171	759	2 005	4	—	2 939	5,0
85 » » 86 »	137	570	1 721	4	—	2 432	4,2
86 » » 87 »	113	462	1 473	3	—	2 051	3,5
87 » » 88 »	80	351	1 241	3	—	1 675	2,9
88 » » 89 »	63	242	948	4	—	1 257	2,2
89 » » 90 »	45	173	793	—	—	1 011	1,7
90 » » 91 »	49	125	619	1	—	794	1,4
91 » » 92 »	22	73	404	—	—	499	0,9
92 » » 93 »	20	44	291	—	—	355	0,6
93 » » 94 »	6	35	177	—	—	218	0,4
94 » » 95 »	6	15	121	—	—	142	0,2
95 » » 96 »	2	16	92	—	—	110	0,2
96 » » 97 »	3	3	49	—	—	55	0,1
97 » » 98 »	1	7	35	—	—	43	0,1
98 » » 99 »	—	9	20	—	—	29	0,04
99 » » 100 »	—	2	12	—	—	14	0,02
100 » » 101 »	—	—	3	—	—	3	0,005
101 » » 102 »	1	—	4	—	—	5	0,008
102 » » 103 »	—	1	—	—	—	1	0,001
103 » » 104 »	—	1	1	—	—	2	0,003
104 » » 105 »	—	—	1	—	—	1	0,001
105 Jahre u. darüber	—	—	2	—	—	2	0,003
Unbekanntes Alter	185	20	6	—	5	216	0,4
Zusammen...	332 535	178 279	71 343	1 742	185	584 084	1000,0

[1]) Hierunter 2 Kinder unbekannten Geschlechts.

12. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) des Jahres 1911 nach dem Alter und Familienstande

b. Weibliches Geschlecht

Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene) ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden	unbekannt	zusammen	v. T. der Gestorbenen
0 bis unter 1 Jahr							
ehelich ..	137 729	—	—	—	—	137 729	251,9
unehel...	22 977	—	—	—	—	22 977	42,0
1 bis unter 2 Jahre	26 810	—	—	—	—	26 810	49,0
2 » » 3 »	9 276	—	—	—	—	9 276	17,0
3 » » 4 »	5 944	—	—	—	—	5 944	10,9
4 » » 5 »	4 402	—	—	—	—	4 402	8,1
5 » » 6 »	3 351	—	—	—	—	3 351	6,1
6 » » 7 »	2 738	—	—	—	—	2 738	5,0
7 » » 8 »	2 203	—	—	—	—	2 203	4,0
8 » » 9 »	1 914	—	—	—	—	1 914	3,5
9 » » 10 »	1 863	—	—	—	—	1 863	3,4
10 » » 11 »	1 631	—	—	—	—	1 631	3,0
11 » » 12 »	1 572	—	—	—	—	1 572	2,9
12 » » 13 »	1 388	—	—	—	—	1 388	2,6
13 » » 14 »	1 611	—	—	—	—	1 611	3,0
14 » » 15 »	1 809	—	—	—	—	1 809	3,3
15 » » 16 »	1 877	1	1	—	—	1 879	3,4
16 » » 17 »	2 009	2	—	—	—	2 011	3,7
17 » » 18 »	2 168	21	2	—	—	2 191	4,0
18 » » 19 »	2 147	47	2	—	—	2 196	4,0
19 » » 20 »	2 136	121	3	—	1	2 261	4,1
20 » » 21 »	2 017	273	3	4	—	2 297	4,2
21 » » 22 »	1 980	484	7	—	—	2 471	4,5
22 » » 23 »	1 800	781	7	5	—	2 593	4,7
23 » » 24 »	1 539	1 008	6	—	—	2 553	4,7
24 » » 25 »	1 376	1 238	11	2	1	2 628	4,8
25 » » 26 »	1 169	1 523	23	5	1	2 721	5,0
26 » » 27 »	1 056	1 634	35	3	—	2 728	5,0
27 » » 28 »	900	1 650	37	8	1	2 596	4,8
28 » » 29 »	790	1 781	52	15	2	2 640	4,8
29 » » 30 »	655	1 924	44	17	—	2 640	4,8
30 » » 31 »	681	2 009	63	19	4	2 776	5,1
31 » » 32 »	567	2 086	58	21	—	2 732	5,0
32 » » 33 »	563	2 129	80	23	—	2 795	5,1
33 » » 34 »	544	2 236	78	23	—	2 881	5,3
34 » » 35 »	557	2 266	91	20	—	2 934	5,4
35 » » 36 »	560	2 446	132	19	2	3 159	5,8
36 » » 37 »	496	2 293	142	21	—	2 952	5,4
37 » » 38 »	449	2 312	126	31	—	2 918	5,3
38 » » 39 »	442	2 292	145	34	—	2 913	5,3
39 » » 40 »	405	2 042	161	24	—	2 632	4,8
40 » » 41 »	407	2 069	154	18	1	2 649	4,9
41 » » 42 »	435	2 198	196	30	—	2 859	5,2
42 » » 43 »	398	2 161	206	28	—	2 793	5,1
43 » » 44 »	411	2 061	247	23	—	2 742	5,0
44 » » 45 »	400	1 984	275	23	—	2 682	4,9
45 » » 46 »	440	2 055	315	36	1	2 847	5,2
46 » » 47 »	437	2 053	334	36	—	2 860	5,2
47 » » 48 »	450	2 245	388	27	—	3 110	5,7
48 » » 49 »	419	2 179	478	31	—	3 107	5,7
49 » » 50 »	411	2 044	478	33	—	2 966	5,4
50 » » 51 »	470	2 206	577	26	—	3 279	6,0
51 » » 52 »	465	2 331	633	39	—	3 468	6,3
52 » » 53 »	475	2 529	797	47	1	3 849	7,0
53 » » 54 »	438	2 458	876	31	—	3 802	7,0
54 » » 55 »	460	2 407	903	43	—	3 813	7,0
55 bis unt. 56 Jahre	475	2 337	983	35	—	3 830	7,0
56 » » 57 »	475	2 408	1 114	39	—	4 036	7,4
57 » » 58 »	548	2 563	1 342	43	—	4 496	8,2
58 » » 59 »	532	2 524	1 517	27	—	4 600	8,4
59 » » 60 »	591	2 622	1 807	45	—	5 065	9,3
60 » » 61 »	616	2 917	1 960	36	1	5 530	10,1
61 » » 62 »	623	2 928	2 230	32	1	5 814	10,6
62 » » 63 »	652	2 958	2 632	43	—	6 285	11,5
63 » » 64 »	586	2 808	2 541	35	—	5 970	10,9
64 » » 65 »	646	2 755	2 796	42	—	6 239	11,4
65 » » 66 »	722	2 872	3 379	46	—	7 019	12,8
66 » » 67 »	759	2 901	3 779	39	—	7 478	13,7
67 » » 68 »	773	2 720	3 880	32	—	7 405	13,6
68 » » 69 »	805	2 727	4 383	45	—	7 960	14,6
69 » » 70 »	848	2 587	4 557	45	—	8 037	14,7
70 » » 71 »	878	2 440	5 024	33	—	8 375	15,3
71 » » 72 »	844	2 321	5 154	30	—	8 349	15,3
72 » » 73 »	836	2 045	5 308	27	—	8 216	15,0
73 » » 74 »	814	1 922	5 669	40	—	8 445	15,5
74 » » 75 »	829	1 680	5 650	31	—	8 190	15,0
75 » » 76 »	850	1 536	5 913	28	—	8 327	15,2
76 » » 77 »	786	1 358	5 813	24	1	7 982	14,6
77 » » 78 »	748	1 148	5 551	25	—	7 472	13,7
78 » » 79 »	712	916	5 366	18	—	7 012	12,8
79 » » 80 »	667	718	4 755	15	—	6 155	11,3
80 » » 81 »	635	632	4 714	17	—	5 998	11,0
81 » » 82 »	534	462	4 210	21	—	5 227	9,6
82 » » 83 »	511	393	3 869	22	—	4 795	8,8
83 » » 84 »	424	300	3 527	15	—	4 266	7,8
84 » » 85 »	400	208	3 144	6	—	3 758	6,9
85 » » 86 »	324	170	2 739	8	—	3 241	5,9
86 » » 87 »	279	130	2 434	11	—	2 854	5,2
87 » » 88 »	240	100	1 976	3	—	2 319	4,2
88 » » 89 »	181	61	1 552	3	—	1 797	3,3
89 » » 90 »	134	61	1 294	2	—	1 491	2,7
90 » » 91 »	121	29	989	1	—	1 140	2,1
91 » » 92 »	57	17	688	2	—	764	1,4
92 » » 93 »	49	9	502	3	—	563	1,0
93 » » 94 »	32	11	294	—	—	337	0,6
94 » » 95 »	25	2	226	—	—	253	0,5
95 » » 96 »	14	7	151	—	—	172	0,3
96 » » 97 »	5	1	94	—	—	100	0,2
97 » » 98 »	6	1	65	—	—	72	0,1
98 » » 99 »	5	—	35	—	—	40	0,1
99 » » 100 »	3	1	30	—	—	34	0,1
100 » » 101 »	4	1	16	—	—	21	0,038
101 » » 102 »	—	—	5	—	—	5	0,009
102 » » 103 »	1	—	4	—	—	5	0,009
103 » » 104 »	—	—	—	—	—	—	—
104 » » 105 »	—	—	—	—	—	—	—
105 Jahre u. darüber	—	—	4	—	—	4	0,007
Unbekanntes Alter	41	7	18	—	—	66	0,1
Zusammen ...	284 257	126 893	133848	1 734	18	546 750	1000,0

13. Allgemeine deutsche Sterbetafel (Statistik des Deutschen

a. Männliches Geschlecht

Alter	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)	Alter	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
Monate		während eines Monats	für einen Monat		Jahre				
0	100 000	6 539	0,06 539	44,82	41	62 021	608	0,00 980	25,89
1	93 461	2 421	0,02 590	47,87	42	61 413	640	0,01 041	25,14
2	91 040	2 076	0,02 280	49,06	43	60 773	668	0,01 099	24,40
3	88 964	1 736	0,01 951	50,12	44	60 105	700	0,01 166	23,66
4	87 228	1 443	0,01 654	51,03	45	59 405	739	0,01 244	22,94
5	85 785	1 214	0,01 416	51,81	46	58 666	774	0,01 319	22,22
6	84 571	1 065	0,01 259	52,47	47	57 892	808	0,01 397	21,51
7	83 506	917	0,01 099	53,05	48	57 084	851	0,01 489	20,81
8	82 589	831	0,01 006	53,56	49	56 233	893	0,01 588	20,11
9	81 758	760	0,00 929	54,02	50	55 340	937	0,01 693	19,43
10	80 998	652	0,00 806	54,44	51	54 403	984	0,01 809	18,76
11	80 346	580	0,00 722	54,80	52	53 419	1 031	0,01 930	18,09
Jahre		während eines Vierteljahrs	für ein Vierteljahr		53	52 388	1 076	0,02 054	17,44
1	79 766	1 302	0,01 632	55,12	54	51 312	1 126	0,02 195	16,80
1¼	78 464	835	0,01 065	55,78	55	50 186	1 183	0,02 357	16,16
1½	77 629	602	0,00 775	56,13	56	49 003	1 231	0,02 512	15,54
1¾	77 027	442	0,00 574	56,32	57	47 772	1 272	0,02 662	14,93
		während eines Jahres	für ein Jahr		58	46 500	1 320	0,02 837	14,32
2	76 585	1 143	0,01 492	56,39	59	45 180	1 373	0,03 039	13,72
3	75 442	715	0,00 947	56,24	60	43 807	1 428	0,03 260	13,14
4	74 727	516	0,00 691	55,77	61	42 379	1 487	0,03 511	12,56
5	74 211	391	0,00 528	55,15	62	40 892	1 549	0,03 787	12,00
6	73 820	314	0,00 425	54,44	63	39 343	1 606	0,04 083	11,46
7	73 506	262	0,00 356	53,67	64	37 737	1 658	0,04 391	10,92
8	73 244	221	0,00 303	52,86	65	36 079	1 698	0,04 706	10,40
9	73 023	196	0,00 267	52,02	66	34 381	1 744	0,05 073	9,89
10	72 827	177	0,00 244	51,16	67	32 637	1 799	0,05 513	9,30
11	72 650	163	0,00 224	50,28	68	30 838	1 840	0,05 967	8,91
12	72 487	153	0,00 211	49,40	69	28 998	1 862	0,06 420	8,45
13	72 334	155	0,00 215	48,50	70	27 136	1 882	0,06 936	7,99
14	72 179	172	0,00 238	47,60	71	25 254	1 909	0,07 560	7,55
15	72 007	199	0,00 277	46,71	72	23 345	1 929	0,08 263	7,13
16	71 808	235	0,00 327	45,84	73	21 416	1 926	0,08 991	6,72
17	71 573	273	0,00 382	44,99	74	19 490	1 904	0,09 771	6,34
18	71 300	311	0,00 436	44,16	75	17 586	1 871	0,10 640	5,97
19	70 989	342	0,00 481	43,35	76	15 715	1 813	0,11 535	5,62
20	70 647	356	0,00 504	42,56	77	13 902	1 733	0,12 463	5,29
21	70 291	356	0,00 507	41,77	78	12 169	1 644	0,13 509	4,97
22	69 935	353	0,00 504	40,98	79	10 525	1 538	0,14 619	4,67
23	69 582	350	0,00 503	40,19	80	8 987	1 419	0,15 787	4,38
24	69 232	351	0,00 507	39,39	81	7 568	1 293	0,17 082	4,11
25	68 881	353	0,00 513	38,59	82	6 275	1 159	0,18 477	3,85
26	68 528	355	0,00 518	37,78	83	5 116	1 022	0,19 962	3,61
27	68 173	356	0,00 522	36,98	84	4 094	882	0,21 541	3,39
28	67 817	359	0,00 530	36,17	85	3 212	744	0,23 160	3,18
29	67 458	366	0,00 542	35,36	86	2 468	612	0,24 805	2,99
30	67 092	373	0,00 556	34,55	87	1 856	492	0,26 512	2,81
31	66 719	381	0,00 571	33,74	88	1 364	386	0,28 307	2,64
32	66 338	392	0,00 591	32,93	89	978	295	0,30 151	2,49
33	65 946	410	0,00 621	32,12	90	683	219	0,32 002	2,35
34	65 536	432	0,00 660	31,32	91	464	157	0,33 874	2,22
35	65 104	454	0,00 697	30,53	92	307	110	0,35 767	2,10
36	64 650	475	0,00 734	29,74	93	197	74	0,37 661	1,99
37	64 175	499	0,00 778	28,95	94	123	49	0,39 543	1,89
38	63 676	527	0,00 827	28,18	95	74	30	0,41 399	1,80
39	63 149	551	0,00 873	27,41	96	44	19	0,43 213	1,72
40	62 598	577	0,00 922	26,64	97	25	11	0,44 967	1,65
					98	14	7	0,46 641	1,59
					99	7	3	0,48 216	1,54
					100	4		0,49 668	1,50

[1]) Die Sterbetafeln für frühere Zeitabschnitte sind abgedruckt: für das Jahrzehnt 1891/1900 im Bande 200 zur Statistik des Deutschen ganz 1888 des Statistischen Jahrbuchs.

für das Jahrzehnt 1901 bis 1910 [1])

Reichs, Band 246)

b. Weibliches Geschlecht

Alter	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)	Alter	Überlebende	Gestorbene	Sterbenswahrscheinlichkeit	Mittlere Lebenserwartung (Jahre)
Monate		während eines Monats	für einen Monat		Jahre				
0	100 000	5 129	0,05 129	48,34	41	64 779	510	0,00 788	28,39
1	94 871	2 001	0,02 109	50,86	42	64 269	515	0,00 801	27,61
2	92 870	1 713	0,01 845	51,87	43	63 754	516	0,00 809	26,83
3	91 157	1 476	0,01 620	52,76	44	63 238	521	0,00 824	26,04
4	89 681	1 223	0,01 363	53,55	45	62 717	536	0,00 854	25,25
5	88 458	1 043	0,01 180	54,21	46	62 181	553	0,00 890	24,47
6	87 415	945	0,01 081	54,77	47	61 628	575	0,00 933	23,68
7	86 470	833	0,00 963	55,28	48	61 053	604	0,00 990	22,90
8	85 637	766	0,00 894	55,74	49	60 449	637	0,01 054	22,12
9	84 871	721	0,00 850	56,16	50	59 812	674	0,01 126	21,35
10	84 150	628	0,00 746	56,55	51	59 138	720	0,01 218	20,59
11	83 522	570	0,00 683	56,90	52	58 418	770	0,01 317	19,84
Jahre		während eines Vierteljahrs	für ein Vierteljahr		53	57 648	811	0,01 408	19,10
1	82 952	1 276	0,01 538	57,20	54	56 837	853	0,01 500	18,36
1¼	81 676	829	0,01 014	57,85	55	55 984	907	0,01 619	17,64
1½	80 847	629	0,00 778	58,19	56	55 077	971	0,01 764	16,92
1¾	80 218	457	0,00 570	58,39	57	54 106	1 039	0,01 921	16,21
		während eines Jahres	für ein Jahr		58	53 067	1 108	0,02 088	15,52
2	79 761	1 167	0,01 463	58,47	59	51 959	1 179	0,02 268	14,84
3	78 594	727	0,00 925	58,33	60	50 780	1 256	0,02 473	14,17
4	77 867	533	0,00 684	57,87	61	49 524	1 348	0,02 724	13,52
5	77 334	410	0,00 531	57,27	62	48 176	1 451	0,03 011	12,88
6	76 924	337	0,00 438	56,57	63	46 725	1 547	0,03 311	12,27
7	76 587	286	0,00 373	55,82	64	45 178	1 638	0,03 625	11,67
8	76 301	243	0,00 319	55,03	65	43 540	1 724	0,03 960	11,09
9	76 058	213	0,00 280	54,20	66	41 816	1 809	0,04 324	10,53
10	75 845	194	0,00 256	53,35	67	40 007	1 896	0,04 740	9,98
11	75 651	184	0,00 242	52,49	68	38 111	1 982	0,05 200	9,45
12	75 467	182	0,00 241	51,61	69	36 129	2 051	0,05 678	8,95
13	75 285	191	0,00 254	50,74	70	34 078	2 115	0,06 206	8,45
14	75 094	207	0,00 275	49,87	71	31 963	2 186	0,06 839	7,98
15	74 887	226	0,00 302	49,00	72	29 777	2 242	0,07 531	7,53
16	74 661	250	0,00 334	48,15	73	27 535	2 262	0,08 213	7,10
17	74 411	268	0,00 361	47,31	74	25 273	2 267	0,08 969	6,69
18	74 143	282	0,00 381	46,48	75	23 006	2 261	0,09 831	6,30
19	73 861	297	0,00 401	45,65	76	20 745	2 219	0,10 697	5,94
20	73 564	310	0,00 422	44,84	77	18 526	2 154	0,11 627	5,59
21	73 254	325	0,00 444	44,02	78	16 372	2 073	0,12 660	5,26
22	72 929	343	0,00 470	43,22	79	14 299	1 951	0,13 645	4,95
23	72 586	361	0,00 498	42,42	80	12 348	1 809	0,14 650	4,65
24	72 225	376	0,00 521	41,63	81	10 539	1 675	0,15 897	4,36
25	71 849	386	0,00 537	40,84	82	8 864	1 535	0,17 318	4,09
26	71 463	393	0,00 550	40,06	83	7 329	1 374	0,18 743	3,84
27	71 070	401	0,00 564	39,28	84	5 955	1 203	0,20 201	3,61
28	70 669	408	0,00 578	38,50	85	4 752	1 033	0,21 739	3,40
29	70 261	413	0,00 587	37,72	86	3 719	869	0,23 355	3,20
30	69 848	416	0,00 597	36,94	87	2 850	712	0,24 989	3,03
31	69 432	424	0,00 611	36,16	88	2 138	567	0,26 524	2,87
32	69 008	433	0,00 628	35,38	89	1 571	440	0,28 015	2,73
33	68 575	443	0,00 645	34,60	90	1 131	334	0,29 566	2,59
34	68 132	453	0,00 665	33,82	91	797	248	0,31 124	2,47
35	67 679	464	0,00 686	33,04	92	549	179	0,32 638	2,36
36	67 215	471	0,00 701	32,27	93	370	126	0,34 107	2,27
37	66 744	478	0,00 715	31,49	94	244	87	0,35 518	2,18
38	66 266	487	0,00 735	30,72	95	157	58	0,36 857	2,11
39	65 779	496	0,00 755	29,94	96	99	38	0,38 113	2,05
40	65 283	504	0,00 771	29,16	97	61	24	0,39 274	2,00
					98	37	15	0,40 328	1,97
					99	22	9	0,41 266	1,97
					100	13		0,42 077	2,00

Reichs und im Jahrgang 1909 des Statistischen Jahrbuchs, für das Jahrzehnt 1871/72 bis 1880/81 im Monatsheft 1887, XI und im Jahr-

14. Die Säuglingssterblichkeit in den Jahren 1909, 1910 und 1911

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 256)

Staaten und Landesteile	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene)						auf 100 Lebendgeborene								
	eheliche			uneheliche			überhaupt			eheliche [7]			uneheliche [7]		
	1909	1910	1911	1909	1910	1911	1909	1910	1911	1909	1910	1911	1909	1910	19
Prov. Ostpreußen...	10 444	10 317	10 280	1 936	1 943	1 980	19,1	18,9	19,2	17,9	17,6	17,8	30,2	31,2	31
» Westpreußen .	11 443	11 019	11 327	1 569	1 563	1 483	20,4	20,1	20,9	19,3	18,9	19,8	36,2	36,9	35
Stadt Berlin	5 229	4 982	5 349	1 959	1 953	2 113	15,6	15,7	17,3	14,2	14,2	15,9	21,6	21,4	22
Prov. Brandenburg .	14 423	14 512	16 166	3 121	3 133	3 502	17,4	17,8	20,2	16,1	16,4	18,7	29,0	29,4	32
» Pommern ...	7 774	8 236	8 402	1 487	1 498	1 524	17,7	19,3	20,5	16,6	18,3	19,4	27,2	28,2	29
» Posen.....	13 416	12 449	13 006	1 501	1 393	1 464	18,9	17,8	19,1	18,0	16,8	18,1	37,2	35,2	37
» Schlesien	33 710	29 195	33 362	5 260	4 561	5 344	21,6	19,1	22,2	20,6	18,2	21,1	31,1	27,5	32
» Sachsen	13 340	12 549	16 489	2 648	2 643	3 392	17,3	17,1	23,3	16,4	16,0	22,0	24,5	25,1	33
» Schlesw.-Holst.	4 925	5 001	5 703	1 085	1 197	1 210	13,2	13,8	15,9	12,0	12,3	14,5	24,9	27,8	28
» Hannover ...	8 723	8 476	9 880	1 290	1 128	1 417	12,1	11,7	14,2	11,3	11,1	13,4	22,3	19,6	25
» Westfalen ...	18 467	17 117	21 315	1 260	1 235	1 461	13,0	12,5	15,8	12,6	12,0	15,2	27,5	27,8	32
» Hessen-Nassau	5 514	5 182	5 736	788	720	814	10,3	10,1	11,7	9,6	9,5	11,0	20,1	18,8	22
» Rheinland ...	29 954	27 115	36 810	2 691	2 425	3 312	14,4	13,4	18,7	13,8	12,8	17,9	28,8	25,6	35
Hohenzollern	351	367	371	21	15	28	16,7	18,3	20,6	16,5	18,2	20,1	21,2	20,5	32
Preußen	177 713	166 517	194 196	26 616	25 407	29 044	16,4	15,7	18,8	15,4	14,8	17,7	27,8	26,9	31
Bayern r. d. Rheins	35 983	32 663	34 789	7 374	6 648	7 019	22,8	21,1	23,1	21,8	20,2	22,1	29,2	27,5	29
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	4 065	3 685	4 363	421	442	494	14,7	13,9	17,1	14,1	13,2	16,4	22,3	24,1	27
Bayern	40 048	36 348	39 152	7 795	7 090	7 513	21,7	20,2	22,3	20,7	19,2	21,3	28,7	27,2	29
Kgr. Sachsen	20 682	18 229	23 067	5 063	4 447	5 626	18,8	17,4	22,8	17,7	16,4	21,6	25,1	23,1	29
Württemberg	11 396	10 601	11 730	1 487	1 344	1 548	17,2	16,0	19,1	16,6	16,0	18,4	24,3	22,5	26
Baden	10 086	8 849	9 331	(1 1 150	(4 1 082	(6 1 194	17,3	15,7	17,5	16,8	15,2	16,8	23,4	21,8	24
Hessen	4 117	3 410	3 652	605	503	621	13,0	11,3	12,9	12,3	10,6	11,9	22,0	19,3	24
Mecklb.-Schwerin .	2 005	2 285	2 445	514	643	655	14,8	17,6	19,8	13,5	16,0	18,2	22,9	27,7	29
Großh. Sachsen ..	1 496	1 388	1 688	256	225	360	14,8	14,2	17,9	14,3	13,7	16,7	18,7	17,3	26
Mecklb.-Strelitz...	370	498	459	97	122	117	16,3	22,5	20,9	14,0	21,1	19,4	25,1	30,7	30
Oldenburg	1 499	1 610	1 743	187	197	251	11,1	11,0	13,2	10,5	11,2	12,3	22,7	23,1	28
Braunschweig ...	1 649	1 434	1 851	323	281	378	15,2	13,8	18,0	14,3	13,0	17,7	21,7	19,4	28
Sachsen-Meiningen	874	866	989	202	173	211	12,8	12,0	15,2	11,8	12,1	14,3	20,4	19,6	22
Sachsen-Altenburg	1 159	1 105	1 365	211	196	234	19,0	19,6	25,0	19,1	18,0	24,2	25,8	24,0	30
S.-Coburg-Gotha .	859	824	1 096	159	152	187	13,8	13,5	18,2	13,0	12,8	17,2	20,5	18,4	26
Anhalt.....	1 119	1 094	1 509	220	234	314	14,7	15,4	22,5	14,0	14,5	21,3	20,0	22,0	30
Schwarzb.-Sondhs.	306	307	412	64	30	71	13,5	13,3	19,0	12,5	13,4	17,0	21,2	12,6	30
Schwarzb.-Rudolst.	353	324	389	49	42	77	13,1	13,1	17,0	12,9	13,1	16,0	14,7	13,6	23
Waldeck	148	139	119	10	12	10	10,5	10,0	8,0	10,4	9,7	8,7	12,8	14,3	13
Reuß älterer Linie	345	278	349	35	34	50	19,6	16,9	22,2	19,6	16,6	21,0	19,3	19,8	24
Reuß jüng. Linie .	740	726	747	131	140	153	20,3	20,4	22,4	19,6	19,6	21,6	25,1	25,9	27
Schaumburg-Lippe	121	102	116	12	12	8	11,2	9,8	11,1	10,6	9,1	10,9	25,5	25,5	17
Lippe	449	416	518	49	41	44	10,5	10,2	12,8	9,9	9,7	12,4	23,3	21,4	22
Lübeck	351	374	361	69	82	98	13,9	15,4	17,0	12,9	14,2	15,0	22,1	25,2	32
Bremen	805	835	904	195	165	183	12,4	13,0	14,1	10,9	11,9	13,0	26,9	23,7	23
Hamburg	2 487	2 595	2 704	803	809	830	14,0	14,7	15,6	12,2	13,0	13,8	24,9	25,3	27
Elsaß-Lothringen..	7 025	6 017	7 873	932	828	980	16,1	14,2	19,4	15,3	13,5	18,5	26,2	24,6	30
Deutsches Reich	288 202	267 171	308 765	(1 (6 47 234	(4 44 291	(6 50 757	17,0	16,2	19,2	16,0	15,2	18,2	26,8	25,7	29
Davon Knaben ..	160 674	149 039	171 036	(2 25 999	(2 24 378	(6 27 780	18,4	17,6	20,7	17,4	16,6	19,0	28,8	27,6	32
» Mädchen .	127 528	118 132	137 729	(3 21 233	(5 19 913	22 977	15,4	14,7	17,7	14,5	13,8	16,7	24,0	23,6	27

Deutsches Reich

Im Jahre	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene)					Im Jahre	Im 1. Lebensjahre Gestorbene (ohne Totgeborene)				
	eheliche	uneheliche	auf 100 Lebendgeborene				eheliche	uneheliche	auf 100 Lebendgeborene		
			überhaupt	eheliche [7]	uneheliche [7]				überhaupt	eheliche [7]	uneheliche [7]
1901	361 745	58 478	20,7	19,4	33,0	1906	324 592	50 044	18,5	17,5	29,4
1902	321 055	49 744	18,3	17,3	29,3	1907	302 920	48 126	17,6	16,6	28,0
1903	351 086	53 437	20,4	19,3	32,7	1908	308 680	50 342	17,8	16,8	28,5
1904	344 972	52 809	19,6	18,6	31,4	1909	288 202	47 234	17,0	16,0	26,8
1905	353 342	54 654	20,5	19,4	32,6	1910	267 171	44 291	16,2	15,2	25,7

[1]) Hierunter 6 Kinder, — [2]) 1 Kind, — [3]) 5 Kinder, — [4]) 4 Kinder, — [5]) 3 Kinder ohne Angabe, ob ehelich oder unehelich, — [6]) 2 Kinder unbestimmbaren Geschlechts. — [7]) Da von den gestorbenen ehelichen Kindern einige unehelich geboren wurden, so sind die hier berechneten Sterblichkeitszahlen bei den ehelichen Kindern etwas zu groß und bei den unehelichen Kindern etwas zu klein.

15. Die überseeische Auswanderung [1])

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 256)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 110/111

a. Deutsche Auswanderer überhaupt [über deutsche [2]) und fremde [3]) Häfen]

Jahr	Zahl	‰ der Bevölkerung	Jahr	Zahl	‰ der Bevölkerung	Jahr	Zahl	‰ der Bevölkerung	Jahr	Zahl	‰ der Bevölkerung
1893	87 677	1,73	1898	22 221	0,41	1903	36 310	0,62	1908	19 883	0,32
94	40 964	0,80	99	24 323	0,44	04	27 984	0,47	09	24 921	0,39
95	37 498	0,72	1900	22 309	0,40	05	28 075	0,47	10	25 531	0,39
96	33 824	0,64	01	22 073	0,39	06	31 074	0,50	11	22 690	0,35
97	24 631	0,46	02	32 098	0,56	07	31 696	0,51	12	18 545	0,28

15b. Deutsche Auswanderer über deutsche und fremde Häfen nach Wanderzielen

Jahr	Großbritannien	Übr. Europa	Ver. St. v. Amerika	Brasilien	Übrig. Amerika	Australien	Afrika	Asien	Jahr	Großbritannien	Übr. Europa	Ver. St. v. Amerika	Brasilien	Übrig. Amerika	Australien	Afrika	Asien
1893	.	.	78 249	1 173	7 262	261	586	146	1903	856	1	33 649	693	732	153	226	—
94	.	.	35 902	1 288	2 638	225	760	151	04	719	—	26 085	355	648	97	78	2
95	.	.	32 503	1 405	2 359	211	886	134	05	672	—	26 005	333	924	84	57	—
96	.	.	29 007	1 001	2 152	174	1 346	144	06	310	—	29 226	182	1 237	86	33	—
97	.	.	20 346	936	1 765	324	1 115	145	07	153	—	30 431	167	745	163	37	—
98	.	.	18 563	821	1 347	163	1 104	223	08	157	—	17 951	326	1 240	175	33	1
99	1 608	18	19 805	896	1 123	141	554	178	09	164	—	19 930	367	4 256	178	26	—
1900	1 386	2	19 703	364	474	196	183	1	10	77	—	22 773	353	2 184	128	16	—
01	1 168	31	19 912	402	282	217	55	6	11	98	—	18 900	363	3 065	246	18	—
02	1 181	2	29 211	807	546	235	114	2	12	90	—	13 706	225	4 198	322	4	—

15c. Gesamtauswanderung über deutsche Häfen (Bremen, Hamburg, Stettin) mit Unterscheidung der fremden Auswanderer nach Bestimmungsländern

Jahr	Deutsche	Fremde	Von den fremden Auswanderern wurden befördert nach							Unter den fremden Auswanderern nach Amerika					
			Europa		Amerika		Afrika	Asien	Australien	Vereinigte Staaten			übriges		
										kamen aus					
			Großbritannien	übriges	Vereinigte Staaten	übriges				Rußland	Österreich-Ungarn	anderen europ. Staaten	Rußland	Österreich-Ungarn	ander. europ. Staat.
1893	71 008	98 288	.	.	93 438	4 450	150	59	191	39 054	39 423	2 994	1 417	1 745	426
94	33 566	52 760	.	.	49 321	2 754	499	75	111	16 678	14 481	1 682	801	788	267
95	29 226	95 074	.	.	87 918	5 612	1 361	63	120	33 180	34 761	1 748	2 346	1 982	363
96	25 771	95 803	.	.	84 149	9 722	1 678	94	160	29 415	33 110	1 031	1 464	6 872	468
97	18 801	64 419	.	.	55 698	7 542	785	102	292	16 507	20 218	843	1 066	5 297	384
98	17 173	83 805	.	.	74 679	7 674	844	87	521	25 230	33 395	1 223	1 965	4 720	219
99	19 786	130 646	16 054	2	105 151	8 723	649	23	44	42 082	60 881	1 949	1 598	6 781	281
1900	16 690	160 129	19 064	3	133 124	7 422	481	—	35	49 580	79 269	4 170	1 598	5 592	211
01	16 467	166 626	12 348	—	147 972	5 644	593	1	68	44 714	101 845	1 364	1 614	3 652	350
02	23 530	221 432	17 163	—	194 266	8 705	1 217	—	81	55 368	136 043	2 773	1 906	6 125	629
03	27 614	268 227	17 039	—	235 118	13 964	2 012	—	94	68 105	161 085	5 861	2 456	10 873	627
04	22 018	219 096	22 859	—	185 454	10 429	292	—	62	80 892	99 888	4 567	2 958	6 970	497
05	21 966	284 787	19 792	—	249 868	14 954	139	—	34	72 425	173 697	3 563	5 930	6 646	2 356
06	25 474	325 990	7 385	—	303 668	14 715	162	—	60	112 764	183 709	6 967	9 245	3 961	1 500
07	26 380	363 615	4 255	—	346 871	12 265	102	—	122	109 272	218 229	19 257	6 004	4 745	1 508
08	16 722	106 499	2 333	—	86 314	17 652	111	—	89	33 958	50 251	2 056	10 170	6 538	934
09	18 315	239 637	2 953	—	215 625	20 841	139	—	79	73 541	138 334	3 648	13 334	6 353	1 146
10	21 409	254 618	2 752	—	233 056	18 652	70	—	88	94 593	132 322	6 074	8 453	8 804	1 384
11	18 706	183 233	3 008	—	152 262	27 614	159	—	190	63 478	84 663	4 046	17 707	7 949	1 944
12	18 545	290 386	3 725	—	242 541	43 484	431	—	205	98 838	139 375	4 253	24 998	14 333	4 111

[1]) 187 321 Personen sind im Jahre 1912 über deutsche Häfen eingewandert. — [2]) Bremen, Hamburg, bis 1898 auch Stettin. — [3]) Belgische, holländische, französische, seit 1899 auch englische (Liverpool).

15d. Überseeische Auswanderung Deutscher über deutsche und fremde Häfen im Jahre 1912

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 256)

Staaten und Landesteile der Herkunft	Deutsche Auswanderer	Davon wurden befördert über				nach						Auf 100 000 Einwohner kamen Auswanderer	
						Europa	Amerika			Afrika	Australien	überhaupt	nach den Ver. Staaten von Amerika
		Hamburg	Bremen	Antwerpen	Havre	Großbritannien	Vereinigte Staaten	Brasilien	übrige Staaten				
Prov. Ostpreußen	337	152	157	28	—	1	279	4	50	—	3	16	13
» Westpreußen	733	277	431	25	—	1	664	4	62	—	2	42	38
» Brandenburg m. Berlin	1 500	804	643	53	—	29	1 049	13	366	—	43	24	17
» Pommern	384	259	118	7	—	—	343	2	30	—	9	22	20
» Posen	1 214	319	763	132	—	—	1 124	6	83	—	1	57	53
» Schlesien	501	262	226	13	—	5	372	26	79	—	19	9	7
» Sachsen	481	205	252	24	—	3	369	5	87	—	17	15	12
» Schleswig-Holstein	814	694	107	13	—	5	660	19	118	—	12	49	40
» Hannover	1 183	343	826	14	—	8	1 018	27	96	—	34	40	34
» Westfalen	1 098	217	507	374	—	—	955	17	123	3	—	26	22
» Hessen-Nassau	387	131	221	35	—	—	324	3	52	—	8	17	14
» Rheinland	1 010	229	498	280	3	6	788	7	197	—	12	14	11
Hohenzollern	3	—	2	1	—	—	3	—	—	—	—	4	4
Preußen	9 645	3 892	4 751	999	3	58	7 948	133	1 343	3	160	24	19
Bayern rechts des Rheins	1 392	342	950	98	2	1	1 181	20	183	—	7	23	20
Bayern links d. Rh. (Pfalz)	233	3	181	49	—	—	225	—	8	—	—	25	24
Bayern	1 625	345	1 131	147	2	1	1 406	20	191	—	7	23	20
Königreich Sachsen	813	313	480	20	—	4	605	9	159	—	36	17	12
Württemberg	514	160	325	29	—	—	415	9	72	—	18	21	17
Baden	452	149	252	51	—	—	381	5	65	—	1	21	17
Hessen	123	45	64	14	—	—	112	3	6	—	2	9	9
Mecklenburg-Schwerin	86	68	14	4	—	—	62	—	19	—	5	13	10
Großherzogtum Sachsen	87	28	58	1	—	—	75	3	9	—	—	20	18
Mecklenburg-Strelitz	7	7	—	—	—	1	6	—	—	—	—	7	6
Oldenburg	208	19	183	6	—	1	191	2	13	—	1	42	38
Braunschweig	73	14	59	—	—	—	52	—	7	—	14	15	10
Sachsen-Meiningen	40	7	33	—	—	—	36	—	4	—	—	14	13
Sachsen-Altenburg	30	4	26	—	—	1	25	2	2	—	—	14	11
Sachsen-Coburg-Gotha	5	2	2	1	—	—	3	—	2	—	—	2	1
Anhalt	35	10	25	—	—	1	32	1	—	—	1	11	10
Schwarzbg.-Sondersh.	11	3	8	—	—	—	8	—	—	—	3	12	9
Schwarzbg.-Rudolstadt	11	1	7	3	—	—	5	—	6	—	—	11	5
Waldeck	6	1	5	—	—	—	5	—	1	—	—	10	8
Reuß älterer Linie	7	4	3	—	—	1	6	—	—	—	—	10	8
Reuß jüngerer Linie	18	2	12	4	—	—	13	—	3	—	2	12	8
Schaumburg-Lippe	4	—	4	—	—	—	4	—	—	—	—	9	9
Lippe	34	3	31	—	—	1	30	—	2	—	1	22	20
Lübeck	21	15	6	—	—	1	15	—	2	—	3	18	13
Bremen	292	18	268	6	—	7	214	3	53	1	14	94	69
Hamburg	759	620	120	19	—	12	450	35	209	—	53	72	43
Elsaß-Lothringen	365	30	107	116	112	1	315	—	48	—	1	19	17
Deutschland o. näh. Ang.	(1 3 274	—	—	13	—	—	1 292	.	1 982	—	—	.	.
Deutsches Reich	18 545	5 760	7 974	1 433	117	90	13 706	225	4 198	4	322	28	21

[1]) Davon 1 291 über Rotterdam, 1 970 über Amsterdam; von den über Rotterdam gegangenen Personen ist das Wanderziel nicht bekannt geworden, vermutlich die Vereinigten Staaten von Amerika.

16. Ausweisungen von Ausländern auf Grund strafgesetzlicher Verurteilung [1])

(Anzeigen im Reichs-Zentralblatt)

Jahr	Es wurden ausgewiesen nach Strafgesetzbuch																		Überhaupt	
	§ 39				§ 39 bzw. § 362		§ 39 u. § 362 in Verb. mit § 181 a		§ 181 a in Verb. mit § 362		§ 284		§ 362 in Verb. mit § 181 a		§ 362					
	Personen		darunter Familien		Personen										Personen		darunter Familien			
	m.	w.	Zahl	Personen	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Zahl	Personen	m.	w.
1903	54	9	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—	507	63	11	37	565	72
1904	80	5	—	—	1	—	—	—	2	—	2	—	—	—	563	58	8	15	648	63
1905	61	3	—	—	3	—	—	—	—	—	4	—	—	—	619	57	1	9	687	60
1906	62	5	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	486	63	8	21	551	68
1907	71	2	1	2	—	—	1	—	3	—	1	—	—	—	357	34	7	16	433	36
1908	62	2	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	4	—	385	32	3	10	454	34
1909	57	4	—	—	—	—	—	—	6	—	2	—	5	—	456	37	—	—	526	41
1910	67	6	—	—	—	—	—	—	5	—	4	—	—	—	391	41	3	14	467	47
1911	58	2	—	—	—	—	1	—	6	—	3	—	—	—	329	48	1	2	397	50
1912	69	7	1	2	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	335	30	—	—	408	37

[1]) Ausführliche Nachweisungen [illegible]

III. Land- und Forstwirtschaft und Fischerei

1. Zahl und Fläche der landwirtschaftlichen Betriebe nach den Zählungen von 1907 und 1895 [1])

Größenklassen. Die landwirtschaftlich benutzten Flächen der einzelnen Betriebe betragen	Zählungsjahr	Landwirtschaftliche Betriebe	Landwirtschaftliche Fläche überhaupt ha	Von der Gesamtfläche ist (in ha)					
				Ackerland	Wiese und reiche Weide	Gartenland ohne Ziergarten	Weingarten und Weinberg	forstwirtschaftlich benutztes Land	geringere Weide und Hutung, Öd- und Unland, Haus- und Hofraum usw.
unter 5 a	1907	438 181	10 564	2 707	133	7 680	44	21 477	8 771
	1895	289 217	7 398	3 363		3 995	40	17 072	4 479
5 a bis unter 20 a	1907	824 049	89 063	51 324	4 353	32 072	1 314	74 948	27 628
	1895	748 653	82 797	61 312		20 391	1 094	46 900	16 330
20 a bis unter 50 a	1907	821 830	259 926	192 930	25 419	36 679	4 898	85 685	41 004
	1895	815 047	257 735	230 317		22 942	4 476	61 870	28 131
50 a bis unter 1 ha	1907	646 995	446 778	328 927	74 926	33 135	9 790	105 908	59 286
	1895	676 215	462 711	430 351		22 493	9 867	107 894	46 811
1 ha bis unter 2 ha	1907	647 454	924 980	647 418	220 145	38 161	19 256	226 261	109 723
	1895	707 235	997 803	947 796		29 213	20 794	179 297	98 686
2 ha bis unter 3 ha	1907	428 398	1 053 816	738 444	270 737	28 260	16 375	230 139	117 762
	1895	448 333	1 090 286	1 052 174		20 736	17 376	202 492	108 460
3 ha bis unter 4 ha	1907	325 304	1 126 430	800 402	288 703	24 079	13 246	224 505	117 855
	1895	323 885	1 113 876	1 083 865		16 351	13 660	166 172	101 290
4 ha bis unter 5 ha	1907	252 575	1 124 632	811 160	282 632	21 115	9 725	199 963	111 319
	1895	244 100	1 081 822	1 058 367		13 333	10 122	178 196	99 477
5 ha bis unter 10 ha	1907	652 798	4 607 090	3 379 657	1 134 604	69 450	23 379	888 749	501 787
	1895	605 814	4 233 656	4 168 205		40 513	24 938	739 309	382 173
10 ha bis unter 20 ha	1907	412 741	5 814 474	4 348 382	1 386 225	69 061	10 805	1 232 275	724 146
	1895	392 990	5 488 219	5 436 867		38 641	12 711	1 110 968	583 335
20 ha bis unter 50 ha	1907	225 697	6 821 299	5 222 426	1 531 903	62 487	4 483	1 512 382	852 909
	1895	239 643	7 113 231	7 065 933		40 994	6 304	1 522 042	823 967
50 ha bis unter 100 ha	1907	36 494	2 500 804	1 998 273	483 813	17 323	1 395	674 102	261 515
	1895	42 124	2 756 606	2 738 067		16 097	2 442	675 788	265 567
100 ha bis unter 200 ha	1907	10 679	1 499 225	1 226 996	261 461	10 347	421	591 182	151 251
	1895	11 250	1 545 245	1 534 125		10 138	982	677 909	126 130
200 ha bis unter 500 ha	1907	9 389	3 003 938	2 542 103	443 085	18 568	182	892 900	259 935
	1895	9 631	3 079 014	3 061 699		16 237	1 078	890 859	251 947
500 ha bis unter 1 000 ha	1907	3 129	2 053 882	1 734 909	308 183	10 736	54	573 288	197 274
	1895	3 608	2 405 427	2 391 615		13 612	200	706 919	188 772
1 000 ha und darüber	1907	369	497 973	406 296	89 114	2 563	—	145 990	49 693
	1895	572	802 115	798 435		3 655	25	298 589	58 970
Zusammen	1907	5 736 082	31 834 874	24 432 354	6 805 436	481 716	115 368	7 679 754	3 591 858
	1895	5 558 317	32 517 941	32 062 491		329 341	126 109	7 582 276	3 184 525

[1]) Besondere Nachweise aus der landwirtschaftlichen Betriebsstatistik sind in den Jahrbüchern 1910, 1911 und 1912 gegeben.

2. Die landwirtschaftlichen Betriebe und ihre Fläche nach Größenklassen in de

Staaten	Zählungsjahr	Zahl der Betriebe mit landwirtschaftlich benutzter Fläche von .... ha						Landwirtschaftli der Betrieb	
		unter 2	2 bis 5	5 bis 20	20 bis 100	100 und darüber	Zusammen	unter 2 ha	2 bis 5 ha
Preußen	1907	2 100 977	520 914	583 160	175 976	19 117	3 400 144	999 975	1 707 815
	1895	2 048 113	522 780	528 729	188 114	20 390	3 308 126	1 049 664	1 676 084
Bayern	1907	241 642	162 431	224 640	40 663	535	669 911	167 316	547 473
	1895	236 575	165 408	216 999	44 182	621	663 785	177 659	553 096
Sachsen	1907	100 517	26 904	37 690	9 573	744	175 428	49 924	88 768
	1895	116 399	29 368	37 318	9 868	755	193 708	57 413	95 688
Württemberg	1907	167 878	83 752	56 372	6 710	117	314 829	107 273	272 099
	1895	156 828	84 215	57 670	7 774	156	306 643	112 642	272 044
Baden	1907	153 635	67 977	36 352	2 087	119	260 170	100 649	218 638
	1895	127 920	68 554	36 626	2 942	117	236 159	98 564	218 787
Hessen	1907	93 132	27 920	24 469	1 444	113	147 078	52 894	91 718
	1895	79 267	28 511	24 254	1 685	123	133 840	51 148	92 838
Mecklenburg-Schwerin	1907	74 712	8 462	7 129	5 951	1 320	97 574	30 931	26 945
	1895	75 934	7 611	6 048	6 175	1 301	97 069	34 722	24 024
Großherzogtum Sachsen	1907	22 351	8 053	10 736	1 589	153	42 882	13 802	26 993
	1895	21 913	7 951	10 440	1 763	160	42 227	13 994	26 272
Mecklenburg-Strelitz	1907	14 891	826	821	1 008	219	17 765	5 249	2 483
	1895	14 968	912	784	1 026	231	17 921	5 627	2 703
Oldenburg	1907	35 737	13 014	12 273	4 318	62	65 404	15 314	43 220
	1895	31 140	13 482	10 099	4 316	69	59 106	16 233	43 092
Braunschweig	1907	48 966	5 029	6 241	2 089	195	62 520	20 865	16 428
	1895	44 174	5 358	6 122	2 256	181	58 091	20 134	17 348
Sachsen-Meiningen	1907	21 587	5 369	6 322	559	46	33 883	12 831	17 625
	1895	19 764	5 238	6 175	673	57	31 907	12 103	17 171
Sachsen-Altenburg	1907	14 994	1 923	3 145	1 106	44	21 212	4 596	6 283
	1895	9 816	2 046	3 148	1 125	44	16 179	4 403	6 686
Sachsen-Coburg-Gotha	1907	19 674	4 471	5 136	830	67	30 178	11 524	14 536
	1895	18 955	4 331	5 198	899	75	29 458	11 018	14 069
Anhalt	1907	26 122	2 201	3 616	998	166	33 103	10 497	7 285
	1895	24 869	2 646	3 448	1 152	165	32 280	10 790	8 846
Schwarzburg-Sondershausen	1907	8 245	2 081	1 858	339	41	12 564	5 196	6 726
	1895	7 426	2 083	1 868	372	37	11 786	4 862	6 581
Schwarzburg-Rudolstadt	1907	9 843	2 059	1 771	256	21	13 950	5 930	6 625
	1895	9 015	2 120	1 815	294	20	13 264	5 536	6 698
Waldeck	1907	5 420	1 915	2 242	554	29	10 160	3 415	6 296
	1895	5 482	1 756	2 215	580	34	10 067	3 444	5 839
Reuß ältere Linie	1907	3 435	552	1 003	127	5	5 122	1 225	1 836
	1895	3 574	531	982	134	4	5 225	1 316	1 725
Reuß jüngere Linie	1907	4 817	1 416	2 223	340	30	8 826	2 678	4 686
	1895	4 599	1 397	2 143	390	29	8 558	2 744	4 538
Schaumburg-Lippe	1907	5 798	987	873	134	3	7 795	3 201	3 111
	1895	5 226	980	842	162	8	7 218	3 039	3 068
Lippe	1907	21 629	2 832	1 794	835	30	27 120	11 720	9 072
	1895	19 326	3 087	1 711	898	37	25 059	11 212	9 758
Lübeck	1907	5 066	211	222	242	23	5 764	818	674
	1895	3 974	211	229	257	25	4 696	809	689
Bremen	1907	11 621	444	481	287	—	12 833	1 538	1 410
	1895	2 316	560	476	303	2	3 657	1 237	1 837
Hamburg	1907	13 574	485	499	346	15	14 919	2 645	1 441
	1895	9 021	425	484	398	13	10 341	2 390	1 281
Elsaß-Lothringen	1907	152 246	54 049	34 471	3 830	352	244 948	89 305	174 692
	1895	139 773	54 757	32 981	4 029	407	231 947	95 741	175 222
Deutsches Reich	1907	3 378 509	1 006 277	1 065 539	262 191	23 566	5 736 082	1 731 311	3 304 878
	1895	3 236 367	1 016 318	998 804	281 767	25 061	5 558 317	1 808 444	3 285 984

Bundesstaaten und Landesteilen nach den Zählungen von 1907 und 1895

benutzte Fläche von .... ha			Zusammen	Von 100 ha der landwirtschaftlich benutzten Fläche entfallen auf die Größenklasse von ... ha					Von 100 ha der Gesamtfläche ist					
5 bis 20	20 bis 100	100 und darüber		unter 2	2 bis 5	5 bis 20	20 bis 100	100 und darüber	Ackerland	Wiese, reiche Weide	Gartenland	Weingarten, Weinberg	Forstland	geringere Weide, Hutung, Öd- und Unland, Haus-, Hofraum usw.
ha	ha	ha	ha											
5 805 470	6 564 558	5 906 207	20 984 025	4,8	8,1	27,7	31,3	28,1	58,9	13,5	1,1	0,1	16,6	9,8
5 192 816	6 840 992	6 612 469	21 372 025	4,9	7,8	24,3	32,0	31,0	74,1		0,8	0,1	16,3	8,7
2 209 924	1 221 320	93 204	4 239 237	4,0	12,9	52,1	28,8	2,2	48,1	23,7	0,9	0,4	22,1	4,8
2 148 833	1 350 573	111 416	4 341 577	4,1	12,7	49,5	31,1	2,6	72,3		0,4	0,4	22,5	4,5
404 106	296 796	134 983	974 577	5,1	9,1	41,5	30,5	13,8	59,9	14,0	1,8	0,0	20,6	3,7
401 663	304 189	140 634	999 587	5,7	9,6	40,2	30,4	14,1	73,8		0,5	0,0	22,4	3,3
509 787	197 242	18 608	1 105 009	9,7	24,0	46,1	17,9	1,7	49,1	24,7	1,1	1,1	20,6	3,4
525 531	231 264	25 012	1 166 493	9,7	23,3	45,1	19,8	2,1	76,0		0,5	1,3	19,8	2,4
306 363	65 530	21 089	712 269	14,1	30,7	43,0	9,2	3,0	40,6	18,2	1,0	1,4	32,7	6,1
311 128	93 568	22 792	744 839	13,2	29,4	41,8	12,6	3,0	71,2		0,7	1,7	22,1	4,3
216 873	46 617	19 196	427 298	12,4	21,5	50,7	10,0	4,5	56,0	14,0	1,1	2,4	22,9	2,7
218 322	51 153	21 269	434 730	11,8	21,3	50,2	11,8	4,9	73,1		0,8	2,3	21,9	1,9
70 178	222 459	518 976	869 489	3,0	3,1	8,0	25,0	59,7	60,4	11,5	1,2	—	18,7	8,2
60 718	236 849	533 387	889 700	3,9	2,7	6,8	26,6	60,0	76,9		0,9	—	15,8	6,4
105 651	50 043	27 838	224 327	6,2	12,0	47,1	22,3	12,4	67,5	11,3	1,2	0,1	15,3	4,6
103 774	55 507	29 482	229 029	6,1	11,5	45,3	24,2	12,9	78,3		0,7	0,1	17,7	3,2
8 516	46 526	94 175	156 949	3,3	1,6	5,4	29,7	60,0	73,9	11,4	1,1	—	7,1	6,5
8 472	47 522	99 258	163 582	3,4	1,6	5,2	29,1	60,7	77,8		0,8	—	12,3	9,1
114 589	156 849	9 539	339 511	4,5	12,7	33,8	46,2	2,8	34,2	30,7	1,8	0,0	6,2	27,1
96 739	162 264	10 405	328 733	4,9	13,1	29,4	49,4	3,2	64,3		2,1	0,0	5,9	27,7
63 763	75 077	42 296	218 429	9,6	7,5	29,2	34,4	19,3	68,1	13,3	1,7	0,0	12,9	4,0
62 859	81 590	42 294	224 225	9,0	7,7	28,0	36,4	18,9	86,9		1,5	—	7,9	3,7
59 047	17 801	7 020	114 324	11,2	15,4	51,7	15,6	6,1	58,4	17,8	1,0	0,0	18,9	3,9
58 896	21 119	8 633	117 922	10,3	14,6	49,9	17,9	7,3	70,5		0,4	0,0	26,4	2,7
32 997	37 906	6 928	88 710	5,2	7,1	37,2	42,7	7,8	67,6	11,7	1,0	0,0	14,8	4,0
32 502	38 306	6 964	88 861	5,0	7,5	36,6	43,1	7,8	79,2		0,7	0,0	16,1	4,0
50 539	25 285	12 521	114 405	10,1	12,7	44,2	22,1	10,0	72,7	14,8	0,9	0,0	7,8	3,8
51 494	28 351	14 639	119 571	9,2	11,8	43,1	23,7	12,2	76,8		0,4	0,0	20,0	2,8
34 704	37 507	55 555	145 548	7,2	5,0	23,8	25,8	38,2	75,4	7,8	1,3	0,0	12,0	3,5
32 637	43 399	57 201	152 873	7,1	5,8	21,3	28,4	37,4	73,8		1,0	0,0	21,7	3,5
17 987	10 949	9 163	50 021	10,4	13,4	36,0	21,9	18,3	86,2	7,0	1,1	—	2,4	3,3
18 282	12 123	8 472	50 320	9,7	13,1	36,3	24,1	16,8	78,4		0,5	0,0	18,6	2,5
16 712	8 535	4 908	42 710	13,9	15,5	39,1	20,0	11,5	54,6	13,0	0,8	0,0	26,9	4,7
17 108	9 657	5 060	44 059	12,6	15,2	38,8	21,9	11,5	60,1		0,4	0,0	36,1	3,4
23 124	16 673	5 106	54 614	6,3	11,5	42,3	30,5	9,4	67,2	13,4	1,3	—	11,0	7,1
23 025	17 975	5 917	56 200	6,1	10,4	41,0	32,0	10,5	77,7		1,1	—	14,9	6,2
10 893	3 462	619	18 035	6,8	10,2	60,4	19,2	3,4	48,2	21,5	1,8	—	24,4	4,1
10 732	3 852	521	18 146	7,3	9,5	59,1	21,2	2,9	60,5		0,4	0,0	35,2	3,9
23 120	10 130	5 149	45 763	5,9	10,2	50,5	22,1	11,3	51,6	21,1	1,1	—	21,7	4,5
22 525	11 771	4 353	45 931	6,0	9,9	49,0	25,6	9,5	60,8		0,3	—	36,1	2,8
9 559	3 663	612	20 146	15,9	15,4	47,5	18,2	3,0	67,9	17,6	3,7	—	3,8	7,0
9 190	4 027	1 506	20 830	14,6	14,8	44,1	19,3	7,2	83,8		2,9	—	8,5	4,8
18 222	28 954	5 653	73 621	15,9	12,3	24,8	39,3	7,7	65,2	9,2	3,3	—	12,3	10,0
17 079	31 493	6 610	76 152	14,7	12,8	22,4	41,4	8,7	72,6		3,7	—	15,6	8,1
2 147	11 348	4 010	18 997	4,3	3,6	11,3	59,7	21,1	71,9	13,8	2,6	—	7,0	4,7
2 295	11 916	4 283	19 992	4,1	3,4	11,5	59,6	21,4	85,6		4,0	—	7,3	3,1
4 853	9 167	—	16 968	9,1	8,3	28,6	54,0	—	24,5	61,3	4,6	—	0,4	9,2
5 040	9 943	338	18 395	6,7	10,0	27,4	54,1	1,8	90,5		4,4	—	0,3	4,8
5 434	12 574	2 608	24 702	10,7	5,8	22,0	50,9	10,6	55,8	23,6	8,8	—	2,6	9,2
5 231	14 818	2 179	25 899	9,2	5,0	20,2	57,2	8,4	83,1		6,6	—	1,8	8,5
297 006	145 132	49 055	755 190	11,8	23,1	39,4	19,2	6,5	58,9	22,2	1,5	3,1	11,2	3,1
284 984	155 616	56 707	768 270	12,4	22,8	37,1	20,3	7,4	81,0		1,3	3,1	12,3	2,3
10 421 564	9 322 103	7 055 018	31 834 874	5,4	10,4	32,7	29,3	22,2	56,7	15,8	1,1	0,3	17,8	8,3
9 721 875	9 869 837	7 831 801	32 517 941	5,6	10,1	29,9	30,3	24,1	74,1		0,7	0,3	17,5	7,4

3. Bodenbenutzung

a. Hauptarten der Bodenbenutzung

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, III. und Jahrbuch 1904, Seite 25)

Staaten	Im Jahre 1900 nahmen ein						Von je 100 ha der Gesamtfläche kamen daher auf					
	Ackerland, Gartenland	Weinberge	Wiesen	Weiden und Hutungen	Forsten und Holzungen	Haus- und Hofräume, Öd- und Unland, Wege, Gewässer usw.	Acker, Garten	Weinberge	Wiesen	Weiden usw.	Forsten und Holzungen	Haus- und Hofraum usw.
	1 000 ha											
Preußen	17 661,5	21,2	3 273,4	2 064,0	8 270,1	3 573,8	50,7	0,1	9,4	5,9	23,7	10,2
Bayern	3 047,2	24,9	1 296,7	260,7	2 466,6	490,0	40,2	0,3	17,1	3,4	32,5	6,5
Sachsen	843,8	0,5	175,4	8,5	384,5	77,1	56,6	0,0	11,8	0,6	25,8	5,2
Württemberg	875,6	21,6	293,6	54,0	600,4	105,3	44,9	1,1	15,0	2,8	30,8	5,4
Baden	568,6	20,0	209,6	54,7	567,8	87,4	37,7	1,3	13,9	3,6	37,7	5,8
Hessen	376,3	13,7	94,9	6,6	240,0	38,4	48,9	1,8	12,3	0,8	31,2	5,0
Mecklenburg-Schwerin	755,9	—	116,8	62,6	236,7	144,2	57,4	—	8,9	4,7	18,0	11,0
Großh. Sachsen	202,7	0,3	31,6	6,5	93,1	27,5	56,1	0,1	8,7	1,8	25,7	7,6
Mecklenburg-Strelitz	139,0	—	20,7	8,6	62,2	62,4	47,5	—	7,1	2,9	21,2	21,3
Oldenburg	192,1	—	80,7	87,2	68,3	214,4	29,9	—	12,6	13,6	10,6	33,3
Braunschweig	188,2	—	34,9	8,8	109,5	22,8	51,7	—	9,6	2,4	30,1	6,2
Sachsen-Meiningen	101,0	(0,02) 0,0	27,2	4,1	103,9	10,7	40,9	0,0	11,0	1,7	42,1	4,3
Sachsen-Altenburg	76,9	(0,01) 0,0	11,4	1,1	35,9	7,0	58,2	0,0	8,6	0,8	27,1	5,3
Sachsen-Coburg-Gotha	104,5	(0,02) 0,0	20,2	3,2	59,6	10,2	52,9	0,0	10,2	1,6	30,1	5,2
Anhalt	138,3	(0,01) 0,0	16,3	3,2	57,8	14,3	60,2	0,0	7,1	1,4	25,1	6,2
Schwarzb.-Sondersh.	49,0	—	3,9	0,5	26,7	6,1	56,8	—	4,6	0,6	31,0	7,0
Schwarzb.-Rudolstadt	39,2	(0,01) 0,0	7,3	1,1	41,3	5,1	41,7	0,0	7,8	1,1	43,9	5,5
Waldeck	47,5	—	8,9	7,5	42,8	5,4	42,4	—	7,9	6,7	38,2	4,8
Reuß älterer Linie	12,9	—	5,5	0,3	11,3	1,7	40,9	—	17,2	1,0	35,6	5,3
Reuß jüngerer Linie	32,3	—	13,9	2,2	31,2	3,0	39,1	—	16,8	2,7	37,8	3,6
Schaumburg-Lippe	16,4	—	4,2	1,8	6,9	4,7	48,3	—	12,3	5,4	20,3	13,7
Lippe	64,5	—	8,4	10,5	33,5	4,6	53,1	—	6,9	8,6	27,6	3,8
Lübeck	17,3	—	2,7	0,8	4,1	4,0	58,0	—	9,0	2,8	13,7	16,5
Bremen	6,8	—	8,3	6,0	0,1	4,2	26,7	—	32,8	23,7	0,2	16,6
Hamburg	20,0	—	3,1	7,2	1,8	9,4	48,1	—	7,6	17,4	4,3	22,6
Elsaß-Lothringen	679,8	33,0	186,6	34,1	439,8	78,0	46,8	2,3	12,9	2,3	30,3	5,4
Deutsches Reich	**26 257,3**	**135,2**	**5 956,2**	**2 706,7**	**13 995,9**	**5 013,5**	**48,6**	**0,2**	**11,0**	**5,0**	**25,9**	**9,3**
1893	26 243,1	132,6	5 915,8	2 873,0	13 956,8	4 927,1	48,6	0,2	11,0	5,3	25,8	9,1
1883	26 177,4	134,6	5 903,3	3 425,1	13 908,4	4 476,3	48,5	0,3	10,9	6,3	25,7	8,3

3b. Benutzung des Acker- und Gartenlandes

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, III. und Jahrbuch 1904, Seite 26)

Deutsches Reich	Im Jahre 1900 waren gewidmet						Von je 100 ha der Fläche des Acker- und Gartenlandes kamen auf					
	den Getreidearten und Hülsenfrüchten	den Hackfrüchten und Gemüsen	den Handelsgewächsen	den Futterpflanzen	der Ackerweide und Brache	den Haus- und Obstgärten	Getreide usw.	Hackfrüchte usw.	Handelsgewächse	Futterpflanzen	Ackerweide und Brache	Haus- und Obstgärten
	1 000 ha											
1900	16 051,0	4 593,2	187,9	2 656,7	2 285,7	482,8	61,1	17,5	0,7	10,1	8,7	1,9
1893	15 992,1	4 237,7	261,1	2 519,4	2 760,3	472,6	60,9	16,1	1,0	9,6	10,5	1,8
1883	15 724,0	3 943,6	352,3	2 404,7	3 336,8	416,0	60,1	15,1	1,3	9,2	12,7	1,6

3c. Die Forsten und Holzungen nach der Aufnahme vom Jahre 1900

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, II. und Jahrbuch 1904, Seite 27—31)

Betriebsarten / Holzarten / Altersklassen / Holzertrag	Arten des Besitzstandes: Kronforsten	Staatsforsten	Staatsanteilsforsten	Gemeindeforsten	Stiftungsforsten	Genossenschaftsforsten	Privatforsten	zusammen
	Hektar							
Laubwald: Niederwald	7 925	62 059	36	235 332	10 329	73 184	558 815	947 680
Laubwald: Mittelwald	4 321	42 234	215	253 173	13 122	35 023	351 589	699 677
Laubwald: Plänterwald	2 848	15 081	—	18 782	2 765	14 776	271 239	325 491
Laubwald: Hochwald	82 972	1 061 049	13 014	637 300	38 860	86 991	651 766	2 571 952
Laubwald zusammen	98 066	1 180 423	13 265	1 144 587	65 076	209 974	1 833 409	4 544 800
Nadelwald: Plänterwald	1 880	59 157	18	73 385	11 771	13 086	884 505	1 043 802
Nadelwald: Hochwald	157 356	3 190 510	16 510	1 040 118	134 168	83 154	3 785 451	8 407 267
Nadelwald zusammen	159 236	3 249 667	16 528	1 113 503	145 939	96 240	4 669 956	9 451 069
Gesamtforstfläche	257 302	4 430 090	29 793	2 258 090	211 015	306 214	6 503 365	13 995 869
Im Hochwalde waren bestanden mit:								
Eichen	21 911	226 180	5 085	116 481	8 163	10 875	143 700	532 395
Birken, Erlen usw.	2 923	90 714	290	15 673	2 662	1 955	98 123	212 340
Buchen u. sonst. Laubh.	58 138	744 155	7 639	505 146	28 035	74 161	409 943	1 827 217
Laubwald	82 972	1 061 049	13 014	637 300	38 860	86 991	651 766	2 571 952
Darunter über 100 Jahre alt	21 351	226 728	3 602	82 379	4 432	9 376	68 610	416 478
81 bis 100 Jahre alt	14 594	170 472	1 412	107 147	6 166	16 814	79 086	395 691
61 » 80 Jahre alt	12 971	191 309	2 182	137 609	7 829	18 427	107 883	478 210
41 » 60 Jahre alt	12 099	172 741	2 743	120 849	7 617	16 354	125 232	457 635
21 » 40 Jahre alt	10 731	150 034	2 000	101 342	6 226	14 709	139 176	424 218
bis 20 Jahre alt	10 509	137 271	1 075	83 693	6 263	10 569	119 787	369 167
Räumden	378	8 777	—	2 252	255	504	6 390	18 556
Blößen	339	3 717	—	2 029	72	238	5 602	11 997
Kiefern	104 010	2 046 458	14 729	613 996	78 307	48 766	2 696 862	5 603 128
Lärchen	262	2 465	9	2 249	230	81	8 013	13 309
Fichten (Rottannen)	52 594	1 054 339	1 145	324 165	51 515	33 747	974 617	2 492 122
Tannen (Weiß-)	490	87 248	627	99 708	4 116	560	105 959	298 708
Nadelwald	157 356	3 190 510	16 510	1 040 118	134 168	83 154	3 785 451	8 407 267
Darunter über 100 Jahre alt	11 285	420 852	1 364	61 811	6 196	942	108 994	611 444
81 bis 100 Jahre alt	16 695	352 790	2 839	89 638	11 762	2 755	244 477	720 956
61 » 80 Jahre alt	26 742	467 320	3 386	152 709	19 003	7 289	444 446	1 120 895
41 » 60 Jahre alt	35 846	616 166	3 017	218 388	27 678	17 735	745 947	1 664 777
21 » 40 Jahre alt	32 356	621 858	2 878	245 879	33 698	25 069	1 025 340	1 987 078
bis 20 Jahre alt	31 958	625 348	2 880	243 585	32 234	26 101	1 048 740	2 010 846
Räumden	601	25 988	—	10 876	1 042	1 487	73 036	113 030
Blößen	1 873	60 188	146	17 232	2 555	1 776	94 471	178 241
Holzertrag im letzten Wirtschaftsjahre:	Festmeter							
Nutzholz	444 524	8 712 870	40 963	2 637 621	359 465	226 000	7 596 453	20 017 896
Brennholz	410 645	6 536 975	48 237	3 387 080	343 161	405 583	6 718 965	17 850 646
Zusammen Derbholz	855 169	15 249 845	89 200	6 024 701	702 626	631 583	14 315 418	37 868 542
Stock- und Reisholz	304 689	3 098 844	26 919	2 452 870	198 953	333 030	4 057 000	10 472 305
Eichenlohe	2 025	6 277	—	39 779	1 759	10 559	74 227	134 626
Weidenruten	910	12 087	—	11 775	558	1 253	74 855	101 438

4. Ernteflächen der wichtigſten Nährfrüchte für Menſchen und Vieh

(Vierteljahrshefte zur Statiſtik des Deutſchen Reichs 1913, I.)

Staaten und Landesteile	Im Jahre 1912 betrug die Erntefläche von						
	Roggen	Weizen	Winter-Spelz (u.-Emer)	Sommergerſte	Kartoffeln	Hafer	Wieſenheu
	Hektar						
Prov. Oſtpreußen	459 864	88 653	—	95 840	177 511	343 880	386 759
» Weſtpreußen	403 960	76 948	—	74 214	195 596	162 523	166 903
» Brandenburg	640 919	60 400	—	70 252	312 634	245 907	405 494
» Pommern	451 233	57 496	—	53 189	209 858	300 650	307 275
» Poſen	673 704	79 667	—	123 233	293 056	161 423	221 398
» Schleſien	591 476	214 347	—	145 805	332 525	379 666	349 641
» Sachſen	334 790	194 383	63	140 349	203 036	221 916	207 966
» Schleswig-Holſtein	143 245	33 951	—	58 558	30 930	222 663	204 980
» Hannover	440 274	89 691	—	16 844	141 070	246 061	402 010
» Weſtfalen	244 058	75 109	—	11 858	97 326	165 833	166 665
» Heſſen-Naſſau	145 719	64 686	2	22 389	87 958	150 819	180 861
» Rheinland	257 940	94 011	4 231	27 674	172 414	258 797	214 408
Hohenzollern	953	2 354	11 539	5 592	5 103	9 441	12 682
Preußen	4 788 135	1 131 696	15 835	845 797	2 259 017	2 869 579	3 227 042
Bayern rechts des Rheins	511 050	276 640	61 173	337 983	313 617	473 806	1 230 980
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	56 139	13 735	480	23 393	57 189	33 149	52 635
Bayern	567 189	290 375	61 653	361 376	370 806	506 955	1 283 615
Sachſen	211 883	63 937	—	21 004	125 746	193 000	171 825
Württemberg	39 380	44 996	156 436	96 384	102 163	151 299	305 789
Baden	51 110	44 562	45 699	51 986	88 738	74 529	213 141
Heſſen	73 771	32 832	2 400	47 638	68 153	57 273	93 738
Mecklenburg-Schwerin	179 597	35 195	—	23 597	64 661	146 297	117 536
Großh. Sachſen	28 825	25 475	—	23 586	24 577	36 507	31 217
Mecklenburg-Strelitz	27 649	9 857	—	4 742	10 535	25 653	20 819
Oldenburg	74 378	2 886	2	5 433	17 685	39 816	94 122
Braunſchweig	33 796	31 739	—	5 029	19 830	34 012	32 649
Sachſen-Meiningen	18 190	9 994	212	4 611	15 785	21 966	27 133
Sachſen-Altenburg	15 908	10 463	2	5 825	9 713	15 535	11 514
Sachſen-Coburg-Gotha	10 457	10 842	30	13 627	14 045	19 514	20 133
Anhalt	29 986	15 220	29	14 860	20 098	17 195	15 286
Schwarzburg-Sondersh.	5 896	6 519	13	5 683	5 759	8 428	3 920
Schwarzburg-Rudolſtadt	6 909	4 131	13	3 692	6 383	6 241	7 485
Waldeck	10 914	4 071	—	435	4 336	12 687	8 671
Reuß älterer Linie	3 150	721	—	1 369	2 115	2 767	5 348
Reuß jüngerer Linie	7 410	2 826	7	3 109	5 450	7 275	13 695
Schaumburg-Lippe	5 444	1 875	—	40	1 900	2 903	4 591
Lippe	15 186	6 977	—	748	7 347	13 289	7 745
Lübeck	3 389	431	—	359	1 073	3 818	2 591
Bremen	1 402	24	—	78	1 191	1 538	7 935
Hamburg	2 741	1 024	—	60	1 234	3 464	2 890
Elſaß-Lothringen	55 556	137 078	347	48 705	93 266	115 864	190 089
Deutſches Reich	**6 268 251**	**1 925 746**	**282 678**	**1 589 773**	**3 341 606**	**4 387 404**	**5 920 519**
1911	6 135 617	1 974 197	281 826	1 585 049	3 321 479	4 327 701	5 931 798
1910	6 186 775	1 942 916	294 583	1 570 435	3 296 219	4 289 387	5 965 017
1909	6 130 732	1 831 383	299 276	1 646 354	3 323 733	4 309 967	5 961 536
1908	6 119 933	1 884 600	304 565	1 628 967	3 292 647	4 275 305	5 967 314
1907	6 042 580	1 746 787	305 841	1 701 707	3 297 483	4 377 115	5 970 724
1906	6 101 569	1 935 993	320 641	1 644 519	3 302 001	4 221 533	5 951 899
1905	6 145 583	1 927 127	333 383	1 633 230	3 316 593	4 182 054	5 960 226
1904	6 099 270	1 917 513	312 622	1 627 078	3 287 861	4 189 681	5 946 990
1903	6 012 817	1 807 475	299 834	1 700 493	3 237 558	4 290 398	5 923 856
1902	6 154 545	1 912 215	311 657	1 644 025	3 240 577	4 156 290	5 949 533

5. Ernteertrag der wichtigſten Nährfrüchte für Menſchen und Vieh

(Vierteljahrshefte zur Statiſtik des Deutſchen Reichs 1913, I.)

a. Geſamter Ernteertrag

Staaten und Landesteile	Im Jahre 1912 betrug die Geſamternte menge von						
	Roggen	Weizen	Winter-Spelz (u. Emer)	Sommergerſte	Kartoffeln	Hafer	Wieſenheu
	Tonnen (zu 1000 kg)						
Prov. Oſtpreußen	796 059	167 040	—	163 681	2 230 603	568 754	1 679 964
» Weſtpreußen	634 113	178 045	—	169 651	2 462 193	319 070	808 008
» Brandenburg	1 164 349	149 139	—	170 999	5 128 384	558 379	1 683 349
» Pommern	773 184	136 583	—	127 112	2 887 717	651 346	1 305 413
» Poſen	1 230 843	175 618	—	288 026	4 565 322	364 980	950 930
» Schleſien	1 080 894	476 334	—	339 964	4 911 590	820 541	1 317 597
» Sachſen	734 012	568 194	131	402 814	3 543 558	532 182	949 115
» Schleswig-Holſtein	282 831	87 138	—	144 976	429 349	515 081	892 132
» Hannover	834 043	231 354	—	35 705	2 501 203	520 207	1 876 367
» Weſtfalen	450 842	172 618	—	20 207	1 643 953	283 137	754 130
» Heſſen-Naſſau	301 867	156 364	6	43 207	1 554 069	261 937	885 327
» Rheinland	520 537	246 375	6 160	57 379	2 980 173	421 772	925 751
Hohenzollern	1 207	3 743	17 403	8 432	62 484	13 626	74 959
Preußen	8 804 781	2 748 545	23 700	1 972 153	34 900 598	5 831 012	14 103 042
Bayern rechts des Rheins	819 115	460 999	88 563	609 685	3 785 178	698 410	6 070 027
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	110 529	28 786	940	59 095	923 568	46 251	268 723
Bayern	929 644	489 785	89 503	668 780	4 708 746	744 661	6 338 750
Sachſen	503 565	188 056	—	51 651	1 990 926	451 714	800 195
Württemberg	59 290	78 063	199 431	168 755	1 297 152	195 731	1 686 253
Baden	77 476	80 723	89 029	98 409	1 030 364	111 070	1 193 440
Heſſen	162 784	92 322	4 409	124 201	1 207 018	97 873	471 380
Mecklenburg-Schwerin	373 622	83 368	—	63 947	1 091 753	380 994	595 245
Großh. Sachſen	63 921	69 465	—	63 558	425 457	72 831	164 396
Mecklenburg-Strelitz	50 540	21 509	—	10 812	161 186	56 950	94 662
Oldenburg	123 786	6 361	1	12 549	267 714	78 967	421 141
Braunſchweig	80 727	91 916	—	13 446	348 435	86 230	154 614
Sachſen-Meiningen	32 178	19 297	375	9 259	227 528	29 529	138 099
Sachſen-Altenburg	35 760	26 734	3	12 584	172 410	32 065	60 788
Sachſen-Coburg-Gotha	19 629	21 625	23	30 872	218 907	30 147	83 937
Anhalt	66 307	44 724	58	43 585	335 356	42 843	57 951
Schwarzburg-Sondersh.	13 129	16 287	34	13 355	96 291	16 603	18 627
Schwarzburg-Rudolſtadt	13 600	9 634	16	8 781	102 498	9 959	29 277
Waldeck	21 577	9 736	—	879	71 726	21 315	51 329
Reuß älterer Linie	6 919	1 737	—	3 176	27 939	6 143	17 643
Reuß jüngerer Linie	16 803	7 411	14	7 481	87 411	14 943	46 960
Schaumburg-Lippe	12 534	4 892	—	92	28 294	7 077	21 602
Lippe	29 255	15 775	—	1 305	114 999	24 044	44 388
Lübeck	6 567	986	—	786	14 003	7 369	7 645
Bremen	3 008	35	—	95	8 007	1 988	32 777
Hamburg	3 865	1 806	—	76	13 105	5 958	10 871
Elſaß-Lothringen	87 022	229 832	436	101 387	1 261 643	162 167	1 036 848
Deutſches Reich	**11 598 289**	**4 360 624**	**407 032**	**3 481 974**	**50 209 466**	**8 520 183**	**27 681 860**
1911	10 866 116	4 066 335	402 729	3 159 915	34 374 225	7 704 101	19 975 324
1910	10 511 160	3 861 479	387 931	2 902 938	43 468 395	7 900 376	28 250 115
1909	11 348 415	3 755 747	498 364	3 495 616	46 706 252	9 125 816	22 140 927
1908	10 736 874	3 767 767	444 198	3 059 885	46 342 726	7 694 833	27 076 097
1907	9 757 859	3 479 324	458 090	3 497 745	45 538 299	9 149 138	24 911 988
1906	9 625 738	3 939 563	458 954	3 111 309	42 936 702	8 431 379	28 732 930
1905	9 606 827	3 699 882	487 058	2 921 953	48 323 353	6 546 502	26 265 417
1904	10 060 762	3 804 828	453 827	2 948 184	36 287 192	6 936 003	21 507 119
1903	9 904 493	3 555 064	447 982	3 323 639	42 901 530	7 873 385	26 355 027
1902	9 494 150	3 900 396	483 121	3 100 227	43 462 393	7 467 250	26 017 083

5 b. Ernteertrag im Verhältnis zur Fläche

Staaten und Landesteile	Vom Hektar wurden geerntet: dz (Doppelzentner = 100 kg)													
	Roggen		Weizen		Winter-Spelz (u. -Emer)		Sommergerste		Kartoffeln		Hafer		Wiesenheu	
	1902/1911	1912	1902/1911	1912	1902/1911	1912	1902/1911	1912	1902/1911	1912	1902/1911	1912	1902/1911	1912
Prov. Ostpreußen	15,2	17,3	16,8	18,8	—	—	16,4	17,1	125,1	125,7	16,0	16,5	38,4	43,4
» Westpreußen	15,0	15,7	20,7	23,1	—	—	20,0	22,9	127,4	125,9	17,6	19,6	42,9	48,4
» Brandenburg	15,4	18,2	21,6	24,7	—	—	20,5	24,3	141,7	164,0	18,3	22,7	36,4	41,5
» Pommern	16,0	17,1	23,1	23,8	—	—	20,4	23,9	138,8	137,6	18,6	21,7	37,4	42,5
» Posen	16,3	18,3	20,0	22,0	—	—	18,9	23,4	142,1	155,8	17,3	22,6	37,6	43,0
» Schlesien	15,8	18,3	18,9	22,2	7,5	—	19,0	23,3	134,4	147,7	18,7	21,6	36,2	37,7
» Sachsen	18,2	21,9	25,3	29,2	13,6	20,8	24,1	28,7	142,9	174,5	22,1	24,0	37,6	45,6
» Schleswig-Holstein	17,9	19,8	25,9	25,7	—	—	22,3	24,8	123,9	138,8	21,2	23,1	36,7	43,5
» Hannover	17,6	18,9	23,4	25,8	—	—	19,9	21,2	142,8	177,3	20,8	21,1	38,5	46,7
» Westfalen	18,1	18,5	19,6	23,0	.	—	16,1	17,0	132,5	168,9	17,9	17,1	40,5	45,2
» Hessen-Nassau	18,3	20,7	20,1	24,2	—	28,0	17,3	19,3	131,8	176,7	19,2	17,4	42,2	49,0
» Rheinland	19,2	20,2	21,4	26,2	12,3	14,6	19,2	20,7	120,7	172,8	19,8	16,3	41,0	43,2
Hohenzollern	13,0	12,7	14,4	15,9	14,7	15,1	14,3	15,1	96,5	122,4	14,5	14,4	47,1	59,1
Preußen	16,5	18,4	21,3	24,3	14,1	15,0	20,1	23,3	135,3	154,5	18,9	20,3	38,4	43,7
Bayern rechts des Rheins	15,4	16,0	15,9	16,7	16,6	14,5	16,7	18,0	114,6	120,7	15,3	14,7	48,5	49,3
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	20,3	19,7	18,1	21,0	17,5	19,6	23,2	25,3	128,8	161,5	20,3	14,0	48,8	51,1
Bayern	15,8	16,4	16,0	16,9	16,6	14,5	17,1	18,5	116,9	127,0	15,6	14,7	48,6	49,4
Sachsen	20,2	23,8	24,6	29,4	—	—	21,5	24,6	135,9	158,3	21,1	23,4	38,7	46,6
Württemberg	14,4	15,1	16,0	17,3	12,9	12,7	15,6	17,5	106,9	127,0	14,8	12,9	49,6	55,1
Baden	16,0	15,2	16,7	18,1	18,4	19,5	17,2	18,9	105,5	116,1	16,3	14,9	51,6	56,0
Hessen	20,2	22,1	21,9	28,1	18,3	18,4	22,3	26,1	130,7	177,1	21,2	17,1	47,4	50,3
Mecklenburg-Schwerin	17,9	20,8	23,7	23,7	—	—	22,4	27,1	141,6	168,8	21,2	26,0	41,2	50,6
Großh. Sachsen	18,6	22,2	20,8	27,3	12,4	—	20,5	26,0	128,3	173,1	19,3	19,9	45,7	52,7
Mecklenburg-Strelitz	16,6	18,3	21,2	21,8	—	—	19,1	22,8	138,4	153,0	19,4	22,2	42,7	45,5
Oldenburg	16,1	16,6	23,7	22,0	11,9	7,0	19,6	23,1	131,7	151,4	19,5	19,8	38,1	44,7
Braunschweig	21,9	23,9	25,2	29,0	—	—	22,8	26,7	145,2	175,7	24,7	25,4	42,1	47,4
Sachsen-Meiningen	15,0	17,7	16,1	19,3	10,7	17,7	18,3	20,1	119,0	144,1	15,5	13,4	45,3	50,9
Sachsen-Altenburg	19,8	22,5	21,9	25,6	20,0	15,0	19,4	21,6	136,3	177,5	20,5	20,6	43,9	52,8
Sachsen-Coburg-Gotha	15,6	18,8	16,8	19,9	9,0	7,5	18,4	22,7	112,5	155,9	16,7	15,4	40,6	41,7
Anhalt	18,9	22,1	27,1	29,4	—	20,0	25,2	29,3	140,5	166,9	23,4	24,9	36,2	37,9
Schwarzburg-Sondersh.	18,6	22,3	21,5	25,0	13,0	26,0	21,2	23,5	125,4	167,2	21,3	19,7	29,8	47,5
Schwarzburg-Rudolstadt	17,3	19,7	19,9	23,3	10,2	12,0	20,2	23,8	121,7	160,6	17,6	16,0	41,1	39,1
Waldeck	18,3	19,8	19,7	23,9	—	—	18,9	20,2	117,2	165,4	20,2	16,8	43,3	59,2
Reuß älterer Linie	20,4	22,0	20,9	24,1	—	—	20,7	23,2	116,1	132,1	21,5	22,2	35,6	33,0
Reuß jüngerer Linie	18,7	22,7	21,5	26,2	20,0	19,7	19,6	24,1	125,4	160,4	19,1	20,5	31,4	34,3
Schaumburg-Lippe	22,5	23,0	24,8	26,1	—	—	20,3	23,0	133,1	148,0	23,5	24,4	37,5	47,1
Lippe	19,6	19,3	20,3	22,6	—	—	16,8	17,4	130,0	156,5	19,6	18,1	47,6	57,3
Lübeck	17,2	19,4	23,0	22,0	—	—	18,4	21,9	111,2	130,5	17,4	19,3	28,4	29,5
Bremen	18,7	21,5	16,2	14,6	—	—	13,4	12,2	92,7	67,2	15,5	12,0	39,9	41,3
Hamburg	13,2	14,1	14,3	17,6	—	—	12,2	12,7	84,0	106,2	14,8	17,2	35,9	37,6
Elsaß-Lothringen	15,7	15,7	15,5	16,8	13,6	12,0	19,0	20,8	111,8	135,3	15,7	14,0	47,3	54,5
Deutsches Reich	16,7	18,5	20,0	22,6	14,8	14,4	19,2	21,0	130,7	150,3	18,5	19,4	42,2	46,8
1911	.	17,7	.	20,6	.	14,3	.	19,9	.	103,5	.	17,8	.	33,7
1910	.	17,0	.	19,9	.	13,2	.	18,5	.	131,9	.	18,4	.	47,4
1909	.	18,5	.	20,5	.	16,7	.	21,2	.	140,5	.	21,2	.	37,1
1908	.	17,5	.	20,0	.	14,6	.	18,8	.	140,7	.	18,0	.	45,4
1907	.	16,1	.	19,9	.	15,0	.	20,6	.	138,1	.	20,9	.	41,7
1906	.	15,8	.	20,3	.	14,3	.	18,9	.	130,0	.	20,0	.	48,3
1905	.	15,6	.	19,2	.	14,6	.	17,9	.	145,7	.	15,7	.	44,1
1904	.	16,5	.	19,8	.	14,5	.	18,1	.	110,4	.	16,6	.	36,2
1903	.	16,5	.	19,7	.	14,9	.	19,5	.	132,5	.	18,4	.	44,5
1902	.	15,4	.	20,4	.	15,5	.	18,9	.	134,1	.	18,0	.	43,7

6. Obstbau

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, II. und Jahrbuch 1904, S. 35)

Deutsches Reich	Im Jahre 1900									
	wurden gezählt 1 000 Stück					entfielen auf 1 qkm der Gesamtfläche Stück				
	Apfel-	Birn-	Pflaumen- (Zwetschgen-)	Kirsch-	Zusammen	Apfel-	Birn-	Pflaumen-	Kirsch-	Obstbäume überhaupt
	bäume					bäume				
1900	52 332	25 116	(1)69 436	21 548	(1)168 432	97	46	128	40	311

[1]) Abgeändert infolge nachträglicher Berichtigung.

7. Weinbau

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1913, I.)

Im Deutschen Reiche in den Jahren	Wein			Wert des Mostes	Im Deutschen Reiche in den Jahren	Wein			Wert des Mostes
	im Ertrage stehende Erntefläche	Ernteertrag vom ha	Ernteertrag insgesamt			im Ertrage stehende Erntefläche	Ernteertrag vom ha	Ernteertrag insgesamt	
	ha	hl Weinmost		Millionen ℳ		ha	hl Weinmost		Millionen ℳ
1903	119 649	31,6	3 785 697	104,4	1908	116 768	26,9	3 135 953	126,8
04	119 873	35,4	4 244 408	142,9	09	114 737	17,6	2 020 620	73,2
05	120 096	32,1	3 855 978	109,2	10	112 506	7,5	846 139	58,3
06	120 207	13,6	1 635 727	70,2	11	110 053	26,6	2 922 886	178,3
07	118 581	21,0	2 491 894	114,6	12	108 840	18,0	2 019 392	94,4
Im Erntejahre 1912 in den Staaten und natürlichen Weinbaugebieten									
Reg.-Bez. Frankfurt, Posen und Liegnitz	1 251	1,1	1 328	0,0	Kocher- und Jagsttal	1 034	4,2	4 349	0,2
Reg.-Bez. Potsdam u. d. Kr. Liebenwerda, Torgau, Schweinitz, Wittenberg u. Delitzsch	98	1,3	131	0,0	Taubergrund	1 102	6,9	7 543	0,2
Saale- u. Unstrutgebiete	294	4,1	1 211	0,0	Bodenseegegend	87	2,7	237	0,0
Maingebiet	154	26,8	4 129	0,2	Württemberg	14 866	7,5	111 383	5,0
Rheingau	2 156	22,2	47 881	3,5	Seegegend	1 012	16,0	16 175	0,7
Rheingebiet ausschl. des Rheingaus	2 266	16,0	36 176	1,9	Oberes Rheintal	325	23,2	7 545	0,3
Nahegebiet	3 080	19,3	59 593	2,3	Markgräfler Gegend	2 897	18,5	53 702	2,9
Mosel-, Saar- und Ruwergebiete	7 064	35,5	251 057	12,5	Kaiserstuhl	2 566	4,3	11 050	0,5
Ahrgebiet	685	28,0	19 800	1,1	Breisgau	1 800	2,0	3 541	0,2
Lahngebiet	39	24,2	936	0,0	Ortenau u. Bühler Geg.	2 953	5,4	16 015	0,9
Übriges Preußen	14	21,0	316	0,0	Untere Rheingegend	975	4,8	4 708	0,2
Preußen	17 101	24,7	422 558	21,5	Kraichgau u. Neckargeg.	1 142	4,9	5 618	0,2
Pfalz I. Qualitätsbez.	5 934	15,3	91 025	5,0	Bergstraße	337	10,0	3 375	0,2
» II. »	6 572	57,3	376 787	16,4	Main- u. Taubergegend	1 077	1,4	1 545	0,1
» III. »	2 822	23,6	66 731	2,8	Baden	15 084	8,2	123 274	6,2
Übrige Pfalz	3	18,5	61	0,0	Bergstraße	275	11,9	3 268	0,1
Unterfranken	4 919	7,6	37 152	1,6	Übriges Starkenburg	170	7,7	1 311	0,0
Mittelfranken	277	7,0	2 176	0,1	Oberhessen	1	—	—	—
Schwaben	77	13,6	1 049	0,0	Worms u. Umgegend	2 786	33,2	92 618	4,1
Übrige Landesteile	46	7,0	320	0,0	Oppenheim u. Umgeg.	1 356	35,3	47 908	3,0
Bayern	20 650	27,0	575 301	25,9	Mainz u. Umgegend	1 112	23,8	26 454	1,4
Oberes Neckartal und Albtrauf	828	4,5	3 713	0,1	Ingelheim u. Umgegend	1 515	34,0	52 863	2,5
Unteres Neckartal	7 790	8,4	65 438	3,1	Wiesbachgebiet	1 644	31,0	52 399	2,3
Remstal	1 380	1,5	2 042	0,1	Bingen u. Umgegend	512	21,0	10 730	0,7
Enztal	1 257	5,5	6 882	0,4	Rheinhess. Nahegebiet	566	32,1	18 141	0,8
Jabergäu	1 388	15,3	21 179	0,0	Rheinhess. Hügelland	3 093	35,4	109 379	4,8
					Hessen	13 030	31,0	415 071	19,7
					Unter-Elsaß	13 304	8,7	115 639	4,8
					Ober-Elsaß	9 980	16,9	168 206	7,8
					Lothringen	4 624	18,5	85 371	3,4
					Elsaß-Lothringen	27 908	13,2	369 216	16,0
					Übriges Deutschland	201	12,9	2 589	0,1

8. Hopfenbau

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, IV.)

Erntejahr 1912 — Staaten	Hopfen									
	Ernte-fläche	Veranschlagter Ernteertrag vom ha	Veranschlagter Ernteertrag insgesamt	Von dem veranschlagten Ernteertrag entfallen auf die 1912 angelegten Flächen	1911	vor 1911 angelegten Flächen mit der Qualitätsnote sehr gut	gut	mittel	unter mittel	gering
	ha	dz		dz						
Preußen	985	6,0	6 935	103	595	2 439	2 838	959	1	—
Bayern	17 625	6,5	115 092	61	3 742	21 554	74 595	14 218	853	69
Württemberg	3 281	6,0	22 634	55	220	—	6 049	15 262	663	385
Baden	997	11,6	11 764	149	286	—	5 281	6 048	—	—
Elsaß-Lothringen	4 055	12,1	49 035	299	136	4 988	26 087	17 525	—	—
Übrige Staaten	23	7,6	175	1	4	25	98	46	1	0
Deutsches Reich	**26 966**	**7,6**	**205 635**	**668**	**4 983**	**29 006**	**114 948**	**54 058**	**1 518**	**454**
1911	26 658	4,0	106 277	166	2 062	24 682	49 276	22 272	2 909	4 910
1910	27 466	7,4	204 110	307	1 562	37 009	136 803	27 405	900	124
1909	28 964	2,1	60 584	44	1 392	15 312	26 213	10 222	2 642	4 759
1908	35 865	7,3	263 396	474	6 978	42 221	155 475	56 168	1 604	476
1907	38 297	6,3	241 561	734	6 970	44 403	112 054	68 623	5 082	3 695
1906	38 861	5,4	210 393	436	11 975	43 289	103 452	35 061	10 023	6 157
1905	39 511	7,4	292 569	1 972	14 349	93 395	155 273	26 741	344	495
1904	37 888	5,9	222 878	1 361	6 554	47 908	103 535	55 225	3 885	4 410
1903	36 667	5,8	211 201	739	5 441	32 990	118 525	44 481	6 188	2 837
1902	36 731	6,1	227 636	678	9 039	60 152	113 408	40 131	2 995	1 233

9. Tabakbau

Nach den steueramtlichen Angaben

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, III. und IV.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 177 und Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1912, Seite 41

Vgl. auch im Abschnitt X »Tabakverbrauch« und im Abschnitt XV »Einnahmen vom Tabak«

Deutsches Zollgebiet Erntejahr (1. Juli beginnend)	Zahl der Tabakpflanzer	Davon hatten bepflanzt eine Gesamtfläche [1] bis zu 1 Ar	über 1 bis 10 Ar	über 10 Ar bis 1 Hektar	über 1 Hektar	Flächeninhalt der mit Tabak bepflanzten Grundstücke überhaupt Hektar	auf 1 Pflanzer Ar	Ertrag an getrockneten Tabakblättern vom ha dz	überhaupt dz
1902	117 925	43 316	25 284	47 691	1 634	17 325	14,69	21,8	376 975
1903	105 991	36 244	22 467	45 678	1 602	16 552	15,62	20,0	330 718
1904	106 713	39 698	21 753	43 678	1 584	15 883	14,88	21,7	343 809
1905	93 119	33 975	18 714	39 049	1 381	14 111	15,16	22,6	318 603
1906	97 139	34 416	20 065	41 269	1 389	14 684	15,12	21,8	320 750
1907	96 870	30 151	21 432	43 825	1 462	15 405	15,90	18,7	288 394
1908	88 656	25 294	20 273	41 748	1 341	14 525	16,38	23,7	344 088
1909 [1]	98 236	28 108	21 392	47 105	1 631	16 185	16,48	17,4	281 776
1910	96 330	28 407	22 102	44 339	1 482	15 404	15,99	18,7	288 542
1911	101 841	26 645	24 298	49 287	1 611	17 017	16,71	17,2	291 809

[1] Vom Erntejahr 1909 ab ist die Gruppierung der Tabakpflanzer nach der Größe der von ihnen bepflanzten Gesamtfläche wie folgt geändert worden: »Von weniger als 1 Ar«, »von 1 Ar bis 10 Ar ausschließlich«, »von 10 Ar bis 1 Hektar ausschließlich«, »von 1 Hektar und darüber«.

10. Deutsche Seefischereistatistik

a. Nordseegebiet

Seetiere und davon gewonnene Erzeugnisse	1912		1911		1910		1909	
	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ
I. Fische								
Aal	866	76,7	1 101	81,8	882	77,9	696	67,6
Aalmutter (zoarces viviparus)	—	—	—	—	2	0,0	—	—
Barsch (Fluß- u. Meer-)	223	7,8	76	3,6	40	2,2	314	5,9
Blei (Brachsen, Brasse)	92	4,8	253	12,0	196	11,0	678	21,8
Blendling (Schreismul, unechte Rotzunge)	940	34,6	924	34,4	766	28,6	1 508	47,2
Finte, Perpel (clupea finta)	1 017	52,0	1 426	49,1	1 485	49,2	1 570	50,3
Flunder (Struffbutt)	105	2,9	667	13,4	667	16,9	1 188	33,1
Glattbutt (Tarbutt, Kleist), groß, mittel	635	79,8	722	89,7	806	103,2	687	86,4
» » » klein	1 118	76,2	1 023	75,8	968	71,6	745	55,0
Haifisch	4 031	69,0	3 314	54,7	2 708	44,1	4 775	55,5
Hecht (Flußhecht)	113	16,0	243	27,2	166	21,5	186	15,2
Heilbutt	4 691	514,6	5 697	549,2	5 481	529,0	4 780	419,4
Hering	15 624	306,5	11 460	147,3	6 015	86,7	12 142	175,6
Hornhecht	—	—	—	—	2	0,0	22	0,5
Kabliau, groß	50 175	1 254,1	38 048	866,5	33 559	793,1	32 692	765,8
» mittel, klein (Dorsch)	59 328	1 182,6	50 014	936,8	43 058	803,8	36 168	585,3
» Isländer [1]	181 604	2 619,0	141 356	2 071,2	128 569	1 886,0	119 075	1 368,7
» von der Murmanküste [1]	23 020	455,3	360	6,7	75	1,1	—	—
Karpfen	—	—	—	—	23	3,3	271	5,3
Katfisch (Seewolf)	8 151	171,1	6 089	108,9	5 522	101,0	4 390	82,7
Kaulbarsch	35	1,0	96	2,5	66	2,0	110	3,2
Knurrhahn, grauer	7 377	154,0	7 964	153,0	9 628	162,7	8 743	137,9
» roter	27	1,2	58	2,7	91	3,0	204	5,7
Köhler und Pollack	66 960	977,7	64 873	925,7	58 178	722,3	55 472	638,2
Lachs (Flußlachs)	27	10,1	81	26,0	22	8,1	70	19,3
Langschwanz (Seejungfer)	78	1,3	62	1,0	173	3,2	156	3,0
Leng	18 717	358,0	22 259	360,9	17 298	257,2	17 741	225,4
Makrele	4 445	121,1	2 132	66,5	2 997	87,2	2 171	62,8
Meerforelle	1	0,1	0	0,1	27	7,7	25	7,6
Petermann, echter	554	11,8	535	10,5	747	14,9	353	7,8
Plötze (Rotauge)	421	13,0	434	11,7	316	9,7	313	10,1
Rochen	11 533	149,5	12 481	134,3	12 579	141,5	14 434	159,4
Rotbarsch	17 464	380,5	27 392	485,7	26 807	372,6	16 181	208,7
Rotzunge (Scharbzunge), groß, mittel	11 518	858,0	12 828	884,4	14 868	977,6	17 934	1 091,7
» » klein	8 699	252,4	6 012	156,6	8 170	232,8	7 226	169,0
» echte	568	48,0	407	35,0	190	17,0	—	—
Scharbe (Kliesche, Platen)	3 721	89,1	4 076	94,0	2 728	51,2	4 139	82,8
Schellfisch, groß	10 419	580,3	8 339	513,3	11 797	641,1	10 426	565,3
» mittel	15 031	666,9	10 584	514,0	16 944	721,8	24 992	840,9
» klein	26 308	916,6	22 777	763,1	20 069	670,4	31 400	803,2
» IV. Sorte	38 747	1 020,2	31 097	656,1	—	—	—	—
» V. »	59 215	1 124,0	25 135	440,0	—	—	—	—
» IV./V. »	26 527	591,9	65 753	1 202,0	111 784	2 067,0	135 513	2 111,5
» ohne nähere Bezeichnung	—	—	—	—	—	—	128	2,9
» Isländer [1]	72 065	1 836,8	67 321	1 595,3	61 904	1 439,3	62 618	1 352,4
» von der Murmanküste [1]	18 641	545,4	135	4,4	391	5,2	—	—
Schleie	—	—	—	—	5	0,8	2	0,4
Schnäpel	—	—	—	—	5	0,6	20	1,9
Scholle (Goldbutt), groß, mittel	4 052	242,2	3 369	191,4	6 026	311,1	5 098	261,6
» » klein [1]	23 542	823,2	22 721	675,5	24 612	676,9	24 980	626,3
» » lebend	4 529	201,8	6 191	280,3	7 558	308,2	7 546	348,4
» » ohne nähere Bezeichnung	—	—	—	—	15	0,5	1 016	7,7
» » von der Murmanküste [1]	1 226	33,2	98	2,6	1 461	28,2	805	14,7
Seehecht (Hechtdorsch)	8 689	271,2	6 454	187,5	4 863	162,6	5 701	190,0
Seestint	1 220	32,3	1 287	34,8	1 060	28,0	998	29,2
Seeteufel	4 195	189,7	3 865	152,1	4 296	149,1	4 897	146,1
Seezunge, groß	870	277,8	1 162	334,8	1 056	334,9	1 139	341,8
» mittel, klein	396	100,1	602	141,7	470	118,8	682	168,2
Sprotte (Breitling)	—	—	152	0,6	10	0,4	12	0,2
Steinbutt, groß, mittel	1 674	339,9	1 742	354,7	1 459	332,8	1 525	315,6
» klein	1 653	231,8	1 634	227,1	1 162	175,0	1 402	190,6
» ohne nähere Bezeichnung	—	—	—	—	32	1,9	50	2,5
Stör	128	33,0	143	32,1	158	37,8	149	30,6
Weißling (Wittling, Merlan)	47 610	787,2	39 212	634,1	39 589	594,4	27 536	432,6
Zander	45	6,8	67	11,4	38	6,4	31	6,4
Verschiedene (Gemengfische)	780	9,6	767	9,0	645	5,3	639	11,2
Zusammen	871 440	21 241,7	745 070	17 438,6	703 284	16 519,3	716 464	15 476,1
II. Schaltiere								
Austern Stück	1 801 806	161,5	1 953 093	167,2	1 020 984	70,5	1 180 125	78,7
Hummer dz	177	65,7	172	65,0	165	55,7	145	52,3
Kaiserhummer (Seegranat, Seekrebse) »	214	4,7	187	4,8	384	7,3	501	8,9
Krabben (Garnelen, Granaten) »	27 242	518,8	31 129	604,5	24 426	486,0	24 814	498,3
Muscheln usw. »	11 166	37,1	7 928	28,8	1 755	7,4	1 895	8,6
Taschenkrebse Stück	134 488	10,6	136 910	9,2	147 617	11,4	166 851	11,8
Zusammen dz	38 799	798,4	39 416	879,5	26 780	638,3	27 355	659,1
Zusammen Stück	1 936 294		2 090 003		1 168 601		1 346 976	

[1] Nachträgliche Anmeldung für 1912.

10a. Nordseegebiet

Seetiere und davon gewonnene Erzeugnisse	1912		1911		1910		1909	
	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ
III. Andere Seetiere								
Delphine ... Stück	2	0,0	2	0,0	49	0,9	15	0,2
Möwen ... »	2 110	0,9	—	—	—	—	—	—
Seehunde ... »	479	4,1	478	4,3	540	4,6	558	4,7
Tordalken, Lummen ... »	2 062	1,5	—	—	—	—	—	—
Wildenten ... »	205	0,2	—	—	—	—	—	—
Zusammen ... Stück	4 858	6,7	480	4,3	589	5,5	573	4,9
IV. Erzeugnisse von Seetieren								
Fischlebern	57 874	325,4	46 197	258,0	38 495	265,8	42 837	269,9
Fischrogen	2 843	18,7	3 995	31,9	2 166	16,4	3 519	17,9
Kaviar	1	1,1	1	0,7	2	1,9	2	3,0
Salzheringe [1]	374 096	7 665,5	479 792	9 729,8	573 918	10 857,9	536 926	10 344,2
Zusammen	434 814	8 010,7	529 985	10 020,4	614 581	11 142,0	583 284	10 635,0
Summe I—IV dz	1 345 053	30 057,5	1 314 471	28 342,8	1 344 595	28 305,1	1 327 103	26 775,1
Summe I—IV Stück	1 941 152		2 090 483		1 169 190		1 847 549	

[1]) Für 1912 vorläufige Zahlen; Gewicht einschließlich der Fässer usw.

10b. Ostseegebiet einschließlich der Haffe

Fische und andere Seetiere	1912		1911		1910		1909	
	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ
I. Fische								
Aal	12 781	1 845,3	10 892	1 531,5	9 608	1 294,3	8 709	1 133,2
Aalmutter (zoarces viviparus)	357	7,6	428	8,5	566	12,1	4 431	64,3
Aalraupe, Quappe, Rutte (lota vulgaris)	1 241	90,0	1 314	96,3	1 143	88,1		
Aland (Seekarpfen)	9	0,7	—	—	—	—	—	—
Barsch (Fluß- u. Meer-)	8 120	483,0	7 584	422,6	6 683	404,1	4 277	258,5
Blei (Brachsen, Brasse)	10 540	709,1	5 536	433,9	5 192	383,6	5 281	349,7
Dorsch	12 198	263,5	12 378	281,5	16 548	322,4	16 901	274,0
Finte, Perpel (clupea finta)	1 605	25,7	2 723	36,1	1 836	24,3	645	15,2
Flunder (Struffbutt)	67 093	1 147,5	63 836	1 125,3	73 010	1 288,9	54 648	1 003,3
Hecht (Flußhecht)	3 421	390,6	3 077	348,4	3 458	400,1	2 519	284,7
Hering	44 159	830,1	38 455	578,4	27 551	454,5	38 818	529,2
Hornhecht	171	12,9	273	19,3	73	5,2	142	11,4
Karausche	140	11,7	188	15,3	181	14,5	296	24,7
Karpfen	87	13,0	73	11,0	98	14,7	74	10,7
Kaulbarsch	30 444	456,5	21 722	333,1	23 193	345,7	30 353	293,4
Lachs (Flußlachs)	483	134,7	347	90,1	435	118,3	372	108,1
Makrele	98	4,1	74	3,3	16	0,8	40	2,2
Meerforelle	33	6,0	8	1,3	52	10,3	38	8,1
Neunauge	103	12,6	79	9,6	125	14,4	59	7,9
Plötze (Rotauge)	24 914	760,7	17 386	516,4	11 822	433,3	9 450	369,8
Rapfen (Schied)	259	13,0	232	12,5	169	11,4	140	7,3
Scharbe (Kliesche, Platen)	153	1,8	201	2,5	242	3,1	317	4,6
Schnäpel	152	8,9	98	6,9	80	5,2	52	3,4
Schleie	425	60,3	603	78,5	694	91,3	645	80,0
Scholle (Goldbutt)	12 428	331,0	11 740	315,2	11 721	320,5	10 001	290,8
Seeskorpion	39	0,0	0	0,0	7	0,2	298	0,6
Sprotte (Breitling)	20 431	705,0	8 801	369,6	15 952	445,6	10 481	432,9
Steinbutt	707	28,8	627	31,2	600	29,1	627	29,3
Stichling	19 553	44,0	13 214	34,6	17 757	40,7	17 665	38,6
See-Stint	84	6,2	76 305	406,8	92 849	534,0	37 776	171,1
Stint, kleiner	103 305	553,2						
Stör	54	11,8	108	21,5	60	12,2	55	10,1
Ukelei	2 812	63,2	2 474	60,9	1 920	44,9	1 617	37,6
Weißfisch (Giester)	3 637	118,0	3 582	113,1	3 634	127,8	2 939	115,5
Weißling (Wittling, Merlan)	13	0,2	36	0,6	—	—	—	—
Wels	75	6,0	101	8,1	74	6,9	64	5,4
Zander	11 710	1 359,5	7 524	863,4	4 226	518,2	2 609	332,7
Zärte	401	21,0	253	8,2	207	11,9	255	14,0
Ziegen	—	—	60	2,5	30	1,0	42	1,7
Verschiedene (Gemengfische)	517	17,8	1 038	22,7	479	15,3	2 636	44,9
Zusammen	394 752	10 554,5	313 370	8 220,7	332 291	7 848,9	265 272	6 368,9
II. Schaltiere								
Kaiserhummer (Seegranat, Seekrebse)	—	—	—	—	—	—	1	0,0
Krabben (Garnelen, Granaten)	5	1,6	3	0,8	2	0,6	6	1,9
Muscheln usw.	38	1,3	53	2,0	87	2,8	27	0,9
Zusammen	43	2,9	56	2,8	89	3,4	34	2,8

10b. Ostseegebiet einschließlich der Haffe

Fische und andere Seetiere	1912		1911		1910		1909	
	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ
III. Andere Seetiere								
Delphine ... Stück	49	0,1	4	0,0	6	0,0	20	0,0
Seehunde ... »	17	0,1	5	0,0	8	0,1	13	0,1
Walfisch ... »	—	—	1	0,0	—	—	—	—
Wildenten ... »	23 400	24,5	26 838	26,4	8 698	8,6	10 039	9,3
Zusammen ... Stück	23 466	24,7	26 848	26,4	8 712	8,7	10 072	9,4
Summe I—III dz	394 795	10 582,1	313 426	8 249,9	332 380	7 861,0	265 306	6 381,1
Summe I—III Stück	23 466		26 848		8 712		10 072	
Hierzu a. Nordseegebiet dz	1 345 053	30 057,5	1 314 471	28 342,8	1 344 595	28 305,1	1 327 103	26 775,1
Hierzu a. Nordseegebiet Stück	1 941 152		2 090 483		1 169 190		1 347 549	
Nord- u. Ostseegebiet dz	1 739 848	40 639,6	1 627 897	36 592,7	1 676 975	36 166,1	1 592 409	33 156,2
Nord- u. Ostseegebiet Stück	1 964 618		2 117 331		1 177 902		1 357 621	

10c. Haffe (Haffischerei)

Fische und andere Seetiere	1912		1911		1910		1909	
	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ
a. Stettiner Haff								
Aal	4 661	625,0	4 206	575,8	3 664	483,3	3 982	508,5
Aalraupe, Quappe, Rutte (lota vulgaris)	1 141	82,0	1 237	90,1	1 015	80,7	636	48,1
Aland (Seekarpfen)	9	0,7	—	—	—	—	—	—
Barsch	2 908	172,0	3 403	189,8	2 406	151,3	1 487	95,8
Blei (Brachsen, Brasse)	2 855	180,5	1 306	91,5	1 294	94,3	1 965	128,6
Finte, Perpel (clupea finta)	405	4,7	1 070	8,2	517	6,6	155	2,8
Hecht (Flußhecht)	2 389	280,3	2 008	232,3	2 201	262,5	1 555	185,7
Karausche	66	6,1	98	9,9	106	9,3	113	11,2
Karpfen	6	0,9	6	1,0	12	1,6	11	1,4
Kaulbarsch	3 573	64,5	3 319	59,7	3 617	66,0	1 929	68,2
Lachs (Flußlachs)	3	0,6	3	0,6	2	0,4	5	1,0
Meerforelle	1	0,2	1	0,1	0	0,0	0	0,0
Plötze (Rotauge)	14 750	356,6	10 190	254,5	5 754	178,1	5 042	173,3
Rapfen (Schied)	221	11,1	198	10,8	162	11,0	137	7,1
Schleie	239	33,4	361	45,1	323	41,0	243	30,3
Schnäpel	5	0,1	2	0,1	3	0,1	—	—
Stichling	1 480	6,0	1 765	6,0	4 066	10,9	4 545	11,1
Stint, kleiner	1 856	19,0	2 078	14,5	1 270	12,8	370	4,3
Stör	0	0,0	1	0,2	0	0,0	2	0,2
Ucklei	2 120	49,0	2 066	51,3	915	23,5	867	23,2
Weißfisch (Giester)	2 233	60,2	2 262	59,6	2 129	61,8	1 760	55,0
Wels	51	4,0	76	6,1	59	5,4	48	3,7
Zander	4 203	489,0	1 354	183,0	1 211	161,5	495	77,3
Zärte	6	0,3	—	—	—	—	2	0,1
Verschiedene (Gemengfische)	164	5,0	657	11,9	110	2,8	328	9,4
Zusammen Fische ...	45 345	2 451,2	37 667	1 902,1	30 836	1 661,9	25 677	1 446,3
Dazu Wildenten ... Stück	14 830	15,9	15 385	14,6	8 698	8,6	10 039	9,3
Zusammen ... dz	45 345	2 467,1	37 667	1 916,7	30 836	1 673,5	25 677	1 455,6
Zusammen ... Stück	14 830		15 385		8 698		10 039	
b. Frisches Haff								
Aal	3 169	590,4	1 847	325,6	1 501	243,7	1 115	179,7
Aalraupe, Quappe, Rutte (lota vulgaris)	16	1,7	23	2,5	25	2,4	16	1,3
Barsch	570	41,9	485	37,8	256	19,6	246	18,4
Blei (Brachsen, Brasse)	2 357	220,8	2 271	226,9	1 482	158,9	765	68,3
Finte, Perpel (clupea finta)	537	8,2	976	13,4	270	4,4	100	1,9
Flunder (Struffbutt)	696	8,6	769	9,6	421	5,0	420	4,6
Hecht (Flußhecht)	267	30,4	392	42,7	424	51,1	371	39,7
Hering	7	0,1	21	0,4	12	0,2	—	—
Karausche	62	4,7	60	4,6	69	4,9	182	13,4
Karpfen	79	11,8	64	9,6	84	12,8	64	9,2
Kaulbarsch	5 382	265,8	4 241	187,1	3 693	169,1	1 916	84,7
Lachs (Flußlachs)	24	7,7	15	4,2	21	4,7	9	2,9
Meerforelle	—	—	2	0,5	3	0,8	6	1,7
Neunauge	71	9,5	49	6,6	42	4,8	24	2,4
Plötze (Rotauge)	823	41,7	996	49,9	974	48,6	696	37,8
Rapfen (Schied)	37	1,9	34	1,7	8	0,4	3	0,2
Schleie	161	24,0	217	31,1	346	47,6	390	48,4
Schnäpel	—	—	14	1,2	—	—	—	—
Stichling	—	—	300	0,4	—	—	—	—
Stint, kleiner	1 321	17,4	1 735	20,3	467	11,9	187	4,4
Stör	1	0,2	1	0,3	1	0,3	—	—
Ucklei	553	10,9	395	9,4	975	19,9	725	14,1
Weißfisch (Giester)	1 244	50,3	1 088	49,2	1 085	54,2	1 117	58,8

10c. Haffe (Haffiſcherei)

Fiſche und andere Seetiere	1912		1911		1910		1909	
	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ	dz	1000 ℳ
Wels	13	1,3	21	2,0	15	1,4	16	1,6
Zander	3044	430,3	2469	330,0	934	134,3	744	108,4
Härte	88	4,7	41	2,3	43	2,3	109	6,6
Verſchiedene (Gemengfiſche)	149	6,0	75	3,9	72	3,8	143	7,1
Zuſammen Fiſche	20674	1790,3	18604	1373,2	13223	1007,1	9384	715,6
Dazu Wildenten Stück	8147	8,4	11290	11,6	—	—	—	—
Zuſammen dz	20674	1798,7	18604	1384,8	13223	1007,1	9384	715,6
Zuſammen Stück	8147		11290		—		—	
c. Kuriſches Haff								
Aal	1645	217,7	1560	201,6	1290	176,6	1234	159,1
Aalraupe, Quappe, Rutte (lota vulgaris)	67	5,8	34	2,3	92	3,7	56	2,6
Barſch	3609	201,5	2954	145,6	2858	162,8	2228	124,2
Blei (Brachſen, Braſſe)	4986	290,2	1592	95,3	2008	108,7	2373	142,9
Dorſch	—	—	—	—	—	—	3	0,2
Finte, Perpel (clupea finta)	126	2,7	201	4,7	414	6,6	310	6,5
Hecht (Flußhecht)	367	31,7	256	22,9	389	33,2	331	28,9
Hering	29	0,3	34	0,4	—	—	48	0,8
Karauſche	12	0,9	30	0,7	4	0,2	1	0,1
Kaulbarſch	21444	125,1	14087	84,7	15766	108,2	26432	140,0
Lachs (Flußlachs)	14	3,8	9	2,1	3	0,8	1	0,3
Meerforelle	4	0,8	0	0,0	—	—	2	0,5
Neunauge	11	1,7	18	2,4	57	6,0	21	3,2
Plötze (Rotauge)	8495	331,2	5242	174,9	3879	157,7	2789	124,9
Schleie	23	2,5	20	1,7	17	1,6	5	0,5
Schnäpel	133	7,2	68	4,3	65	4,0	50	3,2
Stichling	4272	19,3	4940	18,6	4316	17,1	4615	16,1
See-Stint	64	4,4	72302	367,8	90455	497,1	37151	161,9
Stint, kleiner	100022	516,2						
Stör	1	0,0	—	—	0	0,1	2	0,3
Uckelei	116	3,0	—	—	25	1,5	20	0,2
Weißfiſch (Gieſter)	157	7,2	233	4,4	420	11,7	62	1,7
Wels	11	0,5	—	—	—	—	—	—
Zander	4192	409,0	3335	312,8	1948	207,5	1232	132,9
Zärte	301	15,5	208	5,8	160	9,3	137	7,0
Ziegen	—	—	60	2,5	30	1,0	39	1,6
Verſchiedene (Gemengfiſche)	53	1,8	156	2,2	123	3,6	2009	24,4
Zuſammen	150154	2200,0	107339	1457,7	124319	1519,0	81151	1084,0

10d. Deutſche Bodenſeefiſcherei

1. Fiſche	1912		1911		1910		1909	
	kg	ℳ	kg	ℳ	kg	ℳ	kg	ℳ
Aale	532	666	793	1195	588	926	468	642
Äſchen	1115	1910	2824	4667	1100	1962	1327	2558
Barbe	2168	2339	1691	1512	2442	2381	1591	1373
Barſche (Egli, Kräzer)	24676	15971	28127	18771	32576	21711	24681	15979
Blaufelchen	189029	289620	119927	198656	166028	229104	103213	168000
Brachſen	8648	3609	9404	4072	9210	3665	8435	3472
Forellen: a) Bach- (See-)	403	1238	337	1055	273	810	350	1062
b) Grund-	130	379	1115	3495	1423	4429	1851	5736
c) Regenbogen-	25	75	46	119	10	25	90	253
d) Rhein-	535	1902	454	1627	1092	3960	841	2835
e) Schweb- oder Silber-Forellen	6241	18142	9152	25621	6146	17562	8402	23927
Gangfiſche	13398	15313	10405	13331	8464	10596	7015	8352
Hechte	15031	21775	17035	25227	16556	24242	12479	18085
Karpfen	1181	1209	1144	1179	1235	1376	1126	1054
Kilche (Kropffelchen)	4669	5941	2601	3264	1937	2464	2202	2825
Maränen	32	54	297	338	102	130	45	89
Rheinlachs	4336	9450	3818	8022	3048	6057	1388	3227
Saiblinge (Rötel)	500	941	433	698	412	743	253	468
Salmen	586	1790	106	367	106	199	46	162
Sand- (Weiß-) Felchen	11208	14116	11602	14243	13771	16771	14469	16790
Schleie	455	504	1112	1154	668	674	938	960
Trüſchen	1867	2705	2631	3950	2282	3377	2439	3524
Weißfiſche (Alet, Naſen uſw.)	18322	7218	27265	10244	22564	10780	21316	8123
Welſe	14	19	39	50	11	16	46	45
Zander	27	45	98	163	17	26	53	87
Sonſtige Fiſche (Hafel, Roſt uſw.)	383	93	168	44	116	30	5	8
Zuſammen	305511	417054	252554	343054	292177	364016	215069	289636
2. Fiſcheier Stück	12614500	—	19410000	—	23001000	—	(*4838000	—

*) Die Angaben für 1909 ſind unvollſtändig.

IV. Viehstand

1. Viehstand nach der Zählung vom 2. Dezember 1912 (vorläufige Zahlen)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1913, I.)

Staaten und Landesteile	Es wurden gezählt am 2. Dezember 1912, Stück							
	Pferde	Maul-esel, Esel	Rindvieh	Schafe	Schweine	Ziegen	Federvieh	Bienen-stöcke
Prov. Ostpreußen	497 536	90	1 214 156	344 438	1 231 977	42 000	4 066 841	186 644
» Westpreußen	270 753	182	712 797	396 142	932 234	99 700	2 914 074	114 125
» Brandenburg	361 006	1 644	891 171	526 368	1 179 860	212 960	5 278 299	117 113
» Pommern	241 958	343	831 199	806 360	1 178 036	86 700	3 273 167	123 835
» Posen	297 954	959	909 696	281 340	1 113 249	140 123	3 761 462	122 705
» Schlesien	340 434	424	1 604 470	203 273	1 190 635	264 045	4 834 334	187 264
» Sachsen	222 430	1 279	793 802	568 201	1 391 023	256 201	4 907 303	86 955
» Schleswig-Holstein	207 983	299	1 088 066	160 054	1 401 080	45 223	3 041 441	87 423
» Hannover	274 392	471	1 284 837	442 241	2 801 805	232 809	6 275 042	174 615
» Westfalen	172 187	460	720 199	129 430	1 305 932	214 315	4 596 608	93 854
» Hessen-Nassau	87 369	437	584 784	151 977	666 205	184 399	2 463 587	66 779
» Rheinland	211 159	1 484	1 172 471	94 161	1 033 692	302 262	5 647 412	127 612
Hohenzollern	5 196	3	48 458	3 392	27 223	4 709	138 940	8 592
Preußen	3 190 357	8 075	11 856 106	4 107 377	15 452 951	2 085 446	51 198 510	1 497 516
Bayern rechts des Rheins	360 078	630	3 319 439	458 639	1 647 845	236 363	9 319 286	384 578
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	40 186	71	234 678	14 995	164 379	74 498	999 559	23 131
Bayern	400 264	701	3 554 117	473 634	1 812 224	310 861	10 318 845	407 709
Sachsen	175 192	824	702 049	55 395	655 300	132 073	3 099 895	88 545
Württemberg	115 646	207	1 063 109	212 121	480 494	111 630	3 236 239	172 133
Baden	74 134	261	649 163	40 425	476 094	134 928	2 556 475	130 102
Hessen	62 690	252	302 584	47 545	336 124	132 116	1 671 468	35 276
Mecklenburg-Schwerin	111 739	179	362 856	326 913	517 781	24 611	1 416 859	56 592
Großh. Sachsen	23 899	74	139 180	52 888	166 707	49 980	736 796	23 778
Mecklenburg-Strelitz	20 090	59	56 696	95 844	75 570	6 883	232 597	11 585
Oldenburg	50 261	31	329 155	46 206	488 063	35 035	1 566 034	29 669
Braunschweig	33 025	113	122 004	95 715	222 782	52 362	592 302	8 501
Sachsen-Meiningen	9 342	30	69 786	13 548	81 364	42 436	334 515	12 611
Sachsen-Altenburg	12 385	67	69 640	5 795	75 018	15 846	265 398	8 730
Sachsen-Coburg-Gotha	11 671	19	67 926	25 544	97 897	38 589	391 903	14 542
Anhalt	19 727	215	68 894	63 678	109 334	24 892	522 900	6 762
Schwarzb.-Sondersh.	5 206	8	24 158	24 970	39 647	14 699	172 334	4 808
Schwarzb.-Rudolstadt	3 958	18	22 592	14 439	32 750	17 502	141 986	6 110
Waldeck	6 685	8	33 632	21 105	46 178	8 853	140 455	4 003
Reuß älterer Linie	2 419	13	15 820	765	12 470	3 664	72 674	2 467
Reuß jüngerer Linie	5 065	34	35 476	5 601	30 202	11 690	148 434	4 999
Schaumburg-Lippe	3 151	2	12 484	754	56 274	8 130	80 179	1 682
Lippe	10 034	25	38 985	7 892	124 791	38 702	258 944	5 564
Lübeck	4 317	10	10 606	1 442	12 597	1 746	71 956	1 810
Bremen	7 553	22	17 223	357	24 690	3 728	176 651	1 093
Hamburg	20 951	36	12 468	2 376	27 610	6 591	187 052	1 435
Elsaß-Lothringen	136 536	1 579	522 029	45 519	430 161	70 978	2 882 916	81 869
Deutsches Reich	**4 516 297**	**12 862**	**20 158 738**	**5 787 848**	**21 885 073**	**3 383 971**	**82 474 317**	**2 619 891**
2. Dezember 1907	4 345 047	11 291	20 630 544	7 703 710	22 146 532	3 533 970	77 103 045	2 594 690
1. Dezember 1904	4 267 403	.	19 331 568	7 907 173	18 920 666	3 329 881	.	.
1. Dezember 1900	4 195 361	7 848	18 939 692	9 692 501	16 807 014	3 266 997	(1)64 453 171	2 605 350
1. Dezember 1897	4 038 485	.	18 490 772	10 866 772	14 274 557	.	.	.
1. Dezember 1892	3 836 273	6 703	17 555 834	13 589 662	12 174 442	3 091 508	.	2 034 485
10. Januar 1883	3 522 545	9 795	15 786 764	19 189 715	9 206 195	2 640 994	.	1 911 797
10. Januar 1873	3 352 231	13 315	15 776 702	24 999 406	7 124 088	2 320 002	.	2 333 484

[1]) Außerdem Perlhühner (1907 und 1912 nicht gezählt) 120 071 Stück.

2. Hausschlachtungen 1911/12 (vorläufige Zahlen) und 1906/07

(Einsendungen und Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1909, I. — Ergänzungsheft)

Staaten und Landesteile	Es wurden im Hause oder Gehöft usw. geschlachtet, ohne daß den bestehenden Vorschriften gemäß eine Schlachtvieh- oder Fleischbeschau vorzunehmen war, in der Zeit vom:							
	1. Dez. 1911 bis 30. Nov. 1912				1. Dez. 1906 bis 30. Nov. 1907			
	Rinder	Schafe einschl. Lämmer	Schweine einschl. Ferkel	Ziegen einschl. Lämmer	Rinder	Schafe einschl. Lämmer	Schweine einschl. Ferkel	Ziegen einschl. Lämmer
Prov. Ostpreußen	20 283	133 346	328 220	5 538	24 896	160 695	355 217	6 958
» Westpreußen	15 193	34 512	137 714	6 734	17 779	37 286	149 112	9 227
» Brandenburg	6 350	56 876	342 759	68 329	9 826	65 059	363 600	75 547
» Pommern	15 521	75 913	246 236	11 534	17 786	87 697	251 116	12 911
» Posen	6 038	15 736	144 905	14 456	6 881	21 480	143 929	17 177
» Schlesien	2 236	4 154	192 435	60 490	2 874	4 432	210 799	59 901
» Sachsen	3 373	21 254	487 691	118 058	5 504	24 899	535 317	140 257
» Schleswig-Holstein	6 319	13 174	212 571	1 986	12 531	15 982	228 843	2 103
» Hannover	19 545	68 207	697 519	59 425	23 930	75 319	678 392	58 910
» Westfalen	6 726	5 492	513 799	32 988	8 810	6 017	532 314	27 055
» Hessen-Nassau	61	5 667	—	45 860	—	6 897	—	37 420
» Rheinland	4 101	2 431	366 711	34 452	8 497	2 121	406 507	29 741
Hohenzollern	133	52	10 800	446	227	160	11 186	439
Preußen	105 879	436 814	3 681 360	460 296	139 541	508 044	3 866 332	477 646
Bayern rechts des Rheins	24 226	12 616	718 104	22 571	22 140	18 285	769 582	28 319
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	410	74	78 793	15 035	534	135	91 496	15 325
Bayern	24 636	12 690	796 897	37 606	22 674	18 420	861 078	43 644
Sachsen	—	80	700	34 530	—	54	277	36 610
Württemberg	6 461	3 632	179 697	7 876	6 839	4 412	185 366	6 094
Baden	2 490	631	209 965	22 976	3 000	827	219 518	21 117
Hessen	922	628	137 059	21 421	1 085	548	143 670	19 975
Mecklenburg-Schwerin	*)10 239	*)22 000	*)143 895	*) 816	10 239	22 000	143 895	816
Großherzogtum Sachsen	814	2 779	71 232	16 625	689	2 581	76 241	19 297
Mecklenburg-Strelitz	*) 1 831	*) 5 397	*) 22 490	*) 304	1 831	5 397	22 490	304
Oldenburg	1 243	16 847	95 866	2 069	2 433	16 072	85 241	1 567
Braunschweig	—	—	—	38 279	—	—	—	44 513
Sachsen-Meiningen	708	806	39 430	20 449	818	1 163	42 387	18 596
Sachsen-Altenburg	238	555	26 703	4 518	207	483	30 201	4 435
Sachsen-Coburg-Gotha	—	—	—	—	—	—	—	—
Anhalt	363	1 883	39 918	8 323	379	2 156	44 319	10 822
Schwarzburg-Sondersh.	—	1 308	—	8 196	—	1 345	—	9 611
Schwarzburg-Rudolstadt	109	503	16 410	12 212	71	665	16 791	11 555
Waldeck	217	1 566	21 339	4 783	274	1 802	21 193	4 456
Reuß älterer Linie	—	—	—	1 113	—	—	—	1 181
Reuß jüngerer Linie	—	—	—	2 558	—	—	—	2 530
Schaumburg-Lippe	402	45	21 874	385	489	66	20 048	224
Lippe	387	422	57 176	2 906	596	779	56 891	2 071
Lübeck	99	80	2 003	16	71	68	1 672	11
Bremen	133	23	7 967	98	159	53	10 131	185
Hamburg	—	—	—	—	172	280	8 836	251
Elsaß-Lothringen	2 728	1 116	208 875	14 157	2 224	1 434	230 738	13 164
Deutsches Reich	159 899	509 805	5 780 856	722 512	193 791	588 649	6 087 315	750 675

*) 1907er Zahlen, weil für 1912 Angaben noch nicht vorliegen.

UBM

3. Schlachtvieh- und Fleischbeschau 1912

Beschaupflichtige Schlachtungen
(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1913, II.)

Staaten und Landesteile	Zahl der Tiere, an denen die Schlachtvieh- und Fleischbeschau vorgenommen wurde				
	Ochsen	Bullen	Kühe	Jungrinder über 3 Monate alt	Kälber bis 3 Monate alt
	im Jahre 1912				
Provinz Ostpreußen	4 261	7 960	37 192	27 283	92 168
„ Westpreußen	2 154	8 126	30 195	18 037	93 509
Stadt Berlin	57 213	25 432	10 365	21 054	145 752
Provinz Brandenburg	26 580	41 925	119 134	49 464	219 022
„ Pommern	1 482	14 792	39 187	11 213	105 592
„ Posen	2 385	8 065	30 813	25 036	124 177
„ Schlesien	14 024	53 808	137 888	75 448	390 625
„ Sachsen	11 278	24 303	73 871	32 999	136 467
„ Schleswig-Holstein	15 171	7 163	48 555	31 225	108 331
„ Hannover	14 893	22 032	54 317	28 327	120 885
„ Westfalen	8 823	18 659	150 998	32 530	183 317
„ Hessen-Nassau	31 073	6 704	67 001	45 349	183 601
„ Rheinland	61 911	31 533	251 713	87 516	385 424
Hohenzollern	375	163	1 410	1 866	3 548
Preußen	251 623	270 665	1 052 639	487 347	2 292 418
Bayern rechts des Rheins	104 661	45 178	169 815	111 035	668 863
Bayern l. d. Rheins (Rbz. Pfalz)	6 879	2 324	12 268	33 575	50 305
Bayern	111 540	47 502	182 083	144 610	719 168
Sachsen	34 445	38 560	160 514	23 245	426 405
Württemberg	16 516	12 738	49 153	93 120	191 328
Baden	29 305	10 698	42 168	65 204	174 251
Hessen	16 769	1 521	39 382	31 661	73 246
Mecklenburg-Schwerin	1 365	3 346	20 048	6 557	82 798
Großherzogtum Sachsen	2 192	1 420	10 650	6 744	28 083
Mecklenburg-Strelitz	99	251	2 301	936	9 325
Oldenburg	1 817	971	8 486	6 459	17 437
Braunschweig	1 177	7 186	6 386	8 434	22 415
Sachsen-Meiningen	1 225	564	6 675	5 418	13 443
Sachsen-Altenburg	365	1 036	8 488	1 998	14 226
Sachsen-Coburg-Gotha	1 317	672	7 753	4 454	14 640
Anhalt	1 097	2 369	5 453	2 719	12 663
Schwarzburg-Sondershausen	204	229	4 119	1 151	5 175
Schwarzburg-Rudolstadt	276	223	2 649	1 844	6 052
Waldeck	213	417	977	1 743	5 133
Reuß älterer Linie	430	465	1 933	1 034	4 232
Reuß jüngerer Linie	522	953	6 485	2 382	8 585
Schaumburg-Lippe	20	95	1 079	247	1 840
Lippe	61	1 052	2 526	936	6 644
Lübeck	302	1 429	16 169	1 752	13 490
Bremen	5 254	4 738	5 004	3 027	16 046
Hamburg	26 084	6 742	13 933	34 555	55 502
Elsaß-Lothringen	18 931	5 930	70 568	23 875	145 781
Deutsches Reich	**523 149**	**421 772**	**1 727 621**	**961 452**	**4 360 326**
Dagegen 1911 [1]	561 049	426 019	1 777 000	983 600	4 596 163
1910 [1]	614 011	477 564	1 807 550	1 054 633	4 741 727
1909 [1]	623 353	513 124	1 801 408	1 180 191	5 144 011
1908 [1]	583 222	477 830	1 665 012	1 046 437	4 752 337
1907 [1]	575 449	428 494	1 599 793	938 710	4 371 379
1906 [1]	613 621	438 581	1 631 055	926 412	4 217 348
1905 [1]	594 253	466 032	1 659 367	942 440	4 394 078

[1]) Nach den Veröffentlichungen des Kaiserlichen Gesundheitsamts (endgültige Zahlen).

3. Schlachtvieh- und Fleischbeschau 1912 (Schluß)

Staaten und Landesteile	Zahl der Tiere, an denen die Schlachtvieh- und Fleischbeschau vorgenommen wurde				
	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Hunde
	im Jahre 1912				
Provinz Ostpreußen	416 468	109 861	3 865	7 413	—
» Westpreußen	367 490	55 752	6 099	1 865	1
Stadt Berlin	1 287 467	499 226	117	12 546	—
Provinz Brandenburg	950 367	121 216	14 257	16 652	279
» Pommern	397 313	104 661	1 954	2 347	2
» Posen	486 005	45 906	31 277	1 923	2
» Schlesien	1 447 701	80 760	39 239	18 467	2 013
» Sachsen	825 296	110 974	15 941	11 098	236
» Schleswig-Holstein	446 062	41 823	985	5 862	—
» Hannover	739 072	144 502	2 955	9 834	1
» Westfalen	914 590	24 360	7 477	12 003	—
» Hessen-Nassau	836 644	55 553	12 453	3 120	—
» Rheinland	1 836 977	138 032	27 845	19 401	96
Hohenzollern	8 360	146	185	8	—
Preußen	10 959 812	1 532 772	164 649	122 539	2 630
Bayern rechts des Rheins	1 841 890	135 399	104 086	11 114	413
Bayern l. d. Rheins (Rbz. Pfalz)	215 388	2 870	8 027	910	1
Bayern	2 057 278	138 269	112 113	12 024	414
Sachsen	1 471 885	221 895	69 231	15 459	4 288
Württemberg	539 451	25 483	20 045	1 344	103
Baden	512 237	21 137	25 362	2 254	7
Hessen	379 412	11 106	28 840	1 954	—
Mecklenburg-Schwerin	174 917	38 152	1 804	1 976	1
Großherzogtum Sachsen	116 590	19 028	7 498	616	5
Mecklenburg-Strelitz	25 381	5 216	202	412	—
Oldenburg	98 217	8 101	390	940	—
Braunschweig	272 290	21 374	408	586	—
Sachsen-Meiningen	61 351	7 988	5 865	452	2
Sachsen-Altenburg	60 265	4 492	4 687	372	20
Sachsen-Coburg-Gotha	123 069	14 973	6 510	554	94
Anhalt	99 626	12 035	753	1 706	540
Schwarzburg-Sondershausen	44 161	3 890	179	9	—
Schwarzburg-Rudolstadt	23 190	3 175	381	56	—
Waldeck	10 689	1 396	494	7	—
Reuß älterer Linie	24 384	4 688	2 782	151	3
Reuß jüngerer Linie	59 208	8 240	6 148	390	14
Schaumburg-Lippe	6 373	289	231	52	—
Lippe	33 536	853	746	286	—
Lübeck	44 064	5 598	450	646	2
Bremen	122 559	15 869	76	3 024	—
Hamburg	534 939	95 857	1 081	7 156	9
Elsaß-Lothringen	341 459	41 547	6 933	3 996	—
Deutsches Reich	18 196 343	2 263 423	467 858	178 961	8 132
Dagegen 1911 [1]	18 616 434	2 240 452	496 790	151 990	6 384
1910 [1]	16 335 471	2 434 011	476 582	149 098	6 707
1909 [1]	15 573 171	2 477 104	516 292	152 214	6 618
1908 [1]	16 508 483	2 280 826	484 753	137 247	6 138
1907 [1]	16 397 934	2 185 926	494 698	136 273	6 419
1906 [1]	13 365 082	2 297 213	449 547	147 424	6 506
1905 [1]	13 569 392	2 435 968	435 070	147 737	6 251

[1]) Siehe Fußnote S. 51.

4. Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau für 1911

(Nach den Veröffentlichungen des Kaiserlichen Gesundheitsamts, 1912, Nr. 46)

(Vorläufige Zahlen)

I. Schlachtungen im Inland

Deutsches Reich 1911	Pferde und andere Einhufer	Ochsen, Bullen, Kühe, Jungrinder über 3 Monate alt	Kälber bis 3 Monate alt	Schweine	Schafe	Ziegen
	Stück					
A. Beschaute Schlachttiere						
Gesamtzahl der Schlachtungen	151 990	3 747 668	4 596 163	18 616 434	2 240 452	496 790
davon lebend nicht beschaut	6 676	75 038	34 200	81 149	6 353	3 292
BI. Beanstandungen						
1. Untauglich a) Tierkörper	1 813	34 053	11 839	18 187	2 278	1 070
1. Untauglich b) Fleischviertel	—	1 536/4	18/4	414/4	3/4	2/4
2. Bedingt tauglich a) Tierkörper	—	9 849	893	37 042	38	21
2. Bedingt tauglich b) Fleischviertel	—	20 266/4	1 875/4	27 480/4	134/4	20/4
3. Im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt a) Tierkörper	—	86 546	20 579	54 376	5 423	1 981
3. Im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt b) Fleischviertel	—	20 724/4	1 981/4	21 739/4	45/4	25/4
BII. Unschädlich beseitigte Teile von Schlachttieren						
Köpfe	317	9 701	1 360	4 381	1 628	179
Zungen	61	7 558	711	1 773	46	40
Lungen	7 680	938 409	37 591	1 705 715	283 336	7 119
Lebern	3 899	348 362	17 168	368 989	195 792	7 486
Därme	696	106 276	8 877	175 246	1 118	641
Sonstige einzelne Organe	2 142	182 093	25 152	220 452	4 658	1 607
Sämtliche Baucheingeweide	516	76 126	6 265	64 803	1 150	461
	Kilogramm					
Teile des Muskelfleisches	46 342	511 251	13 914	263 120	4 277	513

C. Verhältnisberechnungen

Tiergattungen	Auf je 100 Schlachttiere entfielen von den unschädlich beseitigten Körperteilen						
	Köpfe	Zungen	Lungen	Lebern	Därme	Sonstige einzelne Organe	Sämtliche Baucheingeweide
Pferde	0,21	0,04	5,05	2,57	0,46	1,41	0,34
Rinder, ausgenommen Kälber	0,26	0,20	25,04	9,30	2,84	4,86	2,03
Kälber bis 3 Monate alt	0,03	0,02	0,82	0,37	0,19	0,55	0,14
Schweine	0,02	0,01	9,16	1,98	0,94	1,18	0,35
Schafe	0,07	0,00	12,65	8,74	0,05	0,21	0,05
Ziegen	0,04	0,01	1,43	1,51	0,13	0,32	0,09

4. Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau für 1911

Noch: C. Verhältnisberechnungen

Tiergattungen	Auf je 100 geschlachtete und beschaute Tiere kamen					
	ordnungsmäßige Schlachtungen	Notschlachtungen usw.	genußtauglich erklärte Tierkörper[1]) und Fleischviertel[2])	im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt erklärte Tierkörper und Fleischviertel[2])	bedingt tauglich erklärte Tierkörper und Fleischviertel[2])	untauglich erklärte Tierkörper und Fleischviertel[2])
Pferde und andere Einhufer.	95,61	4,39	98,81	—	—	1,19
Ochsen	99,22	0,78	98,16	1,17	0,39	0,28
Bullen	99,45	0,55	98,79	0,67	0,38	0,16
Kühe	96,83	3,17	93,91	4,04	0,48	1,57
Jungrinder über 3 Monate alt	98,79	1,21	98,24	1,07	0,26	0,43
Rinder zusammen	98,00	2,00	96,23	2,45	0,40	0,02
Kälber bis 3 Monate alt	99,26	0,74	99,25	0,46	0,03	0,26
Schweine	99,56	0,44	99,34	0,32	0,24	0,10
Schafe	99,72	0,28	99,65	0,25	0,00	0,10
Ziegen	99,34	0,66	99,38	0,40	0,00	0,22

[1]) Einschließlich derjenigen genußtauglichen Tierkörper, von denen einzelne veränderte Teile unschädlich beseitigt worden sind. — [2]) Die Fleischviertel sind zu ganzen Tierkörpern umgerechnet.

II. Fleischbeschau bei dem in das Zollinland eingeführten Fleische

Bezeichnung der eingeführten Fleischwaren und Fette	Einfuhr	Davon freiwillig zurückgezogen	Davon beanstandet	
	dz	dz	dz	v. H.
1. Frisches Fleisch.				
Rindfleisch einschließlich Kalbfleisch	170 308,70	19,51	4 846,03	2,85
Schweinefleisch	811,21	—	10,14	1,25
Sonstiges Fleisch	3 474,27	—	49,61	1,43
Zusammen	174 594,18	19,51	4 906,38	2,81
2. Zubereitetes Fleisch.				
Rindfleisch einschließlich Kalbfleisch	12 358,16	157,18	248,41	2,04
Schweineschinken	3 401,37	2,05	107,15	3,15
Speck	326,73	—	0,80	0,24
Sonstiges Schweinefleisch	43 316,36	20,96	(1 449,55	1,04
Sonstiges Fleisch	26,73	0,03	0,87	3,26
Zusammen	59 429,35	180,22	(1 806,78	1,36
3. Zubereitete Fette.				
Schweineschmalz	989 068,93	3 757,04	2 810,11	0,29
Rindertalg, Premier jus, Oleomargarine	435 172,69	802,20	3 686,11	0,85
Margarine	11,00	—	0,46	4,18
Kunstspeisefette	728,90	2,43	10,75	1,48
Sonstiges Fett warmblütiger Tiere	14 343,91	1 055,50	282,95	2,13
Zusammen	1 439 325,43	5 617,17	6 790,38	0,47

[1]) Außerdem von 1 050 230 Schweineherzschlägen 13 165,97 dz zum Genuß ungeeignete Teile.

V. Gewerbe

1. Klein-, Mittel- und Großbetriebe und die darin beschäftigten Personen

Die folgenden gewerbestatistischen Nachweise gliedern sich nach Gewerbeabteilungen (A, B, C und im Anschluß Gruppe XXIII) und Gewerbegruppen (I—XXIII). Gewerbeabteilung A umfaßt die Gewerbegruppen I und II, B: III—XVIII, C: XIX—XXII.

Hauptbetriebe sind Gewerbebetriebe, innerhalb deren Betriebsstätten eine oder mehrere Personen mit ihrer alleinigen oder Hauptbeschäftigung tätig sind.

Von den gewerbtätigen Personen kommt jede nur einmal zur Nachweisung und zwar, sofern sie mehrere Erwerbstätigkeiten ausübt, bei demjenigen Gewerbebetrieb, in welchem sie mit ihrer Hauptbeschäftigung tätig ist.

a. Nach Einzel- und Teilbetrieben für die Jahre 1907, 1895 und 1882

(Statistik des Deutschen Reichs, Bände 6,1, 113 und 213)

Gewerbeabteilungen und Gewerbegruppen		Zahl der (Haupt-) Gewerbebetriebe und der darin beschäftigten Personen							
		Kleinbetriebe (1—5 Personen)		Mittelbetriebe (6—50 Personen)		Großbetriebe (51 u. mehr Personen)		Gewerbebetriebe überhaupt	
		Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen
Gewerbe überhaupt									
Gesamtsumme ...	1907[1]	3 124 198	5 353 576	267 410	3 644 415	32 007	5 350 025	3 423 615	14 348 016
	1895	2 934 723	4 770 669	191 301	2 454 333	18 953	3 044 267	3 144 977	10 269 269
	1882	2 882 768	4 335 822	112 715	1 391 720	9 974	1 613 247	3 005 457	7 340 789
	1907[2]	3 146 134	5 383 233	270 122	3 688 838	32 122	5 363 851	3 448 378	14 435 922
Gewerbeabteilungen									
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	1907	49 200	96 378	3 970	40 820	146	16 913	53 316	154 111
	1895	39 698	70 091	2 571	25 853	52	7 184	42 321	103 128
	1882	30 673	51 437	1 183	11 422	30	4 559	31 886	67 418
B. Industrie, einschließl. Bergbau und Baugewerbe	1907	1 870 261	3 200 282	187 074	2 714 664	29 033	4 937 927	2 086 368	10 852 873
	1895	1 989 572	3 191 125	139 459	1 902 049	17 941	2 907 329	2 146 972	8 000 503
	1882	2 175 857	3 270 404	85 001	1 109 128	9 481	1 554 131	2 270 339	5 933 663
C. Handel und Verkehr, einschließl. Gast- und Schankwirtschaft	1907	1 204 737	2 056 916	76 366	888 931	2 828	395 185	1 283 931	3 341 032
	1895	905 453	1 509 453	49 271	526 431	960	129 754	955 684	2 165 638
	1882	676 238	1 013 981	26 531	271 170	463	54 557	703 232	1 339 708
Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	1907	21 936	29 657	2 712	44 423	115	13 826	24 763	87 906
Gewerbegruppen									
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	1907	30 845	68 754	3 730	38 198	121	12 806	34 696	119 758
	1895	22 354	45 094	2 367	23 642	47	6 255	24 768	74 991
	1882	14 953	27 332	996	9 785	28	4 443	15 977	41 560
II. Tierzucht u. Fischerei	1907	18 355	27 624	240	2 622	25	4 107	18 620	34 353
	1895	17 344	24 997	204	2 211	5	929	17 553	28 137
	1882	15 720	24 105	187	1 637	2	116	15 909	25 858
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen	1907	2 432	4 903	1 159	23 949	1 675	832 051	5 266	860 903
	1895	1 741	3 640	1 098	21 465	1 164	511 184	4 003	536 289
	1882[3]	2 774	6 082	1 375	26 685	1 140	397 367	5 289	430 134
IV. Industrie der Steine und Erden	1907	27 835	62 359	16 869	303 830	2 922	404 374	47 626	770 563
	1895	31 495	71 208	14 804	237 530	1 930	249 548	48 229	558 286
	1882	41 201	89 642	10 918	143 995	875	115 559	52 994	349 196
V. Metallverarbeitung	1907	133 611	272 187	16 080	224 810	2 832	440 023	152 523	937 020
	1895	145 009	285 262	12 187	157 452	1 422	197 041	158 618	639 755
	1882[4]	156 898	288 663	6 636	85 875	701	85 175	164 235	459 713
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	1907	79 285	136 516	11 798	194 927	3 409	788 839	94 492	1 120 282
	1895	79 353	128 918	6 898	110 064	1 628	343 690	87 879	582 672
	1882	77 627	123 341	4 353	66 209	894	166 539	82 874	356 089

[1]) Ohne Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe. — [2]) Einschließlich Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe. — [3]) Einschl. Eisendrahtzieher. — [4]) Ausschl. Eisendrahtzieher.

1. Klein-, Mittel- und Großbetriebe und die darin beschäftigten Personen
a. Nach Einzel- und Teilbetrieben

Gewerbegruppen		Zahl der (Haupt-) Gewerbebetriebe und der darin beschäftigten Personen							
		Kleinbetriebe (1—5 Personen)		Mittelbetriebe (6—50 Personen)		Großbetriebe (51 u. mehr Personen)		Gewerbebetriebe überhaupt	
		Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen
VII. Chemische Industrie	1907	7 723	18 033	2 264	34 101	575	120 307	10 562	172 441
	1895	8 228	18 122	1 781	25 993	376	71 116	10 385	115 231
	1882	7 654	15 469	1 289	19 735	248	36 573	9 191	71 777
VIII. Industrie der Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	1907	3 538	7 966	2 227	36 426	372	48 618	6 137	93 010
	1895	4 268	8 795	1 728	26 113	195	23 001	6 191	57 909
	1882	5 702	10 864	1 341	18 282	119	13 559	7 162	42 705
IX. Textilindustrie	1907	122 039	172 058	10 108	181 834	4 217	734 388	136 364	1 088 280
	1895	193 358	258 181	8 674	147 477	3 260	587 599	205 292	993 257
	1882	334 042	432 779	8 306	129 602	2 134	347 708	344 482	910 089
X. Papierindustrie	1907	14 810	28 225	4 020	67 968	957	134 732	19 787	230 925
	1895	14 019	27 150	3 010	48 241	602	77 518	17 631	152 909
	1882	13 452	25 428	2 011	31 611	351	43 117	15 814	100 156
XI. Lederindustrie	1907	45 668	83 961	3 686	49 723	419	73 289	49 773	206 973
	1895	43 847	81 225	3 228	39 849	250	39 269	47 325	160 343
	1882	42 403	76 477	2 191	25 849	131	19 206	44 725	121 532
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	1907	183 839	327 148	19 942	271 813	1 637	172 098	205 418	771 059
	1895	204 702	346 121	14 458	176 852	754	75 523	219 914	598 496
	1882	231 729	357 176	6 912	80 866	328	31 653	238 969	469 695
XIII. Ind. der Nahrungs- und Genußmittel	1907	277 589	615 847	29 951	353 745	2 296	270 353	309 836	1 239 945
	1895	246 567	530 163	21 578	244 837	1 826	246 490	269 971	1 021 490
	1882	231 531	449 314	12 630	146 055	1 125	148 512	245 286	743 881
XIV. Bekleidungsgewerbe	1907	664 514	926 751	17 639	209 003	1 390	168 099	683 543	1 303 853
	1895	726 161	974 096	15 656	166 123	747	84 402	742 564	1 224 621
	1882	756 925	992 125	9 354	94 044	308	33 436	766 587	1 119 605
XV. Reinigungsgewerbe	1907	121 894	186 916	3 632	45 344	212	22 735	125 738	254 995
	1895	104 496	143 228	1 736	18 332	49	4 423	106 281	165 983
	1882	111 834	132 125	711	7 593	7	468	112 552	140 186
XVI. Baugewerbe	1907	162 079	315 309	41 007	615 131	5 332	633 154	208 418	1 563 594
	1895	167 833	282 449	27 854	413 965	3 298	349 102	198 985	1 045 516
	1882	147 544	245 002	14 061	192 840	930	95 669	162 535	533 511
XVII. Polygraph. Gewerbe	1907	12 368	26 796	5 767	90 535	751	91 521	18 886	208 852
	1895	9 556	20 961	4 214	61 038	423	45 868	14 193	127 867
	1882	6 891	14 783	2 535	35 863	186	19 360	9 612	70 006
XVIII. Künstl. Gewerbe	1907	11 037	15 307	925	11 525	37	3 346	11 999	30 178
	1895	8 939	11 606	555	6 718	17	1 555	9 511	19 879
	1882	7 650	11 134	378	4 024	4	230	8 032	15 388
XIX. Handelsgewerbe	1907	790 778	1 299 939	49 756	580 519	1 606	183 176	842 140	2 063 634
	1895	603 209	943 545	31 490	337 025	510	52 423	635 209	1 332 993
	1882	434 785	641 696	17 710	177 810	230	18 886	452 725	838 392
XX. Versicher.-Gewerbe	1907	22 304	27 048	1 469	19 952	151	22 027	23 924	69 027
	1895	6 668	8 825	621	7 941	53	5 490	7 342	22 256
	1882	4 156	5 754	381	4 514	18	1 556	4 555	11 824
XXI. Verkehrsgewerbe	1907	80 392	142 019	7 082	94 106	816	168 643	88 290	404 768
	1895	74 911	124 307	3 484	41 683	301	64 441	78 696	230 431
	1882	73 306	112 234	2 606	30 294	196	32 718	76 108	175 246
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	1907	311 263	587 910	18 059	194 354	255	21 339	329 577	803 603
	1895	220 665	432 776	13 676	139 782	96	7 400	234 437	579 958
	1882	163 991	254 297	5 834	58 552	19	1 397	169 844	314 246
XXIII. Musik-, Theater- u. Schaustellungsgewerbe	1907	21 936	29 657	2 712	44 423	115	13 826	24 763	87 906

1b. Nach Einzel- und Gesamtbetrieben für das Jahr 1907

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 214)

Gewerbeabteilungen und Gewerbegruppen	Zahl der (Haupt-) Gewerbebetriebe und der darin beschäftigten Personen							
	Kleinbetriebe (1—5 Personen)		Mittelbetriebe (6—50 Personen)		Großbetriebe (51 u. mehr Personen)		Gewerbebetriebe überhaupt	
	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen
Gewerbe überhaupt								
Gesamtsumme...	2 975 583	5 236 324	259 482	3 515 726	30 558	5 683 689	3 265 623	14 435 739
Gewerbeabteilungen								
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	48 200	95 540	3 937	40 332	159	22 455	52 296	158 327
B. Industrie, einschl. Bergbau und Baugewerbe	1 822 234	3 166 734	176 103	2 526 136	27 205	5 180 831	2 025 542	10 873 701
C. Handel u. Verkehr, einschl. Gast- u. Schankwirtschaft	1 083 447	1 944 577	76 787	905 941	3 072	465 532	1 163 306	3 316 050
Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	21 702	29 473	2 655	43 317	122	14 871	24 479	87 661
Gewerbegruppen								
I. Kunst- und Handelsgärtnerei	30 179	67 993	3 677	37 314	132	17 794	33 988	123 101
II. Tierzucht u. Fischerei	18 021	27 547	260	3 018	27	4 661	18 308	35 226
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen	2 262	4 497	819	15 636	1 139	859 467	4 220	879 600
IV. Industrie der Steine und Erden	24 957	55 588	14 781	270 612	2 846	420 857	42 584	747 057
V. Metallverarbeitung	130 670	272 282	14 829	199 948	2 272	433 638	147 771	905 868
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	76 670	134 035	10 577	172 808	3 031	864 940	90 278	1 171 783
VII. Chemische Industrie	7 380	17 362	2 060	30 323	523	119 985	9 963	167 670
VIII. Industrie der Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	3 011	7 116	2 048	33 857	376	54 984	5 435	95 957
IX. Textilindustrie	120 503	169 898	8 249	144 002	3 832	781 055	132 584	1 094 955
X. Papierindustrie	13 415	26 904	3 460	58 722	896	139 420	17 771	225 046
XI. Lederindustrie	44 448	83 241	3 508	47 749	416	75 323	48 372	206 313
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	176 395	316 518	17 709	242 089	1 635	177 817	195 739	736 424
XIII. Industr. der Nahrungs- und Genußmittel	258 789	608 714	31 165	362 420	2 349	289 446	292 303	1 260 580
XIV. Bekleidungsgewerbe	661 408	931 278	17 368	204 249	1 364	170 344	680 140	1 305 871
XV. Reinigungsgewerbe	120 702	187 229	3 565	45 010	221	24 272	124 488	256 511
XVI. Baugewerbe	159 297	312 324	40 031	606 395	5 455	658 085	204 783	1 576 804
XVII. Polygraphische Gewerbe	11 413	24 616	5 060	81 398	814	107 923	17 287	213 937
XVIII. Künstlerische Gewerbe	10 914	15 132	874	10 918	36	3 275	11 824	29 325
XIX. Handelsgewerbe	703 657	1 211 743	49 613	589 958	1 818	240 156	755 088	2 041 857
XX. Versicherungsgewerbe	22 214	26 937	1 442	19 654	147	22 513	23 803	69 104
XXI. Verkehrsgewerbe	76 345	136 942	6 870	90 733	795	174 010	84 010	401 685
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	281 231	568 955	18 862	205 596	312	28 853	300 405	803 404
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	21 702	29 473	2 655	43 317	122	14 871	24 479	87 661

2. Die in den Jahren 1910 und 1911 im Deutschen Reiche in Betrieben mit mindesten und jugendliche beiderlei Geschlechts). Verhältnis de

(Nach den Berichten d

Bezeichnung der Industriezweige		Jahr	Zahl der Betriebe			Anzahl der in den Betriebe						
			überhaupt	mit Arbeiterinnen über 16 Jahre	mit jugendlichen Arbeitern	erwachsenen männlichen Arbeiter	Arbeiterinnen über 16 Jahre: 16 bis 21 Jahre	Arbeiterinnen über 16 Jahre: über 21 Jahre	Arbeiterinnen über 16 Jahre: zusammen	jungen Leute von 14 bis 16 Jahren: männlich	jungen Leute von 14 bis 16 Jahren: weiblich	jungen Leute von 14 bis 16 Jahren: zusammen
Gruppe												
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
												Deutsche
III.	Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei.	1910	4 277	704	1 858	1 051 850	7 435	9 586	17 021	40 093	1 142	41 235
		1911	4 432	650	1 848	1 075 912	7 210	9 457	16 667	40 640	1 056	41 696
IV.	Industrie der Steine und Erden	1910	21 755	5 685	7 189	530 717	24 422	42 918	67 340	27 125	7 311	34 436
		1911	21 875	5 814	7 370	547 984	26 066	45 525	71 591	28 245	7 974	36 219
V.	Metallverarbeitung	1910	20 843	3 947	12 610	456 131	27 583	43 731	71 314	49 757	11 058	60 815
		1911	22 297	4 125	13 592	479 568	29 806	46 430	76 236	54 603	11 681	66 284
VI.	Maschinen, Werkzeuge, Instrumente, Apparate ...	1910	19 217	1 847	10 288	821 705	25 098	35 265	60 363	58 080	5 000	63 080
		1911	20 617	2 004	10 923	889 887	27 673	38 476	66 149	66 178	4 816	70 994
VII.	Chemische Industrie.....	1910	2 662	963	773	120 435	7 834	13 549	21 383	3 663	2 502	6 165
		1911	2 699	1 002	781	126 535	8 729	14 303	23 032	3 934	2 764	6 698
VIII.	Forstwirtschaftliche Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle u. Firnisse.....	1910	3 554	773	565	64 636	3 219	4 874	8 093	1 191	1 278	2 469
		1911	3 622	830	586	66 236	3 380	5 388	8 768	1 252	1 473	2 725
IX.	Textilindustrie	1910	16 089	12 880	9 154	392 464	145 715	282 703	428 418	32 975	53 316	86 291
		1911	16 936	13 559	9 581	391 908	148 913	290 196	439 109	33 718	54 040	87 758
X.	Papierindustrie	1910	4 088	2 973	2 414	105 568	23 940	33 982	57 922	7 524	9 301	16 825
		1911	4 188	3 064	2 512	109 385	24 884	35 181	60 065	8 104	10 118	18 222
XI.	Lederindustrie	1910	2 930	998	1 037	82 281	6 457	10 863	17 320	4 522	2 189	6 711
		1911	2 982	1 059	1 090	84 975	7 110	11 340	18 450	4 985	2 378	7 363
XII.	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe .	1910	33 227	3 031	10 808	345 181	10 016	19 884	29 900	23 134	4 031	27 165
		1911	35 005	3 188	11 708	366 145	11 315	21 471	32 786	25 884	4 413	30 297
XIII.	Nahrungs- und Genußmittel .	1910	82 847	12 699	16 392	426 357	58 928	113 550	172 478	25 478	20 049	45 527
		1911	87 691	13 234	17 771	439 499	61 426	119 667	181 093	27 753	20 457	48 210
XIV.	Bekleidungsgewerbe	1910	45 775	39 227	19 420	101 222	119 903	111 299	231 202	8 570	43 080	51 650
		1911	48 038	40 915	19 878	102 297	126 505	115 258	241 763	8 952	44 006	52 958
XV.	Reinigungsgewerbe	1910	3 323	2 880	784	11 052	11 119	21 083	32 202	503	1 947	2 450
		1911	3 678	3 250	838	11 829	12 171	22 989	35 160	609	2 134	2 743
XVI.	Baugewerbe (Zimmerplätze und andere Bauhöfe) ...	1910	12 036	233	4 999	224 097	179	720	899	11 775	11	11 786
		1911	13 503	258	5 675	265 732	216	843	1 059	13 135	30	13 165
XVII.	Polygraphische Gewerbe	1910	7 974	4 119	5 646	123 331	16 453	24 480	40 933	13 950	4 808	18 758
		1911	8 321	4 363	5 817	127 630	17 401	25 562	42 963	14 266	4 962	19 228
—	Sonstige Industriezweige.	1910	1 995	196	244	11 803	829	1 941	2 770	761	202	963
		1911	2 085	197	270	13 632	880	1 911	2 791	624	233	857
	Zusammen..	1910	282 592	93 155	104 181	4 868 830	489 130	770 428	1 259 558	309 101	167 225	476 326
		1911	297 969	97 512	110 240	5 099 154	513 685	803 997	1 317 682	332 882	172 535	505 417

*) 1. Hierzu gehören: Ziegeleien, Bruch- und Grubenbetriebe mit mindestens 5 Arbeitern, Hütten- und Bergwerke, Salinen und Aufbereitungswerkstätten und Werkstätten, für welche besondere Vorschriften erlassen sind. Näheres siehe § 154 Abs. 2—4 und § 154 a der Gewerbe-Ordnung.

2. An dieser Stelle wurde in früheren Jahren eine Zusammenstellung über die Zahl der Fabriken und diesen gleichgestellten Anlagen sowie de (R. G. Bl. S. 667), welche am 1. Januar 1910 in Kraft trat, wurde die Zahl der Betriebe, welche der Gewerbeaufsicht unterstehen, geändert. Ge

10 Arbeitern und in den diesen gleichgestellten Betrieben*)[1] beschäftigten Arbeiter (erwachsene revisionspflichtigen zu den revidierten Betrieben*)[2]

Gewerbeaufsichtsbeamten)

beschäftigten Kinder unter 14 Jahren männlich	weiblich	zusammen	Arbeiter überhaupt	Zahl der revidierten Betriebe	In den revidierten Betrieben wurden beschäftigt Erwachsene Arbeiter	Arbeiterinnen	junge Leute von 14 bis 16 Jahren männlich	weiblich	Kinder unter 14 Jahren männlich	weiblich	Arbeiter überhaupt	Gruppe
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
Reich												
130	20	150	1 110 256	3 935	1 045 360	16 401	39 868	1 108	114	10	1 102 861	
159	7	166	1 134 441	4 038	1 067 460	15 935	40 412	995	124	—	1 124 926	III.
819	365	1 184	633 677	15 760	443 032	60 439	22 539	6 660	645	299	533 614	
919	424	1 343	657 137	16 151	461 951	64 375	24 468	7 281	747	305	559 127	IV.
1 009	380	1 389	589 649	12 930	390 355	62 342	40 116	9 619	857	294	503 583	
1 218	346	1 564	623 652	13 529	407 781	68 142	43 358	10 357	1 054	321	531 013	V.
1 013	104	1 117	946 265	12 681	723 951	56 911	49 224	4 624	919	88	835 717	
1 080	101	1 181	1 028 211	13 303	778 730	61 934	56 099	4 395	894	98	902 150	VI.
71	75	146	148 129	2 015	113 366	19 500	3 385	2 230	55	42	138 578	
72	68	140	156 405	2 037	119 593	20 689	3 748	2 628	63	64	146 785	VII.
77	46	123	75 321	2 496	54 090	6 962	1 040	1 054	47	36	63 229	
99	61	160	77 889	2 536	55 649	7 149	997	1 072	54	35	64 956	VIII.
1 459	2 562	4 021	911 194	12 216	345 958	381 042	28 946	46 863	1 287	1 979	806 075	
1 373	2 669	4 042	922 817	11 452	339 657	381 913	29 443	47 730	1 178	2 297	802 218	IX.
223	286	509	180 824	3 115	93 695	50 415	6 468	8 277	197	230	159 282	
243	268	511	188 183	3 103	96 453	50 887	6 738	8 765	179	238	163 260	X.
89	23	112	106 424	1 956	70 317	15 230	3 829	1 899	68	21	91 364	
81	40	121	110 909	2 010	74 364	16 812	4 297	2 067	59	28	97 627	XI.
577	156	733	402 979	20 004	267 303	25 787	17 506	3 650	451	111	314 808	
585	162	747	429 975	21 166	284 289	28 459	19 418	3 861	453	115	336 595	XII.
467	619	1 086	645 448	36 768	304 955	140 993	15 980	16 977	322	468	479 695	
567	516	1 083	669 885	38 382	306 311	142 723	16 624	16 687	317	470	483 132	XIII.
366	1 081	1 447	385 521	17 895	80 381	148 634	7 037	24 858	278	648	261 836	
434	1 162	1 596	398 614	20 562	78 956	156 334	6 886	25 605	322	654	268 757	XIV.
18	41	59	45 763	1 906	8 428	24 403	400	1 609	14	32	34 886	
15	38	53	49 785	2 053	8 641	26 281	483	1 811	12	22	37 250	XV.
230	—	230	237 012	5 160	110 711	463	5 070	—	112	—	116 356	
200	—	200	280 156	6 051	135 823	555	5 898	16	93	—	142 385	XVI.
448	84	532	183 554	5 212	93 230	32 272	10 218	3 883	345	64	140 012	
370	104	474	190 295	5 319	99 098	33 976	10 701	4 190	262	84	148 311	XVII.
18	14	32	15 568	489	6 325	1 891	542	135	16	1	8 910	
19	4	23	17 303	535	7 795	2 146	379	165	14	3	10 502	—
7 014	5 856	12 870	6 617 584	154 538	4 151 457	1 043 685	252 168	133 446	5 727	4 323	5 590 806	
7 434	5 970	13 404	6 935 657	162 227	4 322 551	1 078 310	269 949	137 625	5 825	4 734	5 818 994	

anstalten, Zimmerplätze, Bauhöfe, Werften, Werkstätten der Tabaksindustrie, auch wenn in ihnen weniger als 10 Arbeiter beschäftigt werden, Meter-

in diesen Betrieben beschäftigten Arbeiter gegeben. Infolge der Abänderung der Gewerbe-Ordnung durch die Novelle vom 28. Dezember 1908 Vergleich der Zahlen mit denen der Jahre vor 1910 ist deshalb nicht ohne weiteres angängig.

3. Zahl der in den Jahren 1910 und 1911 in den einzelnen Industriegruppen

Staaten		III. Bergbau usw.			IV. Industrie der Steine und Erden		
		Betriebe	Arbeiter		Betriebe	Arbeiter	
			jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene
Königreich Preußen	1910	3 019	37 325	935 185	12 774	19 469	355 104
	1911	3 101	37 536	953 061	12 920	20 707	368 097
» Bayern	1910	526	684	19 277	2 856	6 895	75 802
	1911	555	653	19 958	2 861	7 027	78 117
» Sachsen	1910	154	815	39 109	1 681	1 896	52 351
	1911	148	825	39 108	1 683	1 873	53 491
» Württemberg	1910	23	102	2 354	564	500	12 747
	1911	23	97	2 242	590	551	13 646
Großherzogtum Baden	1910	20	12	987	776	836	15 786
	1911	23	14	952	759	815	15 678
» Hessen	1910	48	111	2 435	573	675	11 319
	1911	46	126	2 534	506	713	11 147
» Mecklenburg-Schwerin	1910	23	17	562	144	45	2 624
	1911	23	7	481	146	48	2 668
» Sachsen	1910	16	30	1 941	133	343	6 845
	1911	21	81	3 006	151	427	7 499
» Mecklenburg-Strelitz	1910	11	—	59	19	22	564
	1911	9	—	56	22	15	721
» Oldenburg	1910	36	24	1 332	395	397	4 721
	1911	38	32	1 584	385	462	4 805
Herzogtum Braunschweig	1910	48	95	5 181	256	405	7 436
	1911	78	101	6 103	261	369	7 588
» Sachsen-Meiningen	1910	108	121	3 257	152	1 043	8 259
	1911	96	133	3 109	154	1 112	8 889
» Sachsen-Altenburg	1910	43	25	4091	100	154	5 252
	1911	42	23	4 183	98	193	5 498
» Sachsen-Coburg und Gotha	1910	3	—	35	143	332	5 010
	1911	3	—	31	146	404	5 504
» Anhalt	1910	24	45	2 965	126	113	3 038
	1911	26	45	2 422	129	110	3 372
Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen	1910	7	15	903	67	287	2 427
	1911	12	47	1 299	64	361	2 440
» Schwarzburg-Rudolstadt	1910	9	28	802	62	296	3 864
	1911	10	12	653	77	345	4 249
» Waldeck und Pyrmont	1910	—	—	—	27	13	313
	1911	—	—	—	31	10	381
» Reuß älterer Linie	1910	—	—	—	21	34	675
	1911	—	—	—	21	26	560
» Reuß jüngerer Linie	1910	5	—	71	51	37	1 424
	1911	4	—	86	54	29	1 558
» Schaumburg-Lippe	1910	—	—	—	33	68	1 016
	1911	—	—	—	32	69	988
» Lippe	1910	1	—	12	53	17	616
	1911	1	—	12	48	26	703
Freie und Hansestadt Lübeck	1910	1	6	544	22	2	441
	1911	1	2	558	22	10	625
» Hansestadt Bremen	1910	1	—	55	25	20	600
	1911	2	16	439	27	19	678
» und Hansestadt Hamburg	1910	8	9	889	80	156	1 867
	1911	12	8	845	85	94	2 116
Elsaß-Lothringen	1910	143	1 921	46 825	622	1 565	17 956
	1911	158	2 104	49 857	603	1 747	18 557
Deutsches Reich	1910	4 277	41 385	1 068 871	21 755	35 620	598 057
	1911	4 432	41 862	1 092 579	21 875	37 562	619 575

der Gewerbeaufsicht unterstehenden Betriebe und der darin beschäftigten Arbeiter

V. Metallverarbeitung			VI. Maschinen usw.			VII. Chemische Industrie			VIII. Forstw. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette, Öle usw.		
Betriebe	Arbeiter		Betriebe	Arbeiter		Betriebe	Arbeiter		Betriebe	Arbeiter	
	jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene
12 604	38 940	331 307	9 985	34 834	515 859	1 560	4 149	89 906	2 092	1 389	45 669
13 271	42 064	346 023	10 736	38 679	560 914	1 566	4 395	93 948	2 143	1 535	46 184
2 108	5 348	43 439	2 000	4 602	67 913	254	645	19 391	243	293	3 518
2 313	6 029	46 563	2 159	5 321	72 253	262	915	22 167	250	337	3 656
1 754	5 881	51 426	2 372	9 286	105 221	259	257	7 321	333	85	5 291
1 932	6 409	55 161	2 491	10 542	110 666	265	264	7 935	328	87	5 931
1 083	3 092	23 721	1 308	5 055	47 002	87	146	2 504	158	172	3 552
1 162	3 520	25 385	1 361	5 885	52 001	88	133	2 683	154	186	3 364
1 105	3 549	30 967	815	2 808	34 831	58	379	4 110	117	293	2 607
1 135	3 782	32 765	874	3 154	38 918	50	365	4 045	125	361	2 876
286	993	7 316	349	1 358	14 201	89	286	5 165	112	187	2 550
304	1 227	8 150	348	1 394	15 323	84	423	6 014	116	168	2 518
60	92	885	131	185	3 465	13	8	442	40	3	517
74	107	906	152	223	3 859	15	4	374	41	2	511
63	247	2 259	127	520	6 982	8	1	146	15	1	283
108	368	2 329	165	635	8 275	12	3	155	15	1	294
4	6	82	18	19	244	4	—	22	12	2	84
7	7	110	32	30	309	3	—	7	5	1	50
161	442	2 757	120	214	2 840	8	11	444	26	3	309
157	448	2 735	119	229	3 139	9	2	396	27	2	290
128	256	2 610	193	712	9 189	25	23	1 208	30	27	587
136	295	2 883	213	750	10 309	27	42	1 260	31	22	608
60	599	3 408	61	208	1 973	21	9	276	14	4	113
65	604	3 734	64	228	2 026	21	17	256	14	12	128
57	117	1 206	105	365	3 624	7	1	48	10	5	91
62	125	1 210	110	387	3 772	7	1	54	11	8	98
118	488	3 840	104	455	5 017	9	9	131	19	6	243
158	562	3 816	136	495	5 014	9	7	144	22	20	264
85	283	2 082	102	451	6 365	54	52	3 805	24	4	419
88	272	2 348	108	505	6 842	55	48	3 545	26	9	481
17	60	253	16	59	316	8	5	110	4	3	25
18	61	262	21	61	434	8	5	115	6	5	72
1	4	19	28	121	767	10	41	467	11	14	107
4	8	32	35	100	832	13	18	187	13	15	119
4	—	27	12	12	86	—	—	—	3	—	20
5	—	31	14	11	101	—	—	—	4	2	28
11	9	222	24	121	823	1	—	19	7	—	100
11	13	268	25	122	888	1	—	72	7	—	112
50	63	663	86	282	3 024	6	2	271	8	1	113
46	73	672	87	351	3 250	6	6	279	8	1	112
8	31	99	3	—	8	2	9	19	6	1	19
10	29	95	5	1	12	1	9	18	6	2	19
14	17	88	15	20	102	2	14	58	4	—	44
15	36	85	12	16	86	2	6	62	5	1	77
42	40	1 782	20	85	2 247	9	1	175	3	—	84
44	67	1 836	22	96	2 031	9	7	191	4	—	209
101	251	2 672	79	371	8 163	20	5	88	23	8	2 097
124	297	2 881	94	464	8 069	20	1	72	22	8	2 508
495	553	6 174	465	898	21 079	67	48	2 177	94	24	2 678
598	608	7 345	524	1 128	26 124	79	45	2 338	95	31	2 810
424	843	8 141	679	1 156	19 827	81	210	3 515	146	67	1 609
450	837	8 179	710	1 368	20 589	87	122	3 250	144	69	1 685
20 843	62 204	527 445	19 217	64 197	882 068	2 662	6 311	141 818	3 554	2 592	72 729
22 297	67 848	555 804	20 617	72 175	956 036	2 699	6 838	149 567	3 622	2 885	75 004

3. Zahl der in den Jahren 1910 und 1911 in den einzelnen Industriegruppen der Gewerbe

Staaten		IX. Textilindustrie			X. Papierindustrie		
		Betriebe	Arbeiter jugendliche	Arbeiter erwachsene	Betriebe	Arbeiter jugendliche	Arbeiter erwachsene
Königreich Preußen	1910	6 541	38 053	352 980	1 926	8 970	80 118
	1911	6 828	38 379	357 489	1 969	9 667	83 909
» Bayern	1910	524	6 844	55 214	361	1 439	14 333
	1911	529	6 839	55 656	373	1 574	14 967
» Sachsen	1910	6 527	22 328	222 461	957	2 961	37 034
	1911	6 908	22 706	223 363	962	3 065	36 976
» Württemberg	1910	628	7 820	44 293	191	1 344	8 818
	1911	641	8 130	45 257	199	1 532	9 194
Großherzogtum Baden	1910	225	3 832	30 515	145	897	9 079
	1911	226	3 625	31 371	155	950	9 532
» Hessen	1910	89	450	2 453	69	269	2 024
	1911	93	554	2 758	71	305	2 110
» Mecklenburg-Schwerin	1910	16	7	268	23	29	602
	1911	16	8	269	26	32	640
» Sachsen	1910	140	438	6 023	27	36	390
	1911	231	583	6 588	29	42	414
» Mecklenburg-Strelitz	1910	7	—	116	3	—	16
	1911	8	—	123	2	—	15
» Oldenburg	1910	40	350	4 220	5	13	131
	1911	40	358	4 205	5	17	105
Herzogtum Braunschweig	1910	16	307	3 632	40	119	852
	1911	17	278	3 725	40	133	816
» Sachsen-Meiningen	1910	21	230	3 171	45	151	907
	1911	25	197	2 953	51	141	1 005
» Sachsen-Altenburg	1910	40	149	2 832	30	58	795
	1911	36	109	2 742	29	78	998
» Sachsen-Coburg und Gotha	1910	13	83	679	56	200	1 427
	1911	14	59	611	59	270	1 535
» Anhalt	1910	5	38	339	23	44	1 028
	1911	7	37	342	25	47	1 081
Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen	1910	8	40	164	7	21	186
	1911	8	52	165	8	33	242
» Schwarzburg-Rudolstadt	1910	15	66	760	9	12	290
	1911	18	80	741	14	16	348
» Waldeck und Pyrmont	1910	1	7	35	3	5	81
	1911	1	5	33	3	5	85
» Reuß älterer Linie	1910	103	482	10 102	3	31	450
	1911	126	409	9 698	3	25	442
» Reuß jüngerer Linie	1910	84	366	12 158	18	154	1 077
	1911	96	385	11 973	19	107	1 176
» Schaumburg-Lippe	1910	4	42	233	—	—	—
	1911	5	38	252	—	—	—
» Lippe	1910	6	66	318	6	12	155
	1911	6	78	359	6	17	133
Freie und Hansestadt Lübeck	1910	2	—	92	6	—	34
	1911	2	—	107	6	3	53
» Hansestadt Bremen	1910	15	99	2 170	11	10	111
	1911	17	141	2 256	13	14	122
» und Hansestadt Hamburg	1910	48	128	1 315	37	49	552
	1911	50	105	1 361	41	88	527
Elsaß-Lothringen	1910	971	8 087	64 339	87	510	3 000
	1911	988	8 645	66 620	80	572	3 025
Deutsches Reich	1910	16 089	90 312	820 882	4 088	17 334	163 490
	1911	**16 936**	**91 800**	**831 017**	**4 188**	**18 733**	**169 450**

aufsicht unterstehenden Betriebe und der darin beschäftigten Arbeiter (Fortsetzung)

XI. Lederindustrie			XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe			XIII. Nahrungs- und Genußmittel			XIV. Bekleidungsgewerbe		
Betriebe	Arbeiter		Betriebe	Arbeiter		Betriebe	Arbeiter		Betriebe	Arbeiter	
	jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene
1 492	3 321	51 141	17 348	14 380	210 120	49 652	24 368	344 864	27 789	28 857	189 037
1 510	3 791	53 696	18 276	15 881	223 488	52 097	25 515	354 832	29 400	29 730	197 870
334	370	5 388	4 899	4 119	41 855	9 383	3 715	49 190	5 742	7 144	32 062
336	388	5 545	5 155	4 574	45 244	9 610	3 988	50 249	5 984	7 649	33 500
216	368	6 994	2 911	2 958	40 715	5 341	3 735	42 092	4 215	7 451	54 149
227	382	7 204	3 020	3 279	42 047	6 072	4 231	44 288	4 241	6 870	53 296
239	206	3 750	2 166	1 499	16 534	3 953	2 401	20 206	1 078	2 703	17 017
228	232	4 212	2 203	1 766	17 674	4 178	2 568	21 381	1 091	2 896	17 625
100	335	5 521	1 450	1 257	14 550	3 321	6 344	48 836	926	1 425	6 016
96	338	5 371	1 486	1 411	15 630	3 517	6 348	51 295	981	1 379	5 858
187	1 473	11 900	704	715	8 182	1 766	1 802	16 186	988	1 285	5 072
198	1 565	12 134	759	821	9 121	1 909	1 988	17 289	969	1 459	5 321
16	7	312	281	150	3 441	965	122	5 974	460	160	1 506
17	4	451	305	130	3 535	1 013	169	6 309	455	148	1 704
37	51	1 150	133	119	2 194	347	235	2 658	201	215	1 817
45	64	1 118	194	178	2 400	454	303	3 143	270	232	1 927
—	—	—	63	26	954	143	16	1 080	34	6	146
2	—	3	53	25	918	163	23	1 146	37	3	159
17	7	1 265	303	181	1 858	923	115	2 989	252	103	761
18	10	1 318	301	159	1 926	941	152	3 113	231	76	727
11	2	153	236	250	2 351	887	496	12 941	350	288	1 607
11	8	147	245	276	2 373	913	480	13 096	371	287	1 730
27	84	883	177	249	2 366	198	206	2 338	56	189	1 187
26	61	807	198	265	2 556	215	212	2 312	58	226	1 243
11	10	168	142	207	3 583	316	116	2 817	188	190	1 977
12	10	157	141	224	3 834	333	148	3 091	217	189	1 948
20	158	1 873	131	218	1 699	141	80	829	97	176	818
21	186	1 837	178	233	1 830	202	93	979	99	139	854
10	11	293	178	145	2 147	483	216	6 930	263	211	1 082
10	1	159	180	160	2 259	494	229	6 627	277	258	1 162
7	10	261	52	163	1 048	112	54	750	48	113	1 272
7	14	434	57	192	1 097	108	49	803	43	111	1 190
14	10	300	37	155	1 025	38	40	386	11	14	155
16	11	311	71	159	1 463	94	53	650	13	18	167
2	28	421	49	31	248	102	73	506	15	6	31
2	30	481	52	36	298	107	65	495	19	6	37
—	—	—	26	33	475	32	8	157	2	4	27
—	—	—	26	34	576	31	18	178	2	4	36
22	53	913	83	73	718	195	120	1 470	125	46	422
22	50	933	90	84	812	210	129	1 515	110	53	406
3	1	25	31	26	346	62	21	264	11	15	31
3	4	34	29	28	319	63	29	268	12	10	34
5	—	43	115	108	1 523	181	358	2 668	57	75	189
4	—	30	116	175	1 714	178	276	2 302	53	86	209
—	—	—	69	24	1 259	170	58	2 429	36	26	370
—	—	—	76	30	1 393	193	101	2 452	36	20	394
10	3	152	148	170	2 998	553	100	3 670	356	221	1 882
12	2	201	156	185	3 286	611	139	4 119	387	299	1 996
59	175	4 038	491	222	6 513	1 613	386	13 125	1 439	649	8 079
66	115	4 131	528	267	6 319	1 686	379	13 497	1 546	662	8 510
91	140	2 657	1 004	420	6 379	1 970	1 428	13 480	1 036	1 525	5 712
93	218	2 711	1 110	472	6 819	2 299	1 608	15 163	1 136	1 744	6 157
2 930	6 823	99 601	33 227	27 898	375 081	82 847	46 613	598 835	45 775	53 097	332 424
2 982	7 484	103 425	35 005	31 044	398 931	87 691	49 293	620 592	48 038	54 554	344 060

3. Zahl der in den Jahren 1910 und 1911 in den einzelnen Industriegruppen der

Staaten		XV. Reinigungsgewerbe			XVI. Baugewerbe (Zimmerplätze und andere Bauhöfe *)			XVII. Polygraphisch Gewerbe		
		Betriebe	Arbeiter		Betriebe	Arbeiter		Betriebe	Arbeiter	
			jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsene		jugendliche	erwachsen
Königreich Preußen	1910	2 017	1 624	25 519	4 236	4 821	84 619	4 353	10 818	87 99
	1911	2 219	1 805	27 793	4 651	5 196	99 459	4 574	11 218	92 18
» Bayern	1910	265	183	4 506	2 735	3 066	68 065	783	1 681	16 45
	1911	288	231	4 640	2 962	3 233	78 564	806	1 803	16 27
» Sachsen	1910	214	116	3 240	1 175	800	9 527	922	3 177	29 15
	1911	250	171	3 644	1 227	828	11 622	955	3 092	30 21
» Württemberg	1910	114	82	1 392	425	261	3 942	360	866	6 86
	1911	116	77	1 487	496	298	4 008	367	886	7 04
Großherzogtum Baden	1910	125	122	1 558	690	560	10 594	323	554	4 76
	1911	130	114	1 628	902	777	15 674	330	574	4 95
» Hessen	1910	97	81	889	765	559	11 722	196	436	3 11
	1911	102	72	883	907	738	14 237	198	399	3 28
» Mecklbg.-Schwerin	1910	30	3	408	61	34	604	67	167	66
	1911	34	6	420	104	90	1 467	71	83	71
» Sachsen	1910	23	15	240	178	264	3 232	49	75	70
	1911	26	23	295	243	328	4 296	63	93	79
» Mecklenbg.-Strelitz	1910	5	—	27	7	1	49	9	12	7
	1911	5	—	29	13	7	164	11	11	8
» Oldenburg	1910	8	1	138	168	134	1 406	47	51	47
	1911	7	2	135	172	123	1 697	47	53	50
Herzogtum Braunschweig	1910	26	25	314	111	126	1 543	67	126	1 33
	1911	30	13	371	130	165	1 490	68	135	1 32
» Sachsen-Meiningen	1910	4	1	38	56	73	598	39	120	68
	1911	3	2	31	68	52	680	42	98	70
» Sachsen-Altenburg	1910	9	5	57	138	166	1 785	30	64	63
	1911	9	8	61	155	217	1 952	29	55	66
» Sachsen-Coburgu.Gotha	1910	8	6	108	151	223	2 655	35	56	51
	1911	9	8	117	225	336	3 361	35	46	53
» Anhalt	1910	16	11	159	76	111	943	41	66	71
	1911	17	12	175	79	106	947	40	82	70
Fürstentum Schwarzb.-Sondershaus.	1910	2	—	9	40	54	397	14	31	13
	1911	3	2	20	46	59	535	13	36	14
» Schwarzbg.-Rudolstadt	1910	2	—	8	14	19	334	7	12	11
	1911	3	—	15	13	15	163	9	37	29
» Waldeck und Pyrmont	1910	4	6	47	21	21	293	6	4	4
	1911	4	4	49	20	36	271	7	3	4
» Reuß älterer Linie	1910	—	—	—	5	11	121	8	37	16
	1911	—	—	—	6	12	147	8	43	16
» Reuß jüngerer Linie	1910	8	2	48	69	46	724	25	60	40
	1911	12	3	53	76	58	754	25	62	41
» Schaumburg-Lippe	1910	1	—	43	16	23	166	2	4	2
	1911	1	—	47	20	21	256	2	3	2
» Lippe	1910	4	8	55	2	16	123	15	69	47
	1911	3	4	30	3	17	157	16	72	44
Freie und Hansestadt Lübeck	1910	12	5	103	52	21	352	28	30	44
	1911	13	1	102	40	20	370	30	32	47
» Hansestadt Bremen	1910	49	31	800	25	16	608	72	97	1 30
	1911	56	51	903	26	23	576	74	107	1 35
» und Hansestadt Hamburg	1910	215	114	2 760	235	171	4 346	305	366	4 71
	1911	257	120	3 129	236	149	4 220	319	362	4 94
Elsaß-Lothringen	1910	65	68	788	585	419	16 248	171	311	2 30
	1911	81	67	932	683	461	19 724	182	317	2 29
Deutsches Reich	1910	3 323	2 509	43 254	12 036	12 016	224 996	7 974	19 290	164 26
	1911	3 678	2 796	46 989	13 503	13 365	266 791	8 321	19 702	170 59

*) Hierzu gehören seit 1910 auch Betriebe, in denen Maler-, Anstreicher-, Tüncher-, Weißbinder- u. Lackiererarbeiten ausgeführt werd

erbeaufsicht unterstehenden Betriebe und der darin beschäftigten Arbeiter (Schluß)

Sonstige Industriezweige			In den Industriegruppen überhaupt					
Betriebe	Arbeiter		Betriebe	Von 100 Betrieben sind revidiert im Berichtsjahre 1910 und 1911	Arbeiter		Arbeiter überhaupt	Auf 100 Arbeiter überhaupt kamen Arbeiter in revidierten Betrieben
	jugendliche	erwachsene			jugendliche	erwachsene		
238	414	5 557	157 626	51,0	271 732	3 704 977	3 976 709	86,0
232	260	6 270	165 493	52,5	286 358	3 865 219	4 151 577	87,3
746	176	2 827	33 759	45,4	47 204	519 236	566 440	79,1
744	153	2 919	35 187	49,4	50 714	550 277	600 991	76,0
84	150	1 089	29 115	74,9	62 264	707 179	769 443	89,9
81	147	1 129	30 790	61,2	64 771	726 075	790 846	80,3
36	13	165	12 413	86,7	26 262	215 758	242 020	92,6
29	15	116	12 926	91,2	28 772	227 322	256 094	93,0
555	127	2 817	10 751	58,2	23 330	223 534	246 864	70,3
600	167	3 158	11 389	60,8	24 174	239 706	263 880	72,6
7	14	101	6 325	72,3	10 694	104 634	115 328	77,8
12	20	243	6 622	72,0	11 972	113 067	125 039	80,0
12	—	116	2 342	34,1	1 029	22 391	23 420	74,5
12	—	118	2 504	34,3	1 061	24 422	25 483	68,5
1	—	12	1 498	44,9	2 590	36 872	39 462	72,0
—	—	—	2 027	52,1	3 361	42 536	45 897	78,3
3	—	16	342	33,6	110	3 533	3 643	65,5
—	—	—	372	32,8	122	3 898	4 020	57,3
—	—	—	2 509	30,1	2 046	25 644	27 690	61,6
—	—	—	2 497	21,7	2 125	26 684	28 809	43,1
—	—	—	2 424	40,0	3 257	50 935	54 192	78,1
—	—	—	2 571	39,6	3 354	53 825	57 179	76,1
—	—	—	1 039	64,7	3 287	29 458	32 745	86,4
—	—	—	1 100	63,6	3 360	30 435	33 795	89,2
—	—	—	1 226	50,2	1 632	28 964	30 596	87,0
—	—	—	1 291	46,0	1 775	30 261	32 036	82,6
16	—	16	1 064	51,9	2 490	24 892	27 382	54,1
8	—	47	1 324	44,5	2 858	26 481	29 339	73,0
3	40	574	1 513	57,1	1 841	32 879	34 720	89,8
3	58	970	1 564	61,0	1 979	33 435	35 414	91,1
—	—	—	409	47,4	915	8 251	9 166	75,2
—	—	—	422	68,0	1 088	9 253	10 341	84,6
—	—	—	268	67,5	832	9 394	10 226	88,0
—	—	—	403	45,2	887	10 226	11 113	68,3
—	—	—	249	23,7	206	2 152	2 358	59,6
—	—	—	269	22,7	213	2 334	2 547	52,2
—	—	—	243	39,9	770	13 339	14 109	47,7
—	—	—	267	34,5	706	13 139	13 845	46,6
5	4	106	840	61,2	1 309	23 610	24 919	92,4
5	9	113	870	25,5	1 400	24 103	25 503	50,3
—	—	—	182	57,7	241	2 292	2 533	81,4
—	—	—	189	48,7	243	2 363	2 606	77,4
—	—	—	480	49,8	780	6 466	7 246	86,1
—	—	—	468	39,5	810	6 407	7 217	57,6
2	—	6	474	96,6	298	10 367	10 665	99,5
2	—	8	500	95,8	389	10 800	11 189	98,4
12	9	79	1 500	88,6	1 411	27 454	28 865	96,3
12	5	77	1 653	83,6	1 771	29 540	31 311	94,5
13	18	100	5 664	47,6	3 966	80 408	84 374	82,2
15	15	107	6 137	37,0	4 176	88 321	92 497	74,8
262	30	992	8 337	42,7	18 700	213 769	232 469	71,0
330	31	1 148	9 134	43,8	20 382	226 707	247 089	77,4
1 995	995	14 573	282 592	54,7	489 196	6 128 388	6 617 584	84,5
2 085	880	16 423	297 969	54,4	518 821	6 416 836	6 935 657	83,9

soweit sie nicht zu einer anderen Gruppe gehören).

4. Die Arbeitstarifgem
(5. Sonderheft zum Rei
a. Übersicht über die im Jahre 19

Gewerbegruppen	Bei nur einmaliger Zählung derselbe Tarifverhältnis betreffenden Tarifverträge und deren Einordnung unter die der Betriebstätigkeit der umfaßten Arbeiter entsprechenden Gewerbegruppen ergeben sich 1911 begonnene Tarifgemeinschaften			Die Tarifgemeinschaften sind abgeschlo								
				von Verbänden						von Innungen		
				auf beiden Seiten			nur auf Arbeiterseite					
	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Pers
I/II. Landwirtsch., Gärtn., Tierzucht, Forstwirtschaft, Fischerei	11	222	1 501	3	144	556	6	7	147	—	—	—
IV. Industrie der Steine u. Erden	247	1 309	22 031	26	471	8 139	204	821	13 291	6	75	44
V/VI. Metallverarb. u. Ind. der Maschinen usw.	534	7 868	65 833	67	3 813	28 288	364	2 734	28 005	54	4 567	11 24
VII. Chemische Industrie	32	32	1 930	—	—	—	26	26	1 650	—	—	—
VIII. Ind. d. forstw. Nebenprodukte, Leuchtstoffe usw.	19	24	2 885	2	3	265	14	18	1 727	—	—	—
IX. Textilindustrie	18	265	3 688	6	227	2 391	12	38	1 297	2	84	32
X. Papierindustrie	46	689	17 231	11	541	13 997	35	148	3 234	3	110	1 41
XI. Lederindustrie	93	2 713	19 416	18	1 734	14 116	72	519	4 028	13	1 698	6 45
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	467	5 580	45 950	89	3 868	28 573	375	1 643	17 247	52	1 833	7 04
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genußm.	812	6 279	33 698	31	395	6 720	773	5 876	26 776	14	1 571	2 52
XIV. Bekleidungsgewerbe	222	6 494	63 374	87	5 079	55 231	134	1 380	8 073	33	2 339	6 42
XV. Reinigungsgewerbe	41	862	2 913	4	229	1 644	37	633	1 269	1	47	4
XVI. Baugewerbe	810	10 435	104 528	325	7 241	81 947	461	2 930	21 846	47	1 752	4 62
XVII. Polygraphische Gewerbe	21	212	1 449	1	113	420	20	99	1 029	—	—	—
XIX. Handelsgewerbe	181	455	7 235	12	166	1 924	163	282	5 074	—	—	—
XXI. Verkehrsgewerbe	155	2 538	20 063	26	1 833	9 616	120	552	9 543	—	—	—
XXII. Gast- u. Schankwirtschaft	151	742	2 886	3	589	1 154	148	153	1 732	—	—	—
XXIII. Mus.-, Theat.-u. Schaustell.-G.	8	37	312	—	—	—	8	37	312	—	—	—
Summe	3 868	46 756	416 923	711	26 446	254 981	2 972	17 896	146 280	225	14 076	40 54

4b. Verhältnis der Zahlen der Tarifgemeinschaften, der von ihnen erfaßten Betriebe un durchschnittlich auf einen Betrie

Gewerbegruppen [1]	Es entfielen im Gesamtdurchschnitt			Die Tarifgemeinschaften und die von ihnen erfaßten Personen gliedern sich auf je Hundert berechnet nach der durchschnittlich in einer Tarifgemeinschaft auf einen Betrieb entfallenden Personenzahl wie folgt: Bei einer Durchschnittspersonenzahl											
	auf eine Tarifgemeinschaft		auf einen Betrieb	bis 5		von mehr als 5 bis 10		von mehr als 10 bis 20		von mehr als 20 bis 50		von mehr als 50 bis 100		von mehr als 100 bis 200		von mehr als 200	
	Betriebe	Personen	Personen	Tarifgemeinschaften	Personen	Tarifgemeinschaften	Personen	Tarifgemeinschaften	Personen	Tarifgemeinschaften	Personen	Tarifgemeinschaften	Personen	Tarifgemeinschaften	Personen	Tarifgemeinschaften	Personen
I/II. Landwirtsch. usw.	20,2	136,5	6,8	36,3	29,0	18,2	14,4	18,2	48,2	18,2	3,5	9,1	4,2	—	—	—	—
IV. Steine u. Erden	5,3	89,2	16,8	10,0	2,9	13,4	11,1	23,5	34,0	30,4	22,9	17,4	20,4	4,4	8,7	—	—
Dar.: 1. Bearb. d. St.	7,1	107,7	15,3	13,9	3,9	16,4	6,3	29,5	50,8	27,1	20,6	11,5	16,0	1,6	2,4	—	—
2. Glasarbeiter	12,7	146,5	11,5	5,3	1,2	10,5	50,7	10,5	0,9	31,6	17,2	26,3	16,2	15,8	13,8	—	—
V/VI. Metallv., Maschinen	14,7	123,3	8,4	20,1	20,5	12,7	8,2	19,1	8,3	23,2	13,7	15,0	15,3	6,9	25,1	3,0	8,9
Dar.: 1. Gelbm. usw.	3,0	87,0	29,4	2,9	0,1	8,7	0,8	29,0	29,1	27,5	30,8	20,3	21,1	10,1	14,7	1,5	3,1
2. Metall. usw.	4,7	117,8	25,2	3,1	0,3	11,5	12,9	14,6	2,0	31,2	35,2	24,0	18,2	10,4	12,9	5,2	18,8
3. Klempn. usw.	55,9	216,0	3,9	70,8	44,1	9,2	4,0	6,2	0,4	10,8	3,4	1,5	0,4	1,5	47,7	—	—
4. Schloss. usw.	21,1	166,0	7,9	35,7	28,5	5,3	12,2	12,5	2,0	17,9	4,0	16,1	18,7	8,9	28,5	3,6	6,1
VII. Chemische Industrie	1,0	60,3	60,3	—	—	3,1	0,5	18,8	5,0	37,5	19,4	28,1	29,0	3,1	5,2	9,4	40,0
VIII. Forstw. Nebenpr. usw.	1,3	151,8	120,2	—	—	15,8	0,9	5,2	1,3	42,2	10,6	5,2	2,1	15,8	16,5	15,8	68,6
IX. Textilindustrie	14,7	204,0	13,9	22,2	16,5	5,6	0,2	11,1	0,7	22,2	34,6	22,2	34,8	11,1	7,2	5,6	6,0
X. Papierindustrie	15,0	374,6	25,0	21,7	3,3	8,7	1,6	21,7	28,4	17,4	4,0	15,2	50,0	6,5	3,9	4,4	8,8
XI. Lederindustrie	29,2	208,8	7,2	41,9	37,2	14,0	4,0	21,5	16,6	11,8	36,0	5,4	1,7	4,3	2,3	1,1	2,2
Dar.: Tapezierer	49,8	174,0	3,5	73,8	96,7	14,3	1,1	9,5	0,8	2,4	1,4	—	—	—	—	—	—
XII. Holzindustrie	11,9	98,4	8,2	32,6	15,6	16,3	35,5	16,9	13,4	21,4	21,1	8,1	5,9	3,2	4,6	1,5	3,9
Dar.: Tischler usw.	15,6	120,9	7,7	37,1	17,0	17,5	39,6	16,5	13,6	18,1	19,4	6,4	3,7	2,5	2,8	1,9	3,9
XIII. Nahr.- u. Genußmitt.	7,7	41,6	5,4	43,2	31,8	15,4	3,9	19,2	9,0	13,9	15,6	5,4	19,6	1,5	9,0	1,1	11,3
Dar.: 1. Bäcker usw.	41,7	87,1	2,1	55,0	89,2	15,0	1,3	19,2	4,0	6,7	2,3	3,3	2,2	0,8	1,0	—	—
2. Braugew.	1,6	46,9	28,8	14,0	1,5	23,1	5,8	30,3	11,8	23,0	25,8	6,4	38,8	1,9	16,3	—	—
3. Tabakarb.	5,3	27,8	5,2	67,5	30,9	7,2	4,6	8,5	17,0	7,2	10,4	7,2	17,4	—	—	1,2	19,7

[1] Ausführliche Bezeichnung der Vorspalte in der nachfolgenden Übersicht.

aften im Jahre 1911
rbeitsblatt. — 1912)
Kraft getretenen Tarifgemeinschaften

rden	Ihre Geltung erstreckte sich														
von Firmen			auf Firmen			auf einen Ort			auf einen Bezirk			auf das Deutsche Reich			
Tarif-gemein-schaften	für Betriebe	mit Personen	Tarif-gemein-schaften	für Betriebe	mit Personen	Tarif-gemein-schaften	für Betriebe	mit Personen	Tarif-gemein-schaften	für Betriebe	mit Personen	Tarif-gemein-schaften	für Betriebe	mit Personen	
7	38	225	7	38	225	1	40	720	3	144	556	—	—	—	
218	789	13 620	215	763	13 448	16	98	1 143	16	448	7 440	—	—	—	
422	1 183	29 608	422	1 183	29 608	82	3 434	25 866	30	3 251	10 359	—	—	—	
32	32	1 930	32	32	1 930	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
17	21	2 620	17	21	2 620	1	1	24	1	2	241	—	—	—	
13	133	1 547	11	24	1 275	2	21	542	5	220	1 871	—	—	—	
33	113	3 184	33	113	3 184	7	142	1 393	6	434	12 654	—	—	—	
68	321	3 545	64	181	2 720	20	745	2 428	9	1 787	14 268	—	—	—	
345	1 070	15 897	339	1 015	15 548	78	1 425	10 783	50	3 140	19 619	—	—	—	
769	4 360	25 478	768	4 351	24 512	33	1 280	2 535	11	648	6 651	—	—	—	
114	890	6 967	111	832	6 774	93	4 141	45 878	18	1 521	10 722	—	—	—	
38	730	1 295	36	586	1 220	2	144	75	3	132	1 618	—	—	—	
447	2 525	19 914	445	2 516	19 702	106	1 457	8 180	259	6 462	76 646	—	—	—	
20	99	1 029	19	47	395	—	—	—	—	—	—	2	165	1 054	
169	289	5 311	169	289	5 311	10	125	1 102	1	23	755	1	18	67	
129	705	10 447	129	705	10 447	18	1 714	7 810	8	119	1 806	—	—	—	
148	153	1 732	148	153	1 732	2	189	254	1	400	900	—	—	—	
8	37	312	8	37	312	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
2 997	13 488	144 661	2 973	12 886	140 963	471	14 956	108 733	421	18 731	166 106	3	183	1 121	

ersonen untereinander [1]) und prozentuale Gliederung der Tarifgemeinschaften nach der ntfallenden Personenzahl [2])

Gewerbe-gruppen [3])	Es entfielen im Gesamtdurchschnitt			Die Tarifgemeinschaften und die von ihnen erfaßten Personen gliedern sich auf je Hundert berechnet nach der durchschnittlich in einer Tarifgemeinschaft auf einen Betrieb entfallenden Personenzahl wie folgt: Bei einer Durchschnittspersonenzahl													
	auf eine Tarifgemeinschaft		auf einen Betrieb	bis 5		von mehr als 5 bis 10		von mehr als 10 bis 20		von mehr als 20 bis 50		von mehr als 50 bis 100		von mehr als 100 bis 200		von mehr als 200	
	Betriebe	Personen	Personen	Tarifgemeinschaften	Personen	Tarifgemeinschaften	Personen	Tarifgemeinschaften	Personen	Tarifgemeinschaften	Personen	Tarifgemeinschaften	Personen	Tarifgemeinschaften	Personen	Tarifgemeinschaften	Personen
XIV. Bekleidungsgew. . .	29,3	285,5	9,8	53,6	22,4	21,2	14,5	11,3	8,5	5,8	7,9	3,6	1,0	1,8	34,5	2,7	16,2
Dar.: 1. Schneider.	29,5	222,4	7,5	56,9	32,3	25,5	24,6	10,4	2,9	3,3	1,4	2,0	0,7	1,3	37,5	0,6	0,6
2. Schuhm. .	40,2	415,9	10,3	66,7	15,7	4,8	4,2	11,9	0,5	7,1	17,5	—	—	2,4	51,5	7,1	10,6
XV. Reinigungsgew. . . .	21,0	71,0	3,4	63,4	33,0	4,9	0,5	12,2	3,9	14,6	51,8	—	—	4,9	10,8	—	—
XVI. Baugewerbe	12,9	129,0	10,0	34,3	8,6	24,7	16,4	21,5	19,8	14,2	48,9	3,6	4,9	0,4	0,3	0,2	0,7
Dar.: 1. Bauhilfs. .	2,4	73,4	30,9	6,3	0,8	6,3	1,3	12,5	14,7	31,2	42,7	12,5	11,1	—	—	—	—
2. Maurer . .	5,6	67,0	12,0	15,1	5,8	24,6	22,7	39,7	42,5	15,1	22,3	4,1	5,9	—	—	—	—
3. Maur. usw.	16,1	305,1	19,0	9,6	0,8	17,4	5,8	33,9	20,4	32,6	66,9	5,7	5,5	0,4	0,2	0,4	0,4
4. Zimmerer .	9,0	58,8	6,5	33,9	12,0	41,7	69,2	20,5	15,0	3,1	3,8	—	—	—	—	—	—
5. Maler usw.	20,6	49,6	2,4	80,9	63,8	13,2	22,3	1,5	4,5	2,9	8,1	—	—	—	—	—	—
6. Stukkateure	8,3	53,8	6,5	46,8	21,8	34,1	64,0	17,0	14,1	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Steinsetzer	8,2	84,5	10,3	16,5	6,6	40,2	39,2	20,6	23,5	12,4	15,5	7,2	7,6	2,1	2,7	1,0	4,9
XVII. Polygraphische Gew.	10,1	69,0	6,8	28,6	32,8	28,0	6,9	28,6	54,5	14,2	5,6	—	—	—	—	—	—
XIX. Handelsgewerbe . . .	2,5	40,0	15,9	22,7	7,6	25,4	9,8	18,2	14,4	24,3	42,3	6,6	10,0	1,7	6,0	1,1	9,9
XX. Verkehrsgewerbe . . .	16,4	129,4	7,9	21,3	31,0	21,9	17,6	17,4	5,0	18,1	16,4	14,8	20,3	5,2	6,2	1,3	3,5
XXII. Gast- u. Schankw. . .	4,9	19,1	3,9	7,3	38,9	9,3	5,6	78,8	52,4	2,0	3,1	—	—	—	—	—	—
XXIII. Musik-, Theat.- usw.	4,6	39,0	8,4	12,5	29,2	37,5	8,3	25,0	15,1	—	—	25,0	47,1	—	—	—	—
Summe . . .	12,1	107,8	8,9	31,3	17,6	17,5	13,8	21,4	14,1	17,8	24,7	7,9	10,9	2,8	11,9	1,4	6,9

[1]) S. 19* und [2]) S. 52/53 des genannten Sonderhefts. [3]) Ausführliche Bezeichnung der Vorspalte in der nachfolgenden Übersicht.

4c. Der in den Tarifgemeinschaften 1911 vorgesehe

Gewerbegruppen	1911 in Kraft getretene Tarifgemeinschaften überhaupt			Davon mit Lohnangaben für die Stunde			a) für gelernte männ		
							bis 25		
	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit
I/II. Landwirtschaft usw.	11	222	1 501	a 9	181	751	—	—	—
				b 8	180	737	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	247	1 309	22 031	a 154	696	12 045	—	—	—
				b 121	320	9 532	4	7	21
Darunter:									
1. Bearbeitung der Steine	122	861	13 136	a 107	604	9 035	—	—	—
				b 43	179	4 050	3	6	19
2. Glasarbeiter	19	241	2 783	a 5	14	386	—	—	—
				b 4	5	351	—	—	—
V/VI. Metallverarb. u. Ind. d. Maschinen usw.	534	7 868	65 833	a 437	6 892	51 261	—	—	—
				b 226	1 589	35 705	3	3	12
Darunter:									
1. Gelbmetallarb., a. i. Verb. m. and. Berufsarten	69	204	6 001	a 64	199	5 614	—	—	—
				b 37	166	4 271	—	—	—
2. Metallarb., a. i. Verb. m. and. Berufsarten	96	449	11 306	a 81	238	9 237	—	—	—
				b 57	180	8 059	—	—	—
3. Klempner, a. i. Verb. m. and. Berufsarten	65	3 632	14 043	a 64	3 624	14 029	—	—	—
				b 16	796	8 686	—	—	—
4. Schlosser, a. i. Verb. m. and. Berufsarten	56	1 183	9 297	a 53	1 150	7 119	—	—	—
				b 20	47	2 837	2	2	11
VII. Chemische Industrie	32	32	1 930	a 13	13	692	—	—	—
				b 21	21	1 293	—	—	—
VIII. Industrie der forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe usw.	19	24	2 885	a 7	11	2 470	—	—	—
				b 11	15	2 594	—	—	—
IX. Textilindustrie	18	265	3 688	a 10	226	1 905	—	—	—
				b 4	23	1 181	—	—	—
X. Papierindustrie	46	689	17 231	a 11	249	11 066	—	—	—
				b 4	4	1 715	—	—	—
XI. Lederindustrie	93	2 713	19 416	a 76	2 669	18 148	—	—	—
				b 15	108	2 155	—	—	—
Darunter:									
Tapezierer	42	2 091	7 310	a 38	2 082	7 253	—	—	—
XII. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	467	5 580	45 950	a 368	5 031	40 164	—	—	—
				b 93	1 018	14 832	8	8	45
Darunter:									
Tischler, a. i. Verb. m. and. Berufsarten	315	4 918	38 070	a 273	4 523	35 539	—	—	—
				b 35	922	11 386	1	1	24
XIII. Industrie der Nahrungs- u. Genußmittel	812	6 279	33 698	a 23	25	3 774	—	—	—
				b 29	34	4 362	3	5	92
Darunter:									
1. Bäcker- und Konditorgewerbe	120	5 005	10 446	a 1	1	62	—	—	—
				b 1	1	62	—	—	—
2. Braugewerbe	264	431	12 394	b 1	3	100	1	3	10
3. Tabakarbeiter	83	443	2 311	a-b —	—	—	—	—	—
XIV. Bekleidungsgewerbe	222	6 494	63 374	a 168	5 793	29 824	1	15	21
				b 1	76	979	—	—	—
Darunter:									
1. Schneider	153	4 513	34 023	a 140	4 403	25 282	—	—	—
2. Schuhmacher	42	1 688	17 467	a 19	1 269	2 230	1	15	21
XV. Reinigungsgewerbe	41	862	2 913	a 1	1	200	—	—	—
				b 1	1	200	—	—	—
XVI. Baugewerbe	810	10 435	104 528	a 757	10 166	101 937	—	—	—
				b 345	(4 785)	78 155	2	13	27
Darunter:									
1. Bauhilfsarbeiter	16	38	1 174	b 14	(36)	1 044	—	—	—
2. Maurer	73	407	4 892	a 72	406	4 839	—	—	—
3. Maurer i. Verb. m. a. Berufsarten	230	3 696	70 184	a 229	3 695	70 128	—	—	—
				b 196	3 492	67 103	1	8	25

edrigſte Vertragslohn männlicher Arbeiter für die Stunde

edrigſte Vertragslohn betrug für die Stunde .... Pfennige
rbeiter, b) für ungelernte männliche Arbeiter

über 25 bis 35			über 35 bis 45			über 45 bis 55			über 55 bis 65			über 65 bis 75			über 75		
bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen
—	—	—	—	—	—	7	178	728	2	3	23	—	—	—	—	—	—
—	—	—	5	155	457	3	25	280	—	—	—	—	—	—	—	—	—
29	73	2 858	53	232	4 290	35	105	2 082	25	139	1 392	10	105	1 328	2	42	95
69	179	6 434	41	91	2 442	4	28	235	3	15	207	—	—	—	—	—	—
11	35	1 718	32	194	2 888	33	103	1 875	20	134	1 166	9	96	1 293	2	42	95
21	95	2 814	17	52	901	2	26	140	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	3	4	338	—	—	—	1	1	13	1	9	35	—	—	—
2	3	310	1	1	28	—	—	—	1	1	13	—	—	—	—	—	—
18	18	923	113	597	17 225	172	2 937	18 815	89	1 491	9 438	42	645	3 484	3	1 204	1 376
63	169	4 444	118	1 000	26 366	37	356	3 998	5	61	774	—	—	—	—	—	—
—	—	—	5	5	260	26	129	3 635	19	28	1 023	14	37	696	—	—	—
3	3	181	25	145	3 613	9	18	477	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	6	323	31	150	5 782	27	31	2 127	11	43	732	4	4	247	2	4	26
20	20	2 188	28	147	4 846	8	12	845	1	1	180	—	—	—	—	—	—
—	—	—	7	178	7 001	33	812	1 763	17	1 003	2 837	6	431	1 078	1	1 200	1 350
7	93	344	7	442	7 815	2	261	527	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	4	220	13	91	1 630	25	836	4 062	11	219	1 207	—	—	—	—	—	—
7	7	720	6	23	970	5	15	1 035	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	3	144	6	6	403	4	4	145	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	11	741	10	10	552	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	3	4	945	4	7	1 525	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	31	10	14	2 563	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	24	1 264	2	96	281	2	36	60	1	70	300	—	—	—	—	—	—
3	22	1 089	1	1	92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	35	5	60	1 979	3	151	8 353	2	37	699	—	—	—	—	—	—
4	4	1 715	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	18	29	418	8 067	34	924	4 828	9	520	1 548	3	806	3 687	—	—	—
7	78	1 341	6	7	371	2	23	443	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	7	89	214	23	680	1 987	6	511	1 432	2	802	3 620	—	—	—
42	131	2 294	175	1 380	13 553	115	2 189	14 313	31	1 276	9 595	4	49	367	1	6	42
45	72	4 068	34	433	6 769	5	44	549	1	461	2 987	—	—	—	—	—	—
25	79	1 557	131	1 209	11 733	92	2 007	13 226	24	1 198	8 792	1	30	231	—	—	—
15	40	2 038	16	379	5 626	2	41	495	1	461	2 987	—	—	—	—	—	—
5	5	980	9	9	919	4	4	794	4	6	1 071	1	1	10	—	—	—
10	11	957	12	12	1 158	4	6	1 327	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	62	—	—	—	—	—	—
—	—	—	1	1	62	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24	794	2 739	98	3 289	13 896	33	1 529	11 372	7	71	698	5	95	1 098	—	—	—
—	—	—	—	—	—	1	76	979	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	669	2 407	88	2 863	12 578	26	786	9 682	6	70	570	2	15	45	—	—	—
6	125	332	8	410	848	4	719	1 029	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	1	1	200	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	—	—	1	1	200	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51	33	336	197	3 035	43 471	283	2 750	26 056	164	1 759	16 237	90	2 392	14 520	18	197	1 317
1	1 470	32 380	165	1 533	24 089	94	(1 031)	12 586	27	651	7 917	4	(29)	354	2	58	550
1	2	80	9	26	673	2	.	161	1	1	24	1	7	106	—	—	—
1	2	26	37	236	2 852	31	148	1 828	1	12	56	1	4	59	1	4	18
39	5	123	70	1 493	34 361	95	956	18 886	46	654	10 013	11	506	6 232	6	81	513
	1 344	31 800	91	1 013	20 645	49	544	7 712	14	528	6 397	1	10	49	1	45	250

Noch: 4c. Der in den Tarifgemeinschaften 1911 vorgesehe

Gewerbegruppen	1911 in Kraft getretene Tarifgemeinschaften überhaupt			Davon mit Lohnangaben für die Stunde			a) für gelernte männ		
							bis 25		
	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit
4. Zimmerer	127	1 141	7 472	a 125	1 138	7 418	—	—	
				b 1	5	75	—	—	
5. Maler, a. i. Verb. m. Lack, Vergold.	68	1 401	3 371	a 66	1 400	3 302	—	—	
				b 26	(353)	1 134	—	—	
6. Stukkateurgewerbe	47	388	2 527	a 40	336	2 293	—	—	
				b 3	24	89	—	—	
7. Steinsetzergewerbe	97	794	8 194	a 92	786	8 097	—	—	
				b 61	509	6 410	—	—	
XVII. Polygraphische Gewerbe	21	212	1 449	b 1	1	12	—	—	
XIX. Handelsgewerbe	181	455	7 235	a 3	38	1 254	—	—	
				b 39	153	3 235	—	—	
XXI. Verkehrsgewerbe	155	2 538	20 063	a 2	2	290	—	—	
				b 34	326	4 766	—	—	
XXII. Gast- u. Schankwirtschaft	151	742	2 886	a-b —	—	—	—	—	
XXIII. Musik-, Theater- u. Schaustellungsgew.	8	37	312	b 2	3	47	—	—	
Summe	3 868	46 756	416 923	a 2 039	31 993	275 781	1	15	8
				b 955	(8 657)	161 500	20	36	1 9

4d. Die tägliche Arbeitszeit

Gewerbegruppen*)	Die kürzeste unter der Tarifgemeinschaft zu erreichende täglic											
	unter 8			8			über 8 bis 8½			über 8½ bis 9		
	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen
I/II. Landwirtschaft usw.	a) —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
	b) 1	2	9	2	32	92	—	—	—	2	23	
IV. Steine und Erden	a) 3	29	47	14	121	760	3	29	320	55	332	4 47
	b) 40	294	2 410	16	67	1 294	3	206	3 665	16	71	1 56
Darunter:												
1. Bearb. d. Steine	a) 2	28	37	10	114	486	3	29	320	45	311	4 08
	b) 38	292	2 390	10	48	653	2	205	3 624	7	45	1 19
2. Glasarbeiter	a) 1	1	10	2	2	210	—	—	—	4	12	2
	b) 1	1	10	2	2	210	—	—	—	3	11	1
V/VI. Metallv, Maschinen	a) —	—	—	7	51	458	2	58	466	154	3 242	19 6
	b) 4	192	652	28	842	2 365	4	60	490	144	1 514	17 2
Darunter:												
1. Gelbmetallarb. usw.	a) —	—	—	1	1	45	—	—	—	52	158	3 7
	b) —	—	—	2	2	95	—	—	—	52	158	3 7
2. Metallarb. usw.	a) —	—	—	1	43	220	—	—	—	25	196	2 8
	b) —	—	—	1	43	220	—	—	—	25	59	1 9
3. Klempner usw.	a) —	—	—	3	3	67	—	—	—	12	1 927	3 0
	b) 3	191	637	18	648	1 330	—	—	—	5	286	8
4. Schlosser usw.	a) —	—	—	—	—	—	—	—	—	10	206	1 6
	b) 1	1	15	2	134	416	—	—	—	11	254	1 8
VII. Chemische Industrie	a) —	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5	1
	b) —	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5	1
VIII. Forstw. Nebenprod.	a-b 1	3	759	2	2	1 220	—	—	—	2	2	

*) Ausführliche Bezeichnung der Vorspalte in der vorhergehenden Übersicht.

niedrigste Vertragslohn männlicher Arbeiter für die Stunde

niedrigste Vertragslohn betrug für die Stunde .... Pfennige
Arbeiter, b) für ungelernte männliche Arbeiter

über 25 bis 35			über 35 bis 45			über 45 bis 55			über 55 bis 65			über 65 bis 75			über 75		
bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen
—	—	—	35	553	3 972	55	293	1 764	22	126	703	12	159	866	1	7	113
—	—	—	1	5	75	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	12	150	21	307	1 269	33	918	1 506	9	147	261	1	4	21	1	12	95
6	74	370	14	229	627	4	41	79	1	9	13	1	.	45	—	—	—
—	—	—	—	—	—	6	38	185	19	105	676	15	193	1 432	—	—	—
—	—	—	1	2	8	2	22	81	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	13	25	634	33	258	2 811	38	437	4 134	8	66	518
1	1	25	23	105	1 238	26	279	3 548	10	112	1 445	1	12	154	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	12	—	—	—	—	—	—
—	—	—	1	13	458	1	23	755	1	2	41	—	—	—	—	—	—
4	8	242	18	54	1 193	14	65	1 447	2	14	53	—	—	—	1	12	300
—	—	—	1	1	230	—	—	—	1	1	60	—	—	—	—	—	—
4	99	648	6	38	485	15	97	2 332	8	52	1 221	1	40	80	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	1	1	13	1	2	34	—	—	—	—	—	—	—	—	—
133	1 083	11 591	692	9 140	105 717	698	10 838	90 026	336	5 375	41 102	155	4 093	24 494	24	1 449	2 830
272	2 124	54 090	428	3 350	66 750	180	(1 753)	24 210	47	1 255	13 171	5	(69)	434	3	70	850

den Tarifgemeinschaften 1911

Arbeitszeit, ausschließlich der Pausen, betrug a) im Sommer, b) im Winter .... Stunden

über 9 bis 9½			über 9½ bis 10			über 10 bis 10½			über 10½ bis 11			über 11			unbestimmt		
bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen
1	2	9	8	179	742	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	41	750
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	165	1 183
20	68	1 271	130	259	9 133	5	213	3 708	8	31	496	3	209	1 417	6	18	408
12	33	483	75	131	5 248	1	1	64	4	23	348	2	208	1 409	78	275	5 548
15	57	948	42	114	3 446	1	200	3 600	1	5	57	—	—	—	3	3	157
7	27	260	12	31	1 346	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46	213	3 670
2	2	118	7	10	586	—	—	—	1	6	240	1	207	1 400	1	1	13
3	3	168	7	10	586	—	—	—	1	6	240	1	207	1 400	1	1	13
156	2 662	18 576	131	912	7 866	1	16	48	2	6	65	—	—	—	81	921	18 709
129	1 920	14 916	121	704	7 393	1	16	48	2	6	65	—	—	—	101	2 614	22 617
9	15	919	5	5	286	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	25	1 043
7	7	468	5	5	286	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	32	1 444
32	48	3 012	18	18	1 018	—	—	—	1	5	41	—	—	—	19	139	4 187
31	47	2 996	18	18	1 018	—	—	—	1	5	41	—	—	—	20	277	5 045
32	1 172	3 219	16	448	949	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	82	6 732
18	698	2 054	12	338	727	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	1 471	8 468
20	678	5 284	20	282	1 343	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	17	1 001
16	454	4 382	17	191	1 132	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	149	1 533
7	7	236	16	16	1 099	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	427
8	8	251	15	15	1 084	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	427
5	6	289	9	11	557	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Noch: 4d. Die tägliche Arbeitszeit

Gewerbegruppen*)		Die kürzeste unter der Tarifgemeinschaft zu erreichende tägliche Arbeits											
		unter 8			8			über 8 bis 8½			über 8½ bis 9		
		bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen
IX. Textilindustrie	a)	—	—	—	—	—	—	1	1	7	2	92	33
	b)	—	—	—	—	—	—	1	1	7	2	92	33
X. Papierindustrie	a)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	532	13 70
	b)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	31	532	13 70
XI. Lederindustrie	a-b	—	—	—	1	1	14	6	412	1 246	49	1 303	12 21
Darunter:													
Tapezierer	a-b	—	—	—	1	1	14	3	403	1 126	27	799	2 28
XII. Holzindustrie	a)	—	—	—	2	29	62	4	412	2 891	78	2 386	17 18
	b)	—	—	—	2	29	62	5	413	2 928	79	2 379	17 15
Darunter:													
Tischler usw.	a)	—	—	—	—	—	—	1	343	2 778	54	2 189	15 93
	b)	—	—	—	—	—	—	1	343	2 778	55	2 192	15 94
XIII. Nahr.- u. Genußm.	a)	3	412	1 589	12	40	325	2	2	455	45	2 422	9 13
	b)	3	412	1 589	13	41	335	6	6	523	69	2 463	10 27
Darunter:													
1. Bäcker usw.	a-b	2	411	1 577	7	33	169	—	—	—	10	2 111	4 06
2. Braugewerbe	a)	—	—	—	1	3	100	—	—	—	12	70	4 22
	b)	—	—	—	1	3	100	2	2	15	36	111	5 33
3. Tabakarbeiter	a-b	—	—	—	1	1	26	1	1	454	10	228	50
XIV. Bekleidungsgewerbe	a-b	—	—	—	2	34	8 058	2	2	118	13	773	2 01
Darunter:													
1. Schneider	a-b	—	—	—	—	—	—	1	1	18	3	39	24
2. Schuhmacher	a-b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	702	1 01
XV. Reinigungsgewerbe	a)	1	1	115	1	1	38	—	—	—	11	80	1 43
	b)	2	2	131	8	8	65	2	2	38	9	82	1 45
XVI. Baugewerbe	a)	—	—	—	4	60	360	6	66	201	87	2 107	7 71
	b)	279	4 506	47 868	97	849	8 678	3	62	894	18	1 202	1 76
Darunter:													
1. Bauhilfsarbeiter	a)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2
	b)	3	6	149	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Maurer	a)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	16	7
	b)	24	123	1 632	3	8	177	—	—	—	—	—	—
3. Maurer usw.	a)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	192	2 49
	b)	103	2 084	35 403	21	185	4 467	—	—	—	—	—	—
4. Zimmerer	a)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	35	14
	b)	35	597	3 857	16	186	977	—	—	—	—	—	—
5. Maler usw.	a)	—	—	—	2	12	140	—	—	—	8	113	20
	b)	39	906	2 256	2	12	35	—	—	—	—	—	—
6. Stukkateurgew.	a)	—	—	—	1	21	160	3	21	137	9	132	1 06
	b)	27	248	1 719	19	140	808	—	—	—	—	—	—
7. Steinsetzergew.	a)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	102	98
	b)	16	81	1 271	10	60	744	2	55	876	3	23	21
XVII. Polygraph. Gew.	a-b	—	—	—	14	199	1 342	3	4	59	1	6	2
XIX. Handelsgewerbe	a)	1	1	24	9	66	485	4	4	212	10	28	91
	b)	1	1	24	11	69	574	7	7	134	17	17	92
XXI. Verkehrsgewerbe	a)	3	3	141	—	—	—	2	5	484	5	5	21
	b)	—	—	—	4	7	213	6	11	705	9	99	1 57
XXII. Gast- u. Schankw.	a)	1	1	.	1	1	6	—	—	—	—	—	—
	b)	1	1	.	1	1	6	—	—	—	—	—	—
XXIII. Theater-, Musik usw.	a)	—	—	—	3	30	169	—	—	—	—	—	—
	b)	—	—	—	1	28	91	—	—	—	—	—	—
Summe	a)	13	450	(2 675)	72	635	13 297	35	995	6 459	548	13 315	89 24
	b)	332	5 413	(53 442)	202	2 209	24 409	48	1 186	10 807	466	10 563	80 73

*) Ausführliche Bezeichnung der Vorspalte in der vorhergehenden Übersicht.

den Tarifgemeinschaften 1911

ausschließlich der Pausen, betrug a) im Sommer, b) im Winter .... Stunden

über 9 bis 9½			über 9½ bis 10			über 10 bis 10½			über 10½ bis 11			über 11			unbestimmt		
bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen	bei Tarifgemeinschaften	für Betriebe	mit Personen
4	10	784	10	148	2 071	1	14	488	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5	11	876	9	147	1 979	1	14	488	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7	150	1 481	5	5	1 915	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	128
7	150	1 481	4	4	1 880	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3	163
15	97	652	17	91	1 598	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	809	3 690
7	85	251	1	1	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	802	3 620
106	1 367	9 325	122	589	6 398	2	3	30	2	15	99	1	1	2	150	778	9 955
102	1 347	9 158	123	591	6 418	1	2	16	1	13	49	—	—	—	154	806	10 164
88	1 311	8 745	61	446	3 026	1	2	16	—	—	—	—	—	—	110	627	7 575
87	1 308	8 730	61	446	3 026	1	2	16	—	—	—	—	—	—	110	627	7 575
197	396	7 409	248	838	9 391	54	121	1 133	44	504	865	181	1 508	2 821	26	36	573
225	417	7 905	227	814	8 187	39	100	824	42	504	802	162	1 486	2 683	26	36	573
5	5	54	27	524	1 268	11	69	177	17	477	604	40	1 364	2 416	1	11	117
83	132	3 758	128	182	3 454	23	26	475	7	7	184	4	5	49	6	6	151
111	148	4 258	96	147	2 277	8	10	186	3	3	63	1	1	7	6	6	151
68	210	1 247	2	2	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	63
23	488	14 049	125	4 315	22 289	13	48	197	9	205	959	1	1	2	34	628	15 690
9	158	499	97	3 801	17 743	10	35	152	6	119	803	—	—	—	27	360	14 567
7	240	12 372	23	479	3 417	3	13	45	2	85	151	—	—	—	4	169	455
10	15	316	6	14	109	—	—	—	2	4	53	10	747	844	—	—	—
6	7	274	2	10	55	1	3	50	1	1	3	10	747	844	—	—	—
97	2 940	35 798	582	5 102	58 312	13	91	1 647	6	28	114	—	—	—	15	(41)	(377)
11	147	435	19	109	689	—	—	—	1	2	7	—	—	—	382	(3 558)	(44 196)
4	8	288	9	23	742	1	5	67	—	—	—	—	—	—	1	1	53
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	13	32	1 025
2	10	212	67	369	4 473	1	11	89	—	—	—	—	—	—	1	1	44
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46	276	3 083
19	1 526	27 575	185	1 905	38 608	8	65	1 408	—	—	—	—	—	—	3	8	99
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	106	1 427	30 314
15	555	3 665	103	521	3 494	2	9	71	—	—	—	—	—	—	5	21	95
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	76	358	2 638
8	139	289	49	1 123	2 704	—	—	—	1	14	30	—	—	—	—	—	—
1	16	37	2	13	174	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	454	869
9	62	326	24	152	844	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	.	.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	.	.
11	253	2 242	68	430	4 942	1	1	12	1	8	10	—	—	—	—	—	—
—	—	—	5	5	225	—	—	—	—	—	—	—	—	—	61	570	4 868
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	24
40	80	2 234	55	126	2 049	26	85	586	11	26	142	3	13	75	22	26	518
37	76	2 160	50	132	1 873	23	66	402	6	24	122	1	8	22	28	55	1 000
25	226	2 428	43	487	5 271	15	325	2 315	19	226	2 801	18	147	988	25	1 114	5 419
23	230	1 962	38	378	4 277	13	383	2 262	18	138	2 616	15	143	788	29	1 149	5 665
—	—	—	5	5	38	—	—	—	3	4	37	17	200	431	124	531	2 374
—	—	—	9	9	92	—	—	—	3	4	37	12	195	372	125	532	2 379
2	2	91	2	3	18	—	—	—	1	2	34	—	—	—	—	—	—
1	1	13	3	4	26	1	1	70	1	2	34	—	—	—	1	1	78
715	8 516	94 948	1 514	13 100	128 856	130	916	10 152	107	1 051	5 665	234	2 826	6 580	500	(4 952)	(59 042)
609	4 938	54 904	846	7 465	63 645	94	634	4 421	88	922	5 042	203	2 788	6 120	980	(10 638)	(113 397)

5. Streiks und Aussperrungen

Im Jahre 1912

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 269)

5a. Streiks nach Gewerbegruppen

Gewerbegruppen[1]	Zahl der beendeten Streiks	Davon im Jahre 1911 begonnen	Angaben über die im Jahre 1912 beendeten Streiks: Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der in den vom Streike betroffenen Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gleichzeitig Streikenden	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gezwungen Feiernden	Die Forderungen der Streikenden betrafen ...mal[2]: den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	Von den Streiks hatten Erfolg: voll	teilweisen	keinen
Kunst- und Handelsgärtnerei usw.	14	—	125	1 106	475	—	24	10	8	—	8	6
Tierzucht (ohne die Zucht landwirtsch. Nutztiere) und Fischerei	2	—	2	339	27	54	3	2	1	1	1	—
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	232	4	345	458 951	238 835	970	427	377	200	2	16	214
Industrie der Steine und Erden	152	5	233	16 485	9 656	648	134	40	68	22	65	65
Metallverarbeitung	187	7	551	48 625	19 246	1 250	206	86	93	25	81	81
Industrie der Maschinen, Instrum. u. Apparate	246	6	439	146 246	34 663	1 982	241	74	120	37	95	114
Chemische Industrie	27	—	28	2 248	1 377	32	32	11	10	4	16	7
Industrie der forstwirtsch. Nebenprodukte usw.	15	2	16	818	580	3	17	6	6	4	5	6
Textilindustrie	117	5	183	38 434	12 266	2 355	108	20	59	12	49	56
Papierindustrie	35	3	123	7 533	3 285	16	31	12	21	6	10	19
Lederindustrie	43	2	55	3 450	1 448	93	47	24	22	10	12	21
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	270	17	593	22 286	11 030	386	254	119	140	54	128	88
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	177	21	366	16 661	10 323	93	186	57	103	29	78	70
Bekleidungsgewerbe	106	7	1 360	20 025	12 919	205	98	29	65	7	64	35
Reinigungsgewerbe	28	—	69	1 430	1 053	3	34	17	22	6	7	15
Baugewerbe	569	12	1 512	58 964	29 823	2 300	507	108	295	151	236	182
Polygraphische Gewerbe	30	24	144	16 796	4 062	287	50	53	27	1	27	2
Künstlerische Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Handelsgewerbe	82	—	165	7 316	4 335	36	98	35	42	15	31	36
Versicherungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrsgewerbe	134	—	897	17 345	10 203	380	192	66	64	18	55	61
Gast- und Schankwirtschaft	39	—	43	1 911	641	—	47	7	24	9	15	15
Musik-, Theater- u. Schaustellungsgewerbe	5	—	6	72	67	—	6	2	1	2	2	1
Gesamtsumme 1912	2 510	115	7 255	887 041	406 314	11 093	2 742	1 155	1 391	415	1 001	1 094
Dagegen im Jahre 1911	2 566	70	10 640	594 860	217 809	20 356	2 549	896	1 444	497	1 186	883
» » » 1910	2 113	55	8 276	374 038	155 680	12 228	2 014	570	1 061	419	908	786
» » » 1909	1 537	37	4 811	253 831	96 925	10 130	1 349	300	745	283	520	734
» » » 1908	1 347	54	4 774	199 371	68 392	7 405	1 144	260	590	206	437	704
» » » 1907	2 266	13	13 092	445 165	192 430	10 594	2 238	776	1 084	373	930	963
» » » 1906	3 328	50	16 246	686 539	272 218	24 433	3 386	1 284	2 201	613	1 498	1 217
» » » 1905	2 403	45	14 481	776 984	408 145	12 015	2 451	849	1 744	528	971	904
» » » 1904	1 870	38	10 321	273 364	113 480	6 788	1 779	614	1 359	449	688	733
» » » 1903	1 374	31	7 000	198 636	85 603	13 811	1 247	372	925	300	444	630

[1]) Nach dem Gewerbeverzeichnis für die Berufs- und Betriebszählung von 1907.

[2]) Streikfälle, bei denen Forderungen verschiedener Art gestellt wurden, sind in jeder diese Forderungen betreffenden Spalte gezählt worden.

5b. Streiks nach Staatsgebieten

Staaten und Landesteile	Zahl der beendeten Streiks	Davon im Jahre 1911 begonnen	Angaben über die im Jahre 1912 beendeten Streiks: Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der in den vom Streik betroffenen Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gleichzeitig Streikenden	Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gezwungen Feiernden	Die Forderungen der Streikenden betrafen ...mal*) den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	Von den Streiks hatten Erfolg: vollen	teilweisen	keinen
Provinz Ostpreußen ...	66	—	192	8 063	4 895	216	66	15	28	12	32	22
» Westpreußen ..	39	—	69	9 720	4 863	88	45	12	22	7	14	18
Stadt Berlin.....	159	11	1 050	57 671	16 715	721	125	31	92	32	44	83
Provinz Brandenburg..	162	4	283	25 642	6 293	1 290	163	58	81	29	69	64
» Pommern	47	1	115	4 701	1 791	108	44	12	23	13	17	17
» Posen	34	1	93	4 740	3 216	68	39	10	11	7	18	9
» Schlesien.....	101	5	358	58 423	17 794	436	108	32	53	13	42	46
» Sachsen	113	5	270	26 847	8 786	894	123	28	58	16	53	44
» Schlesw.-Holst.	58	9	144	7 167	3 440	561	55	24	27	6	23	29
» Hannover	111	8	311	38 248	10 151	185	111	24	49	22	58	31
» Westfalen	233	6	442	282 734	170 789	661	383	293	186	13	45	175
» Hessen-Nassau .	81	6	252	23 057	10 246	62	110	40	32	10	51	20
» Rheinland....	257	10	698	126 466	54 024	1 151	328	182	160	33	85	139
Hohenzollern.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen..'	1 461	66	4 277	673 479	313 003	6 441	1 700	761	822	213	551	697
Bayern	252	8	658	35 328	19 194	871	229	91	152	52	118	82
Sachsen	259	14	818	72 374	27 064	1 822	295	124	137	50	98	111
Württemberg	58	3	156	4 833	3 230	200	68	24	33	11	33	14
Baden	70	—	167	10 270	3 398	566	78	19	35	18	31	21
Hessen	47	2	113	8 314	7 209	73	52	27	24	6	25	16
Mecklenburg-Schwerin	18	1	45	4 305	457	1	25	5	5	3	8	7
Großherzogt. Sachsen	13	—	31	1 015	429	8	11	3	5	2	8	3
Mecklenburg-Strelitz .	4	—	9	392	168	3	3	2	1	2	1	1
Oldenburg.....	11	—	63	486	332	—	16	2	5	2	6	3
Braunschweig	22	1	49	5 160	1 537	—	17	3	13	3	8	11
Sachsen-Meiningen ..	16	—	31	1 135	769	8	18	5	9	3	9	4
Sachsen-Altenburg...	12	—	14	2 503	1 655	5	6	4	8	2	6	4
Sachsen-Coburg-Gotha	6	—	23	788	478	2	7	1	3	2	3	1
Anhalt.....	12	1	19	819	335	54	10	2	5	3	5	4
Schwarzb.-Sondershausen.....	6	1	7	297	110	—	6	2	2	1	3	2
Schwarzb.-Rudolstadt	3	—	3	132	104	7	4	1	2	—	3	—
Waldeck	1	—	1	12	5	—	1	—	—	1	—	—
Reuß älterer Linie ..	4	—	5	139	104	—	8	3	1	—	4	—
Reuß jüngerer Linie .	16	3	21	2 382	484	51	14	8	9	1	7	8
Schaumburg-Lippe...	2	1	6	1 533	1 008	—	2	1	2	—	1	1
Lippe.....	13	4	24	931	619	79	14	1	1	2	4	7
Lübeck	6	3	33	1 200	479	—	5	2	3	—	4	2
Bremen	39	2	59	14 932	3 825	83	36	11	18	9	20	10
Hamburg.....	90	2	349	27 181	10 538	154	55	36	58	16	21	53
Elsaß-Lothringen	69	3	274	17 101	9 780	665	62	17	38	13	24	32
Deutsches Reich...	2 510	115	7 255	887 041	406 314	11 093	2 742	1 155	1 391	415	1 001	1 094

*) Siehe Anmerkung 2 auf S. 74.

5. Streiks und Aussperrungen

Im Jahre 1912

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 269)

5c. Aussperrungen nach Gewerbegruppen

Gewerbegruppen[1])	Zahl der beendeten Aussperrungen	Davon im Jahre 1911 begonnen	Angaben über die im Jahre 1912 beendeten Aussperrungen: Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der in den von Aussperrungen betroffenen Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der während der Dauer der Aussperrungen gleichzeitig Ausgesperrten	Höchstzahl der während der Dauer der Aussperrungen gezwungen Feiernden	Die Forderungen der Arbeitgeber betrafen ...mal[2]) den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	Von den Aussperrungen hatten Erfolg: vollen	teilweisen	keinen
Kunst- und Handelsgärtnerei usw.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tierzucht (ohne die Zucht landwirtsch. Nutztiere) und Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	1	—	3	4 127	1 610	—	—	—	1	—	1	—
Industrie der Steine und Erden	41	3	99	21 086	12 106	552	10	—	40	30	7	4
Metallverarbeitung	18	—	265	39 156	21 390	72	13	10	9	4	13	1
Industrie der Maschinen, Instrum. u. Apparate	16	1	21	9 294	4 638	135	9	4	10	4	11	1
Chemische Industrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Industrie der forstwirtsch. Nebenprodukte usw.	1	—	1	45	35	—	1	—	1	1	—	—
Textilindustrie	25	1	72	19 006	10 372	296	22	—	25	4	21	—
Papierindustrie	3	1	5	646	74	30	2	1	3	—	3	—
Lederindustrie	4	1	4	499	176	101	1	1	4	2	2	—
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	11	3	56	1 254	575	—	7	3	10	3	6	2
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	52	45	235	15 502	8 882	33	45	4	48	24	26	2
Bekleidungsgewerbe	98	1	1 460	16 864	11 161	30	97	8	188	3	95	—
Reinigungsgewerbe	1	—	1	6	4	—	1	—	1	—	—	1
Baugewerbe	11	—	181	2 099	1 000	20	6	—	9	5	4	2
Polygraphische Gewerbe	34	34	145	13 536	2 570	293	32	45	44	14	20	—
Künstlerische Gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Handelsgewerbe	4	—	6	690	129	—	4	2	2	1	2	1
Versicherungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verkehrsgewerbe	2	—	2	22	18	—	2	—	1	1	1	—
Gast- und Schankwirtschaft	2	—	2	75	40	—	1	—	1	1	—	1
Musik-, Theater- u. Schaustellungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gesamtsumme 1912	324	90	2 558	143 907	74 780	1 562	253	78	397	97	212	15
Dagegen im Jahre 1911	232	12	1 933	300 953	138 354	8 697	144	50	207	73	146	13
» » » 1910	1 115	4	10 834	306 613	214 129	8 669	734	421	1 134	81	1 010	24
» » » 1909	115	5	1 749	36 870	22 924	904	84	19	81	47	59	9
» » » 1908	177	—	1 758	81 286	43 718	266	127	53	98	100	69	8
» » » 1907	246	3	5 287	129 563	81 167	1 825	151	76	163	112	119	15
» » » 1906	298	7	2 780	152 449	77 109	2 655	81	34	290	88	174	36
» » » 1905	254	9	3 859	188 526	118 665	3 739	30	17	257	65	147	42
» » » 1904	120	12	1 115	36 312	23 760	1 452	47	34	125	44	33	43
» » » 1903	70	26	1 714	52 541	35 273	835	31	12	53	36	15	19

[1]) Nach dem Gewerbeverzeichnis für die Berufs- und Betriebszählung von 1907.

[2]) Aussperrungen, bei denen Forderungen verschiedener Art gestellt wurden, sind in jeder diese Forderungen betreffenden Spalte gezählt worden.

5d. Aussperrungen nach Staatsgebieten

Staaten und Landesteile	Zahl der beendeten Aussperrungen	Davon im Jahre 1911 begonnenen Aussperrungen	Angaben über die im Jahre 1912 beendeten Aussperrungen: Zahl der betroffenen Betriebe	Zahl der in den von Aussperrungen betroffenen Betrieben Beschäftigten	Höchstzahl der während der Dauer der Aussperrungen gleichzeitig Ausgesperrten	Höchstzahl der während der Dauer der Aussperrungen gezwungen Feiernden	Die Forderungen der Arbeitgeber betrafen ... mal*): den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	Von den Aussperrungen hatten Erfolg: voll	teilweisen	keinen
Provinz Ostpreußen	1	—	30	515	442	—	1	—	2	—	1	—
» Westpreußen	3	—	77	677	582	—	3	1	6	—	3	—
Stadt Berlin	3	2	185	3 360	1 453	—	2	1	4	1	1	1
Provinz Brandenburg	12	1	42	3 912	2 973	28	10	4	13	5	7	—
» Pommern	4	1	28	1 696	329	30	3	2	3	1	2	1
» Posen	2	—	33	408	158	—	1	—	3	1	1	—
» Schlesien	17	5	132	7 879	2 101	149	13	10	22	5	12	—
» Sachsen	20	2	112	27 865	15 008	124	11	4	19	6	13	1
» Schleswig-Holstein	10	2	71	2 878	1 644	24	7	3	14	3	7	—
» Hannover	16	7	151	13 668	5 705	7	15	4	20	3	12	1
» Westfalen	38	31	248	14 532	8 068	33	34	2	37	13	25	—
» Hessen-Nassau	12	—	135	5 778	3 411	—	11	6	12	2	10	—
» Rheinland	18	5	153	4 373	2 065	44	18	10	25	4	13	1
Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	156	56	1 397	87 541	43 939	439	129	47	180	44	107	5
Bayern	39	3	282	14 162	9 917	83	23	7	45	12	21	6
Sachsen	29	6	205	10 126	5 524	386	24	10	38	6	22	1
Württemberg	17	2	71	6 874	1 475	—	16	—	18	2	14	1
Baden	11	3	91	1 558	828	102	11	5	16	1	9	1
Hessen	7	1	124	5 471	2 805	113	6	3	10	1	5	1
Mecklenburg-Schwerin	3	—	42	282	268	—	4	1	5	—	3	—
Großherzogtum Sachsen	6	—	16	1 626	1 373	3	2	—	7	4	2	—
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	5	—	63	423	419	—	3	—	7	3	2	—
Braunschweig	3	1	12	723	47	—	3	1	5	1	2	—
Sachsen-Meiningen	2	1	7	332	86	46	2	1	4	1	1	—
Sachsen-Altenburg	4	—	9	3 053	1 226	47	—	—	4	4	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	3	—	15	238	166	—	2	—	5	1	2	—
Anhalt	4	—	22	268	193	—	4	—	7	—	4	—
Schwarzburg-Sondershausen	2	—	8	50	32	—	2	—	4	—	2	—
Schwarzburg-Rudolstadt	3	—	5	402	276	126	1	—	4	2	1	—
Waldeck	1	1	12	386	309	—	1	—	—	1	—	—
Reuß älterer Linie	3	—	8	2 229	1 621	203	2	—	5	1	2	—
Reuß jüngerer Linie	4	1	22	2 010	1 795	—	2	—	5	2	2	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	10	9	20	560	337	—	7	—	9	7	3	—
Lübeck	1	1	2	80	46	—	—	—	1	1	—	—
Bremen	5	3	63	2 653	1 724	14	4	1	8	2	3	—
Hamburg	3	2	36	2 774	288	—	2	1	4	1	2	—
Elsaß-Lothringen	3	—	26	86	86	—	3	1	6	—	3	—
Deutsches Reich	324	90	2 558	143 907	74 780	1 562	253	78	397	97	212	15

*) Siehe Anmerkung 2 auf S. 76.

6. Bergarbeiterlöhne in den Jahren 1911 und 1912

(Reichs-Arbeitsblatt Nr. 3 der Jahrgänge X und XI)

a. Durchschnittslöhne sämtlicher Arbeiter

Art und Bezirk des Bergbaues (O. B. = Oberbergamtsbezirk)		Gesamtbelegschaft	Verfahrene Arbeitsschichten auf 1 Arbeiter (abgerundet auf ganze Zahlen)	Verdiente reine Löhne (nach Abzug aller Arbeitskosten, sowie der Knappschafts- und Invalidenversicherungsbeiträge) insgesamt ℳ	auf 1 Arbeiter und 1 Schicht ℳ	auf 1 Arbeiter ℳ
1		2	3	4	5	6
1. Preußen						
a) Steinkohlenbergbau:						
in Oberschlesien	1911	117 403	282	115 069 182	3,48	980
	1912	119 863	289	126 247 769	3,64	1 053
in Niederschlesien	1911	27 988	303	27 926 408	3,30	998
	1912	27 918	303	29 110 425	3,44	1 043
im O. B. Dortmund:						
a) Nördliche Reviere	1911	255 243	307	370 956 939	4,74	1 453
	1912	270 790	315	433 054 253	5,08	1 599
b) Südliche Reviere	1911	76 950	312	109 157 147	4,54	1 419
	1912	77 455	319	119 851 660	4,86	1 547
Summe O. B. Dortmund (a, b und Revier Hamm)	1911	341 716	308	493 952 905	4,69	1 446
	1912	359 784	315	570 594 223	5,03	1 586
bei Saarbrücken (Staatswerke)	1911	51 736	288	60 415 203	4,06	1 168
	1912	50 111	296	62 712 137	4,22	1 251
bei Aachen	1911	23 302	304	32 501 023	4,59	1 395
	1912	25 467	314	38 967 929	4,87	1 530
b) Braunkohlenbergbau:						
im Oberbergamtsbezirke Halle	1911	39 221	304	44 005 936	3,69	1 122
	1912	40 613	305	46 759 693	3,78	1 151
linksrheinischer	1911	9 028	301	10 838 081	3,99	1 200
	1912	9 774	303	12 151 928	4,10	1 243
c) Salzbergbau:						
im Oberbergamtsbezirke Halle	1911	10 612	302	13 460 924	4,20	1 268
	1912	12 075	303	15 896 662	4,34	1 316
im Oberbergamtsbezirke Clausthal	1911	8 438	300	10 837 937	4,29	1 284
	1912	10 936	302	14 602 889	4,42	1 335
d) Erzbergbau:						
in Mansfeld (Kupferschiefer)	1911	13 484	305	15 142 746	3,68	1 127
	1912	13 136	306	15 369 707	3,82	1 170
im Oberharz	1911	2 600	298	(1 2 436 964	(1 3,15	1) 933
	1912	2 621	298	(1 2 582 812	(1 3,30	1) 985
in Siegen	1911	11 250	289	12 885 960	3,96	1 145
	1912	11 548	295	14 534 069	4,27	1 259
in Nassau und Wetzlar	1911	7 581	294	7 455 241	3,34	983
	1912	7 059	293	7 137 556	3,45	1 011
sonstiger rechtsrheinischer	1911	5 178	288	5 124 889	3,43	990
	1912	5 003	292	5 355 850	3,67	1 071
linksrheinischer	1911	3 016	291	2 694 804	3,07	894
	1912	2 984	296	2 804 582	3,18	940
2. Bayern						
(Stein- und Pechkohlenbergbau)	1911	8 623	295	(2 10 197 665	(2 4,00	(2 1 183
	1912	8 292	302	(2 10 215 549	(2 4,08	(2 1 232
3. Sachsen-Altenburg						
(Braunkohlenbergbau)	1911	3 883	279	4 125 689	3,80	1 063
	1912	4 059	294	4 574 511	3,83	1 127
4. Elsaß-Lothringen						
a) Steinkohlenbergbau	1911	13 716	299	17 133 801	4,18	1 249
	1912	15 053	302	19 660 771	4,33	1 306
b) Eisenerzgewinnung:						
a) in Bergwerken	1911	15 279	276	23 077 072	5,47	1 510
	1912	16 400	277	25 916 524	5,70	1 580
b) in Tagebauen	1911	285	252	296 539	4,13	1 040
	1912	269	255	278 044	4,05	1 034
c) Kalibergbau	1911	381	319	484 130	3,98	1 270
	1912	406	302	551 325	4,50	1 358

[1]) Hinzu tritt der Wert der Brotkornzulage: im Jahre 1911 = 0,12 ℳ, im Jahre 1912 = 0,16 ℳ für 1 Schicht. —
[2]) Hinzu tritt noch der Wert der Beihilfen: im Jahre 1911 = 0,02 ℳ, im Jahre 1912 = 0,04 ℳ für 1 Schicht.

6b. Durchschnittslöhne der einzelnen Arbeiterklassen auf 1 Schicht

Art und Bezirk des Bergbaues (O. B. = Oberbergamtsbezirk)		Unterirdisch und in Tagebauen beschäftigte eigentliche Bergarbeiter		Sonstige unterirdisch und in Tagebauen beschäftigte Arbeiter		Über Tage beschäftigte erwachsene männliche Arbeiter		Jugendliche männliche Arbeiter (unter 16 Jahren)		Weibliche Arbeiter	
		von der Gesamtbelegschaft v. H.	reiner Lohn ℳ	von der Gesamtbelegschaft v. H.	reiner Lohn ℳ	von der Gesamtbelegschaft v. H.	reiner Lohn ℳ	von der Gesamtbelegschaft v. H.	reiner Lohn ℳ	von der Gesamtbelegschaft v. H.	reiner Lohn ℳ
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Preußen											
a) Steinkohlenbergbau:											
in Oberschlesien	1911	49,8	3,98	17,0	3,82	23,7	3,13	4,5	1,18	5,0	1,25
	1912	48,9	4,22	16,9	3,97	24,3	3,26	5,0	1,22	4,9	1,28
in Niederschlesien	1911	47,8	3,54	20,7	3,41	27,3	3,08	2,8	1,23	1,4	1,60
	1912	48,8	3,71	19,9	3,54	27,3	3,19	2,7	1,32	1,3	1,61
im O. B. Dortmund:											
a) Nördliche Reviere	1911	50,1	5,61	27,4	4,15	19,0	4,00	3,5	1,33	—	—
	1912	50,3	6,00	27,0	4,37	19,2	4,18	3,5	1,40	—	—
b) Südliche Reviere	1911	52,1	5,36	25,0	3,87	19,1	3,92	3,8	1,36	—	—
	1912	52,1	5,80	24,9	4,05	19,1	4,10	3,9	1,45	—	—
Summe O. B. Dortmund (a, b und Revier Hamm)	1911	50,3	5,55	27,0	4,09	19,2	3,97	3,5	1,34	—	—
	1912	50,5	6,02	26,6	4,31	19,3	4,15	3,6	1,42	—	—
bei Saarbrücken (Staatswerke)	1911	49,4	4,60	33,5	3,72	13,7	3,61	3,4	1,43	—	—
	1912	49,3	4,83	27,9	3,91	19,8	3,64	3,0	1,42	—	—
bei Aachen	1911	59,3	5,19	14,6	4,30	22,2	3,82	3,9	1,47	—	—
	1912	58,1	5,56	15,1	4,47	23,0	4,00	3,8	1,57	—	—
b) Braunkohlenbergbau:											
im O. B. Halle unterirdisch	1911	18,8	4,26	7,2	3,59	.	.	.	.	.	.
	1912	17,8	4,43	6,8	3,72	.	.	.	.	.	.
im O. B. Halle in Tagebauen	1911	19,4	4,05	10,7	3,71	.	.	.	.	.	.
	1912	27,7	4,05	4,6	3,64	.	.	.	.	.	.
Summe	1911	38,2	4,16	17,9	3,66	39,9	3,43	1,9	1,77	2,1	2,10
	1912	45,5	4,20	11,4	3,89	39,0	3,50	2,0	1,87	2,1	2,14
linksrheinischer	1911	45,7	4,48	5,7	3,98	43,6	3,73	5,0	1,76	.	.
	1912	39,5	4,65	12,2	4,27	43,1	3,83	5,2	1,91	.	.
c) Salzbergbau:											
im Oberbergamtsbezirke Halle	1911	44,0	4,67	17,5	4,00	36,9	3,86	1,5	1,34	0,1	2,00
	1912	40,5	4,89	19,0	4,22	38,8	3,95	1,6	1,54	0,1	2,15
im Oberbergamtsbezirke Clausthal	1911	48,6	4,75	8,9	4,17	41,1	3,86	1,3	1,53	0,1	2,93
	1912	49,2	4,91	7,9	4,19	41,5	3,98	1,4	1,58	0,0	2,82
d) Erzbergbau:											
in Mansfeld (Kupferschiefer)	1911	64,8	3,87	7,1	3,86	23,1	3,50	5,0	1,82	.	.
	1912	64,8	4,02	6,7	4,11	23,3	3,64	5,2	1,85	.	.
im Oberharz	1911	44,9	(1 3,62	10,4	(1 3,57	39,7	(1 2,78	4,9	(1 1,21	0,1	(1 0,78
	1912	45,1	(1 3,84	10,9	(1 3,66	38,9	(1 2,88	5,0	(1 1,24	0,1	(1 0,87
in Siegen	1911	62,2	4,43	6,8	3,70	22,1	3,60	7,6	1,78	1,3	1,63
	1912	60,8	4,84	7,6	3,89	22,7	3,77	7,1	1,93	1,8	1,77
in Nassau und Wetzlar	1911	69,3	3,51	3,0	3,45	22,5	3,18	4,6	1,75	0,6	1,27
	1912	67,6	3,61	4,3	3,44	23,2	3,32	4,5	1,81	0,4	1,31
sonstiger rechtsrheinischer	1911	59,9	3,83	6,2	3,48	26,6	3,09	5,2	1,58	2,1	1,42
	1912	59,4	4,12	7,0	3,65	25,6	3,20	5,5	1,66	2,5	1,55
linksrheinischer	1911	51,6	3,34	9,6	3,30	33,8	2,85	2,8	1,27	2,2	1,59
	1912	49,4	3,45	10,0	3,37	35,7	2,99	2,8	1,33	2,1	1,65
2. Bayern											
(Stein- und Pechkohlenbergbau)	1911	53,2	4,57	23,9	3,68	18,3	(2 3,30	2,0	(2 1,44	2,6	(2 2,19
	1912	52,8	4,68	24,2	3,71	18,1	(2 3,40	2,3	(2 1,45	2,6	(2 2,26
3. Sachsen-Altenburg											
(Braunkohlenbergbau)	1911	33,0	4,42	18,5	3,71	44,2	3,59	0,7	2,47	3,6	1,95
	1912	27,7	4,52	19,9	3,66	47,9	3,66	0,6	2,37	3,9	2,01
4. Elsaß-Lothringen											
a) Steinkohlenbergbau	1911	46,4	4,99	26,5	3,73	21,0	3,82	6,1	1,30	—	—
	1912	47,1	5,10	27,4	3,85	19,1	3,91	6,4	1,42	—	—
b) Eisenerzgewinnung:											
a) in Bergwerken	1911	67,0	6,24	16,8	4,34	14,7	4,36	1,5	1,62	—	—
	1912	67,6	6,36	16,9	4,37	14,0	4,43	1,5	1,66	—	—
b) in Tagebauen	1911	—	—	—	—	98,2	4,13	1,8	1,65	—	—
	1912	—	—	—	—	98,3	4,32	1,7	1,59	—	—
c) Kalibergbau	1911	34,5	4,54	9,8	3,80	53,5	3,77	2,2	2,05	—	—
	1912	29,0	5,13	16,0	4,42	53,0	4,45	2,0	2,14	—	—

[1]) [2]) Siehe Anmerkung [1]) und [2]) bei a auf S. 78

7. Bergwerksbetrieb

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, IV)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 252—267

Zu 7—14. Die Nachweise umfassen das Deutsche Reich und das Großherzogtum Luxemburg, das Eisenerze, Roheisen, Gußwaren 2. Schmelzung und Flußeisenerzeugnisse hervorbringt. — Die Angaben über die mittlere Belegschaft beziehen sich nur auf die Hauptbetriebe. Unter 7. sind bei den Hauptbetrieben auch diejenigen Werke gezählt, welche in Aus- und Vorrichtung begriffen oder wegen neuer Bauten oder durch Unglücksfälle im Betrieb an der Förderung von absatzfähigen Erzeugnissen verhindert waren. Die zum Teil nicht unbedeutende Belegschaft dieser Werke ist beim Nachweise der mittleren Belegschaft mitgezählt. Als Nebenbetriebe sind (unter 7., 8., 10. u. 11.) solche verzeichnet, die das betreffende Erzeugnis neben einem andern Haupterzeugnisse gewannen. — Als Wert ist durchgängig der Verkaufswert am Ursprungsorte verstanden.

Jahr	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Förderung Menge 1 000 Tonnen	Förderung Wert 1 000 Mark	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Förderung Menge 1 000 Tonnen	Förderung Wert 1 000 Mark
	Steinkohlen					**Braunkohlen**				
1892	423	289 415	—	71 372,2	526 979	621	37 480	—	21 171,0	58 506
1897	333	336 174	—	91 055,0	648 939	555	40 057	—	29 419,5	66 251
1902	326	451 187	—	107 473,9	950 517	546	53 740	—	43 126,3	102 571
03	330	470 305	—	116 637,8	1 005 153	542	52 518	—	45 819,5	107 412
04	324	490 604	—	120 815,5	1 033 861	533	52 875	—	48 635,1	112 101
05	331	493 308	—	121 298,6	1 049 980	533	54 969	—	52 512,1	122 239
06	322	511 108	—	137 117,9	1 224 581	536	58 637	1	56 419,6	131 494
1907	313	545 330	—	143 185,7	1 394 271	535	66 462	1	62 546,7	156 347
08	314	590 991	—	147 671,1	1 521 887	549	76 429	—	67 615,2	180 920
09	309	613 224	—	148 788,1	1 519 222	522	74 972	—	68 657,6	178 980
10	318	621 121	—	152 827,8	1 526 604	530	73 095	—	69 547,3	178 618
11	315	628 307	—	160 747,1	1 572 607	520	72 567	—	73 774,1	183 452
	Steinsalz					**Kalisalze**[1]				
1892	10	866	7	662,6	2 832	11	5 615	5	1 351,1	17 952
1897	10	905	6	763,4	3 217	24	8 580	10	1 946,2	26 065
1902	16	2 022	8	1 010,4	4 699	33	12 547	22	3 285,0	40 006
03	16	2 227	10	1 095,5	5 056	37	12 902	24	3 631,0	42 864
04	10	962	9	1 079,9	5 013	45	14 867	23	4 085,4	48 859
05	10	1 073	10	1 165,5	5 506	59	17 108	23	5 043,5	60 391
06	11	1 149	11	1 235,0	5 865	69	19 535	24	5 541,7	65 497
1907	10	940	15	1 285,1	5 989	79	21 237	27	5 749,4	66 644
08	11	1 009	19	1 332,0	6 009	83	22 468	33	6 099,0	71 076
09	11	1 017	16	1 369,8	6 242	84	21 713	36	7 042,0	81 655
10	14	1 307	14	1 424,1	6 440	106	22 360	35	8 311,7	91 357
11	14	1 563	13	1 436,5	6 587	151	28 321	41	9 606,9	107 460
	Eisenerze					**Zinkerze**				
1892	702	36 032	41	11 539,1	41 280	76	15 727	41	800,2	21 221
1897	708	37 991	32	15 466,0	60 088	45	13 749	26	663,9	16 881
1902	540	39 202	25	17 963,6	65 731	57	14 943	35	702,5	29 811
03	558	41 594	21	21 230,7	74 235	54	15 231	32	682,9	33 058
04	565	43 406	22	22 047,4	76 668	51	15 915	28	715,7	39 479
05	566	43 706	21	23 444,1	81 770	55	16 420	28	731,3	47 838
06	577	47 735	23	26 734,6	102 578	58	16 592	25	704,6	52 253
1907	630	50 027	26	27 697,1	119 186	56	16 528	26	698,4	42 293
08	561	45 902	18	24 278,2	99 527	50	16 280	27	706,4	34 986
09	520	44 155	16	25 504,5	97 981	45	16 236	29	723,6	42 834
10	521	46 610	18	28 709,7	106 809	44	15 327	23	718,3	45 185
11	530	47 196	19	29 879,4	114 532	43	14 750	22	700,0	49 324

[1]) Kainit und andre Kalirohsalze.

Jahr	Haupt-betriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Neben-betriebe	Förderung Menge 1 000 Tonnen	Förderung Wert 1 000 Mark	Haupt-betriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Neben-betriebe	Förderung Menge 1 000 Tonnen	Förderung Wert 1 000 Mark
	Bleierze					**Kupfererze**				
1892	164	14 455	53	163,4	14 688	24	14 573	65	567,7	20 514
1897	132	12 385	36	150,2	13 016	21	14 420	45	700,6	19 010
1902	116	12 389	46	167,9	13 436	47	16 198	48	761,9	20 431
03	102	11 761	36	166,0	14 084	48	16 159	47	772,7	20 449
04	96	11 304	34	164,4	14 706	51	16 909	52	798,2	21 731
05	97	11 292	37	152,7	15 346	41	17 539	40	793,5	23 500
06	98	10 809	43	140,9	18 041	40	17 550	47	768,5	25 643
1907	104	10 404	39	147,3	20 132	46	17 626	41	771,2	26 702
08	100	9 990	37	156,9	15 038	37	17 393	33	727,4	25 358
09	94	9 439	30	159,9	14 462	33	16 877	33	798,6	22 967
10	83	8 754	27	148,5	14 064	25	16 322	33	926,0	23 406
11	75	8 361	27	140,2	14 131	25	14 764	27	868,6	21 531
	Silber- und Golderze					**Summe aller Bergwerkserzeugnisse**[1]				
1892	30	5 572	3	17,5	3 642	2 222	422 903	.	107 884,5	711 695
1897	19	4 045	1	9,7	1 453	1 989	471 203	.	140 453,2	859 290
1902	10	2 614	1	11,7	1 389	1 850	608 872	.	174 880,1	1 235 759
03	8	2 252	1	11,5	1 245	1 829	628 630	.	190 441,1	1 311 950
04	7	2 122	1	10,4	1 206	1 872	653 230	.	198 784,9	1 363 789
05	7	1 738	1	10,3	1 194	1 862	661 310	.	205 592,6	1 417 719
06	8	1 656	2	8,1	1 206	1 862	688 853	.	229 146,1	1 637 130
1907	7	1 559	1	8,3	1 126	1 958	734 903	.	242 615,2	1 844 920
08	8	1 516	1	7,7	862	1 892	787 035	.	249 138,5	1 970 763
09	6	1 365	1	7,5	724	1 780	803 969	.	253 572,7	1 980 469
10	6	1 120	1	6,6	640	1 813	810 832	.	263 167,3	2 008 708
11	8	832	1	4,9	519	1 845	821 381	.	277 714,1	2 085 566

[1]) Außer den aufgeführten Bergwerkserzeugnissen sind in dieser Summe enthalten: Graphit, Asphalt, Erdöl, Bittersalze, Borazit, Zinnerze, Quecksilbererze, Kobalterze, Nickelerze, Antimonerze, Arsenikerze, Manganerze, Wismuterze, Uranerze, Wolframerze, Schwefelkies, Vitriol- und Alaunerze.

8. Gewinnung von Salzen aus Lösungen. (S. Vorbemerkung bei 7)

	Chlornatrium (Kochsalz)					**Chlorkalium**				
1892	70	3 320	8	504,7	13 843	22	2 384	3	124,0	16 426
1897	71	3 336	10	543,3	12 137	20	2 371	3	168,0	23 058
1902	69	3 567	10	572,8	15 613	26	4 587	3	267,5	31 545
03	71	3 504	8	598,4	14 184	27	4 384	3	280,2	34 140
04	71	3 586	8	621,8	14 706	30	4 754	4	297,2	35 402
05	72	3 601	9	612,1	14 786	32	5 492	4	373,2	44 456
06	72	3 701	7	635,2	15 247	36	5 861	6	403,4	46 364
1907	71	3 812	7	665,5	16 481	44	6 356	5	473,1	53 108
08	70	3 849	7	665,7	18 519	47	6 181	4	511,3	56 173
09	70	3 760	7	648,8	18 507	52	6 308	3	625,0	68 259
10	70	3 758	8	669,1	19 262	53	6 296	2	741,3	72 984
11	70	3 603	8	651,0	17 838	60	6 932	1	838,4	83 410
	Andre Salze[1]					**Summe aller Salze**				
1892	29	675	.	184,1	10 511	121	6 379	.	812,8	40 780
1897	28	659	.	183,5	8 225	119	6 366	.	894,8	43 420
1902	27	819	.	248,2	12 647	122	8 973	.	1 088,5	59 805
03	24	742	.	257,9	14 559	122	8 630	.	1 136,5	62 883
04	25	783	.	274,2	16 277	126	9 123	.	1 193,2	66 385
05	25	800	.	298,3	17 532	129	9 893	.	1 283,6	76 774
06	26	886	.	311,8	18 876	134	10 448	.	1 350,4	80 487
1907	24	905	.	311,8	19 844	139	11 073	.	1 450,4	89 433
08	26	628	.	292,2	18 527	143	10 658	.	1 469,2	93 219
09	25	684	.	324,6	21 229	147	10 752	.	1 598,4	107 995
10	22	742	.	359,1	23 251	145	10 796	.	1 769,5	115 497
11	24	812	.	402,6	28 855	154	11 347	.	1 892,0	130 103

[1]) Hierzu gehören: Chlormagnesium, Glaubersalz, schwefelsaures Kali, schwefelsaure Kalimagnesia, schwefelsaure Magnesia, schwefelsaure Tonerde, Alaun.

9. Eisenhochofenbetrieb (s. Vorbemerkung bei 7)

Jahr	In Hochofenwerken	Hochöfen vorhanden	Hochöfen in Betrieb	Betriebsdauer der Hochöfen Wochen	Mittlere Belegschaft Köpfe	Verhüttete Rohstoffe (Erze, Schlacken, Zuschläge) 1000 Tonnen	Erzeugtes Roheisen: Gußwaren erster Schmelzung Menge 1000 Tonnen	Gußwaren erster Schmelzung Wert 1000 Mark	zur Gießerei Menge 1000 Tonnen	zur Gießerei Wert 1000 Mark
1892	109	266	215	10 103	24 325	14 421,5	34,2	3 741	712,1	37 446
1897	109	273	242	11 661	30 459	19 159,1	42,9	4 466	1 089,1	58 576
1902	99	289	241	10 946	32 399	23 725,7	45,2	4 671	1 484,0	84 379
03	99	293	254	12 546	35 361	27 942,4	52,2	5 373	1 714,5	95 834
04	100	297	254	11 930	35 358	28 033,5	56,1	5 031	1 740,3	96 440
05	104	308	277	12 914	38 458	30 417,0	61,3	6 121	1 797,7	102 055
06	104	315	288	14 125	41 754	34 704,0	60,0	6 269	2 004,0	124 577
1907	103	324	303	14 780	45 201	36 930,4	71,4	7 883	2 048,5	142 807
08	101	331	280	12 596	43 532	33 037,4	71,4	7 865	2 102,4	130 806
09	100	334	279	12 811	42 227	35 807,4	67,5	7 355	2 271,5	125 191
10	99	347	303	14 408	45 324	41 683,6	80,5	7 063	2 875,5	158 886
11	102	357	313	14 974	47 546	45 067,5	96,1	8 894	3 026,3	177 540

Jahr	Erzeugtes Roheisen: Bessemerroheisen (saures Verfahren) Menge 1000 Tonnen	Bessemerroheisen (saures Verfahren) Wert 1000 Mark	Thomasroheisen (basisches Verfahren) Menge 1000 Tonnen	Thomasroheisen (basisches Verfahren) Wert 1000 Mark	Stahleisen und Spiegeleisen Menge 1000 Tonnen	Stahleisen und Spiegeleisen Wert 1000 Mark	Puddelroheisen (ohne Spiegeleisen) Menge 1000 Tonnen	Puddelroheisen (ohne Spiegeleisen) Wert 1000 Mark	Bruch- und Wascheisen Menge 1000 Tonnen	Bruch- und Wascheisen Wert 1000 Mark	Gesamterzeugung von Roheisen Menge 1000 Tonnen	Gesamterzeugung von Roheisen Wert 1000 Mark
1892	Maßstab zur Abstufung der Preise	2 689,9 Tauf. Ton. i. W. v.		119 966 Tauf. ℳ			1 491,6	67 661	9,7	482	4 937,5	229 296
1897		4 481,7 » » » » »		221 286 » »			1 256,4	65 324	11,4	495	6 881,5	350 147
1902		6 218,4 » » » » »		325 173 » »			770,4	41 050	11,9	426	8 529,9	455 699
03	465,0	28 482	6 254,3	301 819	679,3	49 433	838,0	43 539	14,6	527	10 017,9	525 007
04	429,6	25 927	6 372,0	306 749	514,0	37 318	932,7	48 788	13,6	483	10 058,3	520 736
05	411,0	24 954	7 032,3	351 978	580,3	41 480	977,0	51 597	15,5	539	10 875,1	578 724
06	490,1	31 706	8 039,8	437 942	755,7	61 292	929,1	52 837	14,1	565	12 292,8	715 188
1907	478,0	34 145	8 428,3	498 276	931,2	83 125	900,2	57 139	17,6	702	12 875,2	824 077
08	422,4	28 862	7 657,9	436 714	837,1	68 361	696,4	41 998	17,7	708	11 805,3	715 314
09	319,2	19 820	8 267,2	433 052	1 038,1	69 350	665,6	36 162	15,8	634	12 644,9	691 564
10	313,9	19 156	9 319,2	479 592	1 480,3	98 736	707,0	38 728	17,2	690	14 793,6	802 851
11	377,0	24 140	9 785,0	508 459	1 599,7	110 012	667,6	37 916	22,3	929	15 574,0	867 890

10. Metallhüttenbetrieb (s. Vorbemerkung bei 7)

Jahr	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1000 Tonnen	Gewinnung Wert 1000 Mark	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1000 Tonnen	Gewinnung Wert 1000 Mark
	Zink					**Blei** (einschl. Hartblei)				
1892	28	9 599	3	139,0	55 062	13	2 844	9	97,7	20 547
1897	28	10 711	3	150,7	50 477	13	2 731	10	118,9	28 641
1902	26	10 859	4	174,9	62 228	14	3 039	10	140,3	31 349
03	26	10 626	4	182,5	73 921	14	2 980	9	145,3	33 490
04	25	11 406	2	193,1	84 650	14	2 999	9	137,6	32 546
05	25	11 596	2	198,2	97 839	15	2 908	8	152,6	41 049
06	25	12 282	2	205,7	108 653	15	3 104	8	150,7	50 996
1907	26	12 362	1	208,2	96 573	15	3 099	9	142,3	54 479
08	26	12 553	1	216,5	86 006	13	3 230	9	164,1	46 542
09	23	12 113	—	219,8	94 972	12	3 120	8	167,9	43 991
10	23	11 978	1	221,4	99 399	12	2 901	8	159,9	42 042
11	(* 24	(* 13 065	1	(* 243,8	(* 118 364	11	2 912	(* 9	(* 161,5	(* 44 192
	Kupfer (Raffinad- einschl. Elektrolyt- u. Rosettenkupfer)					**Silber** (Reinmetall)				
									Kilogramm	
1892	9	3 616	6	24,8	24 758	8	2 499	13	487 964	57 075
1897	9	4 313	5	29,4	30 182	7	2 351	13	448 068	36 381
1902	9	4 699	4	30,6	34 150	6	1 855	15	430 610	30 800
03	8	4 672	6	31,2	37 841	6	1 798	14	396 253	28 897
04	8	4 750	7	30,3	36 305	6	1 798	15	389 827	30 367
05	8	4 813	5	31,7	44 606	6	1 756	15	399 775	32 922

*) Berichtigte Zahlen.

Jahr	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1 000 Tonnen	Gewinnung Wert 1 000 Mark	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1 000 Tonnen	Gewinnung Wert 1 000 Mark
	Noch: **Kupfer** (Raffinad- einschl. Elektrolyt- und Rosettenkupfer)					Noch: **Silber** (Reinmetall)			Kilogramm	
1906	8	4 921	4	32,3	55 962	6	1 720	14	393 442	35 768
07	8	5 067	3	31,9	61 497	6	1 745	14	386 933	34 655
08	8	5 033	3	30,0	37 688	6	1 760	12	407 185	29 699
09	8	4 923	3	31,2	38 655	6	1 735	12	400 562	28 137
10	8	5 000	3	34,9	42 389	6	1 741	11	420 003	30 654
11	8	5 020	3	37,5	44 017	7	1 664	11	(1 439 580	32 133
	Gold (Reinmetall)			Kilogramm		**Summe aller Hüttenerzeugnisse** [3]			1 000 Tonnen	
1892	—	—	15	2 549	7 094	87	19 320	.	293,0	176 409
1897	—	—	14	2 781	7 737	73	20 843	.	337,5	166 720
1902	—	—	12	2 664	7 431	73	21 556	.	390,5	190 236
03	—	—	13	2 572	7 175	72	21 182	.	404,7	207 822
04	—	—	13	2 738	7 636	71	22 128	.	410,7	223 058
05	—	—	13	3 933	10 974	73	22 346	.	433,5	264 266
06	—	—	13	4 202	11 727	73	23 264	.	442,1	309 277
1907	—	—	13	4 682	13 071	73	23 513	.	434,0	304 322
08	—	—	12	4 758	13 288	71	23 951	.	468,2	255 891
09	—	—	14	5 064	14 145	76	23 374	.	487,3	270 860
10	—	—	11	4 625	12 919	74	23 137	.	484,5	289 433
11	—	—	11	(2 4 967	13 874	76	24 247	.	515,8	324 095

[1]) Davon sind gewonnen aus inländischen Erzen 155 045 kg, aus ausländischen Erzen 175 397 kg, aus in- und ausländischen Rückständen und Abfällen 109 138 kg. — [2]) Davon sind gewonnen aus inländischen Erzen 117 kg, aus ausländischen Erzen 573 kg, aus in- und ausländischen Rückständen und Abfällen 4 277 kg. — [3]) Außer den voraufgeführten Metallhüttenerzeugnissen sind in der Summe enthalten: Kaufglätte, Schwarzkupfer, Kupferstein, Quecksilber, Nickel, Blaufarbwerkerzeugnisse, Kadmium, Zinn, Zinnsalz, Wismut, Antimon, Uranpräparate, Arsenikalien, Selen, Schwefel, Vitriole und Farbenerden.

11. Schwefelsäurebetrieb [1]) (s. Vorbemerkung bei 7)

Jahr	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1 000 Tonnen	Gewinnung Wert 1 000 Mark	Jahr	Hauptbetriebe	Mittlere Belegschaft Köpfe	Nebenbetriebe	Gewinnung Menge 1 000 Tonnen	Gewinnung Wert 1 000 Mark
1892	62	3 772	10	538,5	16 884	1906	78	6 369	21	1 365,9	39 540
1897	61	3 553	13	707,1	18 318	07	76	6 597	22	1 402,4	40 207
1902	60	4 775	20	965,0	26 889	08	78	6 504	21	1 391,7	39 571
03	60	5 242	19	1 010,6	28 709	09	77	6 694	22	1 434,7	41 349
04	78	6 150	21	1 207,9	33 717	10	74	6 733	22	1 616,3	44 344
05	77	6 020	22	1 281,2	35 636	11	77	6 830	(224	(21 725,0	(247 246

[1]) Der Nachweis umfaßt die Gewinnung von englischer Schwefelsäure und rauchendem Vitriolöl und bezieht sich nur auf solche Betriebe, die Schwefelsäure aus Erzen darstellen. Im Jahre 1904 sind 18 Werke hinzugekommen, die vorher nicht zur Montanstatistik herangezogen waren. — [2]) Berichtigte Zahlen.

12. Eisengießereibetrieb (s. Vorbemerkung bei 7)

Jahr	Zahl der betriebenen Werke [1])	Mittlere Belegschaft Köpfe	Verschmolzenes Roheisen und Alteisen 1 000 Tonnen	Erzeugte Gußwaren zweiter Schmelzung: Geschirrguß Menge 1 000 Tonnen	Geschirrguß Wert 1 000 Mark	Röhren Menge 1 000 Tonnen	Röhren Wert 1 000 Mark	Sonstige Gußwaren Menge 1 000 Tonnen	Sonstige Gußwaren Wert 1 000 Mark
1892	1 193	61 293	7 172,5	63,6	12 141	166,6	19 440	781,2	134 403
1897	1 216	79 844	1 681,0	86,3	16 429	195,0	22 253	1 168,3	208 532
1902	1 295	84 530	1 805,5	96,7	18 330	297,8	35 044	1 175,2	208 329
03	1 282	87 821	1 992,5	108,7	20 496	280,9	32 104	1 325,6	229 820
04	(21 621	104 604	2 363,7	115,8	22 405	320,2	37 621	1 603,9	285 669
05	1 608	109 565	2 449,4	118,3	23 476	369,5	44 390	1 728,4	311 422
06	1 584	117 458	2 752,3	134,4	26 319	393,4	51 326	1 959,6	374 751
1907	1 580	119 794	2 883,1	143,9	29 761	404,4	56 237	2 053,0	405 059
08	1 560	113 824	2 619,8	130,0	26 734	358,7	47 264	1 870,2	358 328
09	1 550	112 090	2 654,4	138,9	27 821	351,2	42 951	1 898,7	352 485
10	1 533	119 394	2 903,8	134,7	27 895	367,6	44 435	2 149,3	402 033
11	1 526	126 819	3 097,0	125,4	25 043	384,5	48 352	2 336,2	447 677

[1]) Der Nachweis bezieht sich nur auf die Eisengießereien, die für die Montanstatistik Angaben gemacht haben, oder deren Betriebsverhältnisse geschätzt werden konnten. — [2]) Im Jahre 1904 sind gegen früher 391 Eisengießereien mehr zur Montanstatistik herangezogen.

13. Schweißeisenbetrieb. (S. Vorbemerkung bei 7)

Jahr	Zahl der betriebenen Werke[1])	Mittlere Belegschaft Köpfe	Verarbeitetes Eisen 1000 Tonnen	Erzeugnisse aus Schweißeisen und Schweißstahl: Rohluppen und Rohschienen zum Verkauf Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Zementstahl zum Verkauf Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Eisenbahnschienen und Schienenbefestigungsteile Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark
1892	246	45 989	1 885,3	83,7	6 540	0,4	66	7,4	1 034
1897	186	39 958	1 455,5	79,6	7 335	0,3	52	6,5	1 020
1902	156	27 479	1 107,4	52,0	4 545	0,0	3	23,6	2 568
03	147	27 125	1 127,6	53,2	4 297	0,0	2	27,0	2 819
04	139	24 334	1 116,9	52,3	4 444	0,0	2	21,5	2 330
05	141	22 805	1 062,3	45,0	4 027	0,0	1	18,9	2 036
06	123	19 087	903,0	47,6	4 683	—	—	8,7	1 386
1907	119	18 881	831,4	39,9	4 561	0,6	267	3,1	776
08	108	17 378	644,9	26,6	2 799	0,6	264	4,1	1 101
09	100	17 206	585,8	30,9	2 941	0,9	347	3,2	643
10	93	14 928	552,8	24,9	2 365	1,2	508	2,0	428
11	86	13 004	449,6	20,4	1 968	5,2	3 376	3,6	775

	Erzeugnisse aus Schweißeisen und Schweißstahl: Eiserne Bahnschwellen und Schwellenbefestigungsteile Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Rollendes Eisenbahnmaterial (Achsen, Räder, Radreifen usw.) Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Handelseisen (Fassoneisen, Baueisen, Profileisen) Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Platten und Bleche außer Weißblech Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark
1892	13,0	1 654	7,5	1 655	887,3	101 869	177,7	26 653
1897	0,5	71	13,4	2 380	793,6	97 367	109,6	14 639
1902	0,6	122	5,8	1 199	662,7	79 963	44,8	7 276
03	0,1	13	3,9	855	627,1	75 181	48,9	7 723
04	1,3	304	3,4	725	606,9	73 183	48,7	6 940
05	0,7	130	5,3	1 236	607,5	73 223	62,8	10 437
06	0,4	72	7,3	1 820	533,2	68 651	20,8	3 054
1907	0,7	162	7,3	1 874	468,6	69 279	26,0	3 987
08	0,3	69	4,4	1 091	376,6	49 844	13,5	1 832
09	0,6	115	0,1	17	339,5	42 879	12,9	1 775
10	0,4	48	0,1	21	325,1	41 469	13,6	1 926
11	0,5	61	0,1	14	269,5	34 890	7,9	1 016

	Erzeugnisse aus Schweißeisen und Schweißstahl: Weißblech Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Draht Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Röhren Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Andre verkäufliche Eisen- und Stahlsorten Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark
1892	0,7	92	124,1	14 273	16,0	4 014.	45,6	10 911
1897	—	—	34,1	5 363	37,7	10 257	36,3	10 877
1902	—	—	26,0	3 552	45,7	10 770	33,5	9 252
03	—	—	24,2	3 303	61,5	14 357	31,8	9 039
04	—	—	26,0	3 495	59,8	13 729	34,4	9 760
05	—	—	25,8	3 466	63,5	14 967	31,1	7 534
06	—	—	24,3	3 670	63,1	17 300	35,5	8 891
1907	—	—	22,1	3 697	57,7	15 994	34,4	9 580
08	—	—	15,2	2 441	52,3	13 057	25,8	6 261
09	—	—	16,3	2 282	53,8	12 539	24,7	7 133
10	—	—	14,1	2 156	55,9	12 283	25,1	7 169
11	—	—	15,7	2 500	27,7	5 473	23,4	7 138

[1]) In dem Nachweise fehlen in einzelnen Jahren die Ergebnisse mehrerer Werke, über deren Betriebsverhältnisse keine Angaben zu erlangen waren.

14. Flußeisenbetrieb (s. Vorbemerkung bei 7)

Jahr	Zahl der betriebenen Werke[1])	Mittlere Belegschaft Köpfe	Verarbeitetes Eisen 1 000 Tonnen	Erzeugnisse aus Flußeisen und Flußstahl: Halbfabrikate (Ingots, Brammen, Billets, Platinen usw.) zum Verkauf Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Eisenbahnschienen und Schienenbefestigungsteile Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Eiserne Bahnschwellen und Schwellenbefestigungsteile Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark
1892	122	61 092	3 641,9	779,5	61 582	535,5	59 314	116,8	12 739
1897	164	91 526	6 512,1	1 273,1	107 131	792,6	87 313	144,3	15 225
1902	199	126 438	9 533,3	2 230,3	177 435	921,5	101 665	209,3	22 773
03	208	132 443	10 619,7	2 411,5	189 030	1 053,0	112 742	271,5	28 530
04	209	140 966	11 053,8	2 374,4	187 109	870,8	93 743	288,1	29 927
05	211	159 172	12 088,3	2 725,7	218 399	963,8	103 644	332,2	33 798
06	221	177 057	13 580,0	2 845,3	241 278	1 185,1	133 902	355,5	37 645
1907	222	183 706	14 295,4	2 651,4	256 294	1 409,0	165 329	493,8	58 637
08	223	179 349	13 248,5	2 589,4	223 398	1 213,3	146 930	448,1	51 042
09	223	179 969	13 670,0	2 774,3	237 346	1 126,4	136 194	354,5	39 944
10	227	188 861	15 560,1	2 971,7	258 429	1 242,0	145 522	363,8	40 882
11	233	192 419	17 315,5	3 353,8	297 245	1 356,5	156 093	358,8	39 911

Jahr	Erzeugnisse aus Flußeisen und Flußstahl: Rollendes Eisenbahnmaterial (Achsen, Räder, Radreifen usw.) Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Handelseisen (Fassoneisen, Baueisen, Profileisen) Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Platten und Bleche außer Weißblech Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Weißblech Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark
1892	90,9	20 098	515,2	52 136	252,6	37 701	26,8	8 878
1897	127,0	28 012	1 555,0	166 000	574,1	84 883	31,5	8 300
1902	142,2	29 027	2 223,0	233 931	856,3	122 747	42,5	14 371
03	144,0	30 803	2 542,1	263 735	944,7	133 582	45,1	14 131
04	161,7	35 339	2 780,2	284 742	1 051,8	143 293	48,0	14 312
05	197,1	44 353	3 088,0	320 609	1 182,6	157 856	47,0	14 356
06	238,1	55 741	3 775,0	421 527	1 377,8	203 785	45,1	14 560
1907	291,7	72 042	3 876,3	488 919	1 413,2	222 348	44,5	15 610
08	279,2	67 539	3 438,6	395 136	1 425,3	205 419	48,5	15 886
09	241,8	54 377	3 980,1	443 963	1 488,8	200 857	55,4	17 884
10	265,5	58 073	4 609,3	514 676	1 638,0	233 313	57,1	18 046
11	291,9	61 789	5 106,9	570 325	1 937,6	280 207	64,8	21 793

Jahr	Erzeugnisse aus Flußeisen und Flußstahl: Draht Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Röhren Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Kriegsmaterial aller Art (Geschütze, Geschosse usw.) Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Andre verkäufliche Eisen- und Stahlsorten Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark
1892	313,0	35 107	9,4	1 871	19,0	23 405	96,6	24 100
1897	478,8	53 605	11,5	3 601	15,5	18 884	133,2	40 371
1902	547,8	65 133	37,7	11 638	19,4	21 056	192,5	48 018
03	653,1	75 558	38,1	11 797	18,6	21 905	227,5	53 460
04	636,0	72 518	47,9	13 387	25,7	43 067	237,6	60 009
05	729,2	83 369	65,3	18 145	29,2	51 186	246,0	66 754
06	820,8	100 801	90,0	26 926	46,4	61 745	289,8	88 743
1907	800,5	106 291	102,3	31 683	46,8	65 639	295,2	99 025
08	860,8	104 789	103,1	29 218	25,8	57 130	290,1	93 494
09	893,3	104 596	111,6	29 587	37,2	86 836	351,2	98 117
10	952,1	114 719	160,6	37 856	43,6	101 361	389,0	109 228
11	983,0	116 322	222,2	51 896	46,5	108 185	460,2	127 888

[1]) In dem Nachweise fehlen in einzelnen Jahren die Ergebnisse mehrerer Werke, über deren Betriebsverhältnisse keine Angaben zu erlangen waren.

15. Biergewinnung

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, IV.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 268, und Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1912, Seite 78

Vgl. im Abschnitt X »Bierverbrauch« und im Abschnitt XV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Biere«

a. Biergewinnung im Brausteuergebiete [1])

Umfang und Bevölkerung des Brausteuergebiets s. Seite 2 unter 4

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Zahl der im Betriebe gewesenen Bierbrauereien (Braustätten)	Darunter gewerbliche Brauereien	Menge der verwendeten steuerpflichtigen Braustoffe [2])			Menge des gewonnenen Bieres [5])				Zur Herstellung von 1 Hektoliter Bier wurden durchschnittlich verwendet
						obergäriges	untergäriges	zusammen		
			Malz	Zuckerstoffe	Reis [3])			1 000 hl	auf den Kopf Liter	kg Malz
			Tonnen			1 000 hl	1 000 hl			
1906	5 785	5 423	801 917	7 632	2 678 [4])	5 441	36 298	41 739	86	19,27
1907	5 528	5 251	797 142	10 567	17,5	5 367	36 816	42 183	85	18,90
1908	5 270	5 030	748 156	11 734	36,7	5 288	34 902	40 190	80	18,62
1909 [6])	4 567	4 521	673 375	13 055	21,8	4 936	32 357	37 293	73	18,06
1910	4 324	4 297	686 339	11 436	27,0	4 812	33 219	38 031	74	18,05
1911	4 199	4 170	748 825	13 381	59,7	5 363	35 940	41 303	79	18,13

[1]) Vom 1. April 1907 ab ist zwischen den zur norddeutschen Brausteuergemeinschaft gehörigen Staaten und dem Großherzogtume Luxemburg, außer der bereits bestehenden Gemeinschaft der Übergangsabgabe vom Bier, auch eine Gemeinschaft der Brausteuer eingetreten. Vertrag zwischen dem Deutschen Reich und dem Großherzogtume Luxemburg vom 2. März 1907 (R.-G.-Bl. Nr. 18 S. 149). Mit dem 1. August 1909 ist das Großherzogtum wieder aus der Brausteuergemeinschaft ausgeschieden (R. G. Bl. S. 933). — [2]) Nach dem Brausteuergesetze vom 3. Juni 1906 wird vom 1. Juli 1906 ab die Brausteuer gestaffelt nach den verwendeten Malzmengen zu verschiedenen Sätzen erhoben. Von diesem Zeitpunkt ab darf zur Bereitung untergärigen Bieres nur Gerstenmalz, Hopfen, Hefe und Wasser verwendet werden; für die Bereitung obergärigen Bieres ist auch die Verwendung anderen Malzes und bestimmter Zuckerstoffe zugelassen worden. Abweichungen von dieser Vorschrift können gestattet werden für die Bereitung besonderer Biere, sowie von Bier, das nachweislich zur Ausfuhr bestimmt ist. Durch das Gesetz wegen Änderung des Brausteuergesetzes — vom 15. Juli 1909, R. G. Bl. S. 695 — wurden mit Wirkung vom 1. August 1909 ab die Steuersätze erhöht und die bis dahin steuerfreie Bereitung des sog. Haustrunkbiers einer mäßigen Besteuerung unterworfen. Die zur Haustrunkbereitung verwendeten Braustoffe und die Menge des Haustrunkbiers sind in dieser Übersicht (15a) nicht enthalten. — [3]) Vom 1. Juli 1906 ab nur zur Herstellung von Ausfuhrbier. — [4]) Einschließlich 493 t sonstige Malzersatzstoffe aus dem I. Viertel des Rechnungsjahrs 1906. — [5]) Verkaufsfertiges Bier (vgl. § 98 Abs. 2 der Ausführungsbestimmungen zum Brausteuergesetz vom 15. Juli 1909). — [6]) Für 1909 berichtigte Angaben (s. W.-H. z. St. d. D. R., 1911, IV. S. 136, 137).

15 b. Art und Betriebsumfang der Bierbrauereien [1]) im Brausteuergebiete

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Von den Brauereien (Braucreibetrieben) haben vorwiegend bereitet				an Malz verbraucht [2])							
	obergäriges Bier		untergäriges Bier		bis 5 dz	über 5 bis 250 dz	über 250 bis 500 dz	über 500 bis 1 000 dz	über 1 000 bis 2 000 dz	über 2 000 bis 3 000 dz	über 3 000 bis 4 000 dz	über 4 000 bis 5 000 dz
	gewerbliche	nicht gewerbliche	gewerbliche	nicht gewerbliche								
1906	2 693	362	2 652	—	871	2 295	583	580	545	230	142	103
1907	2 534	277	2 635	—	737	2 263	529	554	533	240	117	113
1908	2 386	240	2 562	—	669	2 139	523	566	518	202	140	99
1909	1 918	41	2 513	5	198	1 992	527	537	503	203	126	96
1910	1 796	21	2 437	6	121	1 919	519	478	494	205	139	81
1911	1 728	22	2 377	7	139	1 798	486	464	488	202	136	96
					über 5 000 bis 6 000 dz	über 6 000 bis 7 000 dz	über 7 000 bis 10 000 dz	über 10 000 bis 20 000 dz	über 20 000 bis 30 000 dz	über 30 000 bis 40 000 dz	über 40 000 bis 50 000 dz	über 50 000 dz
1906	—	—	—	—	56	56	88	104	28	8	8	10
1907	—	—	—	—	67	51	88	97	30	12	7	8
1908	—	—	—	—	63	50	78	89	25	17	3	7
1909	—	—	—	—	69	35	67	85	18	14	1	6
1910	—	—	—	—	71	36	66	88	18	17	2	6
1911	—	—	—	—	54	50	70	96	24	17	7	7

[1]) Mehrere für Rechnung einer und derselben Person oder Gesellschaft betriebene Brauereien sind in der Übersicht 15b als ein Brauereibetrieb gezählt (§ 6 Abs. 2 des Brausteuergesetzes vom 3. Juni 1906 und § 6 Abs. 6 des Brausteuergesetzes vom 15. Juli 1909). — [2]) Bei der Darstellung des Malzverbrauchs sind die Zuckerstoffe und die in der Zeit vom 1. April bis 30. Juni 1906 außer dem Malze noch verwendeten Braustoffe nach ihrem Steuerwert als Malz mitverrechnet worden.

15 c. Biergewinnung in den deutschen Steuergebieten und dem deutschen Zollgebiete

Jahr[1]	Biergewinnung in						Biergewinnung auf den Kopf der Bevölkerung					
	dem Brausteuergebiete[2]	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	dem Zollgebiete	Brausteuergebiet	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	Zollgebiet
	1 000 Hektoliter						Liter					
1906	41 739	18 364	4 017	3 278	1 381	69 031	86	279	173	162	75	112
1907	42 183	18 641	3 975	3 286	1 450	69 535	85	280	169	159	78	111
1908	40 190	18 483	3 660	3 227	(*1 401	66 961	80	275	154	154	75	106
1909	(*37 340	18 254	3 516	3 186	1 290	63 754	73	268	146	150	69	99
1910 [3]	38 080	18 110	3 981	2 801	1 206	64 465	74	264	164	131	64	99
1911	41 348	19 642	4 378	3 208	1 483	70 353	79	283	178	149	79	107

[1]) Für das Brausteuergebiet, für Württemberg und Elsaß-Lothringen Rechnungsjahre; für Bayern und Baden Kalenderjahre.

[2]) Verkaufsfertiges Bier; vgl. § 98 Abs. 2 der Ausführungsbestimmungen zum Brausteuergesetze vom 15. VII. 1909.

[3]) Einschließlich des Haustrunkbiers (1909: 46 597 hl, 1910: 49 195 hl, 1911: 44 401 hl).

*) Berichtigte Angabe.

16. Branntweingewinnung

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1913, I.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 271, und Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1912, Seite 79

Vgl. im Abschnitt X »Branntweinverbrauch« und im Abschnitt XV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein« Umfang und Bevölkerung des Branntweinsteuergebiets s. Seite 2 unter 4

a. Zahl der im Betriebe gewesenen Brennereien

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	Brennereien, die hauptsächlich verarbeiteten							Brennereien überhaupt	Darunter in Verbindung mit Hefengewinnung betriebene Brennereien	
	Kartoffeln		Getreide		Melasse	andere Stoffe (gewerbl. Br.)	andere nichtmehlige Stoffe			
	landwirtschaftliche	gewerbliche	landwirtschaftliche	gewerbliche					landwirtschaftliche	gewerbliche
1902/03	6 337	36	8 436	789	29	52	45 192	60 871	454	356
1903/04	6 059	22	8 934	788	29	39	50 160	66 031	440	347
1904/05	6 048	21	7 620	780	29	39	57 635	72 172	409	336
1905/06	6 367	33	8 169	758	28	36	53 014	68 405	384	309
1906/07	5 871	21	7 966	752	29	42	50 724	65 405	372	301
1907/08	6 583	25	7 431	734	28	46	51 898	66 745	346	289
1908/09	6 404	26	6 594	730	27	36	60 153	73 970	332	285
1909/10	5 949	18	7 221	710	27	107	53 204	67 236	342	254
1910/11	5 577	17	7 626	710	30	88	49 289	63 337	300	248
1911/12	4 992	10	8 357	727	31	97	52 306	66 520	296	227

16 b. Rohstoffverbrauch in den Brennereien

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	Verarbeitete Stoffe								
	Kartoffeln	Getreide und alle übrigen mehligen Stoffe	Melasse, Rüben u. Rübensaft	Brauereiabfälle, Hefenbrühe	Kernobst und Kernobsttreber	Steinobst	Obst- und Traubenwein	Weinhefe, Weintreber	Sonstige Stoffe
	1 000 Tonnen			1 000 Hektoliter					
1902/03	2 367	352	35	85	118	129	24	387	79
1903/04	2 631	380	36	86	88	191	21	534	87
1904/05	2 481	414	41	80	271	392	33	619	115
1905/06	3 132	411	30	81	96	325	28	510	117
1906/07	2 632	403	34	87	141	350	31	317	113
1907/08	2 778	402	39	87	100	538	29	311	125
1908/09	2 939	393	32	82	352	501	63	436	135
1909/10	2 540	341	30	91	160	405	71	277	27
1910/11	2 519	320	35	87	280	216	49	216	27
1911/12	1 857	509	49	82	194	336	54	325	36

16c. Erzeugung der Brennereien, auch im Verhältnis zum Kontingent, zum Durchschnittsbrand und zu der von der Vergällungspflicht befreiten Alkoholmenge

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	Es wurden erzeugt									
	in Brennereien, die hauptsächlich verarbeiteten							in den Brennereien überhaupt	darunter in den mit Hefengewinnung betriebenen Brennereien	
	Kartoffeln		Getreide		Melasse	andere Stoffe (gewerbl. Br.)	andere nichtmehlige Stoffe			
	landwirtschaftlichen	gewerblichen	landwirtschaftlichen	gewerblichen					landwirtschaftlichen	gewerblichen
	Hektoliter Alkohol									
	A. Gesamterzeugung:									
1902/03	2 642 772	7 180	247 390	378 395	88 124	146	18 927	(1 3 382 935	88 580	347 627
1903/04	3 039 883	5 722	287 448	405 035	92 838	102	23 271	3 854 299	86 707	370 679
1904/05	2 871 671	5 673	326 143	439 584	107 950	161	36 270	(1 3 787 450	86 452	395 535
1905/06	3 508 125	10 267	298 609	446 448	82 702	118	30 426	4 376 695	79 533	400 145
1906/07	2 959 425	10 065	307 722	444 949	89 137	126	29 782	(1 3 841 207	77 849	396 654
1907/08	3 118 604	29 809	291 346	437 182	103 469	95	37 806	4 018 311	75 519	408 635
1908/09	3 392 729	26 456	291 685	408 878	86 779	141	48 453	4 255 121	74 126	376 986
1909/10[2]	2 921 901	16 601	262 121	329 129	73 371	1 040	37 726	3 641 889	61 579	296 810
1910/11	2 784 976	21 407	264 508	279 596	88 179	813	28 101	3 467 580	60 167	247 498
1911/12	2 479 696	18 922	506 344	288 458	128 154	1 000	33 773	3 456 347	62 989	241 525
1911/1912:	B. Davon (A.) wurden erzeugt:									
1. a) zum ermäßigten ..	22	2	152	—	—	11	12 064	12 251	—	—
b) zum niedrigeren ..	1 376 187	3 184	325 229	106 495	62 534	788	12 419	1 886 836	24 363	81 443
c) zum höheren Verbrauchsabgabensatze	1 103 487	15 736	180 963	181 963	65 620	201	9 290	1 557 260	38 626	160 082
2. in den besonders kontingentierten Brennereien										
a) zum ermäßigten ...	2	2	16	—	—	11	—	31	—	—
b) zum niedrigeren ...	1 374 690	3 184	319 713	106 495	62 534	766	4 612	1 871 994	24 274	81 443
c) zum höheren Verbrauchsabgabensatze.	1 100 416	10 111	179 623	125 365	44 705	92	6 761	1 467 073	38 566	107 504
3. Kontingent der in Betrieb gewesenen Brennereien (Ziffer 2) ...	1 385 989	3 258	326 199	108 650	62 537	1 152	6 095	1 893 880	24 672	82 320
	C. Von der Gesamterzeugung waren mit Betriebsauflage belastet, und zwar:									
1. mit allgemeiner bzw. besonderer Betriebsauflage für die Erzeugung innerhalb des Durchschnittsbrandes.	2 477 238	18 920	498 163	281 192	127 412	852	10 332	3 414 109	62 626	236 321
2. mit Betriebsauflage für den Überbrand ..	1 217	—	3 309	7 219	742	74	5 744	18 305	322	[3] 5 263
	D. Von der Gesamterzeugung wurden abgefertigt[4]):									
1. als befreit von der Vergällungspflicht...	2 035 530	9 165	266 586	125 847	87 341	531	—	2 525 000	14 559	123 337
2. als der Vergällungspflicht unterliegend ..	420 759	9 739	41 699	51 346	40 812	—	—	564 355	1 823	59 548
Der von der Vergällungspflicht befreite Teil der Erzeugung betrug (§ 72 des Gesetzes).....	2 152 552	9 195	281 054	138 046	87 762	597	—	2 669 206	15 495	133 999

[1]) Der Unterschied von 1 bzw. 2 hl gegen die Summe der Vorspalten beruht auf Abrundung.
[2]) Vom 1. Oktober 1909 ab gilt das Branntweinsteuergesetz vom 15. Juli 1909 (R. G. Bl. S. 661).
[3]) 59 hl mehr als die Gesamterzeugung (A), weil für eine Brennerei unter A die Feinbrandmenge, unter C dagegen die Rohbranntweinmenge eingestellt worden ist.
[4]) Außer dem allgemein von der Vergällungspflicht befreiten Branntwein (Vfr. C. § 87).

17. Schaumweingewinnung

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, III.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 274

Vgl. im Abschnitt XV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Schaumwein«

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Zahl der Schaumweinfabriken	Bestand am Anfang des Jahres [1]	Im Laufe des Jahres wurden [1]: fertiggestellt	davon nicht mittels Flaschengärung hergestellt	versteuert	unter Steuerkontrolle ausgeführt	unversteuert in den Fabrikbetrieb zurückgenommen od. steuerfrei abgeschrieben	Gesamtabgang	Bestand am Schlusse des Jahres [1]
	Schaumwein in ganzen Flaschen								
	a) Schaumwein aus Fruchtwein ohne Zusatz von Traubenwein, § 2a des Gesetzes vom 9. Mai 1902								
1. VII. 1902 bis 31. III. 1903 [2]	([3]103	37 295	151 378	151 209	129 909	3 023	3 692	136 624	52 133
1903	([4]112	52 079	283 491	268 570	258 747	13 026	8 955	280 728	54 891
1904	([5]107	54 891	316 874	300 908	272 305	19 841	5 114	297 260	74 509
1905	([6]111	74 517	419 335	407 188	339 082	37 875	10 604	387 561	106 289
1906	([7]113	106 289	323 755	307 523	304 904	22 240	18 579	345 723	84 323
1907	([8]105	84 323	317 141	304 560	299 347	11 654	14 211	325 212	76 255
1908	([9]108	76 257	304 551	291 021	288 678	6 810	6 918	302 406	78 404
1909	([10]112	78 402	472 580	454 384	455 630	8 067	7 221	470 918	80 056
1910	([11]119	80 056	906 605	821 521	838 356	15 314	18 785	872 455	114 221
1911	([12]134	114 173	1 293 532	1 086 951	1 201 560	15 770	26 612	1 243 942	163 746
	b) Anderer Schaumwein, § 2b des Gesetzes vom 9. Mai 1902								
1. VII. 1902 bis 31. III. 1903	203	1 151 302	7 528 645	743 701	5 949 275	795 509	57 945	6 802 729	1 875 563
1903	225	1 875 614	10 660 951	866 875	9 193 260	1 111 431	87 291	10 391 982	2 144 353
1904	217	2 144 348	11 266 762	875 420	10 018 523	1 139 166	91 236	([13]11 242 620	2 168 491
1905	210	2 168 469	12 866 942	934 032	11 092 562	1 277 489	103 223	12 473 274	2 562 148
1906	212	2 563 305	13 295 423	870 356	11 544 598	1 297 014	111 284	12 952 896	2 905 829
1907	216	2 905 678	13 667 324	862 871	12 167 790	1 226 552	116 177	13 510 519	3 062 714
1908	221	3 062 717	13 292 520	844 343	12 073 481	1 230 331	118 100	13 421 912	2 933 622
1909	212	2 933 595	13 687 784	506 212	([14]11 738 490	1 610 413	98 637	13 447 540	3 173 849
1910	199	3 168 114	12 072 905	311 212	([15]11 260 574	1 282 623	117 394	12 660 591	2 580 442
1911	178	2 580 434	13 943 032	279 661	([16]12 129 608	1 283 771	85 302	([17]13 498 882	3 024 587

[1]) Unterschiede zwischen den Endbeständen eines Jahres und den Anfangsbeständen des darauffolgenden Jahres beruhen auf Berichtigungen; Unstimmigkeiten zwischen Endbestand und dem aus Anfangsbestand, Zugang und Abgang sich berechnenden Sollbestande beruhen auf Abrundungen oder auf Fehlmengen und Überschüssen, die durch Bestandsaufnahmen ermittelt wurden. — [2]) Das Schaumweinsteuergesetz vom 9. Mai 1902 (R. G. Bl. S. 155) trat am 1. Juli 1902 in Kraft, daher nur 3/4 Jahre. — [3]) Darunter 47 Fabriken, die auch anderen Schaumwein (§ 2b des Gesetzes) hergestellt haben. — [4]) Darunter 47 Fabriken desgl. — [5]) Darunter 43 Fabriken desgl. — [6]) Darunter 44 Fabriken desgl. — [7]) Darunter 50 Fabriken desgl. — [8]) Darunter 51 Fabriken desgl. — [9]) und [10]) Darunter je 56 Fabriken desgl. — [11]) Darunter 53 Fabriken desgl. — [12]) Darunter 46 Fabriken desgl. — [13]) Gegen die Vorspalten 6 305 Flaschen weniger; vgl. V.-H. 1905, III, S. 46/47. — [14]) Davon 7 773 091 Flaschen zum Steuersatz von 1 ℳ, 9 470 Flaschen zum Steuersatz von 2 ℳ, 272 Flaschen zum Steuersatz von 3 ℳ. Die übrigen 3 955 657 Flaschen unterlagen dem Steuersatz von 0,50 ℳ. (Gesetz zur Abänderung des Schaumweinsteuergesetzes. Vom 15. Juli 1909.) — [15]) Davon 12 971 Flaschen zum Steuersatz von 2 ℳ, 406 Flaschen zum Steuersatz von 3 ℳ. — [16]) Davon 12 497 Flaschen zum Steuersatz von 2 ℳ, 559 Flaschen zum Steuersatz von 3 ℳ. — [17]) Darunter 201 ganze Flaschen, die unversteuert in eine andere Schaumweinfabrik übernommen wurden.

18. Zigarettensteuerpflichtige Erzeugnisse

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, III.)

Vgl. im Abschnitt XV »Ertrag der Zigarettensteuer«

a. Zahl und Art der Betriebe, deren Erzeugnisse der Zigarettensteuer unterliegen

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Zahl der Fabriken	Hiervon arbeiteten: ohne Gehilfen	mit weniger als 5 Gehilfen	mit 5 und mehr Gehilfen	mit reiner Maschinenarbeit	mit Maschinen- und Handarbeit	mit reiner Handarbeit	mit Heimarbeit
1. Fabriken, die nur Zigaretten herstellen [2]:								
1. VII. 1906 bis 31. III. 1907 [1]	859	413	344	102	11	34	814	235
1907	876	420	334	122	14	28	834	256
1908	956	426	417	113	19	40	897	272
1909	1 035	469	441	125	25	48	962	279
1910	1 015	408	472	135	37	95	883	265
1911	1 003	450	(3 553		41	120	842	245
2. Fabriken, die Zigaretten und Zigarettentabak herstellen [2]:								
1. VII. 1906 bis 31. III. 1907	311	52	123	136	5	121	185	111
1907	323	62	103	158	4	121	198	120
1908	317	59	121	137	7	124	186	103
1909	301	62	108	131	4	143	154	94
1910	294	48	120	126	4	136	154	89
1911	309	46	(4 263		3	127	179	73
3. Fabriken, die nur Zigarettentabak herstellen [2]:								
1. VII. 1906 bis 31. III. 1907	40	3	22	15	19	8	13	—
1907	41	4	17	20	17	10	14	—
1908	42	7	17	18	19	12	11	—
1909	48	8	21	19	18	18	12	—
1910	49	7	24	18	19	20	10	—
1911	46	4	(5 42		19	18	9	—
4. Fabriken, die nur Zigarettenhüllen herstellen:								
1. VII. 1906 bis 31. III. 1907	31	4	16	11	27	2	2	1
1907	36	8	13	15	17	11	8	—
1908	38	6	17	15	26	3	9	—
1909	45	9	16	20	31	5	9	—
1910	42	6	20	16	33	2	7	1
1911	32	5	(6 27		28	1	3	1

[1]) Das Zigarettensteuergesetz vom 3. Juni 1906 trat am 1. Juli 1906 in Kraft.

[2]) Hierunter sind auch die Fabriken gezählt, die neben Zigaretten oder Zigarettentabak auch Zigarettenhüllen für den Verkauf herstellen.

[3]) Davon 494 mit »1 bis 10«, 36 mit »11 bis 50«, 5 mit »51 bis 100«, 16 mit »101 bis 500«, 2 mit mehr als 500 Gehilfen (B. R. B. v. 16. XI. 1911, R.-Z.-Bl. S. 617).

[4]) Davon 172 mit »1 bis 10«, 60 mit »11 bis 50«, 17 mit »51 bis 100«, 10 mit »101 bis 500«, 4 mit mehr als 500 Gehilfen.

[5]) Davon 29 mit »1 bis 10«, 12 mit »11 bis 50«, 1 mit »51 bis 100« Gehilfen.

[6]) Davon 19 mit »1 bis 10«, 7 mit »11 bis 50«, 1 mit »101 bis 500« Gehilfen.

18b. Gattung und Menge der zigarettensteuerpflichtigen Erzeugnisse

Rechnungsjahr	Bestand in den Fabriken am Anfange des Rechnungsjahrs	Im Laufe des Jahres wurden hergestellt[1]	Anderweiter Zugang	Zusammen	Aus den Fabriken wurden entfernt: versteuert	unversteuert in das Ausland ausgeführt	anderweit unversteuert entfernt	Zusammen Abgang	Bestand[2] am Schlusse des Rechnungsjahrs	Außerdem wurden aus dem Zollausland eingeführt und versteuert
					a. Zigaretten: 1000 Stück					
1907	450 366	5 694 491	4 646	6 149 503	5 283 001	236 424		5 519 425	629 083	521 756
1908	633 801	6 023 618	429 285	7 086 704	5 914 448	70 884	460 920	6 446 252	640 452	556 813
1909	638 312	6 865 882	666 996	8 171 190	6 746 270	99 430	644 364	7 490 064	681 126	524 886
1910	680 642	8 360 982	813 164	9 854 788	7 794 866	119 486	870 255	8 784 607	1 070 181	558 306
1911	1 070 625	9 382 402	1 106 897	11 559 924	9 163 876	124 050	972 272	10 260 198	1 299 726	688 549
					b. Zigarettentabak: Kilogramm					
1907	8 488	594 485	.	602 973	274 074	291 436		565 510	37 684	4 072
1908	37 591	771 751	30 935	840 277	247 011	5 608	540 833	793 452	47 012	4 977
1909	47 049	755 743	32 757	835 549	307 432	10 270	463 497	781 199	54 238	5 105
1910	52 443	950 728	3 128	1 006 299	292 774	11 976	644 908	949 658	56 641	6 304
1911	56 641	1 217 237	9 153	1 283 031	296 533	157 819	766 739	1 221 091	61 940	6 302
					c. Zigarettenhüllen (-Hülsen und -Blättchen): 1000 Stück					
1907	80 814	1 644 836	.	1 725 650	19 886	1 534 365		1 554 251	171 618	88 882
1908	172 569	1 729 413	342 515	2 244 497	29 061	92 809	1 931 722	2 053 592	190 905	79 125
1909	191 723	1 749 167	301 604	2 242 494	45 886	73 726	1 876 048	1 995 660	246 834	141 572
1910	245 939	1 775 113	250 871	2 271 923	57 167	164 244	1 699 765	1 921 176	350 747	201 908
(3 1911	350 399	1 798 485	306 034	2 454 918	52 286	222 998	1 704 368	1 979 652	475 266	235 013
	1 932 410	1 610 844	6 441 328	9 984 582	3	288 436	6 334 078	6 622 517	3 362 065	6 024

[1]) Zigarettentabak und -hüllen, die in Zigarettenfabriken hergestellt und im eigenen Betrieb oder von Heimarbeitern dieser Fabriken verarbeitet worden sind, sind hier nicht mitgezählt.

[2]) Unterschiede gegen die durch Berechnung sich ergebenden Sollbestände beruhen auf Bestandsaufnahmen, Unterschiede gegen die Anfangsbestände 1908 usw. auf nachträglichen Berichtigungen.

[3]) Unter der Linie sind die Mengen des Zigarettenpapiers (in Bogen, Rollen, Bobinen) umgerechnet in Blättchen (§ 5 Abs. 1 der Zigarettensteuer-Ausführungsbestimmungen) besonders aufgeführt worden.

19. Zuckergewinnung

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, IV.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 274—276

Über »Zuckerverbrauch« und »Einnahmen vom Zucker« vgl. Abschnitt X und XV

a. Verarbeitung von Rüben zur Zuckergewinnung

Betriebsjahr (1. September bis 31. August) (vgl. auch Anm. 2)	Zahl der Fabriken, welche Rüben verarbeitet haben	Menge der verarbeiteten Rüben (Tonnen)	Die verarbeiteten Rüben waren geerntet auf (ha)	Also auf 1 Hektar: Rüben (dz)	Menge der gewonnenen: Rohzucker aller Produkte[1] (Tonnen)	Melasse (Tonnen)	In einer 12stündigen Arbeitsschicht wurden verarbeitet Rüben (Tonnen)
(2 1902/03	393	11 270 978	427 644	264	1 645 444	306 392	232
03/04	384	12 677 099	416 877	304	1 822 491	276 288	258
04/05	374	10 071 212	416 714	242	1 503 036	262 057	254
05/06	376	15 733 478	471 742	334	2 314 779	328 752	261
06/07	369	14 186 536	446 963	317	2 124 326	320 787	278
1907/08	365	13 482 750	450 030	300	2 017 071	287 266	276
08/09	358	11 809 182	436 185	271	1 980 387	275 395	281
09/10	356	12 892 068	457 718	282	1 947 580	282 411	294
10/11	354	15 748 981	477 909	330	2 512 928	328 058	319
11/12	342	9 060 576	504 740	180	1 407 781	302 164	318

[1]) Hier ist die gesamte Zuckergewinnung der Fabriken, die Rüben verarbeitet haben, nachgewiesen, einschließlich des in diesen Fabriken durch Entzuckerung von Melasse gewonnenen Zuckers. Alle Zucker sind auf Rohzucker umgerechnet.

[2]) Das Betriebsjahr 1902/03 umfaßt die Zeit vom 1. August 1902 bis 31. August 1903.

19 b. Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker

Betriebsjahr (1. September bis 31. August) (vgl. Anm. 2)	Zahl der Rübenzuckerfabriken	Zahl der Zuckerraffinerien	Zahl der Melasseentzuckerungs-Anstalten	Zahl der Zuckerfabriken überhaupt	Außer den in der Übersicht 19a aufgeführten Rüben sind zur Verarbeitung gelangt: Rohzucker	Verbrauchszucker	Melasse	Im ganzen sind gewonnen worden: Rohzucker	Verbrauchszucker	(1 Überhaupt auf Rohzucker umgerechnet	1 Zur Herstellung von 1 kg Rohzucker waren durchschnittlich an Rüben erforderlich kg
					Tonnen						
(2 1902/03	393	45	6	444	1 323 226	22 745	294 200	1 516 044	1 459 371	1 789 070	6,30
03/04	384	46	6	436	1 279 381	28 905	233 847	1 665 353	1 410 554	1 921 137	6,60
04/05	374	48	6	428	1 164 262	24 408	202 966	1 367 566	1 286 328	1 605 438	6,27
05/06	376	43	6	425	1 602 350	23 407	222 670	2 127 948	1 711 063	2 400 771	6,55
06/07	369	42	6	417	1 518 419	25 154	246 500	1 949 099	1 655 383	2 242 046	6,33
1907/08	365	41	6	412	1 416 380	28 117	240 673	1 846 670	1 565 713	2 138 731	6,30
08/09	358	39	6	403	1 474 193	24 176	213 591	1 825 730	1 579 091	2 079 221	5,68
09/10	356	36	6	398	1 469 012	24 884	184 860	1 792 100	1 567 762	2 037 397	6,33
10/11	354	35	6	395	1 725 636	21 722	198 678	2 330 377	1 808 338	2 589 869	6,08
11/12	342	31	6	379	1 313 174	17 779	212 043	1 315 018	1 364 071	1 497 723	6,05

[1]) Nach Abzug des zur Verarbeitung gelangten Zuckers. — [2]) Vgl. Anm. 2 in 19a.

20. Gewinnung von Stärkezucker

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, IV.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 277

Betriebsjahr (1. September bis 31. August) (vgl. auch Anm. 2)	Zahl der Stärkezuckerfabriken	Menge der zu Stärkezucker verarbeiteten Stärke: selbsthergestellte Stärke nasse	selbsthergestellte Stärke trockene	angekaufte Stärke nasse	angekaufte Stärke trockene	Menge des gewonnenen Stärkezuckers: Stärkezucker in fester Form	darunter kristallisierter Stärkezucker [1])	Stärkezuckersirup	außerdem Zuckerfarben
		Tonnen							
(2 1902/03	28	59 994	948	54 594	1 759	9 617	142	59 126	4 019
03/04	28	50 014	1 373	44 172	1 897	7 505	79	46 946	3 565
04/05	26	26 314	454	34 398	3 389	5 300	33	32 434	3 469
05/06	27	61 968	247	51 870	1 695	9 172	22	58 275	4 299
06/07	25	48 792	379	42 461	3 989	8 811	23	47 751	4 424
1907/08	24	43 279	340	46 886	1 515	8 184	34	46 634	4 846
08/09	24	51 107	541	42 289	3 861	8 762	23	50 661	4 418
09/10	24	77 085	678	42 844	678	9 862	40	58 874	4 566
10/11	24	76 021	479	45 522	2 560	10 064	35	62 316	4 519
11/12	24	59 488	1 974	28 645	11 129	6 512	44	53 853	4 251

[1]) In Form von Broten, Platten u. dgl. — [2]) Das Betriebsjahr 1902/03 umfaßt die Zeit vom 1. August 1902 bis 31. August 1903.

21. Patente, geschützte Muster und Warenzeichen

(Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen 1913 Nr. 3 und Deutscher Reichs-Anzeiger 1913 Nr. 16 Beil. 5)

a. Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster

Jahr	Patente[1]							Geschützte Muster und Modelle[2]
	Anmeldungen	Bekanntgemachte Anmeldungen	Erteilte Patente	Vernichtete und zurückgenommene Patente: gelöscht gewesene	Vernichtete und zurückgenommene Patente: bestehende	Abgelaufene und wegen Nichtzahlung der Gebühr erloschene Patente	Am Jahresschluß in Kraft	
Bis 1907	*495 445*	*217 765*	*194 525*	*128*	*625*	*153 716*	.	*3 272 378*
Im Jahre 1908	40 312	13 357	11 610	4	39	11 620	40 135	217 750
» 09	44 411	13 699	11 995	8	37	11 717	40 376	221 991
» 10	45 209	14 138	12 100	10	39	11 060	41 377	206 730
» 11	44 929	14 235	12 640	9	41	10 863	43 113	193 861
» 12	45 815	14 984	13 080	11	49	11 023	45 121	174 966
Summe	716 121	288 178	255 950	170	830	209 999	.	4 287 676

[1]) Nach dem Patentgesetze vom 25. Mai 1877 seit 1. Juli 1877; seit 1. Oktober 1891 nach dem Patentgesetze vom 7. April 1891. — [2]) Nach dem Reichsgesetze vom 11. Januar 1876, betr. das Urheberrecht an Mustern und Modellen, seit 1. April 1876; sogenannte Zier- oder Geschmacksmuster.

21 b. Gebrauchsmuster und Warenzeichen

Jahr	Gebrauchsmuster[1]							Warenzeichen[2]			
	Anmeldungen	Eintragungen	Ohne Eintragung erledigt	Am Jahresschluß unerledigt	Gelöscht: auf Grund Verzichts oder Urteils	Gelöscht: wegen Zeitablaufs	Durch Zahlung der weiteren Gebühr von 60 ℳ verlängert	Anmeldungen	Eintragungen	Löschungen	Erneuerungen
Bis 1907	*377 945*	*326 652*	*39 005*	.	*3 713*	*227 831*	*41 072*	*175 130*	*104 006*	*7 191*	*23 175*
Im Jahre 1908	45 524	35 248	6 723	15 841	398	25 987	4 766	20 098	9 534	2 492	4 948
» 09	52 933	43 510	8 398	16 866	508	27 778	5 019	23 271	11 500	2 026	4 225
» 10	54 580	42 470	8 899	20 077	683	29 202	5 412	25 963	13 500	1 966	3 784
» 11	54 444	44 660	11 091	18 770	459	34 164	6 897	26 602	14 600	1 898	3 701
» 12	56 476	44 050	10 837	[3]20 359	502	40 277	8 113	29 507	15 900	1 955	4 288
Summe	641 902	536 590	84 953	.	6 263	385 239	71 279	300 571	169 040	17 528	44 121

[1]) Nach dem Reichsgesetze vom 1. Juni 1891, betr. den Schutz von Gebrauchsmustern, seit 1. Oktober 1891. — [2]) Nach dem Reichsgesetze vom 12. Mai 1894, betr. den Schutz von Warenbezeichnungen, seit 1. Oktober 1894. — [3]) Davon 13 716 Aussetzungsanträge.

21 c. Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen nach Staaten und Landesteilen

Staaten und Landesteile (Wohnort der Inhaber)	Erteilte Patente 1877 bis 1912	Angemeldete Gebrauchsmuster 1912	Eingetragene Warenzeichen 1894 bis 1912
I. Deutsches Reich			
Prov. Ostpreußen	785	307	631
» Westpreußen	837	231	908
Stadt Berlin	30 011	6 695	21 219
Prov. Brandenburg	10 049	4 060	5 716
» Pommern	1 442	341	1 199
» Posen	1 002	388	877
» Schlesien	6 339	2 099	4 465
» Sachsen	7 346	1 921	4 565
» Schleswig-Holstein	2 736	828	3 379
» Hannover	5 220	1 574	5 394
» Westfalen	8 329	2 875	6 003
» Hessen-Nassau	10 315	2 460	8 935
» Rheinland	24 239	7 574	22 765
Hohenzollern	31	9	25
Preußen	108 681	31 362	86 081
Bayern	12 526	4 156	12 133
Sachsen	19 524	6 424	16 947
Württemberg	5 417	2 306	5 662
Baden	5 219	1 990	7 159
Hessen	3 039	768	3 166
Mecklenburg-Schwerin	585	146	367
Großherzogtum Sachsen	887	490	431
Mecklenburg-Strelitz	55	26	30
Oldenburg	418	193	394
Braunschweig	2 169	395	1 031
Sachsen-Meiningen	342	217	418
Sachsen-Altenburg	300	153	267
Sachsen-Coburg-Gotha	455	315	425
Anhalt	969	214	622
Schwarzb.-Sondershausen	109	40	60
Schwarzb.-Rudolstadt	135	68	386
Waldeck	33	12	49
Reuß älterer Linie	141	54	58
Reuß jüngerer Linie	339	135	402
Schaumburg-Lippe	26	5	57
Lippe	105	62	446
Lübeck	383	133	359
Bremen	1 007	376	2 368
Hamburg	5 205	1 325	15 821
Elsaß-Lothringen	1 982	596	2 377
Deutsches Reich	170 051	51 961	157 516
II. Schutzgebiete	11	5	9
III. Ausland	85 888	4 510	11 515
Überhaupt	255 950	56 476	169 040

21 d. Übersicht über im Deutschen Reiche erteilte Patente, eingegangene Gebrauchsmusteranmeldungen und eingetragene Warenzeichen nach dem Wohngebiete der Inhaber bzw. Anmelder

Bezeichnung des Wohngebiets	Erteilte Patente			Gebrauchsmusteranmeldungen			Eingetragene Warenzeichen		
	1910	1911	1912	1910	1911	1912	1910	1911	1912
I. Deutsches Reich	8 393	8 569	8 829	51 588	50 408	51 961	12 815	13 855	15 250
II. Deutsche Schutzgebiete	1	2	2	5	13	5	1	3	1
III. Ausland									
A. Europa:									
Belgien	131	123	143	75	94	141	23	38	16
Bulgarien	—	—	1	—	2	2	—	—	—
Dänemark	91	86	101	62	94	72	14	12	8
Frankreich	522	657	645	276	270	368	133	158	117
Kolonien	1	2	1	—	—	—	—	—	—
Griechenland	—	1	2	—	1	2	—	—	—
England	600	633	655	362	458	544	124	114	137
Kolonien	90	70	94	69	87	85	—	3	2
Italien	77	108	137	50	55	82	13	9	11
Lichtenstein	—	—	—	—	1	1	—	—	—
Luxemburg	6	8	7	23	15	21	8	16	13
Monaco	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Niederlande	68	66	58	77	85	72	23	47	21
Kolonien	3	1	—	—	1	1	—	—	—
Norwegen	30	25	36	11	13	18	2	2	2
Österreich	410	419	458	693	1 199	1 003	149	134	111
Portugal	1	—	—	1	1	—	4	1	3
Rumänien	11	13	9	18	19	10	—	—	—
Rußland	128	127	142	101	119	148	2	4	11
Schweden	130	114	122	38	75	60	13	15	19
Schweiz	370	404	365	730	787	1 029	83	84	67
Serbien	—	1	1	4	4	—	—	—	—
Spanien	10	16	12	12	10	16	9	1	5
Türkei mit Kleinasien	—	1	—	1	6	2	—	—	—
Ungarn	89	101	138	115	203	150	10	20	25
B. Amerika:									
Argentinien	5	3	3	5	9	9	13	4	4
Brasilien	2	4	10	4	10	1	1	—	—
Chile	2	1	1	—	1	1	—	—	—
Columbia	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Cuba	—	1	1	2	—	1	—	—	—
Guatemala	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Mexiko	1	1	9	3	2	2	—	2	—
Peru	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Uruguay	—	1	—	—	1	—	—	—	—
Vereinigte Staaten	918	1 073	1 095	249	394	664	42	59	60
Philippinen und Hawaii (Sandwich)-Inseln	—	—	—	1	1	—	—	—	—
C. Asien:									
China	—	—	—	—	—	2	17	17	16
Japan	5	3	1	—	3	—	1	1	1
Persien	—	1	—	—	—	—	—	1	—
Siam	—	—	—	1	—	—	—	—	—
D. Afrika:									
Egypten	4	4	2	3	2	1	—	—	—
Tunis	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Ausland im ganzen	3 706	4 069	4 249	2 987	4 023	4 510	684	742	649
Überhaupt	12 100	12 640	13 080	54 580	54 444	56 476	13 500	14 600	15 900

21 e. Patente und Gebrauchsmuster nach Klassen

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Klasse (Amtliche Klassen-Nr.)	Erteilte Patente 1877/1912	Angemeldete Gebrauchsmuster 1891/1912
1	Bäckerei (2)	1 022	2 916
2	Bekleidungsindustrie (3)	2 149	22 694
3	Beleuchtung (4)	5 106	17 686
4	Bergbau (5)	1 877	2 170
5	Bier, Branntwein (6)	2 682	2 896
6	Bleichen (8)	5 560	10 188
7	Borstenwarenfabrikation (9)	655	4 092
8	Brennstoffe (10)	1 085	1 271
9	Buchbinderei (11)	1 468	9 023
10	Chemische Apparate und Prozesse (12)	(1) 8 316	3 111
11	Dampfkessel, Dampfmaschinen (13, 14)	8 239	5 488
12	Druckerei (15)	5 941	6 918
13	Eisen-, Blech- u. Drahterzeugung (18,7)	3 286	2 912
14	Eisenbahn-, Straßenbau (19)	1 596	2 847
15	Eisenbahnbetrieb (20)	8 765	9 207
16	Elektrische Apparate (21)	15 955	31 152
17	Farbstoffe (22)	5 236	495
18	Fettindustrie (23)	995	918
19	Feuerungs- u. Heizungsanlagen (24,36)	6 353	17 099
20	Flechtmaschinen (25)	2 179	3 668
21	Gasbereitung und -beleuchtung (26)	2 843	5 578
22	Gebläse (27)	1 181	1 437
23	Gesundheitspflege (30)	4 502	20 891
24	Gießerei u. Hüttenwesen (31, 40)	3 145	1 457
25	Glas (32)	1 290	1 027
26	Hand- und Reisegeräte (33)	1 737	16 257
27	Hauswirtschaftliche Geräte (34)	9 032	59 460
28	Hebezeuge (35)	2 399	3 386
29	Hochbauwesen (37)	3 003	19 187
30	Holz, Horn (38, 39)	4 121	7 487
31	Hutfabrikation (41)	397	1 863
32	Instrumente (42)	10 233	24 611
33	Kurzwaren (44)	2 602	16 823
34	Land- und Forstwirtschaft (45)	8 350	28 488
35	Luft- und Gasmaschinen (46)	4 789	5 273
36	Maschinenelemente (47)	8 011	21 195
37	Metallbearbeitung, chem. u. mech. (48,49)	8 349	11 415
38	Müllerei (50)	2 731	3 129
39	Musikinstrumente (51)	3 781	7 021
40	Nähmaschinen (52)	2 813	4 452
41	Nahrungsmittel (53)	1 593	2 956
42	Papierfabrikation u. Erzeugnisse (55,54)	4 753	25 112
43	Photographie (57)	2 618	6 153
44	Pressen (58)	802	1 094
45	Pumpen (59)	1 656	2 549
46	Rettungswesen (61)	813	1 816
47	Sattlerei, Wagenbau u. Pferdegeschirr (63, 56)	7 871	28 387
48	Schankgerätschaften (64)	4 281	16 753
49	Schiffsbau und Schiffsbetrieb (65)	2 368	2 452
50	Schlächterei (66)	761	1 804
51	Schleifen und Polieren (67)	1 299	2 825
52	Schlosserei (68)	4 408	15 974
53	Schreib- und Zeichenwaren (70)	2 190	11 250
54	Schuhwerk (71)	2 687	9 216
55	Schußwaffen (72)	4 646	5 609
56	Signalwesen (74)	1 823	4 516
57	Soda (75)	(2) .	50
58	Spinnerei und Weberei (76, 86)	6 083	7 366
59	Sport (77)	4 004	22 458
60	Tabak (79)	1 234	1 344
61	Tonwaren (80)	4 190	4 611
62	Transportwesen (81)	2 911	13 124
63	Trockenvorrichtungen (82)	1 483	2 028
64	Uhren (83)	1 594	4 139
65	Wasserleitung (85)	2 740	7 565
66	Werkzeuge, auch Schneidewerkzeuge (87, 69)	1 718	8 834
67	Wind- und Wasserkraftmaschinen (88)	730	764
68	Zucker- und Stärkefabrikation (89)	1 929	909
69	Sonstiges	8 991	13 056
	Überhaupt	255 950	641 902

[1]) Einschließlich Soda (75). — [2]) Klasse 75 ist mit Klasse 12 vereinigt worden.

21 f. Warenzeichen nach Klassen

Nr.	Warenklasse	Eingetragene Warenzeichen 1894/1912
1	Ackerbau-Erzeugnisse usw.	361
2	Arzneimittel, Drogen usw.	11 998
3	Bekleidungsgegenstände (außer Pelze)	5 771
4	Beleuchtungsapparate usw.	3 041
5	Borsten, Borstenwaren, Kämme, Schwämme usw.	1 089
6	Chemische Produkte	1 966
7	Dichtungsmaterialien, Isoliermittel usw.	611
8	Dünger	216
9	Eisen, Stahl und andere Metalle, auch Waren aus solchen	8 772
10	Fahrzeuge, Fahrräder usw.	2 343
11	Farben (außer Malfarben und Tinten)	4 198
12	Felle, Leder, Pelze usw.	560
13	Firnisse, Lacke, Harze usw.	3 753
14	Garne, Seile usw.	3 322
15	Gespinstfasern und Polstermaterial	135
16	Getränke	19 320
17	Gold- und Silberwaren, Schmuckſachen usw.	1 503
18	Gummiwaren usw.	1 000
19	Hand- und Reisegeräte	286
20	Heiz- u. Leuchtstoffe, Fette	3 237
21	Holz-, Kork- usw. Waren	636
22	Instrumente u. Apparate	4 634
23	Maschinen u. Geräte	7 036
24	Möbel u. Polsterwaren	433
25	Musikinstrumente	2 974
26	Nahrungs- u. Genußmittel	22 143
27	Papier, auch Papierwaren und Stoffe zur Papierfabrikation	2 407
28	Photo- u. lithographische Erzeugnisse	1 637
29	Porzellan-, Ton-, Glaswaren usw.	1 043
30	Posamentierwaren usw.	2 215
31	Sattler-, Lederwaren usw.	385
32	Schreib- und Zeichenwaren, Lehrmittel usw.	3 863
33	Schußwaffen u. Geschosse	250
34	Seifen, Putz- u. Toilettenmittel, Parfümerien usw.	11 641
35	Spiele u. Spielwaren	1 078
36	Sprengstoffe, Zündwaren, Feuerwerkskörper	1 481
37	Steine u. and. Baumat.	1 744
38	Tabakfabrikate	20 419
39	Teppiche, Decken, Gardinen usw.	312
40	Uhren	699
41	Webstoffe, Bänder	1 773
42	Sammelwaren[1])	6 755
	Überhaupt	169 040

[1]) Waren verschiedener Art, insbesondere Ausfuhr- und Kommissionswaren.

22. Produktionsstatistik

Die folgenden Übersichten enthalten einen Auszug der wichtigsten Zahlen aus den Gesamtergebnissen der Produktionserhebungen des Deutschen Reichs. Das Großherzogtum Luxemburg ist nicht einbezogen. Die ausführliche Veröffentlichung der Ergebnisse ist in den vom Reichsamt des Innern herausgegebenen Nachrichten für Handel, Industrie und Landwirtschaft erfolgt. Alle bisher erschienenen Einzelveröffentlichungen werden in einem Ergänzungshefte zum 3. Hefte der Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, Jahrgang 1913, zusammengestellt werden. Dort wird auch die Geschichte und Methode der Produktionserhebungen behandelt werden. Die Nachweise beginnen mit der Montan-, Hütten- und Eisenverarbeitungsindustrie (1—27); es folgt die chemische Industrie (28—31), Kraftfahrzeugindustrie (32—33), Zementindustrie (34) und die Textilindustrie (35—61); den Schluß bilden landwirtschaftliche Gewerbezweige (62—63).

1. Steinkohlenbergbaubetriebe

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung		Absatz	
				Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1908	302	562 034	829 996	146 093,6	1 577 174	145 458,5	1 574 681
1909	301	586 767	805 153	146 964,2	1 530 224	146 106,7	1 521 870
1910	306	592 639	824 506	151 073,1	1 535 333	151 052,8	1 535 258
1911	322	600 607	862 811	158 581,4	1 574 780	158 777,5	1 576 546

2. Kokereien

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Verbrauch von Steinkohlen		Erzeugung		
				Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Koks		Nebenprodukte
						Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Wert 1000 ℳ
1908	171	24 535	35 574	30 902,1	338 760	22 722,0	388 187	76 320
1909	171	24 290	34 388	31 979,6	320 639	23 586,6	368 023	84 271
1910	171	25 130	36 523	34 807,1	341 720	25 706,1	391 914	97 178
1911	173	26 245	38 970	35 638,3	359 175	27 013,3	421 635	112 188

3. Steinpreßkohlen- (Brikett-) Fabriken

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Verbrauch von Steinkohlen		Erzeugung von Steinpreßkohlen (Briketts)	
				Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1908	72	2 955	3 524	4 753,6	43 719	5 103,0	72 569
1909	73	2 801	3 183	4 741,2	41 446	5 151,8	70 429
1910	77	2 901	3 313	5 205,3	44 235	5 617,3	74 229
1911	84	3 087	3 687	5 640,1	46 838	6 096,4	77 028

4. Braunkohlenbergbaubetriebe

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung		Absatz	
				Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1908	481	54 753	67 751	64 749,5	150 830	64 931,9	151 128
1909	481	59 139	72 678	66 682,5	155 141	66 649,1	154 719
1910	492	56 864	70 988	67 560,8	154 645	67 565,6	154 729
1911	474	57 645	72 621	71 620,0	160 392	71 569,9	160 136

5. Braunkohlen-, Schiefer- und Torfschwelereien

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Braunkohlen, bituminöser Schiefer und Torf wurden verschwelt		Erzeugung				
						Teer		Koks		Nebenprodukte
				Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Wert 1000 ℳ
1908	32	1 146	1 356	1 342,4	3 140	72,5	3 560	390,0	4 210	306
1909	32	1 157	1 372	1 397,1	3 474	75,2	3 752	408,5	4 458	346
1910	32	1 146	1 347	1 433,7	3 576	78,7	3 883	414,7	4 527	343
1911	32	1 033	1 290	1 370,5	3 545	75,2	3 587	405,0	4 588	372

22. Produktionsstatistik

6. Braunpreßkohlen- (Brikett-) und Naßpreßsteinfabriken

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Verbrauch von Braunkohlen zur Herstellung von Preßkohlen (Briketts) Menge 1000 t	Verbrauch von Braunkohlen zur Herstellung von Preßkohlen (Briketts) Wert 1000 ℳ	Erzeugung an Braunpreßkohlen (Briketts) Menge 1000 t	Erzeugung an Braunpreßkohlen (Briketts) Wert 1000 ℳ	Verbrauch von Braunkohlen zur Herstellung von Naßpreßsteinen Menge 1000 t	Verbrauch von Braunkohlen zur Herstellung von Naßpreßsteinen Wert 1000 ℳ	Erzeugung an Naßpreßsteinen Menge 1000 t	Erzeugung an Naßpreßsteinen Wert 1000 ℳ
1908	247	15 994	17 304	29 469,5	54 151	13 925,3	127 948	927,8	2 375	561,5	4 859
1909	252	16 756	18 534	29 728,0	56 070	14 601,7	132 290	872,6	2 300	551,9	4 842
1910	260	16 662	19 541	30 508,5	56 526	15 016,4	129 512	782,7	2 017	495,4	4 239
1911	257	17 661	20 152	34 562,4	63 548	16 895,8	136 991	691,0	1 779	450,7	3 785

7. Eisenerzgruben

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung von rohem Eisenerz Menge[2] 1000 t	Förderung von rohem Eisenerz Wert 1000 ℳ	Von den geförderten rohen Eisenerzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden[1] Menge[2] 1000 t	Von den geförderten rohen Eisenerzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden[1] Wert 1000 ℳ	In der Aufbereitungsanstalt sind verarbeitet worden Menge[2] 1000 t	In der Aufbereitungsanstalt sind verarbeitet worden Wert 1000 ℳ	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Eisenerze Menge[2] 1000 t	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Eisenerze Wert 1000 ℳ
1908	323 (22)	39 594	49 609	18 830,1	84 275	17 513,8	75 781	1 335,0	8 839	864,0	10 564
1909	337 (10)	37 882	47 627	20 129,0	80 781	17 731,0	62 675	2 236,3	17 011	1 561,6	19 042
1910	340 (13)	40 123	52 759	22 964,8	92 272	20 335,1	73 464	2 585,7	19 336	1 794,5	21 966
1911	315 (5)	40 794	55 557	24 319,2	98 749	21 234,5	76 648	2 739,8	21 724	1 916,0	24 592

Bemerkung zu den Übersichten 7 bis 11: Die Zahlen in den Klammern in Spalte 2 beziehen sich auf diejenigen Betriebe, die die in der Überschrift bezeichneten Erze neben anderen Erzen gewonnen haben. Diese Betriebe sind bei den Haupterzen gezählt. Dort sind auch die Angaben über die Zahl der beschäftigten Personen und deren Löhne und Gehälter enthalten.

[1]) Die Angaben beziehen sich im Jahre 1908 auf die Förderung von Roherzen, soweit sie ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung verwertbar waren, in den Jahren 1909—1911 auf den Absatz.

[2]) Der natürliche Näßegehalt der Erze ist vom Jahre 1909 ab in Betracht gezogen worden.

8. Blei-, Silber- und Zinkerzgruben

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung von Roherz Menge 1000 t	Förderung von Roherz Wert 1000 ℳ	Von den geförderten Roherzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden[1] [2]: edle Silbererze Menge 1000 t	edle Silbererze Wert 1000 ℳ	Bleiglanz Menge 1000 t	Bleiglanz Wert 1000 ℳ	Zinkblende Menge 1000 t	Zinkblende Wert 1000 ℳ	Galmei Menge 1000 t	Galmei Wert 1000 ℳ
1908	84 (7)	25 878	24 488	2 913,2	37 108	—	—	35,8	406	11,3 einschl. Lagerblende	646	74,2	789
1909	89 (3)	25 997	24 390	2 955,8	43 566	1,0	127	54,6	745	9,5	646	17,5	274
1910	84 (3)	24 132	23 605	2 979,9	45 974	0,8	152	49,4	637	5,3	343	5,6	149
1911	77 (5)	23 073	23 225	2 946,5	47 155	0,7	152	34,9	404	3,0	210	8,6	108

Jahr	In der Aufbereitungsanstalt sind verarbeitet worden: Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze[2]: edle Silbererze Menge 1000 t	edle Silbererze Wert 1000 ℳ	Bleiglanz Menge 1000 t	Bleiglanz Wert 1000 ℳ	Zinkblende Menge 1000 t	Zinkblende Wert 1000 ℳ	Galmei Menge 1000 t	Galmei Wert 1000 ℳ
1908	2 796,5	35 687	2,4	392	123,1	15 044	498,5 einschl. kleiner Mengen Galmei	32 226	104,7	1 211
1909	2 863,7	44 357	0,3	21	122,6	14 628	515,1	39 149	107,0	1 779
1910	2 956,6	46 437	0,3	71	117,9	14 087	521,5	41 742	112,6	1 728
1911	3 009,9	46 698	0,2	33	107,0	14 084	475,2	46 372	98,4	1 805

[1]) Vergleiche Anmerkung 1 der Übersicht 7.

[2]) In den Jahren 1909—1911 liegt bei den Mengenangaben das Reintrockengewicht zugrunde.

22. Produktionsstatistik

9. Arsen- und Kupfererzgruben

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung von Roherz: Menge [2]) 1000 t	Förderung von Roherz: Wert 1000 ℳ	Von den geförderten Roherzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden [1]): Arsenerze Menge [2]) 1000 t	Arsenerze Wert 1000 ℳ	Kupfererze Menge [2]) 1000 t	Kupfererze Wert 1000 ℳ
1908	23 (36)	16 264	18 300	751,8	21 509	0,6	19	716,5	20 715
1909	30 (33)	16 015	18 259	816,9 einschl. Golderze	23 402	0,7	21	755,6	22 907
1910	24 (33)	15 593	18 303	942,2	26 202	—	—	863,2	25 644
1911	19 (31)	13 924	16 991	897,5	24 942	0,4	8	829,5	24 501

Jahr	In der Aufbereitungsanstalt verarbeitete Roherze einschl. der Halden: Menge [2]) 1000 t	Wert 1000 ℳ	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze: Arsenerze Menge [2]) 1000 t	Arsenerze Wert 1000 ℳ	Kupfererze Menge [2]) 1000 t	Kupfererze Wert 1000 ℳ
1908	41,6	692	5,8	548	4,9	425
1909	85,4	809	einschl. Golderze 4,4	423	44,4	652
1910	115,2	878	5,8	514	45,0	665
1911	83,0	523	5,0	389	45,6	498

[1]) Vergleiche Anmerkung 1 der Übersicht 7. — [2]) Ebenda Anmerkung 2.

10. Schwefelerzgruben

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung von rohem Schwefelerz (Schwefelkies): Menge [2]) 1000 t	Wert 1000 ℳ	Von den geförderten Roherzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden [1]): Menge [2]) 1000 t	Wert 1000 ℳ	In der Aufbereitungsanstalt insgesamt verarbeitete Schwefelerze (Schwefelkiese): Menge [2]) 1000 t	Wert 1000 ℳ	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Schwefelerze (Schwefelkiese): Menge [2]) 1000 t	Wert 1000 ℳ
1908	4 (16)	807	1 205	242,0	1 745	193,1	1 710	48,9	39	25,8	268
1909	4 (12)	690	925	213,3	1 579	171,3	1 511	43,3	84	26,1	367
1910	5 (11)	827	949	240,4	1 781	186,3	1 679	55,2	117	26,6	416
1911	5 (20)	762	1 035	227,4	1 733	183,2	1 650	42,3	119	24,9	383

[1]) Vergleiche Anmerkung 1 der Übersicht 7. — [2]) Ebenda Anmerkung 2.

11. Wolfram-, Zinn-, Kobalt-, Nickel- und Wismuterzgruben

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1000 ℳ	Förderung von rohem Erz: Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Von den geförderten Roherzen sind ohne Aufbereitung oder mit Handaufbereitung abgesetzt worden [1]): Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	In der Aufbereitungsanstalt verarbeitete Roherze: Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	In der Aufbereitungsanstalt gewonnene Erze: Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
						Wolframerze [2])					
1908	3	103	94	7,9	92	0,04	33	7,5	31	0,02	31
1909	3	102	109	5,8	153	—	—	4,3	123	0,08	149
1910	3	97	114	5,5	176	—	—	5,6	177	0,00	219
1911	3	133	147	1,9	56	0,01	26	1,9	56	0,07	160
						Zinn-, Kobalt-, Nickel- und Wismuterze [2])					
1908	8 (3)	701	619	32,1	701	0,2	244	30,5	457	8,5	517
1909	6 (2)	642	590	28,2	673	0,1	291	27,1	383	10,3	460
1910	6 (2)	567	539	29,4	589	0,1	232	29,2	367	10,2	454
1911[3])	5 (3)	525	508	32,0	657	0,1	198	32,8	462	10,2	575

[1]) Vergleiche Anmerkung 1 der Übersicht 7. — [2]) Im Jahre 1911 sind Wolframerze, die zusammen mit Zinnerzen in einem Gestein gewonnen wurden, bei den Zinnerzen mitaufgeführt. — [3]) Einschließlich Uranerze.

22. Produktionsstatistik

12. Erdölbetriebe (Erdölbohrungen)

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1 000 ℳ	Förderung an rohem Erdöl		Absatz an rohem Erdöl	
				Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
1908	31	2 737	2 488	141,0	9 823	135,8	9 486
1909	28	1 899	2 497	137,4	9 297	137,1	9 300
1910	30	1 813	2 205	139,0	9 565	139,1	9 534
1911	30	1 882	2 167	137,0	9 452	140,7	9 689

13. Asphaltsteinbrüche

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Förderung an Asphaltgestein		Asphaltinhalt des geförderten Asphaltgesteins
			Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	1 000 t
1908	15	238	88,8	807	5,3
1909	15	198	77,0	642	4,4
1910	15	186	81,3	688	4,6
1911	14	183	84,6	640	4,8

14. Graphitgruben

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Förderung an Rohgraphit	
			Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
1908	35	146	5,2	237
1909	32	166	6,2	224
1910	31	181	7,1	234
1911	29	255	11,8	343

15. Salinen

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter 1 000 ℳ	Verbrauch an Sole		Als Einwurf wurde Steinsalz verbraucht		Wert der für Rechnung der Salinen verbrauchten Vergällungsmittel 1 000 ℳ
				Menge 1 000 cbm	entsprechend einem Rohsalzgehalte von 1 000 t	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	
1908	67	4 052	4 711	3 124,0	712,0	16,3	156	105
1909	68	3 940	4 741	3 058,0	689,1	12,2	112	114
1910	69	4 000	4 761	2 997,7	687,3	59,3	268	118
1911	69	4 110	4 987	2 894,5	659,3	70,2	242	119

Jahr	Erzeugung							
	Siedesalz		Pfannstein und sonstiges Abfallsalz		Rohe Mutterlauge [1]		Eingedickte Mutterlauge (Badesalz)	
	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 cbm	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
1908	649,8	19 524	6,3	58	6,5	62	1,3	85
1909	634,4	19 273	6,0	55	6,6	60	1,3	92
1910	661,6	20 185	8,2	89	0,8	63	1,5	103
1911	645,1	18 886	8,4	86	0,9	71	1,5	102

[1]) 1908 und 1909: rohe Mutterlauge überhaupt, 1910 und 1911: verwertbare rohe Mutterlauge.

16. Salzbergbaubetriebe einschl. der Betriebe zur Verarbeitung roher Kalisalze (Chlorkaliumfabriken usw.)

	1909		1910		1911	
Betriebe	78		82		92	
Beschäftigte Personen	27 445		27 790		30 173	
Löhne und Gehälter (1 000 ℳ)	35 294		37 268		41 996	
	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
Förderung an verwertbaren Rohsalzen	8 176,7	85 510	9 476,5	96 041	10 819,5	108 739
Verbrauch an Salzen zum Zwecke der Weiterverarbeitung in den Chlorkaliumfabriken usw.	4 280,5	42 587	4 899,5	47 024	6 091,2	57 114
Gesamterzeugung an absatzfähigen Produkten	5 042,6	134 682	5 801,7	150 728	6 319,4	172 310

17. Solbäder, die nicht mit Salinen verbunden sind

	1910	1911
Betriebe (Es wurden nur diejenigen Solbäder erfaßt, deren salzhaltige Wasser einen Kochsalzgehalt von mindestens 15 g auf 1 l haben)	50	50
An Sole wurde gewonnen (1 000 cbm)	2 464,2	2 012,9
Hiervon wurden verwendet: zu Bädern (1 000 cbm)	263,2	390,4
zu anderen Zwecken (1 000 cbm)	101,6	469,2
Der Rest floß unverwendet ab.		

22. Produktionsstatistik

18. Hochofenbetriebe

Jahr	Betriebe	Zahl der Hochöfen: am Ende der Jahre vorhanden gewesenen	Zahl der Hochöfen: in Betrieb gewesenen	Gesamtbetriebsdauer der Hochöfen	Verbrauch an: Erzen, Schlacken, Zuschlägen	Verbrauch an: Koks und Holzkohlen	Gesamtwert der verbrauchten Rohstoffe	Erzeugung: Insgesamt Menge	Erzeugung: Insgesamt Wert	Erzeugung: Gießereiroheisen, grau, meliert, weiß Menge	Erzeugung: Gießereiroheisen, grau, meliert, weiß Wert
		Hochöfen		Wochen	1000 t	1000 t	1000 ℳ	1000 t	1000 ℳ	1000 t	1000 ℳ
1908	95	304	263	11 531	29 238,4	12 244,8	544 359	10 680,7	657 152	2 024,4	129 776
1909	94	301	251	11 523	30 882,4	12 702,1	519 479	11 376,5	633 541	2 222,7	123 593
1910	91	309	267	12 594	36 010,2	14 656,4	604 746	13 113,4	730 788	2 679,8	151 110
1911	93	312	275	13 000	37 608,3	15 244,5	666 723	13 739,2	787 982	2 807,4	169 680

Jahr	Erzeugung: Gußwaren erster Schmelzung Menge	Gußwaren erster Schmelzung Wert	Bessemerroheisen Menge	Bessemerroheisen Wert	Thomasroheisen Menge	Thomasroheisen Wert	Stahleisen (Martinroheisen) u. Spiegeleisen einschl. Eisenmangan, Siliciumeisen usw. Menge	Stahleisen (Martinroheisen) u. Spiegeleisen einschl. Eisenmangan, Siliciumeisen usw. Wert	Puddelroheisen Menge	Puddelroheisen Wert	Bruch- und Wascheisen Menge	Bruch- und Wascheisen Wert
	1000 t	1000 ℳ	1000 t	1000 ℳ	1000 t	1000 ℳ	1000 t	1000 ℳ	1000 t	1000 ℳ	1000 t	1000 ℳ
1908	71,5	7 985	418,2	28 203	6 538,9	368 889	1 016,1	85 142	593,8	36 447	17,8	710
1909	67,8	7 235	321,6	19 928	6 985,5	367 685	1 202,2	83 350	558,7	31 044	18,0	706
1910	80,5	7 105	307,7	18 741	7 924,2	417 631	1 542,7	104 654	560,8	30 841	17,7	706
1911	89,2	8 582	365,3	23 323	8 271,0	441 629	1 705,8	116 777	475,8	26 958	24,7	1 033

19. Eisen- und Stahlgießereien einschl. Kleinbessemereien

Jahr	Betriebe	Verbrauch an Roheisen und Schrott Menge	Verbrauch an Roheisen und Schrott Wert	Erzeugung: Insgesamt Menge	Erzeugung: Insgesamt Wert	Roher Eisenguß: Zusammen	Geschirrguß, Ofenguß	Rohguß für sogenannte Sanitätsgegenstände	Röhrenguß aller Art, soweit er als Spezialität hergestellt wird
		1000 t	1000 ℳ	1000 t	1000 ℳ	1000 t	1000 t	1000 t	1000 t
1908	1 676	2 611,2	182 692	2 415,9	481 851	2 240,0	119,9	3,9	335,2
1909	1 544	2 637,0	163 623	2 419,4	467 564	2 219,6	119,7	9,0	357,5
1910	1 554	2 969,2	185 216	2 849,8	532 536	2 587,2	128,9	12,0	379,5
1911	1 489	3 201,9	195 768	2 981,8	589 203	2 716,3	121,3	7,8	373,3

Jahr	Erzeugung: Roher Eisenguß: Maschinenguß	Bauguß	Anderer Eisenguß u. sonstige Spezialitäten	Temperguß	Stahlguß	Emaillierter oder auf andere Weise verfeinerter Eisenguß: Zusammen	Handelsguß	Guß für sog. Sanitätsgegenstände	Guß für chemische u. sonstige Industrien	Sonstige Spezialitäten
	1000 t	1000 t	1000 t	1000 t	1000 t	1000 t	1000 t	1000 t	1000 t	1000 t
1908	1 137,5	125,2	518,3 [1]	46,0	68,2	60,8	31,2	18,7	1,2	9,7 [1]
1909	1 151,9	87,4	494,1	51,5	82,7	65,6	27,9	27,0	2,0	7,8
1910	1 395,4	107,4	564,0	59,7	128,4	74,5	31,3	30,2	3,5	9,5
1911	1 464,1	100,8	649,0	61,3	127,6	76,6	31,8	35,9	1,5	7,4

[1]) Einschließlich der nicht besonders bezeichneten Erzeugnisse.

20. Schweißeisen- (Puddel-) Werke

Jahr	Betriebe	Zahl der am Ende der Jahre vorhanden gewesenen Betriebsvorrichtungen	Verbrauch an Roheisen, Schrott und Zuschlägen Menge	Verbrauch an Roheisen, Schrott und Zuschlägen Wert	Erzeugung: Schweißeisen (Puddeleisen, Puddelstahl, Luppen, Rohschienen, Raffinier- und Zementierstahl) Menge	Erzeugung: Schweißeisen (Puddeleisen, Puddelstahl, Luppen, Rohschienen, Raffinier- und Zementierstahl) Wert	Verwertbare Schlacken Menge	Verwertbare Schlacken Wert
			1000 t	1000 ℳ	1000 t	1000 ℳ	1000 t	1000 ℳ
1908	63	543	570,2	34 938	478,6	49 206	131,6	2 017
1909	52	503	427,4	23 786	361,7	34 863	93,9	1 366
1910	49	468	407,8	22 516	344,6	33 136	89,5	1 366
1911	39	352	321,6	18 567	260,6	24 720	64,3	1 079

22. Produktionsstatistik

21. Flußeisen- und Flußstahlwerke

Jahr	Betriebe	Zahl der am Ende der Jahre vorhandenen Betriebsvorrichtungen	Verbrauch an Roheisen, Schrott und Zuschlägen		Erzeugung: Rohblöcke aus Thomasbirnen		Bessemerbirnen		Martinöfen mit basischer Zustellung		Martinöfen mit saurer Zustellung	
			Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1908	107	626	13 298,8	756 837	6 217,8	484 177	170,0	16 839	4 007,3	338 971	142,0	12 770
1909	101	674	14 231,9	751 423	6 679,8	504 847	154,0	14 416	4 313,7	356 039	146,1	12 904
1910	103	688	15 806,5	848 372	7 347,1	562 532	156,4	14 690	4 911,5	414 127	143,6	12 975
1911	101	646	17 335,6	921 456	7 900,2	614 608	187,4	18 161	5 664,4	481 992	133,6	12 366

Jahr	Erzeugung: Rohblöcke aus Tiegelöfen		Elektrostahlöfen		Stahlformguß		Verwertbare Schlacken	
	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1908	73,2	28 602	12,8	2 946	133,7	45 473	2 141,3	35 347
1909	69,3	27 117	16,5	4 091	134,1	41 334	2 193,9	36 709
1910	84,7	30 741	31,8	6 708	143,7	43 168	2 416,0	38 714
1911	72,8	29 723	50,7	13 065	143,0	45 617	2 599,6	42 013

22. Walzwerke

Jahr	Betriebe	Verbrauch an Rohblöcken, Halbfabrikaten und Abfallprodukten		Erzeugung: Insgesamt		Halbfabrikate, zum Absatz bestimmt		Fertigfabrikate: Zusammen		Eisenbahnoberbaumaterial	
		Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1908	180	12 569,5	1 097 054	11 850,2	1 431 021	1 791,7	158 187	8 557,5	1 208 745	1 635,2	194 842
1909	167	13 300,1	1 099 316	13 146,0	1 476 445	1 931,3	165 865	9 036,2	1 216 972	1 494,0	173 732
1910	168	14 842,3	1 245 929	14 628,3	1 666 229	2 138,7	188 396	10 015,7	1 366 846	1 564,0	179 007
1911	170	16 582,8	1 494 352	16 524,3	1 864 737	2 725,5	244 924	10 841,3	1 481 358	1 706,8	197 061

Jahr	Erzeugung: Fertigfabrikate: Träger		Stabeisen und sonstiges Formeisen unter 80mm Höhe, Universaleisen		Bandeisen		Walzdraht		Grobbleche		Feinbleche	
	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1908	1 012,1	111 685	2 610,1	311 667	241,5	32 877	820,8	97 340	789,8	102 641	587,6	97 297
1909	1 302,5	143 817	2 740,1	296 702	305,5	39 922	865,7	101 148	768,8	94 899	615,7	97 791
1910	1 363,3	151 736	3 112,3	345 604	348,0	48 491	939,3	111 613	916,1	116 804	686,4	114 221
1911	1 509,6	167 545	3 473,3	391 187	310,0	44 819	945,5	110 454	974,1	126 354	779,9	138 302

Jahr	Erzeugung: Fertigfabrikate: Weißblech		Röhren		Rollendes Eisenbahnmaterial		Schmiedestücke		Andere Fertigfabrikate		Abfallprodukte	
	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1908	48,1	16 117	383,2	116 830	272,1	60 448	150,0	64 073	7,0	2 928	1 501,0	64 089
1909	55,4	17 557	394,0	108 572	239,4	52 733	140,8	53 962	113,7	36 137	2 178,5	93 608
1910	57,3	18 128	459,2	118 903	260,5	55 096	173,1	64 077	136,2	43 166	2 473,7	110 987
1911	61,5	20 620	463,0	111 912	286,2	59 454	177,4	64 347	153,4	49 303	2 957,5	138 455

22. Produktionsstatistik

23. Blei-, Silber- und Kupferhütten sowie Gold- und Silber-Scheideanstalten

	1908		1909		1910		1911	
Betriebe	44		43		43		47	
Beschäftigte Personen	10 637		9 656		9 760		9 275	
Löhne und Gehälter	12 321		11 346		11 862		11 225	
Verbrauch an Rohstoffen:	1 000 t		1 000 t		1 000 t		1 000 t	
Bleierze und eigentliche Silbererze	316,0		296,3		292,6		283,5	
Kupfererze (s. a. Schwefelkiesabbrände)	699,8		775,7		865,1		863,7	
Schwefelkiesabbrände	252,6		269,2		299,1		302,4	
	Tonnen		Tonnen		Tonnen		Tonnen	
Blicksilber, Güldischsilber und andere edelmetallhaltige Legierungen als Werkblei	343,9		666,2		623,4		798,7	
Edelmetallkrätzen und -gekrätz, edelmetallhaltige Schlämme und Anodenschlämme	3 358,1		3 863,4		4 211,2		6 014,6	
	1 000 t		1 000 t		1 000 t		1 000 t	
Werkblei	9,5		10,1		12,4		14,2	
Von anderwärts bezogener Kupferstein	1,4		2,1		2,2		2,3	
Von anderwärts bezogenes Schwarzkupfer	0,0		0,0		1,2		3,8	
Von anderwärts bezogenes Zementkupfer	5,1		5,0		6,0		5,3	
Hochofenblei, Zinkblei	1,7		1,6		1,8		4,3	
Bruchblei, Bleiaschen, Muffelrückstände und andere bleihaltige Erzeugnisse	43,8		40,7		48,5		60,8	
Bruchmetall und Abfälle von Kupfer und Kupferlegierungen	21,3		17,9		20,2		28,4	
Andere Stoffe	0,1		0,0		0,2		0,5	
	1 000 ℳ		1 000 ℳ		1 000 ℳ		1 000 ℳ	
Gesamtwert der verarbeiteten Rohstoffe	218 975		230 353		243 191		281 833	
	Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert
Erzeugung:	t	1 000 ℳ	t	1 000 ℳ	t	1 000 ℳ	t	1 000 ℳ
Handelssilber, auf Feinsilber berechnet	695,8	50 483	689,7	48 450	588,3	42 980	869,2	63 610
Gold, auf Feingold berechnet	30,2	84 462	33,0	92 090	38,1	106 164	44,2	123 237
Blicksilber, zum Absatz bestimmt	26,0	1 764	41,9	2 822	44,6	3 170	21,5	1 487
Güldischsilber, zum Absatz bestimmt	108,0	9 536	94,3	7 773	96,5	8 027	99,8	8 323
	1 000 t		1 000 t		1 000 t		1 000 t	
Weichblei	161,7	44 015	162,0	42 289	152,9	39 736	158,7	43 391
Hartblei	6,3	1 853	5,6	1 715	5,4	1 663	5,6	1 685
Werkblei, zum Absatz bestimmt	9,4	3 432	9,9	3 458	10,0	3 901	13,0	4 947
Edelmetallgekrätz und edelmetallhaltige Schlämme	79,1	1 094	178,3	632	219,4	776	468,4	1 789
Raffinadkupfer	31,3	39 447	29,8	37 095	32,3	39 444	33,0	39 059
Elektrolytkupfer	5,1	6 427	4,2	5 235	5,2	6 385	6,7	7 913
Zementkupfer, zum Absatz bestimmt	2,9	2 831	3,4	2 711	4,1	3 217	3,8	3 368
Kupferstein, zum Absatz bestimmt	1,0	311	1,3	639	1,5	517	1,0	418
Bronze, Messing, zinnhaltige Legierungen	.	.	6,4	4 989	8,1	5 944	8,4	7 344
Bleigelb, Bleiglätte, zum Absatz bestimmt	3,2	964	2,8	753	3,7	1 007	3,8	1 098
Kupfervitriol	7,0	3 170	5,3	1 958	4,4	1 583	5,3	1 963
Gelaugte Kiesabbrände	224,8	3 501	233,3	3 433	261,6	3 711	266,9	3 959
Zinkvitriol	5,0	279	5,4	303	6,2	354	6,6	394
Andere Erzeugnisse	8,7	5 529	3,9	1 863	4,7	3 423	7,0	4 744

22. Produktionsstatistik

24. Zinkhütten

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Verbrauch an Rohstoffen			Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe
				Galmei und sonstige oxydische Zinkerze	Zinkblende	Sonstige zinkhaltige Stoffe	
			1 000 ℳ	1 000 t			1 000 ℳ
1908	30	12 315	13 285	186,8	472,8	26,9	55 872
1909	28	11 856	13 211	167,5	461,2	56,3	64 239
1910	29	11 919	13 581	170,1	487,7	56,7	68 062
1911	29	12 254	14 518	158,4	536,6	56,0	82 610

Jahr	Erzeugung											
	Rohzink, zum Absatz bestimmt		Raffiniertes Zink		Zinkstaub und Zinkoxyd, zum Absatz bestimmt		Zinkblei, zum Absatz bestimmt		Kadmium		Andere Erzeugnisse	
	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ
1908	157,2	62 720	57,6	23 056	11,6	3 568	1,4	347	0,033	204	2,3	122
1909	162,3	70 998	56,8	24 502	17,4	5 047	1,3	322	0,037	177	3,1	203
1910	164,7	75 262	61,0	27 429	19,6	5 859	1,5	366	0,041	162	9,5	464
1911	178,1	87 921	69,8	33 906	20,9	6 992	1,7	466	0,043	218	16,4	566

25. Betriebe, die Schwefelsäure und verflüssigte schweflige Säure herstellen

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Verbrauch an Rohstoffen						Wertangabe für die verarbeiteten Stoffe einschl. Salpeter und Salpetersäure
				Schwefelkies	Davon nur mit Wertangabe für den Schwefelgehalt	Zinkblende	Andere geschwefelte Erze und Steine	Davon nur mit Wertangabe für den Schwefelgehalt oder ohne Wertangabe	Sonstige schwefelhaltige Stoffe	
			1 000 ℳ	1 000 t						1 000 ℳ
1908	99	6 833	9 141	683,8	221,8	435,8	77,1	58,6	29,4	52 169
1909	103	5 799	7 916	738,4	394,9	458,4	78,1	57,4	30,6	55 620
1910	103	6 005	8 516	835,9	454,2	458,5	79,9	59,1	44,5	59 350
1911	112	6 529	9 377	916,3	382,3	479,3	114,8	62,5	43,5	75 164

Jahr	Erzeugung							
	Schwefelsäure (Monohydrat)		Kiesabbrände einschl. Erze und Steine			Abgeröstete Zinkblende		Sonstige Nebenerzeugnisse
	Menge	Wert	Menge	Davon mit Wertangabe		Menge	Wert	Wert
	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 ℳ
1908	1 150,5	41 159	489,3	334,4	6 987	357,2	37 037	548
1909	1 223,1	43 306	535,3	274,4	2 962	379,9	42 775	621
1910	1 380,7	47 349	602,6	291,3	3 188	386,2	43 569	781
1911	1 500,2	50 434	750,2	424,7	7 889	403,4	51 518	835

26. Zinnhütten

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Verbrauch an Rohstoffen		Gesamtwert der verarbeiteten Stoffe	Erzeugung					
				Zinnerze einschl. Elektrolytzinn	Weißblechabfälle und andere zinnhaltige Stoffe		Zinn		Entzinnte Weißblechabfälle		Zinnasche usw.	
							Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert
			1 000 ℳ	1 000 t		1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ
1908	9	475	605	11,4	19,9	16 108	6,5	16 887	18,5	731	0,1	51
1909	9	482	699	13,2	13,3	18 849	8,2	21 281	11,0	461	0,1	21
1910	8	518	768	17,0	15,3	28 016	10,5	30 665	9,8	479	0,0	26
1911	9	564	906	18,6	20,5	39 912	11,4	42 888	17,7	719	0,1	46

22. Produktionsstatistik

27. Betriebe, die Nickel, Wismut, Arsen, Wolfram, Kobalt und deren Verbindungen herstellen

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Verbrauch an Rohstoffen	Erzeugung			
					Nickelmetall		Arsen, Wismut, Wolfram und deren Verbindungen, Nickel- und Kobaltverbindungen	
					Menge	Wert		
			1 000 ℳ	1 000 t	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ
1908	13	843	971	46,4	3,3	9 890	3,7	6 149
1909	14	901	1 102	33,7	3,8	11 297	4,2	6 543
1910	14	866	1 079	36,7	4,2	12 613	4,2	6 201
1911	13	843	1 034	37,3	4,5	13 595	4,3	6 327

28. Steinkohlenteer-, Wassergasteer- und Ölgasteerdestillationen

	1908		1909		1910		1911	
Betriebe	73		90		102		104	
Beschäftigte Personen	2 997		2 751		2 804		2 880	
Löhne und Gehälter (1 000 ℳ)	3 677		3 772		3 951		4 077	
	Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert	Menge	Wert
Es wurden verarbeitet:	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ	1 000 t	1 000 ℳ
Teer	812,0	18 595	908,9	20 726	983,7	22 174	1 042,0	23 958
Halbfabrikate der Teerdestillation, von anderwärts bezogen	45,2	3 718	51,3	3 672	56,8	3 489	62,9	3 787
Gaswasser, von anderwärts bezogen, umgerechnet auf Ammoniak	0,8	449	0,7	425	0,6	328	0,6	367
Es wurden erzeugt:								
Teerpech	402,7	12 986	453,2	14 391	481,0	15 539	507,3	16 607
Präparierter Teer, destillierter Teer	83,7	3 077	91,5	3 332	102,3	3 745	110,8	4 148
Schwere Steinkohlenteeröle (einschl Karbol-, Kreosot-, Naphthalinöle usw.)	248,1	9 986	287,9	11 866	304,4	12 243	329,2	13 098
Naphthalin	36,4	2 714	37,2	2 345	40,5	2 625	46,8	2 967
Anthracen, umgerechnet auf Reinanthracen	4,0	646	3,5	661	3,6	691	4,1	865
Phenole und Kresole	3,7	1 344	5,5	2 111	5,0	1 503	4,5	1 494
Benzol	13,2	2 205	19,1	2 097	18,4	1 956	16,9	1 841
Toluol	2,6	776	2,8	585	2,0	333	2,0	372
Xylol, Lösungsbenzol, Schwerbenzole	4,7	793	5,0	717	4,5	643	4,1	584
Andere Erzeugnisse der Teer-, Teeröl- und Benzolverarbeitung	4,6	531	9,3	588	7,0	445	6,7	363
Konzentriertes Ammoniakwasser [1]	0,1	30	0,0	2	6,0	99	6,3	100
Schwefelsaures Ammoniak	1,2	296	1,8	420	2,2	502	2,1	526
Salmiakgeist	0,9	418	0,8	319	0,5	182	0,6	202
Salmiak	0,1	25	0,1	36				

[1] Für 1910—1911 auch Ammoniakwasser unter 10% Ammoniakgehalt

22. Produktionsstatistik

29. Braunkohlenteer-, Schieferteer- und Torfteerdestillationen sowie Paraffinfabriken

	1908		1909		1910		1911	
Betriebe	14		15		14		13	
Beschäftigte Personen	996		952		888		835	
Löhne und Gehälter (1000 ℳ)	1 116		1 073		1 011		962	
	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
Verbrauch an Braunkohlen-, Schiefer- und Torfteer	72,6	3 711	75,8	3 849	80,1	3 914	74,4	3 590
Erzeugung an:								
Paraffinölen	45,0	4 504	44,6	3 989	45,5	3 928	43,8	3 938
Rohparaffin	11,1	4 270	11,3	3 749	12,8	4 210	11,8	3 577
sonstigen Braunkohlenteer-, Schieferteer- und Torfteerprodukten	8,0	256	8,4	261	8,8	285	8,6	271
Von den mit Destillationen verbundenen Paraffinfabriken wurden:								
an Rohparaffin verarbeitet	11,1	4 269	11,2	3 751	12,0	4 254	11,8	3 624
an gereinigtem Paraffin erzeugt	7,6	4 360	7,6	4 000	7,8	3 912	7,0	3 487

30. Petroleumraffinerien

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Verbrauch		Erzeugung			
				Rohes Erdöl	Halbfabrikate und Rückstände aus der Verarbeitung der Rohöle	Benzine aller Art		Leuchtöle (Brennpetroleum)	
			1000 ℳ	1000 t	1000 t	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1908	38	1 515	2 019	123,0	107,1	94,1	18 268	27,7	4 137
1909	42	1 540	2 034	130,1	132,9	118,1	18 710	26,0	3 797
1910	42	1 546	2 137	134,2	155,2	133,8	22 779	21,5	3 206
1911	40	1 679	2 395	131,8	187,8	165,1	28 723	20,5	3 149

Jahr	Erzeugung							
	Schmieröle, auch Paraffinöle, Gasöle, Treiböle usw.		Paraffin		Vaselin		Andere Produkte	
	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1000 ℳ
1908	68,4	10 837	[1]) .	[1]) .	4,2 [1])	880 [1])	18,3	1 214
1909	75,4	11 543	0,8	348	4,9	590	19,5	1 085
1910	85,0	12 988	0,7	280	5,3	726	21,0	1 129
1911	93,9	13 565	0,8	276	4,6	631	21,6	1 135

[1]) Die Erzeugung von Paraffin ist bei Vaselin mitberücksichtigt.

31. Kohlensäurefabriken

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen	Löhne und Gehälter	Verbrauch			Gesamtwert der verbrauchten Stoffe	Erzeugung von flüssiger Kohlensäure	
				Verbrennungsstoffe zur chemischen Reaktion	Karbonate (Pottasche, Soda)	Chlorcalcium		Menge	Wert
			1000 ℳ	1000 t	1000 t	1000 t	1000 ℳ	1000 t	1000 t
1908	55	702	1 039	13,5	0,2	0,1	422	35,4	5 812
1909	55	682	1 005	13,5	0,1	0,1	412	34,5	5 677
1910	60	644	921	13,4	0,1	0,1	386	35,8	5 344

22. Produktionsstatistik

32. Kraftfahrzeugfabriken

Jahr	Betriebe	Beschäftigte Personen einschl. aller Angestellten	Löhne und Gehälter		Gesamtwert der von anderwärts bezogenen Rohstoffe, Halb- und Ganzfabrikate einschl. der von anderen Betrieben fakturierten Hilfsarbeiten	Von den zur weiteren Verarbeitung von anderwärts bezogenen Fabrikaten waren			
						vollständige Untergestelle		Motoren	
			Insgesamt	Davon nutzbare Löhne		Menge	Wert	Menge	Wert
			1 000 ℳ	1 000 ℳ	1 000 ℳ	Stück	1 000 ℳ	Stück	1 000 ℳ
1907	69	13 423	19 900	.	30 400	.	.	.	.
1908	71	13 136	19 100	.	24 500	.	.	.	.
1909	121	19 221	24 704	.	39 735	.	.	946	.
1910	114	21 813	33 578	.	58 288	.	.	1 394	.
1911	131	28 694	45 057	29 332	79 550	158	1 592	1 799	3 246

Jahr	Erzeugung [1]								
	Kraftzweiräder	Kraftdreiräder	Vollständige Kraftwagen						
			Insgesamt	Personenwagen				Güter- (Last-) Wagen einschl. der Wagen für besondere Zwecke	
				bis 6 Steuer-PS	über 6 bis 10 Steuer-PS	über 10 bis 25 Steuer-PS	über 25 Steuer-PS	bis 1 000 kg Tragfähigkeit	über 1 000 kg Tragfähigkeit
	Stück								
1907	3 776	.	3 887	1 268	597	1 307	319	112	284
1908	3 164	.	4 557	1 912	809	1 314	107	112	303
1909	3 703	.	7 318	3 865	1 623	970	224	162	474
1910	3 822	936	9 368	3 976	3 134	1 228	240	68	722
1911	3 901	1 079	11 692	4 504	4 269	1 333	213	301	1 072

Jahr	Erzeugung					Gesamtwert der erzeugten Waren einschl. der ausgeführten Reparaturarbeiten und der Lieferung von Ersatz- und Reserveteilen
	Untergestelle	Vollständige Motorboote	Luftschiffe	Flugmaschinen	Motoren	
	Stück					1 000 ℳ
1907	1 264	101	.	.	1 980	60 900
1908	990	118	3	1	1 865	56 400
1909	2 126	286	5	4	1 996	80 325
1910	3 745	283	7	73	2 977	118 363
1911	5 247	290	.	.	3 694	163 012

[1] Die Kraftdreiräder sind bis zum Jahre 1909 bei den Kraftwagen nachgewiesen. Die Personenomnibusse sind 1910 und 1911 bei den Lastwagen, in den vorhergehenden Jahren bei den Personenwagen nachgewiesen.

33. Bereifungs-, Ballonstoff- und Flugzeugstoffabriken

	Erhebungsjahr 1911
Betriebe	18
Beschäftigte Personen	8 310
Löhne und Gehälter (1 000 ℳ)	10 214
Gesamtwert der Erzeugung (1 000 ℳ)	144 702
Gesamtwert des Absatzes (1 000 ℳ)	136 908
Hiervon entfallen auf:	
Kraftfahrzeugreifen, und zwar:	
Pneumatische Reifen (1 000 ℳ)	70 842
Vollreifen (1 000 ℳ)	18 118
Fahrradreifen (1 000 ℳ)	46 164
Abnehmbare Felgen und Räder sowie Ballon- und Flugzeugstoff (1 000 ℳ)	1 784

22. Produktionsstatistik

34. Zementwerke

	1910		1911	
Betriebe, die Portlandzement, Eisenportlandzement und Schlackenzement herstellen	135		135	
Bei Gewinnung des Rohmaterials beschäftigte Personen	3 970		4 211	
Löhne und Gehälter dieser Personen (1 000 ℳ)	4 495		4 997	
In den Zementfabriken beschäftigte Personen	22 386		22 905	
Löhne und Gehälter dieser Personen (1 000 ℳ)	25 607		20 949	
	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
Verbrauch an Rohmaterial	9 423,4	11 828	10 776,7	13 503
	Fässer zu 170 kg netto	1 000 ℳ	Fässer zu 170 kg netto	1 000 ℳ
Erzeugung an Zement	34 512 283	121 917	39 128 216	140 263
Hierunter Eisenportlandzement und Schlackenzement	2 226 045	7 997	2 710 901	10 153

35. Baumwollspinnereien

	Erhebungsjahr 1907
Zahl der Betriebe	396
Zahl der Spindeln	9 522 659
Versponnen wurde an Baumwolle und Abfällen (1 000 kg)	407 459
Jahreserzeugung an eindrähtigem Baumwollgarn (1 000 kg)	358 935
Davon wurden gesponnen:	
für eigene Rechnung (1 000 kg)	357 776
in Lohn für Rechnung anderer Betriebe als Spinnereien (1 000 kg)	1 160
Gesamtwert der Jahreserzeugung für eigene Rechnung (1 000 ℳ)	644 464

36. Baumwollzwirnereien

	Erhebungsjahr 1907
Zahl der Betriebe	194
Zahl der Zwirnspindeln	861 346
Jahreserzeugung an Zwirn aus Baumwollgarn, auch gezwirnt mit Garn aus anderen Spinnstoffen außer Seide (1 000 kg)	42 184
Davon wurden gezwirnt:	
für eigene Rechnung (1 000 kg)	40 598
für fremde Rechnung in Lohn (1 000 kg)	1 586
Werterhöhung, die das gesamte verzwirnte Garn durch das Zwirnen erfahren hat (einschl. Lohnzwirnerei) (1 000 ℳ)	12 656
Gesamtwert der Jahreserzeugung an Zwirn aus Baumwollgarn, auch gezwirnt mit Garn aus anderen Spinnstoffen außer Seide, für eigene Rechnung (1 000 ℳ)	105 550

22. Produktionsstatistik

37. Baumwollspinnereien einschl. Vigognespinnereien
(auch in Verbindung mit Baumwollzwirnereien)

	1908	1909
Zahl der Betriebe	394	401
Zahl der Spinnspindeln	9 847 442	10 086 141
Zahl der Zwirnspindeln	514 249	510 733
Für eigene und fremde Rechnung wurden an Spinnstoffen verarbeitet (1 000 kg)	406 398	422 074
Jahreserzeugung an eindrähtigem Baumwollgarn für eigene und fremde Rechnung (1 000 kg)	353 763	368 422
Jahreserzeugung für eigene Rechnung an rohen und veredelten Baumwollgarnen und -zwirnen sowie an anderen Garnen und Zwirnen .... Menge (1 000 kg)	354 528	369 464
Wert (1 000 ℳ)	631 623	599 810
An Baumwollabfällen wurden gewonnen ..... Menge (1 000 kg)	27 963	29 051
Wert (1 000 ℳ)	11 663	11 096

38. Vigognespinnereien

	1908	1909
Zahl der Betriebe	75	75
Zahl der Spinnspindeln	712 518	700 193
Zahl der Zwirnspindeln	8 458	8 608
Für eigene und fremde Rechnung wurden an Spinnstoffen verarbeitet (1 000 kg)	33 111	35 023
Jahreserzeugung an eindrähtigem Baumwollgarn für eigene und fremde Rechnung (1 000 kg)	30 909	32 330
Wert der Jahreserzeugung an rohen und veredelten Baumwollgarnen und -zwirnen für eigene Rechnung ..... (1 000 ℳ)	41 745	40 334

39. Baumwollzwirnereien, die nicht in Verbindung mit Spinnereien stehen

	1908	1909
Zahl der Betriebe	82	85
Zahl der Zwirnspindeln	321 505	332 081
Für eigene und fremde Rechnung wurden an Garnen verzwirnt .... (1 000 kg)	12 206	12 976
Jahreserzeugung an Zwirn und nur veredeltem, nicht gezwirntem Garn für eigene Rechnung ..... Menge (1 000 kg)	11 418	11 818
Wert (1 000 ℳ)	36 823	36 698

40. Wollwäschereien

	Erhebungsjahr 1907
Zahl der Betriebe	31
Verarbeitete Stoffe:	
Rohwolle, einschl. Rückenwäsche und Scoureds ..... (1 000 kg)	25 047
Kämmlinge und sonstige Abgänge der Kämmerei und Spinnerei..... (1 000 kg)	3 258
Jahreserzeugung:	
gewaschene Wolle..... (1 000 kg)	10 767
karbonisierte Wolle, die im eigenen Betriebe gewaschen wurde..... (1 000 kg)	873
karbonisierte Kämmlinge und sonstige Abgänge der Kämmerei, Spinnerei usw. (1 000 kg)	2 287
karbonisierte Wolle, die gewaschen bezogen wurde ..... (1 000 kg)	83

22. Produktionsstatistik

41. Wollkämmereien

	Erhebungsjahr 1907
Zahl der Betriebe	40
Verarbeitete Wolle (1 000 kg)	141 050
Erzeugung an Kammzug (1 000 kg)	62 039
Erzeugung an Kämmlingen (1 000 kg)	7 333
Erzeugung an sonstigen verwertbaren Kämmerei- und Krempelabgängen (1 000 kg)	5 789

42. Kammgarnspinnereien und -zwirnereien

	Erhebungsjahr 1907
Zahl der Betriebe (einschl. 1 selbständigen Zwirnerei)	105
Kammgarnspinnereien	
Zahl der Spinnspindeln	2 263 364
Verarbeiteter Kammzug (1 000 kg)	70 927
Erzeugung an eindrähtigem Kammgarn (1 000 kg)	66 490
Erzeugung an verwertbaren Spinnereiabfällen (1 000 kg)	3 822
Kammgarnzwirnereien	
Zahl der Zwirnspindeln	555 705
Menge der verzwirnten Garne (1 000 kg)	38 227
Menge des hergestellten Zwirnes (1 000 kg)	37 821
Wert der Erzeugung an Garn und Zwirn, roh, gebleicht, gefärbt usw. (1 000 ℳ)	410 817

43. Flachs- und Flachswergspinnereien

	Erhebungsjahr 1907
Zahl der Betriebe	37
Zahl der Spinnspindeln	273 456
An gehecheltem Flachs und Flachswerg wurden versponnen (1 000 kg)	43 350
Jahreserzeugung für eigene und fremde Rechnung an eindrähtigem Leinengarn (1 000 kg)	31 749
Gesamtwert der Jahreserzeugung für eigene Rechnung (einschl. der Werterhöhung, die das gesponnene Garn durch Zwirnen und Veredelung erfahren hat) (1 000 ℳ)	62 123

44. Flachs- und Flachswergspinnereien einschl. der mit Spinnereien verbundenen Zwirnereien von Leinengarn

	1908	1909
Zahl der Betriebe	36	36
Zahl der Spinnspindeln	265 073	270 961
Zahl der Zwirnspindeln	1 276	1 276
An Rohflachs wurden gehechelt (1 000 kg)	38 603	39 663
An gehecheltem Flachs und Flachswerg wurden hinzugekauft (1 000 kg)	7 490	8 347
An gehecheltem Flachs und Flachswerg wurden für eigene und fremde Rechnung versponnen (1 000 kg)	42 197	44 397
Jahreserzeugung für eigene und fremde Rechnung an eindrähtigem Leinengarn ohne Beimischung von anderen Spinnstoffen (1 000 kg)	30 934	32 543
An Garnen und Zwirnen wurden für eigene und fremde Rechnung veredelt (1 000 kg)	7 484	7 886
Wert der von anderwärts bezogenen für eigene Rechnung verarbeiteten Stoffe (1 000 ℳ)	30 490	32 190
verbrauchten Hilfsstoffe für die Veredelung (1 000 ℳ)	316	318
Wert der von anderen Betrieben fakturierten Hilfsarbeiten (1 000 ℳ)	75	87
Jahreserzeugung für eigene Rechnung an rohem und veredeltem eindrähtigen Leinengarn und veredeltem Leinenzwirn Menge (1 000 kg)	30 742	32 251
Wert (1 000 ℳ)	57 626	53 890

22. Produktionsstatistik

45. Zwirnereien von Leinengarn einschl. der mit Spinnereien verbundenen Zwirnereien

	Erhebungsjahr 1907
Zahl der Betriebe	9
Zahl der Zwirnspindeln	15 476
Verzwirnt wurden an Leinengarn (auch gemischt mit Jute) (1 000 kg)	1 016
Gesamtjahreserzeugung an Zwirn (1 000 kg)	987
Gesamtwert der Jahreserzeugung an Zwirn für eigene Rechnung einschl. der Werterhöhung durch Veredelung (1 000 ℳ)	2 901

46. Zwirnereien von Leinengarn, soweit sie nicht mit Flachs- und Flachswergspinnereien verbunden sind

	1908	1909
Zahl der Betriebe	5	5
Zahl der Zwirnspindeln	15 600	19 000
Verzwirnt wurden für eigene und fremde Rechnung an Leinengarn, Jute-, Hanf- und Hanfwerggarn sowie Baumwollgarn (1 000 kg)	835	1 026
An einbrähtigen Garnen und Zwirnen wurden für eigene und fremde Rechnung veredelt (1 000 kg)	1 298	1 643
Jahreserzeugung für eigene Rechnung an rohem und veredeltem Leinenzwirn und anderen Zwirnen Menge (1 000 kg)	814	994
Wert (1 000 ℳ)	2 328	2 704

47. Juteſpinnereien

	Erhebungsjahr 1907
Zahl der Betriebe	31
Zahl der Spinnspindeln	160 506
An gehechelter nnd ungehechelter Jute wurden verſponnen (1 000 kg)	133 849
Jahreserzeugung für eigene und fremde Rechnung an einbrähtigem Jutegarn (1 000 kg)	134 706
Gesamtwert der Jahreserzeugung für eigene Rechnung (einſchl. der Werterhöhung, die das geſponnene Garn durch das Zwirnen und die Veredelung erfahren hat) (1 000 ℳ)	78 656

48. Jutezwirnereien

	Erhebungsjahr 1907
Zahl der Betriebe	27
Zahl der Zwirnspindeln	8 367
An Garnen wurden verzwirnt (1 000 kg)	7 038
Jahreserzeugung für eigene Rechnung an Zwirn (1 000 kg)	7 028
Werterhöhung der verwandten Garne durch das Zwirnen (1 000 ℳ)	317
Gesamtwert der Jahreserzeugung an Zwirn für eigene Rechnung (einſchl. der Werterhöhung durch Veredelung) (1 000 ℳ)	4 243

22. Produktionsstatistik

49. Juteſpinnereien und -zwirnereien

	1908	1909	1910
Zahl der Betriebe	29	29	30
Zahl der Spinnſpindeln	156 624	156 944	159 436
Zahl der Zwirnſpindeln	7 749	7 981	7 957
Menge der verſponnenen oſtindiſchen Jute (einſchl. Juteabfälle) (1 000 kg)	131 187	136 725	141 222
Jahreserzeugung an eindrähtigem Jutegarn (1 000 kg)	134 389	139 800	142 934
Endgültige Jahreserzeugung an Jutegarnen und -zwirnen Menge (1 000 kg)	134 438	139 848	142 946
Wert (1 000 ℳ)	76 041	66 005	64 961

50. Hanf- und Hanfwergſpinnereien

	Erhebungsjahr 1907
Zahl der Betriebe	45
Menge der verarbeiteten Spinnſtoffe (1 000 kg)	44 596
Jahreserzeugung für eigene und fremde Rechnung an eindrähtigen Garnen (1 000 kg)	36 430
Geſamtwert der Jahreserzeugung für eigene Rechnung (1 000 ℳ)	37 913

51. Zwirnereien von Garnen aus Hanf, Hanfwerg uſw.

		Erhebungsjahr 1907
Zahl der Betriebe		22
An Garnen wurden für eigene Rechnung verzwirnt	Menge (1000 kg)	4 311
	Wert (1 000 ℳ)	4 988
Jahreserzeugung für eigene Rechnung an gezwirnten Garnen	Menge (1 000 kg)	4 296
	Wert (1 000 ℳ)	5 332

52. Bindfadenfabriken

	Erhebungsjahr 1907
Zahl der Betriebe	38
An Garnen wurden für eigene und fremde Rechnung zu Bindfaden verarbeitet Menge (1 000 kg)	23 338
Wert (1 000 ℳ)	23 734
Jahreserzeugung für eigene und fremde Rechnung (1 000 kg)	23 299
Geſamtwert der Jahreserzeugung für eigene Rechnung an rohem, gebleichtem und gefärbtem Bindfaden (1 000 ℳ)	29 357

53. Seil- und Taufabriken

		Erhebungsjahr 1907
Zahl der Betriebe		110
An Garnen wurden für eigene und fremde Rechnung zu Seilen und Tauen verarbeitet	Menge (1000 kg)	12 303
	Wert (1 000 ℳ)	9 391
Jahreserzeugung an Seilen und Tauen für eigene Rechnung	Menge (1 000 kg)	11 978
	Wert (1 000 ℳ)	11 359
Jahreserzeugung für fremde Rechnung in Lohn	Menge (1 000 kg)	542
Arbeitswert der Jahreserzeugung für fremde Rechnung in Lohn (1 000 ℳ)		92

22. Produktionsstatistik

54. Gemischte Spinnereien

	Erhebungsjahr 1907
Zahl der Betriebe	14
Menge der verarbeiteten Spinnstoffe (1 000 kg)	15 569
Jahreserzeugung an eindrähtigen Garnen für eigene und fremde Rechnung (1 000 kg)	13 576
Gesamtwert der Jahreserzeugung für eigene Rechnung (einschl. der Werterhöhung, die das gesponnene Garn durch das Zwirnen und die Veredelung erfahren hat) (1 000 ℳ)	12 049

Bemerkung: In dieser Übersicht sind diejenigen Betriebe zusammengefaßt, die nicht ausschließlich Flachs und Flachswerg oder Jute oder Hanf und Hanfwerg, sondern mehrere dieser Spinnstoffe verarbeitet haben. Diese Betriebe sind bei den vorhergehenden Übersichten der Spinnereien nicht berücksichtigt worden.

55. Betriebe, welche Näh-, Häkel- und Stickfäden aus Flachs, Hanf, Ramie und Jute herstellen

	Erhebungsjahr 1907
Zahl der Betriebe	7
Zahl der Zwirnspindeln	16 338
Zahl der verwendeten Nähfadenspulen	9 860 289
An selbst hergestelltem und bezogenem Leinen- und Hanfgarn sowie bezogenem Rohzwirn wurden verarbeitet Menge (1 000 kg)	1 797
Wert (1 000 ℳ)	4 216
Jahreserzeugung für eigene und fremde Rechnung an Garn und Zwirn aus Flachs und Hanf zu Näh-, Häkel- und Stickzwecken Menge (1 000 kg)	1 530
Wert (1 000 ℳ)	6 884

56. Seidenspinnereien und -zwirnereien

	Erhebungsjahr 1907
Zahl der Betriebe (einschl. 6 Bouretteſpinnereien)	41
Zahl der Spinnspindeln	69 950
Zahl der Zwirnspindeln	65 318
Jahreserzeugung an einfachen Florettseidengespinsten (Schappe) für eigene und fremde Rechnung (1 000 kg)	1 115
Verkaufswert der Jahreserzeugung für eigene Rechnung an einfachen Florettseidengespinsten (Schappe) (1 000 ℳ)	8 408
Jahreserzeugung an Abfällen für die Bouretteſpinnerei Menge (1 000 kg)	222
Wert (1 000 ℳ)	156
Menge der zur weiteren Verarbeitung in der eigenen Rohseiden- und Florettseidenzwirnerei von anderwärts (von fremden Spinnereien und Zwirnereien, Händlern oder aus eigenen ausländischen Filialen) bezogenen:	
gezwirnten Florettseidengespinste (1 000 kg)	93
Rohseide (realen Seide) (1 000 kg)	233
gezwirnten und ungezwirnten künstlichen Seide (1 000 kg)	10
Jahreserzeugung für eigene und fremde Rechnung an:	
einmal gezwirnter Rohseide (1 000 kg)	43
zwei- oder mehrfach gezwirnter Rohseide (1 000 kg)	205
gezwirnter Florettseide (1 000 kg)	549
gezwirnter künstlicher Seide (1 000 kg)	8
Wert der Jahreserzeugung für eigene Rechnung an Seidenzwirnen (1 000 ℳ)	23 695

22. Produktionsstatistik

57. Seidenwebereien

	Erhebungsjahr 1907
Zahl der Betriebe	335
Zahl der am Ende des Jahres vorhanden gewesenen Webstühle	41 411
Zahl der außerdem noch durchschnittlich für Rechnung der befragten Betriebe beschäftigt gewesenen Webstühle	7 156
An Gespinsten wurden für eigene Rechnung zu Webwaren verarbeitet .. Menge (1 000 kg)	9 147
Wert (1 000 ℳ)	146 227
Menge der für eigene Rechnung verzwirnten Garne (1 000 kg)	10
Zahl der Zwirnspindeln in den selbstzwirnenden Betrieben	1 968
Wert der Jahreserzeugung an Geweben für eigene Rechnung (einschl. der Erzeugung in anderen Betrieben und der Hausweberei) (1 000 ℳ)	275 611
Wert der Jahreserzeugung an Geweben für eigene Rechnung der befragten Betriebe in der Hausweberei (1 000 ℳ)	38 509

58. Streichgarnspinnereien

	Erhebungsjahr 1907
Zahl der Spinnspindeln	1 956 342
Menge der für eigene Rechnung der Streichgarnspinnereien und Webereien von wollenen und halbwollenen Kleiderstoffen verarbeiteten Spinnstoffe (1 000 kg)	93 974
Jahreserzeugung an eindrähtigem Streichgarn für eigene Rechnung der Streichgarnspinnereien und Webereien von wollenen und halbwollenen Kleiderstoffen (1 000 kg)	90 566
Gesamtwert dieser Jahreserzeugung (einschl. der Werterhöhung durch Zwirnen und Veredeln für eigene Rechnung) (1 000 ℳ)	228 960
Jahreserzeugung an eindrähtigen Streichgarnen für fremde Rechnung in Lohn (1 000 kg)	10 991
Menge der zu Kunstwolle verarbeiteten Materialien (1 000 kg)	30 444

59. Streichgarnzwirnereien

	Erhebungsjahr 1907
Zahl der Zwirnspindeln	23 036
Menge der für eigene Rechnung verzwirnten Garne (1 000 kg)	2 248
Jahreserzeugung an gezwirnten Garnen:	
für eigene Rechnung Menge (1 000 kg)	2 212
Wert (1 000 ℳ)	5 372
für fremde Rechnung in Lohn Menge (1 000 kg)	469

60. Kleiderstoffwebereien

	Erhebungsjahr 1907
Zahl der am Ende des Jahres vorhanden gewesenen eigenen:	
mechanischen Webstühle	92 189
Handwebstühle	3 203
Zahl der für Rechnung der befragten Webereien durchschnittlich beschäftigt gewesenen fremden:	
mechanischen Webstühle	11 017
Handwebstühle	8 036
Menge der für eigene Rechnung verarbeiteten Gespinste (Garne und Zwirne) .. (1 000 kg)	127 393
Jahreserzeugung an Herren-, Damen- und Kinderkleiderstoffen (einschl. Futterstoffen):	
für eigene Rechnung Menge (1 000 kg)	113 355
Wert (1 000 ℳ)	774 509
für fremde Rechnung in Lohn Menge (1 000 kg)	9 264

22. Produktionsstatistik

61. Kunstwollfabriken

		Erhebungsjahr 1907
Menge der für eigene Rechnung zu Kunstwolle verarbeiteten Materialien ...	(1 000 kg)	37 715
Jahreserzeugung an Kunstwolle und sog. Lappen:		
für eigene Rechnung ...	Menge (1 000 kg)	25 383
	Wert (1 000 ℳ)	20 002
für fremde Rechnung in Lohn ...	Menge (1 000 kg)	3 982

62. Kartoffeltrocknungsanstalten

	Betriebsjahr		
	1908/09	1909/10	1910/11
Zahl der Betriebe überhaupt ...	170	254	327
Zahl der Betriebe, die als Rohmaterial verwendet haben:			
geschälte Kartoffeln ...	6	8	4
ungeschälte Kartoffeln ...	164	246	323
Menge der für eigene und fremde Rechnung verarbeiteten Kartoffeln (1 000 dz)	1 605,4	3 326,4	4 176,4
Jahreserzeugung für eigene und fremde Rechnung überhaupt (1 000 dz)	415,7	875,9	1 073,1
und zwar:			
Schnitzel und Scheiben ... (1 000 dz)	64,7	159,5	144,6
Flocken und Mehl ... (1 000 dz)	349,6	712,8	925,6
Krümel und andere Erzeugnisse ... (1 000 dz)	1,5	3,6	3,0

63. Weizenstärkefabriken

		Erhebungszeit 1. 7. 1906 bis 30. 6. 1909
Zahl der Betriebe ...		17
An Weizenmehl wurden verarbeitet ...	(1 000 dz)	511,5
		Menge (1 000 dz) / Wert (1 000 ℳ)
Jahreserzeugung an:		
Weizenstärke ...		289,2 / 11 775
trockener Abfallstärke ...		61,8 / 1 588
feuchter Abfallstärke ...		23,7 / 100
Kleber (Wiener Leim und Pflanzeneiweiß) ...		54,1 / 4 057
Außerdem wurden größere Mengen flüssiger Schlempe zum Viehtrank gewonnen.		

23. Bautätigkeit und Wohnungsmarkt in deutschen Städten im Jahre 1912

(Reichs-Arbeitsblatt 1913 Nr. 5 S. 367 ff.)

a. Bautätigkeit

Gemeinde	Gebäude					Wohnungen							
	Bestand am 1. Jan. 1912	Zugang im Jahre 1912 überhaupt	Davon an Wohngebäuden überhaupt	und zwar auf neuer Baustelle	auf 1000 Wohngebäude	Bestand am 1. Januar 1912	Zugang im Jahre 1912 überhaupt	darunter Kleinwohnungen mit 1–3 Wohnräumen	auf 1000 Wohnungen	auf 1000 Kleinwohnungen	Reinzugang überhaupt	auf 1000 Wohnungen	auf 1000 Kleinwohnungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Aachen	9 836	164	93	83	9,60	38 168	404	98	10,58	3,99	350	9,17	3,87
Altona	.	.	.	.	.	(1 45 940	(1 1 235	512	26,88	17,98	(2 1 028	22,38	13,87
Augsburg	.	.	140	116	19,89	(2 30 205	930	307	30,79	32,32	832	27,55	29,06
Barmen	15 732	.	269	239	29,54	41 557	1 029	487	24,76	18,66	943	22,69	17,39
Berlin	.	(3 564	.	.	.	(3 590 062	(1 7 553	6 021	.	.	.	.	.
Berlin-Schöneberg	.	69	67	64	.	.	1 538	731	.	.	1 461	.	.
Berlin-Steglitz	.	153	117	109	.	.	1 820	858	.	.	1 798	.	.
Berlin-Wilmersdorf	.	(4 133	132	120	.	.	2 667	720	.	.	2 655	.	.
Bielefeld	.	188	103	94	20,12	17 900	438	102	24,47	17,64	401	22,40	13,49
Bochum	7 552	185	167	161	22,11	29 957	814	453	27,17	23,35	.	.	.
Bonn	.	160	102	77	12,12	18 860	205	33	.	.	192	.	.
Borbeck	.	157	141	.	27,52	13 292	369	99	.	.	355	.	.
Bremen	.	671	582	549	18,95	(5 (3 58 923	1 197	118	20,31	6,96	1 019	17,29	— 0,77
Breslau	(1 10 613	(4 305	250	.	24,42	.	2 496	1 179	.	.	.	.	.
Bromberg	.	(6 196	54	23	.	.	432	169	.	.	386	.	.
Charlottenburg	(4 4 820	140	130	109	27,80	(2 85 483	2 784	1 470	32,57	30,68	2 565	30,01	27,82
Chemnitz	14 034	418	281	.	31,06	74 990	2 926	1 521	39,02	30,38	2 789	37,19	29,02
Cöln	33 259	1 014	727	667	23,74	127 390	3 604	1 390	28,29	19,92	3 225	25,32	16,94
Crefeld	10 601	208	137	125	.	31 576	396	160	.	.	329	.	.
Danzig	.	.	.	.	.	40 910	846	375	20,68	12,88	705	17,23	.
Darmstadt	.	130	70	.	.	(7 21 575	186	.	8,62	.	.	.	.
Dessau	.	(8 57	52	49	.	.	281	32	.	.	.	.	.
Dortmund	.	.	257	232	23,65	48 632	1 995	1 454	41,02	45,08	1 943	39,95	44,15
Dresden	28 791	731	228	209	12,22	141 266	2 119	866	15,00	13,98	1 944	13,76	12,71
Duisburg	.	.	.	.	.	46 507	1 674	816	.	.	1 600	.	.
Düsseldorf	.	1 131	854	830	.	84 652	4 862	3 085	57,44	57,89	4 825	57,00	57,42
Elberfeld	14 739	223	77	69	8,32	40 985	248	82	.	.	149	.	.
Elbing	.	90	38	24	.	.	241	139	.	.	.	.	.
Erfurt	.	.	156	111	23,82	30 233	884	.	.	.	800	.	.
Erlangen	1 612	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Essen a. R.	.	.	694	679	38,44	68 530	2 725	1 364	39,76	31,79	2 634	38,44	30,91
Flensburg	.	161	92	70	.	15 165	420	286	.	.	387	.	.
Frankfurt a. O.	2 985	54	44	33	.	.	246	171	.	.	.	.	.
Freiburg i. B.	6 215	171	105	.	17,23	17 777	293	9	16,48	1 62	280	15,75	0,36
Fürth	.	185	35	29	.	(9 16 557	.	.	.	.	.	.	.
Gelsenkirchen	.	210	112	98	.	.	521	194	.	.	488	.	.
Görlitz	4 957	86	22	22	6,55	24 769	116	28	4,68	1,77	82	3,31	0,88
Halle a. S.	11 665	194	173	117	19,64	(2 45 604	(2 1 115	264	24,45	13,74	897	19,67	7,03
Hamborn	.	400	325	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg	.	1 458	902	652	.	226 229	11 598	6 280	51,27	55,86	10 387	45,91	3,65
Hannover	.	.	215	.	14,74	74 288	1 674	150	22,53	18,99	1 488	20,03	13,80
Harburg	3 309	77	77	72	23,66	.	588	292	.	.	.	.	.
Heidelberg	14 206	386	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Herne	.	.	73	57	.	(10 11 726	329	216	28,06	27,48	321	27,38	27,48
Kaiserslautern	.	.	71	61	.	12 890	263	120	.	.	798	.	.
Karlsruhe	.	264	(11 145	140	.	30 713	498	90	16,21	7,36	372	12,11	3,84
Kiel	14 237	382	205	181	22,50	50 295	1 225	640	24,36	22,38	1 017	20,22	18,01
Königsberg i. Pr.	10 551	302	244	222	31,58	57 137	1 952	825	34,16	19,78	1 753	30,68	16,23
Königshütte i. O.-S.	(11 1 566	.	.	.	.	(11 16 732	.	.	.	.	— 7	— 0,42	— 2,46
Leipzig	.	.	514	.	24,23	142 521	4 761	658	33,41	21,37	4 043	28,37	16,89
Linden i. Hann.	(12 5 150	.	54	.	17,30	18 081	545	21	30,14	8,01	410	22,60	— 0,76
Lübeck	12 847	84	78	63	7,57	(13 25 542	350	106	13,70	11,43	238	9,32	6,15
Ludwigshafen a. Rh.	.	.	.	.	.	18 388	459	243	24,96	21,05	427	23,22	19,32
Magdeburg	.	249	190	172	20,58	74 273	1 604	483	21,60	12,66	1 535	20,67	11,59
Mainz	.	.	60	53	8,98	26 254	346	140	13,18	10,78	91	3,47	— 5,24
Mannheim	.	.	163	.	.	(14 44 388	885	745	.	.	.	.	.
Metz	.	51	38	29	.	.	109	58	.	.	.	.	.
Mülhausen i. E.	.	201	102	88	.	.	386	30	.	.	.	.	.
Mülheim a. Rh.	.	86	40	38	.	12 459	207	51	.	.	.	.	.
Mülheim a. Ruhr	.	398	262	236	.	.	835	323	.	.	788	.	.
München	.	750	707	675	.	.	5 830	2 509	.	.	5 475	.	.
M.-Gladbach	6 470	214	115	105	18,32	14 458	354	36	.	.	.	.	.
Münster i. W.	.	179	129	99	.	.	368	13	.	.	335	.	.
Neukölln	.	.	.	.	.	76 520	2 835	2 745	37,05	36,89	2 792	36,49	36,38
Nürnberg	17 089	501	485	415	29,23	80 505	3 314	419	41,17	21,14	3 120	38,76	18,97
Offenbach	.	85	77	76	20,09	19 053	481	207	24,47	26,80	455	23,15	25,50

23a. Bautätigkeit

Gemeinde	Gebäude: Bestand am 1. Jan. 1912	Gebäude: Zugang im Jahre 1912 überhaupt	Gebäude: Zugang im Jahre 1912 Davon an Wohngebäuden überhaupt	Gebäude: Zugang im Jahre 1912 Davon an Wohngebäuden und zwar auf neuer Baustelle	Gebäude: Zugang im Jahre 1912 Davon an Wohngebäuden auf 1000 Wohngebäude	Wohnungen: Bestand am 1. Januar 1912	Wohnungen: Zugang im Jahre 1912 überhaupt	Wohnungen: Zugang im Jahre 1912 darunter Kleinwohnungen mit 1–3 Wohnräumen	Wohnungen: Zugang im Jahre 1912 auf 1000 Wohnungen	Wohnungen: Zugang im Jahre 1912 auf 1000 Kleinwohnungen	Wohnungen: Reinzugang überhaupt	Wohnungen: Reinzugang auf 1000 Wohnungen	Wohnungen: Reinzugang auf 1000 Kleinwohnungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Pforzheim	.	310	175	.	.	.	610	430	.	.	.	.	.
Plauen i. V.	.	185	96	93	.	27 881	596	94	21,38	8,26	559	20,05	5,71
Posen	3 087	169	162	128	54,75	33 877	1 860	796	54,90	36,32	1 700	50,18	30,57
Potsdam	.	53	48	35	.	.	321	200	.	.	316	.	.
Recklinghausen	.	140	58	53	18,92	10 847	160	34	.	.	153	.	.
Regensburg	2 621	126	55	44	23,44	12 342	310	124	25,12	18,35	279	22,61	15,24
Remscheid	(11 10 459	287	95	80	16,67	.	.	.	.	.	.	.	.
Saarbrücken	.	260	186	145	26,25	(15 22 682	575	233	25,35	18,82	548	24,16	17,61
Solingen	5 494	202	113	82	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Stettin	9 439	54	36	28	6,09	61 357	329	58	5,36	1,42	249	4,06	— 0,10
Straßburg i. E.	15 130	220	135	129	15,11	(5 41 257	600	69	14,54	4,44	460	11,15	0,58
Stuttgart	27 650	719	636	577	40,39	67 399	3 529	2 822	52,36	58,35	3 459	51,32	57,36
Ulm	7 798	136	61	58	12,66	11 259	264	47	.	.	233	.	.
Wiesbaden	.	57	45	36	.	(10 27 956	173	42	6,19	2,14	154	5,51	1,53
Würzburg	.	211	60	58	.	(1 (16 19 653	235	82	11,96	9,48	190	9,67	3,01
Zabrze	.	97	33	25	.	.	(19 322	195	.	.	273	.	.
Zwickau	3 543	73	66	58	.	.	435	176	.	.	.	.	.

[1]) Die Aufnahme erfolgte nach heizbaren Zimmern; Zählung wie bei Anm. [5]). — [2]) Dienstbotenzimmer sind nicht mitgezählt. — [3]) Vorläufiges Ergebnis. — [4]) Bebaute Grundstücke. — [5]) Küche ist nicht mitgezählt; es sind daher die Einzimmerwohnungen als solche mit 2 Wohnräumen usw. eingesetzt. — [6]) Einschl. Bauten und Schuppen. — [7]) Errechnet durch Abzug des Zugangs vom Bestand am 31. Dezember 1912. — [8]) Berichtszeit 1. Juli 1911 bis 30. Juni 1912. — [9]) [10]) Bestand Oktober 1912; [11]) Oktober 1911; [12]) November 1911; [13]) neu festgestellt nach der Wohnungsaufnahme vom 1. Dezember 1910. — [14]) am 1. April 1912; [15]) am 31. März 1912; [16]) am 15. September 1912. — [17]) Dazu 2 Anstaltsgebäude ohne Familienwohnungen. — [18]) Geschätzte Zahl. — [19]) Nachträglich berichtigt.

b. Leerstehende Wohnungen

Gemeinde	Zähltag	Bestand aller Wohnungen	Zahl der leerstehenden Wohnungen: überhaupt	darunter mit 1 Wohnraum	2	3	4	5	6 und mehr	in den Mietpreisklassen: bis 150 ℳ	von 150 bis 250 ℳ	von 250 bis 500 ℳ	von 500 bis 1000 ℳ	über 1000 ℳ	auf 100 Wohnungen	auf 100 Kleinwohnungen*)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Aachen	2. 12. 1912	38 498	974	157	312	184	109	91	121	246	290	221	154	63	2,5	2,6
Augsburg	30. 9. 1912	30 770	554	4	27	133	195	107	88	53	120	240	103	38	1,8	1,7
Bamberg	22. 10. 1912	11 240	257	87			157		13	.	.	.	.	.	2,3	.
Barmen	1. 10. 1912	42 389	714	91	214	177	101	40	91	171	156	204	87	31	1,7	1,8
Berlin	1. 1. 1912	590 062	(1 24 336	12 895	6 654	2 234	1 041	1 512		1 326	(6 10 855	(7 (8 10 182			4,1	.
Berlin-Schöneberg	11. 11. 1912	(9 (10 50 201	1 725	35	273	408	263	224	522	4	29	359	444	661	3,4	2,7
Berlin-Wilmersdorf	15. 10. 1912	38 470	(11 2 683	.	47	384	408	301	1 033	(12 7	(13 275		683	1 298	6,4	3,2
Bielefeld	31. 12. 1912	18 193	105	1	17	26	16	18	27	.	.	.	.	.	0,6	0,7
Borbeck	15. 10. 1912	.	223	.	34	103	54	20	12	.	.	.	.	.	.	.
Braunschweig	31. 10. 1912	.	316	.	54	37	74	77	74	36	54	57	141	28	0,9	.
Bremen	Nov. 1912	59 858	(14 496	.	6	74	156	93	167	6	61	(15 178	(16 112	(17 93	0,8	0,6
Breslau	2. 12. 1912	(2 140 650	(11 (11 3 420	.	1 098	761	644	389	525	503	638	657	909	535	2,4	1,9
Cassel	16. 10. 1912	35 773	651	8	49	155	121	112	206	(12 207		(18 89	(7 207	109	1,8	2,2
Charlottenburg	6. 11. 1912	87 563	(11 2 809	.	430	639	459	1 281		19	89	558	741	1 052	3,2	2,2
Chemnitz	12. 10. 1912	77 381	1 887	135	474	438	450	219	171	402	331	700	313	72	2,4	3,4
Cöln	1. 12. 1912	(3 130 302	3 675	147	820	883	697	467	661	314	778	1 106	751	572	2,8	2,6
Danzig	1. 10. 1912	(19 41 618	(4 1 030	36	270	222	114	111	276	224	196	242	245	100	2,5	1,8
Darmstadt	Ende Nov. 1912	21 761	459	.	12	105	128	97	117	24	88	181	115	50	2,1	18,8
Dortmund	1. 6. 1912	.	501	28	143	171	75	41	43	(20 14	(21 183	188	78	31	.	.
	1. 12. 1912	.	424	12	150	134	56	30	42	(20 9	(21 193	130	60	30	0,8	0,6
Dresden	12. 10. 1912	142 756	1 245	76	102	202	151	158	556	121	181	161	337	398	0,9	
Düsseldorf	15. 10. 1912	88 086	3 390	92	845	1 099	478	293	583	.	.	.	.	.	3,8	.
Elberfeld	25. 6. 1912	41 078	276	25	87	53	38	24	49	60	60	53	40	31	0,6	.
Elbing	15. 10. 1912	14 969	98	32	25	10	11	12	8	.	.	.	.	.	.	.

23b. Leerstehende Wohnungen

Gemeinde	Zähltag	Bestand aller Wohnungen	Zahl der leerstehenden Wohnungen													auf 100 Wohnungen	auf 100 Kleinwohnungen*)
			überhaupt	darunter mit 1 Wohnraum	2	3	4	5	6 und mehr	in den Mietpreisklassen bis 150 ℳ	von 150 bis 250 ℳ	von 250 bis 500 ℳ	von 500 bis 1000 ℳ	über 1000 ℳ		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
Erfurt	1. 4. 1912	30 641	666	297		369				297		369			2,2	.
Erlangen	2. 12. 1912	5 179	82	.	9	34	15	5	19	.	.	.	.	.	1,6	.
Essen	15. 10. 1912	70 803	2 195	96	745	689	367	160	138	313	705	787	232	42	3,1	3,5
Frankfurt a. M.	Ende März 1912	98 474	(11)(14) 2 605	.	575	703	685	265	377	.	.	.	.	.	2,6	3,3
Freiburg i. B.	2. 12. 1912	18 057	(14 106	.	4	13	12	5	69	.	11	18	16	58	0,6	0,3
Fürth	15. 10. 1912	16 547	410	56		154	112	43	45	117	114	108	43	17	2,5	3,2
Görlitz	2. 12. 1912	21 851	203	43	50	28	18	13	51	98	22	22	32	29	0,8	0,8
Halle a. S.	1. 5. 1912	(10)(13) 45 838	(10 528	16	23	66	100	139	184	47	41	144	206	51	1,1	0,5
	1. 11. 1912	(10)(13) 46 435	(10 717	26	35	90	146	159	261	80	54	188	258	93	1,5	0,8
Hannover	15. 10. 1912	75 328	1 112	13	53	187	218	222	419	82	197	313	325	195	1,5	3,2
Heidelberg	1. 4. 1912	12 538	309	1	29	63	40	56	95	(1244	(13 79		79	82	2,3	.
Herne	15. 10. 1912	.	135	12	73	30	14	4	2	.	.	.	.	.	.	.
Hof	20. 8. 1912	10 195	207	42	91	48	8	18		.	.	.	.	.	2,0	2,3
Kaiserslautern	1. 12. 1912	13 218	663	50	221	143	107	142		.	.	.	.	.	5,0	5,9
Karlsruhe	1. 12. 1912	31 085	339	6	27	76	78	62	90	.	.	.	.	.	1,1	0,9
Kempten	3. bis 10. 7. 1912	4 891	67	3	18	22	7	17		.	.	.	.	.	1,4	1,6
Kiel	15. 10. 1912	51 182	2 308	23	331	1 036	511	223	184	211	633	796	325	55	4,5	4,8
Königsberg i. Pr.	1. 12. 1912	58 857	752	.	55	154	132	212	199	4	9	109	276	224	1,3	0,7
Königshütte i. O.-Schl.	Ende Okt. 1912	16 725	495	389	55	30		21		.	.	.	.	.	3,0	3,0
Lechhausen	Ende Dez. 1912	4 561	46	.	6	21	15	4		.	.	.	.	.	1,0	1,3
Leipzig	1. 11. 1912	146 368	2 200	16	42	192	521	559	867	52	102	595	1 003	370	1,5	0,9
Liegnitz	1. 3. 1913	.	1 053	457	268	147	86	37	58	725	191	63	13	25	5,0	.
Linden i. Hann.	1. 10. 1912	18 491	153	5	11	26	65	16	30	32	48	32	29	1	0,8	1,6
Lübeck	26. 10. 1912	25 730	410	11	36	163	76	56	68	118	101	92	39	44	1,6	2,3
Magdeburg	1. 11. 1912	75 768	1 691	68	151	345	383	261	483	314	260	387	510	142	2,2	1,5
Mainz	1. 12. 1912	26 345	830	26	168	315	166	67	88	118	(6 373	(7 173	107	59	3,2	3,9
Mannheim	1. 11. 1912	46 011	593	17	148	201	97	47	83	25	158	220	111	79	1,3	1,5
Mülhausen i. E.	1. 12. 1912	.	710	.	43	134	322	79	132	.	.	.	.	.	.	.
Mülheim a. Rh.	31. 12. 1912	12 670	340	37	96	87	52	37	31	37	105	131	53	11	2,7	2,8
Mülheim a. Ruhr	15. 2. 1913	24 537	685	6	113	198	165	111	92	.	.	.	.	.	2,8	3,4
M.-Gladbach	10. 1. 1913	14 820	651	4	103	190	167	80	107	.	.	.	.	.	4,4	.
Neukölln	15. 10. 1912	78 771	5 152	2 693	1 848	472	98	25	16	.	.	.	.	.	6,5	6,6
Nürnberg	5. 6. 1912	81 431	2 365	14	82	279	844	463	683	66	221	1 057	652	214	2,9	1,9
Offenbach	26. 11. bis 1. 12. 1912	20 108	518	3	27	259	168	61		28	224	202	46	11	2,6	3,6
Posen	15. 10. 1912	35 336	(11 1 032	.	198	286	231	145	172	.	.	.	.	.	2,9	2,2
Recklinghausen	1. 11. 1912	11 000	290	89	89	67	29	9	7	135	102	47	3	3	2,6	.
Regensburg	31. 12. 1912	12 621	294	43	84	50	41	25	51	97	55	74	62	6	2,3	2,6
Reichenhall	12. 2. 1912	1 518	22	11	8	1	1	1		.	.	.	.	.	.	.
Saarbrücken	1. 10. 1912	23 097	636	176	232	142	55	17	14	132	220	190	72	22	2,8	3,0
Speyer	Ende 1912	5 167	93	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Stettin	16. 10. 1912	61 515	584	62	85	317	36	38	46	270	156	36	61	32	0,9	1,1
Straßburg i. E.	30. 11. 1912	41 662	(14 475	.	32	81	137	89	136	51	80	137	113	94	1,1	0,7
Ulm	1. 7. 1912	11 370	60	3	3	8	9	12	25	3	12	14	22	8	0,5	.
Wiesbaden	15. 10. 1912	28 152	1 735	75	357	629	309	112	253	99	544	636	197	232	6,2	8,8
Würzburg	21. 4. 1912	(14 19 463	(14 326	.	59	95	84	43	45	.	.	.	.	.	1,7	1,8
	15. 9. 1912	(14 19 653	(14 403	.	59	132	107	64	41	.	.	.	.	.	2,1	2 2
Zabrze	15. 10. 1912	.	125	76	36	9	4	.	.	76	36	9	4	.	.	.

*) d. h. leerstehende Kleinwohnungen auf 100 Kleinwohnungen (Wohnungen mit 1 bis 3 Wohnräumen). [1]) Außerdem 12 Wohnungen ohne Angabe der Zimmerzahl; [2]) einschl. 14 Wohnungen desgl.; [3]) desgl. 413 Wohnungen; [4]) desgl. 1 Wohnung; [5]) desgl. 101 Wohnungen. — [6]) Bis 300 ℳ. — [7]) Über 300 ℳ. — [8]) Wohnungen über 300 bis 450 ℳ = 4 113; über 450 bis 600 ℳ = 2 037; über 600 bis 900 ℳ = 1 768; über 900 bis 1 200 ℳ = 803; über 1 200 ℳ = 1 461. — [9]) Vorläufiges Ergebnis. — [10]) Dienstbotenzimmer sind nicht mitgezählt. — [11]) Die Aufnahme erfolgte nach heizbaren Zimmern; Zählung wie bei Anm. [14]). — [12]) Bis 200 ℳ. — [13]) Über 200 ℳ. — [14]) Küchen sind hier nicht mitgezählt; es sind daher die Einzimmerwohnungen als solche mit 2 Wohnräumen usw. eingesetzt. — [15]) Wohnungen über 300 bis 400 ℳ. — [16]) Über 400 bis 600 ℳ. — [17]) Über 600 ℳ. — [18]) Von 200 bis 300 ℳ. — [19]) Diese Zahl ist um 134 zu hoch, da der Wohnungsabgang 1912 nach der Größe der Wohnungen nicht bekannt ist. — [20]) Bis 100 ℳ. — [21]) Über 100 ℳ.

VI. Verkehr

1. Post, Telegraphie und Fernsprechwesen

(Mitteilungen des Reichs-Postamts). Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 287—290

Die Angaben über die Stückzahl der gewöhnlichen Briefsendungen und über die von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche beruhen auf periodischen Zählungen; ebenso die Angaben über die Wertbeträge der eingegangenen Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe, der eingegangenen Nachnahmesendungen und der eingegangenen Postaufträge zur Einziehung von Geldbeträgen. Alle übrigen Angaben sind Ergebnisse fortlaufender Aufzeichnungen.

a. Anstalten und Leistungen

Im Jahre	Reichspostgebiet	Königl. Bayerisches Postgebiet	Königl. Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
	Mittlere Einwohnerzahl der Postgebiete In Tausenden			
1905	51 523	6 500	2 291	60 314
07	53 092	6 648	2 343	62 083
09	54 518	6 779	2 398	63 695
11	55 983	6 925	2 451	65 359
	Eingegangene Briefsendungen Millionen Stück			
1905	3 855,4	412,3	155,0	4 422,7
07	4 692,2	471,2	175,9	5 339,3
09	5 124,3	536,6	160,1	5 821,0
11	5 274,3	517,4	202,6	5 994,3
	Eingegangene Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe Millionen Mark			
1905	16 215,8	1 554,5	659,8	18 430,1
07	18 487,0	1 581,9	781,7	20 850,6
09	17 430,0	1 556,0	627,4	19 613,4
11	19 446,8	1 533,3	640,9	21 621,0
	Eingegangene Postanweisungen Millionen Mark			
1905	9 807,9	1 024,9	479,3	11 312,1
07	11 049,5	1 152,3	544,6	12 746,4
09	9 645,6	1 026,8	449,1	11 121,5
11	8 081,5	865,8	354,8	9 302,1
	Telegraphennetz [2] Länge der Linien in 1 000 km			
1905	117,8	20,2	7,3	145,3
07	125,0	19,8	7,8	152,6
09	186,3	22,4	10,5	219,2
11	189,6	28,0	11,0	228,6
	Aufgegebene Telegramme 1 000 Stück			
1905	37 394	2 932	1 153	41 479
07	39 624	3 005	1 212	43 841
09	40 627	3 016	1 157	44 800
11	45 021	3 293	1 219	49 533

Reichspostgebiet	Königl. Bayerisches Postgebiet	Königl. Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
Postanstalten am Schlusse des Jahres. Anzahl [1]			
32 955	5 027	1 070	39 052
33 885	5 094	1 104	40 083
34 412	5 200	1 157	40 769
34 536	5 273	1 178	40 987
Eingegangene Pakete ohne Wertangabe Millionen Stück			
186,0	18,4	8,9	213,3
199,0	19,6	9,4	228,0
218,5	20,0	10,3	248,8
238,5	21,4	11,4	271,3
Eingegangene Nachnahmesendungen Millionen Mark			
729,0	51,4	19,0	799,4
919,5	69,2	22,9	1 011,6
1 068,2	80,0	25,9	1 174,1
1 150,1	98,5	31,6	1 280,2
Aufgegebene Postanweisungen Millionen Mark			
9 805,1	1 057,9	410,1	11 273,1
11 074,5	1 176,7	466,2	12 717,4
9 654,4	1 023,8	397,2	11 075,4
8 073,8	850,5	328,7	9 253,0
Telegraphennetz [2] Länge der Drähte in 1 000 km			
469,8	56,7	16,3	542,8
521,4	59,1	17,7	598,2
1 546,0	138,4	57,5	1 741,9
1 673,1	169,0	65,1	1 907,2
Zahl der Orte mit Fernsprechanstalten [1]			
21 397	2 505	1 646	25 548
25 329	3 646	1 926	30 901
29 012	4 635	1 991	35 638
30 688	5 163	2 119	37 970

Reichspostgebiet	Königl. Bayerisches Postgebiet	Königl. Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
Postreisende In Tausenden			
1 076	1 331	522	2 929
1 195	1 581	524	3 300
1 138	2 106	638	3 882
944	3 100	741	4 785
Eingegangene Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe 1 000 Stück			
10 518	1 339	695	12 552
11 041	1 408	730	13 179
10 395	1 213	625	12 233
9 993	1 192	609	11 794
Eingegangene Postaufträge zur Einziehung von Geldbeträgen Millionen Mark			
594,8	60,7	24,5	680,0
626,0	62,0	27,7	716,6
606,4	62,4	26,6	695,4
620,8	68,0	28,2	717,9
Telegraphenanstalten am Schlusse des Jahres. Anzahl [1]			
26 912	3 600	1 800	32 312
31 014	4 239	2 056	37 309
34 456	7 059	2 165	43 680
36 312	7 909	2 223	46 444
Eingegangene Telegramme 1 000 Stück			
38 458	3 019	1 170	42 647
41 479	3 087	1 252	45 818
42 457	3 114	1 231	46 802
45 072	3 276	1 295	49 643
Länge der Fernsprechlinien [2] 1 000 km			
120,1	13,7	3,8	137,6
136,0	17,2	4,4	157,6
94,9	12,4	2,2	109,5
105,4	9,8	2,4	117,6

Postscheckverkehr

Kontoinhaber am Schlusse des Jahres Anzahl			
1909	36 427	5 074	2 428	43 929
10	49 853	7 069	3 101	60 023
11	62 446	8 509	3 771	74 726
Gutschriften Millionen Mark			
1909	4 942,2	649,7	333,4	5 925,3
10	9 241,0	1 089,8	587,9	10 918,7
11	12 581,5	1 413,0	783,8	14 779,2
Lastschriften Millionen Mark			
4 878,6	641,6	328,9	5 849,1
9 210,6	1 087,1	586,3	10 884,0
12 535,8	1 410,5	781,8	14 728,1
Guthb. d. Kontoinh. a. Schlusse d. Jahres Millionen Mark			
63,0	6,1	4,5	74,2
94,0	10,7	6,0	110,7
139,7	14,0	8,0	161,7

[1] Außerdem in den Schutzgebieten und im Auslande:

Jahr	Post-Anstalten	Telegraphen-Anstalten	Orte mit Fernsprechanstalten
1905	150	55	48
07	187	99	84
09	214	133	115
11	229	169	151

[2] Die Linien und Leitungen der Fernsprech-Verbindungs-Anlagen sind seit 1908 beim Telegraphennetze mitgerechnet.

Im Jahre	Reichspostgebiet	Königl. Bayerisches Postgebiet	Königl. Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
	Länge der Fernsprechleitungen [1]			
	1 000 km			
1905	2 368,4	241,3	83,4	2 693,1
07	3 515,5	311,4	102,3	3 929,2
09	3 730,8	290,0	78,6	4 099,4
11	4 594,6	325,2	103,0	5 022,8
	Zahl der von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche			
	in Millionen			
1905	1 081,1	86,0	40,3	1 207,4
07	1 317,5	106,7	42,6	1 466,8
09	1 496,4	126,4	47,4	1 670,2
11	1 865,7	151,0	56,4	2 074,0
	Eingegangene Briefsendungen			
	Anzahl			
1905	74,83	63,43	67,66	73,33
07	88,38	70,88	75,07	86,00
09	93,90	79,16	66,76	91,30
11	94,21	74,71	82,66	91,71
	Wert der eingegangenen Wertbriefe usw.			
	Mark			
1905	314,7	239,2	288,0	305,6
07	348,2	238,0	333,6	335,9
09	319,7	229,5	261,6	307,0
11	347,4	221,4	261,5	330,8
	Betrag der eingegangenen Postanweisungen			
	Mark			
1905	190,4	157,7	209,2	187,6
07	208,1	173,3	232,4	205,3
09	176,0	151,5	187,3	174,6
11	144,4	125,0	144,8	142,3
	Aufgegebene Telegramme			
	Anzahl			
1905	0,73	0,45	0,50	0,69
07	0,75	0,45	0,52	0,71
09	0,75	0,44	0,48	0,70
11	0,80	0,48	0,50	0,76

Im Jahre	Reichspostgebiet	Königl. Bayerisches Postgebiet	Königl. Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
	Zahl der Sprechstellen (einschl. der öffentlichen)			
	In Tausenden			
1905	510,8	56,5	24,7	592 0
07	665,0	70,1	30,2	766,2
09	817,9	85,6	35,4	938,9
11	1 010,1	101,0	42,5	1 154,5
	Porto und Telegraphengebühren zusammen [2] [3]			
	1 000 Mark			
1905	491 150	42 681	20 210	554 041
07	556 757	48 493	23 069	628 319
09	617 924	57 612	26 398	701 934
11	693 463	64 508	25 948	783 919
	Eingegangene Pakete ohne Wertangabe			
	Anzahl			
1905	3,61	2,83	3,88	3,54
07	3,75	2,95	4,01	3,67
09	4,01	2,95	4,30	3,91
11	4,26	3,09	4,65	4,15
	Eingegangene Nachnahmesendungen			
	Mark			
1905	14,2	7,9	8,3	13,3
07	17,3	10,4	9,8	16,3
09	19,6	11,8	10,8	18,4
11	20,5	14,2	12,9	19,6
	Betrag der aufgegebenen Postanweisungen			
	Mark			
1905	190,3	162,8	179,0	186,9
07	208,6	177,0	199,0	204,8
09	177,1	151,0	165,6	173,9
11	144,2	122,8	134,1	141,6
	Zahl der von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche			
1905	21,0	13,2	17,6	20,0
07	24,8	16,0	18,2	23,6
09	27,4	18,6	19,8	26,2
11	33,3	21,0	23,0	31,7

Im Jahre	Reichspostgebiet	Königl. Bayerisches Postgebiet	Königl. Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
	Zahl der Verbindungsanlagen zwischen den Orts-Fernsprechnetzen verschiedener Orte			
1905	5 234	641	475	6 350
07	6 255	719	547	7 521
09	7 362	794	614	8 770
11	7 786	891	698	9 375
	Telegraphengebühren besonders [3]			
	1 000 Mark			
1905	109 099	8 543	3 718	121 360
07	135 156	10 593	4 428	150 177
09	158 670	13 005	5 237	176 912
11	192 642	15 554	6 205	214 401
	Eingegangene Wertbriefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe			
	Anzahl			
1905	0,20	0,21	0,30	0,21
07	0,21	0,21	0,31	0,21
09	0,19	0,18	0,26	0,19
11	0,18	0,17	0,25	0,18
	Eingegangene Postaufträge			
	Mark			
1905	11,5	9,3	10,7	11,3
07	11,8	9,5	11,8	11,5
09	11,1	9,2	11,1	10,9
11	11,1	9,9	11,5	11,0
	Eingegangene Telegramme			
	Anzahl			
1905	0,75	0,46	0,51	0,71
07	0,78	0,46	0,53	0,74
09	0,78	0,46	0,51	0,73
11	0,81	0,47	0,53	0,76
	Porto- u. Telegraphengebühren-Einnahme			
	Mark			
1905	9,5	6,6	8,8	9,2
07	10,5	7,3	9,8	10,1
09	11,3	8,5	11,0	11,0
11	12,4	9,3	10,6	12,0

1 b. Verhältnisberechnungen

Auf den Kopf der Bevölkerung entfallen:

1 c. Personal (Post, Telegraphie und Fernsprechwesen)

Am Schlusse der Jahre	Reichspostgebiet	Königl. Bayerisches Postgebiet	Königl. Württembergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	Das Gesamtpersonal umfaßte		
					Beamte	Unterbeamte	sonstige Personen
1905	227 139	23 044	10 476	260 659	77 691	117 889	65 079
07	258 282	23 322	11 473	293 077	89 669	131 883	71 525
09	272 782	24 421	11 805	309 008	95 417	140 585	73 006
11	273 695	26 604	10 064	310 363	92 376	140 894	77 093

[1] Vgl. die Anmerkung 2 auf der vorigen Seite.

[2] Ohne die Einnahme aus dem Absatz der Zeitungen; die Zahlen beziehen sich für das Reichspostgebiet und für Württemberg auf die Rechnungsjahre.

[3] Einschließlich der Gebühren aus dem Fernsprechverkehre.

2. Vollspurige Eisenbahnen

(Statistik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands, herausgegeben vom Reichs-Eisenbahnamte)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 291—303

Zu 2—4. Es sind nachstehend nur die dem öffentlichen Verkehre dienenden Bahnen nachgewiesen

a. Nach Staatsgebieten

Staaten und Landesteile	Am Ende des Rechnungsjahrs 1911 bestanden					Von der Gesamtlänge entfielen auf je	
	Hauptbahnen		Nebenbahnen		Haupt- und Nebenbahnen zusammen		
	Staatsbahnen und auf Rechnung des Staates verwaltete Privatbahnen	Privatbahnen	Staatsbahnen und auf Rechnung des Staates verwaltete Privatbahnen	Privatbahnen		1000 qkm Grundfläche	100000 Einwohner
	km		km		km	km	km
Prov. Ostpreußen	978,9	—	1 870,1	48,6	2 897,6	78,3	140,0
» Westpreußen	918,7	—	1 331,7	—	2 250,4	88,1	131,4
» Brandenburg	2 599,7	—	855,4	600,8	4 055,9	101,6	65,2
» Pommern	785,6	—	1 478,3	82,2	2 346,1	77,9	136,4
» Posen	1 198,5	—	1 467,6	52,6	2 718,7	93,8	128,6
» Schlesien	2 826,7	—	1 637,9	155,2	4 619,8	114,5	87,9
» Sachsen	1 873,7	—	878,6	193,1	2 945,4	116,6	95,0
» Schleswig-Holstein	752,7	87,3	584,2	145,9	1 570,1	82,6	96,1
» Hannover	1 889,8	22,0	1 080,9	245,5	3 238,2	84,1	109,4
» Westfalen	2 027,0	—	884,2	398,5	3 309,7	163,7	79,3
» Hessen-Nassau	1 141,0	—	962,0	16,3	2 119,3	135,0	94,7
» Rheinland	2 621,7	63,6	1 614,5	141,3	4 441,1	164,5	61,8
Hohenzollern	65,7	—	24,9	—	90,6	79,3	127,2
Preußen	19 679,7	172,9	14 670,3	2 080,0	36 602,9	104,9	90,5
Bayern	4 796,6	6,0	3 022,1	235,9	8 060,6	106,2	116,4
Sachsen	1 779,3	—	865,3	20,1	2 664,7	177,7	55,1
Württemberg	1 466,5	—	353,8	151,8	1 972,1	101,1	80,5
Baden	1 546,7	15,6	265,6	219,9	2 047,8	135,9	94,9
Hessen	865,4	—	476,8	130,2	1 472,4	191,5	114,1
Mecklenburg-Schwerin	493,6	—	668,7	9,1	1 171,4	89,2	182,6
Großherzogtum Sachsen	216,9	—	192,1	43,1	452,1	125,2	107,7
Mecklenburg-Strelitz	150,8	—	9,3	121,3	281,4	96,1	263,8
Oldenburg	286,4	26,9	335,5	13,1	661,9	103,0	135,6
Braunschweig	341,9	—	91,1	206,0	639,0	174,0	129,1
Sachsen-Meiningen	174,0	—	122,6	—	296,6	120,2	105,9
Sachsen-Altenburg	106,1	—	91,6	—	197,7	149,4	91,1
Sachsen-Koburg-Gotha	142,9	—	152,5	7,6	303,0	153,3	117,6
Anhalt	214,6	—	53,4	25,9	293,9	127,8	88,8
Schwarzburg-Sondershausen	60,7	—	14,6	72,2	147,5	171,1	163,3
Schwarzburg-Rudolstadt	52,3	—	67,7	7,2	127,2	135,1	125,9
Waldeck	3,9	—	48,7	—	52,6	46,9	85,0
Reuß älterer Linie	25,3	—	18,0	—	43,3	136,8	59,3
Reuß jüngerer Linie	44,8	—	64,1	—	108,9	131,7	71,0
Schaumburg-Lippe	24,3	—	—	13,7	38,0	111,7	81,2
Lippe	44,0	—	50,8	0,8	95,6	78,7	63,1
Lübeck	13,2	45,8	—	15,7	74,7	251,0	63,6
Bremen	53,2	—	3,4	0,1	56,7	221,0	18,7
Hamburg	54,1	9,7	6,3	2,2	72,3	174,4	7,0
Elsaß-Lothringen	1 355,6	—	457,7	15,6	1 828,9	125,9	97,2
Deutsches Reich, Ende 1911	(1 33 992,8	276,9	(2 22 102,0	3 391,5	(3 59 763,2	110,5	91,4
Dagegen Ende 1901	*31 073,3*	*1 313,3*	*15 532,8*	*3 120,8*	*51 040,2*	*94,4*	*89,8*

[1]) Hierunter 9,3 km Privatbahnen. — [2]) Hierunter 23,4 km desgl. — [3]) Hierzu treten 336,1 km, die im Ausland gelegen sind und von deutschen Staatsbahnen betrieben werden.

2 b. Länge der vollspurigen Staats- und Privatbahnen

Rechnungsjahr	Bahn- (Eigentums-) länge am Ende des Rechnungsjahrs	Davon entfielen auf		Von den Privatbahnen waren		Es kamen auf		Jährliche Zunahme der Bahnlänge in %
		Staatsbahnen	Privatbahnen	in Staatsverwaltung	in Privatverwaltung	1000 qkm Fläche	100000 Einwohner	
	km	km		km		km Eisenbahnen		
1902	51 964	47 228	4 736	205	4 531	96,1	90,0	1,8
03	52 814	48 784	4 030	216	3 814	97,7	90,2	1,6
04	53 822	49 687	4 135	160	3 975	99,5	90,6	1,9
05	54 680	50 514	4 166	155	4 011	100,9	90,8	1,6
06	55 518	51 307	4 211	142	4 069	102,7	90,8	1,5
1907	56 191	51 819	4 372	142	4 230	103,0	90,5	1,2
08	57 125	52 715	4 410	147	4 263	105,6	90,7	1,7
09	58 216	54 578	3 638	129	3 509	107,7	91,1	1,9
10	59 031	55 353	3 678	139	3 539	109,1	91,4	1,4
11	59 763	56 062	3 701	139	3 562	110,5	91,4	1,2

2 c. Anlagekapital, Ertrag und Personal der vollspurigen Eisenbahnen

Rechnungsjahr	Verwendetes Anlagekapital am Ende des Rechnungsjahrs		Betriebseinnahmen			Betriebsausgaben			Überschuß der Betriebseinnahmen über die -ausgaben		Beamte und Arbeiter (im Jahresdurchschnitt)			
	überhaupt	auf 1 km Bahnlänge	überhaupt [1]	darunter [2] aus dem Personen- u. Gepäckverkehr	darunter [2] aus dem Güterverkehr [3]	überhaupt [1]	davon [2] persönliche [4]	davon [2] sachliche [5]	überhaupt	vom verwendeten Anlagekapitale	etatsmäßige Beamte	diätarische Beamte	Arbeiter	Beamte und Arbeiter zusammen
	Mill. ℳ	1000 ℳ	Millionen ℳ			Millionen ℳ	Ausgaben		Millionen ℳ	%				
1902	13 457	258,8	2 025	577	1 298	1 311	622	693	714	5,40	200 817	25 619	316 921	543 357
03	13 827	261,3	2 162	613	1 400	1 357	644	716	805	5,95	203 512	25 917	328 322	557 751
04	14 180	262,3	2 267	642	1 468	1 433	680	756	834	6,00	207 857	23 620	348 178	579 655
05	14 552	265,0	2 437	688	1 582	1 541	716	829	896	6,29	219 139	23 718	360 898	603 755
06	15 041	269,8	2 628	736	1 705	1 697	784	917	931	6,35	229 463	24 164	391 807	645 434
1907	15 635	277,1	2 745	748	1 794	1 894	874	1 025	851	5,60	242 214	23 547	426 647	692 408
08	16 266	283,6	2 698	773	1 727	1 984	926	1 063	713	4,51	253 389	22 923	419 482	695 794
09	16 870	288,7	2 843	826	1 825	2 007	999	1 014	836	5,00	258 482	21 924	407 300	687 706
10	17 348	292,8	3 036	871	1 962	2 063	1 030	1 038	973	5,74	259 610	20 976	416 366	696 952
11	17 833	297,3	3 271	927	2 132	2 152	1 081	1 077	1 119	6,41	263 528	20 031	429 628	713 187

[1]) Außerdem in den Jahren 1902—1911 3,4, 3,6, 3,0, 4,5, 4,0, 5,2, 5,3, 5,5, 6,0 und 6,4 Millionen ℳ Betriebseinnahmen und 3,6, 3,3 3,5, 3,9, 4,1, 4,5, 4,8, 5,1, 5,2 und 5,8 Millionen ℳ Betriebsausgaben für einige schmalspurige Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit Vollspurbahnen betrieben werden. — [2]) Bezieht sich auf die gesamten Betriebseinnahmen bzw. -ausgaben, also einschließlich der für die in der Anmerkung 1 genannten schmalspurigen Eisenbahnen. — [3]) Eil- und Expreßgut, Frachtgut, Militärgut, Vieh und Dienstgut (vgl. Tab. 2f. auf S. 123) sowie Postgut und Nebenerträge. — [4]) Besoldungen, Löhne usw. — [5]) Unterhaltung und Beschaffung der Betriebs- usw. Materialien usw.

2 d. Betriebsmittel der vollspurigen Eisenbahnen

Rechnungsjahr	Lokomotiven und Triebwagen[1])	Personenwagen[2])	Gepäckwagen[3])	Güterwagen: bedeckte Zahl	bedeckte Ladegewicht 1 000 t	offene Zahl	offene Ladegewicht 1 000 t	zusammen Zahl	zusammen Ladegewicht 1 000 t	Auf je 100 km Betriebslänge entfielen: Lokomotiven	Personenwagen	Gepäck- und Güterwagen
1902	20 342	41 259	10 799	122 516	1 515	291 210	3 715	413 726	5 230	39	81	815
03	20 912	42 143	10 901	122 027	1 526	295 388	3 802	417 415	5 328	39	81	810
04	21 490	43 394	11 209	125 498	1 593	300 580	3 906	426 078	5 499	40	82	811
05	22 094	44 924	11 701	134 763	1 753	307 611	4 036	442 374	5 789	40	85	829
06	23 022	47 057	12 528	141 946	1 868	325 118	4 314	467 064	6 182	41	86	863
1907	24 447	50 097	13 762	152 753	2 037	345 170	4 646	497 923	6 683	44	91	911
08	25 883	53 586	14 797	159 102	2 139	362 644	4 959	521 746	7 098	45	96	939
09	26 889	55 923	15 712	163 829	2 213	378 424	5 260	542 253	7 473	46	98	958
10	27 498	57 644	16 404	171 937	2 342	394 003	5 548	565 940	7 890	46	100	987
11	28 088	59 857	16 809	183 602	2 530	413 161	5 892	596 763	8 422	46	102	1 027

[1]) Hierunter Triebwagen 1902/11: 46, 67, 72, 88, 167, 188, 249, 277, 341, 387

[2]) Die zur Personenbeförderung eingerichteten Triebwagen sind auch als Personenwagen nachgewiesen.

[3]) Hierzu sind auch die Postwagen gerechnet, soweit sie Eigentum der Bahnverwaltung sind.

2 e. Leistungen und Kosten der Betriebsmittel der vollspurigen Eisenbahnen

Rechnungsjahr	Von eigenen und fremden Lokomotiven (einschl. der Motorwagen) sind auf den eigenen Betriebsstrecken geleistet worden: in Schnell- u. Personenzügen[1])	in gemischten Zügen	in Güterzügen	Von den im eigenen Betriebe befindlichen Lokomotiven einschl. der Motorwagen sind auf eigenen und fremden Strecken geleistet worden: überhaupt	durchschn. auf 1 Lokomotive	Auf eigenen und fremden Strecken sind geleistet worden von den eigenen: Personenwagen	Gepäck- u. Güterwagen	Von diesen Wagen wurden durchschn. auf 1 Wagenachse geleistet	(4 Kosten für Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung der: Lokomotiven und Tender	Personenwagen	Gepäck- und Güterwagen
	Nutzkilometer[2])			Nutzkilometer[2])		Wagenachskilometer[3])			1 000 ℳ		
	Anzahl in 1 000			Anzahl in 1 000		Anzahl in Mill.		in 1 000			
1902	253 626	53 294	194 743	530 852	26,5	4 434	14 318	19,2	89 717	30 187	55 083
03	268 254	55 619	205 957	562 072	27,4	4 712	15 032	20,1	92 787	36 255	56 500
04	285 364	57 560	216 502	595 616	28,1	5 063	15 734	20,6	99 765	37 457	66 207
05	299 881	61 963	228 077	629 883	28,9	5 460	16 877	21,4	110 765	40 215	73 445
06	316 120	62 224	249 093	671 967	29,8	6 077	18 034	22,0	120 290	45 423	82 745
1907	350 095	57 124	257 710	714 473	30,1	6 619	19 223	22,2	140 169	52 909	95 091
08	401 880	14 957	246 565	707 426	28,1	6 823	18 754	20,7	142 706	60 719	94 829
09	422 226	.	238 353	700 109	26,5	7 227	19 385	20,5	141 638	58 318	93 825
10	434 813	.	247 523	721 060	26,5	7 647	20 866	21,1	140 542	59 638	102 811
11	456 203	.	266 004	762 259	27,4	8 131	22 600	21,7	142 242	63 080	102 729

[1]) Seit 1909 in Schnell-, Eil- und Personenzügen.

[2]) D. h. die Zahl der mit Zügen verkuppelten Lokomotiven, vervielfältigt mit der Zahl der von ihnen gefahrenen Kilometer.

[3]) D. h. die Zahl der Achsen, vervielfältigt mit der Länge des von ihnen zurückgelegten Weges.

[4]) Einschließlich einiger schmalspuriger Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit vollspurigen Eisenbahnen betrieben werden, sowie einschließlich der Kosten der Zubehörstücke und Wagendecken.

2 f. Güterverkehr auf vollspurigen Eisenbahnen [1])

Rechnungsjahr	Güterbeförderung: im ganzen einschl. der frachtfreien [2]) Menge in 1 000 t	Tonnenkilometer in Mill.	gegen Frachtberechnung: Insgesamt Anzahl der Tonnen 1 000 t	Tonnenkilometer in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.	Eil- und Expreßgut Zahl der tkm in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.	Frachtgut Stückgüter [3]) Zahl der tkm in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.
1902	365 955	36 687	342 693	34 302	1 261,7	3,68	284	48,4	17,01	1 677	180,2	10,75
03	392 205	39 491	371 084	37 034	1 361,6	3,68	314	53,4	17,04	1 797	191,9	10,68
04	408 221	41 190	387 518	38 780	1 429,0	3,68	341	58,8	17,24	1 857	207,4	11,17
05	444 037	44 567	422 453	41 936	1 539,1	3,67	375	62,8	16,71	2 086	220,1	10,55
06	479 227	48 297	455 144	45 353	1 656,6	3,65	428	70,5	16,49	2 208	234,0	10,60
1907	514 908	51 256	484 147	47 906	1 741,7	3,64	440	72,1	16,37	2 322	245,3	10,56
08	496 920	49 864	461 297	45 840	1 677,6	3,66	435	70,9	16,30	2 257	239,4	10,61
09	526 213	52 812	491 024	48 576	1 772,9	3,65	441	72,8	16,52	2 396	254,0	10,60
10	575 330	56 276	531 528	51 815	1 903,1	3,67	476	79,6	16,73	2 621	272,9	10,41
11	616 772	61 870	570 741	57 093	2 065,2	3,62	523	86,7	16,59	2 832	292,4	10,32

(Forts.) Güterbeförderung gegen Frachtberechnung: Frachtgut Wagenladungen nach den allgem. Tarifklassen A 1 u. B Zahl der tkm in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.	nach Spezialtarifen A 2, I, II u. III Zahl der tkm in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.	nach Ausnahmetarifen Zahl der tkm in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.	Insgesamt Tonnenkilometer in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.	Militärgut usw. [4]) Tonnenkilometer in Mill.	Einnahme überhaupt Mill. ℳ	Einnahme auf 1 tkm Pf.	Rechnungsjahr
1 448	96,9	6,69	9 345	347,8	3,72	20 730	544,1	2,62	33 200	1 169,0	3,52	818	44,3	5,42	1902
1 510	102,2	6,77	10 035	373,2	3,72	22 485	593,9	2,64	35 827	1 261,2	3,52	893	47,0	5,26	03
1 638	110,3	6,73	10 741	402,3	3,75	23 147	602,7	2,60	37 483	1 322,7	3,53	956	47,5	4,97	04
1 668	113,0	6,77	11 405	429,4	3,77	25 360	662,0	2,61	40 519	1 424,5	3,52	1 042	51,8	4,98	05
1 771	120,2	6,79	12 394	464,8	3,75	27 340	712,3	2,61	43 713	1 531,3	3,50	1 212	54,8	4,52	06
1 795	122,7	6,84	13 218	496,3	3,75	28 815	747,1	2,59	46 150	1 611,4	3,49	1 316	58,2	4,42	1907
1 762	120,0	6,81	12 128	457,9	3,78	27 852	730,9	2,62	43 999	1 548,2	3,52	1 406	58,5	4,16	08
1 825	124,6	6,83	13 024	491,8	3,78	29 509	768,8	2,61	46 754	1 639,2	3,51	1 381	60,9	4,41	09
1 898	130,2	6,86	14 259	539,8	3,79	31 101	815,4	2,62	49 879	1 758,3	3,53	1 460	65,2	4,47	10
2 149	146,5	6,81	15 431	585,1	3,79	34 679	885,8	2,55	55 091	1 909,8	3,47	1 479	68,7	4,65	11

[1]) Einschl. einiger schmalspuriger Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit vollspurigen Eisenbahnen betrieben werden.

[2]) In den Bänden des Jahrbuchs vor 1912 war bei diesen Zahlen — Tab. 2d — der Verkehr der in Anm. 1 genannten Bahnen nicht berücksichtigt.

[3]) Einschl. der zu Spezialtarifen beförderten.

[4]) Auch Viehbeförderung, Dienstgut.

2g. Personenverkehr auf vollspurigen Eisenbahnen*)

(Einschließlich der Fahrten auf Rückfahrkarten, Rundreisehefte und Zeitkarten sowie in bestellten Sonderzügen)

Rechnungsjahr	Es betrug für die: Gesamtbeförderung: die Zahl der Personen	Gesamtbeförderung: die Zahl der Personenkilometer	Gesamtbeförderung: die Einnahme	I. Klasse: die Zahl der Personenkilometer	I. Klasse: die Einnahme	II. Klasse: die Zahl der Personenkilometer	II. Klasse: die Einnahme	III. Klasse: die Zahl der Personenkilometer	III. Klasse: die Einnahme	IV. Klasse: die Zahl der Personenkilometer	IV. Klasse: die Einnahme	Militärbeförderung: die Zahl der Personenkilometer	Militärbeförderung: die Einnahme
	in Millionen		Mill. ℳ	in Mill.	Mill. ℳ	in Mill.	Mill. ℳ	in Mill.	Mill. ℳ	in Mill.	Mill. ℳ	in Mill.	Mill. ℳ
1902	891	21 104	554,7	317	23,3	2 695	120,6	10 011	267,6	7 049	133,0	1 032	10,2
03	958	22 508	589,0	328	24,0	2 818	125,3	10 526	281,8	7 739	147,0	1 097	10,9
04	1 030	23 835	616,6	337	24,3	2 924	128,0	11 319	300,6	8 151	152,7	1 104	11,0
05	1 116	25 632	660,9	370	26,0	3 121	136,3	12 270	324,0	8 732	162,3	1 139	11,4
06	1 209	27 732	709,0	371	27,1	3 253	142,2	13 136	348,0	9 704	178,9	1 268	12,8
1907	1 295	29 647	718,1	326	24,6	3 163	132,6	11 808	305,6	13 060	242,4	1 290	12,9
08	1 362	30 972	742,1	313	23,4	3 191	132,3	11 985	309,3	14 111	263,4	1 372	13,7
09	1 470	33 663	793,1	312	23,3	3 420	138,8	12 998	329,8	15 445	286,3	1 488	14,9
10	1 541	35 419	835,0	334	25,1	3 624	146,1	13 866	350,4	16 182	299,3	1 413	14,1
11	1 643	37 855	888,7	351	26,3	3 775	151,7	15 119	381,7	17 101	313,8	1 509	15,2

*) Einschließlich einiger schmalspuriger Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit vollspurigen Eisenbahnen betrieben werden; in den früheren Bänden des Jahrbuchs — vor 1912 — war in den Angaben über die Gesamtbeförderung — Tab. 2d — der Verkehr dieser Bahnen nicht mit berücksichtigt.

3. Schmalspurige Eisenbahnen

a. Nach Staatsgebieten

Staatsangehörigkeit	Es bestanden*): Staatsbahnen	Privatbahnen	zusammen	Staatsangehörigkeit	Es bestanden*): Staatsbahnen	Privatbahnen	zusammen
	km				km		
Preußen	164,27	357,14	521,41	Sachsen-Meiningen	51,32	—	51,32
Bayern	115,45	40,34	155,79	Sachsen-Altenburg	—	2,61	2,61
Sachsen	507,67	—	507,67	Anhalt	—	34,10	34,10
Württemberg	101,28	98,53	199,81	Waldeck	—	2,06	2,06
Baden	27,53	275,83	303,36	Reuß jüngerer Linie	—	16,09	16,09
Hessen	—	5,68	5,68	Elsaß-Lothringen	78,10	200,71	278,81
Großhzgt. Sachsen	24,53	56,58	81,11	Zusammen	1 070,15	1 144,99	2 215,14
Braunschweig	—	55,32	55,32				

*) Am Ende des Rechnungsjahrs 1911.

3b. Betriebs- und Verkehrsverhältnisse der schmalspurigen Eisenbahnen

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 304/05

Rechnungsjahr	Bahnlänge am Ende des Rechnungsjahrs	Davon entfielen auf		Betriebseinnahmen	Betriebsausgaben	Überschuß der Betriebseinnahmen über die -ausgaben		Bestand der Betriebsmittel am Ende des Rechnungsjahrs			Von den Lokomotiven wurden zurückgelegt
		Staatsbahnen	Privatbahnen			überhaupt	vom verwendeten Anlagekapital	Lokomotiven	Personenwagen	Gepäck- und Güter- (einschl. Arbeits-)wagen	1 000 Nutzkilometer
	km	km	km	1 000 ℳ	1 000 ℳ	1 000 ℳ	%				
1902	1 879	849	1 030	10 348	8 659	1 689	1,4	406	1 097	8 764	8 248
03	1 961	865	1 096	10 953	8 412	2 541	2,0	415	1 122	8 952	8 406
04	1 995	886	1 109	11 484	8 694	2 790	2,2	428	1 134	9 273	8 615
05	2 059	920	1 139	11 995	9 198	2 797	2,1	436	1 162	9 613	9 317
06	2 066	930	1 136	12 775	9 540	3 235	2,3	450	1 198	10 038	9 789
1907	2 100	932	1 168	13 199	10 164	3 035	2,1	461	1 219	10 499	10 110
08	2 116	942	1 174	13 386	10 524	2 862	2,0	478	1 243	10 836	10 041
09	2 173	1 032	1 141	13 994	11 466	2 528	1,7	492	1 297	10 935	10 316
10	2 178	1 033	1 145	14 896	11 480	3 416	2,2	505	1 337	11 155	10 769
11	2 215	1 070	1 145	15 875	12 381	3 494	2,2	506	1 368	11 538	11 285

Rechnungsjahr	Beförderte		Zurückgelegte		Verwendetes Anlagekapital (soweit bekannt)		Beamte und Arbeiter (im Jahresdurchschnitt)		
	Personen	Güter	Personen-	Tonnen-	überhaupt	auf 1 km Bahnlänge	etatsmäßige und diätarische Beamte	Arbeiter	Beamte und Arbeiter zusammen
	Anzahl in 1 000	Menge in 1 000 Tonnen	kilometer Anzahl in 1 000		1 000 ℳ	1 000 ℳ			
1902	22 959	7 227	196 852	88 204	120 244	69,0	1 917	2 257	4 174
03	22 734	7 504	199 030	92 789	125 803	69,0	1 913	2 198	4 111
04	23 529	8 326	215 944	101 707	145 518	73,0	2 139	3 030	5 169
05	24 138	8 697	206 106	107 944	151 297	73,5	2 232	3 186	5 418
06	25 552	9 057	218 255	112 574	155 615	75,3	2 320	3 370	5 690
1907	26 758	9 587	226 128	116 199	158 744	75,6	2 433	3 504	5 937
08	27 893	9 325	236 010	113 889	161 551	76,4	2 480	3 460	5 940
09	29 643	9 876	269 278	117 631	167 016	76,8	2 514	3 567	6 081
10	31 659	10 285	277 149	120 659	169 946	78,0	2 590	3 563	6 153
11	33 583	10 510	296 978	125 191	175 501	79,2	2 660	3 595	6 255

4. Unfälle beim Betriebe der voll- und schmalspurigen Eisenbahnen

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 306

Rechnungsjahr	Unfälle				Verunglückte Personen [1]								
					Reisende		Bahnbeamte und Bahnarbeiter		Andere Personen		Personen überhaupt		Auf je 1 000 000 durchfahrene Zugkilometer Tötungen und Verletzungen
	Entgleisungen	Zusammenstöße	sonstige	zusammen	getötet [2]	verletzt	getötet [2]	verletzt	getötet [2]	verletzt	getötet [2]	verletzt	
1902	554	248	2 454	3 256	77	433	456	1 246	318	376	851	2 055	5,6
03	477	258	2 385	3 120	79	443	498	1 239	301	297	878	1 979	5,3
04	538	309	2 648	3 495	76	422	566	1 441	311	304	953	2 167	5,4
05	538	319	2 874	3 731	121	513	602	1 469	394	358	1 117	2 340	5,7
06	533	391	3 067	3 991	120	602	709	1 543	366	398	1 195	2 543	5,8
1907	557	405	3 344	4 306	141	677	724	1 719	409	400	1 274	2 796	5,9
08	507	313	2 855	3 675	110	572	611	1 497	344	376	1 065	2 445	5,1
09	486	305	2 764	3 555	124	580	535	1 391	350	321	1 009	2 292	5,1
10	447	303	2 685	3 435	100	676	544	1 380	294	329	938	2 385	4,7
11	377	283	2 786	3 446	(3)123	(3)643	570	1 378	345	363	1 038	2 384	4,6

[1]) Ohne die Selbstmörder, deren Zahl im Jahre 1911 auf den vollspurigen Eisenbahnen 369 betrug. Bei Selbstmordversuchen wurden 26 Personen verletzt. — [2]) Zu den getöteten sind auch die innerhalb 24 Stunden nach dem Unfall verstorbenen Personen gerechnet. — [3]) Davon auf vollspurigen Eisenbahnen unverschuldet 17 getötet und 376 verletzt; durch eigene Unvorsichtigkeit 98 getötet und 207 verletzt.

5. Kleinbahnen,

die dem öffentlichen Verkehre dienen

(Zeitschrift für Kleinbahnen, herausgegeben im Ministerium der öffentlichen Arbeiten, 1913, 2. und 4. Heft)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 307—309

Staaten und Landesteile	Am Ende des Geschäftsjahrs 1911 (31. März 1912) befanden sich im Betriebe bzw. in der Ausführung							
	Straßenbahnen				Nebenbahnähnliche Kleinbahnen [1]			
	Spurweite				Spurweite			
	1,435 m	1,000 m	sonstige und unbekannte	insgesamt	1,435 m	1,000 m	sonstige und unbekannte	insgesamt
	Kilometer				Kilometer			
Prov. Ostpreußen	—	68,9	—	68,9	132,6	93,5	575,8	801,9
» Westpreußen	—	20,8	41,4	62,2	250,2	—	332,9	583,1
Stadt Berlin	434,3	—	—	434,3	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	150,0	80,9	8,0	238,9	684,5	85,5	285,5	1 055,5
» Pommern	37,9	8,7	—	46,6	337,4	368,2	917,5	1 623,1
» Posen	18,1	11,8	—	29,9	101,5	52,7	661,8	816,0
» Schlesien	65,5	67,7	6,3	139,5	416,7	—	304,2	720,9
» Sachsen	41,4	102,1	17,5	161,0	501,9	61,4	265,0	828,3
» Schleswig-Holstein	84,3	8,0	35,6	127,9	317,7	546,4	70,4	934,5
» Hannover	16,4	22,9	162,8	202,1	542,8	175,5	314,2	1 032,5
» Westfalen	82,5	385,2	31,4	499,1	75,3	166,5	207,7	449,5
» Hessen-Nassau	131,4	57,9	—	189,3	219,7	117,6	31,8	369,1
» Rheinland	405,4	805,7	8,5	1 219,6	459,7	299,6	87,5	846,8
Hohenzollern	—	—	—	—	92,8	—	—	92,8
Preußen	1 467,2	1 640,6	311,5	3 419,3	4 132,8	1 966,9	4 054,3	10 154,0
Bayern	45,7	113,2	91,9	250,8	—	—	—	—
Sachsen	—	76,8	297,7	374,5	—	—	—	—
Württemberg	—	90,5	—	90,5	4,5	5,5	—	10,0
Baden	16,3	95,5	—	111,8	—	42,8	—	42,8
Hessen	13,2	44,5	—	57,7	6,5	35,4	—	41,9
Mecklenburg-Schwerin	9,5	—	9,4	18,9	45,8	—	15,4	61,2
Großherzogtum Sachsen	—	26,3	—	26,3	—	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	5,1	—	—	5,1
Oldenburg	2,7	3,8	—	6,5	45,0	11,2	29,2	85,4
Braunschweig	—	—	34,8	34,8	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	—	3,7	—	3,7	—	—	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	—	6,1	—	6,1	—	—	—	—
Anhalt	12,6	5,0	—	17,6	—	—	—	—
Waldeck	3,2	—	0,8	4,0	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	—	12,1	—	12,1	—	—	—	—
Lippe	—	12,4	—	12,4	—	—	—	—
Lübeck	—	—	28,4	28,4	—	—	—	—
Bremen	48,3	—	—	48,3	—	—	—	—
Hamburg [2]	—	—	—	—	29,6	—	—	29,6
Elsaß-Lothringen	22,7	93,1	15,4	131,2	—	33,9	—	33,9
Deutsches Reich	1 641,4	2 223,6	789,9	([3]4 654,9	4 269,3	2 095,7	4 098,9	([4]10 463,9
Dagegen 1910	*1 505,2*	*2 115,1*	*767,1*	*4 387,4*	*4 055,7*	*2 059,4*	*3 969,0*	*10 084,1*

[1]) D. s. »Bahnen, die über den Umfang städtischer Straßenbahnen hinaus den Personen- und Güterverkehr von Ort zu Ort vermitteln und sich nach ihrer Ausdehnung, Anlage und Einrichtung der Bedeutung der Nebeneisenbahnen nähern« (Ausführungsanweisung vom 13. August 1898 zum preuß. Kleinbahngesetz). In den meisten Bundesstaaten sind derartige Bahnen zu den Nebeneisenbahnen gerechnet, daher hier nicht verzeichnet. — [2]) Die in der Freien und Hansestadt Hamburg vorhandenen Straßenbahnen sind, da sie über das Weichbild von Hamburg mit einer nicht unwesentlichen Länge hinausgehen, unter den preußischen Straßenbahnen nachgewiesen. — [3]) Hierzu 156,3 km der in anderen Bundesstaaten gelegenen Teilstrecken solcher Unternehmungen, die von Preußen in diese Bundesstaaten übergreifen. — [4]) Hierzu 266,2 km desgl. wie zu Anm. 3.

6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen

(Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen, herausgeg. bis 1908 vom Kgl. Pr. Min. d. öffentl. Arb., von 1909 ab v. Kaiserlichen Statistischen Amte, Bd. 74, 75, 76, 77 u. 78*)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 310—324

Die Mengen der in nachfolgender Übersicht angeführten Güter sind nach dem beförderten Gewicht, also einschließlich des Gewichts der Verpackung unter Abrundung auf ganze und halbe Tonnen und Weglassung aller Sendungen unter 500 kg ($^1/_2$ t), bei Vieh nach Stückzahl ermittelt. Für die Anschreibung der Herkunft und Bestimmung sind lediglich die Angaben der Frachtbriefe und Transportscheine über Aufgabe- und Bestimmungsstation maßgebend (beim Seeverkehre mithin in der Regel die inländischen Seehäfen). Demnach gilt als Durchfuhr nur der Verkehr von der Land- zur Landgrenze; dagegen erscheint die Durchfuhr von der Land- zur Seegrenze als Einfuhr (Empfang im inländischen Seehafen) und umgekehrt von der See- zur Landgrenze als Ausfuhr (Versand vom inländischen Seehafen), ferner von der See- zur Seegrenze, ebenso wie der Verkehr mit dem Ausland über die Seegrenze, als Inlandsverkehr.

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter in den Jahren 1907	1908	1909	1910	1911	1911 im Inlandsverkehre	1911 im Auslandsverkehre Versand nach dem Auslande	1911 im Auslandsverkehre Empfang von dem Auslande	1911 im Durchfuhrverkehre
		1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)								
1.	Abfälle v. Horn, Klauen usw.	144	148	159	175	180	153	11	16	—
2.	Baumwolle, rohe, auch Abfälle	901	891	878	889	967	617	237	111	2
3.	Bier	2 177	2 192	2 083	2 091	2 283	2 126	76	70	11
4.	Blei, Bleiwaren	353	357	361	328	366	328	30	7	1
5.	Borke, Lohe, Gerbstoffe	312	293	324	343	330	229	19	81	1
6a.	Braunkohlen, rohe	17 555	17 604	16 809	17 279	17 150	11 059	32	5 992	67
6b.	Braunkohlenbriketts, -koks	12 308	13 118	14 940	15 190	16 612	15 981	553	78	—
7.	Zement, Steine usw. von Zement	4 840	4 555	4 894	5 875	6 623	6 303	194	111	15
8.	Chemikalien und Drogen	1 450	1 433	1 598	1 832	1 955	1 683	195	69	8
9.	Dach-, Stein-, Teerpappe, Dachfilz	230	221	249	275	293	289	3	1	—
10.	Düngemittel, auch künstliche	10 291	11 370	11 811	13 512	14 538	13 256	998	281	3
11a.	Roheisen aller Art	5 647	4 499	4 952	5 944	6 149	4 425	672	1 043	9
11b.	Luppen von Schweißeisen usw.	2 062	2 110	2 243	2 597	2 643	2 232	240	171	—
11c.	Eisen- und Stahlbruch	3 163	3 090	3 291	3 781	4 239	3 904	131	203	1
12.	Stab-, Form-, Bandeisen, Eisenplatten	7 471	6 835	7 240	8 299	9 400	7 887	1 282	206	25
13.	Eisenbahnschienen und Zubehör	2 019	2 084	1 904	1 912	2 262	2 055	161	45	1
14.	Eisenbahnschwellen, eiserne	493	495	361	364	364	331	26	7	—
15.	Eiserne Achsen, Bandagen usw.	440	434	385	412	498	408	87	2	1
16.	Eiserne Dampfkessel, Maschinen usw.	1 996	1 933	1 950	2 227	2 520	1 964	481	52	23
17.	Eiserne Röhren und Säulen	1 143	1 068	1 110	1 219	1 388	1 168	206	5	9
18.	Eisen- und Stahldraht	767	897	1 009	1 142	1 256	1 033	208	14	1
19a.	Eisen- und Stahlwaren n. b. g.	2 244	2 291	2 086	2 383	2 700	2 383	285	26	6
19b.	Und. unedle Metalle u. Waren daraus	221	265	284	391	434	366	38	29	1
20.	Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)	13 913	12 070	12 488	15 138	16 334	12 777	621	2 936	—
21.	Erden aller Art	18 250	18 231	18 818	21 127	24 908	23 788	566	526	28
22a.	Blei-, Zink-, Kobalt-, Nickelerze	525	559	532	744	557	425	39	92	1
22b.	Kupfererze, Kupferstein	180	124	117	122	195	142	19	34	—
22c.	Übrige Erze u. Schlacken z. Verhüttung	2 300	2 155	1 906	2 502	2 645	2 090	128	427	—
23.	Farbhölzer, Farbholzauszüge	28	27	22	27	22	13	6	2	1
24.	Fische, Schaltiere	452	479	498	495	531	324	147	60	—
25.	Flachs, Hanf, Hede, Werg	244	243	230	230	263	120	17	123	3
26.	Fleisch, Speck, animal. Konserven	97	101	107	129	160	113	5	29	13
27.	Garne u. Twiste	481	462	507	518	542	451	36	37	18
28a.	Weizen, Spelz	2 773	2 817	2 867	2 960	3 006	2 695	281	30	—
28b.	Roggen	2 052	2 508	2 597	2 914	2 883	2 720	116	46	1
28c.	Hafer	1 839	1 791	1 896	1 964	2 011	1 720	180	107	4
28d.	Gerste	2 714	2 718	3 066	3 397	4 192	3 902	17	271	2
28e.	Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte	434	426	532	526	663	340	12	309	2
28f.	Mais (Kukuruz)	1 028	580	612	533	746	625	61	60	—
28g.	Malz	662	632	554	594	704	606	20	51	27
28h.	Lein- u. Ölsamen	324	303	301	318	345	255	25	65	—
28i.	Andere Sämereien	280	306	299	305	348	260	31	56	1
29.	Glas u. Glaswaren	1 037	983	968	1 083	1 155	1 005	80	49	21
30.	Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	482	536	574	616	630	496	59	73	2
31a.	Europ. Holz: Rundholz, Stämme	4 443	4 286	4 145	4 384	4 937	4 108	54	773	2
31b.	Nutz-, Werkholz usw.	6 915	6 406	6 787	7 299	8 045	7 457	88	469	31
31c.	Brenn-, Grubenholz usw.	7 396	8 054	7 434	7 472	7 936	7 268	150	517	1
31d.	Außereuropäisches Holz	276	264	278	331	363	327	27	8	1

*) Für Bd. 78, Jahrg. 1911, sind nachträgliche Berichtigungen eingegangen, die in den obigen Zahlen bereits berücksichtigt worden sind.

6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen (Fortsetzung)

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter in den Jahren 1907	1908	1909	1910	1911	1911 im Inlandsverkehr	1911 im Auslandsverkehr Versand nach dem Auslande	1911 im Auslandsverkehr Empfang von dem Auslande	1911 im Durchfuhrverkehr
		1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)								
32.	Holzzeug-, Strohmasse	1 211	1 201	1 195	1 292	1 296	1 211	56	14	15
33.	Hopfen	53	52	41	45	39	25	7	5	2
34.	Jute	105	93	96	93	107	87	17	3	—
35.	Kaffee, Kakao, Tee	205	225	251	205	234	190	13	27	4
36.	Kalk, gebrannter	4 236	3 846	4 091	4 760	5 240	4 745	97	397	1
37.	Kartoffeln	3 131	2 973	3 395	4 183	4 902	4 151	199	531	21
38.	Knochen	155	138	141	142	156	135	7	14	—
39.	Knochenkohle	12	9	8	6	7	5	—	2	—
40.	Lumpen	567	496	519	577	637	542	39	55	1
41a.	Mehl u. Müllereierzeugnisse	3 401	3 381	3 628	3 842	4 247	4 152	75	17	3
41b.	Kleie	2 879	2 580	2 925	2 817	3 647	3 027	11	608	1
42.	Obst, Gemüse, Pflanzen usw.	1 617	1 766	1 866	1 859	2 119	1 221	25	860	13
43.	Fette u. äth. Öle, Fette, Tran, Talg	835	853	880	938	924	835	37	49	3
44.	Ölkuchen, Ölkuchenmehl	1 553	1 657	1 632	1 532	1 866	1 536	49	279	2
45.	Papier u. Pappe	1 750	1 763	1 916	2 097	2 254	2 150	71	31	2
46.	Erdöl u. andere Mineralöle usw.	1 600	1 724	1 726	1 860	1 985	1 630	106	189	60
47.	Reis, Reismehl, Reiskleie	384	378	370	341	422	359	15	47	1
48.	Ton- u. Zementröhren	753	786	789	909	978	946	27	4	1
49.	Zucker-, Futterrüben usw.	7 906	7 011	8 136	10 164	6 388	6 279	16	83	10
50.	Rübensirup, Melasse	368	352	346	356	385	371	1	13	—
51.	Salpeter-, Salzsäure	248	228	235	262	266	244	15	7	—
52.	Salz, auch Bitter- u. Glaubersalz	1 719	1 747	1 829	1 904	2 010	1 886	115	8	1
53.	Schiefer	193	167	175	159	176	139	4	31	2
54.	Schwefelsäure	750	752	820	957	1 041	892	61	87	1
55a.	Soda: rohe, kalzinierte	500	494	524	558	607	577	28	1	1
55b.	» kaustische	98	106	86	78	114	103	11	—	—
56.	Spiritus, Branntwein, Essig	627	648	650	581	586	577	3	2	4
57.	Stärke, Stärkezucker usw.	312	297	328	396	381	363	11	6	1
58.	Steine, bearb., Marmorw. usw.	914	801	772	897	1 006	898	26	73	9
59.	Ziegel-, Bruch-, Pflastersteine usw.	36 579	35 445	35 420	42 406	43 128	42 129	716	258	25
60a.	Steinkohlen	97 804	103 502	101 909	101 531	109 149	89 657	18 245	1 055	192
60b.	Steinkohlenbriketts	3 649	4 251	4 251	4 689	5 410	4 025	1 316	48	21
60c.	Steinkohlenkoks	17 744	16 392	16 650	19 287	20 895	14 301	6 168	420	6
61.	Tabak, roh, Tabakrippen	125	142	152	136	146	108	14	20	4
62.	Teer, Pech, Asphalt, Harz	1 540	1 552	1 614	1 739	1 920	1 712	135	72	1
63.	Tonwaren, Porzellan usw.	496	493	494	545	599	514	50	29	6
64.	Torf, Torfstreu, Holzkohlen	505	518	603	575	613	560	25	27	1
65.	Wein	441	403	415	453	413	332	7	73	1
66.	Wolle	400	376	422	438	458	304	58	65	31
67.	Zink, Zinkbrocken	370	384	392	441	458	354	68	34	2
68a.	Zucker, roh	1 647	1 764	1 836	1 790	1 508	1 493	—	15	—
68b.	Verbrauchszucker	1 073	1 076	1 024	1 062	1 350	1 009	31	262	48
69.	Sammelladungen	1 076	969	1 001	1 027	1 053	780	192	57	24
70.	Sonstige Güter	10 269	10 256	10 706	11 472	12 266	11 205	426	561	74
	Zusammen	359 152	359 291	365 315	395 589	422 657	361 966	37 543	22 209	939
	Außerdem:	1 000 Stück								
72.	Pferde, Esel, Maultiere	610	590	644	727	718	645	12	60	1
73.	Rindvieh (auch Kälber)	6 176	5 740	6 833	6 952	5 717	5 612	7	94	4
74.	Schafe (auch Lämmer)	1 934	1 903	2 045	2 030	2 295	2 271	19	5	—
75.	Schweine (auch Ferkel)	13 736	12 715	14 338	14 553	15 692	15 542	42	108	—
76.	Geflügel und sonstiges Vieh	20 562	21 794	23 835	24 034	24 373	13 214	295	10 308	556
		1 000 Tonnen								
	Überhaupt[1]	363 910	363 734	370 489	400 879	427 440	366 604	37 558	22 335	943
	Davon sind: von Seehäfen gekommen	9 125	8 681	9 111	9 873	11 862	10 812	1 050	—	—
	Davon sind: nach Seehäfen gegangen	11 601	12 054	12 690	13 732	15 777	14 259	—	1 518	—
	Davon sind: zwischen Seehäfen befördert	1 241	1 272	1 244	1 294	1 368	1 368	—	—	—

[1]) Zur Bildung der Schlußsummen ist das Lebendgewicht des Viehes nach folgenden Sätzen berechnet: 1 Pferd usw. = 450 kg, 1 Stück Rindvieh = 500 kg, 1 Schaf = 40 kg, 1 Schwein = 90 kg, 1 Stück Geflügel usw. = 4 kg.

7. Die Zählung der Kraftfahrzeuge im Deutschen Reiche am 1. Januar 1913

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1913, I.)

a. Bestand an Kraftfahrzeugen

Staaten und Landesteile	Gesamtzahl der Kraftfahrzeuge, welche vorzugsweise zur Personenbeförderung Verwendung finden	Davon: Kraftwagen: Krafträder	Kraftwagen: bis zu 8 PS	Kraftwagen: mit mehr als 8 bis 16 PS	Kraftwagen: mit mehr als 16 bis 40 PS	Kraftwagen: mit mehr als 40 PS	Gesamtzahl der Kraftfahrzeuge, welche vorzugsweise zur Lastenbeförderung Verwendung finden	Davon: Kraftwagen: Krafträder	Kraftwagen: bis zu 8 PS	Kraftwagen: mit mehr als 8 bis 16 PS	Kraftwagen: mit mehr als 16 bis 40 PS	Kraftwagen: mit mehr als 40 PS	Summe der Personen- und Lastfahrzeuge
Prov. Ostpreußen	880	186	161	205	319	9	61	—	2	14	38	7	941
» Westpreußen	884	216	271	193	192	12	38	—	3	4	27	4	922
Landespolizeibezirk Berlin[1]	6 482	723	682	1 019	3 740	318	1 427	12	505	450	415	45	7 909
Prov. Brandenburg	3 392	1 218	453	556	1 009	156	247	2	47	60	97	41	3 639
» Pommern	1 148	311	313	314	201	9	56	—	11	11	29	5	1 204
» Posen	977	331	192	205	242	7	31	—	3	3	20	5	1 008
» Schlesien	3 110	884	996	688	503	39	135	14	22	16	64	19	3 245
» Sachsen	3 148	1 001	570	723	796	58	139	2	23	30	62	22	3 287
» Schleswig-Holstein	1 681	512	431	371	354	13	109	1	16	33	51	8	1 790
» Hannover	3 290	1 222	703	637	681	47	123	—	22	38	50	13	3 413
» Westfalen	2 763	729	695	758	556	25	298	3	46	55	164	30	3 061
» Hessen-Nassau	2 763	727	319	497	1 048	172	282	7	32	69	146	28	3 045
» Rheinland	6 805	1 736	1 450	1 643	1 844	132	957	36	222	212	417	70	7 762
Hohenzollern	52	19	8	8	16	1	2	—	—	—	1	1	54
Preußen	37 375	9 815	7 244	7 817	11 501	998	3 905	77	954	995	1 581	298	41 280
Bayern	7 367	2 464	1 169	1 543	2 058	133	1 408	6	303	401	629	69	8 775
Sachsen	7 598	2 485	2 234	1 612	1 210	57	772	5	299	155	283	30	8 370
Württemberg	3 011	1 096	469	549	830	67	452	3	62	100	246	41	3 463
Baden	2 796	946	540	552	679	79	252	1	43	45	114	49	3 048
Hessen	1 252	447	262	259	267	17	90	1	20	21	39	9	1 342
Mecklenburg-Schwerin	855	351	291	162	50	1	13	—	3	1	9	—	868
Großherzogtum Sachsen	612	150	207	152	98	5	32	—	6	4	18	4	644
Mecklenburg-Strelitz	100	49	38	7	6	—	1	—	1	—	—	—	101
Oldenburg	619	298	49	120	145	7	5	—	1	1	2	1	624
Braunschweig	589	136	239	121	92	1	37	—	5	9	23	—	626
Sachsen-Meiningen	245	59	28	67	86	5	8	—	—	—	3	5	253
Sachsen-Altenburg	242	94	51	51	44	2	10	—	1	1	7	1	252
Sachsen-Coburg-Gotha	305	71	84	82	65	3	15	—	4	2	7	2	320
Anhalt	416	183	61	69	98	5	19	—	3	4	8	4	435
Schwarzb.-Sondersh.	83	13	15	25	29	1	10	—	—	4	4	2	93
Schwarzb.-Rudolstadt	62	22	9	12	19	—	2	—	2	—	—	—	64
Waldeck	65	27	14	18	4	2	2	—	—	—	2	—	67
Reuß älterer Linie	57	13	8	11	24	1	10	—	—	—	9	1	67
Reuß jüngerer Linie	181	61	39	41	38	2	10	—	1	2	6	1	191
Schaumburg-Lippe	41	15	8	11	7	—	3	—	1	—	1	1	44
Lippe	116	19	17	37	42	1	2	—	—	—	2	—	118
Lübeck	108	28	45	29	6	—	7	—	2	2	3	—	115
Bremen	412	84	171	137	20	—	77	—	41	21	14	1	489
Hamburg	1 658	322	537	480	314	5	355	28	119	120	80	8	2 013
Elsaß-Lothringen	3 920	1 077	913	1 123	769	38	207	2	31	47	123	4	4 127
Deutsches Reich	**70 085**	**20 325**	**14 742**	**15 087**	**18 501**	**1 430**	**7 704**	**123**	**1 902**	**1 935**	**3 213**	**531**	**77 789**
	100,0	29,0	21,0	21,5	26,4	2,1	100,0	1,6	24,7	25,1	41,7	6,9	.
	90,1	.	.	.	.	.	9,9	.	.	.	.	.	100,0
Dagegen:													
Am 1. Januar 1912	*59 901*	*19 958*	*13 888*	*12 377*	*12 606*	*1 072*	*5 549*	*157*	*1 579*	*1 387*	*2 110*	*316*	(2)*65 450*
» 1. » 1911	*52 231*	*20 535*	*13 655*	*10 000*	*7 677*	*364*	*4 203*	*121*	*1 695*	*997*	*1 267*	*123*	(2)*56 434*
» 1. » 1910	*46 922*	*22 283*	*12 595*	*7 341*	*4 605*	*98*	*3 019*	*196*	*1 425*	*612*	*757*	*29*	*49 941*
» 1. » 1909	*39 475*	*20 928*	*9 434*	*5 441*	*3 595*	*77*	*2 252*	*248*	*1 035*	*502*	*448*	*19*	*41 727*
» 1. » 1908	*34 244*	*19 573*	*7 457*	*4 395*	*2 754*	*65*	*1 778*	*235*	*825*	*418*	*284*	*16*	*36 022*
» 1. » 1907	*25 815*	*15 700*	*5 111*	*3 278*	*1 674*	*52*	*1 211*	*254*	*516*	*313*	*126*	*2*	*27 026*

[1]) Der Landespolizeibezirk Berlin umfaßt die Stadt Berlin, Charlottenburg, Berlin-Schöneberg, Berlin-Wilmersdorf, Neukölln, Stadtkreis Berlin-Lichtenberg und Berlin-Stralau. — [2]) Kraftfahrzeuge, die gemäß § 31 der V.-V. vom 3. Februar 1910 zur Veranstaltung von Probefahrten zugelassen wurden, sind in dieser Zusammenstellung nicht einbegriffen. Es sind deshalb, um den Vergleich mit den früheren Zahlen zu ermöglichen, die entsprechenden Zahlen aus den Jahren 1912 und 1911 umgerechnet worden. Am 1. Januar 1912 wurden 3 261 derartige Personen- und 1 295 Lastkraftfahrzeuge und am 1. Januar 1911 1 247 solcher Personen- und 121 Lastkraftfahrzeuge gezählt.

7b. Verwendungszweck der vorzugsweise zur

Staaten und Landesteile	Gesamtzahl der vorzugsweise zur Personenbeförderung dienenden Kraftfahrzeuge	Es finden vorwiegend Verwendung: im Dienste öffentlicher Behörden (Post-, Heeres-, Marine-, Gemeindeverwaltungen usw.)					im öffentlichen Fuhrverkehr (Droschken und Omnibusse)				für die Zwecke des Handelsgewerbes und sonstiger Gewerbebetriebe (mit Ausnahme der im öffentlichen Fuhrverkehr)				
		Kraftwagen					Kraftwagen				Kraftwagen				
		Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	Zusammen	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	Zusammen	Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	Zusammen
Prov. Ostpreußen ..	880	1	2	2	13	18	7	11	33	51	88	50	75	85	298
» Westpreußen .	884	8	6	4	8	26	17	26	40	83	123	131	77	68	399
Landespolizeibz. Berlin	6 482	4	13	19	61	97	247	321	1 865	2 433	—	241	411	1 103	1 755
Prov. Brandenburg .	3 392	7	5	9	26	47	7	24	138	169	530	165	186	359	1 240
» Pommern ...	1 148	1	16	6	7	30	43	52	23	118	173	91	117	76	457
» Posen	977	2	4	2	7	15	5	7	21	33	210	92	93	77	472
» Schlesien	3 110	8	9	5	6	28	34	85	56	175	450	387	244	153	1 234
» Sachsen	3 148	4	3	7	2	16	7	49	75	131	413	221	201	206	1 041
» Schlesw.-Holst.	1 681	3	5	3	9	20	25	59	87	171	285	175	115	92	667
» Hannover....	3 290	3	9	5	12	29	51	58	134	243	706	270	219	191	1 386
» Westfalen....	2 763	11	11	13	16	51	18	63	60	141	432	342	356	218	1 348
» Hessen-Nassau.	2 763	7	2	11	21	41	24	56	116	196	128	88	97	229	542
» Rheinland ...	6 805	9	19	17	35	80	102	220	320	642	792	410	507	524	2 233
Hohenzollern	52	—	—	—	—	—	—	1	2	3	17	3	2	3	25
Preußen	37 375	68	104	103	223	498	587	1 032	2 970	4 589	4 347	2 666	2 700	3 384	13 097
Bayern	7 367	16	6	18	284	324	55	162	466	683	1 332	448	540	530	2 850
Sachsen	7 598	17	10	9	8	44	75	198	130	403	1 446	1 188	694	495	3 823
Württemberg	3 011	10	2	1	51	64	22	57	185	264	747	220	250	253	1 470
Baden	2 796	1	1	1	11	14	20	44	136	200	568	220	208	223	1 219
Hessen	1 252	2	4	4	10	20	11	21	36	68	198	78	69	54	399
Meckl.-Schwerin ..	855	1	—	2	1	4	16	14	10	40	206	126	50	5	387
Großh. Sachsen...	612	—	—	—	4	4	8	17	14	39	74	127	64	39	304
Meckl.-Strelitz....	100	—	—	—	—	—	—	—	1	1	3	7	1	—	11
Oldenburg	619	—	—	—	1	1	3	7	26	36	143	23	51	55	272
Braunschweig	589	1	1	—	1	3	24	11	32	67	65	127	67	34	293
Sachs.-Meiningen .	245	—	—	—	1	1	2	8	16	26	31	15	30	29	105
Sachs.-Altenburg .	242	—	—	—	—	—	3	3	3	9	80	25	30	26	161
S.-Coburg-Gotha .	305	—	—	1	—	1	1	3	15	19	34	29	21	12	96
Anhalt	416	—	—	—	—	—	1	5	5	11	75	21	29	36	161
Schwarzb.-Sondhs.	83	—	—	—	—	—	3	2	1	6	6	3	6	6	21
Schwarzb.-Rudolst.	62	—	—	—	—	—	—	1	—	1	20	8	6	9	43
Waldeck	65	—	—	—	—	—	1	4	—	5	21	8	5	3	37
Reuß ält. Linie ..	57	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	5	7	12	29
Reuß jüng. Linie .	181	—	—	1	4	5	7	2	8	17	38	13	12	6	69
Schaumburg-Lippe	41	—	—	—	—	—	—	3	—	3	9	3	3	3	18
Lippe	116	—	—	—	—	—	2	10	6	18	17	5	13	12	47
Lübeck	108	2	—	—	—	2	8	14	—	22	17	19	9	2	47
Bremen	412	—	1	2	—	3	19	6	—	25	38	90	68	6	202
Hamburg	1 658	2	5	1	12	20	194	88	14	296	6	35	69	40	150
Elsaß-Lothringen .	3 920	3	3	4	16	26	16	107	60	183	567	260	323	217	1 367
Deutsches Reich	70 085	123	137	147	[6]627	1 034	1 078	1 819	[2]4 134	7 031	10 093	5 769	5 325	[3]5 491	26 678
Dagegen:															
Am 1. Januar 1912	*59 901*	*135*	*128*	*123*	*315*	*701*	*907*	*1 632*	*2 723*	*5 262*	*9 926*	*5 187*	*4 108*	*3 721*	*22 942*
» 1. » 1911	*52 231*	*141*	*114*	*101*	*229*	*585*	*857*	*1 820*	*1 533*	*4 210*	*10 320*	*4 709*	*2 710*	*1 652*	*19 391*
» 1. » 1910	*46 922*	*131*	*77*	*72*	*179*	*459*	*824*	*2 004*	*457*	*3 285*	*11 997*	*4 278*	*1 851*	*1 023*	*19 149*
» 1. » 1909	*39 475*	*153*	*56*	*53*	*133*	*395*	*675*	*1 348*	*317*	*2 340*	*10 954*	*3 112*	*1 285*	*759*	*16 110*
» 1. » 1908	*34 244*	*128*	*37*	*49*	*88*	*302*	*501*	*1 003*	*230*	*1 734*	*10 326*	*2 268*	*919*	*533*	*14 046*
» 1. » 1907	*25 815*	*116*	*31*	*39*	*33*	*219*	*319*	*735*	*143*	*1 197*	*8 217*	*1 531*	*667*	*284*	*10 699*

[1]) Hierunter 45, — [2]) hierunter 105, — [3]) hierunter 343, — [4]) hierunter 12, — [5]) hierunter 39, —

Personenbeförderung dienenden Kraftfahrzeuge

Es finden vorwiegend Verwendung															Staaten und Landesteile
für die Zwecke der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe					für andere Berufszwecke (z. B. von Ärzten, Feldmessern usw.)					für Vergnügungs- und Sportzwecke					
	Kraftwagen					Kraftwagen					Kraftwagen				
Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	Zusammen	Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	Zusammen	Krafträder	bis zu 8 PS	mit mehr als 8 bis 16 PS	mit mehr als 16 PS	Zusammen	
5	4	6	6	21	22	46	29	35	132	70	52	82	156	360	Prov. Ostpreußen
1	12	5	5	23	27	45	28	15	115	57	60	53	68	238	» Westpreußen
—	—	1	1	2	1	15	36	140	192	718	166	231	888	2 003	Landespolizeibz. Berlin
10	—	4	6	20	106	91	99	54	350	565	185	234	582	1 566	Prov. Brandenburg
15	8	18	21	62	44	55	40	17	156	78	100	81	66	325	» Pommern
5	7	13	17	42	66	55	36	25	182	48	29	54	102	233	» Posen
9	18	23	28	78	99	234	83	38	454	318	314	248	261	1 141	» Schlesien
9	1	9	17	36	107	152	144	70	473	468	186	313	484	1 451	» Sachsen
12	4	1	1	18	57	121	80	21	279	155	101	113	157	526	» Schlesw.-Holst.
28	5	2	—	35	183	184	154	68	589	302	184	199	323	1 008	» Hannover
10	3	3	3	19	90	191	91	28	400	186	130	232	256	804	» Westfalen
4	2	1	1	8	51	91	96	77	315	537	112	236	776	1 661	» Hessen-Nassau
17	5	9	3	34	197	317	180	86	780	721	597	710	1 008	3 036	» Rheinland
—	—	—	—	—	2	5	5	8	20	—	—	—	4	4	Hohenzollern
125	69	95	109	398	1 052	1 602	1 101	682	4 437	4 223	2 216	2 786	5 131	14 356	Preußen
28	8	—	—	36	183	329	307	108	927	905	323	516	803	2 547	Bayern
17	6	8	7	38	144	309	139	39	631	861	646	564	588	2 659	Sachsen
28	—	1	2	31	103	152	122	79	456	208	73	118	327	726	Württemberg
1	1	2	—	4	52	120	84	30	286	324	178	213	358	1 073	Baden
1	—	1	—	2	43	78	57	10	188	203	91	107	174	575	Hessen
20	18	16	1	55	61	51	3	1	116	63	80	77	33	253	Meckl.-Schwerin
3	—	—	2	5	17	34	21	5	77	56	38	50	39	183	Großh. Sachsen
—	—	—	—	—	—	5	—	—	5	46	26	6	5	83	Meckl.-Strelitz
57	3	3	2	65	42	7	35	21	105	56	13	24	47	140	Oldenburg
3	5	2	2	12	17	51	21	3	92	50	31	20	21	122	Braunschweig
3	—	—	—	3	12	7	14	14	47	13	4	15	31	63	Sachs.-Meiningen
1	—	—	—	1	1	15	6	5	27	12	8	12	12	44	Sachs.-Altenburg
—	—	1	—	1	2	13	6	2	23	35	41	50	39	165	S.-Coburg-Gotha
4	1	2	2	9	13	12	13	13	51	91	26	20	47	184	Anhalt
1	—	—	—	1	4	5	10	7	26	2	4	7	16	29	Schwarzb.-Sondhs.
—	—	—	—	—	—	—	3	2	5	2	1	2	8	13	Schwarzb.-Rudolst.
—	—	—	—	—	4	4	9	2	19	2	1	—	1	4	Waldeck
—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	8	3	3	11	25	Reuß ält. Linie
—	—	—	—	—	6	4	7	1	18	17	15	19	21	72	Reuß jüng. Linie
—	—	—	—	—	3	5	4	2	14	3	—	1	2	6	Schaumburg-Lippe
—	1	—	—	1	—	6	11	9	26	2	3	3	16	24	Lippe
—	—	—	—	—	1	5	—	1	7	8	13	6	3	30	Lübeck
—	—	—	—	—	3	14	5	—	22	43	47	56	14	160	Bremen
—	1	—	—	1	2	4	10	12	28	312	298	312	241	1 163	Hamburg
13	3	4	2	22	113	275	168	57	613	381	356	517	455	1 709	Elsaß-Lothringen
305	116	135	(6)129	685	1 878	3 107	2 157	(6)1 107	8 249	7 926	4 535	5 504	(6)8 443	26 408	Deutsches Reich
															Dagegen:
295	94	98	75	562	1 870	3 122	1 579	513	7 084	7 732	4 450	4 837	6 331	23 350	Am 1. Januar 1912
278	85	59	39	461	2 030	2 958	962	165	6 115	7 766	4 932	4 348	4 423	21 469	» 1. » 1911
331	68	42	27	468	2 255	2 730	374	71	5 430	7 569	4 618	2 998	2 946	18 131	» 1. » 1910
321	60	32	14	427	2 308	1 990	285	58	4 641	7 192	3 541	2 438	2 391	15 562	» 1. » 1909
283	51	19	10	363	2 196	1 539	242	51	4 028	6 640	3 061	2 163	1 907	13 771	» 1. » 1908
207	34	21	8	270	1 993	963	167	20	3 143	5 167	2 233	1 649	1 238	10 287	» 1. » 1907

[6]) hierunter 886 Kraftwagen mit mehr als 40 PS.

8. Außerdeutsche zu vorübergehendem Aufenthalt in das Gebiet des Deutschen Reichs gelangte Kraftfahrzeuge in der Zeit vom 1. Oktober 1911 bis 30. September 1912

Staaten[1]) mit eigener Zollverwaltung und Direktivbezirke	Eingegangene außerdeutsche Kraftfahrzeuge überhaupt	Davon waren		Von den Kraftwagen waren bestimmt zur		Heimatland der eingegangenen außerdeutschen Kraftfahrzeuge								
						Staaten[2]), welche dem Internationalen Abkommen über den Verkehr mit Kraftfahrzeugen vom 11. Oktober 1909 beigetreten sind							Vereinigte Staaten von Amerika	Sonstiges
		Krafträder	Kraftwagen	Personenbeförderung	Lastenbeförderung	Österreich-Ungarn	Italien	Schweiz	Frankreich nebst Algerien und Tunis	Belgien	Niederlande	Großbritannien		
a. Nach Staaten mit eigener Zollverwaltung und nach Direktivbezirken														
Königsberg	95	1	94	94	—	—	—	—	1	—	—	—	—	94
Danzig	16	—	16	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16
Stettin	9	—	9	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Posen	56	1	55	55	—	—	—	—	1	—	—	—	—	55
Breslau	1 467	65	1 402	1 402	—	1 413	1	—	—	—	—	—	—	53
Altona	196	38	158	158	—	—	—	—	2	—	—	—	1	193
Cöln	3 093	187	2 906	2 906	—	12	7	4	187	1 200	1 346	159	35	143
Hannover	122	6	116	116	—	—	1	—	7	—	97	6	9	2
Münster	66	2	64	64	—	—	—	—	—	—	63	3	—	—
Berlin	43	2	41	41	—	3	—	—	7	1	4	—	2	26
Cassel	60	5	55	55	—	5	1	4	15	—	9	8	7	11
Magdeburg	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Luxemburg	523	21	502	502	—	—	6	8	136	205	20	73	13	62
Preußen (einschl. Luxemburg)	5 747	328	5 419	5 419	—	1 433	16	16	356	1 406	1 539	250	67	664
Großherzgt. Sachsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
» Hessen	7	2	5	5	—	—	—	—	4	—	—	2	—	1
Anhalt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Braunschweig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Bayern	4 572	455	4 117	4 024	93	3 113	162	252	407	85	29	209	197	118
Königreich Sachsen	1 606	52	1 554	1 553	1	1 483	5	2	44	2	3	24	22	21
Württemberg	49	1	48	48	—	3	3	6	7	13	3	2	8	4
Baden	2 056	200	1 856	1 845	11	34	25	1 656	177	38	20	40	42	24
Mecklbg.-Schwerin	11	3	8	8	—	1	—	—	2	—	—	—	3	5
Oldenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck	19	4	15	15	—	—	—	—	1	—	1	—	—	17
Bremen	41	2	39	39	—	—	—	—	1	—	—	9	31	—
Hamburg	53	6	47	47	—	2	—	1	7	—	2	14	23	4
Elsaß-Lothringen	8 163	353	7 810	7 767	43	46	46	567	6 984	110	29	187	94	100
Deutsches Reich	22 326	1 406	20 920	20 772	148	6 117	257	2 500	7 990	1 654	1 626	737	487	958
b. Nach Monaten														
Oktober 1911	1 229	73	1 156	1 143	13	342	8	191	470	80	57	24	16	41
November 1911	729	36	693	685	8	203	2	124	285	34	40	7	5	29
Dezember 1911	483	19	464	462	2	96	1	69	218	26	42	1	3	27
Januar 1912	354	13	341	338	3	41	—	47	195	18	25	2	—	26
Februar 1912	418	18	400	398	2	87	1	59	183	25	38	2	—	23
März 1912	769	69	700	697	3	234	1	130	276	34	48	11	4	31
April 1912	1 536	129	1 407	1 398	9	357	4	263	534	142	107	36	10	83
Mai 1912	2 329	172	2 157	2 141	16	643	15	327	709	214	222	59	40	100
Juni 1912	2 618	207	2 411	2 392	19	869	16	301	735	194	195	85	63	160
Juli 1912	4 198	239	3 959	3 933	26	1 173	67	339	1 476	286	316	182	169	190
August 1912	4 915	239	4 676	4 654	22	1 360	98	385	1 833	389	338	229	132	151
September 1912	2 748	192	2 556	2 531	25	712	44	265	1 076	212	198	99	45	97
Summe (wie oben)	22 326	1 406	20 920	20 772	148	6 117	257	2 500	7 990	1 654	1 626	737	487	958
Dagegen:														
V. 1. 10. 10 bis 30. 9. 11	*18 316*	*1 389*	*16 927*	*16 793*	*134*	*4 138*	*193*	*2 353*	*6 937*	*1 628*	*1 200*	*628*	*494*	*745*
» 1. 10. 09 » 30. 9. 10	*15 309*	*1 022*	*14 287*	*14 231*	*56*	*2 780*	*251*	*2 063*	*5 163*	*1 818*	*1 096*	*624*	*810*	*704*
» 1. 10. 08 » 30. 9. 09	*12 934*	*1 024*	*11 910*	*11 886*	*24*	*2 676*	*157*	*1 698*	*4 167*	*1 786*	*941*	*410*	*686*	*383*
» 1. 10. 07 » 30. 9. 08	*7 913*	*631*	*7 282*	*7 272*	*10*	*1 637*	*130*	*619*	*2 950*	*995*	*492*	*275*	*478*	*337*
» 1. 10. 06 » 30. 9. 07	*5 686*	*432*	*5 254*	*5 248*	*6*	*1 010*	*151*	*327*	*2 234*	*567*	*430*	*272*	*477*	*218*

[1]) Die abweichende Anordnung der deutschen Staaten und Landesteile von der sonst üblichen Form ergibt sich aus der Reihenfolge der an die Zoll- und Steuerämter abgegebenen Erkennungsnummern für die außerdeutschen Kraftfahrzeuge. — [2]) Die dem Internationalen Abkommen beigetretenen Staaten sind in geographischer Reihenfolge: Rußland, Österreich-Ungarn, Rumänien, Bulgarien, Italien, Schweiz, Monaco, Spanien, Portugal, Frankreich nebst Algerien und Tunis, Luxemburg, Belgien, Niederlande, Großbritannien, Britisch Indien mit Ausnahme der unter britischer Oberhoheit stehenden Gebiete eingeborener Fürsten und Stammeshäupter und Schweden.

9. Schädigende Ereignisse beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen in der Zeit vom 1. Oktober 1911 bis 30. September 1912

a. Nach Staatsgebieten

Staaten und Landesteile	Gesamtzahl der		Von den Kraftfahrzeughaltern wurden		Von den Führern der Kraftfahrzeuge			Polizeistrafen wurden festgesetzt			Die Strafe wurde rechtskräftig in .... Fällen	Summe der rechtskräftig gewordenen Geldstrafen ℳ	Gerichtliche Strafverfahren [1]) wurden eingeleitet			
									gegen					gegen		
	schädigenden Ereignisse	an den schädigenden Ereignissen beteiligten Kraftfahrzeuge	ermittelt	nicht ermittelt	entzogen sich nicht ihrer Feststellung	versuchten sich ihrer Feststellung durch die Flucht zu entziehen	entzogen sich ihrer Feststellung durch die Flucht	überhaupt	die Führer der Kraftfahrzeuge	die Führer anderer Fuhrwerke oder gegen Dritte Personen			überhaupt	die Führer der Kraftfahrzeuge	die Führer anderer Fuhrwerke oder gegen Dritte Personen	„Unbekannt“
Prov. Ostpreußen	130	132	122	10	110	2	20	18	9	9	14	103	35	30	3	2
„ Westpreußen	81	83	81	2	71	1	11	4	1	3	3	15	46	37	9	—
Landespolizeibezirk Berlin	3 272	3 709	3 643	66	3 558	21	130	190	126	64	146	1 028	582	519	55	8
Prov. Brandenburg ...	206	220	217	3	213	2	5	19	16	3	15	102	46	40	5	1
„ Pommern	94	95	91	4	83	1	11	8	7	1	7	83	22	21	—	1
„ Posen	49	50	49	1	44	3	3	2	2	—	2	20	23	22	1	—
„ Schlesien	271	274	266	8	250	4	20	12	12	—	8	76	138	126	12	—
„ Sachsen.....	209	220	216	4	204	3	13	28	23	5	24	253	84	81	3	—
„ Schlesw.-Holstein	180	190	186	4	180	3	7	3	3	—	2	25	33	29	4	—
„ Hannover	273	280	273	7	243	8	29	22	15	7	19	84	92	87	4	1
„ Westfalen	175	178	169	9	162	2	14	9	8	1	7	56	84	73	8	3
„ Hessen-Nassau ..	274	296	294	2	274	4	18	13	10	3	9	79	123	121	2	—
„ Rheinland	906	940	917	23	868	22	50	32	28	4	26	219	593	549	34	10
Hohenzollern.....	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	6 121	6 668	6 525	143	6 260	77	331	360	260	100	282	2 143	1 901	1 735	140	26
Bayern	865	913	872	41	842	27	44	99	72	27	93	895	261	245	16	—
Sachsen	1208	1 269	1 235	34	1 181	23	65	297	244	53	233	2 301	274	253	19	2
Württemberg	461	479	469	10	437	12	30	130	101	29	109	604	63	58	4	1
Baden	368	386	373	13	352	4	30	78	64	14	59	678	65	62	2	1
Hessen	107	110	108	2	98	3	9	6	6	—	5	63	19	16	3	—
Mecklenbg.-Schwerin	43	43	39	4	38	—	5	2	1	1	1	20	4	4	—	—
Großherzogtum Sachsen	46	51	49	2	46	—	5	8	8	—	6	41	6	6	—	—
Mecklenburg-Strelitz.	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	15	16	15	1	14	—	2	—	—	—	—	—	5	5	—	—
Braunschweig	55	58	57	1	54	1	3	15	8	7	13	59	19	19	—	—
Sachsen-Meiningen..	16	16	16	—	15	—	1	2	1	1	2	15	5	3	2	—
Sachsen-Altenburg ..	22	23	22	1	20	1	2	4	3	1	3	70	4	3	1	—
Sachsen-Coburg-Gotha	9	9	9	—	8	1	—	2	1	1	—	—	3	3	—	—
Anhalt.....	37	37	33	4	31	2	4	9	9	—	4	41	7	6	1	—
Schwarzb.-Sondersh.	4	5	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzb.-Rudolstadt	4	4	4	—	3	—	1	1	1	—	1	5	1	1	—	—
Waldeck	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß älterer Linie ..	14	14	13	1	13	—	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Reuß jüngerer Linie.	19	20	19	1	17	1	2	5	5	—	2	25	2	2	—	—
Schaumburg-Lippe ..	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe.....	2	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Lübeck	20	21	19	2	17	—	4	1	1	—	1	10	—	—	—	—
Bremen.....	77	78	73	5	68	2	8	18	14	4	16	161	8	7	1	—
Hamburg.....	343	377	369	8	360	5	12	67	59	8	43	576	49	49	—	—
Elsaß-Lothringen....	246	262	257	5	237	7	18	—	—	—	—	—	126	115	9	2
Deutsches Reich	10105	10864 [2])	10 586	278	10 121	166	577	1104	858	246	873	7 707	2824	2 594	198	32
Dagegen:																
V. 1.10.10 bis 30.9.11	*8431*	*8 931*	*8 637*	*294*	*8 263*	*151*	*517*	*825*	*677*	*148*	*674*	*6 111*	*2308*	*2071*	*202*	*35*
„ 1.10.09 „ 30.9.10	*6774*	*7 158*	*6 891*	*267*	*6 488*	*149*	*521*	*607*	*515*	*92*	*451*	*4594*	*1931*	*1766*	*151*	*14*
„ 1.10.08 „ 30.9.09	*6063*	*6 423*	*6 171*	*252*	*5 871*	*114*	*438*	*549*	*470*	*79*	*398*	*4360*	*1467*	*1350*	*106*	*11*
„ 1.10.07 „ 30.9.08	*5069*	*5 312*	*5 078*	*234*	*4 810*	*123*	*379*	*402*	*344*	*58*	*290*	*3659*	*1222*	*1104*	*103*	*15*
„ 1.10.06 „ 30.9.07	*4864*	*5 079*	*4 803*	*276*	*4 499*	*108*	*472*	*430*	*373*	*57*	*314*	*3870*	*1214*	*1092*	*109*	*13*

[1]) Strafverfahren, die zwar eingeleitet, aber als eingestellt bezeichnet wurden, sind nicht mitgezählt worden.
[2]) An 730 schädigenden Ereignissen haben je 2, an 13 je 3 und an 1 schädigenden Ereignisse 4 Kraftfahrzeuge teilgenommen.

9b. Nach der Art der an den schädigenden Ereignissen beteiligten Kraftfahrzeuge

Art der beteiligten Kraftfahrzeuge	Gesamtzahl der beteiligten Kraftfahrzeuge	Davon hatten ihren regelmäßigen Standort im Inland	Davon hatten ihren regelmäßigen Standort im Ausland	Davon war der Standort unbekannt	Zahl der Fälle, in denen eintrat: nur Personenschaden	nur Sachschaden	Personen- und Sachschaden gleichzeitig	Verletzte Personen überhaupt	Verletzte Personen davon waren Führer der Kraftfahrzeuge	Verletzte Personen davon waren Insassen der Kraftfahrzeuge	Verletzte Personen davon waren Dritte Personen	Getötete Personen[1] überhaupt	Getötete Personen[1] davon waren Führer der Kraftfahrzeuge	Getötete Personen[1] davon waren Insassen der Kraftfahrzeuge	Getötete Personen[1] davon waren Dritte Personen	Summe der verletzten und getöteten Personen	Die Höhe des Sachschadens betrug nach ungefährer Schätzung ℳ	Die Höhe des Sachschadens war nicht festzustellen in … Fällen
A. Personenfahrzeuge: Zweirad[2]	202	191	1	10	72	51	75	155	63	1	91	13	6	—	7	168	12 609	—
A. Personenfahrzeuge: Dreirad[3]	4	4	—	—	2	—	2	5	1	1	3	—	—	—	—	5	40	—
A. Personenfahrzeuge: Kraftwagen	9 246[4]	8 984	98	164	2 277	4 233	2 082	4 853	317	998	3 538	369	24	55	290	5 222	2 045 215	21
A. Personenfahrzeuge: Summe	9 452	9 179	99	174	2 351	4 284	2 159	5 013	381	1000	3 632	382	30	55	297	5 395	2 057 864	21
B. Lastfahrzeuge: Zweirad[2]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
B. Lastfahrzeuge: Dreirad[3]	4	4	—	—	1	2	—	1	—	—	1	—	—	—	—	1	15	—
B. Lastfahrzeuge: Kraftwagen	1 357	1 347	2	8	305	749	206	501	26	45	430	56	4	6	46	557	219 288	2
B. Lastfahrzeuge: Summe	1 361	1 351	2	8	306	751	206	502	26	45	431	56	4	6	46	558	219 303	2
C. Kraftfahrzeuge, deren Art nicht ermittelt wurde	51	—	—	51	17	19	12	27	—	—	27	4	—	—	4	31	4 116	1
Gesamtsumme A+B+C[5][6]	10 864	10 530	101	233	2 674	5 054	2 377	5 542	407	1045	4 090	442	34	61	347	5 984	2 281 283	24
	100,0	96,9	0,9	2,1	26,5	50,0	23,5	100,0	7,3	18,9	73,8	100,0	7,7	13,8	78,5	.	.	.
Dagegen: V. 1. 10. 10 bis 30. 9. 11	8 931	8 593	94	244	2 252	4 426	1 753	4 262	311	702	3 249	343	24	49	270	4 605	1 778 830	22
	100,0	96,2	1,1	2,7	26,7	52,5	20,8	100,0	7,3	16,5	76,2	100,0	7,0	14,3	78,7	.	.	.
V. 1. 10. 09 bis 30. 9. 10	7 158	6 879	77	202	1 935	3 395	1 444	3 651	245	641	2 765	278	23	32	223	3 929	1 220 950	9
	100,0	96,1	1,1	2,8	28,6	50,1	21,3	100,0	6,7	17,6	75,7	100,0	8,3	11,5	80,2	.	.	.
V. 1. 10. 08 bis 30. 9. 09	6 423	6 146	96	181	1 585	3 327	1 151	2 945	225	487	2 233	194	13	31	150	3 139	1 004 885	14
	100,0	95,7	1,5	2,8	26,1	54,9	19,0	100,0	7,7	16,5	75,8	100,0	6,7	16,0	77,3	.	.	.
V. 1. 10. 07 bis 30. 9. 08	5 312	5 075	52	185	1 384	2 727	958	2 630	188	431	2 011	141	12	22	107	2 771	811 663	28
	100,0	95,5	1,0	3,5	27,3	53,8	18,9	100,0	7,1	16,4	76,5	100,0	8,5	15,6	75,9	.	.	.
V. 1. 10. 06 bis 30. 9. 07	5 079	4 769	69	241	1 173	2 634	1 057	2 419	199	367	1 853	145	13	17	115	2 564	880 751	46
	100,0	93,9	1,4	4,7	24,1	54,2	21,7	100,0	8,2	15,2	76,6	100,0	9,0	11,7	79,3	.	.	.

[1]) Zu den Getöteten sind auch die innerhalb eines Monats nach dem Unfall an den Folgen der Verletzung verstorbenen Personen gerechnet worden.

[2]) Mit oder ohne Anhänger bzw. Beiwagen.

[3]) Mit oder ohne Anhänger.

[4]) Hierunter 49 Kraftwagen, die gleichzeitig zur Lastenbeförderung dienten.

[5]) An 730 schädigenden Ereignissen haben je 2, an 13 je 3 und an 1 schädigenden Ereignisse 4 Kraftfahrzeuge teilgenommen.

[6]) Bei den schädigenden Ereignissen, an denen außerdeutsche Kraftfahrzeuge beteiligt waren, kamen in 33 Fällen Personenschaden, in 35 Fällen Sachschaden und in 29 Fällen Personen- und Sachschaden gleichzeitig vor. In 4 Fällen, in den je ein inländisches und je ein ausländisches Kraftfahrzeug beteiligt war, mußten, um Doppelzählungen zu vermeiden, die Unfälle bei den inländischen Kraftfahrzeugen gezählt werden.

10. Gegenüberstellung der am 1. Januar 1913 gezählten Kraftfahrzeuge mit den in der Zeit vom 1. Oktober 1911 bis 30. September 1912 beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen vorgekommenen schädigenden Ereignissen

Staaten und Landesteile	Personenverkehr: Kraftfahrzeuge, welche vorzugsweise der Personenbeförderung dienen, nach der Zählung am 1. Jan. 1913	Personenverkehr: Schädigende Ereignisse beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen in der Zeit vom 1. Oktober 1911 bis 30. Sept. 1912, an welchen Personenfahrzeuge beteiligt waren	Personenverkehr: Auf 100 Kraftfahrzeuge zur Personenbeförderung kamen schädigende Ereignisse	Lastenverkehr: Kraftfahrzeuge, welche vorzugsweise der Lastenbeförderung dienen, nach der Zählung am 1. Jan. 1913	Lastenverkehr: Schädigende Ereignisse beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen in der Zeit vom 1. Oktober 1911 bis 30. Sept. 1912, an welchen Lastfahrzeuge beteiligt waren	Lastenverkehr: Auf 100 Kraftfahrzeuge zur Lastenbeförderung kamen schädigende Ereignisse	Schädigende Ereignisse beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen in der Zeit vom 1. Oktober 1911 bis 30. Sept. 1912, an welchen Kraftfahrzeuge beteiligt waren, deren Art nicht ermittelt wurde	Zahl der: Kraftfahrzeuge überhaupt	Zahl der: schädigenden Ereignisse überhaupt	Auf 100 Kraftfahrzeuge kamen schädigende Ereignisse überhaupt
Prov. Ostpreußen	880	120	13,6	61	6	9,8	4	941	130	13,8
» Westpreußen	884	76	8,6	38	4	10,5	1	922	81	8,8
Landespolizeibz. Berlin	6 482	2 985	46,1	1 427	271	19,0	16	7 909	3 272	41,4
Prov. Brandenburg	3 392	189	5,6	247	15	6,1	2	3 639	206	5,7
» Pommern	1 148	84	7,3	56	9	16,1	1	1 204	94	7,8
» Posen	977	47	4,8	31	2	6,5	—	1 008	49	4,9
» Schlesien	3 110	254	8,2	135	17	12,6	—	3 245	271	8,4
» Sachsen	3 148	189	6,0	139	19	13,7	1	3 287	209	6,4
» Schlesw.-Holst.	1 681	163	9,7	109	16	14,7	1	1 790	180	10,1
» Hannover	3 290	243	7,4	123	29	23,6	1	3 413	273	8,0
» Westfalen	2 763	142	5,1	298	31	10,4	2	3 061	175	5,7
» Hessen-Nassau	2 763	233	8,4	282	41	14,5	—	3 045	274	9,0
» Rheinland	6 805	761	11,2	957	140	14,6	5	7 762	906	11,7
Hohenzollern	52	1	1,9	2	—	.	—	54	1	1,9
Preußen	37 375	5 487	14,7	3 905	600	15,4	34	41 280	6 121	14,8
Bayern	7 367	702	9,5	1 408	163	11,6	—	8 775	865	9,9
Sachsen	7 598	1 013	13,3	772	189	24,5	6	8 370	1 208	14,4
Württemberg	3 011	333	11,1	452	127	28,1	1	3 463	461	13,3
Baden	2 796	332	11,9	252	34	13,5	2	3 048	368	12,1
Hessen	1 252	92	7,3	90	14	15,6	1	1 342	107	8,0
Mecklb.-Schwerin	855	43	5,0	13	—	.	—	868	43	5,0
Großhzgt. Sachsen	612	42	6,9	32	4	12,5	—	644	46	7,1
Mecklb.-Strelitz	100	1	1,0	1	—	.	—	101	1	1,0
Oldenburg	619	14	2,3	5	1	20,0	—	624	15	2,4
Braunschweig	589	52	8,8	37	3	8,1	—	626	55	8,8
Sachsen-Meiningen	245	16	6,5	8	—	.	—	253	16	6,3
Sachsen-Altenburg	242	21	8,7	10	1	10,0	—	252	22	8,7
S.-Coburg-Gotha	305	8	2,6	15	1	6,7	—	320	9	2,8
Anhalt	416	34	8,2	19	3	15,8	—	435	37	8,5
Schwarzb.-Sondhs.	83	2	2,4	10	2	20,0	—	93	4	4,3
Schwarzb.-Rudolst.	62	4	6,5	2	—	.	—	64	4	6,3
Waldeck	65	1	1,5	2	—	.	—	67	1	1,5
Reuß älterer Linie	57	11	19,3	10	3	30,0	—	67	14	20,9
Reuß jüngerer Linie	181	18	9,9	10	1	10,0	—	191	19	9,9
Schaumburg-Lippe	41	1	2,4	3	—	.	—	44	1	2,3
Lippe	116	2	1,7	2	—	.	—	118	2	1,7
Lübeck	108	19	17,6	7	1	14,3	—	115	20	17,4
Bremen	412	66	16,0	77	11	14,3	—	489	77	15,7
Hamburg	1 658	276	16,6	355	63	17,7	4	2 013	343	17,0
Elsaß-Lothringen	3 920	234	6,0	207	12	5,8	—	4 127	246	6,0
Deutsches Reich	70 085	8 824	12,6	7 704	1 233	16,0	48	77 789	10 105	13,0
Dagegen:	90,1	87,3	.	9,9	12,2	.	0,5	100,0	100,0	.
Best. an Kraftf. am 1. 1. 12 u. schäd. Ereign. v. 1. 10. 10 b. 30. 9. 11.	59 901	7 454	12,4	5 549	925	16,7	52	65 450	8 431	12,9
	91,5	88,4	.	8,5	11,0	.	0,6	100,0	100,0	.
Best. an Kraftf. am 1. 1. 11 u. schäd. Ereign. v. 1. 10. 09 b. 30. 9. 10.	52 231	6 141	11,8	4 203	579	13,8	54	56 434	6 774	12,0
	92,6	90,7	.	7,4	8,5	.	0,8	100,0	100,0	.
Best. an Kraftf. am 1. 1. 10 u. schäd. Ereign. v. 1. 10. 08 b. 30. 9. 09.	46 922	5 606	11,9	3 019	406	13,4	51	49 941	6 063	12,1
	94,0	92,5	.	6,0	6,7	.	0,8	100,0	100,0	.
Best. an Kraftf. am 1. 1. 09 u. schäd. Ereign. v. 1. 10. 07 b. 30. 9. 08.	39 475	4 687	11,9	2 252	340	15,1	42	41 727	5 069	12,1
	94,6	92,5	.	5,4	6,7	.	0,8	100,0	100,0	.
Best. an Kraftf. am 1. 1. 08 u. schäd. Ereign. v. 1. 10. 06 b. 30. 9. 07.	34 244	4 331	13,2	1 778	288	16,2	45	36 022	4 864	13,5
	95,1	93,2	.	4,9	5,9	.	0,9	100,0	100,0	.

11. Der Bestand der deutschen Binnenschiffe

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 192)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 326—331

Nachgewiesen sind die zur gewerbsmäßigen Frachtbeförderung dienenden Schiffe ohne eigene Triebkraft von 10 Tonnen (zu 1 000 kg) und mehr Tragfähigkeit sowie die Schiffe mit eigener Triebkraft (Dampfschiffe oder Motorschiffe) mit Ausnahme der Regierungs-, Zoll- und Lustfahrzeuge. Neben den eigentlichen Flußschiffen werden an den unteren Wasserläufen, den Haffen usw. die in die Seeschiffsregister nicht aufgenommenen Schiffe von 10 und mehr Tonnen Tragfähigkeit mitgezählt. Nachstehend nicht mitgezählt, aber ihrer geringen Tragfähigkeit wegen auch nicht unter dem Seeschiffsbestande (s. unter 14) nachgewiesen, wurden 1887: 134 Schiffe von 1 996 Tonnen, 1892: 98 Schiffe von 1 544 Tonnen, 1897: 129 Schiffe von 2 033 Tonnen, 1902: 73 Schiffe von 2 306 Tonnen, 1907: 83 Schiffe von 2 485 Tonnen.

Gattung der Schiffe	Am 31. Dezember	Zahl der Schiffe	Zahl der Schiffe, für welche die Tragfähigkeit nachgewiesen	Tragfähigkeit dieser Schiffe: im ganzen (Tonnen)	Anzahl der Schiffe, deren Tragfähigkeit betrug Tonnen: unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 150	150 bis unter 250	250 bis unter 400	400[1] bis unter 600	600 bis unter 800	800 und darüber
Schiffe überhaupt.	1887	20 390	19 989	2 100 705	7 507	3 774	5 460	1 757	882	389	139	81
	92	22 848	22 378	2 760 553	7 783	3 647	6 326	2 343	1 286	536	191	266
	97	22 564	21 945	3 370 447	7 173	3 217	4 405	3 754	1 818	928	354	296
	1902	24 839	23 949	4 877 509	7 134	3 630	1 705	5 732	2 652	1 435	692	969
	07	26 235	26 191	5 914 020	7 393	3 537	1 859	6 301	3 122	1 867	899	1 213
und zwar:												
1. Schiffe ohne eigene Triebkraft	1887	19 237	19 168	2 049 413	7 037	3 593	5 370	1 695	865	388	139	81
	92	21 318	21 168	2 688 596	7 024	3 412	6 210	2 282	1 254	529	191	266
	97	20 611	20 360	3 266 087	6 150	2 939	4 278	3 671	1 782	890	354	296
	1902	22 235	21 686	4 732 708	5 607	3 299	1 537	5 601	2 575	1 406	692	969
	07	22 923	22 899	5 725 258	5 095	3 102	1 658	6 060	3 037	1 853	888	1 206
2. Schiffe mit eigener Triebkraft	1887	1 153	821	51 292	470	181	90	62	17	1	.	.
	92	1 530	1 210	71 957	759	235	116	61	32	7	.	.
	97	1 953	1 585	104 360	1 023	278	127	83	36	38	.	.
	1902	2 604	2 263	144 801	1 527	331	168	131	77	29	.	.
	07	3 312	3 292	188 762	2 298	435	201	241	85	14	11	7
Darunter (2):												
a) Personenfahrzeuge	1887	492	449	19 666	306	100	31	11	1	—	—	—
	92	677	593	24 672	418	127	30	16	2	—	—	—
	97	[2] 816	686	27 713	498	134	35	14	5	—	—	—
	1902	[3] 1171	989	33 278	801	133	22	17	15	1	.	.
	07	[4] 1067	1 067	33 476	862	164	13	19	9	—	—	—
b) Güterfahrzeuge	1887	128	127	18 295	8	38	36	30	14	1	.	.
	92	141	140	23 689	15	23	45	29	22	6	.	.
	97	191	184	36 490	46	24	40	30	20	24	.	.
	1902	217	216	46 054	24	45	54	44	25	24	.	.
	07	[5] 642	641	70 580	345	51	63	107	45	14	9	7
c) Schleppfahrzeuge	1887	461	229	12 524	145	39	23	21	1	—	—	—
	92	635	446	22 155	302	80	41	16	6	1	.	.
	97	876	677	38 502	452	112	50	39	10	14	.	.
	1902	1 142	996	61 351	668	138	89	61	36	4	.	.
	07	[6] 1 558	1 539	81 654	1 071	203	125	107	31	—	2	—
d) Tau- (Ketten-) Dampfer	1887	50	2	22	2	—	—	—	—	—	—	—
	92	50	6	598	2	3	—	—	1	—	—	—
	97	42	11	775	3	6	2	—	—	—	—	—
	1902	53	42	2 982	21	12	—	9	—	—	—	—
	07	45	45	3 052	20	17	—	8	—	—	—	—
e) Dampffähren	1887	22	14	785	9	4	—	—	1	—	—	—
	92	27	25	843	22	2	—	—	1	—	—	—
	97	28	27	880	24	2	—	—	1	—	—	—
	1902	21	20	1 136	13	3	3	—	1	—	—	—
	07	[7] —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

[1] Hierin sind bis 1902 die sämtlichen Dampfschiffe über 400 Tonnen Tragfähigkeit enthalten, die früher nicht besonders ausgezählt wurden. — [2] Einschließlich 127 Dampfbarkassen und Motorboote sowie 1 Dampfbagger. — [3] Einschließlich 385 Dampfbarkassen und Motorboote. — [4] Darunter 4 Elektromotorschiffe. — [5] Darunter 45 elektrisch betriebene Fracht-(Güter-)Fahrzeuge. — [6] Darunter 1 elektrisch betriebenes Schleppschiff. — [7] Nach § 3 der Bestimmungen über die Bestandsaufnahme der Binnenschiffe vom 5. Dezember 1907 sind Fähren, die nur als solche benutzt werden, nicht in den Bestand mit aufgenommen worden.

12. Güterverkehr der deutschen Binnenwasserstraßen

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 245 u. 255)

a. Güterverkehr 1910 u. 1911 nach Warengattungen[1])

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter				
		in den Jahren		1911 im		
				Inlandsverkehre	Auslandsverkehre	
		1910	1911		Versand	Empfang
		Tonnen zu 1000 kg				
1	Abfälle v. Horn, Klauen usw.	2 220	3 283,5	2 016	280,0	987,5
2	Baumwolle, rohe auch Abfälle	61 458	76 094,0	34 051	26 199,0	15 844,0
3	Bier	77 450	70 930,0	50 592	11 780,0	8 558,0
4	Blei, Bleiwaren	119 877	136 654,0	70 198	14 267,0	52 189,0
5	Borke, Lohe, Gerbstoffe	210 272	233 965,0	82 741	65 789,5	85 434,5
6a	Braunkohlen, rohe	905 839	1 110 875,5	27 115	997,5	1 082 763,0
6b	Braunkohlenbriketts, -koks	332 252	406 764,5	389 018	17 340,5	406,0
7a	Zement	1 169 205	1 343 409,0	1 044 950	230 221,0	68 238,0
7b	Steine usw. von Zement	47 666	20 096,0	15 544	4 552,0	—
8	Chemikalien und Drogen	389 392	449 790,0	216 570	149 453,0	83 767,0
9	Dach-, Stein-, Teerpappe, Dachfilz	10 592	23 834,5	22 711	1 097,0	26,5
10a	Tierischer Dünger	110 020	120 147,0	83 112	5 827,0	31 208,0
10b	Thomasmehl	195 485	209 653,5	15 780	169 171,0	24 702,5
10c	Chilesalpeter	254 925	224 782,0	52 883	41 308,5	130 590,5
10d	Kalisalze zum Düngen	291 788	660 026,0	623 462	36 365,0	199,0
10e	Phosphorsaurer Kalk, Superphosphat	483 453	483 234,0	152 858	65 780,5	264 595,5
10f	Künstliche Düngemittel u. b. g.	181 746	173 434,0	97 998	71 028,5	4 407,5
11a	Roheisen aller Art	728 460	639 462,0	304 530	260 992,0	73 940,0
11b	Luppen von Schweißeisen usw.	131 210	209 414,0	12 172	191 664,5	5 577,5
11c	Eisen- und Stahlbruch	248 971	330 391,5	171 186	4 168,0	155 037,5
12a	Stab-, Form-, Bandeisen	907 541	905 548,0	179 238	718 247,0	8 063,0
12b	Eisenplatten, -bleche	152 943	152 628,0	48 250	94 934,0	9 444,0
13	Eisenbahnschienen u. Zubehör.	312 335	355 619,0	64 274	285 422,5	5 922,5
14	Eisenbahnschwellen, eiserne	60 435	51 182,5	14 633	35 931,5	618,0
15	Eiserne Achsen, Bandagen usw.	35 666	29 458,5	16 246	13 128,5	84,0
16a	Eiserne Dampfkessel und Behälter usw.	3 863	6 403,0	2 772	2 180,0	1 451,0
16b	Maschinen und Maschinenteile	52 488	122 139,5	22 735	23 812,5	75 562,0
17	Eiserne Röhren und Säulen	60 263	70 649,5	35 780	32 617,0	2 252,5
18	Eisen- u. Stahldraht	130 425	126 631,5	56 375	66 576,5	3 680,0
19a	Eisen- u. Stahlwaren u. b. g	116 588	150 586,0	67 326	75 692,5	7 567,5
19b	Andere unedle Metalle u. Waren daraus	158 325	163 701,0	75 273	22 614,5	65 813,5
20	Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)	7 944 277	7 818 747,5	1 431 717	31 063,5	6 355 967,0
21a	Erde, Kies, Sand, Mergel	9 279 683	9 972 812,5	8 814 969	1 047 976,0	109 867,5
21b	Ton, Lehm usw	658 566	622 491,5	438 742	97 729,0	86 020,5
21c	Farberden, Graphit usw.	337 707	333 889,5	278 292	15 023,5	40 574,0
21d	Erden u. rohe mineralische Stoffe u. b. g.	304 666	180 151,5	83 605	70 468,0	26 078,5
22a$_1$	Blei-, Kobalt-, Nickelerze	78 087	121 482,5	11 455	1 638,5	108 389,0
22a$_2$	Zinkerze	192 228	185 172,5	90 257	1 101,5	93 814,0
22b	Kupfererze, Kupferstein	18 298	2 477,5	1 145	493,0	839,5
22c	Manganerze, Braunstein	423 473	376 139,5	176 044	4 291,0	195 804,5
22d	Schwefelkies	1 081 836	1 239 863,5	492 730	63 753,0	683 380,5
22e	Erze, u. b. g.	43 197	26 565,5	7 311	241,0	19 013,5
22f	Schlacken zur Verhüttung	383 022	287 668,5	34 366	3 233,0	250 069,5
23	Farbhölzer, Farbholzauszüge	14 280	22 557,0	7 187	2 718,0	12 652,0
24	Fische, Schaltiere	113 707	80 017,0	48 368	2 388,5	29 260,5

[1]) Die Angaben sind unvollständig (vgl. Einleitung zum I. Teile der Bände 245 und 255 der Statistik des Deutschen Reichs). Für 1910 ist der Güterverkehr ohne den Eigenverkehr der Elbe und Warthe und im übrigen aber nach den Ergebnissen des Bezirksverkehrs dargestellt; für 1911 umfaßt er den gesamten Bezirksverkehr und das Mehr der Einfuhr, das sich aus den Nachweisungen der Grenzdurchgangsstellen gegenüber den Löschungsnachweisungen des Bezirksverkehrs ergab.

12a. Güterverkehr 1910 u. 1911 nach Warengattungen

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter				
		in den Jahren		1911 im		
				Inlandsverkehr	Auslandsverkehr	
		1910	1911		Versand	Empfang
		Tonnen zu 1000 kg				
25	Flachs, Hanf, Hede, Werg ..	15 508	23 038,0	5 134	3 255,0	14 649,0
26	Fleisch, Speck, animal. Konserven	13 071	15 351,5	2 336	10 333,0	2 682,5
27	Garne u. Twiste	26 599	29 457,0	15 784	6 812,5	6 860,5
28a	Weizen, Spelz	2 312 133	2 472 007,0	443 018	14 122,5	2 014 866,5
28b	Roggen	520 533	664 125,0	256 724	4 154,5	403 246,5
28c	Hafer	637 737	740 037,0	227 712	11 547,0	500 778,0
28d	Gerste	1 445 826	1 702 747,0	972 905	2 228,5	727 613,5
28e	Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte	113 489	158 650,5	58 114	2 466,5	98 070,0
28f	Mais (Kukuruz)	414 483	797 988,0	177 122	3 890,5	616 975,5
28g	Malz	71 118	61 743,0	28 340	3 271,0	30 132,0
28h	Lein- u. Ölsamen	565 219	594 325,0	71 935	79 193,5	443 196,5
28i	Andere Sämereien	25 459	20 708,0	8 228	3 596,5	8 883,5
29	Glas u. Glaswaren	65 307	87 779,5	48 975	24 641,0	14 163,5
30	Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	73 273	83 489,5	38 017	21 929,0	23 543,5
31a	Telegraphenstangen	25 598	46 954,0	26 336	2 618,5	17 999,5
31b	Eisenbahnschwellen	79 649	112 675,0	48 486	6 044,5	58 144,5
31c	Grubenholz	290 618	462 960,5	230 220	276,5	232 464,0
31d	Rundholz zu Holzmasse und Zellstoff	1 138 837	850 977,0	241 633	2 033,5	607 310,5
	Europ. Bau und Nutzholz:					
$31e_1$	unbearbeitet oder nur quer bearbeitet . hart	101 241	152 579,0	39 986	5 080,0	107 513,0
$31e_2$	desgl. weich	1 496 910	2 193 110,0	850 144	20 221,5	1 322 744,5
$31f_1$	längs beschlagen .. hart	28 400	18 090,0	5 082	1 123,5	11 884,5
$31f_2$	desgl. weich	261 233	257 359,0	145 020	182,5	112 156,5
$31g_1$	längs gesägt hart	83 801	78 758,5	46 703	2 636,5	29 419,0
$31g_2$	desgl. weich	1 208 501	1 326 076,0	743 807	11 440,0	570 829,0
31h	Korb- u. Flußweiden	29 722	28 375,5	26 015	148,5	2 212,0
31i	Brennholz, Reisig, Späne usw.	187 238	186 708,5	149 607	12 710,0	24 391,5
	Außereurop. Holz:					
31k	Erika-, Zedern-, Mahagoni-, Tiefholz usw.	63 919	66 119,0	47 313	4 433,0	14 373,0
31l	N. b. g. Hölzer (Pitschpine usw.)	255 389	309 030,5	76 813	13 219,0	218 998,5
32	Holzzeug-, Strohmasse	149 442	139 136,5	71 777	25 370,5	41 989,0
33	Hopfen	10 375	546,0	240	246,5	59,5
34	Jute	44 936	69 296,5	41 741	7 404,0	20 151,5
35	Kaffee, Kakao, Tee	118 750	122 671,5	79 035	3 430,5	40 206,0
36	Kalk, gebrannter	653 335	968 558,0	817 945	3 202,5	147 410,5
37	Kartoffeln	58 380	89 315,0	36 225	188,5	52 901,5
38	Knochen	8 940	12 198,5	3 445	1 829,5	6 924,0
39	Knochenkohle	3 604	1 835,5	1 026	451,0	358,5
40	Lumpen	31 310	35 207,5	9 904	20 489,5	4 814,0
41a	Weizenmehl	442 451	504 314,5	465 432	27 558,5	11 324,0
41b	Roggenmehl	187 357	171 270,5	111 479	505,0	59 286,5
41c	Kleie	118 729	129 862,5	73 731	5 356,0	50 775,5
41d	Müllereierzeugnisse, n. b. g.	72 695	71 706,5	49 808	7 458,0	14 440,5
42a	Obst, Beeren	90 913	94 669,5	60 809	3 114,5	30 746,0
42b	Weintrauben	4 188	1 780,5	403	918,5	459,0
42c	Küchengewächse	42 401	34 861,0	28 742	2 093,0	4 026,0
42d	Pflanzen	2 393	980,0	303	209,5	467,5
43	Fette u. äth. Öle, Fette, Tran, Talg	460 930	398 800,5	239 720	53 795,5	105 285,0
44	Ölkuchen, Ölkuchenmehl	125 723	145 834,5	40 941	20 348,0	84 545,5
45	Papier und Pappe	268 053	319 587,5	218 594	72 501,0	28 492,5

12a. Güterverkehr 1910 und 1911 nach Warengattungen

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter				
		in den Jahren		1911 im		
				Inlandsverkehr	Auslandsverkehr	
		1910	1911		Versand	Empfang
		Tonnen zu 1 000 kg				
46a	Erdöl u. andere Mineralöle usw.	733 617	772 257,0	256 616	25 751,5	489 889,5
46b	Steinkohlenteeröle, Naphthalin	95 220	112 891,5	47 618	57 903,5	7 370,0
47	Reis, Reismehl, Reiskleie ...	160 939	161 021,5	73 700	25 651,0	61 670,5
48	Ton- u. Zementröhren	11 333	8 212,5	7 710	491,0	11,5
49	Zucker-, Futterrüben usw. ...	340 859	252 445,5	183 163	63 342,5	5 940,0
50	Rübensirup, Melasse	27 438	29 094,5	19 206	277,0	9 611,5
51	Salpeter-, Salzsäure	1 572	2 792,5	2 680	71,0	41,5
52a	Koch-, Speise-, Viehsalz	339 744	374 100,5	246 737	125 014,0	2 349,5
52b	Bitter- u. Glaubersalz	23 089	43 242,0	30 177	12 864,0	201,0
53	Schiefer	12 953	19 063,5	12 323	5 833,5	907,0
54	Schwefelsäure.....	55 977	67 629,0	45 501	7 157,0	14 971,0
55a	Soda: rohe, kalzinierte	68 657	67 718,5	55 853	10 428,5	1 437,0
55b	» kaustische.....	12 551	14 243,5	7 986	5 964,0	293,5
56	Spiritus, Branntwein, Essig.	28 592	26 595,0	21 841	1 225,5	3 528,5
57	Stärke, Stärkezucker usw. ...	88 242	96 748,0	32 973	1 089,5	62 685,5
58	Steine (ohne 59 a—d).....	59 888	58 960,5	49 756	9 166,5	38,0
59a	Ziegelsteine, Dachziegel usw...	4 537 305	4 750 591,5	4 678 650	53 417,0	18 524,5
59b	Bau-, Bruch- u. Werksteine..	1 621 402	1 054 390,0	786 806	177 690,0	89 894,0
59c	Pflastersteine aller Art	846 398	917 286,5	566 342	242 866,0	108 078,5
59d	Polier-,Schleif-,Wetzsteine usw.	238 628	244 848,5	113 894	99 900,0	31 054,5
60a	Steinkohlen	20 247 911	20 911 869,0	11 275 661	8 928 294,0	707 914,0
60b	Steinkohlenbriketts.....	417 420	261 617,5	87 450	161 227,5	12 940,0
60c	Steinkohlenkoks	730 637	696 963,5	636 916	48 129,0	11 918,5
61	Tabak, roh, Tabakrippen ...	43 558	56 505,0	12 413	22 239,5	21 852,5
62	Teer, Pech, Asphalt, Harz ..	304 852	363 914,0	177 287	103 102,0	83 525,0
63	Tonwaren, Porzellan usw. ..	53 890	58 864,0	15 999	38 035,5	4 829,5
64a	Torf, Torfstreu, Torfkohlen..	233 178	181 097,5	125 725	36 943,0	18 429,5
64b	Holzkohlen, Holzkohlenbriketts	1 174	2 778,0	1 156	1 572,0	50,0
65	Wein	118 247	121 317,5	53 786	28 319,5	39 212,0
66	Wolle	38 522	52 301,5	19 468	9 344,0	23 489,5
67	Zink, Zinkbrocken	52 679	45 048,0	27 029	11 281,5	6 737,5
68a	Zucker, roh.....	400 766	419 161,0	303 333	3 646,0	112 182,0
68b	Verbrauchszucker.....	542 887	837 861,5	555 581	2 491,0	279 789,5
69	Stückgüter (Sammelgüter)...	80 771	81 245,5	72 631	5 643,0	2 971,5
70a	Umschließungen, gebrauchte ..	43 991	67 611,5	36 056	10 180,5	21 375,0
70b	Farben	167 049	176 523,5	60 461	110 501,0	5 561,5
70c	Holzwaren und Möbel	59 209	56 856,0	30 630	9 812,5	16 413,5
70d	Heu und Stroh	21 065	28 898,0	27 376	374,0	1 148,0
70e	Sonstige Güter	498 495	831 563,5	269 777	122 290,0	439 496,5
	Zusammen...	76 622 601	81 510 601,5	44 379 653	15 191 192,5	21 939 756,0
		Stückzahl				
	Außerdem:					
72	Pferde, Esel, Maultiere.....	1 162	1 758	1 327	431	—
73	Rindvieh (auch Kälber).....	15 668	13 608	13 530	78	—
74	Schafe (auch Lämmer).....	2 213	2 720	2 720	—	—
75	Schweine (auch Ferkel)	15 020	27 239	27 236	—	—
76	Geflügel und sonstiges Vieh .	76 593	99 542	41 054	47 287	11 201
		Tonnen zu 1 000 kg				
	Überhaupt[1])...	76 632 705	81 521 155,5	44 389 739,5	15 191 615,0	21 939 801,0

[1]) Zur Bildung der Schlußsummen ist das Lebendgewicht des Viehes nach den auf S. 128 genannten Sätzen berechnet.

12b. Umschlagverkehr von Massengütern im Jahre 1911 [1])

Umschlagstellen	Umgeladen von der Bahn zum Schiffe	Umgeladen vom Schiffe zur Bahn	Umschlagstellen	Umgeladen von der Bahn zum Schiffe	Umgeladen vom Schiffe zur Bahn
	Tonnen zu 1000 kg			Tonnen zu 1000 kg	
Östliche Wasserstraßen			Magdeburg (Elbe)	358 669,5	545 764,5
			Tangermünde (Elbe).....	3 797,0	26 373,0
Piplin (Timber)	31 455,5	2 520,0	Wittenberge (Elbe)	1 488,5	44 283,0
Tapiau (Pregel)	54 900,5	1 185,5	Dömitz (Elbe)	3 973,5	21 420,5
Thorn (Weichsel)	6 675,5	25 124,5	Hamburg (Elbe)	468 993,5	9 143,0
Karlsdorf (Brahe)	15 658,0	1 846,5	Harburg (Elbe)	9 233,0	6 793,0
Sonstige Umschlagstellen.	16 378,5	15 488,0	Salzmünde (Saale)	19 441,0	131,0
Zusammen...	125 078,0	46 164,5	Sonstige Umschlagstellen.	8 791,0	36 071,5
			Zusammen...	1 418 514,5	1 196 249,5
Gebiet der Oder			**Wesergebiet**		
Kosel (Oder)	1 240 187,0	308 807,5	Hannoversch Münden (Weser)	31 594,0	3 551,0
Breslau (Oder).....	341 398,5	127 296,5	Bodenwerder-Linse (Weser)	15 555,5	3 236,0
Maltsch (Oder)	91 680,0	2 286,5	Hameln (Weser)	96 854,5	29 196,5
Glogau (Oder)	33 813,5	5 967,0	Vlotho (Weser)	8,0	27 873,5
Stettin (Oder)	940,0	14 367,5	Minden i. W. (Weser) ..	6 209,0	62 973,0
Slepenitz (Oder)	14 402,0	30 352,0	Rohrsen (Weser).....	—	30 938,0
Gleiwitz (Klodnitzkanal)..	17 597,0	3 933,5	Hemelingen (Weser)	3 578,0	22 076,0
Küstrin (Warthe)	5 145,5	5 052,5	Geestemünde (Weser)....	—	10 282,0
Malchin (Peenefluß)....	8 152,0	9 691,0	Cassel (Fulda).....	9 748,5	4 450,5
Jarmen (Peenefluß)	6 741,5	5 350,0	Celle (Aller)	15 929,5	7 253,0
Anklam (Peenefluß).....	9 930,0	1 756,5	Sonstige Umschlagstellen.	22 870,5	9 344,5
Sonstige Umschlagstellen.	22 285,5	22 284,0	Zusammen...	202 347,5	211 174,0
Zusammen...	1 792 272,5	537 144,5			
			Ems-Jadegebiet		
Märkische Wasserstraßen			Dortmund (Dortmund-Ems-Kanal).....	205 980,0	255 517,5
			Obereving (Dortmund-Ems-Kanal).....	154 992,0	1 169,0
Spandau (Havel)	4 278,0	222 637,0	Herne (Dortmund-Ems-Kanal).....	43 514,0	5 450,0
Potsdam (Havel)	—	26 823,0	Recklinghausen (Dortmund-Ems-Kanal)....	37 632,5	4 950,0
Ketzin (Havel).....	18 248,0	3 036,5	Münster i. W. (Dortmund-Ems-Kanal).....	10 044,0	3 560,5
Niederfinow (Finowkanal)	605,5	18 377,0	Saerbeck (Dortmund-Ems-Kanal).....	8 946,5	116 275,0
Königs Wusterhausen (Kanalisierte Notte)	103 514,5	11 876,5	Lingen (Dortmund-Ems-Kanal).....	5 272,5	23 013,5
Sonstige Umschlagstellen.	14 238,5	18 634,0	Meppen (Dortmund-Ems-Kanal).....	6 390,0	8 985,0
Zusammen ...	140 884,5	301 384,0	Sonstige Umschlagstellen.	3 928,5	19 559,5
			Zusammen...	476 700,0	438 480,0
Gebiet der Elbe					
Dresden (Elbe).....	37 719,5	105 656,5			
Riesa (Elbe)	18 806,5	151 091,5			
Wittenberg (Elbe).....	1 475,5	15 693,0			
Aken (Elbe)	63 795,0	117 406,0			
Barby (Elbe)	75 516,0	45 329,0			
Schönebeck (Elbe)	346 815,0	71 004,0			

[1]) Umschlagstellen mit weniger als 10 000 t Umladungen sind zusammengefaßt worden

12b. Umschlagverkehr von Massengütern im Jahre 1911

Umschlagstellen	Umgeladen von der Bahn zum Schiffe	Umgeladen vom Schiffe zur Bahn	Umschlagstellen	Umgeladen von der Bahn zum Schiffe	Umgeladen vom Schiffe zur Bahn
	Tonnen zu 1000 kg			Tonnen zu 1000 kg	
Rheingebiet			Mouffey (Rhein-Marne-Kanal)	—	11 438,5
Kehl (Oberrhein)	7 317,5	87 919,5	Lützelburg (Rhein-Marne-Kanal)	20 000,0	—
Straßburg-Rheinverkehr (Oberrhein)	18 724,0	94 405,5	Heilbronn (Neckar)	22 950,5	3 357,5
Lauterburg i. Elsaß (Oberrhein)	—	81 760,0	Lichtenfels (Main)	10 650,5	—
Karlsruhe (Oberrhein)	122 958,0	278 590,0	Zapfendorf (Main)	18 066,0	—
Rheinau bei Mannheim (Oberrhein)	—	235 162,5	Staffelbach (Main)	16 640,0	—
Mannheim (Oberrhein)	84 090,0	814 238,5	Kitzingen (Main)	141 175,5	—
Ludwigshafen (Oberrhein)	414 702,5	416 602,5	Marktbreit (Main)	59 325,0	—
Worms (Oberrhein)	79 766,0	154 007,0	Ochsenfurt (Main)	53 922,0	—
Gernsheim (Oberrhein)	—	79 757,0	Würzburg (Main)	26 622,0	14 317,0
Gustavsburg (Oberrhein)	5 377,0	849 615,0	Miltenberg (Main)	200,5	10 793,0
Mainz (Oberrhein)	12 184,5	192 181,5	Offenbach (Main)	6 026,0	67 052,5
Bingen (Oberrhein)	15 090,0	99 595,0	Frankfurt (Main)	154 019,0	283 067,5
Oberlahnstein (Mittelrhein)	162 479,0	111 463,0	Noveant (Moselkanal)	33 253,0	15 247,0
Andernach (Mittelrhein)	53 968,5	1 688,0	Saaralben (Kanalisierte Saar)	14 615,0	—
Wesseling (Mittelrhein)	349 236,0	4 846,0	Saargemünd-Remelfingen (Kanalisierte Saar)	29 137,0	—
Cöln (Mittelrhein)	38 123,0	109 221,5	Saarbrücken (Kanalisierte Saar)	319 583,5	27 079,0
Mülheim (Mittelrhein)	30 078,5	73 866,5	Sonstige Umschlagstellen	20 015,5	48 090,0
Reisholz (Niederrhein)	—	360 851,0	Zusammen	16 759 121,0	8 092 141,0
Neuß (Niederrhein)	181 985,5	58 579,5	**Donaugebiet**		
Düsseldorf-Heerdt (Niederrhein)	2 337,0	274 200,5	Regensburg (Donau)	47 532,0	43 315,5
Crefeld-Linn (Niederrhein)	624,5	14 200,5	Passau (Donau)	7 415,0	98 501,5
Uerdingen (Niederrhein)	589,0	20 764,5	München (Isar)	—	10 381,5
Duisburg-Ruhrorter Häfen (Niederrhein)	13 114 111,5	2 349 373,5	Sonstige Umschlagstellen	1 143,5	2 569,5
Walsum (Niederrhein)	1 118 072,0	791 086,0	Zusammen	56 090,5	154 768,0
Wesel (Niederrhein)	1 106,0	32 061,0	**Umschlagverkehr überhaupt**	20 971 008,5	10 977 505,5
Mülhausen i. Elsaß (Rhein-Rhone-Kanal)	—	25 663,5			

12c. Güterverkehr der wichtigeren Häfen im Jahre 1911 [1])

Häfen	Ankunft	Abgang
	Tonnen zu 1000 kg	
Östliche Wasserstraßen		
Memel (Kurisches Haff)	408 385,0	130 552,0
Tilsit (Memel)	283 391,5	47 709,5
Königsberg i. Pr. (Pregel)	1 064 893,0	129 819,5
Pillau (Frisches Haff)	30 698,0	74 882,0
Danzig-Neufahrwasser (Weichsel)	334 191,0	278 593,0
Gebiet der Oder		
Kosel (Oder)	325 291,5	1 280 318,5
Breslau (Oder)	358 283,5	501 062,0
Maltsch (Oder)	13 550,5	100 675,5
Bromberg (Bromb. Kanal)	100 055,5	54 862,5
Posen (Warthe)	35 130,0	89 689,0
Swinemünde (Swine)	82 556,0	289 326,5
Märkische Wasserstraßen		
Mariendorf (Teltow-kanal) [2])	147 266,0	33 899,0
Charlottenburg (Spree u. Kanäle)	2 108 173,0	51 051,0
Berlin (Spree u. Kanäle)	4 377 710,0	663 441,5
Neukölln (Spree)	480 457,0	7 312,5
Rummelsburg (Spree) [2])	140 998,0	2 653,0
Stralau (Spree) [2])	137 671,0	1 689,0
Oberschöneweide (Spree) [2])	111 194,0	3 798,0
Rüdersdorf (Rüdersdorfer Gewässer) [2])	103 040,0	148 891,0
Niederlehme (Dahme-wasserstraße) [2])	21 705,0	236 933,0
Gebiet der Elbe		
Dresden	539 512,0	101 153,5
Riesa	351 041,5	65 018,0
Dessau-Wallwitzhafen	169 284,0	100 777,5
Barby [2])	43 417,5	75 354,5
Schönebeck [2])	43 012,0	178 962,0
Tangermünde	187 972,0	143 577,5
Wittenberge, Prov. Brandenburg	100 008,5	8 539,0
Hamburg	3 842 187,0	5 854 331,0
Altona	155 693,0	257 646,0
Harburg	260 487,5	424 528,5
Halle (Saale)	147 451,5	78 341,0
Lübeck (Trave)	267 416,0	153 156,0
Elmshorn (Krückau)	257 114,0	10 077,5
Wesergebiet		
Hameln (Weser)	42 441,0	108 657,0
Minden i. W. (Weser)	117 702,0	8 911,0
Bremen (Weser)	284 820,0	227 292,0
Oldenburg einschl. Torfplatz (Hunte)	99 542,0	3 991,5
Ems-Jadegebiet		
Dortmund (Dortmund-Ems-Kanal)	1 172 251,5	355 391,5
Hardenberg (Dortmund-Ems-Kanal)	1 169,0	165 244,0
Herne (Dortmund-Ems-Kanal)	51 865,0	469 838,0
Gewerkschaft König Ludwig (Dortmund-Ems-Kanal)	26 267,5	365 431,0
Münster i. W. (Dortmund-Ems-Kanal)	218 973,0	15 735,0
Emden (Ems)	1 144 747,5	1 462 388,5
Rheingebiet		
Konstanz	116 533,0	8 504,5
Kehl	212 160,0	21 132,5
Straßburg-Gesamtverkehr	1 272 062,0	404 962,0
Straßburg-Rheinverkehr	1 025 572,5	63 648,5
Straßburg-Kanalverkehr	246 489,5	341 313,5
Lauterburg	322 782,5	—
Karlsruhe	826 951,0	178 698,0
Rheinau b. Mannheim	1 479 218,5	73 281,0
Mannheim	4 335 733,5	632 223,5
Ludwigshafen a. Rh.	1 755 807,5	806 069,5
Worms	356 911,0	107 436,0
Weisenau	73 394,0	71 286,0
Gustavsburg	1 016 527,0	20 731,0
Mainz mit Kastel und Amöneburg	905 434,0	476 563,0
Schierstein	84 476,5	69 233,0
Budenheim	26 834,0	228 673,0
Bingen	110 856,0	84 986,0
Oberlahnstein	142 056,0	279 889,0
Coblenz	91 750,0	49 109,5
Beuel	207 324,0	75 589,0
Wesseling	4 912,0	349 216,0
Cöln mit Deutz	926 006,5	348 684,5
Mülheim a. Rh.	295 669,0	163 349,5
Leverkusen	254 796,0	85 522,0
Reisholz	482 060,0	34 362,0
Neuß	449 069,0	212 905,5
Düsseldorf mit Heerdt	1 205 283,5	220 714,0
Crefeld	326 003,5	34 885,5
Uerdingen	291 725,0	49 716,5
Rheinhausen, Reg.-Bez. Düsseldorf	1 359 867,0	199 302,0
Duisburg-Ruhrorter Häfen	7 347 186,5	14 447 749,5
Homberg einschl. der Zeche Rheinpreußen	77 896,0	1 044 613,0
Alsum mit Schwelgern	2 044 251,0	1 298 588,5
Walsum, Hafen der Guten-Hoffnungshütte	791 086,0	1 121 181,0
Wesel	481 907,5	9 352,5
Mülhausen i. Els. (Rhein-Rhone-Kanal)	300 807,0	39 902,0
Heilbronn (Neckar)	91 627,5	86 294,0
Würzburg (Main)	104 163,5	48 540,0
Offenbach (Main)	361 798,0	16 334,0
Frankfurt (Main)	1 631 554,0	340 472,5
Griesheim (Main)	200 303,5	53 319,5
Höchst (Main)	301 963,0	49 829,5
Flörsheim (Main)	15 594,0	178 688,0
Donaugebiet		
Regensburg	76 666,5	85 704,5
Passau	126 833,0	24 641,0

[1]) Häfen mit weniger als 100 000 t Güterverkehr sind nicht aufgeführt. — [2]) Die Angaben sind unvollständig.

12d. Güterverkehr der wichtigeren Schleusen im Jahre 1911 [1])

Schleusen	Durchgang zu Berg (Tonnen zu 1000 kg)	Durchgang zu Tal (Tonnen zu 1000 kg)
Lankuppen (König-Wilhelm-Kanal)	48 690,0	207 046,0
Brahemünde (Brahe)	499 542,5	125 039,5
Danziger Haupt (Elbinger Weichsel)	65 134,0	89 276,5
Einlager Schleuse (Danziger Weichsel)	278 593,0	334 191,0
Tiergartenschleusen bei Ohlau (Oder):		
Neue Schleuse	335 767,0	1 088 338,0
Alte Schleuse	16 957,0	153 107,0
Breslau, Gröschelschleuse (Oder)	381 565,5	1 208 273,5
Schleuse Nr. 2 (Bromberger Kanal)	374 000,5	99 757,0
Schleuse Nr. 12, Gromadenschleuse (Untere Netze)	30 763,0	377 962,0
Stauanlage IV mit Schleuse bei Dratzig (Untere Netze)	36 289,0	390 548,5
Bischofswerder (Voßkanal)	115 774,0	1 319 675,0
Spandau (Spandauer Havel)	700 192,0	772 534,0
Liebenwalde (Malzer Kanal)	482 733,0	3 671 307,0
Eberswalde (Finowkanal)	2 239 358,0	472 708,0
Hohensaathen (Finowkanal)	542 777,0	2 287 257,0
Brandenburg:		
Stadtschleuse (Brandenburger Stadtkanal)	218 310,0	127 406,0
Vorstadtschleuse (Untere Havelwasserstraße)	2 822 830,0	715 861,0
Rathenow:		
Stadtschleuse (Untere Havelwasserstraße)	122 276,0	68 239,0
Hauptschleuse (Rathenower Schleusenkan.)	1 714 685,0	392 833,0
Klein Machnow (Teltowkanal)	601 830,0	199 011,0
Parey (Plauer Kanal)	134 770,0	745 331,0
Niegripp (Ihlekanal)	261 283,0	164 479,0
Charlottenburg (Untere Spree)	2 127 429,0	830 145,0
Plötzensee (Spandauer Schiffahrtskanal)	355 336,0	2 394 565,0
Berlin:		
Mühlendammschleuse (Spree)	1 052 748,0	2 017 387,0
Stadtschleuse (Kupfergraben)	81 443,0	351 556,0
Cöpenicker Schleuse (Luisenstädtischer Kanal)	44 423,0	57 983,0
Wernsdorf (Kanal Seddinsee–Große Tränke)	405 843,0	2 204 591,0
Fürstenberg a. O., Unterschleuse (Kanal Fluthkrug–Fürstenberg)	1 976 491,0	326 931,0
Woltersdorf (Rüdersdorfer Gewässer)	257 420,0	748 942,0
Neue Mühle bei Königs Wusterhausen (Dahmewasserstraße)	54 907,0	446 513,0
Halle-Gimritz (Saale)	132 358,0	77 639,5
Bernburg (Saale)	145 237,0	270 998,0
Gottesgnaden bei Kalbe (Saale)	160 959,0	355 155,0
Schleuse bei Lauenburg (Elbe-Trave Kanal)	639 139,5	255 080,0
Hameln (Weser)	117 492,0	265 114,0
Münster I (Dortmund-Ems-Kanal)	1 439 775,0	1 404 169,0
Schleuse bei Herbrum (Dortmund-Ems-Kanal)	1 523 344,0	1 332 699,0
	Richtung A	Richtung B
Schleuse Nr. 85 bei Straßburg (Rhein-Rhone-Kanal) [2])	492 889,0	57 065,0
Schleuse Nr. 51 bei Straßburg (Rhein-Marne-Kanal) [2])	510 510,5	128 765,5
Kirchberg am Walde, Schleuse Nr. 1 (Saarkanal) [2])	557 703,0	385 974,0
	zu Berg	zu Tal
Saargemünd, Schleuse Nr. 28 (Kanalisierte Saar)	510 189,0	312 890,0
Güdingen (Kanalisierte Saar)	508 619,0	355 641,0
Saarbrücken (Kanalisierte Saar)	195 826,0	327 191,5
Wehrden (Kanalisierte Saar)	54 279,0	205 959,0
Schweinfurt (Main)	131,0	103 570,5
Würzburg (Main)	4 605,0	336 849,0
Offenbach (Main)	532 082,0	528 219,0
Kostheim (Main)	2 575 899,0	995 179,0

[1]) Schleusen mit unter 100 000 t Durchgangsverkehr sind nicht mit aufgeführt.

[2]) Beim Rhein-Rhone-Kanal bedeutet A den Durchgang nach Süden, B den Durchgang nach Straßburg; beim Rhein-Marne-Kanal bedeutet A den Durchgang nach Straßburg, B den Durchgang nach Westen; beim Saarkanal bedeutet A den Durchgang nach Süden, B den Durchgang nach Norden.

12c. Güterverkehr der Grenzdurchgangsstellen im Jahre 1911

Grenzstellen	Eingang	Ausgang	Grenzstellen	Eingang	Ausgang
	Tonnen zu 1000 kg			Tonnen zu 1000 kg	
Grenze gegen Rußland			**Grenze gegen die Niederlande**		
Schmalleningken (Memel)	971 262,5	23 357,0	Emmerich (Rhein) [1]	17 605 577,0	13 635 576,5
Dlottowen (Pissek)	—	6 569,0	Keeken (Rhein bzw. Spoykanal)	65 459,0	3 350,0
Thorn (Weichsel)	529 468,0	78 690,0	Frensdorferhaar (Nordhorn-Almelo-Kanal)	3 835,0	3 888,0
Zlotowo (Goplosee)	2 940,5	308,0	Laar (Vechte)	840,0	—
Neudorf a. Berge (Warthe)	3 136,5	1 650,5	Eschebrügge (Piccardie-Koevorden-Kanal)	6 516,0	6 067,0
Zusammen	1 506 807,5	110 574,5	Schöninghsdorf (Schöninghsdorf-Hoogeveen-Kanal)	10 009,0	33 925,0
Grenze gegen Österreich-Ungarn (ohne den Bodensee)			Rütenbrock (Haren-Rütenbrocker Kanal)	30 428,5	55 408,5
Birkental (Przemßa)	—	17 298,0	Zusammen	17 722 664,5	13 738 215,0
Schandau (Elbe)	1 813 982,5	579 466,0	**Grenze gegen die Nordsee**		
Obernzell (Donau)	31,0	347,5	Emswachtschiff bei Ditzum (Ems) [1]	209 186,0	126 426,0
Erlau (Donau)	427,5	—	**Grenzverkehr auf dem Bodensee** [2]		
Passau (Donau)	211 892,0	105 656,0	Bodensee im Königreiche Bayern	38 061,5	9 059,5
Passau (Inn)	1 127,0	—	Bodensee im Königreiche Württemberg	4 011,0	82 994,5
Burghausen (Salzach)	31,5	—	Bodensee im Großherzogtume Baden	40 141,5	24 565,5
Windshausen (Inn)	9 643,5	—	Zusammen	82 214,0	116 619,5
Mittenwald (Isar)	32,0	—	**Wiederholung**		
Zusammen	2 037 167,0	702 767,5	Grenze gegen Rußland	1 506 807,5	110 574,5
Grenze gegen die Schweiz (ohne den Bodensee)			Grenze gegen Österreich-Ungarn	2 037 167,0	702 767,5
Hüningen (Rhein)	7 891,0	28 082,5	Grenze gegen die Schweiz	7 891,0	28 082,5
Grenze gegen Frankreich			Grenze gegen Frankreich	518 337,0	554 100,0
Altmünsterol (Rhein-Rhone-Kanal)	5 002,0	41 221,0	Grenze gegen Luxemburg	—	35,0
Lagarde (Rhein-Marne-Kanal)	440 816,0	477 868,0	Grenze gegen die Niederlande	17 722 664,5	13 738 215,0
Noveant (Moselkanal)	72 519,0	35 011,0	Grenze gegen die Nordsee	209 186,0	126 426,0
Zusammen	518 337,0	554 100,0	Grenzverkehr auf dem Bodensee	82 214,0	116 619,5
Grenze gegen Luxemburg			Zusammen	22 084 267,0	15 376 820,0
Apach (Mosel)	—	35,0			

[1] Der Grenzverkehr umfaßt auch die verhältnismäßig geringen Gütermengen, die im Rhein-Seeverkehre bzw. im Dortmund-Ems-Kanal-Seeverkehre nach deutschen Verkehrsbezirken befördert oder von solchen eingegangen sind.

[2] Ohne den Trajektverkehr auf dem Bodensee, der als Fährverkehr angesehen wird, jedoch einschließlich des Verkehrs der badischen Orte auf der Rheinstrecke bis Schaffhausen.

13. Schiffsverkehr der deutschen Binnenwasserstraßen im Jahre 1911

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 255, Teil II)

a. Verkehr von Güterschiffen und Flößen in wichtigeren Häfen[1])

Wichtigere Häfen	Güterschiffe: mit eigener Triebkraft: Anzahl	Güterschiffe: mit eigener Triebkraft: Beförderte Güter Tonnen	Güterschiffe: ohne eigene Triebkraft: Anzahl	Güterschiffe: ohne eigene Triebkraft: Beförderte Güter Tonnen	Zusammen: Anzahl	Zusammen: Beförderte Güter Tonnen	Außerdem Flöße Tonnen
Östliche Wasserstraßen							
Memel (Kurisches Haff)	492	16 687,5	2 775	265 729,0	3 267	282 416,5	256 520,5
Tilsit (Memel)	1 757	39 935,0	2 497	291 166,0	4 254	331 101,0	—
Königsberg i. Pr. (Pregel)	2 520	138 467,0	19 860	875 795,5	22 380	1 014 262,5	180 450,0
Pillau (Frisches Haff)	454	2 226,0	1 618	99 253,0	2 072	101 479,0	4 101,0
Danzig-Neufahrwasser (Weichsel)	1 622	74 598,5	5 308	445 793,0	6 930	520 391,5	92 392,5
Gebiet der Oder							
Kosel (Oder)	24	609,5	9 042	1 605 000,5	9 066	1 605 610,0	—
Breslau (Oder)	301	20 643,5	7 398	838 588,0	7 699	859 231,5	114,0
Maltsch (Oder)	154	833,5	1 787	113 392,5	1 941	114 226,0	—
Bromberg (Bromberger Kanal)	229	12 088,5	955	93 157,0	1 184	105 245,5	49 672,5
Posen (Warthe)	—	—	1 351	124 819,0	1 351	124 819,0	—
Swinemünde (Swine)	971	19 653,0	3 283	352 229,5	4 254	371 882,5	—
Märkische Wasserstraßen							
Mariendorf (Teltowkanal)[2])	—	—	1 790	181 165,0	1 790	181 165,0	—
Charlottenburg (Spree u. Kanäle)	1 345	102 785,0	21 517	2 054 975,0	22 862	2 157 760,0	1 464,0
Berlin (Spree u. Kanäle)	5 511	368 656,5	49 998	4 672 131,0	55 509	5 040 787,5	364,0
Neukölln (Spree)	836	68 445,0	5 068	419 324,5	5 904	487 769,5	—
Rummelsburg (Spree)[2])	—	—	637	143 651,0	637	143 651,0	—
Stralau (Spree)[2])	—	—	477	139 360,0	477	139 360,0	—
Oberschöneweide (Spree)[2])	—	—	610	114 992,0	610	114 992,0	—
Rüdersdorf (Rüdersd. Gewässer)	—	—	808	251 931,0	808	251 931,0	—
Niederlehme (Dahmewasserstr.)[2])	—	—	1 195	258 638,0	1 195	258 638,0	—
Gebiet der Elbe							
Dresden	421	17 951,0	5 842	606 415,0	6 263	624 366,0	16 299,5
Riesa	2	808,0	3 383	406 142,0	3 385	406 950,0	9 109,5
Dessau-Wallwitzhafen	31	1 316,5	2 989	266 863,5	3 020	268 180,0	1 881,5
Barby[2])	—	—	472	118 772,0	472	118 772,0	—
Schönebeck[2])	—	—	1 576	221 974,0	1 576	221 974,0	—
Tangermünde	397	13 547,5	1 215	318 002,0	1 612	331 549,5	—
Wittenberge, Prov. Brandenburg	774	4 238,5	1 428	104 259,0	2 202	108 497,5	50,0
Hamburg	4 054	263 048,0	75 409	9 430 721,0	79 463	9 693 769,0	2 749,0
Altona	69	3 722,0	6 956	409 617,0	7 025	413 339,0	—
Harburg	56	2 533,0	4 541	682 483,0	4 597	685 016,0	—
Halle (Saale)	354	39 563,5	1 983	185 543,0	2 337	225 106,5	686,0
Lübeck (Trave)	—	—	3 295	113 932,0	3 295	113 932,0	—
Lübeck (Elbe-Trave-Kanal)	156	15 672,5	2 246	289 262,0	2 402	304 934,5	—
Lübeck (Wakenitz)	148	1 637,5	1	68,0	149	1 705,5	—
Elmshorn (Krückau)	—	—	4 878	267 191,5	4 878	267 191,5	—
Wesergebiet							
Hameln (Weser)	273	3 507,0	2 111	147 591,0	2 384	151 098,0	—
Minden i. W. (Weser)	198	1 712,0	2 537	122 236,0	2 735	123 948,0	2 665,0
Bremen (Weser)	202	15 769,5	4 796	496 128,5	4 998	511 898,0	214,0
Oldenburg einschl. Torfplatz (Hunte)	—	—	3 591	103 533,5	3 591	103 533,5	—
Ems-Jadegebiet							
Dortmund (Dortmund-Ems-Kanal)	203	56 398,5	5 796	1 471 244,5	5 999	1 527 643,0	—
Hardenberg (Dortm.-Ems-Kanal)	—	—	638	166 413,0	638	166 413,0	—
Herne (Dortmund-Ems-Kanal)	19	3 351,0	3 365	518 352,0	3 384	521 703,0	—
Gewerkschaft König Ludwig (Dortmund-Ems-Kanal)	12	2 045,0	894	389 653,5	906	391 698,5	—
Münster i. W. (Dortm.-Ems-Kanal)	70	3 193,0	2 172	231 515,0	2 242	234 708,0	—
Emden (Ems)	222	44 722,5	10 666	2 560 042,5	10 888	2 604 765,0	2 371,0
Rheingebiet							
Konstanz	3 592	120 692,0	254	4 345,5	3 846	125 037,5	—
Kehl	121	3 480,0	1 275	229 812,5	1 396	233 292,5	—
Straßburg-Gesamtverkehr	264	23 148,0	12 388	1 653 828,0	12 652	1 676 976,0	48,0
Straßburg-Rheinverkehr	211	15 026,5	3 546	1 074 194,5	3 757	1 089 221,0	—
Straßburg-Kanalverkehr	53	8 121,5	8 842	579 633,5	8 895	587 755,0	48,0
Lauterburg	—	—	1 102	322 782,5	1 102	322 782,5	—

[1]) Häfen mit weniger als 100 000 t Güter- und Floßverkehr sind nicht aufgeführt; bei den Güterschiffen sind auch die leeren Schiffe mitgezählt. — [2]) Die Angaben sind unvollständig.

13a. Verkehr von Güterschiffen und Flößen in wichtigeren Häfen

Wichtigere Häfen	Güterschiffe				Zusammen		Außerdem Flöße
	mit eigener Triebkraft		ohne eigene Triebkraft				
	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Tonnen
Noch: Rheingebiet							
Karlsruhe	84	2 028,5	4 156	1 003 620,5	4 240	1 005 649,0	—
Rheinau bei Mannheim	2	380,0	4 913	1 552 119,5	4 915	1 552 499,5	—
Mannheim	3 459	268 555,5	18 858	4 664 541,5	22 317	4 933 097,0	34 860,0
Ludwigshafen a. Rh.	2 892	74 056,0	13 310	2 487 821,0	16 202	2 561 877,0	—
Worms	3 873	24 904,0	3 651	438 486,0	7 524	463 390,0	957,0
Weisenau	—	—	737	144 680,0	737	144 680,0	—
Gustavsburg	1 011	27 854,0	4 445	1 006 025,0	5 456	1 033 879,0	3 379,0
Mainz mit Kastel und Amöneburg	5 239	100 826,0	7 669	963 730,0	12 908	1 064 556,0	317 441,0
Schierstein	6	166,0	617	57 416,0	623	57 582,0	46 870,5
Budenheim	324	3 180,0	816	252 327,0	1 140	255 507,0	—
Bingen	3 905	25 907,0	1 503	165 765,0	5 408	191 672,0	4 170,0
Oberlahnstein	974	9 768,0	1 003	412 177,0	1 977	421 945,0	—
Coblenz	2 004	47 355,0	794	91 728,0	2 798	139 083,0	1 776,5
Beuel	155	3 982,0	483	278 931,0	638	282 913,0	—
Wesseling	—	—	585	354 128,0	585	354 128,0	—
Cöln mit Deutz	4 512	314 858,5	3 955	940 357,0	8 467	1 255 215,5	19 475,5
Mülheim a. Rh.	2 999	108 503,5	1 840	349 217,0	4 839	457 720,5	1 298,0
Leverkusen	591	21 899,0	572	318 419,0	1 163	340 318,0	—
Reisholz	590	21 914,0	2 992	494 227,0	3 582	516 141,0	281,0
Neuß	401	12 397,0	3 648	640 471,0	4 049	652 868,0	9 106,5
Düsseldorf mit Heerdt	5 737	235 642,0	8 773	1 151 167,0	14 510	1 386 809,0	39 188,5
Crefeld	2 048	22 602,5	2 168	326 333,0	4 216	348 935,5	11 953,5
Uerdingen	2 960	44 733,0	2 040	294 428,5	5 000	339 161,5	2 280,0
Rheinhausen, Reg.-Bez. Düsseldorf	46	3 819,5	3 406	1 555 349,5	3 452	1 559 169,0	—
Duisburg-Ruhrorter Häfen	3 283	121 446,0	68 311	21 564 361,5	71 594	21 685 807,5	109 128,5
Homberg einschl. der Zeche Rheinpreußen	—	[1]) 747,5	1 886	1 121 761,5	1 886	1 122 509,0	—
Alsum mit Schwelgern	32	3 148,5	8 342	3 339 691,0	8 374	3 342 839,5	—
Walsum, Hafen der Guten-Hoffnungshütte	16	2 095,0	2 698	1 908 969,0	2 714	1 911 064,0	1 203,0
Wesel	2 416	22 326,0	3 078	465 283,5	5 494	487 609,5	3 650,5
Mülhausen i. Els. (Rhein-Rhone-Kanal)	27	3 140,5	2 957	337 471,5	2 984	340 612,0	97,0
Heilbronn (Neckar)	82	2 552,5	3 076	152 718,5	3 158	155 271,0	22 650,5
Würzburg (Main)	—	—	4 216	140 768,0	4 216	140 768,0	11 935,5
Offenbach (Main)	6	67,0	3 266	371 455,0	3 272	371 522,0	6 610,0
Frankfurt (Main)	835	103 609,5	13 365	1 863 831,0	14 200	1 967 440,5	4 586,0
Griesheim (Main)	162	6 764,0	459	246 459,0	621	253 223,0	400,0
Höchst (Main)	254	5 968,0	945	345 824,5	1 199	351 792,5	—
Flörsheim (Main)	—	—	1 066	194 282,0	1 066	194 282,0	—
Donaugebiet							
Regensburg	12	427,5	1 173	161 276,0	1 185	161 703,5	667,5
Passau	—	*) 101,5	1 817	151 125,0	1 817	151 226,5	247,5

*) Mit Schleppern befördert.

13b. Verkehr von Güterschiffen und Flößen an wichtigeren Schleusen [1])

Wichtigere Schleusen	Güterschiffe				Zusammen		Außerdem Flöße
	mit eigener Triebkraft		ohne eigene Triebkraft				
	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Tonnen
Lankuppen (König-Wilhelm-Kanal)	8	341,0	570	80 396,0	578	80 737,0	174 999,0
Brahemünde (Brahe)	78	2 849,0	2 744	225 003,5	2 822	227 852,5	396 729,5
Danziger Haupt (Elbinger Weichsel)	545	35 641,5	1 719	111 618,5	2 264	147 260,0	7 150,5
Einlager Schleuse (Danziger Weichsel)	1 622	74 598,5	5 308	445 793,0	6 930	520 391,5	92 392,5
Tiergartenschleusen b. Ohlau (Oder)							
Neue Schleuse	—	—	7 405	1 423 831,0	7 405	1 423 831,0	274,0
Alte Schleuse	62	4 114,0	1 881	158 846,0	1 943	162 960,0	7 104,0
Breslau, Gröschelschleuse (Oder)	17	1 117,5	9 513	1 585 213,0	9 530	1 586 330,5	3 508,5
Schleuse Nr. 2 (Bromberger Kanal)	56	3 800,0	3 905	256 427,5	3 961	260 227,5	213 530,0

[1]) Schleusen mit weniger als 100 000 t Durchgangsverkehr sind nicht aufgeführt; bei den Güterschiffen sind auch die leeren Schiffe mitgezählt.

13b. Verkehr von Güterschiffen und Flößen an wichtigeren Schleusen

Wichtigere Schleusen	Güterschiffe				Zusammen		Außerdem Flöße
	mit eigener Triebkraft		ohne eigene Triebkraft				
	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Tonnen
Schleuse Nr. 12, Gromadenschleuse (Untere Netze)	—	—	3 154	202 162,0	3 154	202 162,0	206 563,0
Stauanlage IV mit Schleuse bei Dratzig (Untere Netze)	10	824,0	3 496	228 942,0	3 506	229 766,0	197 071,5
Bischofswerder (Voßkanal)	2 900	214 126,0	14 453	1 214 270,0	17 353	1 428 396,0	7 053,0
Spandau (Spandauer Havel)	947	65 368,0	16 217	1 386 369,0	17 164	1 451 737,0	20 989,0
Liebenwalde (Malzer Kanal)	4 645	386 213,0	38 951	3 734 970,0	43 596	4 121 183,0	32 857,0
Eberswalde (Finowkanal)	1 383	141 827,0	24 164	2 540 395,0	25 547	2 682 222,0	29 844,0
Hohensaathen (Finowkanal)	1 430	132 646,0	24 236	2 567 849,0	25 666	2 700 495,0	129 539,0
Brandenburg:							
Stadtschleuse (Brandenburger Stadtkanal)	874	91 449,0	2 697	250 155,0	3 571	341 604,0	4 112,0
Vorstadtschleuse (Untere Havelwasserstraße)	730	70 732,0	24 854	3 460 948,0	25 584	3 531 680,0	7 011,0
Rathenow:							
Stadtschleuse (Untere Havelwasserstraße)	353	47 356,0	1 577	143 096,0	1 930	190 452,0	63,0
Hauptschleuse (Rathenower Schleusenkanal)	434	53 148,0	12 165	2 046 554,0	12 599	2 099 702,0	7 816,0
Klein Machnow (Teltowkanal)	109	6 756,0	6 644	794 085,0	6 753	800 841,0	—
Parey (Plauer Kanal)	263	22 816,0	6 133	857 239,0	6 396	880 055,0	46,0
Niegripp (Ihlekanal)	478	35 243,0	4 534	389 653,0	5 012	424 896,0	866,0
Charlottenburg (Untere Spree)	1 074	113 340,0	27 472	2 842 148,0	28 546	2 955 488,0	2 086,0
Plötzensee (Spand. Schiffahrtskanal)	4 268	316 373,0	22 955	2 430 794,0	27 223	2 747 167,0	2 734,0
Berlin:							
Mühlendammschleuse (Spree)	948	90 462,0	25 211	2 978 123,0	26 159	3 068 585,0	1 550,0
Stadtschleuse (Kupfergraben)	208	25 088,0	6 093	407 256,0	6 301	432 344,0	655,0
Cöpenicker Schleuse (Luisenstädt. Kanal)	5	485,0	1 195	101 921,0	1 200	102 406,0	—
Wernsdorf (Kanal Seddinsee–Gr. Tränke)	561	44 541,0	22 784	2 563 521,0	23 345	2 608 062,0	2 372,0
Fürstenberg a. O., Unterschleuse (Kanal Fluthkrug–Fürstenberg)	285	31 693,0	17 686	2 271 159,0	17 971	2 302 852,0	570,0
Woltersdorf (Rüdersd. Gewässer)	699	61 274,0	9 105	942 796,0	9 804	1 004 070,0	2 292,0
Neue Mühle bei Königs Wusterhausen (Dahmewasserstr.)	519	34 979,0	5 148	462 912,0	5 667	497 891,0	3 529,0
Halle-Gimritz (Saale)	350	39 305,0	1 640	169 531,0	1 990	208 836,0	1 161,5
Bernburg (Saale)	349	40 027,5	2 820	376 157,5	3 169	416 185,0	50,0
Gottesgnaden bei Kalbe (Saale)	351	45 192,0	3 309	470 922,0	3 660	516 114,0	—
Schleuse bei Lauenburg (Elbe-Trave-Kanal)	157	15 739,5	6 909	878 457,0	7 066	894 196,5	23,0
Hameln (Weser)	200	11 404,0	2 564	361 938,0	2 764	373 342,0	9 264,0
Münster I (Dortmund-Ems-Kanal)	243	70 118,5	7 783	2 773 825,5	8 026	2 843 944,0	—
Schleuse bei Herbrum (Dortmund-Ems-Kanal)	233	78 572,0	6 792	2 777 471,0	7 025	2 856 043,0	—
Schleuse Nr. 85 bei Straßburg (Rhein-Rhone-Kanal)	49	5 232,5	5 743	544 673,5	5 792	549 906,0	48,0
Schleuse Nr. 51 bei Straßburg (Rhein-Marne-Kanal)	35	5 610,0	5 337	633 666,0	5 372	639 276,0	—
Kirchberg am Walde, Schleuse Nr. 1 (Saarkanal)	10	1 352,5	4 954	942 259,5	4 964	943 612,0	65,0
Saargemünd, Schleuse Nr. 28 (Kanalisierte Saar)	4	324,0	4 279	822 755,0	4 283	823 079,0	—
Güdingen (Kanalisierte Saar)	—	—	4 768	864 260,0	4 768	864 260,0	—
Saarbrücken (Kanalisierte Saar)	2	233,0	3 743	522 784,5	3 745	523 017,5	—
Wehrden (Kanalisierte Saar)	—	—	2 219	260 238,0	2 219	260 238,0	—
Schweinfurt (Main)	—	—	62	1 477,5	62	1 477,5	102 224,0
Würzburg (Main)	1	60,0	669	21 810,0	670	21 870,0	319 584,0
Offenbach (Main)	30	746,0	7 282	763 023,0	7 312	763 769,0	296 532,0
Kostheim (Main)	1 023	112 690,0	16 288	3 167 761,0	17 311	3 280 451,0	290 627,0

13c. Verkehr von Güterschiffen und Flößen an den Grenzdurchgangsstellen

Grenzstrecken	Güterschiffe einschl. der leeren Schiffe				Zusammen		Außerdem Flöße
	mit eigener Triebkraft		ohne eigene Triebkraft				
	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Anzahl	Beförderte Güter Tonnen	Tonnen
Grenze gegen Rußland							
Eingang ...	177	884,0	2 432	331 743,0	2 609	332 627,0	([3] 1 174 180,5
Ausgang ...	174	476,5	2 279	103 529,0	2 453	104 005,5	6 569,0
Zusammen ...	351	1 360,5	4 711	435 272,0	5 062	436 632,5	([3] 1 180 749,5
Grenze gegen Österreich-Ungarn [1]							
Eingang ...	64	6 490,0	6 583	1 786 922,5	6 647	1 793 412,5	([4] 243 754,5
Ausgang ...	62	8 200,5	5 927	676 212,0	5 989	684 412,5	1 057,0
Zusammen ...	126	14 690,5	12 510	2 463 134,5	12 636	2 477 825,0	([4] 244 811,5
Grenze gegen die Schweiz [2]							
Eingang ...	—	—	71	7 891,0	71	7 891,0	—
Ausgang ...	—	—	69	28 082,5	69	28 082,5	—
Zusammen ...	—	—	140	35 973,5	140	35 973,5	—
Grenze gegen Frankreich							
Eingang ...	5	674,0	2 707	517 663,0	2 712	518 337,0	—
Ausgang ...	2	433,5	2 514	553 666,5	2 516	554 100,0	—
Zusammen ...	7	1 107,5	5 221	1 071 329,5	5 228	1 072 437,0	—
Grenze gegen Luxemburg							
Eingang ...	—	—	1	—	1	—	—
Ausgang ...	—	—	12	35,0	12	35,0	—
Zusammen ...	—	—	13	35,0	13	35,0	—
Grenze gegen die Niederlande							
Eingang ...	2 050	601 081,5	34 314	17 027 924,0	36 364	17 629 005,5	93 659,0
Ausgang ...	1 995	420 841,5	34 729	13 302 465,0	36 724	13 723 306,5	14 908,5
Zusammen ...	4 045	1 021 923,0	69 043	30 330 389,0	73 088	31 352 312,0	108 567,5
Grenze gegen die Nordsee							
Eingang ...	227	92 473,5	1 339	115 031,5	1 566	207 505,0	1 681,0
Ausgang ...	178	24 024,0	878	102 402,0	1 056	126 426,0	—
Zusammen ...	405	116 497,5	2 217	217 433,5	2 622	333 931,0	1 681,0
Grenzverkehr zusammen (ohne den Verkehr auf dem Bodensee und der Przemßa)							
Eingang ...	2 523	701 603,0	47 447	19 787 175,0	49 970	20 488 778,0	([5] 1 513 275,0
Ausgang ...	2 411	453 976,0	46 408	14 766 392,0	48 819	15 220 368,0	22 534,5
Zusammen ...	4 934	1 155 579,0	93 855	34 553 567,0	98 789	35 709 146,0	([5] 1 535 809,5
Außerdem:							
Grenzverkehr auf dem Bodensee							
Eingang ...	.	.	.	.	.	82 214,0	—
Ausgang ...	.	.	.	.	.	116 619,5	—
Zusammen ...	.	.	.	.	.	198 833,5	—
Grenzverkehr auf der Przemßa							
Ausgang ...	.	.	.	.	.	17 298,0	—

[1]) Es fehlt hier der Grenzverkehr auf dem Bodensee und der Przemßa, der nach Schiffen gegliedert nicht gegeben werden kann; nach Gütern ist der Grenzverkehr dieser Gewässer unten hinzugefügt worden.

[2]) Es fehlt der Grenzverkehr auf dem Bodensee; vgl. Fußnote 1.

Einschl. beigeladener Güter: [3]) 2,0 t, [4]) 871,5 t, [5]) 873,5 t.

14. Der Bestand der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe)

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 263)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, S. 350—382

Nur diejenigen Schiffe, deren Brutto-Raumgehalt 50 cbm = 17,65 Reg.-Tons übersteigt, sind in dieser Nachweisung enthalten. — Für die Zeit vor dem 1. Januar 1896 sind Erhebungen über den Brutto-Raumgehalt der Schiffe nicht angestellt worden. Bei Vergleichung der Angaben über den Netto-Raumgehalt der Schiffe ist zu berücksichtigen, daß am 1. Juli 1895 eine neue Schiffsvermessungs-Ordnung in Kraft getreten ist, nach der besonders bei den Dampfern ein kleinerer Netto-Raumgehalt sich ergibt als nach der früher geltenden Vermessungsweise. Die aufgeführten Seeleichter (Schleppschiffe) sind zu selbständiger Fortbewegung nur ausnahmsweise fähig und zum Verkehr an der Küste und über See in der Regel auf Schleppdampferhilfe angewiesen.

a. Der Bestand am 1. Januar 1913 im Vergleiche mit den Vorjahren

Am 1. Januar der Jahre	Ostseegebiet				Nordseegebiet				Deutsches Reich[1]			
	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung
Segelschiffe — 1882 und früher einschl. der Seeleichter												
1871	2 006	.	439 089	17 316	2 366	.	461 272	17 423	4 372	.	900 361	34 739
76	1 964	.	437 382	16 612	2 462	.	463 931	16 603	4 426	.	901 313	33 215
81	1 710	.	388 063	14 023	2 536	.	577 704	16 980	4 246	.	965 767	31 003
86	1 283	.	298 569	10 209	2 155	.	556 378	14 630	3 438	.	854 947	24 839
91	859	.	185 659	5 979	1 816	.	507 756	11 919	2 675	.	693 415	17 898
96	548	99 205	94 688	3 023	1 840	519 212	496 348	11 464	2 388	618 417	591 036	14 487
1901	386	34 516	30 507	1 264	1 884	533 674	494 633	11 658	2 270	568 190	525 140	12 922
06	369	18 358	15 110	970	1 930	498 985	456 726	11 839	2 299	517 343	471 836	12 809
09	381	18 100	14 524	999	1 980	446 059	401 986	11 845	2 361	464 159	416 510	12 844
10	379	17 441	13 860	990	1 998	435 970	390 716	11 972	2 377	453 411	404 576	12 962
11	373	17 276	13 725	981	1 998	435 720	389 516	11 947	2 371	452 996	403 241	12 928
12	366	17 092	13 633	959	2 035	446 103	398 116	12 195	2 401	463 195	411 749	13 154
13	363	16 802	13 393	944	2 057	431 068	383 511	12 036	2 420	447 870	396 904	12 980
Seeleichter (Schleppschiffe)												
1886	—	—	—	—	33	.	6 897	86	33	.	6 897	86
91	4	.	373	—	78	.	15 973	234	82	.	16 346	234
96	3	339	332	—	133	31 422	30 737	371	136	31 761	31 069	371
1901	5	977	947	2	218	71 343	67 683	771	223	72 320	68 630	773
06	14	2 960	2 800	33	245	83 741	79 181	892	259	86 701	81 981	925
09	16	2 918	2 748	29	308	109 424	103 232	1 126	324	112 342	105 980	1 155
10	21	3 668	3 443	38	310	107 872	101 731	1 095	331	111 540	105 174	1 133
11	22	3 722	3 490	40	309	106 714	100 106	1 081	331	110 436	103 596	1 121
12	26	5 287	4 953	53	296	99 194	93 357	953	322	104 481	98 310	1 006
13	25	4 080	3 794	50	307	103 611	97 530	1 003	332	107 691	101 324	1 053
Dampfschiffe												
1871	76	.	10 734	994	71	.	71 260	3 742	147	.	81 994	4 736
76	137	.	33 486	1 708	182	.	150 083	7 439	319	.	183 569	9 147
81	201	.	55 202	2 348	213	.	160 556	6 309	414	.	215 758	8 657
86	327	.	122 797	4 056	337	.	297 808	9 950	664	.	420 605	14 006
91	378	.	149 130	4 719	518	.	574 522	17 598	896	.	723 652	22 317
96	381	215 607	144 346	4 765	687	1 103 453	735 593	20 374	1 068	1 319 060	879 939	25 139
1901	452	313 639	192 315	5 874	938	1 872 251	1 155 560	30 987	1 390	2 185 890	1 347 875	36 861
06	512	426 047	260 016	7 075	1 250	2 695 365	1 655 459	43 228	1 762	3 121 412	1 915 475	50 303
09	531	459 558	278 299	7 295	1 424	3 320 008	2 024 660	51 168	1 955	3 779 566	2 302 959	58 463
10	539	473 453	285 755	7 393	1 411	3 391 823	2 063 802	52 028	1 950	3 865 276	2 349 557	59 421
11	550	484 570	292 002	7 497	1 423	3 465 189	2 104 731	52 447	1 973	3 949 759	2 396 733	59 944
12	550	495 648	298 321	7 492	1 459	3 648 674	2 215 345	53 478	2 009	4 144 322	2 513 666	60 970
13	562	501 803	301 145	7 596	1 536	3 878 545	2 354 351	56 117	2 098	4 380 348	2 655 496	63 713
Seeschiffe überhaupt[2]												
1871	2 082	.	449 823	18 310	2 437	.	532 532	21 165	4 519	.	982 355	39 475
76	2 101	.	470 868	18 320	2 644	.	614 014	24 042	4 745	.	1 084 882	42 362
81	1 911	.	443 265	16 371	2 749	.	738 260	23 289	4 660	.	1 181 525	39 660
86	1 610	.	421 366	14 265	2 525	.	861 083	24 666	4 135	.	1 282 449	38 931
91	1 241	.	335 162	10 698	2 412	.	1 098 251	29 751	3 653	.	1 433 413	40 449
96	932	315 151	239 366	7 788	2 660	1 654 087	1 262 678	32 209	3 592	1 969 238	1 502 044	39 997
1901	843	349 132	223 769	7 140	3 040	2 477 268	1 717 876	43 416	3 883	2 826 400	1 941 645	50 556
06	895	447 365	277 926	8 078	3 425	3 278 091	2 191 366	55 959	4 320	3 725 456	2 469 292	64 037
09	928	480 576	295 571	8 323	3 712	3 875 491	2 529 878	64 139	4 640	4 356 067	2 825 449	72 462
10	939	494 562	303 058	8 421	3 719	3 935 665	2 556 249	65 095	4 658	4 430 227	2 859 307	73 516
11	945	505 568	309 217	8 518	3 730	4 007 623	2 594 353	65 475	4 675	4 513 191	2 903 570	73 993
12	942	518 027	316 907	8 504	3 790	4 193 971	2 706 818	66 626	4 732	4 711 998	3 023 725	75 130
13	950	522 685	318 332	8 590	3 900	4 413 224	2 835 392	69 156	4 850	4 935 909	3 153 724	77 746

[1] Außerdem in den deutschen Schutzgebieten t. Still. M. am 1. Jan. 1913: 7 Segelschiffe von zusammen 549 Reg.-Tons Brutto- und 396 Reg.-Tons Netto-Raumgehalt und 80 Mann Besatzung und 1 Dampfer von 96 Reg.-Tons Brutto- und 65 Reg.-Tons Netto-Raumgehalt und 22 Mann Besatzung.

[2] Bei den Angaben über den Gesamtraumgehalt der deutschen Seeschiffe ist der Unterschied zwischen der Leistungsfähigkeit der Dampf- und Segelschiffe nicht berücksichtigt; im allgemeinen wird angenommen, daß eine Dampfertonne hinsichtlich der Leistungsfähigkei mindestens dreimal so hoch zu bewerten ist, wie eine Segeltonne.

14 b. Der Bestand am 1. Januar 1913 nach der Heimat der Schiffe

Küsten- oder Uferstrecken	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung
Segelschiffe				
Ostpreußen	3	118	97	8
Westpreußen	61	2 119	1 675	145
Pommern	158	7 176	5 484	445
Schleswig-Holstein Ostseegebiet	133	5 053	4 007	296
Schleswig-Holstein Nordseegeb.	421	17 154	13 097	1 167
Hannover östlicher Teil	552	23 645	18 429	1 298
Hannover westlicher Teil	269	21 101	15 796	2 110
Zus. Königr. Preußen	1 597	76 366	58 585	5 469
Mecklenburg-Schwerin	8	2 336	2 130	50
Oldenburg	196	18 930	14 518	1 434
Bremen	116	105 996	96 796	2 145
Hamburg	503	244 242	224 875	3 882
Dtsch. Schutzgeb. i. Still. M.	7	549	396	80
Seeleichter (Schleppschiffe)				
Pommern	8	879	782	16
Schleswig-Holstein Ostseegebiet	16	2 385	2 235	29
Schleswig-Holstein Nordseegeb.	6	338	307	12
Hannover östlicher Teil	2	330	311	6
Hannover westlicher Teil	3	282	256	3
Westfalen	1	496	476	5
Zus. Königr. Preußen	36	4 710	4 367	71
Oldenburg	27	10 585	10 013	56
Lübeck	1	816	777	5
Bremen	135	50 686	48 273	442
Hamburg	133	40 894	37 894	479
Dampfschiffe				
Ostpreußen	28	15 152	9 354	297
Westpreußen	40	22 547	13 064	494
Pommern	160	144 675	85 490	2 290
Schleswig-Holstein Ostseegebiet	214	169 048	101 135	2 665
Schleswig-Holstein Nordseegeb.	51	11 974	4 606	453
Hannover östlicher Teil	95	20 404	7 024	1 107
Hannover westlicher Teil	46	8 779	3 970	351
Preuß. Rheingebiet	17	18 611	10 989	226
Zus. Königr. Preußen	651	411 190	235 632	7 883
Mecklenburg-Schwerin	62	66 723	40 093	890
Oldenburg	83	64 549	35 871	1 308
Lübeck	58	83 658	52 009	960
Bremen	446	1 268 547	757 152	21 331
Hamburg	798	2 485 681	1 534 739	31 341
Dtsch. Schutzgeb. i. Still. M.	1	96	65	22
Seeschiffe überhaupt				
Ostpreußen	31	15 270	9 451	305
Westpreußen	101	24 666	14 739	639
Pommern	326	152 730	91 756	2 751
Schleswig-Holstein Ostseegebiet	363	176 486	107 377	2 990
Schleswig-Holstein Nordseegeb.	478	29 466	18 010	1 632
Hannover östlicher Teil	649	44 379	25 764	2 411
Hannover westlicher Teil	318	30 162	20 022	2 464
Westfalen	1	496	476	5
Preuß. Rheingebiet	17	18 611	10 989	226
Zus. Königr. Preußen	2 284	492 266	298 584	13 423
Mecklenburg-Schwerin	70	69 059	42 223	940
Oldenburg	306	94 064	60 402	2 798
Lübeck	59	84 474	52 786	965
Bremen	697	1 425 229	902 221	23 918
Hamburg	1 434	2 770 817	1 797 508	35 702
Dtsch. Schutzgeb. i. Still. M.	8	645	461	102

14 c. Der Bestand am 1. Januar 1913 nach Schiffsgattungen [1])

Gattung der Schiffe	Zahl	Raumgehalt in Registertons brutto	Raumgehalt in Registertons netto	Besatzung
Segelschiffe				
Schiffe mit mehr als 3 Masten	68	186 050	174 204	2 176
Dreimastige Schiffe: Vollschiffe	1	5 548	4 696	53
Dreimastige Schiffe: Vollschiffe	51	102 292	96 005	1 270
Dreimastige Schiffe: Barken	23	32 310	30 063	455
Dreimastige Schiffe: Schonerbarken, dreimastige Schoner und Gaffelschoner	39	7 112	5 948	226
Zweimastige Schiffe: Schonerbriggs und Briganti nen	2	381	320	13
Zweimastige Schiffe: Schoner	73	6 259	4 779	339
Zweimastige Schiffe: Schonergalioten, Galeassen und Galioten	4	711	490	45
Zweimastige Schiffe: Gaffelschoner und Schmacken	247	13 408	10 301	675
Zweimastige Schiffe: Andere zweimastige Schiffe	1	76	51	2
	110	9 798	7 571	456
	4	547	385	20
	1 305	72 573	54 026	6 282
	95	13 600	6 604	1 419
Einmastige Schiffe	499	17 687	13 687	1 088
Außerdem deutsche Schutzgebiete im Stillen Meere:	8	365	199	37
Dreimastige Schoner	1	225	162	21
Schoner	1	225	162	21
Gaffelschoner	3	161	99	28
	3	163	135	31
Seeleichter (Schleppschiffe)				
Schiffe mit Masten	149	50 776	47 255	531
Schiffe ohne Masten	1	389	199	6
	183	56 015	54 069	522
Dampfschiffe				
Räderdampfer	40	13 116	5 646	639
Schraubendampfer	2 058	4 367 232	2 649 850	63 074
	15	10 951	6 574	131
Außerdem deutsche Schutzgebiete im Stillen Meere:				
Schraubendampfer	1	96	65	22

[1]) Bei den Angaben über Segelschiffe und Seeleichter sind die in den Hauptzahlen mitenthaltenen Fahrzeuge mit Hilfsmaschinen oder -motoren, bei den Dampfschiffen die in den Hauptzahlen mitenthaltenen eigentlichen Motorfahrzeuge unter der Zeile noch besonders mit nautischen Ziffern aufgeführt.

14 d. Der Bestand am 1. Januar 1913 nach Größe, Alter und Hauptbaustoff der Schiffe[1])

Größe, Alter und Hauptbaustoff der Schiffe	Segelschiffe			Seeleichter (Schleppschiffe)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung
Größe in Reg.-Tons brutto									
Unter 30	547	13 589	1 125	—	—	—	24	606	76
von 30 bis unter 50	791	30 298	1 773	5	179	6	61	2 404	233
» 50 » » 100	694	48 266	3 527	31	2 100	46	156	11 364	851
» 100 » » 150	184	22 803	2 042	36	4 556	64	126	16 227	969
» 150 » » 200	38	6 268	467	28	4 884	62	127	22 071	1 288
» 200 » » 250	12	2 645	87	51	11 579	140	139	30 489	1 601
» 250 » » 300	4	1 099	27	40	11 092	115	69	18 417	761
» 300 » » 400	2	730	16	58	21 261	227	39	13 493	507
» 400 » » 500	2	973	10	39	16 936	152	44	19 761	638
» 500 » » 600	1	547	5	8	4 518	24	50	27 649	688
» 600 » » 800	2	1 481	29	29	20 385	160	94	64 258	1 380
» 800 » » 1000	2	1 772	32	5	4 393	24	111	100 168	1 853
» 1000 » » 1200	3	3 386	52	—	—	—	69	75 515	1 323
» 1200 » » 1400	5	6 647	100	—	—	—	65	83 192	1 274
» 1400 » » 1600	8	11 792	171	1	1 584	—	61	90 815	1 207
» 1600 » » 1800	16	27 617	366	—	—	—	79	135 162	2 047
» 1800 » » 2000	28	53 877	647	—	—	—	37	69 586	1 026
» 2000 » » 2500	40	89 240	1 066	—	—	—	96	211 041	2 285
» 2500 » » 3000	17	46 264	546	—	—	—	90	247 957	2 665
» 3000 » » 3500	22	69 002	795	—	—	—	65	210 665	2 188
» 3500 » » 4000	—	—	—	—	—	—	74	276 957	3 066
» 4000 » » 4500	1	4 026	44	1	4 224	33	80	340 397	3 308
» 4500 » » 5000	—	—	—	—	—	—	93	440 533	4 882
» 5000 » » 5500	—	—	—	—	—	—	50	261 735	2 559
» 5500 » » 6000	1	5 548	53	—	—	—	60	341 706	3 485
» 6000 » » 7000	—	—	—	—	—	—	50	321 335	4 019
» 7000 » » 8000	—	—	—	—	—	—	24	177 923	1 876
» 8000 » » 9000	—	—	—	—	—	—	21	175 850	3 344
» 9000 » » 10000	—	—	—	—	—	—	10	95 024	1 480
» 10000 » » 11000	—	—	—	—	—	—	9	95 546	1 892
» 11000 » » 12000	—	—	—	—	—	—	3	34 444	487
» 12000 » » 13000	—	—	—	—	—	—	2	24 685	532
» 13000 » » 14000	—	—	—	—	—	—	4	52 862	879
» 14000 » » 15000	—	—	—	—	—	—	4	58 226	1 555
» 16000 » » 17000	—	—	—	—	—	—	3	50 002	1 200
» 17000 » » 18000	—	—	—	—	—	—	2	34 406	757
» 18000 » » 19000	—	—	—	—	—	—	2	36 240	597
» 19000 » » 20000	—	—	—	—	—	—	2	38 864	1 305
» 22000 » » 23000	—	—	—	—	—	—	1	22 622	541
» 24000 » » 25000	—	—	—	—	—	—	1	24 581	564
» 25000 » » 26000	—	—	—	—	—	—	1	25 570	525
Alter									
Unter 1 Jahr	62	4 746	197	13	4 293	45	109	283 088	3 228
1 bis unter 3 Jahre	180	19 254	869	17	3 504	45	189	426 632	5 188
3 » » 5 »	182	15 222	1 087	23	5 258	77	117	300 926	4 158
5 » » 7 »	165	17 297	1 017	51	16 729	147	290	660 669	9 540
7 » » 10 »	284	47 301	1 637	28	7 678	71	300	736 931	11 227
10 » » 15 »	347	55 326	1 551	72	29 434	268	396	1 059 334	15 866
15 » » 20 »	266	76 121	1 947	31	11 087	111	257	535 349	8 073
20 » » 30 »	453	185 132	3 305	75	20 074	209	288	313 100	4 912
30 » » 40 »	254	19 706	838	11	7 437	55	110	53 469	1 117
40 » » 50 »	112	4 086	295	5	1 147	14	29	8 755	286
50 Jahre und mehr	100	3 181	204	3	545	3	11	2 024	107
Erbauungsjahr unbekannt	15	498	33	3	505	8	2	71	11
Hauptbaustoff									
Eisen und Stahl	1 081	379 570	8 445	313	105 508	1 017	2086	4 378 297	63 600
Hartes und weiches Holz	1 335	68 001	4 500	15	1 530	26	11	2 025	111
Holz und Eisen (Stahl)	4	299	35	4	653	10	1	26	2

[1]) Außerdem in den deutschen Schutzgebieten im Stillen Meere nach der Größe an Segelschiffen: unter 30 Reg.-Tons Brutto-Raumgehalt 1 Schiff von 21 Reg.-Tons und 6 Mann Bes., 30 bis unter 50 Reg.-Tons 2 Schiffe von zus. 78 Reg.-Tons und 23 Mann Bes., 50 bis unter 100 Reg.-Tons 2 Schiffe von zus. 122 Reg.-Tons und 15 Mann Bes., 100 bis unter 150 Reg.-Tons 1 Schiff von 103 Reg.-Tons und 15 Mann Bes., 200 bis unter 250 Reg.-Tons 1 Schiff von 225 Reg.-Tons und 21 Mann Bes.; ferner 1 Dampfer von 50 bis unter 100 Reg.-Tons von 96 Reg.-Tons Brutto-Raumgehalt mit 22 Mann Bes. — Nach dem Alter an Segelschiffen: 3 bis unter 5 Jahre 1 Schiff von 103 Reg.-Tons und 15 Mann Bes., 5 bis unter 7 Jahre 1 Schiff von 41 Reg.-Tons und 16 Mann Bes., 7 bis unter 10 Jahre 1 Schiff von 52 Reg.-Tons und 6 Mann Bes., 10 bis unter 15 Jahre 3 Schiffe von zus. 283 Reg.-Tons und 34 Mann Bes., 15 bis unter 20 Jahre 1 Schiff von 70 Reg.-Tons und 9 Mann Bes.; ferner 1 Dampfer von 3 bis unter 5 Jahre von 96 Reg.-Tons und 22 Mann Bes. — Nach dem Hauptbaustoff: aus Holz 7 Segelschiffe von zus. 519 Reg.-Tons und 80 Mann Bes. und 1 Dampfer von 96 Reg.-Tons und 22 Mann Bes.

14 e. Der Bestand am 1. Januar 1913 nach der Verwendung der Schiffe[1])

Verwendung der Schiffe	Segelschiffe			Seeleichter (Schleppschiffe)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung
Eigentliche Handelsschiffe	1 966	406 596	8 466	320	100 169	991	1 602	4 292 646	59 092
Fischerfahrzeuge	387	32 956	4 284	—	—	—	250	49 460	2 848
Quatzen (Fischhändlerfahrzeuge) und sonstige Fahrzeuge zur Beförderung von Fischen	27	732	68	—	—	—	1	77	9
Lagerschiffe zu Fischereizwecken	1	1 534	32	—	—	—	—	—	—
Steinfischereifahrzeuge	19	727	62	—	—	—	—	—	—
Lotsenfahrzeuge	9	889	52	—	—	—	1	35	4
Bergungsfahrzeuge	—	—	—	7	1 350	26	12	3 530	137
Tonnenleger	7	164	14	—	—	—	—	—	—
Kohlenhulken	4	4 272	2	2	308	2	1	1 474	6
Wohnschiffe	—	—	—	2	5 808	33	2	2 483	3
Baggerfahrzeuge	—	—	—	1	56	1	4	1 754	33
Schleppdampfer	—	—	—	—	—	—	219	20 211	1 308
Eisbrecher	—	—	—	—	—	—	1	525	14
Kabeldampfer	—	—	—	—	—	—	2	7 321	221
Expeditionsschiff	—	—	—	—	—	—	1	598	26
Kraft- und Feuerlöschstation	—	—	—	—	—	—	1	167	4
Versuchsfahrzeug für Turbinen	—	—	—	—	—	—	1	67	8
Hiervon sind mit Funkentelegraphenstationen ausgerüstet[2]):									
Eigentliche Handelsschiffe	—	—	—	—	—	—	229	1 525 367	25 600
Fischerfahrzeuge	4	582	72	—	—	—	2	425	20
Schleppdampfer	—	—	—	—	—	—	1	270	10
Kabeldampfer	—	—	—	—	—	—	2	7 321	221
Expeditionsschiff	—	—	—	—	—	—	1	598	26

[1]) Außerdem in den deutschen Schutzgebieten im Stillen Meere: 8 eigentliche Handelsschiffe von 645 Reg.-Tons Brutto-Raumgehalt und 102 Mann Besatzung. — [2]) Nach den Angaben der Reichspostverwaltung.

14 f. Der Bestand am 1. Januar 1913 in den 20 bedeutendsten deutschen Häfen

Häfen	Segelschiffe			Seeleichter (Schleppschiffe)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons brutto	Besatzung
Hamburg	416	240 887	3 615	127	40 223	473	771	2 480 104	31 072
Bremen	63	93 144	1 361	135	50 686	442	380	1 210 037	20 334
Stettin	28	804	70	5	701	10	117	135 282	1 951
Flensburg	—	—	—	4	512	8	88	113 847	1 401
Lübeck	—	—	—	1	816	5	58	83 658	960
Bremerhaven	12	8 612	178	—	—	—	65	58 457	994
Rostock	4	2 231	42	—	—	—	52	56 864	772
Oldenburg	7	346	14	—	—	—	30	39 183	471
Nordenham	23	4 166	338	25	10 310	53	44	24 109	719
Kiel	2	66	4	6	1 058	14	87	26 764	770
Apenrade	3	91	6	—	—	—	14	24 518	332
Geestemünde	22	2 842	165	1	197	3	87	19 186	1 044
Danzig	2	92	7	—	—	—	34	20 417	423
Emden	107	10 080	1 458	—	—	—	22	5 487	191
Hamborn	—	—	—	—	—	—	4	11 725	95
Wismar	4	105	8	—	—	—	10	9 859	118
Altona	5	322	14	2	134	4	32	8 656	324
Memel	1	26	3	—	—	—	14	7 812	149
Königsberg	—	—	—	—	—	—	13	7 280	144
Brake	70	6 522	490	2	275	3	—	—	—

14g. Das Personal der deutschen Seeschiffe am 1. Januar 1913[1])

(Nach Angaben der See-Berufsgenossenschaft)

Dienstverhältnis	Ostseegebiet			Nordseegebiet			Deutsches Reich		
	Offiziere	Mannschaften	Zusammen	Offiziere	Mannschaften	Zusammen	Offiziere	Mannschaften	Zusammen
Segelschiffe									
Seemännisches Personal .	367	575	942	2 491	9 163	11 654	2 858	9 738	12 596
Maschinenpersonal	—	—	—	97	30	127	97	30	127
Übriges Personal	—	2	2	4	251	255	4	253	257
Seeleichter (Schleppschiffe)									
Seemännisches Personal .	25	25	50	304	651	955	329	676	1 005
Maschinenpersonal	—	—	—	3	5	8	3	5	8
Übriges Personal	—	—	—	4	36	40	4	36	40
Dampfschiffe									
Seemännisches Personal .	1 186	2 570	3 756	4 434	14 315	18 749	5 620	16 885	22 505
Maschinenpersonal	974	1 856	2 830	4 237	18 117	22 354	5 211	19 973	25 184
Übriges Personal	2	1 008	1 010	528	14 486	15 014	530	15 494	16 024
Seeschiffe überhaupt									
Seemännisches Personal .	1 578	3 170	4 748	7 229	24 129	31 358	8 807	27 299	36 106
Maschinenpersonal	974	1 856	2 830	4 337	18 152	22 489	5 311	20 008	25 319
Übriges Personal	2	1 010	1 012	536	14 773	15 309	538	15 783	16 321

[1]) Außerdem in den deutschen Schutzgebieten im Stillen Meere: 11 Offiziere und 71 Mann seemännisches Personal, 3 Offiziere, 8 Mann Maschinenpersonal und 9 Mann übriges Personal.

15. Neubauten von Schiffen auf deutschen Werften (einschließlich der Kaiserlichen Werften) und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1913, I und besondere Mitteilung des Reichsmarineamts)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 383

Die Größe der Schiffe ist nach dem Brutto-Raumgehalt angegeben. (Unter den auch die Dampf- und Motorschiffe berücksichtigenden Gesamtzahlen sind noch besonders gegeben: Für die Jahre vor 1912 in nautischer Schrift die Zahlen für Dampf- und Motorschiffe, für das Jahr 1912 in nautischer Schrift die Zahlen für Dampf- und in Kursivschrift die Zahlen für Motorschiffe)

Jahre	1. Es befanden sich im Bau						2. Davon (s. 1.) wurden fertiggestellt					
	Kriegsschiffe		Kauffahrteischiffe		Flußschiffe		Kriegsschiffe		Kauffahrteischiffe		Flußschiffe	
	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons
I. Auf deutschen Werften für deutsche Rechnung												
1910	51	206 357	942	540 563	117	15 410	18	45 870	658	201 542	84	10 650
	51	206 357	266	427 883	117	15 410	18	45 870	135	117 902	84	10 650
11	(1 53	210 151	892	855 679	131	18 316	24	60 031	599	329 562	86	11 103
	(1 53	210 151	343	750 527	131	18 316	24	60 031	186	265 181	86	11 103
12	(2 45	181 650	1 010	1 224 979	113	14 089	23	67 330	659	383 090	71	8 500
	(2 45	181 650	280	1 013 697	93	12 499	23	67 330	143	276 228	57	7 649
	—	—	*114*	*49 647*	*20*	*1 590*	—	—	*85*	*10 394*	*14*	*851*
II. Auf deutschen Privatwerften für fremde Rechnung												
1910	5	3 723	151	15 782	43	2 052	2	1 523	114	7 728	35	1 550
	5	3 723	57	3 791	43	2 052	2	1 523	39	1 729	35	1 550
11	3	2 230	187	30 153	51	6 886	3	2 230	118	13 731	30	2 823
	3	2 230	72	2 426	51	6 886	3	2 230	46	2 166	30	2 823
12	4	11 112	170	61 489	63	5 642	2	962	124	31 238	50	5 148
	4	11 112	28	23 408	39	3 779	2	962	20	3 638	29	3 299
	—	—	*38*	*5 551*	*24*	*1 863*	—	—	*18*	*192*	*21*	*1 849*
III. Auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung												
1910	—	—	152	68 916	24	4 183	—	—	114	40 122	16	2 530
	—	—	13	31 881	24	4 183	—	—	4	9 575	16	2 530
11	—	—	199	82 482	18	3 396	—	—	139	59 647	14	2 056
	—	—	23	40 633	18	3 396	—	—	15	30 148	14	2 056
12	—	—	203	85 676	13	1 961	—	—	150	71 689	11	1 801
	—	—	26	49 722	13	1 961	—	—	19	45 499	11	1 801
	—	—	*12*	*223*	—	—	—	—	*8*	*179*	—	—

Darunter Kriegsschiffe, deren Raumgehalt nicht angegeben worden ist: [1]) 1, [2]) 2.

16. Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die deutsche Handelsmarine

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1901, II und besondere Nachweisungen)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 384—386

Die Erhebungen werden seit dem Jahre 1901 auf etwas veränderter Grundlage vorgenommen, doch sind die Ergebnisse mit denen der früheren Jahre immerhin vergleichbar. Bei Berechnung der Durchschnittsheuern sind die Nebeneinnahmen nicht berücksichtigt worden. Die Durchschnittsheuern für Jungen verstehen sich bis einschließlich 1900 nur für unbefahrene, vom Jahre 1901 ab für Schiffsjungen überhaupt.

Deutsche Handelsmarine	Im Durchschnitte der Jahre oder im Jahre	Küstenstrecke							Mithin		Überhaupt
		Ost- und Westpreußen	Pommern und Mecklenburg	Schleswig-Holstein, Ostseegebiet und Lübeck	Schleswig-Holstein, Nordseegebiet	Hamburg	Hannover, Oldenburg und Rheinhäfen	Bremen	Ostseegebiet	Nordseegebiet	
Es wurden angemustert:	1876/80	1 373	2 199	528	711	3 845	1 227	2 716	4 100	8 499	12 599
	1881/85	1 308	2 046	735	602	5 187	987	2 529	4 089	9 305	13 394
	1886/90	1 105	1 903	716	1 206	5 734	1 004	2 573	3 724	10 517	14 241
	1891/95	918	1 667	915	1 379	7 533	1 459	2 651	3 500	13 022	16 522
	1896/1900	781	1 592	1 003	1 533	8 419	2 123	3 091	3 376	15 166	18 542
Vollmatrosen	1901/05	660	1 545	1 202	1 576	8 488	2 880	3 554	3 407	16 498	19 905
	06	836	1 803	1 134	2 392	8 780	3 318	3 627	3 773	18 117	21 890
	07	888	1 607	1 094	2 713	8 763	3 790	4 273	3 589	19 539	23 128
	08	688	1 546	980	2 425	8 325	4 263	3 783	3 214	18 796	22 010
	09	673	1 419	964	2 186	8 531	3 967	3 612	3 056	18 296	21 352
	10	736	1 470	912	2 512	8 589	3 815	3 654	3 118	18 570	21 688
	11	869	1 722	942	2 550	8 760	4 193	3 943	3 533	19 446	22 979
	1912	937	1 622	1 050	2 760	9 702	4 107	4 027	3 609	20 596	24 205
unbefahrene Schiffsjungen	1876/80	383	709	184	211	367	275	319	1 276	1 172	2 448
	1881/85	391	625	171	208	396	299	318	1 187	1 221	2 408
	1886/90	322	423	146	239	343	246	396	891	1 224	2 115
	1891/95	200	365	169	153	486	281	312	734	1 232	1 966
	1896/1900	158	292	188	212	682	311	419	638	1 624	2 262
	1901/05	93	200	188	280	708	563	497	481	2 048	2 529
	06	124	230	204	264	1 025	635	526	558	2 450	3 008
	07	137	207	222	231	1 254	638	680	566	2 803	3 369
	08	71	162	217	315	893	657	540	450	2 405	2 855
	09	111	212	260	351	902	599	446	583	2 298	2 881
	10	178	249	228	320	987	730	572	655	2 609	3 264
	11	107	277	181	361	1 157	859	597	565	2 974	3 539
	1912	149	273	188	408	1 783	838	722	610	3 751	4 361
Es betrug bei freier Beköstigung die durchschnittliche Monatsheuer Mark: der Vollmatrosen	1876/80	46,77	46,04	50,97	51,20	51,60	51,78	52,35	46,02	51,88	50,27
	1881/85	42,49	41,38	46,59	45,37	48,59	46,20	46,50	42,66	47,57	46,08
	1886/90	41,11	42,67	46,96	50,51	52,79	50,68	49,17	42,05	51,43	49,24
	1891/95	47,74	47,47	48,70	54,35	54,73	59,94	55,07	47,84	55,33	53,72
	1896/1900	50,66	50,51	53,46	55,44	56,16	63,21	56,77	51,45	57,22	56,22
	1901/05	57,66	58,56	59,19	59,25	63,54	63,56	61,42	58,51	62,59	61,89
	06	60,12	59,33	59,76	59,62	66,25	65,51	63,40	59,67	64,79	63,78
	07	63,26	59,80	61,52	70,31	67,73	70,32	67,10	61,31	68,43	67,21
	08	64,70	59,89	62,80	71,55	67,49	70,95	65,00	62,11	68,27	67,25
	09	64,41	60,52	63,43	66,54	67,07	71,91	65,00	62,55	67,52	66,74
	10	64,59	61,07	62,97	66,77	67,08	70,61	65,00	62,77	67,31	66,67
	11	65,35	63,50	64,37	66,63	69,16	74,91	68,50	64,34	69,76	69,01
	1912	66,05	64,94	64,98	67,97	70,19	76,60	69,00	65,34	70,70	69,99
der Schiffsjungen	1876/80	20,56	18,50	17,17	15,33	15,27	16,34	14,48	18,94	15,31	17,20
	1881/85	18,95	16,40	15,73	12,70	14,08	13,86	13,25	17,15	13,58	15,36
	1886/90	18,10	16,08	15,87	12,95	14,62	14,09	14,57	16,76	14,18	15,29
	1891/95	16,73	15,86	16,87	14,90	13,82	14,96	13,26	16,32	14,04	14,93
	1896/1900	18,08	15,43	16,00	14,31	13,02	14,77	13,20	16,54	13,57	14,43
	1901/05	21,58	16,86	17,14	12,04	12,83	14,01	15,36	18,09	13,73	14,58
	06	20,72	16,05	16,20	11,49	13,41	16,22	16,00	17,53	14,18	14,86
	07	21,06	16,73	16,12	11,37	13,46	14,98	16,00	17,76	14,07	14,78
	08	19,33	17,01	15,96	11,80	14,01	14,62	17,00	17,22	14,58	15,10
	09	20,30	15,86	16,80	11,75	13,91	16,86	16,00	17,33	14,48	14,99
	10	21,23	15,78	15,86	11,30	14,27	13,38	16,00	17,30	14,06	14,04
	11	21,62	15,27	16,05	11,56	14,36	15,77	16,00	17,51	14,49	15,05
	1912	21,20	16,09	16,22	10,91	15,65	16,40	16,00	17,94	14,94	15,44

17. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 254)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 387—417

Die Größe der Schiffe ist nach dem Netto-Raumgehalt angegeben. Schiffe, die auf einer Reise mehrere deutsche Häfen berührten, sind nur einmal als angekommen oder abgegangen gezählt.

a. Der Seeverkehr im Jahre 1911 im Vergleiche mit den Vorjahren

Art des Verkehrs	Im Jahre	Seeschiffe sind in deutschen Häfen zu Handelszwecken angekommen				abgegangen			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Angekommene und abgegangene Schiffe (im ganzen)	1873	48 004	6 240 593	39 455	5 601 203	46 683	6 100 982	31 040	4 185 412
	83	56 999	9 386 818	46 007	8 379 541	56 967	9 471 730	43 095	6 932 267
	93	66 655	14 621 634	57 224	13 582 967	67 219	14 734 653	49 815	10 008 581
	1903	90 829	20 886 048	80 523	19 254 150	91 510	20 978 515	67 552	14 318 314
	10	111 797	29 930 553	99 743	27 570 501	112 571	30 203 756	80 824	20 306 754
	11	112 691	31 536 788	100 854	29 068 055	113 579	31 645 695	81 291	21 101 181
Darunter Dampfschiffe	1873	8 712	3 267 219	7 998	3 014 463	8 377	3 171 568	6 829	2 550 088
	83	17 748	6 847 556	16 067	6 194 249	17 841	6 925 002	14 478	5 105 352
	93	31 032	12 406 770	29 445	11 642 490	31 189	12 482 780	25 127	8 574 000
	1903	53 362	18 263 823	51 090	17 072 618	53 574	18 348 669	42 472	12 476 481
	10	72 375	26 520 587	68 567	24 850 773	72 545	26 804 251	55 046	18 017 840
	11	72 558	28 049 949	69 210	26 319 954	72 768	28 158 555	54 396	18 679 629
		aus Häfen der in der Vorspalte bezeichneten Ländergebiete:				nach Häfen			
1. Deutschen Häfen[1])	1873	22 384	1 017 564	16 059	659 102	21 653	938 297	15 921	660 649
	83	32 960	1 560 523	26 072	1 165 238	32 832	1 565 637	25 028	1 176 714
	93	41 746	3 162 988	34 240	2 634 569	42 305	3 193 745	34 208	2 646 865
	1903	54 056	4 697 534	46 481	3 851 188	54 526	4 629 244	46 142	3 800 924
	10	65 292	6 432 364	56 805	5 232 474	65 910	6 564 276	55 875	5 370 476
	11	65 257	6 839 701	56 554	5 397 913	65 827	6 911 006	55 795	5 495 791
Darunter Dampfschiffe	1873	2 190	327 797	1 743	216 335	1 948	263 288	1 618	204 931
	83	6 593	859 607	5 815	644 357	6 596	873 247	5 885	674 135
	93	15 843	2 231 256	14 924	1 905 047	15 915	2 248 492	14 961	1 921 955
	1903	29 703	3 342 938	28 418	2 755 667	29 687	3 250 397	28 375	2 715 221
	10	40 373	4 454 858	38 047	3 738 820	40 498	4 610 075	38 145	3 910 598
	11	39 060	4 735 097	36 934	3 829 684	39 124	4 814 806	36 958	3 912 199
2. Außerdeutschen europäischen Häfen (einschl. der Hochseefischerei)	1873	23 843	4 042 228	21 622	3 762 357	23 615	4 168 592	13 922	2 661 902
	83	21 992	5 893 073	17 891	5 282 790	22 549	6 333 646	16 533	4 219 856
	93	22 728	7 860 317	20 803	7 350 069	23 185	8 527 200	14 036	4 625 069
	1903	34 515	10 491 142	31 786	9 707 238	35 248	11 642 299	19 791	6 052 488
	10	43 823	15 660 433	40 262	14 514 628	44 599	16 997 612	23 009	8 555 073
	11	44 575	16 353 345	41 443	15 330 757	45 588	17 854 659	23 441	8 975 655
Darunter Dampfschiffe	1873	6 221	2 417 231	5 954	2 275 937	6 144	2 390 731	4 928	1 829 186
	83	10 512	4 913 117	9 612	4 476 769	10 701	5 112 475	8 052	3 494 497
	93	13 669	7 108 687	13 001	6 670 616	13 965	7 543 333	8 968	4 194 323
	1903	21 689	9 524 885	20 702	8 920 951	22 376	10 661 839	12 683	5 540 632
	10	29 581	14 550 120	28 105	13 610 701	30 147	15 790 649	15 099	7 937 140
	11	30 882	15 275 712	29 662	14 455 487	31 672	16 707 345	15 558	8 367 359
3. Außereuropäischen Häfen	1873	1 777	1 180 801	1 774	1 179 744	1 415	994 093	1 197	862 861
	83	2 047	1 933 222	2 044	1 931 513	1 586	1 572 447	1 534	1 535 697
	93	2 181	3 598 329	2 181	3 598 329	1 729	3 013 708	1 571	2 736 647
	1903	2 258	5 697 372	2 256	5 695 724	1 736	4 706 972	1 619	4 464 902
	10	2 682	7 837 756	2 676	7 823 399	2 062	6 641 868	1 940	6 381 205
	11	2 859	8 343 742	2 857	8 339 385	2 164	6 880 030	2 055	6 629 735
Darunter Dampfschiffe	1873	301	522 191	301	522 191	285	517 549	283	515 971
	83	643	1 074 832	640	1 073 123	544	939 280	541	936 720
	93	1 520	3 066 827	1 520	3 066 827	1 309	2 690 955	1 198	2 457 722
	1903	1 970	5 396 000	1 970	5 396 000	1 511	4 436 433	1 414	4 220 628
	10	2 421	7 515 609	2 415	7 501 252	1 900	6 403 527	1 802	6 170 102
	11	2 616	8 039 140	2 614	8 034 783	1 972	6 636 404	1 880	6 400 071

[1]) Die Häfen der deutschen Schutzgebiete sind nicht als deutsche gerechnet, sondern unter Ziffer 3 mitenthalten.

17 b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1911 nach Herkunft und Bestimmung

Länder der Herkunft und Bestimmung	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
	überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Deutsches Küstengebiet	65 257	6 839 701	56 554	5 397 913	65 827	6 911 006	55 795	5 495 791
dagegen im Jahre 1910	65 292	6 432 364	56 805	5 232 474	65 910	6 564 276	55 875	5 370 476
» » » 03	54 056	4 697 534	46 481	3 851 188	54 526	4 629 244	46 142	3 800 924
» » » 1893	41 746	3 162 988	34 240	2 634 569	42 305	3 193 745	34 208	2 646 866
» » » 83	32 960	1 560 523	26 072	1 165 238	32 832	1 565 637	25 028	1 176 714
» » » 73	22 384	1 017 564	16 059	659 102	21 653	938 297	15 921	660 649
Außerdeutsches Europa								
Europäisches Rußland am Weiß. Meere und Eismeer	12	9 526	12	9 526	18	14 106	7	3 681
Europäisches Rußland a. d. Ostsee (ohne Finland)	1 431	706 450	1 381	679 782	2 237	1 392 706	1 260	625 315
Europäisches Rußland am Schwarzen u. Asowschen Meere	545	1 204 884	545	1 204 884	28	49 135	28	49 135
Finland	914	324 735	894	321 879	1 306	620 204	757	302 271
Schweden an der Ostsee einschl. Sund und Kattegat	7 170	2 363 126	6 944	2 299 784	6 439	2 341 181	4 083	1 535 109
Schweden am Skagerrak	735	83 159	730	82 009	248	34 017	86	13 011
Norwegen » »	877	305 822	859	297 487	722	311 913	490	208 753
» » Atlantisch. Meere	674	499 477	666	495 431	621	475 767	387	187 928
» » Eism. u. Spitzbg.	47	40 674	47	40 674	55	54 015	54	52 584
Dänemark an der Ostsee einschl. Sund, Belte und Kattegat	9 697	1 976 546	7 591	1 707 667	11 038	2 050 128	8 693	1 835 756
Dänemark an der Nordsee und am Skagerrak	194	46 573	110	27 780	259	40 870	246	38 035
Dänische Besitz. Färoer, Island	3	5 616	3	5 616	7	6 965	7	6 965
Großbritannien, Küste a. d. Nordsee	7 580	5 497 368	7 383	5 274 323	7 102	5 756 632	3 093	1 765 206
Großbritannien, Küste am Engl. Kanal einschl. d. Kanalinseln	233	94 052	218	77 132	198	104 351	180	72 750
Großbritannien, Westküste einschl. Irland	708	478 703	673	418 441	1 420	2 030 665	681	460 039
Britische Besitz. Gibraltar	1	1 043	1	1 043	2	1 482	1	523
Niederlande	1 739	719 926	1 511	550 500	2 185	952 731	1 692	781 055
Belgien	539	479 620	476	396 996	438	440 339	351	276 145
Frankreich am Atlantischen Meere einschl. des Englischen Kanals	246	173 552	183	110 955	378	244 770	353	218 856
Frankreich am Mittelländ. Meere einschl. Korsika und Monaco	28	39 204	27	36 237	8	13 104	7	10 747
Spanien am Atlantischen Meere	235	253 773	233	251 785	38	29 457	28	25 858
» » Mittelländ. Meere	217	203 383	217	203 383	32	27 201	32	27 201
Portugal	101	66 564	99	65 750	99	79 905	95	75 084
Azoren	27	14 863	27	14 863	24	12 742	24	12 742
Italien	62	99 678	61	92 378	200	268 959	192	256 681
Österreich-Ungarn	46	65 561	46	65 561	4	7 179	3	5 111
Montenegro	—	—	—	—	1	1 515	1	1 515
Griechenland	15	23 921	15	23 921	11	19 389	11	19 389
Europäische Türkei einschl. Kreta	13	22 836	13	22 836	33	54 298	29	44 769
Bulgarien	19	31 044	19	31 044	2	2 793	2	2 793
Rumänien	69	129 842	69	129 842	15	23 034	13	20 483
Hochseefischerei	10 398	391 824	10 390	391 248	10 420	393 106	555	40 165
Zus. außerdeutsches Europa	44 575	16 353 345	41 443	15 330 757	45 588	17 854 659	23 441	8 975 655

17b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1911 nach Herkunft und Bestimmung (Fortsetzung)

Länder der Herkunft und Bestimmung	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
	überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
dagegen im Jahre 1910	43 823	15 660 433	40 262	14 514 628	44 599	16 997 612	23 009	8 555 073
» » » 03	34 515	10 491 142	31 786	9 707 238	35 248	11 642 299	19 791	6 052 488
» » » 1893	22 728	7 860 317	20 803	7 350 069	23 185	8 527 200	14 036	4 625 069
» » » 83	21 992	5 893 073	17 891	5 282 790	22 549	6 333 646	16 533	4 219 856
» » » 73	23 843	4 042 228	21 622	3 762 357	23 615	4 168 592	13 922	2 661 902
Deutsche Schutzgebiete								
Togo	—	—	—	—	10	16 145	10	16 145
Kamerun	32	81 964	32	81 964	32	84 270	32	84 270
Südwestafrika	26	84 284	26	84 284	24	82 877	24	82 877
Ostafrika	3	9 932	3	9 932	6	21 310	6	21 310
Kiautschou	11	51 820	11	51 820	5	23 111	5	23 111
Karolinen, Palau-Inseln und Marianen	2	4 854	2	4 854	1	301	1	301
Marschall-Inseln	8	19 867	8	19 867	—	—	—	—
Zus. deutsche Schutzgebiete	82	252 721	82	252 721	78	228 014	78	228 014
dagegen im Jahre 1910	65	197 441	65	197 441	79	223 454	79	223 454
» » » 03	55	135 967	55	135 967	68	169 095	67	168 941
» » » 1893	16	25 743	16	25 743	17	25 797	17	25 797
Amerika								
Brit. Nordamerika am Atl. Meere einschl. der Bermuda-Inseln	32	85 131	32	85 131	12	15 233	6	5 835
Brit. Nordamerika am Still. Meere	1	3 068	1	3 068	1	3 070	1	3 070
Verein. St. v. Amerika am Atl. M.	752	3 171 479	752	3 171 479	541	2 605 705	450	2 375 686
» » » » am Stillen Meere und Alaska	19	53 139	19	53 139	23	65 503	23	65 503
Mexiko am Atlantischen Meere	64	165 898	64	165 898	62	184 953	60	184 095
» am Stillen Meere	—	—	—	—	21	47 655	21	47 655
Guatemala am Atlantischen Meere	11	24 303	11	24 303	19	40 040	19	40 040
» » Stillen Meere	1	2 058	1	2 058	—	—	—	—
Salvador	2	5 394	2	5 394	—	—	—	—
Nicaragua am Stillen Meere	2	4 336	2	4 336	1	918	1	918
Costarica am Atlantischen Meere	6	12 822	6	12 822	6	13 074	6	13 074
» » Stillen Meere	—	—	—	—	1	3 676	1	3 676
Dänische Besitzungen i. Westindien	—	—	—	—	1	175	1	175
Britische » » » einschl. der Bahama-Inseln	14	22 903	14	22 903	2	3 790	2	3 790
Niederl. Besitzungen in Westindien	9	16 510	9	16 510	—	—	—	—
Besitzungen d. Verein. Staat. v. Amerika in Westindien	1	1 889	1	1 889	—	—	—	—
Cuba	21	22 083	21	22 083	48	99 084	47	98 423
Haiti und San Domingo	23	39 857	23	39 857	13	25 708	12	24 948
Panama am Atlantischen Meere	10	19 221	10	19 221	2	3 381	2	3 381
Columbien am » »	11	6 438	11	6 438	8	12 346	8	12 346
Venezuela	34	14 881	34	14 881	26	25 483	26	25 483
Französisch Guayana	1	1 150	1	1 150	—	—	—	—

17b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1911 nach Herkunft und Bestimmung
(Fortsetzung)

Länder der Herkunft und Bestimmung	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
	überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Brasilien	168	417 746	167	415 506	223	506 458	223	506 458
Uruguay	7	6 054	7	6 054	1	1 009	1	1 009
Argentinien	259	788 385	258	786 268	199	676 118	199	676 118
Britisch Süd-Georgien	2	2 869	2	2 869	4	6 629	4	6 629
Süd-Shetlandinseln	2	4 203	2	4 203	2	4 203	2	4 203
Chile	152	349 016	152	349 016	42	101 448	42	101 448
Peru	46	168 889	46	168 889	72	214 245	72	214 245
Ecuador	12	33 182	12	33 182	5	9 133	4	9 006
Zus. Amerika	1 662	5 442 904	1 660	5 438 547	1 335	4 669 037	1 233	4 427 214
dagegen im Jahre 1910	1 578	5 189 650	1 572	5 175 293	1 299	4 651 361	1 194	4 408 664
» » » 03	1 551	4 152 567	1 549	4 150 919	1 082	3 233 487	980	3 026 063
» » » 1893	1 699	2 759 292	1 699	2 759 292	1 340	2 385 356	1 185	2 112 047
» » » 83	1 747	1 653 841	1 747	1 653 841	1 370	1 402 161	1 324	1 369 872
» » » 73	1 511	1 037 284	1 508	1 036 227	1 246	917 906	1 055	803 907
Afrika								
Egypten am Mittelländ. Meere	50	79 046	50	79 046	31	56 011	31	56 011
Tripolis	1	1 165	1	1 165	1	1 247	1	1 247
Tunis	32	43 900	32	43 900	—	—	—	—
Algerien	59	85 610	59	85 610	12	17 354	12	17 354
Spanische Besitzungen in Nordafrika	4	3 629	4	3 629	13	10 790	13	10 790
Marokko am Mittelländ. Meere	5	4 630	5	4 630	2	1 029	2	1 029
» » Atlantischen Meere	38	36 361	38	36 361	27	26 650	27	26 650
Kanarische Inseln	32	32 174	32	32 174	13	12 888	13	12 888
Madeira u. Kapverdische Inseln	—	—	—	—	5	4 686	5	4 686
Britische Besitzungen in Westafrika einschl. Walfischbai	90	151 808	90	151 808	92	152 329	92	152 329
Franz. Besitzungen in Westafrika	73	113 596	73	113 596	36	62 930	36	62 930
Spanische Besitz. in Westafrika	1	1 681	1	1 681	—	—	—	—
Portugiesische Besitz. in Westafrika	13	26 030	13	26 030	9	13 280	9	13 280
Belgisch Kongo	6	9 682	6	9 682	4	3 907	4	3 907
Kapland am Atlantischen Meere	3	12 385	3	12 385	—	—	—	—
» » Indischen Meere und Natal	30	124 260	30	124 260	53	205 559	53	205 559
Andere britische Besitzungen in Ostafrika einschl. Sansibar und der Inseln im Indischen Meere	11	34 415	11	34 415	10	35 708	10	35 708
Madagaskar und andere franz. Besitzungen im Indischen Meere	11	28 862	11	28 862	13	38 049	13	38 049
Portug. Besitzungen in Ostafrika	31	133 465	31	133 465	42	159 756	41	159 422
Zus. Afrika	490	922 699	490	922 699	363	802 173	362	801 839
dagegen im Jahre 1910	440	813 802	440	813 802	320	701 726	311	694 696
» » » 03	221	294 379	221	294 379	269	459 231	267	455 078
» » » 1893	135	161 112	135	161 112	164	201 963	164	201 963
» » » 83	101	70 528	98	68 819	120	80 669	119	80 585
» » » 73	59	16 736	59	16 736	67	17 002	62	16 093

17b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1911 nach Herkunft und Bestimmung (Fortsetzung)

Länder der Herkunft und Bestimmung	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
	überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Asien								
Asiat. Rußl. am Schwarzen Meere	137	268 905	137	268 905	33	52 071	28	44 070
» Türkei » » »	3	4 501	3	4 501	1	1 389	1	1 389
» » » Mittelländischen Meere einschl. der Inseln	27	39 319	27	39 319	15	21 788	15	21 788
Cypern	2	3 424	2	3 424	—	—	—	—
Türkische Besitzungen in Arabien und am Persischen Golfe	12	32 218	12	32 218	10	27 963	10	27 963
Persien	1	2 796	1	2 796	1	2 201	1	2 201
Brit. Bes. in Indien einschl. der Ansiedlungen an der Straße von Malakka und auf Borneo	189	545 760	189	545 760	83	260 770	83	260 770
Niederländ. Besitzungen in Indien	35	104 409	35	104 409	54	159 793	54	159 793
Französische Besitzungen in Indien und Indochina	3	7 514	3	7 514	—	—	—	—
Portugiesische Bes. in Indien	2	5 656	2	5 656	—	—	—	—
Siam	10	27 529	10	27 529	—	—	—	—
Philippinen und Suluinseln	6	15 981	6	15 981	—	—	—	—
China	6	21 344	6	21 344	14	54 321	14	54 321
Britische Besitzungen in China	1	3 636	1	3 636	—	—	—	—
Japan einschl. Formosa und der Erwerbungen auf dem asiatischen Festlande	55	231 282	55	231 282	60	247 501	60	247 501
Rußland am Stillen Meere	15	48 229	15	48 229	24	59 334	24	59 334
Zus. Asien	504	1 362 503	504	1 362 503	295	887 131	290	879 130
dagegen im Jahre 1910	478	1 269 565	478	1 269 565	294	842 530	286	831 594
» » » 03	370	919 171	370	919 171	239	619 673	227	589 334
» » » 1893	291	566 839	291	566 839	165	317 925	162	314 173
» » » 83	174	188 663	174	188 663	56	53 091	53	50 031
» » » 73	180	109 377	180	109 377	71	41 127	56	29 930
Australien								
Australischer Bund: Festland Australien und Tasmanien	107	332 203	107	332 203	89	284 609	88	284 472
Britische Besitzungen in d. Südsee	10	21 775	10	21 775	—	—	—	—
Französ. Besitzungen in d. Südsee	4	8 937	4	8 937	—	—	—	—
Bes. d. V. St. v. Amerika i. d. Südsee	—	—	—	—	4	9 066	4	9 066
Zus. Australien	121	362 915	121	362 915	93	293 675	92	293 538
dagegen im Jahre 1910	121	367 298	121	367 298	70	222 797	70	222 797
» » » 03	61	195 288	61	195 288	78	225 486	78	225 486
» » » 1893	40	85 343	40	85 343	43	82 667	43	82 667
» » » 83	25	20 190	25	20 190	40	36 526	38	35 209
» » » 73	27	17 404	27	17 404	31	18 058	24	12 931
Zus. außereuropäische Länder[1]	2 777	8 091 021	2 775	8 086 664	2 086	6 652 016	1 977	6 401 721
dagegen im Jahre 1910	2 617	7 640 315	2 611	7 625 958	1 983	6 418 414	1 861	6 157 751
» » » 03	2 203	5 561 405	2 201	5 559 757	1 668	4 537 877	1 552	4 295 961
» » » 1893	2 165	3 572 586	2 165	3 572 586	1 712	2 987 911	1 554	2 710 850
» » » 83	2 047	1 933 222	2 044	1 931 513	1 586	1 572 447	1 534	1 535 697
» » » 73	1 777	1 180 801	1 774	1 179 744	1 415	994 093	1 197	862 861

[1]) Mit Ausschluß der deutschen Schutzgebiete.

17b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1911 nach Herkunft und Bestimmung

Außerdem im Zwischenverkehre

Hierunter sind diejenigen Länder aufgeführt, in denen Häfen auf Fahrten nach und von deutschen Hafenplätzen als Zwischenhäfen angelaufen wurden; dabei ist jede Fahrt für jede Küstenstrecke nur einmal gezählt, auch wenn mehrere Häfen der gleichen Küstenstrecke aufgesucht wurden.

Länder der Herkunft und Bestimmung	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
	Gesamtverkehr		Dampferverkehr		Gesamtverkehr		Dampferverkehr	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Außerdeutsches Europa								
Europäisches Rußland an der Ostsee (ohne Finland)	66	34 299	66	34 299	23	13 337	23	13 337
Europäisches Rußland am Schwarzen und Asowschen Meere	10	18 576	10	18 576	5	7 513	5	7 513
Finland	—	—	—	—	3	1 357	3	1 357
Schweden an der Ostsee einschl. Sund und Kattegat	63	21 277	63	21 277	52	51 308	50	47 430
Schweden am Skagerrak	80	32 390	80	32 390	3	1 181	3	1 181
Norwegen » »	124	58 716	124	58 716	96	102 338	96	102 338
» » Atlantischen Meere	51	41 832	51	41 832	55	40 200	55	40 200
» » Eismeer und Spitzbergen	1	569	1	569	1	9 733	1	9 733
Dänemark an der Ostsee einschl. Sund, Belte und Kattegat	690	276 729	690	276 729	520	152 137	520	152 137
Dänemark an der Nordsee und am Skagerrak	1	338	1	338	5	1 556	5	1 556
Dänische Besitzungen Färoer, Island	—	—	—	—	2	14 786	2	14 786
Großbritannien, Küste a.d. Nordsee	124	310 763	124	310 763	152	469 331	151	466 545
» » am Engl. Kanal einschließlich der Kanalinseln	272	1 719 793	272	1 719 793	333	1 857 395	333	1 857 395
Großbritannien, Westküste einschl. Irland	25	27 356	25	27 356	22	37 706	22	37 706
Britische Besitzungen: Gibraltar	37	154 376	37	154 376	65	185 727	65	185 727
Britische Besitzungen: Malta, Gozo usw.	118	206 546	118	206 546	41	58 563	41	58 563
Niederlande	469	828 674	445	813 393	459	770 666	434	754 744
Belgien	262	827 446	262	827 446	768	2 275 407	766	2 270 364
Frankreich am Atlantischen Meere einschl. des Englischen Kanals	404	1 953 529	404	1 953 529	234	1 523 946	234	1 523 946
Frankreich am Mittelländischen Meere einschl. Korsika und Monaco	109	314 198	109	314 198	43	98 310	43	98 310
Spanien am Atlantischen Meere	124	449 870	124	449 870	209	683 442	209	683 442
» » Mittelländ. Meere	74	85 777	74	85 777	73	105 385	73	105 385
Portugal	234	665 432	234	665 432	244	784 914	244	784 914
Azoren	4	7 484	4	7 484	2	6 059	2	6 059
Italien	200	499 955	200	499 955	89	371 975	89	371 975
Österreich-Ungarn	3	4 775	3	4 775	38	54 681	38	54 681
Montenegro	2	2 665	2	2 665	—	—	—	—
Griechenland	63	99 888	63	99 888	61	101 689	61	101 689
Europäische Türkei einschl. Kreta	84	133 886	84	133 886	71	118 365	71	118 365
Bulgarien	17	29 050	17	29 050	20	33 625	20	33 625
Rumänien	11	19 639	11	19 639	8	14 739	8	14 739

17b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1911 nach Herkunft und Bestimmung
(Zwischenverkehr, Fortsetzung)

Länder der Herkunft und Bestimmung	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
	Gesamtverkehr		Dampferverkehr		Gesamtverkehr		Dampferverkehr	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Deutsche Schutzgebiete in:								
Togo	75	181 745	75	181 745	79	167 195	79	167 195
Kamerun	9	25 971	9	25 971	5	15 941	5	15 941
Südwestafrika	19	71 236	19	71 236	19	72 635	19	72 635
Ostafrika	27	100 618	27	100 618	30	107 236	30	107 236
Kiautschou	34	145 615	34	145 615	45	206 825	45	206 825
Neuguinea u. benachbarte Inseln	1	3 212	1	3 212	—	—	—	—
Amerika								
Brit. Nordamerika am Atl. Meere einschl. der Bermuda-Inseln	2	5 082	2	5 082	—	—	—	—
Ver. Staat. v. Amerika a. Atl. M.	4	11 556	4	11 556	3	7 103	1	2 424
» » » » » Stillen Meere und Alaska	1	3 068	1	3 068	3	9 774	3	9 774
Mexiko am Atlantischen Meere	—	—	—	—	3	8 695	3	8 695
» » Stillen Meere	10	32 777	10	32 777	7	22 179	7	22 179
Guatemala am Atlantischen Meere	10	21 300	10	21 300	1	2 082	1	2 082
» » Stillen Meere	10	32 053	10	32 053	20	59 992	20	59 992
Honduras » » »	10	33 405	10	33 405	8	25 316	8	25 316
Salvador	10	30 298	10	30 298	20	60 073	20	60 073
Nicaragua am Stillen Meere	11	33 276	11	33 276	22	65 980	22	65 980
Costarica am Atlantischen Meere	8	17 919	8	17 919	19	40 040	19	40 040
» » Stillen Meere	11	33 036	11	33 036	1	2 968	1	2 968
Dänische Besitzungen i. Westindien	76	148 029	76	148 029	79	153 238	79	153 238
Britische » » » einschl. der Bahama-Inseln	38	72 531	38	72 531	24	46 905	24	46 905
Niederl. Besitzungen in Westindien	19	36 692	19	36 692	23	44 603	23	44 603
Besitzungen d. Verein. Staat. v. Amerika in Westindien	1	2 135	1	2 135	20	39 886	20	39 886
Cuba	43	152 185	43	152 185	53	171 361	53	171 361
Haiti und San Domingo	20	38 788	20	38 788	—	—	—	—
Panama am Atlantischen Meere	15	32 225	15	32 225	22	45 410	22	45 410
Panamakanalzone a. Still. Meere	1	2 298	1	2 298	—	—	—	—
Columbien am Atlantischen Meere	29	61 762	29	61 762	19	39 747	19	39 747
» » Stillen Meere	—	—	—	—	1	3 085	1	3 085
Venezuela	20	36 421	20	36 421	1	1 913	1	1 913
Britisch Guayana	—	—	—	—	1	2 424	1	2 424
Brasilien	40	179 026	40	179 026	43	189 167	43	189 167
Uruguay	205	744 520	205	744 520	176	628 145	174	625 618
Argentinien	9	17 302	9	17 302	7	17 819	7	17 819
Süd-Shetlandinseln	—	—	—	—	1	1 397	1	1 397
Chile	80	272 472	80	272 472	85	280 531	81	274 462
Peru	18	54 733	18	54 733	26	71 930	24	68 924
Ecuador	11	34 352	11	34 352	22	65 886	22	65 886
Afrika								
Egypten am Mittelländ. Meere	242	804 404	242	804 404	207	677 576	207	677 576
Tripolis	1	1 165	1	1 165	16	24 117	16	24 117
Tunis	13	21 064	13	21 064	9	12 449	9	12 449
Algerien	193	439 207	193	439 207	84	276 812	84	276 812
Spanische Besitzungen in Nordafrika	2	2 270	2	2 270	2	1 457	2	1 457
Marokko am Mittelländ. Meere	25	69 139	25	69 139	57	107 288	57	107 288
» » Atlantischen »	4	4 061	4	4 061	10	9 207	10	9 207
Kanarische Inseln	392	1 046 227	392	1 046 227	198	482 421	198	482 421
Madeira u. Kapverdische Inseln	174	501 264	174	501 264	88	243 882	88	243 882
Britische Besitzungen in Westafrika einschl. Walfischbai	121	269 563	121	269 563	84	193 692	84	193 692
Franz. Besitzungen in Westafrika	96	217 625	96	217 625	59	120 986	59	120 986

17b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1911 nach Herkunft und Bestimmung

(Zwischenverkehr, Schluß)

Länder der Herkunft und Bestimmung	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken			
	Gesamtverkehr		Dampferverkehr		Gesamtverkehr		Dampferverkehr	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Spanische Besitzungen in Westafrika	34	85 430	34	85 430	23	53 535	23	53 535
Portugiesische Besitzungen in Westafrika	21	34 660	21	34 660	29	56 503	29	56 503
Liberia	151	320 921	151	320 921	129	279 035	129	279 035
Belgisch Kongo	8	18 384	8	18 384	11	18 553	11	18 553
Kapland am Atlantischen Meere	53	226 552	53	226 552	106	363 516	106	363 516
» » Indischen Meere u. Natal	50	204 344	50	204 344	123	420 793	123	420 793
Andere britische Besitzungen in Ostafrika einschl. Sansibar und der Inseln im Indisch. Meere	27	98 670	27	98 670	25	88 827	25	88 827
Madagaskar und andere französ. Besitzungen im Indisch. Meere	6	18 892	6	18 892	1	3 850	1	3 850
Portugiesische Besitzungen in Ostafrika	19	71 536	19	71 536	28	104 048	28	104 048
Somali-Küste	12	41 980	12	41 980	12	41 984	12	41 984
Franz. Besitzungen am Rot. Meere	11	29 708	11	29 708	11	30 164	11	30 164
Ital. Besitzungen am Rot. Meere	—	—	—	—	2	5 771	2	5 771
Egypten am Roten Meere	184	668 489	184	668 489	184	649 185	184	649 185
Asien								
Asiat. Rußland am Schwarz. Meere	12	19 838	12	19 838	5	7 386	5	7 386
» Türkei » » »	28	41 118	28	41 118	19	31 778	19	31 778
» » » Mittelländ. Meere einschl. der Inseln	47	80 334	47	80 334	68	111 210	68	111 210
Cypern	2	2 633	2	2 633	—	—	—	—
Britische Besitzungen in Arabien	84	346 698	84	346 698	57	227 916	57	227 916
Türkische Besitzungen in Arabien und am Persischen Golfe	6	16 956	6	16 956	2	5 958	2	5 958
Oman	1	2 796	1	2 796	11	30 164	11	30 164
Persien	9	24 029	9	24 029	11	30 164	11	30 164
Brit. Bes. in Indien einschl. der Ansiedelungen an der Straße von Malakka und auf Borneo	164	593 771	164	593 771	78	337 153	78	337 153
Niederländ. Besitzungen in Indien	33	91 641	33	91 641	5	15 683	5	15 683
Französ. Besitzungen in Indien und Indochina	30	86 689	30	86 689	—	—	—	—
Philippinen und Suluinseln	—	—	—	—	22	82 522	22	82 522
China	76	305 690	76	305 690	62	259 411	62	259 411
Britische Besitzungen in China	85	334 433	85	334 433	56	237 899	56	237 899
Japan einschl. Formosa und der Erwerbungen auf dem asiatisch. Festlande	6	21 066	6	21 066	25	87 569	25	87 569
Korea	—	—	—	—	2	8 086	2	8 086
Rußland am Stillen Meere	—	—	—	—	2	2 442	2	2 442
Australien								
Australischer Bund: Festland Australien und Tasmanien	—	—	—	—	26	73 504	26	73 504

17 c. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen nach Flaggen

Flagge der Schiffe	Im Jahre	Angekommene Seeschiffe				Abgegangene Seeschiffe			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Deutsche Schiffe	1873	30 532	2 998 728	24 085	2 651 814	29 810	2 965 284	20 906	2 224 646
	83	41 726	4 520 120	33 591	3 984 913	41 657	4 571 059	32 375	3 720 274
	93	49 083	7 627 346	41 647	7 033 496	49 681	7 734 123	39 226	6 209 956
	1903	69 577	12 284 086	61 881	11 261 986	70 239	12 382 209	53 948	9 822 350
	10	86 810	17 766 193	77 913	16 379 454	87 387	17 967 454	65 214	13 972 568
	11	86 850	18 654 655	77 994	17 108 546	87 421	18 689 580	65 048	14 497 526
Darunter Dampfschiffe	1873	3 900	1 321 632	3 588	1 258 154	3 715	1 293 269	3 193	1 143 240
	83	10 202	2 953 256	9 271	2 684 754	10 246	3 006 602	8 931	2 482 137
	93	21 193	6 274 042	20 206	5 894 695	21 329	6 341 138	18 911	5 205 344
	1903	41 487	10 475 483	40 098	9 786 998	41 631	10 557 363	34 513	8 428 137
	10	57 008	15 289 233	54 730	14 484 040	57 087	15 530 556	45 473	12 194 268
	11	56 533	16 060 626	54 554	15 144 092	56 581	16 108 410	44 541	12 601 330
Fremde Schiffe	1873	17 472	3 241 865	15 370	2 949 389	16 873	3 135 698	10 134	1 960 766
	83	15 273	4 866 698	12 416	4 394 628	15 310	4 900 671	10 720	3 211 993
	93	17 572	6 994 288	15 577	6 549 471	17 538	7 000 530	10 589	3 798 625
	1903	21 252	8 601 962	18 642	7 992 164	21 271	8 596 306	13 604	4 495 964
	10	24 987	12 164 360	21 830	11 191 047	25 184	12 236 302	15 610	6 334 186
	11	25 841	12 882 133	22 860	11 959 509	26 158	12 956 115	16 243	6 603 655
Darunter Dampfschiffe	1873	4 812	1 945 587	4 410	1 756 309	4 662	1 878 299	3 636	1 406 848
	83	7 546	3 894 300	6 796	3 509 495	7 595	3 918 400	5 547	2 623 215
	93	9 839	6 132 728	9 239	5 747 795	9 860	6 141 642	6 216	3 368 656
	1903	11 875	7 788 340	10 992	7 285 620	11 943	7 791 306	7 959	4 048 344
	10	15 367	11 231 354	13 837	10 366 733	15 458	11 273 695	9 573	5 823 572
	11	16 025	11 989 323	14 656	11 175 862	16 187	12 050 145	9 855	6 078 299
Davon im Seeverkehre zwischen deutschen Häfen (Küstenverkehr):									
Deutsche Schiffe	1873	20 712	822 793	15 150	581 822	20 162	795 268	14 927	581 399
	83	32 226	1 396 923	25 730	1 102 429	32 083	1 392 496	24 661	1 102 826
	93	39 749	2 827 670	32 838	2 403 286	40 242	2 850 254	32 792	2 410 071
	1903	51 044	4 283 873	44 556	3 583 943	51 551	4 237 124	44 243	3 543 257
	10	61 992	5 966 298	54 642	5 020 641	62 515	6 005 791	53 693	5 058 200
	11	61 533	6 248 368	54 124	5 147 695	61 914	6 228 337	53 253	5 134 785
Fremde Schiffe	1873	1 672	194 771	909	77 280	1 491	143 029	994	79 250
	83	734	163 600	342	62 809	749	173 141	367	73 888
	93	1 997	335 318	1 402	231 283	2 063	343 491	1 416	236 794
	1903	3 012	413 661	1 925	267 245	2 975	392 120	1 899	257 667
	10	3 300	466 066	2 163	211 833	3 395	558 485	2 182	312 276
	11	3 724	591 333	2 430	250 218	3 913	682 669	2 542	361 006
Im Jahre 1911 sind in deutschen Häfen angekommen und abgegangen:									
russische Schiffe		355	133 972	308	125 474	353	135 666	210	71 431
finische »		443	178 155	413	157 950	432	177 436	247	111 089
schwedische »		6 103	2 004 165	5 436	1 855 344	6 139	2 018 905	3 754	1 289 458
norwegische »		2 355	1 367 228	2 146	1 263 707	2 365	1 366 573	1 100	566 405
dänische »		7 320	1 823 955	6 170	1 657 581	7 358	1 841 110	5 151	1 301 003
britische »		5 058	5 797 273	4 830	5 469 766	5 081	5 811 108	2 764	2 522 252
niederländische »		3 624	706 141	3 034	638 915	3 818	724 442	2 763	489 260
belgische »		84	95 778	71	78 030	81	76 811	37	29 699
französische »		173	150 044	165	143 792	174	151 349	115	84 948
spanische »		76	115 170	71	108 690	78	117 659	32	38 638
italienische »		22	35 868	15	30 402	28	40 562	9	8 252
österreichisch-ungar. Schiffe		114	262 640	113	260 303	116	266 640	4	10 516
griechische Schiffe		108	204 556	85	162 864	114	209 460	41	73 168
andere fremde Schiffe		6	7 188	3	6 691	21	18 394	16	7 536

17d. Der Seeverkehr des deutschen Ostseegebiets und des deutschen Nordseegebiets

Flagge der Schiffe	Im Jahre	Angekommene Seeschiffe				Abgegangene Seeschiffe			
		überhaupt		davon beladen		überhaupt		davon beladen	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
a. Ostseegebiet									
Schiffe überhaupt	1874	29 104	3 041 282	22 328	2 548 717	28 570	2 953 170	19 970	2 052 263
	83	26 217	4 005 069	19 876	3 352 241	26 107	4 057 873	19 946	2 916 386
	93	28 041	5 224 833	23 827	4 711 498	28 107	5 296 980	20 259	3 478 910
	1903	38 983	6 100 089	34 305	5 551 058	38 707	6 143 692	29 123	4 018 334
	10	48 225	9 276 556	42 740	8 453 036	47 858	9 299 348	36 270	6 383 824
	11	48 833	10 075 453	44 016	9 209 567	48 430	10 097 372	35 608	6 739 869
Darunter Dampfschiffe	1874	5 647	1 496 460	4 996	1 321 250	5 465	1 441 501	4 354	1 083 889
	83	9 706	2 946 354	8 532	2 527 559	9 796	3 009 859	7 819	2 170 131
	93	14 577	4 481 242	13 510	4 073 533	14 634	4 526 365	11 612	3 018 923
	1903	23 427	5 308 994	22 165	4 893 244	23 554	5 365 355	19 982	3 613 250
	10	34 011	8 395 367	31 689	7 753 629	33 809	8 431 475	27 507	5 919 039
	11	34 541	9 124 307	32 551	8 451 258	34 363	9 157 703	26 772	6 231 231
Deutsche Schiffe	1874	17 125	1 274 848	12 674	1 026 342	16 703	1 236 124	12 485	944 739
	83	16 132	1 867 622	12 230	1 526 962	15 933	1 879 871	12 823	1 492 921
	93	17 053	2 572 854	14 518	2 276 617	17 038	2 619 425	13 783	2 018 891
	1903	26 262	3 233 447	23 418	2 926 075	26 036	3 259 498	21 076	2 294 433
	10	34 157	4 896 008	30 924	4 492 457	33 889	4 911 413	27 151	3 562 309
	11	34 026	5 397 174	31 253	4 931 659	33 666	5 391 559	26 208	3 800 357
Darunter Dampfschiffe	1874	2 704	444 306	2 360	393 091	2 631	432 512	2 232	360 671
	83	5 466	1 261 180	4 810	1 080 168	5 497	1 290 205	4 624	1 005 636
	93	9 564	2 254 461	8 905	2 023 047	9 606	2 286 376	8 421	1 758 765
	1903	18 064	2 917 860	17 301	2 694 586	18 151	2 955 175	16 062	2 107 201
	10	26 490	4 501 523	25 280	4 222 706	26 310	4 524 415	22 278	3 318 804
	11	26 505	4 912 851	25 449	4 589 642	26 266	4 914 170	21 430	3 518 280
b. Nordseegebiet									
Schiffe überhaupt	1874	18 383	3 615 786	15 614	3 405 539	17 308	3 592 415	10 068	2 268 974
	83	30 784	5 381 998	26 133	5 027 549	30 877	5 415 384	23 166	4 017 408
	93	38 704	9 423 564	33 485	8 897 338	39 201	9 464 695	29 643	6 555 799
	1903	52 102	14 837 038	46 474	13 754 171	53 050	14 881 974	38 676	10 347 131
	10	63 870	20 745 542	57 301	19 209 010	64 998	21 001 837	44 839	14 020 359
	11	64 147	21 553 286	57 127	19 950 439	65 408	21 629 006	45 942	14 441 995
Darunter Dampfschiffe	1874	3 622	2 269 646	3 410	2 156 645	3 621	2 254 224	2 621	1 661 991
	83	8 043	3 901 376	7 536	3 666 864	8 056	3 916 457	6 670	2 936 535
	93	16 527	7 951 427	16 005	7 593 962	16 627	7 982 613	13 585	5 580 381
	1903	30 172	13 003 879	29 162	12 228 424	30 247	13 028 410	22 717	8 908 327
	10	38 655	18 216 150	37 169	17 188 074	39 008	18 466 916	27 811	12 192 941
	11	38 296	19 017 100	36 938	17 960 154	38 657	19 080 796	27 876	12 528 342
Deutsche Schiffe	1874	12 990	1 791 455	10 495	1 642 678	11 994	1 779 944	7 126	1 307 173
	83	25 596	2 652 747	21 363	2 458 200	25 741	2 692 715	19 569	2 228 880
	93	32 118	5 080 664	27 215	4 782 157	32 730	5 140 948	25 528	4 216 421
	1903	43 564	9 100 430	38 712	8 385 702	44 445	9 169 456	33 114	7 574 662
	10	52 814	12 928 349	47 150	11 945 161	53 747	13 141 052	38 312	10 495 270
	11	52 991	13 319 721	46 908	12 239 127	53 983	13 372 247	39 068	10 771 395
Darunter Dampfschiffe	1874	1 346	993 463	1 219	929 870	1 348	979 697	1 122	870 770
	83	4 737	1 692 250	4 462	1 604 760	4 760	1 717 711	4 318	1 477 815
	93	11 700	4 044 948	11 370	3 896 121	11 794	4 080 265	10 559	3 471 188
	1903	23 656	7 605 607	23 030	7 140 396	23 705	7 647 100	18 676	6 365 848
	10	30 675	10 845 611	29 607	10 319 235	31 013	11 087 863	23 431	8 957 186
	11	30 187	11 209 667	29 264	10 616 342	30 537	11 267 796	23 333	9 156 606

17 c. Der Seeverkehr im Jahre 1911 in den bedeutenderen deutschen Häfen

(Häfen, in denen der Gesamt-Nettoraumgehalt der im Seeverkehre mit dem Ausland zu Handelszwecken ein- oder ausgegangenen Schiffe mindestens 25 000 Reg.-Tons betragen hat.)

Häfen	Angekommene Seeschiffe				Abgegangene Seeschiffe			
	mit Ladung		in Ballast oder leer		mit Ladung		in Ballast oder leer	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Memel	2 545	213 544	318	121 353	745	266 588	2 163	61 709
Pillau	296	114 246	23	16 056	131	31 351	102	58 615
Königsberg	2 051	581 867	416	199 194	2 365	724 189	212	92 906
Neufahrwasser (Danzig)	2 822	759 912	438	219 809	2 663	731 668	589	248 499
Stolpmünde	349	75 071	128	18 668	346	58 191	129	35 543
Kolberg	302	41 927	141	17 338	308	36 323	138	23 111
Swinemünde	1 091	281 851	48	15 011	729	89 312	170	134 438
Stettin	4 814	1 778 807	113	43 299	3 550	1 051 259	1 223	781 996
Züllchow	26	29 779	14	7 032	40	15 741	16	27 028
Gotzlow	314	327 318	—	—	57	38 019	264	290 119
Stolzenhagen (Kratzwiek)	351	260 640	3	687	177	26 963	269	213 174
Stralsund	538	47 558	299	27 619	585	54 277	196	18 661
Saßnitz	4 120	1 117 979	196	17 942	4 175	1 128 617	144	7 431
Rostock (Warnemünde)	3 072	1 262 651	127	19 140	2 815	1 201 471	379	89 893
Wismar	625	132 770	114	19 629	446	47 288	303	107 973
Lübeck	3 047	852 366	223	28 883	2 413	483 328	857	400 346
Kiel	3 197	587 278	62	3 169	2 015	325 885	965	231 584
Holtenau	337	73 365	2	54	6	586	233	63 209
Flensburg	2 126	250 191	45	1 738	852	72 055	960	164 009
Sonderburg	1 221	99 447	115	4 528	893	53 141	306	37 224
Apenrade	739	66 418	50	1 123	146	6 617	562	56 479
Hadersleben	979	58 632	61	2 240	591	19 266	431	41 175
Rendsburg	225	59 994	1	29	5	162	89	44 967
Brunsbüttel	246	74 535	7	544	36	3 174	83	40 748
Glückstadt	219	49 252	8	376	110	8 161	37	23 538
Altona	3 097	502 771	98	14 228	507	64 218	2 156	348 577
Hamburg	13 617	12 090 148	2 118	871 107	13 466	9 286 435	4 170	3 890 125
Harburg	624	301 248	95	8 479	616	58 883	264	235 645
Cuxhaven	1 568	970 738	69	4 761	463	904 887	1 085	40 976
Bremerhaven	1 655	1 860 733	104	68 112	1 434	1 703 293	606	248 929
Geestemünde	2 834	289 236	105	8 571	203	56 625	2 660	210 693
Blumenthal	204	100 049	—	—	41	12 635	13	4 856
Bremen	3 198	1 839 212	563	154 910	2 869	1 183 846	773	773 612
Brake	380	330 697	60	2 402	180	19 492	268	265 988
Nordenham	797	427 836	67	47 347	210	263 994	586	112 069
Emden	1 916	898 585	546	281 711	2 167	683 280	332	515 356
Papenburg	172	47 237	16	863	57	3 672	72	26 988
Düsseldorf	444	154 064	—	—	416	146 383	—	—
Mülheim am Rhein	243	77 983	—	—	381	128 518	—	—
Cöln	494	171 884	—	—	480	170 362	—	—

18. Die Seereisen deutscher Schiffe

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 254)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 418—432

Die Fahrten der in der Hochseefischerei tätigen Schiffe, die zu Handelszwecken ohne Anlaufen eines Hafens gemachten Reisen und die Küstenfahrten in fremden Gewässern ohne Angabe der Anzahl der Reisen, sind in diesen Zahlen nicht mitenthalten. Die auf Fahrten nach oder von deutschen Häfen ausgeführten Zwischenreisen sind nicht mitgezählt.

Seereisen deutscher Schiffe	Im Jahre	Mit Ladung: Schiffe (Reisen)	Mit Ladung: Netto-Raumgehalt in Reg.-Tons	In Ballast oder leer: Schiffe (Reisen)	In Ballast oder leer: Netto-Raumgehalt in Reg.-Tons
Von deutschen Seeschiffen überhaupt gemachte Fahrten (soweit ihre Zahl bekannt geworden)	1873	36 602	6 798 104	12 309	1 512 121
	83	46 886	9 423 485	13 785	2 420 669
	93	53 663	15 713 921	12 786	3 174 851
	1903	76 035	30 263 670	15 234	5 696 193
	10	89 797	43 911 689	16 367	7 083 509
	11	89 410	44 525 317	16 674	8 140 675
Davon kommen auf Reisen zwischen:					
a) Deutschen Häfen	1873	15 463	601 674	5 404	227 565
	83	25 196	1 102 628	6 959	292 082
	93	32 815	2 406 679	7 181	432 284
	1903	44 400	3 563 600	6 898	696 899
	10	53 726	5 033 721	7 647	941 360
	11	53 273	5 134 663	7 529	1 089 875
b) Deutschen und außerdeutschen Häfen	1873	15 040	3 723 695	4 572	634 437
	83	15 491	5 494 439	3 499	801 828
	93	14 427	8 380 992	2 915	1 218 176
	1903	19 949	13 668 117	4 185	1 964 841
	10	24 089	19 837 033	5 384	3 136 903
	11	24 986	20 901 937	5 559	3 200 291
c) Außerdeutschen Häfen (einschl. der deutschen Schutzgebiete)	1873	6 099	2 472 735	2 333	650 119
	83	6 199	2 826 418	3 327	1 326 759
	93	6 421	4 926 250	2 690	1 524 391
	1903	11 686	13 031 953	4 151	3 034 453
	10	11 982	19 040 935	3 336	3 005 246
	11	11 151	18 488 717	3 586	3 850 509

19. Der Verkehr im Kaiser Wilhelm-Kanal [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, II u 1913, II)

Vgl Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 433/34

Schiffsverkehr		In den Jahren 1912	1911	1910	1906	1901	1896
Gesamter Verkehr an abgabepflichtigen Schiffen	Schiffe	54 746	54 012	43 328	34 187	29 470	20 068
	Reg.-Tons	9 491 428	8 558 204	7 231 458	6 045 963	4 198 754	1 751 065
Davon entfielen auf die Richtung							
Brunsbüttel-Holtenau	Schiffe	26 604	26 193	21 126	16 502	13 942	9 959
	Reg.-Tons	4 256 776	3 864 362	3 387 034	2 626 628	1 674 266	828 654
Holtenau-Brunsbüttel ..	Schiffe	28 142	27 819	22 202	17 685	15 528	10 109
	Reg.-Tons	5 234 652	4 693 842	3 844 424	3 419 335	2 524 488	922 411
Nationalität der verkehrenden Schiffe							
Deutsche Schiffe	Schiffe	45 855	45 640	36 163	28 148	25 150	17 999
	Reg.-Tons	5 506 380	5 220 617	4 403 177	3 547 368	2 593 525	1 188 013
Fremde Schiffe.	Schiffe	8 891	8 372	7 165	6 039	4 320	2 069
	Reg.-Tons	3 985 048	3 337 587	2 828 281	2 498 595	1 605 229	563 052
Gattung der verkehrenden Schiffe							
Dampfschiffe...	Schiffe	25 076	24 187	19 994	15 705	12 117	8 511
	Reg.-Tons	7 263 702	6 319 478	5 560 002	4 814 589	3 352 300	1 321 311
Darunter mit Ladung	Schiffe	14 547	14 259	12 712	10 932	8 924	6 036
	Reg.-Tons	6 214 760	5 439 628	4 739 513	4 116 912	2 956 452	1 127 728
Segelschiffe(einschl. Schleppschiffe)..	Schiffe	29 670	29 825	23 334	18 482	17 353	11 557
	Reg.-Tons	2 227 726	2 238 726	1 671 456	1 231 374	846 454	429 754
Darunter mit Ladung	Schiffe	18 270	18 744	15 135	12 364	11 083	7 378
	Reg.-Tons	1 414 686	1 414 374	1 100 320	839 074	588 006	297 265
Erhobene Gebühren							
Kanalabgaben	ℳ	4 078 670	3 732 083	3 230 285	2 759 518	1 937 342	883 639
Schleppgebühren.....	»	203 474	205 303	183 574	156 022	137 587	70 877
Sonstige	»	2 033	2 005	2 802	3 623	3 686	6 851

[1]) Die hier gegebenen Zahlen beziehen sich auf das Kalenderjahr, die in den Vierteljahrsheften auf das Rechnungsjahr.

20. Die Unfälle deutscher Seeschiffe im Jahre 1911

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 254)

Nachgewiesen werden die Unfälle an der deutschen Küste und außerhalb der deutschen Küstengewässer. Die Größe der Schiffe ist nach dem Nettoraumgehalt angegeben. Die Zahlen für Dampfschiffe sind noch besonders mit nautischen Ziffern aufgeführt.

Gegenstand der Nachweisung	Art des Unfalls: gestrandet		gekentert oder gesunken		zusammengestoßen		verschollen		andere Unfälle	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
An den Küsten selbst und auf See										
Seeschiffe von 200 cbm Bruttoraumgehalt und mehr	89	113 440	6	2 800	43	40 817	13	8 191	95	124 278
	67	103 658	3	2 618	30	35 100	4	5 469	67	100 821
Seeschiffe von weniger als 200 cbm Bruttoraumgehalt	27	660	1	.	6	197	1	24	29	937
	2	12	1	.	—	—	—	—	—	—
Seeleichter	—	—	2	800	3	818	—	—	5	1 730
Seefischereifahrzeuge	22	862	1	.	12	647	6	391	31	1 731
	12	483	—	—	6	336	2	119	13	727
Zusammen	138	114 962	10	3 600	64	42 479	20	8 606	160	128 676
	81	104 153	4	2 618	36	35 436	6	5 588	80	101 548
Dagegen im Jahre 1910	107	71 954	8	1 227	61	45 311	19	9 787	126	123 110
	64	63 849	—	—	31	31 567	11	9 322	64	101 803
In Flüssen, Häfen und sonstigen Binnengewässern										
Seeschiffe von 200 cbm Bruttoraumgehalt und mehr	33	43 456	—	—	54	45 224	—	—	41	57 049
	31	43 346	—	—	48	42 838	—	—	38	56 807
Seeschiffe von weniger als 200 cbm Bruttoraumgehalt	8	233	3	64	37	1 102	—	—	10	312
	—	—	—	—	3	17	—	—	—	—
Seeleichter	—	—	—	—	9	2 560	—	—	3	1 195
Seefischereifahrzeuge	3	91	—	—	15	568	—	—	2	91
	1	44	—	—	7	285	—	—	1	84
Zusammen	44	43 780	3	64	115	49 454	—	—	56	58 647
	32	43 390	—	—	58	43 140	—	—	39	56 891
Dagegen im Jahre 1910	19	12 393	4	231	65	52 315	—	—	26	39 543
	12	12 116	1	121	42	49 596	—	—	17	39 003
Überhaupt	**182**	**158 742**	**13**	**3 664**	**179**	**91 933**	**20**	**8 606**	**216**	**187 323**
	113	147 543	4	2 618	94	78 576	6	5 588	119	158 439
Dagegen im Jahre 1910	**126**	**84 347**	**12**	**1 458**	**126**	**97 626**	**19**	**9 787**	**152**	**162 653**
	76	75 965	1	121	73	81 163	11	9 322	81	140 806
Von den an den Küsten selbst und auf See von Unfällen betroffenen Schiffen mit 200 cbm Bruttoraumgehalt und mehr (ohne Seefischereifahrzeuge und Seeleichter) hatten eine Größe von										
71 bis unt. 500 Reg.-Tons brutto	27	2 025	4	376	14	1 363	8	887	23	1 850
	9	484	1	194	4	675	—	—	7	469
500 » » 1000 » » »	11	5 497	1	365	9	3 706	—	—	12	5 386
	11	5 497	1	365	9	3 706	—	—	12	5 386
1000 » » 2000 » » »	18	17 690	—	—	10	10 762	3	3 646	22	22 372
	16	14 441	—	—	7	5 733	2	1 811	16	14 570
2000 » » 5000 » » »	26	59 152	1	2 059	7	12 991	2	3 658	32	69 060
	24	54 160	1	2 059	7	12 991	2	3 658	26	54 786
5000 » » 10000 » » »	6	22 389	—	—	2	6 833	—	—	6	25 610
	6	22 389	—	—	2	6 833	—	—	6	25 610
10000 » » 15000 » » »	1	6 687	—	—	1	5 162	—	—	—	—
	1	6 687	—	—	1	5 162	—	—	—	—
Von diesen Schiffen waren										
Frachtdampfer	59	90 037	3	2 618	26	29 566	4	5 469	60	92 407
Personendampfer	3	13 575	—	—	3	5 497	—	—	3	8 369
Schleppdampfer	5	46	—	—	1	37	—	—	4	45
An den Küsten und auf See gingen verloren										
Seeschiffe von 200 cbm Bruttoraumgehalt und mehr	14	14 291	4	2 682	2	690	13	8 191	6	2 570
	6	8 974	3	2 618	1	652	4	5 469	2	2 323
Seeschiffe von weniger als 200 cbm Bruttoraumgehalt	9	248	1	.	3	100	1	24	16	519
	1	12	1	.	—	—	—	—	—	—
Seeleichter	—	—	2	800	—	—	—	—	2	462
Seefischereifahrzeuge	8	280	—	—	1	.	6	391	2	26
	2	134	—	—	—	—	2	119	—	—
Auf Binnengewässern gingen verloren										
Seeschiffe von 200 cbm Bruttoraumgehalt und mehr	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1 151
	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1 151
Seeschiffe von weniger als 200 cbm Bruttoraumgehalt	1	16	1	24	3	61	—	—	1	18
Seefischereifahrzeuge	1	.	—	—	—	—	—	—	—	—

20. Die Unfälle deutscher Seeschiffe im Jahre 1911 (Schluß)

Lebensverluste bei Unfällen deutscher Seeschiffe		Art des Unfalls: gestrandet		gekentert oder gesunken		zusammengestoßen		verschollen		andere Unfälle	
		an den Küsten u. auf See	auf Binnengewässern	an den Küsten u. auf See	auf Binnengewässern	an den Küsten u. auf See	auf Binnengewässern	an den Küsten u. auf See	auf Binnengewässern	an den Küsten u. auf See	auf Binnengewässern
Zahl der Unfälle		7	—	8	—	—	2	20	—	13	2
		3	—	4	—	—	—	6	—	4	2
Lebensverluste	von der Besatzung	37	—	51	—	—	3	237	—	31	7
		23	—	39	—	—	—	117	—	15	7
	von sonstigen Personen	3	—	3	—	—	—	—	—	1	9
		3	—	3	—	—	—	—	—	—	9

Auf Personendampfern sind Lebensverluste von Reisenden infolge von Schiffsunfällen nicht eingetreten.

21. Die verunglückten (verloren gegangenen) registrierten deutschen Seeschiffe von 50 cbm brutto und darüber

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 254)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 435—437

Gegenstand der Nachweisung	Im Jahre	Gesamtzahl der verunglückten Seeschiffe: Schiffe	Reg.-Tons netto	Darunter mit Ladung: Schiffe	Reg.-Tons netto	Dampfschiffe: Schiffe	Reg.-Tons netto	Zahl der: Besatzung	sonstigen an Bord gewesenen Personen	Menschenleben gingen verloren von: der Besatzung	sonstigen an Bord gewesenen Personen
Verunglückungen überhaupt	1873	179	38 591	155	33 343	11	7 077	1 542	193	300	9
	83	171	56 976	149	51 093	15	11 504	1 596	505	480	(1381
	93	125	51 117	107	40 320	14	11 353	1 169	31	278	—
	1900	85	44 720	70	35 145	25	15 819	982	91	286	3
	1901	82	34 149	72	31 171	28	20 711	898	183	205	13
	02	97	44 827	70	34 756	22	22 227	1 056	91	188	1
	03	88	24 819	70	21 322	21	12 589	733	38	218	—
	04	77	36 379	67	35 123	21	25 250	927	691	165	12
	07	58	38 753	47	34 497	29	29 913	885	118	155	6
	1908[2])	52	38 431	40	36 970	23	27 799	917	251	147	1
	09	78	34 959	70	34 184	26	23 357	904	141	123	10
	10	92	35 417	83	34 943	29	22 123	888	73	307	5
	11	92	32 530	74	29 625	22	21 452	817	19	342	8
Örtlichkeiten der Verunglückungen im Jahre 1911											
Ostsee (mit Sund und Belten) und dem Kattegat einschl. Flußmündungen und Flußgebiete: a) deutsche Küstengewässer		7	245	6	227	—	—	14	2	3	—
b) andere Gewässer		13	867	11	803	1	—	40	1	4	—
Nordsee und Skagerrak einschl. Watten, Flußmündung. u. Flußgebiete: a) deutsche Küstengewässer		20	525	14	378	1	12	44	2	4	—
b) andere Gewässer		32	7 628	27	7 214	7	3 409	285	5	173	1
Mittelländ. u. Schwarzes Meer		2	1 081	1	1 081	1	1 081	28	—	24	—
Atlantisches Meer		11	12 536	9	11 425	8	9 155	200	1	86	—
Indisches Meer		2	5 715	2	5 715	2	5 715	80	—	1	—
Stilles Meer		5	3 933	4	2 782	2	2 080	126	8	47	7
Art der Verunglückungen											
Gestrandet		31	14 835	20	13 452	9	9 120	315	5	37	3
Gekentert		2	429	1	365	1	365	16	2	10	1
Gesunken		4	2 471	4	2 471	2	2 253	44	—	28	—
Zusammengestoßen		8	851	6	764	1	652	34	2	2	—
Verschollen		21	9 212	19	9 018	6	5 588	243	—	243	—
Andere Unfälle		26	4 732	24	3 555	3	3 474	165	10	22	4
Verwendung der verunglückten Schiffe											
Frachtfahrzeuge		76	31 795	65	29 137	17	21 199	673	19	258	8
Fischerfahrzeuge		14	697	9	488	4	253	134	—	84	—
Lotsenfahrzeuge		1	38	—	—	—	—	5	—	—	—
Schleppdampfer		1	—	—	—	1	—	5	—	—	—
Personenfahrzeuge sind im Jahre 1911 nicht verloren gegangen											

[1]) Die hohe Zahl erklärt sich daraus, daß ein verunglücktes Dampfschiff zahlreiche Reisende an Bord hatte, die bei dem Unfalle zum größten Teile umkamen. — [2]) Von 1908 ab beziehen sich die Angaben auf die in den einzelnen Jahren gemeldeten Verunglückungen.

22. Die Schiffsunfälle an der deutschen Küste einschl. Helgoland [1])

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 254)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 438—441

Gegenstand der Nachweisung	Im Jahre	Küstenstrecken, an denen die Unfälle stattfanden: Nimmersatt bis Brüsterort	Brüsterort bis Neukrug	Neukrug bis Rixhöft	Rixhöft bis Groß-Horst	Groß-Horst bis Arkona	Arkona bis Buk	Buk bis Dahmeshöved	Dahmeshöved bis Birknakke	Birknakke bis dän. Grenze	Küstengebiet der Ostsee	Dän. Grenze bis Nachhörn	Nachhörn bis Neuwerk	Neuwerk bis Wangeroog	Wangeroog bis Emsmündung	Küstengebiet der Nordsee	Gesamtes deutsches Küstengebiet
Zusammen Unfälle aller Art (Schiffe)	1873	3	2	9	12	7	8	8	11	—	60	11	53	9	27	100	160
	83	—	3	18	4	40	12	8	7	4	96	7	131	20	19	177	273
	93	7	6	31	6	99	12	14	38	9	222	3	225	64	20	312	534
	1903	3	15	27	13	76	38	19	54	7	252	9	220	59	35	323	575
	07	9	26	37	6	85	13	20	99	15	310	7	298	87	58	450	760
	1908	11	14	10	4	61	13	14	51	13	191	1	155	63	34	253	444
	09	9	20	8	9	46	21	5	64	22	204	7	173	44	35	259	463
	10	1	13	11	5	35	14	5	28	17	129	8	161	42	21	232	361
	11	7	24	22	3	37	11	2	56	16	178	8	173	70	39	290	468
Darunter verloren gegangene Schiffe	1873	3	2	5	8	4	6	—	7	—	35	10	10	5	18	43	78
	83	—	3	1	4	6	2	—	2	2	20	6	14	8	12	40	60
	93	3	—	3	3	9	3	2	6	—	29	2	13	7	8	30	59
	1903	—	1	6	5	16	13	1	7	2	51	4	12	11	10	37	88
	07	1	1	1	—	4	—	1	7	1	16	—	17	6	9	32	48
	1908	1	—	2	1	9	4	—	3	1	21	—	8	3	4	15	36
	09	4	1	2	4	3	5	—	2	4	25	2	17	8	—	27	52
	10	1	1	2	2	4	1	1	1	3	16	2	24	8	6	40	56
	11	1	—	3	1	5	1	—	4	3	18	5	19	7	4	35	53
Menschenleben gingen verloren	1873	3	—	5	4	2	7	—	—	—	21	12	8	2	14	36	57
	83	—	11	2	—	7	1	—	—	—	21	3	8	4	11	26	47
	93	—	—	—	—	8	—	—	7	—	15	1	18	15	16	50	65
	1903	—	—	5	6	22	—	—	—	—	33	13	15	6	4	38	71
	07	—	—	7	2	—	—	1	4	—	14	—	47	6	3	56	70
	1908	—	—	11	—	9	1	—	—	1	22	—	7	3	—	10	32
	09	2	—	2	2	—	—	—	1	5	12	20	11	15	7	53	65
	10	—	—	—	5	4	—	4	—	—	13	5	25	—	4	34	47
	11	9	—	—	1	1	1	—	3	2	17	3	5	—	—	8	25
Im Jahre 1911 traten an der eigentlichen Meeresküste (ohne Binnengewässer) ein:																	
Unfälle		3	3	9	3	11	8	1	25	9	72	8	43	39	18	108	180
Schiffsverluste		—	—	3	1	5	1	—	4	3	17	5	11	4	3	23	40
Menschenverluste		2	—	—	1	—	1	—	3	2	9	3	2	—	—	5	14
Die im Jahre 1911 an der Küste selbst von Unfällen betroffenen Schiffe:																	
Gestrandete Schiffe		2	1	5	2	6	6	1	16	5	44	3	14	15	9	41	85
Gekenterte Schiffe		1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Gesunkene Schiffe		—	—	—	—	1	—	—	1	—	2	1	—	—	—	1	3
Zusammengestoßene Schiffe		—	2	2	—	—	—	—	4	3	11	—	19	16	5	40	51
Von and. Unfällen betroffene Schiffe		—	—	2	1	4	2	—	4	1	14	4	10	8	4	26	40
Deutsche Schiffe		2	—	6	2	8	4	1	16	6	45	7	30	30	13	80	125
Fremde Schiffe		1	3	3	1	3	4	—	9	3	27	1	13	9	5	28	55
Dampfschiffe		1	2	5	—	2	3	1	9	1	24	3	17	9	5	34	58
Segelschiffe		2	1	4	3	9	5	—	16	8	48	5	26	30	13	74	122
Die im Jahre 1911 auf Binnengewässern von Unfällen betroffenen Schiffe:																	
Gestrandete Schiffe		3	7	1	—	8	—	1	—	3	23	—	18	4	4	26	49
Gekenterte Schiffe		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1
Gesunkene Schiffe		—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	1	1	1	3	5
Zusammengestoßene Schiffe		—	10	8	—	12	1	—	29	1	61	—	85	18	14	117	178
Von and. Unfällen betroffene Schiffe		1	4	4	—	6	2	—	2	1	20	—	25	8	2	35	55
Deutsche Schiffe		4	14	12	—	23	2	1	24	4	84	—	104	27	17	148	232
Fremde Schiffe		—	7	1	—	3	1	—	7	3	22	—	26	4	4	34	56
Dampfschiffe		1	16	5	—	12	1	1	15	2	53	—	48	14	7	69	122
Segelschiffe		3	5	8	—	14	2	—	16	5	53	—	82	17	14	113	166

[1]) Das sind Schiffsunfälle, die sich auf dem Meere innerhalb 10 Seemeilen Abstand von der Niedrigwasserlinie — vor 1908 innerhalb 20 Seemeilen von der Küste — sowie in den deutschen Küstenstaaten auf von Seeschiffen befahrenen, mit der See in Verbindung stehenden Binnengewässern ereignet haben; ausgenommen sind die Unfälle von Kriegs- und Regierungsfahrzeugen und von kleinen offenen, nur dem örtlichen Verkehre dienenden Fahrzeugen.

VII. Auswärtiger Handel

Vorbemerkungen

Die deutsche Handelsstatistik beruhte vom Jahre 1880 ab bis 1. März 1906 auf dem Reichsgesetz über die Statistik des Warenverkehrs des deutschen Zollgebiets mit dem Ausland vom 20. Juli 1879, bezog sich also nicht auf das Gebiet des Deutschen Reichs, sondern auf das deutsche Zollgebiet. Dieses besteht zur Zeit aus dem deutschen Reichsgebiete mit Ausnahme der vier Freihäfen Hamburg, Cuxhaven, Bremerhaven und Geestemünde, der Insel Helgoland, der Zollausschlußgebiete Emden und Bremen und einiger badischer Gemeinden und Höfe an der Grenze gegen die Schweiz und umfaßt außerdem das Großherzogtum Luxemburg und die zwei österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg. Die Zollausschlüsse Emden und Bremen sind zollrechtlich Ausland, handelsstatistisch aber werden sie gleich den Freibezirken, wozu sie früher gehörten, und Zollniederlagen als zum Zollgebiete gehörig behandelt. Der Verkehr dieser beiden Gebiete ist daher bisher schon — Bremen seit dem am 15. Oktober 1888 erfolgten Zollanschluß — in der für das Zollgebiet aufgestellten Handelsstatistik mitverzeichnet worden.

Seit dem 1. März 1906 stellt die deutsche Handelsstatistik den auswärtigen Warenverkehr des gesamten deutschen Wirtschaftsgebiets dar, nämlich des Deutschen Reichs (mit Ausnahme der Insel Helgoland und der obengenannten badischen Zollausschlüsse), des Großherzogtums Luxemburg sowie der obenerwähnten beiden österreichischen Gemeinden. Am genannten Tage sind das Gesetz, betreffend die Statistik des Warenverkehrs mit dem Ausland, vom 7. Februar 1906, das die Zollausschlüsse mit den oben bezeichneten Ausnahmen in die Handelsstatistik einbezieht, sowie ein neues Statistisches Warenverzeichnis in Kraft getreten, das sich an den gleichfalls seit dem 1. März 1906 gültigen Zolltarif anlehnt und nur die in letzterem aufgeführten Warengattungen noch, soweit nötig, weiter zerlegt. Mit dem 1. Januar 1912 hat das Statistische Warenverzeichnis eine etwas gekürzte Fassung erhalten.

Die Waren werden nach dem Statistischen Warenverzeichnisse bezeichnet und nach Gattung, Menge, Herkunfts- und Bestimmungsland angemeldet. Die Mengenangabe erfolgt in der Regel nach Reingewicht, sofern nicht in einzelnen Fällen ein anderer Maßstab (Festmeter, Faß, Flasche, Liter, Stück, Stock) ausdrücklich vorgeschrieben ist. Bei Flüssigkeiten und bei eingeführten verflüssigten oder verdichteten Gasen wird die unmittelbare Umschließung zum Reingewichte gerechnet. Bei der Ein- und Ausfuhr von flüssigen Fetten, fetten Ölen und Mineralölen sowie bei der Ausfuhr von verflüssigten oder verdichteten Gasen wird jedoch das Eigengewicht, sonach ohne das Gewicht der Umschließungen, nachgewiesen.

Die Wertangaben beruhen, soweit nicht für die im Statistischen Warenverzeichnisse besonders bezeichneten Waren Wertanmeldung vorgeschrieben ist, auf Schätzungen, die der handelsstatistische Beirat alljährlich vornimmt. Die Einheitswerte werden entweder für die Gesamt-Einfuhr oder -Ausfuhr der betreffenden Nummer in einem Betrag oder nach Gewichtsstaffeln und Zollsätzen oder getrennt für die einzelnen Länder der Herkunft und der Bestimmung festgesetzt.

Bis zum 30. April 1909 war bei der Ausfuhr für die Waren von 144 Nummern, bei der Einfuhr für die Waren von 18 Nummern, für die Zeit vom 1. Mai 1909 bis Ende März 1911 entsprechend für die Waren von 1336 und 32 Nummern der Wert anzumelden. Seit 1. April 1911 ist dies für sämtliche Waren der Ausfuhr vorgeschrieben, bei der Einfuhr für die Waren der statistischen Nummern 29, 155, 220a—h, 563—566, 913—925, 929a—936 (60 Nummern). Als Wert gilt der Grenzwert, d. h. der Wert am Versendungsort einschl. der Kosten der Beförderung, der Versicherungs- und sonstigen Kosten bis zur Grenze des deutschen Wirtschaftsgebiets.

Die Verpflichtung zur Wertanmeldung erstreckt sich nicht auf die im Veredelungsverkehre für ausländische Rechnung ein- und wieder ausgeführten Waren.

In den nachstehenden Übersichten wird der auswärtige Handel als Generalhandel, Gesamteigenhandel und Spezialhandel dargestellt.

Der **Generalhandel** umfaßt:

in der Einfuhr die aus dem Ausland in das Wirtschaftsgebiet eingeführten sowie die unmittelbar durchgeführten Waren,

in der Ausfuhr die aus dem Wirtschaftsgebiete nach dem Ausland ausgeführten sowie die unmittelbar durchgeführten Waren.

Der **Gesamteigenhandel** umfaßt:

die vorstehend bei Ein- und Ausfuhr aufgeführten Waren mit Ausnahme der unmittelbaren Durchfuhr.

Der **Spezialhandel** umfaßt:

die Einfuhr in den freien Verkehr aus dem Ausland, von Zollausschlüssen, von Freibezirken, Niederlagen, Konten usw.,

die Einfuhr zur Veredelung (einschließlich der Be- oder Verarbeitung im Freihafen Hamburg) auf inländische Rechnung, ferner die Einfuhr in die Zollausschlüsse zum Verbrauche, die Verbringung von Schiffsbedarf an ausländischen Waren auf ausgehende deutsche Schiffe;

die Ausfuhr aus dem freien Verkehre nach dem Ausland einschließlich der unter amtlicher Überwachung ausgehenden, einer Verbrauchs- oder Stempelabgabe unterliegenden inländischen Waren (Bier, Branntwein, Essigsäure, Leuchtmittel, Salz, Schaumwein, Spielkarten, Tabak, Zucker, Zündwaren),

die Ausfuhr nach der Veredelung auf inländische Rechnung, ferner die Ausfuhr der im Freihafen Hamburg auf inländische Rechnung hergestellten Waren.

1. Generalhandel

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 8

Jahr	Einfuhr	Ausfuhr	darunter Durchfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	darunter Durchfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Jahr
	1 000 Tonnen			Pferde (Stück)			Wasserfahrzeuge (Stück)		
1907	72 637,9	51 099,1	4 584,4	148 017	27 334	20 408	769	601	1907
08	66 433,5	52 087,3	4 800,1	133 042	20 557	14 042	698	582	08
09	69 210,5	54 793,6	4 643,0	133 667	19 446	12 318	739	608	09
10	70 735,6	60 465,7	4 957,4	149 104	22 574	15 458	828	764	10
11	75 565,5	66 590,0	5 865,3	159 139	24 405	16 457	829	831	11
12	79 242,2	73 499,1	6 167,2	148 860	24 897	16 853	1 007	2 110	12

2. Gesamteigenhandel und Spezialhandel in 4 Hauptabteilungen [1]) nach dem Werte und im Verhältnis zum Gesamtwert

Siehe auch Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 9—15

Jahr	Gesamteigenhandel				Spezialhandel				Jahr
	Einfuhr		Ausfuhr		Einfuhr		Ausfuhr		
	Wert in Mill. Mark	v. H. des Gesamtwerts	Wert in Mill. Mark	v. H. des Gesamtwerts	Wert in Mill. Mark	v. H. des Gesamtwerts	Wert in Mill. Mark	v. H. des Gesamtwerts	
I. Rohstoffe für Industriezwecke einschließlich der halbfertigen Waren									
1907	5 236,3	54,7	1 887,1	25,3	4 915,1	56,2	1 656,4	24,2	1907
08	4 395,2	52,9	1 836,4	26,2	4 155,9	54,2	1 577,8	24,7	08
09	4 816,1	52,7	1 903,5	26,5	4 695,7	55,1	1 703,9	25,8	09
10	5 227,7	54,8	2 102,4	26,0	5 083,3	56,9	1 918,2	25,7	10
11	5 385,9	51,0	2 205,4	25,1	5 270,8	54,3	2 029,7	25,0	11
12	6 064,5	52,4	2 556,8	26,4	5 882,6	55,0	2 370,6	26,5	12
II. Fertige Waren									
1907	1 577,1	16,5	4 795,0	64,4	1 388,9	15,9	4 638,1	67,7	1907
08	1 438,4	17,3	4 335,2	61,8	1 243,5	16,2	4 182,1	65,4	08
09	1 500,5	16,4	4 359,1	60,8	1 275,8	15,0	4 216,9	64,0	09
10	1 595,0	16,7	4 982,1	61,7	1 367,9	15,3	4 795,5	64,2	10
11	1 685,7	16,2	5 460,0	62,2	1 442,1	14,8	5 278,3	65,1	11
12	1 919,3	16,6	5 992,5	61,9	1 608,1	15,0	5 787,5	64,6	12
III. Nahrungs- und Genußmittel									
1907	2 530,3	26,4	748,5	10,1	2 217,9	25,3	539,9	7,0	1907
08	2 247,3	27,1	838,2	11,9	2 042,6	26,7	629,8	9,8	08
09	2 591,0	28,4	901,7	12,6	2 324,3	27,2	662,3	10,0	09
10	2 445,3	25,7	985,4	12,2	2 215,7	24,8	751,2	10,0	10
11	3 076,8	29,6	1 096,0	12,5	2 761,1	28,4	785,6	9,7	11
12	3 332,3	28,8	1 126,0	11,6	2 944,6	27,6	789,8	8,8	12
IV. Vieh [2])									
1907	226,8	2,4	11,8	0,2	226,8	2,6	11,8	0,2	1907
08	224,6	2,7	9,5	0,1	224,6	2,9	9,5	0,1	08
09	231,1	2,5	11,1	0,1	231,1	2,7	11,1	0,2	09
10	267,1	2,8	9,8	0,1	267,2	3,0	9,8	0,1	10
11	231,6	2,3	12,5	0,2	231,6	2,5	12,5	0,2	11
12	256,0	2,2	8,9	0,1	256,0	2,4	8,9	0,1	12
Im ganzen (I—IV)									
1907	9 570,5	100	7 442,4	100	8 748,7	100	6 846,2	100	1907
08	8 305,5	100	7 019,3	100	7 666,6	100	6 399,2	100	08
09	9 138,7	100	7 175,4	100	8 526,9	100	6 594,2	100	09
10	9 535,1	100	8 079,7	100	8 934,1	100	7 474,7	100	10
11	10 380,0	100	8 773,9	100	9 705,7	100	8 106,1	100	11
12	11 572,1	100	9 684,2	100	10 691,4	100	8 956,8	100	12
Außerdem: Gold und Silber									
1907	249,8	.	259,0	.	251,9	.	248,7	.	1907
08	498,4	.	133,0	.	410,5	.	82,3	.	08
09	369,9	.	305,8	.	333,5	.	264,5	.	09
10	555,0	.	352,9	.	375,9	.	169,5	.	10
11	297,3	.	118,3	.	301,3	.	118,3	.	11
12	327,4	.	142,9	.	325,7	.	142,7	.	12

[1]) Für die Zuweisung der einzelnen Waren zu den Hauptabteilungen ist der seit 1. März 1906 in Kraft getretene Zolltarif maßgebend. Vielfach kann es zweifelhaft erscheinen, ob eine Ware ihrer Art und Zweckbestimmung gemäß der einen oder anderen Hauptabteilung zuzurechnen sein möchte. Nachstehendes Verzeichnis gibt die statistischen Nummern an, die unter den einzelnen Hauptabteilungen auf Grund des neuen Statistischen Warenverzeichnisses seit 1. Januar 1912 zusammengefaßt sind; die dadurch entstehenden Verschiebungen sind unwesentlich.

[2]) Auch andere lebende Tiere.

I. Rohstoffe für die Industrie einschließlich der halbfertigen Waren

12a—21c, 24—29, 32, 38a—44, 68a—99, 126a—127 (amtlich ungenießbar gemacht, Zollsatz je 2 ℳ), 128b (amtlich ungenießbar gemacht, Zollsatz 2,50 ℳ), 129—132, 137 (amtlich ungenießbar gemacht oder unter Überwachung zollfrei), 138, 141—157b, 159a, 160a/b, 161, 166e (amtlich ungenießbar gemacht, Zollsatz 5 ℳ), 166f (amtlich ungenießbar gemacht, Zollsatz 2 ℳ), 166h (amtlich ungenießbar gemacht, Zollsatz 5 ℳ), 167 (amtlich ungenießbar gemacht, Zollsatz 2 ℳ), 188, 189, 191—192b, 194—197, 205a/b und 207 (amtlich ungenießbar gemacht, Zollsatz je 2 ℳ), 221—227a, 228, 230—238b, 238g/h, 239b, 239f, 240a—244a, 248 (nur Einfuhr), 265, 266, 270, 280b/f (nur Ausfuhr), 281 (nur Einfuhr), 359b, 391a/b, 394a/b, 395 (nur Einfuhr), 396, 397, 413a/g, 416a—426, 438a—444b, 470a—483b, 528, 529, 540a/b, 543a/c, 563, 587a—588a, 601a (soweit nicht zum Zollsatze 30 ℳ), 603a (soweit nicht zum Zollsatze 200 ℳ), 605 (soweit nicht zum Zollsatze 30 ℳ), 621a, 635, 639a/b, 641 (nur Einfuhr), 642a/c, 649—650b, 680a/b, 684, 704, 734, 768, 769e, 777a/b, 784, 785b—788c, 791a/b, 792a/b, 842—844, 846, 847, 850, 852, 855a/b, 858, 860, 862, 864, 866, 869a, 869c/f.

II. Fertige Waren

60a/b, 158, 159b, 166a/c, 166g, 166i/l, 168—174, 193, 227b/d, 229, 238e/f, 239a, 239c—e, 239g/h, 244b—247b, 249—264, 267—269, 271—279b, 282—359a, 360—390b, 392a—393, 398a—412b, 414, 415, 427—437, 445—469, 484—527, 530a—539b, 541a—542, 544a—562b, 564—586, 588b—600, 601a (soweit zum Zollsatze 30 ℳ), 601b, 602, 603a (soweit zum Zollsatze 200 ℳ), 603b, 604, 605 (soweit zum Zollsatze 30 ℳ), 606a—620, 621b—634, 636—638c, 640a/b, 643—648b, 651a—679, 681—683b, 685a—703, 705—733c, 735—767c, 770a—771c, 773—776c, 778a—783h, 785a, 789a—790, 793a—841c, 845, 848, 849, 851, 853a—854c, 856, 857, 859a/b, 861, 863a/c, 865, 867, 868, 869b, 870a—946.

III. Nahrungs- und Genußmittel

1—11c, 22, 23, 30, 31, 33a—37, 45a—59b, 61a—67i, 108a—124, 126a—127 (nicht amtlich ungenießbar gemacht), 128a (nur Einfuhr); 128b (nicht amtlich ungenießbar gemacht), 133a—136, 137 (nicht amtlich ungenießbar gemacht oder unter Überwachung zollfrei), 139, 140, 162a—165, 166b, 166e/f (nicht amtlich ungenießbar gemacht), 166h (nicht amtlich ungenießbar gemacht), 167 (nicht amtlich ungenießbar gemacht), 175—187, 190, 198—204b, 205a/b (nicht amtlich ungenießbar gemacht), 206, 207 (nicht amtlich ungenießbar gemacht), 208—220h, 280a (Einfuhr 280).

IV. Vieh

100a—107b, 125a/b.

Außerdem: Gold und Silber

769a/b, 772a/c.

---

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seiten 16—457

Die Waren sind im Folgenden nach dem Zolltarife geordnet, außerdem aber zur Erleichterung des Auffindens im alphabetischen Sachverzeichnis am Schlusse dieses Buches enthalten. Unter den einzelnen Abschnitten und Unterabschnitten haben nachstehend nur Waren Aufnahme gefunden, die unter einer statistischen Nummer namentlich aufgeführt oder mit einigen anderen zusammengefaßt sind und in der Ein- oder Ausfuhr im letzten Jahre einen Wert von 3 Millionen Mark erreicht haben. Herkunfts- und Bestimmungsländer sind für die Ein- oder Ausfuhr dann angegeben, wenn der Wert der mit einem Lande gehandelten Waren in den beiden letzten Jahren mindestens 500 000 Mark betragen hat.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
1. Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft und andere tierische und pflanzliche Naturerzeugnisse; Nahrungs- und Genußmittel				
A. Erzeugnisse des Acker-, Garten- und Wiesenbaues				
Roggen				
Einfuhr	315 724	43 894	614 115	76 012
Rumänien ...	28 790	4 175	49 526	5 993
Rußland	268 870	37 104	557 470	69 127
Ausfuhr	797 317	125 459	768 537	109 562
Belgien	59 650	9 638	55 792	7 674
Dänemark	152 515	23 172	121 349	16 551
Frankreich ...	30 125	4 615	55 284	7 533
Großbritannien	7 826	1 095	10 769	1 259
Niederlande ..	167 595	26 717	163 388	23 332
Norwegen ...	117 249	17 556	94 296	13 150
Österr.-Ungarn	33 208	6 221	48 267	8 261
Rußland	113 960	18 439	146 693	21 395
Finland	10 561	1 607	31 669	4 531
Schweden	76 703	11 490	28 216	3 792
Schweiz	13 000	2 480	8 733	1 485

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Weizen				
Einfuhr	**2 297 422**	**395 846**	**2 488 333**	**398 875**
Bulgarien	10 786	1 931	2 473	383
Rumänien	272 084	47 615	226 491	36 352
Rußland	558 439	94 935	1 119 353	179 096
Serbien	35 717	5 893	19 490	2 924
Marokko	9 396	1 691	4 031	685
Br. Indien usw.	69 323	12 132	66 968	10 547
Persien	3 129	548	3 900	595
Argentinien	546 201	92 854	537 710	86 034
Canada	269 030	46 273	88 017	14 259
Chile	12 477	2 233	901	153
V. St. v. Amer.	446 512	78 139	302 603	48 416
Austral. Bund	59 272	10 660	111 825	18 675
Ausfuhr	**322 590**	**63 433**	**309 999**	**55 340**
Belgien	25 191	4 573	30 795	5 223
Dänemark	27 890	4 892	24 691	4 194
Frankreich	62 680	13 420	100 975	18 409
Italien	108 045	21 939	30 435	5 719
Niederlande	22 307	3 615	48 557	7 715
Norwegen	2 885	525	3 876	603
Österr.-Ungarn	2 982	646	11 555	2 560
Rußland	11 033	2 162	14 267	2 624
Schweden	19 140	3 402	18 767	3 306
Schweiz	22 685	4 737	22 423	4 381
Malzgerste				
Einfuhr	**212 490**	**39 523**	**158 192**	**26 485**
Dänemark	22 620	4 072	28 253	4 662
Österr.-Ungarn	155 921	29 625	83 346	15 002
Rumänien	2 886	520	17 053	2 532
Rußland	25 305	4 302	24 180	3 446
Andere Gerste				
Einfuhr	**2 756 925**	**404 690**	**3 477 980**	**435 620**
Dänemark	16 337	2 500	2 542	324
Rumänien	114 460	17 512	117 601	15 288
Rußland	2 144 313	313 070	3 277 385	409 673
Serbien	8 324	1 274	12 818	1 653
Marokko	61 669	9 250	24 282	3 096
Br. Indien usw.	277 154	41 019	19 112	2 456
Persien	60 757	8 810	14 619	1 900
Argentinien	7 607	1 126	511	62
Mexiko	34 794	5 393	—	—
V. St. v. Amer.	9 629	1 396	950	122
Ausfuhr [1]	**1 157**	**225**	**1 854**	**310**
Hafer				
Einfuhr	**665 935**	**91 693**	**628 308**	**74 856**
Rumänien	33 217	4 916	22 097	2 596
Rußland	376 881	52 764	515 598	61 872
Argentinien	165 487	21 183	86 564	9 868
Canada	6 988	1 013	59	7
V. St. v. Amer.	76 321	10 761	946	113
Ausfuhr	**385 208**	**61 951**	**296 271**	**43 039**
Belgien	25 948	4 112	4 977	802
Dänemark	61 897	10 397	57 346	7 652
Frankreich	6 564	966	18 738	2 578
Großbritannien	84 624	12 928	59 973	8 378
Niederlande	93 337	14 468	30 377	4 278
Norwegen	3 371	564	4 797	632
Österr.-Ungarn	6 495	1 270	15 487	2 592
Rußland	10 920	1 864	8 699	1 302
Schweden	37 938	5 869	37 494	4 996
Schweiz	46 525	8 266	54 591	9 184
Dt. Südwestafr.	3 665	678	3 565	605
Buchweizen				
Einfuhr	**29 489**	**3 897**	**32 057**	**4 427**
Rußland	28 881	3 812	30 746	4 243
Ausfuhr	**473**	**82**	**211**	**28**
Mais, Dari				
Einfuhr	**1 142 381**	**143 219**	**743 421**	**86 720**
Bulgarien	14 153	1 840	8 455	1 006
Österr.-Ungarn	3 729	522	6 093	731
Rumänien	191 609	25 292	143 101	17 029
Rußland	240 916	31 319	234 715	26 992
Serbien	13 085	1 753	54 305	6 462
Türkei	7 606	1 027	5 450	708
Br. Südafrika	24 915	3 488	15 318	2 068
Br. Indien usw.	12 681	1 775	472	59
Argentinien	500 070	58 508	128 926	14 569
V. St. v. Amer.	124 573	16 444	143 100	16 671
Ausfuhr	**55**	**12**	**42**	**9**
Malz				
Einfuhr	**45 461**	**13 411**	**44 502**	**12 461**
Österr.-Ungarn	43 010	12 688	43 983	12 316
Ausfuhr [2]	**19 349**	**6 765**	**17 429**	**5 269**
Niederlande	3 233	1 024	3 259	954
Schweiz	8 804	3 042	6 968	2 075
Brasilien	2 611	998	2 639	842
Reis, unpoliert				
Einfuhr	**100 450**	**23 173**	**153 155**	**29 777**
Br. Indien usw.	87 258	19 633	133 209	25 309
Nied. Ind. usw.	5 733	1 777	4 144	1 157
Siam	4 422	973	8 540	1 580
Ausfuhr	**25**	**7**	**228**	**52**
Speisebohnen				
Einfuhr	**31 701**	**7 976**	**48 817**	**11 879**
Österr.-Ungarn	14 874	3 867	24 142	6 036
Rumänien	6 050	1 452	8 771	2 017
Rußland	5 717	1 429	7 780	1 867
Ausfuhr	**1 581**	**714**	**2 596**	**1 030**
Erbsen				
Einfuhr	**371 196**	**60 049**	**181 630**	**35 094**
Rumänien	4 965	993	4 663	933
Rußland	137 802	27 560	148 075	29 615
Br. Indien usw.	220 919	29 824	22 344	3 016
Ausfuhr	**9 173**	**4 144**	**4 825**	**2 377**
Frankreich	1 836	1 204	913	686
Linsen				
Einfuhr	**32 000**	**8 383**	**43 478**	**13 060**
Rußland	30 671	7 974	41 937	12 581
Ausfuhr	**2 496**	**799**	**4 830**	**1 142**

[1]) Gerste überhaupt. — [2]) 1912 auch Farb-, Karamel- usw. Malz.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Futter- (Pferde usw.) Bohnen				
Einfuhr	25 565	3 814	24 800	3 621
Rußland	19 005	2 851	14 236	2 100
Ausfuhr	170	37	299	51
Wicken				
Einfuhr	25 181	3 924	21 627	3 681
Rußland	17 523	2 804	13 287	2 259
Ausfuhr	1 295	378	1 227	291
Raps, Rübsen				
Einfuhr	125 684	32 958	134 480	35 084
Rumänien	10 378	2 854	9 126	2 464
Rußland	11 450	3 092	3 183	859
Br. Indien usw.	102 228	26 579	120 525	31 337
Ausfuhr	7 097	2 125	6 983	1 860
Dänemark	2 833	846	3 038	786
Niederlande	2 188	628	1 919	522
Mohn, Sonnenblumensamen				
Einfuhr	16 403	6 496	26 713	8 707
Rußland	5 867	2 406	5 771	1 651
Türkei	2 183	851	3 814	1 335
Br. Indien usw.	7 178	2 728	13 489	4 451
Ausfuhr [1]	131	83	105	59
Erdnüsse				
Einfuhr	69 870	18 782	70 143	19 833
Brit. Westafrika	4 619	1 293	1 598	383
Frz. Westafrika	21 758	5 004	17 368	4 342
Port. Ostafrika	1 866	616	3 834	1 227
Port. Westafrika	2 792	614	2 882	663
Br. Indien usw.	25 820	7 230	30 249	8 772
China	6 995	2 099	7 699	2 387
Sesam				
Einfuhr	99 282	35 522	101 672	33 831
Br. Indien usw.	19 650	6 878	33 130	10 933
China	75 939	27 338	65 322	21 818
Leinsaat, Leinmehl				
Einfuhr	330 093	104 815	276 343	94 370
Niederlande	3 104	1 117	1 829	677
Rußland	74 754	21 679	50 734	17 499
Br. Indien usw.	69 802	24 431	75 037	27 013
Argentinien	173 273	54 581	144 117	47 559
Ausfuhr	5 399	1 713	6 338	2 249
Niederlande	1 861	545	1 414	416
Baumwollsamen				
Einfuhr	214 097	35 213	155 785	24 995
Egypten	192 070	31 691	137 430	22 126
V. St. v. Amer.	16 917	2 707	12 967	2 003
Ausfuhr [2]	1 802	358	2 337	328
Sojabohnen, Elipe-, Schinüsse, Mowrasaat usw.				
Einfuhr	125 225	23 881	90 640	16 158
Br. Indien usw.	27 615	7 180	29 354	6 608
China	96 269	16 366	60 673	9 405

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Palmkerne				
Einfuhr	261 408	99 327	250 664	90 170
Br. Westafrika	231 463	87 956	(3) 230 653	83 034
Kamerun	4 066	1 565	(3) 3 417	1 213
Togo	11 569	4 419	(3) 4 604	1 634
Fr. Westafrika	7 788	2 959	(3) 7 267	2 616
Liberia	2 411	904	(3) 2 155	765
Port. Westafrika	1 591	589	(3) 1 523	533
Kopra				
Einfuhr	183 258	96 019	148 066	74 167
Br. Indien usw.	37 728	20 373	20 783	10 807
Brit. Malakka	3 359	1 814	7 129	3 778
Ceylon	33 663	17 841	36 491	18 975
Niederl. Indien	76 657	39 861	56 256	27 566
Philippinen	12 018	6 009	4 465	2 099
Christmas und übr. Br. Austr.	6 183	3 154	8 194	3 933
Dt. Australien	7 209	3 677	8 616	4 136
Franz. Australien	1 481	755	1 394	669
Samoa	2 191	1 139	1 914	900
Ausfuhr	981	445	1 332	541
Rotkleesaat, Weißkleesaat und andere Kleesaaten				
Einfuhr	46 743	55 084	57 136	62 485
Frankreich	6 494	8 060	10 050	13 319
Großbritannien	506	600	737	895
Italien	6 390	8 270	5 591	7 924
Österr.-Ungarn	7 043	11 592	5 809	9 333
Rußland	24 337	24 138	32 475	27 437
Spanien	541	612	321	1 799
Ausfuhr	16 325	22 693	14 341	19 663
Dänemark	1 205	1 948	1 636	2 270
Großbritannien	2 308	3 427	1 446	1 925
Niederlande	459	630	674	753
Österr.-Ungarn	515	553	815	948
Rußland	569	626	1 327	1 394
Argentinien	674	805	2 121	3 143
V. St. v. Amer.	8 749	11 942	3 339	4 832
Neu-Seeland	590	906	526	868
Grassaat aller Art				
Einfuhr	17 080	14 253	16 683	10 840
Dänemark	819	947	846	804
Großbritannien	8 447	5 142	8 227	4 731
Österr.-Ungarn	731	881	849	731
Rußland	1 146	1 677	905	622
V. St. v. Amer	2 971	3 612	1 610	1 631
Ausfuhr	3 513	3 530	4 082	4 124
Großbritannien	639	794	996	1 116
Österr.-Ungarn	748	643	616	563
Zuckerrübensamen				
Einfuhr	9 101	15 479	12 373	5 568
Österr.-Ungarn	1 645	2 796	1 588	715
Rußland	7 316	12 437	10 648	4 791
Ausfuhr	18 777	19 264	32 134	25 219
Belgien	1 348	1 509	2 496	1 920
Frankreich	3 007	3 220	3 898	3 150
Italien	660	650	1 108	941

[1]) Einschl. Madia-, Kapok- usw. Samen, Erdnüsse und Sesam. — [2]) Einschl. Sojabohnen, Elipe-, Schinüsse usw., Palmkerne. — [3]) Berichtigte Zahlen.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Niederlande ..	829	856	972	790
Österr.-Ungarn	5 992	6 428	14 016	11 123
Rußland	1 210	1 294	1 970	1 758
Spanien	664	808	930	815
V. St. v. Amer.	3 758	3 156	4 424	3 057
Kartoffeln, frisch				
Einfuhr	**822 310**	**60 713**	**794 367**	**57 146**
Belgien	129 745	9 731	97 050	6 793
Gibr., M., Cyp.	9 138	1 690	9 710	1 748
Dänemark	18 940	1 515	20 819	1 457
Italien	35 734	5 717	29 323	3 225
Niederlande ..	352 296	22 899	387 500	27 125
Österr.-Ungarn	19 448	1 459	24 781	1 859
Rußland	221 097	14 371	218 514	14 203
Ausfuhr	**125 424**	**7 760**	**290 358**	**19 061**
Belgien	3 328	212	39 628	2 963
Frankreich	2 926	227	54 161	3 740
Großbritannien	22 622	1 336	16 490	1 001
Niederlande ..	4 958	213	55 178	2 601
Österr.-Ungarn	25 754	1 500	41 460	2 281
Schweiz	43 762	2 476	47 069	3 046
Zuckerrüben				
Einfuhr	**95 388**	**2 143**	**86 993**	**2 481**
Rußland	82 044	1 831	78 356	2 194
Ausfuhr	**205 093**	**6 199**	**97 993**	**2 193**
Niederlande ..	137 105	4 656	61 582	1 453
Österr.-Ungarn	50 989	1 081	33 923	678
Zichorien (Zichorienwurzeln)				
Einfuhr	**37 466**	**8 242**	**30 971**	**6 968**
Belgien	36 339	7 995	29 021	6 530
Ausfuhr	**956**	**148**	**6 467**	**1 337**
Grünfutter, Heu, Spreu, Häcksel usw.				
Einfuhr	**130 665**	**7 450**	**131 996**	**7 512**
Dänemark	9 202	506	9 717	534
Frankreich	33 170	1 824	22 448	1 235
Niederlande ..	45 030	2 477	52 788	2 903
Österr.-Ungarn	29 216	1 870	33 648	2 102
Ausfuhr	**12 480**	**772**	**10 905**	**533**
Baumwolle, roh				
Einfuhr	**506 981**	**579 791**	**444 017**	**604 117**
Türkei	884	973	468	561
Egypten	40 907	69 542	36 902	67 162
Dtsch. Ostafrika	823	1 235	798	1 277
Br. Indien usw.	38 385	39 153	60 427	68 887
China	1 813	1 994	5 436	6 523
Peru	239	334	1 781	3 028
V. St. v. Amer.	422 310	464 541	336 138	453 787
Ausfuhr	**49 198**	**52 839**	**37 048**	**49 948**
Dänemark	986	1 058	1 144	1 646
Italien	3 244	3 663	647	907
Niederlande ..	3 845	4 109	2 539	3 392
Österr.-Ungarn	25 204	26 606	17 507	23 103
Rußland	9 162	9 943	10 964	15 267
Schweiz	2 125	2 311	2 755	3 704

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Ernteabfälle von roher Baumwolle (Linters)				
Einfuhr	**35 413**	**15 936**	**28 560**	**14 280**
Br. Indien usw.	6 313	2 841	7 701	3 851
V. St. v. Amer.	26 994	12 147	17 230	8 615
Ausfuhr	**4 347**	**2 641**	**3 381**	**2 036**
Belgien	957	654	741	550
Österr.-Ungarn	2 014	1 191	1 277	702
Flachs				
Einfuhr	**78 067**	**68 504**	**55 720**	**46 202**
Belgien	777	1 393	601	810
Niederlande ..	1 237	1 033	944	692
Österr.-Ungarn	4 862	4 247	4 519	3 330
Rußland	70 997	61 591	49 011	40 899
Ausfuhr	**33 029**	**20 246**	**21 648**	**11 949**
Frankreich ...	5 028	4 974	2 441	2 319
Italien	836	840	790	866
Österr.-Ungarn	23 393	10 725	16 081	6 540
V. St. v. Amer.	2 228	2 185	1 097	1 089
Hanf				
Einfuhr	**41 276**	**32 398**	**45 474**	**34 080**
Italien	14 988	14 233	15 355	14 369
Österr.-Ungarn	2 664	2 138	2 777	2 148
Rußland	22 871	15 398	26 594	16 911
Ausfuhr	**9 338**	**7 054**	**10 189**	**7 103**
Frankreich	1 525	1 105	2 175	1 476
Großbritannien	2 413	1 664	3 790	2 507
Flachswerg (Hede)				
Einfuhr	**20 173**	**13 501**	**18 081**	**11 418**
Belgien	3 535	2 474	2 854	1 570
Niederlande ..	2 596	1 921	2 495	1 796
Österr.-Ungarn	5 545	3 771	5 327	3 516
Rußland	7 827	4 853	6 753	4 052
Ausfuhr	**6 203**	**4 296**	**4 763**	**3 094**
Großbritannien	716	610	770	609
Österr.-Ungarn	1 993	1 024	1 947	1 097
V. St. v. Amer.	800	678	481	375
Hanfwerg (Hede)				
Einfuhr	**14 376**	**8 747**	**17 360**	**10 015**
Italien	3 311	2 417	4 634	3 243
Österr.-Ungarn	4 697	2 865	4 893	2 838
Rußland	5 439	2 828	7 271	3 563
Ausfuhr	**1 229**	**689**	**1 368**	**697**
Ramie und Ramieabfälle				
Einfuhr	**3 911**	**3 677**	**2 541**	**2 236**
China	3 889	3 656	2 431	2 140
Ausfuhr [1]	**4 216**	**2 302**	**5 871**	**2 518**
Jute und Jutewerg				
Einfuhr	**158 995**	**74 728**	**141 650**	**62 326**
Br. Indien usw.	157 896	74 211	140 550	61 842
Ausfuhr	**7 899**	**3 940**	**6 775**	**2 913**
Rußland	5 036	2 709	4 032	1 664

[1]) Auch Manila-, Sisalhanf, Fiber und sonstige Agavefasern, Kokosfasern, Pflanzenbaunen (Kapok), indischer und neuseeländischer Hanf, Ananas-, Espartograsfasern, Polsterhede usw.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Agavefasern (mexikanische Fiber, Sisalhanf usw.)				
Einfuhr	11 406	5 373	8 931	4 083
Dtsch. Ostafrika	2 271	1 193	2 257	1 129
Mexiko	7 948	3 581	5 882	2 588
Pflanzendaunen (Kapok), indischer und neuseeländischer Hanf usw., Torf- und Holzwolle, Polsterhede u. dgl.				
Einfuhr	9 499	7 620	9 395	6 188
Br Indien usw.	3 906	2 924	3 696	2 076
Nied. Ind. usw.	2 175	2 933	2 276	2 815
Tabakblätter, unbearbeitet				
Einfuhr	79 423	135 616	72 101	116 531
Griechenland	1 135	1 058	637	701
Österr.-Ungarn	972	689	999	625
Rußland	1 687	1 505	1 147	815
Türkei	7 296	20 250	6 599	17 889
Nied. Ind. usw.	36 400	79 048	32 571	66 120
Brasilien	9 651	11 801	9 004	11 345
Columbien	3 059	2 299	3 511	2 360
Cuba	1 438	2 592	1 130	1 965
Dom. Republik	6 790	4 985	6 639	4 833
Mexiko	491	1 093	514	961
V. St. v. Amer.	7 799	8 025	7 341	7 239
Ausfuhr	435	456	350	546
Hopfen und Hopfenmehl				
Einfuhr	5 350	14 214	2 770	13 974
Österr.-Ungarn	1 520	13 828	1 929	9 652
Ausfuhr	8 309	33 733	7 606	31 679
Belgien	1 654	5 681	1 414	4 870
Dänemark	299	1 116	307	1 068
Frankreich	933	4 618	1 428	4 803
Großbritannien	2 065	5 963	845	2 721
Italien	99	659	123	658
Niederlande	297	1 254	343	1 491
Österr.-Ungarn	97	431	335	1 960
Rußland	114	462	121	839
Schweden	199	863	175	903
Schweiz	310	1 341	387	2 275
Argentinien	153	1 223	191	1 000
Brasilien	220	1 138	145	771
Chile	132	745	104	619
V. St. v. Amer.	1 068	4 542	1 113	4 890
Gemüse (Küchengewächse) usw., frisch				
Einfuhr	331 479	49 211	331 633	54 500
Belgien	6 318	947	4 335	643
Frankreich	21 125	6 432	15 504	6 123
Italien	53 599	7 939	40 615	5 964
Niederlande	171 998	24 691	183 497	30 140
Österr.-Ungarn	40 656	4 312	44 741	5 895
Spanien	4 800	776	4 843	901
Egypten	25 723	2 958	21 506	2 476
Ausfuhr	48 916	5 688	30 559	5 350
Österr.-Ungarn	22 198	2 498	12 015	2 048
Schweiz	14 391	1 023	7 297	1 047
Küchengewächse, getrocknet usw.				
Einfuhr	5 296	4 754	3 507	2 834
Frankreich	1 423	854	1 424	926
Niederlande	1 670	2 338	910	1 183
Ausfuhr	1 730	897	2 015	970
Flieder, Nelken, Orchideen, Rosen, Veilchen				
Einfuhr [1]	2 445	4 906	1 980	3 982
Frankreich	1 663	3 325	1 418	2 835
Italien	677	1 354	512	1 024
Ausfuhr [2]	149	438	116	388
Weinbeeren, frisch				
Einfuhr	35 205	14 058	36 086	13 405
Frankreich	10 788	4 315	9 572	3 821
Italien	13 387	4 816	14 874	5 350
Portugal	1 860	744	1 587	603
Spanien	6 997	2 930	7 586	2 422
Ausfuhr	99	67	76	55
Weintrauben, gemostet, gegoren; Weinmaische				
Einfuhr	37 154	9 710	38 592	10 181
Frankreich	12 548	3 388	10 133	2 635
Österr.-Ungarn	1 933	638	2 245	673
Spanien	19 917	4 979	19 443	5 152
Ausfuhr	—	—	—	—
Haselnüsse und Kerne				
Einfuhr	8 923	6 088	10 889	7 543
Italien	3 455	2 246	4 987	2 992
Spanien	1 922	1 153	1 814	1 034
Türkei	3 010	2 348	3 624	3 262
Ausfuhr [3]	318	175	150	90
Wal-, Brasilianische (Para-) usw. Nüsse				
Einfuhr	8 176	5 893	11 023	6 204
Frankreich	3 790	2 956	5 897	3 656
Rumänien	1 291	671	2 598	1 039
Äpfel, frisch				
Einfuhr	197 333	26 283	306 810	30 705
Belgien	31 174	4 364	17 562	2 107
Frankreich	26 062	2 606	132 880	7 973
Italien	5 775	1 040	53 641	4 828
Niederlande	28 556	3 427	17 838	2 141
Österr.-Ungarn	35 618	3 740	56 252	5 625
Schweiz	48 458	3 877	7 711	848
Canada	3 622	1 159	6 838	2 325
V. St. v. Amer.	13 819	4 422	11 065	3 873
Austral. Bund	3 295	1 483	1 579	679
Ausfuhr	1 580	347	1 761	453
Birnen, Quitten, frisch				
Einfuhr	58 642	9 468	37 545	7 093
Belgien	11 438	1 373	7 393	1 183
Italien	2 231	669	3 182	1 018
Niederlande	11 868	1 424	4 918	787
Österr.-Ungarn	28 382	5 109	20 606	3 709
Ausfuhr	2 467	899	1 573	601

[1] 1911 ohne Flieder. — [2] Auch andere frische Blumen usw. sowie Kränze und Sträuße. — [3] Einschl. der Wal-, Para- usw. Nüsse.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Zwetschgen, frisch				
Einfuhr	46 429	5 607	7 088	1 365
Österr.-Ungarn	46 219	5 546	6 511	1 237
Ausfuhr	4 139	629	3 989	685
Kirschen, Weichseln, frisch				
Einfuhr	9 743	4 384	6 254	2 251
Frankreich	3 234	1 455	860	310
Italien	3 101	1 396	3 438	1 238
Ausfuhr	1 364	566	2 273	641
Johannis-, Stachel-, Heidel-, Preiselbeeren usw., frisch [1]				
Einfuhr	19 736	6 583	12 436	4 049
Niederlande	4 308	862	1 515	455
Österr.-Ungarn	4 403	1 673	2 646	900
Finland	3 787	1 325	3 139	1 005
Schweden	5 129	1 949	2 469	938
Ausfuhr	1 929	944	2 401	1 060
Großbritannien	1 139	619	1 617	752
Ring-, Scheibenäpfel, Äpfel und Birnen, getrocknet, gedarrt, usw.				
Einfuhr	13 572	9 709	11 565	9 584
V. St. v. Amer.	12 862	9 415	10 244	9 076
Ausfuhr [2]	1 456	1 015	621	470
Aprikosen, Pfirsiche, getrocknet, gedarrt				
Einfuhr	4 827	4 827	2 329	2 869
V. St. v. Amer.	4 632	4 632	2 174	2 679
Zwetschgen, getrocknet, gedarrt				
Einfuhr	24 521	15 153	28 568	16 308
Frankreich	1 037	933	3 182	2 068
Österr.-Ungarn	4 702	2 351	6 393	3 388
Serbien	4 201	2 352	13 515	7 163
V. St. v. Amer.	14 247	9 332	4 611	3 228
Bananen				
Einfuhr	35 376	8 844	30 439	9 132
Spanien	20 787	5 197	20 473	6 142
Jamaica usw.	8 573	2 143	9 542	2 863
Ausfuhr	491	229	513	228
Apfelsinen				
Einfuhr	151 028	22 144	121 356	20 794
Italien	18 526	3 372	21 570	3 667
Spanien	130 879	18 323	98 060	16 670
Ausfuhr [3]	1 208	460	791	292
Zitronen				
Einfuhr	37 580	9 019	36 973	7 385
Italien	35 283	8 468	35 147	7 029
Feigen, getrocknet				
Einfuhr	8 609	3 792	8 777	3 529
Griechenland	2 222	694	3 290	1 000
Türkei	3 053	2 033	3 117	1 808
Korinthen				
Einfuhr	15 869	7 141	18 488	8 597
Griechenland	15 438	6 947	18 167	8 447
Ausfuhr [4]	47	48	32	46
Rosinen				
Einfuhr	18 259	10 969	19 698	13 396
Türkei	14 791	9 022	14 572	10 045
Persien	1 352	946	2 941	2 294
Mandeln, getrocknet				
Einfuhr	10 801	20 453	11 530	21 571
Frankreich	558	893	809	1 473
Italien	7 796	15 202	7 449	14 154
Spanien	540	999	1 246	2 392
Marokko	1 653	2 910	1 599	2 813
Ausfuhr [5]	32	64	30	66
Ananas, frisch, auch geschält oder ohne Zucker eingekocht				
Einfuhr	2 796	3 356	2 544	3 053
Portugal	2 204	2 644	2 100	2 520
Ausfuhr	39	68	47	84
Opium				
Einfuhr	87	4 253	104	4 680
Türkei	50	2 470	64	2 871
Ausfuhr	14	490	24	707
Kaffee, roh				
Einfuhr	170 867	252 602	183 190	251 569
Dtsch. Ostafrika	344	568	542	856
Br. Indien usw.	2 201	3 632	2 229	3 454
Nied. Ind. usw.	5 131	8 210	4 131	6 402
Brasilien	127 299	183 311	141 393	189 467
Columbien	1 875	2 926	2 176	3 133
Costarica	2 267	3 899	2 670	4 273
Guatemala	18 361	29 378	17 019	25 188
Mexiko	2 861	4 635	3 076	4 706
Nicaragua	631	959	745	1 043
Salvador	2 067	3 204	2 551	3 673
Venezuela	4 934	7 450	3 515	4 921
V. St. v. Amer.	427	640	438	622
Ausfuhr	167	201	119	146
Kakaobohnen, roh				
Einfuhr	55 085	63 589	50 855	55 506
Br. Westafrika	15 722	16 508	12 080	12 080
Kamerun	880	1 011	1 211	1 308
Port. Westafr.	13 807	15 740	14 601	15 769
Ceylon	557	746	716	874
Nied. Ind. usw.	604	906	841	1 177
Brasilien	8 107	9 404	7 836	8 306
Br. Westind. usw.	1 967	2 636	2 252	2 567
Dom. Republik	1 980	2 138	2 297	2 343
Ecuador	8 251	9 819	5 862	6 859
Venezuela	2 231	3 458	2 150	3 010
Ausfuhr	260	33	180	23

[1]) 1911 einschließlich Himbeeren. — [2]) Getrocknetes, gedarrtes Obst aller Art. — [3]) Auch Zitronen, Feigen, Datteln u. dgl., frisch. — [4]) Auch getrocknete Feigen und Rosinen. — [5]) Auch getrocknete Pomeranzen, Granaten usw.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1000 ℳ	Tonnen	1000 ℳ
Tee				
Einfuhr	4 138	7 829	3 812	7 571
Br. Indien usw.	552	1 160	517	1 163
Ceylon	404	829	355	763
China	2 404	4 444	2 201	4 144
Nied. Ind. usw	580	987	596	1 191
Ausfuhr	11	39	9	41
Pfeffer [1]				
Einfuhr	4 782	5 869	5 041	6 190
Br. Indien usw.	1 341	1 645	1 328	1 539
Br. Malakka usw	1 629	1 999	1 865	2 257
Nied. Ind. usw	1 692	2 080	1 769	2 299
Vanille [1]				
Einfuhr	117	3 035	117	2 466
Madagaskar	20	525	54	1 134
Frz. Australien	48	1 229	41	876
Lufa, Bast, Binsen, Piassava-, Wurzelfasern, Besenginster u. dgl.				
Einfuhr	10 653	6 932	10 328	6 504
Liberia	3 772	1 584	2 953	1 270
Madagaskar	1 260	817	1 341	724
Br. Indien usw.	1 651	809	1 441	749
Mexiko	1 313	1 837	1 488	1 773
Ausfuhr [2]	5 251	2 821	4 735	2 374
Österr.-Ungarn	1 578	931	1 223	724
Stuhlrohr, roh und Abfälle davon [3]				
Einfuhr	22 214	7 515	21 435	6 871
Br. Malakka usw.	10 531	4 634	9 637	4 144
Nied. Ind. usw.	11 042	2 650	11 647	2 679
Ausfuhr	5 533	1 901	5 294	1 948
Österr.-Ungarn	1 750	700	1 869	780
Nüsse, Schalen u. a. n. gen. pflanzliche Schnitzstoffe; Samenkörner, durchbohrt				
Einfuhr	16 573	8 949	14 349	6 457
Columbien	6 827	3 686	6 309	2 839
Ecuador	5 199	2 807	4 197	1 889
Ausfuhr	6 783	3 543	4 646	2 511
Italien	2 899	1 615	1 468	796
Österr.-Ungarn	2 029	1 011	1 689	951
Beeren, Blätter, Kräuter u. dgl. zum Gewerbegebrauche				
Einfuhr	13 027	3 555	10 748	2 675
Ausfuhr	2 584	888	1 373	692
Tamarinden, Sennesblätter u. a.; Beeren, Blätter, Blüten, Knospen, Pflanzen und Pflanzenteile, zum Heilgebrauche (Drogen)				
Einfuhr	10 538	11 591	11 731	9 516
Österr.-Ungarn	1 418	1 560	1 579	1 790
Rußland	1 001	1 101	888	711
Br. Indien usw.	1 980	2 178	2 530	1 775
Nied. Ind. usw.	1 554	1 709	2 254	1 705
Ausfuhr	2 934	4 434	3 149	4 224
Rußland	447	739	521	781
V. St. v. Amer.	452	798	556	740

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1000 ℳ	Tonnen	1000 ℳ
B. Erzeugnisse der Forstwirtschaft				
Eichenholz, unbearbeitet oder lediglich quer bearbeitet				
Einfuhr	179 049	12 175	143 101	9 302
Österr.-Ungarn	48 375	3 289	43 460	2 825
Rußland	112 620	7 658	88 158	5 739
Ausfuhr	10 458	577	10 386	383
Buchen- und anderes hartes Holz, unbearbeitet, weder gedämpft noch getränkt usw.				
Einfuhr	121 297	8 186	98 876	6 649
Frankreich	11 737	1 761	7 172	1 076
Österr.-Ungarn	38 936	1 557	35 332	1 599
Rußland	37 473	2 061	19 590	1 080
V. St. v. Amer.	25 020	2 001	28 553	2 141
Ausfuhr [4]	25 488	890	26 451	1 000
Weiches Laubholz, unbearbeitet oder lediglich quer bearbeitet				
Einfuhr	264 198	13 337	261 051	11 866
Rußland	179 386	8 072	173 287	6 932
Frz. Westafrika	41 914	2 410	44 909	2 246
V. St. v. Amer.	26 093	1 957	25 593	1 855
Ausfuhr [5]	5 362	165	4 505	150
Nadelholz, unbearbeitet oder lediglich quer bearbeitet				
Einfuhr	2 837 969	96 707	2 869 838	92 789
Österr.-Ungarn	1 141 393	38 807	1 231 844	39 421
Rußland	1 683 789	57 249	1 627 315	52 888
Ausfuhr	156 219	5 443	135 552	5 400
Niederlande	68 277	2 465	43 904	1 778
Schweiz	36 566	1 362	41 219	1 598
Grubenholz				
Einfuhr	271 253	7 077	282 329	6 801
Österr.-Ungarn	158 537	4 122	91 676	2 200
Rußland	107 883	2 805	185 852	4 461
Nadelholz, längs beschlagen usw.				
Einfuhr	307 528	15 651	353 168	17 095
Österr.-Ungarn	35 570	1 779	47 039	2 257
Rußland	147 502	7 375	180 887	8 683
Finland	50 664	2 584	52 975	2 543
Schweden	64 530	3 291	61 497	2 952
Ausfuhr	3 038	236	4 002	228
Telegraphenstangen aus Holz				
Ausfuhr	35 581	3 022	31 106	2 510
Frankreich	13 896	1 177	12 886	1 031
Italien	10 446	892	9 428	757
Eichenholz, längs gesägt, nicht gehobelt usw.				
Einfuhr	89 786	12 121	68 860	8 608
Österr.-Ungarn	32 087	4 332	30 377	3 797
Rußland	17 947	2 423	10 892	1 362
V. St. v. Amer.	34 311	4 632	24 026	3 003
Ausfuhr	11 506	1 807	10 807	1 673

[1]) Ausfuhr nicht besonders nachgewiesen. — [2]) Einschl. Sretang, Espartogras usw. — [3]) 1911 einschl. der Abfälle von Bambus- usw. Rohr. — [4]) Einschl. Nußbaumholz. — [5]) Einschl. des längs beschlagenen.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Weiches Laubholz, längs gesägt, nicht gehobelt usw.				
Einfuhr	81 234	7 807	68 496	5 762
Rußland	63 983	5 759	54 588	4 367
V. St. v. Amer.	12 265	1 533	10 102	1 061
Ausfuhr	2 799	618	2 481	534
Nadelholz, längs gesägt, nicht gehobelt usw.				
Einfuhr	1 936 193	151 204	1 902 922	135 398
Niederlande	20 842	2 293	17 640	1 764
Norwegen	19 620	1 472	28 638	2 062
Österr.-Ungarn	220 657	14 563	307 322	19 054
Rumänien	39 841	2 630	91 525	5 675
Rußland	518 240	36 277	429 755	27 935
Finland	248 671	17 407	282 581	18 368
Schweden	482 197	36 165	443 630	31 941
V. St. v. Amer.	380 909	39 996	298 308	28 339
Ausfuhr	66 638	5 742	64 244	5 075
Frankreich	7 309	643	8 070	630
Großbritannien	15 452	1 319	13 215	1 054
Österr.-Ungarn	8 873	745	8 087	641
Schweiz	13 971	1 032	17 838	1 200
Zedernholz, längs gesägt usw., nicht gehobelt				
Einfuhr	5 858	3 737	6 051	3 822
V. St. v. Amer.	5 150	3 605	5 261	3 683
Ausfuhr [1]	629	227	745	275
Eisenbahnschwellen aus Holz, nicht gedämpft usw.				
Einfuhr	201 656	8 568	203 299	7 658
Österr.-Ungarn	39 401	1 662	34 347	1 280
Rußland	161 561	6 873	167 870	6 336
Ausfuhr	59 451	3 777	57 351	3 678
Belgien	10 347	728	13 535	1 155
Großbritannien	12 494	737	14 289	763
Faßholz von Eichenholz, ungefärbt, nicht gehobelt				
Einfuhr	41 319	7 851	39 094	6 646
Österr.-Ungarn	9 986	1 897	7 087	1 205
Rußland	17 111	3 251	12 699	2 159
V. St. v. Amer.	13 813	2 625	19 008	3 231
Ausfuhr	2 605	591	3 552	790
Holz zu Holzmasse, Holzschliff, Zellstoff				
Einfuhr	1 112 707	32 268	771 890	20 069
Österr.-Ungarn	256 245	7 431	183 565	4 773
Rußland	856 347	24 834	581 564	15 121
Ausfuhr	44 036	1 056	44 934	1 101
Schweiz	29 287	710	25 197	614
Korkholz, unbearbeitet; Zierkorkholz				
Einfuhr	20 688	11 378	20 061	10 031
Portugal	13 219	7 271	11 613	5 807
Spanien	1 366	751	1 156	578
Algerien	5 497	3 023	6 267	3 133
Ausfuhr [2]	1 460	576	936	514
Mimosa-, Mangrove-, Maletto- und anderweit nicht genannte Gerbrinden				
Einfuhr	40 302	6 247	36 788	5 886
Br. Südafrika	22 362	3 466	20 141	3 222
Madagaskar	8 473	1 313	7 689	1 230
Ausfuhr	2 654	419	1 687	277

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Quebracho- und anderes Gerbholz in Blöcken				
Einfuhr	103 295	9 038	155 281	13 199
Argentinien	103 295	9 038	155 281	13 199
Ausfuhr	2	1	23	2
Harze aller Art				
Einfuhr	123 937	41 053	113 199	42 951
Frankreich	22 291	6 794	18 452	6 848
Nied. Ind. usw.	3 657	2 547	3 667	1 439
V. St. v. Amer.	89 603	27 192	84 411	31 413
Austral. Bund.	829	504	1 481	554
Ausfuhr	19 078	7 361	24 272	8 044
Österr.-Ungarn	5 731	2 011	9 139	2 827
Rußland	5 566	1 800	5 972	1 762
Schellack				
Einfuhr	5 585	8 378	4 468	6 701
Br. Indien usw.	5 224	7 836	4 339	6 508
Ausfuhr	1 241	1 832	1 174	1 829
Österr.-Ungarn	369	528	348	561
Akazien-, Kirsch- usw. Gummi				
Einfuhr	6 644	4 258	6 548	4 728
Egypten	3 858	2 700	3 484	2 788
Br. Indien usw.	1 540	847	1 742	1 132
Ausfuhr	2 699	2 484	3 323	2 786
Rußland	905	766	1 214	921
Kautschuk, roh oder gereinigt				
Einfuhr	20 586	162 681	19 959	169 451
Großbritannien	266	2 128	296	2 668
Brit. Ostafrika	123	919	171	1 367
Brit. Westafrika	375	2 064	424	2 542
Dtsch. Ostafrika	856	7 279	602	5 414
Kamerun	2 044	14 304	1 816	13 622
Togo	117	933	120	1 018
Frz. Westafrika	407	3 052	515	4 116
Madagaskar	270	1 512	425	2 551
Belg. Kongo	1 791	13 612	1 917	15 337
Port. Ostafrika	212	1 323	198	1 284
Port. Westafrika	156	975	226	1 472
Br. Indien usw.	2 127	14 890	998	7 485
Br. Malakka usw.	603	6 025	437	5 242
Ceylon	642	6 415	424	5 084
Nied. Ind. usw.	961	6 248	858	6 004
Bolivien	112	1 066	239	2 512
Brasilien	6 701	61 646	6 831	68 311
Ecuador	125	1 002	128	1 086
Mexiko	1 751	9 806	2 101	12 187
Peru	311	2 802	416	3 956
Venezuela	160	1 363	178	1 603
Ausfuhr	4 943	36 749	4 591	35 811
Belgien	164	1 287	206	1 577
Frankreich	188	1 334	204	1 704
Großbritannien	392	2 932	337	2 554
Österr.-Ungarn	532	3 821	648	4 606
Rußland	660	4 743	428	3 347
Schweden	99	654	107	742
V. St. v. Amer.	2 671	20 397	2 394	19 264

[1] Zedernholz aller Art. — [2] 1912 auch Korkabfälle.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Guttapercha, roh oder gereinigt				
Einfuhr	2 407	11 877	3 507	14 927
Br. Indien usw.	711	2 558	543	1 901
Br. Malakka usw.	686	2 471	2 198	7 694
Nied. Ind. usw.	871	6 099	689	4 823
Ausfuhr	291	902	184	792
Balata, roh und gereinigt				
Einfuhr	765	4 286	774	4 646
Venezuela	624	3 495	659	3 953
Ausfuhr	222	1 200	220	1 249
Kautschuk-, Guttapercha- und Balataabfälle				
Einfuhr	6 460	5 168	5 937	4 750
Österr.-Ungarn	825	660	644	515
Frankreich	783	626	1 025	820
Großbritannien	1 841	1 473	1 896	1 517
V. St. v. Amer.	941	753	628	503
Ausfuhr	6 034	4 262	2 314	1 759
Großbritannien	2 840	1 792	968	682
V. St. v. Amer.	1 917	1 429	518	370
Kampfer; Manna				
Einfuhr	1 553	5 124	1 528	5 547
Japan	1 452	4 718	1 449	5 216
Ausfuhr	234	902	284	1 072

C. Tiere und tierische Erzeugnisse

	Stück		Stück	
Arbeitspferde, leichte: Stuten				
Einfuhr	14 510	7 645	14 254	7 295
Niederlande ..	4 449	3 025	4 279	2 781
Rußland	8 583	3 519	8 628	3 451
Ausfuhr	256	120	171	100
Dergleichen: Hengste, Wallache				
Einfuhr	37 210	17 731	38 478	17 797
Niederlande ..	6 867	4 670	6 564	4 267
Rußland	28 493	11 682	29 728	11 891
Ausfuhr	321	169	196	143
Arbeitspferde, schwere: Stuten				
Einfuhr	22 227	24 361	23 933	25 800
Belgien	8 660	10 825	9 156	10 988
Dänemark	7 472	7 098	8 642	7 994
Frankreich	4 327	4 760	4 029	4 835
Niederlande ..	546	546	654	641
Österr.-Ungarn	752	729	991	941
Ausfuhr	208	162	193	149
Dergleichen: Hengste, Wallache				
Einfuhr	30 780	34 034	36 031	38 120
Belgien	10 712	14 461	12 174	15 827
Dänemark	15 599	14 819	17 598	15 839
Frankreich	1 279	1 471	1 309	1 636
Niederlande ..	897	897	983	963
Österr.-Ungarn	1 406	1 617	2 303	2 556
Ausfuhr	218	181	246	209

[1]) Auch Enten und sonst. Federvieh.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Stück	1 000 ℳ	Stück	1 000 ℳ
Kutsch-, Reit-, Rennpferde				
Einfuhr	5 573	9 187	6 147	9 862
Belgien	884	1 194	937	1 312
Großbritannien	1 952	4 295	2 430	4 860
Österr.-Ungarn	1 910	2 483	1 915	2 298
Ausfuhr	963	1 104	1 016	1 215
Schweiz	565	620	563	600
Pferde im Werte bis 300 Mark das Stück, unter 1,40 m Stockmaß.				
Einfuhr	16 578	4 329	18 229	4 584
Rußland	15 814	4 112	17 379	4 345
Ausfuhr	18	5	105	21
Jungvieh bis zu 2½ Jahren (ohne Kälber)				
Einfuhr	68 383	19 032	55 116	14 130
Dänemark	47 917	12 893	51 650	13 224
Österr.-Ungarn	12 694	3 847	1 712	444
Ausfuhr	684	290	671	236
Kühe				
Einfuhr	85 721	23 640	93 144	23 948
Dänemark	65 926	16 481	89 666	22 417
Österr.-Ungarn	8 040	3 195	1 697	679
Ausfuhr	1 361	697	914	461
Stiere				
Einfuhr	6 897	3 141	8 180	3 916
Dänemark	4 508	1 803	6 169	2 406
Ausfuhr	156	143	167	134
Ochsen				
Einfuhr	39 374	27 173	28 384	17 774
Dänemark	2 230	1 070	3 753	1 689
Österr.-Ungarn	30 774	22 351	15 872	9 523
Ausfuhr	16	9	418	217
Schweine außer Spanferkeln				
Einfuhr	133 291	23 298	102 960	15 432
Rußland	132 511	23 189	102 617	15 393
Ausfuhr	6 132	613	48 048	4 600
Schweiz	5 700	562	43 543	4 280
Gänse				
Einfuhr	8 606 622	35 567	7 236 581	27 508
Österr.-Ungarn	954 844	4 058	915 678	3 663
Rußland	7 433 484	30 478	6 142 497	23 034
Ausfuhr	18 482	64	31 709	109
Hühner aller Art	Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	10 481	15 195	10 593	13 958
Italien	870	1 261	733	953
Niederlande ..	3 089	4 789	2 612	3 919
Österr.-Ungarn	2 769	3 877	3 076	3 844
Rußland	3 628	5 080	4 041	5 051
Ausfuhr [1])	114	274	114	262
Enten				
Einfuhr	2 201	3 631	2 549	3 950
Österr.-Ungarn	657	1 084	558	864
Rußland	1 169	1 930	1 661	2 575

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Rind- (Kalb-) Fleisch, frisch, auch einfach zubereitet				
Einfuhr	**38 118**	**43 112**	**19 759**	**18 773**
Dänemark	21 235	23 340	9 835	9 227
Frankreich	993	1 489	332	403
Niederlande	7 921	9 502	4 287	4 114
Rußland	2 140	2 009	351	246
Schweden	4 132	4 948	3 266	3 257
V. St. v. Amer.	959	865	1 141	857
Ausfuhr	**125**	**164**	**125**	**170**
Schweinefleisch, frisch, auch einfach zubereitet				
Einfuhr	**17 899**	**20 306**	**5 634**	**5 200**
Dänemark	5 962	6 669	3 377	3 108
Niederlande	6 646	7 974	239	228
Rußland	3 424	3 587	1 049	995
Ausfuhr	**110**	**187**	**200**	**292**
Schweineschinken, gepökelt, geräuchert				
Einfuhr	**1 449**	**2 562**	**475**	**673**
Österr.-Ungarn	1 234	2 221	245	382
Ausfuhr	**1 337**	**3 083**	**1 509**	**3 429**
Frankreich	831	1 872	994	2 216
Federvieh, geschlachtet usw.				
Einfuhr	**9 068**	**13 601**	**8 358**	**12 119**
Belgien	649	974	590	856
Frankreich	679	1 018	651	944
Österr.-Ungarn	2 359	3 539	2 336	3 387
Rußland	4 878	7 317	4 397	6 375
Ausfuhr[1]	**232**	**744**	**233**	**752**
Fleischextrakt, Pepton, Suppen-, Bouillontafeln				
Einfuhr	**1 173**	**10 818**	**908**	**6 878**
Uruguay	939	8 921	699	5 589
Ausfuhr	**1 257**	**2 529**	**887**	**1 677**
Österr.-Ungarn	509	755	252	570
Süßwasserfische, frisch				
Einfuhr	**9 006**	**13 081**	**10 101**	**13 361**
Dänemark	1 286	2 348	1 350	2 250
Niederlande	1 828	2 813	2 406	3 230
Norwegen	247	520	410	903
Österr.-Ungarn	1 522	1 995	1 539	1 896
Rußland	2 075	2 565	2 646	3 032
Ausfuhr	**3 017**	**2 756**	**2 835**	**2 382**
Rußland	2 362	1 516	2 155	1 170
Salzwasserfische, frisch				
Einfuhr	**173 967**	**46 091**	**166 692**	**38 704**
Belgien	2 094	1 504	2 424	1 981
Dänemark	31 052	11 346	22 712	7 785
Großbritannien	46 553	13 182	40 726	11 254
Niederlande	14 291	6 027	10 267	4 530
Norwegen	34 133	5 802	40 339	6 142
Schweden	45 427	7 532	49 976	6 662
Ausfuhr	**14 439**	**5 907**	**15 396**	**5 422**
Österr.-Ungarn	10 635	3 796	11 377	3 329
Schweiz	1 433	1 038	1 301	940

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Faß	1 000 ℳ	Faß	1 000 ℳ
Heringe, gesalzen				
Einfuhr	**1 204 953**	**43 938**	**1 182 605**	**39 402**
Großbritannien	633 871	25 355	597 506	22 108
Niederlande	400 038	14 001	403 798	13 325
Norwegen	160 729	4 340	173 343	3 814
Ausfuhr	**3 879**	**134**	**3 519**	**89**
Lachs, gesalzen usw.	Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	**4 608**	**7 603**	**4 549**	**7 279**
V. St. v. Amer.	4 296	7 088	4 291	6 865
Ausfuhr	**77**	**212**	**61**	**165**
Sardellen, einfach zubereitet				
Einfuhr	**3 466**	**3 075**	**1 834**	**2 269**
Niederlande	3 244	2 919	1 562	2 031
Ausfuhr	**8**	**10**	**10**	**13**
Kaviar und Kaviarersatzstoffe (Fischrogen)				
Einfuhr	**375**	**9 351**	**395**	**9 068**
Rußland	373	9 333	393	9 049
Ausfuhr[2]	**407**	**350**	**457**	**325**
Hummer, Langusten, auch in Dosen				
Einfuhr	**1 318**	**5 441**	**1 294**	**4 875**
Dänemark	272	1 279	275	1 153
Norwegen	268	1 261	271	1 139
Canada	164	585	195	653
Neufundland	420	1 495	393	1 317
Ausfuhr	**2**	**8**	**2**	**6**
Hirsche, Hunde, Vögel und andere lebende Tiere				
Einfuhr	**481**	**3 080**	**539**	**3 446**
Österr.-Ungarn	245	1 565	231	1 479
Ausfuhr	**352**	**3 206**	**348**	**2 709**
Österr.-Ungarn	104	686	89	492
V. St. v. Amer.	41	1 180	47	1 008
Schweineschmalz				
Einfuhr	**106 122**	**111 168**	**96 524**	**87 705**
Dänemark	3 431	3 564	2 809	2 516
Niederlande	1 237	1 306	699	657
Serbien	920	828	831	707
V. St. v. Amer.	100 401	105 355	92 066	83 727
Ausfuhr[3]	**66**	**71**	**33**	**47**
Oleomargarin				
Einfuhr	**24 555**	**29 742**	**26 625**	**24 878**
Frankreich	1 679	1 679	1 124	899
Großbritannien	1 063	1 126	1 259	1 007
V. St. v. Amer.	20 635	25 794	23 645	22 461
Premier jus				
Einfuhr	**19 645**	**20 627**	**10 775**	**10 020**
Großbritannien	1 324	1 390	858	798
Argentinien	4 462	4 685	2 164	2 012
V. St. v. Amer.	11 025	11 576	6 721	6 251
Ausfuhr[4]	**2**	**3**	**1**	**1**

[1] Einschl. der Gänsebrüste, -keulen, -lebern. — [2] Besonders Fischrogen. — [3] Auch Oleomargarin, Gänseschmalz, Rindsmark usw. — [4] Auch rohes Schweine- und Gänsefett, Schweinestomen usw.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Talg von Rindern und Schafen				
Einfuhr	**21 429**	**16 072**	**21 833**	**14 847**
Frankreich ...	1 852	1 389	1 444	982
Großbritannien	2 081	1 561	4 887	3 324
Argentinien ..	6 414	4 811	6 261	4 258
V. St. v. Amer.	3 122	2 342	3 019	2 053
Austral. Bund.	6 023	4 517	4 601	3 128
Ausfuhr	**301**	**210**	**378**	**291**
Knochenfett; Abfallfette, Stearinteer				
Einfuhr	**2 740**	**1 425**	**3 508**	**1 824**
Ausfuhr	**9 237**	**3 740**	**9 122**	**3 249**
Österr.-Ungarn	4 075	2 022	3 208	1 619
V. St. v. Amer.	3 460	878	3 374	704
Tran usw.				
Einfuhr	**37 476**	**18 066**	**26 572**	**13 497**
Großbritannien	9 447	4 450	4 914	2 288
Norwegen	17 716	8 769	13 430	7 201
Japan	2 998	1 129	2 963	1 341
Argentinien ..	1 644	773	2 185	1 093
Neufundland ..	1 250	882	717	495
Ausfuhr	**276**	**185**	**333**	**206**
Milch, frisch, auch entkeimt usw., Magermilch				
Einfuhr	**43 027**	**6 306**	**42 075**	**6 105**
Dänemark	11 891	1 546	13 035	1 825
Frankreich	5 445	817	4 771	668
Österr.-Ungarn	4 536	703	4 200	586
Schweiz	14 252	2 280	14 532	2 325
Ausfuhr	**11 763**	**1 749**	**8 834**	**1 442**
Österr.-Ungarn	10 820	1 586	7 825	1 286
Rahm, frisch				
Einfuhr	**41 950**	**32 725**	**31 762**	**26 093**
Dänemark	34 968	27 975	25 731	21 872
Rußland	2 730	1 775	3 029	2 121
Schweden	4 142	2 899	2 923	2 046
Ausfuhr	**46**	**52**	**10**	**12**
Butter, frisch, gesalzen oder eingeschmolzen				
Einfuhr	**55 553**	**126 345**	**56 073**	**129 197**
Dänemark	5 498	13 525	7 656	18 373
Niederlande ..	18 231	44 484	13 460	32 439
Österr.-Ungarn	1 420	3 124	1 509	3 376
Rußland	25 763	54 103	29 828	67 113
Finland	3 549	8 518	2 983	6 413
Schweden	748	1 796	344	826
Ausfuhr	**219**	**559**	**252**	**598**
Hartkäse, außer Margarinekäse				
Einfuhr	**19 499**	**27 596**	**19 050**	**28 570**
Italien	639	1 132	589	1 030
Niederlande ..	13 980	17 196	13 302	17 958
Schweiz	4 603	8 838	4 634	8 805
Ausfuhr	**51**	**80**	**101**	**132**
Weichkäse, außer Margarinekäse				
Einfuhr	**1 946**	**3 307**	**1 795**	**3 068**
Frankreich ...	1 472	2 678	1 334	2 402
Ausfuhr	**772**	**818**	**887**	**907**

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Eier von Federvieh und Federwild				
Einfuhr	**164 753**	**187 465**	**157 214**	**171 358**
Bulgarien ...	6 677	7 344	5 037	4 735
Dänemark	1 050	1 281	757	908
Italien	5 515	7 169	4 828	6 179
Niederlande ..	7 276	8 367	6 537	7 321
Österr.-Ungarn	72 582	83 469	66 943	73 370
Rumänien ...	3 957	4 352	3 007	2 925
Rußland	61 152	68 490	65 964	71 505
Serbien	2 655	2 920	2 155	2 371
Türkei	2 865	2 865	1 095	1 008
Ausfuhr	**406**	**489**	**429**	**514**
Eigelb; eingeschlagene Eier				
Einfuhr	**5 394**	**5 663**	**4 674**	**4 440**
China	4 969	5 217	4 149	3 942
Ausfuhr	**1 588**	**1 334**	**1 126**	**856**
Bienen- und anderes Insektenwachs, roh; Waben, natürliche, ohne Honig				
Einfuhr	**2 999**	**8 355**	**2 667**	**7 314**
Portugal	386	1 081	376	1 033
Abessinien	356	1 014	292	802
Madagaskar ..	227	612	214	567
Ausfuhr	**1 453**	**4 294**	**1 054**	**3 203**
Rußland	1 421	4 220	994	3 037
Merinowolle, im Schweiße				
Einfuhr	**114 996**	**209 785**	**101 270**	**191 268**
Österr.-Ungarn	359	717	613	1 164
Brit. Südafrika	23 868	42 247	18 495	34 215
Argentinien ..	12 824	21 801	14 904	25 933
Uruguay	10 085	19 162	6 423	12 460
Austral. Bund.	66 281	123 282	59 112	114 679
Neu-Seeland ..	797	1 482	763	1 480
Ausfuhr	**2 615**	**4 540**	**1 467**	**2 874**
Großbritannien	230	537	268	654
Österr.-Ungarn	805	1 288	558	1 162
Merinowolle, nach der Schur gewaschen [1]				
Einfuhr	**4 831**	**17 711**	**4 642**	**17 323**
Belgien	1 544	5 713	868	3 299
Frankreich	248	869	300	1 063
Österr.-Ungarn	238	1 036	156	648
Br. Südafrika.	1 150	4 024	1 024	3 636
Austral. Bund.	1 365	5 050	2 151	8 173
Ausfuhr	**6 752**	**25 705**	**5 474**	**21 560**
Frankreich	632	1 668	472	1 540
Österr.-Ungarn	1 576	5 829	1 343	5 086
Rußland	3 774	15 855	3 104	13 048
Kreuzzuchtwolle, im Schweiße				
Einfuhr	**76 663**	**124 451**	**70 456**	**111 958**
Frankreich	1 135	1 929	763	1 221
Großbritannien	1 504	2 797	1 143	2 125
Österr.-Ungarn	596	1 014	759	1 214
Br. Südafrika.	1 442	1 586	1 699	1 869
Marokko	870	1 044	1 606	1 686
Argentinien ..	43 019	65 818	42 007	64 271
Chile	2 972	5 052	2 254	3 674

[1]) 1911 ohne Gerberwolle.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Uruguay	2 341	3 581	2 784	4 259
Austral. Bund.	18 166	33 788	13 868	25 795
Neu-Seeland	3 069	5 707	2 252	4 189
Ausfuhr	2 071	3 306	1 032	1 368
Österr.-Ungarn	909	1 544	307	533
Kreuzzuchtwolle (Rückenwäsche)				
Einfuhr	2 246	4 644	2 460	4 765
Frankreich	553	1 189	841	1 682
Rußland	632	1 232	674	1 208
Ausfuhr	1 297	3 141	958	2 686
Österr.-Ungarn	669	1 742	554	1 518
Kreuzzuchtwolle, nach der Schur gewaschen [1])				
Einfuhr	19 241	48 571	17 502	43 913
Belgien	11 850	29 625	11 306	28 265
Frankreich	3 891	9 728	3 190	7 974
Großbritannien	1 983	5 255	1 917	5 081
Austral. Bund.	540	1 432	197	521
Ausfuhr	4 463	10 498	3 307	9 186
Frankreich	661	911	373	575
Österr.-Ungarn	1 876	5 236	1 652	4 828
Rußland	364	1 281	481	1 798
Schweiz	265	769	266	765
Hasen-, Kaninchen-, Biber-, Affen-, Bisamratten-, Nutriahaare				
Einfuhr	594	3 971	601	11 725
Belgien	277	1 692	362	7 063
Frankreich	186	777	121	2 354
Österr.-Ungarn	75	1 197	93	1 817
Ausfuhr	348	4 097	307	3 735
Österr.-Ungarn	72	1 228	54	872
Brasilien	42	720	37	658
Rindvieh-, Hirsch-, Hunde-, Schweine- und ähnliche grobe Tierhaare				
Einfuhr	8 922	4 590	6 763	3 490
Rußland	599	659	504	554
V. St. v. Amer.	4 700	1 363	3 278	950
Ausfuhr	4 537	3 069	3 927	2 226
V. St. v. Amer.	941	773	1 119	645
Pferdehaare (aus der Mähne oder dem Schweife)				
Einfuhr	2 505	8 322	2 439	9 095
Rußland	1 145	4 580	1 082	4 863
Argentinien	289	808	337	1 180
Ausfuhr	389	1 344	500	1 610
Bettfedern, roh				
Einfuhr	8 829	24 436	8 556	24 449
Frankreich	879	1 335	737	892
Großbritannien	434	1 259	308	832
Österr.-Ungarn	2 900	11 602	2 837	12 396
Rußland	881	3 393	857	3 386
China	3 084	5 552	3 340	5 979
Ausfuhr	609	1 348	670	1 411
Österr.-Ungarn	379	541	361	589
Bettfedern, gereinigt, zugerichtet				
Einfuhr	876	3 986	1 025	4 801
Österr.-Ungarn	677	3 315	803	4 016
Ausfuhr	1 164	4 932	1 062	4 239
Frankreich	72	565	75	610
Österr.-Ungarn	181	581	206	659
Schweiz	325	1 449	318	1 410
Reiherfedern, nicht zugerichtet				
Einfuhr	1,788	5 364	1,825	3 650
Frankreich	0,258	774	0,716	1 432
Ausfuhr	0,502	493	0,380	336
Straußfedern, nicht zugerichtet				
Einfuhr	94	9 430	80	7 950
Brit. Südafrika	82	8 190	76	7 550
Ausfuhr	10	834	7	614
Frankreich	7	563	4	442
Borsten; Borstenersatzstoffe				
Einfuhr	3 652	25 813	3 542	23 641
Österr.-Ungarn	98	782	83	620
Rußland	2 454	20 247	2 183	17 465
Br. Indien usw.	40	563	46	594
China	787	3 147	926	3 705
Ausfuhr	1 977	19 128	1 907	16 596
Frankreich	394	3 351	405	3 213
Großbritannien	563	6 819	439	5 609
Österr.-Ungarn	239	1 412	344	1 727
V. St. v. Amer.	386	5 036	316	3 569
Kalbfelle, grün und gesalzen (naß)				
Einfuhr	28 787	58 614	29 294	54 256
Dänemark	3 007	5 864	2 793	4 888
Frankreich	5 220	11 485	8 098	16 195
Italien	1 136	2 271	938	1 736
Niederlande	385	771	501	901
Norwegen	381	801	482	915
Österr.-Ungarn	8 792	18 464	7 681	14 593
Rußland	2 831	5 662	1 867	3 361
Finland	360	701	383	670
Schweden	2 034	4 068	2 982	5 218
Schweiz	1 539	3 078	1 314	2 431
Argentinien	1 100	1 760	1 140	1 539
Ausfuhr [2])	12 341	29 945	12 514	30 626
Belgien	649	1 667	713	1 561
Frankreich	564	1 700	701	1 824
Niederlande	658	1 299	862	1 542
Österr.-Ungarn	568	1 093	681	1 243
V. St. v. Amer.	9 251	22 678	8 697	22 752
Kalbfelle, gekalkt, trocken				
Einfuhr	6 002	25 542	5 670	21 174
Dänemark	295	1 209	243	897
Österr.-Ungarn	851	3 659	647	2 522
Rußland	3 650	16 425	3 586	14 342

[1]) 1911 ohne Gerberwolle. — [2]) Mit Einschluß der gekalkten und trockenen.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Rindshäute, grün und gesalzen (naß)				
Einfuhr	**107 342**	**158 284**	**100 766**	**134 146**
Belgien	2 121	3 182	3 176	4 128
Dänemark	2 447	3 058	2 048	2 252
Frankreich	11 933	16 706	8 610	10 769
Großbritannien	910	1 183	803	903
Italien	1 750	2 450	1 533	1 839
Niederlande	4 125	5 981	5 928	7 118
Norwegen	1 139	1 538	1 065	1 225
Österr.-Ungarn	13 300	16 625	8 352	9 201
Rußland	4 096	5 119	1 143	1 202
Schweden	1 514	2 044	1 167	1 342
Schweiz	4 540	6 357	4 661	5 594
Br. Indien usw.	744	1 338	888	1 375
China	391	509	988	1 380
Nied. Ind. usw.	144	202	797	1 142
Argentinien	29 480	47 168	34 184	49 570
Brasilien	10 643	17 028	9 730	14 108
Cuba	1 998	2 897	1 613	2 097
Paraguay	2 231	3 570	2 161	3 024
Uruguay	7 531	12 427	5 731	8 310
V. St. v. Amer.	2 185	3 277	2 859	3 742
Austral. Bund.	1 654	2 316	923	1 112
Ausfuhr [1]	**50 654**	**70 856**	**44 258**	**58 882**
Belgien	4 065	5 274	2 400	3 155
Dänemark	790	1 275	740	1 015
Frankreich	4 614	5 774	2 823	3 142
Großbritannien	2 492	2 897	2 061	2 270
Niederlande	3 782	5 331	2 346	2 999
Norwegen	809	1 391	586	883
Österr.-Ungarn	11 418	15 123	11 560	14 593
Rumänien	322	607	471	726
Rußland	11 502	15 727	13 614	18 202
Finland	2 325	4 388	1 542	2 835
Schweden	1 672	2 712	2 082	3 121
V. St. v. Amer.	5 547	8 034	2 581	3 744
Rindshäute, gekalkt, trocken				
Einfuhr	**40 153**	**92 540**	**36 888**	**73 041**
Frankreich	405	972	322	677
Großbritannien	409	982	236	496
Niederlande	566	1 358	284	596
Österr.-Ungarn	680	1 699	244	536
Br. Westafrika	464	1 160	431	926
Madagaskar	1 552	2 405	2 558	3 198
Br. Indien usw.	13 745	31 613	11 042	22 085
China	3 164	7 594	3 679	7 725
Nied. Ind. usw.	1 418	3 686	1 204	2 768
Argentinien	3 989	9 773	4 063	8 532
Brasilien	4 025	9 860	3 909	8 208
Columbien	615	1 508	1 597	3 274
Dom. Republik	274	604	238	428
Guatemala	724	1 845	705	1 585
Mexiko	422	969	508	965
Paraguay	498	1 095	405	728
Peru	766	1 456	764	1 261
Uruguay	545	1 416	923	2 123
Venezuela	337	808	604	1 207
V. St. v. Amer.	468	1 076	515	979

[1] Auch gekalkt und trocken.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Roßhäute, roh, grün, gesalzen				
Einfuhr	**10 386**	**8 244**	**10 651**	**8 409**
Belgien	671	540	740	594
Frankreich	1 682	1 348	2 250	1 792
Großbritannien	2 859	2 277	2 763	2 204
Österr.-Ungarn	1 045	799	944	709
V. St. v. Amer.	986	691	1 050	748
Ausfuhr [1]	**6 785**	**6 738**	**8 013**	**7 150**
Rußland	5 477	5 086	6 925	5 597
V. St. v. Amer.	891	1 163	696	959
Lammfelle, Schaffelle, roh				
Einfuhr	**16 333**	**29 968**	**15 004**	**23 959**
Dänemark	562	870	690	967
Frankreich	1 733	3 017	1 461	2 701
Griechenland	876	1 674	333	547
Großbritannien	680	1 047	768	1 049
Italien	663	1 902	457	1 104
Österr.-Ungarn	1 874	3 070	2 731	4 186
Rußland	1 702	4 734	1 798	3 754
Spanien	2 309	4 568	1 914	3 372
Türkei	839	1 416	797	1 064
Argentinien	558	891	387	521
Austral. Bund.	694	1 146	428	657
Ausfuhr	**2 796**	**3 345**	**2 399**	**2 859**
Belgien	1 031	900	768	655
Niederlande	639	586	652	529
Österr.-Ungarn	468	895	433	831
Ziegenfelle (Zickelfelle), roh				
Einfuhr	**9 874**	**32 045**	**8 540**	**24 591**
Belgien	215	736	213	639
Frankreich	462	1 420	1 416	3 540
Österr.-Ungarn	854	3 495	959	2 782
Rußland	1 631	4 896	1 143	3 542
Spanien	498	2 284	255	967
Türkei	552	1 901	206	649
Algerien	754	1 734	518	1 139
Marokko	488	878	434	869
Br. Indien usw.	1 902	5 754	1 336	4 008
China	532	1 329	479	1 245
Nd. Indien usw.	248	992	153	550
Brasilien	212	1 057	146	626
V. St. v. Amer.	258	1 160	326	1 304
Ausfuhr	**1 308**	**6 060**	**1 074**	**5 227**
Belgien	219	1 331	204	1 140
Frankreich	286	1 434	440	2 389
Großbritannien	253	973	247	1 023
V. St. v. Amer.	383	1 643	92	306
Hasen- und Kaninchenfelle, roh				
Einfuhr	**2 643**	**8 528**	**2 228**	**5 566**
Belgien	400	898	361	680
Großbritannien	256	616	242	507
Österr.-Ungarn	1 031	3 533	927	2 453
Rußland	388	1 892	247	965
Ausfuhr	**3 155**	**13 372**	**2 671**	**9 231**
Belgien	713	2 446	624	1 817
Frankreich	593	1 630	461	1 037
Österr.-Ungarn	463	1 949	205	613
V. St. v. Amer.	1 202	6 575	1 057	4 849

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Felle zu Pelzwerk, roh, außer Hasen- und Kaninchenfellen				
Einfuhr	**4 365**	**123 114**	**3 716**	**100 991**
Frankreich	56	2 402	60	2 471
Großbritannien	93	2 552	104	2 341
Österr.-Ungarn	210	4 316	165	2 929
Rußland	1 439	38 350	1 075	37 097
Schweiz	24	715	28	1 058
Türkei	84	3 103	65	1 903
China	57	914	52	719
Japan	33	1 301	30	914
Argentinien	98	1 803	63	1 484
V. St. v. Amer.	1 976	61 586	1 713	44 098
Austral. Bund.	83	2 279	120	2 319
Ausfuhr	**1 420**	**48 647**	**1 575**	**47 227**
Belgien	42	865	38	1 129
Frankreich	161	10 882	158	9 194
Großbritannien	174	7 262	204	6 996
Österr.-Ungarn	73	1 769	98	1 789
Rußland	172	3 282	219	4 285
Canada	102	4 996	72	3 379
V. St. v. Amer	672	19 173	750	19 770
Hörner, Geweihe, gefärbte Stücke von Hirschgeweihen, roh, zu Schnitzzwecken				
Einfuhr	**7 301**	**6 051**	**6 939**	**5 673**
Frankreich	1 115	836	1 194	956
Br. Indien usw.	1 259	1 007	1 261	1 072
Argentinien	1 169	1 111	882	838
Brasilien	648	616	588	529
Ausfuhr	**2 819**	**2 769**	**2 972**	**2 717**
Österr.-Ungarn	1 013	901	1 090	925
Elfenbein, roh				
Einfuhr	**315**	**7 863**	**311**	**7 454**
Großbritannien	102	2 550	126	3 021
Belgisch Kongo	74	1 838	39	929
Br. Indien usw.	74	1 845	70	1 687
Ausfuhr	**157**	**2 230**	**108**	**1 849**
Br. Indien usw.	32	616	25	517
Därme, Magen, Blasen von Vieh				
Einfuhr	**35 267**	**55 576**	**35 736**	**55 285**
Belgien	943	1 009	871	949
Dänemark	5 261	5 787	4 576	5 034
Frankreich	1 919	3 666	1 695	3 220
Großbritannien	4 273	4 871	4 599	5 244
Niederlande	1 336	2 658	1 252	2 492
Österr.-Ungarn	1 184	3 138	988	2 679
Rußland	3 517	11 536	3 708	12 574
China	195	726	162	676
Argentinien	3 824	5 966	2 807	4 323
Uruguay	708	1 105	568	875
V. St. v. Amer.	9 351	9 632	11 708	11 825
Austral. Bund.	1 416	3 413	1 344	3 307
Ausfuhr [1]	**4 987**	**10 491**	**4 115**	**8 949**
Großbritannien	299	1 474	172	917
Niederlande	539	811	358	584
Österr.-Ungarn	1 101	2 984	1 126	2 860
Schweiz	500	1 172	444	1 065
V. St. v. Amer.	202	883	139	740

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Fischmehl, Tierblut, Stalldünger, tierische Abgänge				
Einfuhr	**57 930**	**9 113**	**47 388**	**7 391**
Großbritannien	22 723	4 090	21 427	3 857
Norwegen	13 017	2 343	8 436	1 519
Br. Indien usw.	4 406	793	3 527	635
Argentinien	4 601	828	3 186	573
Ausfuhr	**12 022**	**861**	**9 004**	**656**
D. Erzeugnisse landwirtschaftlicher Nebengewerbe				
Roggenmehl				
Einfuhr	**1 067**	**259**	**1 142**	**272**
Ausfuhr	**168 851**	**29 463**	**145 714**	**23 226**
Dänemark	13 195	2 225	14 066	2 192
Frankreich	20 602	3 618	18 298	2 981
Großbritannien	5 440	942	7 568	1 137
Niederlande	18 488	3 208	14 370	2 383
Norwegen	39 672	6 931	32 837	5 427
Finland	51 326	8 871	48 786	7 520
Schweden	8 679	1 536	3 923	656
Weizenmehl				
Einfuhr	**15 871**	**4 570**	**15 295**	**4 591**
Belgien	3 022	876	2 892	810
Österr.-Ungarn	5 791	1 694	4 381	1 402
V. St. v. Amer.	3 071	829	4 939	1 482
Ausfuhr	**171 031**	**39 617**	**161 828**	**37 017**
Dänemark	30 030	6 762	28 324	6 145
Großbritannien	17 169	3 778	14 685	3 070
Niederlande	29 937	7 194	24 262	5 294
Finland	41 820	9 754	35 126	7 720
Schweiz	42 253	9 931	50 945	12 922
Reis, poliert				
Einfuhr	**318 898**	**79 449**	**265 909**	**58 387**
Niederlande	30 728	8 757	34 090	8 863
Br. Indien usw.	252 725	60 654	184 936	37 912
Nied. Ind. usw.	10 152	3 452	11 295	3 502
Siam	20 864	5 321	26 701	5 874
Ausfuhr	**172 310**	**42 203**	**206 912**	**41 301**
Dänemark	3 911	814	5 152	1 030
Großbritannien	8 625	1 755	12 466	2 400
Österr.-Ungarn	3 395	926	6 309	1 428
Portugal	8 467	2 038	13 081	2 546
Rußland	13 267	3 496	13 588	3 018
Türkei	3 610	914	3 242	738
Br. Westafrika	6 341	1 515	5 949	1 028
Dt. Südwestafr.	2 689	664	3 262	604
Kamerun	5 542	1 291	3 962	773
Frz. Westafrika	4 068	926	10 433	1 923
Port. Westafrik	4 148	957	4 398	864
Brasilien	5 111	1 635	6 476	1 483
Chile	4 870	1 188	5 327	1 080
Columbien	9 450	2 389	9 051	1 767
Cuba	35 165	7 991	43 802	8 561
Dom. Republik	12 278	3 185	9 138	1 850
Ecuador	4 306	1 176	3 421	718
Panama	5 500	1 364	5 318	1 042
Republik Haiti	2 280	636	3 137	640
Uruguay	1 473	388	4 960	1 010
Venezuela	4 760	1 190	6 020	1 176

[1] Einschl. Goldschlägerhäutchen, zugeschnitten.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Graupen, Grieß, Grütze, Reisgrieß				
Einfuhr	329	80	314	66
Ausfuhr	39 075	8 217	31 754	5 929
Dänemark	3 945	904	4 254	852
Finland	2 622	547	3 597	693
Schweiz	3 122	844	2 379	654
V. St. v. Amer.	25 386	4 884	17 126	2 690
Haferflocken, Getreideschrot usw.; gewalzter Reis				
Einfuhr	147	31	47	10
Ausfuhr	49 335	11 214	48 519	10 322
Dänemark	2 775	742	2 105	527
Frankreich	2 637	892	1 825	658
Großbritannien	6 846	1 767	7 442	1 860
Niederlande	2 173	610	2 381	676
Finland	23 326	3 866	25 839	3 985
V. St v. Amer.	4 357	1 223	2 424	644
Bohnen-, Buchecker-, Klauen- usw. Öl				
Einfuhr	16 423	9 754	20 255	13 189
Großbritannien	5 167	2 941	7 261	4 718
China	2 509	1 380	2 875	1 869
Japan	3 671	2 019	3 752	2 439
V. St. v. Amer.	3 983	2 721	4 550	2 958
Ausfuhr [1]	1 338	1 070	1 238	1 047
Erdnußöl, Sesamöl				
Einfuhr	1 605	1 308	1 088	742
Ausfuhr [2]	11 676	8 085	7 221	4 969
Dänemark	2 943	2 133	2 042	1 435
Großbritannien	2 225	1 395	874	589
Niederlande	1 882	1 326	1 343	936
Schweden	1 921	1 164	1 307	767
Baumöl				
Einfuhr [3]	3 583	4 834	2 010	3 030
Frankreich	1 225	2 107	721	1 405
Italien	1 493	2 045	884	1 238
Baumwollsamenöl				
Einfuhr	26 874	15 678	17 447	10 514
Großbritannien	5 948	3 278	7 105	4 124
V. St. v. Amer.	20 770	12 315	10 161	6 287
Holzöl				
Einfuhr	5 718	4 174	7 020	4 844
China	5 705	4 164	7 010	4 836
Ricinusöl				
Einfuhr	8 585	4 959	7 653	4 487
Belgien	2 704	1 541	2 375	1 377
Großbritannien	5 271	3 057	4 473	2 639
Kakaobutter, Kakaoöl				
Einfuhr	62	173	67	186
Ausfuhr	3 643	9 530	3 580	9 325
Niederlande	508	1 305	588	1 639
Österr.-Ungarn	801	2 125	734	1 872
Schweiz	1 103	3 008	1 126	2 783
V. St. v. Amer.	451	1 108	518	1 323
Palmöl, zum Genusse nicht geeignet				
Einfuhr	11 873	7 064	10 348	6 497
Br. Westafrika	10 646	6 387	9 614	6 058
Ausfuhr	77	48	116	80
Palmkernöl, zum Genusse nicht geeignet				
Einfuhr	6	4	131	113
Ausfuhr	32 340	24 029	38 859	28 687
Belgien	779	585	734	534
Großbritannien	5 883	4 285	11 837	8 733
Österr.-Ungarn	6 428	4 860	6 944	4 997
Schweiz	1 616	1 215	1 389	1 073
V. St. v. Amer.	15 846	11 750	14 911	11 111
Kokosnußöl (Kokosbutter, Kokosfett, Kokosnußbutter, Kokostalg), Schibutter und anderer pflanzlicher Talg (Pflanzenfette), zum Genusse nicht geeignet				
Einfuhr	1 454	962	2 783	2 262
Ausfuhr	18 329	14 533	8 997	7 061
Großbritannien	14 655	11 738	4 102	3 143
Niederlande	167	126	1 541	1 266
Österr.-Ungarn	1 419	1 067	1 007	771
Ölsäure, Öldraß				
Einfuhr	11 474	6 657	11 677	6 981
Belgien	5 255	3 048	5 860	3 514
Frankreich	2 211	1 260	2 147	1 266
Italien	1 641	969	1 636	998
Niederlande	1 203	722	1 026	616
Ausfuhr	1 091	685	718	439
Kartoffelstärke, nicht geröstet, Kartoffelmehl				
Einfuhr	152	38	63	14
Ausfuhr	14 178	4 407	46 241	11 801
Dänemark	376	114	5 543	1 382
Frankreich	81	44	4 485	1 195
Großbritannien	9 685	2 970	21 006	5 308
Italien	1 034	300	4 106	1 094
Spanien	486	150	3 583	888
Stärkegummi, Kleister, Kleber, Glutenmehl				
Einfuhr	100	40	85	34
Ausfuhr	9 252	3 742	13 007	4 588
Großbritannien	2 257	790	4 623	1 433
Rübenzucker:				
Kristallzucker (granulierter)				
Einfuhr	243	85	19	5
Ausfuhr	147 366	48 683	290 581	78 169
Großbritannien	115 481	37 998	239 729	64 395
Norwegen	6 968	2 192	9 003	2 698
Portugal	2 329	787	6 480	1 762
Rußland	—	—	5 363	1 284
Schweiz	11 208	3 798	8 797	2 387
Uruguay	4 083	1 539	7 722	2 041

[1]) 1912 einschl. Baum-, Mohn-, Niger-, Lavat-, Baumwollsamen-, Holz-, Ricinusöl usw. 1911 ohne Buchekern, Mohn- usw. Öl. — [2]) 1911 einschl. Buchekern-, Mohn-, Niger- und Sonnenblumenöl. — [3]) 1911 nur reines Baumöl.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Platten-, Stangen-, Würfelzucker				
Einfuhr	6	2	11	3
Ausfuhr	41 588	15 621	50 574	15 703
Großbritannien	8 868	3 162	10 775	3 268
Norwegen	8 349	3 113	8 766	2 943
Schweiz	8 982	3 408	8 266	2 370
Argentinien	1 771	758	1 861	541
Chile	2 214	792	11 768	3 600
Gemahlener Melis				
Einfuhr	159	57	0	0
Ausfuhr	21 899	7 073	30 353	8 186
Großbritannien	5 230	1 573	11 355	2 977
Norwegen	7 646	2 461	10 275	2 948
Uruguay	6 110	2 089	5 368	1 353
Stücken-, Krümelzucker				
Einfuhr	9	3	4	1
Ausfuhr	21 892	7 759	22 374	6 370
Großbritannien	2 828	971	2 340	677
Schweiz	7 930	2 848	7 175	2 085
Argentinien	5 671	1 998	7 554	2 016
Uruguay	2 049	704	2 293	669
Gemahlene Raffinade				
Einfuhr	16	6	50	15
Ausfuhr	12 411	4 423	17 178	5 037
Großbritannien	3 806	1 208	7 176	2 099
Norwegen	2 677	996	4 164	1 324
Uruguay	3 658	1 377	4 411	1 173
Brotzucker				
Einfuhr	2	1	5	2
Ausfuhr	17 215	6 966	15 929	5 303
Norwegen	3 391	1 326	2 957	1 035
Schweiz	2 745	1 003	1 943	604
Marokko	5 919	2 646	8 528	2 820
Rübenzucker, roher, fester und flüssiger				
Einfuhr	2	0	8	2
Ausfuhr	167 169	37 807	425 228	89 686
Großbritannien	121 671	27 530	356 764	75 214
Niederlande	700	171	33 181	6 972
Portugal	1 829	583	2 373	551
Argentinien	25 514	5 404	8 051	1 401
Canada	—	—	10 443	2 389
V. St. v. Amer.	15 315	3 567	4 042	832
Arrak, Rum, Kognak, Kirsch- und Zwetschgenwasser in Fässern				
Einfuhr	1 765	2 689	2 901	3 862
Frankreich	728	1 679	876	2 000
Jamaika usw.	539	588	1 217	1 267
Ausfuhr	445	377	680	426
Weingeist in Fässern				
Einfuhr	19 832	6 207	18 359	4 020
Rußland	18 972	5 957	16 604	3 566
Ausfuhr	7 700	2 690	7 654	2 134
Schweiz	1 949	862	1 144	489
Arrak, Rum, Kognak usw., Weingeistmischungen: in Flaschen usw.				
Einfuhr	143	315	149	318
Ausfuhr	15 794	6 230	15 279	5 550
Brit. Westafrika	10 193	2 533	9 736	2 268
Wein in Fässern oder Kesselwagen				
Einfuhr	129 709	56 923	136 819	59 779
Frankreich	43 984	24 905	37 421	19 941
Griechenland	12 007	3 221	12 299	3 432
Italien	3 803	1 668	11 509	4 435
Österr.-Ungarn	5 044	3 266	5 410	3 668
Portugal	7 746	3 819	14 968	7 193
Spanien	49 005	17 435	46 181	18 162
Türkei	5 197	1 600	5 380	1 708
Algerien	2 362	773	2 368	781
Ausfuhr	8 182	7 169	9 893	9 006
Belgien	1 436	1 272	1 215	1 409
Großbritannien	1 791	1 509	2 266	1 976
Niederlande	992	686	949	789
Rußland	372	559	465	661
Schweiz	581	562	705	644
V. St. v. Amer.	823	818	1 617	1 566
Schaumwein				
	1/1 Flaschen		1/1 Flaschen	
Einfuhr	1 060 511	6 345	1 047 472	6 266
Frankreich	1 055 308	6 332	1 042 109	6 253
Ausfuhr	1 364 020	3 732	1 307 403	3 417
Großbritannien	732 168	1 890	686 183	1 678
Wein, stiller, in Flaschen				
	Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	737	1 213	645	1 054
Frankreich	528	892	452	759
Ausfuhr	9 490	12 566	9 001	11 491
Großbritannien	1 774	2 518	1 897	2 555
Niederlande	1 081	1 428	972	1 153
Österr.-Ungarn	292	609	313	664
Rußland	304	675	244	525
V. St. v. Amer.	2 826	3 449	2 288	2 889
Bier in Fässern				
	hl		hl	
Einfuhr	393 884	8 427	411 098	8 016
Großbritannien	20 721	684	21 566	712
Österr.-Ungarn	373 106	7 742	389 451	7 302
Ausfuhr	629 769	14 183	635 491	14 063
Belgien	146 983	3 285	131 349	2 903
Frankreich	72 448	1 496	77 857	1 597
Großbritannien	55 853	1 151	60 853	1 250
Italien	29 007	553	32 227	612
Niederlande	32 136	768	33 305	794
Österr.-Ungarn	50 849	1 160	56 085	1 197
Schweiz	116 638	2 273	124 598	2 386
V. St. v. Amer.	76 451	2 025	69 895	1 839
Bier in Flaschen				
	Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	63	23	52	16
Ausfuhr	53 512	16 365	45 455	13 978
Brit. Ind. usw.	5 424	1 570	4 838	1 400
Br. Malakka usw.	5 331	1 609	4 229	1 300
Niederl. Ind. usw.	5 318	1 686	4 002	1 227
Australisch. Bd.	7 205	2 084	5 390	1 548

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Mineralwasser				
Einfuhr	10 348	3 445	12 098	4 192
Österr.-Ungarn	9 217	2 950	10 844	3 687
Ausfuhr	49 979	10 420	47 506	10 129
Belgien	11 705	2 411	11 183	2 337
Großbritannien	4 837	854	4 958	1 043
Niederlande	15 994	3 092	14 240	2 789
Österr.-Ungarn	3 464	656	3 960	714
Rußland	3 812	1 056	3 374	908
Kleie				
Einfuhr	1 606 250	186 796	1 420 717	150 622
Belgien	29 407	3 382	19 094	2 100
Bulgarien	12 711	1 589	9 663	986
Frankreich	16 033	1 844	13 377	1 471
Großbritannien	143 663	17 240	100 462	11 051
Niederlande	50 310	5 786	49 888	5 238
Norwegen	21 579	2 589	36 042	4 145
Österr.-Ungarn	35 936	4 492	69 561	7 826
Rumänien	10 664	1 333	13 015	1 328
Rußland	756 165	86 959	671 270	70 483
Schweden	22 502	2 700	17 134	1 885
Schweiz	8 322	999	11 496	1 265
Türkei	11 417	1 427	11 935	1 253
Argentinien	226 932	24 963	193 256	19 326
Brasilien	28 631	3 006	28 898	3 034
Chile	28 938	3 473	17 962	1 976
V. St. v. Amer.	168 964	21 120	135 620	14 918
Ausfuhr	16 708	1 876	16 422	1 648
Österr.-Ungarn	8 922	1 105	11 135	1 196
Reisabfälle (Viehfutter)				
Einfuhr	213 741	22 229	169 960	14 447
Italien	46 513	4 837	42 465	3 609
Niederlande	10 152	1 056	11 397	969
Österr.-Ungarn	8 672	902	14 955	1 271
Brit. Ind. usw.	90 756	9 439	55 033	4 678
Franz. Indien	19 602	2 038	14 069	1 196
V. St. v. Amer.	26 402	2 746	16 369	1 391
Ausfuhr	7 295	771	4 410	444
Ölkuchen, Ölkuchenmehl				
Einfuhr	794 190	116 460	756 772	104 348
Belgien	25 172	3 776	22 531	3 154
Dänemark	15 375	2 306	12 120	1 576
Frankreich	58 293	8 744	55 930	8 390
Großbritannien	51 094	7 409	44 612	6 246
Italien	6 238	904	7 440	893
Niederlande	25 031	3 755	23 381	3 273
Österr.-Ungarn	52 262	7 839	66 213	8 277
Portugal	5 148	721	5 121	666
Rußland	244 317	33 471	230 418	30 109
Spanien	6 403	896	13 012	1 692
Br. Indien usw.	33 304	4 996	25 979	3 377
Ceylon	4 994	799	5 282	687
Argentinien	8 200	1 066	12 541	1 442
Brasilien	3 384	491	7 027	1 054
Mexiko	10 561	1 531	7 999	1 120
V. St. v. Amer.	232 839	36 090	208 446	31 267
Ausfuhr	263 623	34 058	233 235	29 688
Belgien	17 312	2 409	10 875	1 481
Dänemark	50 080	6 915	56 691	6 967
Großbritannien	72 390	7 849	50 212	5 345
Niederlande	56 238	9 284	61 334	10 079
Norwegen	4 935	633	5 949	664
Österr.-Ungarn	10 818	1 666	9 144	1 166
Schweden	21 912	2 896	16 115	1 873
Schweiz	7 957	1 153	9 281	1 232
Schlempe und Rückstände von der Stärkeerzeugung				
Einfuhr	66 797	8 082	63 603	8 682
Belgien	7 559	915	7 769	1 061
Frankreich	8 986	1 087	8 223	1 122
Großbritannien	10 748	1 301	8 921	1 218
V. St. v. Amer.	29 258	3 540	29 545	4 033
Ausfuhr [1]	3 302	355	5 939	568
Ausgelaugte Zuckerrübenschnitzel				
Einfuhr	51 550	3 764	42 793	3 168
Niederlande	19 815	2 048	20 478	2 128
Ausfuhr	4 382	83	9 271	396
Malz-, Obst- usw. Treber; Malzkeime				
Einfuhr	146 528	19 469	154 966	17 589
Belgien	5 754	777	6 112	694
Frankreich	7 459	1 007	6 052	687
Großbritannien	41 378	5 586	36 004	4 087
Niederlande	7 704	1 040	7 311	830
Österr.-Ungarn	19 964	2 695	27 844	3 160
V. St. v. Amer.	55 161	7 171	63 293	7 184

E. Erzeugnisse der Nahrungs- und Genußmittelgewerbe, in den Unterabschnitten A bis D nicht inbegriffen

Schokolade, Schokoladeersatzstoffe				
Einfuhr	1 929	5 401	1 686	4 722
Schweiz	1 750	4 900	1 547	4 332
Ausfuhr	842	2 148	469	1 332
Margarine, zu Kunstbutter verarbeitetes Oleomargarin, pflanzlicher Talg zum Genusse				
Einfuhr	70	62	98	117
Ausfuhr	42 835	35 796	17 656	15 927
Dänemark	3 499	2 982	1 665	1 560
Großbritannien	11 877	11 114	8 749	7 789
Niederlande	19 878	14 840	2 871	2 381
Schweden	3 867	3 455	2 899	2 724
Turikol u. a. chemisch zubereitete Nährmittel				
Einfuhr	828	745	555	([2] 3 329
Schweiz	819	737	544	([2] 3 263
Ausfuhr	854	5 364	752	5 098
Großbritannien	404	1 615	376	1 375
Österr.-Ungarn	51	743	77	995
V. St. v. Amer.	126	929	71	597

[1]) Einschl. der Malztreber und -keime, Obst-, Wein- u. a. Treber. — [2]) Zu hoch bewertet.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Nahrungs- und Genußmittel in luftdicht verschlossenen Behältnissen				
Einfuhr	**6 843**	**7 907**	**6 003**	**7 255**
Frankreich	673	1 391	758	1 516
Portugal	838	1 213	701	841
Spanien	3 092	2 724	2 472	2 348
Ausfuhr	**6 648**	**11 243**	**6 141**	**10 254**
Frankreich	764	1 913	460	1 179
Rußland	219	492	226	614
Schweiz	433	659	361	578
Dt. Südwestafr.	462	647	806	1 027
V. St. v. Amer.	687	1 161	531	923
Zigarren				
Einfuhr	**387**	**4 733**	**351**	**4 251**
Österr.-Ungarn	148	1 324	131	1 109
Cuba	55	2 320	53	2 098
Ausfuhr	**380**	**4 454**	**350**	**4 260**
Norwegen	51	639	50	607
Schweden	89	1 049	78	963
Zigaretten				
Einfuhr	**743**	**7 314**	**624**	**6 855**
Österr.-Ungarn	600	3 630	494	3 038
Egypten	91	2 609	77	2 511
Ausfuhr	**135**	**1 705**	**119**	**1 377**
2 Mineralische und fossile Rohstoffe; Mineralöle				
A. Erden und Steine				
Ton (gewöhnlicher Töpfer-, feuerfester Ton, Pfeifenton usw.), Lehm				
Einfuhr	**225 587**	**3 280**	**222 580**	**3 193**
Österr.-Ungarn	113 234	1 472	117 166	1 523
Ausfuhr	**364 384**	**4 887**	**333 373**	**4 267**
Frankreich	74 662	699	69 435	623
Niederlande	73 440	654	73 556	570
Österr.-Ungarn	69 814	991	63 743	932
V. St. v. Amer.	14 548	653	14 265	502
Porzellanerde (Kaolin, Chinaclay)				
Einfuhr	**323 769**	**11 656**	**281 750**	**10 143**
Großbritannien	143 706	5 174	110 148	3 965
Österr.-Ungarn	166 449	5 992	156 745	5 643
Ausfuhr	**37 850**	**1 311**	**34 652**	**1 166**
Graphit, roh, gemahlen, geschlämmt				
Einfuhr	**37 633**	**10 119**	**32 812**	**7 764**
Österr.-Ungarn	19 932	2 292	17 628	2 027
Ceylon	10 864	6 518	9 543	4 771
Ausfuhr	**4 501**	**906**	**3 819**	**775**
Bimsstein, Tripel				
Einfuhr	**10 050**	**3 015**	**9 659**	**2 898**
Italien	9 198	2 760	8 757	2 627
Ausfuhr	**21 572**	**477**	**22 075**	**493**
Kalk, natürlicher kohlensaurer, Dolomit, roh, auch gebrannt; Kalkmörtel				
Einfuhr	**1 154 831**	**16 123**	**994 750**	**17 906**
Belgien	544 622	8 006	439 290	7 907
Dänemark	61 202	612	57 981	1 044
Frankreich	212 983	3 152	191 332	3 444
Österr.-Ungarn	147 664	2 392	140 308	2 525
Schweden	177 989	1 798	153 144	2 757
Ausfuhr	**262 858**	**2 727**	**234 066**	**2 634**
Frankreich	114 001	679	101 698	866
Österr.-Ungarn	67 920	876	61 491	786
Kalk, natürlicher phosphorsaurer				
Einfuhr	**902 844**	**45 142**	**833 260**	**41 663**
Belgien	63 011	3 151	91 266	4 564
Frankreich	40 686	2 034	15 682	784
Algerien	190 748	9 537	164 692	8 235
Tunis	115 206	5 760	62 267	3 113
V. St. v. Amer.	342 646	17 132	378 770	18 939
Austral. Bund.	49 248	2 462	20 804	1 040
Christmasinf. usw.	52 016	2 601	63 779	3 189
Dt. Neuguinea	44 258	2 213	17 005	850
Ausfuhr	**7 032**	**403**	**10 592**	**523**
Portland-, Romanzement usw.; Tripolith; gemahlener Kalk				
Einfuhr	**261 225**	**6 491**	**253 023**	**6 559**
Belgien	125 746	2 821	107 303	2 683
Dänemark	22 121	620	25 306	759
Österr.-Ungarn	61 533	1 731	66 087	1 817
Schweiz	39 592	1 001	41 052	903
Ausfuhr	**1 064 696**	**34 115**	**845 827**	**26 552**
Zollausschl. Helgol.	20 533	631	16 269	502
Frankreich	46 704	1 162	27 384	664
Niederlande	144 250	4 761	119 982	3 946
Österr.-Ungarn	53 512	1 745	53 093	1 436
Rußland	71 660	2 241	43 602	1 245
Finland	41 130	1 338	42 832	1 332
Türkei	35 594	1 122	25 598	800
Nied. Ind. usw.	34 598	1 115	36 353	1 111
Argentinien	34 365	1 033	47 737	1 584
Brasilien	170 155	5 626	115 665	3 797
Chile	82 127	2 846	66 373	2 220
Uruguay	19 685	596	21 560	670
Austral. Bund.	82 936	2 677	35 750	1 227
Asbest (Berg-, Erdflachs), roh; Asbestfasern				
Einfuhr	**14 790**	**4 773**	**12 334**	**3 803**
Rußland	2 208	883	2 084	1 083
Canada	7 919	2 376	7 191	1 726
V. St. v. Amer.	3 723	1 005	2 279	547
Ausfuhr	**1 891**	**942**	**1 467**	**657**
Glimmer, roh				
Einfuhr	**1 420**	**7 810**	**1 123**	**6 177**
Großbritannien	131	721	144	790
Br. Indien usw.	1 064	5 854	821	4 515
Ausfuhr	**194**	**579**	**179**	**460**
Baryt, Strontian, natürlicher schwefelsaurer				
Einfuhr	**18 666**	**560**	**7 926**	**238**
Ausfuhr	**142 957**	**4 168**	**128 379**	**3 311**
Großbritannien	56 060	1 964	42 399	1 355
Alabaster und Marmor, roh, gemahlen				
Einfuhr	**74 589**	**12 376**	**63 932**	**10 105**
Italien	55 016	10 347	46 659	8 386
Österr.-Ungarn	12 311	1 008	11 096	877
Ausfuhr	**2 615**	**143**	**1 881**	**132**

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Rohblöcke aus Granit, Syenit, Labrador und anderen harten Steinen sowie aus Lava				
Einfuhr	82 273	5 614	118 396	7 767
Belgien	17 610	704	26 674	1 067
Österr.-Ungarn	14 111	565	24 503	981
Schweden	37 156	3 716	49 816	4 982
Ausfuhr	160 827	1 230	116 636	938
Niederlande	144 743	872	107 061	716
Edelsteine, roh				
Einfuhr	4,044	7 583	25,403	4 949
Dt. Südwestafr.	0,618	4 326	0,357	2 499
Austral. Bund.	0,993	695	1,010	707
Ausfuhr	0,086	185	0,808	164
Halbedelsteine, roh				
Einfuhr	216,777	3 528	196,591	3 275
Brasilien	157,520	1 418	124,272	1 367
Ausfuhr	20,049	255	20,779	248
Boraxkalk, borsaurer Natronkalk				
Einfuhr	15 859	3 172	19 024	3 805
Chile	9 818	1 964	11 481	2 296
Peru	2 855	571	4 583	917
Ausfuhr [1]	4 621	862	3 318	441
Monazitsand, Asphalt-, Walkererde und sonstige Erden. Bituminöser Mergelschiefer				
Einfuhr	22 530	3 437	17 476	4 453
Brasilien [2]	4 047	2 562	5 191	3 496
B. Erze, Schlacken, Aschen				
Bleierze				
Einfuhr	122 847	30 128	143 598	26 940
Österr.-Ungarn	9 337	1 681	6 163	863
Austral. Bund.	98 252	25 054	124 819	23 716
Ausfuhr	3 273	529	3 746	618
Eisenerze [3]				
Einfuhr	12 120 090	201 067	10 820 485	178 573
Belgien	96 689	967	297 159	2 972
Frankreich	2 691 982	17 498	2 122 860	15 921
Griechenland	128 153	2 114	118 986	1 904
Österr.-Ungarn	104 657	1 884	158 373	2 692
Rußland	654 483	17 017	867 962	20 831
Schweden	3 875 126	71 690	3 502 185	63 039
Spanien	3 726 206	72 661	3 154 448	59 935
Algerien	415 851	8 525	307 511	6 150
Tunis	130 581	2 677	66 191	1 324
Br. Indien usw.	52 192	1 070	33 206	664
Neufundland	87 573	1 532	108 948	1 852
Ausfuhr	2 309 628	7 034	2 582 081	8 787
Belgien	1 453 491	4 634	1 724 102	5 456
Frankreich	833 540	2 052	793 913	2 270
Gold- und Platinaerze				
Einfuhr	312,158	11 688	251,676	9 198
Frankreich	—	—	0,521	2 443
Großbritannien	—	—	0,305	1 243
Rußland	2,258	11 471	1,081	5 070
Ausfuhr [4]	9,195	3 028	7,803	745
Ver. St. v. Amer.	0,600	3 010	0,136	664
Manganerze				
Einfuhr	523 125	21 514	420 709	17 007
Rußland	336 819	12 799	192 382	6 733
Spanien	30 707	1 167	44 480	1 699
Br. Indien usw.	126 614	6 141	148 758	6 843
Brasilien	20 857	1 064	32 377	1 619
Ausfuhr	7 790	748	9 667	717
Schwefelkies				
Einfuhr	1 073 285	24 246	862 214	17 583
Portugal	45 275	951	29 225	584
Spanien	901 230	20 728	758 386	15 926
Ausfuhr	27 917	513	11 015	238
Silbererze				
Einfuhr	1 888	4 077	2 695	7 330
Bolivien	377	815	376	1 022
Peru	623	1 346	1 527	4 154
Wolframerze				
Einfuhr	4 534	9 069	3 714	7 429
Großbritannien	1 056	2 112	658	1 316
Portugal	319	637	383	765
Argentinien	508	1 017	544	1 088
Bolivien	397	793	369	738
Austral. Bund	1 073	2 146	900	1 800
Ausfuhr [5]	404	795	345	626
Zinkerze				
Einfuhr	293 090	40 567	262 399	33 792
Belgien	11 037	1 711	13 430	1 912
Griechenland	6 308	820	4 252	532
Italien	17 578	2 637	9 794	1 371
Österr.-Ungarn	13 353	1 269	15 068	1 356
Spanien	21 483	2 900	31 399	4 082
China	4 638	626	3 925	510
Mexiko	14 318	1 933	10 218	1 226
V. St. v. Amer.	10 263	1 693	9 759	1 561
Austral. Bund	159 173	22 284	143 680	18 679
Ausfuhr	51 242	5 222	49 010	5 292
Belgien	14 845	1 662	14 587	1 397
Niederlande	3 968	624	4 169	836
Österr.-Ungarn	26 816	2 488	24 653	2 081
Zinnerze (Zinnstein usw.)				
Einfuhr	16 557	41 393	17 961	35 921
Bolivien	13 296	33 240	15 227	30 454
Chile	2 133	5 332	1 874	3 747
Schlacken von Erzen, Schlackenfilze, Schlackenwolle, eisen- oder manganhaltige Gasreinigungsmasse usw.; Blei-, Messing- und andere Metallaschen [6]				
Einfuhr	1 269 479	25 314	685 943	11 819
Belgien	597 610	11 044	302 719	4 843
Frankreich	265 015	4 278	159 469	2 552
Großbritannien	38 276	787	36 433	583
Österr.-Ungarn	127 439	3 204	102 966	2 059
Rußland	99 145	2 526	20 279	548
Schweden	95 910	2 125	49 158	983
Ausfuhr	165 054	4 308	88 422	3 274
Belgien	19 723	951	14 381	1 166
Frankreich	69 884	912	48 710	497
Großbritannien	11 633	949	4 716	925
Österr.-Ungarn	38 520	965	9 426	391

[1]) Einschl. Monazitsand, Asphalt-, Walkererde usw. — [2]) Hauptsächlich Monazitsand. — [3]) 1911 auch eisen- oder manganhaltige Gasreinigungsmasse, Ferrocyanschlamm usw. — [4]) Einschl. der Silbererze. — [5]) Einschl. der Zinn-, Uran- usw. Erze. — [6]) 1911 ohne eisen- oder manganhaltige Gasreinigungsmasse usw.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
C. Fossile Brennstoffe				
Steinkohlen				
Einfuhr	**10 380 482**	**190 988**	**10 913 948**	**179 319**
Belgien	383 713	5 372	433 990	5 642
Großbritannien	8 988 482	166 287	9 422 695	155 475
Niederlande	524 344	9 701	521 352	8 602
Österr.-Ungarn	474 860	9 497	523 494	9 423
Ausfuhr	**31 145 057**	**436 571**	**27 406 193**	**367 984**
Belgien	5 368 472	79 793	4 686 700	59 438
Dänemark	261 802	5 087	149 484	2 547
Frankreich	3 057 502	45 021	2 842 736	38 977
Griechenland	50 975	610	70 994	924
Italien	724 482	11 509	515 963	7 262
Niederlande	6 543 642	83 005	5 950 581	74 098
Österr.-Ungarn	11 015 315	138 870	9 754 290	125 595
Rußland	1 510 501	19 874	1 278 700	16 630
Schweiz	1 508 790	35 179	1 362 969	32 026
Spanien	160 027	2 562	86 010	879
Egypten	83 127	1 280	160 661	2 171
Algerien	94 398	1 269	65 697	804
Schiffsbed. f. fr. Sch	324 117	5 334	236 151	3 343
Braunkohlen				
Einfuhr	**7 266 116**	**69 028**	**7 069 064**	**70 691**
Österr.-Ungarn	7 265 916	69 027	7 068 806	70 688
Ausfuhr	**56 966**	**686**	**58 071**	**604**
Österr.-Ungarn	45 602	627	46 535	548
Koks				
Einfuhr	**589 713**	**12 384**	**598 958**	**11 977**
Belgien	510 441	10 719	544 994	10 900
Österr.-Ungarn	29 143	612	29 190	570
Ausfuhr	**5 850 350**	**126 448**	**4 559 975**	**96 071**
Belgien	755 372	15 569	505 416	8 682
Dänemark	58 998	1 262	35 918	815
Frankreich	2 275 024	53 584	1 792 117	39 415
Italien	167 513	3 489	135 336	3 074
Niederlande	284 236	4 836	228 276	4 118
Norwegen	47 400	810	37 281	619
Österr.-Ungarn	965 798	20 548	797 976	17 572
Rußland	432 365	7 682	333 536	5 761
Schweden	205 478	3 703	109 762	2 143
Schweiz	328 797	9 379	314 814	9 210
Chile	71 646	1 239	49 043	901
Mexiko	51 248	894	76 245	1 383
Steinpreßkohlen				
Einfuhr	**52 562**	**936**	**94 822**	**1 598**
Belgien	32 203	628	56 898	1 024
Ausfuhr	**2 119 541**	**37 732**	**1 958 826**	**34 251**
Belgien	349 027	4 817	261 437	3 156
Dänemark	94 610	1 603	76 750	1 114
Frankreich	372 754	5 735	292 969	4 169
Italien	137 478	2 294	215 729	3 420
Niederlande	283 220	4 185	218 555	3 023
Österr.-Ungarn	53 282	886	82 611	1 269
Schweiz	602 838	14 514	613 468	15 250
Egypten	45 271	692	43 433	622
Algerien	66 852	1 152	50 760	776
Braunpreßkohlen				
Einfuhr	**135 174**	**1 892**	**116 111**	**1 626**
Österr.-Ungarn	134 586	1 884	115 579	1 618
Ausfuhr	**626 995**	**9 794**	**518 666**	**8 554**
Frankreich	50 847	836	58 647	988
Niederlande	241 515	3 239	216 743	2 959
Schweiz	178 256	3 668	171 152	3 594
D. Mineralöle und sonstige fossile Rohstoffe				
Schmieröle, mineralische				
Einfuhr [1]	**241 030**	**41 291**	**226 158**	**34 984**
Österr.-Ungarn	34 246	4 281	30 560	3 514
Rußland	89 424	16 543	95 044	15 920
V. St. v. Amer.	102 465	18 444	97 104	15 050
Ausfuhr	**22 312**	**6 593**	**22 224**	**6 001**
Großbritannien	3 575	871	4 187	887
Br. Indien usw.	5 343	1 666	3 603	1 094
Schwerbenzin, Putzöl, Patentterpentinöl				
Einfuhr [2]	**68 272**	**12 460**	**44 717**	**4 383**
Österr.-Ungarn	14 513	2 649	7 047	499
Rumänien	17 519	3 197	9 743	509
Nied. Indien	30 950	5 648	25 447	3 053
Erdöl, gereinigt (Leuchtöl)				
Einfuhr	**795 011**	**62 944**	**760 553**	**46 770**
Österr.-Ungarn	125 967	9 133	114 350	5 722
Rumänien	22 463	1 662	37 869	1 988
Rußland	29 257	2 209	14 053	668
V. St. v. Amer.	617 138	49 926	594 127	38 278
Ausfuhr	**247**	**49**	**331**	**58**
Rohbenzin				
Einfuhr	**198 145**	**40 620**	**181 041**	**22 239**
Österr.-Ungarn	9 524	1 953	11 331	1 416
Rumänien	55 246	11 325	36 861	4 536
Rußland	42 998	8 815	22 418	2 070
Nied. Ind. usw.	15 109	3 097	37 015	4 536
V. St. v. Amer.	73 874	15 144	73 382	9 169
Ausfuhr [3]	**21**	**4**	**9**	**2**
Asphalt, fester, Asphaltsteine				
Einfuhr	**147 784**	**6 650**	**133 635**	**6 014**
Italien	95 132	4 281	87 545	3 940
Schweiz	18 274	823	11 532	519
Trinidad usw.	22 266	1 002	21 783	980
Ausfuhr	**20 460**	**1 145**	**11 396**	**808**
E. Steinkohlenteer, Steinkohlenteeröle, -stoffe				
Steinkohlenteer				
Einfuhr	**16 932**	**508**	**18 982**	**569**
Ausfuhr	**76 584**	**3 267**	**53 452**	**2 364**
Rußland	19 898	1 113	17 370	824
Steinkohlenpech				
Einfuhr	**47 054**	**1 882**	**42 390**	**1 272**
Großbritannien	33 811	1 352	35 663	1 070
Ausfuhr	**78 277**	**3 664**	**109 718**	**4 642**
Belgien	17 449	806	38 064	1 644
Frankreich	44 325	2 068	34 951	1 639

[1]) 1911 einschl. des Gasöls, nicht zum Motorenbetrieb. — [2]) 1911 ohne Putzöl, aber einschl. Mischungen von Mineralöl. — [3]) 1911 auch Schwerbenzin.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Benzol, Cumol, Toluol u. a. leichte Steinkohlenteeröle; sogen. Kohlenwasserstoff				
Einfuhr	7 372	2 138	7 494	2 000
Großbritannien	2 149	623	2 185	551
Österr.-Ungarn	4 209	1 221	3 713	1 011
Ausfuhr	32 481	6 851	26 866	4 645
Frankreich	28 057	5 838	22 640	3 629
Anthracen-, Karbol-, Kreosot- u. a. schwere Steinkohlenteeröle; Asphaltnaphtha				
Einfuhr	7 647	344	2 746	118
Ausfuhr	130 482	7 210	105 037	5 540
Frankreich	14 285	920	11 614	616
Niederlande	73 940	3 125	66 222	2 659
V. St. v. Amer.	16 792	1 334	13 990	1 136
Phenol (Karbolsäure, Phenylalkohol)				
Einfuhr	4 289	2 256	4 804	2 299
Großbritannien	3 963	1 981	4 510	2 007
Ausfuhr	3 571	3 579	3 175	2 318
V. St. v. Amer.	1 078	1 079	589	564
Anilin (Anilinöl), Anilinsalze				
Einfuhr	21	18	46	41
Ausfuhr	7 559	6 549	7 485	7 238
Großbritannien	569	514	542	519
Österr.-Ungarn	735	631	766	693
Rußland	796	860	1 160	1 556
Schweiz	1 178	931	911	833
V. St. v. Amer.	2 335	1 937	2 467	2 144
Anthrachinon, Nitrobenzol, Toluidin, Resorcin, Phthalsäure und andere Steinkohlenteerstoffe				
Einfuhr	359	448	509	763
Ausfuhr	5 346	6 021	4 876	6 169
Frankreich	561	715	511	663
Rußland	817	896	832	1 130
Schweiz	1 203	1 144	1 347	1 401
V. St. v. Amer.	789	758	769	900
3. Zubereitetes Wachs, Paraffin, Wachswaren, Seifen und andere unter Verwendung von Fetten, Ölen oder Wachs hergestellte Waren				
Bienen- u. a. Insektenwachs, zubereitet; Wachsstumpfen				
Einfuhr	42	131	55	174
Ausfuhr [1]	1 000	2 994	1 037	3 310
Großbritannien	213	596	185	537
Rußland	514	1 582	546	1 867
Erdwachs, gereinigt, Ceresin in Blöcken usw.				
Einfuhr	527	606	337	371
Ausfuhr	3 523	3 404	3 346	3 139
Großbritannien	1 006	1 069	838	918
Paraffin, roh (Paraffinschuppen, -butter usw.) oder gereinigt				
Einfuhr	18 805	10 907	16 504	9 077
Österr.-Ungarn	6 061	3 515	7 309	4 020
V. St. v. Amer.	9 594	5 564	6 678	3 673
Ausfuhr [2]	908	567	872	537
Sprechmaschinen- (Phonographen-, Grammophon- usw.) Platten und -Walzen aus Wachs und Ceresin				
Einfuhr	6	27	3	13
Ausfuhr	1 948	7 983	2 026	9 456
Großbritannien	724	2 709	561	2 475
Rußland	83	362	223	1 005
Argentinien	166	717	205	858
Brasilien	116	649	275	1 720
Seifen usw., zum Gebrauche geformt oder in Büchsen, Flaschen usw.; flüssige Seife, Seifenpulver usw.				
Einfuhr	417	696	375	625
Ausfuhr	4 645	6 033	4 453	5 678
Schweiz	916	688	863	649
Nied. Ind. usw.	551	750	487	632
Glyzerin, roh				
Einfuhr	5 875	6 756	5 148	5 766
Belgien	1 534	1 764	1 344	1 505
Frankreich	758	871	772	864
Niederlande	680	782	1 046	1 172
Österr.-Ungarn	823	946	517	579
Ausfuhr	2 316	2 739	2 416	2 820
Niederlande	934	1 056	1 182	1 262
Glyzerin, gereinigt				
Einfuhr	1 189	1 783	1 241	2 011
Österr.-Ungarn	479	719	395	639
Ausfuhr	3 751	5 381	2 403	4 095
Großbritannien	501	692	321	596
Schmiermittel, a. n. g., mit Fetten oder Ölen hergestellt				
Einfuhr	8 467	2 964	7 953	2 704
V. St. v. Amer.	6 339	2 219	6 027	2 050
Ausfuhr	5 621	3 093	5 832	2 179
Schuhwichse, gelbe usw.; Bohnermasse				
Einfuhr	212	201	219	208
Ausfuhr	4 051	5 348	3 498	4 373
Italien	652	1 001	546	828
Rußland	599	856	453	649
4. Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren				
A. Chemische Grundstoffe, Säuren, Salze und sonstige Verbindungen chemischer Grundstoffe, a. n. g.				
Quecksilber und Quecksilberlegierungen				
Einfuhr	990	4 949	926	4 621
Großbritannien	119	596	124	618
Italien	327	1 634	401	2 006
Österr.-Ungarn	492	2 461	307	1 536
Ausfuhr	37	205	37	189
Jod				
Einfuhr	260	5 204	303	5 452
Chile	215	4 298	236	4 241
Ausfuhr	79	1 603	73	1 427
Rußland	34	720	33	709

[1] Einschl. Abfälle und Rückstände von der Zubereitung des Bienenwachses. — [2] Einschl. Weichparaffin.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Schwefel, Spencemetall				
Einfuhr	42 284	4 651	46 054	5 066
Italien	37 194	4 091	41 607	4 577
Ausfuhr	1 746	286	1 757	281
Schwefelsäure, Schwefelsäureanhydrid				
Einfuhr	98 573	4 929	99 773	4 989
Belgien	84 060	4 203	89 227	4 461
Ausfuhr	75 962	3 728	64 900	3 263
Österr.-Ungarn	32 760	1 357	21 962	957
Schweiz	11 214	532	11 650	554
Weinsäure (Weinsteinsäure)				
Einfuhr	428	983	379	871
Ausfuhr	2 682	6 172	1 850	4 331
Großbritannien	1 350	3 044	729	1 720
Argentinien	435	1 057	532	1 255
Siede-, Stein-, Seesalz, Salzsole; Mutterlauge, Pfannenstein, Steinsalzwaren				
Einfuhr	17 887	241	29 067	398
Ausfuhr[1]	430 127	4 933	374 351	4 352
Belgien	66 553	612	59 132	552
Österr.-Ungarn	101 987	797	85 931	714
Schweden	43 025	843	40 814	759
Kali- und andere Abraumsalze[2]				
Ausfuhr	1 300 457	46 518	1 167 972	33 875
Belgien	49 906	1 372	44 395	1 270
Dänemark	11 487	754	13 153	566
Frankreich	55 318	1 850	42 247	1 300
Großbritannien	46 431	1 580	58 302	1 460
Niederlande	171 828	6 508	146 000	4 155
Österr.-Ungarn	90 433	4 220	55 464	1 480
Rußland	89 371	5 918	72 490	3 017
Schweden	79 449	4 783	52 890	2 647
V. St. v. Amer.	650 299	17 301	642 573	16 767
Soda, kalzinierte				
Einfuhr	1 987	159	569	51
Ausfuhr	66 760	6 399	60 238	5 826
Belgien	18 613	1 769	12 162	1 143
Dänemark	5 217	505	5 047	500
Italien	7 329	708	7 191	702
Schweden	8 992	865	9 259	923
Schweiz	15 140	1 453	14 717	1 415
Ätzkali				
Einfuhr	62	17	67	18
Ausfuhr	26 623	6 090	29 839	7 434
Belgien	7 971	1 480	7 819	1 788
Großbritannien	4 280	1 057	4 716	1 210
Niederlande	4 142	768	5 185	1 175
V. St. v. Amer.	2 216	952	2 257	902
Pottasche; Schafschweißasche				
Einfuhr	2 321	673	2 625	774
Österr.-Ungarn	1 841	534	2 156	636
Ausfuhr	12 991	4 577	14 700	5 247
Großbritannien	1 726	638	2 653	952
V. St. v. Amer.	6 382	2 153	7 258	2 495

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Chlorkalk, Bleichlaugen, Wasserstoffsuperoxyd usw.				
Einfuhr	1 123	120	1 257	151
Ausfuhr	32 254	4 917	29 200	4 038
Großbritannien	5 778	893	5 220	782
V. St. v. Amer.	9 574	1 213	8 572	868
Schwefelsaures Natron und saures schwefelsaures Natron				
Einfuhr	5 609	168	5 976	179
Ausfuhr	85 416	3 177	89 239	3 134
Belgien	42 559	1 318	49 577	1 513
Kali, schwefelsaures (Kaliumsulfat)				
Einfuhr	44	7	61	9
Ausfuhr	85 479	15 378	109 529	18 756
Frankreich	12 120	2 279	15 096	2 592
Großbritannien	5 739	1 051	6 715	1 111
Italien	6 182	1 124	4 853	839
Spanien	4 064	719	5 702	1 031
Ceylon	4 289	795	3 767	665
V. St. v. Amer.	35 366	6 136	56 893	9 457
Kupfervitriol (blauer Vitriol), gemischter Kupfer- und Eisenvitriol				
Einfuhr	7 074	3 183	4 156	1 662
Großbritannien	4 488	2 019	3 182	1 273
Ausfuhr	3 812	1 742	3 345	1 351
Österr.-Ungarn	2 815	1 295	2 086	862
Ammoniak-, Kali-, Natron-, Tonerdealaun; essigsaure, künstlich-schwefelsaure und schwefligsaure Tonerde, künstlicher Eisstein usw.				
Einfuhr	780	243	841	249
Ausfuhr	52 036	6 844	40 723	4 883
Großbritannien	13 874	1 612	13 194	1 474
Österr.-Ungarn	4 710	862	3 152	586
Schweiz	8 119	1 582	4 174	675
Chilesalpeter				
Einfuhr	812 898	178 838	730 939	135 224
Chile	810 760	178 367	730 083	135 066
Ausfuhr	27 431	5 810	27 953	7 747
Dänemark	2 628	510	3 603	949
Österr.-Ungarn	10 225	2 137	10 875	2 802
Rußland	8 661	1 864	7 496	2 083
Kalisalpeter				
Einfuhr	597	251	2 114	867
Ausfuhr	14 451	5 967	16 479	6 712
Großbritannien	6 594	2 657	7 130	2 880
Cyankalium, Cyannatrium				
Einfuhr	5	6	33	43
Ausfuhr	6 718	9 441	6 554	8 580
Br. Südafrika	2 140	2 909	2 384	3 163
Mexiko	899	1 322	1 086	1 411
V. St. v. Amer.	2 291	3 239	1 675	2 057
Kalk, holzessigsaurer (essigsaurer, Graukalk)				
Einfuhr	21 690	4 989	21 235	4 035
V. St. v. Amer.	19 273	4 433	18 586	3 532
Ausfuhr[3]	1 354	1 201	1 416	1 273

[1]) Ohne Kali- und Abraumsalze. — [2]) 1911 ohne Kalidünger. — [3]) Auch Eisenbeize, Schweinfurter Grün u. dgl.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Weinstein; Natronweinstein				
Einfuhr	4 258	3 677	3 208	2 768
Frankreich	1 066	951	555	506
Italien	984	841	1 106	946
Spanien	1 105	940	907	771
Ausfuhr [1]	2 214	3 744	2 020	3 389
Großbritannien	1 303	2 202	1 303	2 173
Calciumkarbid				
Einfuhr	47 984	8 637	36 944	6 650
Norwegen	17 029	3 065	14 634	2 634
Österr.-Ungarn	6 050	1 089	3 435	618
Schweiz	24 453	4 402	18 316	3 297
Ausfuhr [2]	971	265	2 147	423
Ammoniak, schwefelsaures				
Einfuhr	23 098	6 352	24 463	6 483
Dänemark	2 325	639	2 388	633
Großbritannien	1 884	518	2 685	712
Österr.-Ungarn	17 861	4 912	18 123	4 803
Ausfuhr	57 268	14 057	74 445	18 560
Belgien	19 723	4 845	21 865	5 436
Frankreich	4 313	1 037	6 379	1 581
Italien	3 816	930	4 920	1 207
Niederlande	18 122	4 476	9 339	2 331
Nied. Ind. usw.	5 621	1 415	20 682	5 193
Chlorkalium				
Einfuhr	46	7	29	4
Ausfuhr	286 614	42 894	329 751	49 399
Belgien	12 420	1 929	10 143	1 554
Frankreich	41 023	6 542	39 702	6 248
Großbritannien	9 495	1 611	14 078	2 334
Italien	6 870	1 067	7 337	1 144
Österr.-Ungarn	5 131	884	4 077	717
Spanien	8 268	1 243	11 862	1 819
V. St. v. Amer	190 775	27 484	229 241	33 407
Vertragsmäßig zollfreies Ferrosilicium mit einem Siliciumgehalte von 25 v. H. an, Kalksalpeter, Kalkstickstoff u. a. Düngemittel, Metalloide, Säuren, Salze usw.				
Einfuhr	74 156	20 568	41 085	12 427
Belgien	3 581	796	4 400	905
Frankreich	2 583	1 046	2 643	913
Großbritannien	1 910	1 674	1 438	1 003
Norwegen	38 625	7 282	14 494	2 542
Österr.-Ungarn	2 431	1 356	2 504	1 609
Schweiz	13 064	3 492	10 081	2 067
V. St. v. Amer	2 709	2 597	2 343	2 177
Ausfuhr [3]	62 421	41 491	47 819	37 270
Belgien	11 067	2 323	7 843	1 897
Frankreich	9 110	5 940	7 623	4 815
Großbritannien	8 103	6 682	6 562	5 707
Italien	984	1 167	849	1 161
Niederlande	3 771	1 280	1 887	1 079
Österr.-Ungarn	6 809	2 951	3 136	2 392
Rußland	4 130	6 150	4 967	6 238
Schweiz	3 940	3 099	2 894	3 090
Spanien	564	628	454	526
Japan	602	904	612	1 175
V. St. v. Amer.	8 247	6 777	6 673	5 892

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Goldchlorid und sonstige a. n. g. Goldsalze und Goldverbindungen				
Einfuhr	0,206	47	0,922	209
Ausfuhr	27,104	4 669	30,335	5 116
Großbritannien	5,201	1 741	5,860	1 799
Österr.-Ungarn	11,826	1 645	13,143	1 859
Rußland	4,198	439	4,506	565
Kalimagnesia, schwefelsaure				
Einfuhr	8	1	36	3
Ausfuhr [4]	48 600	4 558	282 574	18 926
Niederlande	30 881	2 984	44 786	3 696
V. St. v. Amer.	14 172	1 244	143 775	7 954
Nitrite (Salpetrigsäuresalze) a. n. g.				
Einfuhr	7 513	3 456	3 631	1 670
Norwegen	6 541	3 009	2 993	1 377
Ausfuhr	331	189	689	338
Salicylsäure und salicylsaures Natron; Santonin; Benzoesäure, benzoesaures Natron [5]				
Einfuhr	62	1 118	46	98
Ausfuhr	1 066	3 082	919	2 219
Zinnsalze und sonstige a. n. g. Zinnverbindungen				
Einfuhr	93	196	93	182
Ausfuhr	2 513	4 822	2 337	4 189
Frankreich	735	1 518	925	1 721
Schweiz	1 173	2 176	930	1 579
B. Farben und Farbwaren				
Anilin- und andere n. b. g. Teerfarbstoffe				
Einfuhr	2 546	5 984	2 373	5 576
Großbritannien	232	544	213	501
Schweiz	1 754	4 122	1 610	3 785
Ausfuhr	59 696	133 764	52 480	116 507
Belgien	2 163	5 054	1 962	4 431
Dänemark	224	517	207	502
Frankreich	1 230	3 798	1 120	3 324
Großbritannien	11 062	23 422	9 908	21 320
Italien	3 899	8 648	3 715	8 019
Niederlande	1 383	3 068	1 035	2 202
Österr.-Ungarn	5 786	12 564	5 187	11 652
Portugal	430	959	424	958
Rußland	1 266	3 714	1 083	3 343
Finland	223	573	214	573
Schweden	947	2 082	773	1 794
Schweiz	754	1 908	675	1 827
Spanien	734	1 903	630	1 619
Türkei	407	867	424	904
Br.-Indien usw.	3 559	7 489	2 616	5 891
China	3 739	8 239	3 825	8 459
Japan	3 720	8 291	3 322	6 911
Brasilien	692	1 794	580	1 266
Canada	417	765	329	634
Mexiko	423	989	422	936
V. St. v. Amer.	14 639	32 409	12 271	25 649

[1] 1912 auch weinsteinsaurer Kalk. — [2] Metallkarbide überhaupt. — [3] Ohne Ferrosilicium, 1912 ohne weinsteinsauren Kalk. 1911 einschl. Santonin und benzoesaures Natron. — [4] 1911 einschl. Kalidünger. [5] 1911 ohne Santonin und benzoesaures Natron.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Alizarin (Alizarinrot), Alizarinfarbstoffe, bunte, aus Anthracen				
Einfuhr	428	535	406	811
Ausfuhr	11 589	23 639	9 624	19 647
Frankreich ...	235	814	200	631
Großbritannien	2 514	4 586	2 490	4 193
Niederlande ..	367	567	313	510
Österr.-Ungarn	528	1 409	571	1 361
Rußland.....	371	1 749	328	1 538
Br. Indien usw.	3 154	4 433	1 978	3 071
Nied. Ind. usw.	401	848	455	849
V. St. v. Amer.	2 973	6 633	2 328	5 148
Indigo				
Einfuhr	80	508	70	446
Ausfuhr	24 827	45 214	21 618	41 830
Frankreich....	253	1 083	212	1 085
Großbritannien	1 344	1 990	987	1 580
Italien.....	655	1 060	593	954
Niederlande ..	647	938	597	816
Österr.-Ungarn	1 273	1 911	1 214	1 789
Rußland.....	461	3 033	438	2 539
Egypten	477	1 074	561	1 337
Br. Indien usw.	382	1 329	402	1 111
China	13 044	18 776	10 986	16 770
Japan	631	4 625	926	5 731
Nied. Ind. usw.	754	1 280	686	1 180
V. St. v. Amer.	3 710	5 131	2 951	4 198
Bleimennige				
Einfuhr	1 270	508	1 514	515
Ausfuhr	10 116	3 931	11 248	3 792
Großbritannien	4 050	1 509	3 907	1 266
Bleiweiß				
Einfuhr	2 709	1 111	3 938	1 339
Ausfuhr	12 750	5 127	14 962	5 145
Großbritannien	7 748	3 038	9 393	3 124
Zinkoxyd (Zinkweiß und Zinkgrau)				
Einfuhr	6 032	2 654	4 977	2 335
V. St. v. Amer.	2 105	1 049	2 194	943
Ausfuhr	28 905	11 235	20 994	9 360
Belgien	5 051	1 012	2 397	704
Großbritannien	9 011	3 393	6 778	2 713
Niederlande ..	4 705	1 730	3 021	1 475
Schweden	1 619	747	1 669	846
V. St. v. Amer.	1 771	1 030	1 723	888
Zinksulfidweiß (Lithopon)				
Einfuhr	3 335	734	2 725	545
Ausfuhr	15 264	3 330	13 742	3 067
Frankreich ...	3 847	853	3 176	713
Großbritannien	4 523	948	3 626	763
Bronzefarben (Metallfarben)				
Einfuhr	27	78	38	109
Ausfuhr	2 119	6 321	2 175	6 436
Frankreich ...	257	905	203	685
Großbritannien	273	769	297	855
Rußland.....	211	794	199	700
V. St. v. Amer.	890	2 369	934	2 637
Kupferfarben (ohne Schweinfurtergrün) und andere Pigmentfarben und Farblacke, a. n. g.				
Einfuhr	252	454	204	359
Ausfuhr	4 056	3 023	3 959	2 978
Großbritannien	489	776	518	754
Papierdruckfarbe aus Ruß oder Kupferdruckschwärze				
Einfuhr	97	108	97	108
Ausfuhr	2 285	3 113	2 314	2 957
Österr.-Ungarn	406	611	397	529
Blei-, Zink-, Lithoponweiß usw. in Blechbüchsen oder für den Kleinverkauf, Farben, a. n. g.				
Einfuhr	218	344	310	493
Ausfuhr [1]	3 930	5 178	4 109	5 468
Österr.-Ungarn	180	538	206	542
Blei-, Farben-, Kohlenstifte; Kreide, geschnitten, geformt				
Einfuhr	111	542	120	545
Ausfuhr	2 408	11 507	2 736	12 781
Frankreich ...	161	750	171	797
Großbritannien	279	1 223	344	1 490
Italien.....	121	646	138	706
Rußland.....	238	1 742	217	1 745
Japan	198	829	352	1 403
Argentinien ..	83	555	93	583
V. St. v. Amer.	166	701	180	804
C. Firnisse, Lacke, Kitte				
Lackfirnisse, Lacke, ohne Weingeist; Asphalt-, Kutscher-, Japanlack				
Einfuhr	1 405	2 473	1 204	2 194
Großbritannien	513	1 025	451	901
Niederlande ..	269	806	263	790
Ausfuhr	4 287	4 937	3 925	4 472
D. Äther, Alkohole, a. n. g. oder inbegriffen; flüchtige Öle, künstliche Riechstoffe, Riech- und Schönheitsmittel				
Holzgeist, roh				
Einfuhr	9 398	5 639	8 759	5 694
Österr.-Ungarn	5 385	3 231	4 169	2 710
V. St. v. Amer.	3 739	2 243	4 319	2 807
Ausfuhr [2]	263	200	766	588
Holzgeist, gereinigt, Aceton, gereinigt, Formaldehyd in wässeriger Lösung				
Einfuhr	2	2	7	7
Ausfuhr	4 655	4 014	3 954	3 370
Frankreich....	1 183	880	1 244	927
Großbritannien	1 002	1 154	401	389
Terpentinöl, Fichtennadelöl, Harzgeist				
Einfuhr	30 455	19 164	27 326	21 601
Frankreich ...	2 646	1 720	4 589	3 901
Griechenland..	858	532	1 451	1 234
Rußland.....	2 318	997	3 079	1 293
V. St. v. Amer.	23 639	15 365	16 935	14 395
Ausfuhr	1 614	1 038	1 371	1 017
Österr.-Ungarn	1 142	683	805	535

[1]) Ohne Blei-, Zink-, Lithoponweiß, Eisenoxyd, Eisenmennig, mit Öl angerieben, in Blechbüchsen usw. — [2]) Einschl. Aceton, roh.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Kampfer-, Anis-, Wacholder-, Rosmarinöl und andere flüchtige Öle; Menthol (Menthakampfer, Migränestifte)				
Einfuhr	**1 467**	**22 586**	**1 141**	**16 040**
Bulgarien	2	2 240	1	1 190
Frankreich	73	4 082	87	3 929
Großbritannien	50	4 175	36	2 839
Br. Indien usw.	38	716	29	506
China	145	1 309	145	1 159
Japan	691	2 533	474	1 880
V. St. v. Amer.	190	4 850	98	2 359
Ausfuhr [1]	**726**	**9 650**	**596**	**8 087**
Frankreich	78	1 018	53	632
Großbritannien	68	1 028	72	892
Österr.-Ungarn	70	1 041	62	891
Rußland	75	1 254	77	1 343
Japan	36	578	33	501
V. St. v. Amer.	129	1 263	95	1 184
Vanillin, Kumarin, Heliotropin und ähnliche künstliche Riechstoffe				
Einfuhr	**18**	**359**	**17**	**338**
Ausfuhr	**579**	**5 122**	**493**	**4 905**
Frankreich	61	749	46	582
Großbritannien	96	635	82	870
V. St. v. Amer.	166	1 029	133	943
Kölnisches Wasser				
Ausfuhr	**889**	**3 271**	**843**	**2 924**
Großbritannien	254	1 045	258	1 031
Andere äther- oder weingeisthaltige Riech- und Schönheitsmittel, Auszüge und Wässer usw.; Kopf-, Mund-, Zahnwässer				
Einfuhr [2]	**53**	**381**	**48**	**323**
Ausfuhr	**1 817**	**4 858**	**1 997**	**5 051**
Nied. Ind. usw.	456	651	456	753
E. Künstliche Düngemittel				
Guano, natürlicher				
Einfuhr	**28 659**	**3 803**	**34 334**	**3 775**
Peru	24 834	3 353	32 219	3 544
Ausfuhr	**849**	**115**	**2 618**	**213**
Knochenmehl				
Einfuhr	**36 842**	**4 237**	**32 161**	**3 538**
Rußland	12 521	1 440	11 344	1 248
Br. Indien usw.	14 281	1 642	11 264	1 240
Ausfuhr	**28 925**	**3 029**	**28 326**	**3 147**
Österr.-Ungarn	8 246	1 071	8 629	1 244
V. St. v. Amer.	6 828	596	6 518	617
Thomasschlacken, gemahlene (Thomasphosphatmehl)				
Einfuhr	**372 836**	**14 354**	**403 764**	**15 141**
Belgien	265 128	10 207	273 912	10 272
Frankreich	100 096	3 854	124 898	4 684
Ausfuhr	**663 024**	**27 365**	**499 406**	**20 029**
Belgien	22 630	700	22 909	764
Italien	71 440	2 313	61 444	2 287
Niederlande	150 973	4 883	132 078	4 668
Österr.-Ungarn	199 555	10 205	132 815	6 174
Rußland	118 580	5 556	78 053	3 281
Schweiz	48 740	2 041	35 702	1 567
Superphosphate usw.				
Einfuhr	**62 400**	**3 744**	**71 119**	**4 089**
Belgien	33 095	1 986	32 957	1 895
Niederlande	19 551	1 173	18 578	1 068
Ausfuhr	**271 349**	**19 684**	**221 766**	**17 476**
Dänemark	30 397	1 786	17 782	1 277
Niederlande	9 937	608	13 954	991
Österr.-Ungarn	65 448	5 007	61 218	4 933
Rußland	100 384	6 598	80 196	5 822
Schweiz	17 438	1 312	17 089	1 374
V. St. v. Amer.	5 414	646	7 957	1 046
F. Sprengstoffe, Schießbedarf und Zündwaren				
Schießpulver				
Einfuhr	**35**	**124**	**41**	**163**
Ausfuhr	**1 819**	**5 732**	**1 779**	**5 218**
Bulgarien	127	1 023	2	15
Österr.-Ungarn	140	925	15	106
Rumänien	85	656	80	653
Argentinien	218	235	448	2 242
Sprengpulver, Dynamit und andere Sprengmittel				
Einfuhr	**224**	**325**	**261**	**378**
Ausfuhr	**3 803**	**6 188**	**4 106**	**7 073**
Türkei	373	829	262	642
Japan	432	638	423	756
Chile	323	475	670	1 119
Austral. Bund.	809	1 178	904	1 352
Zünd-Pillen, -spiegel, gefüllte Zündhütchen, gefüllte Geschoßzündungen usw.				
Einfuhr	**37**	**165**	**43**	**194**
Ausfuhr	**1 156**	**12 107**	**715**	**6 719**
Belgien	75	1 086	39	399
Italien	90	1 105	55	533
Rumänien	90	1 037	2	8
Türkei	95	1 364	45	490
Argentinien	38	468	91	1 911
Chile	110	2 212	19	98
Gefüllte Waffenpatronen außer Flobertmunition				
Einfuhr	**118**	**413**	**103**	**282**
Ausfuhr	**11 216**	**36 262**	**4 232**	**13 411**
Rumänien	1 002	3 206	35	65
Türkei	2 065	7 906	1 882	6 647
China	3 537	10 269	866	2 348
Chile	2 850	9 616	8	21
G. Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, a. n. g.				
Glühstrümpfe, ausgeglüht				
Einfuhr	**4**	**118**	**2**	**54**
Ausfuhr	**276**	**8 242**	**234**	**7 551**
Großbritannien	151	5 086	118	4 496
Niederlande	40	716	38	822

[1]) Einschl. Orangen-, Zitronen- u. a. Citrusfruchtöl. — [2]) Auch Kölnisches Wasser.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Eiweiß, getrocknet, gepulvert, Eiweißstoffe, tierische und pflanzliche, a. n. g.				
Einfuhr	853	3 157	832	3 020
China	677	2 571	629	2 392
Ausfuhr	488	1 263	408	1 112
Käsestoff und Zubereitungen daraus				
Einfuhr	6 193	3 716	5 310	3 451
Frankreich	3 075	1 845	2 074	1 348
Argentinien	924	554	360	234
Ausfuhr	719	678	1 212	1 328
Leim (mit Ausnahme des Eiweißleims), fest oder flüssig				
Einfuhr	4 530	2 718	4 190	2 179
Belgien	927	557	964	501
Österr.-Ungarn	1 285	771	1 203	626
Ausfuhr [1]	7 562	6 172	6 902	5 526
Großbritannien	1 642	1 254	1 245	941
V. St. v. Amer.	1 344	1 124	1 108	860
Gelatine				
Einfuhr	279	530	247	469
Ausfuhr	1 324	4 490	1 096	3 534
Großbritannien	210	687	191	613
V. St. v. Amer.	485	2 068	355	1 321
Chinin, Chininsalze und Chininverbindungen				
Einfuhr	25	623	18	372
Ausfuhr	204	5 292	207	5 007
Italien	35	838	41	878
Rußland	37	1 146	37	1 047
V. St. v. Amer.	56	1 456	57	1 349
Alkaloide, Alkoloidsalze und Alkaloidverbindungen, a. n. g.				
Einfuhr	45,003	9 233	38,353	9 689
Großbritannien	11,915	4 766	12,093	4 837
Schweiz	23,256	3 488	14,176	2 835
Peru	2,748	550	3,754	976
Ausfuhr	82,048	5 106	111,717	4 073
Frankreich	6,961	425	44,297	774
Großbritannien	11,329	1 136	5,037	595
Rußland	7,191	858	6,973	404
V. St. v. Amer.	40,110	1 072	33,772	937
Eichenholz-, Fichtenholz-, Kastanienholzauszug				
Einfuhr	35 514	7 867	32 454	7 187
Frankreich	22 778	5 015	20 244	4 465
Italien	7 504	1 680	7 043	1 565
Österr.-Ungarn	4 686	1 047	4 818	1 069
Ausfuhr	60	17	172	49
Quebrachoholzauszug, flüssig oder fest				
Einfuhr	12 158	3 624	10 120	2 858
Belgien	3 862	957	3 920	928
Argentinien	7 079	2 336	4 756	1 569
Ausfuhr	20 142	4 822	20 848	5 146
Rußland	2 872	824	4 368	1 175
Schweden	3 985	883	3 615	861
Arzneiwaren, zubereitete, und sonstige pharmazeutische Erzeugnisse, a. n. g.				
Einfuhr	274	1 645	270	1 618
Schweiz	107	644	115	689
Ausfuhr [2]	1 984	17 911	1 620	12 385
Großbritannien	130	1 385	55	540
Italien	79	1 354	39	441
Österr.-Ungarn	287	2 861	224	2 143
Rußland	239	2 862	191	1 797
V. St. v. Amer.	99	1 417	78	1 222
Chemische Erzeugnisse, a. n. g., zum Heilgebrauche				
Einfuhr	62	450	96	811
Ausfuhr	1 176	14 849	1 392	17 198
Frankreich	100	1 028	122	1 161
Großbritannien	165	1 381	166	1 632
Österr.-Ungarn	125	2 043	188	2 659
Rußland	232	4 410	257	4 656
Japan	82	688	74	662
V. St. v. Amer.	137	1 337	168	2 020
Chemische Erzeugnisse, a. n. g., für photographische, Reinigungs- (Desinfektions-) und andere Zwecke				
Einfuhr	230	414	44	72
Ausfuhr	2 062	7 367	1 138	3 771
Großbritannien	169	866	89	429
Österr.-Ungarn	182	723	172	456
Rußland	203	1 362	87	432
V. St. v. Amer.	393	1 457	189	687
5. Bearbeitete tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare; zugerichtete Schmuckfedern, Fächer und Hüte				
A. Seide				
Rohseide				
Einfuhr	4 351	151 231	4 006	140 743
Frankreich	682	20 711	670	21 220
Großbritannien	75	2 230	62	2 043
Italien	2 827	106 419	2 591	99 814
Österr.-Ungarn	90	3 029	76	2 616
Schweiz	255	8 266	250	7 989
Türkei	44	1 045	43	844
China	102	2 348	79	1 575
Japan	256	6 577	214	4 040
Ausfuhr	807	24 941	759	23 139
Großbritannien	110	3 493	93	2 828
Italien	176	4 388	129	3 359
Österr.-Ungarn	171	6 030	169	5 759
Rußland	19	717	21	883
Schweiz	283	8 761	284	8 162
Brasilien	18	706	17	634
Kunstseide				
Einfuhr	2 251	27 047	1 711	20 586
Belgien	1 608	19 311	1 208	14 508
Frankreich	106	1 275	101	1 225
Italien	69	822	73	871
Österr.-Ungarn	262	3 154	204	2 457
Schweiz	179	2 159	95	1 148

[1] Auch Rohleim und elastischer Leim zur Herstellung von Buchdruckwalzen usw. — [2] Auch Geheimmittel.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Ausfuhr	648	7 892	615	7 524
Italien	71	829	98	1 051
Österr.-Ungarn	172	2 284	118	1 487
Schweiz	73	641	55	556
V. St. v. Amer.	176	2 270	191	2 718
Seidenabfälle, Abfallseide				
Einfuhr	2 000	7 495	2 154	7 026
Frankreich	911	2 688	946	2 707
Italien	354	2 121	308	1 508
Schweiz	308	1 117	440	1 245
Japan	82	670	69	573
Ausfuhr	839	2 015	753	1 719
Schweiz	321	712	323	715
Florettseidengespinste, Seidenstreichgarn				
Einfuhr	2 552	36 680	2 378	38 256
Belgien	856	9 565	529	6 536
Frankreich	565	7 521	577	8 639
Großbritannien	41	648	35	563
Italien	259	4 444	284	5 022
Österr.-Ungarn	80	1 307	86	1 457
Schweiz	748	13 157	852	15 788
Ausfuhr	525	7 372	474	6 199
Frankreich	40	659	52	889
Österr.-Ungarn	154	2 038	159	2 270
Schweiz	62	992	87	1 453
V. St. v Amer.	132	2 226	30	512
Seidenzwirn				
Einfuhr	17	469	13	355
Ausfuhr	232	6 754	189	5 393
Österr.-Ungarn	24	769	20	763
Rußland	30	863	19	653
Argentinien	22	693	25	567
Brasilien	16	554	16	541
Dichte Gewebe, ungemusterte taftbindige, aus Seide des Maulbeerspinners				
Einfuhr	111	5 088	127	5 828
Japan	103	4 747	119	5 460
Ausfuhr	3	92	2	73
Sammet und Plüsch, sammet- und plüschartige Gewebe: teilweise aus Seide, außer Bändern				
Einfuhr	66	1 574	82	1 970
Großbritannien	49	1 169	64	1 546
Ausfuhr	917	19 022	776	14 406
Belgien	26	566	25	512
Frankreich	145	3 885	127	2 873
Großbritannien	198	3 776	125	1 729
Italien	21	546	22	510
Österr.-Ungarn	29	740	20	580
Schweiz	24	529	23	523
Türkei	35	527	45	681
Br. Indien usw.	84	1 450	66	1 008
V. St. v. Amer.	110	2 638	84	1 765
Dichte Gewebe, a. n. g., aus Seide: Bänder				
Einfuhr	15,630	782	15,485	774
Ausfuhr	312,514	14 154	261,542	12 433
Dänemark	11,222	527	12,207	593
Frankreich	12,856	839	12,037	851
Großbritannien	126,562	5 909	58,550	3 932
Schweiz	22,949	755	24,087	693
Brasilien	14,723	779	15,747	746
V. St. v. Amer.	10,272	694	16,436	1 008
Dichte Gewebe, a. n. g., aus Seide, außer Bändern				
Einfuhr	236,408	12 761	243,425	12 164
Frankreich	105,942	6 357	103,701	5 704
Großbritannien	24,894	1 245	29,286	1 318
Österr.-Ungarn	18,314	1 007	16,504	913
Schweiz	58,245	3 087	53,544	2 785
Ausfuhr	337,551	14 567	296,198	13 338
Dänemark	22,047	1 077	23,702	1 116
Frankreich	15,531	962	16,317	842
Großbritannien	92,459	3 405	65,286	2 823
Österr.-Ungarn	30,831	1 802	34,549	1 982
Schweden	21,120	1 000	17,146	817
Schweiz	54,129	2 345	44,968	1 971
Dichte Gewebe, a. n. g., teilweise aus Seide: Bänder				
Einfuhr	13	258	14	258
Ausfuhr	593	10 655	547	7 948
Großbritannien	251	3 549	237	1 282
Österr.-Ungarn	24	691	24	796
Schweiz	33	734	34	755
V. St. v. Amer.	92	1 538	58	1 033
Dichte Gewebe, a. n. g., teilweise aus Seide, außer Bändern				
Einfuhr	168	5 034	158	4 746
Frankreich	48	1 440	41	1 218
Großbritannien	91	2 727	90	2 706
Österr.-Ungarn	18	534	19	576
Ausfuhr	2 128	44 792	2 917	62 026
Belgien	72	1 539	102	1 668
Dänemark	41	920	37	853
Frankreich	74	2 019	130	2 901
Großbritannien	1 140	25 024	1 527	36 447
Italien	42	839	39	820
Niederlande	81	1 161	108	1 550
Österr.-Ungarn	45	1 438	43	1 238
Schweden	59	1 283	67	1 501
Schweiz	61	1 142	57	1 272
Türkei	36	616	42	682
Argentinien	47	1 031	52	1 108
V. St. v. Amer.	199	3 191	475	7 273
Gaze, Krepp, Flor usw. aus Seide				
Einfuhr	75,805	5 061	96,702	6 373
Frankreich	65,470	4 476	87,096	5 809
Ausfuhr	30,101	766	23,170	697
Handschuhe aus Seide				
Einfuhr	0,979	54	1,175	65
Ausfuhr	85,651	4 332	75,421	3 531
Großbritannien	31,664	1 521	29,209	1 369
Wirk- (Trikot-) Waren, Wirk- (Trikot-), Netzstoffe, Netzwaren aus Seide, a. n. g.				
Einfuhr	14	372	11	284
Ausfuhr	(1 195	5 695	101	2 662
Frankreich	28	1 352	6	270
Großbritannien	59	1 627	28	678

[1]) 1911 auch nicht ausgeglühte Glühstrümpfe.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Spitzenstoffe, Spitzen aus Seide, gestickte, gewebte u. a.				
Einfuhr	56,221	2 642	54,265	2 713
Frankreich	27,244	1 281	23,089	1 155
Österr.-Ungarn	20,324	955	19,225	961
Ausfuhr	113,536	4 511	88,474	3 405
Großbritannien	19,460	683	24,527	733
V. St. v. Amer.	20,832	835	20,985	722
Stickereien auf Grundstoffen ganz oder teilweise aus Seide				
Einfuhr	13,595	571	14,412	620
Ausfuhr	86,776	3 129	108,017	3 955
Großbritannien	38,210	1 096	53,462	1 424
Posamentierwaren; Waren nach Art der Baumwollensparterie aus Seide; Chenille				
Einfuhr	25	377	35	690
Ausfuhr	5 323	57 885	5 275	58 781
Belgien	70	858	119	1 173
Dänemark	83	1 102	62	810
Frankreich	96	1 814	75	1 510
Großbritannien	1 710	14 880	1 703	15 041
Italien	110	1 799	98	1 731
Niederlande	261	2 220	279	2 481
Österr.-Ungarn	177	2 448	143	2 261
Rußland	165	2 560	143	2 464
Schweden	40	677	33	577
Schweiz	210	2 420	220	2 708
Spanien	149	2 103	88	1 426
Türkei	52	521	68	571
China	241	1 578	333	2 072
Argentinien	93	1 762	95	1 586
Brasilien	107	1 709	111	1 459
Chile	46	686	41	699
Mexiko	47	733	53	672
V. St. v. Amer.	1 085	10 770	1 139	13 478
Austral. Bund.	65	622	54	622
Knopfmacherwaren aller Art aus anderen Gespinsten oder Gespinstwaren als Metallgespinsten oder Metallgespinstwaren				
Einfuhr	1	6	1	11
Ausfuhr	387	4 071	432	3 633
Großbritannien	140	1 317	193	1 155
V. St. v. Amer.	92	1 412	45	625
B. Wolle und andere Tierhaare (mit Ausnahme der Pferdehaare aus der Mähne und dem Schweife)				
Wollkämmlinge				
Einfuhr	2 801	6 582	2 465	5 670
Großbritannien	2 062	4 845	1 758	4 043
Österr.-Ungarn	345	810	326	750
Ausfuhr	4 284	11 426	4 290	10 813
Belgien	615	1 568	600	1 408
Frankreich	338	787	313	601
Italien	366	1 031	314	877
Österr.-Ungarn	1 776	4 770	1 943	5 043
Rußland	744	2 112	584	1 506
Wollenabfälle				
Einfuhr	8 166	13 065	7 134	11 771
Belgien	2 828	4 524	1 999	3 299
Frankreich	1 177	1 882	1 361	2 246
Großbritannien	1 305	2 088	1 326	2 188
Österr.-Ungarn	1 885	3 017	1 594	2 631
Schweiz	460	736	393	650
Ausfuhr	8 905	12 237	7 550	11 138
Belgien	1 607	1 513	1 121	1 068
Frankreich	3 935	5 023	2 802	4 094
Italien	414	1 114	361	944
Österr.-Ungarn	2 256	3 364	2 545	3 865
Kunstwolle				
Einfuhr	3 202	3 202	2 982	2 683
Belgien	778	778	947	852
Großbritannien	995	995	874	787
Österr.-Ungarn	914	914	843	759
Ausfuhr	4 390	4 648	4 384	4 604
Niederlande	1 192	1 177	1 036	992
Österr.-Ungarn	855	1 070	1 139	1 224
Schweden	584	573	631	645
Merinokammzug				
Einfuhr	9 944	46 245	7 836	38 722
Belgien	3 847	17 309	1 684	7 997
Frankreich	6 007	28 534	6 022	30 111
Ausfuhr	7 892	40 017	6 717	34 135
Belgien	276	1 402	129	683
Italien	769	3 947	728	3 829
Österr.-Ungarn	5 634	28 459	4 805	24 210
Rußland	400	2 045	247	1 302
Schweden	349	1 806	297	1 498
Schweiz	335	1 704	371	1 898
Kreuzzuchtkammzug				
Einfuhr	14 524	39 809	12 460	35 741
Belgien	1 768	5 393	1 626	5 204
Frankreich	5 841	17 816	4 433	14 187
Großbritannien	6 905	16 573	6 240	15 911
Ausfuhr [1]	2 178	7 464	3 197	12 171
Österr.-Ungarn	1 592	5 534	2 590	10 176
Schweiz	331	1 059	365	1 102
Mohär-, Genappes-, Alpakagarn				
Einfuhr	4 491	27 221	4 780	32 100
Großbritannien	4 479	27 151	4 772	32 049
Ausfuhr	85	402	62	301
Kammgarn				
Einfuhr	16 102	69 202	15 885	71 011
Belgien	499	2 536	295	1 457
Frankreich	1 168	7 370	959	6 218
Großbritannien	13 128	50 872	13 401	55 222
Österr.-Ungarn	412	2 381	484	2 854
Schweiz	788	5 537	674	4 907

[1]) Auch Kamelhaare u. a. n. g. Tierhaare

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Ausfuhr	**10 959**	**69 303**	**11 140**	**73 085**
Dänemark	246	1 570	223	1 419
Großbritannien	1 588	10 043	1 352	8 396
Niederlande	207	1 292	189	1 197
Norwegen	230	1 445	191	1 264
Österr.-Ungarn	2 265	14 349	2 254	14 590
Rußland	1 759	12 184	2 936	21 028
Finland	194	1 231	160	1 106
Schweden	954	6 125	1 139	7 402
Schweiz	596	3 362	628	3 472
Br. Indien usw.	164	1 113	183	1 245
China	242	1 258	254	1 543
Japan	1 698	10 439	928	6 007
Chile	105	682	149	984
Streichgarn; Grisaillegarn				
Einfuhr	**1 823**	**7 030**	**1 571**	**6 370**
Belgien	868	3 319	635	2 505
Großbritannien	843	3 285	826	3 435
Ausfuhr	**727**	**2 627**	**804**	**2 676**
Österr.-Ungarn	327	1 240	265	946
Wollengarn für den Kleinverkauf				
Einfuhr	**348**	**1 879**	**352**	**1 970**
Großbritannien	253	1 367	244	1 365
Ausfuhr	**1 805**	**11 759**	**1 793**	**11 967**
Großbritannien	149	958	169	1 110
Rußland	131	967	97	697
Schweiz	177	1 069	161	1 057
Serbien	104	699	114	803
China	137	839	148	930
Argentinien	171	1 135	132	877
Chile	85	574	89	608
Fußbodenteppiche, nicht aus Garnen von groben Tierhaaren: geknüpft				
Einfuhr	**1 041**	**11 975**	**1 019**	**10 694**
Türkei	786	9 040	775	8 135
Persien	147	1 685	134	1 405
Ausfuhr	**32**	**389**	**42**	**501**
Dergleichen Fußbodenteppiche: gewebt				
Einfuhr	**233**	**993**	**191**	**746**
Ausfuhr	**2 090**	**8 624**	**1 906**	**7 977**
Dänemark	150	613	131	540
Großbritannien	248	862	249	880
Niederlande	330	1 245	265	1 015
Österr.-Ungarn	121	658	125	679
Schweiz	201	827	155	653
Argentinien	126	525	139	601
Sammet und Plüsch, sammet- und plüschartige Gewebe				
Einfuhr	**17**	**129**	**20**	**153**
Ausfuhr	**1 795**	**12 860**	**1 615**	**11 397**
Dänemark	128	901	128	915
Großbritannien	607	3 854	456	2 779
Niederlande	120	835	102	727
Österr.-Ungarn	76	715	79	711
Schweiz	146	986	150	973
Spanien	95	928	71	682

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)				
Einfuhr	**3 087**	**31 117**	**2 757**	**27 573**
Frankreich	164	1 865	88	1 056
Großbritannien	2 441	23 960	2 231	21 633
Österr.-Ungarn	219	2 680	199	2 454
Schweiz	186	1 846	160	1 596
Ausfuhr	**23 255**	**194 478**	**24 240**	**204 988**
Belgien	693	5 508	690	5 431
Bulgarien	222	1 829	204	1 889
Dänemark	1 108	10 106	1 158	10 278
Frankreich	650	7 012	659	6 768
Griechenland	248	1 433	247	1 469
Großbritannien	3 418	28 432	3 368	27 762
Italien	978	11 113	1 104	12 115
Niederlande	1 986	15 159	2 011	15 497
Norwegen	718	6 044	672	5 802
Österr.-Ungarn	639	6 664	777	7 787
Portugal	46	541	61	731
Rumänien	1 204	9 164	1 129	8 977
Rußland	596	6 243	589	6 225
Finland	221	2 322	224	2 412
Schweden	548	5 928	762	8 116
Schweiz	1 658	15 574	1 715	15 805
Serbien	144	1 058	165	1 257
Spanien	58	579	64	632
Türkei	1 607	10 779	2 076	13 338
Egypten	304	2 676	489	4 458
Br. Indien usw.	1 271	7 865	1 318	9 335
China	332	2 151	334	2 283
Japan	513	3 558	657	4 797
Nied. Ind. usw.	81	651	72	597
Argentinien	768	5 920	677	5 537
Bolivien	146	1 244	144	1 210
Brasilien	279	2 551	278	2 567
Canada	228	1 605	94	842
Chile	721	4 845	677	5 112
Columbien	96	961	80	862
Mexiko	78	751	84	758
Peru	116	986	165	1 378
Uruguay	101	804	98	791
V. St. v. Amer.	576	5 872	654	6 528
Austral. Bund	82	806	77	814
Wirk- (Trikot-) und Netzwaren: Unterkleider				
Einfuhr	**28**	**237**	**25**	**222**
Ausfuhr	**1 634**	**10 029**	**1 474**	**9 489**
Großbritannien	803	5 045	815	4 885
Türkei	189	754	150	662
Wirk- und Netzwaren: geschnitten oder abgepaßt gearbeitet (außer Handschuhen)				
Einfuhr	**61**	**579**	**70**	**703**
Ausfuhr	**1 809**	**18 307**	**1 902**	**18 411**
Großbritannien	614	6 188	674	6 383
Niederlande	146	1 191	168	1 246
Rußland	96	1 297	92	1 228
Schweiz	91	951	92	873
Türkei	101	698	119	810
Argentinien	72	855	73	936

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
C. Baumwolle				
Abfälle von bearbeiteter Baumwolle				
Einfuhr	**55 448**	**27 724**	**45 600**	**25 080**
Belgien	4 699	2 350	4 332	2 382
Frankreich	8 889	4 444	7 441	4 093
Großbritannien	10 286	5 143	9 130	5 021
Italien	1 438	719	998	549
Niederlande	5 999	3 000	5 364	2 950
Österr.-Ungarn	10 972	5 486	10 091	5 550
Schweiz	3 298	1 649	3 191	1 755
Br. Indien usw.	3 002	1 501	889	489
V. St. v. Amer.	5 238	2 619	2 833	1 558
Ausfuhr	**42 638**	**23 180**	**40 819**	**24 232**
Belgien	3 729	2 623	2 850	1 967
Frankreich	2 835	1 898	2 520	2 342
Großbritannien	2 371	1 750	2 433	2 125
Italien	805	611	899	667
Niederlande	9 892	4 001	11 122	4 344
Österr.-Ungarn	9 673	5 670	10 067	6 519
Schweiz	1 529	940	1 250	887
V. St. v. Amer.	8 177	3 267	6 373	2 989
Baumwollengarn				
Einfuhr	**27 264**	**102 426**	**25 549**	**97 231**
Belgien	825	1 678	603	1 353
Frankreich	508	961	456	915
Großbritannien	23 120	92 953	22 222	89 278
Österr.-Ungarn	1 243	2 293	1 018	1 740
Schweiz	1 381	3 868	1 156	3 449
Ausfuhr	**13 732**	**32 767**	**12 394**	**32 366**
Belgien	265	893	275	1 025
Dänemark	411	968	421	1 001
Frankreich	127	576	164	751
Großbritannien	1 721	4 336	1 581	4 046
Niederlande	5 808	9 247	5 261	8 741
Österr.-Ungarn	1 027	4 103	1 002	4 309
Rumänien	706	1 415	484	1 056
Rußland	497	1 971	436	2 084
Schweden	305	973	287	982
Schweiz	417	1 402	394	1 218
Argentinien	247	554	328	781
Brasilien	349	1 066	240	807
V. St. v. Amer.	419	1 496	240	1 022
Baumwollzwirn aller Art				
Einfuhr	**319**	**1 561**	**333**	**1 657**
Großbritannien	292	1 432	280	1 386
Ausfuhr	**4 527**	**31 379**	**4 096**	**26 823**
Dänemark	166	1 279	135	1 047
Frankreich	92	939	75	750
Großbritannien	320	1 778	311	1 781
Italien	354	3 009	307	2 707
Niederlande	169	682	165	654
Österr.-Ungarn	507	4 281	479	4 344
Rumänien	117	766	135	757
Rußland	265	2 357	241	2 305
Schweden	179	718	136	590
Schweiz	222	1 265	200	1 139
Spanien	108	1 129	103	1 107
Türkei	203	954	188	859
Egypten	305	675	407	898
V. St. v. Amer.	628	7 135	333	3 634
Dichte Gewebe für Möbel-, Zimmerausstattung, gefärbt, gemustert usw.				
Einfuhr	**237**	**1 756**	**219**	**1 504**
Frankreich	110	750	117	829
Ausfuhr	**705**	**3 943**	**671**	**3 707**
Großbritannien	212	1 220	236	1 254
Flor aus dem Einschlage (Velvet)				
Einfuhr	**373**	**4 101**	**292**	**2 882**
Großbritannien	241	2 648	202	1 987
Österr.-Ungarn	112	1 228	73	733
Ausfuhr	**850**	**9 181**	**738**	**7 606**
Dänemark	85	918	59	623
Italien	96	1 024	91	958
Rußland	91	1 213	98	1 268
V. St. v. Amer.	215	2 487	239	2 145
Flor aus der Kette (Sammet)				
Einfuhr	**21**	**226**	**19**	**187**
Ausfuhr	**723**	**7 906**	**665**	**6 556**
Frankreich	39	612	36	580
Br. Indien usw.	99	1 139	84	874
Tüll				
Einfuhr	**216**	**3 888**	**195**	**2 927**
Großbritannien	189	3 364	162	2 429
Ausfuhr	**138**	**1 660**	**120**	**1 562**
Österr.-Ungarn	67	777	64	727
Gewebe, nicht unter Nr. 445—452 fallend, außer Bettdecken und Plattstichgeweben, roh: im Gewichte von 80 g oder mehr auf 1 qm				
Einfuhr	**3 038**	**7 292**	**3 154**	**7 885**
Großbritannien	1 939	4 654	2 037	5 092
Schweiz	900	2 159	1 025	2 563
Ausfuhr	**2 906**	**4 735**	**2 715**	**4 507**
Großbritannien	708	733	673	745
Dergleichen: im Gewichte von 40 bis unter 80 g auf 1 qm				
Einfuhr	**1 425**	**6 771**	**1 544**	**6 538**
Großbritannien	946	4 493	1 078	4 517
Schweiz	471	2 238	458	1 988
Ausfuhr	**54**	**298**	**40**	**179**
Gewebe, n. bes. gen., zugerichtet, gebleicht				
Einfuhr	**1 451**	**6 839**	**1 349**	**6 145**
Großbritannien	907	3 798	853	3 552
Schweiz	386	2 316	351	1 946
Ausfuhr [1]	**4 092**	**17 475**	**3 680**	**16 200**
Belgien	255	869	224	843
Dänemark	350	1 397	283	1 155
Großbritannien	490	1 711	487	1 677
Italien	77	496	87	564
Niederlande	384	1 378	258	994
Schweden	135	618	174	817
Schweiz	384	1 746	321	1 424
Argentinien	290	1 242	257	1 128
Brasilien	151	774	147	824
V. St. v. Amer.	355	1 606	358	1 477

[1]) 1912 einschl. der Plattstichgewebe aller Art.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Gewebe, n. bes. gen., gefärbt, bedruckt, bunt gewebt				
Einfuhr	**1 734**	**8 538**	**1 670**	**8 007**
Frankreich	145	734	120	597
Großbritannien	1 250	6 059	1 211	5 776
Österr.-Ungarn	155	671	139	561
Schweiz	111	771	101	645
Ausfuhr [1]	**30 912**	**124 217**	**29 972**	**123 678**
Belgien	835	4 116	705	3 508
Bulgarien	290	1 079	263	1 130
Dänemark	538	2 607	559	2 730
Frankreich	433	3 777	433	3 432
Großbritannien	3 850	17 918	4 346	19 928
Italien	437	3 388	421	3 278
Niederlande	1 434	5 540	1 381	5 700
Norwegen	380	1 848	354	1 770
Österr.-Ungarn	312	2 776	374	2 822
Portugal	80	568	80	648
Rumänien	1 383	5 018	1 252	4 409
Rußland	104	1 285	123	1 475
Schweden	299	1 933	362	2 393
Schweiz	975	4 787	1 039	5 307
Serbien	195	794	259	1 052
Spanien	115	945	122	1 136
Türkei	2 672	9 270	1 893	6 655
Egypten	568	2 789	596	2 718
Br. Südafrika	1 387	4 127	1 279	3 885
Br. Westafrika	257	778	236	718
Kamerun	286	901	287	887
Port. Ostafrika	348	912	540	1 583
Port. Westafrika	194	644	280	975
Br. Indien usw.	3 571	6 372	1 993	3 716
China	360	1 033	191	579
Ned. Ind. usw.	225	764	225	677
Argentinien	2 002	7 428	2 438	7 836
Bolivien	225	829	226	916
Brasilien	1 532	7 306	1 927	9 397
Chile	934	3 032	1 173	3 878
Columbien	255	1 155	223	1 067
Mexiko	152	1 048	145	959
Peru	294	1 021	347	1 262
Uruguay	396	1 468	438	1 644
Venezuela	224	775	358	1 280
V. St. v. Amer.	755	5 199	567	3 321
Austral. Bund.	346	1 376	379	1 541
Wirk- (Trikot-) und Netzstoffe				
Einfuhr	**5**	**22**	**12**	**54**
Ausfuhr	**541**	**3 709**	**444**	**2 861**
Frankreich	200	1 876	132	1 182
Großbritannien	256	1 320	204	1 026
Handschuhe, Haarnetze				
Einfuhr	**11**	**181**	**9**	**207**
Ausfuhr	**2 023**	**31 947**	**1 642**	**26 989**
Großbritannien	788	12 752	666	11 501
Niederlande	43	533	38	530
Österr.-Ungarn	42	920	37	937
Rußland	138	2 110	149	2 226
Schweden	33	654	30	657
Canada	37	652	30	530
V. St. v. Amer.	537	7 480	363	4 970
Austral. Bund.	104	1 797	65	1 220
Strümpfe, Socken				
Einfuhr	**18**	**147**	**19**	**162**
Ausfuhr	**8 098**	**67 184**	**8 044**	**64 017**
Belgien	121	1 014	75	561
Frankreich	213	3 155	158	2 304
Großbritannien	1 001	8 270	878	6 644
Italien	149	1 770	123	1 396
Niederlande	239	1 392	199	1 099
Österr.-Ungarn	167	2 288	128	1 585
Rumänien	134	1 000	133	934
Rußland	229	2 922	239	2 978
Schweiz	80	724	63	562
Türkei	403	2 220	455	2 698
Egypten	120	814	209	1 345
Br. Indien usw.	98	631	126	770
China	232	1 493	163	1 034
Argentinien	460	4 447	630	5 615
Brasilien	204	2 200	240	2 475
Canada	303	2 395	310	2 354
Chile	289	2 062	367	2 434
Cuba	198	1 920	192	1 701
Mexiko	93	1 066	106	1 045
Peru	138	1 013	132	870
Uruguay	217	1 513	190	1 275
V. St. v. Amer.	1 744	13 204	1 788	13 584
Austral. Bund.	421	2 328	340	1 911
Unterkleider				
Einfuhr	**30**	**140**	**20**	**92**
Ausfuhr	**6 531**	**32 938**	**5 860**	**29 964**
Großbritannien	4 000	16 055	3 640	15 172
Niederlande	285	1 230	227	875
Schweiz	121	691	90	568
Türkei	193	1 133	170	1 083
Br. Indien usw.	301	2 084	228	1 436
Br. Malakka usw.	250	2 505	259	2 535
Argentinien	84	758	75	694
Chile	108	614	109	607
Austral. Bund.	176	761	147	654
Fischernetze				
Einfuhr	**712**	**1 672**	**414**	**900**
Niederlande	434	1 019	318	686
Ausfuhr [2]	**682**	**3 924**	**612**	**3 131**
Rußland	339	2 015	231	1 211
Wirk- und Netzwaren, a. n. g., geschnittene oder abgepaßt gearbeitete; Glühstrümpfe, nicht ausgeglüht				
Einfuhr	**7**	**37**	**10**	**49**
Ausfuhr [3]	**586**	**3 808**	**1 092**	**6 952**
Großbritannien	313	1 756	773	4 238

[1]) 1912 ausschl. der Plattstichgewebe. — [2]) Auch leinene. — [3]) 1912 ohne die nicht ausgeglühten Glühstrümpfe.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Spitzenstoffe, Spitzen, gestickt (Tüll-, Ätz-, Spachtelspitzen)				
Einfuhr	26	516	28	562
Ausfuhr	1 380	35 288	1 146	28 369
Frankreich ...	28	2 918	45	4 744
Großbritannien	221	4 697	163	2 933
Österr.-Ungarn	37	1 819	23	1 018
Argentinien ..	34	1 283	29	846
Cuba.....	20	568	24	659
V. St. v. Amer.	793	16 878	687	13 968
Spitzenstoffe, Spitzen, gewebt, genäht, gewirkt usw.				
Einfuhr	236	4 246	190	3 612
Frankreich ...	108	1 935	81	1 531
Großbritannien	120	2 162	102	1 932
Ausfuhr	936	13 330	882	13 390
Großbritannien	283	5 308	185	4 639
V. St. v. Amer.	268	2 373	320	3 551
Stickereien auf baumwollenen, wollenen, leinenen und dergleichen Grundstoffen: Plattstichstickereien				
Einfuhr	306	6 124	239	5 009
Schweiz	273	5 464	209	4 387
Ausfuhr	1 360	31 136	939	17 243
Großbritannien	657	14 480	337	5 228
Österr.-Ungarn	77	3 280	28	1 335
Br. Indien usw.	96	1 184	127	1 567
Brasilien	24	590	27	526
V. St. v. Amer.	266	5 727	219	4 558
Dergleichen: andere (außer Kettenstichstickereien)				
Einfuhr	13	328	14	369
Ausfuhr	413	10 188	495	12 784
Großbritannien	132	2 972	207	4 833
Österr.-Ungarn	24	686	25	1 206
Br. Indien usw.	39	564	44	576
V. St. v. Amer.	38	962	42	1 085
Treibriemen aus Baumwolle, Wolle u. a. Tierhaaren				
Einfuhr	42	129	50	154
Ausfuhr	1 501	4 654	1 277	3 912
Rußland	373	1 414	364	1 289

D. Andere pflanzliche Spinnstoffe

Leinen- (Flachs-, Flachswerg-) garn				
Einfuhr	14 685	31 612	14 651	31 167
Belgien	6 011	10 786	6 216	10 628
Frankreich....	1 488	2 932	1 033	2 192
Großbritannien	1 663	6 259	1 698	6 983
Österr.-Ungarn	5 463	11 526	5 596	11 173
Ausfuhr	1 459	4 930	1 310	4 517
Dänemark....	211	941	214	898
Österr.-Ungarn	428	1 173	311	862
Hanf-, Hanfwerg-, Manilahanf-, Kokos- usw. Garn				
Einfuhr	16 904	10 878	16 795	10 171
Belgien	2 845	2 219	1 602	1 248
Frankreich....	1 262	1 031	655	576
Großbritannien	1 066	834	903	631
Italien.....	604	1 043	592	906
Br Indien usw.	9 097	4 286	10 545	4 956
Ausfuhr	8 942	10 298	9 174	9 083
Großbritannien	1 159	1 516	1 064	1 168
Niederlande ..	605	777	513	602
Österr.-Ungarn	2 919	2 288	3 274	2 290
Leinwand usw. Dichte Gewebe aus Flachs, Flachswerg, Ramie, gebleicht, gefärbt, bedruckt, bunt gewebt				
Einfuhr	317	3 613	308	3 545
Großbritannien	245	2 813	251	2 884
Ausfuhr	1 279	6 365	978	5 245
Dänemark....	128	604	134	648
Schweiz	110	574	105	572
V. St. v. Amer.	607	2 816	303	1 612
Dichte gemusterte Gewebe aus Flachs usw. a. n. g.				
Einfuhr	2	7	2	6
Ausfuhr	748	3 936	961	4 786
V. St. v. Amer.	687	3 550	926	4 537

E. Buchbinderzeugstoffe, Pausleinwand, Linoleum und ähnliche Stoffe

Buchbinderzeugstoffe; Pausleinwand				
Einfuhr	38	134	34	146
Ausfuhr	1 085	3 524	1 008	3 270
Belgien	102	517	114	633
Fußbodenbelag aus Linoleum oder ähnlichen Stoffen: in der Masse einfarbig				
Einfuhr	41	25	27	16
Ausfuhr	5 260	3 316	4 385	2 652
V. St. v. Amer.	2 498	1 472	1 961	1 093
Desgleichen: in der Masse mehrfarbig				
Einfuhr	21	18	11	9
Ausfuhr	9 042	7 701	8 490	7 190
Dänemark....	775	681	629	539
Frankreich....	610	541	576	527
Großbritannien	579	552	900	837
Niederlande ..	843	721	761	622
Schweden	733	644	814	698
Schweiz	1 816	1 392	1 732	1 403
V. St. v. Amer.	673	589	641	512

F. Watte, Filze usw.

Nicht genähte Filzwaren aus Wolle usw. außer Hutfachen und noch nicht in Hutform gebrachten Hutstumpen				
Einfuhr	37	149	29	116
Ausfuhr	1 556	6 630	1 416	5 976
Großbritannien	336	1 164	351	1 093
Brasilien	112	541	133	617

H. Kleider, Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände aus Gespinstwaren oder Filzen

Kleider, Putzwaren, Leibwäsche, Bett-, Handtücher-, Tischzeug usw.				
Einfuhr	564	9 280	514	8 611
Belgien	61	831	47	643
Frankreich ...	164	3 665	159	3 203
Großbritannien	116	1 629	113	1 670
Österr.-Ungarn	91	1 271	88	1 285

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Ausfuhr	**9 914**	**110 361**	**9 525**	**105 196**
Belgien	203	2 448	178	2 187
Dänemark	519	6 625	455	5 454
Frankreich	105	1 612	102	1 521
Großbritannien	1 607	15 064	1 788	15 587
Italien	149	2 312	126	2 161
Niederlande	2 140	21 639	2 089	21 615
Norwegen	170	2 209	151	2 031
Österr.-Ungarn	170	3 128	135	2 661
Rußland	154	2 594	97	1 831
Finland	87	1 118	88	1 140
Schweden	196	3 084	286	4 283
Schweiz	1 509	17 857	1 392	16 074
Türkei	151	1 320	142	1 421
D.Südw.Afrika	139	1 226	167	1 516
Argentinien	303	3 658	278	3 472
Brasilien	215	3 042	196	2 493
Canada	171	2 678	113	1 807
Chile	131	1 470	141	1 478
Uruguay	126	1 666	81	1 043
V. St. v. Amer.	566	6 206	483	7 106
Austral. Bund.	68	734	56	517
Gummiwäsche				
Einfuhr	**3**	**22**	**3**	**21**
Ausfuhr	**423**	**3 265**	**328**	**2 666**
Frankreich	73	609	62	560
Großbritannien	152	1 039	126	869
Genähte Gegenstände, auch Sattler- und Täschnerwaren, außer Kleider und Mäntel				
Einfuhr	**22**	**203**	**21**	**202**
Ausfuhr	**522**	**3 563**	**491**	**3 562**
Schweiz	75	540	81	611
J. Künstliche Blumen aus Gespinstwaren, Schuhe aus Gespinstwaren oder Filzen				
Blumen, künstliche; Stiele, Staubfäden, Früchte usw.; Stoffschläuche				
Einfuhr	**10**	**651**	**12**	**885**
Frankreich	8	563	9	705
Ausfuhr	**805**	**12 130**	**732**	**10 786**
Großbritannien	300	4 049	297	3 525
V. St. v. Amer.	271	4 281	247	3 996
Schuhe aus Gespinstwaren oder Filzen aller Art, mit Sohlen aus anderen Stoffen; Schuhe aus Tuchecken usw., ohne Sohlen aus anderen Stoffen				
Einfuhr	**135**	**472**	**128**	**447**
Ausfuhr	**872**	**3 573**	**717**	**2 842**
Großbritannien	261	1 115	253	1 053
Schweiz	223	830	223	828
K. Menschenhaare und Waren daraus, zugerichtete Schmuckfedern, Fächer und Hüte				
Menschenhaare				
Einfuhr	**153**	**5 723**	**139**	**4 766**
Italien	15	924	11	666
Österr.-Ungarn	59	3 564	48	2 904
Ausfuhr	**26**	**1 108**	**29**	**1 161**

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Schmuckfedern, zugerichtet: Hühner- usw. Federn; Vogelbälge, Teile von Bälgen, zugerichtet				
Einfuhr	7,307	110	5,889	88
Ausfuhr	132,850	5 118	106,013	3 718
Großbritannien	25,474	1 296	34,403	1 222
V. St. v. Amer.	76,428	2 280	41,703	1 272
Männerhüte aus Haarfilz				
	Stück		Stück	
Einfuhr	**1 124 513**	**5 864**	**1 042 742**	**5 162**
Großbritannien	427 144	1 922	435 314	1 859
Italien	128 816	644	121 178	546
Österr.-Ungarn	395 571	2 571	346 925	2 168
Ausfuhr	**82 802**	**437**	**80 790**	**380**
Panamahüte, Hüte aus anderen pflanzlichen Flechtstoffen als Stroh, unausgerüstet [1]				
Einfuhr	**3 485 810**	**7 510**	**2 093 947**	**5 759**
Frankreich	350 634	736	352 366	775
Italien	1 634 781	1 553	688 059	688
Ecuador	234 416	1 524	228 910	1 488
Peru	89 730	808	100 471	934
Ausfuhr	**1 231 321**	**1 968**	**1 101 547**	**1 946**
Frankreich	734 002	1 012	664 462	967
Frauenhüte aller Art, Kinderhüte und -mützen, aufgeputzt [2]				
Einfuhr	**121 320**	**3 042**	**128 777**	**3 869**
Frankreich	62 382	2 183	70 663	2 827
Großbritannien	18 764	338	21 590	432
Österr.-Ungarn	24 860	398	24 883	498
L. Abfälle von Gespinstwaren und dergleichen				
Seiden-, Woll-Lumpen; Tuchleisten				
	Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	**13 342**	**5 337**	**14 560**	**5 824**
Belgien	2 682	1 073	2 864	1 146
Frankreich	4 930	1 972	5 443	2 177
Ausfuhr	**28 673**	**16 620**	**25 393**	**15 652**
Belgien	1 020	705	1 064	603
Frankreich	748	534	905	639
Großbritannien	11 385	4 636	8 638	3 800
Österr.-Ungarn	7 161	3 738	7 791	4 857
Rußland	4 673	5 308	4 115	4 396
Papierlumpen, alle zur Papierbereitung dienenden Abfälle				
Einfuhr	**58 208**	**11 642**	**55 251**	**10 498**
Belgien	13 275	2 655	12 081	2 295
Frankreich	14 045	2 809	11 873	2 256
Großbritannien	2 938	588	2 857	543
Niederlande	8 916	1 783	9 002	1 710
Rußland	8 186	1 637	7 450	1 415
Schweiz	3 806	761	3 604	685
V. St. v. Amer.	4 184	837	4 727	898
Ausfuhr	**86 626**	**16 922**	**70 365**	**14 102**
Großbritannien	4 988	1 418	3 787	1 273
Niederlande	4 506	809	3 374	582
Österr.-Ungarn	11 368	1 871	14 248	2 229
Rußland	9 359	1 374	6 755	1 003
V. St. v. Amer.	45 914	8 999	34 528	6 893

[1]) Ausfuhr auch Papiermützen und -hüte. — [2]) Ausfuhr unter anderer Nr. nachgewiesen.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
6. Leder und Lederwaren, Kürschnerwaren				
A. Leder				
Enthaarte halb- oder ganzgare, nicht weiter zugerichtete Schaf-, Lamm-, Ziegen- und Zickelfelle				
Einfuhr	**4 273**	**31 012**	**4 593**	**32 318**
Frankreich	942	7 338	742	5 565
Großbritannien	1 777	12 912	1 677	11 741
Br. Indien usw.	1 400	9 926	2 063	14 439
Ausfuhr	**117**	**470**	**88**	**329**
Leder, halb- oder ganzgar, in Stücken von mehr als 3 kg; Kernstücke: Oberleder für Schuhe, Stiefel, Pantoffel				
Einfuhr	**88**	**485**	**118**	**592**
Ausfuhr [1]	**9 689**	**109 219**	**8 937**	**95 465**
Belgien	227	2 592	243	2 384
Dänemark	223	2 251	191	1 869
Frankreich	549	6 233	469	4 663
Großbritannien	2 102	22 773	1 554	16 662
Italien	908	13 199	947	12 770
Niederlande	224	1 898	201	1 547
Norwegen	158	1 589	151	1 301
Österr.-Ungarn	1 735	16 949	1 830	18 594
Portugal	142	1 920	115	1 453
Rumänien	143	1 536	119	1 534
Rußland	1 230	16 180	1 143	14 924
Finland	114	1 109	81	828
Schweden	217	2 210	288	2 905
Schweiz	898	5 119	845	4 032
Spanien	103	1 550	81	1 233
Türkei	78	865	123	1 097
Argentinien	46	1 153	30	511
Brasilien	134	3 203	112	1 642
V. St. v. Amer.	67	944	51	679
Dergleichen: Sohlleder				
Einfuhr	**1 085**	**3 091**	**1 029**	**2 726**
Chile	932	2 655	878	2 327
Ausfuhr [1]	**7 441**	**15 995**	**5 028**	**9 906**
Dänemark	260	1 342	232	656
Frankreich	438	1 312	309	787
Großbritannien	3 459	4 345	1 867	1 999
Niederlande	1 031	2 634	827	1 742
Schweiz	1 211	3 895	973	2 483
Dergleichen: Treibriemenleder				
Einfuhr	**800**	**3 521**	**869**	**3 648**
Belgien	370	1 628	503	2 111
Großbritannien	355	1 561	316	1 328
Ausfuhr [1]	**199**	**779**	**154**	**648**
Dergleichen: Geschirr-, Möbel-, Portefeuille-, Sattler-, Buchbinder- usw. Leder; Schweinsleder [2]				
Einfuhr	**134**	**965**	**123**	**800**
Ausfuhr	**1 631**	**11 211**	**1 552**	**10 528**
Frankreich	152	1 321	130	999
Italien	242	1 552	135	993
Österr.-Ungarn	453	2 679	445	2 612
Rußland	169	1 696	231	2 160
Schweiz	186	1 055	140	833

[1] Auch bis 3 kg. — [2] 1911 ohne Schweinsleder.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Handschuhleder: Glacéleder				
Einfuhr	**19**	**363**	**22**	**394**
Ausfuhr	**746**	**12 438**	**593**	**10 754**
Belgien	31	1 100	29	1 118
Großbritannien	71	1 079	59	712
Österr.-Ungarn	117	2 132	111	2 296
Rußland	37	666	58	1 109
V. St. v. Amer	439	6 533	283	4 491
Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet (ohne Handschuh-, lackiertes Leder)				
Einfuhr	**356**	**7 232**	**428**	**8 739**
Frankreich	97	2 039	59	1 237
V. St. v. Amer.	200	4 209	301	6 313
Ausfuhr	**1 499**	**25 100**	**1 561**	**27 367**
Belgien	92	1 206	76	1 041
Dänemark	48	940	48	893
Frankreich	59	1 021	52	1 009
Großbritannien	222	3 426	187	2 702
Italien	138	2 319	132	2 288
Österr.-Ungarn	135	2 562	177	3 319
Rumänien	73	836	107	1 236
Rußland	272	5 198	354	6 970
Schweden	67	1 050	72	1 139
Schweiz	40	691	43	719
Spanien	44	632	39	538
Brasilien	60	1 410	78	2 046
Schaf-, Lammleder, zugerichtet (ohne Handschuh-, lackiertes Leder)				
Einfuhr	**1 307**	**14 704**	**1 093**	**11 812**
Belgien	81	895	85	888
Frankreich	896	9 852	681	7 148
Großbritannien	262	3 270	272	3 263
Ausfuhr	**772**	**8 358**	**786**	**8 683**
Großbritannien	73	696	60	580
Österr.-Ungarn	265	2 651	268	2 772
Rußland	104	1 257	142	1 684
Brasilien	56	731	57	830
Kalbleder, lackiert				
Einfuhr	**13**	**208**	**15**	**230**
Ausfuhr	**973**	**15 298**	**1 340**	**20 163**
Frankreich	48	860	129	2 138
Großbritannien	167	2 416	275	3 934
Italien	88	1 563	76	1 176
Österr.-Ungarn	109	1 148	151	1 736
Rußland	123	2 133	192	3 095
Spanien	44	782	43	696
Türkei	53	646	54	676
Argentinien	27	515	50	812
Brasilien	67	1 263	54	1 061
Rind-, Schaf-, Ziegen- usw. Leder, lackiert				
Einfuhr	**108**	**1 463**	**120**	**1 557**
Großbritannien	47	628	45	579
V. St. v. Amer.	40	535	59	766
Ausfuhr	**1 783**	**25 332**	**1 302**	**16 752**
Frankreich	256	3 672	74	1 037
Großbritannien	222	3 506	66	1 030

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Italien	68	827	57	626
Österr.-Ungarn	183	2 190	134	1 342
Rußland	628	8 946	696	9 298
Austral. Bund	47	871	47	760
B. Lederwaren				
Schuhe aus Leder, außer mit Holzsohlen: das Paar über 1 200 g				
Einfuhr	26	145	28	153
Dergleichen: über 600 bis 1 200 g Schuhoberteile aus Leder mit elastischen Einsätzen				
Einfuhr	361	4 337	355	3 909
Großbritannien	65	779	75	825
Österr.-Ungarn	102	1 226	104	1 144
V. St. v. Amer.	145	1 745	129	1 422
Dergleichen: das Paar bis 600 g				
Einfuhr	304	4 709	308	4 616
Österr.-Ungarn	107	1 654	127	1 902
Schweiz	87	1 341	69	1 039
V. St. v. Amer.	52	804	57	861
Ausfuhr [1]	2 272	21 141	1 569	15 067
Dänemark	211	1 996	180	1 838
Frankreich	141	1 306	85	825
Österr.-Ungarn	664	6 423	310	3 114
Finland	77	874	85	990
Schweiz	642	5 245	524	4 663
Dt. Südwestafr.	64	514	86	611
Treibriemen, Treibriemenbahnen aus Leder				
Einfuhr	108	732	99	643
Ausfuhr	903	6 339	884	5 726
Rußland	378	2 634	381	2 356
Sattler- und Täschnerwaren sowie andere nicht besonders genannte Lederwaren usw.				
Einfuhr	918	4 043	788	10 921
Belgien	189	864	151	2 030
Frankreich	145	711	135	1 874
Großbritannien	141	633	129	1 807
Italien	215	860	152	2 266
Ausfuhr	6 439	47 185	5 982	40 396
Belgien	205	1 448	152	1 050
Dänemark	134	1 129	140	1 099
Frankreich	142	1 479	110	1 487
Großbritannien	1 784	13 922	1 831	10 422
Italien	189	1 210	276	1 710
Niederlande	450	2 445	414	2 277
Österr.-Ungarn	348	3 113	334	2 837
Rußland	134	1 212	111	1 068
Schweden	139	1 201	179	1 446
Schweiz	440	2 971	411	3 343
Türkei	367	2 135	402	2 416
Argentinien	235	1 829	224	1 648
Brasilien	157	1 092	146	971
Chile	454	3 433	87	580
V. St. v. Amer.	82	871	94	995
Austral. Bund.	167	1 441	137	1 100
Glacéhandschuhe				
Einfuhr	75	3 619	70	3 350
Frankreich	8	779	6	589
Großbritannien	9	522	9	528
Österr.-Ungarn	51	2 028	48	1 936
Ausfuhr	372	17 318	347	15 244
Großbritannien	75	3 945	83	3 683
V. St. v. Amer.	285	12 856	245	10 801
C. Kürschnerwaren				
Felle zu Pelzwerk				
Einfuhr	2 367	71 682	2 202	60 742
Belgien	175	3 973	154	2 350
Frankreich	514	28 206	398	16 816
Großbritannien	295	8 820	289	9 039
Österr.-Ungarn	191	7 533	151	7 553
Rußland	980	18 914	998	20 660
Schweiz	8	525	8	610
China	92	960	112	867
V. St. v. Amer	45	874	25	842
Ausfuhr	3 097	162 810	2 801	123 227
Belgien	139	8 867	116	6 021
Dänemark	45	1 792	35	1 280
Frankreich	751	59 727	682	44 414
Großbritannien	509	25 198	451	18 620
Italien	121	533	94	3 998
Niederlande	19	756	15	1 065
Österr.-Ungarn	521	24 504	479	18 372
Rumänien	61	2 776	43	1 768
Rußland	348	17 482	308	13 139
Schweden	43	1 631	36	1 210
Schweiz	25	1 675	20	1 217
Canada	54	1 968	42	1 305
V. St. v. Amer	364	9 074	370	8 703
Pelzwaren, nicht überzogen, nicht gefüttert				
Einfuhr	473	2 499	509	2 527
Großbritannien	87	521	89	456
China	342	1 058	383	1 074
Ausfuhr	129	10 039	91	5 153
Frankreich	39	4 111	26	2 224
Großbritannien	36	1 898	18	880
V. St. v. Amer.	22	2 304	16	1 086
Pelzwerk, überzogenes und gefüttertes				
Einfuhr	55	4 722	49	3 826
Frankreich	13	1 339	15	1 129
Österr.-Ungarn	31	2 471	24	1 998
Ausfuhr	165	8 311	175	6 397
Frankreich	23	2 220	22	1 827
Großbritannien	67	2 847	63	1 313
Österr.-Ungarn	8	624	9	606
7. Kautschukwaren				
Weichkautschukteig; gewalzte Platten daraus; Kautschukabschnitte, unbearbeitet; Guttaperchapapier				
Einfuhr	1 891	7 566	1 571	6 592
Großbritannien	1 516	6 066	1 239	5 205
Ausfuhr	876	3 444	821	3 442
Frankreich	433	1 954	366	1 755

[1]) Ausfuhr Lederschuhe aller Art.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Kautschukfäden, ohne Gespinste				
Einfuhr	**228**	**3 651**	**183**	**3 847**
Großbritannien	144	2 302	140	2 938
V. St. v. Amer.	62	997	26	552
Ausfuhr [1]	**68**	**928**	**65**	**887**
Schläuche aus Kautschuk, nicht für Fahrzeugräder				
Einfuhr	**40**	**179**	**33**	**166**
Ausfuhr	**1 856**	**8 274**	**1 734**	**8 093**
Frankreich	91	594	83	750
Großbritannien	172	720	147	699
Italien	194	834	175	775
Niederlande	127	547	123	534
Österr.-Ungarn	188	793	141	656
Schweiz	143	594	145	626
Argentinien	160	703	212	835
Treibriemen aus Gespinstwaren mit Kautschuk				
Einfuhr	**69**	**293**	**79**	**356**
Ausfuhr	**867**	**3 697**	**793**	**3 332**
Großbritannien	383	1 600	353	1 470
Schutzdecken (Laufdecken) für Fahrzeugräderschläuche				
Einfuhr	**552**	**5 213**	**328**	**3 278**
Großbritannien	65	607	52	516
Italien	278	2 639	152	1 516
Rußland	107	1 020	31	314
Ausfuhr [2]	**5 857**	**49 658**	.	.
Belgien	156	967	.	.
Dänemark	300	1 777	.	.
Frankreich	892	8 555	.	.
Großbritannien	1 381	10 495	.	.
Italien	341	2 902	.	.
Niederlande	434	2 538	.	.
Österr.-Ungarn	301	2 503	.	.
Rumänien	106	1 293	.	.
Rußland	177	2 018	.	.
Schweden	102	888	.	.
Schweiz	292	2 326	.	.
Spanien	80	722	.	.
Br.-Indien usw.	108	1 041	.	.
Nied. Ind. usw.	76	743	.	.
Argentinien	289	2 852	.	.
Brasilien	122	1 101	.	.
Austral. Bund.	330	3 273	.	.
Neu-Seeland	56	553	.	.
Kautschukplatten mit Gespinstwaren usw.				
Einfuhr	**311**	**1 816**	**310**	**1 865**
Großbritannien	150	832	168	984
Ausfuhr	**3 585**	**20 070**	**2 978**	**17 425**
Frankreich	133	1 094	144	1 333
Großbritannien	1 109	5 893	944	5 498
Italien	296	1 919	276	1 518
Niederlande	146	718	111	587
Österr.-Ungarn	266	1 466	185	1 283
Rußland	101	959	108	1 034
Schweiz	205	1 197	123	743
Argentinien	95	675	78	590
Gespinstwaren mit Kautschukfäden; Kautschukwaren mit Gespinsten				
Einfuhr	**298**	**2 579**	**318**	**2 886**
Frankreich	77	667	77	701
Großbritannien	111	958	124	1 122
Österr.-Ungarn	58	503	65	595
Ausfuhr	**911**	**7 351**	**882**	**7 454**
Großbritannien	98	665	124	692
Italien	79	709	74	647
Österr.-Ungarn	60	626	55	624
Schweiz	79	779	68	820
V. St. v. Amer	68	695	57	533
Hartkautschukwaren, a. n. g.				
Einfuhr	**54**	**461**	**38**	**338**
Ausfuhr	**1 026**	**9 382**	**1 013**	**9 208**
Frankreich	183	1 896	173	1 824
Großbritannien	315	2 376	335	2 390
Österr.-Ungarn	60	631	49	565
Rußland	46	564	50	637
V. St. v. Amer.	68	614	66	598

8. Geflechte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen (außer Gespinstfasern)

Strohgeflechte (Strohbänder usw.)				
Einfuhr	**2 490**	**7 236**	**2 342**	**5 376**
Italien	64	966	40	615
China	1 856	4 362	1 671	2 757
Japan	413	1 364	490	1 544
Ausfuhr	**420**	**1 477**	**536**	**1 725**
Österr.-Ungarn	265	886	327	976
Flechtwaren, lackiert usw.				
Einfuhr	**155**	**248**	**140**	**210**
Ausfuhr	**1 657**	**3 964**	**1 541**	**3 679**
Großbritannien	433	904	413	893
V. St. v. Amer.	601	1 252	529	1 129

9. Besen, Bürsten, Pinsel und Siebwaren

Grobe Besen, Bürsten usw. mit lackiertem, poliertem Holze, Rohr oder Eisen; feine Haarbüsche, Teppichkehrer usw.				
Einfuhr	**113**	**451**	**103**	**394**
Ausfuhr	**841**	**3 266**	**881**	**3 551**
Großbritannien	341	1 252	341	1 368
Besen, Bürsten, Pinsel mit anderen Stoffen				
Einfuhr	**8**	**160**	**6**	**116**
Ausfuhr [3]	**962**	**6 373**	**934**	**6 368**
Großbritannien	276	1 579	253	1 523
Österr.-Ungarn	68	527	68	577

[1]) Auch mit Gespinsten. — [2]) 1911 als Fahrradteile unter Nr. 919 nachgewiesen. — [3]) Pinsel aller Art.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
10. Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formerstoffen				
A. Waren aus tierischen Schnitzstoffen				
Echte Perlen, bearbeitet, rote Korallen, gefaßt oder ungefaßt				
Einfuhr	3,481	6 036	4,083	8 061
Frankreich	0,079	1 532	0,092	1 670
Italien	3,080	522	2,805	1 913
Österr.-Ungarn	0,154	471	1,011	906
Br. Indien usw.	0,124	2 790	0,140	3 080
Ausfuhr	0,158	1 476	0,561	1 142
B. Holzwaren				
Fässer (gehobeltes Faßholz) und andere Böttcherwaren: bearbeitet; roh und bearbeitet mit Metallreifen				
Einfuhr	542	244	511	205
Ausfuhr	11 711	3 897	12 366	3 720
Argentinien	1 166	664	1 293	590
Bugholzmöbel usw.				
Einfuhr	2 268	2 336	2 055	2 127
Österr.-Ungarn	2 022	2 037	1 799	1 810
Ausfuhr	4 333	5 917	3 624	5 207
Niederlande	1 005	718	864	760
Österr.-Ungarn	609	1 087	557	993
Schweiz	607	950	619	932
Möbel, Möbelteile (nicht gepolstert), -furniert				
Einfuhr	58	91	61	88
Ausfuhr	1 792	3 154	2 298	3 614
Rußland	378	1 027	292	737
Schweiz	539	796	521	786
Grobe rohe Holzspanschachteln, Werkzeugstiele aus Hickory- usw. Holz, Holzschuhe, Fensterrahmen, Türen usw.				
Einfuhr [1]	15 723	6 129	16 273	6 249
Belgien	1 292	707	1 199	631
Schweden	11 920	4 172	12 697	4 444
V. St. v. Amer.	1 362	679	1 134	563
Ausfuhr [2]	2 419	1 402	2 427	1 439
Kisten und andere grobe Holzwaren				
Einfuhr	8 569	2 571	7 746	2 323
Österr.-Ungarn	2 058	618	1 972	592
Rußland	3 236	971	2 006	602
Ausfuhr [3]	10 062	6 892	9 224	6 640
Großbritannien	2 070	1 149	1 797	1 219
Österr.-Ungarn	1 071	845	944	812
Schweiz	1 079	628	1 118	670
Grobe bearbeitete Holzschuhe, Fensterrahmen, Türen, Treppen usw.				
Einfuhr	1 238	973	1 172	918
Ausfuhr	10 240	11 753	10 113	12 328
Frankreich	404	521	446	557
Großbritannien	2 065	1 992	1 716	2 032
Italien	1 050	923	918	1 051
Niederlande	683	795	668	765
Österr.-Ungarn	942	1 252	905	1 359
Rußland	418	660	344	595
Schweiz	642	851	724	938
Argentinien	524	603	818	838
Grobe Holzwaren mit anderen Stoffen				
Einfuhr	300	599	217	434
Ausfuhr	3 175	5 747	2 458	4 399
Bildhauer-, Bildschnitzerarbeiten a. n. g. (außer Leisten); Druckplatten aus Holz geschnitten usw.				
Einfuhr	266	793	285	509
Ausfuhr [4]	8 698	11 370	8 719	10 548
Großbritannien	3 949	2 951	4 404	3 869
Österr.-Ungarn	330	1 134	156	590
Br. Indien usw.	825	713	760	732
C. Korkwaren				
Korkstopfen				
Einfuhr	1 384	4 915	1 474	4 913
Portugal	246	739	230	643
Spanien	958	3 594	1 073	3 755
Ausfuhr	501	1 259	474	1 137
Österr.-Ungarn	308	554	317	593
D. Waren aus anderen pflanzlichen Schnitzstoffen als Holz und Kork oder aus a. n. g. Formerstoffen				
Zellhorn, Galalith usw., rohe Stücke, Blätter, Blöcke usw.				
Einfuhr	547	2 453	613	2 642
Frankreich	138	615	159	677
Großbritannien	153	687	151	657
Ausfuhr	3 108	12 451	3 009	12 123
Frankreich	270	1 175	235	954
Großbritannien	371	1 459	318	1 181
Italien	307	1 195	308	1 207
Österr.-Ungarn	1 248	4 910	1 212	4 995
Rußland	547	2 201	529	2 121
Japan	155	662	245	996
Films, Kämme, Knöpfe u. a. Waren aus Zellhorn, ähnlichen Formerstoffen (Galalith) usw., a. n. g.				
Einfuhr	298	18 395	230	22 960
Dänemark	8	602	8	840
Frankreich	68	4 343	56	5 630
Großbritannien	162	11 489	114	11 400
Italien	10	704	11	1 060
Österr.-Ungarn	36	566	28	2 760

[1]) Darunter Fensterrahmen, Türen usw., 1912: 12 113 t 4 240 (1 000) ℳ, 1911: 12 901 t und 4 515 (1 000) ℳ. — [2]) 1911 auch Schriftkasten und -regale. — [3]) 1911 ohne Schriftkasten und -regale. — [4]) Auch Gold- und andere Holzleisten.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Ausfuhr	**1 962**	**21 311**	**1 576**	**15 817**
Dänemark	55	771	53	593
Frankreich	147	3 155	96	1 425
Großbritannien	399	3 255	326	2 880
Italien	116	2 377	72	1 242
Niederlande	112	749	99	711
Österr.-Ungarn	105	1 639	79	1 143
Rußland	132	1 239	96	899
Schweden	68	638	72	613
Schweiz	79	1 053	73	1 019
Argentinien	98	615	92	656
V. St. v. Amer	168	2 106	142	1 590
Stuhlrohr (spanisches Rohr, Rotang), Peddig, Bambus, Rebhühner-, Zucker- und anderes edleres Rohr				
Einfuhr	**688**	**374**	**610**	**299**
Ausfuhr	**5 382**	**7 274**	**5 185**	**6 778**
Großbritannien	396	725	370	599
Österr.-Ungarn	500	1 195	422	860
V. St. v. Amer.	3 459	3 291	3 426	3 608
Kohlenstifte; Kohlenfäden für elektrische Beleuchtungskörper und andere Waren aus formbarer Kohle oder Gaskohle				
Einfuhr	**801**	**528**	**483**	**353**
Ausfuhr	**11 131**	**10 832**	**10 354**	**9 915**
Belgien	645	725	589	688
Frankreich	552	980	367	678
Großbritannien	2 037	1 813	1 921	1 807
Italien	879	768	705	757
Norwegen	1 627	521	2 064	721
Österr.-Ungarn	780	908	621	664
V. St. v. Amer.	1 783	1 644	1 609	1 506

11. Papier, Pappe und Waren daraus

Cellulose (Zellstoff), Stroh- und anderer Faserstoff				
Einfuhr	**48 700**	**8 486**	**47 280**	**8 013**
Österr.-Ungarn	7 195	1 367	9 316	1 724
Finland	7 218	1 227	6 318	1 011
Schweden	27 599	4 692	26 559	4 382
Ausfuhr	**175 762**	**32 335**	**165 908**	**31 193**
Belgien	10 016	1 778	11 598	2 130
Frankreich	39 875	7 853	37 371	7 645
Großbritannien	32 611	5 231	29 014	4 542
Italien	21 041	3 926	20 071	3 784
Niederlande	6 936	1 258	6 801	1 274
Österr.-Ungarn	3 569	727	3 469	750
Rußland	1 498	500	1 646	572
Schweiz	3 961	851	2 929	617
Spanien	6 977	1 347	7 424	1 400
V. St. v. Amer.	43 234	7 539	40 391	7 235
Pappen aus Holzstoff, Stroh-, Schrenz-, Torfpappe u. a. n. g. grobe Pappen				
Einfuhr	**16 554**	**2 400**	**17 059**	**2 388**
Finland	5 430	788	4 714	660
Ausfuhr	**22 244**	**4 667**	**21 768**	**4 415**
Dänemark	3 217	524	3 359	506
Großbritannien	6 595	1 306	5 641	1 130
Packpapier, in der Masse gefärbt				
Einfuhr	**1 967**	**492**	**1 813**	**453**
Ausfuhr [1]	**77 767**	**25 488**	**72 803**	**25 103**
Belgien	9 146	2 452	7 797	2 240
Frankreich	1 727	875	1 670	855
Großbritannien	30 468	9 858	29 059	9 941
Italien	1 825	709	1 766	683
Niederlande	5 088	1 711	4 939	1 702
Österr.-Ungarn	2 954	1 190	2 214	941
Schweiz	3 257	1 202	2 737	1 042
Japan	1 887	716	2 142	786
Cuba	2 649	618	2 903	682
V. St. v. Amer.	3 864	1 560	3 353	1 541
Druckpapier, ungefärbt oder in der Masse gefärbt				
Einfuhr	**990**	**347**	**932**	**298**
Ausfuhr	**55 227**	**15 869**	**62 669**	**17 362**
Großbritannien	9 440	2 812	12 877	3 225
Niederlande	9 187	2 306	8 544	2 206
Schweiz	1 943	801	1 911	711
Japan	1 830	498	2 414	581
Argentinien	13 094	3 485	13 757	3 673
Brasilien	6 420	1 661	6 672	1 803
Chile	2 061	507	2 424	669
Karton- (Karten-) Papier, mit Ausnahme von Zeichenkartonpapier				
Einfuhr	**69**	**45**	**58**	**35**
Ausfuhr	**12 728**	**7 656**	**12 214**	**7 375**
Frankreich	1 629	1 130	1 710	1 241
Großbritannien	3 070	1 598	2 762	1 490
Niederlande	1 315	729	1 298	667
Österr.-Ungarn	631	509	723	534
Löschpapier, weißes usw., Filtrier-, Seidenpapier				
Einfuhr	**2 117**	**1 800**	**1 644**	**1 644**
Österr.-Ungarn	1 207	992	1 012	1 012
Ausfuhr	**5 295**	**4 404**	**5 457**	**4 400**
Großbritannien	1 543	1 031	1 627	1 088
Schreib-, Brief-, Bütten-, Notenpapier				
Einfuhr	**460**	**424**	**424**	**345**
Ausfuhr	**16 179**	**11 339**	**16 043**	**11 189**
Belgien	1 399	904	1 078	682
Frankreich	493	565	458	501
Großbritannien	1 231	797	1 234	921
Niederlande	1 891	1 147	2 052	1 188
Schweiz	1 271	922	1 192	793
Argentinien	1 024	769	1 132	843
Brasilien	1 977	1 121	2 099	1 157
Photographisches Rohpapier, nicht barytiert, Filz-, Tapeten- und anderes Papier				
Einfuhr	**281**	**224**	**817**	**613**
Ausfuhr	**10 261**	**6 328**	**8 427**	**6 033**
Belgien	2 378	1 960	2 147	2 019
Großbritannien	1 245	694	993	895
V. St. v. Amer.	3 874	2 072	2 584	1 307

[1]) 1912 auch gelbes Strohpapier und Packpapier aller Art.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Buntpapier; lackiertes Papier; überstrichenes, überzogenes Papier, mit Metalldruck, Gold- oder Silberschnitt versehenes Papier				
Einfuhr	127	152	148	212
Ausfuhr	18 756	15 543	18 175	14 913
Belgien	882	642	745	675
Großbritannien	4 559	3 762	5 016	3 998
Niederlande	729	512	931	576
Österr.-Ungarn	1 418	1 498	1 138	1 280
Schweiz	872	737	784	676
Japan	2 085	1 108	1 848	981
Argentinien	2 420	1 373	1 450	789
V. St. v. Amer.	1 405	2 348	1 596	2 356
Postkarten mit Bilddruck, ein- oder mehrfarbig				
Einfuhr	148	518	147	536
Ausfuhr	3 487	13 874	3 446	13 450
Großbritannien	691	2 353	520	1 621
Italien	132	643	115	582
Österr.-Ungarn	512	2 700	483	2 247
Rußland	214	1 089	181	989
Schweiz	170	886	156	815
V. St. v. Amer.	719	2 134	972	3 161
Besuchskarten, Bilderpapier, nicht gummiertes Etikettenpapier; andere Drucke; zu Rechnungen usw. vorgerichtetes Papier, ein- und mehrfarbig, Fahrscheine usw.				
Einfuhr	755	2 073	783	1 129
Ausfuhr	5 273	15 068	5 760	15 497
Belgien	233	843	234	738
Großbritannien	1 027	2 637	1 059	2 671
Niederlande	505	1 045	521	1 170
Österr.-Ungarn	647	1 600	1 068	2 238
Rußland	165	727	217	861
Schweiz	416	863	454	1 028
V. St. v. Amer.	637	2 339	471	1 832
Papier und Pappe, ausgestanzt				
Einfuhr	203	457	223	502
Ausfuhr	1 724	4 252	1 974	3 686
Großbritannien	371	877	311	830
V. St. v. Amer.	261	755	310	759
Tapeten, Tapetenborten aus Papier				
Einfuhr	402	539	378	487
Ausfuhr	12 653	9 484	13 078	9 596
Belgien	1 386	999	1 177	753
Frankreich	758	832	696	746
Großbritannien	2 020	1 449	2 172	1 623
Niederlande	2 906	1 501	2 916	1 536
Schweiz	884	851	843	846
V. St. v. Amer.	1 131	1 067	1 264	1 022
Lichtempfindliches (gebrauchsfertiges) photographisches Papier; Lichtpauspapier				
Einfuhr	96	958	105	844
Ausfuhr	1 270	4 662	1 238	4 456
Großbritannien	286	794	361	966
Österr.-Ungarn	155	648	137	599
Rußland	175	946	135	700
Gelatine-, Paus-, Blau-, Fliegen- usw. Papier				
Einfuhr	240	479	220	440
Ausfuhr	1 619	3 221	1 602	3 137
Großbritannien	282	564	314	701
Briefumschläge aus Papier				
Einfuhr	49	49	39	39
Ausfuhr	3 986	3 873	4 162	4 070
Großbritannien	503	467	501	520
Niederlande	932	754	942	790
Papierwäsche				
Einfuhr	0	1	0	1
Ausfuhr	1 227	3 205	1 141	2 891
Niederlande	256	586	269	587
Rußland	560	1 576	536	1 519
Papierwaren aus bedrucktem, ausgestanztem usw. Papier oder damit überzogen, v. V. m. a. Stoffen oder nur m. Holz oder Eisen.				
Einfuhr	209	313	202	303
Ausfuhr	4 296	6 494	3 023	4 344
Großbritannien	809	1 323	574	845
V. St. v. Amer.	873	1 285	730	844
Schreibhefte, Preisverzeichnisse und andere n. b. g. Waren.				
Einfuhr	696	696	638	701
Ausfuhr	6 647	7 778	5 856	6 776
Großbritannien	765	880	736	811
Österr.-Ungarn	459	893	419	788
Schweiz	567	664	494	571
Argentinien	722	553	1 285	935

12. Bücher, Bilder, Gemälde

Bücher				
Einfuhr	5 515	22 059	5 646	22 583
Frankreich	573	2 293	558	2 233
Großbritannien	963	3 852	956	3 826
Niederlande	703	2 812	797	3 190
Österr.-Ungarn	1 870	7 482	1 972	7 889
Rußland	190	761	174	694
Schweiz	629	2 518	648	2 592
V. St. v. Amer.	170	681	134	537
Ausfuhr	13 189	53 119	13 269	51 396
Belgien	184	793	193	872
Dänemark	178	821	228	908
Frankreich	551	2 510	549	2 561
Großbritannien	289	1 522	298	1 757
Italien	206	1 205	218	1 107
Niederlande	571	2 729	558	2 624
Österr.-Ungarn	5 907	21 377	5 864	19 731
Rußland	1 154	5 207	1 192	4 934
Schweden	206	1 099	235	1 207
Schweiz	1 906	7 237	1 973	7 388
Japan	128	837	138	872
V. St. v. Amer.	1 078	4 182	1 007	3 899

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Papier, beschriebenes, bedrucktes, ohne das im 11. Abschn. genannte				
Einfuhr	502	1 005	446	1 071
Ausfuhr	3 509	5 929	3 251	6 154
Frankreich	595	812	736	1 014
Österr.-Ungarn	1 843	2 711	1 553	2 934
Schweiz	628	1 151	503	885
Musiknoten				
Einfuhr	212	849	184	826
Ausfuhr	1 733	6 185	1 581	6 018
Frankreich	223	662	221	714
Großbritannien	267	738	199	611
Österr.-Ungarn	432	1 694	405	1 708
Schweiz	129	635	109	565
Farbendruckbilder in Buch-, Stein- oder Metalldruck (ohne Bilderpapier); auf Papier gedruckte Bilder mit religiösen Darstellungen				
Einfuhr	190	666	153	514
Ausfuhr	4 000	12 007	5 232	14 842
Großbritannien	1 093	2 458	1 597	3 658
Österr.-Ungarn	291	1 371	367	1 408
Rußland	191	801	234	934
V. St. v. Amer.	1 139	3 293	1 564	4 598
Gemälde auf Geweben usw.				
Einfuhr	600	18 009	575	17 247
Belgien	48	1 425	40	1 197
Frankreich	92	2 772	79	2 355
Großbritannien	35	1 059	37	1 122
Italien	29	882	27	804
Niederlande	46	1 386	38	1 137
Österr.-Ungarn	261	7 815	271	8 130
Schweiz	43	1 296	45	1 341
Ausfuhr	323	12 305	372	13 121
Belgien	11	498	21	620
Frankreich	22	1 586	28	2 586
Großbritannien	43	962	44	961
Niederlande	21	610	30	762
Österr.-Ungarn	91	3 755	113	4 192
Rußland	32	832	34	836
Schweiz	23	863	25	1 006
V. St. v. Amer.	40	2 253	20	1 082
13. Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (außer Tonwaren) sowie aus fossilen Stoffen				
Edelsteine, bearbeitet; Schneide-, Schreibdiamanten; Gemmen, Kameen; Waren mit Edelsteinen				
Einfuhr	4,033	12 176	3,824	9 344
Belgien	0,349	1 745	0,279	1 395
Frankreich	1,050	2 100	1,071	2 142
Großbritannien	0,603	3 015	0,401	2 005
Niederlande	0,166	3 320	0,127	2 540
Ausfuhr	2,973	3 852	1,613	1 517
Großbritannien	0,396	859	0,356	776
Pflastersteine				
Einfuhr	561 597	9 219	542 589	8 898
Schweden	499 366	8 239	468 581	7 732
Ausfuhr	86 556	1 663	73 521	1 215
Niederlande	36 003	601	33 452	560
Österr.-Ungarn	27 970	715	23 286	424
Steinmetzarbeiten, ungeschliffen, ungehobelt				
Einfuhr	51 034	3 641	59 109	4 037
Norwegen	9 281	1 116	8 462	1 015
Schweden [1]	39 292	2 199	47 106	2 551
Ausfuhr	8 723	714	7 507	560
Künstliche Polier-, Schleif-, Wetzsteine aus Schmirgel, Karborund usw.				
Einfuhr	390	429	306	336
Ausfuhr	2 069	3 387	2 024	2 737
Österr.-Ungarn	350	619	294	536
14. Tonwaren				
Feuerfeste Steine: rechteckig, unter 5 kg das Stück				
Einfuhr	30 122	1 054	25 218	757
Ausfuhr	146 876	6 458	145 627	6 157
Belgien	17 714	721	19 503	794
Frankreich	30 654	1 336	32 317	1 265
Italien	16 217	659	14 572	625
Rußland	39 315	1 688	33 292	1 440
Dergleichen: rechteckig, von 5 kg an; andere				
Einfuhr	11 675	467	14 507	551
Ausfuhr	103 637	5 225	79 137	3 611
Belgien	20 447	862	16 549	676
Frankreich	25 858	1 238	24 449	964
Rußland	25 832	1 317	17 792	887
Wandbekleidungsplatten aus Ton, gefrittetem Tonzeug oder Steingut				
Einfuhr	156	47	172	47
Ausfuhr	14 039	4 361	11 410	3 394
Österr.-Ungarn	2 623	897	1 931	583
Schweiz	2 041	575	1 753	463
Argentinien	2 391	798	2 160	752
Waren aus Steingut, feinem Steinzeug, feinem Tonzeug, a. n. g.: einfarbig				
Einfuhr	1 883	923	2 083	1 021
Großbritannien	1 456	713	1 540	749
Ausfuhr	10 348	5 072	11 059	5 317
Österr.-Ungarn	1 163	679	938	567
Geschirr u. a. Waren aus Steingut, mehrfarbig, außer Ziergefäßen, Figuren und ähnlichen Luxusgegenständen				
Einfuhr	172	103	134	81
Ausfuhr	18 309	10 543	16 731	9 926
Belgien	2 035	1 035	1 549	805
Dänemark	1 429	720	1 286	708
Frankreich	965	683	926	714
Niederlande	1 377	715	844	530
Österr.-Ungarn	1 013	679	931	634
Brasilien	1 170	819	1 013	698
V. St. v. Amer.	788	557	951	632
Isolatoren aus Porzellan für Telegraphen- oder Fernsprechleitungen				
Einfuhr	28	17	17	10
Ausfuhr [2]	7 302	4 800	6 648	3 985
Großbritannien	884	513	1 023	542
Schweiz	816	583	841	520

[1]) Meist Granitrandsteine. — [2]) Isolatoren aller Art aus Steingut oder Porzellan (1912 auch Isolationsglocken).

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Porzellan und porzellanartige Waren, farbig, weiß und farbig in Verbindung mit andern Stoffen: Tafelgeschirr				
Einfuhr	**670**	**807**	**579**	**698**
Ausfuhr[1]	**33 775**	**31 605**	**32 306**	**30 547**
Frankreich	1 362	1 411	1 216	1 222
Großbritannien	5 164	4 628	4 954	4 577
Italien	789	708	379	530
Niederlande	1 450	1 468	1 473	1 172
Österr.-Ungarn	410	768	370	720
Schweiz	915	787	623	601
Nied. Ind. usw.	2 060	1 596	867	675
V. St. v. Amer.	12 536	12 024	13 489	12 919
Austral. Bund	1 135	831	1 808	1 158
Porzellan usw.: Luxusgegenstände (Ziergefäße, Figuren usw.)				
Einfuhr	**85**	**154**	**94**	**170**
Ausfuhr	**6 463**	**10 472**	**6 634**	**9 964**
Belgien	477	627	474	535
Frankreich	907	2 084	1 010	1 931
Großbritannien	1 764	2 230	1 797	2 155
Österr.-Ungarn	225	669	214	737
V. St. v. Amer.	1 371	1 676	1 490	1 662
15. Glas und Glaswaren				
Hohlglas, weder gepreßt noch geschliffen, poliert, gemustert usw.: naturfarbig				
Einfuhr	**559**	**101**	**725**	**130**
Ausfuhr	**106 276**	**18 557**	**95 141**	**17 219**
Belgien	8 922	1 292	8 830	1 387
Großbritannien	24 115	3 782	21 206	3 489
Italien	4 087	637	2 685	530
Niederlande	5 526	1 157	4 200	1 066
Schweiz	2 943	641	2 592	602
Argentinien	5 425	924	3 620	852
Brasilien	4 818	1 069	4 609	977
Chile	9 074	1 515	11 173	1 864
Cuba	6 697	1 078	4 554	814
Mexiko	3 318	593	3 233	546
Dergleichen: weiß (auch halbweiß), durchsichtig				
Einfuhr	**557**	**251**	**547**	**219**
Ausfuhr	**24 067**	**11 004**	**22 316**	**10 432**
Frankreich	2 342	988	1 726	858
Großbritannien	8 130	3 162	7 087	2 899
V. St. v. Amer.	837	992	615	749
Hohlglas, gepreßt, geschliffen, poliert, gemustert usw.: Lampengläser				
Einfuhr	**451**	**370**	**436**	**342**
Ausfuhr	**19 425**	**13 433**	**20 219**	**13 422**
Frankreich	1 847	1 550	1 698	1 286
Großbritannien	5 368	3 960	6 315	4 316
Österr.-Ungarn	1 159	676	1 019	657
Argentinien	743	503	834	621
V. St. v. Amer.	936	645	1 174	706
Dergleichen: anderes				
Einfuhr	**2 244**	**1 703**	**2 299**	**1 401**
Österr.-Ungarn	1 419	1 091	1 480	918
Ausfuhr	**7 119**	**7 708**	**6 682**	**6 675**
Belgien	887	816	1 020	845
Frankreich	676	870	558	723
Großbritannien	1 403	772	1 101	569
Italien	715	701	825	760
Spiegelglas, gegossen und gegossene Platten				
Einfuhr	**923**	**600**	**914**	**549**
Ausfuhr	**5 481**	**3 928**	**5 320**	**3 771**
Großbritannien	1 585	898	1 839	1 029
Brillen und andere gefaßte Augen-, Brenngläser, Lupen				
Einfuhr	**9**	**168**	**9**	**172**
Ausfuhr[2]	**106**	**3 027**	**83**	**1 023**
Großbritannien	12	1 661	3	136
Ferngläser, terrestrische; Operngläser				
Einfuhr	**58**	**2 020**	**55**	**1 908**
Frankreich	44	1 537	47	1 628
Ausfuhr	**162**	**7 104**	**142**	**6 013**
Großbritannien	13	695	28	669
Österr.-Ungarn	19	1 034	14	732
Rußland	39	1 686	23	897
Sonstiges optisches Glas (Fernrohrobjektive); Stereoskope; Mikroskope; photographische Objektive und Apparate				
Einfuhr	**34**	**857**	**31**	**716**
Ausfuhr[3]	**482**	**12 162**	**352**	**8 889**
Frankreich	35	1 051	25	765
Großbritannien	66	1 961	35	1 041
Italien	26	780	25	703
Österr.-Ungarn	54	1 413	30	891
Rußland	77	1 701	65	1 251
Schweiz	32	848	28	712
V. St. v. Amer.	31	770	18	582
Künstliche Augen, andere Glas- u. Schmelzwaren i. V. mit anderen Stoffen				
Einfuhr	**204**	**306**	**247**	**396**
Ausfuhr[4]	**3 515**	**6 258**	**4 311**	**7 888**
Großbritannien	339	982	567	1 856
Thermometer, Apparate und Instrumente aus Glas für gewerbliche oder wissenschaftliche Zwecke				
Ausfuhr	**1 689**	**8 342**	**1 747**	**8 168**
Großbritannien	258	944	354	1 118
Italien	99	533	139	599
Österr.-Ungarn	148	803	120	693
Rußland	158	1 434	157	1 427
V. St. v. Amer.	348	1 242	326	1 170
19. Edle Metalle und Waren daraus				
A. Gold				
Feingold, legiertes Gold. Barren aus Bruchgold[5]				
Einfuhr	**61,389**	**137 648**	**58,617**	**164 128**
Frankreich	4,555	11 929	1,298	3 634
Großbritannien	16,141	42 273	33,222	93 022
Österr.-Ungarn	6,022	18 129	0,197	552
Rußland	10,836	28 379	12,455	34 874
Br Südafrika	8,060	21 109	8,211	22 991
Dt. Ostafrika	0,282	738	0,364	1 019
China	2,720	7 124	2,024	5 667

[1]) 1912 auch weißes Tafelgeschirr. — [2]) 1912 diese Waren aller Art. — [3]) 1912 diese Waren aller Art sowie ungefaßte Linsen für optische und photographische Zwecke. — [4]) 1912 auch Glas mit Gespinnstwaren überzogen. — [5]) 1911 ohne Barren aus Bruchgold.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Ausfuhr	7,302	20 017	5,930	16 637
Italien	1,927	5 411	1,854	5 189
Niederlande	1,814	5 047	0,816	2 318
Österr.-Ungarn	1,020	2 925	1,937	5 445
Schweden	0,202	555	0,109	581
Schweiz	1,054	2 803	0,842	2 341
Türkei	0,820	2 000	—	—
Goldmünzen, deutsche				
Einfuhr	46,815	117 552	8,178	20 589
Belgien	0,553	1 389	0,768	1 933
Dänemark	0,262	658	0,287	723
Frankreich	0,469	1 178	0,530	1 334
Großbritannien	25,024	62 835	2,327	5 858
Niederlande	2,154	5 409	2,293	5 773
Österr.-Ungarn	16,672	41 863	0,790	1 989
Rumänien	0,584	1 466	0,080	201
Schweiz	0,604	1 743	0,886	2 231
Ausfuhr	27,038	68 964	21,232	53 218
Niederlande	8,313	19 946	1,014	2 523
Österr.-Ungarn	0,110	285	0,745	1 829
Rumänien	3,264	8 808	11,872	29 878
Argentinien	15,715	38 614	6,636	16 600
Goldmünzen, fremde				
Einfuhr	7,853	20 025	6,556	16 783
Frankreich	0,951	2 425	1,202	3 077
Großbritannien	1,922	4 901	2,346	6 006
Italien	0,262	668	0,199	509
Österr.-Ungarn	0,224	571	0,181	463
Austral. Bund	4,096	10 445	2,237	5 727
Ausfuhr	7,468	19 533	2,764	6 963
Großbritannien	2,840	7 201	0,815	2 078
Niederlande	2,217	6 163	0,077	187
Türkei	1,032	4 100	1,557	3 888
Goldasche, Goldgekrätz, Bruchgold				
Einfuhr [1]	324,891	6 498	466,257	37 713
Belgien	1,859	37	4,440	5 695
Italien	3,068	61	6,566	10 825
Niederlande	38,208	764	57,910	4 236
Österr.-Ungarn	114,897	2 298	256,061	3 175
Rußland	50,441	1 009	52,200	3 702
Schweiz	2,005	42	7,480	9 778
Ausfuhr [2]	147,097	1 147	188,984	1 496
Belgien	137,422	714	163,236	790
Platin, Iridium, Osmium, Palladium usw., unlegiert, gehämmert oder gewalzt, legiertes Platin; auch Bruch				
Einfuhr	2,281	12 774	2,322	11 818
Frankreich	0,642	3 595	0,895	4 598
Großbritannien	0,458	2 565	0,292	1 484
Österr.-Ungarn	0,554	3 103	0,451	2 278
Rußland	0,272	1 523	0,190	961
Ausfuhr	1,198	6 129	1,377	6 442
Großbritannien	0,251	955	0,290	900
V. St. v. Amer.	0,661	3 956	0,811	4 547
Waren aus Gold				
Einfuhr	3,116	8 139	3,250	8 419
Frankreich	1,014	3 549	1,038	3 626
Großbritannien	0,671	1 342	0,683	1 366
Österr.-Ungarn	0,327	654	0,421	842
Schweiz	0,203	762	0,202	525
V. St. v. Amer.	0,207	594	0,358	716
Ausfuhr	18,690	28 876	19,453	21 564
Belgien	0,691	1 537	0,650	1 152
Frankreich	1,287	2 511	1,113	1 749
Großbritannien	2,258	3 061	4,052	3 405
Italien	3,869	5 213	3,205	3 978
Österr.-Ungarn	1,928	3 405	2,306	1 963
Rußland	0,928	1 191	1,116	984
Schweiz	1,610	2 204	0,969	983
Argentinien	1,434	2 998	1,242	2 442
Brasilien	0,608	1 342	0,708	1 204
Blattgold, echtes, Flittern aus Gold				
Einfuhr	0,162	44	0,116	31
Ausfuhr	35,627	4 514	24,860	4 310
Großbritannien	23,545	2 646	13,465	2 437
Waren aus Platin, Platinmetallen				
Einfuhr	0,177	1 080	0,390	2 243
Ausfuhr	1,005	3 167	0,824	2 011
B. Silber				
Feinsilber [3]				
Einfuhr	509,057	38 179	711,938	55 531
Belgien	211,123	15 834	220,001	17 160
Großbritannien	227,095	17 032	427,367	33 335
Mexiko	18,770	1 408	30,164	2 353
V. St. v. Amer.	20,625	1 547	29,412	2 294
Ausfuhr	322,655	28 782	368,637	30 874
Dänemark	11,418	1 222	9,881	1 020
Frankreich	7,203	638	6,178	513
Großbritannien	129,725	11 007	80,969	5 919
Niederlande	11,880	973	9,779	742
Norwegen	4,989	552	6,893	753
Österr.-Ungarn	39,647	3 596	103,101	8 034
Rußland	63,090	6 151	95,355	9 382
Schweden	14,249	1 267	8,841	784
Schweiz	29,138	2 419	29,199	2 248
Silbermünzen				
Einfuhr	45,627	2 966	71,116	4 623
Niederlande	24,138	1 569	24,200	1 573
Österr.-Ungarn	7,573	492	9,605	625
Ausfuhr	26,656	4 286	60,597	9 147
Rumänien	—	—	25,369	4 109
Dt. Ostafrika	5,831	667	19,828	2 266
Kamerun	12,162	2 198	8,216	1 490
Tafelgeräte aus Silber				
Einfuhr	19,248	3 465	18,431	2 857
Frankreich	5,079	914	5,336	828
Großbritannien	4,744	854	4,210	653
Ausfuhr	58,093	5 596	56,142	4 877
Italien	11,125	1 213	3,722	473
Österr.-Ungarn	4,620	370	8,946	618
Rußland	8,287	930	6,307	685

[1]) 1911 einschl. Barren aus Bruchgold. — [2]) 1911 einschl. Barren aus Bruchgold oder Bruchsilber. — [3]) 1911 ohne Barren aus Bruchsilber.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Schmuckgegenstände aus Silber, Silbergeflechte, Silbergewebe usw.				
Einfuhr	16,822	3 028	14,076	2 246
Spanien	5,201	936	3,818	573
Ausfuhr	78,189	11 263	61,228	8 495
Belgien	8,249	1 247	5,665	1 050
Frankreich	6,511	1 052	4,308	626
Großbritannien	11,728	2 025	7,521	1 266
Italien	8,522	892	8,076	1 310
Österr.-Ungarn	11,505	1 680	7,155	862
Schweiz	6,351	885	3,850	542
17. Unedle Metalle und Waren daraus				
A. Eisen und Eisenlegierungen				
Roheisen und nicht schmiedbare Eisenlegierungen				
Einfuhr	139 520	12 286	131 320	11 486
Frankreich	3 297	812	3 700	2 035
Großbritannien	86 594	6 247	78 571	4 518
Schweden	42 787	4 634	41 955	4 468
Ausfuhr	1 058 843	72 889	832 164	52 407
Belgien	510 776	31 289	470 747	26 990
Frankreich	139 269	11 871	109 804	7 695
Großbritannien	39 324	2 839	53 567	3 592
Italien	80 852	5 269	26 430	1 974
Niederlande	65 734	4 251	40 791	2 836
Österr.-Ungarn	104 653	6 888	38 640	2 895
Rußland	39 399	4 231	19 548	1 513
Schweden	7 223	503	9 721	686
Schweiz	45 729	2 959	49 251	3 148
V. St. v. Amer.	11 752	1 591	6 656	582
Röhren und Röhrenformstücke aus nicht schmiedbarem Guße, über 7 mm stark				
Einfuhr	557	68	410	48
Ausfuhr	49 027	6 080	48 277	5 496
Italien	4 590	498	4 779	551
Niederlande	14 982	1 762	18 350	1 891
Waren aus nicht schmiedbarem Eisenguß, anderweit nicht genannt, roh				
Einfuhr	2 292	346	2 332	350
Ausfuhr	25 795	7 229	25 340	7 695
Frankreich	2 868	617	1 959	573
Italien	4 016	712	3 974	949
Niederlande	2 760	785	3 024	922
Österr.-Ungarn	5 174	1 583	4 308	1 550
Schweiz	2 765	1 073	3 332	1 160
Ausrüstungsstücke für Rohrleitungen (Hähne, Ventile usw.), bearbeitet				
Einfuhr	211	197	128	114
Ausfuhr	6 674	4 367	4 885	3 040
Niederlande	1 122	614	943	505
Herde, Öfen, Ofenteile usw.; Kessel für Zentralheizung usw. aus nicht schmiedbarem Gußeisen, bearbeitet				
Einfuhr	2 607	1 357	2 171	1 056
Ausfuhr	68 812	43 761	60 133	39 013
Belgien	6 006	3 258	5 021	2 796
Dänemark	1 796	1 016	1 514	928
Frankreich	3 835	2 657	4 051	2 780
Großbritannien	2 817	2 229	2 415	1 946
Italien	4 475	2 692	7 654	3 991
Niederlande	7 684	3 698	5 491	2 908
Norwegen	1 065	635	816	515
Österr.-Ungarn	7 324	4 940	4 864	3 856
Rumänien	2 903	1 444	1 546	880
Rußland	3 734	3 197	2 972	2 596
Schweden	1 451	945	1 795	1 187
Schweiz	5 825	3 674	5 196	3 213
Spanien	1 912	1 064	949	558
Türkei	1 194	793	1 402	786
Niederl. Indien	2 235	1 737	1 644	1 246
Argentinien	2 458	1 579	3 008	2 005
Brasilien	2 282	1 486	1 837	1 189
Chile	957	698	701	526
Rohluppen, -schienen, -blöcke; Platinen usw.				
Einfuhr	11 710	2 314	9 967	1 800
Schweden	8 370	1 716	6 074	1 184
Ausfuhr	695 263	62 206	651 415	53 174
Belgien	81 285	6 814	77 909	5 843
Frankreich	22 936	2 183	19 849	1 687
Großbritannien	467 564	30 885	475 975	38 554
Italien	19 542	2 003	25 143	2 112
Niederlande	5 442	643	5 197	551
Österr.-Ungarn	54 213	5 966	13 288	1 395
Schweiz	28 331	2 953	17 077	1 520
Träger aus schmiedbarem Eisen				
Einfuhr	1 864	214	254	28
Ausfuhr	497 023	52 351	408 181	41 457
Dänemark	20 148	2 292	14 086	1 507
Großbritannien	111 996	11 196	70 432	6 832
Italien	23 656	2 109	30 102	2 589
Niederlande	42 332	4 824	35 761	3 826
Norwegen	12 784	1 374	10 883	1 099
Rumänien	16 130	1 751	5 703	587
Finland	6 806	704	5 856	591
Schweden	26 168	2 833	18 657	1 884
Schweiz	55 786	6 497	49 636	5 857
Türkei	11 080	1 150	8 801	871
Br. Indien usw.	18 197	1 793	14 904	1 476
Japan	13 262	1 379	8 927	902
Nied. Ind. usw.	8 371	912	8 594	902
Argentinien	58 951	5 738	60 663	5 825
Brasilien	9 937	1 012	9 338	924
Canada	12 344	1 232	17 394	1 739
Schmiedbares Eisen in Stäben, außer Trägern				
Einfuhr	25 680	4 622	28 972	5 011
Großbritannien	10 013	1 802	11 840	1 739
Österr.-Ungarn	5 714	1 029	5 173	866
Schweden	7 826	1 409	10 013	2 091
Ausfuhr [1]	846 814	113 638	780 827	82 709
Belgien	37 902	6 566	32 330	3 912
Dänemark	53 314	6 501	42 919	4 678
Frankreich	10 053	2 993	8 687	1 025
Großbritannien	100 980	13 528	85 204	9 713
Italien	28 165	4 400	25 809	2 839
Niederlande	153 678	18 516	124 784	12 603

[1]) 1911 auch schmiedbares Eisen zum Umschmelzen.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Norwegen	33 893	3 957	26 689	2 695
Österr.-Ungarn	21 330	4 534	14 889	1 876
Portugal	12 721	1 665	10 961	1 293
Rumänien	37 539	4 595	29 665	3 382
Rußland	13 915	3 212	12 070	1 329
Schweden	8 343	1 120	11 121	1 212
Schweiz	66 673	8 968	44 593	5 039
Serbien	4 692	579	8 798	977
Türkei	6 689	875	11 977	1 117
Egypten	4 483	559	6 555	825
Br. Indien usw.	33 947	3 782	59 241	5 509
China	7 408	1 161	10 311	970
Japan	64 905	7 162	63 507	6 287
Nied. Ind. usw.	20 998	2 421	11 394	1 140
Argentinien	60 638	6 606	67 539	6 416
Brasilien	10 372	1 476	11 152	1 227
Chile	4 315	538	8 790	949
V. St. v. Amer.	4 521	1 593	5 517	541
Austral. Bund.	18 472	2 131	19 546	1 956
Blech, roh, entzundert, gerichtet, dressiert, gefirnißt: 5 mm und mehr stark (Grobbleche)				
Einfuhr	**3 596**	**503**	**6 224**	**778**
Ausfuhr	**298 674**	**40 617**	**296 161**	**35 952**
Belgien	18 489	2 697	17 141	2 091
Dänemark	7 700	1 070	9 830	1 209
Frankreich	8 069	1 372	3 280	453
Großbritannien	55 368	6 935	71 546	8 442
Italien	14 022	2 120	12 417	1 676
Niederlande	113 213	14 695	107 550	12 798
Norwegen	15 464	1 940	13 398	1 661
Rumänien	12 717	1 813	2 304	288
Schweden	3 311	534	6 129	711
Schweiz	14 484	2 177	10 029	1 404
Br. Indien usw.	5 109	636	6 741	735
Japan	7 241	1 042	10 555	1 224
Austral. Bund.	4 473	566	6 392	908
Dergleichen: über 1 mm bis unter 5 mm				
Einfuhr	**629**	**99**	**428**	**61**
Ausfuhr	**92 120**	**14 355**	**85 632**	**10 603**
Dänemark	4 446	734	4 258	605
Großbritannien	21 727	2 963	19 936	2 332
Niederlande	6 693	1 000	9 793	1 224
Schweiz	8 078	1 383	5 956	864
Br. Indien usw.	16 800	2 321	16 339	1 667
Japan	6 582	995	4 444	578
Dergleichen: bis 1 mm				
Einfuhr	**13 170**	**3 295**	**10 846**	**2 559**
Großbritannien	11 655	2 923	10 122	2 392
Ausfuhr	**33 108**	**8 013**	**27 889**	**6 522**
Italien	3 162	931	2 251	468
Österr.-Ungarn	6 285	1 730	4 772	1 379
Rußland	2 777	756	2 368	751
Schweiz	5 542	1 565	4 316	1 204
Br. Indien usw.	4 189	664	4 714	688
Blech, verzinnt (Weißblech)				
Einfuhr	**48 212**	**14 463**	**47 659**	**14 298**
Großbritannien	48 061	14 418	47 546	14 264
Ausfuhr	**678**	**310**	**367**	**181**

[1]) 1912 ohne Drahtsaiten.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Blech, verzinkt				
Einfuhr	**56**	**15**	**13**	**3**
Ausfuhr	**18 996**	**4 564**	**22 171**	**5 238**
Niederlande	3 307	743	2 703	602
Schweiz	3 849	1 056	3 828	1 013
Argentinien	3 964	926	7 573	1 755
Blech (ohne Wellblech usw.), gepreßt, gebuckelt, gestanscht usw.				
Einfuhr	**35**	**10**	**28**	**7**
Ausfuhr	**11 731**	**3 756**	**10 178**	**2 985**
Belgien	1 923	540	1 812	459
Niederlande	3 109	913	2 305	621
Draht, gewalzt: nicht poliert, lackiert oder mit anderen Metallen überzogen				
Einfuhr	**7 284**	**1 712**	**7 523**	**1 580**
Schweden	4 442	1 044	3 989	838
Ausfuhr	**203 121**	**23 037**	**166 142**	**16 659**
Belgien	67 388	7 358	58 599	5 508
Dänemark	10 482	1 222	7 345	808
Großbritannien	63 451	7 156	60 345	6 095
Rumänien	15 546	1 776	12 204	1 208
Schweiz	14 176	1 770	8 985	1 024
Draht, gezogen: nicht poliert usw., Drahtsaiten, nicht überspannen, für Tonwerkzeuge				
Einfuhr	**6 625**	**2 849**	**8 693**	**3 515**
Großbritannien	1 034	445	1 294	554
Österr.-Ungarn	1 356	583	1 401	723
Schweden	3 828	1 646	4 978	1 872
Ausfuhr [1])	**78 147**	**15 056**	**86 945**	**16 650**
Belgien	2 513	618	5 832	991
Großbritannien	17 106	3 207	21 908	3 968
Niederlande	3 365	577	3 273	593
Norwegen	5 532	894	3 284	565
Österr.-Ungarn	4 466	1 166	3 490	1 116
Portugal	6 796	1 020	5 761	912
Japan	3 205	664	3 317	610
Argentinien	2 884	463	5 037	811
Brasilien	11 623	1 677	9 904	1 454
Austral. Bund.	7 788	1 264	10 984	1 765
Dergleichen: poliert, lackiert usw.: verzinkt				
Einfuhr	**846**	**237**	**1 080**	**291**
Ausfuhr	**123 926**	**25 419**	**127 985**	**26 166**
Großbritannien	12 307	2 496	10 736	2 159
Niederlande	3 037	618	2 726	537
Portugal	4 496	847	4 856	902
Japan	24 318	4 828	18 417	3 680
Argentinien	22 611	4 862	35 526	7 278
Brasilien	8 159	1 652	6 822	1 484
Canada	2 347	487	4 845	861
Uruguay	6 021	1 242	4 859	1 010
Austral. Bund.	11 954	2 417	13 730	2 643
Dergleichen: anderer				
Einfuhr	**414**	**197**	**326**	**143**
Ausfuhr	**28 519**	**6 097**	**23 532**	**4 579**
Großbritannien	2 817	595	1 744	358
Argentinien	3 932	634	2 870	561
Austral. Bund.	10 857	1 551	10 321	1 533

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Schlangenröhren; Röhrenformstücke				
Einfuhr	202	56	306	84
Ausfuhr	7 905	5 156	5 510	4 218
Frankreich	609	530	704	634
Rußland	935	810	721	627
Röhren, außer Schlangenröhren, gewalzt oder gezogen, ohne Rücksicht auf Wandstärke: roh				
Einfuhr	4 924	1 280	6 670	1 601
Schweden	3 735	971	5 081	1 219
Ausfuhr	161 859	41 885	138 611	37 302
Belgien	10 698	2 578	9 657	2 493
Dänemark	6 350	1 530	4 425	1 048
Großbritannien	19 264	4 840	15 550	3 902
Italien	9 831	2 852	11 315	3 141
Niederlande	14 507	3 361	12 322	3 056
Österr.-Ungarn	7 137	2 320	4 464	1 349
Rumänien	28 616	7 513	17 220	4 958
Rußland	2 008	728	2 409	873
Schweiz	12 562	2 840	10 538	2 821
Spanien	3 456	909	2 191	659
Japan	2 508	518	5 242	1 283
Nied. Ind. usw.	6 779	1 499	4 183	1 037
Argentinien	7 785	2 019	5 080	1 323
Brasilien	4 062	1 055	6 503	1 723
Canada	3 470	841	3 759	941
Chile	2 990	733	4 666	1 246
Dergleichen: bearbeitet, mit einer Wandstärke von 2 mm an				
Einfuhr	271	123	274	121
Ausfuhr	64 967	18 350	25 720	7 694
Belgien	3 399	968	1 440	474
Großbritannien	3 256	878	285	92
Italien	4 855	1 529	1 871	848
Niederlande	6 421	1 570	2 981	771
Schweiz	6 031	1 666	3 795	1 014
Br. Südafrika	3 459	852	1 235	296
Brasilien	6 151	1 591	1 289	326
Chile	4 017	1 173	1 040	263
Eisenbahnschienen usw., Straßenbahnschienen				
Einfuhr [1]	1 651	248	929	132
Ausfuhr	523 218	58 012	520 120	54 903
Belgien	8 640	909	4 804	471
Dänemark	19 019	2 147	5 395	599
Großbritannien	23 801	2 598	29 077	3 053
Italien	6 951	735	5 622	607
Niederlande	36 121	4 218	21 991	2 551
Norwegen	11 235	1 293	13 020	1 445
Schweden	49 870	5 453	33 515	3 687
Schweiz	23 559	3 014	17 483	2 115
Türkei	37 973	3 996	26 840	2 908
Egypten	11 953	1 490	4 250	480
Br. Südafrika	20 995	2 246	22 294	2 319
Dt. Ostafrika	16 972	2 026	16 504	1 848
Port. Ostafrika	5 985	665	4 825	526
Br. Indien usw.	7 557	771	10 270	976
China	1 806	203	9 750	1 082
Japan	29 838	2 852	42 130	3 918
Nied. Ind. usw.	50 109	5 789	28 914	3 036
Siam	11 853	1 280	1 136	126
Argentinien	43 969	4 754	94 945	9 779
Brasilien	28 018	3 106	14 278	1 528
Chile	22 063	2 348	28 142	2 955
Austral. Bund	10 377	1 091	20 638	2 002
Eisenbahnschwellen aus Eisen				
Ausfuhr	138 959	15 276	80 776	8 888
Schweiz	15 820	1 914	13 583	1 644
Türkei	34 852	3 415	16 038	1 694
Dt. Ostafrika	17 328	2 061	8 598	963
Nied. Ind. usw.	22 708	2 608	6 511	684
Argentinien	8 471	915	620	64
Chile	9 197	966	5 603	588
Eisenbahnlaschen, -unterlagsplatten				
Ausfuhr	52 631	6 587	43 155	4 649
Niederlande	2 740	328	4 851	563
Türkei	6 606	1 070	3 409	369
Br. Südafrika	5 479	586	1 205	125
Dt Ostafrika	3 565	726	2 038	228
Nied. Ind. usw.	4 948	574	2 885	303
Argentinien	3 818	414	5 590	576
Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze				
Einfuhr	2 324	511	389	82
Ausfuhr	111 478	27 537	86 344	20 352
Belgien	4 708	968	4 692	893
Frankreich	4 119	793	3 395	616
Großbritannien	4 973	808	5 274	1 067
Italien	19 762	5 496	14 918	3 578
Niederlande	6 498	1 442	5 104	1 220
Schweiz	4 609	1 056	4 904	1 264
Br. Indien usw.	4 106	1 207	984	410
China	4 778	1 232	1 240	261
Japan	7 777	1 768	7 317	1 652
Nied. Ind. usw.	2 857	640	2 829	638
Brasilien	6 626	1 251	2 540	448
Canada	8 524	1 799	8 132	1 727
Austral. Bund	10 780	3 989	5 817	2 191
Teile von Maschinen, Schiffen usw. aus schmiedbarem Gusse, roh				
Einfuhr	6 134	2 578	7 441	2 901
V. St. v. Amer.	1 982	1 029	1 673	805
Ausfuhr	44 384	16 482	41 429	15 024
Belgien	1 749	1 247	2 686	1 035
Frankreich	3 249	1 606	3 072	1 430
Großbritannien	18 677	5 507	15 335	4 652
Italien	1 737	919	2 482	1 093
Niederlande	5 464	1 995	4 554	1 671
Schweiz	3 460	1 619	3 287	1 445
Br. Südafrika	2 443	594	2 071	542
Eisenwaren, a. n. g., roh				
Einfuhr	3 770	1 131	3 259	945
Ausfuhr	30 532	11 459	29 282	10 715
Belgien	2 831	899	2 163	723
Frankreich	1 554	676	1 166	515
Italien	2 025	733	2 951	1 071
Niederlande	2 305	745	1 945	577
Österr.-Ungarn	2 378	1 403	2 286	1 221
Schweiz	1 859	897	1 393	710
Japan	3 749	1 161	4 348	1 356

[1] Auch Eisenbahnschwellen, -laschen, -unterlagsplatten, Ausweichungsschienen usw.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Waren aus schmiedbarem Eisenguß oder schmiedbarem Eisen, bearbeitet (Weichen usw., Öfen, Gleise, Lampen, Stahlflaschen, Sägezahnkratzen, Transmissionen usw.)				
Einfuhr	7 388	5 705	4 884	4 410
Großbritannien	1 662	1 114	809	702
Österr.-Ungarn	1 187	1 151	1 300	1 209
Ausfuhr	65 902	97 986	59 840	83 111
Belgien	5 170	5 219	4 273	4 714
Bulgarien	369	599	174	511
Dänemark	1 316	1 149	1 161	1 383
Frankreich	4 099	5 207	3 355	5 124
Griechenland	315	1 099	285	915
Großbritannien	4 480	5 878	3 425	5 599
Italien	5 463	11 822	3 006	3 804
Niederlande	5 474	3 840	4 868	4 412
Norwegen	840	1 101	1 358	1 174
Österr.-Ungarn	5 391	7 414	3 656	5 546
Rumänien	1 658	4 997	1 117	1 590
Rußland	3 320	4 515	2 230	3 355
Schweden	756	838	951	1 242
Schweiz	3 133	3 356	2 628	3 967
Spanien	1 040	1 017	916	1 085
Türkei	1 757	3 826	2 173	3 524
Br. Südafrika	354	361	2 619	2 168
Port Ostafrika	117	70	1 922	1 465
Br. Indien usw.	1 010	1 077	1 440	1 628
China	627	997	872	1 514
Japan	1 085	1 215	601	812
Nied. Ind. usw.	2 625	1 283	1 759	2 437
Argentinien	3 233	8 948	4 266	9 241
Brasilien	2 662	2 624	1 589	1 771
Chile	2 006	9 109	920	919
V. St. v. Amer.	1 926	4 640	1 551	4 478
Austral. Bund	503	614	815	945
Brücken und Brückenbestandteile aus schmiedbarem Eisen				
Einfuhr	1	0	1	0
Ausfuhr	22 779	6 038	30 023	7 654
Türkei	3 278	837	7 454	1 933
China	2 902	633	8 702	2 104
Argentinien	4 280	1 015	4 069	1 000
Eisenbauteile aus schmiedbarem Eisen, a. n. g.				
Einfuhr	73	24	98	32
Ausfuhr	63 205	17 974	46 411	14 530
Belgien	2 520	743	3 464	915
Italien	1 864	633	2 521	813
Niederlande	7 407	1 769	2 858	864
Österr.-Ungarn	2 695	1 277	2 206	1 089
Türkei	2 267	638	2 286	727
Japan	2 802	950	2 001	725
Argentinien	9 206	2 184	6 995	1 837
Brasilien	10 250	2 621	4 459	1 283
Chile	7 653	1 749	4 421	1 260
Dampfkessel (außer Lokomotiv- u. Lokomobilkessel) aus schmiedb. Eisen mit über 10 unter sich gleichen Röhren, von 300 mm oder weniger Weite				
Einfuhr	104	62	81	44
Ausfuhr	6 136	3 810	5 535	3 295
Rußland	2 363	1 865	1 422	1 140
Ankertonnen (Bojen), Gas- und andere Behälter, Gefäße, Geräte, Kessel (außer Dampfkesseln) aus schmiedbarem Eisen, für Fabriken usw., genietet, gepreßt, geschweißt, und zusammengesetzte Teile davon				
Einfuhr	630	346	706	353
Ausfuhr	13 863	7 441	15 817	7 950
Frankreich	1 816	884	1 395	712
Großbritannien	1 146	666	1 455	904
Niederlande	1 263	529	1 489	604
Österr.-Ungarn	747	661	1 259	772
Röhrenverbindungs- und Ausrüstungsstücke aus schmiedbarem Eisen für Dampfkessel, -fässer usw., o. V. m. a. unedlen Metallen				
Einfuhr	185	152	205	158
Ausfuhr [1]	10 924	8 528	9 909	8 077
Belgien	1 105	829	1 189	1 445
Frankreich	953	1 030	893	710
Italien	1 008	784	1 107	893
Niederlande	1 196	859	1 236	860
Österr.-Ungarn	968	710	682	518
Rußland	917	918	619	594
Kloben und Rollen zu Flaschenzügen; Winden usw.				
Einfuhr	232	162	180	99
Ausfuhr	4 963	4 447	4 169	3 701
Rußland	999	890	748	656
Spaten, Schaufeln, Schmelzlöffel, Feuergeräte usw.				
Einfuhr	148	56	155	56
Ausfuhr	9 646	4 219	8 468	3 685
Sensen, Sicheln; Strohmesser, geschmiedet				
Einfuhr	171	376	209	459
Ausfuhr	3 465	3 480	3 777	3 470
Br. Westafrika	894	462	957	603
Sägeblätter, außer Kreis-, Band-, Laubsägeblättern; Handsägen				
Einfuhr	109	208	93	176
Ausfuhr	2 995	4 771	2 577	4 022
Österr.-Ungarn	363	678	305	571
Rußland	966	1 201	885	1 118
Feilen und Raspeln				
Einfuhr	290	854	272	798
Ausfuhr	2 706	4 930	2 586	4 697
Italien	581	838	499	750
Österr.-Ungarn	275	868	245	703
Rußland	376	806	375	719
Bohrer, a. n. g.; Ahlen; Bohrknarren, Rohrschneider, Gewindeschneidzeuge usw., Reibahlen, Spiralbohrer, Fräsen				
Einfuhr	136	543	137	479
Ausfuhr	5 870	13 931	5 069	11 409
Belgien	210	731	176	547
Frankreich	349	2 005	241	1 335
Großbritannien	268	903	115	565
Italien	259	836	178	734
Österr.-Ungarn	446	1 430	396	1 323
Rußland	1 374	2 921	1 456	2 598
Schweiz	238	844	215	801

[1] Auch in V. m. a. unedlen Metallen.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Zangen				
Einfuhr	39	85	36	75
Ausfuhr	2 622	4 670	3 041	5 212
Großbritannien	557	858	883	1 407
Rußland	327	571	364	625
Reb-, Rosen-, Hecken-, Baum-, Blech- usw. grobe Scheren				
Einfuhr	17	53	14	41
Ausfuhr [1]	1 446	3 188	1 209	2 657
Äxte, Beile, Hacken, Feilkloben, Schraubenschlüssel und sonstige Werkzeuge				
Einfuhr	390	644	378	473
Ausfuhr [2]	3 964	7 836	3 319	5 998
Frankreich	357	899	252	539
Österr.-Ungarn	507	1 329	292	692
Rußland	572	888	646	1 120
Pflüge, eiserne (nicht für Kraftbetrieb)				
Einfuhr	203	132	150	99
Ausfuhr	27 827	13 878	24 586	12 551
Italien	2 613	1 187	2 706	1 309
Rumänien	4 331	2 253	3 604	1 819
Rußland	13 902	6 746	11 978	6 185
Kultivatoren, Grubber, Kartoffelgraber, Eggen usw.				
Einfuhr	636	360	1 200	667
Ausfuhr	7 189	4 050	6 514	3 727
Rußland	3 292	1 753	2 992	1 665
Bügeleisen, Garnhaspeln, Hecheln, Tierfallen, Riemenverbinder, -spanner u. a. Geräte für Hauswirtschaft oder Gewerbe				
Einfuhr	239	299	223	268
Ausfuhr	5 008	6 090	4 168	5 714
Niederlande	556	600	466	570
Österr.-Ungarn	501	644	487	715
Rußland	785	879	424	609
Eisenbahnlaschenschrauben, -keile, Schwellenschrauben, Klemmplatten usw.				
Einfuhr	37	9	28	6
Ausfuhr	19 654	5 000	14 957	3 092
Drahtseile, Drahtlitzen				
Einfuhr	608	377	521	312
Ausfuhr	6 758	3 924	5 533	3 170
Stacheldraht, Klammern, Schlaufen aus Draht, Drahtgeflechte, -gewebe				
Einfuhr	373	129	214	69
Ausfuhr	33 654	10 428	46 551	13 006
Niederlande	1 581	613	2 078	691
Br. Südafrika	1 217	286	4 664	1 051
Argentinien	2 366	686	7 114	1 750
Brasilien	5 928	1 403	10 045	2 291
Austral. Bund	10 161	3 081	10 697	3 364
Drahtbesen, -bürsten usw.; Stiefeleisen; Kistengriffe usw.; Sprungfedern aus Draht				
Einfuhr	636	286	488	195
Ausfuhr	6 241	5 439	6 090	5 654
Rußland	458	692	572	878
Schrauben, Niete bis 13 mm Stiftstärke				
Einfuhr	429	197	343	144
Ausfuhr [3]	19 171	10 703	12 406	7 779
Belgien	1 602	956	1 036	665
Dänemark	1 676	834	1 174	671
Großbritannien	960	877	1 330	1 047
Italien	1 374	1 013	984	775
Niederlande	2 148	908	1 216	607
Schweiz	1 566	933	1 022	648
Argentinien	975	500	980	523
Drahtstifte				
Einfuhr	80	14	47	8
Ausfuhr	54 482	10 376	58 049	11 014
Großbritannien	19 848	3 721	20 723	3 951
Niederlande	3 215	603	2 805	518
Japan	5 264	940	5 264	897
Nied. Ind. usw.	2 745	504	3 724	666
Ofenrohre, Büchsen, Fässer, Kasten, Badewannen, Striegel usw. aus Blech; Teile hiervon				
Einfuhr	258	426	311	540
Ausfuhr	16 557	10 545	11 921	8 109
Frankreich	717	776	502	518
Großbritannien	2 543	1 473	1 334	955
Niederlande	1 606	636	1 167	568
Österr.-Ungarn	1 148	917	881	729
Rußland	1 074	969	1 055	1 013
Haus-, Küchengeräte, Küchengeschirr aus Eisenblech, bearbeitet (mit Schmelz belegt [emailliert] oder dgl.)				
Einfuhr	441	441	400	380
Ausfuhr	30 022	34 500	31 238	35 358
Belgien	711	762	605	668
Frankreich	1 036	1 266	959	1 167
Großbritannien	5 021	5 439	5 316	5 929
Italien	1 225	1 565	1 609	1 822
Niederlande	2 170	1 871	2 250	2 013
Österr.-Ungarn	558	882	399	515
Rußland	1 567	2 029	1 684	2 151
Spanien	741	862	757	857
Br. Südafrika	746	752	700	691
Argentinien	1 221	1 687	1 756	2 239
Brasilien	1 650	2 416	1 902	2 498
Chile	1 046	1 356	1 088	1 303
Cuba	573	636	626	690
Mexiko	883	1 092	881	1 088
V. St. v. Amer.	1 313	1 447	1 694	1 882
Austral. Bund	1 163	1 203	1 081	1 176

[1]) Grobe Messer und Scheren aller Art. — [2]) Ohne Äxte Beile, Hacken. — [3]) 1912 auch Schrauben und Niete über 13 mm Stiftstärke.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Bau-, Möbelbeschläge, Türgriffe, Türketten, Ventilatoren (soweit nicht Maschinen), Möbel-, Stuhlrollen usw. aus schmiedbarem Eisen				
Einfuhr	390	371	360	324
Ausfuhr	12 446	10 782	13 262	12 572
Großbritannien	952	1 056	1 327	1 692
Italien	792	871	1 410	1 570
Niederlande	1 336	922	1 123	994
Rußland	613	978	599	829
Schweiz	619	644	561	572
Türkei	864	644	1 003	802
Egypten	1 366	751	1 329	840
Argentinien	1 333	912	1 804	1 331
Schlösser, nicht zu Handfeuerwaffen, Schlüssel				
Einfuhr	65	131	70	140
Ausfuhr	11 611	14 735	11 283	14 401
Belgien	657	820	619	739
Großbritannien	335	469	829	1 253
Italien	1 056	1 261	854	1 006
Niederlande	690	798	615	725
Österr.-Ungarn	636	986	547	794
Rußland	891	1 518	1 033	1 600
Schweiz	400	610	391	501
Br. Indien usw.	1 154	1 062	984	977
Argentinien	923	1 106	1 024	1 198
Brasilien	547	736	672	875
Feine Schneidwaren (blanke Waffen usw., feine Gabeln) [1]				
Einfuhr	92	599	95	577
Ausfuhr	4 936	32 371	4 782	28 603
Großbritannien	292	2 317	251	1 592
Italien	156	1 157	178	904
Niederlande	173	842	183	760
Österr.-Ungarn	225	2 186	213	1 825
Rußland	230	2 420	256	2 376
Schweiz	74	731	97	816
Spanien	96	662	112	627
Br. Indien usw.	406	1 180	333	1 138
Argentinien	267	1 556	361	2 145
Brasilien	255	1 657	309	1 793
Canada	120	1 432	60	610
Mexiko	148	1 036	122	798
V. St. v. Amer.	821	6 474	764	5 540
Stahlkugeln, Rosenkränze, Perlen, Fingerhüte, Korkzieher, Nußknacker, Glocken usw. aus Eisen und sonstige feine Eisenwaren [2]				
Einfuhr	200	505	112	295
Ausfuhr [3]	7 418	13 152	5 408	10 346
Frankreich	470	1 242	234	774
Großbritannien	1 044	1 860	736	1 244
Italien	359	710	351	733
Österr.-Ungarn	331	690	190	687
Rußland	679	1 836	575	1 539
V. St. v. Amer.	268	1 265	138	338
Schirmgestelle, Bestandteile von solchen				
Einfuhr	29	43	18	27
Ausfuhr	5 750	7 063	5 015	6 808
Großbritannien	603	829	549	897
Spanien	431	560	451	647
Br. Indien usw.	1 625	1 095	1 261	1 290
Nähnadeln				
Einfuhr	5	36	4	31
Ausfuhr	1 387	5 913	1 473	6 465
China	535	1 865	650	2 383
Näh-, Strick-, Stick-, Wirk-Maschinennadeln				
Einfuhr	11	392	8	284
Ausfuhr	149	4 604	117	3 737
Frankreich	15	550	14	446
Großbritannien	20	590	17	494
V. St. v. Amer.	24	849	19	724
Steck-, Hechel-, Strick-, Haar-, Pack- und andere Nadeln, Angelhaken				
Einfuhr	119	418	132	331
Ausfuhr	2 565	5 574	2 726	5 586
Rußland	360	1 118	359	981
V. St. v. Amer.	420	686	598	955
Alteisen (Schrott), Brucheisen; Eisenfeilspäne usw.				
Einfuhr	240 716	14 636	182 399	10 598
Belgien	155 985	9 520	104 438	6 099
Frankreich	28 381	1 662	29 425	1 637
Niederlande	35 161	2 198	33 101	1 986
Ausfuhr [4]	160 003	9 874	172 849	10 366
Italien	32 421	2 044	58 695	3 637
Österr.-Ungarn	93 604	5 578	63 443	3 644
Schweden	8 272	522	11 807	629
Schweiz	10 240	573	13 348	808
Abfälle von verzinntem und verzinktem Eisenbleche bis 5 mm Stärke				
Einfuhr	100 843	7 462	100 516	8 041
Belgien	10 798	799	8 142	651
Frankreich	13 715	1 015	12 198	976
Großbritannien	38 266	2 832	36 069	2 886
Ausfuhr	728	48	1 362	94
B. Aluminium				
Aluminium, roh, in Platten; Bruchaluminium				
Einfuhr	18 112	23 546	10 484	12 896
Frankreich	3 388	4 405	2 903	3 571
Großbritannien	1 686	2 192	1 285	1 580
Österr.-Ungarn	2 361	3 069	1 571	1 933
Schweiz	8 018	10 423	3 431	4 221
V. St. v. Amer.	1 546	2 010	367	452
Ausfuhr	2 074	2 902	765	1 168
Aluminium, geschmiedet und gewalzt auch Formstücke, unbearbeitet				
Einfuhr	32	57	50	85
Ausfuhr	1 939	3 888	1 231	2 618
Br. Indien usw.	525	983	294	606

[1]) 1911 auch Korkzieher und Nußknacker. — [2]) 1911 ohne Korkzieher und Nußknacker. — [3]) Ohne Rosenkränze. — [4]) 1912 auch Stabeisen zum Umschmelzen.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Waren aus Aluminium, n. b. g.; Blattaluminium				
Einfuhr	**81**	**478**	**66**	**384**
Ausfuhr [1]	**1 992**	**9 136**	**1 352**	**6 514**
Österr.-Ungarn	203	946	201	996
Rußland	277	1 380	199	945
V. St. v. Amer.	254	1 077	67	373
C. Blei und Bleilegierungen				
Blei, rohes; Bruchblei, Bleiabfälle				
Einfuhr	**93 585**	**33 604**	**100 540**	**28 445**
Belgien	33 165	11 939	33 798	9 565
Großbritannien	3 721	1 365	6 135	1 779
Spanien	24 370	8 773	11 788	3 336
V. St. v. Amer.	22 928	8 185	35 843	10 036
Austral. Bund.	4 103	1 465	6 698	1 875
Ausfuhr	**38 122**	**15 602**	**32 264**	**10 782**
Belgien	2 231	950	2 387	709
Großbritannien	1 119	822	1 260	783
Niederlande	3 564	1 312	3 296	1 002
Österr.-Ungarn	18 150	7 337	13 063	4 048
Rußland	6 468	2 453	6 767	2 009
Schweiz	3 207	1 045	2 878	1 080
Buchdruckerschriften				
Einfuhr	**23**	**85**	**33**	**105**
Ausfuhr	**1 201**	**4 764**	**1 341**	**4 971**
Österr.-Ungarn	224	976	301	1 022
Schweiz	134	598	142	603
Röhren und andere grobe Bleiwaren				
Einfuhr	**81**	**30**	**69**	**23**
Ausfuhr	**6 292**	**3 122**	**6 124**	**2 582**
Großbritannien	1 372	542	1 049	407
Kunstguß und andere feine Bleiwaren, bemalt, bronziert usw.				
Einfuhr	**11**	**14**	**12**	**14**
Ausfuhr	**1 562**	**3 154**	**1 119**	**2 369**
Argentinien	121	213	473	1 196
Brasilien	555	1 282	9	19
D. Zink und Zinklegierungen				
Zink, rohes; Bruchzink, auch Zinkabfälle				
Einfuhr	**56 937**	**30 418**	**50 673**	**26 104**
Belgien	31 085	17 123	30 745	16 322
Großbritannien	2 480	1 238	2 473	1 195
Niederlande	7 641	4 028	5 203	2 610
Norwegen	5 173	2 715	3 447	1 739
Österr.-Ungarn	6 651	3 373	6 185	3 008
Ausfuhr	**105 329**	**52 597**	**83 573**	**39 928**
Belgien	1 783	590	2 374	657
Großbritannien	39 460	20 057	25 272	12 083
Italien	1 046	473	1 787	846
Norwegen	6 818	3 849	6 356	3 364
Österr.-Ungarn	30 314	15 032	25 979	12 475
Rußland	13 687	6 270	13 744	6 523
Schweden	1 831	966	2 603	1 262
Japan	1 070	554	1 431	703
V. St. v. Amer.	4 256	2 093	262	131
Zink, gestrecktes, gewalztes (Platten, Bleche)				
Einfuhr	**1 055**	**657**	**483**	**305**
Ausfuhr	**27 648**	**16 495**	**38 300**	**22 035**
Dänemark	2 181	1 057	1 429	745
Großbritannien	7 371	4 233	7 669	4 246
Italien	1 563	951	1 540	918
Rußland	1 549	1 061	691	523
Schweden	1 528	851	1 911	1 021
Br. Südafrika	2 057	1 313	2 426	1 408
Japan	2 813	1 753	4 079	2 392
Argentinien	84	80	12 127	6 868
Zinkwaren, feine (bemalte usw.)				
Einfuhr	**62**	**115**	**78**	**143**
Ausfuhr	**1 641**	**3 296**	**1 736**	**3 291**
E. Zinn und Zinnlegierungen (auch Britanniametall)				
Zinn, roh, Bruchzinn, Zinnabfälle				
Einfuhr	**15 550**	**64 854**	**14 500**	**55 282**
Frankreich	164	681	210	795
Großbritannien	1 644	6 822	1 524	5 777
Niederlande	1 033	4 318	787	3 007
Österr.-Ungarn	340	1 411	422	1 599
Schweiz	180	720	143	519
Br. Indien usw.	1 387	5 827	1 266	4 863
Br. Malakka usw.	494	2 073	249	958
China	353	1 430	148	545
Nied. Ind. usw.	7 254	30 322	8 210	31 362
V. St. v. Amer.	684	2 861	148	565
Austral. Bund	1 519	6 348	1 111	4 245
Ausfuhr	**6 368**	**21 082**	**7 606**	**24 787**
Belgien	335	960	732	2 371
Frankreich	711	2 613	1 257	4 195
Großbritannien	510	1 280	256	581
Italien	334	1 178	616	2 133
Niederlande	387	1 185	449	1 335
Österr.-Ungarn	437	1 252	494	1 331
Rußland	691	2 173	427	1 490
Schweiz	554	1 623	405	1 139
Spanien	195	757	155	556
Türkei	207	822	213	761
V. St. v. Amer.	1 304	5 017	1 777	6 245
Löffel, Gabeln, Teesiebe, gegossen, Kannen und andere feine Zinnwaren				
Einfuhr	**88**	**476**	**101**	**531**
Ausfuhr	**1 009**	**3 897**	**956**	**3 257**
V. St. v. Amer.	246	1 168	108	465
Blattzinn (Stanniol, Zinnfolie)				
Einfuhr	**58**	**374**	**52**	**239**
Ausfuhr	**1 935**	**8 602**	**1 882**	**8 284**
Frankreich	256	1 212	181	816
Großbritannien	878	3 876	929	4 016
Schweiz	133	621	200	930

[1] 1911 einschl. Druckplatten.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ	1911 Tonnen	1911 1 000 ℳ
F. Nickel und Nickellegierungen				
Nickelmetall, roh; Bruchnickel; Nickelmünzen				
Einfuhr	**2 027**	**6 993**	**2 598**	**8 964**
Belgien	289	998	171	589
Großbritannien	405	1 397	528	1 823
V. St. v. Amer.	1 180	4 070	1 629	5 620
Ausfuhr	**1 677**	**5 477**	**1 592**	**4 932**
Österr.-Ungarn	792	2 437	529	1 603
Rußland	463	1 454	485	1 486
G. Kupfer und Kupferlegierungen				
Kupfer, roh				
Einfuhr	**200 608**	**313 010**	**191 590**	**231 045**
Belgien	4 436	6 921	3 258	3 935
Großbritannien	1 349	2 105	2 162	2 605
Schweden	1 044	1 617	501	596
Serbien	1 450	2 175	800	960
Spanien	837	1 088	1 475	1 490
Japan	1 954	3 029	2 020	2 404
V. St. v. Amer.	177 614	277 078	171 763	207 490
Austral. Bund	10 100	15 755	7 968	9 625
Ausfuhr	**7 854**	**10 936**	**6 914**	**8 023**
Frankreich	526	742	618	755
Österr.-Ungarn	5 969	8 095	5 073	5 654
Kupfermünzen, Bruchkupfer, Kupferabfälle, -späne, -glühspan (Kupferasche)				
Einfuhr	**5 609**	**7 705**	**3 574**	**3 819**
Österr.-Ungarn	867	1 214	471	513
Schweden	733	1 026	471	514
Ausfuhr	**2 446**	**2 914**	**1 964**	**1 864**
Frankreich	827	912	756	767
Messing, Aich-, Sterro-, Delta-, Duranametall, Messingschlaglot, Tombak, roh oder als Bruch, Messingspäne usw.				
Einfuhr	**11 828**	**11 828**	**8 069**	**7 182**
Großbritannien	1 072	1 072	1 014	903
Österr.-Ungarn	2 923	2 923	2 695	2 399
Schweden	1 682	1 682	880	784
V. St. v. Amer.	2 624	2 624	1 570	1 398
Ausfuhr	**11 176**	**10 993**	**11 517**	**10 416**
Frankreich	5 474	4 824	5 755	4 747
Großbritannien	800	712	1 218	978
Österr.-Ungarn	2 453	2 513	2 378	2 319
Schweiz	1 442	1 352	1 019	834
V. St. v. Amer.	420	770	412	838
Bronze und andere Kupferlegierungen, roh oder als Bruch, Abfälle				
Einfuhr	**2 134**	**3 200**	**1 424**	**1 709**
Großbritannien	409	613	525	630
Ausfuhr	**1 844**	**2 684**	**2 037**	**2 699**
Chrom, Kadmium, Wolfram und sonstige zu Metallwaren geeignete unedle Metalle, roh, Abfälle				
Einfuhr	**907**	**5 894**	**224**	**1 455**
Frankreich	565	3 675	7	43
Bolivien	177	1 150	200	1 301
Ausfuhr	**1 887**	**10 347**	**1 533**	**9 933**
Belgien	40	691	54	888
Großbritannien	1 143	6 702	1 111	7 097
Österr.-Ungarn	127	660	129	580
V. St. v. Amer.	264	1 355	127	660
Stangen, Bleche, Schalen und andere Formstücke, geschmiedet oder gewalzt: aus Kupfer				
Einfuhr	**332**	**598**	**437**	**630**
Ausfuhr	**6 566**	**10 967**	**6 697**	**10 017**
Frankreich	513	880	429	675
Großbritannien	260	520	423	714
Niederlande	556	908	410	583
Schweiz	878	1 456	708	1 038
Türkei	661	1 028	817	1 227
Brasilien	584	983	442	642
Dergleichen: aus Messing, Tombak usw.				
Einfuhr	**768**	**1 167**	**755**	**959**
Ausfuhr	**15 380**	**21 774**	**14 681**	**18 790**
Belgien	849	1 276	480	790
Dänemark	632	950	462	606
Italien	1 587	2 427	1 022	1 371
Niederlande	1 160	1 712	1 036	1 370
Österr.-Ungarn	832	1 492	594	896
Schweden	626	908	665	889
Schweiz	811	1 487	903	1 589
Br. Indien usw.	6 605	7 951	7 558	8 379
Draht: aus Kupfer; Eisendraht mit Drabt aus Kupfer umsponnen usw.				
Einfuhr	**83**	**136**	**82**	**113**
Ausfuhr	**14 238**	**22 930**	**12 974**	**18 619**
Belgien	540	938	628	966
Dänemark	1 336	2 063	1 024	1 288
Frankreich	678	1 124	674	995
Großbritannien	3 004	4 802	2 839	4 046
Italien	742	1 362	981	1 411
Niederlande	1 182	1 234	883	1 209
Norwegen	694	1 067	633	831
Schweiz	1 787	2 778	1 342	1 916
Spanien	1 595	2 724	1 109	1 577
Brasilien	458	689	532	703
Draht aus Messing usw.; Eisendraht, mit diesem Drahte umsponnen usw.				
Einfuhr	**41**	**69**	**46**	**68**
Ausfuhr	**2 867**	**6 285**	**3 206**	**5 951**
Großbritannien	263	1 074	383	814
Schweiz	261	514	683	1 110
Metalltuch für gewerbliche Zwecke; Vordruckwalzen				
Einfuhr	**20**	**95**	**15**	**67**
Ausfuhr	**847**	**3 817**	**793**	**3 407**
Grobe Waren aus gegossenem Messing; Polsterfedern aus Messingdraht, unpoliert, unlackiert				
Einfuhr	**241**	**700**	**201**	**564**
Ausfuhr	**1 756**	**4 562**	**1 402**	**3 756**
Niederlande	271	750	269	721
Österr.-Ungarn	414	893	270	764

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Grobe Röhren aus Kupfer				
Einfuhr	84	163	84	132
Ausfuhr [1]	2 432	4 764	2 039	3 564
Belgien	338	656	332	545
Niederlande	376	716	346	559
Grobe Röhren aus Messing				
Einfuhr	414	678	354	496
Ausfuhr [2]	1 955	4 160	1 323	2 824
Italien	343	752	201	508
Schweiz	234	516	243	535
Nicht grobe, lackierte oder polierte Waren: aus Kupfer, Kupferdraht; Blattkupfer				
Einfuhr	70	302	59	236
Ausfuhr	1 066	4 660	826	3 473
Rußland	117	503	161	617
Dergleichen: aus gegossenem Messing (Haus-, Küchengeräte usw.); Blattmessing, -metall aus Tombak usw.				
Einfuhr	1 229	4 425	1 127	3 765
Frankreich	190	685	208	694
Großbritannien	199	715	194	648
Niederlande	327	1 177	258	860
Österr.-Ungarn	205	737	203	678
Ausfuhr	10 871	47 365	10 352	45 078
Belgien	573	2 300	646	2 522
Dänemark	281	1 276	261	1 207
Frankreich	753	3 730	709	3 674
Großbritannien	892	3 644	813	3 667
Italien	535	2 622	464	2 321
Niederlande	811	3 071	664	2 647
Norwegen	145	638	154	638
Österr.-Ungarn	1 076	5 673	1 018	4 925
Rumänien	381	1 159	172	656
Rußland	1 556	7 209	1 483	6 979
Finland	152	720	119	584
Schweden	270	1 347	291	1 866
Schweiz	678	2 806	773	2 681
Spanien	158	757	134	617
Türkei	169	707	214	696
Br. Indien usw.	253	687	199	596
Argentinien	348	1 526	446	1 882
Brasilien	231	1 034	211	910
V. St. v. Amer.	117	655	161	794
Artilleriezündungen, Patronenhülsen aus Kupfer oder Messing				
Einfuhr	197	986	179	1 072
Österr.-Ungarn	193	964	177	1 063
Ausfuhr	1 107	4 969	649	2 738
Argentinien	91	329	482	1 965
Brasilien	567	2 711	5	27
Kupfer-, Tombak-, Messingwaren, verniert, gefärbt, mit Aluminium überzogen oder vernickelt				
Einfuhr	352	1 760	344	1 608
Österr.-Ungarn	142	708	150	700
Ausfuhr	3 287	21 500	2 887	19 149
Belgien	92	555	84	506
Frankreich	226	1 628	176	1 484
Großbritannien	362	2 522	308	2 024
Italien	132	874	136	925
Niederlande	206	1 181	167	907
Österr.-Ungarn	286	1 909	241	1 773
Rußland	621	4 235	549	3 576
Schweiz	191	1 238	175	1 092
Argentinien	175	1 109	186	1 135
Brasilien	104	721	105	752
V. St. v. Amer.	94	706	81	742
Feine Waren aus anderen Kupferlegierungen als Messing und Tombak				
Einfuhr	260	2 599	189	2 219
Frankreich	53	534	56	659
Österr.-Ungarn	55	551	53	623
Ausfuhr	655	4 863	609	4 282
Rußland	80	621	83	657
H. Waren, nicht unter die Unterabschnitte A bis G fallend				
Waren aus vergoldeten oder mit Gold belegten unedlen Metallen: Schmuckgegenstände, Toilette- und Nippsachen				
Einfuhr	71	2 713	74	2 920
Frankreich	12	575	17	825
Österr.-Ungarn	46	1 600	45	1 572
Ausfuhr	145	9 855	132	8 731
Großbritannien	26	1 946	26	2 071
Österr.-Ungarn	10	913	6	503
Rußland	27	1 948	30	2 025
Argentinien	10	664	11	538
Brasilien	12	756	12	753
Waren aus versilberten oder mit Silber belegten unedlen Metallen, außer Schmuckgegenständen, Toilette- und Nippsachen				
Einfuhr	89	1 337	93	1 392
Österr.-Ungarn	48	717	55	822
Ausfuhr	813	10 930	690	9 256
Frankreich	59	933	54	855
Großbritannien	66	807	44	559
Italien	53	775	46	628
Schweiz	48	877	41	660
Argentinien	78	1 227	77	1 102
Brasilien	77	1 134	61	915
Schmuck-, Zier- und andere Luxusgegenstände; Zellenschmelzarbeiten usw.				
Einfuhr	19	302	19	271
Ausfuhr	210	3 038	220	3 091
Draht aus unedlen Metallen, überzogen, umwickelt, umsponnen, umflochten				
Einfuhr	76	190	68	170
Ausfuhr	7 369	17 894	6 134	15 112
Belgien	547	1 449	350	947
Dänemark	355	803	290	641

[1]) Kupferröhren aller Art. — [2]) Messingröhren aller Art.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Großbritannien	1 934	4 749	1 755	4 514
Niederlande ..	321	830	350	855
Norwegen	401	1 040	263	702
Schweden	280	715	364	878
Argentinien ..	931	1 915	492	1 133
Läutewerke, Elektrisiermaschinen, Schiffsmodelle, Schrittzähler usw., selbsttätige Wagen, Automaten, Kontrollkassen				
Einfuhr	743	4 413	840	5 047
V.St.v.Amer.[1])	677	4 047	765	4 599
Ausfuhr	2 379	10 962	2 046	9 401
Belgien	202	735	182	643
Frankreich ...	179	950	73	559
Großbritannien	223	1 420	144	935
Italien	92	588	71	557
Niederlande ..	116	480	201	561
Österr.-Ungarn	291	1 385	266	1 377
Rußland	375	1 816	280	1 339
Sprechmaschinen (Phonographen, Grammophone usw.)				
Einfuhr	42	146	155	542
Ausfuhr	2 723	7 533	3 334	9 098
Großbritannien	843	2 011	799	1 853
Österr.-Ungarn	262	792	388	1 200
Rußland	410	1 180	760	2 178
Argentinien ..	223	556	314	696
Rechen- und Schreibmaschinen				
Einfuhr	386	6 138	331	5 953
Großbritannien	46	862	38	679
V. St. v. Amer.	321	4 949	275	4 948
Ausfuhr	608	9 790	544	8 790
Frankreich	37	653	29	519
Österr.-Ungarn	131	2 079	136	2 188
Rußland	117	1 783	102	1 533
Chirurgische Instrumente				
Einfuhr	13	359	13	252
Ausfuhr	429	6 892	391	6 160
Großbritannien	47	766	55	727
Österr.-Ungarn	45	633	41	592
Rußland	71	1 113	61	934
V. St. v. Amer.	62	1 206	57	977

18. Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge

A. Maschinen

Dampflokomotiven, auf Schienen laufend: Tenderlokomotiven bis 100 dz

Einfuhr	5	6	7	7
Ausfuhr[2])	2 917	3 246	6 008	6 661
Argentinien ..	98	110	1 396	1 518
Dampflokomotiven, auf Schienen laufend: Tenderlokomotiven über 100 dz; Lokomotiven ohne Tender				
Einfuhr	72	77	172	181
Ausfuhr[2])	33 185	33 327	48 184	45 576
Dänemark ...	574	592	650	659
Frankreich	5 226	5 417	12 628	13 099
Italien	1 074	1 158	1 622	1 529
Österr.-Ungarn	544	560	751	693
Rumänien	863	752	4 836	4 258
Rußland	604	629	882	954
Spanien	2 868	3 284	6 853	6 082
Türkei	1 788	1 689	2 304	2 177
China	1 034	780	1 445	1 043
Japan	890	892	1 354	1 282
Nied. Ind. usw.	1 253	1 361	860	912
Argentinien ..	1 354	1 421	5 754	5 582
Brasilien	5 755	5 147	541	526
Chile	3 536	4 112	960	1 100
Dampflokomobilen, nicht zu Pflügen für Kraftbetrieb: bis 60 dz das Stück				
Einfuhr	436	415	349	331
Ausfuhr[2])	5 231	5 896	5 199	5 769
Rußland	2 630	2 782	2 147	2 352
Brasilien	997	1 226	958	1 087
Dergleichen: über 60 dz das Stück				
Einfuhr	387	329	455	387
Ausfuhr[2])	14 228	14 754	14 182	14 710
Frankreich	1 053	1 089	1 105	1 103
Österr.-Ungarn	2 838	3 175	2 579	2 932
Rumänien ...	1 101	998	923	873
Rußland	3 702	3 834	3 995	4 258
Brasilien	1 114	1 203	1 194	1 218
Einzelteile zu Dampflokomotiven und Dampflokomobilen, allein ausgehend				
Ausfuhr	3 315	3 742	.	.
Frankreich	461	493	.	.
Dampfmaschinen				
Einfuhr	341	226	335	228
Ausfuhr[2])	5 347	5 738	10 380	9 416
Frankreich	547	685	2 274	1 498
Österr.-Ungarn	305	326	692	1 010
Rußland	1 211	1 755	1 813	2 265
Dampf-, Gasturbinen				
Einfuhr	527	863	411	790
Schweiz	—	—	391	752
Ausfuhr[2])	1 127	1 490	2 124	4 644
Rußland	672	941	1 456	3 537
Wasserkraftmaschinen				
Einfuhr	80	64	57	51
Ausfuhr[2])	4 632	4 285	5 368	5 048
Japan	708	665	822	785
Brasilien	718	654	616	578
Verbrennungs-, Explosionsmotoren für Fahrzeuge aller Art				
Einfuhr	440	2 027	182	1 056
Ausfuhr[2])	403	1 379	2 113	18 471
Frankreich	7	46	292	3 395
Großbritannien	32	162	290	3 405
Österr.-Ungarn	40	257	194	1 353
V. St. v. Amer.	16	28	934	6 939

[1]) Darunter Kontrollkassen 1912 647 t. — [2]) 1911 einschl. der Einzelteile.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Einzelteile zu Verbrennungs- und Explosionsmotoren zum Antrieb von Fahrzeugen aller Art, allein ausgehend				
Ausfuhr	**2 652**	**24 050**	.	.
Belgien	134	1 270	.	.
Frankreich	434	5 569	.	.
Großbritannien	403	4 925	.	.
Italien	83	1 085	.	.
Österr.-Ungarn	99	777	.	.
Schweiz	54	707	.	.
V. St. v. Amer.	1 284	8 646	.	.
Andere Verbrennungs-, Explosionsmotoren; Hochofengasmotoren				
Einfuhr	**890**	**1 003**	**1 173**	**1 232**
Ausfuhr [1]	**25 550**	**29 432**	**21 825**	**27 371**
Belgien	1 678	1 296	1 488	1 355
Frankreich	2 869	2 343	2 219	1 864
Großbritannien	668	669	892	951
Italien	674	931	697	980
Österr.-Ungarn	2 987	3 860	2 615	3 445
Rumänien	1 777	1 920	1 061	1 301
Rußland	5 978	9 043	5 234	8 903
Egypten	867	984	906	1 299
Japan	1 145	873	1 136	983
Argentinien	1 480	1 714	1 034	1 219
Kraftmaschinen mit nicht fortschaffbaren Winden, Haspeln; Kranen				
Einfuhr	**1 065**	**666**	**912**	**537**
Ausfuhr [1]	**8 201**	**6 158**	**6 460**	**4 287**
Frankreich	1 185	1 012	643	588
Dampfmaschinen mit Dynamomaschinen, Pumpen, Hämmern, Gebläse-, Kälte-, Fördermaschinen				
Einfuhr	**410**	**328**	**574**	**459**
Ausfuhr [1]	**5 184**	**5 632**	**5 068**	**5 613**
Österr.-Ungarn	872	1 016	677	837
Rußland	936	1 090	722	877
Dampf-, Gasturbinen mit Dynamomaschinen, Pumpen usw. wie vorstehend				
Einfuhr	**195**	**359**	**27**	**48**
Ausfuhr [1]	**8 658**	**12 339**	**3 679**	**6 608**
Belgien	731	1 061	107	160
Großbritannien	731	1 068	456	808
Österr.-Ungarn	1 403	2 218	501	806
Rußland	1 044	1 355	240	368
Br. Südafrika	982	962	1 109	2 432
Bagger, Rammen				
Einfuhr	**245**	**171**	**697**	**453**
Ausfuhr [1]	**8 456**	**6 272**	**7 102**	**5 241**
Frankreich	600	409	871	662
Österr.-Ungarn	602	446	792	559
Rußland	1 513	1 362	424	330
Japan	255	183	1 574	1 097
Austral. Bund.	2 170	1 510	2	1

[1] 1911 einschl. der Einzelteile.

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Einzelteile zu Dampfmaschinen, Turbinen, Wasserkraftmaschinen; Heißluft- und Druckluftmotoren, Verbrennungs- und Explosionsmotoren usw., allein ausgehend				
Ausfuhr	**12 389**	**13 113**	.	.
Belgien	950	1 044	.	.
Frankreich	1 949	1 660	.	.
Großbritannien	767	788	.	.
Italien	596	795	.	.
Niederlande	2 491	1 399	.	.
Österr.-Ungarn	1 186	1 647	.	.
Rußland	1 381	2 266	.	.
Argentinien	671	603	.	.
Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe von Nähmaschinen, Teile davon (außer Nadeln)				
Einfuhr	**1 881**	**4 938**	**1 828**	**4 627**
Großbritannien	862	2 212	436	1 103
V. St. v. Amer.	998	2 670	1 373	3 468
Ausfuhr	**10 227**	**28 008**	**9 981**	**26 519**
Frankreich	401	1 357	421	1 230
Großbritannien	493	1 621	494	1 505
Italien	1 040	3 084	1 159	3 162
Niederlande	414	1 117	397	1 061
Österr.-Ungarn	619	2 135	642	2 027
Rußland	2 700	6 712	2 777	6 986
Nied. Ind. usw.	299	763	295	758
Brasilien	1 380	3 232	1 180	2 791
Chile	211	511	221	548
Kurbelstick-, Strick-, auch Netzstrickmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe von solchen Maschinen, Teile davon (außer Nadeln)				
Einfuhr	**25**	**133**	**28**	**172**
Ausfuhr	**823**	**3 486**	**736**	**3 150**
Rußland	184	771	167	668
Nähmaschinen mit Gestellen oder für motorischen Betrieb				
Einfuhr	**71**	**160**	**55**	**116**
Ausfuhr	**12 421**	**20 445**	**11 306**	**19 035**
Belgien	1 476	2 137	956	1 537
Frankreich	3 425	5 340	3 114	4 976
Großbritannien	340	537	330	544
Österr.-Ungarn	1 024	2 104	1 024	2 039
Rumänien	597	935	439	710
Rußland	748	1 275	744	1 266
Finland	347	517	311	503
Schweiz	717	1 304	683	1 218
Argentinien	601	957	757	1 198
Austral. Bund.	364	580	362	568
Maschinen für Vorbereitung der Verarbeitung und für Spinnerei: von Kammgarn				
Einfuhr	**1 019**	**866**	**304**	**259**
Ausfuhr [1]	**5 214**	**5 131**	**7 009**	**7 340**
Belgien	738	701	648	624
Frankreich	1 512	1 554	1 841	2 039
Österr.-Ungarn	222	212	1 127	1 114
Rußland	1 173	1 162	505	571
V. St. v. Amer.	296	292	1 217	1 208

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Dergleichen: von Wolle (Streichgarn)				
Einfuhr	255	153	112	67
Ausfuhr [1]	4 224	3 285	2 737	2 322
Österr.-Ungarn	1 077	798	726	618
Rußland	911	690	810	661
Baumwollspinn- (Feinspinn-) Maschinen				
Einfuhr	7 220	3 503	6 229	3 164
Großbritannien	6 624	3 180	5 714	2 857
Ausfuhr [1]	779	658	752	866
Webstühle (auch Schaft- und Jacquardvorrichtungen hierfür, vertragsmäßig)				
Einfuhr	3 893	2 489	3 681	2 351
Großbritannien	1 958	1 214	1 734	1 051
Schweiz	1 644	1 077	1 581	1 045
Ausfuhr [1]	10 196	7 434	11 733	8 928
Frankreich	1 309	906	1 240	888
Italien	1 068	854	857	724
Österr.-Ungarn	1 540	1 161	2 308	1 782
Rußland	1 369	1 087	3 588	2 583
Wirkmaschinen				
Einfuhr	103	195	43	86
Ausfuhr [1]	2 792	5 162	2 085	4 011
Frankreich	354	703	490	924
Österr.-Ungarn	460	990	289	601
V. St. v. Amer.	1 096	1 585	525	825
Stickmaschinen (außer Kurbelstickmaschinen)				
Einfuhr	18	22	22	27
Ausfuhr [1]	8 101	9 615	7 422	8 055
Frankreich	719	840	820	802
Österr.-Ungarn	2 066	2 661	1 722	2 027
Rußland	44	76	1 265	1 314
Schweiz	3 041	3 873	1 356	1 696
V. St. v. Amer.	1 843	1 724	1 998	1 927
Zurichtemaschinen				
Einfuhr	649	755	576	624
Ausfuhr [1]	8 613	8 857	9 186	9 789
Frankreich	677	746	838	872
Italien	514	542	811	881
Österr.-Ungarn	2 007	1 949	2 465	2 567
Rußland	1 325	1 356	1 470	1 597
Einzelteile zu Maschinen mit Kratzenbeschlägen; zu Spinnereimaschinen, Webstühlen, Gardinen- und Tüll-Maschinen, Stickmaschinen usw., allein ausgehend				
Ausfuhr	3 337	5 353	.	.
Frankreich	510	700	.	.
Österr.-Ungarn	831	1 351	.	.
Rußland	455	778	.	.
Feuerspritzen; Pumpen für Menschen- oder Tierbetrieb zur Beförderung von Flüssigkeiten				
Einfuhr	92	110	88	106
Ausfuhr [1]	4 522	4 619	3 981	4 114
Österr.-Ungarn	602	730	617	687
Rußland	524	501	502	516
Metallbearbeitungsmaschinen				
Einfuhr	7 504	10 161	6 433	7 848
Großbritannien	710	816	943	853
V. St. v. Amer.	5 399	7 126	4 194	5 172
Ausfuhr [1]	57 081	64 306	55 315	57 271
Belgien	3 993	4 063	4 121	4 149
Dänemark	848	874	750	726
Frankreich	9 195	10 036	8 258	8 356
Großbritannien	2 616	3 857	1 962	2 630
Italien	5 889	6 159	10 158	7 570
Niederlande	1 936	2 118	1 903	1 953
Norwegen	862	909	628	663
Österr.-Ungarn	10 763	11 689	9 765	10 461
Rumänien	829	831	625	577
Rußland	8 162	8 975	6 638	7 960
Schweden	1 240	1 500	1 032	1 127
Schweiz	2 561	3 246	2 687	3 096
Spanien	979	1 225	688	775
Japan	766	959	429	518
Argentinien	1 524	1 777	1 625	1 835
Brasilien	1 072	1 480	547	624
V. St. v. Amer.	982	1 171	666	944
Holzbearbeitungsmaschinen				
Einfuhr	906	839	755	655
Ausfuhr [1]	14 288	14 807	12 163	13 293
Frankreich	609	688	679	797
Großbritannien	574	596	464	527
Italien	1 442	1 507	1 545	1 641
Niederlande	674	656	481	500
Österr.-Ungarn	3 222	3 561	2 896	3 302
Rußland	2 711	2 524	2 017	2 103
Schweiz	656	695	608	672
Brasilien	1 563	1 558	730	764
Dampf-, hydraulische Schmiedepressen; Nietmaschinen, mechanische Hämmer				
Einfuhr	211	212	84	126
Ausfuhr [1]	4 757	3 802	2 982	2 476
Pflüge für Kraftbetrieb, auch mit zugehörigen Kraftmaschinen				
Einfuhr	1 314	1 314	1 947	1 849
Großbritannien	696	696	853	810
V. St. v. Amer.	603	603	1 079	1 025
Ausfuhr [1]	2 767	3 536	1 950	1 949
Österr.-Ungarn	1 776	2 117	1 426	1 383
Mähmaschinen außer Rasenmähern				
Einfuhr	19 918	14 938	19 346	12 188
Großbritannien	1 077	808	908	572
Canada	3 108	2 331	2 741	1 727
V. St. v. Amer.	15 364	11 523	15 388	9 694
Ausfuhr [1]	3 372	2 112	2 907	2 201
Rußland	1 080	667	880	584
Dreschmaschinen				
Einfuhr	1 656	1 070	1 499	970
Großbritannien	1 381	897	1 267	824
Ausfuhr [1]	10 804	8 389	7 811	5 909
Rumänien	921	765	926	721
Rußland	6 081	4 360	3 994	3 015

[1] 1911 einschl. der Einzelteile.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Milchentrahmungsmaschinen				
Einfuhr	710	2 370	832	2 734
Schweden	516	1 714	615	2 037
Ausfuhr [1]	1 717	4 387	1 513	3 931
Frankreich	592	1 499	515	1 177
Österr.-Ungarn	336	1 000	264	749
Sämaschinen, Heuwender, Rasenmäher und a. n. g. landwirtschaftliche Maschinen				
Einfuhr	1 921	1 232	2 210	1 294
Ausfuhr [1]	18 527	12 235	14 025	9 218
Dänemark	1 269	741	875	536
Frankreich	857	624	877	635
Italien	1 980	1 117	2 039	1 178
Österr.-Ungarn	2 172	1 494	1 362	945
Rußland	6 859	4 627	4 000	2 768
Schweiz	1 025	524	1 177	616
Reinigungsmaschinen für Getreide, Hülsenfrüchte, Reis, Ölfrüchte				
Einfuhr	187	187	81	81
Ausfuhr [1]	3 581	3 714	3 175	3 436
Rußland	1 377	1 383	1 116	1 323
Brauereimaschinen, -geräte, Mälzereimaschinen				
Einfuhr [2]	158	127	73	58
Ausfuhr [1]	10 164	11 989	8 445	10 197
Frankreich	1 448	1 920	1 550	1 695
Großbritannien	404	527	391	612
Österr.-Ungarn	2 530	3 102	1 714	2 255
Rußland	409	633	711	954
Schweiz	1 246	1 192	898	904
Maschinen, Geräte der Zuckerindustrie				
Ausfuhr [1]	13 693	9 925	17 111	11 910
Dänemark	1 319	903	1 231	827
Italien	1 228	923	2 200	1 638
Niederlande	1 618	1 049	903	617
Österr.-Ungarn	653	612	702	731
Spanien	970	552	850	531
Japan	109	76	4 169	2 459
Nied. Ind. usw.	1 372	1 002	1 597	1 024
Cuba	1 599	1 102	1 824	1 017
Müllereimaschinen				
Einfuhr	537	590	722	758
Ausfuhr [1]	16 992	18 417	15 092	16 550
Belgien	1 492	1 550	897	1 035
Frankreich	1 429	1 498	991	1 096
Italien	931	1 165	760	900
Niederlande	509	543	689	724
Österr.-Ungarn	2 895	3 117	3 324	3 446
Rumänien	1 716	1 722	483	486
Rußland	3 706	4 090	2 805	3 145
Argentinien	352	412	932	1 015
Maschinen für Holzstoff-, Papierherstellung				
Einfuhr	289	231	386	289
Ausfuhr [1]	11 780	9 610	9 244	8 542
Frankreich	495	509	494	514
Italien	1 248	1 044	883	804
Niederlande	1 054	743	758	730
Norwegen	896	619	902	681
Österr.-Ungarn	472	430	1 363	1 293
Rußland	1 495	1 264	1 201	1 159
Pumpen, Wasserhaltungs-, Kältemaschinen				
Einfuhr	985	929	827	741
Ausfuhr [1]	10 324	13 477	8 300	10 658
Belgien	548	693	510	596
Frankreich	1 075	1 266	902	1 061
Italien	767	1 041	757	1 030
Niederlande	579	665	681	672
Österr.-Ungarn	1 578	2 176	1 218	1 656
Rußland	1 538	2 162	999	1 396
Schweiz	473	666	437	582
Hebemaschinen, auch in fester Verbindung mit Elektromotoren				
Einfuhr	1 436	1 426	1 577	1 433
Italien	793	785	620	558
Ausfuhr [1]	8 367	7 642	9 850	8 585
Frankreich	867	789	1 003	870
Niederlande	630	623	916	666
Österr.-Ungarn	1 145	1 067	1 251	1 181
Rußland	1 520	1 537	921	988
Maschinen der Buchbinderei, Kartonnagen- und Papierwarenherstellung				
Einfuhr	252	813	321	805
Ausfuhr [1]	6 441	11 595	6 024	10 976
Belgien	325	611	300	502
Frankreich	655	1 183	507	897
Großbritannien	604	1 370	513	1 150
Italien	562	867	567	1 068
Österr.-Ungarn	991	2 015	828	1 661
Rußland	757	1 207	1 056	1 643
Schweiz	424	629	339	613
Brasilien	328	531	285	499
Maschinen für Sortierung, Waschen, Zerkleinerung und Formen von Kohlen, Erzen, Gesteinen				
Einfuhr	499	349	361	228
Ausfuhr [1]	9 080	6 519	13 493	9 232
Frankreich	896	737	740	536
Großbritannien	1 631	1 015	2 268	1 532
Österr.-Ungarn	1 064	862	1 456	965
Rußland	861	673	1 334	928
Gebläsemaschinen, Exhaustoren, Ventilationsmaschinen, Ventilatoren				
Einfuhr	455	460	630	517
Ausfuhr [1]	4 600	6 495	2 553	4 122
Frankreich	978	966	367	512
Österr.-Ungarn	990	1 309	634	943
Rußland	918	1 190	319	579

[1] 1911 einschl. der Einzelteile. — [2] Einfuhr auch Brennereimaschinen und Maschinen der Zuckerindustrie.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Maschinen für Leder- und Schuhindustrie				
Einfuhr	**562**	**1 124**	**610**	**1 220**
V. St. v. Amer.	259	518	426	851
Ausfuhr [1])	**3 976**	**7 873**	**3 492**	**7 420**
Frankreich	350	790	310	692
Italien	305	573	331	659
Österr.-Ungarn	685	1 541	743	1 639
Rußland	428	721	420	906
Maschinen für Kalk-, Lehm-, Ton-, Zement- usw. Industrien				
Einfuhr	**287**	**229**	**425**	**319**
Ausfuhr [1])	**14 608**	**11 538**	**15 730**	**12 579**
Belgien	529	402	1 730	1 275
Frankreich	1 863	1 443	1 843	1 261
Italien	486	400	1 112	916
Österr.-Ungarn	2 991	2 632	3 376	2 825
Rußland	2 626	1 894	1 404	1 337
Schweiz	1 185	894	865	709
Brasilien	556	523	594	517
Schnellpressen für Buch-, Steindruck usw.; Buchdruckmaschinen				
Einfuhr	**1 216**	**2 214**	**799**	**1 557**
Ausfuhr [1])	**11 872**	**20 845**	**12 368**	**21 454**
Belgien	643	1 044	558	864
Frankreich	646	1 232	614	1 059
Großbritannien	579	1 186	685	1 401
Italien	856	1 193	977	1 483
Niederlande	648	1 196	652	1 192
Österr.-Ungarn	1 815	3 891	2 055	4 202
Rußland	2 094	3 135	2 601	3 793
Schweden	293	641	274	588
Schweiz	770	1 495	848	1 577
Spanien	480	821	329	533
Argentinien	502	720	443	726
Brasilien	700	1 154	631	969
Maschinen zum Polieren von Spiegelglas, Teigwarenmaschinen usw.				
Einfuhr	**3 636**	**5 601**	**5 314**	**7 362**
Belgien	1 035	1 655	1 952	2 830
Frankreich	422	537	790	1 168
Großbritannien	513	821	847	915
Österr.-Ungarn	360	561	371	504
Schweiz	494	958	372	658
V. St. v. Amer.	365	525	523	711
Ausfuhr [1])	**30 034**	**40 633**	**27 156**	**35 264**
Belgien	1 782	2 160	1 574	1 899
Dänemark	675	756	604	571
Frankreich	4 223	4 510	4 199	4 040
Großbritannien	2 188	2 998	1 495	2 335
Italien	1 176	2 174	1 302	1 837
Niederlande	1 239	1 611	917	1 213
Österr.-Ungarn	4 317	6 737	5 057	6 690
Rumänien	534	704	729	749
Rußland	4 488	5 100	2 544	3 476
Schweden	554	900	419	659
Schweiz	1 064	1 683	1 184	1 644
Spanien	520	956	780	964
Argentinien	653	855	687	948
Brasilien	1 127	1 772	911	1 151
V. St. v. Amer.	1 259	1 489	1 187	1 524
Einzelteile zu Feuerspritzen, Pumpen; zu Maschinen zur Bearbeitung von Metall, Holz, Stein; von Brauerei-, Brennerei-, Müllerei- usw. Maschinen, allein ausgehend				
Ausfuhr	**31 922**	**34 681**	.	.
Belgien	3 536	3 229	.	.
Dänemark	516	582	.	.
Frankreich	3 947	4 029	.	.
Großbritannien	1 653	2 272	.	.
Italien	1 961	2 037	.	.
Niederlande	2 113	1 901	.	.
Norwegen	571	552	.	.
Österr.-Ungarn	5 141	6 390	.	.
Rumänien	489	532	.	.
Rußland	2 592	3 046	.	.
Schweden	591	697	.	.
Schweiz	1 194	1 774	.	.
Ried. Ind. usw.	870	645	.	.
Argentinien	759	803	.	.
Brasilien	629	702	.	.
V. St. v. Amer.	628	1 095	.	.

B. Elektrotechnische Erzeugnisse

Dynamomaschinen, Elektromotoren, Umformer; Transformatoren und Drosselspulen: über 25 kg bis 1 dz				
Einfuhr	**82**	**196**	**107**	**258**
Ausfuhr [2])	**2 892**	**6 550**	**2 261**	**5 680**
Österr.-Ungarn	681	1 465	499	1 218
Rußland	269	708	223	672
Dergleichen: über 1 bis 5 dz				
Einfuhr	**336**	**537**	**264**	**423**
Ausfuhr [2])	**6 959**	**12 386**	**5 811**	**10 457**
Belgien	581	905	497	801
Frankreich	323	581	324	550
Großbritannien	512	896	346	634
Italien	460	835	539	1 006
Niederlande	481	848	416	702
Österr.-Ungarn	903	1 636	768	1 497
Rußland	644	1 324	502	1 061
Argentinien	332	562	279	524
Brasilien	497	873	291	515
Dergleichen: über 5 dz				
Einfuhr	**1 002**	**1 136**	**1 193**	**1 306**
Schweiz	643	726	716	782
Ausfuhr [2])	**24 815**	**30 106**	**24 200**	**29 051**
Belgien	1 958	2 162	1 341	1 683
Frankreich	927	1 129	1 162	1 263
Großbritannien	647	929	1 449	1 843
Italien	2 736	2 961	2 349	2 679
Niederlande	1 175	1 347	814	992
Norwegen	1 335	1 324	1 434	1 799
Österr.-Ungarn	681	958	1 011	1 365
Rumänien	798	927	670	766
Rußland	1 433	2 249	1 248	1 947
Spanien	1 770	2 093	1 128	1 321
Br. Südafrika	1 372	1 590	2 479	2 786
Japan	3 022	3 025	3 613	3 880
Argentinien	2 600	3 988	1 631	2 159
Brasilien	1 096	1 383	857	1 050

[1]) 1911 auch Einzelteile. — [2]) 1911 auch Quecksilberumformer.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ	1911 Tonnen	1911 1 000 ℳ
Fertig gearbeitete Anker, Kollektoren				
Einfuhr	188	754	123	555
Ausfuhr	4 845	7 752	5 064	7 988
Belgien	468	503	371	556
Großbritannien	496	905	900	1 257
Italien	652	900	621	1 014
Österr.-Ungarn	696	984	434	778
Elektrizitätssammler, deren Ersatzplatten (Elektroden), ohne Zellhorn usw.				
Einfuhr	67	37	61	34
Ausfuhr	9 236	6 489	6 376	4 483
Dänemark	1 101	811	1 245	902
Schweden	1 953	1 168	1 137	702
Argentinien	3 081	2 036	902	630
Kabel zur Leitung elektrischer Ströme				
Einfuhr	1 332	1 485	1 773	1 327
Ausfuhr	40 079	32 263	42 333	31 385
Belgien	4 499	3 357	3 427	2 527
Dänemark	1 414	1 125	831	655
Großbritannien	1 220	1 122	1 134	947
Italien	1 112	827	958	699
Niederlande	5 773	4 218	4 446	2 993
Norwegen	1 580	1 255	1 339	1 012
Rumänien	706	666	722	655
Schweden	3 041	2 375	4 475	3 159
Japan	6 140	4 340	4 714	3 601
Nied. Ind. usw.	967	589	822	534
Argentinien	3 588	2 762	4 095	3 582
Seewärts	4 150	4 525	9 852	6 558
Elektrische Glühlampen.				
Einfuhr	61	1 409	87	1 310
Niederlande	27	672	35	518
Ausfuhr	2 315	50 384	1 851	45 827
Belgien	106	2 156	79	1 972
Dänemark	50	1 111	48	1 308
Frankreich	127	2 607	137	3 203
Großbritannien	299	6 467	319	8 015
Italien	176	3 956	150	3 512
Norwegen	57	1 192	44	1 040
Österr.-Ungarn	205	4 011	115	2 572
Rußland	410	9 471	264	6 811
Schweden	66	1 566	78	2 156
Schweiz	77	1 817	77	1 941
Spanien	139	2 893	61	1 559
Br. Südafrika	26	579	23	606
China	37	827	23	687
Japan	37	826	33	905
Argentinien	80	1 645	77	1 754
Brasilien	87	1 862	77	1 812
Chile	31	790	29	756
Mexiko	31	655	23	516
V. St. v. Amer.	31	894	22	589

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ	1911 Tonnen	1911 1 000 ℳ
Telegraphenwerke, elektrische; Fernsprecher; elektrische Sicherungs- und Signalapparate; Bestandteile davon				
Einfuhr	60	559	77	810
Ausfuhr	2 125	12 642	2 012	12 232
Belgien	134	735	161	930
Frankreich	77	585	82	584
Großbritannien	238	1 263	213	1 321
Italien	137	895	115	751
Niederlande	128	914	87	589
Österr.-Ungarn	143	958	122	815
Rußland	324	1 852	255	1 605
Schweiz	92	437	113	545
Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung, Elektrolyse usw., Teile davon				
Einfuhr[1]	693	2 152	458	1 454
Schweiz	284	863	189	565
Ausfuhr[2]	15 898	42 337	12 236	32 340
Belgien	1 203	3 001	875	2 204
Dänemark	347	1 021	246	759
Frankreich	626	1 909	479	1 254
Großbritannien	832	2 743	668	1 898
Italien	1 313	3 425	991	2 814
Niederlande	640	1 646	456	1 218
Norwegen	521	1 473	430	1 153
Österr.-Ungarn	1 685	4 790	1 113	3 080
Rußland	1 917	5 431	1 359	3 854
Schweden	437	1 430	496	1 404
Schweiz	654	1 974	466	1 369
Spanien	625	1 660	365	937
Brit. Südafrika	426	821	446	1 056
Japan	576	1 191	846	1 984
Argentinien	1 401	3 052	1 206	2 780
Brasilien	634	1 538	312	784
Chile	301	684	294	722
Elektrische Vorrichtungen für ärztliche und zahnärztliche Zwecke; Bestandteile davon				
Einfuhr	20	141	21	144
Ausfuhr	494	3 548	360	2 447
Elektrische Meß-, Zähl-, Registriervorrichtungen, Teile davon				
Einfuhr	139	1 182	165	1 400
Ausfuhr	2 648	19 979	1 952	15 451
Belgien	121	928	83	590
Dänemark	105	792	76	591
Frankreich	106	791	98	721
Großbritannien	123	905	113	833
Italien	379	2 559	221	1 826
Österr.-Ungarn	411	3 221	328	2 538
Rußland	419	3 143	301	2 314
Schweden	101	913	88	794
Schweiz	68	715	88	763
Spanien	156	1 024	55	413
Argentinien	164	1 128	139	1 080

[1]) 1912 auch für Koch- und Heizzwecke. — [2]) 1912 ohne Isolationsglocken, aber mit Quecksilberumformern und Isolationsgegenständen aus Ambroin, Hartkautschuk usw.

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912 Tonnen	1912 1 000 ℳ	1911 Tonnen	1911 1 000 ℳ
C. Fahrzeuge				
Fahrzeuge, zum Fahren auf Schienengleisen, ohne Antriebsmaschinen; Güter-, Feldbahn- usw. Wagen				
Einfuhr	**8 053**	**2 167**	**270**	**47**
Belgien	7 864	2 118	19	10
Ausfuhr[1]	**46 838**	**16 855**	**43 737**	**14 702**
Bulgarien	1 088	347	6 982	2 045
Frankreich	2 349	1 177	1 016	464
Italien	2 756	896	3 864	1 129
Niederlande	8 003	2 446	2 213	630
Rumänien	4 391	1 813	1 034	416
Türkei	2 740	1 045	3 424	1 358
Br. Südafrika	1 489	558	983	354
China	492	228	2 425	911
Nied. Ind. usw.	3 067	1 214	3 985	1 304
Argentinien	2 301	744	2 592	863
Brasilien	2 616	899	1 595	526
Personenmotorwagen; Untergestelle mit eingebautem Motor für diese Wagen				
Einfuhr	**1 672**	**11 643**	**1 267**	**9 843**
Belgien	411	2 920	258	2 006
Frankreich	585	4 364	587	4 527
Großbritannien	79	519	95	772
Österr.-Ungarn	88	678	111	915
Schweiz	78	565	83	624
V. St. v. Amer.	325	1 841	55	388
Ausfuhr[1]	**9 225**	**65 056**	**5 659**	**42 432**
Belgien	452	3 435	151	1 233
Dänemark	281	1 525	222	1 580
Frankreich	357	3 512	284	2 823
Großbritannien	942	7 298	702	5 528
Italien	250	1 762	129	930
Niederlande	517	2 916	284	1 810
Österr.-Ungarn	979	7 137	691	5 090
Rumänien	362	2 334	101	647
Rußland	1 594	10 673	921	7 659
Finland	149	1 074	141	945
Schweden	214	1 416	101	728
Schweiz	134	842	129	934
Nied. Ind. usw.	187	1 230	136	911
Argentinien	812	6 219	313	2 476
Brasilien	966	6 664	359	2 687
Mexiko	33	244	126	1 023
Uruguay	114	760	60	504
V. St. v. Amer.	89	833	339	1 989
Lastmotorwagen; Untergestelle mit eingebautem Motor für diese Wagen				
Einfuhr	**392**	**2 549**	**285**	**1 639**
Schweiz	234	1 954	198	1 342
Ausfuhr[1]	**1 890**	**7 773**	**1 059**	**4 118**
Österr.-Ungarn	221	914	154	611
Rußland	503	1 937	204	866
Brasilien	394	1 646	150	622
Einzelteile zu Fahrzeugen mit Antriebsmaschinen				
Ausfuhr	**2 114**	**8 059**	.	.
Frankreich	199	698	.	.
Großbritannien	311	1 634	.	.
Italien	280	509	.	.
Österr.-Ungarn	411	1 115	.	.
Rußland	147	593	.	.
Schweiz	136	715	.	.
V. St. v. Amer.	113	958	.	.
Fahrräder				
Einfuhr	**29**	**256**	**29**	**250**
Ausfuhr	**1 677**	**6 944**	**1 509**	**6 500**
Niederlande	561	1 512	455	1 273
Rußland	216	1 141	185	1 012
Schweiz	249	1 157	253	1 207
Fahrradteile aus Eisen und anderen unedlen Metallen, Holz, Horn, Leder usw.; Räder für Fahrräder				
Einfuhr	**157**	**811**	**150**	**755**
Ausfuhr[2]	**6 771**	**14 991**	**12 749**	**73 333**
Belgien	731	1 454	914	2 937
Dänemark	1 034	2 717	1 281	4 860
Frankreich	232	860	1 017	8 776
Großbritannien	891	1 285	2 116	15 601
Italien	544	1 387	1 415	7 131
Niederlande	1 375	2 663	1 829	6 181
Österr.-Ungarn	595	1 641	1 067	5 355
Rumänien	17	48	143	1 290
Rußland	65	283	241	2 298
Schweden	61	159	200	1 234
Schweiz	252	779	635	4 196
Br. Indien usw.	5	8	111	1 097
Argentinien	9	23	201	1 841
Austral. Bund.	30	35	336	3 122
Seeschiffe mit Antriebsmaschinen, aus Eisen oder Stahl				
	Stück		Stück	
Einfuhr	**14**	**7 105**	**22**	**11 100**
Dänemark	1	1 600	3	903
Großbritannien	6	4 402	10	9 051
Ausfuhr	**25**	**15 247**	**25**	**3 488**
Dänemark	1	95	3	802
Frankreich	2	8 030	1	200
Italien	11	1 385	3	333
Argentinien	3	4 349	3	213
19. Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge, Kinderspielzeug				
Handfeuerwaffen aus unedlen Metallen; Läufe und Schäfte zu Handfeuerwaffen mit eingefügten usw. Schlössern usw.				
	Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	**133**	**1 289**	**124**	**1 198**
Belgien	108	1 055	100	978
Ausfuhr	**1 751**	**13 577**	**889**	**11 561**
Österr.-Ungarn	55	748	46	673
Rußland	24	834	19	572
Serbien	3	27	129	2 042
China	923	2 988	153	590
Argentinien	18	159	220	3 330
Brasilien	257	3 703	10	163

[1]) 1911 einschl. der Einzelteile. — [2]) 1911 einschl. der Schläuche, Reifen und Schutzdecken aus Kautschuk (für 1912 s. Seite 207 unter Schutzdecken für Fahrzeugräderschläuche).

3. Spezialhandel der wichtigeren Waren

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Stück	1 000 ℳ	Stück	1 000 ℳ
B. Uhren				
Taschenuhren in Goldgehäusen				
Einfuhr	**297 958**	**14 547**	**307 705**	**13 990**
Schweiz	293 819	13 959	303 626	13 392
Ausfuhr	**4 634**	**497**	**2 873**	**353**
Taschenuhren in Silbergehäusen				
Einfuhr	**739 089**	**8 381**	**671 935**	**7 502**
Schweiz	731 056	8 254	661 482	7 371
Ausfuhr	**11 475**	**184**	**10 453**	**174**
Taschenuhren in Stahl-, Nickel- usw. Gehäusen				
Einfuhr	**582 890**	**4 159**	**580 531**	**4 021**
Schweiz	491 311	3 369	480 515	3 077
V. St. v. Amer.	21 055	550	23 063	600
Ausfuhr	**432 495**	**1 041**	**380 955**	**914**
Seeuhren, Stutz-, Wand-, Wecker-, Kontrolluhren				
	Tonnen		Tonnen	
Einfuhr	**24**	**434**	**23**	**433**
Ausfuhr	**6 631**	**19 134**	**6 582**	**19 445**
Belgien	343	773	315	742
Frankreich	364	1 252	348	1 146
Großbritannien	1 926	5 736	1 986	6 161
Niederlande	451	1 139	423	1 067
Rußland	280	826	301	868
Schweiz	306	870	306	886
Argentinien	401	988	361	903
V. St. v. Amer.	554	1 773	481	1 630
C. Tonwerkzeuge				
Klaviere				
Einfuhr	**98**	**239**	**98**	**223**
Ausfuhr [1]	**19 186**	**46 255**	**17 750**	**44 699**
Belgien	493	1 256	343	895
Dänemark	573	1 013	481	871
Frankreich	172	717	156	667
Großbritannien	4 182	10 332	4 182	10 677
Italien	1 017	2 431	917	2 207
Niederlande	886	2 079	830	1 941
Norwegen	321	773	260	624
Österr.-Ungarn	332	1 315	269	991
Rußland	1 274	3 879	1 283	3 973
Schweiz	427	1 232	469	1 354
Br. Südafrika	646	1 407	532	1 154
Argentinien	961	2 732	1 151	3 210
Brasilien	590	1 803	547	1 632
Chile	363	1 062	348	1 006
Mexiko	236	744	161	533
Austral. Bund.	3 588	7 438	3 753	7 705
Neu-Seeland	517	1 050	506	1 022

Warengattung — Länder der Herkunft und Bestimmung	1912		1911	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Klaviermechaniken, Klaviaturen, Klavierhämmer				
Einfuhr	**94**	**439**	**65**	**306**
Ausfuhr [2]	**1 645**	**4 724**	**2 745**	**5 031**
Großbritannien	845	1 887	757	1 684
Österr.-Ungarn	203	634	231	668
Rußland	207	936	231	1 005
Geigen, Teile davon				
Einfuhr	**87**	**827**	**86**	**781**
Österr.-Ungarn	83	796	85	772
Ausfuhr	**233**	**3 673**	**223**	**3 181**
V. St. v. Amer.	100	1 600	90	1 201
Mundharmonikas, Teile davon				
Einfuhr [3]	**43**	**142**	**33**	**109**
Ausfuhr [4]	**2 256**	**6 201**	**1 516**	**4 126**
V. St. v. Amer.	777	1 758	438	918
Ziehharmonikas, Teile davon				
Ausfuhr [4]	**1 942**	**5 720**	**1 602**	**4 587**
V. St. v. Amer.	319	759	235	551
Saiten (abgepaßt)				
Einfuhr	**3**	**364**	**2**	**275**
Ausfuhr [5]	**406**	**3 194**	**436**	**3 006**
V. St. v. Amer.	259	983	323	1 117
Kinderspielzeug, Teile davon; Christbaumschmuck				
Einfuhr	**579**	**1 042**	**465**	**838**
Ausfuhr	**52 468**	**92 270**	**50 344**	**90 587**
Belgien	1 771	2 578	1 634	1 921
Dänemark	450	954	452	951
Frankreich	2 545	6 573	2 235	5 934
Großbritannien	13 896	22 948	12 157	21 057
Italien	924	2 124	872	1 846
Niederlande	1 696	2 398	1 695	2 330
Österr.-Ungarn	1 884	3 982	1 701	3 675
Rußland	642	2 405	761	2 661
Schweden	262	776	336	923
Schweiz	1 050	2 091	1 048	2 175
Spanien	298	995	288	846
Br. Südafrika	345	572	376	644
Br. Indien usw.	752	1 046	971	1 243
Argentinien	1 149	2 335	1 306	2 914
Brasilien	608	1 709	624	1 738
Canada	1 134	1 649	794	1 288
Chile	400	747	403	753
Mexiko	486	968	534	1 054
V. St. v. Amer.	18 308	28 091	18 194	29 150
Austral. Bund.	1 348	2 099	1 362	2 174

[1]) 1911 einschl. einzelner Teile. — [2]) 1911 einschl. anderer Klavierteile. — [3]) Auch Ziehharmonikas, Pauken usw. — [4]) 1912 auch solche als Kinderspielzeug. — [5]) Saiten aller Art.

4. Mengen und Werte des Veredelungsverkehrs

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 477

Jahr	Einfuhr: zur Veredelung im Wirtschaftsgebiete für Rechnung eines Inländers		Einfuhr: zur Veredelung im Wirtschaftsgebiete für Rechnung eines Ausländers		Einfuhr: nach erfolgter Veredelung im Auslande		Ausfuhr: nach der Veredelung im Wirtschaftsgebiete für Rechnung eines Inländers		Ausfuhr: nach der Veredelung im Wirtschaftsgebiete für Rechnung eines Ausländers		Ausfuhr: zur Veredelung im Auslande	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
1907	(1 u. 2) 1 127 320	178 898	(3) 8 550	39 286	(4) 2 438	35 478	(5) 554 984	171 433	(6) 10 374	31 181	(7) 1 930	20 021
08	(2 u. 8) 1 191 259	191 215	(9) 7 858	37 874	(10) 2 312	29 726	(11) 494 778	144 285	(12) 10 148	32 298	(13) 2 093	17 992
09	987 157	155 445	16 412	39 668	(14) 2 332	34 446	521 094	153 846	(15) 9 621	37 170	2 293	20 149
10	(2) 1 256 897	197 279	(11) 16 393	44 580	(14) 2 618	38 422	572 050	176 315	(16) 13 682	49 265	2 451	33 642
11	(2) 1 307 445	221 877	(11) 11 155	42 362	(17) 2 581	41 276	631 752	201 730	(18) 15 924	48 465	(19) 2 829	31 519

Außerdem: [1]) 1 Fahrzeug u. 69 Uhren. — [2]) Hierunter sind auch im Freihafen Hamburg bearbeitete u. unter Zollentrichtung in das Zollgebiet eingeführte Waren. — Außerdem: [3]) 12 Fahrzeuge u. 47 518 Uhren, [4]) 4 Fahrzeuge u. 9 112 Uhren, [5]) 40 Uhren, [6]) 6 Fahrzeuge u. 39 195 Uhren, [7]) 5 Fahrzeuge u. 9 908 Uhren, [8]) 156 Uhren, [9]) 16 Fahrzeuge u. 43 966 Uhren, [10]) 4 Fahrzeuge u. 30 343 Uhren, [11]) 131 Uhren, [12]) 16 Fahrzeuge u. 38 185 Uhren, [13]) 32 828 Uhren, [14]) 1 Fahrzeug, [15]) 20, [16]) 4, [17]) 3, [18]) 12, [19]) 2 Fahrzeuge.

5. Die hauptsächlichsten Waren des Veredelungsverkehrs nach Mengen u. Werten im Jahre 1911

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 478—491

Warengattung (nach den Gesamtwerten geordnet)	Einfuhr: zur Veredelung im Wirtschaftsgebiete für Rechnung eines Inländers		Einfuhr: zur Veredelung im Wirtschaftsgebiete für Rechnung eines Ausländers		Einfuhr: nach erfolgter Veredelung im Auslande	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Reis	355 638	71 607	—	—	—	—
Rohbenzin	153 402	18 116	—	—	—	—
Stickereien auf baumwollenen usw. Grundstoffen	4	86	304	7 468	463	9 733
Gewebe aus Baumwolle, a. n. g.	2 542	7 791	1 486	4 549	314	1 916
Rohseide vom Maulbeerspinner, gefärbt, ungezwirnt oder einmal gezwirnt	0	12	5	150	458	14 024
Sesam	28 183	9 381	—	—	—	—
Raps und Rübsen	35 869	9 339	—	—	—	—
Baumwollengarn, roh, gebleicht usw.	1 662	5 234	648	2 266	52	138
Bänder, seidene, außer Sammet- und Plüschbändern	0	1	117	5 825	30	1 491
Bau- und Nutzholz, roh	201 407	7 182	102	7	—	—
Schmieröle, mineralische	52 525	7 145	—	—	—	—
Glacéhandschuhe	—	—	1	30	121	6 914
Erdnüsse	26 429	6 861	—	—	—	—
Brucheisen und Eisenabfälle	100 111	5 889	20	1	—	—
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	192	1 990	367	3 710	7	67
Bienenwachs und sonstiges Insektenwachs, roh	2 076	5 691	—	—	—	—
Quebrachoholz und anderes Gerbholz in Blöcken	52 025	4 422	—	—	—	—
Weingeist in Fässern	18 338	3 971	1	6	—	—
Dichte seidene Gewebe, a. n. g.	9	299	6	298	62	3 207
Bau- und Nutzholz, gesägt usw.	46 000	3 779	32	8	161	12
Gerste	20 546	3 406	1 104	170	—	—
Weißblech	8 542	2 563	120	36	—	—
Erdöl, roh	26 965	2 490	—	—	—	—
Bau- und Nutzholz, beschlagen	44 133	2 373	89	14	—	—
Sammet, Plüsch usw. aus Baumwolle, nicht aufgeschn., roh	472	2 124	9	40	—	—
Wein, a. n. g, in Fässern	5 616	2 100	43	23	—	—
Glacéleder (Handschuhleder)	—	—	113	2 032	2	27
Kaffee, roh	1 497	2 004	0	0	—	—
Paraffin	3 434	1 889	—	—	—	—
Sohlleder	660	1 749	5	13	—	—
Dichte, ungemusterte taftbindige Gewebe aus Maulbeerspinnerseide, roh (Habutai oder Pongees)	34	1 569	3	156	—	—
Käsestoff und Zubereitungen daraus, nicht zum Genusse	2 573	1 672	—	—	—	—
Roheisen und nicht schmiedbare Eisenlegierungen	18 082	1 579	—	—	—	—
Galläpfel	1 654	1 571	—	—	—	—
Erdöl, gereinigt	30 584	1 470	—	—	—	—
Essigsaurer und holzessigsaurer Kalk	5 854	1 112	—	—	—	—
Patronenhülsen, ungefüllte Zündhütchen usw.	175	1 052	2	11	—	—
Alle anderen Waren	60 212	22 358	6 578	15 549	911	3 747
Summe...	1 307 445	221 877	11 155	42 362	2 581	41 276

5. Die hauptsächlichsten Waren des Veredelungsverkehrs nach Mengen und Werten im Jahre 1911

Warengattung (nach den Gesamtwerten geordnet)	Ausfuhr nach der Veredelung im Wirtschaftsgebiete für Rechnung eines Inländers		Ausfuhr nach der Veredelung im Wirtschaftsgebiete für Rechnung eines Ausländers		Ausfuhr zur Veredelung im Auslande	
	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ	Tonnen	1 000 ℳ
Reis, enthülst, unpoliert und poliert	206 098	40 814	20	4	—	—
Zugerichtete usw. baumwollene Gewebe, n. b. g.	1 949	13 608	1 251	5 192	72	469
Stickereien auf baumwollenen usw. Grundstoffen	234	3 529	287	6 758	21	326
Baumwollengarn, roh, gebleicht usw.	1 648	7 123	548	2 657	70	283
Rohseide vom Maulbeerspinner, ungefärbt, ungezwirnt oder einmal gezwirnt	—	—	—	—	728	9 946
Seidene Bänder, außer Sammet- u. Plüschbändern	0	1	127	6 030	35	2 728
Handschuhleder, zu Handschuhen zugeschnitten usw.	—	—	—	—	127	6 602
Eisenblech, roh, entzundert usw., 3 mm u. mehr stark	54 098	6 524	0	0	78	9
Bienen- u. anderes Insektenwachs, Wachsstumpfen	2 029	6 378	0	0	—	—
Bier in Flaschen	21 549	6 185	—	—	—	—
Dichte seidene Gewebe, a. n. g.	17	1 182	10	442	82	4 472
Mineralische Schmieröle	21 488	5 617	—	—	—	—
Quebrachoholzauszug	20 770	5 238	—	—	—	—
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	133	1 764	366	3 095	19	156
Erdnuß-, Sesamöl usw. in Fässern	6 891	4 729	—	—	—	—
Malz	14 117	4 264	794	240	—	—
Sammet, Plüsch usw. aus Baumwolle, aufgeschnitten, gebleicht, gefärbt usw.	385	4 254	12	119	—	—
Kabel zur Leitung elektrischer Ströme	5 800	4 292	—	—	—	—
Eiserne Röhren (außer Schlangenröhren und Röhrenformstücken), gewalzt oder gezogen, mit einer Wandstärke von 2 mm an, roh oder bearbeitet	14 832	3 683	51	14	0	0
Nähmaschinen, auch Teile davon	2 487	3 392	34	73	0	0
Rohe Gewebe aus Baumwolle, a. n. g.	1	6	2	5	621	3 433
Arrak, Rum usw. in Flaschen	13 534	3 393	—	—	—	—
Waren aus schmiedbarem Eisenguß usw., bearbeitet, n. b. g.	1 948	2 708	380	528	82	114
Eisenbahnschwellen aller Art aus Holz	45 322	2 851	1 494	96	—	—
Kautschukplatten mit Gespinstwaren usw.	0	0	495	2 893	1	10
Graupen, Grieß, Grütze aus Getreide, Reisgrieß	16 390	2 528	—	—	—	—
Raps-, Rüböl in Fässern	4 108	2 502	—	—	—	—
Reisstärke	5 123	2 308	4	2	—	—
Erdwachs (Ozokerit), gereinigt, Ceresin usw.	2 468	2 244	0	0	—	—
Eisendraht	12 545	2 127	0	0	—	—
Personenmotorwagen	17	178	223	1 700	16	130
Weingeist in Flaschen usw.	5 326	1 787	—	—	—	—
Glacéleder (Handschuhleder)	1	23	96	1 748	—	—
Baumwollene Kleider und Putzwaren	85	598	135	1 085	1	10
Weingeist in Fässern	6 531	1 645	—	—	—	—
Mineralöle, gereinigt	6 568	1 507	—	—	—	—
Nadelholz, längs gesägt usw.	18 130	1 502	26	2	1	0
Schmiermittel, a. n. g., von Fetten oder Ölen	4 995	1 456	1	0	—	—
Honig ohne lebende Bienen	2 473	1 406	—	—	—	—
Treibriemen aus Leder	195	1 348	4	26	0	1
Gebrannter Kakao usw., Kakaomasse usw.	488	840	291	477	—	—
Kratzenbeschläge	188	1 162	1	7	—	—
Käsestoff u. Zubereitungen daraus, nicht zum Genusse	1 028	1 147	—	—	—	—
Sohlleder	447	1 091	5	9	—	—
Kaffee, gebrannt	566	1 095	1	1	—	—
Alle anderen Waren	108 750	41 701	9 266	15 262	875	2 830
Summe...	631 752	201 730	15 924	48 465	2 829	31 519

6. Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 492—497

a. Einfuhr

Jahr	Roggen	Weizen	Gerste	Hafer	Buchweizen	Mais	Hülsenfrüchte und Hirse	Ölfrüchte	Mehl
	Tonnen								
1. Gesamteinfuhr (Gesamteigenhandel)									
1903	833 790	2 124 643	1 612 155	559 812	35 610	1 034 235	241 347	823 482	37 555
04	464 948	2 214 820	1 400 682	435 570	31 049	799 003	225 999	961 375	28 011
05	589 926	2 482 943	1 664 843	1 124 597	37 132	977 536	186 460	865 309	24 880
06	664 587	2 090 890	2 075 101	680 279	25 652	1 195 255	245 203	806 948	27 346
07	618 788	2 634 889	2 125 959	378 624	31 066	1 394 641	276 063	1 032 127	29 428
08	355 155	2 174 661	2 016 228	367 012	22 630	686 752	266 432	1 021 741	24 267
09	279 732	2 608 959	2 581 859	644 605	25 123	805 903	360 925	1 219 033	18 280
10	403 150	2 535 139	2 996 550	572 167	26 592	635 899	357 570	1 354 987	20 093
11	638 273	2 701 450	3 700 780	760 426	39 099	829 800	458 693	1 293 648	22 072
12	332 994	2 485 955	2 934 805	804 294	32 864	1 226 255	628 584	1 487 944	20 915
2. Einfuhr im Spezialhandel									
Mühlenlagerverkehr bis Ende Februar 1906 s. Jahrbuch 1908 Seite 188/189									
1903	813 763	1 929 109	1 586 063	470 321	33 826	953 239	178 534	808 990	34 237
04	472 435	2 021 129	1 430 421	366 368	32 126	773 488	170 797	947 827	25 308
05	572 186	2 287 587	1 620 648	966 250	33 649	928 118	163 570	851 172	23 527
06	648 467	2 008 080	2 098 491	644 541	23 385	1 140 083	179 889	806 625	23 810
07	608 267	2 454 846	2 114 679	323 176	24 471	1 252 101	230 942	1 007 833	23 127
08	347 264	2 090 544	1 985 629	299 804	23 228	669 887	216 278	998 364	19 122
09	274 722	2 433 098	2 569 860	527 941	24 603	707 021	270 319	1 198 197	14 085
10	389 508	2 343 742	3 000 624	457 721	22 177	573 126	270 794	1 304 496	16 066
11	614 115	2 488 333	3 636 172	628 308	32 057	743 421	359 654	1 271 361	16 738
12	315 724	2 297 422	2 969 415	665 935	29 489	1 142 381	521 374	1 443 447	17 279
3. Einfuhr auf Zollniederlagen									
1903	205 224	615 953	216 282	163 110	5 802	229 579	116 346	72 017	4 875
04	122 697	528 143	179 432	103 832	4 073	153 598	95 197	74 843	3 733
05	138 371	516 862	242 761	275 732	4 509	187 370	67 827	71 390	1 906
06	143 866	344 126	228 845	152 979	6 620	206 217	106 211	62 012	4 706
07	152 357	425 486	250 242	67 322	10 703	304 408	102 216	81 455	8 267
08	75 510	345 713	262 634	91 633	4 637	106 194	109 676	76 469	6 508
09	34 938	359 725	358 897	181 624	2 292	183 990	163 467	68 398	5 493
10	60 117	390 997	532 636	159 048	6 707	133 066	162 655	99 306	6 959
11	120 253	442 979	724 192	213 696	13 103	187 385	192 362	79 543	8 333
12	48 183	422 838	613 943	218 032	7 635	266 377	270 696	107 964	6 404

6. Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl

b. Ausfuhr

Jahr		Roggen	Weizen	Gerste	Hafer	Buchweizen	Mais	Hülsenfrüchte und Hirse	Ölfrüchte	Mehl
		Tonnen								
1. Gesamtausfuhr (Gesamteigenhandel)										
1903		222 384	347 272	53 063	190 739	1 861	26 738	72 846	27 193	123 192
04		359 871	330 483	42 685	290 124	2 128	33 702	59 877	33 456	158 126
05		331 919	337 685	29 056	227 772	1 991	34 702	55 048	22 088	207 517
06		260 177	346 702	17 371	337 542	4 716	30 913	61 836	38 593	138 665
07		248 428	237 302	13 089	397 627	3 513	101 730	51 713	30 760	162 647
08		595 557	370 891	15 129	547 681	1 896	36 626	62 650	35 725	229 452
09		654 701	354 213	20 135	416 892	705	56 376	83 032	34 375	277 406
10		825 046	442 697	28 262	528 979	2 889	43 910	105 001	36 061	362 113
11		796 120	499 942	32 192	440 288	7 264	57 072	99 591	36 093	314 797
12		811 673	507 841	53 386	496 706	4 983	65 698	121 026	43 897	346 379
2. Davon entfallen auf die Ausfuhr a) im Spezialhandel, b) von Zollniederlagen[1]:										
1903	a)	209 032	180 333	41 625	86 332	12	100	11 586	19 819	85 318
	b)	13 257	166 393	11 403	104 402	1 849	26 633	61 257	7 374	2 501
04	a)	356 710	159 599	29 333	222 588	24	123	11 804	27 186	141 108
	b)	3 058	170 304	13 298	67 529	2 104	33 577	48 070	6 269	1 588
05	a)	319 942	164 657	14 452	102 404	48	216	12 111	14 580	190 083
	b)	11 852	172 639	14 550	125 366	1 943	34 485	42 934	7 508	755
06	a)	242 864	200 447	2 905	243 097	2 238	66	11 983	27 407	135 043
	b)	17 212	145 880	14 402	94 439	2 479	30 845	49 839	11 186	423
07	a)	232 822	95 820	1 871	348 885	409	48	11 227	21 207	161 013
	b)	15 533	141 210	11 153	48 741	3 104	101 679	40 483	9 553	1 620
08	a)	586 127	261 111	1 843	495 093	356	137	11 567	24 549	227 908
	b)	9 372	109 490	13 238	52 584	1 540	36 480	51 080	11 176	1 521
09	a)	650 544	209 784	1 826	300 283	133	32	15 165	20 957	275 814
	b)	4 096	144 136	18 253	116 596	572	56 342	67 865	13 418	1 560
10	a)	820 007	281 389	2 061	436 530	185	38	17 998	25 498	360 818
	b)	4 981	161 038	26 144	92 447	2 704	43 870	86 996	10 563	1 260
11	a)	768 527	309 999	1 854	296 271	211	42	14 613	19 424	313 139
	b)	27 558	189 742	30 297	144 016	7 053	57 024	84 973	16 669	1 624
12	a)	797 317	322 590	1 157	385 208	473	55	15 233	18 891	345 456
	b)	14 339	185 130	52 217	111 498	4 510	65 643	105 791	25 006	906

Von dem in den Jahren 1911 und 1912 nachgewiesenen Mehle entfallen auf

Einfuhr	Jahr	Roggenmehl	Weizenmehl	anderes Mehl (Hafermehl usw.)	Ausfuhr	Jahr	Roggenmehl	Weizenmehl	anderes Mehl (Hafermehl usw.)
		Tonnen					Tonnen		
überhaupt ...	1911	1 420	19 910	742	überhaupt ...	1911	145 917	162 891	5 989
	1912	1 224	19 280	411		1912	168 988	171 783	5 608
im Spezialhandel	1911	1 142	15 295	301	im Spezialhandel	1911	145 714	161 829	5 596
	1912	1 067	15 871	340		1912	168 851	171 031	5 574
auf Zollniederlagen	1911	275	7 624	434	von Zollniederlagen	1911	189	1 062	373
	1912	165	6 173	66		1912	133	739	34

[1]) Ohne die geringen Mengen Getreide, Hülsenfrüchte u. Ölfrüchte, die zur Veredelung im Ausland ausgeführt wurden, und ohne die unbedeutenden Mengen Mehl, die nach Veredelung im Zollgebiete für Rechnung eines Ausländers zur Ausfuhr gelangten.

7. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 498—505

a. Einfuhr

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark					vom Hundert der Werte				
	1912	1911	1910	1909	1908	1912	1911	1910	1909	1908
Baumwolle, roh	579,8	604,1	560,9	532,1	476,5	5,4	6,2	6,3	6,2	6,2
Gerste	444,1	462,1	310,0	303,0	255,8	4,2	4,8	3,5	3,6	3,3
Schafwolle, roh	405,9	371,7	389,8	356,8	311,5	3,8	3,8	4,4	4,2	4,1
Weizen	395,8	398,9	377,3	456,5	349,3	3,7	4,1	4,2	5,4	4,6
Kupfer, roh	313,0	231,0	216,2	189,8	194,8	2,9	2,4	2,4	2,2	2,5
Kaffee, roh	252,6	251,6	176,5	187,7	163,4	2,4	2,6	2,0	2,2	2,1
Rinds- und Büffelhäute	250,8	207,1	206,6	168,1	141,0	2,3	2,1	2,3	2,0	1,8
Kleie, Reisabfälle	209,0	165,1	114,9	139,8	132,8	2,0	1,7	1,3	1,6	1,7
Eisenerze[1]	201,1	178,6	161,3	126,6	126,5	1,9	1,8	1,8	1,5	1,7
Felle zu Pelzwerk	194,8	161,7	210,3	217,5	137,3	1,8	1,7	2,3	2,6	1,8
Eier von Geflügel; Eigelb	193,1	175,8	167,1	160,0	138,9	1,8	1,8	1,9	1,9	1,8
Steinkohlen	191	179,3	157,8	166,3	170,7	1,8	1,8	1,8	2,0	2,2
Kautschuk, Guttapercha, Balata	184,8	194,6	270,4	153,8	99,4	1,7	2,0	3,0	1,8	1,3
Chilesalpeter	178,8	135,2	133,5	119,8	116,7	1,7	1,4	1,5	1,4	1,5
Nadelholz, gesägt	151,2	135,4	123,2	106,3	101,8	1,4	1,5	1,4	1,2	1,3
Rohseide, ungefärbt	146,9	136,4	147,5	157,8	125,0	1,4	1,4	1,7	1,9	1,7
Mais	143,2	86,7	61,6	87,9	81,4	1,3	0,9	0,7	1,0	1,1
Schmalz und schmalzartige Fette	141,1	112,8	94,9	138,8	123,9	1,3	1,2	1,1	1,6	1,6
Tabakblätter, unbearbeitet	135,6	116,5	104,1	132,1	125,5	1,3	1,2	1,2	1,5	1,6
Milchbutter, Butterschmalz	126,3	129,1	92	98,1	74,1	1,2	1,3	1,0	1,2	1,0
Ölkuchen	116,5	104,3	92,8	98,3	85,9	1,1	1,1	1,0	1,2	1,1
Wollengarn[2]	107,6	113,8	119,9	118,5	96,8	1,0	1,2	1,3	1,4	1,3
Leinsaat	104,8	94,4	100,8	105,7	101,2	1,0	1,0	1,1	1,2	1,3
Baumwollengarn, -zwirn	104	98,9	102,1	89,5	87,8	1,0	1,0	1,1	1,1	1,2
Reis	102,6	88,2	80,3	59,2	97,8	1,0	0,9	0,9	0,7	1,3
Pferde	100,1	106,4	109,4	88,2	84,8	0,9	1,1	1,2	1,0	1,1
Palmkerne	99,3	90,2	88,4	69,1	46,1	0,9	0,9	1,0	0,8	0,6
Nadelholz, roh	96,7	92,8	84,4	81,5	79,3	0,9	1,0	0,9	1,0	1,0
Kopra	96,0	74,2	82,5	46,5	30,2	0,9	0,8	0,9	0,5	0,4
Hafer	91,7	74,9	47,2	65,7	34,5	0,9	0,8	0,5	0,8	0,5
Wolle, gekämmt	86,1	74,5	79,6	85,7	59,9	0,8	0,8	0,9	1,0	0,8
Kalbfelle	84,2	75,4	73,3	83,9	63,5	0,8	0,8	0,8	1,0	0,8
Maschinen aller Art	77,1	71,0	64,3	63,5	69,5	0,7	0,7	0,7	0,7	0,9
Jute, roh, und Jutewerg	74,7	62,3	42,3	51,6	53,5	0,7	0,6	0,5	0,6	0,7
Rindvieh	73,4	60	85,0	72,8	78	0,7	0,6	1,0	0,9	1,0
Braunkohlen	69,0	70,7	70,3	77,6	85,8	0,6	0,7	0,8	0,9	1,1
Flachs, roh, gebrochen, geschwungen	67,7	45,6	40,8	36,1	33,4	0,6	0,5	0,4	0,4	0,4
Zinn, roh; Bruchzinn	64,9	55,3	43,8	36,7	37,8	0,6	0,6	0,5	0,4	0,5
Kakaobohnen, roh	63,6	55,5	45,4	42,1	45,5	0,6	0,6	0,5	0,5	0,6
Erdöl, gereinigt	62,9	46,8	55,0	63	72,1	0,6	0,5	0,6	0,7	0,9
Lamm-, Schaf-, Ziegen-, Zickelfelle	62,0	48,6	51,6	60,3	44,0	0,6	0,5	0,6	0,7	0,6
Kartoffeln	60,7	57,1	19,5	21,5	15,3	0,6	0,6	0,2	0,3	0,2
Erbsen, trocken	60,0	35,1	14,7	18,6	13,6	0,6	0,3	0,2	0,2	0,2
Fische, frisch	59,2	52,1	47,8	43,6	39,7	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5
Obst und Beeren zum Genusse, frisch	58,8	49,6	34,9	56,3	37,5	0,5	0,5	0,4	0,7	0,5
Baumwollenwaren	58,1	51,5	56,6	53,5	46,9	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6
Wein in Fässern	56,9	59,8	59,5	36,8	45,0	0,5	0,6	0,7	0,4	0,6
Därme, Magen, Blasen	55,6	55,3	53,9	51,8	44,9	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6
Klee-, Luzerne-, Serradellasaat	55,1	62,5	51,0	52,5	41,2	0,5	0,6	0,6	0,6	0,5
Federvieh, lebendes	55	45,9	50,9	44,7	41,9	0,5	0,5	0,6	0,5	0,6
Wollenwaren	46,3	41,4	37,4	34,9	33,7	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Roggen	43,9	76,0	42,5	38,6	52,3	0,4	0,8	0,5	0,5	0,7
Übrige Waren	3 437,9	3 081,7	2 830,3	2 579,6	2 420,8	32,2	31,7	31,7	30,2	31,6
Gesamteinfuhr	10691,4	9705,7	8934,1	8526,9	7666,6	100	100	100	100	100
Außerdem: Gold und Silber	325,7	301,3	375,9	333,5	410,5					
davon: Feingold; legiertes Gold	137,6	164,1	236,3	205,4	154,8					
Gold, gemünzt	137,6	37,4	79,7	57,6	214,3					
Feinsilber, legiertes Silber	38,2	55,5	47,3	50,4	24,0					

[1]) Vor 1912 auch eisen- oder manganhaltige Gasreinigungsmasse, Ferrocyanschlamm, Konverterschlacken, ausgebrannter eisenhaltiger Schwefelkies.
[2]) Von 1910 ab auch Garn aus groben Tierhaaren, ein- oder zweidrähtig.

7. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel

b. Ausfuhr

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark					vom Hundert der Werte				
	1912	1911	1910	1909	1908	1912	1911	1910	1909	1908
Maschinen aller Art, auch Teile	630,3	544,4	459,9	384,4	415,9	7,0	6,7	6,2	5,8	6,5
Eisenwaren, nachst. nicht gen.	580,9	522,3	419	352,4	362,4	6,5	6,4	5,6	5,3	5,7
Steinkohlen	436,6	368	323,3	313	287,5	4,9	4,5	4,3	4,8	4,5
Baumwollenwaren [1]	421,6	389,9	364,6	321,3	350,5	4,7	4,8	4,9	4,9	5,5
Wollenwaren [1]	253,4	262,4	263,2	255,4	258,6	2,8	3,2	3,5	3,9	4,0
Felle zu Pelzwerk	211,5	170,5	193	158,3	125,2	2,4	2,1	2,6	2,4	2,0
Seidenwaren [2]	190,9	193,5	184,7	164,7	167,4	2,1	2,4	2,5	2,5	2,6
Schmiedbares Eisen in Stäben [3]	166	124,2	113,8	96,8	99,8	1,9	1,5	1,5	1,5	1,6
Anilin- und andere Teerfarbstoffe	133,8	116,5	125,8	117,7	99,1	1,5	1,4	1,7	1,8	1,5
Zucker	130,5	210,6	194,5	205,7	194,3	1,5	2,6	2,6	3,1	3,0
Koks	126,4	96,2	84,9	70,4	82,8	1,4	1,2	1,1	1,1	1,3
Roggen	125,5	109,6	111,8	92,3	77,2	1,4	1,4	1,5	1,4	1,2
Kleider, Putzwaren	118,3	112,5	103,8	87,7	96,8	1,3	1,4	1,4	1,3	1,5
Oberleder	109,2	95,5	85,9	81,9	79,1	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2
Waren aus Kupfer u. Kupferlegierungen [4]	108,1	94,2	84,5	68,5	56,8	1,2	1,2	1,1	1,0	0,9
Lederwaren	98,1	81,6	78,5	74,3	77,4	1,1	1,0	1,1	1,1	1,2
Kinderspielzeug, Christbaumschmuck	92,1	90,6	86,1	76,1	66,8	1,0	1,1	1,1	1,2	1,0
Wollengarn	84,2	88,1	77,5	60,2	66,1	0,9	1,1	1,0	0,9	1,0
Eisenbahnschienen, -schwellen, -laschen, -unterlagsplatten	79,9	68,4	72	50,9	51	0,9	0,9	1,0	0,8	0,8
Eisenblech	77,3	66,5	55,3	51,7	51,2	0,9	0,8	0,7	0,8	0,8
Roheisen u. a. n. schmiedb. Eisenleg.	72,9	52,4	45	28,5	16,2	0,8	0,7	0,6	0,4	0,3
Rindshäute und Büffelhäute	70,9	58,9	66,2	56,5	46,2	0,8	0,7	0,9	0,9	0,7
Eisendraht	69,6	64,1	58,9	52,1	52,5	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
Eiserne Röhren, gewalzt od. gezogen	67,1	50,8	35,4	36,2	35	0,7	0,6	0,5	0,5	0,5
Bücher, Karten, Musikalien	66	64,3	62,2	61,5	61,5	0,7	0,8	0,8	0,9	1,0
Personen-Motorwagen	65,1	42,3	29,1	17,0	10,5	0,7	0,5	0,4	0,3	0,2
Baumwollengarn, -zwirn	64,1	59,2	54,8	48,9	36,5	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6
Weizen	63,4	55,3	51,5	39,3	42,1	0,7	0,7	0,7	0,6	0,7
Luppeneisen, Rohschienen, Ingots	62,2	53,2	45	41,8	41,2	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6
Hafer	62	43,0	60,9	41,8	58,5	0,7	0,5	0,8	0,6	0,9
Hohlglas	53,5	50,9	47,5	41,4	36,9	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
Klaviere, Orgeln, Teile davon	53,4	51,9	44,2	38,8	38,3	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
Baumwolle, rohe	52,8	49,9	61,9	54,5	56,5	0,6	0,6	0,8	0,8	0,9
Zink, rohes; Bruchzink	52,6	39,9	40,5	36,5	31,6	0,6	0,5	0,5	0,6	0,5
Elektrische Maschinen	51,3	47	38,7	30,2	37,8	0,6	0,6	0,5	0,5	0,6
Glühlampen, elektrische	50,4	45,8	49,5	36,4	20,1	0,6	0,6	0,7	0,5	0,3
Schafwolle, roh	48,0	40,4	43,3	44	37,4	0,5	0,5	0,6	0,7	0,6
Porzellanwaren (außer Isolatoren)	47,5	47,2	42,9	39,4	39	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6
Wolle, a. Tierhaare, gekämmt, gekrempelt	47,5	46,3	45,0	41,1	31,3	0,5	0,6	0,6	0,6	0,5
Waren aus weichem Kautschuk, ohne Fahrzeugteile	47,3	43,9	41,4	32,5	33,3	0,5	0,5	0,6	0,5	0,5
Kalisalze u. a. Abraumsalze	46,5	33,9	29,5	19,4	16,8	0,5	0,4	0,4	0,3	0,3
Indigo	45,2	41,8	39,6	39,5	38,7	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6
Kautschuk, Guttapercha, Balata	43,3	39,8	49	31,7	28	0,5	0,5	0,7	0,5	0,4
Chlorkalium	42,9	49,4	39,2	31,4	25,3	0,5	0,6	0,5	0,5	0,4
Elektr. Vorricht. für Beleuchtung, Kraftübertragung	42,3	32,3	28,4	20,6	25,7	0,5	0,4	0,4	0,3	0,4
Reis, poliert	42,2	41,3	32,7	31,4	27,8	0,5	0,5	0,4	0,5	0,4
Weizenmehl	39,6	37,0	43,2	45,1	32,2	0,4	0,5	0,6	0,7	0,5
Preßkohlen aus Steinkohlen	37,7	34,3	27,6	22	20,9	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3
Hopfen	33,4	31,6	22,7	19,1	18,5	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3
Kabel zur Leitung elektr. Ströme	32,3	31,4	47,4	47,0	49,1	0,4	0,4	0,6	0,7	0,6
Zellstoff (Cellulose), Faserstoff	32,3	31,2	32,6	29,5	25,8	0,4	0,4	0,4	0,5	0,4
Übrige Waren	3 176,7	2 890,0	2 636,8	2 355,4	2 262,1	35,5	35,7	35,3	35,7	35,4
Gesamtausfuhr	8956,8	8106,1	7474,7	6594,2	6399,2	100	100	100	100	100
Außerdem: Gold und Silber	142,7	118,3	169,5	264,5	82,3					
davon: Gold, gemünzt	88,5	60,2	95,6	143,1	25,5					
Feinsilber, legiertes Silber	28,8	30,9	24,3	27,7	21,9					

[1]) 1912 ohne Knopfmacherwaren. — [2]) 1912 mit Knopfmacherwaren aller Art. — [3]) Vor 1912 auch schmiedb. Eisen zum Umschmelzen. — [4]) 1912 auch Druckplatten aus anderen unedlen Metallen.

8. I. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 506—513

Länder der Herkunft und Bestimmung	Einfuhr					Ausfuhr				
	Wert in Millionen Mark									
	1912	1911	1910	1909	1908	1912	1911	1910	1909	1908
I. Europa	**6 008,0**	**5 690,0**	**5 196,8**	**4 961,2**	**4 327,4**	**6 743,6**	**6 069,6**	**5 623,9**	**4 992,1**	**4 937,3**
Zollausschluß Helgoland	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	5,3	4,5	3,4	2,5	2,2
Badische Zollausschlüsse	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,5
Belgien	386,6	340,1	325,6	289,6	262,1	493,3	412,7	390,7	348,7	322,8
Gibraltar, Malta, Cypern	2,6	2,3	1,1	2,0	1,8	2,8	2,5	2,5	2,8	2,5
Bulgarien	18,0	10,6	6,3	8,4	6,3	28,6	23,9	19,0	18,8	16,2
Dänemark	202,2	180,2	158,1	135,3	120,9	254,2	218,0	224,7	195,7	200,7
Frankreich	552,2	524,4	508,8	485,1	420,2	689,4	598,6	543,4	455,1	438,-
Griechenland	25,1	23,7	21,3	18,2	18,4	18,9	17,8	15,1	11,3	12,0
Großbritannien	842,6	808,8	766,6	723,2	697,4	1 161,1	1 139,7	1 102,0	1 015,0	997,5
Italien	304,6	284,8	274,5	287,9	235,9	401,2	348,0	323,5	289,0	311,3
Montenegro	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2	0,5	0,1	0,0
Niederlande	345,0	297,7	258,5	253,4	230,8	608,5	532,1	498,7	453,5	453,7
Norwegen	63,8	54,1	49,7	36,8	29,2	144,7	124,3	119,9	104,5	97,0
Österreich-Ungarn	829,6	739,1	759,2	754,7	751,7	1 035,3	917,8	821,6	767,3	736,8
Portugal	25,2	25,5	21,7	13,0	13,6	42,2	40,2	33,0	29,3	32,8
Rumänien	138,2	107,7	68,9	64,5	73,7	131,7	91,4	65,7	57,2	70,8
Rußland	1 527,9	1 634,3	1 386,6	1 363,9	945,6	679,8	625,4	547,2	444,5	450,2
Finland	36,9	34,6	26,2	23,8	18,7	83,4	75,4	73,8	62,2	70,9
Schweden	214,0	183,0	163,8	141,8	145,2	197,4	191,6	190,5	156,2	174,1
Schweiz	205,7	179,6	173,9	162,6	177,3	520,5	482,4	452,6	413,2	401,1
Serbien	19,7	24,8	17,9	15,4	15,4	18,5	21,3	19,1	16,6	16,2
Spanien	189,8	164,1	140,2	123,7	115,0	113,0	88,4	71,6	69,1	65,9
Türkei	77,6	70,1	67,4	57,3	47,6	112,8	112,8	104,9	78,9	64,0
Kreta	0,2					0,4				
II. Afrika	**478,6**	**416,7**	**418,0**	**363,0**	**260,2**	**185,3**	**188,0**	**181,3**	**143,9**	**127,0**
Abessinien	3,2	1,9	1,7	1,1	0,4	0,4	0,3	0,3	0,2	0,4
Egypten	111,7	99,5	93,6	95,7	63,1	38,0	42,3	34,2	32,2	30,9
Britisch Ostafrika	7,3	6,1	6,9	4,9	3,3	3,1	2,8	2,9	1,9	1,4
Britisch Südafrika	67,2	55,9	59,4	61,5	43,8	44,5	47,5	54,0	38,1	32,0
Britisch Westafrika	118,6	106,7	108,3	87,4	58,9	15,2	13,7	15,2	11,7	11,7
Deutsch Ostafrika	14,6	12,3	10,8	7,8	6,0	17,4	13,9	13,1	11,6	7,5
Deutsch Südwestafrika	5,6	3,6	4,1	3,3	2,4	15,4	20,7	19,4	13,8	14,3
Kamerun	18,0	16,7	23,5	11,1	8,5	11,4	9,4	8,7	7,0	6,5
Togo	6,2	3,4	3,2	3,8	3,7	2,7	2,2	2,6	3,4	2,3
Algerien	31,5	25,9	20,5	20,3	19,2	5,4	4,2	3,6	4,1	1,7
Tunis	9,2	5,0	3,7	3,7	2,4	2,5	1,7	1,3	1,8	2,9
Französisch Westafrika	15,8	14,3	14,3	12,4	8,7	4,2	5,7	4,5	3,2	2,6
Madagaskar	8,5	10,8	11,8	6,4	4,3	0,5	0,6	0,3	0,2	0,1
Italienisch Afrika	0,3	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Belgisch Kongo	15,8	16,5	25,3	16,4	11,2	2,0	1,7	1,2	1,3	1,0
Liberia	3,0	2,2	2,2	2,3	1,9	1,4	1,3	1,3	1,1	1,2
Marokko	19,1	12,5	9,1	7,8	9,5	7,9	5,5	4,9	3,5	1,8
Portugiesisch Ostafrika	3,3	3,3	4,0	4,4	2,1	7,6	8,8	8,3	5,3	4,9
Portugiesisch Westafrika	19,2	19,7	15,3	12,6	10,6	4,8	5,3	5,1	3,2	3,5
Span. Afrika u. übr. Afrika	0,5	0,3	0,3	0,1	0,1	0,8	0,4	0,4	0,3	0,3

Länder der Herkunft und Bestimmung	Einfuhr					Ausfuhr				
	Wert in Millionen Mark									
	1912	1911	1910	1909	1908	1912	1911	1910	1909	1908
III. Asien	**1 006,3**	**856,0**	**828,3**	**666,4**	**634,6**	**420,2**	**383,5**	**332,3**	**285,1**	**314,1**
Aden, Bahrein usw.	0,3	0,2	0,2	1,1	0,3	0,4	0,2	0,2	0,2	0,1
Britisch Indien usw.	533,3	440,3	404,0	317,0	306,9	107,5	99,5	89,8	78,8	95,4
Britisch Malakka usw.	23,8	27,4	45,6	27,1	17,8	13,4	11,3	10,2	7,8	8,3
Ceylon	40,0	37,0	35,4	19,3	17,4	4,3	3,7	3,2	2,9	1,9
China	115,3	103,3	94,7	65,2	70,7	81,7	71,8	66,5	56,8	50,7
Hongkong	0,1	0,2	0,0	0,0	0,1	3,8	3,2	4,0	4,9	4,3
Kiautschou	0,4	0,3	0,1	0,2	0,1	2,2	2,2	3,7	3,3	3,5
Französisch Indien	3,1	2,0	5,5	3,5	5,2	0,9	1,4	1,2	0,8	1,7
Japan	43,1	37,6	36,8	29,2	19,0	110,6	112,6	89,3	77,6	94,6
Korea	0,0	0,4	0,2	0,3	0,3	1,4	0,6	0,3	0,4	0,2
Niederländisch Indien usw.	214,9	184,4	187,5	184,9	173,2	74,5	61,1	49,8	39,5	40,7
Persien	15,6	9,5	2,8	2,7	3,6	3,6	2,5	1,9	0,7	0,9
Philippinen usw.	9,4	5,0	3,9	3,7	3,1	9,3	7,1	7,7	5,8	5,7
Siam	7,0	8,3	11,5	12,3	16,9	6,4	4,9	4,3	5,4	6,0
Port. Asien u. übrig. Asien	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,2	0,9	0,2	0,2	0,1
IV. Amerika	**2 885,4**	**2 462,2**	**2 190,7**	**2 283,6**	**2 242,1**	**1 496,4**	**1 361,9**	**1 255,0**	**1 089,3**	**948,9**
Argentinien	444,9	369,9	357,2	437,7	446,0	239,4	255,9	240,2	175,4	147,0
Bolivien	38,3	36,6	29,6	21,5	15,7	12,3	9,5	7,4	5,5	6,4
Brasilien	313,2	320,0	278,9	234,3	198,6	192,8	152,0	121,7	91,8	84,5
Canada	58,1	24,0	10,6	8,4	7,1	54,3	42,9	36,6	24,8	20,3
Übriges Brit. Amerika	15,3	15,8	13,2	13,1	13,2	2,6	2,8	2,5	2,5	2,3
Chile	209,7	158,3	154,6	143,5	133,6	112,0	85,4	64,8	57,6	52,4
Columbien	13,1	14,6	13,0	10,2	10,4	14,7	11,2	9,5	6,2	7,1
Costarica	5,1	5,0	3,8	3,7	4,6	3,2	4,0	2,6	2,0	2,0
Cuba	11,5	9,7	8,6	10,4	9,7	28,7	26,1	22,3	20,2	20,1
Dänisch Westindien	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Dominikanische Republik	8,5	8,3	8,4	7,1	9,6	5,1	3,6	3,0	3,0	2,9
Ecuador	15,8	12,1	10,7	11,1	10,4	6,2	7,6	4,5	5,2	5,0
Französisch Amerika	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,3	0,3	0,1
Guatemala	31,6	27,2	19,0	24,9	21,4	4,2	3,6	2,9	2,5	2,4
Honduras	1,3	0,6	0,8	0,7	0,8	1,4	1,0	0,7	0,6	0,7
Mexiko	35,5	31,0	23,7	21,5	19,9	45,3	45,1	46,9	38,1	36,9
Nicaragua	1,3	1,3	1,0	1,6	1,6	1,7	2,3	0,8	0,8	0,8
Niederländisch Amerika	0,4	0,6	0,5	0,4	0,6	0,8	0,8	0,7	0,6	0,7
Panama	1,1	0,7	0,5	0,6	0,1	3,1	3,1	2,6	2,1	2,5
Paraguay	5,8	4,4	5,3	3,6	2,3	2,0	2,4	1,4	0,8	1,7
Peru	13,5	20,6	14,5	12,8	12,2	15,6	16,1	12,8	11,6	13,4
Republik Haiti	1,3	1,3	1,2	0,9	0,4	2,1	2,3	1,4	1,2	0,9
Salvador	3,7	4,5	3,5	3,8	2,8	2,1	1,8	1,4	1,5	1,5
Uruguay	50,3	35,4	28,6	34,0	26,1	38,5	32,9	28,4	23,3	23,7
Venezuela	19,9	16,7	15,8	15,1	11,8	10,3	9,3	6,7	5,3	5,5
Verein. St. von Amerika	1 586,0	1 343,4	1 187,6	1 262,6	1 283,1	697,6	639,8	632,7	606,3	507,8
V. Australasien und Polynesien	**304,2**	**273,1**	**293,0**	**245,7**	**195,1**	**99,9**	**91,7**	**71,8**	**66,4**	**66,2**
Australischer Bund	276,7	248,2	267,9	233,1	185,9	87,6	79,7	63,3	58,4	58,0
Neu-Seeland	8,9	7,1	5,1	2,1	1,6	8,9	8,7	6,0	5,0	5,9
Übriges Brit. Australien	5,8	7,6	8,7	4,6	2,9	0,5	0,8	0,6	0,5	0,6
Deutsch Neuguinea	6,4	5,5	5,7	1,3	1,0	1,8	1,5	1,0	1,4	1,1
Französisch Australien	4,2	3,1	3,2	2,7	2,6	0,4	0,3	0,2	0,1	0,1
Havaiische Inseln	0,5	0,3	0,1	0,0	0,0	0,3	0,3	0,4	0,6	0,2
Samoa-Inseln	1,7	1,3	2,3	1,9	1,1	0,4	0,4	0,3	0,4	0,3
Anderwärts nicht genannte Länder	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Schiffsbedarf f. fr. Sch.	.	.	.	.	.	6,8	4,7	4,0	4,1	4,1
Seewärts, andere Waren	8,0	7,7	7,3	7,0	7,2	4,6	6,7	6,4	13,3	1,6
Summe	10 691,4	9 705,7	8 934,1	8 526,0	7 666,6	8 956,8	8 106,1	7 474,7	6 594,2	6 399,2
Außerdem: Gold u. Silber	325,7	301,3	375,9	333,5	410,5	142,7	118,3	169,5	264,5	82,3

8. II. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 514/15

Werden die Werte (ohne Gold u. Silber) der Ein- und Ausfuhr des Jahres 1907 = 100 gesetzt, dann ergeben sich für den Handel mit den einzelnen Gebieten die nachstehenden Verhältniszahlen

Länder	Einfuhr					Ausfuhr					Ein- und Ausfuhr zusammen
	Werte im Vergleich zu 1907 (= 100) für die Jahre										
	1912	1911	1910	1909	1908	1912	1911	1910	1909	1908	1912
Gesamt-Ein- u. Ausfuhr	**122**	**111**	**102**	**97**	**88**	**131**	**118**	**109**	**96**	**93**	**126**
I. Europa	**117**	**111**	**101**	**96**	**84**	**134**	**120**	**111**	**99**	**98**	**125**
Zollausschluß Helgoland	170	139	133	92	86	333	280	211	157	140	327
Badische Zollausschlüsse	89	94	98	109	100	116	138	126	121	106	103
Belgien	130	114	110	97	88	144	120	114	102	94	137
Gibraltar, Malta, Cypern	159	139	70	120	108	97	87	87	98	87	119
Bulgarien	119	70	42	56	42	198	166	132	130	113	158
Dänemark	164	146	128	110	98	123	105	108	95	97	138
Frankreich	122	115	112	107	93	153	133	121	101	98	137
Griechenland	113	107	96	82	83	166	157	133	99	105	131
Großbritannien	86	83	78	74	71	109	107	104	96	94	98
Italien	107	100	96	101	83	132	115	107	95	103	120
Montenegro	200	67	100	367	667	376	600	1 254	322	54	363
Niederlande	152	131	114	111	101	135	118	110	100	103	140
Norwegen	204	173	159	118	93	169	145	140	122	113	178
Österreich-Ungarn	102	91	93	93	92	144	128	115	107	103	122
Portugal	166	168	144	86	90	121	115	95	84	94	135
Rumänien	92	72	46	43	49	192	133	96	83	103	124
Rußland	138	147	125	123	85	155	143	125	101	103	143
Finland	162	152	115	105	82	133	120	118	99	113	141
Schweden	124	106	95	82	84	106	103	102	84	93	115
Schweiz	98	85	82	77	84	117	108	101	93	90	110
Serbien	78	98	71	61	61	135	156	140	121	118	98
Spanien	136	117	100	88	82	172	135	109	105	100	147
Türkei, Kreta	141	127	122	104	86	139	138	128	97	78	140
II. Afrika	**158**	**137**	**138**	**120**	**86**	**136**	**138**	**133**	**105**	**93**	**151**
Abessinien	1 186	716	650	400	163	98	74	90	52	105	552
Egypten	139	124	116	119	78	96	107	87	82	78	125
Britisch Ostafrika	180	150	169	120	82	117	106	113	74	54	155
Britisch Südafrika	146	122	129	134	95	154	164	187	132	111	149
Britisch Westafrika	162	146	148	119	80	109	99	110	84	84	154
Deutsch Ostafrika	260	218	192	138	106	302	241	227	201	130	281
Deutsch Südwestafrika	456	259	330	269	192	86	116	108	77	80	109
Kamerun	171	160	223	106	81	179	147	136	110	102	174
Togo	181	99	93	110	108	120	99	117	151	100	157
Algerien	141	116	92	91	86	353	275	234	273	111	155
Tunis	682	375	272	278	181	206	137	109	144	243	456
Französisch Westafrika	214	194	193	167	118	121	165	131	93	74	184
Madagaskar	136	171	188	103	69	231	248	121	94	60	139
Italienisch Afrika	199	78	23	4	34	237	92	37	6	38	210
Belgisch Kongo	117	122	187	122	83	127	106	79	84	60	118
Liberia	187	147	140	144	117	106	96	97	83	89	151
Marokko	225	147	107	92	112	637	445	397	279	144	278
Portug. Ostafrika	130	133	158	174	82	194	226	211	136	126	169
Portug. Westafrika	129	132	103	85	71	119	132	126	79	88	127
Span. Afrika u. übr. Afrika	790	475	440	127	107	253	116	122	92	102	349

Länder	Einfuhr					Ausfuhr					Ein- und Ausfuhr zusammen
	Werte im Vergleich zu 1907 (= 100) für die Jahre										
	1912	1911	1910	1909	1908	1912	1911	1910	1909	1908	1912
III. Asien	**136**	**116**	**112**	**90**	**86**	**120**	**110**	**95**	**82**	**90**	**131**
Aden, Bahrein usw.	86	54	60	315	90	108	63	39	41	30	97
Britisch Indien usw.	131	108	99	78	75	109	100	91	80	96	127
Britisch Malakka usw.	100	116	193	114	75	111	98	85	65	69	104
Ceylon	264	244	233	127	115	198	172	150	134	87	255
China	204	183	167	115	125	129	114	105	90	80	165
Hongkong	107	212	47	31	100	75	64	79	98	85	76
Kiautschou	126	104	30	28	33	65	63	106	95	102	70
Französisch Indien	64	42	114	71	106	85	126	113	73	156	68
Japan	148	129	126	100	65	108	110	87	76	92	117
Korea	3 500	177 500	113 500	168 500	132 000	720	295	135	198	89	723
Niederländ. Indien usw.	116	100	101	100	94	175	143	117	93	95	127
Persien	285	173	50	49	65	102	71	54	21	26	214
Philippinen usw.	236	124	97	93	78	126	96	104	78	77	164
Siam	106	126	173	186	254	98	76	66	83	91	102
Port. Asien u. übrig. Asien	51	88	82	63	66	173	849	192	184	165	126
IV. Amerika	**125**	**107**	**95**	**99**	**97**	**121**	**110**	**102**	**88**	**77**	**124**
Argentinien	101	84	81	99	101	134	143	134	98	82	110
Bolivien	178	170	138	100	73	140	108	84	63	73	167
Brasilien	160	163	142	120	101	185	146	117	88	81	169
Canada	592	244	108	85	72	183	145	124	84	69	285
Übriges Brit. Amerika	100	104	86	86	86	110	119	103	104	94	102
Chile	146	110	107	100	93	132	101	76	68	62	141
Columbien	118	131	117	92	93	217	164	140	89	105	155
Costarica	94	92	69	68	86	123	153	97	78	74	103
Cuba	99	84	74	89	83	120	109	93	84	84	113
Dänisch Westindien	76	174	71	92	87	57	78	57	62	62	59
Dominik. Republik	77	76	76	65	87	189	133	112	112	108	99
Ecuador	113	86	77	79	74	122	151	89	104	98	116
Französisch Amerika	47	23	21	34	37	300	300	383	376	180	93
Guatemala	129	111	77	102	87	134	115	95	81	78	129
Honduras	161	80	96	86	99	221	161	115	87	115	187
Mexiko	164	143	110	99	92	77	77	80	65	63	101
Nicaragua	98	102	82	127	123	128	176	61	64	70	113
Niederländisch Amerika	32	43	38	31	44	102	98	88	73	86	59
Panama	1 293	816	579	659	175	82	84	70	56	69	110
Paraguay	200	152	183	126	80	74	89	52	30	61	138
Peru	91	139	98	87	82	88	91	72	65	76	90
Republik Haiti	247	244	228	167	79	187	200	127	109	74	206
Salvador	181	220	168	187	136	145	121	94	100	100	166
Uruguay	222	156	126	150	115	115	99	85	70	71	159
Venezuela	127	106	101	96	75	176	159	115	91	94	140
Ver. St. v. Amerika usw.	120	102	90	96	97	107	98	97	93	78	116
V. Australasien und Polynesien	**127**	**114**	**123**	**103**	**82**	**146**	**134**	**105**	**97**	**97**	**131**
Australischer Bund	121	109	117	102	82	143	131	104	96	95	126
Neu-Seeland	462	370	268	110	82	167	163	111	94	111	245
Übriges Brit. Australien	169	220	253	132	83	52	93	65	57	67	145
Deutsch Neuguinea	3 265	2 795	2 904	658	520	277	225	156	209	190	970
Französisch Australien	93	69	71	59	57	299	196	162	94	96	99
Havaiische Inseln	5 544	2 967	1 211	389	100	157	107	154	278	87	363
Samoa-Inseln	166	125	225	189	112	172	162	131	157	80	167
Anderwärts nicht genannte Länder	**2 392**	**2**	**3**	**417**	**250**	**280**	**260**	**280**	**140**	**140**	**1 771**
Schiffsbedarf f. fr. Sch.	.	.	.	.	.	151	106	90	91	93	151
Seewärts, andere Waren	**96**	**86**	**81**	**77**	**80**	**58**	**84**	**80**	**166**	**19**	**78**

9. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil II, Seite 516—523

a. Einfuhr

Länder der Herkunft nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark					vom Hundert der Werte				
	1912	1911	1910	1909	1908	1912	1911	1910	1909	1908
Verein. St. v. Amerika	1 586,0	1 343,4	1 187,6	1 262,6	1 283,1	14,8	13,8	13,3	14,8	16,7
Rußland	1 527,9	1 634,3	1 386,6	1 363,9	945,6	14,3	16,8	15,5	16,0	12,3
Großbritannien	842,6	808,8	766,6	723,3	697,4	7,9	8,3	8,6	8,5	9,1
Österreich-Ungarn	829,6	739,1	759,2	754,7	751,7	7,8	7,6	8,5	8,9	9,8
Frankreich	552,2	524,4	508,8	485,1	420,2	5,2	5,4	5,7	5,7	5,5
Britisch Indien usw.	533,3	440,3	404,0	317,0	306,9	5,0	4,5	4,5	3,7	4,0
Argentinien	444,9	369,9	357,2	437,7	446,0	4,2	3,8	4,0	5,1	5,8
Belgien	386,6	340,1	325,6	289,6	262,1	3,6	3,5	3,6	3,4	3,4
Niederlande	345,0	297,7	258,5	253,4	230,8	3,2	3,1	2,9	3,0	3,0
Brasilien	313,2	320,0	278,9	234,3	198,6	2,9	3,3	3,1	2,7	2,6
Italien	304,6	284,8	274,5	287,9	235,9	2,9	2,9	3,1	3,4	3,1
Australischer Bund	276,7	248,2	267,9	233,1	185,9	2,6	2,6	3,0	2,7	2,4
Niederl. Indien usw.	214,9	184,4	187,5	184,9	173,2	2,0	1,9	2,1	2,2	2,3
Schweden	214,0	183,0	163,8	141,8	145,2	2,0	1,9	1,8	1,7	1,9
Chile	209,7	158,4	154,6	143,5	133,6	2,0	1,6	1,7	1,7	1,7
Schweiz	205,7	179,6	173,9	162,6	177,3	1,9	1,8	1,9	1,9	2,3
Dänemark	202,2	180,2	158,1	135,3	120,9	1,9	1,9	1,8	1,6	1,6
Spanien	189,8	164,1	140,2	123,7	115,0	1,8	1,7	1,6	1,4	1,5
Rumänien	138,2	107,7	68,9	64,5	73,7	1,3	1,1	0,8	0,7	1,0
Britisch Westafrika	118,6	106,7	108,3	87,4	58,9	1,1	1,1	1,2	1,0	0,8
China	115,3	103,3	94,7	65,2	70,7	1,1	1,1	1,1	0,8	0,9
Egypten	111,7	99,5	93,6	95,7	63,1	1,0	1,0	1,1	1,1	0,8
Türkei [1]	77,6	70,1	67,4	57,3	47,6	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6
Britisch Südafrika	67,2	55,9	59,4	61,6	43,8	0,6	0,6	0,7	0,7	0,6
Norwegen	63,8	54,1	49,7	36,9	29,2	0,6	0,6	0,6	0,4	0,4
Canada	58,1	24,0	10,6	8,4	7,1	0,6	0,2	0,1	0,1	0,1
Uruguay	50,3	35,4	28,6	34,0	26,1	0,5	0,4	0,3	0,4	0,3
Japan	43,1	37,6	36,8	29,2	19,0	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3
Ceylon	40,0	37,0	35,4	19,3	17,5	0,4	0,4	0,4	0,2	0,2
Bolivien	38,3	36,6	29,6	21,5	15,7	0,4	0,4	0,3	0,3	0,2
Finland	36,9	34,6	26,2	23,8	18,7	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3
Mexiko	35,5	31,0	23,7	21,5	19,9	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Guatemala	31,6	27,2	19,0	24,9	21,4	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3
Algerien	31,5	25,9	20,5	20,3	19,2	0,3	0,3	0,2	0,2	0,3
Portugal	25,2	25,5	21,8	13,0	13,6	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2
Griechenland	25,1	23,7	21,3	18,2	18,4	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Britisch Malakka usw.	23,8	27,4	45,6	27,1	17,8	0,2	0,3	0,5	0,3	0,2
Venezuela	19,9	16,7	15,8	15,1	11,8	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Serbien	19,7	24,8	17,9	15,4	15,4	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2
Portugiesisch Westafrika	19,2	19,7	15,3	12,6	10,6	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1
Marokko	19,1	12,5	9,1	7,8	9,5	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Kamerun	18,0	16,7	23,5	11,1	8,5	0,2	0,2	0,3	0,1	0,1
Bulgarien	18,0	10,6	6,3	8,4	6,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Belgisch Kongo	15,8	16,5	25,3	16,4	11,2	0,1	0,2	0,3	0,2	0,1
Französisch Westafrika	15,8	14,3	14,3	12,4	8,7	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1
Ecuador	15,8	12,1	10,7	11,1	10,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Persien	15,6	9,5	2,8	2,7	3,6	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
Neufundland, brit. Honduras u. übr. Brit. Amerika	15,3	15,8	13,2	13,1	13,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2
Deutsch Ostafrika	14,6	12,2	10,8	7,8	5,9	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Peru	13,5	20,6	14,5	12,9	12,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2
Columbien	13,1	14,6	13,0	10,2	10,4	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
Cuba	11,5	9,7	8,6	10,4	9,7	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Philippinen	9,4	5,0	3,9	3,7	3,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Madagaskar	8,5	10,8	11,8	6,5	4,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Dominikanische Republik	8,5	8,3	8,4	7,1	9,6	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Übrige Länder	109,4	91,4	94,3	78,0	71,4	1,0	1,0	1,1	1,0	1,0
Gesamteinfuhr	10 691,4	9 705,7	8 934,1	8 526,9	7 666,6	100	100	100	100	100
Außerdem: Gold u. Silber	325,7	301,3	375,9	333,5	410,5					

[1] 1912 [illegible]

9. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel

b. Ausfuhr

Länder der Bestimmung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark					vom Hundert der Werte				
	1912	1911	1910	1909	1908	1912	1911	1910	1909	1908
Großbritannien	1 161,1	1 139,7	1 102,0	1 015,0	997,5	13,0	14,0	14,7	15,4	15,6
Österreich-Ungarn	1 035,3	917,7	821,6	767,3	736,8	11,6	11,3	11,0	11,6	11,5
Verein. St. v. Amerika	697,6	639,8	632,7	606,3	507,8	7,8	7,9	8,5	9,2	7,9
Frankreich	689,4	598,6	543,4	455,1	438,1	7,7	7,4	7,3	6,9	6,9
Rußland	679,8	625,4	547,1	444,5	450,2	7,6	7,7	7,3	6,7	7,0
Niederlande	608,5	532,1	498,7	453,5	453,7	6,8	6,6	6,7	6,9	7,1
Schweiz	520,5	482,4	452,6	413,2	401,1	5,8	6,0	6,0	6,3	6,3
Belgien	493,3	412,7	390,7	348,7	322,8	5,5	5,1	5,2	5,3	5,1
Italien	401,2	348,0	323,5	289,0	311,3	4,5	4,3	4,3	4,5	4,9
Dänemark	254,2	218,0	224,7	195,7	200,7	2,8	2,7	3,0	3,0	3,1
Argentinien	239,4	255,9	240,2	175,4	147,0	2,7	3,1	3,2	2,6	2,3
Schweden	197,4	191,6	190,5	156,2	174,1	2,2	2,3	2,5	2,4	2,7
Brasilien	192,8	152,0	121,7	91,8	84,5	2,2	1,9	1,6	1,4	1,3
Norwegen	144,7	124,3	119,9	104,5	97,0	1,6	1,5	1,6	1,6	1,5
Rumänien	131,7	91,4	65,7	57,2	70,8	1,5	1,1	0,9	0,9	1,2
Spanien	113,0	88,4	71,6	69,1	65,9	1,3	1,1	1,0	1,0	1,0
Türkei [1]	112,8	112,8	104,9	78,9	64,0	1,3	1,4	1,4	1,2	1,0
Chile	112,0	85,4	64,8	57,6	52,4	1,2	1,1	0,9	0,9	0,8
Japan	110,6	112,6	89,3	77,6	94,6	1,2	1,4	1,2	1,2	1,5
Britisch Indien usw.	107,5	99,5	89,8	78,8	95,4	1,2	1,2	1,2	1,2	1,5
Australischer Bund	87,6	79,7	63,3	58,4	58,0	1,0	1,0	0,8	0,9	0,9
Finland	83,4	75,4	73,8	62,2	70,9	0,9	0,9	1,0	0,9	1,1
China	81,7	71,8	66,5	56,8	50,7	0,9	0,9	0,9	0,8	0,8
Niederländisch Indien usw.	74,5	61,1	49,8	39,5	40,7	0,8	0,8	0,7	0,6	0,6
Canada	54,3	42,9	36,6	24,8	20,3	0,6	0,5	0,5	0,4	0,3
Mexiko	45,3	45,1	46,9	38,1	36,9	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6
Britisch Südafrika	44,5	47,5	54,0	38,1	32,0	0,5	0,6	0,7	0,6	0,5
Portugal	42,2	40,2	33,0	29,3	32,8	0,5	0,5	0,4	0,4	0,5
Uruguay	38,5	32,9	28,4	23,3	23,7	0,4	0,4	0,4	0,3	0,4
Egypten	38,0	42,3	34,2	32,2	30,9	0,4	0,5	0,5	0,5	0,5
Cuba	28,7	26,1	22,3	20,2	20,1	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Bulgarien	28,6	23,9	19,0	18,8	16,3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3
Griechenland	18,9	17,8	15,1	11,3	12,0	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Serbien	18,5	21,3	19,1	16,6	16,2	0,2	0,3	0,3	0,2	0,3
Deutsch Ostafrika	17,4	13,9	13,1	11,6	7,5	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1
Peru	15,6	16,1	12,8	11,6	13,4	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Deutsch Südwestafrika	15,4	20,7	19,4	13,8	14,3	0,2	0,3	0,3	0,2	0,2
Britisch Westafrika	15,2	13,7	15,2	11,7	11,7	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Columbien	14,7	11,2	9,5	6,1	7,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Britisch Malakka usw.	13,4	11,8	10,2	7,8	8,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Bolivien	12,3	9,5	7,4	5,5	6,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Kamerun	11,4	9,4	8,7	7,0	6,5	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Venezuela	10,3	9,3	6,7	5,3	5,5	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Philippinen usw.	9,3	7,1	7,7	5,8	5,7	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Neu-Seeland	8,9	8,7	6,0	5,0	5,9	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Marokko	7,9	5,5	4,9	3,5	1,8	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
Portugiesisch Ostafrika	7,6	8,9	8,3	5,3	4,9	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Siam	6,4	4,9	4,3	5,4	6,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Ecuador	6,2	7,6	4,5	5,2	5,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Algerien	5,4	4,2	3,6	4,2	1,7	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
Dominikanische Republik	5,1	3,6	3,0	3,0	2,9	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Portugiesisch Westafrika	4,8	5,3	5,1	3,2	3,5	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1
Ceylon	4,3	3,7	3,2	2,9	1,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Französisch Westafrika	4,2	5,7	4,5	3,2	2,6	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0
Guatemala	4,2	3,6	2,9	2,5	2,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Costarica	3,2	4,0	2,5	2,0	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Übrige Länder	66,1	61,4	53,8	57,7	44,9	0,7	0,8	0,7	0,9	0,7
Gesamtausfuhr	8 956,8	8 106,1	7 474,7	6 594,2	6 399,2	100	100	100	100	100
Außerdem: Gold u. Silber	142,7	118,3	169,5	264,5	82,3					

[1] 1912 ohne Kreta.

10. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

(Länder in der Reihenfolge des ABC)

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1912	1911	1910	1909		1912	1911	1910	1909
Argentinien									
Ein- und Ausfuhr zus.	684,3	625,8	597,4	613,1	Schmiedbares Eisen in Stäben, außer Trägern	6,6	6,4	5,8	5,8
Hierzu: Gold u. Silber	38,8	16,8	43,7	30,9	Personenmotorwagen	6,2	2,5	1,0	0,3
Einfuhr	444,9	369,9	357,2	437,7	Woll. Kleiderstoffe usw.	5,9	5,5	7,2	7,0
Hierzu: Gold u. Silber	0,1	0,1	0,4	1,1	Träger a. schmiedb. Eisen	5,7	5,8	5,3	3,0
Weizen	92,9	86,0	52,6	108,3	Eisendraht, gezogen, verzinkt usw.	4,9	7,2	5,9	6,3
Kreuzzuchtwolle, im Schweiße	65,8	64,3	66,3	65,3	Eisenbahnschienen	4,8	9,8	11,4	5,4
Mais	58,5	14,6	22,8	34,2	Baumwollene Strümpfe, abgepaßt gearbeitet	4,4	5,6	5,4	3,9
Rindshäute	56,9	58,0	49,2	40,8	Dynamomaschinen, Elektromotoren usw., über 5 dz	4	2,2	1,2	0,7
dar. grün, gesalzen	47,1	49,5	39,1	31,4	Kleider, Putzwaren, Leibwäsche usw.	3,6	3,4	2,9	1,3
Leinsaat	54,6	47,6	68,2	89,0	Druckpapier, ungefärbt od. i. d. Masse gefärbt	3,5	3,7	3,6	3,1
Kleie (Viehfutter)	25	19,3	18,0	20,8	Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung usw.	3,1	2,8	2,2	1,1
Merinowolle, i. Schweiße	21,8	25,0	32,3	25,3	Waren aus Gold	3	2,4	3,2	5,5
Hafer	21,2	9,0	2,7	9,0	Kabel	2,8	3,6	5,4	4,6
Quebrachoholz in Blöcken	9,0	13,2	13,0	7,7	Klaviere	2,7	3,2	3,3	2,6
Viehdärme	6	4,3	4,7	3,0	Kinderspielzeug usw.	2,3	2,9	2,8	2,2
Talg von Rindern und Schafen	4,8	4,3	3,7	3,1	Eisenbauteile aus schmiedbarem Eisen	2,2	1,8	0,8	0,6
Premier jus	4,7	2,0	2,8	2,1	Metallbearbeitungsmaschinen	1,8	1,8	2,0	1,6
Quebrachoholzauszug	2,3	1,6	1,2	1,8	Sattler-, Täschnerwaren	1,8	1,6	1,8	1,0
Kalbfelle	2,0	2,0	1,2	1,1	Posamentierwaren; Baumwollensparterie; Chenille	1,8	1,6	1,7	1,9
Rohe Felle zu Pelzwerk	1,8	1,5	4,2	9,3	Haus- u. Küchengeräte aus Eisenblech, bearb.	1,7	2,2	1,7	1,6
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	1,1	1,4	1,5	0,9	Feine Schneidwaren	1,6	2,1	1,9	1,1
Hörner usw., roh	1,1	0,8	0,8	0,9	Eisenwaren, a. n. g., bearbeitet	1,6	2,0	1,1	0,8
Wolframerze	1,0	1,1	0,7	0,5	Elektrische Glühlampen	1,6	1,8	2,9	1,4
Lammfelle, roh, behaart	0,9	0,4	0,8	1,1	Haus-, Küchengeräte aus Mess., nicht grobe usw.	1,5	1,9	1,6	1,1
Roßhäute, gekalkt, getrocknet	0,8	1,6	1,9	1,8	Tenderlokomotiven über 100 dz	1,4	5,6	5,2	4,2
Pferdehaare, roh	0,8	1,2	1,0	1,0	Zement usw.	1,0	1,6	1,3	0,7
Fisch-, Robbentran	0,8	1,1	0,3	0,1	Blech, verzinkt	0,9	1,8	1,4	1,4
Tierblut	0,8	0,6	0,5	0,6					
Ausfuhr	239,4	255,9	240,2	175,4					
Hierzu: Gold u. Silber	38,7	16,7	43,3	29,8					
Ofen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet	8,9	9,2	5,5	1,5					
Rübenzucker	8,3	4,2	8,2	4,3					
darunter: Rohzucker	5,4	1,4	3,3	4,0					
Stücken-, Krümelzucker	2	2,0	4	0,1					
Baumwoll. Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt	7,4	7,8	9,6	8,2					
Australischer Bund									
Ein- und Ausfuhr zus.	364,3	327,9	331,2	291,5	Weizen	10,7	18,7	21,9	23,7
Hierzu: Gold u. Silber	10,6	5,9	0,0	4,0	Zinn, roh	6,3	4,2	3,3	4,9
Einfuhr	276,7	248,2	267,9	233,1	Merinowolle, gewaschen	5,1	8,2	9,3	7,3
Hierzu: Gold u. Silber	10,6	5,8	0,0	4,0	Talg von Rindern u. Schafen	4,5	3,1	2,9	2,3
Merinowolle, im Schweiße	123,3	114,7	114,2	98,8	Därme usw., n. z. Genusse	3,4	3,3	3,4	2,4
Kreuzzuchtwolle, im Schweiße	33,8	25,8	41,8	32,7	Kalk, natürlicher phosphorsaurer	2,5	1,0	0,6	0,1
Bleierze	25,1	23,7	16,8	16,4	Felle zu Pelzwerk, roh	2,3	2,3	10	11,4
Zinkerze	22,3	18,7	15,5	8,7	Rindshäute, roh, grün, gesalzen	2,3	1,1	0,4	0,7
Kupfer, roh	15,8	9,6	10,1	6,2	Wolframerze	2,1	1,8	1,2	1,0

10. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1912	1911	1910	1909		1912	1911	1910	1909
Kalbfelle, roh, grün, gesalzen	1,6	0,4	0,2	0,3	Geflechte, Gewebe aus Eisendraht	2,9	3,1	3,5	3,7
Blei, roh	1,5	1,9	2,3	3,1	Zement usw.	2,7	1,2	0,7	0,4
Äpfel, frisch	1,5	0,7	0,8	0,8	Baumwollene Strümpfe	2,3	1,9	1,9	2,0
Kreuzzuchtwolle, gewaschen	1,4	0,5	4,6	4,8	Kinderspielzeug usw.	2,1	2,2	1,8	1,5
Zinnerze	1,2	0,0	0,0	0,1	Bier in Flaschen usw.	2,1	1,5	1,1	1,0
Premier jus	0,8	0,5	0,6	0,4	Formeisen, nicht geformtes Stabeisen	2,1	2	1,4	0,7
Schaffelle, roh, enthaart	0,8	0,5	0,4	0,2	Baumwollene Handschuhe, Haarnetze	1,8	1,2	0,8	0,7
Edelsteine, roh	0,7	0,7	0,9	1,0	Bagger, Rammen	1,5	—	—	—
Buchen- und anderes hartes Holz, längs gesägt usw.	0,5	0,5	0,5	0,6	Baumwollene Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt usw.	1,4	1,5	1,8	1,4
Ausfuhr	87,6	79,7	63,3	58,4	Sattler-, Täschnerwaren usw.	1,3	1,1	0,6	0,6
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,1	0,0	—	Sprengpulver, Dynamit u. a. Sprengmittel	1,2	1,4	1,7	1,5
Klaviere	7,4	7,7	5,2	4,3	Küchengeschirr aus Eisenblech, bearbeitet	1,2	1,2	0,6	0,5
Eisendraht, gewalzt oder gezogen	5,2	6	7,7	7,1	Eisenbahn-, Straßenbahnschienen	1,1	2,0	0,5	0,6
darunter: gezogen: verzinkt	2,4	2,6	3,3	2,6	Rind-, Schaf-, Ziegen- usw. Leder, lackiert	0,9	0,8	0,3	0,0
—: unpoliert auß. Drahtsaiten	1,3	1,8	2,7	3,1	Tafelgeschirr aus Porzellan	0,8	1,2	0,9	0,6
—: anderer	1,5	1,5	1,6	1,4	Woll. Kleiderstoffe usw.	0,8	0,8	0,7	1,0
Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	4	2,2	0,6	0,3					

Belgien

Ein- und Ausfuhr zus.	879,9	752,8	716,3	638,3	Merinowolle, gewaschen	5,7	3,3	2,5	2,4
Hierzu: Gold u. Silber	19,1	26,6	* 20,3	* 18,6	Steinkohlen	5,4	5,6	5,7	6,0
Einfuhr	386,6	340,1	325,6	289,5	Abfälle v. gebleicht. Wolle	4,5	3,3	3,9	4,0
Hierzu: Gold u. Silber	18,3	25,6	* 19,7	* 18,6	Schwefelsäure usw.	4,2	4,5	3,7	3,3
Kreuzzuchtwolle, gewaschen	29,6	28,3	24,5	23,8	Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	4	2,4	5,1	6,1
Pferde	26,5	29,4	33,0	27,6	Ölkuchen, Ölkuchenmehl	3,8	3,2	2,1	1,6
Kammzug aus Wolle	22,7	13,2	22,7	18,8	Kleie	3,4	2,1	2,5	2,8
und zwar:					Streichgarn, roh, Grisaillegarn	3,3	2,5	3,7	3,6
Merinokammzug	17,3	8	16,6	13,4	Kalk, natürlicher phosphorsaurer	3,2	4,6	5,2	4,8
Kreuzzuchtkammzug	5,4	5,1	6,1	5,4	Rindshäute, grün, gesalzen	3,2	4,1	3,2	1,2
Künstliche Seide	19,3	14,5	14,3	12,4	Ölsäure, Öldraß	3,0	3,5	3,5	3,2
Zink, roh	17,1	16,3	13	13,8	Personenmotorwagen	2,9	2,0	2	1,7
Blei, roh	11,9	9,6	7,7	5,3	Zement usw.	2,8	2,7	3,0	3,5
Schlacken von Erzen usw.	11,0	4,8	5,7	3,2	Papierlumpen	2,7	2,3	1,9	2,1
Leinengarn	10,8	10,6	9	7,6	Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	2,4	2,4	1,9	1,0
darunter: Flachswerggarn, roh	6,7	7,4	6,5	5,7	Superphosphate usw.	2,0	1,9	2,8	2,7
Steinkohlenkoks	10,7	10,9	10	9,4	Hasen-, Kaninchen- usw. Haare	1,7	7,1	5	4,2
Thomasphosphatmehl	10,2	10,3	9,2	7,0	Zinkerze	1,7	1,9	1,8	1,3
Kartoffeln	9,7	6,8	2,1	2,9	Treibriemenleder	1,6	2,1	2	1,9
Florettseidengespinste, Seidenstreichgarn	9,6	6,5	4,2	0,7	Seefische, frisch	1,5	2	1,7	2,3
Bruch- und Alteisen	9,5	6,1	5,4	3,1					
Kalk, natürlicher kohlensaurer, auch gebrannt	8,0	7,9	9,4	4,7					
Zichorienwurzeln, getrocknet	8	6,5	4,3	1,6	Ausfuhr	493,3	412,7	390,7	348,8
Kupfer, roh	6,9	3,9	1,4	0,5	Hierzu: Gold u. Silber	0,8	1	0,6	0,0
Obst, frisch	5,8	3,3	1,7	2,5	Steinkohlen	79,8	59,4	49,3	43,9
darunter: Äpfel	4,4	2,1	1,2	1,3	Roheisen	31,3	27	26,5	15,2

*) Vorläufige Zahl.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1912	1911	1910	1909		1912	1911	1910	1909
Steinkohlenkoks	15,6	8,7	6,5	3,5	Elektr. Vorrichtungen f. Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	3,0	2,2	1,6	1,4
Roggen	9,6	7,7	8,4	4,0	Grobbleche	2,7	2,1	1,9	1,5
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	8,9	6,0	8	8	Oberleder	2,6	2,4	2,5	2,9
Eisendraht, gewalzt, nicht poliert usw.	7,4	5,5	5,6	4,3	Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	2,6	2	1,9	1,1
Rohluppen, -schienen usw.	6,8	5,8	6	6,4	Kinderspielzeug usw.	2,6	1,9	1,8	1,8
Schmiedbares Eisen in Stäben, außer Trägern	6,6	3,9	5	4,1	Röhren, außer Schlangenröhren, gewalzt oder gezogen, roh	2,6	2,5	1,8	1,5
Hopfen	5,7	4,9	5,0	3,8	Packpapier, in der Masse gefärbt	2,5	2,2	2,1	2,1
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	5,5	5,4	6,2	6,4	Mineralwasser, natürliches usw.	2,4	2,3	2,4	2,2
Rindshäute	5,3	3,2	4,6	5,6	Hasen-, Kaninchenfelle, roh	2,4	1,8	1,9	1,8
Ofen, Weichen, Lampen usw., bearbeitet	5,2	4,7	3,7	3,1	Haus-, Küchengeräte usw. aus Messing, nicht grobe	2,3	2,5	1,9	1,7
Teerfarbstoffe	5,1	4,4	3,5	3,6	Elektrische Glühlampen	2,2	2	1,6	1,2
Ammoniak, schwefelsaur.	4,8	5,4	6,9	4,9	Dynamomaschinen, Elektromotoren usw., über 5 dz das Stück	2,2	1,7	2,0	1,7
Steinpreßkohlen	4,8	3,2	3,1	2,1	Kleider, Putzwaren, Leibwäsche usw.	2,2	2	1,8	2,2
Eisenerze usw.	4,6	5,5	5,8	5,5	Etiketten-, Tapetenpapier usw.	2	2,0	1,3	0,6
Weizen	4,6	5,2	5,1	8,6	Chlorkalium	1,9	1,6	1,4	1,7
Metallbearbeitungsmaschinen	4,1	4,1	4,5	3,3	Zellstoff, Stroh- u. a. Faserstoff	1,8	2,1	1,8	2,2
Baumwollene Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt	4,1	3,5	3,7	3,0	Kalbfelle	1,7	1,6	1,4	1,4
Kabel	3,4	2,5	5,2	6,0	Fahrradteile aus Eisen	1,5	2,0	2,8	1,5
Bier in Fässern	3,3	2,9	2,8	2,0	Zuckerrübensamen	1,5	1,0	1,6	1,4
Eisenwaren, bearbeitet, a. n. g.	3,3	2,8	1,5	2,1	Ätzkali	1,5	1,8	2,8	2,5
Einzelteile von Feuerspritzen, Pumpen; von Maschinen zur Bearbeitung von Metall, Holz, Stein; von Brauerei-, Brennerei-, Müllerei- usw. Maschinen, allein ausgehend	3,2	.	.	.	Dichte halbseid. Gewebe, a. n. g., außer Bändern	1,5	1,7	2,2	2,7
					Kautschuk	1,3	1,6	2,0	1,2
Brasilien									
Ein- und Ausfuhr zus.	506,0	472,0	400,6	326,1	Karotten usw. zu Schnupftabak	0,6	0,6	0,5	0,6
Hierzu: Gold u. Silber	0,1	0,1	1,1	8,6	Hörner, Geweihe usw., roh	0,6	0,5	0,6	0,7
Einfuhr	313,2	320,0	278,9	234,3	Ölkuchen usw.	0,5	1,1	0,4	0,3
Hierzu: Gold u. Silber	0,1	0,0	0,0	0,1	Baumwollsamen	0,4	0,6	0,3	0,0
Kaffee, roh	183,3	189,5	131,4	125,1	Baumwolle, roh	0,4	0,4	0,1	0,0
Kautschuk u. Guttapercha	61,6	68,3	88,2	52,8	Kupfermünzen usw.	0,3	0,4	0,3	0,2
Rindshäute	26,9	22,3	29,7	23,7	Piassava usw.	0,3	0,3	0,3	0,2
und zwar: gesalzen	17,0	14,1	18,2	13,7	Bienen- u. a. Insektenwachs, roh	0,2	0,4	0,3	0,3
gekalkt und getrocknet	9,9	8,2	11,5	10,0	Tombak usw., roh	0,2	0,3	0,3	0,2
Rohtabak	11,8	11,3	8,7	10,9					
Kakaobohnen	9,4	8,3	6,6	6,0	Ausfuhr	192,8	152,0	121,7	91,8
Pflanzenwachs, roh	3,1	2,4	2,3	1,8	Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,1	1,1	8,5
Kleie	3,0	3,0	2,2	1,9					
Monazitsand	2,6	3,5	0,5	1,1	Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt	7,3	9,4	7,1	4,4
Halbedelsteine, roh	1,4	1,4	0,6	0,4	Personenmotorwagen	6,7	2,7	1,3	0,1
Manganerze	1,1	1,6	2	3,0	Zement usw.	5,6	3,8	3,0	2,9
Ziegenfelle, roh, auch gespalten	1,1	0,6	0,6	1,1	Draht aus Eisen, gewalzt oder gezogen	3,4	3,0	2,6	2,6
Paranüsse	0,9	0,4	0,5	0,5					
Edelsteine, roh	0,8	0,3	0,4	0,3					

10. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1912	1911	1910	1909		1912	1911	1910	1909
Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe	3,2	2,8	1,9	0,9	Schmiedbares Eisen in Stäben außer Trägern	1,5	1,2	0,7	1
Oberleder	3,2	1,6	1,2	0,9	Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung usw.	1,5	0,8	0,7	0,5
Eisenbahnschienen	3,1	1,5	0,8	1,2	Stacheldraht; Klammern, Schlaufen aus Draht	1,4	2,3	1,7	1,4
Kleider, Putzwaren, Leibwäsche usw.	3,0	2,5	1,8	1	Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet	1,4	2,0	1,7	2,2
Dampflokomobilen	2,8	2,4	0,8	0,6	Dynamomaschinen über 5 dz	1,4	1,1	0,6	0,2
Woll. Kleiderstoffe usw.	2,6	2,6	2,4	1,7	Waren aus Gold	1,3	1,2	1	1,5
Öfen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet	2,6	1,8	2,5	1,7	Kalbleder, lackiert	1,3	1,1	0,8	0,3
Eisenbauteile aus schmiedb. Eisen, n. b. g.	2,6	1,3	1,8	1,1	Buchdruckmaschinen	1,2	1	0,7	0,5
Haus-, Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet	2,4	2,5	1,5	0,9	Eiserne Röhren, gewalzt usw., roh	1,1	1,7	0,8	0,6
Baumwollene Strümpfe, Socken	2,2	2,5	1,7	0,7	Schreib-, Brief- usw. Papier	1,1	1,2	1,0	1,0
Elektrische Glühlampen	1,9	1,8	1,0	0,7	Sattler-, Täschnerwaren usw.	1,1	1	1,0	0,6
Klaviere	1,8	1,6	1,1	0,9	Hohlglas, weder gepreßt noch geschliffen, poliert usw., naturfarbig	1,1	1	1	0,5
Teerfarbstoffe	1,8	1,3	1,6	1,4	Waren aus versilberten unedl. Metallen, n. b. g.	1,1	0,9	0,7	0,5
Maschinen, n. b. g.	1,8	1,2	0,7	0,4	Hopfen	1,1	0,8	0,6	0,3
Druckpapier, ungefärbt oder in der Masse gefärbt	1,7	1,8	1,9	1,8	Haus-, Küchengeräte usw. aus Messing, nicht grobe usw.	1,0	0,9	0,9	0,6
Feine Schneidwaren	1,7	1,8	1,7	0,7	Schmiedeeiserne Träger	1,0	0,9	0,5	0,4
Kinderspielzeug usw.	1,7	1,7	1,2	0,8	Malz	1,0	0,8	0,6	0,3
Eisendraht, gezogen, nicht poliert usw.	1,7	1,5	1,4	1,8	Schmuckgegenstände aus vergoldeten unedlen Metallen	0,8	0,8	0,7	0,3
Eisendraht, gezogen, verzinkt usw.	1,7	1,5	1,2	0,8	Schlösser, Schlüssel	0,7	0,9	0,5	0,3
Posamentierwaren; Baumwollensparterie; Chenille	1,7	1,5	1,1	0,8	Schaf-, Lammleder, zugerichtet	0,7	0,8	0,8	0,4
Reis, poliert	1,6	1,5	2	1,5	Kartoffeln	0,4	0,8	0,5	0,3
Holzbearbeitungsmaschinen	1,6	0,8	0,5	0,4	Sprechmaschinen	0,4	0,8	0,4	0,2
Eisenwaren, n. b. g., bearbeitet	1,5	1,2	0,9	0,6					
Britisch Indien usw.									
Ein- und Ausfuhr zus.	640,7	539,8	493,8	395,8	Mowrasaat usw.	7,2	6,6	2,2	3,5
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	—	—	Enthaarte Ziegen- und Zickelfelle	6,9	11,4	9,1	9,1
Einfuhr	533,2	440,3	404,0	317,0	Sesam	6,9	10,9	15,1	7,0
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	—	—	Manganerze	6,1	6,8	5,6	4,8
					Glimmer	5,9	4,5	4,1	3,1
Jute, Jutewerg	74,2	61,8	42,1	51,4	Zinn, roh; Zinnabfälle	5,8	4,0	3,3	2,8
Reis, poliert	60,7	37,9	12,2	1,8	Ziegenfelle, roh, auch gespalten	5,7	4,0	5,1	3,4
Gerste außer Malzgerste	41,0	2,5	0,3	0,1	Ölkuchen usw.	5	3,4	3,8	5,7
Baumwolle, roh	39,2	68,9	84,5	46,0	Kokosgarn, zwei- oder mehrdrähtig	4,3	4,0	4,2	4,0
Rindshäute, gekalkt, getrocknet	31,6	22,1	25,3	22,5	Kaffee	3,6	3,5	3,3	4,0
Erbsen, trocken	29,8	3,0	0,3	0,8	Enthaarte Schaf- und Lammfelle	3	3,1	2,2	2,1
Raps, Rübsen	26,6	31,3	32,8	27,8	Ernteabfälle von roher Baumwolle	2,8	3,0	4,1	3,0
Leinsaat	24,4	27,0	13,8	3,9	Echte Perlen, bearbeitet	2,8	3,1	3,6	2,7
Kopra	20,4	10,8	14,7	13,6	Mohn	2,7	4,5	4,2	4,9
Reis, unpoliert	19,6	25,3	40,5	30,8	Pflanzen zum Heilgebrauche	2,2	1,8	1,3	1
Kautschuk u. Guttapercha	17,4	9,4	10,4	4,4	Elfenbein, roh	1,8	1,7	1,5	1,2
Weizen	12,1	10,5	1,0	7,4					
Reisabfälle	9,4	4,7	3,9	4,9					
Schellack	7,8	6,5	11,1	9,8					
Erdnüsse	7,2	8,8	6,3	2,6					

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1912	1911	1910	1909		1912	1911	1910	1909
Mais	1,8	0,1	0,2	0,2	Schmieröle, mineralische	1,7	1,1	1,2	0,1
Buchsbaum-, Ebenholz usw., gesägt	1,8	1	1,0	0,5	Bier in Flaschen	1,6	1,4	1,2	1,1
Packleinwand	1,7	1,1	0,6	0,8	Sammet- u. plüschartige Gewebe, teilweise aus				
Knochenmehl	1,6	1,2	0,9	1	Seide, außer Bändern	1,5	1,0	1,1	1,5
Pfeffer, schwarzer und weißer	1,6	1,5	1,4	1,3	Indigo	1,3	1,1	1,3	0,5
Myrobalanen	1,4	1,7	2	1,7	Feine Schneidwaren	1,2	1,1	1,1	1,0
Tee	1,2	1,2	1	1,4	Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder	1,2	0,4	0,3	0,0
Hörner, Geweihe, roh, zu Schnitzwecken	1,0	1,1	0,9	1,1	Öfen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet	1,1	1,6	2	1,0
Akazien-, Acajou- und Kirschgummi	0,8	1,1	0,7	0,5	Schirmgestelle	1,1	1,3	1,7	1,4
Ausfuhr	107,5	99,5	89,8	78,8	Schlösser, Schlüssel	1,1	1	1,4	1,1
Hierzu: Gold u. Silber	—	—	—	—	Baumwoll. Sammet, aufgeschnitten, gefärbt usw.	1,1	0,9	0,8	0,6
Stangen, Bleche usw., geschmiedet oder gewalzt, a. Messing usw.	8	8,4	8,2	7,4	Kinderspielzeug usw.	1,0	1,2	1,1	1,1
Woll. Kleiderstoffe usw.	7,9	9,3	6,3	4,1	Unechtes Gold- u. Silbergespinst, Tressenwaren usw.	1	1,1	0,8	0,6
Teerfarbstoffe	7,5	5,9	6,5	5,5	Aluminium, geschmiedet	1	0,6	0,1	0,0
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt	6,4	3,7	2,6	2,1	Kammgarn, gebleicht, gefärbt usw., vier- oder mehrdrähtig	0,9	0,8	0,9	0,6
Formeisen, nicht geformtes Stabeisen, Bandeisen	3,8	5,5	4,4	4,9	Eisenbahn-, Straßenbahnschienen	0,8	1	0,4	0,6
Alizarin (Alizarinrot)	3,7	2,6	2,4	2,7	Alizarinfarbstoffe	0,8	0,4	0,9	1,0
Eisenblech, roh usw.	3,6	3,1	2,6	3,5	Goldleist., Holzleist. usw.	0,7	0,7	0,7	0,5
Baumw. Unterkleider	2,1	1,4	0,9	1,2	Haus-, Küchengeräte aus Messing	0,7	0,6	0,5	0,6
Stickereien auf baumw., woll. u. dgl. Grundstoffen	1,9	2,6	1,6	0,8	Packpapier	0,7	0,4	0,6	0,8
darunter: Plattstichstickereien	1,1	1,6	1	0,6	Rohe Baumwollgewebe, a. n. g.	0,7	0,2	0,1	0,1
Träger a. schmiedb. Eisen	1,8	1,5	1,2	1,0	Draht, versilbert usw.	0,6	0,8	0,6	0,5
					Baumwollene Strümpfe, Socken	0,6	0,8	0,6	0,8

Bulgarien

Ein- und Ausfuhr zus.	46,0	34,5	25,3	27,2	Schmiedbares Eisen in Stäben außer Trägern	0,5	0,4	0,2	0,3
Hierzu: Gold u. Silber	0,1	0,0	0,0	0,3	Drahtstifte	0,5	0,4	0,2	0,3
Einfuhr	18,0	10,6	6,3	8,4	Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell,				
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,0	0,2	Köpfe von Nähmaschinen, Teile davon	0,5	0,3	0,2	0,2
Eier	7,3	4,7	3,7	4,9	Teerfarbstoffe	0,4	0,4	0,4	0,3
Rosenöl usw.	2,2	1,2	0,8	0,7	Dampflokomob., nicht zu Pflügen für Kraftbetr.,				
Weizen	1,9	0,4	0,1	0,6	über 60 dz das Stück	0,4	0,3	0,2	0,2
Mais	1,8	1,0	0,0	0,3	Herde, Öfen, Ofenteile; Kochgeschirr, Badewannen usw.	0,4	0,3	0,2	0,2
Kleie	1,6	1	0,3	0,3	Eisenbahngüterwagen	0,3	2,0	1,0	0,7
Gerste	0,7	0,4	0,0	—	Oberleder	0,3	0,4	0,4	0,1
Lammfelle, roh, behaart	0,6	0,3	0,1	0,1	Baumwollenzwirn in Knäueln usw., für den				
Wicken, trocken	0,3	0,5	0,0	0,0	Einzelverkauf	0,3	0,2	0,2	0,2
Ziegenfelle, roh, behaart	0,3	0,3	0,3	0,4	Dreschmaschinen	0,3	0,2	0,1	0,1
Ausfuhr	28,6	23,9	19,0	18,8	Garn aus Wolle usw., für den Einzelverkauf	0,3	0,2	0,2	0,1
Hierzu: Gold u. Silber	0,1	0,0	0,0	0,1	Müllereimaschinen	0,3	0,2	0,1	0,5
Woll. Kleiderstoffe usw.	1,8	1,9	1,8	1,5	Metallbearbeitungsmaschinen	0,2	0,2	0,3	0,3
Baumwollene Gewebe, n. b. g., gefärbt usw.	1,1	1,1	0,8	1,0	Felle zu Pelzwerk, roh	0,2	0,2	0,2	0,2
Pflüge	0,8	0,4	0,3	0,3					
Träger aus schmiedbarem Eisen	0,8	0,4	0,2	0,3					
Öfen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet	0,6	0,5	0,5	0,3					

10. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1912	1911	1910	1909		1912	1911	1910	1909
Canada									
Ein- und Ausfuhr zus.	112,4	66,9	47,2	33,2	Kinderspielzeug usw.	1,6	1,3	1,3	0,8
Hierzu: Gold u. Silber	—	—	0,0	0,0	Woll. Kleiderstoffe usw.	1,6	0,8	0,7	0,5
Einfuhr	58,1	24	10,6	8,4	Feine Schneidwaren	1,4	0,6	0,7	0,8
Hierzu: Gold u. Silber	—	—	—	0,0	Träger aus schmiedbarem Eisen	1,2	1,7	1,2	0,4
Weizen	46,3	14,3	2,9	—	Baumwollene Spitzenstoffe, Spitzen, gestickt	1	0,4	0,3	0,3
Asbest, roh; Asbestfasern	2,4	1,7	2,0	1,7	Stickereien a. baumwoll., woll., lein. Grundstoff.	0,9	0,8	0,4	0,2
Mähmaschinen	2,3	1,7	1,5	2,0	Eiserne Röhren, gewalzt od. gezogen, mit einer Wandstärke v. 2mm an	0,8	0,9	0,2	0,5
Äpfel, frisch	1,2	2,3	0,1	0,1	Teerfarbstoffe	0,8	0,6	0,8	0,6
Kleie	1	0,4	0,3	0,7	Posamentierwaren usw.	0,8	0,5	0,4	0,3
Hummer	0,6	0,7	0,5	0,1	Handschuhe aus Seide	0,8	0,4	0,2	0,2
Heuwender, Pressen u. Sämaschinen	0,3	0,4	0,3	0,3	Baumw. Handschuhe usw.	0,7	0,5	0,6	0,4
Bibergeil	0,2	0,2	0,1	0,1	Elektr. Glühlampen usw.	0,7	0,4	0,2	0,0
Silbererze	0,2	0,2	0,1	—	Tafelgeschirr a. Porzellan	0,6	0,5	0,5	0,4
Felle zu Pelzwerk, roh	0,2	0,2	0,4	0,0	Eisendraht, gezogen, verzinkt usw.	0,5	0,9	0,9	0,5
Ausfuhr	54,3	42,9	36,6	24,8	Wand-, Stand- usw. Uhren mit Uhrwerken	0,5	0,3	0,1	0,1
Hierzu: Gold u. Silber	—	—	0,0	—	Wirk- u. Netzwaren usw. aus Wolle	0,5	0,3	0,2	0,2
Felle zu Pelzwerk, roh	5	3,4	3,1	2,4	Elfenbein in Platten oder Stücken	0,4	0,4	0,1	0,1
Kleider, Putzwaren, Leibwäsche usw.	2,6	1,8	1,5	1,0	Blei-, Farben-, Kohlenstifte usw.	0,4	0,3	0,2	0,1
Baumwollene Strümpfe, Socken	2,4	2,4	2,3	1,3	Hartkautschukwar., n.b.g.	0,4	0,3	0,3	0,2
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	2	1,3	1,6	1,0	Wasserkraftmaschinen	0,4	0,3	0,4	0,1
Eisenbahnachsen, -radeisen, -räder, -radsätze	1,8	1,7	1,8	1,5					
Wollene Frauen-, Mädchenkleider usw.	1,8	1,3	1,0	0,8					
Chile									
Ein- und Ausfuhr zus.	321,7	243,8	219,4	201,1	Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw.	3,0	3,9	4,6	3,3
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,0	0,1	Zement usw.	2,8	2,2	1,4	1,9
Einfuhr	209,7	158,4	154,6	143,5	Eisenbahnschienen	2,3	3	1	0,5
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,0	0,1	Zündpillen, gefüllte Zündhütchen, Geschoßzündungen	2,2	0,1	0,1	0,1
Chilesalpeter	178,4	135,1	133,3	119,7	Baumwollene Strümpfe	2,1	2,1	2,2	1,8
Zinnerze	5,3	3,7	1,4	1,3	Eisenbauteile aus schmiedb. Eisen	1,7	1,3	0,4	1
Kreuzzuchtwolle	5,1	3,7	5,1	3,9	Rübenzucker	1,6	5,6	1,8	1,9
Jod	4,3	4,2	4,9	5,1	Hohlglas, weder gepreßt noch geschliffen usw., naturfarbig	1,5	1,9	1	1,0
Kleie	3,5	2	1,6	1,8	Haus-, Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet	1,4	1,3	0,7	0,5
Sohlleder	2,7	2,3	2,2	2,3	Kleider, Putzwaren, Leibwäsche usw.	1,3	1,3	0,9	0,5
Borazkalk	2	2,3	1,7	1,5	Reis, poliert	1,2	1,1	1,2	1,1
Silbererze	1,0	0,3	0,3	0,1	Steinkohlenkoks	1,2	0,9	1	0,4
Rindshäute, gesalzen	0,9	0,5	0,3	0,2	Eiserne Röhren, gewalzt usw., bearbeitet	1,2	0,3	0,4	0,8
Honig	0,5	0,5	0,4	0,4	Klaviere	1,1	1,0	0,7	0,6
Pflanzen zum Gewerbegebrauche	0,4	0,6	0,8	0,6	Eis. Eisenbahnschwellen	1	0,6	0,2	0,0
Schaffelle, roh, behaart	0,3	0,3	0,1	0,2	Kabel	0,8	0,4	1	0,5
Bienenwachs, roh	0,2	0,2	0,2	0,1	Elektrische Glühlampen	0,8	0,8	0,7	0,9
Pferdehaare, roh	0,2	0,2	0,2	0,2	Eiserne Röhren, gewalzt usw., roh	0,7	1,2	0,8	0,8
Ausfuhr	112,0	85,4	64,8	57,6	Kammgarn aus Wolle, gebleicht, gefärbt usw.	0,7	1	0,7	0,4
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	—	0,0	0,0					
Gefüllte Waffenpatronen	9,6	0,0	0,0	0,0					
Öfen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet	9,1	0,9	1,1	0,6					
Woll. Kleiderstoffe usw.	4,8	5,1	5,3	3,6					
Tenderlokomotiven über 100 dz usw.	4,1	1,1	0,7	0,6					
Sattler-, Täschnerwaren usw.	3,4	0,6	0,6	0,3					

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1912	1911	1910	1909		1912	1911	1910	1909
Kinderspielzeug usw. ..	0,7	0,8	0,5	0,4	Garn aus Wolle usw., für den Einzelverkauf	0,6	0,6	0,5	0,3
Elektrische Vorrichtungen f. Beleuchtung usw.	0,7	0,7	0,6	0,5	Sprengpulver, Dynamit	0,5	1,1	0,8	0,5
Posamentierwaren usw.	0,7	0,7	0,6	0,5	Schmiedbares Eisen in Stäben außer Trägern	0,5	0,9	0,4	0,6
Hopfen	0,7	0,6	0,4	0,4	Druckpapier, ungefärbt od. in der Masse gefärbt	0,5	0,7	0,5	0,6
Eisenwaren, bearbeitet, a. n. g	0,7	0,5	0,3	0,3	Nähmaschinen für Handbetrieb, auch Köpfe..	0,5	0,5	0,6	0,7
Eisendraht, gewalzt od. gezogen	0,6	0,8	0,9	1,1					
China									
Ein- und Ausfuhr zus.	197,0	175,1	161,1	122,0	Indigo	18,8	16,8	9,6	7,6
Hierzu: Gold u. Silber	7,2	6,1	7,3	18,4	Gefüllte Waffenpatronen	10,3	2,3	2,4	1,8
Einfuhr	115,3	103,3	94,6	65,2	Teerfarbstoffe	8,2	8,5	6,5	5,8
Hierzu: Gold u. Silber	7,2	5,8	7,1	18,4	Handfeuerwaffen, Läufe, Schäfte	3	0,6	1,4	0,6
Sesam	27,3	21,8	24,3	13,7	Woll. Kleiderstoffe usw.	2,2	2,3	1,7	1,3
Sojabohnen	16,4	9,4	5,6	—	Nähnadeln usw.	1,9	2,4	3,3	2,8
Rindshäute, gekalkt, getrocknet	7,6	7,7	7,3	5,2	Posamentierwaren; Baumwollensparterie; Chenille	1,6	2,1	1,5	1,2
Bettfedern, roh	5,6	6	5,8	4,4	Baumwollene Strümpfe, abgepaßt gearbeitet..	1,5	1,0	1,2	1,7
Eigelb usw.	5,2	3,9	3,3	2,8	Schmiedb. Eisen i. Stäben	1,3	1,2	1,3	1,1
Tee	4,4	4,1	3,2	4,7	Kammgarn aus Wolle usw., gebleicht usw., vier- oder mehrdrähtig	1,2	1,3	1,7	0,6
Strohbänder	4,4	2,7	2,7	2,7	Eisenbahnachsen, -radeisen usw.	1,2	0,3	0,5	0,5
Holzöl in Fässern	4,2	4,8	3	1,3	Baumwollene Gewebe, n. b. g., gefärbt usw.	1,0	0,6	0,6	0,3
Ramie u. Ramieabfälle	3,7	2,1	1,4	1,3	Öfen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet	1	1,5	1,5	1,0
Borsten	3,1	3,7	4,4	3,7	Tenderlokomotiven über 100 dz; Lokomotiven ohne Tender	0,8	1,0	0,3	0,7
Eiweiß, getrocknet usw.	2,6	2,4	1,8	1,4	Garn aus Wolle usw., für den Einzelverkauf	0,8	0,9	0,7	0,3
Rohseide, ungefärbt ..	2,3	1,6	2,2	2,4	Elektrische Glühlampen	0,8	0,7	0,5	0,3
Erdnüsse	2,1	2,4	3,0	0,5	Baumwollene Unterkleider	0,7	0,5	0,3	0,1
Erze	2,1	1,6	0,6	1,1	Eisenbahn-Personenwagen ohne Leder- oder Polsterarbeit ..	0,6	0,6	0,5	0,5
Baumwolle, roh	2	6,5	1,7	0,7	Brücken und Brückenbestandteile aus schmiedbarem Eisen	0,6	2,1	1,6	0,5
Bohnenöl in Fässern .	1,4	1,9	0,2	0,0					
Zinn, roh; Bruchzinn	1,4	0,5	1,1	0,2					
Ziegenfelle, roh, behaart	1,3	1,2	1,6	1,1					
Menthol	1,3	1,2	0,9	0,7					
Waren aus Speckstein.	1,3	0,6	0,2	0,0					
Galläpfel	1,2	2,5	2,4	2,2					
Pelzwaren, nicht überzogen usw.	[1] 1,1	[1] 1,1	[1] 3	[1] 3,2					
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	1	0,9	1,5	1,2					
Felle zu Pelzwerk, roh	0,9	0,7	2,8	1,8					
Därme, Magen, Blasen von Vieh	0,7	0,7	0,3	0,2					
Ausfuhr	81,7	71,8	66,5	56,8					
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,3	0,2	0,0					
Dänemark									
Ein- und Ausfuhr zus.	456,4	398,2	382,8	331,0	Kühe	16,5	22,4	17,3	14,1
Hierzu: Gold u. Silber	2,9	2,7	2,4	2,5	Milchbutter	13,5	18,4	12	13,5
Einfuhr	202,2	180,2	158,1	135,3	Jungvieh bis zu zweieinhalb Jahren	12,9	13,2	13,1	13,8
Hierzu: Gold u. Silber	1,4	1,3	1,0	1,5	Frische Seefische	11,3	7,8	6,5	6,0
Rahm, frisch	28	21,9	23,5	14,1	Kalbfelle	7,1	5,8	5,6	4,4
Rind- (Kalb-) Fleisch, frisch	23,3	9,2	8,8	5,3	Schweinefleisch, einfach zubereitet	6,7	3,1	3,0	2,0
Pferde	21,9	25,5	22,7	19,3	Gerste	6,6	5	3,4	2,4
darunter: Arbeitspferde, schwere: Hengste, Wallache...	14,8	15,8	14,0	12,1	Därme, Magen usw. von Vieh	5,8	5,0	4,4	4,7
Stuten	7,1	8	6,9	5,6	Schmalz von Schweinen	3,6	2,5	2,1	2,1
					Rindshäute	3,1	2,3	2,2	2,4

[1] Billige Ziegendecken.

10. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1912	1911	1910	1909		1912	1911	1910	1909
Süßwasserfische, lebend	2,3	2,3	2,2	1,8	Margarine	3,0	1,6	0,3	0,0
Ölkuchen usw.	2,3	1,0	1	1,2	Fahrradteile	2,7	4,0	3,0	2,8
Bullen (Stiere)	1,8	2,4	3,5	3,3	Oberleder	2,3	1,9	2,0	1,8
Seeschiffe aus Eisen oder Stahl mit Antriebsmaschinen	1,6	0,9	—	—	Träger a. schmiedb. Eisen	2,3	1,5	1,2	1,2
					Rübenzucker	2,1	1,8	4,8	5,9
					Erdnuß-, Sesamöl usw.	2,1	1,4	0,8	0,5
Milch, frisch	1,5	1,8	1,4	1,8	Kupferdraht usw.	2,1	1,3	1,1	1,1
Kartoffeln	1,5	1,5	0,1	0,1	Eisenbahnschienen	2,1	0,6	1,5	0,5
Hummer	1,3	1,2	1,2	0,9	Lederschuhe	2	1,8	1,8	1,9
Eier von Federvieh	1,3	0,9	0,5	0,3	Superphosphate usw.	1,8	1,3	1,1	1,6
Ochsen	1,1	1,7	2	1,6	Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	1,8	1,3	1,8	1,5
Schaffelle, roh, behaart	0,9	1	1,1	0,5	Steinpreßkohlen	1,6	1,1	0,6	0,2
Kanarien- usw. Saat	0,9	0,8	0,6	0,4	Kammgarn aus Wolle	1,6	1,4	1,3	1,2
Eisstein, natürlicher	0,7	0,6	0,7	0,6	Personenmotorwagen	1,5	1,6	1,1	0,6
Kalk, natürlicher kohlensaurer usw.	0,6	1,0	1,0	0,9	Eiserne Röhren, gewalzt usw., roh	1,5	1,0	0,7	0,7
Waren aus Zellhorn usw.	0,6	0,8	0,0	0,0	Rotkleesaat	1,4	1,6	1,5	1,6
Zement usw.	0,6	0,8	0,8	0,8	Haus-, Küchengeräte usw. aus Messing, nicht grobe usw.	1,3	1,2	1,2	0,9
Ammoniak, schwefelsaur.	0,6	0,6	0,8	0,7	Rindshäute	1,3	1,0	1,1	1,2
Grünfutter, Heu usw.	0,5	0,5	0,4	0,8	Koks	1,3	0,8	0,7	0,6
Roßhäute, grün, gesalzen	0,5	0,4	0,4	0,3	Baumwollenzwirn	1,3	1,0	0,9	0,7
Käsestoff, n. z. Genusse	0,4	1,2	0,3	0,0	Eisendraht, gewalzt, nicht poliert, lackiert usw.	1,2	0,8	0,7	0,8
Pferdehaare, roh	0,4	0,4	0,3	0,3	Baumwolle, roh	1,1	1,6	1,2	2,1
Talg v. Rindern, Schafen	0,4	0,4	0,3	0,2	Ofen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet	1,1	1,4	1,5	1,0
Pelztierfelle, roh	0,4	0,3	0,7	0,7	Elektrische Glühlampen	1,1	1,3	1,4	1,3
Kleie	0,3	0,4	0,3	0,4	Eisenblech, roh usw., 5 mm u. mehr stark	1,1	1,2	0,9	0,7
Bücher	0,3	0,3	0,4	0,4	Sattler-, Täschnerwaren usw.	1,1	1,1	1,2	0,8
Ausfuhr	254,2	218	224,7	195,7	Dichte seidene Gewebe außer Bändern	1,1	1,1	0,9	0,9
Hierzu: Gold u. Silber	1,5	1,4	1,4	1,0	Hopfen	1,1	1,1	0,7	0,7
Roggen	23,2	16,6	19,6	16,7	Baumwollene Hemden, Vorhemden usw.	1,1	0,9	1,1	0,8
Hafer	10,4	7,7	11,8	7,8	Seidene Posamentierwaren; Chenille usw.	1,1	0,8	0,7	0,6
Woll. Kleiderstoffe usw.	10,1	10,3	11,0	10,9	Eisenwaren, bearbeitet, a. n. g.	1,0	0,9	0,6	0,5
Mehl	9,0	8,7	9,4	9,1	Klaviere	1,0	0,9	0,7	0,6
darunter:					Kinderspielzeug usw.	1	1	0,9	0,7
Weizenmehl	6,3	6,1	6,3	6,1	Graupen, Grieß, Grütze; Reisgrieß	0,9	0,9	1	1,0
Roggenmehl	2,1	2,1	2,8	2,5					
Ölkuchen usw.	6,9	7	6	4,8					
Schmiedb. Eisen in Stäb. außer Trägern	6,5	4,7	4,3	3,5					
Kleider, Putzwaren, Leibwäsche usw.	6,1	5,0	5,3	3,6					
Steinkohlen	5,1	2,5	2,8	1,7					
Weizen	4,9	4,2	3,9	4,5					
Baumw. Gewebe, n. b. g	4,0	3,9	3,6	3,0					
dar.: gefärbt, bedruckt usw.	2,6	2,7	2,6	2,1					
Ägypten									
Ein- und Ausfuhr zus.	149,7	141,0	127,8	128,0	Ausfuhr	38,0	42,4	34,2	32,3
Hierzu: Gold u. Silber	0,2	0,1	0,2	0,7	Hierzu: Gold u. Silber	0,2	0,1	0,2	0,7
Einfuhr	111,7	99,5	93,6	95,7	Woll. Kleiderstoffe usw.	2,7	4,5	2,4	2,2
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,0	0,0	Baumwollene Gewebe, n. b. g., gefärbt usw.	2,8	2,7	2,6	2,4
Baumwolle, roh	69,5	67,2	70,7	73,4	Eisenbahnschienen	1,5	0,5	0,1	0,1
Baumwollsamen	31,7	22,1	13,9	12,0	Steinkohlen	1,3	2,2	1,5	1,6
Zwiebeln	3	2,5	2,2	3,0	Indigo	1,1	1,3	1,3	1,2
Akaziengummi	2,7	2,8	2,1	1,5	Verbrennungs-, Explosionsmotoren, nicht für Kraftfahrzeuge	1	1,3	0,2	0,4
Zigaretten	2,6	2,5	2,1	3,4	Baumwollene Strümpfe, Socken	0,8	1,3	1,3	1,3
Ernteabfälle von roher Baumwolle	0,5	0,7	0,7	0,5					
Schaf- und Ziegenfelle, roh, behaart	0,2	0,2	0,3	0,4					

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1912	1911	1910	1909		1912	1911	1910	1909
Bau- u. Möbelbeschläge usw. a. schmiedb. Eisen	0,8	0,8	0,6	0,5	Dichte halbseidene Gewebe, a. n. g., außer Bändern	0,5	0,5	0,4	0,5
Baumwollenzwirn f. d. Einzelverkauf	0,7	0,9	0,7	1,2	Ofen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet	0,4	0,5	0,4	0,3
Steinpreßkohlen	0,7	0,6	0,5	0,1	Tafelgeschirr aus Porzellan	0,3	0,5	0,3	0,3
Schmiedbares Eisen in Stäben außer Trägern	0,6	0,8	0,7	0,6					
Finland									
Ein- und Ausfuhr zus.	120,3	110,0	100,0	86,0	Rindshäute	4,4	2,8	3,9	2,5
Hierzu: Gold u. Silber	0,1	0,0	0,1	0,2	Haferflocken, Getreideschrot usw.	3,9	4	6,6	5,3
Einfuhr	36,9	34,6	26,2	23,8	Woll. Kleiderstoffe usw.	2,3	2,4	2,4	2,3
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,0	0,0	Roggen	1,6	4,5	3,7	2,3
Bau- u. Nutzholz, n. b. g.	20,0	20,9	14,7	14,8	Zement usw.	1,3	1,3	1,2	1,0
dar.: Nadelholz, längs gesägt usw.	17,4	18,4	12,5	12,6	Kammgarn aus Wolle	1,2	1,1	0,8	0,7
Nadelholz, längs beschlagen usw.	2,6	2,5	2,1	2,1	Kleider, Putzwaren, Leibwäsche usw.	1,1	1,1	1,1	0,8
Milchbutter	8,5	6,4	3,4	3,2	Personenmotorwagen	1,1	0,9	0,3	0,1
Kalbfelle	1,4	1,1	2,7	0,8	Oberleder	1,1	0,8	0,9	0,6
und zwar:					Schuhe aus Leder	0,9	1	0,9	0,7
gekalkt, getrocknet	0,7	0,4	1,9	0,5	Schmiedeeiserne Träger	0,7	0,6	0,4	0,3
grün, gesalzen	0,7	0,7	0,8	0,3	Haus-, Küchengeräte usw. aus Messing, nicht grobe usw.	0,7	0,6	0,5	0,4
Heidel-, Preiselbeeren, frisch	1,3	1,0	0,3	0,3	Teerfarbstoffe	0,6	0,6	0,9	0,6
Zell-, Stroh- und and. Faserstoff	1,2	1,0	0,7	0,4	Elektrische Glühlampen	0,6	0,4	0,5	0,5
Pappen a. Holzstoff usw.	0,8	0,7	0,8	0,9	Graupen, Grieß, Grütze; Reisgrieß	0,5	0,7	0,8	0,7
Ausfuhr	83,4	75,4	73,8	62,2	Eiserne Ofen, Röhren usw., bearbeitet	0,5	0,5	0,5	0,3
Hierzu: Gold u. Silber	0,1	0,0	0,1	0,2	Kabel	0,5	0,5	0,6	0,4
Mehl	18,7	15,2	13,6	12,1	Nähmaschinen mit Gestellen	0,5	0,5	0,3	0,3
und zwar:					Fahrradteile aus Eisen	0,4	0,5	0,3	0,2
Roggenmehl	8,9	7,5	7,1	3,4					
Weizenmehl	9,8	7,7	6,5	8,7					
Frankreich									
Ein- und Ausfuhr zus.	1 241,6	1 123,0	1 052,2	940,2	Florettseidengespinste	7,5	8,6	6,8	6,0
Hierzu: Gold u. Silber	19,5	9,4	11,7	18,1	dar.: ungefärbt, einfach, gezwirnt	3,8	4,8	4,7	5,3
Einfuhr	552,2	524,4	508,8	485,1	Kammgarn aus Wolle	7,4	6,2	6,8	9,5
Hierzu: Gold u. Silber	17,4	8,4	9,8	12,8	Enthaarte usw. Schaf- und Lammfelle	7,3	5,6	6,1	5,2
Kammzug aus Wolle	46,3	44,3	38,9	50,8	Terpentinharze usw.	6,8	6,8	4,5	3,4
und zwar:					Dichte Gewebe a. Seide,				
Merinokammzug	28,5	30,1	24,9	33,3	a. n. g., auß. Bändern	6,4	5,7	6,2	6,6
Kreuzzuchtkammzug	17,8	14,1	14	17,5	Gemüse (Küchengewächse) usw., frisch	6,4	6,1	5,8	6,7
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	28,2	16,8	12,6	13,1	Schaumwein	6,3	6,3	9,6	8,3
Faßwein, gewöhnlicher	23,6	19,4	22,7	15,5	Pferde	6,2	7,8	7,3	4,9
Rohseide	20,7	21,2	24,0	14,0	dar.: Stuten (schwere Arbeitspferde)	4,8	4,8	4,0	2,6
dar.: ungefärbte, ungezwirnte usw. vom Maulbeerspinner	18,1	18,6	21,7	12,6	Eichen-, Fichten-, Kastanienholzauszug	5,0	4,5	4,2	3,9
Eisenerze	17,5	15,9	13,3	8,2	Gaze, Krepp, Flor u. dgl. aus Seide	4,5	5,8	7,3	5,6
Rindshäute, grün, gesalzen	16,7	10,8	12,2	5,6	Personenmotorwagen	4,4	4,5	4,3	4,4
Rohe Schafwolle	14,1	12,4	14,0	14,3	Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	4,4	4,1	4,8	4,2
dar.: Kreuzzuchtwolle, gewaschen	9,7	8	9,7	8,0	Aluminium, roh	4,4	3,6	4,0	3,9
Kalbfelle, grün, gesalzen	11,5	16,2	7,7	14,3	Waren aus Zellhorn usw., a. n. g.	4,3	5,6	5,7	0,5
Schaf- und Lammleder, zugerichtet	9,9	7,1	6,7	6,0	Tafeltrauben, frisch	4,3	3,8	2,4	3,1
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	8,7	8,4	7,6	8,1	Schlacken von Erzen usw.	4,3	2,6	3,3	2,3
Kleesaat	8,1	13,3	11,6	14,0					

10. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1912	1911	1910	1909		1912	1911	1910	1909
Kampfer-, Anis-, Wacholder-, Rosmarinöl usw.	4,1	3,9	3,2	2,8	Tenderlokomotiven über 100 dz; Lokomotiven ohne Tender	5,4	13,1	10	6,3
Thomasschlacken, gemahlen	3,9	4,7	3,3	2,9	Nähmaschinen mit Gestellen oder für motorischen Betrieb	5,3	5	3,8	3,8
Därme, Blasen, Magen	3,7	3,2	3,3	3,5	Öfen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet	5,2	5,1	3,3	2,6
Kleider, Putzwaren, Leibwäsche usw.	3,7	3,2	3,2	2,7	Abfälle von gebleichter usw. Wolle	5,0	4,1	4,2	4,2
Chrom, Wolfram u. sonst. zu Metallwaren geeignete unedle Metalle, roh, Abfälle	3,7	0,0	0,0	0,0	Messing, Aich- usw. Metall, roh	4,8	4,7	3,8	3,9
Waren aus Gold	3,5	3,6	4,0	3,4	Roggen	4,6	7,5	7,3	0,0
Weintrauben, gemostet, gegoren	3,4	2,6	1,8	3	Hopfen	4,6	4,8	2,7	3,1
Flieder, Nelken, Orchideen, Rosen, Veilchen	3,3	2,8	2,6	2,7	Maschinen, n. b. g.	4,5	4,0	2,3	3,3
Kalk, natürl. kohlensaur.	3,2	3,4	3,8	3,1	Dichte seidene usw. Gewebe, a. n. g.	4,2	5	5,8	4,5
Ausfuhr	689,4	598,0	543,4	455,1	dar.: halbseidene auß. Bändern	2,0	2,9	4,0	3,4
Hierzu: Gold u. Silber	2,1	1,0	1,9	5,3	Pelzwaren, nicht überzogen, nicht gefüttert	4,1	2,2	0,0	0,1
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	59,7	44,4	67	51,5	Einzelteile von Feuerspritzen, Pumpen, von Maschinen zur Bearbeitung von Metall, Holz, Stein; von Brauerei-, Brennerei-, Müllerei- usw. Maschinen, allein ausgehend	4,0	.	.	.
Steinkohlenkoks	53,6	39,4	35,8	28,6	Sammet u. Plüsch (außer Bändern), teilweise aus Seide	3,9	2,9	2,2	0,8
Steinkohlen	45,0	39	30,7	25,1	Baumwollene Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt	3,8	3,4	4,1	3,4
Weizen	13,4	18,4	20,4	0,2	Teerfarbstoffe	3,8	3,3	4,5	4,7
Roheisen	11,9	7,7	5,5	3,6	Haus-, Küchengeräte usw. aus Messing, nicht grobe	3,7	3,7	3,0	2,1
Felle zu Pelzwerk, roh	10,9	9,2	0,9	0,8	Rind-, Schaf-, Ziegen- usw. Leder, lackiert	3,7	1,0	0,6	0,7
Metallbearbeitungsmaschinen	10,0	8,4	8,1	5,5	Roggenmehl	3,6	3	1,1	0,0
Zellstoff, Stroh- u. a. Faserstoff	7,9	7,6	7,6	6,1	Personenmotorwagen	3,5	2,8	2,7	1,8
Woll. Kleiderstoffe usw.	7,0	6,8	7	10,7	Borsten	3,4	3,2	2,9	2,7
Kinderspielzeug usw.	6,6	5,9	6,2	5,7	Zuckerrübensamen	3,2	3,2	2,8	2,2
Chlorkalium	6,5	6,2	4,9	4,4	Baumwollene Spitzenstoffe, Spitzen: gestickt	2,9	4,7	1,5	0,3
Oberleder	6,2	4,7	5,3	6,6	Zinn, roh; Bruchzinn	2,6	4,2	3,7	2,3
Metalloide, Säuren, Salze usw., a. n. g.	5,9	4,4	3,8	3,6					
Rindshäute	5,8	3,1	4,3	4,6					
Benzol, Cumol, Toluol u. a. leichte Steinkohlenteeröle, sog. Kohlenwasserstoff	5,8	3,6	2,3	0,9					
Steinpreßkohlen	5,7	4,2	2,2	1,0					
Einzelteile zu Verbrennungs- u. Explosionsmotoren zum Antrieb von Fahrzeugen, allein ausgehend	5,6	.	.	.					

Griechenland

Ein- und Ausfuhr zus.	44,0	41,5	36,4	29,4	Schwämme, roh	0,8	0,7	0,8	1,0
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	—	—	—	Zinkerze	0,8	0,5	0,3	0,4
Einfuhr	25,1	23,7	21,3	18,1	Feigen, getrocknet	0,7	1,0	0,7	0,7
Hierzu: Gold u. Silber	—	—	—	—	Terpentin-, Fichtennadelöl	0,5	1,2	1,0	0,5
Korinthen	6,9	8,4	6,6	5,3	Schmirgel, roh	0,5	0,8	0,6	0,4
Faßwein	3	3,3	3,3	2,3	Kleie	0,4	0,5	0,2	0,8
Eisenerze	2,1	1,9	1,3	2,0	Marmor, roh	0,3	0,2	0,4	0,3
Rohe behaarte Schaf-, Lamm- u. Ziegenfelle	2,1	0,6	0,8	1,0	Baumöl, rein	0,3	0,2	0,3	0,2
Magnesit	1,5	1,0	0,7	0,6	Zedratfrüchte usw.	0,2	0,4	0,1	0,3
Rohtabak	1,1	0,7	0,4	0,6	Rosinen	0,2	0,3	0,3	0,2
Lavat- und Sulfurõl	1,1	0,4	1,0	0,2	**Ausfuhr**	18,9	17,8	15,1	11,3
					Hierzu: Gold u. Silber	0,0	—	—	—

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1912	1911	1910	1909		1912	1911	1910	1909
Woll. Kleiderstoffe usw.	1,4	1,5	1,4	1,0	Schießpulver	0,3	0,3	—	—
Öfen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet	1,1	0,9	0,2	0,1	Steinpreßkohlen	0,3	0,3	0,3	0,0
Steinkohlen	0,6	0,9	0,7	0,5	Schmiedeeiserne Träger	0,3	0,2	0,2	0,1
Baumw. Gewebe, n. b. g.	0,6	0,6	0,6	0,5	Stangen usw. aus Kupfer, geschmiedet oder gewalzt	0,3	0,2	0,2	0,2
dar.: gefärbt usw.	0,5	0,4	0,5	0,4	Steinkohlenkoks	0,2	0,4	0,3	0,2
Oberleder	0,4	0,5	0,6	0,4	Müllereimaschinen	0,1	0,4	0,2	0,2
Baumwollene Strümpfe	0,3	0,3	0,3	0,2					
Großbritannien									
Ein- und Ausfuhr zus.	2 003,7	1 948,5	1 868,6	1 738,3	Kreuzzuchtwolle, nach der Schur gewaschen	5,3	5,1	3,7	4,7
Hierzu: Gold u. Silber	145,7	146,7	* 254,3	* 203,5	Porzellanerde	5,2	4,0	3,9	3,9
Einfuhr	842,6	808,8	766,6	723,3	Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	5,1	5,0	4,8	5,4
Hierzu: Gold u. Silber	127,1	138,4	* 237,2	* 181,3	Grassaat	5,1	4,7	4,7	4,4
Steinkohlen	166,3	155,5	135,1	141,7	Därme, Magen, Blasen von Vieh	4,9	5,2	5	4,8
Baumwollengarn	93	89,3	92,2	81,4	Alkaloide, Alkaloidsalze und -verbindungen, n. b. g.	4,8	4,8	2,3	2,5
darunter:					Kämmlinge	4,8	4,0	4,9	5,6
eindrähtig, roh					Rohe dichte Baumwollengewebe: auf				
über Nr. 47 englisch	32,4	30,3	30,9	26,8	1 qm 80 g oder mehr	4,7	5,1	6,8	6,0
über Nr. 32 bis 47	4,2	5,1	6,7	6,3	—: auf 1 qm 40 bis unter 80 g	4,5	4,5	3,8	3,4
zwei- oder mehrdrähtig, einmal gezwirnt, roh					Seeschiffe aus Eisen oder Stahl mit Antriebsmaschinen	4,4	9,1	3,1	5,5
über Nr. 47 englisch	50	45,8	45,1	40,4	Kutsch-, Reit- u. Rennpferde	4,3	4,9	4,4	3,0
über Nr. 32 bis 47	2,9	4,8	6,2	5,1	Fischmehl usw.	4,1	3,9	2,6	1,4
Wollengarn	82,7	92,1	95,3	91,2	Bücher	3,9	3,8	3,1	2,0
darunter:					Baumwollgewebe, zugerichtet, gebleicht	3,8	3,6	3,8	3,5
rohes hartes Kammgarn aus Glanzwolle					Baumwollsamenöl	3,3	4,1	4,9	2,6
zweidrähtig	21,6	20,6	23,6	22,1					
eindrähtig	17,4	19,7	18,8	18,1	Ausfuhr	1 161,1	1 139,7	1 102,0	1 015,0
Genappes-, Mohair-, Alpakagarn, roh, zwei- oder mehrdrähtig	12,7	16,1	17,5	18,3	Hierzu: Gold u. Silber	18,6	8,3	17,0	22,2
Mohair-, Alpakagarn, roh, eindrähtig	13,9	15,4	16,6	16,2	Rübenzucker	72,9	149	133,9	159,4
Heringe, gesalzen	25,4	22,1	22,1	17,8	darunter:				
Woll. Kleiderstoffe usw.	24	21,0	19,5	17,4	Kristallwürfel	41,2	67,7	81,1	78,4
Kleie	17,2	11,1	7,5	10,6	Rohzucker	27,5	75,2	46,3	74,1
Kammzug aus Wolle	16,8	16,2	18,0	15,9	Rohluppen, -schienen, -blöcke; Brammen usw.	39,9	38,6	30,9	26,4
darunter:					Dichte seidene usw. Gewebe, a. n. g.	37,9	44,5	46,5	37,2
Kreuzzuchtkammzug	16,6	15,9	17,6	14,7	dar.: halbs. auß. Bändern	25,0	36,4	39,5	31,3
Weißblech	14,4	14,3	13,6	10,8	Woll. Kleiderstoffe usw.	28,4	27,8	28,4	34,3
Seefische, frisch	13,2	11,3	9,1	8,8	Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	25,2	18	25,3	19,3
darunter: Heringe	9,3	7,3	5,8	5,4	Teerfarbstoffe	23,4	21,3	23,0	19,7
Enthaarte Schaf-, Lamm- und Ziegenfelle	12,9	11,7	13,5	9,6	Kinderspielzeug usw.	22,0	21,1	20,1	19,8
Waren aus Zellhorn usw., a. n. g.	11,5	11,4	1,0	0,7	Oberleder	22,8	16,7	11,3	14,1
Felle zu Pelzwerk	8,8	9,0	5,4	5,9	Zink, roh, Bruchzink	20,1	12,1	17,5	13,0
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	7,4	6,2	6,4	4,8	Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt	17,9	19,9	19,9	14,8
Zinn, roh	6,8	5,8	4	3,7	Stickereien auf baumwoll., woll., lein. u. dergl. Grundstoffen	17,8	10,4	10,1	11,1
Leinen- (Flachs-, Flachswerg-) Garn	6,3	7	6,9	5,3					
darunter:									
Flachsgarn, eindrähtig, roh, über Nr. 35	4,3	4,9	4,6	3,7					
Roheisen	6,2	4,5	4,8	5,2					
Baumwollgewebe, gefärbt, bedruckt	6,1	5,8	6,4	5,2					
Weichkautschukteig usw.	6,1	5,2	6,1	1,9					
Malzkeime usw.	5,0	4,1	3,6	4,7					

*) Berichtigte Zahl.

10. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1912	1911	1910	1909		1912	1911	1910	1909
Baumwoll. Unterkleider	16,1	15,2	13,9	11,6	Felle zu Pelzwerk, roh	7,3	7,0	7,0	4,7
Posamentierwaren; Chenille usw.	14,9	15,0	13,6	15,6	Personenmotorwagen	7,3	5,5	3,6	2,2
Sattler-, Täschnerwaren usw.	13,9	10,4	11,4	13,1	Porzellan u. porzellanartige Waren, farbig usw.	7,2	7,0	6,4	6,2
Draht aus Eisen	13,5	12,6	12,5	9,8	Blech, roh, entzundert usw., 5mm u. mehr stark	6,9	8,4	6,8	3,7
Schmiedbares Eisen in Stäben außer Trägern	13,5	9,7	7,3	5,3	Borsten	6,8	5,6	5,5	4,6
Hafer	12,9	8,4	15,6	7,9	Chrom, Kadmium, Wolfram	6,7	7,1	7,4	5,4
Baumwollene Handschuhe, Haarnetze	12,8	11,5	12,5	10,3	Metalloide, Säuren, Salze usw., a. n. g.	6,7	5,7	5,3	4,6
Kokosnußöl, nicht zum Genusse	11,7	3,1	4,3	0,1	Elektrische Glühlampen	6,5	8,0	14	9,8
Träger a. schmiedb. Eisen	11,2	6,8	9,3	5,9	Woll. Wirk- u. Netzwar., n. b. g., geschnitten od. abgepaßt gearbeitet	6,2	6,4	7,2	6,4
Margarine usw.	11,1	7,8	2,1	0,0	Hopfen	6	2,7	3,5	3
Klaviere	10,3	10,7	9,7	9,6	Öfen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet	5,9	5,6	4,2	2,7
Baumwollene Spitzenstoffe, Spitzen	10,0	7,6	6,2	7,3	Kautschukplatten mit Gespinstwaren usw.	5,9	5,5	4,3	3,2
Kammgarn aus Wolle	10,0	8,4	6,4	5,7	Wand-, Stand- usw. Uhren mit Uhrwerken	5,7	6,2	6,8	5,7
Packpapier, in der Masse gefärbt	9,9	5,5	5	4,4	Haus-, Küchengeräte usw. aus Eisenblech, bearbeitet	5,4	5,9	5	4,3
Baumwollene Strümpfe, Socken	8,3	6,6	5,7	3,6					
Wollene Frauen-, Mädchenkleider usw.	7,8	8,3	7,9	6,8					
Ölkuchen	7,8	5,3	6,0	6,2					
Italien									
Ein- und Ausfuhr zus.	**705,8**	**632,8**	**598,1**	**576,8**	Baumöl, rein, in Fässern	2,0	1,2	2,3	1,0
Hierzu: Gold u. Silber	11,7	17,5	10,9	17,9	Zitronenöl usw.	1,8	1,5	1,0	1,1
Einfuhr	**304,6**	**284,8**	**274,6**	**287,8**	Eichen-, Fichten-, Kastanienholzauszug	1,7	1,6	1,1	1,1
Hierzu: Gold u. Silber	5,7	12,0	3,0	6,9	Zitronensaurer Kalk	1,7	1,4	1,1	0,4
Rohseide	106,4	99,8	107,2	127,6	Quecksilber	1,6	2,0	1,1	1,1
dar.: ungefärbt	106,0	98,5	105,9	126,6	Hüte aus anderen pflanzlichen Flechtstoffen als Stroh, unausgerüstet	1,6	0,7	0,3	0,3
Getrocknete Mandeln	15,2	14,2	12,5	9,3	Gewöhnlicher Faßwein	1,4	3,8	5,4	1,3
Hanf, roh, geröstet usw.	14,2	14,4	11,7	14,3	Rhabarber, Gurken, Karotten usw.	1,4	1,7	1,5	1,3
Marmor, roh	10,3	8,2	6,6	6,1	Lavat- und Sulfuröl in Fässern	1,4	1,3	1,5	0,7
Zitronen, Feigen usw., frisch	8,5	7,1	6,1	5,5	Kirschen, Weichseln, frisch	1,4	1,2	1,5	2,5
Eier	7,2	6,2	5,3	6,0	Nelken, Orchideen usw.	1,4	1,0	0,9	1,1
Rotkleesaat	7,1	6	2	0,9	Hanf, gehechelt usw.	1,1	1,0	1,1	1,3
Kartoffeln	5,7	3,2	3,4	3,0	Hartkäse	1,1	1,0	1	1
Tafeltrauben, frisch	4,5	5,3	4,4	6,1	Äpfel, frisch	1,0	4,8	1,6	8,2
Reisabfälle	4,8	3,6	1,5	1,6	Luzernesaat	1	1,7	0,9	1,2
Florettseidengespinste, ungefärbt	4,4	5,0	5	2,8	Sattler- und Täschnerwaren	0,9	2,3	1,1	0,7
dar.: mehrfach gezwirnt	3,1	2,9	3	1,2	Birnen, Quitten, frisch	0,7	1,0	1,1	1,3
Asphalt, fester, Asphaltsteine	4,3	3,9	3	3,1					
Schwefel, Spencemetall	4,1	4,6	4,8	4,1					
Blumenkohl usw.	4,0	1,7	2,2	2,1	**Ausfuhr**	**401,2**	**348**	**323,5**	**289,0**
Apfelsin., Mandar., frisch	3,4	3,7	4,3	4,1	Hierzu: Gold u. Silber	6,0	5,5	7,9	11,0
Bimsstein, Tripel, roh usw.	2,8	2,6	1,8	1,7	Weizen	21,9	5,7	2,4	2,6
Automobillaufdecken	2,6	1,5	0,9	0,7	Oberleder	13,2	12,8	10,3	8,3
Zinkerze	2,6	1,4	0,1	0,7	Öfen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet	11,8	3,8	4,2	1,7
Rindshäute	2,5	1,9	1,7	1,3	Steinkohlen	11,5	7,3	6,1	3,8
Hanfwerg	2,4	3,2	2,6	2,4	Woll. Kleiderstoffe usw.	11,1	12,1	12,9	13,2
Kalbfelle	2,3	1,8	2,6	3,6	Teerfarbstoffe	8,6	8,0	8,0	8,2
Haselnüsse, -kerne	2,2	3	3,3	3,7	Metallbearbeitungsmaschinen	6,2	6,8	7	7,2
Abfallseide, gekämmt, ungefärbt	2,1	1,5	1,9	2,1					

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1912	1911	1910	1909		1912	1911	1910	1909
Eisenbahnachsen, -räder usw.	5,5	3,6	3,3	3,9	Eisenwaren aus nicht schmiedbarem Gusse, n. b. g., bearbeitet	2,7	4	2,6	3,0
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	5,3	4	5,0	3,1	Haus-, Küchengeräte aus Messing, n. grobe usw.	2,6	2,3	2,1	1,6
Roheisen	5,3	2	0,7	1,1	Elektrische Meß-, Zähl-, Registriervorrichtung	2,6	1,8	2,1	1,5
Waren aus Gold	5,2	4	3,2	3,5	Klaviere	2,4	2,2	2,2	2,0
Rohseide	4,4	3,4	2,4	1,7	Waren aus Zellhorn usw., n. b. g., Films	2,4	1,2	0,4	0,3
Schmiedbares Eisen in Stäben außer Trägern	4,4	2,8	3,1	3,8	Stangen, Bleche usw. aus Messing, Tombak usw.	2,4	1,4	1,2	1,3
Elektrische Glühlampen	4	3,5	2,9	1,6	Steinpreßkohlen	2,3	3,4	3,2	2,2
Merinokammzug	3,9	3,8	3,6	2,9	Ziegenleder, zugerichtet	2,3	2,3	2,5	2,4
Zellstoff, Stroh- u. and. Faserstoff	3,9	3,8	3,5	3,2	Thomasphosphatmehl	2,3	2,3	1,7	1,2
Baumwolle, roh	3,7	0,9	1,2	1,8	Teigwarenmaschin. usw.	2,2	1,7	2,1	1
Steinkohlenkoks	3,5	3,1	2,5	2,5	Kinderspielzeug usw.	2,1	1,8	1,9	1,5
Baumwollene Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt	3,4	3,3	3,1	2,5	Träger aus schmiedbarem Eisen	2,1	2,6	2,0	3,6
Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	3,4	2,8	2,8	2,1	Grobbleche	2,1	1,7	1,7	1,7
Nähmaschinen für Handbetrieb	3,1	3,2	3,1	3,4	Brucheisen, Alteisen usw.	2,0	3,6	3,2	5,0
Baumwollenzwirn für den Einzelverkauf	3,0	2,7	2,7	1,7	Rohluppen, -schienen, -blöcke usw.	2,0	2,1	2,7	2,9
Dynamomaschinen, Elektromotor. usw. üb. 5 dz	3	2,7	3,1	3,4	Kautschukplatten m. Gespinstwaren	1,9	1,5	1,4	0,9
Eiserne Röhren, gewalzt usw, roh	2,0	3,1	1,9	1,0	Baumwollene Strümpfe, Socken	1,8	1,4	1,0	1
					Personenmotorwagen	1,8	0,9	0,6	0,7
Japan									
Ein- und Ausfuhr zus.	153,7	150,2	126,1	106,8	Teerfarbstoffe	8,3	6,9	8,9	7,7
Hierzu: Gold u. Silber	—	—	0,0	0,0	Draht aus Eisen	5,6	4,3	4,2	2,4
Einfuhr	43,1	37,6	36,8	29,2	Indigo	4,6	0,7	6,4	10,0
Hierzu: Gold u. Silber	—	—	0,0	—	Kabel	4,3	3,6	3,3	0,6
Rohseide vom Maulbeerspinner, ungefärbt	6,4	3,9	4,5	3,2	Wollene Kleiderstoffe usw.	3,6	4,8	5,7	4,5
Pongees, roh (Habutai)	4,7	5,5	5,5	4,9	Dynamomaschinen usw., über 5 dz das Stück	3,0	3,9	0,8	1,0
Kampfer	4,7	5,2	4,1	4,7	Eisenbahnschienen	2,9	3,9	3,1	1,3
Kupfer, roh	3,0	2,4	3,8	0,3	Eisenblech, roh, entzundert usw.	2,2	2,0	1,8	0,7
Kampferöl; Menthol	2,5	1,9	1,6	0,9	Eisenbahnachsen, -radeisen usw.	1,8	1,7	0,5	0,1
Bohnen-, Klauen- usw. Öl	2,0	2,4	0,4	0,0	Zink, gestreckt, gewalzt, roh	1,7	2,3	1,3	1,2
Strohbänder usw.	1,4	1,5	1,5	1,5	Elektr. Vorrichtungen f. Beleuchtung, Kraftübertragung	1,2	2	0,4	0,4
Felle zu Pelzwerk, roh	1,3	0,9	1,6	1,1	Waren aus schmiedb. Eisenguß: roh	1,2	1,3	0,1	0,1
Zinkerze	1,2	0,4	0,0	0,0	—: bearbeitet	1,2	0,8	0,3	1,3
Fisch-, Robbentran	1,1	1,3	1,9	1,1	Buntpapier; lackiertes Papier; überstrichenes, überzogenes Papier	1,1	1	0,9	1,5
Eichenholz, längs beschlagen usw.	1,1	0,6	0,2	0,2	Metalloide, Säuren, Salze usw., a. n. g.	0,9	1,2	0,8	0,5
Posamentier-, Knopfmacherwaren aus Flachs usw.	1,1	0,3	0,0	—	Drahtstifte	0,9	0,9	1,6	2,4
Hüte aus a. n. g. pflanzlichen Flechtstoffen, Roßhaargeflechten, Kork usw., unausgerüstet	1	0,3	0,1	0,1	Blei-, Farben-, Kohlenstifte; Kreide, geschnitten, geformt	0,8	1,4	0,7	0,6
Agar-Agar (Kanten)	0,8	0,6	0,4	0,3	Tenderlokomotiven, über 100 dz	0,8	1,3	0,3	0,2
Holzspangeflechte, ungefärbt	0,7	0,7	2,0	1,6	Bücher	0,8	0,9	0,8	0,7
Abfallseide, gekämmt usw.	0,7	0,6	0,9	0,7	Zellhorn, Galalith usw.	0,7	1	1,2	0,9
Ausfuhr	110,6	112,6	89,3	77,6					
Hierzu: Gold u. Silber	—	—	—	0,0					
Kammgarn aus Wolle	10,4	6,0	5,4	6,1					
Schmiedb. Eisen i. Stäben	8,5	7,2	7,3	4,7					

10. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark 1912	1911	1910	1909	Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark 1912	1911	1910	1909
Mexiko									
Ein- und Ausfuhr zus.	80,8	76,1	70,6	59,6	Feine Schneidwaren ..	1,0	0,8	0,5	0,4
Hierzu: Gold u. Silber	1,4	2,4	2,1	7,4	Kinderspielzeug usw...	1	1,1	1,0	0,6
					Teerfarbstoffe.....	1	0,9	1,2	1,1
Einfuhr	35,5	31,0	23,7	21,5	Steinkohlenkoks	0,9	1,4	1,1	1,3
Hierzu: Gold u. Silber	1,4	2,4	2,1	7,4	Woll. Kleiderstoffe usw.	0,8	0,8	1,1	1,1
Kautschuk.....	9,8	12,2	10,2	6,3	Baumwollene Spitzenstoffe, Spitzen.....	0,8	0,6	0,6	0,7
Kaffee, roh	4,6	4,7	3,0	4,8	Hopfen	0,8	0,3	0,3	0,2
Fiber, Sisalhanf.....	3,6	2,6	2,1	1,8	Posamentierwaren usw.	0,7	0,7	0,6	0,6
Zinkerze.....	1,9	1,2	0,3	0,0	Dichte seidene u. halbseidene Gewebe, a. n. g.	0,7	0,6	0,6	0,4
Reiswurzeln usw.....	1,8	1,8	1,0	1,7	Klaviere.....	0,7	0,5	0,7	0,6
Ölkuchen usw.....	1,5	1,1	0,7	0,3	Elektrische Glühlampen	0,7	0,5	0,0	0,9
Rindshäute	1,4	1,6	1,4	1,0	Oberleder.....	0,7	0,4	0,5	0,5
und zwar: gesalzen	0,4	0,6	0,5	0,5	Hohlglas, weder gepreßt noch geschliffen, poliert usw., naturfarbig ...	0,6	0,5	0,5	0,7
gekalkt, getrocknet	1	1	0,9	0,5	Verbrennungs-, Explosionsmotoren, nicht für Kraftfahrzeuge	0,4	0,9	1,0	0,5
Rohtabak.....	1,1	1	0,8	1,7	Öfen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet.....	0,4	0,6	0,8	0,3
Blauholz i. Blöcken usw.	0,8	0,6	0,5	0,6	Dynamomaschinen usw., über 5 dz das Stück	0,4	0,5	0,7	0,6
Blei, roh.....	0,4	1,1	0,7	1,6	Haus-, Küchengeräte a. gegoss. Messing	0,4	0,4	0,4	0,2
Mahagoni-, Polisanderholz, beschlagen usw.	0,4	0,4	0,3	0,2	Sattler-, Täschnerwaren	0,4	0,3	0,3	0,3
					Gefüllte Waffenpatronen	0,2	1,3	0,0	0,0
Ausfuhr.....	45,3	45,1	46,9	38,1	Personenmotorwagen..	0,2	1,0	0,5	0,2
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	—	0,0	0,0	Zement	0,2	0,5	1,3	0,9
Cyankalium, Cyannatrium	1,3	1,4	1,7	1,5					
Haus-, Küchengeräte a. Eisenblech, bearbeitet	1,1	1,1	0,6	0,4					
Baumwollene Strümpfe	1,1	1,0	1,1	0,7					
Baumwollene Gewebe, n. b. g., gefärbt usw.	1,0	1	1	0,8					
Niederlande									
Ein- und Ausfuhr zus.	953,5	829,8	757,2	706,9	Blumenzwiebeln usw. .	7,1	3,5	2,6	3,2
Hierzu: Gold u. Silber	42,1	18,1	44,0	43,0	Rindshäute, grün, gesalzen	6	7,1	5,3	3,6
					Kleie	5,8	5,2	3,3	4,4
Einfuhr	345,0	297,7	258,5	253,4	Haushühner, lebend ..	4,8	3,9	5,3	3,2
Hierzu: Gold u. Silber	9,8	12,1	33,8	14,8	Zinn, roh; Bruchzinn .	4,3	3,0	1,9	0,9
					Zink, roh; Bruchzink..	4,0	2,6	1,9	2,5
Milchbutter.....	44,5	32,4	36,5	38,1	Ölkuchen, Ölkuchenmehl	3,8	3,3	3,2	2,6
Kartoffeln	22,9	27,1	7,3	9,1	Edelsteine, bearbeitet ..	3,3	2,5	2,0	2,8
Hartkäse.....	17,2	18	16,0	16,1	Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	3,0	3	3,2	3,0
Heringe, gesalzen	14,0	13,3	13,9	11,8	Blumenkohl usw.....	2,9	2,5	2,2	2,1
Gurken, Karotten, Salat usw.....	14	14,1	8,9	6,3	Bohnen, Erbsen, frisch	2,9	5,1	3,0	3,0
Pferde.....	9,8	9,3	9,7	7,7	Sardellen, einfach zubereitet.....	2,9	2,0	1,4	1,8
darunter: Arbeitspferde, leichte:					Bücher	2,8	3,2	2,5	2,3
Hengste, Wallache...	4,7	4,2	4,9	4,0	Därme, Magen, Blasen von Vieh	2,7	2,5	2,6	2,3
Stuten	3,0	2,8	3,2	2,6	Grünfutter, Heu usw..	2,5	2,9	1,6	3,1
Steinkohlen.....	9,7	8,6	6,3	6,5	Nadelholz, längs gesägt	2,3	1,8	1,4	1,1
Rindfleisch, frisch.....	9,5	4,1	4,6	4,5	Bruch-, Alteisen	2,2	2	2,1	1,7
Reis, poliert.....	8,8	8,9	8,4	8,0	Schiffe aus Eisen ohne Antriebsmaschinen ..	2,1	2	3,3	5,3
Fische, frisch	8,8	7,8	7,8	6,6	Ausgelaugte Zuckerrübenschnitzel	2,0	2,1	0,7	1,2
darunter: Seefische	6,0	4,4	4,5	3,4	Kakaopulver, entölt...	2,0	1,8	1,8	1,8
Obst, frisch	8,5	5,1	3,6	4,2	Flachswerg (Hede)....	1,9	1,8	1,8	1,2
darunter: Äpfel.....	3,4	2,1	1,5	1,3					
Eier.....	8,4	7,3	8,4	6,0					
Schweinefleisch, frisch..	8,0	0,1	2,2	6,8					

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1912	1911	1910	1909		1912	1911	1910	1909
Rot-, Weißkohl	1,8	3,9	2,1	1,9	Kabel	4,2	3	5,4	3,8
Wirsing-, Rosen-, Grün-, Braunkohl	1,1	1,8	0,6	0,6	Eisenbahn-, Straßenbahnschienen	4,2	2,6	3,6	2,0
Zwiebeln	1,1	1,8	0,8	1,5	Baumwolle, roh	4,1	3,4	5,0	4,6
Ausfuhr	608,5	532,1	498,7	453,5	Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	4,0	4,3	3,5	3,8
Hierzu: Gold u. Silber	32,3	6	10,2	29,1	Ofen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet	3,8	4,4	6,1	3,8
Steinkohlen	83,0	74,1	68,2	64,3	Eisenwaren, n. b. g., bearbeitet	3,7	2,9	1,9	1,9
Roggen	26,7	23,3	18,2	12,2	Weizen	3,6	7,7	7,1	4,0
Kleider, Putzwaren, Leibwäsche usw	21,6	21,6	21,3	23,4	Eis. Röhr. (auß. Schlangenröhr.), roh, Wandstärke: von 2 mm an	3,4	2,9	1,9	1,9
Schmiedbares Eisen in Stäben außer Trägern	18,5	12,6	11	10,2	Braunpreßkohlen	3,2	3	3,1	2,8
Woll. Kleiderstoffe usw.	15,2	15,5	15,6	15,6	Hemden, Kragen usw. aus Baumwolle	3,2	2,9	2,8	3,5
Margarine usw.	14,8	2,4	3,2	0,3	Anilin- u. and. n. b. g. Teerfarbstoffe	3,1	2,2	2,2	2,3
Grobbleche	14,7	12,8	10,4	10,3	Mineralwasser, natürliches usw.	3,1	2,8	2,9	1,9
Hafer	14,5	4,3	3,9	3,7	Anthracen-, Karbol- u. a. schwere Steinkohlenteeröle	3,1	2,7	1,4	1,7
Wollene Frauen-, Mädchenkleider usw.	12,4	13,5	13,5	13,2	Haus-, Küchengeräte aus Messing, nicht grobe	3,1	2,6	2,5	1,7
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	9,3	10,1	9,1	10,6	Kalimagnesia, schwefelsaure	3,0	3,7	2,1	1,1
Baumwollengarn	9,2	8,7	8,1	7,1	Fahrradteile aus Eisen[1]	2,7	6,2	6,0	4,6
darunter: eindrähtig, roh usw.	6,5	5,9	5,6	5,1	Bücher	2,7	2,6	2,7	2,8
Weizenmehl	7,2	5,3	8,8	6,7	Sohlleder	2,6	1,7	1,8	1,2
Abraumsalze	6,5	4,2	3,7	2,8	Posamentierwaren; Baumwollensparterie; Chenille	2,2	2,5	2,4	2,1
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw.	5,5	5,7	5,6	5,5					
Rindshäute	5,3	3	4,9	5,6					
Thomasphosphatmehl	4,9	4,7	4,2	3,4					
Steinkohlenkoks	4,8	4,1	3,8	3,2					
Zement usw.	4,8	3,9	3,7	2,6					
Träger a. schmiedb. Eisen	4,8	3,8	3	2,9					
Roheisen	4,3	2,8	1,3	1,4					
Steinpreßkohlen	4,2	3,0	2,4	1,8					

Niederländisch Indien usw.

Ein- und Ausfuhr zus.	289,5	245,5	237,3	224,4	Tee	1	1,2	0,9	1,3
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,0	0,0	Ziegenfelle, roh, behaart	1	0,6	0,7	0,6
					Kakaobohnen	0,9	1,2	0,6	0,5
Einfuhr	214,9	184,4	187,5	184,9	Erdnüsse	0,4	1,0	0,6	0,2
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,0	0,0	Baumwolle, roh	0,4	0,7	1,7	1,8
Rohtabak	79,0	66,1	60,2	86,6	Ausfuhr	74,6	61,1	49,8	39,5
Kopra	39,9	27,6	34,4	20,3	Hierzu: Gold u. Silber	0,0	—	—	—
Zinn, roh	30,3	31,4	25,1	20,7					
Kautschuk u. Guttapercha	12,3	10,8	23,8	8,0	Eisenbahnschienen	5,8	3,0	2,8	1,2
Kaffee, roh	8,2	6,4	5,7	9,5	Eis. Eisenbahnschwellen	2,6	0,7	0,2	0,1
Rindshäute, gekalkt, getrocknet	3,7	2,8	2,7	2,3	Schmiedbares Eisen in Stäben auß. Trägern	2,4	1,1	1,1	0,8
Reis, poliert	3,5	3,5	2,8	2,9	Eisenwaren, n. b. g., bearbeitet	1,7	1,2	0,5	0,3
Rohbenzin	3,1	4,5	5,7	9,2	Bier in Flaschen	1,7	1,2	1	0,9
Kapok usw.	2,9	2,8	3,2	2,1	Tafelgeschirr aus Porzellan	1,6	0,7	0,5	0,4
Stuhlrohr	2,7	2,7	2,0	1,0	Eisenröhren, gewalzt od. gezogen	1,5	1,2	1,3	0,7
Chinarinde	2,6	2,4	2,3	2,8	Ammoniak, schwefelsaur.	1,4	5,2	4,2	3,9
Kaurikopal u. a. Hartharze	2,5	1,4	3,4	3,2	Dampftenderlokomotiven über 100 dz	1,4	0,9	0,5	0,3
Pfeffer	2,1	2,3	1,8	1,8	Ofen, Röhren, Weichen, Gleise usw., bearbeitet	1,3	2,4	2,2	1,0
Reis, unpoliert	1,8	1,2	0,5	0,2					
Heilpflanzen, a. n. g.	1,7	1,7	0,9	0,6					
Muskatblüten, Muskatnüsse	1,0	1,1	0,9	0,9					

[1]) Vor 1912 auch andere.

10. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1912	1911	1910	1909		1912	1911	1910	1909
Indigo	1,3	1,2	0,8	0,5	Eisenbahnachsen, -radsätze, -räder, -radeisen	0,6	0,6	0,5	0,4
Eisenbahngüterwagen	1,2	1,3	0,6	0,5	Kabel	0,6	0,5	1,2	0,3
Personenmotorwagen	1,2	0,9	0,5	0,2	Eisenbahnlaschen, -unterlagsplatten	0,6	0,3	0,3	0,2
Zement usw.	1,1	1,1	1,2	0,9	Drahtstifte	0,5	0,7	0,7	0,5
Maschinen u. Geräte der Zuckerindustrie	1,0	1,0	0,9	1,2	Sammet-, plüschartige Gewebe auß. Bändern, teilweise aus Seide	0,5	0,5	0,5	0,4
Träger a. schmiedbarem Eisen	0,9	0,9	0,4	0,3	Eisendraht, gezogen, verzinkt	0,5	0,4	0,3	0,3
Nähmaschinen für Handbetrieb, auch Köpfe	0,8	0,8	0,5	0,5	Haus-, Küchengeräte usw. aus Messing, nicht grobe usw.	0,5	0,4	0,5	0,6
Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt usw.	0,8	0,7	0,5	0,5	Teerfarbstoffe	0,5	0,4	0,7	0,2
Alizarin (Alizarinrot)	0,8	0,7	0,5	0,3					
Seifen, geformt usw.	0,8	0,6	0,5	0,7					
Woll. Kleiderstoffe usw.	0,7	0,6	0,4	0,3					
Norwegen									
Ein- und Ausfuhr zus.	208,5	178,4	169,6	141,4	Schmiedb. Eisen i. Stäben außer Trägern	4	2,7	2,2	2
Hierzu: Gold u. Silber	1,0	1,0	0,8	0,9	Zink, roh	3,8	3,4	1,6	0,1
Einfuhr	63,8	54,1	49,7	36,0	Kleider, Putzwaren, Leibwäsche usw.	2,0	1,9	1,8	1,1
Hierzu: Gold u. Silber	0,4	0,2	0,2	0,4	Grobbleche	1,9	1,7	2,2	1,6
Fisch-, Robbentran	8,8	7,1	6,8	4,5	Baumwollene Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt usw.	1,8	1,8	1,7	1,5
Kalksalpeter usw.	7,3	2,5	4,1	1,2	Oberleder	1,6	1,3	1,3	1,4
Frische Seefische	5,8	6,1	7,5	5,1	Elektrische Vorrichtungen f. Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	1,5	1,2	0,7	0,6
darunter: Heringe	4,1	4,7	6,4	4,0	Kammgarn aus Wolle	1,4	1,3	1,2	1,0
Heringe, gesalzen	4,3	3,8	3,5	2,6	Träger aus schmiedbarem Eisen	1,4	1,1	0,7	0,8
Kalciumkarbid	3,1	2,6	1,8	1,4	Rindshäute	1,4	0,9	0,8	1,0
Nitrite, a. n. g.	3,0	1,4	1,4	1,0	Dynamomaschinen, Elektromotoren usw., über 5 dz das Stück	1,3	1,8	0,9	0,7
Zink, roh	2,7	1,7	0,5	0,0	Eisenbahnschienen	1,3	1,4	0,5	0,3
Kleie	2,6	4,1	1,4	2,9	Kabel	1,3	1,0	1,7	1,3
Fischmehl usw.	2,3	1,5	1,1	0,6	Elektrische Glühlampen	1,2	1,0	0,9	0,7
Nadelholz, längs gesägt	1,5	2,1	1,7	1,8	Öfen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet	1,1	1,2	0,6	0,5
Rindshäute, grün, gesalzen	1,5	1,2	0,6	0,5	Kupferdraht usw.	1,1	0,8	0,6	0,2
Walfischbarten	1,4	0,8	1,2	0,6	Draht aus unedlen Metallen, überzogen mit Gespinstfäden i. V. m. Kautschuk	1,0	0,7	0,6	0,3
Hummer	1,3	1,1	1,3	1,0	Metallbearbeitungsmaschinen	0,9	0,7	0,6	0,6
Steinmetzarbeiten	1,1	1,0	1,1	1,0	Eisendraht, gezogen, nicht poliert usw.	0,9	0,6	0,6	0,8
Gemeiner Feldspat	0,9	0,9	0,9	0,7	Klaviere	0,8	0,6	0,5	0,3
Kalbfelle, grün, gesalzen	0,8	0,9	1	0,6	Koks	0,8	0,6	0,5	0,4
Künstlicher Guano	0,7	0,7	0,4	0,5	Maschinen für Holzstoff-, Papierherstellung	0,6	0,7	0,4	0,6
Nichtlebende Süßwasserfische	0,5	0,8	0,8	0,9	Ölkuchen usw.	0,6	0,7	0,5	0,5
Stock-, Klippfisch [1]	0,5	0,8	0,8	0,6	Haus- und Küchengeräte usw. aus Messing, nicht grobe usw.	0,6	0,6	0,6	0,9
Lamm-, Schaf- u. Ziegenfelle, roh, behaart	0,5	0,5	0,6	0,4	Hafer	0,6	0,6	0,6	0,6
Chemisch bereit. Holzstoff	0,5	0,4	0,5	0,4	Zigarren	0,6	0,6	0,6	0,5
Aluminium, roh	0,4	0,6	0,2	0,1					
Ausfuhr	144,7	124,3	119,9	104,5					
Hierzu: Gold u. Silber	0,6	0,8	0,6	0,5					
Roggen	17,6	13,2	18,4	14,2					
Rübenzucker	10,6	11,1	12,4	9,6					
darunter:									
gemahlener Melis	2,5	2,9	3,4	2,9					
Kristallzucker	2,1	2,6	3,3	2,1					
Würfelzucker	3,1	2,9	2,9	2,4					
Roggenmehl	6,9	5,4	7,1	7,0					
Woll. Kleiderstoffe usw.	6,0	5,8	5,8	5,7					

[1] Vor 1912 nur Stockfisch.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1912	1911	1910	1909		1912	1911	1910	1909
Österreich-Ungarn									
Ein- und Ausfuhr zus.	1 864,0	1 656,0	1 580,8	1 522,0	Federvieh, geschlachtet usw.	3,5	3,4	4,1	4,1
Hierzu: Gold u. Silber	73,4	22,7	21,2	33,3	Ziegenfelle	3,5	2,8	3	3,1
Einfuhr	829,6	739,1	759,2	754,7	Hasen- und Kaninchenfelle, roh	3,5	2,5	2,3	1,8
Hierzu: Gold u. Silber	65,2	7	8,8	9,6	Bettfedern, gereinigt usw.	3,3	4,0	3,1	2,8
					Faßwein	3,3	3,7	4,0	3,4
Eier	83,5	73,4	64,1	62,0	Schlacken von Erzen	3,2	2,1	1,7	1,3
Braunkohlen	69,0	70,7	70,3	77,6	Mineralwasser	3	3,7	3,4	3,3
Nadelholz	55,1	60,7	56,8	51,8					
darunter: unbearbeitet	38,8	39,4	35,1	32,8	Ausfuhr	1 035,3	917,8	821,0	767,3
längs gesägt, nicht gehobelt usw.	14,6	19,1	19,1	16,3	Hierzu: Gold u. Silber	8,2	15,7	12,4	23,7
Gerste	30,2	15,2	23,2	23,6	Steinkohlen	138,9	125,6	113,7	123,6
Ochsen	22,4	9,6	28,8	26,9	Kammzug aus Wolle	34,0	34,3	33,9	30,9
Kalbfelle	22,1	17,1	20,4	24,1	und zwar:				
dar.: grün, gesalzen	18,5	14,6	17,6	19,8	Merinokammzug	28,5	24,1	22,5	22,6
Rindshäute	18,3	9,7	11,5	13,6	Kreuzzuchtkammzug	5,5	10,1	11,4	8,3
Hopfen	13,8	9,7	7,8	12,0	Baumwolle, roh	26,6	23,1	26,6	23,3
Malz	12,7	12,3	13,3	13,4	Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	24,5	18,4	19,5	17,3
Bettfedern, roh	11,6	12,4	11,3	11,2	Bücher	21,4	19,7	20,8	22,3
Leinen- (Flachs-, Flachswerg-) Garn	11,5	11,2	10,1	8,8	Steinkohlenkoks	20,5	17,5	16,3	16,1
darunter: Flachsgarn, eindrähtig, roh	7,6	6,7	5,9	5,6	Oberleder	16,9	18,6	17,9	13,1
Steinkohlen	9,5	9,4	10,3	11,8	Rohe Schafwolle	15,8	13,6	13,1	12,7
Erdöl, gereinigt	9,1	5,7	5	5,8	darunter: Merinowolle, gewaschen	5,8	5,1	5,2	5,1
Gemälde, Zeichnungen	8,4	8,8	8,4	9,3	Kreuzzuchtwolle, gewasch	5,2	4,8	3,7	3,8
Ölkuchen usw.	7,8	8,3	6,0	6,2	Rindshäute	15,1	14,6	12,3	7,0
Bier in Fässern	7,7	7,3	6,5	6,1	Zink, roh, Bruchzink	15,0	12,5	9,4	9,3
Bücher	7,5	7,9	7,2	6,5	Kammgarn aus Wolle usw.	14,3	14,5	16,3	12,3
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	7,5	7,6	3,2	4,4	darunter: roh, zweidrähtig	3,6	3,8	6,6	5,2
Holz zu Holzmasse usw.	7,4	4,8	6,2	5,3	gebleicht, gefärbt, bedruckt, zweidrähtig	5,7	4,4	3,9	2,6
Rotkleesaat	6,4	5,8	5,6	6,4	Teerfarbstoffe	12,6	11,7	11,9	11,8
Porzellanerde	6	5,6	5,4	4,9	Metallbearbeitungsmaschinen	11,7	10,5	11,4	10,3
Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	5,5	5,6	6,2	5,1	Flachs	10,7	6,5	7,0	7,1
Pferde	5,2	6,9	9,0	8,6	Thomasphosphatmehl	10,2	6,2	5,4	5,5
Birnen, Quitten	5,1	3,7	2,2	7,2	Kupfer, roh	8,1	5,7	5,7	5,1
Ammoniak, schwefelsaures	4,9	4,8	4,8	4,1	Ofen, Röhren usw., bearbeitet	7,4	5,5	3,7	2,9
Weißkleesaat	4,9	3,3	2,9	2,0	Blei, roh	7,3	4,0	3,2	4,2
Kleie	4,5	7,8	9,9	8,0	Personenmotorwagen	7,1	5,1	4,6	3,1
Eichenholz, längs gesägt, nicht gehobelt usw.	4,3	3,8	3,5	3,2	Woll. Kleiderstoffe usw.	6,7	7,8	6,8	6,2
Mineralschmieröle	4,3	3,5	2,1	2,4	Maschinen zum Polieren von Spiegelglas, Teigwarenmaschinen usw.	6,7	6,7	5,5	3,3
Gemüse (Küchengewächse) usw., frisch	4,3	5,9	5,6	5,0	Zuckerrübensamen	6,4	11,1	6,6	7,1
Felle zu Pelzwerk, roh	4,3	2,9	3,8	3,5	Einzelteile von Brauerei-, Brennerei-, Müllerei- usw. Maschinen, allein ausgehend	6,4			
Flachs	4,2	3,3	3,5	3,1	Roggen	6,2	8,3	4,8	9,4
Grubenholz	4,1	2,2	2,5	3,0	Rohseide	6,0	5,8	4,4	3,9
Gänse	4,1	3,7	3,9	3,8	Merinowolle, nach der Schur gewaschen	5,8	5,1	5,2	5,1
Speisebohnen, trocken	3,9	6,0	5,1	4,9	Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	5,7	6,5	5,6	3,3
Hühner	3,9	3,8	4,5	4,5					
Flachswerg	3,8	3,5	3,4	3,5					
Äpfel	3,7	5,0	5,1	6,4					
Zigaretten	3,6	3,0	5,1	5,9					
Paraffin	3,5	4,0	3,4	3,1					

10. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezug

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1912	1911	1910	1909		1912	1911	1910	1909
Haus-, Küchengeräte usw. aus Messing, nicht grobe usw.	5,7	4,0	3,5	2,2	Baumwollenzwirn für Einzelverkauf	4,3	4,3	3,0	2,9
Brucheisen, Alteisen usw.	5,6	3,6	2,1	2,7	Baumwollengarn	4,1	4,3	4,8	4,5
Kreuzzuchtswolle, nach der Schur gewaschen	5,2	4,8	3,7	3,8	Kinderspielzeug usw.	4	3,7	3,0	2,6
Superphosphate usw.	5,0	4,0	3,8	2,9	Buchdruckmaschinen	3,0	4,2	2,0	2,0
Palmkernöl	4,0	5	5,0	6,0	Verbrennungs- usw. Motoren nicht für Kraftfahrzeuge; Hochofengasmotoren	3,0	3,4	1,7	0,9
Zellhorn usw, rohe Stücke, Blätter, Blöcke usw.	4,0	5	4,0	3,4	Kautschuk	3,8	4,0	6,9	4,1
Eisenwaren, n. b. g., bearbeitet	4,0	3,8	1,8	1,9	Gemälde	3,8	4,2	3,5	3,1
Kämmlinge aus Wolle	4,8	5,0	4,8	5,1	Seiden- u. Woll-Lumpen; Tuchleisten	3,7	4,0	4,1	4,0
Schmiedbares Eisen in Stäben außer Trägern	4,5	1,9	1,3	1,5	Abfälle von gebleichter usw. Wolle	3,4	3,0	4,4	3,3
					Müllereimaschinen	3,1	3,4	3,2	2,1
Portugal									
Ein- und Ausfuhr zus.	67,4	65,7	54,8	42,2	Ausfuhr	42,2	40,2	33,1	29,3
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,1	0,1	0,1	Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,0	0,0
Einfuhr	25,2	25,5	21,7	12,9	Reis, poliert	2,0	2,5	1,7	2,3
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,1	0,1	0,1	Oberleder	1,0	1,5	1,0	0,9
Korkholz, roh	7,3	5,8	5,3	4,0	Schmiedbares Eisen in Stäben außer Trägern	1,7	1,3	1,0	0,9
Faßwein	3,6	6,8	4,0	1,6	Rübenzucker	1,5	2,6	1,1	3,7
Ananas, frisch	2,6	2,5	2,1	1,1	dar.: Kristallzucker	0,8	1,8	0,7	2,8
Sardinen	1,2	0,8	0,5	0,3	Rübenzucker, roh	0,6	0,6	0,1	0,5
Bienenwachs, roh	1,1	1,0	0,5	0,5	Eisendraht, gezogen: unpoliert usw.	1,0	0,9	0,8	1,1
Schwefelkies	1	0,6	1,1	0,7	Teerfarbstoffe	1	1	1,2	1
Ölkuchen usw.	0,7	0,7	0,4	0,5	Eisendraht, gezogen: verzinkt	0,8	0,9	0,5	0,5
Korkstopfen	0,7	0,6	0,4	0,4	Stock-, Klippfische	0,7	0,5	0,1	0,0
Tafeltrauben	0,7	0,6	0,7	0,1	Baumwollene Gewebe, n. b. g., gefärbt usw.	0,6	0,6	0,6	0,4
Ziegenfelle, roh, behaart	0,7	0,4	0,4	0,6	Woll. Kleiderstoffe usw.	0,5	0,7	1,0	0,7
Wolframerze	0,6	0,8	0,0	0,7	Baumwollene Strümpfe	0,5	0,5	0,4	0,2
Lammfelle, roh, behaart	0,5	0,3	0,4	0,5	Hasen-, Kaninchen- usw. Haare, roh	0,4	0,4	0,3	0,3
Korkabfälle	0,4	0,5	0,2	0,4	Kalbleder, lackiert	0,3	0,4	0,4	0,4
Kupfer, roh	0,4	0,4	0,5	0,2					
Weintrauben, gemostet.	0,2	0,7	2,3	—					
Rumänien									
Ein- und Ausfuhr zus.	269,0	199,1	134,0	121,8	Speisebohnen, trocken	1,5	2,0	0,9	0,5
Hierzu: Gold u. Silber	10,4	35,0	17,0	8,0	Hirse	1,5	1,0	0,2	0,5
Einfuhr	138,2	107,7	68,0	64,5	Kleie	1,3	1,3	0,8	0,6
Hierzu: Gold u. Silber	1,5	1,0	2,1	2,2	Erbsen, trocken	1	0,0	0,5	0,5
Weizen	47,0	36,4	26,8	23,0	Walnüsse	0,7	1,0	2,1	1,1
Mais	25,3	17,0	7,4	12,7	Ausfuhr	131,7	91,4	65,7	57,3
Gerste	18,0	17,8	4,7	4,2	Hierzu: Gold u. Silber	8,0	34,0	15,8	5,8
Rohbenzin	11,3	4,5	3,1	1,8	Woll. Kleiderstoffe usw.	9,2	9	6,2	4,4
Hafer	4,0	2,0	2,0	4,5	Eiserne Röhren, gewalzt od. gezogen, mit einer Wandstärke v. 2 mm an	8,0	5,3	3,5	3,4
Eier	4,4	2,0	2,5	3,3	darunter: roh	7,5	5	2,7	2,4
Roggen	4,2	6	2,8	2,1	Baumwollene Gewebe, n. b. g., gefärbt usw.	5,0	4,1	3,0	2,7
Raps, Rübsen	2,9	2,5	5,0	1,0					
Nadelholz, längs gesägt	2,0	5,7	5,8	4,8					
Erdöl, gereinigt	1,7	2	2,1	1,8					

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1912	1911	1910	1909		1912	1911	1910	1909
Öfen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet	5	1,6	0,5	0,6	Baumwollengarn	1,4	1,1	1,0	1,1
Schmiedbares Eisen in Stäben außer Trägern	4,6	3,4	2,6	2,4	Haus-, Küchengeräte usw. aus Messing, nicht grobe usw.	1,2	0,7	0,8	0,2
Gefüllte Waffenpatronen	3,2	0,1	0,0	0,6	Lastwagen, Lastschlitten	1,2	0,0	0,0	0,2
Felle zu Pelzwerk, halb- od. ganzgar	2,8	1,8	1,3	1,2	Baumwollene Strümpfe	1,0	0,9	0,7	0,7
Pflüge, eiserne	2,3	1,8	1,2	1,0	Zündpillen, gefüllte Zündhütchen, Geschoßzündungen	1,0	0,0	0,0	0,1
Personenmotorwagen einschl. Chassis	2,3	0,6	0,4	0,4	Dampflokomotiven nicht zu Pflügen für Kraftbetrieb über 60 dz das Stück	1	0,9	0,5	0,4
Verbrennungs-, Explosionsmotoren, nicht für Kraftfahrzeuge	1,9	1,2	0,7	0,7	Dynamomaschinen, Elektromotoren usw. über 5 dz	0,9	0,8	0,5	0,3
Eisendraht, gewalzt, nicht poliert, lackiert usw.	1,8	1,2	0,7	0,6	Nähmaschinen mit Gestellen	0,9	0,7	0,4	0,4
Träger aus schmiedbarem Eisen	1,8	0,6	0,4	0,4	Steinkohlen, Anthracit usw.	0,9	0,5	0,6	0,2
Blech, roh, entzundert usw., 5 mm und mehr stark	1,8	0,3	0,3	0,5	Tenderlokomotiven über 100 dz	0,8	4,3	2	0,8
Güter-, Feldbahn-, Kies- usw. Wagen	1,8	0,4	0,3	0,2	Ziegenleder, zugerichtet	0,8	1,2	0,9	0,9
Müllereimaschinen	1,7	0,5	0,4	0,8	Dreschmaschinen	0,8	0,7	0,5	0,4
Oberleder	1,5	1,5	1,4	1,2	Baumwollenzwirn	0,8	0,8	0,3	0,3
Blech, m. and. unedl. Metallen usw. überzogen	1,4	1,1	1	0,8	Metallbearbeitungsmaschinen	0,8	0,6	0,5	0,5
Eisenwaren, a. n. g., bearbeitet	1,4	0,9	0,5	0,3					

Rußland

Ein- und Ausfuhr zus.	2 207,7	2 259,7	1 933,7	1 808,4	Holz zu Holzmasse, Holzschliff, Zellstoff	24,8	15,1	17,7	17,7
Hierzu: Gold u. Silber	36,8	48,5	45,2	125,8	Schweine	23,2	15,4	17,7	21,5
Einfuhr	1 527,0	1 634,3	1 386,6	1 363,9	Leinsaat	21,7	17,5	16,3	9,6
Hierzu: Gold u. Silber	30,5	39	18,6	11,9	Laubholz	21,3	20,5	17	15,6
Gerste	317,4	413,1	275,3	267,8	darunter:				
Nadelholz	100,9	89,5	86,5	83,4	Eichenholz	7,7	8	7,4	6,9
darunter:					weiches Laubholz	8,1	11,3	8,2	7,8
unbearbeitet oder quer bearbeitet	57,2	52,9	48,6	48,2	Borsten	20,2	17,5	16,5	13,9
längs gesägt	36,3	27,9	28,4	24,9	Pferde	19,3	20,9	21,2	15,9
Weizen	94,9	179,1	238,3	227,1	darunter:				
Kleie	87	70,5	45,2	58,7	Arbeitspferde, leichte	15,2	15,3	14,3	11,1
Eier	68,5	71,5	75,2	70,6	Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	18,9	20,7	21,1	22,4
Flachs	61,0	40,9	36,3	31,7	Schmieröle, mineralische	16,5	15,9	12,5	13,3
Milchbutter	54,1	67,1	35,3	37,5	Kalbfelle, gekalkt, getrocknet	16,4	14,3	14,7	20,4
Hafer	52,8	61,9	42,2	50,6	Hanf	15,4	16,9	10,6	11,5
Erze	42	33,1	36,9	27	Kartoffeln	14,4	14,2	4,2	2,9
darunter:					Zuckerrübensamen	12,4	4,8	2,0	1,4
Eisenerze	17,0	20,8	19,1	12,4	Därme, Magen, Blasen	11,5	12,6	14,2	14,4
Manganerze	12,8	6,7	11,7	9,1	Schaf-, Lamm-, Ziegenfelle, roh, behaart	9,6	7,3	9,0	9,3
Platinaerze	11,5	5,1	5,7	5,2	Rotkleesaat	9,4	11,6	9,4	9,0
Felle zu Pelzwerk, roh	38,4	37,1	59,3	48,4	Kaviar usw.	9,3	9,0	8,5	9,3
Federvieh, lebend	37,7	30,8	33,3	29,6	Rohbenzin	8,8	2,6	1,9	1,5
darunter: Gänse	30,5	23,6	26	22,7	Linsen	8	12,6	9	9,2
Roggen	37,1	69,1	39,0	35,2	Federvieh, geschlachtet usw.	7,3	6,4	6,0	3,9
Ölkuchen, Ölkuchenmehl	33,5	30,1	26,8	26,6					
Mais	31,3	27	8,9	16,5					
Erbsen, getrocknet	27,6	29,6	13,2	15,9					

10. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1912	1911	1910	1909		1912	1911	1910	1909
Eisenbahnschwellen, nicht gedämpft usw.	6,9	6,3	4,3	8,3	Steinkohlenkoks	7,7	5,8	4,4	3,7
Luzernesaat	6,7	8,5	8,0	5,6	Haus-, Küchengeräte aus Messing, u. grobe usw.	7,2	7	6,2	4,2
Kalbfelle, grün, gesalzen	5,7	3,4	2,3	4,2	Nähmaschinen für Handbetrieb, ohne Gestell, Köpfe von Nähmaschinen, Teile davon	6,7	7	6,6	5,7
Flachswerg	4,9	4,1	4,1	4	Pflüge, eiserne	6,7	6,2	5,8	4,8
Ziegenfelle	4,9	3,5	4,6	4,0	Superphosphate usw.	6,6	5,8	4,1	2,5
Pferdehaare	4,6	4,9	2,5	3,6	Zink, roh	6,3	6,5	5,3	3,6
Buchweizen	3,8	4,2	1,7	1,7	Woll. Kleiderstoffe usw.	6,2	6,2	5,2	4,8
Ausfuhr	679,8	625,4	547,1	444,5	Metalloide, Säuren, Salze usw., a. n. g.	6,2	6,2	5,8	3,7
Hierzu: Gold u. Silber	6,3	9,5	26,6	113,9	Elektrische Vorrichtungen für Beleuchtung, Kraftübertragung usw.	5,4	3,9	2,6	2,3
Roggen	18,4	21,4	19,6	17,6	Seiden- u. Woll-Lumpen; Tuchleisten	5,3	4,4	4,0	1,7
Steinkohlen	19,9	16,6	13,2	10,9	Ziegen-, Zickelleder, zugerichtet	5,2	7	7,7	5,6
Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	17,5	13,1	12,8	9,0	Bücher	5,2	4,9	4,8	4,3
Oberleder	16,2	14,9	13,0	8,9	Roßhäute	5,1	5,6	6,3	4,4
Merinowolle, gewaschen	15,9	13,0	14,5	12,2	Kautschuk	4,7	3,3	4,1	2,6
Rindshäute	15,7	18,2	19,2	13,2	Chemische Erzeugnisse, n. b. g., z. Heilgebrauche	4,4	4,7	4,1	4,1
Kammgarn aus Wolle usw.	12,2	21,0	15,6	9,4	Kupfer-, Messingwaren, verniert usw.	4,2	3,6	3,4	2,5
dar.: roh, eindrähtig	4,6	7,4	4,0	1,8	Klaviere	3,9	4	3,3	2,5
roh, zweidrähtig	2,9	6,6	5,5	3,6	Dampflokomobilen, nicht zu Pflügen für Kraftbetrieb, üb. 60 dz d. Stück	3,8	4,3	3,5	2,7
gebleicht, gefärbt usw., zweidrähtig	3,7	5,5	4,7	3,0	Teerfarbstoffe	3,7	3,3	5,3	4,3
Personenmotorwagen	10,7	7,7	4,6	2,4	Felle zu Pelzwerk, roh	3,3	4,3	2,0	4,2
Baumwolle, roh	9,9	15,3	18,6	16,3	Buchdruckmaschinen	3,1	3,8	3,4	2,6
Elektrische Glühlampen	9,5	6,8	5,5	4,5					
Verbrennungs-, Explosionsmotoren, n. b. g.	9,0	8,9	3,5	2,6					
Metallbearbeitungsmaschinen	9	8	6,9	4,8					
Rind-, Schaf-, Ziegen- usw. Leder, lackiert	8,9	9,3	7,4	3,7					

Schweden

Ein- und Ausfuhr zus.	411,4	374,6	354,3	298,1	Nadelholz, längs beschlagen usw.	3,3	3	3,2	2,5
Hierzu: Gold u. Silber	2,3	3,7	1,9	1,8	Rahm, frisch	2,9	2,9	2,6	0,9
Einfuhr	214	183	163,8	141,9	Kleie	2,7	1,9	0,5	1,2
Hierzu: Gold u. Silber	0,5	0,3	0,4	0,3	Ungeschliffene usw. Steinmetzarbeiten aus Granit usw.	2,2	2,6	2,7	3,5
Eisenerze	71,7	63,0	58,5	50,4	Schlacken, Aschen usw.	2,1	1	0,7	0,1
Nadelholz, längs gesägt, nicht gehobelt	36,2	31,9	29,2	24,2	Rindshäute, grün, gesalzen	2,0	1,3	1,2	0,9
Pflastersteine	8,2	7,7	7,3	7,2	Preisel-, Heidelbeeren usw., frisch	1,9	0,9	1,5	3,3
Frische Seefische	7,5	6,7	4,4	5,5	Kalk, natürlicher kohlensaurer	1,8	2,8	2,3	1,7
dar.: Heringe	6,6	5,8	3,7	5,1	Milchbutter	1,8	0,8	0,6	0,5
Rind- (Kalb-) Fleisch, frisch	4,9	3,2	0,8	0,0	Milchentrahmungsmaschinen	1,7	2,0	1,4	1,6
Zellstoff, Stroh- und anderer Faserstoff	4,7	4,4	2,5	2,5	Rohluppen, -schienen, -blöcke usw.	1,7	1,2	1,0	0,9
Roheisen	4,6	4,5	4,1	3,8	Messing, Aich- usw. Metall, roh	1,7	0,8	0,7	0,6
Fensterrahmen, Türen usw. aus Holz, grobe, rohe	4,2	4,4	3,6	2,7	Eisendraht, gezogen, nicht poliert usw.	1,6	1,9	1,4	0,2
Kalbfelle, grün, gesalzen	4,1	5,2	5,2	1,8	Kupfer, roh	1,6	0,6	1	0,3
Rohblöcke aus Granit usw.	3,7	5	4,7	5,4					

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1912	1911	1910	1909		1912	1911	1910	1909
Schmiedbares Eisen in Stäben außer Trägern	1,4	2,1	2,6	1,9	Ölkuchen usw.	2,9	1,9	2,7	2,6
Nicht geformtes Stabeisen, n. b. g.	1,4	1,4	1,6	1,3	Schmiedeeiserne Träger	2,8	1,9	2,4	2,1
Eisendraht, gewalzt, nicht poliert usw.	1,0	0,8	0,8	0,5	Rindshäute	2,7	3,1	3,7	3,7
Kupfermünzen, Bruchkupfer usw.	1,0	0,5	0,5	0,4	Kabel	2,4	3,2	4,3	4,3
Andere als Schlangenröhren, gewalzt, gezogen usw., roh	1	1,2	1,6	0,9	Oberleder	2,2	2,9	3,2	2,9
Gemeiner Feldspat	0,9	0,8	0,5	0,6	Teerfarbstoffe	2,1	1,8	1,7	1,3
Packpapier, in der Masse gefärbt usw.	0,6	0,5	0,4	0,3	Baumwoll. Gewebe, n. b. g., gefärbt, bedruckt usw.	1,9	2,4	2,1	1,6
Zinkerze	0,4	0,5	0,5	0,4	Roggen- und Weizenmehl	1,9	1,0	3,8	2,5
Ausfuhr	197,4	191,6	190,5	156,2	Merinokammzug	1,8	1,5	1,4	0,7
Hierzu: Gold u. Silber	1,8	3,4	1,5	1,5	Elektrische Glühlampen	1,6	2,2	1,4	1,4
Roggen	11,5	3,8	7,4	8,9	Felle zu Pelzwerk	1,6	1,2	1,6	1,3
Kammgarn aus Wolle usw.	6,1	7,4	6,8	3,4	Metallbearbeitungsmaschinen	1,5	1,1	1,3	1,5
darunter:					Elektr. Vorrichtungen für Beleuchtung usw.	1,4	1,4	1,1	0,8
roh: zweidrähtig	2,4	2,4	2,1	1,3	Haus-, Küchengeräte usw. aus Messing, nicht grobe usw.	1,3	1,0	1,1	0,8
—: eindrähtig	1,5	1,5	1,4	0,7	Sattler-, Täschnerwaren	1,2	1,4	1,3	0,9
gebleicht, gefärbt usw., zweidrähtig	1,0	1,4	1,5	0,7	Bücher	1,1	1,2	1,3	1,1
Woll. Kleiderstoffe usw.	5,9	8,1	8,6	8,2	Schmiedbares Eisen in Stäben außer Trägern	1,1	1,2	1,1	0,7
Hafer	5,0	5	8,1	4,1	Ziegenleder, zugerichtet	1,1	1,1	1,3	1,0
Eisenbahnschienen usw.	5,5	3,7	1,7	2,3	Zigarren	1,0	1	1	1,0
Abraumsalze	4,8	2,6	1,4	1,0	Baumwollengarn	1	1	1,2	0,8
Steinkohlenkoks	3,7	2,1	1,8	1,6	Zink, roh	1	1,3	0,9	1,1
Margarine usw.	3,5	2,7	1,2	0,0	Eisenwaren, a. n. g., bearbeitet	0,9	1,2	0,7	0,7
Weizen	3,4	3,3	6,7	6,5	Zink, gestreckt, gewalzt	0,9	1,0	0,7	0,5
Kleider, Putzwaren, Leibwäsche usw.	3,1	4,3	4,5	2,6	Soda, gereinigt	0,9	0,9	0,8	0,5
Dichte seidene u. halbseidene Gewebe, a. n. g.	3,0	3,3	3,2	2,2	Quebrachoholzauszug	0,9	0,9	1,1	0,6
dar.: halbseidene	1,3	1,5	1,5	0,8	Öfen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet	0,8	1,2	1,1	0,7
					Kinderspielzeug usw.	0,8	0,9	1,3	0,7
					Wollene Frauen-, Mädchenkleider usw.	0,7	1,1	1,5	0,9

Schweiz

Ein- und Ausfuhr zus.	726,2	662,0	626,5	575,9	Hartkäse	8,8	8,8	8,8	8,5
Hierzu: Gold u. Silber	8,9	18,1	26,1	18,3	Rohseide	8,3	8	9	11,0
Einfuhr	205,7	179,6	173,9	162,7	dar.: gefärbt	3,6	3,4	4,1	4,8
Hierzu: Gold u. Silber	3,4	13	4,7	9	Rindshäute, grün, gesalzen	6,4	5,6	5,6	5,2
Taschenuhren	25,0	23,8	22,4	19,8	Kammgarn aus Wolle	5,5	4,9	4,6	5,3
dar.: in Goldgehäusen	14	13,4	13,3	11,3	dar.: eindrähtig	2,6	2,7	2,3	2,8
Baumwollgewebe, nicht unter Nr. 445—452 fallend	13,6	12,2	12,1	10,9	Schokolade	4,9	4,4	4,1	3,3
darunter:					Calciumkarbid	4,4	3,3	2,9	2,4
roh	4,4	4,6	4,6	4,7	Anilin- u. a. n. g. Teerfarbstoffe	4,1	3,8	4	3,7
Stickereien auf baumwollenen usw. Grundstoffen	5,5	4,5	4,4	3,7	Baumwollengarn	3,9	3,4	3,8	3
Florettseidengespinste, ungefärbte	13,2	15,8	15,5	15,3	dar.: über 47 englisch.	2,0	1,8	2,1	2,0
dar.: mehrfach	11,3	13,8	13,4	13,1	Äpfel, frisch	3,9	0,8	3,4	2,0
Aluminium, roh	10,4	4,2	4,7	2,3	Alkaloide usw.	3,5	2,8	1,5	1,1
					Dichte ganzseidene Gewebe, a. n. g.	3,1	2,8	3,8	4,3
					Kalbfelle, grün, gesalzen	3,1	2,4	2,6	3,2
					Bücher	2,5	2,6	2,9	2,7
					Milch, frisch	2,3	2,3	1,9	1,6

10. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs-

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1912	1911	1910	1909		1912	1911	1910	1909
Künstliche Seide, ungefärbt	2,1	1,1	1,4	2,6	Wollene Frauen-, Mädchenkleider usw.	5,0	4,2	5,4	4,0
Lastmotorwagen	2	1,3	0,6	0,2	Dichte seidene und halbseidene Gewebe, a. n. g.	5	4,7	4,8	4,1
Wollgewebe bis 200 g auf 1 qm	1,8	1,5	1,5	1,4	Baumwollene Gewebe, gefärbt, bedruckt	4,8	5,3	5,3	4,7
Abfälle von bearbeiteter Baumwolle	1,6	1,8	2,0	1,8	Weizen	4,7	4,4	2,6	3,0
Gemälde	1,3	1,3	0,9	1,0	Sohlleder	3,9	2,5	3	1,5
Lederschuhe, das Paar bis 600 g	1,3	1,0	0,9	0,8	Braunpreßkohlen	3,7	3,6	3,1	3,0
Webstühle	1,1	1,0	1,4	0,9	Eisenwaren, a. n. g., bearbeitet	3,7	3,2	2,2	2
Zement usw.	1,0	0,9	0,7	0,5	Öfen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet	3,4	4	2,8	1,7
Kleie	1	1,3	0,5	1,0	Kammgarn aus Wolle	3,4	3,4	3,3	3,6
Chemisch zubereitete usw. Nährmittel (Turikol)	0,7	(1 3,3	0,9	0,0	Metallbearbeitungsmaschinen	3,2	3,1	3,7	3,6
Rohe Felle zu Pelzwerk	0,7	1,1	1,1	1,2	Metalloide, Säuren, Salze usw., a. n. g.	3,1	3,1	3,2	2,5
Ausfuhr	520,5	482,4	452,6	413,2	Wollene Männer- u. Knabenkleider	3,0	3,1	3,2	2,6
Hierzu: Gold u. Silber	5,5	5,1	21,4	9,3	Kakaobutter	3,0	2,8	1	1,5
Steinkohlen	35,2	32,0	30,4	32,4	Eisenbahnschienen	3,0	2,1	2,6	2,0
Wollene Kleiderstoffe usw.	15,6	15,8	17,4	17,4	Malz	3,0	2,1	1,0	0,8
Steinpreßkohlen	14,5	15,3	12,5	10,5	Luppeneisen, Rohschienen, Ingots usw.	3,0	1,5	1,1	1,2
Kleider, Putzwaren, Leibwäsche usw.	14,3	13,4	15,5	11,7	Sattler-, Täschner- usw. Waren	3	3,3	3,3	3,1
Rübenzucker	11,8	8	8,5	5,9	Roheisen	3	3,1	2,8	2,5
dar.: Kristall-, Würfel-, Stückenzucker	1 ,1	6,8	7,1	4,9	Röhren, außer Schlangenröhren, gewalzt od. gezogen, roh	2,8	2,8	1,9	1,5
Weizenmehl	9,9	12,9	11,2	10,7	Haus- und Küchengeräte aus gegoss. Messing	2,8	2,7	2,2	1,4
Steinkohlenkoks	9,4	9,2	7,7	6,9	Kartoffeln	2,5	3,0	4,9	1,4
Schmiedbares Eisen in Stäben außer Trägern	9	5,0	5,1	4,2	Roggen	2,5	1,5	2,4	2,6
Rohseide	8,8	8,2	11,9	11	Posamentierwaren; Baumwollensparterie; Chenille	2,4	2,7	2,6	2,4
Hafer	8,3	9,2	14,8	14,3	Baumwolle, roh	2,3	3,7	3,6	4,0
dar.: gefärbt	8,0	7,3	10,4	10,2	Bier in Fässern	2,3	2,4	2,2	2,4
Bücher	7,2	7,4	6,8	6,5	Kinderspielzeug usw.	2,1	2,2	1,8	1,9
Träger aus schmiedbarem Eisen	6,5	5,9	5,2	5,3					
Lederschuhe	5,2	4,7	3,8	3,2					
Oberleder	5,1	4,0	4,8	9,0					
Serbien									
Ein- und Ausfuhr zus.	38,2	46,1	37,0	31,9	Wollene Kleiderstoffe usw.	1,1	1,3	1,8	1,5
Hierzu: Gold u. Silber	0,1	0,0	0,0	0,2	Tenderlokomotiven über 100 dz	0,9	—	—	0,6
Einfuhr	19,7	24,8	17,9	15,4	Baumw. Gewebe, n. b. g., gefärbt usw.	0,8	1,1	1,6	1,0
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,0	0,2	Garn aus Wolle usw., für den Einzelverkauf	0,7	0,8	0,7	0,5
Weizen	5,9	2,9	1,9	1,5	Schmiedb. Eisen in Stäb. außer Trägern	0,6	1	0,9	0,8
Eier	2,9	2,4	1,7	1,1	Müllereimaschinen	0,6	0,2	0,2	0,1
Zwetschgen, getrocknet	2,4	7,2	3,3	3,2	Eisenbahngüterwagen	0,5	0,3	0,0	0,4
Kupfer, roh	2,2	1	—	—	Rindshäute	0,4	0,8	0,8	0,6
Mais	1,8	6,5	4,8	4,0	Weichen, Röhren, Öfen usw., bearbeitet	0,3	1,8	0,3	0,1
Gerste	1,7	1,9	1,4	1,8	Steinkohlenkoks	0,3	0,3	0,2	0,2
Schweineschmalz	0,8	0,7	1,8	1,3	Nähmaschinen mit Gestellen	0,3	0,2	0,2	0,1
Lammfelle, roh, behaart	0,6	0,3	0,2	0,8					
Zwetschgenmuß	0,2	0,5	1,3	0,9					
Roggen	0,2	0,4	0,1	—					
Ausfuhr	18,5	21,3	19,1	16,5					
Hierzu: Gold u. Silber	0,1	—	—	—					

[1]) Zu hoch bewertet.

und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1912	1911	1910	1909		1912	1911	1910	1909
Kammgarn aus Wolle.	0,3	0,2	0,1	0,1	Dampflokomotiven, nicht zu Pflügen für Kraftbetrieb, über 60 dz .	0,2	0,2	0,2	0,0
Brücken und Brückenbestandteile aus schmiedbarem Eisen..	0,2	0,3	0,2	0,3	Maschinen u. Geräte der Zuckerindustrie.....	0,2	0,2	0,1	0,0
Teerfarbstoffe.....	0,2	0,2	0,3	0,2	Pflüge, eiserne.....	0,2	0,1	0,1	0,1
Kupfervitriol, gemischter Kupfer- und Eisenvitriol.....	0,2	0,1	0,0	0,0	Feine Messer, Scheren	0,1	0,2	0,1	0,1
Packpapier usw.....	0,2	0,2	0,3	0,2	Drahtstifte.....	0,1	0,2	0,3	0,2
					Reis, poliert.....	0,1	0,2	0,1	0,0
Spanien									
Ein- und Ausfuhr zus.	302,7	252,5	211,8	192,9	Tenderlokomotiven über 100 dz.....	3,3	6,1	1,8	4,2
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,0	0,1	Elektrische Glühlampen	2,9	1,6	1,0	0,8
Einfuhr	189,8	164,1	140,2	123,7	Kupferdraht usw.	2,7	1,6	1,9	1,8
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,0	0,1	Steinkohlen.....	2,6	0,9	0,7	0,4
Erze	98,4	82,0	70,2	69,9	Posamentierwaren; Baumwollenspinnerie;				
darunter:					Chenille	2,1	1,4	0,9	1,3
Eisenerze	72,7	59,9	52,9	39,4	Dynamomaschinen usw.,				
Schwefelkies	20,7	15,9	13,7	22,7	über 5 dz das Stück	2,1	1,3	1,1	1,8
Zinkerze	2,9	4,1	2,5	3,8	Teerfarbstoffe	1,9	1,6	1,9	1,3
Apfelsinen usw., frisch.	18,3	16,7	16,2	13,3	Elektrische Vorrichtungen				
Gewöhnlicher Faßwein	16,6	17,5	13,5	7,3	für Beleuchtung usw.	1,7	0,9	1,1	1,2
Blei, roh	8,8	3,3	3,7	2,3	Oberleder	1,6	1,2	1,3	0,8
Bananen.....	5,2	6,1	4,3	2,9	Zellstoff; Stroh- u. a.				
Weinmaische	5	5,2	3,6	1,4	Faserstoff	1,3	1,4	1,1	0,5
Schaf- und Lammfelle, roh, behaart.....	4,6	3,4	2,3	4,1	Chlorkalium	1,2	1,8	1,3	1
Korkstopfen	3,6	3,8	2,7	2,8	Metallbearbeitungsmaschinen	1,2	0,8	0,8	1,0
Tafeltrauben.....	2,9	2,4	2,2	1,1	Baumwollenzwirn f. d.				
Fische, Aprikosenmus usw., luftdicht verschlossen	2,7	2,3	2,3	1,7	Einzelverkauf	1,1	1,1	1,1	0,9
Ziegenfelle, roh, behaart	2,3	1	0,8	1,1	Eisenwaren, bearbeitet,				
Haselnüsse und Kerne..	1,2	1,0	0,4	0,8	a. n. g.	1,1	0,6	0,4	0,6
Kupfer, roh.....	1,1	1,5	1,4	1,1	Eiserne Öfen, Röhren				
Mandeln.....	1	2,4	1,9	3,2	usw., bearbeitet	1,0	1,1	0,7	1,0
Weinhefe.....	1	0,9	1,5	1,2	Sammet und Plüsch usw.				
Ölkuchen usw.....	0,9	1,7	1,3	1,0	aus Wolle	1,0	0,7	0,3	0,3
Safran	0,9	0,8	0,8	0,8	Kinderspielzeug usw...	1	0,8	0,7	0,6
Weinstein, roh u. gereinigt; Natronweinstein	0,9	0,8	0,4	0,3	Baumwollene Gewebe, n. b. g., gefärbt usw.	0,9	1,1	0,8	0,6
Gemüse usw., frisch...	0,8	0,9	0,5	0,3	Haus-, Küchengeräte aus				
Roter Wein usw. zum					Eisenblech, bearbeitet	0,9	0,9	0,6	0,6
Verschneiden.....	0,7	0,6	1,1	0,8	Zuckerrübensamen	0,8	0,8	0,3	0,2
Ausfuhr	112,9	88,4	71,6	69,2	Kalbleder, lackiert....	0,8	0,7	0,5	0,7
Hierzu: Gold u. Silber	0,0	0,0	0,0	—	Schwefelsaures Kali	0,7	1,0	0,5	0,5
Vereinigte Staaten von Amerika									
Ein- und Ausfuhr zus.	2 283,6	1 983,2	1 820,3	1 868,9	Felle zu Pelzwerk, roh	61,6	44,1	62,8	69,5
Hierzu: Gold u. Silber	2,3	3,4	2,7	0,4	Erdöl, gereinigt	49,9	38,3	46,3	52,8
Einfuhr	1 586	1 343,4	1 187,6	1 262,6	Nadelholz, längs gesägt	40	28,3	24,8	20,3
Hierzu: Gold u. Silber	2,2	3,2	2,6	0,4	Ölkuchen, Ölkuchenmehl	36,1	31,3	29,1	35,8
Baumwolle, roh	464,5	453,8	397,4	406,4	Terpentin- u. andere Harze	27,2	31,4	20,3	13,6
Kupfer, roh.....	277,1	207,5	189,9	176,8	Oleomargarin	25,8	22,5	19,4	20,1
Schweineschmalz	105,4	83,7	63,7	106,0	Kleie (Viehfutter)	21,1	14,9	6,7	8,8
Weizen.....	78,1	48,4	28,2	58,4	Schmieröle, mineralisch	18,4	15,1	13,4	13,6

10. Der Spezialhandel mit den hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten unter Aufführung der wichtigsten Waren

Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark				Warengattung nach den Werten von 1912 geordnet	Wert in Millionen Mark			
	1912	1911	1910	1909		1912	1911	1910	1909
Rohphosphat	17,1	18,9	14,9	20,1	Palmkernöl	11,8	11,1	7,8	6,9
Mais	16,4	16,7	11,9	12,5	Posamentierwaren; Baumwollensparterie;				
Terpentinöl, Harzgeist	15,4	14,4	17,6	15,8	Chenille	10,8	13,5	13,5	11,2
Rohbenzin	15,1	9,2	5,2	3,6	Felle zu Pelzwerk, halb- oder ganzgar	9,1	8,7	9,0	13
Baumwollsamenöl in Fässern	12,3	6,3	5,2	13,4	Papierlumpen usw.	9	6,0	6,2	3,9
Ernteabfälle von roher Baumwolle	12,1	8,6	7,6	6,0	Einzelteile zu Verbrennungs- u. Explosionsmotoren zum Antrieb von Fahrzeugen aller Art, allein ausgehend	8,6	6,0	6,3	5,8
Premier jus	11,6	6,3	5,1	2,7	Rindshäute	8,0	3,7	5	5,6
Mähmaschinen	11,5	9,7	10	11,6	Stickereien auf baumwoll., woll., lein. u. dgl. Grundstoffen	7,6	6	5,6	5,0
Hafer	10,8	0,1	0,0	0,1	darunter: Plattstichstickereien	5,-	4,6	4,1	3,1
Därme, Magen, Blasen von Vieh	9,6	11,8	10	11,4	Zellstoff, Stroh- u. anb. Faserstoff	7,5	7,2	8,3	6,5
Ring- u. Scheibenäpfel usw., getrocknet	9,4	9,1	7,0	7,6	Baumwollene Handschuhe, Haarnetze	7,5	5	9	7,3
Zwetschgen, getrocknet, gedarrt	9,3	3,2	8,1	4,8	Baumwollenzwirn für den Einzelverkauf	7,1	3,6	1,8	1
Blei, roh	8,2	10,0	5,3	7,0	Metalloide, Säuren, Salze usw, a. n. g.	6,7	5,0	4,9	3,2
Rohtabak	8,0	7,2	7,5	8,2	Alizarin, Alizarinfarbstoffe, bunte	6,6	5,1	3,1	4,8
Malzkeime	7,2	7,2	6,1	6,1	Hasen- u. Kaninchenfelle, roh	6,6	4,8	4,1	4,3
Lachs, einfach zubereitet	7,1	6,9	6,5	5,6	Feine Schneidwaren	6,5	5,5	5,4	6
Maschinen zur Bearbeitung von Metallen	7,1	5,2	4,6	3,7	Handschuhleder (Glacéleder)	6,5	4,5	4,7	6,8
Paraffin	5,6	3,7	2,6	2,1	Kali, schwefelsaures	6,1	9,5	6,6	5,7
Rechen- u. Schreibmaschinen	4,9	4,9	4,1	3,1	Kleider, Putzwaren, Leibwäsche usw.	6,1	7,0	5,8	3,6
Kampfer-, Wacholder-, Rosmarinöl usw.	4,9	2,4	2,3	1,1	Woll. Kleiderstoffe usw.	5,9	6,5	13,2	18,0
Eichenholz	4,6	3,0	2,4	2,2	A. n. g. seidene u. halbseidene Gewebe	5,7	9,6	9,1	10,1
Aprikosen, Pfirsiche, getrocknet, gedarrt	4,6	2,7	2,5	2,2	darunter: halbseidene auß. Bändern	3,2	7,3	6,4	6,8
Apfel, frisch	4,4	3,9	2,5	2,3	Rotkleesaat	5,6	2,7	0,7	0,1
Essigsaurer Kalk	4,4	3,5	3,3	3,2	Baumwoll. Gewebe, gefärbt, bedruckt, usw.	5,2	3,3	3,6	3,1
Ziegen- u. Zickelleder, zugerichtet	4,2	6,3	5,3	4,6	Indigo	5,1	4,2	5,4	5,3
Nickelmetall, roh	4,1	5,6	5,5	4,2	Zinn, roh; Bruchzinn	5,0	6,2	6,7	3,6
Kontrollkassen, Zählwerke usw.	4,0	4,0	4,3	4,0	Borsten	5,0	3,6	4,5	4,2
Zedernholz, gesägt usw.	3,6	3,7	3,5	3,9	Graupen, Grieß, Grütze	4,9	2,7	4,1	4,5
Schlempe usw.	3,5	4,0	2,5	2,6	Luzernesaat	4,8	1,6	2,5	3,5
Rindshäute, grün, gesalzen	3,3	3,7	3,3	1,4	Ofen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet	4,6	4,5	1,3	0,7
Ausfuhr	697,6	639,8	632,7	606,3	Hopfen, Hopfenmehl	4,5	4,9	3,7	2,9
Hierzu: Gold u. Silber	0,1	0,2	0,1	0,0	Essigs., holzessigs. Kalk	4,4	3,5	3,3	3,2
Teerfarbstoffe	32,4	25,6	28,1	29,8	Blumen, künstliche: Stiele, Früchte usw.	4,3	4	5,0	5,0
Kinderspielzeug; Christbaumschmuck	28,1	29,2	28,3	24,9	Bücher	4,2	3,9	3,4	3,8
Chlorkalium	27,5	33,4	26,2	19,2	Platin, Iridium usw.	4	4,5	5,2	4,8
Kalbfelle	22,7	22,8	8,4	15,5	Gewebe, leinene usw., gemustert, außer Damast	3,6	4,5	4,7	3,4
Kautschuk	20,4	19,3	19,3	10,9	Farbendruckbilder usw.	3,3	4,6	4,9	5,6
Baumwollene Spitzenstoffe, Spitzen	19,3	17,5	16,0	17,3					
darunter: gestickt	16,9	14	13,6	12,4					
Felle zu Pelzwerk, roh	19,2	19,8	17,9	12,7					
Abraumsalze	17,3	16,8	18,0	9,6					
Baumwollene Strümpfe und Socken	13,2	13,6	20,6	29,7					
Glacéhandschuhe	12,9	10,8	13,3	16					
Tafelgeschirr aus Porzellan usw.	12,0	12,9	12,3	12,1					

VIII. Geld- und Kreditwesen

1. Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen [1])

(Gesetz vom 4. Dezember 1871 [R. G. Bl. S. 404], Münzgesetz vom 9. Juli 1873 [R. G. Bl. S. 233] und Gesetze, betreffend Änderungen im Münzwesen, vom 1. Juni 1900 [R. G. Bl. S. 250] und vom 19. Mai 1908 [R. G. Bl. S. 212]; aufgehoben durch Münzgesetz vom 1. Juni 1909 [R. G. Bl. S. 507]. Deutscher Reichsanzeiger)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 442/43

Sorten	Es sind Reichsmünzen geprägt worden: in den Rechnungsjahren 1908	1909	1910	1911	1912	zusammen seit 1871 bis Ende März 1913	Hiervon wurden wieder eingezogen bis Ende März 1913	Mithin bleiben
	1 000 ℳ							
Goldmünzen								
Doppelkronen	64 830,8	143 450,3	156 139,2	132 072,6	118 425,3	4 359 232,2	92 661,3	4 266 570,9
Kronen	3 412,9	16 184,2	10 290,9	4 273,5	5 867,9	772 266,5	63 671,1	708 595,4
Silbermünzen								
5-Mark-Stücke	8 920,3	250,0	500,0	300,0	—	254 246,3	209,5	254 036,8
3 » »	29 505,0	34 916,8	30 322,7	29 277,5	17 682,9	141 704,9	10,7	141 694,2
2 » »	8 452,1	250,0	800,0	4 627,0	6 006,2	312 721,2	306,9	312 414,3
1 » »	8 004,0	11 984,1	11 812,8	4 046,6	5 023,6	313 280,3	718,5	312 561,8
½ » »	3 488,3	1 620,7	—	2 659,1	2 340,0	(2) 89 987,7	(2) 25,0	(2) 89 962,7
Nickelmünzen								
25-Pfennig-Stücke	—	2 393,7	2 606,6	2 273,4	226,8	7 500,4	0,3	7 500,1
10 » »	3 463,1	—	1 000,5	2 750,0	3 999,6	68 014,8	3 743,7	64 271,1
5 » »	1 955,8	544,4	500,5	1 500,9	1 987,5	34 338,0	379,8	33 958,2
Kupfermünzen								
2-Pfennig-Stücke	200,1	—	200,1	400,1	471,5	8 684,8	25,8	8 659,0
1 » »	584,8	200,0	300,0	742,1	803,9	14 934,1	30,1	14 904,0
im ganzen	132 817,2	211 794,2	214 473,3	184 922,8	162 836,1	6 376 911,2	161 782,7	6 215 128,5

[1]) Über Reichskassenscheine vgl. Anhang zu Abschn. XV. 1. d.

[2]) Nachdem die Frist für die Einlösung der Fünfzigpfennigstücke der älteren Geprägeformen am 30. 9. 1910 abgelaufen ist, sind diese Münzen in der Übersicht nicht mehr aufgenommen.

2. Banknotenumlauf

(Verwaltungsbericht der Reichsbank für das Jahr 1912, Anlage B, sowie die Geschäftsberichte der anderen Banken)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 444—446

Notenbanken	Ende 1912 waren im Umlauf Noten in Abschnitten von: 20 ℳ [1])	50 ℳ [1])	100 ℳ	500 ℳ	1 000 ℳ	Im ganzen
	1 000 ℳ					
Reichsbank	323 235,0	215 718,1	1 589 466,3	—	390 959,0	2 519 378,4
Bayerische Notenbank	—	—	66 604,5	—	—	66 604,5
Sächsische Bank zu Dresden	—	—	30 569,7	19 353,0	—	49 922,7
Württembergische Notenbank	—	—	20 145,7	—	—	20 145,7
Badische Bank	—	—	18 250,3	—	—	18 250,3
Zusammen Ende 1912: 5 Banken	323 235,0	215 718,1	1 725 036,5	19 353,0	390 959,0	2 674 301,6
11: 5 »	196 341,7	170 667,1	1 643 540,4	17 176,5	375 287,0	2 403 012,7
10: 5 »	132 442,7	142 134,7	1 556 124,9	21 652,0	370 952,0	2 223 306,3
09: 5 »	140 811,0	141 353,4	1 535 509,0	18 336,5	387 624,0	2 223 633,9
08: 5 »	145 920,7	137 229,1	1 440 194,1	17 784,5	383 560,0	2 124 688,5

[1]) Gesetz vom 20. Februar 1906 (R. G. Bl. S. 318).

3. Stand der Notenbanken

(Bankgesetz vom 14. März 1875, § 8 [R. G. Bl. Seite 178] und Gesetz, betreffend Änderung des Bankgesetzes, vom 1. Juni 1909 [R. G. Bl. Seite 515])

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 447—456

Nach dem Durchschnitte der im Deutschen Reichsanzeiger veröffentlichten Wochenübersichten

Notenbanken	1912. Passiva							
	Grundkapital	Reservefonds	Notenumlauf überhaupt	Notenumlauf darunter ungedeckt	Andere Verbindlichkeiten täglich fällige	Andere Verbindlichkeiten mit Kündigungsfrist	Sonstige Passiva	Summe der Passiva
	1 000 ℳ							
Reichsbank	180 000	66 583	1 781 999	511 986	718 197	—	45 827	2 792 606
Bayerische Notenbank	7 500	3 750	63 957	31 666	4 108	—	4 553	83 868
Sächsische Bank zu Dresden	30 000	7 500	47 025	13 876	27 388	19 770	1 214	132 897
Württembergische Notenbank	9 000	1 563	21 207	7 593	18 689	42	1 585	52 086
Badische Bank	9 000	2 250	19 415	9 444	13 462	—	996	45 123
Zusammen 1912: 5 Banken	**235 500**	**81 646**	**1 933 603**	**574 565**	**781 844**	**19 812**	**54 175**	**3 106 580**
11: 5 »	235 500	79 831	1 808 780	514 497	714 846	22 811	44 374	2 906 142
10: 5 »	235 500	79 779	1 751 110	521 728	711 095	23 375	47 706	2 848 565
09: 5 »	235 500	79 742	1 721 215	501 549	784 376	22 750	48 610	2 892 193
08: 5 »	235 500	79 540	1 664 860	473 534	701 432	22 839	61 976	2 766 147

Notenbanken	1912. Aktiva							
	Metallbestand	Reichskassenscheine	Noten anderer Banken	Wechsel	Lombard	Effekten	Sonstige Aktiva	Summe der Aktiva
	1 000 ℳ							
Reichsbank[1]	1 203 595	39 118	27 300	1 238 325	82 430	39 072	162 766	2 792 606
Bayerische Notenbank	28 454	49	3 788	45 115	3 455	59	2 948	83 868
Sächsische Bank zu Dresden	19 388	493	13 268	72 058	10 785	7 018	9 887	132 897
Württembergische Notenbank	10 783	124	2 707	22 056	11 768	2 881	1 767	52 086
Badische Bank	7 822	10	2 139	19 060	11 704	424	3 964	45 123
Zusammen 1912: 5 Banken	**1 270 042**	**39 794**	**49 202**	**1 396 614**	**120 142**	**49 454**	**181 332**	**3 106 580**
11: 5 »	1 193 900	56 431	43 953	1 223 952	127 288	55 985	204 633	2 906 142
10: 5 »	1 121 531	65 176	42 675	1 135 918	151 361	128 552	203 352	2 848 565
09: 5 »	1 111 671	67 978	40 017	1 057 789	143 955	290 266	180 517	2 892 193
08: 5 »	1 083 163	67 698	40 465	1 091 588	154 226	158 510	170 497	2 766 147

[1]) Metallbestand am 31. Dezember 1912: Gold, in Barren und fremden Münzen 337 334, in deutschen Münzen 439 315, in Scheidemünzen 260 386 (1 000 ℳ). Vgl. auch die Zusammensetzung des Metallbestandes Tab. 5 f.

Notenbanken	4a. Gesetzlich steuerfreie Höchstbeträge des ungedeckten Notenumlaufs (Bankgesetz v. 14. III. 1875, §§ 9 und 10 und Artikel 2 d. Ges. betr. Änderung d. Bankgesetz. v. 1. VI. 1909) im Jahre 1912 1 000 ℳ	4b. Notensteuer
Reichsbank	(1)550 000	4 627,5
Bayerische Notenbank	32 000	33,3
Sächsische Bank zu Dresden	16 771	35,5
Württembergische Notenbank	10 000	3,6
Badische Bank	10 000	0,2
Zusammen 1912: 5 Banken	(1)618 771	4 700,1

Notenbanken	4c. (2) Deckung des Notenumlaufs durch Metall im Jahresdurchschnitt in % (vgl. Tab. 5 c.)					
	1908	1909	1910	1911	1912	Durchschnitt 1908—1912
Reichsbank	66,80	66,37	65,74	67,88	67,54	66,90
Bayerische Notenbank	47,88	46,70	46,70	45,16	44,40	46,18
Sächsische Bank zu Dresden	43,27	43,05	43,01	42,80	41,23	42,64
Württembergische Notenbank	46,80	47,43	48,00	49,21	50,85	48,44
Badische Bank	41,20	41,90	41,80	40,99	40,29	41,24

[1]) Für die auf Grund der Nachweisungen für den Letzten des März, des Juni, des September und des Dezember aufzustellende Steuerberechnung tritt eine Erhöhung des Anteils der Reichsbank auf 750 000 000 ℳ und eine Erhöhung des Gesamtbetrages auf 818 771 000 ℳ ein.

[2]) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 456.

5. Geschäftsverhältnisse der Reichsbank

(Verwaltungsberichte der Reichsbank)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 457—468

a. Im allgemeinen

	1908	1909	1910	1911	1912
	Millionen Mark				
Gesamtumsatz der Reichsbank	305 245	331 032	354 150	377 503	413 992
davon entfallen auf die Reichshauptbank	112 681	131 543	137 459	148 332	161 351
» » Reichsbankanstalten [1]	192 564	199 489	216 691	229 171	252 641
Goldankäufe	298,9	155,2	164,6	174,6	193,1
Offene Depots am Jahresschluß (Nennwert)	3 234,1	3 237,8	3 181,9	3 169,1	3 168,7
Gewinnberechnung:					
Einnahmen	65,6	35,4	57,4	57,2	69,8
darunter Gewinn aus dem Wechselgeschäft	48,5	34,1	42,6	46,7	59,0
» » » » Lombardgeschäft	5,6	4,3	5,3	4,6	5,3
» erhobene Gebühren	3,3	3,2	3,3	3,4	3,4
Ausgaben	28,6	30,3	29,7	29,7	32,4
darunter Verwaltungskosten	20,3	20,5	21,9	23,4	21,9
Reingewinn	37,0	23,1	27,7	27,6	37,4
zur Reichskasse gelangt	23,0	12,6	16,1	14,9	21,8
zum Reservefonds	—	—	—	2,1	3,1
an die Anteilseigner gelangt [2]	14,0	10,5	11,6	10,5	12,5
Dividende der Anteilseigner in %	7,77	5,83	6,48	5,86	6,95
Bankzinsfuß (Jahresdurchschnitt):					
in % a) für Wechsel	4,764	3,925	4,346	4,397	4,946
in % b) » Lombarddarlehne	5,764	4,925	5,346	5,397	5,946

[1] 1912: Reichsbankhauptstellen 20, R. B. Stellen 77, R. B. Nebenstellen 385, R. B. Warendepots 4.
1911: » 20, » 76, » 386, » 5.

[2] Zahl der Reichsbankanteile 100 000 (im Vorjahre 100 000),
davon 1912: Eigentum von 16 630 Inländern: 88 202 Stück, Eigentum von 2 149 Ausländern: 11 798 Stück,
dagegen 1911: Eigentum von 16 637 Inländern: 88 350 Stück, Eigentum von 2 128 Ausländern: 11 650 Stück.

5b. Giroverkehr der Reichsbank [1]

Jahr	Zahl der Girokonten (Ende des Jahres)	Einnahmen, 1000 ℳ				
		Barzahlungen	Verrechnungen mit Kontoinhabern	Übertragungen am Platze	Übertragungen von anderen Bankstellen	Zusammen
1908	24 821	16 367 837	33 494 941	46 058 420	39 052 705	134 973 903
09	24 835	15 945 700	38 556 199	51 162 393	41 863 612	147 527 904
10	24 982	17 289 706	40 873 099	54 700 239	44 228 008	157 091 052
11	24 974	18 389 598	45 446 452	57 796 539	47 275 882	168 908 471
12	25 637	19 392 319	51 451 638	63 800 090	50 963 823	185 607 870

Jahr	Ausgaben, 1000 ℳ					Bestand Ende Dezember 1000 ℳ
	Barzahlungen	Verrechnungen mit Kontoinhabern	Übertragungen am Platze	Übertragungen auf andere Bankstellen	Zusammen	
1908	21 139 076	30 297 388	46 058 421	37 477 471	134 972 356	521 970
09	19 748 514	36 052 410	51 162 393	40 534 244	147 497 561	552 313
10	20 827 514	38 533 885	54 700 239	43 019 997	157 081 635	561 730
11	21 732 380	43 263 242	57 796 539	46 142 061	168 934 222	535 978
12	22 932 247	49 087 998	63 800 090	49 765 017	185 585 352	558 496

[1] In den mitgeteilten Zahlen sind nicht enthalten die bei den Abrechnungsstellen der Reichsbank (in Berlin, Braunschweig, Bremen, Breslau, Chemnitz, Cöln, Dortmund, Dresden, Düsseldorf, Elberfeld, Essen, Frankfurt a. M., Halle a. S., Hamburg, Hannover, Karlsruhe, Leipzig, Mannheim, München, Nürnberg, Stuttgart) abgerechneten Beträge (Tätigkeit als Clearing-House). Diese Beträge beliefen sich in 1000 ℳ (in Klammer die Stückzahl der Einlieferungen) auf: 1908 — 45 960 854 (10 531 271), 1909 — 51 427 462 (11 911 561), 1910 — 54 341 811 (12 459 474), 1911 — 63 015 295 (13 471 426), 1912 — 72 543 573 (14 942 881).

5c. Die steuerfreie Notenreserve[1]) der Reichsbank und der gleichzeitige Zinsfuß (R. = steuerfreie Notenreserve; Z. = Zinsfuß in %) **an den einzelnen Wochenausweistagen**

5d. Die durch den Barvorrat[3]) ungedeckten oder überdeckten Noten[4]) der Reichsbank

Jahr	1908		1909		1910		1911		1912		1908	1909	1910	1911	1912
Datum	R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	Millionen Mark				
Januar 7	386,8	7,5	185,6	4	296,3	5	162,7	5	338,6	5	859,6	658,5	769,1	712,7	888,6
15	117,7	6,5	88,4	»	22,1	»	78,6	»	13,0	»	590,5	384,4	495,0	471,4	563,0
23	64,7	»	241,4	»	116,5	4,5	282,9	»	211,6	»	408,1	231,5	326,4	267,1	338,4
31	38,5	6	133,2	»	26,9	»	158,3	»	70,4	»	511,3	339,7	446,0	391,7	479,6
Februar 7	53,6	»	179,3	»	90,5	»	260,6	4,5	171,1	»	419,2	293,5	382,3	289,4	378,9
15	144,6	»	290,1	»	222,7	4	396,3	»	338,3	»	328,2	182,7	250,1	153,7	211,7
23	236,9	»	384,9	3,5	346,8	»	493,6	4	425,1	»	236,0	87,9	126,1	56,4	125,0
28	62,0	»	223,2	»	155,7	»	278,3	»	224,2	»	410,9	249,6	317,2	271,7	325,8
März 7	117,9	5,5	235,2	»	183,1	»	332,8	»	285,2	»	354,9	237,6	289,7	217,2	264,8
15	166,5	»	312,0	»	256,5	»	421,0	»	341,2	»	306,3	160,9	216,3	129,0	208,8
23	188,3	»	316,0	»	239,6	»	438,0	»	341,6	»	284,5	156,9	233,2	112,0	208,4
31	361,7	»	290,1	»	328,1	»	93,7	»	150,3	»	834,5	763,1	800,9	843,7	900,3
April 7	199,8	»	133,9	»	96,3	»	58,0	»	191,8	»	672,6	606,8	569,1	608,0	741,8
15	29,6	»	43,0	»	90,6	»	128,5	»	122,4	»	502,5	429,8	382,2	421,5	427,6
23	98,0	»	173,9	»	193,7	»	270,0	»	287,3	»	374,8	298,9	279,1	280,0	262,7
30	43,4	5	13,3	»	29,7	»	99,6	»	58,4	»	516,2	486,1	502,6	450,4	491,6
Mai 7	30,3	»	40,6	»	38,7	»	161,7	»	141,8	»	442,5	432,3	434,1	388,3	408,2
15	140,6	»	171,8	»	142,5	»	302,9	»	276,3	»	333,2	301,0	330,3	247,1	273,7
23	228,7	»	258,3	»	309,1	»	422,9	»	378,7	»	244,1	214,6	163,7	127,1	171,3
31	98,6	»	106,9	»	153,9	»	246,8	»	201,1	»	374,2	365,9	318,9	303,1	348,9
Juni 7	144,7	4,5	201,2	»	212,7	»	293,4	»	287,6	»	328,2	271,7	260,2	256,6	262,4
15	264,1	»	282,3	»	287,8	»	401,6	»	379,8	4,5	208,7	190,5	185,1	148,4	170,2
23	296,0	4	286,5	»	276,8	»	405,5	»	425,5	»	176,8	186,3	196,0	144,5	124,5
30	215,8	»	307,9	»	351,9	»	28,1	»	64,4	»	688,6	780,7	824,7	778,1	814,4
Juli 7	49,5	»	109,4	»	149,7	»	5,7	»	60,7	»	522,3	582,2	622,5	555,8	610,7
15	139,9	»	83,2	»	43,9	»	204,6	»	172,0	»	332,9	389,6	428,9	345,4	378,0
23	268,5	»	199,1	»	151,5	»	330,3	»	325,2	»	204,4	273,7	321,3	219,7	224,8
31	125,6	»	20,3	»	11,7	»	149,4	»	129,9	»	347,3	452,5	484,5	400,6	420,1
August 7	177,1	»	119,1	»	31,6	»	208,0	»	202,3	»	295,7	353,7	441,3	342,0	347,7
15	248,0	»	197,6	»	111,7	»	299,1	»	282,0	»	223,9	275,3	361,1	250,9	268,0
23	323,9	»	261,7	»	212,0	»	384,2	»	361,1	»	148,9	211,2	260,8	165,8	188,9
31	180,0	»	48,9	»	16,2	»	144,1	»	85,5	»	292,8	423,9	456,6	405,9	464,5
September 7	188,4	»	70,6	»	47,6	»	151,3	»	149,3	»	284,4	402,3	425,3	398,7	400,7
15	238,0	»	104,4	»	93,4	»	114,0	»	198,8	»	234,0	368,4	379,5	436,0	351,2
23	247,1	»	90,9	4	55,7	»	69,7	5	193,3	»	225,7	381,0	417,2	480,3	356,7
30	320,6	»	570,3	»	608,4	5	504,0	»	339,1	»	793,5	1043,1	1081,2	1254,0	1089,1
Oktober 7	167,1	»	392,8	»	406,5	»	424,4	»	371,6	»	640,0	865,7	879,4	974,4	921,6
15	8,7	»	220,8	5	202,1	»	230,4	»	154,5	»	481,5	693,0	675,0	780,4	704,5
23	83,0	»	105,8	»	90,0	»	74,4	»	21,8	»	389,8	578,6	562,9	624,4	571,8
31	67,9	»	269,3	»	264,3	»	259,9	»	273,4	5	540,8	742,1	737,1	809,9	823,4
November 7	12,0	»	196,8	»	174,9	»	151,6	»	196,0	»	460,9	669,6	647,7	701,6	746,0
15	93,8	»	81,6	»	30,1	»	4,8	»	127,6	6	379,0	554,4	502,9	545,2	677,6
23	209,0	»	73,1	»	116,5	»	129,2	»	33,4	»	263,8	399,7	356,3	420,8	583,4
30	86,5	»	69,0	»	39,1	»	44,1	»	360,1	»	386,4	541,8	511,9	594,2	910,2
Dezember 7	99,0	»	47,6	»	5,9	»	7,6	»	334,7	»	373,8	520,4	478,7	557,6	884,7
15	127,7	»	6,7	»	27,4	»	4,1	»	303,1	»	345,1	479,5	445,4	554,1	853,2
23	37,5	»	88,7	»	55,1	»	123,9	»	404,1	»	435,4	561,5	528,0	673,0	954,1
31	454,8	»	617,9	»	611,6	»	452,0	»	703,9	»	927,6	1090,7	1084,4	1202,0	1453,8
Im Jahresdurchschnitt	57,5	4,8	31,9	3,9	10,6	4,3	113,3	4,4	54,7	4,9	415,3	441,0	462,3	453,4	512,0
Spannung ..											778,7	1002,8	958,3	1197,6	1329,3

[1]) Die steuerfreie Notenreserve — d. h. der Betrag, um welchen der jeweilig durch den Barvorrat nicht gedeckte Notenumlauf hinter dem gesetzlich als steuerfrei zugelassenen ungedeckten Notenumlaufe (Kontingent)[2]) zurückbleibt, ist in gewöhnlichen Ziffern gedruckt, dagegen Überschreitungen des Kontingents in nautischen Ziffern. In Fällen, wo die Barvorräte den Notenumlauf überdecken, sind die überschießenden Beträge dem jedesmaligen Kontingent hinzugerechnet und die Ziffern kursiv gedruckt. — [2]) Das der Reichsbank ursprünglich zugewiesene Kontingent (Anl. z. § 9 d. Bankgesetz v. 14. III. 1875 R. G. Bl. S. 198) belief sich auf 250 000 (1 000 ℳ). Durch Zuwachs (§ 9 Abs. 2. a. a. O. S. 179) mehrmals erhöht, betrug es für das Jahr 1900: 293 400 (1 000 ℳ), sodann infolge Gesetzes v. 7. VI. 1899 (R. G. Bl. S. 311) am 7. Januar 1901: 450 000 (1 000 ℳ). Durch mehrmaligen gesetzlichen Zuwachs wurde es vom 14. Dezember 1905 ab auf 472 829 (1000 ℳ) erhöht. Nach dem Gesetze vom 1. VI. 1909 (R. G. Bl. S. 515) beträgt es seit dem 1. Januar 1911: 550 000 (1000 ℳ) und an dem Letzten der Monate März, Juni, September, Dezember 750 000 (1000 ℳ). — [3]) Als Barvorrat gilt nach § 9 d. Bankgesetz v. 14. III. 1875 der in den Kassen der Bank befindliche Betrag an kursfähigem deutschen Gelde, an Reichskassenscheinen, an Noten anderer deutscher Banken und an Gold in Barren oder ausländischen Münzen, das kg fein zu 2784 ℳ berechnet. — [4]) Die ungedeckten Notenbeträge sind in gewöhnlichen, die überdeckten in kursiven, die Höchst- und Mindestbeträge in fetten Ziffern gedruckt

5 e. Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank und der fremden Gelder[1]) in %

Jahr	Noten (allein)									Noten und fremde Gelder								
	a. Bardeckung[2])			b. Metalldeckung[3])			c. Golddeckung[4])			a. Bardeckung[2])			b. Metalldeckung[3])			c. Golddeckung[4])		
	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %	durchschnittlich %	höchste %	niedrigste %
1908	72,8	89,4	49,9	66,9	82,6	44,2	51,5	65,6	32,0	51,0	58,2	38,2	46,9	53,7	33,8	36,1	42,6	24,5
09	72,0	93,4	47,3	66,4	85,7	44,2	50,4	66,4	32,9	49,4	60,1	35,7	45,5	55,1	33,3	34,6	42,7	24,7
10	71,2	90,9	47,4	65,7	83,4	44,2	48,4	62,7	31,4	50,7	61,0	35,5	46,8	56,2	33,2	34,5	41,8	23,7
11	72,7	95,9	45,4	67,9	88,4	43,4	49,7	65,3	31,4	52,2	62,8	35,4	48,7	57,9	33,8	35,7	42,8	24,4
12	71,3	92,0	42,3	67,5	86,4	41,2	49,4	63,4	30,8	50,8	60,8	32,6	48,1	57,2	31,8	35,2	42,3	23,8

[1]) Das sind die »anderen täglich fälligen Verbindlichkeiten«. Tab. 3 (Passiva) Spalte 6. — [2]) Metallvorräte (Tab. 5f klein a u. b) ferner Reichskassenscheine und Noten anderer Banken. — [3]) Tab. 5f klein a u. b. — [4]) Tab. 5f klein a.

5 f. Die Metallvorräte der Reichsbank

Jahr	Durchschnittlicher Metallvorrat überhaupt Mill. Mark	Durchschnittliche Zusammensetzung der Metallvorräte													
		a. Goldbestände Millionen Mark						b. Taler und Scheidemünzen Millionen Mark							
		Reichsgoldmünzen	% des Metallvorrats	Barren und Sorten	% des Metallvorrats	Zusammen a.	% des Metallvorrats	Taler	% des Metallvorrats	Reichssilbermünzen	% des Metallvorrats	Nickel- und Kupfermünzen	% des Metallvorrats	Zusammen b.	% des Metallvorrats
1908	1 019,1	576,5	56,6	208,7	20,5	785,2	77,1	7,5	0,7	221,6	21,7	4,8	0,5	233,9	22,9
09	1 046,3	466,4	44,6	328,8	31,4	795,2	76,0	—	0,0	243,6	23,3	7,5	0,7	251,1	24,0
10	1 055,8	454,4	43,1	323,4	30,6	777,8	73,7	—	0,0	272,4	25,8	5,6	0,5	278,0	26,3
11	1 129,2	481,1	42,6	346,5	30,7	827,6	73,3	—	0,0	297,4	26,3	4,2	0,4	301,6	26,7
12	1 203,6	547,5	45,5	332,6	27,6	880,1	73,1	—	—	316,2	26,3	7,3	0,6	323,5	26,9

5 g. Wechselverkehr der Reichsbank

1. Ankauf von Wechseln

Jahr	Angekaufte Platzwechsel					Angekaufte Versandwechsel auf das Inland				
	1908	1909	1910	1911	1912	1908	1909	1910	1911	1912
Stück	1 535 583	1 525 527	1 558 399[1])	1 609 405[1])	1 675 540[1])	3 590 876	3 543 721	3 679 878[1])	3 798 956[1])	3 960 019[1])
Betrag (1000 ℳ)	4 116 953	3 813 792	4 065 194[1])	4 500 480[1])	5 177 571[1])	5 503 480	5 955 555	6 778 416[1])	6 807 362[1])	7 497 722[1])
Größe (ℳ)	im Durchschnitt					im Durchschnitt				
	2 681	2 500	2 609	2 797	3 092[2])	1 533	1 681	1 841	1 790	1 892[3])
Anlage (1000 ℳ)	im Durchschnitt					im Durchschnitt				
	576 988	477 504	480 817	520 082	634 069	319 850	334 151	372 981	395 274	475 392
Verfallzeit, Tage	50	45	42	43	45	21	20	19	21	23

[1]) Einschließlich Schecks. — [2]) Der Schecks 1 558 ℳ. — [3]) Der Schecks 2 046 ℳ.

Noch: 5 g. Wechselverkehr der Reichsbank

2. Angekaufte Wechsel auf das Ausland

Jahr	1908	1909	1910	1911	1912
Stück	49 509	58 757	73 566	82 297	90 752
Betrag (1000 ℳ)	484 631	589 371	847 504	939 453	804 605

Jahr	1908	1909	1910	1911	1912
	im Durchschnitt				
Größe (ℳ)	9 788	10 031	11 520	11 415	8 866

Einziehung von Auftragspapieren					
Jahr	1908	1909	1910	1911	1912
Stück	119 435	93 020	74 057	67 254	66 289
Betrag (1000 ℳ)	152 453	131 138	117 520	126 822	124 861

Gesamter Wechselverkehr				
1908	1909	1910	1911	1912
5 295 403	5 221 025	5 385 900	5 557 912	5 792 600
10 257 517	10 489 856	11 808 634	12 374 117	13 604 759

3. Bankzinsfuß in % für Wechsel

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	Au-gust	Septbr.	Oktober	Novbr.	Dezbr.	Jahres-durch-schnitt [1]
1908	1-12 13-24 25-31 7,5 6,5 6	6	1-6 7-31 6 5,5	1-26 27-30 5,5 5	5	1-3 4-17 18-30 5 4,5 4	4	4	4	4	4	4	4,764
09	4	1-15 16-28 4 3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5	1-19 20-30 3,5 4	1-10 11-31 4 5	5	5	3,925
10	1-20 21-31 5 4,5	1-9 10-28 4,5 4	4	4	4	4	4	4	1-25 26-30 4 5	5	5	5	4,346
11	5	1-5 6-17 18-28 5 4,5 4	4	4	4	4	4	4	1-18 19-30 4 5	5	5	5	4,307
12	5	5	5	5	5	1-10 11-30 5 4,5	4,5	4,5	4,5	1-23 24-31 4,5 5	1-13 14-30 5 6	6	4,946

[1]) Bei Berechnung des Durchschnitts ist das Jahr zu 360 Tagen zugrunde gelegt.

---

6. Der Marktzinsfuß (Privatdiskont) an der Berliner Börse im Jahre 1912 [1])

(Hertelscher Kursbericht)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 468

Marktzinsfuß in %	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	Oktober	Novbr.	Dezbr.	im Jahre
höchster	4 1/4	4 1/4	5	4 3/8	4 1/8	4 3/8	4 1/8	4 3/8	4 1/2	4 5/8	6	6	6
(Tag)	1	28*	25	1	17*	21*	1	30	9*	29*	27*	1*	
niedrigster	3	3 1/8	4 3/8	3 5/8	3 3/4	4	3 1/8	3 1/2	4 1/4	3 3/4	4 1/2	5 3/4	3
(Tag)	18*	1	1	4*	1*	1*	6*	1*	1*	4*	1	31	
Durchschnitt													
1912	3,33	3,79	4,72	3,75	3,91	(2 4,14	(2 3,36	3,93	4,38	4,19	(2 5,23	5,04	4,22
11	3,50	3,07	3,34	2,96	2,84	3,38	2,46	3,03	4,16	4,32	4,51	4,86	3,54
10	3,09	2,94	3,52	3,14	3,19	3,23	3,03	3,33	3,85	4,15	4,50	4,53	3,54
09	2,24	2,17	2,06	1,98	2,32	2,91	2,28	2,13	3,06	3,83	4,47	4,34	2,87
08	4,98	4,48	4,49	4,11	3,91	3,33	2,76	2,82	3,14	2,70	2,54	2,92	3,52

[1]) Der Zinsfuß an den mit * bezeichneten Tagen hat sich in demselben Monate wiederholt.
[2]) Beim Durchschnitt ist die Notierung »Lange Sicht« berücksichtigt.

---

7. Wechselkurse [1]) an der Berliner Börse auf 6 auswärtige Plätze und deren Bankzinsfuß

(Deutscher Reichsanzeiger, Jahresberichte der Österr.-Ung. Bank, der Niederländ. Bank, der Bank von Frankreich: für Wien, Amsterdam, Paris; für St. Petersburg auf Grund börsentäglicher Notierungen; im übrigen The Economist.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil 1, Seite 469; für 1905 bis 1909 das II. Vierteljahrsheft z. St. d. D. R. 1910

a. Für die Jahre 1908 bis 1912

Im Durchschnitt des Jahres	Wien (100 K acht Tage)		St. Petersburg (100 R. acht Tage)		Amsterdam (100 fl. acht Tage)		Paris (100 frs. vista)		London (1 £ vista)		New York (100 $ vista)	
	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß	Wechselkurs ℳ	Bankzinsfuß [2])
1908	85,04	4,28	213,67	5,99	168,99	3,38	81,27	3,04	20,42	3,01	419,38	4,62
09	85,13	4,00	215,37	4,99	169,00	2,88	81,21	3,00	20,44	3,10	419,34	3,92
00	84,09	4,19	215,98	4,50	169,06	4,23	81,10	3,00	20,47	3,72	420,15	5,07
11	85,01	4,39	215,78	4,50	169,23	3,45	81,02	3,14	20,46	3,47	420,25	—
12	84,74	5,15	215,40	5,00	169,35	4,00	81,12	3,38	20,48	3,77	420,08	—

[1]) Es sind sämtliche Tageszeichnungen, auch die der Brief- und Geldkurse, berücksichtigt.
[2]) Durchschnitt der Zeichnungen für »endorsed bills«.

7b. Wechselkurse [1]) für die einzelnen Monate 1912

1912 im Monat	Wechselkurs in ℳ auf Wien (100 K acht Tage)			St. Petersburg (100 R. acht Tage)			Amsterdam (100 fl. acht Tage)		
	höchster [2])	niedrigster [2])	im Durchschnitt	höchster [2])	niedrigster [2])	im Durchschnitt	höchster [2])	niedrigster [2])	im Durchschnitt
Januar	(24*)85,02⁵	84,90	84,96	—	—	—	169,55	169,45	169,49
Februar	84,07⁵	84,85	84,93	(17) 215,80	215,80	(3 215,80	169,55	169,20	169,40
März	84,87⁵	84,57⁵	84,69	—	—	—	169,30	168,95	169,11
April	84,82⁵	84,72⁵	84,76	—	—	—	169,45	169,40	169,43
Mai	84,77⁵	84,65	84,72	—	—	—	169,50	169,25	169,39
Juni	84,70	84,55	84,60	—	—	—	169,30	169,15	169,21
Juli	84,92⁵	84,67⁵	84,83	—	—	—	169,50	169,40	169,46
August	84,95	84,72⁵	84,84	—	—	—	169,50	169,25	169,38
September	84,82⁵	84,67⁵	84,72	—	—	—	169,40	169,25	169,32
Oktober	84,80	84,67⁵	84,75	—	—	—	(15*)169,65	169,45	169,55
November	84,80	84,45	84,63	—	—	—	169,65	169,15	169,42
Dezember	84,67⁵	(16*)84,30	84,40	215,00	(31) 215,00	(3 215,00	169,45	(27) 168,80	169,08

1912 im Monat	Wechselkurs in ℳ auf Paris (100 frs. vista)			London (1 £ vista)			New York (100 $ vista)		
	höchster [2])	niedrigster [2])	im Durchschnitt	höchster [2])	niedrigster [2])	im Durchschnitt	höchster [2])	niedrigster [2])	im Durchschnitt
Januar	81,35	81,17⁵	81,24	20,52⁵	20,46⁵	20,50	420,50	420,00	420,38
Februar	81,27⁵	81,07⁵	81,17	20,52	20,47	20,50	420,50	419,50	420,00
März	81,15	80,97⁵	81,06	20,48	20,44	20,46	419,75	(16*) 418,75	419,21
April	81,22⁵	81,10	81,15	20,49	20,46⁵	20,48	420,25	419,75	419,94
Mai	81,20	81,02⁵	81,11	20,47⁵	20,45⁵	20,47	420,25	419,50	419,81
Juni	81,12⁵	80,97⁵	81,04	20,46⁵	20,43⁵	20,45	419,50	418,75	419,17
Juli	81,15	81,10	81,13	20,48⁵	20,46	20,48	419,75	419,50	419,58
August	81,12⁵	80,90	81,01	20,48	20,46	20,47	420,00	419,25	419,66
September	80,95	(16) 80,82⁵	80,89	20,46⁵	20,44⁵	20,45	420,75	419,50	420,27
Oktober	81,37⁵	80,97⁵	81,19	20,53⁵	20,47⁵	20,50	421,50	420,75	421,18
November	(5) 81,45	81,15	81,30	(12) 20,54⁵	20,46⁵	20,51	(3*)422,00	421,00	421,65
Dezember	81,25	80,97⁵	81,11	20,47⁵	(27) 20,41	20,44	421,50	419,00	420,10

[1]) Es sind sämtliche Tageszeichnungen, auch die der Brief- und Geldkurse, berücksichtigt.
[2]) Bei den höchsten und niedrigsten Zeichnungen, die im Laufe des ganzen Jahres vorgekommen sind, ist der betreffende Tag in Klammern angegeben, und an den mit * bezeichneten Tagen hat sich der Kursstand wiederholt.
[3]) Nur einmalige Notierung.

8. Kurse der deutschen Reichsanleihen [1]) an der Berliner Börse [2])

(Berechnet nach den Kursangaben in der Börsenbeilage zum Deutschen Reichsanzeiger)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 469

Jahr — Kurs in ℳ	1908			1909			1910			1911			1912		
	Schuldverschreibungen des Deutschen Reichs zu														
	4%	3½%	3%	4%	3½%	3%	4%	3½%	3%	4%	3½%	3%	4%	3½%	3%
höchster	102,70	95,00	85,75	104,00	96,75	87,70	102,50	94,30	85,50	102,60	94,50	85,70	102,20	91,75	82,80
(Tag)	31. Dez.	23. Nov.*	23. Nov.	9. Febr.*	11. Feb.*	10. Feb.	3. Jan.*	4. Jan.*	22. Jan.*	19. Juli*	1. Febr.*	3. Jan.*	8. Jan.*	2. Jan.*	6. Jan.
niedrigster	99,50	90,00	81,25	102,00	93,00	83,30	101,75	92,00	82,75	101,50	91,60	82,00	99,10	87,00	77,00
(Tag)	27. Apr.*	8. Mai*	11. Mai	22. Okt.*	27. Okt.*	23. Okt.	22. Nov.*	29. Sept.	30. Sept.	26. Sept.*	19. Dez.*	23. Okt.*	16. Dez.*	16. Dz.*	19. Dez.
im Durchschnitt	100,39	92,58	83,24	102,92	95,15	85,84	102,09	93,17	84,41	102,09	93,32	83,65	100,92	89,80	80,11

[1]) Kurse der Reichsschatzanweisungen im Jahre 1912 (in 1 000 ℳ)

	höchster (Tag)	niedrigster (Tag)	Durchschnittskurs
20 000 zu 4% fällig 1. IV. 1912 (notiert Jan. bis März)	100,30 (8. Jan.)	100,00 (2. Jan.*)	100,09
220 000 zu 4% fällig 1. VII. 1912 (notiert Jan. bis Juni)	100,20 (8. Jan.*)	99,90 (29. März*)	100,06
80 000 zu 4% fällig 1. VIII. 1914 (notiert Juli bis Dez.)	100,25 (13. Aug.*)	99,10 (19. Dez.*)	99,95
60 000 zu 4% fällig 1. IV. 1915 (notiert Jan. bis Dez.)	100,30 (8. Jan.*)	98,90 (11. Dez.)	100,04
80 000 zu 4% fällig 1. V. 1916 (notiert Juli bis Dez.)	100,25 (17. Juli*)	99,30 (10. Dez.*)	100,00

[2]) Die Notierung an den mit * bezeichneten Tagen hat sich wiederholt.

9. Die Zulassung von Wertpapieren zum Handel bei den deutschen Börsen [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1909 bis 1913, I.)

Vgl. auch II. Vierteljahrsheft z. St. d. D. R. 1908 und Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 470

Gattung [2]) der Wertpapiere	1908		1909		1910		1911		1912	
	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische	deutsche	ausländische
	Nennwert, Millionen Mark									
Staatsanleihen	1 779	448	1 301	237	604	1 103	518	777	1 033	348
Anleihen von Provinzen, Städten usw.	534	—	354	70	376	45	([3]416	48	([3]554	78
Pfandbriefe: landschaftliche u. ähnliche	191	112	169	126	174	—	169	—	201	48
Pfandbriefe: von Hypothekenbanken	665	—	795	122	779	4	648	16	560	—
Bankaktien	59	37	92	15	193	154	198	155	115	102
Bankschuldverschreibungen	—	—	39	21	—	—	13	—	10	—
Eisenbahnaktien [4])	22	119	44	1	7	132	16	—	6	—
Eisenbahnschuldverschreibungen [4])	11	—	21	313	22	719	29	169	60	144
Industrieaktien [5])	265	10	433	58	440	67	408	17	522	111
Industrieschuldverschreibungen [5])	350	20	259	11	162	18	319	26	337	4
Im ganzen	3 876	746	3 507	974	2 757	2 242	2 734	1 208	3 398	835
Darunter Umwandlungen	351	—	184	—	80	142	77	—	36	—

[1]) Die große Mehrzahl der ausländischen Wertpapiere wurde gleichzeitig an ausländischen Börsen aufgelegt.

[2]) Verschiebungen innerhalb der Gattungen beruhen auf späteren Richtigstellungen.

[3]) Davon Anleihen von Provinzen (in Millionen Mark, Nennwert) 173 (1911: 149), Großstädten 318 (1911: 232), anderen Städten 5 (1911: 35), sonstigen Verbänden 6 (1911: 0).

[4]) Auch von Klein- und Straßenbahnen.

[5]) Einschließlich der Versicherungs- und Verkehrsgesellschaften außer Eisenbahnen. Bei den Industrieaktien sind auch die Bergwerksku (mit dem ersten Kurswert) eingerechnet.

10. Die deutschen Hypothekenbanken

a. Die im Umlaufe befindlichen Pfandbriefe, Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen

Für 1863 bis 1895 nach Dr. Felix Hechts Statistik der deutschen Hypothekenbanken; für 1900 bis 1912 nach den Bilanzen der Hypothekenbanken

Jahr	Zahl der Banken	Stand am Ende des Jahres: Aktienkapital	Pfandbriefumlauf	Hypothekendarlehen [1]	Kommunal- usw. Schuldverschreibungen	Kommunal- usw. Darlehen [1]	Verteilung der Pfandbriefe, Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen [2] nach dem Zinssatze: 3,2 % und weniger	3,6 und 3½ %	3¾ %	4 %	4½ %	5 %	Summe
		Millionen Mark											
1863	3	19,4	4,9	8,0	—	—	—	—	—	4,9	—	—	4,9
65	6	55,0	65,7	109,3	—	—	—	—	—	57,5	8,2	—	65,7
70	11	77,5	130,4	174,6	—	1,8	([3] 4,7	—	—	77,2	10,0	38,5	130,4
75	26	226,8	933,1	1 066,2	—	5,2	([3] 6,9	—	—	234,3	244,4	447,5	933,1
80	27	264,7	1 452,1	1 547,7	7,7	12,6	([3] 10,2	—	—	433,6	604,0	404,3	1 452,1
85	27	283,6	1 884,0	2 002,4	14,7	17,5	—	94,2	—	4,0 1 437,0	3,7 254,7	98,2	7,7 1 884,1
90	30	329,3	2 927,1	3 116,5	34,4	37,4	—	1 163,4	—	11,6 1 711,6	3,1 38,8	13,5	14,7 2 927,3
95	33	452,4	4 722,8	5 054,4	61,8	68,5	—	33,4 2 471,0	—	1,0 2 219,3	21,7	9,9	34,4 4 722,8
1900	([4] 38	598,0	6 362,1	6 586,8	74,3	87,6	—	57,7 3 930,4	3,2	4,1 2 419,4	7,1	2,0	61,8 6 362,1
01	38	644,4	6 531,0	6 738,0	92,4	98,2	—	66,8 3 786,1	2,8	7,5 2 735,2	6,0	1,8	74,3 6 531,0
02	38	657,1	6 836,6	7 047,7	110,8	122,8	4,0	68,9 3 797,0	2,4	23,5 3 025,9	5,7	1,6	92,4 6 836,6
03	39	678,7	7 288,1	7 495,5	131,0	153,9	3,7	85,9 3 966,6	58,9	24,9 3 252,7	5,0	1,2	110,8 7 288,1
04	39	692,0	7 723,0	7 943,1	158,2	177,7	3,5	103,1 4 062,4	3,5 95,7	25,3 3 555,5	4,8	1,1	131,9 7 723,0
05	39	712,7	8 227,9	8 473,0	177,7	197,7	4,3	128,7 4 202,4	4,2 139,9	25,3 3 875,7	4,6	1,0	158,2 8 227,9
06	39	741,8	8 568,9	8 868,7	199,2	222,7	4,1	148,2 4 237,4	4,3 158,0	25,2 4 164,3	4,2	0,9	177,7 8 568,9
07	39	764,9	8 830,7	9 155,6	228,4	248,5	3,9	164,2 4 136,6	6,8 151,4	28,2 4 521,3	16,7	0,8	199,2 8 830,7
08	38	769,0	9 311,9	([5] 9 551,4	284,3	([6] 299,4	([7] 3,7	164,0 ([8] 4 027,0	7,1 149,1	57,3 5 087,9	43,4	0,8	228,4 9 311,9
09	38	787,2	9 835,3	10 101,7	354,0	378,3	([9] 3,1	163,7 ([8] 3 913,4	6,7 143,1	113,9 5 732,0	43,0	0,7	284,3 9 835,3
10	38	805,4	10 316,8	10 623,3	377,0	399,5	([10] 0,3 ([12] 3,0	([11] 163,3 ([13] 802,4	6,6 138,1	183,8 6 330,4	42,3	0,6	354,0 10 316,8
11	38	823,5	10 792,9	11 153,4	421,4	443,1	([14] 2,9	([11] 159,7 ([13] 686,4	6,5 132,9	210,8 6 928,1	42,0	0,6	377,0 10 792,9
12	38	876,0	10 969,4	11 390,6	441,3	472,2	([16] 2,7	([11] 157,1 ([13] 567,6	6,1 127,7	258,2 7 211,7	59,3	0,5	421,4 10 969,4
								([11] 152,3	5,9	283,2			441,4

[1] Von 1900 ab die im Hypothekenregister, Kommunal- und Kleinbahndarlehnsregister eingetragenen, zur Deckung von Pfandbriefen und Schuldverschreibungen bestimmten Hypotheken- und anderen Darlehen. — [2] Die Kommunal- und Kleinbahnschuldverschreibungen sind mit nautischen Ziffern gedruckt. — [3] Zinssatz unbekannt. — [4] Von 1900 ab nur die unter das Hypothekenbankgesetz vom 13. Juli 1899 gestellten Banken. — Außerdem sind [5] 13,0, [6] 2,9 Millionen Mark in Wertpapieren hinterlegt. — [7] Darunter zu 3,2 % 2,2, zu 3 % 0,6, zu 2,8 % 0,9 und zu 2⅝ % 0,0 Millionen Mark. — [8] Darunter 0,4 Millionen Mark zu 3,6 %. — [9] Darunter zu 3,2 % 1,8, zu 3 % 0,6, zu 2,8 % 0,7 und zu 2⅝ % 0,0 Millionen Mark. — [10] Zu 3 %. — [11] Zu 3½ %. — [12] Darunter zu 3,2 % 1,7, zu 3 % 0,6, zu 2,8 % 0,7 Millionen Mark. — [13] Darunter 0,4 Millionen Mark zu 3,6 %. — [14] Darunter zu 3,2 % 1,6, zu 3 % 0,6, zu 2,8 % 0,7 Millionen Mark. — [15] Darunter 0,3 Millionen Mark zu 3,6 %. — [16] Darunter zu 3,2 % 1,6, zu 3 % 0,5, zu 2,8 % 0,6 Millionen Mark.

10b. Zahl und Art der Hypotheken; Zwangsversteigerungen

Jahr	Zahl der zur Deckung bestimmten Hypotheken: überhaupt	darunter in Beträgen von: bis 100 000 ℳ	100 000 bis 200 000 ℳ	200 000 bis 300 000 ℳ	300 000 bis 500 000 ℳ	500 000 bis 1 000 000 ℳ	über 1 000 000 ℳ	Hypotheken [1] in Millionen Mark: auf landwirtschaftlichen Grundstücken	auf städtischen Grundstücken	überhaupt [1]	darunter: auf Bauplätzen und unfertigen Neubauten	Amortisations-Hypotheken	Zahl der Zwangsversteigerungen
1907	214 932	194 021	14 319	3 631	1 937	772	252	595,7	8 581,8	9 177,5	68,8	2 772,0	2 637
08	221 000	199 149	14 904	3 841	2 016	817	273	611,0	8 970,1	9 581,1	70,0	2 811,3	2 623
09	223 208	200 246	15 574	4 112	2 097	885	294	637,5	9 502,4	10 139,9	77,2	2 872,0	2 354
10	239 490	215 296	16 407	4 312	2 213	950	312	678,8	9 965,1	10 643,9	91,7	2 916,7	2 134
11	248 576	223 385	17 072	4 474	2 290	1 003	352	720,0	10 477,4	11 197,4	93,3	3 028,3	2 188
12	253 408	227 900	17 292	4 477	2 313	1 047	379	750,7	10 682,4	11 433,1	69,5	3 120,8	2 578

[1] In den Geschäftsberichten sind der Zerlegung nicht überall nur die Deckungshypotheken zugrunde gelegt; hierdurch erklären sich Abweichungen von den Angaben in der Übersicht 10a.

11. Die Inhaber-Schuldverschreibungen der Stadt-

Staaten und Landesteile	Gesamt-umlauf am 31. 12. 12.	Vom Gesamt schuldeten: Stadt- und Land-gemeinden	größere Selbst-verwaltungs-körper	Kirchen- und Schul-gemeinden, Synoden	Handels- und Gewerbe-kammern, Innungen	Deich- und Meliorations-verbände	Spar-kassen
	1 000 ℳ						
Prov. Ostpreußen	242 709	55 017	187 692	—	—	—	—
» Westpreußen	61 727	41 523	20 204	—	—	—	—
Stadt Berlin	465 339	446 755	—	15 809	2 775	—	—
Prov. Brandenburg	383 528	297 579	85 449	—	—	500	—
» Pommern	107 288	70 677	36 325	43	243	—	—
» Posen	116 383	53 230	63 153	—	—	—	—
» Schlesien	340 032	113 353	226 459	—	220	—	—
» Sachsen	170 857	166 150	4 008	—	—	699	—
» Schleswig-Holstein	161 974	136 505	25 219	—	—	250	—
» Hannover	139 318	83 954	45 473	53	5 714	2 782	1 342
» Westfalen	487 989	145 865	342 124	—	—	—	—
» Hessen-Nassau	350 044	348 675	—	1 369	—	—	—
» Rheinland	1 330 751	723 000	586 542	—	—	21 209	—
Hohenzollern	849	127	—	—	—	—	722
Preußen	4 358 788	2 682 410	1 622 648	17 274	8 952	25 440	2 064
Bayern rechts des Rheins	592 903	569 202	23 251	450	—	—	—
Bayern l. d. Rheins (Pfalz)	43 120	43 052	68	—	—	—	—
Bayern	636 023	612 254	23 319	450	—	—	—
Königreich Sachsen	498 465	487 739	2 250	1 676	676	6 124	—
Württemberg	116 014	116 014	—	—	—	—	—
Baden	265 464	263 990	119	1 355	—	—	—
Hessen	177 521	169 262	7 263	996	—	—	—
Mecklenburg-Schwerin	24 252	24 252	—	—	—	—	—
Großh. Sachsen	15 332	15 332	—	—	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz	547	547	—	—	—	—	—
Oldenburg	19 367	13 301	4 934	—	—	1 132	—
Braunschweig	22 556	6 473	16 083	—	—	—	—
Sachsen-Meiningen	12 242	12 242	—	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	4 041	4 041	—	—	—	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	11 021	11 021	—	—	—	—	—
Anhalt	9 829	9 146	683	—	—	—	—
Schwarzb.-Sondersh.	1 039	1 039	—	—	—	—	—
Schwarzb.-Rudolstadt	3 202	3 202	—	—	—	—	—
Waldeck	412	—	—	—	—	—	412
Reuß älterer Linie	656	656	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	7 411	7 411	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	702	702	—	—	—	—	—
Lippe	6 035	5 894	—	141	—	—	—
Lübeck	4 358	4 358	—	—	—	—	—
Bremen	10 173	8 976	—	—	699	498	—
Hamburg	2 502	2 502	—	—	—	—	—
Elsaß-Lothringen	132 662	125 177	7 485	—	—	—	—
Deutsches Reich	6 340 614	4 587 941	1 684 784	21 892	10 327	33 194	2 476

und Landgemeinden usw. am 31. Dezember 1912

Umlaufe: entfielen auf einen Zinsfuß von 3 vom Hundert	3 1/2 vom Hundert	4 vom Hundert	anderer Höhe vom Hundert	waren: in ein »Schuldbuch« eingetragen (1 000 M)	auf den Namen umschrieben (1 000 M)	an deutschen Börsen zugelassen (1 000 M)	Staaten und Landesteile
—	140 716	101 993	—	6 686	267	242 334	Prov. Ostpreußen
—	23 681	38 046	—	—	288	59 498	» Westpreußen
—	324 214	140 515	610	—	93	464 728	Stadt Berlin
2 603	117 092	263 833	—	1 239	5 682	373 143	Prov. Brandenburg
—	82 001	25 244	43	—	—	93 405	» Pommern
6 578	70 724	39 081	—	—	3	113 914	» Posen
7 796	223 978	108 258	—	22	326	332 317	» Schlesien
—	90 193	80 664	—	—	1 338	145 200	» Sachsen
—	74 479	87 490	5	—	979	160 692	» Schleswig-Holstein
10 399	73 997	54 663	259	—	234	123 721	» Hannover
3 587	163 025	316 675	4 702	1 349	815	482 479	» Westfalen
—	169 342	180 315	387	36 743	355	335 739	» Hessen-Nassau
29 375	491 503	736 255	73 618	22 366	5 364	1 291 560	» Rheinland
—	849	—	—	—	28	—	Hohenzollern
60 338	2 045 794	2 173 032	79 624	68 405	15 772	4 218 730	Preußen
13 772	241 994	336 073	1 064	4 690	41 397	548 363	Bayern rechts des Rheins
220	23 238	19 500	162	—	3 922	34 590	Bayern l. d. Rheins (Pfalz)
13 992	265 232	355 573	1 226	4 690	45 319	582 953	Bayern
13 895	258 295	226 049	226	—	46	474 540	Königreich Sachsen
—	61 841	53 477	696	—	18 014	85 124	Württemberg
16 902	127 224	121 338	—	—	23 999	254 863	Baden
1 077	99 863	75 846	735	—	1 164	168 519	Hessen
3 547	20 705	—	—	—	1 721	23 310	Mecklenburg-Schwerin
—	7 304	8 028	—	—	—	10 808	Großh. Sachsen
—	197	350	—	—	2	—	Mecklenburg-Strelitz
159	6 123	13 071	14	—	—	900	Oldenburg
584	18 348	3 624	—	—	—	1 908	Braunschweig
—	7 846	4 396	—	—	423	—	Sachsen-Meiningen
—	601	3 440	—	—	—	3 440	Sachsen-Altenburg
—	9 679	1 342	—	—	10	1 600	Sachsen-Coburg-Gotha
—	8 581	1 248	—	—	—	4 513	Anhalt
—	940	99	—	—	—	—	Schwarzb.-Sondersh.
—	1 360	1 842	—	—	—	—	Schwarzb.-Rudolstadt
—	412	—	—	—	172	—	Waldeck
—	656	—	—	—	—	—	Reuß älterer Linie
—	4 422	2 989	—	—	—	7 411	Reuß jüngerer Linie
—	502	200	—	—	—	—	Schaumburg-Lippe
—	3 558	2 477	—	—	—	3 737	Lippe
3 412	946	—	—	—	945	1 198	Lübeck
—	3 486	6 516	171	—	—	7 773	Bremen
—	1 819	683	—	—	—	2 502	Hamburg
4 183	35 941	89 796	2 742	—	519	57 132	Elsaß-Lothringen
118 089	2 991 675	3 145 416	85 434	73 095	108 106	5 910 961	Deutsches Reich

12. Die Schuldverschreibungen der deutschen Aktiengesellschaften und

Staaten und Landesteile	Zahl der Aussteller	Gesamtumlauf am 31. 12. 10.	davon an deutschen Börsen zugelassen	Vom Gesamt schuldeten				
				Aktiengesellschaften (einschl. Kommanditgesellschaften auf Aktien) [2]	Gesellschaften mit beschränkter Haftung	bergbauliche Gewerkschaften	Kolonialgesellschaften, Genossenschaften, sonstige juristische Personen	Vereine, Einzelfirmen, offene Handelsgesellschaften, Kommanditgesellschaften, sonstige Aussteller (Standesherren usw.)
		1000 ℳ						
Prov. Ostpreußen	28	16 949	9 912	16 205	88	—	377	279
» Westpreußen	21	10 889	4 865	10 474	265	—	—	150
Stadt Berlin	122	755 674	643 817	672 572	39 376	11 461	24 492	7 773
Prov. Brandenburg	38	68 154	56 300	64 279	1 504	1 463	164	744
» Pommern	25	23 415	14 604	19 880	3 535	—	—	—
» Posen	11	12 365	5 582	4 022	324	4 360	3 560	99
» Schlesien	67	158 576	133 717	121 358	4 611	19 269	201	13 137
» Sachsen	112	156 910	82 074	93 534	1 558	57 590	3 462	766
» Schleswig-Holstein	29	21 999	13 749	19 094	2 187	—	718	—
» Hannover	166	192 680	87 271	139 169	9 051	27 744	234	16 482
» Westfalen	141	421 540	276 284	284 765	8 400	124 950	249	3 176
» Hessen-Nassau	91	204 336	159 047	179 604	12 487	8 131	420	3 694
» Rheinland	231	554 794	377 927	458 986	31 480	53 312	1 176	9 840
Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	1 082	2 598 281	1 865 149	2 083 942	114 866	308 280	35 053	56 140
Bayern rechts des Rheins	136	188 552	146 529	185 444	1 444	288	364	1 012
Bayern links des Rheins	32	15 657	7 069	14 569	145	—	—	943
Bayern	168	204 209	153 598	200 013	1 589	288	364	1 955
Königreich Sachsen	164	157 830	131 998	142 970	4 430	6 495	3 414	521
Württemberg	53	60 100	36 166	48 412	1 594	—	10 094	—
Baden	84	137 624	72 710	127 723	1 005	—	13	8 883
Hessen	29	47 483	27 784	38 592	500	7 606	97	688
Mecklenburg-Schwerin	10	64 639	62 434	7 139	55 000	2 500	—	—
Großherzogt. Sachsen	29	30 427	6 604	12 219	—	12 047	6 161	—
Mecklenburg-Strelitz	4	4 161	1 000	3 743	418	—	—	—
Oldenburg	16	13 577	9 164	13 567	—	—	—	10
Braunschweig	40	51 648	23 159	39 458	385	11 134	300	371
Sachsen-Meiningen	12	5 971	—	3 276	—	2 627	68	—
Sachsen-Altenburg	14	9 342	4 510	9 203	—	—	139	—
Sachsen-Coburg-Gotha	3	1 852	—	1 852	—	—	—	—
Anhalt	21	36 861	30 506	35 777	650	350	84	—
Schwarzb.-Sondersh.	1	4 000	4 000	—	—	4 000	—	—
Schwarzb.-Rudolstadt.	3	2 674	—	274	—	2 400	—	—
Waldeck	2	1 543	—	1 485	—	—	58	—
Reuß älterer Linie	1	220	220	220	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	11	6 055	3 511	6 055	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	2	2 990	—	—	—	2 500	—	490
Lippe	2	652	402	402	250	—	—	—
Lübeck	10	20 835	19 967	20 835	—	—	—	—
Bremen	96	148 789	130 981	144 710	2 084	—	1 500	495
Hamburg	74	215 856	189 999	207 952	7 396	—	508	—
Elsaß-Lothringen	86	136 408	37 231	111 712	3 395	1 000	3 245	17 056
Deutsches Reich	2 017	3 964 027	2 811 093	3 261 531	193 562	361 227	61 098	86 609

[1]) Ohne Hypothekenaktienbanken und andere privatrechtliche Bodenkreditinstitute (vgl. die folgende Übersicht).

sonstigen privatrechtlichen Schuldner [1]) am 31. Dezember 1910

umlaufe

entfielen auf einen Zinsfuß von						waren ausgestellt auf den		Staaten und Landesteile
3	3½	4	4½	5	anderer Höhe	Inhaber	Namen eines Bankhauses usw.	
vom Hundert								
1000 ℳ								
—	2 059	1 556	10 114	2 924	296	—	16 949	Prov. Ostpreußen
—	—	4 569	3 122	2 127	1 071	—	10 889	» Westpreußen
21 259	45 817	276 020	282 328	126 099	4 151	11 243	744 431	Stadt Berlin
—	1 000	34 866	28 489	2 771	1 028	3 646	64 508	Prov. Brandenburg
—	—	7 443	11 395	2 830	1 747	—	23 415	» Pommern
—	—	983	6 272	5 110	—	582	11 783	» Posen
—	8 016	58 325	66 352	6 723	19 160	—	158 576	» Schlesien
325	1 365	57 188	54 967	38 023	5 042	5 036	151 874	» Sachsen
—	—	3 080	15 318	3 595	6	3 763	18 236	» Schleswig-Holstein
13	963	63 328	75 031	50 816	2 529	742	191 938	» Hannover
—	468	204 941	183 448	28 370	4 313	1 169	420 371	» Westfalen
103	1 958	114 364	77 060	9 996	855	959	203 377	» Hessen-Nassau
98	4 235	234 641	265 221	44 329	6 270	7 252	547 542	» Rheinland
—	—	—	—	—	—	—	—	Hohenzollern
21 798	65 881	1 061 304	1 079 117	323 713	46 468	34 392	2 563 889	Preußen
1 982	1 161	96 972	79 444	2 777	6 216	66 088	122 464	Bayern rechts des Rheins
92	17	4 066	11 482	—	0	3 108	12 549	Bayern links des Rheins
2 074	1 178	101 038	90 926	2 777	6 216	69 196	135 013	Bayern
357	6 530	54 515	80 808	9 342	6 278	19 739	138 091	Königreich Sachsen
1 628	8 536	17 926	30 508	1 461	41	28 750	31 350	Württemberg
460	931	29 379	101 121	758	4 975	7 305	130 319	Baden
62	19 837	12 443	13 383	1 268	490	25 067	22 416	Hessen
—	—	16 997	47 154	—	488	2 500	62 139	Mecklenburg-Schwerin
—	—	7 017	13 859	8 473	1 078	13 205	17 222	Großherzogt. Sachsen
—	659	3 277	225	—	—	3 743	418	Mecklenburg-Strelitz
10	—	7 153	3 700	1 850	864	3 054	10 523	Oldenburg
—	14 215	11 614	18 009	7 810	—	33 630	18 018	Braunschweig
—	68	2 185	2 591	1 127	—	3 377	2 594	Sachsen-Meiningen
—	—	2 695	6 087	—	560	—	9 342	Sachsen-Altenburg
—	—	483	1 369	—	—	—	1 852	Sachsen-Coburg-Gotha
—	—	9 599	25 171	1 102	989	1 506	35 355	Anhalt
—	—	—	4 000	—	—	—	4 000	Schwarzb.-Sondersh.
—	—	—	274	2 400	—	2 000	674	Schwarzb.-Rudolstadt
—	—	1 043	500	—	—	—	1 543	Waldeck
—	—	220	—	—	—	220	—	Reuß älterer Linie
—	—	2 560	2 979	516	—	2 316	3 739	Reuß jüngerer Linie
—	—	—	490	2 500	—	—	2 990	Schaumburg-Lippe
—	—	402	250	—	—	—	652	Lippe
—	17 871	—	2 571	143	250	16 213	4 622	Lübeck
—	—	72 085	57 949	12 755	6 000	101 953	46 836	Bremen
—	9	51 137	123 834	18 870	22 006	163 841	52 015	Hamburg
104	6 402	37 384	82 469	6 664	3 385	54 159	82 249	Elsaß-Lothringen
26 493	142 117	1 502 456	1 789 344	403 529	100 088	586 166	3 377 861	Deutsches Reich

[1]) 10 Kommanditgesellschaften auf Aktien mit 13 752 000 ℳ Schuldverschreibungen.

13. Die Schuldverschreibungen der deutschen

Staaten und Landesteile	Zahl der Aussteller	Gesamtumlauf am 31. 12. 10.	davon an deutschen Börsen zugelassen	Vom Gesamt schuldeten: staatliche, provinzielle und städtische Institute	Renten- und Landeskulturrentenbanken	Landschaften	Hypotheken-aktienbanken	sonstige Institute
		1 000 ℳ						
Prov. Ostpreußen	3	514 968	514 968	—	63 543	445 966	5 459	—
» Westpreußen	3	329 839	327 449	—	—	310 794	—	19 045
Stadt Berlin	11	3 268 466	3 268 466	—	35 705	703 302	2 529 459	—
Prov. Brandenburg	—	—	—	—	—	—	—	—
» Pommern	3	377 085	377 085	—	105 162	271 923	—	—
» Posen	2	372 422	357 519	—	21 659	350 763	—	—
» Schlesien	5	1 047 537	1 047 537	—	23 659	575 692	448 186	—
» Sachsen	2	208 878	208 378	—	29 652	179 226	—	—
» Schleswig-Holstein	3	99 887	99 887	—	4 388	95 499	—	—
» Hannover	5	260 989	129 670	157 263	—	53 112	50 614	—
» Westfalen	2	95 827	95 827	—	13 628	82 199	—	—
» Hessen-Nassau	6	1 149 962	1 069 661	297 564	2 856	—	849 542	—
» Rheinland	2	360 488	360 488	—	—	—	360 488	—
Hohenzollern	1	2 358	—	—	2 358	—	—	—
Preußen	48	8 088 706	7 856 935	454 827	302 610	3 068 476	4 243 748	19 045
Bayern rechts des Rheins	9	3 032 408	3 032 408	—	137 064	—	2 765 981	129 363
Bayern links des Rheins	1	418 609	418 609	—	—	—	418 609	—
Bayern	10	3 451 017	3 451 017	—	137 064	—	3 184 590	129 363
Königreich Sachsen	8	912 963	910 297	152 020	35 503	384 072	341 368	—
Württemberg	3	318 072	318 072	—	—	99 683	218 389	—
Baden	1	523 344	523 344	—	—	—	523 344	—
Hessen	2	140 746	140 746	12 699	—	—	128 047	—
Mecklenburg-Schwerin	2	165 706	165 706	—	—	36 562	129 144	—
Großherzogt. Sachsen	2	116 128	116 128	32 567	—	—	83 561	—
Mecklenburg-Strelitz	1	10 350	10 350	—	—	—	10 350	—
Oldenburg	1	46 752	46 752	46 752	—	—	—	—
Braunschweig	3	223 324	211 595	21 721	—	11 729	189 874	—
Sachsen-Meiningen	2	599 919	565 368	69 516	—	—	530 403	—
Sachsen-Altenburg	1	26 647	26 647	26 647	—	—	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	3	377 274	375 239	71 035	409	—	305 830	—
Anhalt	1	731	—	—	731	—	—	—
Schwarzb.-Sondersh.	2	61 841	61 141	2 800	—	—	59 041	—
Schwarzb.-Rudolstadt	1	8 714	5 485	8 714	—	—	—	—
Waldeck	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß älterer Linie	1	47 597	46 911	—	—	—	47 597	—
Reuß jüngerer Linie	1	643	—	—	643	—	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg	1	518 236	518 236	—	—	—	518 236	—
Elsaß-Lothringen	1	180 286	10 085	—	—	—	180 286	—
Deutsches Reich	95	15 818 996	15 360 054	899 298	476 960	3 600 522	10 693 808	148 408

Bodenkreditinstitute am 31. Dezember 1910

Umlaufe: entfielen auf einen Zinsfuß von						waren ausgestellt auf den		Staaten und Landesteile
3	3½	4	4½	5	anderer Höhe	Inhaber	Namen eines Bankhauses usw.	
vom Hundert								
1 000 ℳ								
18 174	382 987	113 807	—	—	—	509 510	5 458	Prov. Ostpreußen
21 276	292 285	13 888	1 146	1 244	—	329 839	—	» Westpreußen
111 383	1 024 886	2 006 567	43 177	1 202	81 251	3 268 444	22	Stadt Berlin
—	—	—	—	—	—	—	—	Prov. Brandenburg
56 935	273 984	45 575	—	—	591	377 085	—	» Pommern
6 441	257 353	108 628	—	—	—	372 422	—	» Posen
170 095	448 305	414 645	—	—	14 492	1 047 537	—	» Schlesien
52 572	87 406	68 900	—	—	—	208 378	500	» Sachsen
10 343	71 557	17 987	—	—	—	99 887	—	» Schlesw.-Holst.
—	112 952	146 286	—	—	1 751	259 471	1 518	» Hannover
5 435	49 890	40 502	—	—	—	95 827	—	» Westfalen
10 011	332 446	726 671	43	—	80 791	1 016 909	133 053	» Hessen-Nassau
—	54 778	305 710	—	—	—	360 488	—	» Rheinland
—	—	2 358	—	—	—	2 358	—	Hohenzollern
462 665	3 388 829	4 011 524	44 366	2 446	178 876	7 948 155	140 551	Preußen
—	1 815 890	1 216 518	—	—	—	3 032 408	—	Bayern rechts d. Rheins
—	253 551	165 058	—	—	—	418 609	—	Bayern links d. Rheins
—	2 069 441	1 381 576	—	—	—	3 451 017	—	Bayern
28 616	432 421	369 297	68	—	82 561	912 963	—	Königreich Sachsen
—	190 890	127 182	—	—	—	318 072	—	Württemberg
—	253 699	269 645	—	—	—	523 344	—	Baden
—	77 012	63 734	—	—	—	140 746	—	Hessen
—	62 352	96 877	977	—	5 500	165 706	—	Meckl.-Schwerin
—	28 400	85 766	—	—	1 962	98 719	17 409	Großh. Sachsen
—	1 948	8 402	—	—	—	10 350	—	Meckl.-Strelitz
—	10 496	36 256	—	—	—	46 752	—	Oldenburg
2 753	95 726	124 845	—	—	—	223 324	—	Braunschweig
—	169 933	429 986	—	—	—	599 919	—	Sachsen-Meiningen
—	26 647	—	—	—	—	26 647	—	Sachsen-Altenburg
—	85 037	292 237	—	—	—	375 239	2 035	S.-Coburg-Gotha
—	—	731	—	—	—	731	—	Anhalt
—	3 452	57 612	—	—	777	61 841	—	Schwarzb.-Sondhs.
—	5 485	3 229	—	—	—	8 714	—	Schwarzb.-Rudolst.
—	—	—	—	—	—	—	—	Waldeck
—	2 080	45 517	—	—	—	47 597	—	Reuß ält. Linie
—	643	—	—	—	—	643	—	Reuß jüng. Linie
—	—	—	—	—	—	—	—	Schaumburg-Lippe
—	—	—	—	—	—	—	—	Lippe
—	—	—	—	—	—	—	—	Lübeck
—	—	—	—	—	—	—	—	Bremen
—	122 683	395 553	—	—	—	518 236	—	Hamburg
—	142 370	37 916	—	—	—	180 286	—	Elsaß-Lothringen
494 034	7 169 544	7 837 885	45 411	2 446	269 676	15 659 001	159 995	Deutsches Reich

14. Sparkassen

a. Öffentliche Sparkassen 1911

Staaten und Landesteile	Zahl der Sparkassen	Zahl der Sparkassenfilialen	Zahl der Sparkassenbücher (Konten)	Gesamtguthaben der Einleger	Aktivvermögen (ohne Reservefonds) [1]	Reservefonds	Das Einlegerguthaben hat zugenommen durch neue Einlagen	Das Einlegerguthaben hat zugenommen durch Zuschlag von Zinsen	Das Einlegerguthaben hat abgenommen durch Rückzahlungen	Überweisungen für kommunale und andere Zwecke	Verwaltungskosten
				1 000 ℳ							
	am Schlusse des Jahres 1911						im Jahre 1911				
Ostpreußen	65	474	350 891	208 587	212 314	12 593	99 819	6 317	90 028	717	593
Westpreußen	48	202	301 063	212 849	212 904	10 707	91 153	6 454	82 970	440	471
Berlin	1	101	784 512	375 566	372 011	18 993	77 303	10 290	73 816	—	808
Brandenburg	120	463	1 696 402	1 100 223	1 094 317	54 674	285 502	32 157	241 740	1 743	2 201
Pommern	88	130	656 087	586 446	582 561	31 300	192 412	17 961	169 358	1 375	1 152
Posen	91	174	309 589	254 483	254 390	11 688	91 291	8 350	83 694	319	700
Schlesien	184	645	1 620 640	949 178	945 967	65 479	224 507	26 463	206 254	3 284	2 018
Sachsen	140	599	1 504 139	1 030 087	1 025 902	68 234	257 017	30 230	247 737	4 058	1 576
Schleswig-Holst.	144	109	444 513	517 880	517 072	27 323	133 732	15 425	115 361	895	884
Hannover	176	437	1 308 369	1 373 416	1 369 254	61 964	385 419	43 185	349 915	2 469	2 149
Westfalen	208	215	1 211 981	1 910 505	1 891 870	112 955	497 827	57 000	433 861	4 936	2 774
Hessen-Nassau	71	461	621 276	468 382	470 169	22 326	125 029	14 170	110 091	492	1 228
Rheinland	218	775	1 930 604	2 217 160	2 204 684	109 118	964 280	68 977	844 068	4 170	3 857
Hohenzollern	1	32	28 615	21 909	20 379	1 338	2 974	748	3 212	39	40
Preußen	1 555	4 817	12 768 681	[2] 11226671	11 173 794	[3] 608692	3 428 265	337 727	3 052 105	24 937	20 451
Bayern r. d. Rh.	314	284	977 339	543 509	550 339	44 286	122 559	12 118	111 181	2 201	1 165
Bayern l. d. Rh.	65	38	113 662	94 081	94 635	4 908	20 820	3 073	17 389	240	229
Bayern	379	322	1 091 001	637 590	644 974	49 194	143 379	15 191	128 570	2 441	1 394
Kgr. Sachsen	361	124	3 292 728	1 811 778	1 857 238	95 995	382 389	57 548	344 279	7 263	3 373
Württemberg	72	2 270	788 538	555 286	576 937	19 532	129 586	19 072	113 251	108	1 039
Baden	145	—	641 025	804 400	816 276	39 461	160 024	26 065	145 566	1 510	1 271
Hessen	32	16	299 220	372 168	377 355	26 047	[5] 77 127	[5] 10 775	65 250	1 494	563
Mecklb.-Schw.	36	—	75 519	38 076	39 660	1 286	4 758	1 059	4 563	120	45
Großh. Sachs.	28	—	193 693	104 407	107 648	7 546	22 551	3 344	20 782	278	231
Mecklb.-Strel.	7	—	28 164	20 786	20 790	2 304	2 745	657	2 545	31	43
Oldenburg	7	8	89 493	51 367	51 430	3 008	20 614	1 562	18 631	59	105
Braunschw. [7]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachs.-Mein.	24	53	106 430	102 130	[8] 95 064	[8] 4 812	19 853	2 684	17 413	367	[8] 134
Sachs.-Altenb.	21	—	138 483	76 473	76 923	3 839	14 826	2 529	13 689	285	133
Sachs.-Cob.-G.	8	—	54 205	57 417	58 354	2 242	15 063	1 730	10 522	179	80
Anhalt	17	41	156 919	84 240	86 195	5 816	23 400	3 087	23 861	345	222
Schw.-Sond. [9]	6	2	31 617	14 574	14 770	396	3 917	433	3 468	81	17
Schwzb.-Rud.	11	—	47 360	28 038	28 230	1 462	5 494	893	4 876	123	31
Waldeck	4	9	25 065	30 971	32 591	1 811	5 428	966	5 008	45	50
Reuß älterer L.	5	—	44 054	27 001	27 235	920	6 283	872	6 052	146	56
Reuß jüng. L.	8	2	127 177	121 794	[10] 136 104	12 883	23 377	3 874	24 529	[11] 958	120
Schaumb.-L.	7	5	27 490	41 066	41 113	1 168	5 264	1 433	4 119	54	44
Lippe	14	41	84 925	118 168	118 199	2 555	27 925	3 030	24 387	444	156
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	1	—	18 786	20 701	20 701	376	7 831	652	5 817	—	22
Hamburg	2	—	16 792	12 320	12 673	[12] 577	3 090	326	2 215	26	19
Elsaß-Lothr.	131	23	[12] 491 729	[13] 178 653	186 056	[14] 7 403	44 170	5 153	49 371	27	432
Deutsches Reich (ohne Braunschw.)	2 881	7 733	20 639 094	16 536 075	16 600 310	899 325	4 577 359	500 662	4 090 869	41 321	30 031

Die Anmerkungen beziehen sich zum Teil auch auf die folgende Seite.

[1]) Das Aktivvermögen umfaßt das eigene Vermögen der Sparkassen (Grundstücke, Inventar usw. nach dem Buchwerte), die angelegten oder ausgeliehenen Kapitalien (Wertpapiere nach dem Kurs- oder Bilanzwerte, Immobilien usw. nach dem Buchwerte), die am Jahresschlusse rückständigen Zinsen der Anlagen und den baren Kassenbestand. — [2]) In Preußen wird von ungefähr der Hälfte der Sparkassen der Reservefonds gesondert verwaltet und unter den angelegten Kapitalien nicht mit nachgewiesen, ebenso sind im Aktivvermögen die rückständigen Zinsen nicht enthalten. Infolgedessen erscheint für Preußen das Aktivvermögen mit zu niedrigen Beträgen. — [3]) Hierzu der Spar- und Separatfonds bei a) mit 14 353 591 ℳ, bei b) mit 740 706 ℳ. — [4]) Von 1 Kasse konnten Angaben nicht gemacht werden. — [5]) 6 Sparkassen weisen die Zinszuschläge unter den neuen Einlagen nach. — [6]) Für 1 Kasse können diese Angaben nicht gemacht werden, weil sie mit einer Hospitalkasse verbunden ist. — [7]) Braunschweig kann wegen der eigenartigen Einrichtung des Sparkassenwesens die Daten nicht liefern. — [8]) Spalten 6, 7 u. 12 ausschließlich der mit der Herzoglichen Landeskreditanstalt verbundenen Landessparkasse. — [9]) Für das Geschäftsjahr 1911/12. — [10]) Das gesamte eigene Vermögen der Sparkassen bildet den Reservefonds. — [11]) Etatsmäßige jährliche Abgabe an die Staatskasse. — [12]) Der Reservefonds besteht aus dem Unterschiede zwischen Aktiven (Forderungen) und Passiven (Schulden einschließlich Kursreserven und Unterstützungsfonds). — [13]) Darunter für Hilfsgenossenschaften usw. (§ 8 des Gesetzes vom 14. Juli 1895) 1114 Sparkassenbücher mit 2 565 020 ℳ Guthaben der Einleger. — [14]) In Elsaß-Lothringen besteht nur ein »Sicherheitsfonds«. Dieser ist gleichzeitig das eigene Vermögen der Sparkassen und in dem Aktivvermögen enthalten.

14b. Nicht öffentliche Sparkassen 1911

Staaten und Landesteile	Zahl der Sparkassen	Zahl der Sparkassenfilialen	Zahl der Sparkassenbücher (Konten)	Gesamtguthaben der Einleger	Aktivvermögen (ohne Reservefonds)[1]	Reservefonds	Das Einlegerguthaben hat zugenommen durch neue Einlagen	Das Einlegerguthaben hat zugenommen durch Zuschlag von Zinsen	Das Einlegerguthaben hat abgenommen durch Rückzahlungen	Überweisungen für kommunale und andere Zwecke	Verwaltungskosten
				1 000 ℳ							
	am Schlusse des Jahres 1911						im Jahre 1911				
Ostpreußen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Westpreußen	1	4	41 792	29 898	29 713	4 333	15 349	660	15 739	45	88
Berlin	1	—	7 811	12 121	12 265	1 085	1 825	388	2 256	—	63
Brandenburg	3	—	546	70	70	0	17	4	19	—	0
Pommern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Posen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schlesien	24	2	5 525	2 911	2 909	5	498	122	454	0	0
Sachsen	6	10	7 779	3 123	3 124	1 213	400	86	729	27	6
Schleswig-Holst.	72	39	215 755	252 425	255 378	15 974	47 238	7 121	46 968	319	501
Hannover	7	1	9 170	10 248	10 883	278	1 119	837	2 122	1	21
Westfalen	9	3	2 601	1 899	1 895	11	285	89	326	—	0
Hessen-Nassau	13	7	158 022	122 515	122 054	9 865	32 902	3 806	33 046	383	315
Rheinland	45	37	199 712	175 377	176 051	4 512	48 205	6 352	49 383	659	330
Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	181	103	648 713	610 587	(2 614 342	(3 37 276	147 838	19 465	151 042	1 434	1 324
Bayern r. d. Rh.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bayern l. d. Rh.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bayern	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kgr. Sachsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Württemberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden	16	—	51 048	51 531	51 957	3 028	7 149	1 872	7 161	1	88
Hessen	10	—	(4 10 215	11 977	(6 12 318	(6 621	(5 1 632	(5 97	1 225	(6 11	(6 28
Mecklb.-Schw.	3	—	65 645	34 332	34 753	2 842	4 919	1 099	4 464	88	94
Großh. Sachs.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mecklb.-Strel.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Braunschw.[7]	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Sachs.-Mein.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachs.-Altenb.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachs.-Cob.-G.	1	26	98 657	47 427	48 229	3 017	8 199	1 596	7 922	80	96
Anhalt	1	—	2 054	889	905	12	155	29	169	—	5
Schwzb.-Sond.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwzb.-Rud.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck	2	—	4 366	4 860	5 254	400	674	141	790	4	9
Reuß älterer L.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüng. L.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumb.-L.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck	3	6	75 588	33 109	35 444	1 415	13 784	1 044	12 470	69	142
Bremen	3	58	226 162	148 270	148 812	9 594	76 857	5 019	73 370	71	405
Hamburg	3	118	528 028	342 627	344 394	(12 10 063	113 193	11 482	104 139	—	688
Elsaß-Lothr.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich (ohne Braunschw.)	223	311	1 710 476	1 285 609	1 296 408	68 268	374 400	41 844	362 752	1 758	2 879
Öffentliche und nicht öffentliche Sparkassen zusammen											
1911	3 104	8 044	22 349 570	17 821 684	17 896 718	967 593	4 951 759	542 506	4 453 621	43 079	32 910
10	3 072	7 698	21 534 034	16 780 568	16 877 207	939 445	4 548 950	504 549	3 946 397	41 258	31 038
09	3 039	7 186	20 616 699	15 672 121	15 739 278	886 665	4 177 792	473 402	3 530 838	39 043	28 621
08	3 006	7 055	19 845 329	14 552 555	14 629 726	844 242	3 549 491	441 811	3 357 449	35 394	26 380
07	2 956	6 896	19 291 320	13 920 609	13 989 899	766 049	3 332 008	407 412	3 241 457	30 508	24 993
06	2 889	6 531	18 658 460	13 411 271	13 461 181	788 501	3 257 729	383 177	2 907 060	35 073	23 160

IX. Preise

Großhandelspreise wichtiger Waren

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1913, I)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 474

Die Preise verstehen sich in ℳ und, soweit nichts anderes bemerkt, für greifbare Ware gegen bar

	1903 ℳ	1904 ℳ	1905 ℳ	1906 ℳ	1907[1] ℳ	1908 ℳ	1909 ℳ	1910 ℳ	1911 ℳ	1912 ℳ
Roggen — 1 000 kg.										
Berlin guter, mindest. 712 g d. l.	132,3	135,1	151,9	160,6	193,2	186,5	176,5	152,3	168,3	185,8
Cöln gute Mittelware, inländ.	139,5	140,9	151,7	163,9	190,6	183,7	174,0	156,9	171,5	194,9
Danzig Ware z. freien Verkehr	125,1	131,0	142,1	150,9	186,2	177,0	171,8	150,0	162,0	179,6
Frankfurt a. M. mind. 70 kg d. hl	140,9	139,1	154,4	167,9	194,3	191,8	178,4	157,4	175,5	193,9
Leipzig deutscher, guter	137,2	136,4	153,0	166,1	198,1	188,9	174,7	154,4	170,9	185,4
Magdeburg inl. u. hies., gut mittel	130,6	129,6	143,1	155,7	189,8	182,7	169,8	148,5	165,8	180,6
Mannheim versch. Herkunft, mittel	146,8	145,1	158,7	172,5	199,0	194,8	179,5	164,1	178,9	198,0
München bayer., mittel	145,4	132,5	145,4	174,1	193,7	188,6	172,4	157,1	190,5	200,7
Weizen — 1 000 kg.										
Berlin guter, mindest. 755 g d. l.	161,1	174,4	174,8	179,6	206,3	211,2	233,9	211,5	204,0	217,0
Cöln gute Mittelware, inländ.	163,9	174,3	174,1	177,3	205,6	207,2	230,3	208,6	204,8	219,9
Danzig Ware z. freien Verkehr	156,6	172,6	165,2	168,6	202,2	208,3	228,8	206,9	197,7	205,3
Frankfurt a. M. mind. 75 kg d. hl	164,8	176,4	182,0	184,3	209,5	211,2	237,1	212,8	209,0	220,7
Leipzig deutscher, guter	153,1	171,9	172,7	172,7	205,2	206,9	230,4	205,4	198,9	209,1
Magdeburg englischer, gut mittel	148,7	162,1	161,6	163,6	198,3	203,3	229,2	203,8	197,3	209,5
Mannheim versch. Herkunft, mittel	175,7	184,0	188,2	196,2	223,5	236,9	252,1	228,6	223,1	236,7
München bayer., mittel	171,9	186,8	191,1	192,4	220,5	223,7	245,3	221,0	221,2	232,3
Hafer — 1 000 kg.										
Berlin guter, mindest. 450 g d. l.	136,6	133,7	142,7	160,3	181,4	163,7	170,0	153,1	168,3	189,7
Breslau Mittelware	124,2	123,5	137,2	154,6	166,8	148,9	167,3	143,4	159,3	183,2
Cöln gute Mittelware, inländ.	132,2	137,7	148,0	164,2	187,0	167,4	170,5	157,4	172,1	204,8
Danzig inländischer	123,4	129,4	135,9	156,1	172,0	156,5	168,7	151,8	165,3	183,2
Frankfurt a. M. guter hiesiger	139,8	140,0	155,1	170,1	190,0	170,4	176,7	159,2	180,0	209,3
Leipzig deutscher, guter	141,5	138,0	155,3	166,9	187,0	160,3	181,8	165,0	184,1	201,9
Mannheim bad., russ., mittel	144,4	140,9	155,2	172,5	195,6	181,0	182,5	166,2	179,0	201,4
München bayer., mittel	136,7	133,5	158,2	173,3	189,8	177,8	176,0	157,3	186,8	204,0
Mais — 1 000 kg.										
Breslau russ. Mittelware	121,8	129,1	.	138,4	147,0	164,8	159,2	154,5	154,3	169,7
Leipzig verschied. Herkunft	135,0	137,5	148,0	148,6	158,7	173,3	179,3	166,1	167,6	186,2
Gerste — 1 000 kg.										
Breslau Mittelware { Brau-	128,3	130,5	140,8	154,1	166,7	167,4	167,6	144,4	165,0	179,8
Breslau Mittelware { andere				134,1	143,8	148,6	143,8	131,1	138,3	164,4
Mannheim { bad., Pfälz., mittel	162,1	155,8	172,7	176,7	193,4	210,3	183,2	168,6	194,4	219,5
Mannheim { Futter-, mittel	121,5	118,0	132,5	129,7	152,9	148,6	139,0	126,1	144,7	173,3
München { bayer., beste	170,5	163,3	184,6	185,9	203,0	211,0	197,9	188,1	222,0	229,3
München { » mittel	152,9	157,3	179,7	179,8	195,4	201,6	188,7	171,6	213,1	221,4

[1]) Bei mehreren Waren Änderung der Erhebungsweise, daher Vergleichbarkeit unterbrochen.

Großhandelspreise wichtiger Waren

	1903 M	1904 M	1905 M	1906 M	1907 M	1908 M	1909 M	1910 M	1911 M	1912 M
Hopfen — 1 dz.										
Nürnberg reine Tara (ohne Verpackung) Markt-	273,8	325,4	203,8	122,9	137,9	82,9	175,0	275,8	381,7	383,3
Württemberger	290,0	353,3	235,8	163,8	171,7	126,3	219,2	326,7	415,8	417,5
Hallertauer	293,3	359,6	236,7	162,1	171,3	126,7	211,3	313,8	414,2	409,2
Kartoffeln — 1000 kg o. S.										
Berlin frührote, Brenn-	26,3	36,9	36,5	20,4	29,9	32,6	31,8	26,4	35,1	43,3
» fort Speise-	44,9	55,6	53,4	34,6	53,1	54,0	49,9	40,7	59,7	70,5
Breslau gute, schlesische Speise-	36,0	53,7	50,4	33,2	40,6	37,7	40,7	35,8	55,3	64,0
Magdeburg (ab Station) Brenn-	26,0	33,8	33,4	21,2	28,2	30,2	31,7	26,0	38,8	42,2
Schlachtvieh — 1 dz.										
Berlin Rindvieh Schlachtgew.	129,0	131,5	137,5	147,7	146,6	139,0	131,6	145,0	153,7	166,2
Schweine Schlachtgew.	103,7	102,0	132,0	137,0	114,0	120,1	138,0	(1) 131,9	114,2	147,4
Kälber Schlachtgew.	.	.	.	.	.	.	.	.	183,3	198,5
Hammel Schlachtgew	132,9	127,2	139,1	151,7	149,3	140,7	141,5	148,2	151,0	166,1
Roggenmehl — 1 dz m. S.										
Berlin Nr. 0/1, gute Durchschnittsw.	18,0	17,6	19,1	21,0	25,4	23,8	22,3	19,2	21,3	22,8
Cöln Nr. 0/1	20,4	20,3	21,5	23,6	28,5	28,4	26,5	23,6	25,4	28,3
Danzig Nr. 0/1, Inlandspreis	17,9	17,9	19,2	20,8	25,4	24,7	22,3	19,1	20,5	23,5
München Nr. 0	24,2	22,7	21,4	25,0	29,5	30,0	27,2	24,4	27,3	28,7
Weizenmehl — 1 dz m. S.										
Berlin Nr. 00	21,7	23,4	22,0	24,1	28,2	28,0	31,2	28,0	27,2	27,0
Cöln rhein., Nr. 00	21,6	22,7	23,2	24,2	27,7	29,1	32,1	29,6	28,8	31,3
Danzig Nr. 00, Inlandspr.	21,4	22,6	21,0	22,0	27,7	28,4	30,3	26,9	26,3	28,1
München bayer., Nr. 2	25,7	26,2	26,6	26,3	29,6	32,5	34,6	32,0	31,5	31,7
Butter — 1 dz.										
Berlin I. Sorte	223,6	227,4	235,2	239,9	234,6	246,1	241,6	244,6	255,0	262,7
München feinste Schweizer-	204,7	205,0	218,7	230,3	229,8	239,0	244,2	251,8	261,2	270,9
Rohzucker[2] — 1 dz.										
Magdeburg I. Erz. 88% Ausb., o. S. r. T., 3 Mk. Ziel	18,0	19,9	22,4	16,7	16,8	20,6	21,2	24,6	25,2	24,6
Stettin	18,3	20,4	23,0	17,2	19,1	21,0	21,8	25,5	25,9	25,4
Raffinade[3] — 1 dz.										
Magdeburg I (Brot) o. F., Pap. f. Zucker	53,3	39,8	43,0	36,8	38,3	40,8	41,7	47,4	46,3	48,3
Stettin	52,7	41,3	44,7	37,9	39,5	41,8	42,7	47,3	47,9	47,7
Melasse — 1 dz o. Tonne.										
Magdeburg zu Brennzwecken	5,0	7,5	7,4	5,0	5,1	7,2	8,4	7,1	7,2	6,8
Kartoffelspiritus, roher — 100 l Alkohol.										
Hamburg mit Faß	20,3	30,1	25,3	21,6	28,2	33,8	25,5	25,3	24,6	33,3

[1]) Veränderte Anschreibung: vollfleischige, im Lebendgewicht von 100—120 kg, vorher vollfleischige der feineren Rassen usw. — [2]) Ohne Verbrauchsabgabe. — [3]) Mit Verbrauchsabgabe.

Großhandelspreiſe wichtiger Waren

	1903 ℳ	1904 ℳ	1905 ℳ	1906 ℳ	1907 ℳ	1908 ℳ	1909 ℳ	1910 ℳ	1911 ℳ	1912 ℳ
Rüböl — 1 dz.										
Danzig rohes, mit Faß, Ausfuhrpr.	47,1	45,1	46,1	53,2	69,6	67,3	57,6	54,9	59,3	63,9
Leipzig rohes, hell u. klar, ohne Faß	47,2	44,2	45,5	55,9	73,0	69,4	56,4	56,8	63,3	66,1
Mannheim lieferbar, mit Faß ...	53,4	51,2	51,7	62,0	79,0	74,5	63,8	64,9	67,4	70,2
Heringe — 1 T. (150 kg).										
Hamburg m. F., ohne T. u. Gg., 1% Abz.; unverz. norweg.	29,7	23,0	.	.	27,1	.	22,0	25,7	27,7	33,8
Hamburg m. F., ohne T. u. Gg., 1% Abz.; unverz. ſchott. Weſtk.	30,6	27,3	32,7	40,4	31,5	28,2	35,8	.	.	.
Stettin rein mit Faß norweg. Reellmittel	29,5	27,5	46,9	41,0	32,6	20,2	19,8	29,3	31,7	35,0
Stettin rein mit Faß ſchott. Crown fullbr.	30,5	28,0	35,2	40,3	32,2	27,4	37,0	39,2	39,5	45,6
Kaffee — 1 dz.										
Bremen rein mit Sack, unverz. Savanilla, r. o.	64,9	78,6	83,4	80,1	76,7	80,0	80,9	95,4	143,4	161,0
Hamburg abz. T., unverz. Santos	56,7	75,7	81,6	81,8	76,9	77,5	80,3	96,1	133,1	149,9
Hamburg abz. T., unverz. La Guayra, ungew.	68,6	83,4	87,6	88,0	82,6	83,0	86,1	100,6	134,0	152,3
Kakao — 1 dz; unverz										
Hamburg rein, reelle T., 1% Dekort Accra kurant	—	—	—	104,4	169,5	116,2	93,8	94,8	100,5	105,3
Hamburg rein, reelle T., 1% Dekort Arriba, ſup. Sommer-	—	—	—	156,7	211,2	170,5	132,2	130,3	125,3	125,3
Tee — 1 kg; unverz.										
Hamburg reine Tara; ½% Gg. Kongo, Foochow	1,30	1,34	1,31	1,30	1,35	1,38	1,31	1,30	1,38	1,40
Königsberg feinſter Mening	4,20	4,33	3,76	4,03	4,04	3,48	3,56	3,88	4,23	4,22
Reis — 1 dz; unverz.										
Bremen 4 Mt. Ziel Rangoon, geſchälter.....	22,3	20,8	21,5	21,5	23,5	23,4	21,7	21,9	24,8	29,0
Hamburg 1% Abzug Rangoon, geſchälter, niedr.	17,7	17,0	16,8	17,6	20,0	18,9	18,6	18,9	20,4	24,8
Pfeffer — 1 dz; unverz.										
Bremen Singapore, 4 Mt. Ziel...	120,3	114,8	111,7	102,7	88,2	62,4	65,4	73,8	87,9	102,9
Schmalz — 1 dz; unverz.										
Bremen raff. amerik., 4 Mt. Ziel ..	88,4	73,4	76,3	90,8	94,2	93,0	119,4	128,1	94,8	108,7
Rohtabak — 1 dz.										
Bremen 6 Mt. Ziel; unverz. Kentucky, ord.....	65,2	54,3	53,7	63,4	79,1	90,4	72,1	84,3	90,0	89,2
Bremen 6 Mt. Ziel; unverz. Stengel, Virginy..	15,0	15,0	15,0	16,2	17,8	18,0	18,0	18,0	18,0	18,0
Hamburg 6 Mt. Ziel; unverz. Domingo, Deckblatt u. Einlage	51,0	57,7	67,2	74,3	77,1	59,7	50,8	70,7	75,2	66,8
Hamburg 6 Mt. Ziel; unverz. Braſil, 2% Tara	88,4	86,6	88,8	106,3	125,6	130,8	105,0	103,8	134,6	131,0
Mannheim 6 Mt. Ziel; unverſteuert Zig.-Tab., Pfälzer..	98,9	96,8	94,9	106,1	126,2	124,8	132,6	144,8	150,3	118,3
Mannheim 6 Mt. Ziel; unverſteuert Umbl. m. Einl., Pfälz.	86,1	83,8	82,0	91,9	104,6	98,5	108,3	130,8	138,3	109,2
Häute und Felle.										
Bremen 1 dz; 6 Mt. Ziel Kipſe, Dakka, beſte	200,0	213,3	216,7	233,8	252,9	240,0	228,7	220,1	219,6	249,0
Frankfurt a. M. 1 dz; 3—4 Mt. Ziel uſw. Kalbfelle ...	283,9	306,0	337,3	358,1	336,2	309,9	345,8	321,0	303,0	370,4
Frankfurt a. M. 1 dz; 3—4 Mt. Ziel uſw. Ziegenfelle ..	308,8	314,2	333,3	339,9	323,7	280,3	310,8	301,3	265,3	266,1
Frankfurt a. M. 1 dz; 3—4 Mt. Ziel uſw. Haſenfelle...	301,8	294,6	314,6	355,4	326,0	302,6	370,2	402,2	370,9	532,9
Leipzig 500 Stück Haſenfelle, deutſche	282,5	282,5	327,1	.	320,0	273,8	388,2	494,2	414,4	643,8

Großhandelspreise wichtiger Waren

	1903 M	1904 M	1905 M	1906 M	1907 M	1908 M	1909 M	1910 M	1911 M	1912 M
Wolle — 1 dz.										
Berlin norddeutsche Schäf., mittel..	299,2	297,5	312,5	348,3	350,0	316,3	348,3	336,7	330,0	344,2
Bremen gewaschen, Buenos Aires, I.	366,4	376,9	389,8	414,5	437,5	375,9	407,8	434,2	405,8	406,6
Leipzig Kammzug, Austral. A.....	488,3	475,4	495,4	508,3	521,7	452,1	518,8	533,3	508,8	507,7
Baumwolle — 1 dz.										
Bremen Middling Upland	114,8	124,3	97,2	113,6	121,5	107,2	119,8	151,7	134,8	120,2
Bremen Good Oomrawuttee II...	78,3	96,3	78,7	86,1	82,0	79,5	91,9	111,8	114,3	102,5
Hamburg Neu Orleans, Middl. ..	115,3	125,4	97,5	114,1	121,1	107,7	119,3	151,7	134,9	118,5
Baumwollengarn — 1 kg.										
Crefeld engl. Nr. Nr. 40—120, 2fach gas.	5,17	5,36	5,12	6,19	7,78	6,04	6,11	7,22	6,75	6,27
Crefeld engl. Nr. » 130—200, » »	14,51	14,54	13,73	15,22	18,19	16,57	15,41	16,68	15,81	14,98
Kattun — 1 m.										
Mülhausen i. E. 90 cm breit...	$0,23_9$	$0,24_7$	$0,23_0$	$0,27_3$	$0,30_5$	$0,25_2$	$0,24_0$	$0,24_5$	$0,24_7$	$0,26_2$
Leinengarn — 1 kg (engl. Nr.)										
Bielefeld Mittelnr. f. I u. II Nr. 30 Flachs-	2,04	2,24	2,17	2,43	2,95	2,45	2,10	2,35	2,59	2,52
Bielefeld Mittelnr. f. I u. II » 10 Werg-	1,14	1,26	1,19	1,26	1,41	1,32	1,20	1,25	1,29	1,34
Rohseide — 1 kg.										
Crefeld 9 Mt. Ziel; bar 5% Abz. ital. Organs., 18/20	50,3	42,8	45,3	49,6	64,6	45,6	47,4	46,6	45,5	42,8
Crefeld 9 Mt. Ziel; bar 5% Abz. » Trame, 24/26	47,3	40,1	42,6	46,3	58,5	41,8	43,3	41,9	41,2	40,3
Crefeld 9 Mt. Ziel; bar 5% Abz. » Grege, 12/14	45,3	38,9	41,3	44,3	55,2	40,5	44,1	40,3	39,8	39,0
Hanf — 1 dz.										
Lübeck Petersburger Reinhanf	63,6	59,8	59,9	65,6	69,5	67,0	68,0	72,6	76,1	87,5
Mexikanische Faser — 1 dz.										
Hamburg in Ball., 3,5 kg T., 1% Abz.	53,1	57,8	55,3	54,7	53,1	51,0	45,2	47,2	51,5	51,4
Rohjute — 1 dz.										
Hamburg Marke $\frac{RF}{C}$	37,8	38,0	49,1	64,7	77,7	66,5	52,7	48,8	64,2	69,2
Kautschuk, roh — 1 kg.										
Hamburg Südkamerun	—	—	—	—	—	5,20	7,94	10,31	7,13	7,19
Hamburg fine Para hard.....	—	—	—	—	—	8,80	15,43	18,60	11,10	10,40
Silber — 1 kg; Fein-, in Barren.										
Hamburg	73,03	77,81	82,26	91,34	89,42	71,95	70,01	72,86	72,61	82,89
London.....	73,20	77,96	82,52	91,49	90,79	72,09	70,22	73,29	72,78	83,22
Roheisen — 1 000 kg.										
deutsches										
Breslau Gießerei-.....	60,5	59,5	59,8	69,6	77,0	71,1	64,2	66,2	64,8	75,9
Düsseldorf Gießerei-.....	66,7	67,5	68,3	78,9	84,3	74,7	58,5	64,5	66,8	74,2
englisches										
Hamburg schott. 1	81,4	75,8	78,4	85,2	92,8	81,5	79,8	80,9	80,0	92,2
Hamburg Middl. 1.....	65,2	62,1	67,5	72,7	.	69,7	69,4	70,6	68,9	82,3
Stabeisen, Lübeck I. Stockholm	238,5	237,5	241,5	250,0	249,2	242,5	243,5	263,1	260,0	260,0

Großhandelspreise wichtiger Waren

	1903 ℳ	1904 ℳ	1905 ℳ	1906 ℳ	1907 ℳ	1908 ℳ	1909 ℳ	1910 ℳ	1911 ℳ	1912 ℳ
Blei — 1 dz.										
Berlin versch. deutsche Marken, mittel	24,2	25,2	29,7	36,2	40,1	27,5	27,0	26,5	29,6	37,8
Frankfurt a. M. rhein., dopp. raff.	24,0	24,3	27,9	35,1	38,9	27,3	26,4	26,1	27,9	35,8
Halberstadt raff. Harz-, weich ...	23,1	23,5	27,1	34,5	38,7	27,4	26,7	26,5	28,7	36,7
Kupfer — 1 dz.										
Berlin ausländ. I, Marke Bede...	125,1	126,1	149,0	186,4	188,4	125,5	124,7	121,7	120,1	156,3
Frankfurt a. M. deutsch, i. Platt. usw.	123,2	123,7	147,0	183,1	189,3	124,6	122,3	120,0	117,8	153,4
Hamburg engl., best selected.....	125,1	125,8	146,7	182,3	182,0	126,9	124,5	120,9	118,6	153,1
Zink — 1 dz.										
Breslau gutes, schlesisches.....	40,4	43,8	49,8	53,3	47,8	39,8	45,1	47,1	50,8	53,4
Frankfurt a. M. raff. Galmei- usw.	42,5	45,5	51,2	54,6	48,3	40,8	45,6	47,2	52,1	54,5
Halberstadt rhein.-westf., roh	42,8	45,0	49,7	53,1	48,6	41,4	45,5	48,5	52,4	55,0
Zinn — 1 dz.										
Frankfurt a. M. Banka-.....	257,9	258,3	293,3	365,2	352,7	273,2	277,3	316,5	390,3	417,4
Hamburg 2% Abz.; Banka-, in Bl.	266,8	266,8	303,8	383,0	365,8	285,4	285,0	324,4	399,0	441,1
Steinkohlen — 1000 kg.										
deutsche										
Berlin frei Bahnhof { westf. Schmiede-...	22,3	22,3	22,3	22,8	23,8	24,0	23,3	23,0	23,0	23,8
{ oberschl. Stück- ...	22,0	22,0	22,0	22,5	23,5	23,8	23,6	23,6	23,6	24,0
Breslau Grubenpr. { niederschles. Gas- ...	15,0	15,0	15,5	15,9	16,8	18,8	18,6	18,2	18,0	18,4
{ oberschles. Gas-	11,5	11,3	11,1	11,1	12,0	14,4	14,1	13,7	13,8	14,7
Dortmund ab Werk { Stück-	12,1	11,8	11,8	11,8	12,5	12,8	12,8	12,8	12,8	13,5
{ Puddel-	9,0	9,0	9,0	10,0	10,8	11,0	10,6	10,5	10,5	11,0
Essen ab Werk { Fett-	9,4	9,4	9,5	10,3	11,1	11,3	10,9	10,8	10,8	11,4
{ magere	8,3	8,3	8,7	9,5	10,4	10,5	10,2	10,0	10,0	10,9
Saarbrücken ab Grube { Flamm-	11,8	12,1	12,0	12,1	12,8	13,0	13,0	12,8	12,0	12,0
{ Fett-	11,0	11,2	11,2	11,5	12,2	12,5	12,1	11,9	11,2	11,5
englische										
Danzig ab Bord { engl. Erbs-	19,8	18,6	18,8	19,8	22,7	22,7	21,1	22,0	21,1	23,0
{ schott. Masch.-	14,9	14,1	13,9	14,9	19,9	18,7	16,2	16,0	15,7	18,3
Hamburg ab Bord { West-H. grobe.....	16,0	15,2	15,0	15,5	18,8	16,9	15,2	15,1	15,4	19,4
{ Yorkshire	16,5	15,7	16,0	16,5	19,7	17,8	16,1	16,1	16,3	20,2
Petroleum — 1 dz m. F., 20% Tara.										
amerikanisches (water white)										
Berlin	25,7	23,8	22,6	24,3	24,5	25,4	24,5	24,7	25,0	.
amerikanisches (standard white)										
Stettin	22,6	21,5	20,8	22,1	22,4	23,8	23,0	23,1	22,5	27,5
russisches										
Berlin	21,2	19,3	18,7	20,5	21,0	21,3	20,7	20,8	22,0	27,1
österreichisches										
Breslau	—	—	—	—	—	—	19,0	19,0	19,4	22,8

X. Verbrauchsberechnungen

1. Verbrauch der wichtigsten Getreidearten und der Kartoffeln[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1913, I)

Vom 1. Juli bis 30. Juni	Verfügbar zum Verbrauch im Deutschen Reiche für menschliche und tierische Ernährung und gewerbliche Zwecke[2])									
	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg	im ganzen Tonnen	auf den Kopf kg
Durchschnittlich jährlich	Roggen		Weizen und Spelz		Gerste		Hafer		Kartoffeln	
1893 bis 1912	8 586 912	147,5	5 267 344	90,5	4 517 316	77,6	6 743 394	115,8	34 390 566	590,7
1893/94	8 060 744	158,0	4 244 828	83,2	3 259 853	63,9	3 944 860	77,3	34 748 300	681,1
94/95	7 905 343	153,0	4 644 014	89,9	3 803 788	73,6	6 237 644	120,7	27 524 741	532,8
95/96	7 550 069	144,3	4 712 620	90,1	3 501 811	66,9	5 796 828	110,8	31 791 037	607,4
96/97	8 276 444	155,8	4 799 248	90,3	3 737 910	70,4	5 917 084	111,4	26 380 495	496,5
97/98	7 746 466	143,7	4 354 993	80,8	3 531 585	65,5	5 583 916	103,6	27 584 360	511,8
98/99	8 454 077	154,5	5 145 581	94,0	3 906 689	71,4	6 380 439	116,6	30 635 086	559,7
99/1900	8 027 163	144,0	4 980 239	89,8	3 856 310	69,5	6 489 530	116,9	32 252 913	581,1
1900/01	8 323 426	147,6	5 133 083	91,0	3 715 215	65,9	6 829 748	121,1	34 100 053	604,6
01/02	7 889 066	137,7	4 868 665	85,0	4 130 688	72,1	6 462 025	112,8	41 959 429	732,4
02/03	9 211 687	158,3	5 823 453	100,1	4 333 882	74,5	7 246 528	124,6	37 002 415	636,1
03/04	9 126 462	154,8	5 494 617	93,2	4 762 633	80,8	7 366 712	124,9	36 210 063	614,1
04/05	8 791 969	147,0	5 587 156	93,4	4 264 921	71,3	6 704 879	112,1	30 076 148	502,8
05/06	9 041 831	149,0	6 052 277	99,8	4 755 564	78,4	6 835 745	112,7	41 680 728	687,0
06/07	8 844 040	143,5	5 815 236	94,4	5 086 990	82,5	7 786 414	126,3	36 524 054	592,6
07/08	8 902 180	142,4	5 674 155	90,7	5 394 849	86,3	8 222 131	131,5	39 096 993	625,3
08/09	8 961 665	141,3	5 300 319	83,6	5 118 968	80,7	7 144 692	112,6	40 052 262	631,4
09/10	9 780 012	152,0	6 001 292	93,3	6 058 979	94,2	8 413 940	130,8	40 199 093	624,9
10/11	9 048 938	139,3	5 688 605	87,6	6 230 326	95,9	7 507 931	115,5	36 764 573	565,8
11/12	9 209 753	140,1	5 759 151	87,6	6 378 046	97,0	7 253 434	110,4	28 838 011	438,8

[1]) Über die Berechnungsart vgl. Vierteljahrshefte z. St. d. D. R. 1900, II. S. 179 u. 1913, I. S. 57 fg. — [2]) Unter Abzug der (geschätzten) Aussaat und der Ausfuhr und unter Zusatz der Einfuhr und der Mühlenlagerverzollung (vor I. März 1906) sowie unter Mitberücksichtigung der auf Getreide umgerechneten Mengen von Mehl und Malz.

2. Branntweinverbrauch im Branntweinsteuergebiete

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1913, I)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 482

Vgl. im Abschnitt V »Branntweingewinnung« und im Abschnitt XV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein«

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	An Branntwein, berechnet auf 100 prozentigen Alkohol, wurden								Überhaupt Branntweinverbrauch (100 % Alkohol)	
	1. gegen Entrichtung der Verbrauchsabgabe oder des Eingangszolls in den freien Verkehr gesetzt (annähernder Trinkverbrauch)				2. zu gewerblichen usw. Zwecken steuerfrei verabfolgt					
	inländischer Branntwein[1])	ausländischer Branntwein	zusammen	auf den Kopf der Bevölkerung	im ganzen	auf den Kopf der Bevölkerung	davon		zusammen 1 und 2	auf den Kopf der Bevölkerung
							nach vollständiger Vergällung	zur Essigbereitung[5])		
	1 000 hl			l	1 000 hl	l	1 000 hl		1 000 hl	l
1893/94	2 223,5	37,3	2 260,8	4,4	664,4	1,3	363,6	154,9	2 925,2	5,7
94/95	2 182,0	37,2	2 219,2	4,3	718,8	1,4	414,3	150,3	2 938,0	5,7
95/96	2 248,4	38,0	2 286,4	4,4	808,3	1,5	478,8	166,4	3 094,7	5,9
96/97	2 244,5	36,3	2 280,8	4,3	867,4	1,6	528,2	162,5	3 148,2	5,9
97/98	2 258,8	35,9	2 294,7	4,2	889,4	1,6	528,8	160,3	3 184,1	5,9
98/99	(2 2 409,0	37,0	2 446,0	4,4	989,9	1,8	609,8	163,6	3 435,9	6,2
99/1900	2 374,5	(4 75,3	2 449,8	4,4	1 043,1	1,9	655,0	161,7	3 492,9	6,3
1900/01	2 402,8	14,6	2 417,4	4,3	1 155,8	2,0	782,3	166,3	3 573,2	6,3
01/02	2 375,8	23,4	2 399,2	4,2	1 110,0	1,9	704,7	160,3	3 509,2	6,1
02/03	2 326,6	26,3	2 352,9	4,0	1 278,7	2,2	900,2	155,8	3 631,6	6,2
03/04	2 326,4	25,5	2 351,9	4,0	1 391,9	2,4	984,2	152,5	3 743,8	6,3
04/05	2 202,7	26,2	2 228,9	3,7	1 398,5	2,3	980,0	142,6	3 627,4	6,0
05/06	2 262,5	27,1	2 289,6	3,8	1 477,4	2,4	1 015,4	162,6	3 767,0	6,2
06/07	2 427,0	29,5	2 457,4	4,0	1 336,5	2,2	864,8	164,2	3 793,9	6,1
07/08	2 360,4	29,2	2 389,6	3,8	1 592,3	2,5	1 127,2	162,0	3 981,9	6,3
08/09	(3 2 592,4	(5 58,2	2 650,6	4,2	1 480,1	2,3	992,7	170,9	4 130,7	6,5
09/10	1 769,2	13,8	1 783,0	2,8	1 882,9	2,9	1 502,3	133,8	3 665,9	5,7
10/11	1 949,0	19,3	1 969,2	3,0	1 407,0	2,2	1 025,1	149,0	3 376,2	5,2
11/12	1 922,4	11,1	1 933,5	2,9	1 573,9	2,4	1 219,7	149,8	3 507,4	5,3

[1]) Abzüglich der gegen Vergütung der Verbrauchsabgabe ausgeführten Alkoholmengen (Trinkbranntweine und Branntweinfabrikate). — [2]) Vor Schluß des Betriebsjahrs sind aus Furcht vor Preiserhöhung größere Mengen als sonst in den freien Verkehr gesetzt worden. — [3]) Desgl. wegen Erhöhung der Verbrauchsabgabe vom 1. X. 1909 ab. — [4]) Wegen Erhöhung des Eingangszolls vom 1. VII. 1900 ab sind vorher größere Branntweinmengen eingeführt worden. — [5]) Desgl. wegen der Zollerhöhung vom 10. VII. 1909 ab. — [6]) Bis 1908/09 sind die mit Essig unvollständig vergällten Alkoholmengen eingestellt worden, von 1909/10 ab die zur Herstellung des zu Genußzwecken bestimmten Essigs abgelassenen Alkoholmengen.

3. Bierverbrauch in den deutschen Steuergebieten

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, IV.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 483

Vgl. im Abschnitt V »Biergewinnung« und im Abschnitt XV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Biere«

Rechnungsjahre [1]	Berechneter Verbrauch überhaupt 1 000 Hektoliter: Brausteuergebiet [2]	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	Deutsches Zollgebiet (einschl. Luxemburg) [2]	Berechneter Verbrauch auf den Kopf Liter: Brausteuergebiet	Bayern	Württemberg	Baden	Elsaß-Lothringen	Deutsches Zollgebiet (einschl. Luxemburg)
Durchschnitt: 1890-94	32 034	12 613	3 562	1 704	1 090	51 121	81	223	174	102	68	101
Durchschnitt: 1895-99	39 079	14 345	4 020	2 565	1 325	61 502	92	242	190	146	80	114
1900	42 921	15 134	3 885	2 988	1 425	66 593	97	246	180	161	83	118
1901	43 038	15 240	4 026	2 986	1 433	66 941	96	245	184	158	83	117
1902	40 392	14 816	3 810	2 988	1 460	63 686	88	235	172	156	83	110
1903	41 472	14 865	3 772	3 054	1 556	64 947	89	232	169	157	88	110
1904	42 145	15 215	3 701	3 078	1 632	66 004	89	237	163	156	91	110
1905	43 990	15 250	3 968	3 130	1 696	68 278	92	235	173	157	94	112
1906	43 704	15 718	4 015	3 272	1 735	68 714	90	239	173	161	95	112
1907	44 296	15 950	3 973	3 264	1 807	69 289	89	240	169	158	98	111
1908	42 291	15 821	3 655	3 135	1 831	66 733	84	235	154	150	98	105
1909	([3] 39 358	15 673	3 514	3 102	1 648	([3] 63 465	([3] 77	230	146	146	88	([3] 99
1910	39 938	15 608	3 989	2 748	1 534	64 130	78	228	164	129	82	99
1911	43 218	17 051	4 392	3 149	1 855	69 987	83	246	179	146	99	106

[1]) Für das Brausteuergebiet, für Württemberg und Elsaß-Lothringen Rechnungsjahre; für Bayern Kalenderjahre; für Baden bis einschl. 1895 Steuerjahre (1. XII. bis 30. XI.), 1896 die 13 Monate 1. XII. 1895 bis 31. XII. 1896, von 1897 ab Kalenderjahre.

[2]) Vom 1. IV. 1907 bis 31. VII. 1909 gehörte auch das Großherzogtum Luxemburg zum Brausteuergebiete (norddeutsche Brausteuergemeinschaft). R. G. Bl. 1907 S. 149 und 1909 S. 933. — Gemäß § 98, Abs. 2 der Ausführungsbestimmungen zum Brausteuergesetz vom 15. VII. 1909 ist die Biergewinnung bzw. der Bierverbrauch im Brausteuergebiete für die Jahre 1890 bis 1908 durch Abzug von 9 v. H. auf verkaufsfertiges Bier umgerechnet worden.

[3]) Berichtigte Angabe (vgl. V.-H. 1911, IV. S. 146).

4. Tabakverbrauch im Zollgebiete

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, IV.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 484

Vgl. im Abschnitt III »Tabakbau« und im Abschnitt XV »Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak«

Bis 1870 Kalenderjahre, dann Erntejahre (1. Juli beginnend)	Rohtabak in fabrikationsreifem Zustande: Erzeugung im Zollgebiete	Einfuhr in den freien Verkehr	Zusammen	Ausfuhr aus dem freien Verkehre	Nach Abzug der Ausfuhr bleiben zur Verarbeitung	Tabakfabrikate (Unterschied zwischen Einfuhr u. Ausfuhr (−: Mehrausfuhr, +: Mehreinfuhr)): Zigarren und Zigaretten	Schnupf-, Kau-, Rauchtabak und andere Tabakfabrikate	Zusammen Tabakfabrikate	Dieses − oder + entspricht einer Rohtabakmenge von	Also berechneter Verbrauch von fabrikationsreifem Rohtabak im Zollgebiet: überhaupt	auf den Kopf
	Tonnen										kg
Durchschnitt: 1861-65	23 319	29 840	53 159	6 145	47 014	— 1	— 446	— 447	465	46 549	1,3
Durchschnitt: 1866-70	21 250	36 470	57 720	6 216	51 504	— 410	— 999	— 1 409	1 466	50 038	1,3
Durchschnitt: 1871-75	34 431	49 847	84 278	6 297	77 981	— 493	— 1 514	— 2 007	2 088	75 893	1,8
Durchschnitt: 1876-80	27 530	50 715	78 245	2 642	75 603	+ 12	— 986	— 974	1 013	74 590	1,7
Durchschnitt: 1881-85	36 008	31 877	67 885	3 450	64 435	+ 26	— 719	— 693	721	63 714	1,4
Durchschnitt: 1886-90	29 951	44 988	74 939	1 511	73 428	+ 157	— 644	— 487	507	72 921	1,5
Durchschnitt: 1891-95	29 451	50 952	80 403	905	79 498	— 11	— 213	— 224	233	79 265	1,5
Durchschnitt: 1896-1900	30 245	59 711	89 956	772	89 184	+ 75	— 108	— 33	35	89 149	1,6
Durchschnitt: 1901-05	28 324	65 661	93 985	604	93 381	+ 514	+ 396	+ 910	946	94 327	1,6
1906	25 660	64 335	89 995	1 090	88 905	+ 296	+ 333	+ 629	654	89 559	1,5
1907	23 071	74 834	97 905	515	97 390	+ 560	+ 322	+ 882	917	98 307	1,6
1908	27 527	83 287	110 814	2 515	108 299	+ 867	+ 338	+ 1 205	1 253	109 552	1,7
1909	22 542	65 100	87 642	707	86 935	+ 334	+ 135	+ 469	487	87 422	1,4
1910	23 083	72 202	95 285	113	95 172	+ 418	+ 210	+ 628	653	95 825	1,5
1911	23 344	75 999	99 343	298	99 045	+ 544	+ 249	+ 793	825	99 870	1,5

5. Salzverbrauch im Zollgebiete

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, IV)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 486/87

Vgl. im Abschnitte V Gewinnung von Kochsalz und im Abschnitte XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Salz

Rechnungsjahr	Erzeugte Menge [1]	Salzverbrauch im Zollgebiete								
		an Speisesalz				an anderem Salze			Gesamtverbrauch	
		einheimischem	fremdem	zusammen	auf den Kopf der Bevölkerung	einheimischem	fremdem	zusammen	überhaupt	auf den Kopf der Bevölkerung
	Tonnen	Tonnen			kg	Tonnen			Tonnen	kg
1902	1 415 271	430 183	22 060	452 243	7,8	615 558	3 251	618 809	1 071 052	18,4
03	1 514 656	449 313	16 983	466 296	7,9	647 214	2 754	649 968	1 116 264	18,9
04	1 514 397	432 730	16 472	449 202	7,5	668 816	2 606	671 422	1 120 624	18,7
05	1 588 190	454 910	18 631	473 541	7,8	723 951	3 558	727 509	1 201 050	19,8
06	1 806 708	475 104	6 330	481 434	7,8	863 880	897	864 777	1 346 211	21,8
1907	1 916 027	487 937	7 659	495 596	7,9	912 518	835	913 353	1 408 949	22,5
08	1 841 368	480 416	8 230	488 646	7,7	955 621	814	956 435	1 445 081	22,8
09	1 959 254	491 241	8 979	500 220	7,8	1 093 638	894	1 094 532	1 594 752	24,8
10	2 002 556	511 156	9 647	520 803	8,0	1 098 089	718	1 098 807	1 619 610	24,9
11	2 029 723	493 831	9 026	502 857	7,6	1 133 405	618	1 134 023	1 636 880	24,8

[1] In Steinsalzwerken, Salinen und Fabriken mit Nebengewinnung von Salz.

6. Zuckerverbrauch im Zollgebiete

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, IV)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 485

Vgl. im Abschnitte V Zuckergewinnung und im Abschnitte XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker

Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Inländischer Zucker			Ausländischer Zucker					Insgesamt in Verbrauchszucker berechnet	Auf den Kopf der Bevölkerung
	Rohzucker	Verbrauchszucker	zusammen in Verbrauchszucker berechnet [1]	Rohzucker		Verbrauchszucker		zusammen in Verbrauchszucker berechnet [1]		
				Rohrzucker	Rübenzucker	Rohrzucker	Rübenzucker			
	Tonnen									kg
[2] 1902/03	5 192	722 011	726 683	.	998	.	1 029	1 927	728 610	12,5
03/04	6 844	1 008 285	1 014 444	1 271	29	4 014	992	6 176	1 020 620	17,2
04/05	4 419	857 594	861 571	387	13	2 083	3 322	5 766	867 337	14,4
05/06	5 046	1 005 425	1 009 967	296	11	1 592	802	2 670	1 012 637	16,6
06/07	4 411	1 035 089	1 039 059	221	—	1 478	889	2 566	1 041 625	16,8
1907/08	3 735	1 068 142	1 071 504	191	—	1 526	719	2 417	1 073 921	17,1
08/09	3 660	1 116 498	1 119 791	189	—	1 580	266	2 017	1 121 808	17,6
09/10	3 364	1 129 548	1 132 575	120	—	1 401	156	1 666	1 134 241	17,5
10/11	3 942	1 236 784	1 240 332	118	12	1 178	149	1 444	1 241 776	19,0
11/12	3 178	1 112 325	1 115 185	119	2	894	192	1 195	1 116 380	16,9

[1] Hierbei ist der Rohzucker im Verhältnis von 10 : 9 auf Verbrauchszucker umgerechnet.

[2] Das Betriebsjahr 1902/03 umfaßt die Zeit vom 1. August 1902 bis 31. August 1903.

7. Verbrauch von Steinkohlen, Braunkohlen, Eisenerzen, Roheisen, Zink, Blei, Kupfer und Kalirohsalzen im Zollgebiete

Jahre	Gewinnung	Einfuhr	Ausfuhr	Berechneter Verbrauch im ganzen	Berechneter Verbrauch auf den Kopf
	Tonnen (zu 1 000 kg)				kg
Steinkohlen					
1907	143 185 691	13 721 549	20 061 400	136 845 840	2 198
08	147 671 149	11 661 503	21 190 777	138 141 875	2 189
09	148 788 050	12 198 634	23 350 705	137 635 979	2 152
10	152 827 777	11 195 593	24 257 421	139 765 949	2 157
11	160 747 126	10 913 948	27 406 193	(1 144 254 881	(1 2 199
Braunkohlen					
1907	62 546 671	8 963 103	22 065	71 487 709	1 148
08	67 615 200	8 581 966	27 877	76 169 289	1 207
09	68 657 606	8 166 479	39 815	76 784 270	1 201
10	69 547 299	7 397 708	62 441	76 882 566	1 186
11	73 774 128	7 069 064	58 071	80 785 121	1 231
Eisenerze					
1907	27 697 128	8 476 076	3 904 408	32 268 796	518
08	24 278 151	7 732 949	3 067 737	28 943 363	459
09	25 504 464	8 366 599	2 825 006	31 046 057	485
10	28 709 700	9 816 822	2 952 632	35 573 890	549
11	29 879 353	10 820 485	2 582 081	38 117 757	581
Roheisen[2])					
1907	12 803 782	607 729	395 376	13 016 135	209,1
08	11 733 855	399 677	421 547	11 711 985	185,0
09	12 577 452	318 939	644 738	12 251 653	191,6
10	14 713 141	383 535	934 062	14 162 614	218,5
11	15 477 957	414 235	1 006 375	14 885 817	226,0
Zink[3])					
1907	208 195	29 486	68 901	168 780	2,7
08	216 490	34 522	75 290	175 722	2,8
09	219 766	46 990	82 226	184 530	2,9
10	221 396	41 224	88 701	173 919	2,7
11	243 784	50 673	83 573	210 884	3,2
Blei[4])					
1907	142 271	74 973	27 708	189 536	3,0
08	164 079	77 218	29 967	211 330	3,3
09	167 918	76 930	31 674	213 174	3,3
10	159 851	81 541	30 997	210 395	3,2
11	161 450	100 540	32 264	229 726	3,5
Kupfer[5])					
1907	31 946	128 051	8 455	151 542	2,4
08	30 001	160 397	8 682	181 716	2,9
09	31 181	157 796	7 551	181 426	2,8
10	34 926	184 877	8 360	211 443	3,3
11	37 455	195 164	8 878	223 741	3,4
Kalirohsalze[6])					
1907	5 749 368	0	839 889	4 909 479	78,0
08	6 099 022	2	818 677	5 280 347	83,7
09	7 042 034	0	946 457	6 095 577	95,3
10	8 311 671	0	1 181 208	7 130 463	110,0
11	9 606 875	0	1 167 972	8 438 903	128,6

[1]) Bei Berücksichtigung der Ein- und Ausfuhr von Koks und Briketts berechnet sich ein Verbrauch von 137 292 815 t im ganzen oder 2 093 kg auf den Kopf der Bevölkerung. — [2]) Für den Nachweis der Erzeugung von Roheisen sind die Gußwaren erster Schmelzung unberücksichtigt geblieben; in der Ein- und Ausfuhr sind auch Bruch- und Alteisen, Blechabfälle usw. enthalten. — [3]) Bei der Ein- und Ausfuhr Roh- und Bruchzink sowie Zinkabfälle. — [4]) In Ein- und Ausfuhr Roh- und Bruchblei sowie Bleiabfälle. — [5]) Bei der Erzeugung von Kupfer werden Schwarzkupfer und Kupferstein nicht mit nachgewiesen; in der Ein- und Ausfuhr sind auch Kupfermünzen, Bruchkupfer, Kupferabfälle, -spähne, -glühspahn (Kupferasche) enthalten. — [6]) Kainit und andere Kalisalze.

8. Verbrauch von einigen im Ausland erzeugten Waren im Wirtschaftsgebiete*)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 491

Durchschnittlich jährlich	Jahresverbrauch im deutschen Zollgebiet									
	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf	im ganzen	auf den Kopf
	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Faß	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg
	Baumwolle, rohe, **u. Baumwollabfälle**		**Gewürze,** ausländische		**Heringe,** gesalzene[1])		**Kaffee,** roher		**Kakaobohnen u. Kakaoschalen,** roh	
1836/40	8 917	0,34	1 401	0,05	192 787	1,10	26 600	1,01	371	0,01
41/45	13 246	0,47	2 118	0,07	258 961	1,37	35 373	1,25	411	0,01
46/50	15 782	0,53	2 118	0,07	269 489	1,36	39 810	1,34	535	0,02
51/55	26 441	0,85	2 158	0,07	293 119	1,41	49 054	1,57	727	0,02
56/60	46 529	1,30	2 520	0,08	302 466	1,36	59 770	1,79	780	0,02
61/65	46 831	1,33	3 097	0,09	414 281	1,76	65 924	1,87	960	0,03
66/70	68 281	1,81	3 512	0,09	506 970	2,02	82 827	2,20	1 259	0,03
71/75	116 390	2,84	4 128	0,10	684 288	2,50	93 249	2,27	1 941	0,05
76/80	124 549	2,80	5 055	0,12	691 690	2,38	101 366	2,33	2 019	0,05
81/85	152 329	3,34	5 533	0,12	914 899	3,01	110 907	2,44	2 806	0,06
86/90	201 046	4,10	6 761	0,14	1 139 496	3,57	114 263	2,38	4 954	0,10
91/95	252 381	4,95	7 893	0,15	1 271 913	3,74	122 897	2,41	8 148	0,16
96/1900	302 316	5,54	8 864	0,16	1 200 029	3,30	146 851	2,69	15 286	0,28
1901/05	361 701	6,15	9 402	0,16	1 453 428	3,71	176 239	3,00	22 385	0,38
06/10	419 840	6,04	11 155	0,18	1 245 946	2,96	189 182	2,99	35 946	0,57
11	436 928	6,70	10 185	0,16	1 179 334	2,71	181 681	2,79	48 838	0,75
12	501 660	7,56	10 450	0,16	1 199 977	2,71	168 158	2,53	53 601	0,81
	Reis		**Südfrüchte**		**Tee**[2]) Tonnen		**Jute**[3])		**Petroleum** (Erdöl)[4])	
1836/40	4 669	0,18	1 524	0,06	122	0,004	.	.	.	.
41/45	9 481	0,33	1 853	0,07	137	0,004	.	.	.	.
46/50	12 718	0,43	1 749	0,06	172	0,01	.	.	.	.
51/55	27 237	0,87	2 029	0,06	621	0,02	.	.	.	.
56/60	32 996	0,99	2 461	0,07	646	0,02	.	.	.	.
61/65	30 043	0,85	3 230	0,09	637	0,02	.	.	.	.
66/70	41 748	1,11	15 287	0,41	748	0,02	2 126	0,06	70 436	1,87
71/75	63 817	1,55	23 417	0,57	1 018	0,02	6 238	0,15	154 504	3,75
76/80	72 300	1,66	26 279	0,61	1 381	0,03	14 052	0,32	235 280	5,40
81/85	82 611	1,81	34 111	0,75	1 564	0,03	29 873	0,66	389 335	8,54
86/90	84 375	1,76	49 976	1,04	1 912	0,04	58 168	1,21	556 697	11,61
91/95	126 967	2,49	70 990	1,39	2 614	0,05	79 375	1,56	755 915	14,82
96/1900	130 443	2,30	107 861	1,98	2 833	0,05	93 203	1,71	926 148	16,97
1901/05	137 003	2,33	149 469	2,54	2 979	0,05	119 820	2,04	1 002 411	17,04
06/10	163 167	2,58	199 282	3,15	3 971	0,06	145 981	2,31	[5]) 924 651	14,62
11	176 553	2,71	266 823	4,09	3 793	0,06	135 826	2,08	974 887	14,96
12	161 072	2,43	299 911	4,52	4 126	0,06	151 096	2,28	1 055 396	15,91

*) Vor 1. März 1906 Zollgebiet.

[1]) Vor 1906 einschl. der deutschen Fänge. Außerdem die von deutschen Fischern gefangenen und auf See gesalzenen Heringe, und zwar

1906:	267 803 Faß oder auf den Kopf 0,65 kg	1910:	382 612 Faß oder auf den Kopf 0,88 kg
1907:	298 659 » » » » » 0,72 »	1911:	319 861 » » » » » 0,74 »
1908:	293 915 » » » » » 0,70 »	1912:	249 398 » » » » » 0,56 »
1909:	357 951 » » » » » 0,84 »		(1912 vorläufige Zahlen).

[2]) Seit 1901 mit Ausschluß des zur Herstellung von Tein verwendeten. Die Einfuhr dieses gewerblichen Tees erreichte 1901/12 413, 301, 199, 121, 193, 33, 1, 4, 0, 2, 10 und 2 Tonnen.

[3]) Bis 1911 einschl. gehechelter Jute.

[4]) Mit Ausnahme von mineralischem Schmieröle. Die hier nicht berücksichtigte inländische Erdölgewinnung ergab an Roherdöl

	Tonnen			Tonnen	
1880 —	1 309		1896/1900 —	29 418	im Jahresdurchschnitte
1881/85 —	5 665	im Jahresdurchschnitte	1901/05 —	64 998	» »
1886/90 —	11 513	» »	1906/10 —	123 608	» »
1891/95 —	15 620	» »	1911 —	142 992	

[5]) Von 1906 ab ist das Eigengewicht des Petroleums der Berechnung zugrunde gelegt worden, während vorher das zollpflichtige Gewicht berücksichtigt wurde.

XI. Unter

1. Zahl der Studierenden im Sommersemester

a. Univer

Universitäten usw.	Semester	I. Immatrikulierte															
		Fakul															
		Theologische				Juristische		Medizinische		Alte u. neue Philologie u. Geschichte		Mathematik u. Naturwissenschaft		Chemie			
		evang.		kath.													
1. Berlin	S. 12	375	3	—		1 742	15	1 699	147	1 867	309	879	89	256	12		
	W. 12/13	555	4	—		2 280	22	2 239	182	2 250	425	997	108	298	21		
1a. Kaiser-Wilh.-Akad. f. militärärztl. Bildungsw.	S. 12	—		—		—		462		—		—		—			
	W. 12/13	—		—		—		468		—		—		—			
2. Bonn	S. 12	113	1	411		946	3	697 [1]	43	1 044	161	392	53	51	3		
	W. 12/13	125	1	400		846	3	652 [1]	37	993	170	406	61	48	1		
3. Breslau	S. 12	132		309		543		579 [1]	21	528	76	269	33	31	1		
	W. 12/13	150		269		535	1	641 [1]	23	534	81	271	34	36	1		
4. Göttingen	S. 12	165		—		402	1	356 [1]	14	840	140	696	70	80	4		
	W. 12/13	172		—		367	1	381 [1]	12	837	143	694	67	81	6		
5. Greifswald	S. 12	156		—		166		351 [1]	7	535	59	120	11	22	1		
	W. 12/13	126		—		134		300 [1]	10	533	64	111	7	23	1		
6. Halle	S. 12	422	1	—		499		343 [1]	8	700	35	336	12	38	1		
	W. 12/13	401	2	—		483	1	380 [1]	10	707	41	335	13	47	1		
7. Kiel	S. 12	83		—		530		813 [1]	29	521	20	272	8	44			
	W. 12/13	65		—		338		519 [1]	14	443	19	246	5	40			
8. Königsberg	S. 12	125		—		273	1	451	25	385	47	161	16	16			
	W. 12/13	140		—		277	2	485	25	378	60	152	20	17			
9. Marburg	S. 12	197	2	—		377		463 [1]	21	696	67	327	27	55	1		
	W. 12/13	176		—		326		442 [1]	23	655	61	328	32	52	1		
10. Münster	S. 12	—		300		383 [3]		218 [4]	6	854	116	271	44	23	1		
	W. 12/13	—		305		420 [3]		232 [4]	7	820	122	274	39	27	1		
11. Posen (Akademie)	S. 12	—		—		—		—		—		—		—			
	W. 12/13	—		—		—		—		—		—		—			
12. München	S. 12	—		174		1 203	3	2 226 [1]	84	1 783	90	828	49	.	[7]		
	W. 12/13	—		164		1 165	1	2 381 [1]	114	1 657	95	690	36	.			
13. Würzburg	S. 12	—		100		268 [3]		692 [1]	8	221	6	118	1	.			
	W. 12/13	—		103		272 [3]	2	691 [1]	6	222	5	120	3	.			
14. Erlangen	S. 12	226		—		207		373 [1]	11	193	9	130	3	.			
	W. 12/13	233		—		196		401 [1]	10	211	6	132	5	.			
15. Leipzig	S. 12	402	1	—		802	4	941 [1]	30	1 577	56	721	18	.			
	W. 12/13	466	1	—		892	4	1 025 [1]	32	1 583	66	738	22	.			
16. Tübingen	S. 12	405		160		331	1	372 [1]	15	.		290 [9]	10	47	[10] 2		
	W. 12/13	336		160		302	1	383 [1]	15	.		258 [9]	8	49	2		
17. Heidelberg	S. 12	169	3	—		497	8	821	70	.		362 [11]	33	.			
	W. 12/13	122	1	—		369	4	734	67	.		337 [11]	35	.			
18. Freiburg i. Br.	S. 12	—		252		896 [3]	14	1 141 [1]	69	.		392 [11]	31	.			
	W. 12/13	—		225		519 [3]	13	1 064 [1]	81	.		346 [11]	30	.			
19. Gießen	S. 12	104		—		122		471 [1]	13	354		148		35			
	W. 12/13	97		—		121	1	502 [1]	11	324		142		37			
20. Jena	S. 12	98		—		340	1	425 [1]	17	551		287		50			
	W. 12/13	89	1	—		320		427 [1]	16	504		265		49			
21. Rostock	S. 12	55		—		110		336	1	208	2	106	2	61			
	W. 12/13	42	1	—		101		312	1	194	4	100	2	58	1		
22. Straßburg	S. 12	91		149		425 [3]	2	454	9	.		390 [11]	10	.			
	W. 12/13	91		159		442 [3]	4	526	19	.		349 [11]	8	.			
Zusammen	S. 12	3 318	11	1 855		11 062	53	14 466	642	.		1 434 [14]	84	.			
	W. 12/13	3 386	11	1 785		10 705	60	14 953	708	.		1 290 [14]	81	.			

*) Die kursiven Zahlen geben die Zahl der weiblichen Studierenden an, die in der Gesamtzahl mitenthalten ist. Die Zahlen für das Studierenden, bei Gießen einschließlich der Studierenden der Tierheilkunde und der Zahnheilkunde. — [2]) s. Anm. 1. — [3]) Hierunter auch die Kameralia angegliedert. — [5]) s. Anm. 3. — [6]) Einschließlich der Medizin Studierenden, s. Anm. 4. — [7]) In der vorhergehenden Spalte nachgewiesen. — Mathematik, Naturwissenschaft, Chemie und Pharmazie bilden eine besondere naturwissenschaftliche Fakultät. — [10]) s. Anm. 9. — [11]) Bildet Disziplinen nicht ersichtlich. — [14]) Summe der in besonderen Fakultäten Mathematik und Naturwissenschaft, bzw. Kameralia, bzw. Forstwirtschaft

richtswesen

1912 und Wintersemester 1912/13*)

sitäten

| Studierende | | |

1. Zahl der Studierenden im Sommersemester 1912 und Wintersemester 1912/13*)

b. Lyzeen

Lyzeen	Semester	I. Immatrikulierte Studierende: Fakultäten: Theologische	Fakultäten: Philosophische	I. Zusammen	II. Zum Besuche der Vorlesungen berechtigt	Zus. I. und II.
1. Braunsberg (Akad.)	S. 12	22	24	46	20 *9*	66 *9*
	W. 12/13	25	19	44	16 *12*	60 *12*
2. Bamberg	S. 12	44	38	82	16 *11*	98 *11*
	W. 12/13	49	44	93	26 *19*	119 *19*
3. Dillingen	S. 12	117	23	140	9	149
	W. 12/13	113	39	152	16 2	168 2
4. Eichstätt	S. 12	54	28	82	—	82
	W. 12/13	72	21	93	5	98
5. Freising	S. 12	78	42	120	6 *4*	126 *4*
	W. 12/13	86	42	128	6 *3*	134 *3*
6. Passau	S. 12	47	18	65	22 *18*	87 *18*
	W. 12/13	53	21	74	26 *17*	100 *17*
7. Regensburg	S. 12	108	48	156	53 7	209 7
	W. 12/13	112	59	171	59 9	230 9
Zusammen	S. 12	470	221	691	126 *49*	817 *49*
	W. 12/13	510	245	755	154 *62*	909 *62*

d. Technische

Technische Hochschulen	Semester	Abtei: Architektur: St.[1])	Architektur: H.[2])	Bau-Ingenieurwesen: St.	Bau-Ingenieurwesen: H.	Maschinen-Ingenieurwesen: St.	Maschinen-Ingenieurwesen: H.	Schiffs- und Schiffsmaschinenbau: St.	Schiffs- und Schiffsmaschinenbau: H.
1. Aachen	S. 12	80	11 *1*	103	7	99	13	—	—
	W. 12/13	81	7	100	7	117 [4])	16	—	—
2. Berlin	S. 12	327 *4*	58	589 *1*	45	752 *1*	71	151	7
	W. 12/13	298 *5*	61	561 *1*	43	866 *1* [4])	63	154	7
3. Braunschweig	S. 12	49	16	99	10	76	28	—	—
	W. 12/13	53	14	92	8	87 [4])	27	—	—
4. Breslau	S. 12	—	—	—	—	57	20	—	—
	W. 12/13	—	—	—	—	84 [4])	28	—	—
5. Danzig	S. 12	108	9	225	10	123	7	64	5
	W. 12/13	113	11	229	10	151 [4])	8	62	7
6. Darmstadt	S. 12	260 *5*	26	258	5	335	14	—	—
	W. 12/13	261 *4*	25	248	6	384	11	—	—
7. Dresden	S. 12	241	41	203	16	—	—	—	—
	W. 12/13	249 *1*	49	200	19	—	—	—	—
8. Hannover	S. 12	149 *1*	26 2	336	14	212	26	—	—
	W. 12/13	156 2	26 *1*	330	17	236	25	—	—
9. Karlsruhe	S. 12	129 *1*	14	244	7	228	20	—	—
	W. 12/13	132 2	22	224	14	229	42	—	—
10. München	S. 12	441 2	74	521	3	758	14	—	—
	W. 12/13	386 *3*	102	432	2	854 [4])	19	—	—
11. Stuttgart	S. 12	143	34	147	14	128	37	—	—
	W. 12/13	129	46	190	17	153 [4])	38	—	—
Zusammen	S. 12	1 927 *13*	309 *3*	2 725 *1*	131	2 768 *1*	250	215	12
	W. 12/13	1 858 *17*	363 *1*	2 606 *1*	143	3 161 *1*	277	216	14

*) Die kursiven Zahlen bedeuten die Zahlen der weiblichen Personen, die in den Gesamtzahlen mitenthalten sind. Bei den Technischen bzw. Gastteilnehmer. — [4]) Einschließlich der Studierenden der Elektrotechnik, bei Braunschweig außerdem der Textilindustrie. — [5]) Einschließlich der Hüttenkunde nicht im Lehrplan. — [8]) E. = Elektrotechnik, P. = Papierfabrikation, F. = Forstwesen. — [9]) Einschließlich der Elektrotechnik Studierenden.

1. Zahl der Studierenden im Sommersemester 1912 und Wintersemester 1912/13*)

c. Hochschulen für Verwaltung, Medizin und andere

Hochschulen usw.	Semester	Hörer		Hospitanten		Zusammen		Hochschulen usw.	Semester	Hörer		Hospitanten		Zusammen	
1. Hochschulef. kommun. u. soz. Verwalt., Cöln	S. 12	47		49		96		4. Akademie f. praktische Medizin, Düsseldorf	S. 12	254	2	—		(1 254	2
	W. 12/13	72		183	8	255	8		W. 12/13	267	1	—		267	1
2. Akademie f. kommun. Verwalt., Düsseld.	S. 12	131	1	48	1	179	2	5. Kolonial-institut, Hamburg	S. 12	103	1	139	33	242	34
	W. 12/13	84	1	16		100	1		W. 12/13	98	1	226	58	324	59
3. Akademie f. praktische Medizin, Cöln	S. 12	89	9	—		89	9	6. Allgemeines Vorlesungswes. der Oberschulbehörde, Hamburg	S. 12	1126	316	—		1126	316
	W. 12/13	170		—		170			W. 12/13	9729	4541	—		9729	4541

[1]) Außerdem waren im Jahre 1912 tätig 70 Personen als Praktikanten, Famuli, Volontäre und sonstige wissenschaftliche Arbeiter.

Hochschulen

Lungen																	
Chemie und Hüttenkunde				Allgemeine Wissenschaften				Sonstige				Zusammen					Überhaupt
St.		H.		St.		H.		St.		H.		St.		H.		G.[3])	St., H. u. G.
290	1	38	[6])	30	1	20		—		—		602	2	89	1	126 41	817 44
345	1	38	[6])	26	3	18		—		—		669	4	86		247 131	1 002 135
200	2	8		5	1	—		—		—		2 024	9	189		350 25	2 563 34
225	2	10		6	2	—		—		—		2 110	11	184		557 37	2 851 48
								Pharmazeutische Abt.									
43		19	[6])	14	2	—		90	1	—		371	3	73		57 29	501 32
47		16	[6])	13	3	—		89	1	—		381	4	65		219 140	665 144
75	2	17		10		3		—		—		142	2	40		47 10	229 12
92	1	19		8		3		—		—		184	1	50		56 5	290 6
44		5	[6])	26		13	1	—		—		590		49	1	79 28	718 29
46		6	[6])	27	1	20		—		—		628	1	62		702 527	1 392 528
								E.[5])	P.[5])	E.[5])	P.[5])						
115	2	—	[7])	32	1	1		157	50	5	7	1 207	8	58		140 59	1 405 67
120	2	3	[7])	24	1	—		164	55	5	4	1 256	7	54		358 175	1 668 182
								Mechanische Abt.									
198	1	6	[6])	73	5	21	3	335		22		1 050	6	106	3	110 45	1 266 54
196	2	6	[6])	70	5	22	3	340		18		1 055	8	114	3	380 250	1 549 261
136	1	15	[9])	20	3	2		—		—		853	5	83	2	203 97	1 139 104
166	1	20	[9])	16	4	5		—		—		904	7	93	1	787 596	1 784 604
								E.[5])	F.[5])	E.[5])	F.[5])						
166	4	15	[6])	20	2	1		156	15	16	1	958	7	74		85 12	1 117 19
166	3	13	[6])	20	1	—		175	11	20	3	957	6	114		190 101	1 261 107
								Landwirtschaftliche Abt.									
254		6	[6])	108	3	54		186		13		2 268	5	164		349 39	2 781 44
270		6	[6])	93	4	18		180		23		2 215	7	170		381 29	2 766 36
								Mathem. u. naturwiss. Abt.									
87	1	17	[10])	7	3	1		53	2	5		565	6	108		127 56	800 62
107	2	17	[10])	7		—		58	1	3	1	644	3	121	1	425 257	1 190 261
1 608	14	146		345	21	116	4	1 042	3	69		10 630	53	1 033	7	1 673 441	13 336 501
1 780	14	154		310	24	86	3	1 072	2	76	1	11 003	59	1 113	5	4 302 2 248	16 418 2 312

Hochschulen, ausgenommen Danzig, sind die Zahlen für das Wintersemester noch nicht endgültig. — [1]) Studierende. — [2]) Hörer. — [3]) Hospitanten Bergbau und Elektrochemie Studierenden. — [6]) Hüttenkunde nicht im Lehrplan. — [7]) Einschließlich der Elektrochemie und Pharmazie Studierenden, Hüttenkunde nicht im Lehrplan. — [10]) Einschließlich der Pharmazie Studierenden.

1. Zahl der Studierenden im Sommersemester 1912 und Wintersemester 1912/13*)

e. Bergakademien

Akademie	Semester	Studierende	Hörer bzw. Hospitanten	Gastteilnehmer	Zusammen
1. Berlin ...	S. 12	125	20	39	184
	W. 12/13	153	17	47	217
2. Clausthal	S. 12	100	13	15	128
	W. 12/13	122	11	5	138
3. Freiberg ..	S. 12	331	29 *1*	—	360 *1*
	W. 12/13	342	41 *1*	—	383 *1*
Zusammen	S. 12	556	62 *1*	54	672 *1*
	W. 12/13	617	69 *1*	52	738 *1*

*) Die kursiven Zahlen bedeuten die Zahlen der weiblichen Personen, die in den Gesamtzahlen mitenthalten sind.

f. Forstakademien

Akademie bzw. Hochschule	Semester	Studierende	Hörer bzw. Hospitanten	Gastteilnehmer	Zusammen
1. Eberswalde	S. 12	57	3	—	60
	W. 12/13	54	4	—	58
2. Hannoversch-Münd.	S. 12	62	5	—	67
	W. 12/13	79	4	—	83
3. Tharandt.	S. 12	58	40	7	105
	W. 12/13	57	37	4	98
4. Eisenach ..	S. 12	85	4	—	89
	W. 12/13	83	5	—	88
Zusammen	S. 12	262	52	7	321
	W. 12/13	273	50	4	327

g. Landwirtschaftliche Hochschulen

Akademie bzw. Hochschule	Semester	Studierende	Hörer bzw. Hospitanten	Gastteilnehmer	Zusammen
1. Berlin	S. 12	365 *1*	137 *843* 2		545 *11*
	W. 12/13	497 *3*	164 *560* *3*		721 *11*
2. Bonn-Poppelsdorf	S. 12	475	12 *120*		507 *1*
	W. 12/13	472 *1*	12 29 2		513 *3*
3. Weihenstephan b. München	S. 12	167	11	—	178
	W. 12/13	207	14	—	221
4. Hohenheim	S. 12	205 2	2	—	207 2
	W. 12/13	238 2	—	—	238 2
Zusammen	S. 12	1 212 *3*	162 *9*	63 2	1 437 *14*
	W. 12/13	1 414 *6*	190 *5*	89 *5*	1 693 *16*

h. Tierärztliche Hochschulen

Hochschule	Semester	Studierende	Hörer bzw. Hospitanten	Gastteilnehmer	Zusammen
1. Berlin ..	S. 12	370 (126) [1]	12	—	382
	W. 12/13	379 (124) [1]	11	—	390
2. Hannover	S. 12	348	3	—	351
	W. 12/13	319	8	—	327
3. München	S. 12	335	68	—	403
	W. 12/13	371	36 *1*	—	407 *1*
4. Dresden ..	S. 12	174	54 [2]	8	236
	W. 12/13	172	40 [2]	4	216
5. Stuttgart [3]	S. 12	17	—	—	17
Zusammen	S. 12	1 244	137	8	1389
	W. 12/13	1 241	95 *1*	4	1340 *1*

[1]) Die eingeklammerten Zahlen geben die Studierenden der Militär-Veterinärakademie an. — [2]) Kandidaten, die in der tierärztlichen Fachprüfung stehen. — [3]) Am 1. Oktober 1912 aufgehoben.

i. Handelshochschulen

Hochschule bzw. Akademie	Semester	Studierende	Hörer bzw. Hospitanten	Zusammen
1. Berlin	S. 12	486 *27*	550 *40*	1036 *67*
	W. 12/13	509 *39*	1068 *129*	1577 *168*
2. Cöln	S. 12	515 *22*	865 *356*	1380 *378*
	W. 12/13	555 *37*	1987 *1132*	2542 *1169*
3. Frankfurt a. M.	S. 12	355 *26*	513 *195*	868 *221*
	W. 12/13	416 *41*	1144 *575*	1560 *616*
4. München ..	S. 12	163 2	195 *10*	358 *12*
	W. 12/13	189 *6*	714 *49*	903 *55*
5. Leipzig ...	S. 12	507 *4*	58 *1*	565 *5*
	W. 12/13	533 *3*	90 *8*	623 *11*
6. Mannheim .	S. 12	99 *5*	186 *25*	285 *30*
	W. 12/13	124 *5*	308 *39*	432 *44*
Zusammen ...	S. 12	2125 *86*	2367 *627*	4492 *713*
	W. 12/13	2326 *131*	5311 *1932*	7637 *2063*

1. Zahl der Studierenden im Sommersemester 1912 und Wintersemester 1912/13*)

k. Hochschulen und ähnliche öffentliche Unterrichtsanstalten für bildende Künste

Bezeichnung	Semester	Studierende	Hörer bzw. Hospitanten	Zusammen
1. Kgl. Akad. Hochschule f. d. bild. Künste, Berlin-Charlottenbg.	S. 12	158	15	173
	W. 12/13	180	22	202
2. Sieben akad. Meisterateliers, Berlin-Charlottenburg.	S. 12	33	—	33
	W. 12/13	34	—	34
3. Kgl. Kunstschule, Berlin.	S. 12	177 *90*	37 *19*	214 *109*
	W. 12/13	175 *96*	85 *46*	260 *142*
4. Unterrichtsanst. d. Kgl. Kunstgewerbemuseums, Berlin.	S. 12	227 *49*	119 *40*	346 *89*
	W. 12/13	273 *64*	162 *50*	435 *114*
5. Kgl. Kunstakad., Königsberg i. Pr.	S. 12	45 *17*	—	45 *17*
	W. 12/13	61 *20*	—	61 *20*
6. Kgl. Akademie f. Kunst und Kunstgewerbe, Breslau	S. 12	137 *41*	27 *6*	164 *47*
	W. 12/13	147 *39*	52 *19*	199 *58*
7. Kgl. Akademie d. bild. Künste, Cassel.	S. 12	74 *31*	7 *5*	81 *36*
	W. 12/13	115 *54*	7 *5*	122 *59*
8. Kgl. Zeichenakademie, Hanau.	S. 12	187 *10*	16 *6*	203 *16*
	W. 12/13	163 *11*	9 *3*	172 *14*
9. Kunstsch. d. Städelschen Kunstinst., Frankfurt a. M.	S. 12	43 *14*	—	43 *14*
	W. 12/13	44 *16*	21 *12*	65 *28*
10. Kgl. Kunstak., Düsseldorf.	S. 12	165	—	165
	W. 12/13	173	—	173
11. Kgl. Akademie d. bildenden Künste, München.	S. 12	377	—	377
	W. 12/13	444	—	444
12. Kgl. Akademie d. bildenden Künste, Dresden.	S. 12	198	—	198
	W. 12/13	194	—	194
13. Kgl. Akademie f. graph. Künste u. Buchgew., Leipzig.	S. 12	285 *57*	86 *38*	371 *95*
	W. 12/13	295 *65*	93 *34*	388 *99*
14. Kgl. Akademie d. bildenden Künste, Stuttgart.	S. 12	95 *12*	—	95 *12*
	W. 12/13	115 *14*	7 *1*	122 *15*
15. Großh. Akad. d. bildenden Künste, Karlsruhe.	S. 12	110	7	117
	W. 12/13	112	3	115
16. Großh. Hochschule für bildende Kunst, Weimar.	S. 12	134 *50*	—	134 *50*
	W. 12/13	155 *54*	48 *40*	203 *94*
Zusammen...	S. 12	2445 *371*	314 *114*	2759 *485*
	W. 12/13	2680 *433*	509 *210*	3189 *643*

*) Die kursiven Zahlen bedeuten die Zahlen der weiblichen Personen, die in den Gesamtzahlen mitenthalten sind.

l. Hochschulen und ähnliche öffentliche Unterrichtsanstalten für Musik[1])

Bezeichnung	Semester	Studierende	Hörer bzw. Hospitanten	Zusammen
1. Kgl. akad. Hochschule f. Musik, Berlin-Charlottenburg.	S. 12	335 *134*	—	335 *134*
	W. 12/13	329 *135*	—	329 *135*
2. Drei akademische Meisterschulen für musik. Komposition, Berlin-Charlottenbg.	S. 12	19 *1*	—	19 *1*
	W. 12/13	19 2	—	19 2
3. Kgl. akad. Inst f. Kirchenmusik, Berlin-Charlottenburg.	S. 12	30	7	37
	W. 12/13	30	7	37
4. Kgl. Akad. d. Tonkunst, München.	S. 12	374 *180*	1	375 *180*
	W. 12/13	372 *193*	13 *11*	385 *204*
5. Kgl. Konservat der Musik, Würzburg.	S. 12	324 *147*	623 *23*	947 *170*
	W. 12/13	306 *137*	569 *29*	875 *166*
6. Kgl. Konservat. für Musik u. Theater, Dresden.	S. 12	388[2]) *235*	—	388[2]) *235*
	W. 12/13	402[2]) *252*	—	402[2]) *252*
7. Kgl. Konservatorium d. Musik, Leipzig.	S. 12	627 *316*	—	627 *316*
	W. 12/13	736 *387*	—	736 *387*
8. Kgl. Konservatorium f. Musik, Stuttgart.	S. 12	656 *429*	—	656 *429*
	W. 12/13	685 *459*	—	685 *459*
9. Großh. Konservatorium f. Musik, Karlsruhe.	S. 12	677 *428*	184 *166*	861 *594*
	W. 12/13	678 *446*	90 *64*	768 *510*
10. Großh. Musikschule, Weimar.	S. 12	92 *55*	46 *36*	138 *91*
	W. 12/13	104 *61*	46 *38*	150 *99*
11. Fürstl. Konservatorium d. Musik, Sondershausen.	S. 12	109 *38*	—	109 *38*
	W. 12/13	97 *32*	—	97 *32*
Zusammen...	S. 12	3631 *1963*	861 *225*	4492 *2788*
	W. 12/13	3758 *2104*	725 *142*	4483 *2246*

[1]) Die besonders zahlreichen, angesehenen privaten Unterrichtsanstalten für Musik sind nicht berücksichtigt. — [2]) Nur Vollschüler und Einzelfachschüler bei Hochschullehrern.

2. Ergebnisse der schulstatistischen Erhebungen von 1911

a. Volksschulen

Staaten und Landesteile	Zahl der öffentlichen Volksschulen	Zahl der vollbeschäftigten Lehrkräfte in den öffentlichen Volksschulen		Zahl der Schüler in den öffentlichen Volksschulen			Privatschulen mit Volksschulziel		
							Zahl der Schulen	Zahl der Schüler	
		Lehrer	Lehrerinnen	Knaben	Mädchen	zusammen		Knaben	Mädchen
Prov. Ostpreußen	3 240	5 607	619	168 496	168 402	336 898	16	151	257
» Westpreußen	2 380	4 487	446	152 736	150 515	303 251	23	334	352
Stadt Berlin	320	3 592	2 066	111 308	113 495	224 803	3	8	657
Prov. Brandenburg	3 218	8 961	1 760	267 808	269 715	537 523	42	628	698
» Pommern	2 642	4 765	547	141 162	140 005	281 167	17	267	218
» Posen	2 992	5 368	418	205 118	201 991	407 109	6	28	79
» Schlesien	4 889	12 810	1 978	467 397	465 763	933 160	19	343	329
» Sachsen	2 816	7 566	966	233 060	240 516	473 576	32	675	693
» Schleswig-Holstein	1 927	4 095	1 104	129 873	121 980	251 853	14	287	291
» Hannover	3 624	7 371	1 178	235 426	235 039	470 465	28	300	273
» Westfalen	3 019	8 307	4 817	395 321	392 133	787 454	35	275	267
» Hessen-Nassau	2 272	5 206	978	169 957	168 559	338 516	13	442	390
» Rheinland	5 227	13 328	7 749	609 176	604 924	1 214 100	19	327	229
» Hohenzollern	118	180	24	6 039	6 226	12 265	4	28	23
Preußen	38 684	91 643	24 650	3 292 877	3 279 263	6 572 140	271	4 093	4 756
Bayern rechts des Rheins	6 570	11 289	4 335	444 171	444 099	888 270	30	783	1 282
Bayern links des Rheins	996	2 232	496	77 491	75 915	153 406	4	60	415
Bayern	7 566	13 521	4 831	521 662	520 014	1 041 676	34	843	1 697
Sachsen	2 270	13 385	710	378 571	392 532	771 103	19	667	779
Württemberg	2 250	5 279	784	170 239	180 701	350 940	5	69	144
Baden	1 659	4 668	957	166 286	168 978	335 264	7	202	463
Hessen	981	3 246	542	102 563	102 995	205 558	3	—	240
Mecklenburg-Schwerin	1 235	1 981	1 121	48 131	44 530	92 661	30	339	181
Großherzogtum Sachsen	476	1 105	76	32 522	33 124	65 646	7	315	348
Mecklenburg-Strelitz	231	360	28	7 807	7 890	15 697	2	1	26
Oldenburg	709	1 211	246	41 560	40 774	82 334	11	154	435
Braunschweig	439	1 348	246	40 321	38 712	79 033	—	—	—
Sachsen-Meiningen	319	785	118	24 369	24 554	48 923	4	127	124
Sachsen-Altenburg	217	541	50	18 475	18 983	37 458	2	143	100
Sachsen-Cob. und Gotha	242	698	142	21 072	21 405	42 477	1	4	10
Anhalt	238	614	294	19 920	20 951	40 871	14	613	622
Schwarzb.-Sondersh.	98	243	17	7 435	7 318	14 753	—	—	—
Schwarzb.-Rudolstadt	137	300	7	9 155	8 813	17 968	1	23	23
Waldeck	122	164	11	5 304	5 025	10 329	2	6	7
Reuß älterer Linie	55	193	17	6 240	6 562	12 802	1	11	7
Reuß jüngerer Linie	118	369	16	11 363	11 867	23 230	—	—	—
Schaumburg-Lippe	47	103	4	3 995	3 869	7 864	2	24	26
Lippe	153	315	8	12 416	11 913	24 329	—	—	—
Lübeck	51	232	208	6 583	7 124	13 707	—	—	—
Bremen	64	608	260	17 842	17 942	35 784	6	1 157	1 135
Hamburg	222	2 182	1 339	57 759	57 848	115 607	14	1 873	1 887
Elsaß-Lothringen	2 974	3 123	2 586	132 979	118 816	251 795	44	1 230	1 247
Deutsches Reich 1911	61 557	148 217	39 268	5 157 446	5 152 503	10 309 949	480	11 894	14 257
» » 1906	60 584	137 213	29 384	.	.	9 737 262	614	42 094	
» » 1901	59 187	124 027	22 513	.	.	8 924 779	643	41 328	

2. Ergebnisse der schulstatistischen Erhebungen von 1911

b. Mittelschulen (gehobene Volksschulen)

Staaten und Landesteile	Zahl der Schulen a) öffentliche b) private		Zahl der vollbeschäftigten Lehrkräfte: Lehrer		Lehrerinnen		Zahl der Schüler: Knaben		Mädchen		zusammen	
	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
Prov. Ostpreußen	35	85	196	51	94	186	4 888	1 102	4 942	2 973	9 830	4 075
» Westpreußen	19	78	104	30	57	226	3 318	1 433	2 485	3 966	5 803	5 399
Stadt Berlin	—	16	—	63	—	134	—	2 078	—	3 907	—	5 985
Prov. Brandenburg	67	118	411	114	182	335	8 776	1 805	8 666	5 416	17 442	7 221
» Pommern	25	42	191	17	100	150	5 100	607	4 316	3 046	9 416	3 653
» Posen	34	61	183	36	134	189	4 673	1 111	4 563	4 182	9 236	5 293
» Schlesien	37	77	177	74	126	236	3 523	1 494	6 467	4 074	9 990	5 568
» Sachsen	91	48	974	97	265	99	24 646	1 262	20 160	1 369	44 806	2 631
» Schlesw.-Holstein	45	50	335	65	128	178	8 575	1 204	6 901	3 187	15 476	4 391
» Hannover	57	114	354	109	147	186	8 371	1 853	7 616	2 905	15 987	4 758
» Westfalen	80	80	270	81	126	147	5 589	1 763	3 908	2 557	9 497	4 320
» Hessen-Nassau	45	49	345	57	169	118	6 864	785	9 242	1 877	16 106	2 662
» Rheinland	97	98	371	94	259	256	7 730	1 523	9 410	4 528	17 140	6 051
Hohenzollern	—	3	—	1	—	8	—	—	—	153	—	153
Preußen	632	919	3 911	889	1 787	2 448	92 053	18 020	88 676	44 140	180 729	62 160
Bayern rechts des Rheins	17	37	25	34	11	290	560	287	113	2 191	673	2 478
Bayern links des Rheins	10	5	31	1	35	38	18	—	1 391	375	1 409	375
Bayern	27	42	56	35	46	328	578	287	1 504	2 566	2 082	2 853
Sachsen	65	39	.	77	.	244	17 779	591	17 875	3 720	35 654	4 311
Württemberg	38	19	201	12	109	77	2 007	162	8 872	1 459	10 879	1 621
Baden	26	—	155	—	93	—	3 873	—	5 052	—	8 925	—
Hessen	6	2	102	—	39	3	2 530	1	2 618	35	5 148	36
Mecklenb.-Schwerin	5	49	14	12	22	175	307	206	460	3 749	767	3 955
Großherzogt. Sachsen	—	18	—	28	—	28	—	409	—	560	—	969
Mecklenb.-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	9	25	45	17	17	25	973	369	816	429	1 789	798
Braunschweig	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Meiningen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	8	1	25	3	5	—	447	59	311	24	758	83
Sachsen-Coburg und Gotha	1	—	23	—	4	—	536	—	513	—	1 049	—
Anhalt	30	—	318	—	113	—	6 683	—	5 625	—	12 308	—
Schwarzb.-Sondersh.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzb.-Rudolst.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck	4	—	1	—	11	—	—	—	252	—	252	—
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	1	—	48	—	10	—	1 223	—	962	—	2 185	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	14	—	14	—	19	—	365	—	421	—	786	—
Lübeck	4	2	68	1	40	11	1 870	7	1 379	361	3 249	368
Bremen	—	1	—	—	—	10	—	—	—	305	—	305
Hamburg	—	5	—	20	—	32	—	788	—	962	—	1 750
Elsaß-Lothringen	44	13	166	37	69	22	4 575	974	2 259	477	6 834	1 451
Deutsches Reich	914	1 135	5 147	1 131	2 384	3 403	135 799	21 873	137 595	58 787	273 394	80 660

2. Ergebnisse der schulstatistischen Erhebungen von 1911

c. Höhere Schulen (höhere Lehranstalten)

A. Anstalten, ausschl. oder vorwiegend für Knaben

1. Vollanstalten

(mit neunjährigem Lehrgang, einschl. der noch nicht ganz ausgebauten Vollanstalten)

Staaten und Landesteile	Zahl der Anstalten					Zahl der vollbeschäftigten Lehrkräfte		Zahl der Schüler[1]		Während des letzten Schuljahrs bestanden von den Schülern der Vollanstalten die Reifeprüfung[1]
	überhaupt	für diese obliegt die grundsätzliche Unterhaltungspflicht: dem Staate	einer Gemeinde	gemeinsam dem Staate und einer Gemeinde	einer sonstigen Stelle	überhaupt	darunter mit abgeschlossener akademischer Vorbildung			
a. Gymnasien										
Prov. Ostpreußen	17	15	2	—	—	263	233	5 391		289
» Westpreußen	15	14	1	—	—	266	241	4 048		220
Stadt Berlin	16	4	11	—	1	423	377	6 486		466
Prov. Brandenburg	33	13	19	—	1	577	522	9 263		467
» Pommern	20	11	8	—	1	312	272	4 804		255
» Posen	18	18	—	—	—	318	291	6 191		300
» Schlesien	41	32	9	—	—	710	634	12 882		597
» Sachsen	27	12	10	—	5	464	409	7 645		491
» Schleswig-Holstein	13	11	2	—	—	224	199	2 859		151
» Hannover	28	18	8	—	2	407	363	7 202		528
» Westfalen	30	12	17	1	—	558	487	9 777		595
» Hessen-Nassau	21	13	8	—	—	357	317	5 784		403
» Rheinland	62	30	28	2	2	1 177	1 055	21 303		1 280
dar. Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	*12*	*12*	*147*		*11*
Hohenzollern	1	1	—	—	—	13	12	214		17
Preußen	342	204	123	3	12	6 069	5 412	103 849		6 059
dar. Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	*12*	*12*	*147*		*11*
Bayern rechts des Rheins	41	29	—	3	9	1 018	929	15 688		1 266
dar. Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	*24*	*17*	*117*		—
Bayern links des Rheins	7	5	—	—	2	128	123	1 964		166
Bayern	48	34	—	3	11	1 146	1 052	17 652		1 432
dar. Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	*24*	*17*	*117*		—
Sachsen	19	13	6	—	—	456	412	2	6 069	555
Württemberg	14	4	9	1	—	245	202	60	3 998	11 316
Baden	17	17	—	—	—	317	279	196	4 984	10 441
Hessen	11	11	—	—	—	180	168	41	2 675	1 250
Mecklenburg-Schwerin	7	4	3	—	—	142	130	51	1 819	95
Großherzogtum Sachsen	3	3	—	—	—	49	44		811	67
Mecklenburg-Strelitz	3	1	2	—	—	35	30		652	30
Oldenburg	5	4	—	1	—	68	57	3	1 108	54
Braunschweig	6	6	—	—	—	110	98	3	1 847	148
Sachsen-Meiningen	2	2	—	—	—	27	22		370	23
Sachsen-Altenburg	2	2	—	—	—	31	26		420	28
Sachsen-Cob. und Gotha	2	2	—	—	—	35	31	3	538	1 45
Anhalt	5	4	1	—	—	75	61		1 059	75
Schwarzb.-Sondersh.	2	2	—	—	—	26	21		443	33
Schwarzb.-Rudolstadt	1	1	—	—	—	19	17		260	22
Waldeck	1	1	—	—	—	11	10		164	9
Reuß älterer Linie	1	—	1	—	—	20	14		155	9
Reuß jüngerer Linie	2	2	—	—	—	27	24		395	30
Schaumburg-Lippe	1	1	—	—	—	19	15		314	11
Lippe	2	2	—	—	—	33	25		391	19
Lübeck	1	1	—	—	—	36	26		493	30
Bremen	3	2	1	—	—	63	56	7	826	7 76
Hamburg	4	4	—	—	—	107	90		1 780	110
Elsaß-Lothringen	20	—	—	14	6	423	349	152	7 165	4 333
dar. Privatanstalten	*6*	—	—	—	*6*	*121*	*92*		*2 187*	*115*
Deutsches Reich	524	327	146	22	29	9 769	8 671	518	160 237	34 10 300
dar. Privatanstalten	*8*	—	—	—	*8*	*157*	*121*		*2 451*	*126*

[1] Die nautischen Zahlen geben die Zahl der weiblichen Personen an; sie sind in den danebenstehenden Zahlen mitenthalten.

2. Ergebnisse der schulstatistischen Erhebungen von 1911
c. Höhere Schulen (höhere Lehranstalten). A. 1. Vollanstalten

Staaten und Landesteile	Zahl der Anstalten überhaupt	für diese obliegt die grundsätzliche Unterhaltungspflicht: dem Staate	einer Gemeinde	gemeinsam dem Staate und einer Gemeinde	einer sonstigen Stelle	Zahl der vollbeschäftigten Lehrkräfte [1] überhaupt	darunter mit abgeschlossener akademischer Vorbildung	Zahl der Schüler [1]	Während des letzten Schuljahrs bestanden von den Schülern der Vollanstalten die Reifeprüfung [1]
b. Realgymnasien									
Prov. Ostpreußen	4	3	1	—	—	42	36	1 204	41
» Westpreußen	6	3	3	—	—	55	47	1 286	46
Stadt Berlin	8	1	7	—	—	205	177	3 671	199
Prov. Brandenburg	32	1	31	—	—	433	372	8 332	193
» Pommern	6	2	4	—	—	95	84	1 947	80
» Posen	2	2	—	—	—	27	24	732	37
» Schlesien	11	2	9	—	—	166	142	2 867	98
» Sachsen	10	2	8	—	—	153	127	3 236	107
» Schleswig-Holstein	7	3	4	—	—	72	59	1 724	77
» Hannover	17	4	13	—	—	299	253	5 479	245
» Westfalen	16	—	15	1	—	254	207	4 886	180
» Hessen-Nassau	6	1	5	—	—	115	103	2 227	90
» Rheinland	36	3	33	—	—	515	439	10 412	438
Hohenzollern	1	1	—	—	—	12	10	157	—
Preußen	162	28	133	1	—	2 443	2 080	48 160	1 831
Bayern rechts des Rheins	4	4	—	—	—	117	116	2 228	132
Sachsen	18	4	14	—	—	441	385	12 6 513	1 330
Württemberg	6	1	5	—	—	93	74	39 2 260	2 130
Baden	10	—	—	7	3	8 189	142	221 3 184	6 134
dar. Privatanstalten	*3*	—	—	—	*3*	*31*	*7*	*304*	—
Hessen	3	—	—	3	—	77	71	69 1 611	13 86
Mecklenburg-Schwerin	6	2	4	—	—	76	62	1 492	69
Großherzogtum Sachsen	3	3	—	—	—	41	34	788	26
Braunschweig	1	1	—	—	—	17	15	2 320	1 10
Sachsen-Meiningen	2	2	—	—	—	23	19	1 474	1 24
Sachsen-Altenburg	1	1	—	—	—	14	10	244	13
Anhalt	1	1	—	—	—	8	8	199	13
Reuß jüngerer Linie	1	—	1	—	—	29	26	537	22
Lübeck	1	1	—	—	—	34	25	19 494	3 22
Bremen	2	1	1	—	—	44	34	27 744	2 20
Hamburg	2	2	—	—	—	62	52	1 109	45
Deutsches Reich	**223**	**51**	**158**	**11**	**3**	8 **3 708**	**3 153**	390 **70 357**	29 **2 907**
dar. Privatanstalten	*3*	—	—	—	*3*	*31*	*7*	*304*	—
c. Oberrealschulen									
Prov. Ostpreußen	3	1	2	—	—	38	31	868	40
» Westpreußen	3	—	3	—	—	71	63	1 598	48
Stadt Berlin	3	—	3	—	—	80	67	1 546	63
Prov. Brandenburg	11	—	11	—	—	226	195	4 943	145
» Pommern	4	—	4	—	—	30	25	1 339	12
» Posen	2	1	1	—	—	39	34	1 320	28
» Schlesien	8	—	7	1	—	146	116	3 338	59
» Sachsen	13	1	11	—	1	221	180	4 591	197
» Schleswig-Holstein	8	1	7	—	—	142	118	3 457	101
» Hannover	7	—	7	—	—	110	86	2 479	75
» Westfalen	12	1	11	—	—	208	169	4 101	88
» Hessen-Nassau	9	—	9	—	—	210	180	4 331	177
» Rheinland	16	1	15	—	—	337	286	6 753	237
Preußen	99	6	91	1	1	1 858	1 550	40 664	1 270
Bayern rechts des Rheins	7	—	—	—	7	203	199	4 217	167
Bayern links des Rheins	2	—	—	1	1	68	67	1 393	43
Bayern	9	—	—	1	8	271	266	5 610	210
Sachsen	5	—	5	—	—	117	97	8 2 115	84
Württemberg	12	—	12	—	—	272	197	26 6 751	7 237

2. Ergebnisse der schulstatistischen Erhebungen von 1911

c. Höhere Schulen (höhere Lehranstalten). A. 1. Vollanstalten

Staaten und Landesteile	Zahl der Anstalten					Zahl der vollbeschäftigten Lehrkräfte [1]		Zahl der Schüler [1]		Während des letzten Schuljahrs bestanden von den Schülern der Vollanstalten die Reifeprüfung [1]
	überhaupt	für diese obliegt die grundsätzliche Unterhaltungspflicht: dem Staate	einer Gemeinde	gemeinsam dem Staate und einer Gemeinde	einer sonstigen Stelle	überhaupt	darunter mit abgeschlossener akademischer Vorbildung			
Baden	12	—	—	10	2	5 249	196	210	5 244	5 168
dar. Privatanstalten	*2*	—	—	—	*2*	*8*	*2*	*46*		—
Hessen	9	—	—	8	1	2 200	168	69	4 369	7 154
dar. Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	*8*	*4*	*27*		—
Großherzogtum Sachsen	1	—	1	—	—	21	17	457		—
Oldenburg	3	—	3	—	—	1 61	44	120	1 240	13
Braunschweig	2	—	2	—	—	48	35		1 051	46
Sachsen-Meiningen	2	1	—	—	1	4 28	2 17	15	335	1
dar. Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	*17*	*9*	*77*		*1*
Sachsen-Cob. und Gotha	1	1	—	—	—	18	15	446		21
Anhalt	1	1	—	—	—	15	13	309		14
Bremen	1	1	—	—	—	28	23	487		24
Hamburg	4	4	—	—	—	125	90	3 235		106
Elsaß-Lothringen	6	—	—	6	—	162	129	16	3 519	2 104
Deutsches Reich	**167**	**14**	**114**	**26**	**13**	12 3 473	2 2 857	464	75 832	21 2 452
dar. Privatanstalten	*4*	—	—	—	*4*	*33*	*15*		*150*	*1*

A. 2. Nichtvollanstalten

(mit sechsjährigem Lehrgang, einschl. der noch nicht ganz ausgebauten Nichtvollanstalten)

Staaten und Landesteile	Zahl der Anstalten					Zahl der vollbeschäftigten Lehrkräfte		Zahl der Schüler [1]
	überhaupt	für diese obliegt die grundsätzliche Unterhaltungspflicht: dem Staate	einer Gemeinde	gemeinsam dem Staate und einer Gemeinde	einer sonstigen Stelle	überhaupt	darunter mit abgeschlossener akademischer Vorbildung	
a. Progymnasien								
Prov. Westpreußen	6	4	—	—	2	44	39	785
dar. Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	*10*	*9*	*257*
» Brandenburg	1	—	1	—	—			4
» Pommern	1	—	1	—	—	9	8	131
» Posen	2	1	—	—	1	8	7	248
dar. Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*			*102*
» Schlesien	3	1	2	—	—	28	22	579
» Sachsen	1	—	—	—	1	4	2	51
» Westfalen	9	—	8	—	1	52	44	1 068
dar. Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*			*115*
» Hessen-Nassau	2	—	2	—	—	8	7	157
» Rheinland	12	—	10	—	2	90	76	1 769
dar. Privatanstalten	*2*	—	—	—	*2*	*6*	*4*	*268*
Preußen	37	6	24	—	7	243	205	4 792
dar. Privatanstalten	*5*	—	—	—	*5*	*16*	*13*	*742*
Bayern rechts des Rheins	23	—	—	—	23	172	166	2 016
Bayern links des Rheins	9	—	—	—	9	60	60	874
Bayern	32	—	—	—	32	232	226	2 890
Sachsen								252
Württemberg	6	1	4	—	1	56	36	19 938
dar. Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	*18*	*8*	*281*
Hessen	3	—	—	2	1	14	13	5 246
dar. Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	*2*	*1*	*52*
Braunschweig	2	—	2	—	—	17	14	259
Elsaß-Lothringen	1	—	—	1	—	8	7	132
Deutsches Reich	**81**	**7**	**30**	**3**	**41**	**570**	**501**	24 **9 509**
dar. Privatanstalten	*7*	—	—	—	*7*	*36*	*22*	*1 075*

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf Seite 302.

2. Ergebnisse der schulstatistischen Erhebungen von 1911
c. Höhere Schulen (höhere Lehranstalten). A. 2 Nichtvollanstalten

Staaten und Landesteile	Zahl der Anstalten					Zahl der vollbeschäftigten Lehrkräfte [1]		Zahl der Schüler [1]
	überhaupt	für diese obliegt die grundsätzliche Unterhaltungspflicht: dem Staate	einer Gemeinde	gemeinsam dem Staate und einer Gemeinde	einer sonstigen Stelle	überhaupt	darunter mit abgeschlossener akademischer Vorbildung	
b. Progymnasien								
Prov. Ostpreußen	1	—	1	—	—	5	4	115
» Westpreußen	2	2	—	—	—	16	12	226
» Brandenburg	11	1	10	—	—	79	64	1 178
» Pommern	3	—	3	—	—	22	18	293
» Schlesien	2	—	2	—	—	16	12	249
» Sachsen	1	—	—	1	—	6	4	91
» Schleswig-Holstein	1	—	1	—	—	.	.	30
» Hannover	2	—	2	—	—	7	5	195
» Westfalen	4	—	4	—	—	20	16	422
» Hessen-Nassau	5	1	4	—	—	8	7	252
» Rheinland	9	1	8	—	—	37	29	852
Preußen	41	5	35	1	—	216	171	3 903
Sachsen	1	—	1	—	—	9	8	590
Württemberg	7	—	7	—	—	51	36	56 1 034
Baden	4	—	—	4	—	43	34	150 711
Mecklenburg-Schwerin	3	1	1	—	1	2 10	5	16 199
dar. Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	*3*	—	*32*
Mecklenburg-Strelitz	2	2	—	—	—	15	12	255
Anhalt	1	1	—	—	—	15	10	41
Schwarzb.-Rudolstadt	2	1	1	—	—	9	7	201
Waldeck	1	—	1	—	—	7	6	141
Schaumburg-Lippe	1	—	1	—	—	9	6	177
Deutsches Reich	63	10	47	5	1	2 384	295	222 7 252
dar. Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	*3*	—	*32*
c. Realschulen								
Prov. Ostpreußen	8	4	4	—	—	67	48	1 579
» Westpreußen	7	4	2	—	1	49	40	667
Stadt Berlin	14	—	14	—	—	273	223	6 335
Prov. Brandenburg	29	2	25	—	2	213	169	5 023
dar. Privatanstalten	*2*	—	—	—	*2*	*21*	*20*	*155*
» Pommern	4	—	4	—	—	14	10	368
» Posen	8	5	2	—	1	67	53	981
dar. Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	*30*	*26*	*225*
» Schlesien	11	1	8	—	2	123	93	2 794
dar. Privatanstalten	*2*	—	—	—	*2*	*34*	*26*	*309*
» Sachsen	9	—	8	—	1	66	51	1 434
dar. Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	*7*	*6*	*124*
» Schleswig-Holstein	11	4	7	—	—	46	31	1 827
» Hannover	15	3	10	—	2	108	78	2 632
dar. Privatanstalten	*2*	—	—	—	*2*	*16*	*12*	*328*
» Westfalen	17	—	15	—	2	98	73	2 196
dar. Privatanstalten	*2*	—	—	—	*2*	*24*	*18*	*390*
» Hessen-Nassau	20	—	14	—	6	183	149	3 509
dar. Privatanstalten	*4*	—	—	—	*4*	*41*	*30*	*625*
» Rheinland	36	2	31	—	3	236	177	5 818
dar. Privatanstalten	*3*	—	—	—	*3*	*56*	*40*	*680*
Preußen	189	25	144	—	20	1 543	1 195	35 163
dar. Privatanstalten	*17*	—	—	—	*17*	*229*	*178*	*2 836*
Bayern rechts des Rheins	46	—	—	—	46	612	566	11 473
dar. Privatanstalten	*5*	—	—	—	*5*	*40*	*37*	*715*
Bayern links des Rheins	8	—	—	—	8	102	96	2 076
dar. Privatanstalten	*3*	—	—	—	*3*	*34*	*30*	*633*
Bayern	54	—	—	—	54	714	662	13 549
dar. Privatanstalten	*8*	—	—	—	*8*	*74*	*67*	*1 348*
Sachsen	34	—	27	—	7	523	404	9 864
dar. Privatanstalten	*6*	—	—	—	*6*	*80*	*52*	*1 574*
Württemberg	23	—	21	—	2	216	145	164 5 504
dar. Privatanstalten	*2*	—	—	—	*2*	*13*	*8*	*219*

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf Seite 302.

2. Ergebnisse der schulstatistischen Erhebungen von 1911
c. Höhere Schulen (höhere Lehranstalten). A. 2. Nichtvollanstalten

Staaten und Landesteile	Zahl der Anstalten: überhaupt	für diese obliegt die grundsätzliche Unterhaltungspflicht: dem Staate	einer Gemeinde	gemeinsam dem Staate und einer Gemeinde	einer sonstigen Stelle	Zahl der vollbeschäftigten Lehrkräfte [1]: überhaupt	darunter mit abgeschlossener akademischer Vorbildung	Zahl der Schüler [1]	
Baden	26	—	—	26	—	290	222	880	4 086
Hessen	13	—	—	9	4	1 126	96	102	2 270
dar. Privatanstalten	*4*	—	—	—	*4*	*34*	*19*		*735*
Mecklenburg-Schwerin	8	—	5	—	3	1 54	32		1 465
dar. Privatanstalten	*3*	—	—	—	*3*	*12*	*4*		*211*
Großherzogtum Sachsen	5	1	3	—	1	40	27		669
Mecklenburg-Strelitz	1	—	1	—	—	8	4		198
Oldenburg	4	—	4	—	—	3 33	17	259	669
Braunschweig	7	—	3	—	4	87	53		1 826
dar. Privatanstalten	*4*	—	—	—	*4*	*45*	*26*		*942*
Sachsen-Meiningen	2	—	—	1	1	15	11	22	312
dar. Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	*7*	*5*		*158*
Sachsen-Altenburg	3	2	—	—	1	26	19	3	451
dar. Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	*9*	*7*		*126*
Sachsen-Cob. und Gotha	2	—	—	2	—	36	20	14	841
Anhalt	3	1	2	—	—	40	30		579
Schwarzb.-Sondersh.	3	2	1	—	—	1 15	1	20	228
Waldeck	1	—	1	—	—	8	5		183
Reuß älterer Linie	2	—	2	—	—	7	5		265
Lippe	2	1	1	—	—	8	5		359
Lübeck	2	1	—	—	1	39	21		854
dar. Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	*15*	*6*		*381*
Bremen	4	3	1	—	—	85	62		1 767
Hamburg	13	7	—	—	6	13 254	122		7 316
dar. Privatanstalten	*6*	—	—	—	*6*	*109*	*45*		*2 555*
Elsaß-Lothringen	10	—	—	7	3	3 98	70	173	1 550
dar. Privatanstalten	*3*	—	—	—	*3*	*27*	*15*		*469*
Deutsches Reich	**411**	**43**	**216**	**45**	**107**	**22 4 265**	**3 228**	**1 637**	**89 968**
dar. Privatanstalten	*56*	—	—	—	*56*	*654*	*432*		*11 554*
d. Sonstige Nichtvollanstalten									
Bayern rechts des Rheins	7	—	1	—	6	25	16		302
dar. Privatanstalten	*3*	—	—	—	*3*	*11*	*2*		*194*
Bayern links des Rheins	5	—	1	—	4	22	22		225
Bayern	12	—	2	—	10	47	38		527
dar. Privatanstalten	*3*	—	—	—	*3*	*11*	*2*		*194*
Württemberg	121	—	121	—	—	291	138	851	7 347
Baden	16	—	—	2	14	4 104	48	87	1 485
dar. Privatanstalten	*14*	—	—	—	*14*	*94*	*42*		*1 303*
Hessen	41	—	32	—	9	38 180	89	1 274	2 899
dar. Privatanstalten	*9*	—	—	—	*9*	*26*	*9*		*314*
Mecklenburg-Schwerin	8	—	3	—	5	4 28	9	54	292
dar. Privatanstalten	*5*	—	—	—	*5*	*16*	*9*		*145*
Oldenburg	3	—	3	—	—	3 12	—	38	243
Braunschweig	2	—	—	—	2	1 19	9		188
dar. Privatanstalten	*2*	—	—	—	*2*	*19*	*9*		*188*
Sachsen-Meiningen	1	—	—	—	1	1 12	9		88
dar. Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	*12*	*9*		*88*
Sachsen-Cob. und Gotha	1	—	—	—	1	2 12	5	1	56
dar. Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	*12*	*5*		*56*
Schwarzb.-Rudolstadt	6	—	—	—	6	17	10		250
dar. Privatanstalten	*6*	—	—	—	*6*	*17*	*10*		*250*
Waldeck	1	—	—	—	1	9	6		154
dar. Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	*9*	*6*		*154*
Hamburg	6	—	—	—	6	26 41	7		960
dar. Privatanstalten	*5*	—	—	—	*5*	*33*	*4*		*743*
Deutsches Reich	**218**	—	**161**	**2**	**55**	**79 772**	**368**	**2 305**	**14 489**
dar. Privatanstalten	*47*	—	—	—	*47*	*249*	*105*		*3 435*

[1]) Siehe Anmerkung 1 auf Seite 302.

2. Ergebnisse der schulstatistischen Erhebungen von 1911

c. Höhere Schulen (höhere Lehranstalten)

A. 3. Vorschulen in Verbindung mit höheren Lehranstalten

Staaten und Landesteile	Zahl der Anstalten					Zahl der vollbeschäftigten Lehrkräfte[1]		Zahl der Schüler[1]
	überhaupt	für diese obliegt die grundsätzliche Unterhaltungspflicht: dem Staate	einer Gemeinde	gemeinsam dem Staate und einer Gemeinde	einer sonstigen Stelle	überhaupt	darunter mit abgeschlossener akademischer Vorbildung	
Provinz Ostpreußen	17	11	6	—	—	46	—	1 971
» Westpreußen	18	11	6	—	1	41	—	1 595
Stadt Berlin	22	5	17	—	—	88	—	3 400
Provinz Brandenburg	61	7	54	—	—	241	—	9 200
» Pommern	13	2	10	—	1	48	—	1 320
» Posen	6	5	1	—	—	12	—	494
» Schlesien	24	4	19	—	1	61	—	2 694
darunter Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	.	.	*19*
» Sachsen	12	4	8	—	—	35	—	1 115
» Schleswig-Holstein	22	9	13	—	—	72	—	2 730
» Hannover	26	3	22	—	1	85	—	3 257
darunter Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	.	.	*28*
» Hessen-Nassau	19	—	18	—	1	64	—	2 233
darunter Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	*2*	—	*27*
» Rheinland	42	9	32	1	—	127	—	4 596
Preußen	282	70	206	1	5	920	—	34 605
darunter Privatanstalten	*3*	—	—	—	*3*	*2*	—	*74*
Bayern rechts des Rheins	2	—	—	—	2	13	9	99
darunter Privatanstalten	*2*	—	—	—	*2*	*13*	*9*	*99*
Württemberg	20	—	20	—	—	99	—	33 3 721
Hessen	28	12	16	—	—	5 51	—	220 1 788
Mecklenburg-Schwerin	8	2	4	—	2	2 22	—	7 645
darunter Privatanstalten	*2*	—	—	—	*2*	*2*	—	*27*
Großherzogtum Sachsen	5	—	1	—	4	5	—	430
Mecklenburg-Strelitz	4	2	2	—	—	10	—	238
Oldenburg	10	—	8	—	2	25 39	1 1	441 1 238
Sachsen-Meiningen	5	—	—	—	5	1 16	3	44 169
darunter Privatanstalten	*5*	—	—	—	*5*	*16*	*3*	*169*
Sachsen-Altenburg	1	1	—	—	—	2	—	80
Anhalt	4	4	—	—	—	14	—	523
Schwarzburg-Rudolstadt	1	—	—	—	1	.	.	56
darunter Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	.	.	*56*
Reuß jüngerer Linie	2	1	1	—	—	5	—	210
Lippe	3	2	1	—	—	3	—	194
Lübeck	.	.	.	.	.	.	.	431
darunter Privatanstalten	.	.	.	.	.	.	.	*41*
Bremen	6	—	1	—	5	12 40	1	1 545
Hamburg	20	12	—	—	8	.	.	3 718
Elsaß-Lothringen	12	10	2	—	—	.	.	.
Deutsches Reich	413	116	262	1	34	45 1 239	1 14	745 49 690
darunter Privatanstalten	*13*	—	—	—	*13*	*33*	*12*	*466*

[1] Siehe Anmerkung 1 auf Seite 302.

2. Ergebnisse der schulstatistischen Erhebungen von 1911

c. Höhere Schulen (höhere Lehranstalten)

B. Anstalten für Mädchen

1. Mädchengymnasien und diesen gleichgestellte Anstalten

Staaten und Landesteile	Zahl der Anstalten: überhaupt	für diese obliegt die grundsätzliche Unterhaltungspflicht: dem Staate	einer Gemeinde	gemeinsam dem Staate und einer Gemeinde	einer sonstigen Stelle	Zahl der vollbeschäftigten Lehrkräfte: überhaupt m.	überhaupt w.	darunter mit abgeschlossener akademischer Vorbildung m.	darunter mit abgeschlossener akademischer Vorbildung w.	Zahl der Schülerinnen	Davon bestanden im letzten Schuljahre die Reifeprüfung
Provinz Ostpreußen	1	—	1	—	—	10	16	10	6	650	24
» Westpreußen	1	—	1	—	—	18	24	16	2	867	—
Stadt Berlin	3	2	1	—	—	35	46	25	14	1 318	7
Provinz Brandenburg	3	—	3	—	—	55	60	38	13	2 675	40
» Pommern	1	—	1	—	—	10	7	7	3	171	—
» Posen	1	1	—	—	—	16	15	9	4	673	—
» Schlesien	3	—	3	—	—	41	51	29	11	1 979	15
» Sachsen	3	—	3	—	—	47	49	30	8	1 972	8
» Hannover	2	—	2	—	—	25	33	22	6	1 260	8
» Westfalen	3	—	1	—	2	20	62	16	18	1 707	—
darunter Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	*2*	*27*	*2*	*11*	*660*	—
» Hessen-Nassau	3	—	3	—	—	35	25	28	9	1 224	20
» Rheinland	10	1	6	—	3	96	168	76	48	5 728	15
darunter Privatanstalten	*2*	—	—	—	*2*	*8*	*19*	*8*	*6*	*537*	—
Preußen	34	4	25	—	5	408	556	306	142	20 224	137
darunter Privatanstalten	*3*	—	—	—	*3*	*10*	*46*	*10*	*17*	*1 197*	—
Bayern rechts des Rheins	1	—	—	—	1	1	3	1	3	126	19
darunter Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	*1*	*3*	*1*	*3*	*126*	*19*
Sachsen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	123	.
Württemberg	1	—	—	—	1	—	4	—	1	76	—
darunter Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	—	*4*	—	*1*	*76*	—
Baden	.	.	.	.	.	.	.	.	.	291	37
Bremen	1	—	1	—	—	8	11	7	—	369	—
Hamburg	2	—	—	—	2	15	33	21	—	928	49
Deutsches Reich	**39**	**4**	**26**	**—**	**9**	**432**	**607**	**335**	**146**	**22 137**	**242**
darunter Privatanstalten	*5*	—	—	—	*5*	*11*	*53*	*11*	*21*	*1 399*	*19*

2. Höhere Mädchenschulen

Provinz Ostpreußen	20	—	9	—	11	73	284	43	30	7 190	122
darunter Privatanstalten	*11*	—	—	—	*11*	*7*	*189*	*5*	*22*	*3 919*	*26*
» Westpreußen	17	—	9	—	8	83	211	56	26	5 788	139
darunter Privatanstalten	*7*	—	—	—	*7*	*14*	*102*	*14*	*6*	*2 274*	*117*
Stadt Berlin	24	—	7	—	17	108	389	69	61	11 054	—
darunter Privatanstalten	*16*	—	—	—	*16*	*18*	*253*	*18*	*39*	*5 969*	—
Provinz Brandenburg	66	—	43	—	23	342	716	212	122	22 461	252
darunter Privatanstalten	*20*	—	—	—	*20*	*12*	*228*	*11*	*37*	*5 129*	*38*
» Pommern	15	—	10	—	5	61	194	40	25	5 259	72
darunter Privatanstalten	*5*	—	—	—	*5*	—	*75*	—	*8*	*1 543*	—
» Posen	7	—	2	—	5	25	95	14	14	2 827	113
darunter Privatanstalten	*5*	—	—	—	*5*	*4*	*74*	*4*	*10*	*1 881*	*76*
» Schlesien	51	—	14	—	37	122	580	91	66	13 186	136
darunter Privatanstalten	*28*	—	—	—	*28*	*28*	*314*	*27*	*37*	*6 238*	*80*
» Sachsen	25	1	17	—	7	134	226	82	61	6 886	92
darunter Privatanstalten	*2*	—	—	—	*2*	—	*21*	—	*19*	*484*	—
» Schleswig-Holstein	13	—	10	—	3	71	158	53	31	4 731	129
darunter Privatanstalten	*3*	—	—	—	*3*	*1*	*35*	*1*	*8*	*641*	*19*
» Hannover	32	—	21	—	11	153	399	97	77	9 544	143
darunter Privatanstalten	*7*	—	—	—	*7*	*4*	*81*	*4*	*15*	*1 421*	*2*
» Westfalen	36	—	20	—	16	149	462	103	91	10 604	43
darunter Privatanstalten	*3*	—	—	—	*3*	*6*	*48*	*5*	*10*	*1 041*	—
» Hessen-Nassau	31	—	14	—	17	144	311	81	56	7 667	74
darunter Privatanstalten	*9*	—	—	—	*9*	*3*	*87*	*1*	*16*	*1 418*	—
» Rheinland	95	—	36	—	59	271	1 200	211	183	26 103	296
darunter Privatanstalten	*26*	—	—	—	*26*	*32*	*296*	*29*	*47*	*5 850*	*61*
Preußen	432	1	212	—	219	1 736	5 225	1 152	843	133 300	1 611
darunter Privatanstalten	*142*	—	—	—	*142*	*129*	*1 803*	*119*	*274*	*37 808*	*419*

Außerdem mitunterrichtete Knaben

2. Ergebnisse der schulstatistischen Erhebungen von 1911
c. Höhere Schulen (höhere Lehranstalten). B. 2. Höhere Mädchenschulen

Staaten und Landesteile	Zahl der Anstalten					Zahl der vollbeschäftigten Lehrkräfte				Zahl der Schülerinnen	außerdem wurden Knaben mitunterrichtet
	überhaupt	für diese obliegt die grundsätzliche Unterhaltungspflicht: dem Staate	einer Gemeinde	gemeinsam dem Staate und einer Gemeinde	einer sonstigen Stelle	überhaupt m.	überhaupt w.	darunter mit abgeschlossener akademischer Vorbildung m.	darunter mit abgeschlossener akademischer Vorbildung w.		
Bayern rechts des Rheins	70	—	14	—	56	134	1 036	62	38	13 625	—
darunter Privatanstalten	*56*	—	—	—	*56*	*46*	*927*	*31*	*28*	*9 294*	—
Bayern links des Rheins	7	—	5	—	2	15	34	3	—	1 004	—
darunter Privatanstalten	*2*	—	—	—	*2*	—	*22*	—	—	*383*	—
Bayern	77	—	19	—	58	149	1 070	65	38	14 629	—
darunter Privatanstalten	*58*	—	—	—	*58*	*46*	*949*	*31*	*28*	*9 677*	—
Sachsen	5	—	5	—	—	76	60	55	14	2 667	—
Württemberg	22	—	17	—	5	115	152	53	2	6 691	85
darunter Privatanstalten	*5*	—	—	—	*5*	*12*	*36*	*3*	—	*1 152*	*29*
Baden	29	—	—	12	17	127	300	84	2	8 358	8
darunter Privatanstalten	*17*	—	—	—	*17*	*5*	*165*	*1*	—	*2 509*	*8*
Hessen	22	—	5	—	17	75	177	40	—	5 244	2
darunter Privatanstalten	*17*	—	—	—	*17*	*1*	*104*	—	—	*2 005*	*2*
Mecklenburg-Schwerin	9	—	2	—	7	7	128	5	2	2 630	—
darunter Privatanstalten	*7*	—	—	—	*7*	—	*91*	—	—	*1 739*	—
Großherzogtum Sachsen	3	—	2	—	1	27	32	14	4	1 302	—
Mecklenburg-Strelitz	3	1	2	—	—	8	17	5	—	658	—
Oldenburg	13	—	3	—	10	15	76	8	2	1 557	51
Braunschweig	15	—	7	—	8	41	120	18	8	3 164	—
darunter Privatanstalten	*8*	—	—	—	*8*	*4*	*66*	*3*	*6*	*1 243*	—
Sachsen-Meiningen	6	—	—	—	6	—	29	—	—	655	18
darunter Privatanstalten	*6*	—	—	—	*6*	—	*29*	—	—	*655*	*18*
Sachsen-Altenburg	2	—	1	—	1	11	13	6	—	463	—
darunter Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	—	*8*	—	—	*145*	—
Sachsen-Coburg und Gotha	6	1	1	—	4	13	45	5	—	1 142	43
darunter Privatanstalten	*4*	—	—	—	*4*	*3*	*27*	—	—	*345*	*43*
Anhalt	5	4	1	—	—	43	39	15	—	1 445	—
Schwarzb.-Sondershausen	2	—	2	—	—	13	10	8	—	444	102
Schwarzburg-Rudolstadt	3	1	1	—	1	9	7	1	—	285	—
darunter Privatanstalten	*1*	—	—	—	*1*	*1*	—	—	—	*11*	—
Reuß älterer Linie	1	—	1	—	—	3	5	—	—	162	—
Reuß jüngerer Linie	2	—	1	—	1	18	4	5	2	429	—
Schaumburg-Lippe	2	—	—	—	2	8	7	4	—	246	—
darunter Privatanstalten	*2*	—	—	—	*2*	*8*	*7*	*4*	—	*246*	—
Lippe	1	—	1	—	—	9	3	2	1	280	—
Lübeck	3	1	—	—	2	7	39	7	5	959	—
darunter Privatanstalten	*2*	—	—	—	*2*	—	*14*	—	*2*	*378*	—
Bremen	10	—	1	—	9	10	137	8	6	3 469	55
darunter Privatanstalten	*7*	—	—	—	*7*	*9*	*108*	*7*	*4*	*2 915*	—
Hamburg	47	2	—	—	45	23	540	5	21	10 707	76
darunter Privatanstalten	*45*	—	—	—	*45*	*9*	*514*	*8*	—	*9 947*	*76*
Elsaß-Lothringen	69	—	23	—	46	37	544	29	—	11 438	—
darunter Privatanstalten	*46*	—	—	—	*46*	*3*	*384*	*2*	—	*7 505*	—
Deutsches Reich	789	11	307	12	459	2 580	8 779	1 594	950	212 324	2 051
darunter Privatanstalten	*368*	—	—	—	*368*	*230*	*4 305*	*178*	*314*	*78 280*	*595*

2. Ergebnisse der schulstatistischen
d. Aufwendungen für die öffentlichen

Staaten und Landesteile	Rechnungsjahr	A. Volksschulen		B. Mittel		
		Gesamtaufwendungen	davon aus Staatsmitteln	Gesamtaufwendungen	davon wurden aus Staatsmitteln	davon wurden aus Gemeindemitteln
		ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Prov. Ostpreußen	1910/11	21 946 617	12 464 932	1 239 628	50 736	580 496
» Westpreußen	»	16 634 080	8 552 318	770 447	100 607	322 203
Stadt Berlin	»	24 697 978	398 962	—	—	—
Prov. Brandenburg	»	41 594 497	10 643 380	2 727 221	126 161	1 403 552
» Pommern	»	18 794 777	9 386 874	1 387 878	123 372	689 894
» Posen	»	19 620 066	10 988 882	1 343 108	94 097	583 371
» Schlesien	»	49 797 402	18 911 498	1 371 065	27 320	757 794
» Sachsen	»	29 817 067	9 352 981	5 877 838	109 761	3 516 844
» Schleswig-Holstein	»	20 058 375	5 647 445	2 116 713	52 758	1 058 709
» Hannover	»	31 204 036	10 476 912	2 260 093	45 905	979 289
» Westfalen	»	45 862 351	9 041 212	1 677 110	26 270	667 921
» Hessen-Nassau	»	24 629 796	6 802 513	2 199 127	5 750	1 341 999
» Rheinland	»	75 467 294	14 291 574	2 790 096	73 055	1 344 693
Hohenzollern	»	773 856	374 808	—	—	—
Preußen	1910/11	420 898 192	127 334 291	25 760 324	835 792	13 246 765
Bayern rechts des Rheins	1910	52 259 394	19 290 140	247 240	108 380	28 402
Bayern links des Rheins	»	9 729 716	3 188 131	232 886	8 427	129 970
Bayern	1910	61 989 110	22 478 271	480 126	116 807	158 372
Sachsen	1910 bzw. 1910/11	59 926 845	14 438 051	.	.	.
Württemberg	1911	22 470 315	8 096 075	695 029	251 174	429 655
Baden	1910	21 613 335	5 562 916	.	.	.
Hessen	»	12 018 958	3 366 576	525 718	32 000	349 546
Mecklenburg-Schwerin	1910/11	5 251 938	344 906	46 625	.	7 690
Großherzogt. Sachsen	1911	4 251 774	1 664 741	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz	1910/11	828 750	455 109	—	—	—
Oldenburg	1909/10	5 048 959	1 187 017	274 046	9 950	147 461
Braunschweig	1910/11	5 526 831	1 634 498	—	—	—
Sachsen-Meiningen	1911	3 214 728	1 076 015	—	—	—
Sachsen-Altenburg	1910	1 909 925	428 707	94 412	21 699	44 583
Sachsen-Cob. und Gotha	1911/12	2 890 438	748 156	.	.	.
Anhalt	1910/11	2 454 855	2 131 939	1 449 404	1 058 821	147 888
Schwarzb.-Sondersh.	1910	721 011	223 683	—	—	—
Schwarzb.-Rudolstadt	»	884 957	269 372	—	—	—
Waldeck	»	481 846	140 003	33 642	4 315	13 214
Reuß älterer Linie	1911	753 361	141 888	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	1910/11	1 152 212	657 125	204 638	55 122	87 666
Schaumburg-Lippe	1911/12	370 183	139 495	—	—	—
Lippe	1910	1 051 862	594 936	87 339	3 217	25 073
Lübeck	1910/11	1 142 153	983 734	293 926	154 550	—
Bremen	1910	3 323 303	2 624 581	—	—	—
Hamburg	»	14 190 737	12 196 878	—	—	—
Elsaß-Lothringen	»	15 470 000	4 901 000	621 362	34 200	426 373
Deutsches Reich	Erhebungsjahr 1911	669 836 578	213 819 963	30 566 591	2 577 647	15 084 286

Erhebungen von 1911

Volks-, Mittel- und höheren Schulen

schulen		C. Höhere Schulen (höhere Lehranstalten)					Staaten und Landesteile
aufgebracht		Gesamt-aufwendungen	davon wurden aufgebracht				
durch Schulgeld	aus sonstigen Quellen		aus Staatsmitteln	aus Gemeindemitteln	durch Schulgeld	aus sonstigen Quellen	
ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	
549 563	58 833	4 086 093	1 308 072	882 870	1 788 716	106 435	Prov. Ostpreußen
303 364	44 273	4 210 659	1 459 770	690 573	1 922 356	137 960	» Westpreußen
—	—	10 226 904	893 225	5 007 119	4 000 665	325 895	Stadt Berlin
1 019 826	177 682	16 116 343	1 603 303	7 062 962	7 092 557	357 521	Prov. Brandenburg
541 140	33 472	4 555 717	1 103 756	1 401 926	1 877 912	172 123	» Pommern
650 349	15 291	3 239 192	1 352 403	320 075	1 502 672	64 042	» Posen
543 502	42 449	10 210 783	2 402 708	3 305 986	4 189 136	312 953	» Schlesien
1 987 889	263 344	8 349 376	1 637 567	2 365 575	3 477 136	869 098	» Sachsen
983 169	22 077	4 566 897	955 524	1 091 177	2 381 353	138 843	» Schleswig-Holstein
1 082 461	152 438	8 537 521	1 691 014	2 186 730	4 245 005	414 772	» Hannover
841 179	141 740	10 193 185	1 516 173	3 772 091	4 608 184	296 737	» Westfalen
834 173	17 205	7 015 563	1 222 288	2 331 081	2 995 017	467 177	» Hessen-Nassau
1 266 402	105 946	21 846 486	3 100 994	8 054 292	9 692 637	998 563	» Rheinland
—	—	133 255	100 176	4 400	26 049	2 630	Hohenzollern
10 603 017	1 074 750	113 287 974	20 346 973	38 476 857	49 799 395	4 664 749	Preußen
14 484	95 974	11 282 375	8 613 039	1 043 039	1 327 308	298 989	Bayern rechts des Rheins
91 656	2 833	1 876 506	1 247 750	342 067	213 939	72 750	Bayern links des Rheins
106 140	98 807	13 158 881	9 860 789	1 385 106	1 541 247	371 739	Bayern
.	.	11 318 735	3 406 884	3 387 488	3 658 063	866 300	Sachsen
14 200	—	7 629 795	3 449 558	2 597 270	1 509 473	73 494	Württemberg
.	.	6 696 555	3 161 675	1 581 926	1 619 774	333 180	Baden
143 570	602	4 582 514	1 605 770	819 098	1 976 956	180 690	Hessen
38 935	—	1 657 510	440 822	488 269	714 544	13 905	Mecklenburg-Schwerin
—	—	1 111 446	395 845	140 654	511 219	63 728	Großherzogt. Sachsen
—	—	372 451	99 602	70 158	192 410	10 281	Mecklenburg-Strelitz
91 214	25 421	1 317 158	408 005	265 670	539 233	104 250	Oldenburg
—	—	1 959 267	845 778	382 204	717 533	13 752	Braunschweig
—	—	408 052	251 079	24 953	131 514	506	Sachsen-Meiningen
27 939	191	437 510	248 043	59 181	128 462	1 824	Sachsen-Altenburg
.	.	609 797	222 723	96 505	244 472	46 097	Sachsen-Cob. und Gotha
242 695	—	1 281 322	701 606	45 734	475 385	58 597	Anhalt
—	—	347 479	154 309	37 335	107 730	48 105	Schwarzb.-Sondersh.
—	—	194 835	107 426	18 136	66 460	2 813	Schwarzb.-Rudolstadt
16 113	—	159 312	61 503	37 616	58 615	1 578	Waldeck
—	—	194 622	32 237	103 716	58 569	100	Reuß älterer Linie
60 352	1 498	385 106	95 582	78 753	157 063	53 708	Reuß jüngerer Linie
—	—	154 311	81 142	14 429	58 740	—	Schaumburg-Lippe
58 779	270	274 788	102 454	39 747	131 886	701	Lippe
137 375	2 001	722 918	365 023	—	343 988	13 907	Lübeck
—	—	1 607 550	967 288	146 057	491 440	2 765	Bremen
—	—	3 731 622	1 783 025	—	1 818 985	129 612	Hamburg
158 544	2 245	3 557 139	1 727 923	618 763	1 210 453	—	Elsaß-Lothringen
11 698 873	1 205 785	177 158 679	50 923 064	50 915 625	68 263 609	7 056 381	Deutsches Reich

XII. Justizwesen

1. Verteilung der ordentlichen Gerichte

(Mitteilung des Reichs-Justizamts)

Oberlandesgerichtsbezirke	Zahl der Gerichtseingesessenen nach dem Stande vom 1. Januar 1913 (nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910)	Zahl der Amtsgerichte (am 1. Januar 1913)	Zahl der Landgerichte (am 1. Januar 1913)	Durchschnittliche Einwohnerzahl eines Amtsgerichtsbezirkes	Durchschnittliche Einwohnerzahl eines Landgerichtsbezirkes	Zahl der Richter überhaupt am 1. Januar 1913 [1]	Es kommt durchschnittlich ein Richter auf Einwohner	Zahl der Rechtsanwälte überhaupt am 1. Januar 1913 [2]	Es kommt durchschnittlich ein Rechtsanwalt auf Einwohner
Augsburg	1 115 816	49	5	22 772	223 163	216	5 166	189	5 903
Bamberg	1 345 721	68	6	19 790	224 287	273	4 929	260	5 176
Berlin	6 161 366	110	10	56 012	616 137	1 207	5 105	2 025	3 043
Braunschweig	494 339	24	1	20 597	494 339	97	5 096	100	4 943
Breslau	5 228 469	131	14	39 912	373 462	714	7 323	677	7 723
Cassel	1 012 932	76	3	13 328	337 644	167	6 065	134	7 559
Celle	3 180 076	119	10	26 723	318 008	411	7 737	429	7 413
Cöln	3 448 800	82	6	42 059	574 800	530	6 507	604	5 710
Colmar	1 874 014	79	6	23 722	312 336	234	8 009	181	10 354
Darmstadt	1 282 051	53	3	24 190	427 350	206	6 224	263	4 875
Dresden	4 806 661	111	7	43 303	686 666	757	6 350	1 226	3 921
Düsseldorf	2 890 490	42	6	68 821	481 748	408	7 085	483	5 984
Frankfurt a. M.	1 501 704	51	5	29 445	300 341	285	5 269	366	4 103
Hamburg	1 472 089	9	3	163 565	490 696	270	5 452	463	3 179
Hamm	4 695 277	103	8	45 578	586 823	623	7 535	691	6 794
Jena	1 614 517	76	8	21 244	201 815	287	5 625	210	7 688
Karlsruhe	2 142 833	60	8	35 714	267 854	274	7 821	464	4 618
Kiel	1 621 004	68	3	23 838	540 335	231	7 017	269	6 026
Königsberg	2 064 175	71	8	29 073	258 022	326	6 332	283	7 294
Marienwerder	1 641 292	41	5	40 032	328 258	239	6 867	206	7 967
München	1 988 964	59	7	33 711	284 138	432	4 604	705	2 821
Naumburg	3 452 459	126	9	27 400	383 607	470	7 346	453	7 621
Nürnberg	1 499 705	60	6	24 995	249 951	303	4 950	306	4 901
Oldenburg	391 246	14	1	27 946	391 246	45	8 694	25	15 650
Posen	2 162 013	61	7	35 443	308 859	316	6 842	277	7 805
Rostock	746 400	53	4	14 083	186 600	134	5 570	173	4 314
Stettin	1 716 921	59	5	29 100	343 384	228	7 530	219	7 840
Stuttgart	2 437 574	64	8	38 087	304 697	324	7 523	435	5 604
Zweibrücken	937 085	30	4	31 236	234 271	170	5 512	181	5 177
Deutsches Reich	**64 925 993**	**1 949**	**176**	**33 312**	**368 898**	**10 177**	**6 380**	**12 297**	**5 280**
Dagegen am 1. Januar 1911	.	1 948	176	([3] 31 130	344 553	9 974	6 080	10 817	5 606
Dagegen am 1. Januar 09	.	1 944	176	([4] 31 194	344 553	9 686	6 261	9 578	6 331
Dagegen am 1. Januar 07	.	1 942	176	([4] 29 025	320 268	9 289	6 068	8 628	6 548
Dagegen am 1. Januar 05	.	1 933	173	([5] 29 160	325 822	8 703	6 477	7 835	7 194
Dagegen am 1. Januar 03	.	1 933	173	([5] 29 160	325 822	8 397	6 713	7 235	7 791
Dagegen am 1. Januar 01	.	1 932	173	([6] 27 060	302 196	8 072	6 477	6 800	7 688

[1]) Ohne die Richter bei dem Reichsgericht und dem Königl. Bayerischen Obersten Landesgerichte; diese zählten am 1. Januar 1913, 1911 und 1909: 100 und 22, 1907: 98 und 22, 1905: 92 und 21, 1903 und 1901: 92 und 22.

[2]) Ohne die bei dem Reichsgericht und die nur bei dem Königl. Bayerischen Obersten Landesgerichte zugelassenen Rechtsanwälte; die Zahl derselben betrug am 1. Januar 1913: 21 und 6, 1911: 23 und 4, 1909 und 1907: 25 und 5, 1905: 22 und 6, 1903: 22 und 5, 1901: 25 und 6.

[3]) Nach der Volkszählung am 1. Dezember 1910.

[4]) Nach der Volkszählung am 1. Dezember 1905.

[5]) Nach der Volkszählung am 1. Dezember 1900.

[6]) Nach der Volkszählung am 2. Dezember 1895.

2. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte

(Mitteilung des Reichs-Justizamts; Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, IV)

a. Zivilsachen in erster Instanz

Oberlandesgerichtsbezirke	Zahl der im Jahre 1911 in erster Instanz anhängig gewordenen										
	Mahnsachen (bei den Amtsgerichten)	ordentlichen Prozesse		Wechselprozesse		anderen Urkundenprozesse		ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozesse (Summe)	Arreste und einstweilige Verfügungen		Prozesse in Ehe- und Entmündigungssachen (bei den Landgerichten)
		bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten		bei den Amtsgerichten	bei den Landgerichten	
Augsburg	33 486	20 742	1 636	2 136	250	16	20	24 800	925	209	188
Bamberg	51 899	30 704	2 121	2 919	232	39	8	36 023	955	297	175
Berlin	287 683	431 689	42 115	55 899	13 237	299	503	543 742	14 894	8 150	5 959
Braunschweig	19 258	18 905	1 511	1 989	274	19	6	22 704	397	259	262
Breslau	209 313	165 543	9 899	18 397	1 889	45	51	195 824	3 701	1 510	1 523
Cassel	63 113	37 637	1 928	4 322	470	26	15	44 398	723	122	195
Celle	137 184	104 435	7 200	13 119	1 411	81	86	126 332	3 005	989	982
Cöln	144 705	132 187	10 777	17 748	1 428	267	132	162 539	4 884	1 409	1 072
Colmar	86 354	44 315	4 183	4 155	677	457	138	53 925	2 551	530	553
Darmstadt	71 109	43 920	2 908	4 534	462	88	24	51 936	977	400	368
Dresden	144 532	199 125	13 420	27 109	2 641	464	243	243 002	3 931	3 063	3 250
Düsseldorf	116 215	122 821	10 205	17 428	1 622	81	83	152 240	5 650	1 432	1 314
Frankfurt a. M.	75 602	74 424	6 039	8 914	1 041	81	72	90 571	1 836	733	685
Hamburg	64 124	101 708	11 529	10 392	2 226	189	108	126 152	1 488	1 929	1 842
Hamm	236 286	176 449	12 307	26 550	2 203	56	68	217 633	6 508	1 307	1 365
Jena	64 785	46 210	3 191	8 799	725	40	34	58 999	1 452	527	621
Karlsruhe [1]	87 019	70 928	6 692	8 905	1 003	283	45	87 856	2 363	937	742
Kiel	66 651	61 921	4 657	9 061	1 126	21	64	76 850	1 732	465	884
Königsberg	80 608	71 635	4 274	9 224	1 049	8	10	86 200	1 752	656	562
Marienwerder	61 523	61 479	3 932	7 127	850	6	8	73 402	1 839	585	434
München	71 794	63 394	6 043	8 384	1 596	136	133	79 686	2 453	1 249	837
Naumburg	124 356	109 968	7 711	14 560	1 390	63	73	133 765	2 679	1 040	1 575
Nürnberg	46 105	42 912	3 593	4 410	384	33	16	51 348	1 305	560	404
Oldenburg	13 655	17 527	604	1 641	94	50	7	19 923	285	44	103
Posen	95 285	78 170	4 723	12 259	1 344	14	28	96 538	1 836	685	363
Rostock	18 766	20 598	1 473	2 139	310	40	23	24 583	599	141	231
Stettin	48 950	47 465	3 286	5 066	524	18	3	56 362	1 451	317	604
Stuttgart [1]	95 547	53 057	5 126	6 187	665	75	112	65 222	1 640	498	681
Zweibrücken	44 075	27 442	1 752	2 717	148	88	6	32 153	1 000	258	274
Deutsches Reich 1911	**2 659 982**	**2 477 310**	**194 835**	**316 090**	**41 271**	**3 083**	**2 119**	**3 034 708**	**74 811**	**30 301**	**28 048**
Dagegen im Jahre 1910	2 316 696	2 422 865	218 173	307 106	49 076	2 881	2 164	3 002 265	72 275	30 595	27 052
09	2 136 594	2 301 901	302 179	292 653	85 384	2 669	2 933	2 987 719	65 658	32 379	25 061
08	2 090 179	2 235 161	308 448	282 274	97 908	2 552	2 811	2 929 154	61 809	30 663	24 171
07	1 954 366	2 020 170	285 443	240 086	90 977	2 619	2 854	2 642 149	57 573	28 039	22 277
06	1 912 012	1 935 225	259 331	230 555	77 797	2 482	2 436	2 507 826	53 494	25 661	21 559
Im Durchschnitt der Jahre 1906–1910	*2 081 969*	*2 183 064*	*274 715*	*270 535*	*80 228*	*2 641*	*2 640*	*2 813 822*	*62 162*	*29 467*	*24 024*
1901–1905	*2 007 055*	*1 832 752*	*227 127*	*239 366*	*75 729*	*3 065*	*2 502*	*2 380 541*	*49 201*	*20 966*	*18 535*
1896–1900	*1 918 102*	*1 504 622*	*168 670*	*179 620*	*59 135*	*3 272*	*1 892*	*1 917 210*	*49 084*	*16 748*	*13 924*
91–1895	*2 055 151*	*1 344 101*	*145 779*	*170 985*	*54 420*	*3 474*	*2 414*	*1 721 173*	*56 571*	*14 417*	*11 416*
86– 90	*1 957 412*	*1 052 692*	*113 505*	*114 047*	*35 099*	*4 123*	*2 469*	*1 321 935*	*55 384*	*11 153*	*10 013*

[1] In den Oberlandesgerichtsbezirken Karlsruhe und Stuttgart ist ein erheblicher Teil der sonst zur Zuständigkeit der Amtsgerichte gehörenden Geschäfte auf Grund des § 14 Nr. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes Gemeindegerichten zugewiesen.

2 b. Strafsachen in erster Instanz

Oberlandesgerichtsbezirke	Zahl der im Jahre 1911 in erster Instanz anhängig gewordenen						
	Anträge auf Erlaß eines amtsrichterlichen Strafbefehls	Privatklagesachen	Anklagesachen wegen				
			Übertretungen	Vergehen		Verbrechen	
				bei den Schöffen- (Amts-) Gerichten	bei den Strafkammern	bei den Strafkammern	bei den Schwurgerichten
	(bei den Schöffen- [Amts-] Gerichten)						
Augsburg	37 845	3 003	1 766	9 535	559	1 513	84
Bamberg	38 410	3 522	1 151	8 997	438	947	82
Berlin	35 276	15 880	43 137	47 010	3 504	6 547	400
Braunschweig	10 301	1 142	674	2 881	183	376	25
Breslau	25 424	13 337	18 559	40 922	2 339	5 062	453
Cassel	4 537	2 000	2 441	3 788	333	495	50
Celle	11 139	5 585	8 576	17 075	1 294	2 081	172
Cöln	19 722	5 850	16 182	24 614	1 847	2 897	215
Colmar	45 143	3 375	2 061	9 638	716	890	53
Darmstadt	36 812	2 996	3 475	6 192	539	805	46
Dresden	11 665	11 988	8 997	22 279	1 377	4 145	289
Düsseldorf	12 110	5 037	11 124	23 825	1 688	2 951	205
Frankfurt a. M.	8 979	3 052	9 755	9 187	920	1 276	65
Hamburg	8 221	3 427	7 719	11 150	986	2 262	106
Hamm	16 481	8 086	16 226	27 646	2 156	3 638	329
Jena	7 526	3 894	3 614	8 816	427	1 206	112
Karlsruhe	3 097	5 409	3 119	11 526	523	1 830	133
Kiel	8 629	2 749	5 776	9 849	655	1 508	96
Königsberg	5 566	6 583	7 258	18 206	844	1 325	161
Marienwerder	4 831	4 341	6 534	12 923	739	959	146
München	73 757	6 369	1 520	18 881	1 208	2 214	157
Naumburg	10 232	7 475	8 553	16 012	1 070	2 436	214
Nürnberg	44 108	4 016	1 925	12 310	925	1 274	164
Oldenburg	3 774	553	1 046	2 047	131	299	22
Posen	9 754	5 782	6 969	16 976	787	1 334	165
Rostock	6 630	1 324	2 150	4 024	201	490	77
Stettin	6 161	3 647	5 673	10 925	459	953	113
Stuttgart	5 647	5 937	5 034	15 946	1 175	2 181	209
Zweibrücken	54 074	2 077	2 139	8 330	343	857	62
Deutsches Reich 1911	**565 851**	**148 436**	**213 153**	**431 510**	**28 366**	**54 751**	**4 405**
Dagegen im Jahre 1910	547 649	143 064	219 079	427 450	27 973	55 046	4 350
09	547 174	136 130	229 643	424 292	27 179	53 714	4 564
08	539 432	133 883	223 719	430 297	28 110	53 182	4 442
07	532 197	128 762	212 006	418 837	27 754	49 105	4 282
06	533 011	129 331	227 254	420 331	30 219	48 657	4 461
Im Durchschnitt der Jahre 1906–1910	*539 893*	*134 234*	*222 340*	*424 241*	*28 247*	*51 941*	*4 420*
1901–1905	*523 533*	*119 294*	*233 442*	*374 608*	*50 607*	*46 455*	*4 865*
1896–1900	*486 671*	*108 413*	*221 693*	*344 513*	*47 185*	*40 220*	*5 071*
91–1895	*475 703*	*95 335*	*240 270*	*314 176*	*44 798*	*37 001*	*5 170*
86– 90	*443 769*	*88 440*	*217 153*	*269 826*	*37 164*	*30 185*	*4 902*

2c. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen

Oberlandesgerichtsbezirke	Zivilsachen								Strafsachen						
	Berufungsinstanz. Im Jahre 1911 anhängig gewordene Berufungen bei den			Revisionsinstanz. Im Jahre 1911 anhängig gewordene Revisionen[2]) in		Auf je 1 000 im Jahre 1911 in der vorhergehenden Instanz ergangene Endurteile[3]) entfielen anhängig gewordene			Berufungsinstanz. Urteile der Strafkammern im Jahre 1911	Revisionsinstanz.			Auf je 1 000 Urteile der Vorinstanz entfielen im Jahre 1911 Urteile der		
	Landgerichten	Oberlandesgerichten in				Berufungen bei den		Revisionen		Urteile der Oberlandesgerichte[4]) im Jahre 1911	Urteile des Reichsgerichts im Jahre 1911 auf Revisionen gegen Urteile		Berufungsinstanz	Revisionsinstanz, und zwar Urteile auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern	
		ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen[1])	Ehe- und Entmündigungsprozessen	ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen[1])	Ehe- und Entmündigungsprozessen	Landgerichten	Oberlandesgerichten				der Strafkammern erster Instanz[5])	der Schwurgerichte		in erster Instanz[6])	in der Berufungsinstanz
Augsburg	933	237	24	16	3	310	504	89	1 070	.	59	5	80	35	.
Bamberg	1 039	285	14	23	5	284	405	96	1 335	.	52	5	102	38	.
Berlin	16 545	9 220	764	780	89	287	494	110	11 087	2 188	966	36	117	91	197
Braunschweig	646	336	20	24	1	293	420	69	364	46	58	7	77	99	126
Breslau	6 103	1 800	157	146	17	263	491	96	7 967	507	457	26	126	62	64
Cassel	1 439	379	24	28	2	255	463	99	806	116	76	1	123	91	144
Celle	4 889	1 880	135	212	12	297	509	139	3 443	274	284	16	127	77	80
Cöln	5 623	2 424	116	169	15	260	473	92	4 591	213	275	9	114	57	46
Colmar	2 621	865	47	59	9	262	457	88	1 189	59	67	1	81	43	50
Darmstadt	1 307	406	42	34	3	293	430	120	692	72	80	3	60	65	104
Dresden	6 121	2 017	376	126	26	282	432	91	3 110	206	236	8	98	43	66
Düsseldorf	5 942	2 369	133	206	6	288	461	116	4 167	272	263	13	122	55	65
Frankfurt a. M.	2 353	1 248	100	101	7	291	497	124	1 312	114	132	6	70	60	87
Hamburg	4 008	2 494	276	184	19	298	479	103	1 945	161	200	7	105	61	83
Hamm	7 588	2 965	184	170	8	267	479	83	5 472	458	323	24	126	54	84
Jena	1 653	585	73	48	8	273	490	119	1 247	129	80	3	96	50	103
Karlsruhe	2 353	979	69	60	6	247	424	102	1 456	72	87	1	96	38	49
Kiel	2 916	904	75	78	7	269	452	107	2 210	183	186	6	134	84	83
Königsberg	3 778	990	74	65	8	269	481	80	3 406	215	155	12	133	65	63
Marienwerder	3 604	844	55	80	7	281	483	104	3 014	280	133	6	149	74	93
München	2 100	945	71	67	17	270	475	105	2 582	.	228	11	93	69	.
Naumburg	3 964	1 326	152	142	13	262	438	125	3 202	201	287	17	124	84	63
Nürnberg	1 231	402	54	28	6	277	443	104	1 909	.	92	6	107	45	.
Oldenburg	372	97	8	5	1	224	393	71	296	20	24	1	90	56	68
Posen	3 783	1 255	50	89	4	255	520	87	2 858	237	181	9	115	85	83
Rostock	913	229	21	19	4	271	444	107	666	87	37	2	108	53	131
Stettin	2 283	770	65	71	7	273	512	108	2 236	195	157	6	135	106	87
Stuttgart	2 051	720	57	64	8	278	456	112	1 584	129	126	5	80	40	81
Zweibrücken	878	254	21	22	3	276	444	145	1 249	.	37	—	96	32	.
Deutsches Reich 1911	**99 036**	**39 225**	**3 257**	**3 116**	**321**	**275**	**475**	**105**	**76 465**	**6 434**	**5 338**	**252**	**112**	**64**	**92**
Dagegen im Jahre 1910	88 756	46 493	2 916	3 940	322	265	463	122	76 247	6 253	5 345	225	112	65	88
09	79 806	47 425	2 717	4 209	317	269	450	131	74 066	5 819	5 152	244	108	63	84
08	73 547	45 209	2 496	3 954	279	262	444	136	71 217	5 605	4 757	196	104	58	85
07	68 909	41 116	2 468	3 971	267	263	437	146	69 592	5 735	6 087	216	105	80	89
06	65 597	36 862	2 349	3 466	232	261	430	139	70 460	5 300	5 856	196	106	75	80
Im Durchschnitt der Jahre 1906—1910	*75 323*	*43 421*	*2 589*	*3 908*	*283*	*264*	*445*	*135*	*72 316*	*5 742*	*5 439*	*215*	*107*	*68*	*85*
1901—1905	*58 902*	*30 540*	*1 759*	*3 521*	*204*	*246*	*423*	*172*	*64 214*	*4 361*	*5 033*	*203*	*100*	*52*	*72*
1896—1900	*46 864*	*20 225*	*1 242*	*2 590*	*116*	*228*	*412*	*182*	*57 053*	*3 622*	*4 378*	*196*	*95*	*50*	*64*
91—1895	*42 198*	*17 409*	*996*	*2 289*	*106*	*205*	*395*	*185*	*51 076*	*3 035*	*3 984*	*226*	*86*	*49*	*59*
86— 90	*35 872*	*14 469*	*822*	*2 050*	*86*	*183*	*390*	*183*	*42 332*	*2 394*	*2 835*	*164*	*79*	*42*	*57*

[1]) Die Berufungen in den Verfahren, betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen, sind den Berufungen in ordentlichen Prozessen hinzugezählt.

[2]) Bei dem Reichsgericht und dem Königlich Bayerischen Obersten Landesgerichte.

[3]) In ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen sowie in Verfahren, betreffend Arreste und einstweilige Verfügungen (mit Ausschluß der auf Versäumnis oder auf Grund eines Anerkenntnisses oder Verzichts ergangenen oder ein bedingtes Endurteil erledigenden Urteile).

[4]) Bezüglich der Königlich Bayerischen Oberlandesgerichtsbezirke ist zu beachten, daß die Revisionen in Strafsachen, die an sich zur Zuständigkeit der Oberlandesgerichte gehören, seit dem 1. Januar 1900 dem Obersten Landesgericht in München überwiesen sind. Urteile dieser Art sind ergangen 1911: 576, 1910: 436, 1909: 413, 1908: 459, 1907: 428, 1906: 359, 1906—10: 419. Bezüglich der Königlich Preußischen Bezirke kommt in Betracht, daß das Oberlandesgericht in Berlin (Kammergericht) für den ganzen Umfang des Königreichs Preußen ausschließlich zuständig ist für die Behandlung und Entscheidung a) über die nicht zur Zuständigkeit des Reichsgerichts gehörenden Revisionen gegen Urteile der Strafkammern (in erster Instanz), b) über die Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in der Berufungsinstanz, sofern eine nach Landesrecht strafbare Handlung den Gegenstand der Untersuchung bildet.

[5]) Die geringe Zahl der gemäß § 123, Abs. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes von den Oberlandesgerichten erlassenen Urteile auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in erster Instanz ist den Urteilen des Reichsgerichts hinzugezählt.

[6]) Die Zahl der Revisionen gegen Urteile der Schwurgerichte ist nur klein, so daß die Durchschnittsberechnungen für die Oberlandesgerichtsbezirke willkürlichen Schwankungen unterworfen sind; für das Deutsche Reich ergeben sich hier als Verhältniszissern 1911: 56, 1910: 50, 1909: 53, 1908: 44, 1907: 50, 1906: 44, 1906—10: 48, 1901—05: 42, 1896—1900: 39, 1891—95: 44, 1886—90: 31.

3. Kriminalstatistik für das Deutsche Heer und die Kaiserliche Marine

Die im Jahre 1912 rechtskräftig erledigten Untersuchungen wegen Zuwiderhandlungen gegen militärische und bürgerliche Strafgesetze (Mitteilung des Reichsmilitärgerichts; Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912 u. 1913, III)

Aburteilungen und Verurteilungen	Kontingente					Gesamtzahl	Dagegen im Vorjahr
	Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Marine		
Abgeurteilte Personen	11 425	2 367	746	436	2 071	17 045	16 691
Verurteilte Personen	9 846	2 145	666	410	1 768	14 835	14 549
Von den Verurteilten waren vorbestraft wegen militärischer oder bürgerlicher Delikte	3 804	847	217	144	687	5 699	5 542
V. d. Verurteilt. waren v. d. Einstell. bereits bestraft	3 281	756	184	133	531	4 885	4 777
Abgeurteilte Handlungen	10 547	2 194	708	393	1 926	15 768	15 413
Verurteilte Handlungen	9 228	1 994	641	371	1 671	13 905	13 630
Militärische Delikte							
Abgeurteilte Personen	6 886	1 114	494	216	1 309	10 019	9 651
Verurteilte Personen	6 187	1 004	448	209	1 162	9 010	8 668
Abgeurteilte Handlungen	6 578	1 061	479	209	1 246	9 573	9 244
Verurteilte Handlungen	5 962	960	439	203	1 121	8 685	8 372
Darunter:							
1. Unerl. Entfernung (M. St. G. B. §§ 64–68)	1 230	201	51	39	262	1 783	1 669
2. Fahnenflucht zurückgekehrter Personen[1]) (M. St. G. B. §§ 69 ff.)	547	59	29	26	87	748	647
3. Achtungswidriges Betragen (M. St. G. B. §§ 89, 90)	535	124	39	19	104	821	892
4. Beleid. v. Vorgesetzten (M. St. G. B. § 91)	131	37	8	9	35	220	213
5. Ungehorsam, ausdrückliche Verweigerung des Gehorsams (M. St. G. B. §§ 92—95)	1 351	175	86	38	211	1 861	1 803
6. Widersetzung (M. St. G. B. § 96)	77	9	2	5	12	105	91
7. Tätlicher Angriff gegen Vorgesetzte (M. St. G. B. § 97)	54	12	1	2	17	86	88
8. Beleidigung, Ungehorsam, Widersetzung gegen Wachen (M. St. G. B. § 111)	42	12	1	.	14	69	45
9. Beleidigung u. vorschriftswidr. Behandl. von Untergebenen (M. St. G. B. § 121)	134	12	18	6	14	184	167
10. Mißhandlung von Untergebenen (M. St. G. B. §§ 122, 123)	234	23	15	13	21	306	359
11. Diebstahl (M. St. G. B. § 138)	874	173	103	26	209	1 385	1 287
12. Unterschlagung (M. St. G. B. § 138)	257	60	43	9	77	446	445
13. Pflichtverletz. b. Wachen, Kommandos u. auf Märschen (M. St. G. B. §§ 141, 143, 146)	75	5	5	2	9	96	95
Bürgerliche Delikte							
Abgeurteilte Personen	4 539	1 253	252	220	762	7 026	7 040
Verurteilte Personen	3 659	1 141	218	201	606	5 825	5 881
Abgeurteilte Handlungen	3 969	1 133	229	184	680	6 195	6 169
Verurteilte Handlungen	3 266	1 034	202	168	550	5 220	5 258
Darunter:							
1. Verbrechen und Vergehen wider die öffentliche Ordnung (St. G. B. §§ 123—145)	113	23	4	3	30	173	149
2. Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit (St. G. B. §§ 171—184)	59	8	5	.	3	75	76
3. Beleidigung (St. G. B. §§ 185–200)	192	27	11	7	35	272	293
4. Zweikampf (St. G. B. §§ 201—210)	62	4	10	.	.	76	74
5. Körperverletzung (St. G. B. §§ 223—230)	850	228	24	23	101	1 226	1 310
6. Verbrechen und Vergehen wider die persönliche Freiheit (St. G. B. §§ 234—241)	52	16	.	.	5	73	76
7. Diebstahl (St. G. B. §§ 242—244)	299	43	18	13	62	435	428
8. Unterschlagung (St. G. B. § 246)	160	21	11	2	28	222	213
9. Begünst. u. Hehl. (St. G. B. §§ 257—262)	39	5	3	1	13	61	42
10. Betrug (St. G. B. §§ 263—265)	149	40	15	6	27	237	246
11. Urkundenfälsch. (St. G. B. §§ 267—273)	74	18	4	7	24	127	121
12. Sachbeschädigung (St. G. B. §§ 303—305)	74	13	4	2	26	119	112
13. Übertretungen (St. G. B. §§ 360–370 bzw. Landesgesetze)	849	524	83	90	62	1 608	1 694

[1]) Die Beschlüsse gegen abwesende Fahnenflüchtige sind in die Übersicht nicht aufgenommen.

4. Kriminalstatistik

a. Die im Jahre 1911 abgeurteilten Personen und Handlungen

Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze (Paragraphen des Strafgesetzbuchs)	Rechtskräftige Entscheidungen im Jahre 1911			Von den im Jahre 1911 Verurteilten waren			
	Angeklagte	Verurteilungen		männlich	weiblich	12 bis unter 18 Jahre alt	vorbestraft
		Personen	Handlungen				
Verbr. u. Vergehen geg. Reichsgesetze überhaupt	701 182	552 560	646 035	463 368	89 192	50 880	249 321
Davon: [1]) a) geg. Staat, öffentl. Ordnung, Religion	111 967	98 567	107 540	83 902	14 665	2 037	43 314
b) gegen die Person	278 745	212 087	235 751	179 704	32 383	11 050	87 770
c) gegen das Vermögen	309 260	240 941	301 164	198 844	42 097	37 784	118 037
d) Verbrechen und Vergehen im Amte	1 210	965	1 580	918	47	9	200
Insbesondere (durch Schwere oder Zahl hervorragend):							
1. Gewalt und Drohungen gegen Beamte (113, 114, 117—119)	18 363	17 160	18 793	16 176	984	336	11 204
2. Hausfriedensbruch (123)	28 355	22 855	31 455	20 692	2 163	950	11 583
3. Arrestbruch (137)	3 480	2 246	2 131	1 637	609	11	1 088
4. Verletzungen der Eidespflicht (153 bis 155, 156, 159, 160, 162, 163)	2 044	1 137	1 203	821	316	46	549
5. Unzucht, Notzucht (174, 176—178)	6 584	5 584	8 534	5 550	34	1 014	2 637
6. Beleidigung (185—187, 189)	86 573	61 899	86 134	44 461	17 438	1 245	19 068
7. Mord und Totschlag (211, 212—215)	375	322	336	277	45	15	186
8. Leichte Körperverletzung (223)	30 466	23 745	26 504	21 288	2 457	918	10 699
9. Gefährliche Körperverletzung (223a) [2])	115 950	90 881	76 098	83 597	7 284	6 243	40 591
10. Nötigung und Bedrohung (240, 241)	16 183	12 201	20 486	11 558	643	326	7 002
11. Diebstahl (242—244)	133 033	110 748	131 309	87 472	23 276	26 505	54 602
12. Unterschlagung (246)	37 660	30 117	39 510	25 090	5 027	2 781	15 964
13. Raub u. räub. Erpressung (249-252, 255)	768	662	520	638	24	139	402
14. Hehlerei (258—261)	13 875	8 915	10 581	6 595	2 320	1 333	4 172
15. Betrug (263—265)	40 525	28 922	51 210	24 748	4 174	1 861	17 777
16. Fälschung öff. usw. Urkunden (267-273)	8 317	7 451	11 677	6 349	1 102	843	3 738
17. Sachbeschädigung (303—305)	24 756	18 895	21 721	17 948	947	2 684	8 760
18. Brandstiftung (306—308 [311])	600	435	460	367	68	159	193
	Von je 100 der obengenannten Gattungen kommen auf nebenstehende Verbrechen u. Vergehen:			Von je 100 Verurteilten entfallen auf die obengenannten Gattungen:			
Verbr. u. Vergehen geg. Reichsgesetze überhaupt	100,0	100,0	100,0	83,0	16,1	9,2	45,1
a) geg. Staat, öffentl. Ordnung, Religion	16,0	17,8	16,7	85,1	14,9	2,1	43,9
b) gegen die Person	39,7	38,4	36,5	84,7	15,3	5,2	41,4
c) gegen das Vermögen	44,1	43,6	46,6	82,5	17,5	15,7	49,0
d) Verbrechen und Vergehen im Amte	0,2	0,2	0,2	95,1	4,9	0,9	20,7
1. Gewalt und Drohungen gegen Beamte	2,6	3,1	2,9	94,3	5,7	2,0	65,3
2. Hausfriedensbruch	4,0	4,1	4,9	90,5	9,5	4,2	50,7
3. Arrestbruch	0,5	0,4	0,3	72,0	27,1	0,5	48,4
4. Verletzungen der Eidespflicht	0,3	0,2	0,2	72,2	27,8	4,0	48,3
5. Unzucht, Notzucht	0,9	1,0	1,3	99,4	0,6	18,2	47,2
6. Beleidigung	12,3	11,2	13,3	71,8	28,2	2,0	30,8
7. Mord und Totschlag	0,05	0,06	0,05	86,0	14,0	4,7	57,8
8. Leichte Körperverletzung	4,3	4,3	4,1	89,7	10,3	3,9	45,1
9. Gefährliche Körperverletzung	16,5	16,4	11,8	92,0	8,0	6,9	44,7
10. Nötigung und Bedrohung	2,3	2,2	3,2	94,7	5,3	2,7	57,4
11. Diebstahl	19,0	20,0	20,3	79,0	21,0	23,9	49,3
12. Unterschlagung	5,4	5,5	6,1	83,3	16,7	9,2	53,0
13. Raub und räuberische Erpressung	0,1	0,1	0,08	96,4	3,6	21,0	60,7
14. Hehlerei	2,0	1,6	1,6	74,0	26,0	15,0	46,8
15. Betrug	5,8	5,2	7,9	85,6	14,4	6,4	61,5
16. Fälschung öffentlicher usw. Urkunden	1,2	1,3	1,8	85,2	14,8	11,3	50,2
17. Sachbeschädigung	3,5	3,4	3,4	95,0	5,0	14,2	46,4
18. Brandstiftung	0,09	0,08	0,07	84,4	15,6	36,6	44,4

[1]) a umfaßt die §§ 49a, 80—168, b die §§ 169—241, c die §§ 242—330, d die §§ 331—359 des Strafgesetzbuchs. Verbrechen und Vergehen gegen andere Reichsgesetze sind nach ihrer Natur auf diese 4 Gruppen verteilt. Die von Militärgerichten erledigten Strafsachen sowie die Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften über die Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle sind hier ausgeschlossen. — Versuch, Anstiftung und Beihilfe werden bei den bezüglichen Verbrechen und Vergehen mitberücksichtigt. — [2]) Wegen schwerer Körperverletzung, §§ 224—226 Str.-G.-B.'s., wurden 463 Personen verurteilt.

4 b. Die im Jahre 1911 verurteilten Personen nach

Staaten (Ort der Tat)	Die im Jahre 1911									
	Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze überhaupt	Gewalt und Drohungen gegen Beamte	Hausfriedensbruch	Arrestbruch	Verletzungen der Eidespflicht	Unzucht, Notzucht	Beleidigung	Mord	Totschlag	Leichte Körperverletzung
Prov. Ostpreußen	21 927	564	1 177	151	60	127	3 109	4	10	1 479
» Westpreußen	16 742	466	739	92	39	98	2 362	3	6	907
Stadt Berlin	28 237	457	773	77	41	186	2 428	—	11	909
Prov. Brandenburg	33 487	812	1 553	119	74	301	4 000	12	9	1 873
» Pommern	13 117	383	606	33	31	98	1 816	4	8	1 008
» Posen	19 362	439	740	116	56	103	2 363	2	2	1 179
» Schlesien	52 329	1 965	2 584	213	97	455	6 682	14	18	3 150
» Sachsen	20 118	627	808	115	47	271	2 860	2	14	743
» Schleswig-Holstein	12 552	619	590	27	13	147	1 322	1	3	682
» Hannover	20 131	546	1 004	52	36	216	2 505	1	2	1 288
» Westfalen	31 908	1 232	1 464	193	63	324	3 046	6	15	1 196
» Hessen-Nassau	15 372	468	547	63	37	143	1 840	3	5	653
» Rheinland	62 924	2 586	2 164	308	102	685	6 799	9	20	3 251
Hohenzollern	295	13	7	2	—	4	56	—	1	5
Preußen	348 501	11 177	14 756	1 561	696	3 158	41 188	61	124	18 323
Bayern rechts des Rheins	54 465	1 137	1 927	170	138	621	5 345	6	28	1 875
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	10 160	201	324	52	17	100	1 148	—	10	394
Bayern	64 625	1 338	2 251	222	155	721	6 493	6	38	2 269
Sachsen	33 402	1 452	1 380	49	81	507	3 875	12	11	411
Württemberg	21 364	718	677	58	33	238	2 583	5	13	509
Baden	17 685	459	665	68	41	287	1 379	—	13	298
Hessen	7 944	143	253	75	11	98	905	—	8	216
Mecklenburg-Schwerin	4 874	100	329	13	19	54	278	1	1	81
Großherzogtum Sachsen	3 317	85	148	9	5	39	340	—	2	86
Mecklenburg-Strelitz	897	32	37	4	2	16	82	—	—	37
Oldenburg	3 305	57	242	23	12	36	283	—	2	114
Braunschweig	4 523	58	251	16	18	30	426	—	—	123
Sachsen-Meiningen	1 981	67	61	16	4	16	334	—	1	112
Sachsen-Altenburg	1 398	31	65	5	4	21	155	—	1	35
Sachsen-Coburg-Gotha	1 400	38	49	11	2	20	270	1	1	103
Anhalt	2 571	48	96	14	13	37	353	2	2	65
Schwarzburg-Sondersh.	544	16	19	5	—	10	84	—	—	27
Schwarzburg-Rudolstadt	809	21	40	2	—	10	79	2	—	28
Waldeck	151	5	5	—	—	—	26	—	—	7
Reuß älterer Linie	417	10	29	—	1	10	51	—	1	12
Reuß jüngerer Linie	1 091	19	40	—	2	15	95	—	—	35
Schaumburg-Lippe	156	2	5	—	2	3	14	—	—	7
Lippe	654	4	42	5	1	9	84	—	—	19
Lübeck	811	22	72	3	2	20	51	—	1	20
Bremen	4 425	195	264	5	4	31	272	1	1	78
Hamburg	11 822	715	329	15	8	88	849	1	2	187
Elsaß-Lothringen	13 196	347	750	67	20	104	1 341	—	6	542
Deutsches Reich	551 863	17 159	22 855	2 246	1 136	5 578	61 890	92	228	23 744
Ausland	697	1	—	—	1	6	9	1	1	1
Zusammen 1911	552 560	17 160	22 855	2 246	1 137	5 584	61 899	93	229	23 745
Auf 100 000 strafmünd.[1]) Person. der Zivilbevölkerung kommen	1 198	37	50	5	2	12	134	0,2	0,5	51
Dagegen Verurteilte im Jahre 1910	546 418	17 631	22 955	2 071	1 035	5 406	60 344	93	210	24 668
09	544 183	18 056	24 390	1 931	989	5 063	59 673	96	193	25 677
08	548 410	17 893	25 032	1 834	1 022	5 292	59 830	80	210	26 803
07	530 723	17 834	25 249	1 548	1 104	5 240	60 895	82	190	27 418
06	533 767	18 085	25 624	1 523	1 099	5 484	61 047	93	168	28 446
05	520 356	17 832	24 819	1 481	1 064	5 422	59 482	91	180	27 619

[1]) Strafmündige, d. i. 12 Jahr und darüber alte Personen. — [2]) Auch im wiederholten Rückfall.

Staaten und Landesteilen gezählt am Orte der Tat

Verurteilten

Gefährliche Körperverletzung	Nötigung und Bedrohung	Diebstahl [2] Einfacher	Diebstahl [2] Schwerer	Unterschlagung	Raub und räuberische Erpressung [2]	Erpressung	Hehlerei	Betrug [2]	Fälschung öffentlicher usw. Urkunden	Sachbeschädigung	Brandstiftung
4 945	462	3 225	483	670	18	18	288	697	200	877	14
3 428	324	2 848	417	532	28	22	252	433	163	775	15
2 121	256	5 364	1 331	3 061	25	80	641	1 633	584	555	—
4 364	610	6 375	1 389	2 209	32	55	510	1 582	362	1 079	29
2 353	223	2 106	416	550	12	14	153	421	113	484	17
3 970	535	3 407	496	628	14	11	304	512	172	646	21
9 651	1 134	9 137	1 602	2 450	117	65	894	2 109	633	1 880	64
2 059	334	4 144	718	1 224	21	45	403	1 026	278	707	9
1 292	147	2 318	557	708	22	18	212	550	134	457	14
2 929	433	3 422	750	1 041	27	37	334	1 083	270	853	20
6 081	746	5 255	1 357	1 642	62	36	611	1 387	431	1 485	17
2 023	330	2 283	455	902	7	52	275	880	253	446	11
10 386	1 395	9 735	2 318	3 975	97	81	1 247	3 085	801	2 197	31
69	1	25	7	4	—	—	1	17	5	8	—
55 671	6 930	59 644	12 296	19 596	482	534	6 125	15 415	4 399	12 449	262
13 384	1 973	8 366	1 462	2 356	50	68	654	4 421	693	1 695	36
2 928	268	1 174	188	473	2	28	121	471	112	446	6
16 312	2 241	9 540	1 650	2 829	52	96	775	4 892	805	2 141	42
2 446	500	6 759	1 083	2 228	41	59	488	2 437	723	904	45
3 286	687	2 681	424	826	15	29	258	1 360	344	578	30
3 805	475	2 643	463	960	25	28	289	965	294	510	10
1 481	245	1 164	269	492	2	11	96	515	126	321	3
793	52	955	154	244	4	2	78	254	45	187	13
449	110	753	91	193	3	5	43	293	53	145	1
132	14	211	19	50	—	5	20	44	4	34	4
480	73	602	98	181	—	5	40	235	39	178	5
436	81	754	126	172	2	9	81	257	59	194	7
310	63	298	64	85	2	4	17	111	20	65	—
141	25	309	37	63	1	2	18	129	19	60	1
202	35	247	55	59	—	—	18	63	14	41	3
314	51	502	91	152	—	2	71	152	26	99	—
77	10	137	18	30	—	—	7	34	5	18	—
173	32	144	19	35	—	—	10	37	12	37	—
25	1	34	3	7	—	—	1	8	5	—	1
52	17	94	10	17	—	2	7	28	3	20	1
122	26	216	49	76	2	2	33	90	12	27	—
21	4	37	6	7	—	1	2	8	1	11	—
87	21	125	14	21	—	1	8	47	14	50	1
54	1	176	31	62	—	1	16	61	21	18	—
443	49	845	150	290	2	14	74	297	74	125	2
509	77	2 181	468	939	14	36	196	599	188	157	2
3 049	381	1 577	378	474	15	18	138	573	141	525	2
90 870	12 201	92 628	18 066	30 088	662	866	8 909	28 904	7 446	18 894	435
11	—	37	17	29	—	2	6	18	5	1	—
90 881	12 201	92 665	18 083	30 117	662	868	8 915	28 922	7 451	18 895	435
197	26	201	39	65	1	2	19	63	16	41	0,0
92 193	12 180	95 097	19 110	29 742	695	714	9 060	28 507	7 243	19 492	395
93 175	12 535	96 181	19 237	29 013	675	735	9 193	27 881	6 772	19 579	446
97 235	13 319	97 977	17 997	27 812	708	689	8 833	26 584	6 496	19 865	434
94 471	13 128	90 848	15 151	25 740	602	625	8 077	26 234	6 272	19 919	431
97 943	13 617	89 389	14 866	24 807	564	701	7 982	26 242	6 123	20 362	450
97 673	12 757	86 515	13 668	23 454	556	712	7 506	25 827	5 747	20 051	443

5. Rechtsprechung der

(Reichs-Arbeitsblatt

1. Rechtsprechung: Zahl der

Staaten[1]) (Sitz der Gewerbegerichte)	Zahl der Gewerbegerichte	welche anhängig waren[2])				welche erledigt wurden durch							
			zwischen Arbeitern und Arbeitgebern auf Klage		zwischen Arbeitern desselben Arbeitgebers					andere Endurteile			
											nach einer Dauer des		
		überhaupt	der Arbeiter	der Arbeitgeber		Vergleich	Verzicht im Sinne des § 306 der Zivilprozeßordnung	Anerkenntnis	Versäumnisurteil	überhaupt	weniger als 1 Woche	1 Woche bis (ausschließl.) 2 Wochen	2 Wochen bis (ausschließl.) 1 Monat
Preußen	270	80 350	75 882	4 213	255	30 426	2 759	1 044	8 917	13 775	2 984	4 036	4 255
Bayern	68	8 041	7 563	455	23	3 844	91	37	632	1 301	495	461	246
Sachsen	(4 48	14 297	12 396	1 842	59	6 837	252	210	1 175	1 067	385	370	221
Württemberg	25	3 046	2 527	515	4	1 114	18	130	315	505	296	109	42
Baden	19	3 474	3 172	302	—	1 280	5	28	330	893	385	308	149
Hessen	13	2 191	2 001	187	3	1 032	26	9	136	250	82	101	50
Mecklenburg-Schwerin	3	244	229	15	—	113	13	1	8	57	18	16	13
Großherzogtum Sachsen	7	697	572	125	—	288	90	33	71	104	35	37	20
Oldenburg	4	259	248	11	—	106	18	8	22	52	18	23	8
Braunschweig	6	311	290	21	—	120	—	6	32	63	26	30	5
Sachsen-Meiningen	4	201	165	35	1	104	5	15	21	28	13	8	4
Sachsen-Altenburg	4	131	108	23	—	75	3	5	5	8	6	1	—
Sachsen-Coburg-Gotha	9	309	232	77	—	129	24	13	10	45	27	12	4
Anhalt	7	349	299	50	—	136	19	14	13	78	38	23	11
Schwarzb.-Sondersh.	1	49	37	12	—	12	9	—	12	16	6	8	1
Schwarzb.-Rudolstadt	1	27	25	2	—	11	—	—	2	5	3	2	—
Reuß älterer Linie	2	86	67	19	—	36	—	5	6	11	9	—	—
Reuß jüngerer Linie	1	229	219	10	—	117	—	2	9	32	10	8	2
Lippe	3	68	61	7	—	33	—	1	10	9	2	3	2
Lübeck	1	152	145	7	—	66	—	2	13	23	8	12	1
Bremen	3	1 080	988	92	—	389	1	16	164	240	127	84	17
Hamburg	2	6 115	5 932	167	16	3 878	—	11	658	595	137	205	165
Elsaß-Lothringen	8	1 310	1 297	12	1	477	—	1	68	119	31	41	34
Deutsches Reich	(4509	123 016	114 455	8 199	362	50 623	3 333	1 591	12 629	19 276	5 141	5 898	5 250
Dagegen im Jahre 1910	(4492	118 015	109 731	7 976	308	49 477	3 303	1 612	12 052	18 540	5 818	5 409	4 827
Darunter: a) Berg-													
Preußen	5	1 680	1 679	1	—	217	160	38	69	752	89	156	278
Bayern	2	35	35	—	—	8	1	—	—	16	—	3	10
Hessen	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Braunschweig	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	10	1 715	1 714	1	—	225	161	38	69	768	89	159	288
Dagegen im Jahre 1910	8	1 420	1 418	2	—	185	145	40	74	630	76	166	209
b) Auf Grund der Landesgesetze zur Entscheidung gewerblicher Streitig													
Preußen	10	13 230	12 037	1 177	16	6 064	1 296	80	941	1 710	300	620	573
Lübeck[2])	1	152	145	7	—	66	—	2	13	23	8	12	1
Bremen	1	943	855	88	—	354	—	11	148	190	115	58	7
Hamburg	1	6 043	5 861	166	16	3 830	—	9	649	591	136	203	164
Elsaß-Lothringen[3])	7	1 310	1 297	12	1	477	—	1	68	119	31	41	34
Zusammen	20	21 678	20 195	1 450	33	10 791	1 296	103	1 819	2 633	590	934	779
Dagegen im Jahre 1910	20	21 071	19 898	1 139	34	10 830	1 386	100	1 561	2 267	847	690	526

[1]) In Mecklenburg-Strelitz, Waldeck und Schaumburg-Lippe bestand 1911 kein Gewerbegericht. — [2]) Die [3]) Eine Tätigkeit als Einigungsamt kommt für die elsaß-lothringischen Gewerbegerichte nicht in Frage. — [4]) Außerdem getragenen Zahlen erklären sich dadurch, daß nicht bei allen gewerblichen Streitigkeiten ein Streitwert festgesetzt

Gewerbegerichte 1911

X. Jahrgang 1912 Nr. 8)

Rechtsstreitigkeiten							2. Tätigkeit als Einigungsamt: Zahl der Fälle										3. Zahl der	
		in denen der Wert des Streitgegenstandes betrug[5])					der Anrufung			des Zustandekommens			der Unterwerfung unter den Schiedsspruch					
Verfahrens von																		
1 Monat bis (ausschließl.) 3 Monate	3 Monaten und mehr	bis 20 ℳ	über 20 bis 50 ℳ	über 50 bis 100 ℳ	über 100 ℳ	in denen Berufung eingelegt wurde	von beiden Teilen	nur seitens der Arbeitgeber	nur seitens der Arbeitnehmer	einer Vereinbarung	eines Schiedsspruchs	weder einer Vereinbarung noch eines Schiedsspruchs	seitens beider Teile	nur seitens der Arbeitgeber	nur seitens der Arbeitnehmer	seitens keines Teiles	abgegebenen Gutachten[6])	gestellten Anträgen[6])
2 107	393	34 992	23 466	12 925	6 804	478	91	7	42	38	41	12	27	5	4	5	12	5
83	16	3 806	2 375	1 146	467	37	40	17	97	88	20	39	16	1	2	1	1	1
83	8	6 653	3 655	1 520	897	32	8	1	14	6	2	4	2	—	—	—	—	—
19	39	1 334	785	441	324	22	5	1	6	7	1	2	1	—	—	—	—	—
40	11	1 565	985	497	335	32	5	2	11	3	2	—	2	—	—	—	1	—
13	4	922	701	290	136	11	—	—	5	—	—	4	—	—	—	—	—	—
7	3	96	79	41	18	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	2	318	204	84	71	5	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	1	115	77	31	23	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	—	111	97	46	42	5	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
3	—	62	76	22	9	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
—	1	62	44	17	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	144	87	28	25	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	3	160	116	42	18	3	1	1	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—
1	—	25	16	6	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	10	8	5	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	—	40	22	8	4	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
9	3	84	85	34	26	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	16	16	13	22	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	—	57	56	20	11	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	1	481	296	189	112	5	1	1	2	—	1	—	1	—	—	—	—	1
70	18	2 483	1 683	1 039	611	33	1	—	3	—	1	3	—	—	—	1	—	—
9	4	699	317	150	120	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 478	509	54 235	35 246	18 594	10 086	674	153	31	185	145	68	66	49	6	6	7	15	7
2 108	378	51 731	34 369	17 957	9 221	845	234	28	119	176	48	90	35	4	5	4	25	10
Gewerbegerichte																		
194	35	649	623	204	139	38	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	—	12	9	3	11	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
197	35	661	632	207	150	41	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
164	15	518	581	163	107	7	1	—	3	—	1	1	—	—	1	—	—	—
leiten berufene Gewerbegerichte (§ 85 des Gewerbegerichtsgesetzes)																		
207	10	6 123	3 600	2 087	950	125	5	—	6	4	—	1	—	—	—	—	2	1
2	—	57	56	20	11	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	1	413	258	166	106	4	1	1	2	—	1	—	1	—	—	—	—	1
70	18	2 447	1 669	1 025	603	33	1	—	3	—	1	3	—	—	—	1	—	—
9	4	699	317	150	120	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
297	33	9 739	5 900	3 448	1 790	167	7	1	11	4	2	4	1	—	—	1	2	2
172	32	9 368	5 868	3 354	1 608	52	2	3	11	4	2	1	1	1	—	—	—	—

Entscheidungen des Gewerbegerichts in Lübeck erfolgen endgültig; eine Anfechtung derselben ist nicht statthaft. — in Sachsen 1 Bergschiedsgericht. — [5]) Differenzen zwischen den Summen der in diesen beiden Abschnitten einwird. — [6]) Gemäß § 75 des Gewerbegerichtsgesetzes.

6. Rechtsprechung der (Reichs-Arbeitsblatt

1. Rechtsprechung: Zahl der

Staaten[1]) (Sitz der Kaufmannsgerichte)	Zahl der Kaufmanns-gerichte	welche anhängig waren: überhaupt	zwischen Kaufleuten und ihren Handlungsgehilfen oder Lehrlingen auf Klage: der Kaufleute	der Gehilfen oder Lehrlinge	welche erledigt wurden durch: Vergleich	Verzicht i. Sinne des § 306 der Zivilprozeßordn.	Anerkenntnis	Zurücknahme der Klage	Versäumnisurteil	andere Endurteile: überhaupt	nach einer Dauer d. Verfahrens von: weniger als 1 Woche	1 Woche b. (ausschließl.) 2 Wochen	2 Wochen b. (ausschließl.) 1 Monat	1 Monat b. (ausschließl.) 3 Monaten	3 Monaten und mehr
Preußen	177	18 752	1 140	17 612	6 908	211	187	3 350	1 616	3 567	362	792	1 166	972	275
Bayern	30	1 527	152	1 375	696	2	5	135	119	308	94	73	92	35	14
Sachsen	20	2 721	225	2 496	1 273	8	11	451	244	220	46	66	65	34	9
Württemberg	13	457	44	413	203	—	7	80	29	91	20	28	24	14	5
Baden	7	604	65	539	216	—	7	83	50	160	47	44	39	26	4
Hessen	5	296	18	278	130	—	2	62	15	48	8	11	12	14	3
Mecklenburg-Schwerin	3	50	4	46	23	—	1	9	1	13	3	5	3	2	—
Großherzogtum Sachsen	4	99	8	91	37	—	1	23	5	23	3	7	7	5	1
Oldenburg	3	25	3	22	8	—	2	4	—	8	1	5	2	—	—
Braunschweig	3	78	3	75	20	—	—	17	9	21	13	6	—	2	—
Sachsen-Meiningen	1	4	—	4	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	1	6	—	6	4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	2	24	—	24	12	—	—	5	—	5	1	2	1	1	—
Anhalt	3	49	8	41	23	—	1	4	5	7	2	2	2	1	—
Reuß älterer Linie	1	6	1	5	2	—	—	2	—	1	—	1	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	1	63	3	60	30	—	1	13	1	8	1	4	2	1	—
Lübeck	1	66	10	56	18	—	—	18	8	16	5	4	2	4	1
Bremen	2	179	15	164	74	—	1	25	13	44	26	12	5	—	1
Hamburg	1	1 604	106	1 498	971	—	—	137	132	220	11	56	84	52	17
Elsaß-Lothringen	4	340	18	322	137	—	1	91	19	57	5	26	17	7	2
Deutsches Reich	282	26 950	1 823	25 127	10 786	221	228	4 510	2 267	4 817	648	1 144	1 523	1 170	332
Dagegen im Jahre 1910	271	25 185	1 806	23 379	10 236	284	232	4 142	2 015	4 349	597	1 077	1 401	969	305

[1]) In Mecklenburg-Strelitz, Schwarzburg-Sondershausen, Schwarzburg-Rudolstadt, Waldeck, Schaumburg-Lippe und Lippe bestand 1911

7. Rechtsprechung in Unfall- (Geschäftsberichte des Reichs-Versicherungsamts.

I. Unfallversicherung

a. Bescheide der Versicherungsträger, Rechtsprechung der Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung

Jahr	Berufungsfähige Bescheide der Versicherungsträger	Anhängig gewordene Berufungen	Auf 100 berufungsfähige Bescheide entfallen anhängig gewordene Berufungen	Anhängig gewordene Anträge aus § 88 G. U. V. G. usw. wegen Veränderung der Verhältnisse	Zu bearbeitende Streitsachen (Berufungen und Anträge)	Erledigte Streitsachen: überhaupt	darunter durch Entscheidung des Schiedsgerichts: überhaupt	zugunsten des Versicherungsträgers: absolut	zugunsten des Versicherungsträgers: Prozent	zugunsten des Rentenbewerbers: absolut	zugunsten des Rentenbewerbers: Prozent
1912	424 855	70 023	16,48	47 782	134 567	113 677	101 856	81 142	82,61	17 714	17,39
1911	409 284	70 324	17,18	45 667	130 373	114 952	103 898	85 811	82,59	18 087	17,41
1910	416 913	72 917	17,49	40 481	129 161	114 905	103 685	83 972	80,99	19 713	19,01
1909	422 076	76 352	18,09	39 315	130 923	115 277	104 298	83 781	80,33	20 517	19,67
1908	422 012	74 570	17,67	32 080	120 848	105 724	95 359	76 034	79,74	19 325	20,26

b. Rechtsprechung des Reichs-Versicherungsamts [1])

Jahr	Rekursfähige Schiedsgerichtsurteile	Anhängig gewordene Rekurse: der Versicherten	der Versicherungsträger	Auf 100 rekursfähige Schiedsgerichtsurteile entfallen anhängig gewordene Rekurse	Anhängig gewordene Anträge auf Feststellung des entschädigungspflichtigen Versicherungsträgers	Zu bearbeitende Streitsachen (Rekurse und Anträge)	Erledigte Streitsachen: überhaupt	darunter durch Urteil des Reichs-Versicherungsamts erledigte Rekurse, und zwar durch: Bestätigung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils: absolut	Bestätigung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils: Prozent	völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils oder Zurückverweisung der Sache in die Vorinstanzen: absolut	völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils oder Zurückverweisung der Sache in die Vorinstanzen: Prozent
1912	88 746	17 726	5 101	25,72	174	42 795	20 767	13 645	73,9	4 817	26,1
1911	88 974	19 047	5 137	27,18	162	42 472	22 680	14 877	73,7	5 298	26,3
1910	89 138	19 726	5 940	28,79	214	41 201	23 075	14 697	72,1	5 704	27,9
1909	90 970	19 634	5 600	27,74	241	37 934	22 613	14 701	73,4	5 319	26,6
1908	83 238	17 142	5 410	27,09	242	33 123	20 664	13 592	72,8	5 073	27,2

[1]) Außerdem sind bei den Landes-Versicherungsämtern München, Dresden, Stuttgart, Karlsruhe, Darmstadt, Schwerin, Neustrelitz und Greiz Rekurse und Anträge auf Feststellung der zur Entschädigung verpflichteten Versicherungsträger in Unfallversicherungssachen anhängig geworden 1912 2 456, 1911 2 530, 1910 2 647, 1909 2 366 usw., denen 1912 11 921, 1911 14 004, 1910 13 416, 1909 12 448 usw. rekursfähige Schiedsgerichtsurteile gegenüberstanden.

Kaufmannsgerichte 1911
X. Jahrgang 1912 Nr. 8)

Rechtsstreitigkeiten									2. Tätigkeit als Einigungsamt: Zahl der Fälle									3. Zahl der	
		in denen der Wert des Streitgegenstandes betrug							der Anrufung			des Zustandekommens			der Unterwerfung unter den Schiedsspruch				
andere Weise	welche unerledigt blieben	bis 20 ℳ	über 20 bis 50 ℳ	über 50 bis 100 ℳ	über 100 bis 300 ℳ	über 300 ℳ	in denen d. Wert des Streitgegenstandes nicht festgestellt ist	in denen Berufung eingelegt wurde	von beiden Teilen	nur seitens der Kaufleute	nur seitens der Lehrlinge oder Gehilf.	einer Vereinbarung	eines Schiedsspruchs	weder einer Vereinbarung noch eines Schiedsspruchs	seitens beider Teile	nur seitens der Kaufleute	nur seitens der Gehilf. oder Lehrlinge	seitens keines Teiles	abgegebenen Gutachten	gestellten Anträge
1 768	1 145	1 420	2 340	3 521	6 623	3 587	1 261	399	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	17	14
180	82	93	233	326	497	311	67	38	—	—	4	2	—	2	—	—	—	—	7	4
432	82	236	376	482	869	459	299	46	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3
12	35	33	50	70	153	99	52	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
70	18	26	70	90	215	171	32	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
36	3	22	26	55	104	49	40	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
2	1	3	6	11	15	10	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4	6	4	8	16	34	32	5	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	1	2	4	4	10	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	2	3	14	15	20	23	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1	1	—	1	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	1	4	3	12	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
8	1	5	10	13	8	9	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1	—	—	—	2	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9	1	4	6	9	24	20	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
5	1	2	17	17	15	7	8	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	19	13	19	34	70	43	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
79	65	93	182	275	535	404	115	42	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
24	11	15	40	59	128	89	9	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2 645	**1 476**	**1 976**	**3 405**	**5 003**	**9 337**	**5 326**	**1 903**	**590**	1	—	5	3	—	2	—	—	—	—	30	24
2 393	1 534	1 828	3 234	4 666	8 748	5 000	1 709	507	4	—	1	5	—	—	—	—	—	—	147	46

ein Kaufmannsgericht.

und Invalidenversicherungssachen
Amtliche Nachrichten, Februar-, März- bzw. Aprilnummer)

II. Invalidenversicherung

a. Bescheide der Versicherungsträger, Rechtsprechung der Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung

Jahr	Berufungsfähige Rentenbescheide der Versicherungsträger	Bescheide in Beitragserstattungssachen	Anhängig gewordene Berufungen	Auf 100 berufungsfähige Bescheide entfallen anhängig gewordene Berufungen	Zu bearbeitende Berufungen	Erledigte Berufungen					
						überhaupt	darunter durch Urteil des Schiedsgerichts				
							überhaupt	zugunsten des Versicherungsträgers		zugunsten des Versicherten	
								absolut	Prozent	absolut	Prozent
1912	192 379	—	— [1]	—	33 366	27 214	22 546	18 664	82,8	3 882	17,2
1911	190 024	204 166	27 569	14,5	32 792	28 555	24 096	19 579	81,3	4 517	18,7
1910	188 291	193 232	29 014	15,4	34 857	30 407	25 834	21 117	81,8	4 717	18,2
1909	189 424	197 313	28 831	15,2	34 191	29 158	25 023	20 341	81,3	4 682	18,7
1908	180 907	199 455	27 487	15,2	33 121	28 580	24 484	19 968	81,6	4 516	18,4

b. Rechtsprechung des Reichs-Versicherungsamts

Jahr	Anhängig gewordene Revisionen		Auf 100 Schiedsgerichtsurteile entfallen Revisionen	Zu bearbeitende Revisionen	Erledigte Revisionen					
	der Versicherten	der Versicherungsträger			überhaupt	darunter durch Urteil				
						überhaupt	und zwar durch			
							Bestätigung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils		völlige oder teilweise Abänderung des angefochtenen Schiedsgerichtsurteils oder Zurückverweisung der Sache in die Vorinstanzen	
							absolut	Prozent	absolut	Prozent
1912	4 426	613	22,48	8 619	5 365	4 735	3 746	79,11	989	20,89
1911	5 128	811	24,65	9 118	5 568	5 038	4 050	80,39	988	19,61
1910	5 705	950	25,76	9 322	6 143	5 594	4 510	80,62	1 084	19,38
1909	5 260	901	24,62	8 657	5 990	5 433	4 399	80,97	1 034	19,03
1908	5 595	710	25,75	8 971	6 475	5 929	4 734	79,85	1 195	20,15

[1]) Konnten nicht ermittelt werden.

8. Rechtsauskunftstellen

(Reichs-Arbeitsblatt VIII, Jahrgang 1910 Nr. 10, 11; X, Jahrgang 1912 Nr. 6, 7; Sonderbeilage zum Reichs-Arbeitsblatte Nr. 7, Juli 1913)

a. Rechtsauskunftstellen nach der Art des Trägers

Gruppen der Rechtsauskunftstellen (R. A.)	Zahl der					
	Auskunftstellen	Auskünfte (einschl. der Fälle mit Anfertigung von Schriftsätzen)	Schriftsätze	Auskunftstellen	Auskünfte (einschl. der Fälle mit Anfertigung von Schriftsätzen)	Schriftsätze
	im Jahre 1912			im Jahre 1911		
I. Gemeindliche und staatliche R. A.	119	337 071	57 563	115	309 997	51 967
II. R. A. gemeinnütziger Vereinigungen	32	194 292	36 016	29	188 099	27 956
III. R. A. für Frauen	93	45 485	8 859	91	34 539	4 268
IV. R. A. von Arbeitervereinigungen:						
1. a) Arbeitersekretariate der freien Gewerkschaften	119	701 648	173 897	118	654 013	149 072
b) Auskunftstellen der Gewerkschaftskartelle	211	51 772	18 748	198	47 367	15 579
2. Deutsche Gewerkvereine (H.-D.)	55	58 365	11 185	50	52 260	11 115
3. Christliche Gewerkschaften	55	40 056	22 490	56	40 773	23 614
4. Polnische Berufsvereinigung	8	21 081	12 224	14	45 014	10 527
5. Sonstige Arbeitervereinigungen	6	3 166	1 516	6	4 566	2 019
V. R. A. von Arbeitgebern	9	12 461	5 017	9	9 486	4 903
VI. Konfessionelle R. A.:						
1. Evangelische	23	30 838	13 434	19	32 268	14 520
2. Katholische	122	235 638	90 713	128	264 063	109 096
VII. R. A. politischer Vereinigungen	32	33 732	14 463	29	28 991	14 667
VIII. R. A. von Privatangestelltenverbänden	23	58 703	1 319	.	.	.
IX. R. A. ländlicher Genossenschaften	9	17 056	584	10	6 456	478
Zusammen...	916	1 841 364	468 028	872	1 717 892	439 781

b. Die Vertretungen vor Gericht und die Auskünfte nach Rechtsgebieten

Rechtsauskunftstellen (Gruppen s. oben Sp. 1)	Zahl der Fälle, in denen persönliche Vertretungen übernommen wurden im Jahre 1912 vor								Von je 100 der im Berichtsjahr erteilten Auskünfte entfielen auf						
	ordentlichen Gerichten	Gewerbe- und Kaufmannsgerichten	Verwaltungsbehörden und -gerichten	Schiedsgerichten für Arbeiterversicherung	dem Landesversicherungsamte	dem Reichsversicherungsamte	zusammen	zusammen im Jahre 1909	Dienst- und Lehrvertrag usw.	sonstiges Bürgerliches Recht	Sozialversicherung	Zivilprozeß und Konkursordnung	Strafrecht und Strafprozeß	Gemeinde- und Staatsangelegenheiten	sonstige Gebiete
I.	36	262	1	196	—	207	712	220	16,2	46,3	12,5	7,6	4,6	6,4	6,4
II.	115	176	11	207	4	120	633	552	13,3	47,0	9,2	9,6	7,1	6,5	7,3
III.	93	28	34	21	16	26	218	130	13,4	53,1	7,6	3,5	4,5	9,7	8,2
IV. 1. a)	612	1 008	241	4 065	491	—	6 417	5 148	13,8	23,3	29,8	7,3	6,5	14,6	4,7
b)	.	.	.	.	.	.	.	.	15,5	21,4	30,7	.	6,1	15,1	11,2
2.	74	133	.		666		873	580	34,8	9,7	24,3	2,2	3,6	15,7	9,7
3.	.	.	.	.	.	.	.		7,6	0,4	58,7	12,5	0,5	13,9	6,4
4.	196	174	17	29	—	819	1 235	338	12,0	11,0	42,8	2,0	7,0	17,8	7,4
5.	153	—	150	53	—	22	388		8,1	14,9	48,3	0,8	2,3	10,6	15,0
V.	1	1	2	3	—	4	11	12	8,0	38,7	13,8	5,1	3,1	22,7	8,6
VI. 1.	33	48	57	237	6	123	504	373	7,0	22,6	29,2	15,3	4,3	12,8	8,8
2.	117	258	41	2 214	170	963	3 880	2 521	9,0	19,7	38,1	4,4	2,6	15,6	10,8
VII.	28	43	1	435	6	9	522	80	13,6	25,1	25,2	3,1	3,6	24,0	5,4
VIII.	544	544	6	22	—	44	1 160	.	66,5	0,5	12,8	0,0	0,0	0,0	20,2
IX.	6	—	—	32	—	—	38	.	5,0	52,6	27,9	7,1	0,7	4,0	2,7
Zusammen	2 008	2 675	561	7 514	1 359	2 337	16 591	9 954	14,9	29,4	24,8	6,8	5,2	12,0	6,9

9. Konkursstatistik

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, III)

a. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Wohnsitze der Gemeinschuldner

Staaten und Landesteile (Wohnsitz [Sitz] der Gemeinschuldner)	Jahr 1911									
	Neue Konkurse				Beendete Konkursverfahren					
	im ganzen	wegen Massemangel abgewiesene Anträge auf Konkurseröffnung	und zwar eröffnete Konkursverfahren: überhaupt	und zwar eröffnete Konkursverfahren: bei welchen die Konkurseröffnung ausschließlich vom Gemeinschuldner beantragt war	im ganzen	Summe der bei diesen beteiligten: bevorrechtigten Konkursforderungen[1]	Summe der bei diesen beteiligten: nicht bevorrechtigten Konkursforderungen[1]	Summe der bei diesen beteiligten: Konkursgläubiger	vorhandenen Teilungsmasse[1]	ausgefallenen Beträge der nicht bevorrechtigten Konkursforderungen[1]
						1 000 ℳ			1 000 ℳ	
Prov. Ostpreußen	261	26	235	161	188	72,8	4 649,1	9 763	1 679,8	3 520,0
» Westpreußen	238	26	212	135	224	76,5	5 822,5	11 009	2 100,1	4 466,2
Stadt Berlin	543	273	270	153	263	228,6	28 830,7	13 999	5 608,3	25 158,6
Prov. Brandenburg	776	219	557	300	424	288,7	26 973,8	19 345	5 095,2	23 932,7
» Pommern	194	25	169	101	173	137,6	8 163,2	9 221	1 688,4	7 084,6
» Posen	334	21	313	206	255	62,3	5 974,2	10 925	1 771,7	4 682,8
» Schlesien	670	90	580	356	521	187,4	13 430,5	24 168	4 237,8	10 752,5
» Sachsen	539	100	439	265	375	181,8	14 176,8	16 059	3 051,1	11 976,5
» Schlesw.-Holstein	348	36	312	134	271	129,1	9 148,0	12 460	2 131,5	7 754,9
» Hannover	407	71	336	211	313	176,7	14 493,6	16 299	2 972,5	12 261,8
» Westfalen	508	84	424	257	430	269,0	79 551,2	23 580	3 495,8	77 028,2
» Hessen-Nassau	335	78	257	140	232	130,1	10 646,4	11 640	2 386,0	8 807,8
» Rheinland	930	222	708	334	638	626,7	46 370,6	37 709	9 358,9	39 414,9
Hohenzollern	7	—	7	6	3	0,3	38,8	95	4,7	35,4
Preußen	6 090	1 271	4 819	2 759	4 310	2 567,6	268 269,4	216 272	45 581,8	236 877,8
Bayern rechts d. Rheins	737	139	598	387	631	288,1	19 971,8	27 607	4 530,8	17 131,1
Bayern l. d. Rh. (Rhz. Pfalz)	207	40	167	69	146	74,3	4 751,0	7 078	1 121,8	3 854,6
Bayern	944	179	765	456	777	362,4	24 722,8	34 685	5 652,6	20 985,7
Sachsen	1 340	311	1 029	697	1 001	488,6	39 897,5	47 505	9 923,4	33 213,1
Württemberg	584	125	459	247	404	188,2	12 412,4	16 586	3 231,2	9 801,8
Baden	408	70	338	88	345	352,3	11 982,2	16 314	2 933,5	10 195,4
Hessen	215	62	153	84	166	134,0	6 935,8	7 748	1 349,2	6 085,5
Mecklenburg-Schwerin	72	11	61	36	63	13,6	1 874,2	2 541	407,5	1 591,5
Großherzogt. Sachsen	73	15	58	35	55	16,4	1 913,9	2 517	379,9	1 605,4
Mecklenburg-Strelitz	17	1	16	12	12	8,6	634,5	473	176,6	546,7
Oldenburg	91	18	73	47	95	138,6	2 899,6	5 653	831,4	2 363,8
Braunschweig	105	20	85	60	86	34,4	3 290,6	3 895	1 008,5	2 681,1
Sachsen-Meiningen	43	8	35	24	29	20,1	2 239,2	1 149	473,0	1 550,8
Sachsen-Altenburg	39	8	31	19	33	7,4	907,8	1 478	353,2	647,6
Sachsen-Coburg-Gotha	44	11	33	17	29	10,7	820,5	1 408	203,3	670,0
Anhalt	51	10	41	21	39	27,0	1 987,5	1 994	505,7	1 693,9
Schwarzbg.-Sondersh.	14	3	11	9	17	4,4	369,3	834	64,7	322,9
Schwarzburg-Rudolst.	10	—	10	3	12	8,8	311,7	441	105,0	267,0
Waldeck	6	—	6	1	3	7,4	45,9	121	3,7	45,2
Reuß älterer Linie	10	1	9	6	14	0,5	196,4	419	23,9	180,4
Reuß jüngerer Linie	33	9	24	13	17	3,2	272,8	796	102,2	184,5
Schaumburg-Lippe	3	—	3	1	2	1,3	31,6	76	14,8	21,9
Lippe	31	1	30	18	12	18,6	414,8	858	89,3	348,8
Lübeck	40	7	33	21	27	10,1	979,5	1 566	287,2	836,1
Bremen	97	21	76	40	109	59,7	4 041,1	5 577	713,9	3 558,8
Hamburg	332	142	190	104	150	67,1	21 879,3	8 540	2 482,9	20 330,6
Elsaß-Lothringen	339	47	292	116	285	178,2	7 228,9	9 646	1 537,4	6 129,8
Deutsches Reich	**11 031**	**2 351**	**8 680**	**4 934**	**8 092**	**4 731,0**	**416 559,2**	**389 092**	**78 436,7**	**362 736,1**
Dagegen im Jahre 1910	10 783	2 396	8 387	4 963	8 150	5 421,7	376 774,3	394 805	90 758,8	318 385,9
» » » 09	11 005	2 375	8 630	5 247	8 555	5 708,4	386 454,5	412 477	92 971,1	322 427,8
» » » 08	11 571	2 193	9 378	5 714	7 851	4 826,1	306 099,7	374 902	75 619,6	250 523,0
» » » 07	9 855	1 754	8 101	4 937	7 382	4 210,1	297 678,7	343 597	73 043,7	245 942,5
» » » 06	9 401	1 633	7 768	4 763	7 515	4 285,1	341 476,1	339 643	69 021,0	293 891,5

[1]) In 73 Fällen von den 8 092 beendeten Konkursverfahren waren die Konkursforderungen, die Teilungsmasse und der Betrag der ausgefallenen Forderungen nicht angegeben.

9b. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Berufe der Gemeinschuldner

Berufsgruppen	Jahr 1911								
	Neue Konkurse			Beendete Konkursverfahren					Es wurden mehr (+) weniger (−) Konkursverfahren beendet als eröffnet
		und zwar			davon beendet				
					durch		wegen		
	im ganzen	wegen Massemangel abgewiesene Anträge auf Konkurseröffnung	eröffnete Konkursverfahren überhaupt	im ganzen	Schlußverteilung	Zwangsvergleich	allgemeiner Einwilligung	Nichtvorhandenseins einer den Kosten des Verfahrens entsprechenden Konkursmasse	
Land- und Forstwirtschaft	417	88	329	304	231	25	14	34	— 25
Kunst- und Handelsgärtnerei	46	10	36	37	24	7	1	5	+ 1
Tierzucht und Fischerei	2	1	1	3	2	1	—	—	+ 2
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	25	9	16	17	9	1	—	7	+ 1
Industrie der Steine und Erden	193	28	165	151	101	28	3	19	— 14
Metallverarbeitung	336	65	271	242	167	53	4	18	— 29
Ind. der Maschinen, Instrum. u. Apparate	343	64	279	286	198	62	3	23	+ 7
Chemische Industrie	57	22	35	20	14	3	1	2	— 15
Forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Fette usw.	29	3	26	14	11	1	—	2	— 12
Textilindustrie	191	17	174	123	81	29	7	6	— 51
Papierindustrie	67	7	60	57	36	18	1	2	— 3
Lederindustrie	167	29	138	126	87	33	2	4	— 12
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	451	79	372	384	254	86	7	37	+ 12
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	876	145	731	687	493	121	15	58	— 44
Bekleidungsgewerbe	821	134	687	583	387	156	5	35	— 104
Reinigungsgewerbe	51	15	36	31	22	4	1	4	— 5
Baugewerbe	724	196	528	464	319	92	6	47	— 64
Polygraphische Gewerbe	56	18	38	56	40	9	1	6	+ 18
Künstlerische Gewerbe	17	6	11	13	13	—	—	—	+ 2
Fabrikanten, Gesellen usw. ohne nähere Angabe	22	10	12	16	12	1	—	3	+ 4
Waren- u. Produktenhdl. in steh. Geschäftsbetr.	4 146	610	3 536	3 326	2 189	876	37	224	— 210
Geld- und Kredithandel	91	34	57	54	45	4	1	4	— 3
Buch-, Kunst-, Musikal.-Hdl., Ztgs.-Verl. usw.	91	24	67	62	36	15	1	10	— 5
Hausierhandel	12	3	9	11	8	2	—	1	+ 2
Handelsvermitt. u. Hilfsgew. des Handels	186	103	83	102	66	20	3	13	+ 19
Versteigerung, Verleihung, Aufbewahrung, Stellen- und Inseratenvermittelung	12	2	10	13	9	1	—	3	+ 3
Versicherungsgewerbe	20	16	4	9	7	—	—	2	+ 5
Verkehrsgewerbe	96	31	65	56	41	6	—	9	— 9
Spedition und Güterbeförderung	20	5	15	17	12	3	—	2	+ 2
Beherbergungs- und Erquickungsgewerbe	663	183	480	470	333	82	4	51	— 10
Häusl. Dienste u. Lohnarbeit wechselnder Art	84	52	32	29	21	—	1	7	— 3
Post- und Telegraphenbeamte	12	7	5	5	5	—	—	—	— —
Eisenbahnbeamte	19	12	7	6	6	—	—	—	— 1
Armee und Kriegsflotte	15	3	12	11	9	2	—	—	— 1
Hofstaat, Diplomatie, Staats- usw. Beamte	67	20	47	46	37	3	2	4	— 1
Kirche und Gottesdienst	9	1	8	7	7	—	—	—	— 1
Bildung, Erziehung, Unterricht	27	12	15	14	14	—	—	—	— 1
Gesundheitspflege und Krankendienst	39	11	28	29	21	4	1	3	+ 1
Schriftsteller, Redakteure, Privatgelehrte	7	4	3	4	2	1	—	1	+ 1
Privatsekretäre, Rechnungsführer, Schreiber	21	13	8	4	4	—	—	—	— 4
Musik, Theater, öffentliche Schaustellungen	35	16	19	14	11	—	1	2	— 5
Von eigenem Vermögen, Renten usw. Lebende	465	242	223	185	135	12	5	33	— 38
Insassen von Invaliden- usw. Anstalten	3	1	2	4	2	—	1	1	+ 2
Deutsches Reich	11 031	2 351	8 680	8 092	5 521	1 761	128	682	— 588
Dagegen im Jahre 1910	10 783	2 396	8 387	8 150	5 508	1 820	171	651	— 237
» » » 09	11 005	2 375	8 630	8 555	5 702	1 959	154	740	— 75
» » » 08	11 571	2 193	9 378	7 851	5 290	1 778	164	619	−1 527
» » » 07	9 855	1 754	8 101	7 382	4 978	1 651	156	597	— 719
» » » 06	9 401	1 633	7 768	7 515	5 285	1 616	123	491	— 253

9c. Die Dauer der beendeten Konkursverfahren

Deutsches Reich. Jahr 1911

Es wurden Konkursverfahren beendet								Von je 100 beendeten Konkursverfahren wurden beendet nach einer Dauer von						
überhaupt	und zwar nach einer Dauer von: unter 1 Jahr	1 bis unter 2	2 bis unter 3	3 bis unter 4	4 bis unter 5	5 bis unter 10	10 und mehr	unter 1 Jahr	1 bis unter 2	2 bis unter 3	3 bis unter 4	4 bis unter 5	5 bis unter 10	10 und mehr
	Jahren							Jahren						
8 092	4 584	2 019	779	409	151	132	18	56,6	25,0	9,6	5,1	1,9	1,6	0,2
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren														
5 521	2 713	1 592	638	342	116	103	17	49,1	28,8	11,6	6,2	2,1	1,9	0,3
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren														
1 761	1 310	293	83	39	20	15	1	74,4	16,6	4,7	2,2	1,1	0,9	0,1

9d. Die beendeten Konkursverfahren nach der Höhe der Schuldenmasse

Deutsches Reich. Jahr 1911

Zahl der beendeten Konkursverfahren mit einer Schuldenmasse in Höhe von ...								Von je 100 beendeten Konkursverfahren entfielen nach der Höhe der Schuldenmasse auf die Größenklasse von							
unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 500	500 bis unter 1 000	1 000 und darüber	unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 500	500 bis unter 1 000	1 000 und darüber
1 000 ℳ								1 000 ℳ							
1 608	1 528	1 657	1 718	767	668	47	26	20,0	19,1	20,7	21,4	9,6	8,3	0,6	0,3
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren															
1 235	1 098	1 117	1 106	488	429	33	15	22,4	19,9	20,2	20,0	8,8	7,8	0,6	0,3
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren															
146	294	404	476	227	193	11	10	8,3	16,7	22,9	27,0	12,9	11,0	0,6	0,6

9e. Das finanzielle Ergebnis der beendeten Konkursverfahren

Von den 8 092 im Jahre 1911 im Deutschen Reiche beendeten Konkursverfahren war das Ergebnis der Verteilung in 8 060 Fällen nachgewiesen; Masseschulden waren in 2 338, bevorrechtigte Forderungen in 968 Fällen nicht vorhanden. Die Masseschulden wurden in 5 628 (98,4 %) Fällen mit 100 %, in 26 (0,4 %) mit unter 100 bis über 50 %, in 68 (1,2 %) mit 50 und darunter % gedeckt. Die Massekosten wurden in 7 585 (93,7 %) Fällen mit 100 %, in 117 (1,5 %) mit unter 100 bis über 50, in 390 (4,8 %) mit 50 und darunter % gedeckt. Auf die bevorrechtigten Forderungen entfielen in 6 279 (88,5 %) Fällen 100 %, in 121 (1,7 %) unter 100 bis über 50 % und in 692 (9,8 %) 50 und darunter %.

Die nicht bevorrechtigten Forderungen

wurden gedeckt mit ... %								Von je 100 beendeten Konkursverfahren schlossen ab mit ... %							
100	unter 100 bis über 50	50 bis über 40	40 bis über 30	30 bis über 20	20 bis über 10	10 bis über 0	0	100	unter 100 bis über 50	50 bis über 40	40 bis über 30	30 bis über 20	20 bis über 10	10 bis über 0	0
148	381	385	696	1 240	1 881	2 187	1 142	1,8	4,7	4,8	8,6	15,4	23,4	27,1	14,2
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren															
117	277	212	384	711	1 348	1 997	475	2,1	5,0	3,8	7,0	12,9	24,4	36,2	8,6
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren															
2	91	164	299	518	524	162	1	0,1	5,2	9,3	17,0	29,4	29,7	9,2	0,1

XIII. Reichstagswahlen

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 250)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 530/31

Wahlbeteiligung und Parteistellung der Gewählten	Ergebnisse der Reichstagswahlen							
	1884	1887	1890	1893	1898	1903	1907	1912
Gesamtzahl der Bevölkerung und der Wahlberechtigten in Tausenden								
Bevölkerung [1]	45 234,1	46 855,7		49 428,5	52 279,9	56 367,2	60 641,3	64 926,0
Wahlberechtigte	9 383,1	9 769,8	10 145,9	10 628,3	11 441,1	12 531,2	13 352,9	14 442,4
Bei den ersten ordentlichen Wahlen abgegebene Stimmen in Tausenden								
Abgegebene Stimmen gültige	5 663,0	7 540,9	7 228,5	7 674,0	7 752,7	9 495,0	11 262,8	12 207,6
Abgegebene Stimmen ungültige	18,7	29,8	33,1	28,3	34,0	38,2	40,7	53,1
Von den gültigen Stimmen kamen — in Tausenden — auf Angehörige folgender Parteistellung:								
Deutsch-Konservativ	861,1	1 147,2	895,1	1 038,3	859,2	948,5	1 060,2	1 126,3
Reichspartei	387,7	736,4	482,3	438,4	343,6	333,4	471,9	367,2
Nationalliberal	997,0	1 678,0	1 177,8	997,0	971,3	1 317,4	1 630,6	1 662,7
Zentrum	1 282,0	1 516,2	1 342,1	1 468,5	1 455,1	1 875,3	2 179,8	1 996,8
Dtsch.-Freis. Freis. Verein. (Fortschr.)	997,0	973,1	1 159,9	258,5	195,7	243,2	359,3	1 497,0
Dtsch.-Freis. Volksp. (Volksp.)				666,4	558,3	538,2	736,0	
Deutsche Volkspartei (Volksp.)	95,9	88,8	147,6	166,8	108,5	91,2	138,6	
Polen	203,2	220,0	246,8	229,5	244,1	347,8	453,9	441,7
Sozialdemokraten	550,0	763,1	1 427,3	1 786,7	2 107,1	3 010,8	3 259,0	4 250,4
Welfen	96,4	112,8	112,7	101,8	105,2	94,3	78,2	84,6
Dänen	14,4	12,4	13,7	14,4	15,4	14,8	15,4	17,3
Elsaß-Lothringer	165,6	233,7	101,1	114,7	107,4	101,9	103,6	162,0
Andere Parteien	—	(2 11,6	(2 47,5	(3 334,3	(4 575,3	(5 511,6	(6 567,6	(7 479,9
Unbestimmt und zersplittert	12,7	47,6	74,6	58,7	106,5	67,2	208,7	121,7
Zusammensetzung des Reichstags nach der Parteistellung der Abgeordneten:								
	Bei Beginn der Legislaturperioden							Am 10.1. 1913 [8]
Deutsch-Konservativ	78	80	73	72	56	54	60	43 (9 44
Reichspartei	28	41	20	28	23	21	24	14 (10 14
Nationalliberal	51	99	42	53	46	51	54	45 (11 46
Zentrum	99	98	106	96	102	100	105	91 90
Dtsch.-Freis. Freis. Verein. (Fortschr.)	67	32	66	13	12	9	14	42 (12 43
Dtsch.-Freis. Volksp. (Volksp.)				24	29	21	28	
Deutsche Volkspartei (Volksp.)	7	—	10	11	8	6	7	
Polen	16	13	16	19	14	16	20	18 18
Sozialdemokraten	24	11	35	44	56	81	43	110 110
Welfen	11	4	11	7	9	6	1	5 5
Dänen	1	1	1	1	1	1	1	1 (13 1
Elsaß-Lothringer	15	15	10	8	10	9	7	9 9
Andere und unbestimmte Parteistellung	—	(11 3	(15 7	(16 21	(17 31	(18 22	(19 33	(20 19 (21 17

[1]) Nach der jedesmaligen letzten Volkszählung. — [2]) Antisemiten usw. — [3]) Darunter Bayerischer Bauernbund 66,3, Antisemiten usw. 263,9. — [4]) Darunter Bayerischer Bauernbund 140,3, Bund der Landwirte 110,4, Nationalsoziale 27,2, Antisemiten usw. 284,3. — [5]) Darunter Bauernbund 111,4, Bund der Landwirte 118,8, Nationalsoziale 30,3, Antisemiten usw. 244,5. — [6]) Darunter Bauernbund 75,3, Bund der Landwirte 119,4, Wirtschaftliche Vereinigung 104,6, Nationalsoziale 9,4, Antisemiten 248,5. — [7]) Darunter Bayerischer Bauernbund 48,2, Deutscher Bauernbund 29,8, Deutsche Reformpartei 51,9, Wirtschaftliche Vereinigung 304,6. — [8]) Hier nach dem amtlichen Verzeichnisse der Mitglieder des Reichstags vom 10. Januar 1913. — [9]) Einschließlich 2 Hospitanten. — [10]) Desgleichen 2 Hospitanten. — [11]) Desgleichen 6 Hospitanten. — [12]) Einschließlich 1 Hospitanten. Ein Abgeordneter, der Reichstags-Präsident, gehört nicht zur Partei. — [13]) Gehört keiner Partei an. — [14]) Darunter 1 Antisemit. — [15]) Darunter 5 Antisemiten usw. — [16]) Darunter 16 Antisemiten usw., 4 Angehörige des Bayerischen Bauernbundes. — [17]) Darunter 13 Antisemiten usw., 5 Angehörige des Bayerischen Bauernbundes, 6 des Bundes der Landwirte. — [18]) Darunter 11 Antisemiten usw., 4 Angehörige des Bayerischen Bauernbundes, 4 des Bundes des Landwirte. — [19]) Darunter 16 Antisemiten usw., 1 Angehöriger des Bayerischen Bauernbundes, 8 des Bundes der Landwirte und 5 der Wirtschaftlichen Vereinigung. — [20]) Darunter 10 Angehörige der Wirtschaftlichen Vereinigung usw., 3 der Deutschen Reformpartei, 2 des Bayerischen Bauernbundes, 2 des Deutschen Bauernbundes. — [21]) Darunter 8 Angehörige der Wirtschaftlichen Vereinigung, 3 der Deutschen Reformpartei, 2 des Bayerischen Bauernbundes.

XIV. Kriegswesen

1. Etatsstärke des deutschen Heeres

(Anlage V, Seite 674 fg. des Reichshaushalts-Etats für das Rechnungsjahr 1913 und Anlage V 1, Seite 292 fg. [Ergänzungen])

Dienstliche Stellung	Etatsstärke vom 1. Oktober 1913 ab									
	Infanterie					Kavallerie [5]	Artillerie			Pioniere [8]
	Infanterie im engeren Sinne [1]	Jäger [2]	Maschinengewehrabteilungen [3]	Bezirkskommandos [4]	Summe		Feldartillerie [6]	Fußartillerie [7]	Summe	
Offiziere	14 715	548	134	964	16 361	2 877	3 523	1 232	4 755	870
Unteroffiziere: Spielleute	2 856	180	11	—	3 047	1 651	1 284	218	1 532	350
Unteroffiziere: Sanitätsunteroffiziere	1 433	53	13	15	1 514	277	322	116	438	69
Unteroffiziere: Sonstige	52 108	1 690	397	3 455	57 650	9 148	12 575	4 764	17 339	2 987
Überhaupt Unteroffiziere	56 397	1 923	421	3 470	62 211	11 076	14 181	5 128	19 309	3 406
Gemeine: Spielleute	5 616	180	—	—	5 796	—	—	400	400	350
Gemeine: Sanitätsgefreite	1 429	53	13	2	1 497	275	320	115	435	70
Gemeine: Ökonomiehandwerker	1 573	48	11	—	1 632	620	475	172	647	106
Gemeine: Kapitul., sonst. Gefr. u. Gemeine	405 890	12 894	1 819	3 121	423 754	69 596	71 385	27 315	98 700	18 926
Überhaupt Gemeine	414 508	13 175	1 873	3 123	432 679	70 491	72 180	28 002	100 182	19 452
Sanitätsoffiziere	1 318	36	—	39	1 393	240	325	76	401	70
Veterinäre	—	—	—	—	—	351	315	32	347	—
Oberzahlmeister und Zahlmeister	880	18	—	8	906	115	315	75	390	70
Unterzahlmeister	665	18	—	56	739	113	214	54	268	36
Armeemusikinspiz., Obermusikm. u. Musikm.	226	18	—	—	214	110	101	25	126	35
Werkstättenvorst., Materialienverw., Schirr-, Maschinenmstr. u. Luftschiffhallen-Inspekt.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	36
Waffenmeister, Maschinisten u. Sattler	665	18	—	—	683	220	214	50	264	35
Luftschiff-Steuerleute und Maschinisten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gesamtkopfzahl	489 374	15 754	2 428	7 660	515 216	85 593	91 368	34 674	126 042	24 010
Dienstpferde	4 821	352	979	—	6 152	80 248	57 339	3 397	60 736	650

Dienstliche Stellung	Verkehrstruppen					Train [13]	Besondere Formationen [14]	Nichtregimentierte Offiziere [15]	Hauptsumme
	Eisenbahntruppen [9]	Telegraphentruppen [10]	Luftschiffer- und Fliegertruppen [11]	andere [12]	Summe				
Offiziere	235	289	152	81	757	478	610	3 545	30 253
Unteroffiziere: Spielleute	20	—	—	—	20	100	—	—	6 700
Unteroffiziere: Sanitätsunteroffiziere	17	19	17	2	55	49	16	238	2 656
Unteroffiziere: Sonstige	873	904	684	149	2 610	2 320	1 602	1 365	95 021
Überhaupt Unteroffiziere	910	923	701	151	2 685	2 469	1 618	1 603	104 377
Gemeine: Spielleute	32	—	—	—	32	-	—	—	6 578
Gemeine: Sanitätsgefreite	17	20	14	3	54	51	5	—	2 387
Gemeine: Ökonomiehandwerker	15	44	29	4	92	81	1 291	—	4 472
Gemeine: Kapitul., sonst. Gefr. u. Gemeine	4 733	5 442	3 953	788	14 916	8 360	122	—	634 374
Überhaupt Gemeine	4 797	5 506	3 996	795	15 094	8 492	1 421	—	(16 647 811
Sanitätsoffiziere	18	18	21	2	59	28	37	255	2 483
Veterinäre	—	15	1	—	16	50	65	36	865
Oberzahlmeister und Zahlmeister	16	19	11	2	48	50	13	1	1 593
Unterzahlmeister	15	17	21	12	65	25	60	54	1 360
Armeemusikinspiz., Obermusikm. u. Musikm.	2	—	—	—	2	—	—	2	519
Werkstättenvorst., Materialienverw., Schirr-, Maschinenmstr. u. Luftschiffhallen-Inspekt.	13	39	39	37	128	—	—	55	219
Waffenmeister, Maschinisten und Sattler	8	9	11	5	33	—	1	—	1 236
Luftschiff-Steuerleute und Maschinisten	—	—	62	—	62	—	—	—	62
Gesamtkopfzahl	6 014	6 835	5 015	1 085	18 949	11 592	3 825	5 551	790 778
Dienstpferde	—	2 405	64	—	2 469	7 561	—	—	157 816

[1]) 217 Regimenter, das Lehr-Infanterie-Bataillon, 9 Unteroffizierschulen, 2 Infanterie-Schießschulen, 1 Gewehr-Prüfungskommission. — [2]) 18 Bataillone. — [3]) 26 Abteilungen. — [4]) 317 Bezirkskommandos. — [5]) 110 Regimenter, 3 Militärreitanstalten und 2 Offizier-Reitschulen. — [6]) 100 Regimenter und die Schießschule der Feldartillerie. — [7]) 24 Regimenter, 31 Bespannungsabteilungen, die Fußartillerie-Schießschule und die Versuchsbatterie der Artillerie-Prüfungskommission, Artillerieoffiziere vom Platz, Vorstände von Artilleriedepots. — [8]) 35 Bataillone mit 26 Scheinwerferzügen, 1 Pionier-Versuchs-Kompagnie. — [9]) 3 Eisenbahn-Regimenter, 1 selbständiges Eisenbahn-Bataillon und 1 Betriebsabteilung der Eisenbahntruppen, 1 bayerisches Eisenbahn-Bataillon. — [10]) 7 Telegraphen-Bataillone mit je 2 Funker-Kompagnien bei den Telegraphen-Bataillonen Nr. 1—5 und je 1 Funker-Kompagnie bei den übrigen Bataillonen, 1 Kriegs-Telegraphenschule, 2 bayerische Telegraphen-Bataillone mit je 1 Funker-Kompagnie. — [11]) 5 Luftschiffer-Bataillone, 1 Bespannungsabteilung, 4 Flieger-Bataillone, 1 bayerisches Luft- und Kraftfahr-Bataillon, 1 bayerisches Flieger-Bataillon. — [12]) 1 Kraftfahr-Bataillon, 1 Versuchsabteilung nebst Versuchskompagnie des Militär-Verkehrswesens, Verkehrsoffiziere vom Platz in Festungen. — [13]) 25 Bataillone. — [14]) Schloßgarde-Kompagnie; hessische Garde-Unteroffizierkompagnie; Leibgarde der Hartschiere; Disziplinarabteilung des Gardekorps; Halbinvalide; Reitendes Feldjägerkorps; Intendanturen; Bekleidungsämter; Militär-Erziehungs- und Bildungsanstalten; Aufsichtspersonal der Festungsgefängnisse und Arbeiterabteilungen. — [15]) Kriegsministerien; höhere Truppenbefehlshaber; Gouverneure; Kommandanten und Platzmajore; Adjutanturoffiziere und Offiziere in besonderen Stellungen; Adjutanten der höheren Kommandobehörden; Generalstab und Vermessungswesen; Ingenieuroffiziere; Kommandeure der Pioniere und der Trains; Pferdevormusterungskommissare; Lazarette und Militärkuranstalten; Haupt-Sanitätsdepot (Bayern); Traindepots; Remonteerungskommissionen; bayerische Remonte-Inspektion; Generalinspektion des Militär-Erziehungs- und Bildungswesens; bayerische Inspektion der Militärbildungsanstalten; Ober-Militär-Prüfungskommission; Inspektionen der Telegraphentruppen, der Kriegsschulen, der Infanterieschulen, des Militärveterinärwesens, der militärischen Strafanstalten; Kommando des Kadettenkorps; Artillerie- und Waffenwesen; technische Institute; Festungen; Militärtelegraph von Berlin; Ärzte und Veterinäre bei den Generalkommandos, Divisionskommandos, Sanitätsinspektionen, bayerischen Militär-Bildungsanstalten, dem Haupt-Sanitätsdepot, in Festungen usw., bei den Invalideninstituten und der Kaiser-Wilhelms-Akademie usw.; Reichsmilitärgericht einschl. des bayerischen Senats. — [16]) Wegen der Friedenspräsenzstärke des deutschen Heeres s. Gesetz vom 27. März 1911 (R.G.Bl., S. 99), Ergänzungsgesetz hierzu vom 14. Juni 1912 (R.G.Bl., S. 289) und Gesetz vom 3. Juli 1913 (R.G.Bl., S. 496).

2. Etatsstärke der Kaiserlichen Marine

(Zu 2 und 3: Etat für die Verwaltung der Kaiserlichen Marine für das Rechnungsjahr 1913 und Mitteilung des Reichs-Marine-Amts)

Etatsstärke im Rechnungsjahre 1913

a. Offiziere und Marinezahlmeister

Staatssekretär des Reichs-Marine-Amts	1	Marine-Ingenieurkorps	529	Im ganzen Offiziere	3 334
Admirale	34	Torpedoingenieurkorps	44	Marinezahlmeister	259
Seeoffizierkorps	2 164	Marine-Sanitätsoffizierkorps	322	Pensionierte Offiziere	53
Offizierkorps der Marineinfanterie	54	Feuerwerksoffiziere	116	» Ingenieure	8
		Torpederoffiziere	70	Summe zu a.	3 654

b. Seeoffizieraspiranten

Fähnriche zur See	398	Seekadetten	245	Summe zu b.	643

c. Deckoffiziere, Unteroffiziere, Mannschaften, Schiffsjungen

Dienstliche Stellung	2 Matrosendivisionen zu je 3 Abteilungen und 1 Schiffsjungendivision	2 Werftdivisionen zu je 2 Abteilungen und je 1 Handwerkerabteilung	2 Torpedodivisionen	Unterseebootsabteilung	5 Matrosen-Artillerieabteilungen, 1 Minen-, Luftschiff- u. Fliegerabteilung	2 Seebataillone zu je 4 Kompagnien	Militärisches Personal: der Artillerieverwaltung	des Torpedowesens	des Minenwesens	des Vermessungswesens	des Bekleidungswesens	des Sanitätswesens	des Kassen- u. Rechnungswesens	Summe
Deckoffiziere	455	1 367	440	41	158	—	158	165	60	28	—	—	105	2 977
Obermusikmeister und Musikmeister	9	—	—	—	4	2	—	—	—	—	—	—	—	15
Unteroffiziere	4 134	5 759	2 192	278	848	208	(1)77	69	87	—	31	309	266	14 258
Spielleute (Unteroffiziere)	—	—	—	—	—	20	—	—	—	—	—	—	—	20
Gefreite und Gemeine	20 874	14 638	7 409	445	4 378	1 184	—	—	—	—	—	406	73	49 407
Spielleute (Gefreite und Gemeine)	—	—	—	—	—	75	—	—	—	—	—	—	—	75
Ökonomiehandwerker	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	150	—	—	150
Schiffsjungenunteroffiziere u. Schiffsjungen	1 950	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 950
Summe zu c.	27 422	21 764	10 041	764	5 388	1 489	235	234	147	28	181	715	444	68 852
													Gesamtkopfzahl (Summe a bis c)	73 149

[1]) Artilleriewarte.

3. Die Kriegsschiffe der Kaiserlichen Marine

Gattung der Schiffe	Anzahl am 1. 4. 1913	Wasserverdrängung in Tonnen	Indizierte Pferdestärken
Linienschiffe	32	483 000	([1]) 553 600
Küstenpanzerschiffe	8	32 900	40 000
Große Kreuzer	18	196 000	([2]) 396 800
Kleine Kreuzer	37	123 930	([3]) 440 800
Kanonenboote (einschl. Flußkanonenboote)	11	9 480	17 300
Schulschiffe	8	23 440	20 950
Spezialschiffe	13	20 010	36 010
Summe	127	888 760	1 505 460

[1]) Darunter 2 Schiffe mit 56 000 Wellenpferden. — [2]) Darunter 3 Schiffe mit 147 600 desgl. [3]) Darunter 11 Schiffe mit 216 200 desgl.

4. Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, IV)

Jahr	Jahresklasse	Endgültige Entscheidungen der Ersatzbehörden: Ausgeschlossen [1] (Unwürdige)	Ausgemustert [2] (Untaugliche)	Dem Landsturm I. Aufgebots überwiesen [3] (minder Taugliche)	Darunter solche wegen bürgerlicher Verhältnisse und Überzählige [4]	Der Ersatzreserve oder der Marineersatzreserve überwiesen [3] (tauglich)	Darunter solche wegen bürgerlicher Verhältnisse und Überzählige [4]	Ausgehoben: für das Heer	Ausgehoben: für die Marine	Außerdem freiwillig eingetreten: in das Heer	in die Marine	darunter vor Beginn des militärpflichtigen Alters	Gesamtzahl der Ausgehobenen und freiwillig Eingetretenen (Taugliche)	Endgültig Abgefertigte
1902	Summe	1 337	41 245	98 651	.	82 773	.	213 614	6 944	53 535	3 455	25 297	277 548	501 554
03	»	1 167	41 828	98 992	*2 957*	84 115	*11 502*	207 583	7 201	49 226	3 381	22 230	267 391	493 493
04	»	1 092	34 961	110 300	*4 142*	89 304	*10 050*	210 551	8 411	50 205	3 389	22 890	272 556	508 213
05	»	976	34 172	111 187	*447*	83 064	*8 954*	210 333	8 757	51 547	3 381	24 116	274 018	503 417
06	»	921	33 327	116 584	*552*	84 500	*9 461*	211 093	8 902	52 002	3 406	24 219	275 403	510 735
07	»	860	35 802	123 019	*387*	89 879	*10 016*	212 661	10 374	53 900	3 839	24 682	280 774	530 334
08	»	836	34 133	128 888	*241*	92 645	*10 865*	210 137	11 715	57 076	4 077	25 515	283 005	539 507
09	»	856	34 890	138 364	*552*	93 662	*11 605*	207 762	10 779	59 521	4 492	26 760	282 554	550 326
1910	20jähr.	89	17 243	16 550	*2*	6 312	*5*	94 757	6 458	.	.	.	.	.
	21 »	119	5 372	14 412	*10*	5 661	*24*	50 178	3 050	.	.	.	.	.
	22 »	172	9 926	105 403	*467*	77 083	*9 961*	57 601	2 470	.	.	.	.	.
	ältere ..	510	1 526	8 861	*10*	3 903	*147*	1 617	178	.	.	.	.	.
	Se. 1910	890	34 067	145 226	*489*	92 959	*10 137*	([5])204 153	([6])12156	64 077	5 069	([7])29 186	285 455	558 597
1911	20jähr.	79	18 312	16 680	*11*	6 515	*4*	98 979	7 270	.	.	.	.	.
	21 »	105	5 758	13 925	*22*	5 227	*15*	50 026	3 159	.	.	.	.	.
	22 »	162	9 839	102 821	*499*	79 017	*9 370*	59 703	2 807	.	.	.	.	.
	ältere ..	480	1 591	8 881	*16*	3 973	*150*	1 745	236	.	.	.	.	.
	Se. 1911	826	35 500	142 307	*548*	94 732	*9 539*	([5])210 453	([6])13472	63 314	4 916	([7])28 699	292 155	565 520
Für das Jahr 1911 nach Armeekorpsbezirken														
Armeekorpsbezirke:														
I.		28	1 357	4 060	*46*	3 149	*420*	9 522	923	2 727	196	1 560	13 368	21 962
II.		21	1 436	5 103	*1*	4 541	*355*	9 671	922	2 370	173	1 236	13 136	24 237
III.		82	3 056	18 458	*100*	4 515	*560*	11 032	840	5 675	425	2 777	17 972	44 083
IV.		47	1 633	6 770	*1*	5 912	*471*	11 079	1 068	4 982	377	2 638	17 506	31 868
V.		24	1 476	6 370	*1*	4 091	*258*	10 432	338	2 351	88	1 201	13 209	25 170
VI.		122	2 538	12 065	*3*	4 977	*474*	13 061	966	3 666	201	1 988	17 894	37 596
VII.		59	3 039	16 013	*234*	4 658	*1 050*	19 445	830	6 132	468	2 167	26 875	50 644
VIII.		42	2 570	7 832	*13*	8 023	*1 124*	13 551	890	3 212	233	1 003	17 886	36 353
IX.		44	2 424	9 007	*26*	5 404	*235*	11 428	1 854	4 539	1 054	2 300	18 875	35 754
X.		27	2 106	6 980	*5*	5 135	*436*	9 896	781	4 904	514	2 256	16 095	30 343
XI.		43	1 402	5 885	*3*	5 850	*619*	9 767	552	3 836	220	1 693	14 375	27 555
XII. (I. K. Sächs.)		37	930	4 892	*8*	2 887	*93*	6 149	305	1 693	86	703	8 233	16 979
XIII. (K. Württemb.)		18	1 134	3 298	*1*	4 499	*211*	9 112	380	1 799	107	560	11 398	20 347
XIV.		17	1 402	4 338	—	4 656	*318*	9 311	322	2 573	113	742	12 319	22 732
XV.		7	500	1 014	—	1 502	*515*	2 952	231	1 292	67	505	4 542	7 565
XVI.		—	194	490	—	708	*138*	945	100	396	22	139	1 463	2 855
XVII.		22	1 224	3 853	*27*	2 979	*252*	9 475	648	1 534	118	637	11 775	19 853
XVIII.		20	964	3 338	—	3 863	*627*	5 457	314	1 694	106	563	7 571	15 756
Großhzgl. Hess. (25.) Division		8	751	3 113	*4*	2 003	*222*	2 987	193	1 451	69	474	4 700	10 575
XIX. (2. K. Sächs.)		47	1 444	7 741	*2*	3 626	*112*	9 110	458	2 240	120	1 086	11 928	24 786
I. K. Bayer.		46	1 309	4 752	*52*	3 364	*322*	7 971	156	1 139	49	627	9 315	18 786
II. » »		35	1 219	3 104	*1*	3 745	*337*	7 873	157	1 188	47	607	9 265	17 368
III. » »		30	1 392	3 831	*20*	4 645	*390*	10 227	244	1 921	63	1 237	12 455	22 353

[1]) Zu Zuchthausstrafe Verurteilte usw. (Wehrordnung § 37). — [2]) Wegen körperlicher oder geistiger Gebrechen dauernd Untaugliche (W.-O. § 38). — [3]) Bedingt Taugliche, Überzählige nach dem dritten Konkurrenzjahr usw. (W.-O. §§ 39—41). — [4]) Die in diesen Spalten Nachgewiesenen sind als »Taugliche« zu rechnen. — [5]) Davon zum Dienste mit der Waffe 1910: 201 530, 1911: 207 741, zum Dienste ohne Waffe 1910: 2 623, 1911: 2 712. — [6]) Davon aus der Landbevölkerung 1910: 8 209, 1911: 9 422, aus der seemännischen und halbseemännischen Bevölkerung 1910: 3 947, 1911: 4 050. — [7]) Davon sind eingetreten in das Heer: 1910: 26 404, 1911: 25 786, in die Marine: 1910: 2 782, 1911: 2 913.

4. Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts. Verhältniszahlen

Deutsches Reich		Von je 100 endgültig Abgefertigten waren									
Nr. des Armeekorps	Aushebungsbezirk	tauglich[1])		künftig tauglich		minder tauglich		untauglich		unwürdig	
		1911	1910	1911	1910	1911	1910	1911	1910	1911	1910
Deutsches Reich		53,4	53,0	15,1	14,8	25,1	25,9	6,3	6,1	0,1	0,2
I	Ostpreußen	63,0	63,0	12,4	13,5	18,3	18,0	6,2	5,4	0,1	0,1
II	Pommern	55,7	56,4	17,3	17,0	21,0	20,9	5,9	5,6	0,1	0,1
III	Brandenburg	42,3	42,1	9,0	8,8	41,6	43,0	6,9	5,9	0,2	0,2
IV	Provinz Sachsen	56,4	55,4	17,1	17,6	21,2	21,8	5,1	5,0	0,2	0,2
V	Posen	53,5	52,7	15,2	15,3	25,3	25,9	5,9	6,0	0,1	0,1
VI	Schlesien	48,9	47,8	12,0	11,2	32,1	34,1	6,7	6,6	0,3	0,3
VII	Westfalen	55,6	53,9	7,1	7,3	31,2	32,4	6,0	6,2	0,1	0,2
VIII	Rheinland	52,3	53,5	19,0	18,8	21,5	21,1	7,1	6,5	0,1	0,1
IX	Schleswig-Holstein	53,5	51,7	14,5	14,4	25,1	27,2	6,8	6,6	0,1	0,1
X	Hannover	54,5	52,8	15,5	14,9	23,0	25,0	6,9	7,2	0,1	0,1
XI	Hessen-Nassau	54,4	54,7	19,0	18,0	21,3	21,4	5,1	5,7	0,2	0,2
XII (1. K. Sächs.)	Königreich Sachsen	49,1	49,3	16,4	15,6	28,8	29,5	5,5	5,3	0,2	0,3
XIII (K. Württ.)	» Württemberg	57,0	57,2	21,1	18,9	16,2	17,8	5,6	6,0	0,1	0,1
XIV	Großherzgt. Baden	55,6	53,7	19,1	19,4	19,1	20,3	6,1	6,5	0,1	0,1
XV	Elsaß	66,9	66,7	13,0	13,7	13,4	14,4	6,6	5,1	0,1	0,1
XVI	Lothringen	56,1	58,0	20,0	19,6	17,1	16,0	6,8	5,5	—	0,0
XVII	Westpreußen	60,7	61,0	13,7	14,3	19,3	19,6	6,2	5,0	0,1	0,1
XVIII	Hessen-Nassau	52,0	49,7	20,6	20,8	21,2	23,1	6,1	6,3	0,1	0,1
Großh. Hess. (25.) Division	Großherzogt. Hessen	46,6	50,1	16,8	16,8	29,4	25,2	7,1	7,8	0,1	0,1
XIX (2. K. Sächs.)	Königreich Sachsen	48,6	48,6	14,2	12,6	31,2	33,0	5,8	5,6	0,2	0,2
I (K. Bayer.)	Königreich Bayern	51,6	49,5	16,2	16,0	25,0	27,0	7,0	7,3	0,2	0,2
II (» »)	» »	55,3	56,5	19,6	20,8	17,9	15,8	7,0	6,7	0,2	0,2
III (» »)	» »	57,6	58,2	19,0	18,6	17,1	17,0	6,2	6,0	0,1	0,2

[1]) Unter den endgültig abgefertigten Tauglichen sind sowohl die Ausgehobenen als auch die freiwillig Eingetretenen zu verstehen.

5. Die Herkunft[1]) und Schulbildung der im Ersatzjahr 1911 eingestellten Rekruten[2])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, IV)

Staaten und Landesteile	Eingestellte Mannschaften überhaupt	Darunter: Unteroffizierschüler	Darunter: ohne Schulbildung überhaupt	Darunter: ohne Schulbildung auf je 100 d. Gesamtzahl
Ostpreußen	14 012	160	5	0,04
Westpreußen	10 112	68	2	0,02
Brandenburg u. Berlin	16 116	182	1	0,01
Pommern	9 054	135	3	0,03
Posen	(3) 11 973	74	2	0,02
Schlesien	21 384	244	1	0,00
Sachsen	15 953	135	1	0,01
Schleswig-Holstein	7 242	75	—	—
Hannover	12 789	95	2	0,02
Westfalen	16 289	78	1	0,01
Hessen-Nassau	8 549	41	1	0,01
Rheinland	26 991	122	5	0,02
Hohenzollern	243	2	—	—
Preußen	170 707	1 411	24	0,01
Bayern	29 076	22	2	0,01
Kgr. Sachsen	17 641	129	1	0,01
Württemberg	10 579	17	1	0,01
Baden	8 781	31	2	0,02
Hessen	4 151	14	—	—
Mecklenburg-Schwerin	3 139	33	2	0,06
Großh. Sachsen	1 691	9	1	0,06
Mecklenburg-Strelitz	523	5	—	—
Oldenburg	1 982	16	—	—
Braunschweig	2 327	25	—	—
Sachs.-Mein.	1 268	10	—	—
Sachs.-Altenb.	937	6	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	1 145	1	—	—
Anhalt	1 777	14	—	—
Schwarzb.-Sondersh.	413	4	—	—
Schwarzb.-Rudolstadt	540	2	—	—
Waldeck	374	1	—	—
Reuß ältere L.	376	1	—	—
Reuß jüng. L.	713	5	—	—
Schaumb.-L.	281	4	—	—
Lippe	1 011	—	—	—
Lübeck	442	4	—	—
Bremen	865	3	—	—
Hamburg	2 739	14	—	—
Elsaß-Lothr.	(4) 8 021	36	1	0,01
Deutsch. Reich[5])	271 499	1 817	34	0,01
1901[6])	260 416	.	131	.
1891[7])	182 827	.	824	.

[1]) Unter dem Orte der Herkunft ist hier der Geburtsort zu verstehen. — [2]) Unter den eingestellten Rekruten (Mannschaften) sind hier sowohl die Ausgehobenen als auch die freiwillig zu zwei-, drei- oder vierjährigem Dienste in das Heer oder in die Marine oder auch zu fünf- oder sechsjährigem Dienste in die Marine Eingetretenen zu verstehen, nicht aber die Einjährig-Freiwilligen. — [3]) Darunter 10, — [4]) 6 mit Schulbildung in fremder Sprache; auf das übrige Gebiet des Reichs entfallen 11 solcher. — [5]) Außerdem 1353 (darunter 4 Unteroffizierschüler), — [6]) 116, — [7]) 32 aus dem Ausland (darunter ohne Schulbildung 1911: 30, 1901: 2, 1891: 1).

6. Die Arbeiter in den Marine- und Militärbetrieben nach ihrem Dienstalter am 1. November 1912

Behörden	Anzahl der Arbeiter mit einer Beschäftigungsdauer von .... Jahren							Zahl der Arbeiter überhaupt
	bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 15	über 15 bis 20	über 20 bis 25	über 25 bis 30	über 30	
I. Reichsmarineverwaltung								
Kaiserliche Werft Danzig	1 124	661	797	568	191	106	122	3 569
Kaiserliche Werft Kiel	3 586	1 745	1 492	790	637	212	349	8 811
Kaiserliche Werft Wilhelmshaven	4 060	1 315	1 373	1 251	605	378	579	9 591
Torpedowerkstatt Friedrichsort	748	529	273	144	226	49	11	1 980
Garnisonverwaltungen, Lazarette, Bekleidungs- und Verpflegungsämter	370	178	113	52	37	16	10	776
Artillerie-, Minen- und Munitionsdepots	1 289	387	181	111	98	33	18	2 117
Zusammen	11 177	4 845	4 229	2 916	1 794	794	1 089	26 844
Vom Hundert der Gesamtzahl	41,6	18,0	15,8	10,9	6,7	3,0	4,0	100,0
II. Preußische Heeresverwaltung								
a) Proviantämter usw.								
Proviantämter	1 171	724	833	501	538	223	190	4 180
Armee-Konservenfabriken	248	116	56	34	36	20	3	513
Bekleidungsämter	1 224	961	176	6	4	—	—	2 371
Garnisonverwaltungen	796	415	220	132	69	51	27	1 710
Garnisonlazarette	374	195	95	48	24	10	9	755
Zusammen	3 813	2 411	1 380	721	671	304	229	9 529
Vom Hundert der Gesamtzahl	40,0	25,3	14,5	7,6	7,0	3,2	2,4	100,0
b) Betriebe der Feldzeugmeisterei								
Technische Institute der Infanterie	1 685	969	990	709	902	438	229	5 922
Technische Institute der Artillerie	3 166	1 839	873	1 426	2 286	852	579	11 021
Militärversuchsamt	3	14	4	2	2	—	—	25
Artillerie- und Neben-Artilleriedepots	1 836	1 079	981	613	401	71	60	5 041
Traindepots	44	36	25	70	7	—	—	182
Zusammen	6 734	3 937	2 873	2 820	3 598	1 361	868	22 191
Vom Hundert der Gesamtzahl	30,4	17,7	13,0	12,7	16,2	6,1	3,9	100,0
III. Bayerische Heeresverwaltung								
a) Proviantämter usw.								
Proviantämter	70	86	86	48	36	12	7	345
Bekleidungsämter[1]	211	7	3	—	—	—	—	221
Garnisonverwaltungen	50	28	25	12	7	2	1	125
Garnisonlazarette	44	21	13	3	2	4	—	87
Zusammen	375	142	127	63	45	18	8	778
Vom Hundert der Gesamtzahl	48,2	18,3	16,3	8,1	5,8	2,3	1,0	100,0
b) Betriebe der Feldzeugmeisterei								
Technische Institute	1 352	758	475	512	486	167	78	3 828
Artillerie- und Neben-Artilleriedepots	107	92	97	76	35	3	—	410
Train- und Neben-Traindepots	4	9	20	12	1	—	—	46
Zusammen	1 463	859	592	600	522	170	78	4 284
Vom Hundert der Gesamtzahl	34,1	20,1	13,8	14,0	12,2	4,0	1,8	100,0
IV. Sächsische Heeresverwaltung								
a) Proviantämter usw.								
Proviantämter	96	57	58	46	52	15	8	332
Bekleidungsämter	80	405	21	3	—	—	—	509
Garnisonverwaltungen	136	67	38	12	7	2	3	265
Garnisonlazarette	38	10	8	2	2	3	—	63
Zusammen	350	539	125	63	61	20	11	1 169
Vom Hundert der Gesamtzahl	29,9	46,1	10,7	5,4	5,2	1,7	1,0	100,0
b) Betriebe der Zeugmeisterei								
Technische Institute der Infanterie	177	99	60	41	45	7	9	438
Technische Institute der Artillerie	450	265	143	69	81	36	24	1 068
Artillerie- und Neben-Artilleriedepots	125	118	87	36	34	8	5	413
Traindepots	7	5	13	1	1	—	—	27
Zusammen	759	487	303	147	161	51	38	1 946
Vom Hundert der Gesamtzahl	39,0	25,0	15,6	7,6	8,3	2,6	1,9	100,0
V. Württembergische Heeresverwaltung								
a) Proviantämter usw.								
Proviantämter	34	38	30	19	10	5	5	141
Bekleidungsamt[2]	53	128	3	2	—	—	—	186
Garnisonverwaltungen	12	7	7	4	—	2	3	35
Garnisonlazarette	19	7	3	3	—	—	—	32
Zusammen	118	180	43	28	10	7	8	394
Vom Hundert der Gesamtzahl	30,0	45,7	10,9	7,1	2,5	1,8	2,0	100,0
b) Sonstige Betriebe								
Artilleriedepot	39	70	29	29	13	1	—	181
Traindepot	5	3	5	3	—	—	—	16
Zusammen	44	73	34	32	13	1	—	197
Vom Hundert der Gesamtzahl	22,3	37,1	17,3	16,2	6,6	0,5	—	100,0

XV. Finanzwesen

1. Einnahmen und Ausgaben des Deutschen Reichs

(Übersichten der Reichs-Ausgaben und -Einnahmen, Reichstagsdrucksachen sowie Reichs-Gesetzblatt 1912 und 1913)

Vorbemerkungen

Für die Rechnungsjahre 1909 bis 1911 sind die reinen Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen auf Grund der Übersichten über die Reichs-Ausgaben und -Einnahmen, für 1912 und 1913 dagegen die Soll-Ausgaben und Soll-Einnahmen nach den Reichshaushaltsetats eingestellt.

Die Bestände, Überschüsse, Fehlbeträge aus Vorjahren, die Ausgabe- und Einnahmereste sowie die sich in Ausgabe und Einnahme ausgleichenden Zuschüsse und sonstigen rechnungsmäßigen Übertragungen sind nicht mit aufgenommen.

Die rechnungsmäßigen Überschüsse und Fehlbeträge des Reichshaushalts sind im Anhang unter c besonders dargestellt.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Einnahmen in 1 000 ℳ				
		1909	1910	1911	1912	1913
	A. Ordentlicher Etat					
	I. Einnahmen					
1	I. Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung	667 820,5	705 728,7	755 575,1	791 381,0	842 369,0
2	II. Reichsdruckerei	11 958,4	11 545,3	11 751,6	11 788,0	12 130,0
3	III. Reichs-Eisenbahnverwaltung	122 737,9	132 222,0	142 584,2	141 780,0	153 779,0
.	. Bankwesen	16 474,5	20 039,8	17 649,4	([1] —	([1] —
6–16	IV. Verschiedene Verwaltungseinnahmen[2]	87 415,4	99 991,9	68 678,2	72 142,9	80 121,9
.	. Aus dem Reichs-Invalidenfonds	53 902,3	61 240,8	([3] 8 877,2	—	—
.	. Einnahmen aus der Prüfung der Rechnungen [4]	—	—	—	—	—
.	. Aus der Veräußerung von ehemaligen Festungsgrundstücken [5]	9,4	97,1	81,6	—	—
.	. Zum Ausgleich für die nicht allen Bundesstaaten gemeinsamen Einnahmen	15 909,2	43 443,4	49 791,7	([1] —	([1] —
.	. Matrikularbeiträge	169 009,3	228 512,0	212 004,7	([1] —	([1] —
.	. Zur vorläufigen Begleichung des Fehlbetrages für 1909	126 460,3	—	—	—	—
.	. Einnahmen auf Grund der neuen Steuergesetze	([6] —	—	—	—	—
.	. Abfindungen (Aversa) für Zölle und Steuern von den außerhalb des Zoll- und Brausteuergebiets belegenen Gebietsteilen	119,0	130,6	178,9	([1] —	([1] —

[1]) Unter V, Allgemeine Finanzverwaltung. — [2]) Darunter Entschädigung von China, Zinsraten: (1909) 10 743,7; (1910) 10 880,5; (1911) 10 678,1; (1912) 10 621,3; (1913) 10 564,2 (1 000 ℳ). — [3]) Restbestände. — [4]) Von 1909—11 unter IV, seit 1912 unter V, Kapitel 21. — [5]) Außeretatsmäßig. — [6]) Vom Etatssoll 85,0 Millionen Mark sind übertragen auf: Zölle 37,0 Millionen Mark, Tabaksteuer 200,0 (1 000 ℳ), Zigarettensteuer 2,6 Millionen Mark, Essigsäureverbrauchsabgaben 200,0 (1 000 ℳ), Schaumweinsteuer 3,6, Leuchtmittelsteuer 4,7, Zündwarensteuer 4,1, Brausteuer 5,0, Wechselstempelsteuer 2,6 und Reichsstempelabgaben 25,0 Millionen Mark.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Einnahmen in 1000 ℳ				
		1909	1910	1911	1912	1913
	Noch: A. Ordentlicher Etat					
	I. Einnahmen					
	V. Allgemeine Finanzverwaltung					
17	Zölle, Steuern und Gebühren					
	1. Zölle	660 127,3	663 319,8	733 593,5	699 308,0	721 470,0
	2. Tabaksteuer	11 668,1	11 765,6	11 508,0	12 290,0	10 825,0
	3. Zigarettensteuer	19 323,7	24 383,6	30 730,1	29 983,0	36 469,0
	4. Zuckersteuer	149 045,2	150 934,7	170 053,9	143 500,0	157 600,0
	5. Salzsteuer	58 082,5	60 230,8	58 371,0	59 167,0	59 660,0
	6. Branntweinsteuer:					
	Verbrauchsabgabe	801,1	154 932,3	193 808,3	195 046,0	195 455,0
	. Maischbottichsteuer	— 9 649,0	—	—	—	—
	. Verbrauchsabgabe und Zuschlag	150 757,7	—	—	—	—
	. Brennsteuer	— 2 199,0	—	—	—	—
	7. Essigsäureverbrauchsabgabe	157,0	635,4	759,2	733,0	825,0
	8. Schaumweinsteuer	8 963,2	9 572,8	10 494,8	11 329,0	10 685,0
	9. Leuchtmittelsteuer	6 431,5	9 937,0	12 258,1	11 653,0	15 846,0
	10. Zündwarensteuer	4 316,0	13 629,7	18 418,6	18 210,0	20 101,0
	11. Brausteuer und Übergangsabgabe von Bier	65 995,0	112 445,6	128 124,7	122 100,0	124 780,0
	12. Spielkartenstempel	1 866,6	1 859,5	1 935,6	1 852,5	1 900,0
	13. Wechselstempelsteuer	18 545,9	18 737,2	18 681,2	17 954,0	19 122,5
	14. Reichsstempelabgaben:					
	A. von Wertpapieren	40 150,0	57 571,4	64 992,0	62 940,0	61 820,0
	B. » Kaufgeschäften usw.	21 605,2	23 601,0	24 060,8	24 640,0	20 580,0
	C. » Lotterielosen	43 993,2	47 255,8	46 796,1	47 507,5	50 888,0
	D. » Frachturkunden	15 170,9	16 331,4	17 671,8	17 370,0	18 444,0
	E. » Personenfahrkarten	19 385,2	21 468,5	22 258,0	22 070,0	22 844,0
	F. » Erlaubniskarten für Kraftfahrzeuge	2 339,9	2 839,2	3 485,9	3 440,0	3 930,0
	G. » Vergütungen an Mitglieder von Aufsichtsräten	4 780,6	5 427,6	5 943,3	5 900,0	5 880,0
	H. » Schecks	3 004,6	3 560,5	3 109,5	3 234,0	3 136,0
	J. » Grundstücksübertragungen	25 749,2	44 306,9	41 292,3	40 640,0	39 200,0
	15. Zuwachssteuer	—	—	10 956,7	18 000,0	5 000,0
	16. Erbschaftssteuer	38 463,2	42 663,0	44 892,5	43 500,0	47 000,0
	17. Statistische Gebühr	1 584,5	1 746,9	1 810,5	1 632,4	1 822,4
	Außerdem: Nachträgliche Einnahmen bzw. Rückzahlungen	—	— 203,[1]	—	—	—
	Summe Kap. 17	1 360 459,3	1 498 954,0	1 676 006,4	1 613 999,4	1 655 282,9
17a	Stempelabgaben von Gesellschaftsverträgen und Versicherungsquittungen sowie Einnahmen aus dem Erbrecht des Staates	—	—	—	—	14 500,0
18	Ausgleichungsbeträge für Zölle, Steuern und Gebühren	—	—	—	31 752,1	32 453,5
18a	Aus dem Wehrbeitrage	—	—	—	—	416 787,0
19	Andere Ausgleichungsbeträge	—	—	—	18 203,3	21 257,4
20	Bankwesen	—	—	—	15 938,0	16 300,0
21	Sonstiges	—	—	—	2 736,5	(1280 477,2
22	Matrikularbeiträge[2]	—	—	—	51 940,8	51 940,8
	Summe V	—	—	—	1 734 570,1	2 488 998,8

[1]) Darunter Überschüsse des Rechnungsjahrs 1911: 205 573,6, aus 1912: 66 839,2, aus dem Münzwesen 5 000,0 (1 000 ℳ). — [2]) Von den Matrikularbeiträgen sind die Überweisungen abgesetzt. — Einzelbeträge vgl. Anhang 1b S. 342.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1000 ℳ				
		1909	1910	1911	1912	1913
	Noch: A. Ordentlicher Etat					
	II. Ausgaben					
	a. Fortdauernde Ausgaben					
1	**I. Bundesrat** [1]	.	.	.	.	.
2	**II. Reichstag**	2 244,4	2 144,7	2 257,4	2 143,2	2 235,8
3	**III. Reichskanzler und Reichskanzlei**	310,6	299,0	308,3	314,5	318,6
	IV. Auswärtiges Amt					
4	Auswärtiges Amt	3 069,7	3 062,0	3 079,5	3 212,9	3 211,6
5	Gesandtschaften und Konsulate.....	10 532,3	10 425,8	10 805,6	11 252,0	11 311,0
6	Allgemeine Fonds.....	3 934,2	3 945,7	4 152,0	4 256,5	4 452,6
	Summe IV	17 536,2	17 433,5	18 037,1	18 721,4	18 975,2
	V. Reichsamt des Innern					
7	Reichsamt des Innern	1 845,5	1 966,2	1 956,4	1 977,2	1 996,0
7a	Allgemeine Fonds	63 965,8	65 422,0	66 238,1	69 670,6	71 475,1
7b	Reichskommissariate	73,5	73,3	66,9	73,9	73,0
7c	Bundesamt für das Heimatwesen	36,3	36,3	35,5	46,4	46,4
7d	Schiffsvermessungsamt	87,3	89,6	93,6	94,7	96,7
7e	Ausführung des Kaligesetzes.....	—	—	5 244,5	5 550,0	6 050,0
8	Entscheidende Disziplinarbehörden	9,3	9,4	9,4	9,0	9,0
9	Behörden für die Untersuchung von Seeunfällen.....	36,1	35,7	33,8	37,5	37,5
10	Statistisches Amt.....	2 026,8	2 019,6	2 162,2	2 256,9	2 598,4
11	Normal-Eichungskommission	274,0	279,9	282,4	290,1	306,0
12	Gesundheitsamt	822,6	825,6	848,9	870,4	897,5
12a	Biologische Anstalt für Land- und Forstwirtschaft.....	258,8	264,0	275,8	283,1	299,4
13	Patentamt.....	5 007,1	5 084,6	5 137,5	5 321,0	5 408,4
13a	Reichsversicherungsamt	2 483,8	2 501,1	2 519,5	2 633,0	2 675,3
13b	Physikalisch-Technische Reichsanstalt ...	535,4	565,4	575,8	620,0	667,6
13c	Kanalamt	2 880,2	2 963,8	3 203,5	3 227,9	3 482,4
13d	Aufsichtsamt für Privatversicherung ..	488,0	506,2	509,8	547,5	588,4
	Summe V	80 831,4	82 642,7	89 193,6	93 510,1	96 708,0
	VI. Verwaltung des Reichsheeres					
14	Kriegsministerium	4 137,1	4 129,1	4 166,5	4 220,2	4 305,4
15	Militärkassenwesen	543,4	548,4	544,9	572,5	576,0
16	Militärintendanturen	4 977,5	5 017,7	5 010,3	5 315,6	5 590,3
17	Militärseelsorge	1 391,9	1 399,8	1 415,8	1 464,5	1 561,8
18	Militärjustizverwaltung	2 459,6	2 468,6	2 424,8	2 576,8	2 758,9
19	Höhere Truppenbefehlshaber	3 996,0	3 881,0	3 906,9	4 044,0	4 384,1
20	Gouverneure, Kommandanten usw.	752,9	704,3	705,2	702,3	713,0
21	Adjutanturoffiziere u. Off. in besd. Stell.	2 279,2	2 304,6	2 342,7	2 447,3	2 565,6
22	Generalstab u. Landesvermessungswesen .	4 627,8	4 613,9	4 608,0	4 695,8	4 856,2
23	Ingenieur- und Pionieroffiziere	2 551,2	2 604,8	2 640,1	2 731,0	2 963,8
24	Geldverpflegung der Truppen	164 707,5	167 989,5	170 205,4	176 210,0	207 039,2
25	Naturalverpflegung	166 807,6	167 017,7	167 938,1	185 367,3	207 259,2
26	Bekleidung und Ausrüstung der Truppen	39 915,5	41 269,0	41 793,0	42 942,8	48 407,2
27	Garnisonverwaltungs- und Serviswesen	58 761,4	60 201,9	60 991,4	63 947,2	68 338,9
28	Militärbauwesen	2 486,6	2 500,1	2 523,7	2 638,0	2 736,2
29	Militärmedizinalwesen	13 319,7	13 997,0	14 683,4	14 738,4	15 957,9

[1]) Die erforderlichen Ausgaben werden aus den unter Kapitel 7 ausgesetzten Fonds mitbestritten.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1000 ℳ				
		1909	1910	1911	1912	1913
	Noch: A. Ordentlicher Etat					
30	Verwaltung der Traindepots usw.	1 971,5	1 923,9	2 059,0	2 057,1	2 195,2
31	Ersatz- und Reservemannschaften usw.	4 319,9	4 278,4	4 434,8	4 601,3	5 449,9
32	Pferdebeschaffung	15 677,4	15 849,6	16 290,5	17 246,1	21 878,6
33	Verwaltung der Remontedepots	1 292,8	4 273,7	4 493,1	4 586,8	5 211,9
34	Reise-, Umzugs-, Vorspannkosten usw.	12 647,8	12 691,7	13 091,6	14 840,3	18 969,3
35	Militärerziehungs- und Bildungswesen	10 010,4	9 827,0	9 996,2	10 122,2	10 631,5
36	Militärgefängniswesen	782,5	726,7	714,0	737,1	736,2
37	Artillerie- und Waffenwesen	53 604,4	58 679,4	56 583,0	67 908,5	75 028,6
38	Technische Institute	2 727,8	2 608,4	2 702,4	2 942,2	2 949,0
39	Festungen, Ingenieurwesen usw.	10 382,8	11 276,5	11 469,6	15 311,8	22 931,8
40	Wohnungsgeldzuschüsse	16 966,5	17 156,8	17 309,5	18 042,0	19 944,8
41	Unterstützungen	1 477,1	1 577,3	1 783,2	2 041,2	2 237,0
42	Zuschuß zur Militärwitwenkasse	3 337,5	3 326,7	3 344,9	3 339,0	3 341,0
43	Verschiedene Ausgaben	2 987,8	3 296,3	3 748,1	3 658,8	3 866,8
.	Erhöhung d. Löhnung u. d. Übungsgeldes	—	—	—	6 365,2	—
	Summe	611 901,1	628 140,7	633 920,1	688 413,3	775 385,3
	Dazu:					
	Militärverwaltung von Bayern	76 644,7	77 350,6	78 772,0	(1 —	(1 —
	Summe VI	688 545,8	705 491,3	712 692,1	(688 413,3	775 385,3
44	**VIa. Reichsmilitärgericht**	595,3	567,5	521,7	531,3	534,3
	An Bayern	29,5	29,2	29,1	(1 —	(1 —
	Summe VIa	624,8	596,7	550,8	531,3	534,3
	VII. Verwaltung der Kaiserl. Marine					
45	Reichs-Marine-Amt und Marinekabinett	2 270,9	2 199,2	2 255,8	2 369,1	2 450,6
46	Admiralstab der Marine	349,0	316,4	313,1	357,9	363,5
47	Seewarte und Observatorien	408,0	402,0	416,1	433,0	458,8
48	Intendanturen	819,6	839,7	868,4	895,7	934,5
49	Rechtspflege	188,9	196,4	197,2	221,8	229,5
50	Seelsorge und Garnisonschulwesen	187,5	185,7	190,7	210,1	222,4
51	Geldverpflegung der Marineteile	34 060,5	36 510,7	38 832,7	42 428,1	47 637,4
52	Indiensthaltungen	38 891,4	42 277,7	45 992,8	51 494,0	57 052,0
53	Naturalverpflegung	3 220,6	3 101,2	3 294,9	3 264,8	3 606,7
54	Bekleidung	447,8	475,5	516,9	582,3	595,4
55	Garnisonverwaltung	1 222,5	1 230,5	1 303,3	1 450,9	1 482,8
55a	Garnisonbauwesen	728,4	863,2	920,8	954,7	1 012,4
56	Servis, Mietsentschädigung, Wohnungsgeldzuschuß	3 765,7	3 901,7	4 049,9	4 266,3	4 483,7
57	Sanitätswesen	2 734,6	2 890,2	3 094,2	3 405,6	3 708,6
58	Reise-, Marsch- und Frachtkosten	3 250,2	3 580,6	3 793,9	4 246,7	4 528,0
59	Bildungswesen	510,7	521,9	536,7	627,8	734,6
60	Instandhaltung der Flotte u. der Werften	34 837,9	36 664,4	35 566,2	36 984,7	38 258,0
61	Waffenwesen und Befestigungen	14 028,9	15 938,8	18 636,0	21 817,6	24 435,6
62	Kassen- und Rechnungswesen	1 099,2	1 135,7	1 156,1	1 266,3	1 381,6
63	Küsten- und Vermessungswesen	806,5	775,9	866,8	912,8	999,6
64	Verschiedene Ausgaben	1 751,3	1 786,7	2 484,5	2 202,9	2 663,3
64a	Zentralverw. f. d. Schutzgebiet Kiautschou	142,2	143,3	141,7	155,7	157,3
.	Erhöhung d. Löhnung u. d. Übungsgeldes	—	—	—	553,5	—
	Summe VII	145 722,3	155 937,4	165 428,7	(2 181 103,2	197 396,3
	VIII. Reichsjustizverwaltung					
65	Reichs-Justizamt	449,6	448,5	446,3	455,2	454,8
66	Reichsgericht	2 247,5	2 361,1	2 449,6	2 403,9	2 374,2
	Summe VIII	2 697,1	2 809,6	2 895,9	2 859,1	2 829,0

[1]) S. Kap. 88 (XVIII, Allgemeine Finanzverwaltung). — [2]) Die Ausgaben für das neue Friedenspräsenzgesetz sind hierin enthalten.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1 000 ℳ				
		1909	1910	1911	1912	1913
	Noch: A. Ordentlicher Etat					
	IX. Reichsschatzamt					
67	Reichsschatzamt	1 006,7	1 011,4	936,4	990,3	1 013,0
68	Allgemeine Fonds [1]	28 562,7	29 649,2	34 344,3	36 515,2	38 768,3
.	Überweisungen a. d. Bundesstaaten	([2] 120 509,5	180 018,4	163 492,7 [3])	—	([3] —
.	Ergänzung des den Bundesstaaten verbleibenden Anteils an der Reichserbschaftssteuer	11 330,0	10 311,0	—	—	—
.	Technische und wissenschaftliche Förderung des Braugewerbes	—	30,0	30,0 [3])	—	([3] —
.	Verminderung der Reichsschuld	25 824,0	—	—	—	—
68 a	Unmittelbare Ausgaben d. Reichs f. d. Verw. d. Zölle, Steuern u. Gebühren	5 563,5	6 515,0	674,6	740,0	749,2
68 b	Technische Prüfungsstelle	85,4	91,7	92,6	100,1	101,6
	Summe IX	192 881,8	227 627,6	199 570,6	38 345,6	40 632,1
	X. Reichs-Kolonialamt					
69	Zivilverwaltung	1 423,8	1 413,8	1 460,3	1 536,8	1 569,8
69 a	Militärverwaltung	449,4	438,1	422,0	445,5	453,3
69 b	Gemeinsame Fonds	297,5	292,2	285,4	308,8	307,6
69 c	Zahlung an d. Deutsch-Ostafr. Ges.	600,0	600,0	600,0	600,0	600,0
	Summe X	2 770,7	2 744,1	2 767,7	2 891,1	2 930,7
70	**XI. Reichs-Eisenbahnamt**	473,7	480,1	478,9	484,4	471,1
	XII. Reichsschuld					
71	Verwaltung	1 242,7	1 184,6	1 263,8	1 273,4	1 401,6
72	Verzinsung	171 932,5	168 301,0	170 708,8	175 291,6	177 137,1
72 a	Tilgung	—	152 900,6	89 691,1	54 363,5	59 244,4
	Summe XII	173 175,2	322 386,2	261 663,7	230 928,5	237 783,1
73	**XIII. Rechnungshof**	1 279,6	1 270,9	1 271,7	1 306,5	1 323,6
	XIV. Allgem. Pensionsfonds [4]					
74	Verwaltung des Reichsheeres	95 416,4	98 351,6	101 330,4	92 728,4	93 847,2
75	Reichsmilitärgericht	48,9	81,0	106,7	110,3	109,6
76	Verwaltung der Kaiserlichen Marine	8 947,1	9 629,1	10 276,7	11 625,3	11 687,3
77	Kommando der Schutztruppen	23,8	19,8	20,0	20,4	25,0
78	Versorgungsgebührnisse inf. d. Expedition nach Ostasien	3 484,9	3 689,6	3 846,8	4 026,2	4 102,5
79	Zivilverwaltung	3 084,2	3 468,0	3 738,7	4 241,4	4 610,0
80	Ehrenzulage an die Inhaber des eisernen Kreuzes von 1870/71	17,0	16,0	15,2	15,8	14,5
81	Pens. usw. f. ehem. franz. Militärpers.	35,2	30,7	26,3	359,0	345,0
.	Sonstige Bewilligungen	253,4	292,0	310,8	([5] —	([5] —
82	Invalideninstitute	346,3	366,5	341,9	336,3	356,1
.	Verwaltung d. Reichs-Invalidenfds.	40,9	13,6	2,0	—	—
83 u. 84	Versorgungsgebührnisse usw. infolge des Krieges von 1870/71	34 664,8	33 483,0	32 281,8	29 948,2	27 444,9
	Summe XIV	146 362,9	149 442,7	152 297,3	143 411,3	142 542,1
85	**XV. Post- u. Telegraphenverw.**	613 807,1	617 741,5	642 342,8	667 572,7	699 334,0
86	**XVI. Reichsdruckerei**	8 286,6	8 253,2	8 480,4	8 561,8	8 862,3

[1]) Einschließlich des Dispositionsfonds des Kaisers. — [2]) Durch Gesetz vom 15. Juli 1909 (mit Wirkung vom 1. April 1909), betreffend Änderungen im Finanzwesen (R. G. Bl. Nr. 41, S. 743 ff.), wird nur der Reinertrag der neuen Branntweinsteuer überwiesen. — Einzelbeträge vgl. Anhang, 1 a. — [3]) S. Kap. 89 u. 90 (XVIII. Allgemeine Finanzverwaltung). — [4]) Die Pensionen usw. der Betriebsverwaltungen (Kanalamt, Post- und Telegraphenverwaltung, Reichsdruckerei und Verwaltung der Reichseisenbahnen) werden in den betreffenden Sonderetats geführt. — [5]) S. Kap. 81.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1000 ℳ				
		1909	1910	1911	1912	1913
	Noch: A. Ordentlicher Etat					
87	**XVII. Eisenbahnverwaltung** ..	95 469,0	100 644,4	100 564,0	103 587,0	108 238,3
	XVIII. Allgemeine Finanzverwaltung					
88	An Bayern Quoten von den Militärausgaben	—	—	—	([1] 96 938,4	([1] 107 444,8
89	Überweisungen	—	—	—	([2] —	([2] —
90	Technische u. wissenschaftl. Förderung d. Braugewerbes	—	—	—	([3] 30,0	([3] 30,0
91	Mehrbedarf für Besoldungen und Kriegsteilnehmerbeihilfen	—	—	—	—	5 783,7
	Summe XVIII	—	—	—	96 968,4	113 258,5
	b. Einmalige Ausgaben					
1	I Reichstag	35,7	111,4	20,8	21,0	—
.	. Reichskanzler u. Reichskanzlei	24,1	—	—	—	—
2	II Auswärtiges Amt	713,8	255,6	711,3	568,8	379,7
3	III Reichsamt des Innern....	4 321,5	1 661,3	1 641,6	([4] 25 507,0	([4] 58 440,0
4	IV Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung	49 795,3	15 791,5	22 419,8	24 436,6	30 199,0
4a	IVa Reichsdruckerei	148,0	221,8	148,7	87,1	87,1
5	V Verwaltung des Reichsheeres	133 508,2	80 952,2	78 519,1	142 861,9	580 599,9
5a	Va Reichsmilitärgericht.....	862,4	635,0	33,0	3,5	—
6, 6a	VI Verwaltung der Kaiserl. Marine, ([5] Zuschuß für Kiautschou und das Ostasiatische Marinedetachement.....	164 998,3	164 840,9	178 229,3	207 233,5	233 207,6
7	VII Reichs-Justizverwaltung ...	266,6	21,0	106,6	128,6	78,0
8	VIII Reichsschatzamt.....	37 130,7	33 825,9	6 408,1	5 680,7	3 343,8
9	IX Reichs-Kolonialamt	24 237,5	22 690,0	21 169,0	25 414,0	24 471,7
.	. Reichs-Eisenbahnamt.....	42,3	—	—	—	—
10	X Reichsschuld	—	16 418,5	5 382,6	5 579,0	5 774,2
.	. Rechnungshof	134,4	—	—	—	—
.	. Allgemeiner Pensionsfonds	164,0	—	—	—	—
.	. Reichs-Invalidenfonds ...	5,2	—	—	—	—
11	XI Reichs-Eisenbahnverwaltung	7 410,7	4 991,8	7 581,2	11 617,9	14 148,8
12, 13	XII Allgem. Finanzverwaltung	—	—	—	20 869,0	176 909,7
.	. Deckung der für 1908 bewilligten einmaligen Beihilfen.....	—	27 006,5	—	—	—
.	. Expedition nach Ostasien..	575,6	219,4	2,4	—	—
.	. Deckung der für 1907 bewilligten einmaligen Beihilfen.....	26 522,1	—	—	—	—
.	. Nachzahlung für 1908 aus Anlaß der Besoldungsaufbesserung	([6] —	—	—	—	—
	Summe b. Einmalige Ausgaben..	450 896,4	369 642,8	322 373,5	470 008,6	1 127 639,5

[1]) Bisher Kapitel 44 (Armee) bzw. Kapitel 44a (Reichsmilitärgericht). — [2]) Bisher Kapitel 68a (Reichsschatzamt). Der Betrag der Überweisungen (Einzelbeträge Anhang 1a) ist bei Kapitel 22 der Einnahmen des ordentlichen Etats abgesetzt. — [3]) Bisher Kapitel 68c (Reichsschatzamt). — [4]) Hierin die Rate zur Erweiterung des Kaiser-Wilhelm-Kanals 1912: 23 000,0; 1913: 56 000,0 (1 000 ℳ). — [5]) Zuschuß für Kiautschou: (1909) 8599,5; (1910) 8131,0; (1911) 7703,9; (1912) 8297,6; (1913) 9507,8 (1 000 ℳ). — [6]) Das Etatssoll von 60 836,7 (1 000 ℳ) ist auf die einzelnen Abschnitte übertragen worden.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Einnahmen und Ausgaben in 1 000 ℳ				
		1909	1910	1911	1912	1913
	B. Außerordentlicher Etat					
	I. Einnahmen					
.	Aus dem Reichstagsgebäudefonds.	20,4	—	—	—	—
.	. Rückzahlungen und Tilgungsraten a. d. Verwendung des Fonds für Kleinwohnungen.	306,4	360,0	—	—	—
	I. Verwaltung des Reichsheeres					
1	Erlöse aus dem Verkaufe von freiwerdenden Festungsgrundstücken und Festungsbaulichkeiten	6 150,0	3 705,8	2 332,6	3 798,7	3 176,4
	II. Reichsschuld					
2	Expedition nach Ostasien [1]	1 817,8	1 721,1	4 087,0	1 631,1	1 688,4
2a	Rückerstattungen auf Vorschüsse aus dem Reichsfestungsbaufonds ...	42,0	—	270,0	20,0	20,0
3	Tilgung	—	—	—	78 628,3	74 598,7
.	. Von d. Schutzgebiete Togo zur Tilgung des Reichsdarlehens	45,5	47,1	48,7	([2] —	([2] —
.	. Tilgungsrate der Verwaltung der Reichseisenbahnen.....	519,5	537,7	613,5	([2] —	([2] —
.	. Tilgungsrate der Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung.	1 162,3	2 074,7	2 593,2	([2] —	([2] —
.	. Tilgung der Reichsschuld aus Mitteln des ordentlichen Etats	25 824,0	31 673,5	89 691,1	([2] —	([2] —
.	. Überschuß aus dem Münzwesen zur Schuldentilgung..	—	—	30 596,6	([2] —	([2] —
.	. Abschreibung von dem Fehlbetrage 1909	—	121 227,1	—	—	—
4	Anleihe	638 957,0	—37 833,3	—15 821,5	50 395,0	39 151,0
.	Aus d. Verkaufe zweier Linienschiffe	—	18 000,0	—	—	—
.	Außeretatsmäßig	—	—	2,0	—	—
	Summe: Einnahm. d. außerord. Etats	674 844,9	141 513,7	114 413,2	134 473,1	118 634,5
	II. Ausgaben					
1	I. Reichsamt des Innern [3] ...	18 408,0	33 455,0	34 565,0	4 000,0	4 000,0
2	II. Verwaltung des Reichsheeres	45 086,7	44 778,0	32 909,5	16 764,3	12 700,0
3	III. Verwaltung d. Kaiserl. Marine	109 211,5	113 557,0	108 199,5	82 570,0	49 650,0
.	. Reichs-Kolonialamt	3 600,0	—	—	—	—
4	IV. Reichs-Post- u. Telegraphen-Verwaltung	42 660,4	28 144,6	24 689,1	22 000,0	35 000,0
5	V. Reichs-Eisenbahnverwaltung	14 438,6	13 029,5	13 864,3	9 138,8	17 284,5
.	. Expedition nach Ostasien ...	879,8	5,4	—	—	—
.	. Expedition in das Südwestafrikanische Schutzgebiet..	65,2	23 701,1	—	—	—
.	. Expedition in das Ostafrikanische Schutzgebiet	0,9	—	—	—	—
.	. Zur Deckung der Fehlbeträge 1907 und 1908.....	135 838,0	—	—	—	—
.	. Zur Deckung der gestundeten Matrikularbeiträge für 1906, 1907 und 1908 ..	145 878,6	—	—	—	—
.	. Zur Begleichung der 0,80 ℳ auf den Kopf übersteigenden Matrikularbeiträge ..	126 460,3	—	—	—	—
	Summe: Ausgab. d. außerord. Etats	642 528,9	256 672,4	214 228,0	134 473,1	118 634,5

[1]) Darunter Entschädigung von China: 1909: 667,5; 1910: 694,2; 1911: —; 1912: 11. Rate 1 431,1; 1913: 12. Rate 1 488,4 (1 000 ℳ). — [2]) Im Kap. 3, Tilgung. — [3]) Zur Förderung der Herstellung von Kleinwohnungen (Darlehen an Baugenossenschaften usw.): 1909: 3 318,8; 1910: 2 877,4; 1911: 2 243,0; 1912: 4 000,0; 1913: 4 000,0. — Zur Erweiterung des Kaiser-Wilhelm-Kanals: 1909: 15 088,2; 1910: 29 215,2; 1911: V. Rate 32 322,5 (1 000 ℳ); ab 1912 unter den einmaligen Ausgaben (Kap. 3).

Summe	Bezeichnung der Etatsposten. Abschluß	Einnahmen und Ausgaben in 1 000 ℳ				
		1909	1910	1911	1912	1913
	Wiederholung					
	A. Ordentlicher Etat					
	I. Einnahmen					
.	Zölle, Steuern und Gebühren ...	1 360 459,3	1 498 954,0	1 676 006,4	(1 —	(1 —
.	Abfindungen	119,0	130,6	178,9	(1 —	(1 —
I	Reichs-Post- u. Telegraphenverwltg.	667 820,5	705 728,7	755 575,1	791 381,0	842 369,0
II	Reichsdruckerei	11 958,4	11 545,3	11 751,6	11 788,0	12 130,0
III	Reichs-Eisenbahnverwaltung	122 737,9	132 222,0	142 584,2	141 780,0	153 779,0
.	Bankwesen	16 474,5	20 039,8	17 649,4	(1 —	(1 —
IV	Verschied. Verwaltungseinnahmen.	87 415,4	99 991,9	68 678,2	72 142,9	80 121,9
.	Aus dem Reichs-Invalidenfonds..	53 902,3	61 240,8	8 877,2	—	—
.	Aus der Veräußerung von ehemaligen Festungsgrundstücken ..	9,4	97,1	81,6	—	—
.	Ausgleichungsbeträge	15 909,2	43 443,4	49 791,7	(1 —	(1 —
.	Matrikularbeiträge	169 009,3	228 512,0	212 004,7	(1 —	(1 —
.	Begleichung des Fehlbetrages für 1909	126 460,3	—	—	—	—
V	Allgemeine Finanzverwaltung....	—	—	—	1 734 570,1	2 488 998,8
	Summe I. **Einnahmen** des ordentlichen Etats.....	2 632 275,5	2 801 905,0	2 943 179,0	2 751 662,0	3 577 398,7
	Die **Ausgaben** des ordentlichen Etats betragen	2 623 915,0	2 767 588,4	2 683 175,4	2 751 662,0	3 577 398,7
	II. Ausgaben					
	a. Fortdauernde Ausgaben					
I	Bundesrat (s. Kapitel 1, Anm. 1)	.	.	.	.	.
II	Reichstag	2 244,4	2 144,7	2 257,4	2 143,2	2 235,8
III	Reichskanzler und Reichskanzlei ...	310,6	299,0	308,3	314,5	318,6
IV	Auswärtiges Amt	17 536,2	17 433,5	18 037,1	18 721,4	18 975,2
V	Reichsamt des Innern.....	80 831,4	82 642,7	89 193,6	93 510,1	96 708,0
VI	Verwaltung des Reichsheeres.....	688 545,8	705 491,3	712 692,1	688 413,3	775 385,3
VI a	Reichsmilitärgericht.....	624,8	596,7	550,8	531,3	534,3
VII	Verwaltung der Kaiserlichen Marine	145 722,3	155 937,4	165 428,7	181 103,2	197 396,3
VIII	Reichs-Justizverwaltung	2 697,1	2 809,6	2 895,0	2 859,1	2 829,0
IX	Reichsschatzamt.....	192 881,8	227 627,6	199 570,6	38 345,6	40 632,1
X	Reichs-Kolonialamt	2 770,7	2 744,1	2 767,7	2 891,1	2 930,7
XI	Reichs-Eisenbahnamt	473,7	480,1	478,0	484,4	471,1
XII	Reichsschuld.....	173 175,2	322 386,2	261 663,7	230 928,5	237 783,1
XIII	Rechnungshof	1 279,6	1 270,9	1 271,7	1 306,5	1 323,6
XIV	Allgemeiner Pensionsfonds.....	146 362,9	149 442,7	152 297,3	143 411,3	142 542,1
XV	Reichs-Post- u. Telegraphenverw.	613 807,1	617 741,5	642 342,8	667 572,7	699 334,9
XVI	Reichsdruckerei	8 286,6	8 253,2	8 480,4	8 561,8	8 862,3
XVII	Reichs-Eisenbahnverwaltung	95 469,0	100 644,4	100 564,9	103 587,0	108 238,3
XVIII	Allgemeine Finanzverwaltung....	—	—	—	96 968,4	113 258,5
	Summe a. Fortdauernde Ausgaben	2 173 019,2	2 397 945,6	2 360 801,0	2 281 653,4	2 449 759,2
	Hierzu Summe b. Einmal. Ausgab.	450 896,4	369 642,8	322 373,5	470 008,6	1 127 639,5
	Summe d. **Ausgaben** d. ord. Etats	2 623 915,0	2 767 588,4	2 683 175,4	2 751 662,0	3 577 398,7
	Summe der **Einnahmen** des ordentlichen und außerordentl. Etats.	3 307 120,4	2 943 419,3	3 057 592,2	2 886 135,1	3 696 033,2
	Summe der **Ausgaben** des ordentlichen und außerordentl. Etats.	3 266 444,5	3 024 260,8	2 897 403,4	2 886 135,1	3 696 033,2
	Mehr-Einnahmen	40 675,9	—	160 188,8	—	—
	Mehr-Ausgaben	—	80 841,5	—	—	—

Eiserne Bestände (Betriebsfonds) waren am Schlusse des Rechnungsjahres 1911 vorhanden 132 613,7 (1 000 ℳ); davon bei der Reichshauptkasse 126 155,4, Legationskasse 750,0, Verwaltung des Reichsheeres 58,3, Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung 5 250,0, Reichsdruckerei 400,0 (1 000 ℳ).

[1]) In V, Allgemeine Finanzverwaltung.

Anhang zur Nachweisung über die Ausgaben und Einnahmen des Reichs

Ia. Die Überweisungen[1]) an die einzelnen Bundesstaaten

Bundesstaaten	1 000 ℳ					
	1908	1909	1910	1911	1912	1913
Preußen	120 196,3	74 111,3	110 708,2	101 141,6	120 674,5	125 878,1
Bayern	21 028,6	12 965,6	19 368,1	17 343,2	20 692,5	21 584,8
Sachsen	14 531,9	8 959,7	13 384,1	12 103,8	14 441,4	15 064,1
Württemberg	7 420,2	4 575,0	6 834,2	6 138,2	7 323,6	7 639,4
Baden	6 473,4	3 995,8	5 969,0	5 396,0	6 438,0	6 715,6
Hessen	3 897,4	2 402,9	3 589,5	3 228,4	3 851,9	4 018,0
Mecklenburg-Schwerin	2 014,5	1 242,1	1 855,5	1 611,5	1 922,7	2 005,6
Großherzogtum Sachsen	1 250,9	771,3	1 152,1	1 050,4	1 253,3	1 308,6
Mecklenburg-Strelitz	333,4	205,6	307,1	268,0	319,8	333,6
Oldenburg	1 414,6	872,1	1 302,8	1 216,4	1 451,8	1 513,8
Braunschweig	1 566,3	965,7	1 442,6	1 244,8	1 485,2	1 549,3
Sachsen-Meiningen	866,8	534,4	798,3	702,0	837,5	872,4
Sachsen-Altenburg	665,6	410,4	613,0	544,2	649,3	677,3
Sachsen-Coburg-Gotha	781,4	481,8	719,7	647,6	772,7	806,0
Anhalt	1 057,2	651,9	973,8	833,8	994,9	1 037,8
Schwarzburg-Sondershausen	274,4	169,2	252,8	226,4	270,2	281,8
Schwarzburg-Rudolstadt	312,1	192,4	287,5	253,6	302,6	315,6
Waldeck	190,6	117,5	175,5	155,4	185,4	193,4
Reuß älterer Linie	227,5	140,3	209,6	183,2	218,6	228,1
Reuß jüngerer Linie	466,0	287,3	429,2	384,7	458,9	478,7
Schaumburg-Lippe	145,0	89,4	133,6	117,5	140,2	146,2
Lippe	469,2	289,3	432,2	380,1	453,5	473,0
Lübeck	341,2	210,4	314,2	293,6	350,3	365,4
Bremen	849,2	523,5	782,0	754,2	899,9	938,7
Hamburg	2 820,1	1 738,6	2 597,1	2 555,1	3 048,5	3 180,0
Elsaß-Lothringen	5 848,5	3 606,0	5 386,7	4 719,0	5 630,4	5 873,2
Zusammen ...	195 442,3	120 509,5	180 018,4	163 492,7	195 067,1	203 478,5

[1]) S. Ziffer XVIII Kapitel 89 der fortdauernden Ausgaben.

Ib. Die Matrikularbeiträge[1]) der einzelnen Bundesstaaten

Bundesstaaten	1 000 ℳ					
	1908	1909	1910	1911	1912	1913
Preußen	136 537,0	105 306,5	141 831,7	131 858,4	154 012,8	160 364,1
Bayern	22 217,2	16 663,1	23 069,6	21 011,0	24 823,7	25 014,8
Sachsen	16 500,2	12 713,5	17 140,3	15 933,8	18 422,3	19 009,9
Württemberg	8 081,2	6 032,0	8 390,5	7 821,0	8 989,2	9 077,1
Baden	7 361,5	5 676,0	7 647,0	7 110,2	8 216,9	8 480,0
Hessen	4 427,0	3 419,9	4 598,7	4 269,8	4 915,9	5 057,5
Mecklenburg-Schwerin	2 288,4	1 770,0	2 377,1	2 204,9	2 453,7	2 450,7
Großherzogtum Sachsen	1 420,9	1 096,3	1 476,0	1 371,7	1 599,5	1 664,9
Mecklenburg-Strelitz	378,7	292,6	393,4	365,2	408,1	409,1
Oldenburg	1 606,7	1 236,4	1 669,0	1 554,5	1 852,3	1 960,0
Braunschweig	1 779,2	1 374,2	1 848,2	1 716,2	1 895,3	1 880,0
Sachsen-Meiningen	984,5	759,9	1 022,7	950,3	1 068,8	1 076,1
Sachsen-Altenburg	756,1	584,0	785,4	729,2	828,7	843,1
Sachsen-Coburg-Gotha	887,6	685,3	922,0	856,5	986,1	1 014,6
Anhalt	1 201,0	928,7	1 247,5	1 157,4	1 269,5	1 251,5
Schwarzburg-Sondershausen	311,7	241,0	323,8	300,5	344,8	353,7
Schwarzburg-Rudolstadt	354,5	274,1	368,3	341,7	386,1	390,9
Waldeck	216,5	167,6	224,9	208,4	236,6	240,5
Reuß älterer Linie	258,5	199,9	268,5	249,1	279,0	280,3
Reuß jüngerer Linie	529,3	409,3	549,9	510,2	585,7	601,1
Schaumburg-Lippe	164,7	127,4	171,1	158,8	178,9	180,6
Lippe	533,0	412,1	553,6	513,7	578,7	584,4
Lübeck	387,6	298,9	402,6	374,3	447,1	474,0
Bremen	964,5	741,2	1 001,9	934,1	1 148,6	1 245,3
Hamburg	3 203,1	2 466,0	3 327,3	3 097,7	3 891,2	4 285,4
Elsaß-Lothringen	6 642,2	5 132,5	6 901,0	6 406,1	7 188,4	7 229,7
Zusammen ...	219 992,8	169 009,3	228 512,0	212 004,7	247 007,9	255 419,3

[1]) S. Ziffer V Kapitel 22 der ordentlichen Einnahmen.

1c. Die rechnungsmäßigen Überschüsse und Fehlbeträge im Reichshaushalt 1871—1911

(Reichstagsdrucksache Nr. 14, 11. Legislaturperiode, I. Session 1903/04 und Übersichten der Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reichs)

Jahr	Überschuß + Fehlbetrag — 1 000 ℳ	Rechnungsjahr	Überschuß + Fehlbetrag — 1 000 ℳ	Rechnungsjahr	Überschuß + Fehlbetrag — 1 000 ℳ	Rechnungsjahr	Überschuß + Fehlbetrag — 1 000 ℳ	Rechnungsjahr	Überschuß + Fehlbetrag — 1 000 ℳ
1871	+ 15 642,3	1881	+ 25 077,1	1891	+ 3 951,2	1901	— 48 422,8	1911	+ 249 131,2
72	+ 43 738,5	82	+ 15 743,5	92	+ 1 140,0	(4 02	— 30 722,5		
73	+ 37 550,0	83	— 1 905,3	93	+ 14 200,0	03	— 6 344,8		
74	+ 48 600,2	84	— 5 735,3	94	+ 7 172,2	04	— 8 559,3		
75	+ 16 144,5	85	— 17 418,4	95	+ 11 869,7	05	+ 6 247,8		
(1 1876	+ 34,7	1886	— 22 352,2	1896	+ 28 467,1	1906	+ 27 229,7		
(2 77	(3 —	87	— 22 886,5	97	+ 25 357,4	07	— 13 842,7		
78	— 6 257,8	88	— 20 383,7	98	+ 30 576,9	08	— 121 996,3		
79	+ 22 898,0	89	+ 2 347,7	99	+ 32 487,1	09	(3 —		
80	— 12 362,5	90	+ 15 148,2	1900	— 1 932,6	10	+ 74 066,7		

1) 1. I. 76 bis 31. III. 77. — 2) Rechnungsjahr, 1. IV. beginnend. — 3) Balanziert. — 4) Darauf kommen in Anrechnung die Einnahmen aus der Prüfung der Rechnungen für 1902 im Betrage von 113,9 (1 000 ℳ).

1d. Reichsschulden

(Berichte der Reichsschuldenkommission über die Verwaltung des Schuldenwesens und Denkschriften über die Ausführung der seit dem Jahre 1875 erlassenen Anleihegesetze)

Stand am	Schuldverschreibungen (verzinsliche) der Bundesanleihe 1)	Schuldverschreibungen (verzinsliche) der Reichsanleihen 2)	Schatzanweisungen verzinsliche 3)	Darlehnskassenscheine (unverzinsliche)	Reichskassenscheine (unverzinsliche)	Summe	Dazu Zinsrückstände
	Nennwert in 1 000 ℳ						
Ende 1870	267 069,9	—	129 578,4	88 953,0	—	485 601,3	1 574,2
75	45,0	—	15,3	63,2	120 199,5	120 323,0	6,2
31. III. 1880	24,2	218 057,6	—	—	159 444,8	377 526,6	92,5
85	23,4	410 000,0	—	—	141 186,3	551 209,7	250,4
90	18,0	1 117 981,8	—	—	122 909,0	1 240 908,8	832,6
95	18,0	2 081 219,8	—	—	120 000,0	2 201 237,8	3 214,8
1900	17,7	2 298 500,0	—	—	120 000,0	2 418 517,7	2 584,7
05	—	3 023 500,0	180 000,0	—	120 000,0	3 323 500,0	2 985,1
10	—	4 556 633,5	340 000,0	—	120 000,0	5 016 633,5	3 653,4
11	—	4 523 656,7	300 000,0	—	120 000,0	4 943 656,7	12 426,6
12	—	4 582 242,0	(3 220 000,0	—	(4 120 000,0	4 922 242,0	14 893,7

1) Die Schulden des vormaligen Norddeutschen Bundes sind Ende 1902 verjährt.

2) Ein Teil der für die Reichsmilitärverwaltung aufgenommenen Anleihen belastet Bayern nicht; ferner werden Bayern und Württemberg nicht durch Anleihen für die Post- und Telegraphenverwaltung belastet. Hiernach entfallen von dem Schuldkapital (1 000 ℳ) auf die Finanzgemeinschaft:

A. sämtlicher Bundesstaaten	zu 4 % 819 734,4,	zu 3½ % 1 702 474,4,	zu 3 % 1 581 993,7
B. der Bundesstaaten ohne Bayern	zu 4 % 0,2,	zu 3½ % 106 807,4,	zu 3 % 14 747,7
C. „ „ ohne Bayern und Württemberg	zu 4 % 141 858,2,	zu 3½ % 165 505,4,	zu 3 % 49 115,6
im ganzen	zu 4 % 961 592,8,	zu 3½ % 1 974 787,2,	zu 3 % 1 645 862,0

3) Außer diesen Schatzanweisungen (Ges. v. 30. III. u. 1. VI. 1900, R. G. Bl. S. 139, 241, 245) waren unverzinsliche zur vorübergehenden Verstärkung des ordentlichen Betriebsfonds der Reichshauptkasse Ende März 1912 im Umlauf 10 000,0 (1 000 ℳ).

4) Davon 6 000 000 Abschnitte zu 5 ℳ, 9 000 000 Abschnitte zu 10 ℳ (Gesetz vom 5. VI. 06, R. G. Bl. S. 730).

1e. Der Reichs-Invalidenfonds

(Reichstagsdrucksachen und Berichte der Reichsschuldenkommission)

Nach § 1 des Gesetzes vom 25. Mai 1873 (R. G. Bl. S. 117) betrug die ursprüngliche Ausstattung 561 000 000 ℳ. Der Fonds ist in Schuldverschreibungen, Eisenbahn-Prioritätsobligationen usw. angelegt.

Rechnungsjahre:	1907	1908	1909	1910	1911
	1 000 ℳ				
Geleistete Zuschüsse aus dem Kapitalbestand (bis 1906: 394 440,9 (1 000 ℳ)	44 334,4	3 696,9	49 808,2	62 864,8	8 793,7
Zinsen — aufgekommen und verausgabt (bis 1906: 631 004,2 (1 000 ℳ)	6 557,4	4 568,0	4 322,7	2 305,8	1,7
Bestand an Schuldverschreibungen (Nennwerte) nebst Barbestand am Schlusse des Rechnungsjahrs	130 264,3	126 451,7	73 240,2	8 793,7	—

2. Die Finanzen des Reichs und der Bundesstaaten

Vorbemerkung: Die Angaben für die Bundesstaaten sind im wesentlichen von den statistischen Landeszentralstellen geliefert, diejenigen für das Reich aus dem Reichshaushalts-Voranschlag entnommen oder berechnet. Eine Zusammenrechnung ist weder für die Nachweise der verschiedenen Bundesstaaten noch für diejenigen der Bundesstaaten und des Reichs angängig, weil die gegenseitigen Zahlungen nicht ausgeglichen sind. Bei mehrjährigen Finanzperioden ist der anteilige Betrag eines Rechnungsjahrs eingestellt.

a. Die Ausgaben und Einnahmen nach den Voranschlägen 1912

Staaten	Rechnungsjahr 1912 beginnend mit:	Ausgaben, Rohertrag (Staatsbedarf)					Einnahmen, Rohertrag		
		ordentliche				außerordentliche	ordentliche		außerordentliche
		im ganzen	darunter: auf Erwerbseinkünfte	darunter: sonstiger Bedarf für die Staatsverwaltung	darunter: Matrikularbeiträge, Abfindungen, Ausgleichungsbeträge[1]		im ganzen	darunter Überweisungen aus der Reichskasse	
		1 000 ℳ							
Deutsches Reich	1. IV.	[2] 3 151 313,0	817 494,0	2 094 531,6	—	134 473,1	[3] 3 151 313,0	—	134 473,1
Preußen	1. IV.	4 016 661,2	2 345 296,3	1 114 339,7	146 676,1	—	3 997 661,2	113 096,0	19 000,0
Bayern	1. I.	696 854,2	331 104,6	213 935,1	55 458,4	70 909,8	696 854,2	20 692,6	70 909,8
Sachsen	1. I.	419 469,2	226 329,3	136 846,1	17 334,5	38 343,8	419 469,2	13 362,1	38 343,8
Württemberg	1. IV.	225 798,5	105 587,0	75 323,6	17 221,0	21 126,2	225 914,2	6 210,0	20 833,2
Baden	1. I.	223 158,2	95 200,8	79 393,2	13 449,4	41 033,4	225 982,5	6 438,0	38 209,1
Hessen	1. IV.	100 573,3	39 747,5	39 680,3	4 330,0	6 127,6	106 224,3	3 280,0	5 807,8
Mecklenb.-Schw.	1. VII.	45 560,4	21 354,5	15 083,8	2 335,5	2 482,3	46 620,1	1 802,0	1 968,5
Großhrzt. Sachsen	1. I.	15 534,9	718,3	13 175,3	1 496,0	—	15 345,6	1 160,0	—
Mecklenb.-Strelitz	1. VII.	5 213,2	1 304,3	3 400,2	408,1	51,2	5 810,9	319,8	—
Oldenburg	1. I.	34 296,0	17 701,0	11 791,3	1 588,4	13 378,2	35 210,3	1 181,5	12 458,0
Braunschweig	1. IV.	30 505,3	10 828,8	14 469,2	1 895,3	354,5	30 662,7	1 483,2	—
Sachs.-Meining.	1. I.	10 892,5	2 723,5	6 710,1	950,3	—	10 892,5	725,0	—
Sachs.-Altenburg	1. I.	6 178,6	206,7	5 099,5	798,5	7,0	6 147,6	613,0	7,0
S.-Coburg-Gotha	1. IV.	7 696,9	657,9	5 920,6	856,5	—	7 686,7	665,6	—
Anhalt	1. VII.	16 655,0	3 640,4	11 225,0	1 208,0	200,0	16 602,9	932,4	252,1
Schwarzb.-Sond.	1. IV.	3 761,4	857,7	2 497,9	345,0	—	3 687,7	270,0	73,7
Schwarzb.-Rud.	1. IV	3 256,1	473,1	2 238,5	341,7	—	3 214,3	261,1	—
Waldeck	1. I.	1 485,1	1,2	1 115,9	224,9	17,3	1 485,1	175,5	17,3
Reuß älter. Linie	1. I.	1 402,6	0,6	1 112,6	289,0	—	1 402,6	233,0	—
Reuß jüng. Linie	1. I.	2 779,3	—	2 615,5	122,2	[4] .	2 779,3	[5] .	[4] .
Schaumb.-Lippe	1. IV.	1 059,9	—	856,8	178,9	—	990,3	140,2	69,6
Lippe	1. IV.	4 271,3	26,5	3 676,2	513,7	—	5 183,0	380,1	—
Lübeck (Staat u. Stadt)	1. IV.	16 891,8	3 425,3	9 951,2	425,6	[4] .	16 891,8	328,3	[4] .
Bremen (Staat u. Stadt)	1. IV.	47 749,5	5 294,1	30 243,9	1 093,3	[6] 37 285,8	54 138,1	853,7	[7] 573,0
Hamburg (Staat u. Stadt)	1. I.	182 379,0	6 374,5	138 068,6	3 552,3	[6] 31 441,8	182 379,0	2 732,5	[6] 31 441,8
Elsaß-Lothringen	1. IV.	73 172,6	7 559,7	52 561,1	11 278,8	3 943,1	73 777,2	5 276,8	3 503,5

[1]) Nach den Voranschlägen der einzelnen Bundesstaaten (einschl. Abfindungen f. Zollausschlußgebiete u. Ausgleichungsbeträgen für Reservatrechte). Eine völlige Übereinstimmung mit den vom Reich berechneten Matrikularbeiträgen (Anhang 1b zu »Ausgaben u. Einnahmen des Reichs«) ist daher ausgeschlossen.

[2]) Einschließlich der Überweisungen: 195 067,1 (1 000 ℳ).

[3]) Einschließlich der Matrikularbeiträge: 247 007,9 (1 000 ℳ).

[4]) Der außerordentliche Staatsbedarf wird nicht im voraus veranschlagt. [5]) Nicht etatisiert.

[6]) Die außerordentlichen Aufwendungen der freien und Hansestädte Bremen und Hamburg können mit denen der anderen Bundesstaaten nicht ohne weiteres verglichen werden, weil sie auch für kommunale Zwecke erfolgen und die im Verhältnis zu den Gesamtausgaben außerordentlich hohen Ausgaben für Wasser- und Hafenbauten enthalten. Für Bremen bilden sie keine dauernde Belastung des Staatshaushalts, da sie überwiegend auf besonderen Einnahmequellen basieren.

[7]) Aus Mitteln des Grundstocks. Weitere Deckungsmittel des außerordentlichen Staatsbedarfs werden durch Anleihen beschafft. [8]) Darunter 258,0 (1 000 ℳ) aus Mitteln des Grundstocks.

2b. Die wichtigeren Einnahmequellen nach den Voranschlägen 1912

Staaten	Erwerbseinkünfte				(2 Steuern (Roherträge)			
	Staats- (Reichs-) Eisenbahnen		andere Erwerbseinkünfte		direkte	(3 Zölle und Aufwandssteuern	(3 Verkehrssteuern	(3 Erbschafts- und Schenkungssteuern
	Rohertrag	Reinertrag	Rohertrag	(1 Reinertrag				
	1 000 ℳ							
Deutsches Reich	141 780,0	26 575,1	836 814,5	134 525,4	—	1 520 502,8	(4 275 957,4	43 500,0
Preußen	2 343 056,1	539 954,2	660 194,9	118 000,5	417 650,3	37,0	70 800,0	8 276,0
Bayern	308 722,8	93 822,2	168 675,5	52 471,5	73 330,0	66 321,0	(5 310,0	1 750,0
Sachsen	192 900,5	44 608,2	93 057,3	15 020,3	77 984,1	6 252,5	5 250,0	1 404,1
Württemberg	87 257,0	21 281,3	60 930,7	21 319,4	33 457,0	15 865,0	4 075,0	1 236,0
Baden	115 804,1	29 869,9	14 746,1	5 479,5	35 564,7	16 112,5	4 467,0	876,5
Hessen	49 776,9	15 735,0	9 402,6	3 697,0	19 202,6	420,0	3 880,0	360,0
Mecklenburg-Schwerin	20 598,3	4 453,0	9 721,6	4 512,4	5 236,2	54,5	350,0	170,0
Großherzogtum Sachsen	—	—	3 952,8	3 234,5	4 875,5	130,1	—	61,0
Mecklenburg-Strelitz	—	—	2 837,2	1 532,9	796,6	7,2	—	7,5
Oldenburg	20 214,0	3 409,5	1 782,2	884,8	6 086,1	—	894,0	74,0
Braunschweig	(6 2 625,0	(6 2 625,0	15 968,0	5 139,2	6 190,0	—	552,0	94,1
Sachsen-Meiningen	(7 234,7	(7 234,7	5 404,7	2 681,2	2 760,4	—	—	35,0
Sachsen-Altenburg	—	—	632,5	425,8	2 115,3	155,2	150,0	34,7
Sachsen-Coburg-Gotha	—	—	2 000,6	1 342,7	2 677,7	65,8	22,5	53,2
Anhalt	—	—	8 280,6	4 640,2	3 968,9	—	253,0	75,0
Schwarzb.-Sondersh.	—	—	1 716,5	858,8	888,4	—	—	15,6
Schwarzb.-Rudolstadt	—	—	1 574,1	1 101,0	819,7	7,8	—	21,5
Waldeck	—	—	13,3	12,1	483,0	11,7	—	2,9
Reuß älterer Linie	—	—	30,8	30,2	765,3	25,0	—	6,1
Reuß jüngerer Linie	—	—	565,0	565,0	1 495,6	13,5	—	15,1
Schaumburg-Lippe	—	—	48,0	48,0	385,5	–	25,0	5,0
Lippe	—	—	118,9	92,4	1 371,3	—	20,0	18,0
Lübeck (Staat u. Stadt)	—	—	5 915,7	2 490,4	4 987,9	146,0	713,5	255,0
Bremen (Staat u. Stadt)	997,0	(8 .	(9 10 141,0	(9 4 846,0	19 100,5	247,0	1 915,0	1 057,0
Hamburg (Staat u. St.)	(7 649,0	(7 649,0	14 862,4	8 487,9	69 772,0	1 515,0	10 690,0	3 700,0
Elsaß-Lothringen	—	—	11 720,4	4 160,7	20 392,8	10 565,0	9 818,0	2 280,0

[1]) Die Abrechnungen der Verkehrsanstalten untereinander können nicht berücksichtigt werden.

[2]) Die Erhebungs- und Verwaltungskosten der Steuern können hier nicht in Betracht gezogen werden.

[3]) Für das Reich: Zölle und Steuern einschließlich der für Einfuhrscheine, Erhebungs-, Verwaltungskosten und Ausfuhrvergütungen gezahlten Beträge; Reinbeträge vgl. Tab. 1, Einnahmen des ordentlichen Etats.

[4]) Die Verkehrssteuern des Reichs bestehen aus: der Umsatzsteuer (die durch Stempel erhoben wird), der Wertzuwachssteuer (seit 1. IV. 1911), den Reichsstempelabgaben, dem Spielkartenstempel, der Wechselstempel- und der Banknotensteuer.

[5]) Ohne die bei den Gerichtsgebühren einbegriffene Umsatzsteuer.

[6]) Braunschweig bezieht von Preußen bis 1933 für die verkauften Staatseisenbahnen eine Annuität von 2 625,0 (1 000 ℳ).

[7]) Von verpachteten Eisenbahnen.

[8]) Für die Bahnanlagen in den Häfen können Rein-Ertragsberechnungen nicht aufgestellt werden.

[9]) Bei den Erwerbseinkünften sind die für Bremen wichtigen Einnahmen an Hafengeldern, Schiffahrtsabgaben, Tonnen- und Bakengeldern nicht einbegriffen.

2c. Die Reichs- und Staatsschulden. Durchschnittsberechnungen

Staaten	Stand der Staatsschuld (schwebende und fundierte)		Ausgaben auf die Staatsschuld nach den Voranschlägen			Auf den Kopf der Bevölkerung[1])							
			Jahresbetrag der			Reinertrag aller Erwerbseinkünfte[2])	Rohertrag[2]) der				Tilgung der Staatsschuld	Staatsschuldzinsen	Bestand der Staatsschuld
	Rechnungsjahr 1912	Betrag	Verzinsung	Tilgung Betrag	Tilgung in % der Staatsschuld		direkten Steuern	Zölle und Aufwandssteuern	Verkehrssteuern	Erbschafts- und Schenkungssteuern			
	am	1 000 ℳ	1 000 ℳ			ℳ							
Deutsches Reich	1. IV.	(4 802 242,0	(6 175 291,7	54 363,5	1,13	2,48	—	23,42	4,25	0,67	0,84	2,70	(8 73,97
Preußen	1. IV.	9 428 874,0	348 752,7	56 890,1	0,60	16,38	10,40	0,00	1,76	0,21	1,42	8,68	234,75
Bayern	1. I.	2 285 976,1	86 006,2	8 145,9	0,32	21,24	10,65	9,63	0,05	0,25	1,18	12,48	331,91
Sachsen	1. I.	868 894,5	26 950,5	11 839,0	1,36	12,41	16,23	1,30	1,09	0,29	2,46	5,61	180,77
Württemberg	1. IV.	624 793,3	23 367,0	4 157,6	0,67	17,47	13,72	6,51	1,67	0,51	1,71	9,58	256,32
Baden	1. I.	567 671,8	22 202,4	11 390,9	2,01	16,50	16,60	7,52	2,08	0,41	15,32	10,36	264,92
Hessen	1. IV.	431 283,6	14 947,8	1 764,0	0,41	15,16	14,98	0,32	3,03	0,28	1,38	11,66	336,40
Mecklenburg-Schwerin	1. VII.	144 141,7	5 352,9	1 348,9	0,94	13,69	8,18	0,08	0,55	0,27	2,11	8,37	225,23
Großhzt. Sachsen	1. I.	2 772,1	103,2	40,1	1,45	7,75	11,69	0,31	—	0,15	0,10	0,25	6,04
Mecklenburg-Strelitz	1. VII.	2 680,2	99,6	—	—	14,41	7,48	0,07	—	0,07	—	0,93	25,21
Oldenburg	1. I.	76 071,0	2 786,5	424,6	0,56	8,89	12,60	—	1,85	0,15	0,88	5,77	157,48
Braunschweig	1. IV.	45 619,1	1 096,5	2 215,5	4,86	15,71	12,52	—	1,12	0,19	4,48	2,22	92,28
Sachsen-Meiningen	1. I.	7 287,8	186,7	314,5	4,32	10,46	9,90	—	—	0,13	1,13	0,67	26,14
Sachsen-Altenburg	1. I.	882,7	36,5	—	—	1,97	9,79	0,72	0,69	0,16	—	0,17	4,09
Sachsen-Coburg-Gotha	1. IV.	4 241,2	192,0	69,9	1,65	5,22	10,41	0,25	0,09	0,21	0,27	0,75	16,49
Anhalt	1. VII.	5 230,1	194,4	229,0	4,39	14,01	11,09	—	0,76	0,23	0,69	0,59	15,79
Schwarzburg-Sondershaus.	1. IV.	1 731,7	47,4	13,2	0,76	9,55	9,88	—	—	0,17	0,15	0,53	19,26
Schwarzburg-Rudolstadt	1. IV.	4 603,0	167,9	34,0	0,76	10,93	8,14	0,08	—	0,21	0,34	1,07	45,71
Waldeck	1. I.	1 575,4	55,4	44,4	2,82	0,20	7,82	0,19	—	0,05	0,72	0,90	25,53
Reuß älterer L.	1. I.	—	—	—	—	0,42	10,52	0,34	—	0,08	—	—	—
Reuß jüngerer L.	1. I.	1 040,6	41,6	—	—	3,69	9,79	0,09	—	0,10	—	0,27	6,81
Schaumburg-Lippe	1. IV.	369,6	11,0	13,2	3,58	1,03	8,26	—	0,54	0,11	0,28	0,24	7,92
Lippe	1. IV.	913,8	37,8	17,1	1,87	0,61	9,09	—	0,13	0,12	0,11	0,25	6,05
Lübeck (Staat und Stadt)	1. IV.	(4 69 835,5	2 425,1	660,3	0,94	21,36	42,78	1,25	6,12	2,19	5,66	20,80	598,94
Bremen (Staat und Stadt)	1. IV.	(5 301 606,1	10 613,0	505,2	0,17	(7 16,18	63,77	0,83	6,39	3,53	1,69	35,43	1006,94
Hamburg (Staat und Stadt)	1. I.	(5 775 246,0	27 759,2	6 571,9	0,85	9,00	68,76	1,49	10,54	3,05	6,48	27,36	764,04
Elsaß-Lothring.	1. IV.	43 725,9	1 138,0	375,0	0,85	2,22	10,88	5,64	5,24	1,22	0,20	0,61	23,33

[1]) Nach der Zählung vom 1. Dezember 1910. — [2]) Vgl. die entsprechenden Anmerkungen der vorigen Seite. — [3]) Schuldverschreibungen: 4prozentige 961 592,8, 3½prozentige 1 974 787,2, 3prozentige 1 645 862,0; Schatzanweisungen: 4prozentige 220 000,0 (1000 ℳ). Über anteilige Belastung der Bundesstaaten durch die Reichsschuld vgl. Anhang 1d. — [4]) Den Schulden steht, abgesehen von dem Besitz an Domänen, Forsten, Betriebsanstalten und sonstigen Immobilien, ein Kapitalvermögen von 20 503,9 (1 000 ℳ) oder 175,85 ℳ auf den Kopf der Bevölkerung gegenüber; hiervon noch nicht festgelegt 16 320,5 (1 000 ℳ), auf den Kopf der Bevölkerung 139,97 ℳ. — [5]) Die Schulden der freien und Hansestädte Bremen und Hamburg sind mit denen der anderen Bundesstaaten nicht vergleichbar (s. Anm. 6 S. 344). — [6]) Darunter für Reichsanleihen 161,025,5 (1 000 ℳ). — [7]) Vgl. Anmerkung 8 voriger Seite. — [8]) Bei Teilung der Schulden nach dem Verhältnisse der Finanzgemeinschaften berechnen sich diese Angaben für Bayern auf *65,81* ℳ, für Württemberg auf *67,80* ℳ, für die übrigen Bundesstaaten auf *74,87* ℳ.

3. Zollerträge für das Zollgebiet

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 578—582

Vorbemerkungen zu XV. 3—17

Die unter 3a und 7—17 nachgewiesenen Einnahmen stimmen mit XV. 1. A. c. I nicht überein, weil nachstehend die Stundungen und die Erhebungs- und Verwaltungskosten inbegriffen, auch teilweise andere Zeitabschnitte zugrunde gelegt sind.

Über Stand und Veränderungen des Zollgebiets vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 20 fg.

Die Zoll- und Steuergesetzgebung hat manche Wandlung erfahren. Die letzten größeren Änderungen jener sind durch das Zolltarifgesetz vom 15. Juli 1879, die Handelsverträge von 1892 und 1894, neuerdings durch das am 1. März 1906 in Kraft getretene Zolltarifgesetz vom 25. Dezember 1902 und die hierauf gegründeten Verträge erfolgt. Die steuergesetzlichen Bestimmungen s. bei den einzelnen Steuerarten.

a. Ertrag der Zölle seit 1834

Für 1903—1911 nach den vom Reichsschatzamt aufgestellten vorläufigen, sonst nach dessen schließlichen Einnahmezusammenstellungen

Im Durchschnitt bzw. im Rechnungsjahre	Deutsches Zollgebiet		
	Rohertrag der Zölle[1]) (Ein-, Aus- und Durchgangszölle) abzüglich der Ausfuhrvergütungen und des Betrages der in Anrechnung genommenen Einfuhrscheine 1000 ℳ	Betrag der in Anrechnung genommenen Einfuhrscheine[2]) 1000 ℳ	Auf den Kopf Roheinnahme ℳ
1834—35	47 544	—	2,01
36—40	59 613	—	2,27
41—45	75 677	—	2,67
46—50	74 053	—	2,50
51—55	71 508	—	2,28
1856—60	76 766	—	2,29
61—65	74 591	—	2,11
66—70	76 708	—	2,03
71—75	117 850	—	2,87
76—80	140 016	—	3,20
1881—85	216 141	—	4,74
86—90	321 138	—	6,65
1891	406 445	—	8,11
92	377 918	—	7,47
93	364 430	—	7,13
94	387 654	6 756	7,49
95	415 394	9 124	7,94
1896	463 799	7 540	8,75
97	472 016	14 577	8,75
98	505 440	14 880	9,24
99	494 097	20 130	8,89
1900	492 910	22 199	8,74
1901	523 678	15 038	9,15
02	536 751	15 447	9,23
03	537 682	21 644	9,11
04	520 600	34 266	8,71
05	643 505	34 734	10,60
1906	592 531	59 602	9,01
07	683 779	55 445	10,03
08	590 082	102 239	9,30
09	704 470	100 372	10,05
10	715 696	123 463	11,01
1911	779 069	105 566	11,82
12	775 156	126 499	11,65

[1]) Die Durchgangszölle sind am 1. März 1861, die Ausfuhrzölle (vom 1. Juli 1865 an nur noch auf Lumpen) am 1. Oktober 1873 aufgehoben worden.

[2]) Nach den vorläufigen Einnahmezusammenstellungen des Reichsschatzamts.

b. Zollerträge im Rechnungsjahre 1911

(1. April 1911 bis 31. März 1912)

Berechnet nach den dem Kaiserlichen Statistischen Amte angemeldeten Einfuhrmengen. — Die Beträge stimmen mit den Einnahmen nicht überein, weil abgerundete Mengen nachgewiesen werden

Nr.	Warengruppen des Zolltarifs	1 000 ℳ
1	Erzeugnisse d. Land- u. Forstwirtschaft u. and. tierische u. pflanzl. Naturerzeugnisse; Nahrungs- u. Genußmittel	723 532
2	Mineralische und fossile Rohstoffe; Mineralöle	82 329
5	Tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare; zugerichtete Schmuckfedern; Fächer und Hüte	34 421
17	Unedle Metalle und Waren daraus.	11 708
18	Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge	5 413
10	Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formerstoffen	4 355
4	Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren	4 178
3	Zubereitetes Wachs, feste Fettsäuren, Paraffin und ähnliche Kerzenstoffe, Lichte, Wachswaren, Seifen u. andere unter Verwendung von Fetten, Ölen oder Wachs hergestellte Waren	3 191
6	Leder und Lederwaren, Kürschnerwaren, Waren aus Därmen	2 787
15	Glas und Glaswaren	2 396
11	Papier, Pappe und Waren daraus	2 161
7	Kautschukwaren	1 428
19	Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge, Kinderspielzeug	1 310
14	Tonwaren	850
13	Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (mit Ausnahme der Tonwaren) sowie aus fossilen Stoffen	729
8	Geflechte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen mit Ausnahme der Gespinstfasern	211
16	Edle Metalle und Waren daraus.	200
9	Besen, Bürsten, Pinsel u. Siebwaren	134

4. Zollerträge einzelner wichtiger Waren

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 583—587

Geordnet nach der Höhe des im Statistischen Amte aus den Übersichten der zur Verzollung gelangten Mengen berechneten Zollertrags. (Die Einnahmen aus den einer Verbrauchssteuer unterliegenden Waren: Branntwein, Bier, Schaumwein, Tabak, Salz, Zucker s. S. 350 ff.)

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug v. H. des Wertes	Der Zoll betrug v. H. vom gesamten Zollertrag	Der Zoll betrug auf den Kopf Pf.	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug v. H. des Wertes	Der Zoll betrug v. H. vom gesamten Zollertrag	Der Zoll betrug auf den Kopf Pf.	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug v. H. des Wertes	Der Zoll betrug v. H. vom gesamten Zollertrag	Der Zoll betrug auf den Kopf Pf.
	1 000 ℳ					1 000 ℳ					1 000 ℳ				
	Getreide					**Tabakblätter, unbearbeitet**					**Kaffee, roh, gebrannt und Kaffeeersatzstoffe**				
1907	941 604	257 928	27	34,8	414	131 856	58 593	44	7,9	94	162 180	75 421	47	10,2	121
08	788 735	205 498	27	30,0	325	125 354	63 863	51	9,3	101	163 422	76 728	47	11,2	121
09	985 219	244 595	25	32,1	381	131 701	75 035	57	9,9	117	187 419	93 463	50	12,3	146
10	864 036	242 191	28	30,5	372	103 255	90 194	87	11,3	138	175 706	100 756	57	12,7	155
11	1 126 385	282 714	25	32,4	434	116 347	103 363	89	11,8	159	250 258	109 118	44	12,5	167
12	1 160 206	268 390	23	30,0	404	135 163	119 289	88	13,3	180	249 700	100 998	40	11,3	152
	Schmieröle, mineralische; Erdöl; leichte Mineralöle					**Wein aller Art**					**Bau-, Nutz-, Faßholz; Eisenbahnschwellen usw.**				
1907	121 807	76 695	63	10,4	123	49 269	22 842	46	3,1	37	306 727	20 380	7	2,8	33
08	108 344	77 381	71	11,3	122	53 132	24 570	46	3,6	39	262 474	17 821	7	2,6	28
09	102 539	75 602	74	9,9	118	46 076	22 599	49	3,0	35	269 045	18 152	7	2,4	28
10	93 664	78 263	84	9,8	120	59 805	29 646	50	3,7	45	283 996	18 982	7	2,4	29
11	121 139	77 637	64	8,9	119	65 488	29 486	45	3,4	45	311 473	19 906	6	2,3	31
12	135 133	83 785	62	9,4	126	64 225	28 730	45	3,2	43	349 177	20 631	6	2,3	31
	Fleisch und Fleischextrakt					**Südfrüchte und Südfruchtschalen**					**Tabakerzeugnisse**				
1907	25 063	5 370	21	0,7	9	54 445	11 302	21	1,5	18	18 406	8 233	45	1,1	13
08	24 205	4 621	19	0,7	7	50 784	10 878	21	1,6	17	21 421	8 933	42	1,3	14
09	34 265	6 752	20	0,9	11	50 443	11 439	23	1,5	18	21 141	10 187	48	1,3	16
10	26 464	5 702	22	0,7	9	65 367	11 729	18	1,5	18	13 878	10 282	74	1,3	16
11	26 060	6 165	24	0,7	9	74 114	12 539	17	1,4	19	13 344	12 362	93	1,4	19
12	70 655	15 122	21	1,7	23	76 017	13 948	18	1,6	21	14 247	13 812	97	1,5	21
	Schmalz und schmalzartige Fette					**Kakao, roh**					**Butter und Margarine**				
1907	124 501	13 854	11	1,9	22	61 314	6 808	11	0,9	11	81 986	7 907	10	1,1	13
08	123 895	13 600	11	2,0	22	44 730	6 760	15	1,0	11	73 988	6 900	9	1,0	11
09	138 663	12 063	9	1,6	19	41 369	8 012	19	1,1	13	98 000	8 951	9	1,2	14
10	95 001	8 191	9	1,0	13	44 389	8 619	19	1,1	13	91 832	8 430	9	1,1	13
11	111 843	12 231	11	1,4	19	54 775	10 050	18	1,2	15	129 010	11 222	9	1,3	17
12	140 349	12 987	9	1,4	20	63 589	11 117	17	1,2	17	126 310	11 114	9	1,2	17
	Eisenwaren					**Baumwollenwaren**					**Pferde**				
1907	67 882	8 419	12	1,1	14	37 731	6 056	16	0,8	10	92 676	7 725	8	1,0	12
08	49 923	6 793	14	1,0	11	33 403	5 766	17	0,8	9	84 775	7 193	8	1,1	11
09	50 883	6 928	14	0,9	11	41 511	6 783	16	0,9	11	88 094	7 354	8	1,0	11
10	62 974	8 161	13	1,0	13	44 168	7 681	17	1,0	12	109 321	8 904	8	1,1	14
11	61 095	7 767	13	0,9	12	39 629	7 697	19	0,9	12	106 304	8 754	8	1,0	13
12	67 902	8 448	12	0,9	13	44 815	8 403	19	0,9	13	100 064	8 162	8	0,9	12
	Hülsenfrüchte, trocken					**Rind- und Schafvieh**					**Reis**				
1907	37 691	3 242	9	0,4	5	77 933	7 323	9	1,0	12	29 020	6 287	22	0,8	10
08	31 795	3 075	10	0,4	5	78 305	7 950	10	1,2	13	31 123	6 449	21	0,9	10
09	41 823	3 964	9	0,5	6	73 014	7 444	10	1,0	12	30 733	6 568	21	0,9	10
10	37 520	3 977	11	0,5	6	85 547	8 140	10	1,0	13	31 564	7 046	22	0,9	11
11	70 662	5 430	8	0,6	8	59 952	7 113	12	0,8	11	36 294	7 177	20	0,8	11
12	85 178	7 593	9	0,8	11	73 627	7 358	10	0,8	11	38 273	6 521	17	0,7	10
	Baumwollengarn und Baumwollenzwirn					**Wollenwaren**					**Käse**				
1907	135 360	7 772	6	1,0	12	32 394	4 285	13	0,6	7	28 224	5 107	18	0,7	8
08	84 181	5 348	6	0,8	8	31 626	3 995	13	0,6	6	28 797	5 276	18	0,8	8
09	85 490	5 800	7	0,8	9	32 933	4 701	14	0,6	7	28 594	5 441	19	0,7	8
10	97 600	6 168	6	0,8	9	35 443	5 298	15	0,7	8	30 007	5 383	18	0,7	8
11	93 670	6 019	6	0,7	9	38 574	5 826	15	0,7	9	31 103	5 358	17	0,6	8
12	98 568	6 457	7	0,7	10	42 249	6 212	15	0,7	9	30 345	5 567	18	0,6	8

Jahr	Wert der verzollten Einfuhr	Zollertrag	Der Zoll betrug v. H. des Wertes	Der Zoll betrug v. H. vom gesamten Zollertrag	Der Zoll betrug auf den Kopf Pf.
	1000 ℳ				
	Ölfrüchte				
1907	76 439	5 349	7	0,7	9
08	59 799	4 009	7	0,6	6
09	71 418	5 688	8	0,7	9
10	97 676	7 764	8	1,0	12
11	93 392	6 411	7	0,7	10
12	90 967	5 535	6	0,6	8
	Maschinen und Fahrzeuge				
1907	103 102	5 352	5	0,7	9
08	80 580	4 473	6	0,7	7
09	71 405	4 064	6	0,5	6
10	74 477	4 185	6	0,5	6
11	86 912	4 754	5	0,5	7
12	88 906	5 095	6	0,6	8
	Eier von Geflügel; Eigelb				
1907	150 567	3 693	2	0,5	6
08	137 994	3 467	3	0,5	5
09	158 497	3 476	2	0,5	5
10	200 974	3 847	2	0,5	6
11	211 524	4 022	2	0,5	6
12	190 783	4 250	2	0,5	6
	Fette Öle (außer Speiseölen)				
1907	34 999	2 664	8	0,4	4
08	26 094	2 483	10	0,4	4
09	36 528	2 711	7	0,4	4
10	47 578	2 796	6	0,4	4
11	35 537	2 329	7	0,3	4
12	47 255	3 448	7	0,4	5
	Leder und Lederwaren				
1907	78 324	2 576	3	0,3	4
08	74 846	2 398	3	0,4	4
09	76 045	2 536	3	0,3	4
10	69 255	2 685	4	0,3	4
11	89 056	2 685	3	0,3	4
12	81 772	2 737	3	0,3	4
	Mühlenerzeugnisse und gewöhnliches Backwerk				
1907	5 111	2 254	44	0,3	4
08	5 226	2 282	44	0,3	4
09	4 431	1 921	43	0,3	3
10	4 367	1 820	42	0,2	3
11	5 203	1 794	34	0,2	3
12	5 835	1 996	34	0,2	3
	Honig				
1907	1 353	1 108	82	0,1	2
08	1 594	1 302	82	0,2	2
09	2 147	1 656	77	0,2	3
10	2 495	1 663	67	0,2	3
11	2 480	1 684	68	0,2	3
12	2 639	1 736	66	0,2	3
	Wollengarn				
1907	138 917	1 487	1	0,2	2
08	97 454	1 207	1	0,2	2
09	119 632	1 554	1	0,2	2
10	119 850	1 505	1	0,2	2
11	113 610	1 445	1	0,2	2
12	107 561	1 490	1	0,2	2
	Nüsse, unreif und reif; Obst, frisch, getrocknet usw.				
1907	49 959	3 381	7	0,5	5
08	45 134	3 877	9	0,6	6
09	43 156	3 569	8	0,5	6
10	49 060	3 385	7	0,4	5
11	57 087	3 184	6	0,4	5
12	60 235	5 133	9	0,6	8
	Gewürze				
1907	12 968	4 922	38	0,7	8
08	12 538	5 659	45	0,8	9
09	12 229	5 008	41	0,7	8
10	12 140	4 159	34	0,5	6
11	14 472	4 497	31	0,5	7
12	15 607	4 383	28	0,5	7
	Tee				
1907	7 246	975	13	0,1	2
08	7 031	991	14	0,1	2
09	8 507	1 741	20	0,2	3
10	5 797	2 925	50	0,4	4
11	7 485	3 761	50	0,4	6
12	7 735	4 087	53	0,5	6
	Ton- und Glaswaren				
1907	17 884	2 634	15	0,4	4
08	16 035	2 624	16	0,4	4
09	17 285	2 644	15	0,3	4
10	21 517	3 012	14	0,4	5
11	22 579	2 980	13	0,3	5
12	26 177	2 998	11	0,3	5
	Malz				
1907	21 241	4 902	23	0,7	8
08	19 033	4 306	23	0,6	7
09	13 740	3 248	24	0,4	5
10	13 110	3 040	23	0,4	5
11	11 834	2 430	21	0,3	4
12	12 640	2 468	20	0,3	4
	Kakao, Schokolade und Konditorwaren				
1907	7 962	1 437	18	0,2	2
08	5 663	1 326	23	0,2	2
09	6 640	1 500	23	0,2	2
10	7 545	1 629	22	0,2	3
11	8 041	1 719	21	0,2	3
12	9 065	1 911	21	0,2	3
	Roh- und Brucheisen				
1907	29 676	4 231	14	0,6	7
08	14 166	2 316	16	0,3	4
09	11 790	1 376	12	0,2	2
10	9 230	1 343	15	0,2	2
11	10 701	1 272	12	0,1	2
12	13 339	1 717	13	0,2	3
	Hopfen und Hopfenmehl				
1907	5 381	642	12	0,1	1
08	3 875	591	15	0,1	1
09	13 458	763	6	0,1	1
10	8 600	669	8	0,1	1
11	14 663	582	4	0,1	1
12	14 139	1 132	8	0,1	2
	Seide und Seidenwaren				
1907	61 879	4 090	7	0,6	7
08	58 343	3 928	7	0,6	6
09	66 974	4 825	7	0,6	8
10	69 833	5 730	8	0,8	9
11	63 991	5 324	8	0,6	8
12	68 115	5 115	8	0,6	8
	Waren aus Holz u. anderen pflanzl. u. tier. Schnitzstoffen				
1907	38 934	3 301	8	0,4	5
08	35 241	3 117	9	0,5	5
09	38 021	3 169	8	0,4	5
10	46 131	3 351	7	0,4	5
11	55 244	3 558	6	0,4	5
12	50 524	4 255	8	0,5	6
	Heringe, gesalzen				
1907	34 980	3 895	11	0,5	6
08	26 900	3 603	13	0,5	6
09	32 174	3 748	12	0,5	6
10	39 543	3 821	10	0,5	6
11	39 131	3 519	9	0,4	5
12	43 756	3 607	8	0,4	5
	Leinen- (Flachs-, Jute- usw.) Garn und Waren daraus				
1907	46 133	2 360	5	0,3	4
08	38 567	2 264	6	0,3	4
09	32 651	2 196	7	0,3	3
10	37 653	2 314	6	0,3	4
11	43 635	2 583	6	0,3	4
12	46 717	2 739	6	0,3	4
	Schweine und Spanferkel				
1907	12 663	1 158	9	0,2	2
08	16 355	1 420	9	0,2	2
09	21 863	1 851	8	0,2	3
10	17 829	1 544	9	0,2	2
11	15 416	1 668	11	0,2	3
12	23 267	2 015	9	0,2	3
	Austern u. andere Muschel- oder Schaltiere aus der See				
1907	4 801	1 560	32	0,2	3
08	4 154	1 490	36	0,2	2
09	4 587	1 570	34	0,2	2
10	5 996	1 644	27	0,2	3
11	6 638	1 685	25	0,2	3
12	6 630	1 766	27	0,2	3
	Weinbeeren, frisch				
1907	11 916	1 840	15	0,2	3
08	11 441	2 082	18	0,3	3
09	11 707	1 768	15	0,2	3
10	11 969	1 207	10	0,2	2
11	15 106	1 642	11	0,2	3
12	14 003	1 637	12	0,2	2
	Speiseöle				
1907	17 099	3 780	22	0,5	6
08	11 304	3 101	27	0,5	5
09	8 750	2 040	23	0,3	3
10	3 952	802	20	0,1	1
11	2 337	549	23	0,1	1
12	4 346	910	21	0,1	1

5. Zollerträge im Verhältnisse zum Werte der Waren

Vgl. Vorbem. zu Tabelle 3 u. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 588

Jahr	Wert der Einfuhr[1]) im Spezialhandel	Wert der verzollten Waren	Wert der verzollten Waren vom Werte der Einfuhr	Zollertrag	Zoll vom Werte der Einfuhr	Zoll vom Werte der verzollten Waren
	1 000 ℳ		v. H.	1000 ℳ	v. H.	
Überhaupt						
1907	8 746 678	4 109 030	47	740 914	8	18
08	7 664 021	3 587 970	47	684 183	9	19
09	8 520 125	3 998 633	47	761 474	9	19
10	8 934 126	4 031 666	45	795 018	9	20
11	9 706 031	4 593 310	47	873 610	9	19
12	10 691 418	4 874 610	46	895 667	8	18
Rohstoffe für Industriezwecke einschl. der halbfertigen Waren						
1907	4 910 357	1 082 111	22	112 693	2	10
08	4 154 190	878 110	21	108 547	3	12
09	4 688 885	956 155	20	122 010	3	13
10	5 083 285	1 022 482	20	143 217	3	14
11	5 270 753	1 064 531	20	157 847	3	15
12	5 882 609	1 141 706	19	174 209	3	15
Fertige Waren						
1907	1 391 590	805 335	58	128 210	9	16
08	1 242 621	705 998	57	126 322	10	18
1909	1 275 821	722 008	57	128 440	10	18
10	1 367 925	769 081	56	134 608	10	18
11	1 442 568	831 387	58	135 144	9	16
12	1 608 189	899 716	56	148 085	9	16
Nahrungs- und Genußmittel						
1907	2 217 920	2 020 833	91	483 252	22	24
08	2 042 622	1 806 038	88	432 176	21	24
09	2 324 328	2 119 847	91	493 835	21	23
10	2 215 757	2 007 200	91	498 015	22	25
11	2 761 109	2 497 117	90	562 539	20	23
12	2 944 637	2 616 309	89	555 299	19	21
Vieh						
1907	226 811	200 751	89	16 759	7	8
08	224 588	197 824	88	17 138	8	9
09	231 091	200 623	87	17 189	7	9
10	267 159	232 903	87	19 178	7	8
11	231 601	200 275	86	18 080	8	9
12	255 983	216 879	85	18 074	7	8

[1]) Zollfreie und zollpflichtige Einfuhr ohne Edelmetalle.

6. Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1913, I)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 594, und Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1912, Seite 350

Vgl. im Abschnitt V »Branntweingewinnung« und im Abschnitt X »Branntweinverbrauch«

Betriebsjahr (1. Oktober beginnend)	Reinertrag an Verbrauchsabgabe und Zuschlag	Maischbottichsteuer: Überhaupt	Maischbottichsteuer: Ab: Vergütungen für ausgeführten und zu gewerblichen Zwecken verwendeten Branntwein	Maischbottichsteuer: Bleiben	Überschuß an Brennsteuer und (*) Betriebsauflage	Übergangsabgabe für Branntwein aus Luxemburg[2])	Besondere Betriebsauflage (§ 152 des Branntweinsteuergesetzes v. 15. VII. 1909)	Eingangszoll von ausländischem Branntwein	Abgaben vom inländischen und fremden Branntwein: im ganzen	Abgaben vom inländischen und fremden Branntwein: auf den Kopf
	1 000 ℳ									ℳ
1907/08	126 512,6	37 067,0	16 608,2	20 458,8	—65,7	0,1	.	6 655,8	153 561,6	2,45
08/09	142 622,6	39 875,9	22 753,9	17 122,0	2 923,5	0,3	30,1	13 310,9	176 009,4	2,77
09/10	185 307,5	164,8	6 522,7	—6 357,9	—2 209,9 (*)10 360,5	0,0	196,3	5 252,4	192 548,9	2,99
10/11	[3]) 206 103,6	0,4	6,3	— 5,9	0,3 (*) 1 688,1	0,0	.	7 249,4	215 035,5	3,30
11/12	202 967,9	0,0	0,1	— 0,1	1,0 (*) 2 407,9	0,0	.	5 095,6	210 472,3	3,19

[1]) Gesetz vom 24. VI. 1887 (R. G. Bl. S. 253), 8. VI. 1891 (das. S. 338), 16. VI. 1895 (das. S. 265), 14. VI. 1900 (das. S. 298), B. R. B. vom 28. VI. 1900 (Zentr.-Bl. f. d. D. R. S. 473), wonach die Materialsteuer vom 1. X. 1900 ab nur noch als Zuschlag zur Verbrauchsabgabe erhoben wird; ferner Gesetz vom 7. VII. 1902 (R. G. Bl. S. 243) und Gesetz vom 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 661). — [2]) Abkommen mit Luxemburg vom 22. V. 1896 (R. G. Bl. S. 676) und vom 31. X. 1911 (R. G. Bl. 1912 S. 161). — [3]) Einschließlich Nachsteuer, und zwar 1909/10: 31 960 799 ℳ, 1910/11: 168 626 ℳ, 1911/12: 39 544 ℳ.

7. Einnahme an Essigsäure-Verbrauchsabgabe[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, III)

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Zahl der Fabriken, die Essigsäure herstellen aus: Holzessig	Zahl der Fabriken, die herstellen: essigsaurem Kalk	zu Genußzwecken geeignete Essigsäure	nur zu gewerblichen Zwecken geeignete Essigsäure	Wasserfreie Menge der versteuerten Essigsäure dz	Wasserfreie Menge der vergällten Essigsäure dz	Betrag der Essigsäure-Verbrauchsabgabe 1000 ℳ
Vom 1. X. 1909 bis 31. III. 1910 ...	—	24	17	7	7 992	226	([2] 239,8
1910 ...	1	20	17	4	25 115	762	([3] 753,9
1911 ...	—	22	17	5	30 155	946	904,5

[1]) Vgl. § 110 des Branntweinsteuergesetzes vom 15. VII. 1909. — [2]) Außerdem 144 871 ℳ Nachsteuer. — [3]) Außerdem 2 289 ℳ Nachsteuer.

8. Steuer- und Zolleinnahmen vom Biere

(Zoll- und Steuererträge, abzüglich Steuervergütungen, zuzüglich Übergangsabgaben)
(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, IV.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 595, und Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1912, Seite 351
Vgl. im Abschnitt V »Biergewinnung« und im Abschnitt X »Bierverbrauch«

Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Überhaupt	auf den Kopf	Steuer auf 1 hl	Überhaupt	auf den Kopf	Steuer auf 1 hl	Überhaupt	auf den Kopf	Steuer auf 1 hl
	1000 ℳ	ℳ	ℳ	1000 ℳ	ℳ	ℳ	1000 ℳ	ℳ	ℳ
	Brausteuergebiet [1]			Bayern [2]			Württemberg [3]		
1907	66 009	1,33	1,34	34 596	5,20	2,21	8 665	3,09	2,13
1908	61 046	1,21	1,31	33 093	4,92	2,14	7 639	3,22	2,08
1909	98 384	1,93	[6] 2,35	32 578	4,78	2,12	9 907	4,12	2,75
1910	132 697	2,58	3,16	47 691	6,96	3,08	13 412	5,52	3,26
1911	145 256	2,79	3,21	55 702	8,04	3,38	14 788	6,02	3,27
	Baden [4]			Elsaß-Lothringen [5]			Deutsch. Zollgebiet (einschl. Luxemb.)		
1907	7 932	3,85	2,35	4 451	2,41	2,27	121 653	1,95	1,69
1908	7 533	3,60	2,30	4 758	2,55	2,38	114 069	1,80	1,65
1909	7 110	3,34	2,28	6 258	3,33	3,43	154 489	2,40	[6] 2,32
1910	9 414	4,42	3,76	7 584	4,06	4,59	211 204	3,25	3,19
1911	12 225	5,67	3,83	8 416	4,47	4,26	236 846	3,60	3,30

[1]) Brausteuergesetz vom 3. VI. 1906 (R. G. Bl. S. 675). Vom 1. VIII. 1909 ab Brausteuergesetz vom 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 773). Vom 1. IV. 1907 bis 31. VII. 1909 einschließlich Luxemburg (R. G. Bl. 1907, S. 149 und R. G. Bl. 1909, S. 933). — [2]) Kalenderjahre. Seit 1 XI. 1879 Braumalzaufschlag von 6 ℳ für 1 hl ungebrochenen Malzes. Seit 1. I 1890 zahlen die größeren Brauereien zu dem Aufschlage von 6 ℳ noch einen Zuschlag von 25 und 50 Pf., bestimmte kleinere Brauereien nur 5 ℳ Malzaufschlag. Vom 18. III. 1910 ab erhöhte Aufschlagsätze, Malzaufschlaggesetz vom 18. III. 1910 (Ges.- u. Verord.-Bl. 1910). — [3]) Gesetz vom 4. VII. 1900 und Gesetz vom 16. VIII. 1909. — [4]) Kalenderjahre. Gesetz vom 2. VII. 1904 und Gesetz vom 25. I. 1910. — [5]) Die Brausteuer wurde erhoben bis 31. III. 1908: a) vom Dünnbier zum Satze von 0,58 ℳ für 1 hl; b) von anderem Biere zum Satze von 2,30 ℳ für 1 hl. Vom 1 IV. 1908 ab Braumalzsteuer nach dem Gesetze vom 21. V. 1907. Erhöhung der Steuersätze ab 1. August 1909 durch Verordnung vom 22. VII. 1909. — [6]) Berichtigte Angabe, s. V.-H. z. St. d. D. R. 1911, IV. S. 136/37.

9. Steuer- und Zolleinnahmen vom Schaumwein [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, III.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 596
Vgl. im Abschnitt V »Schaumweingewinnung«

Zollgebiet — Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Ertrag der Steuer: vom Schaumwein aus Fruchtwein ohne Zusatz von Traubenwein	Ertrag der Steuer: von anderem Schaumwein	Hiervon ab die Vergütung der Steuer f. Proben usw. gemäß § 5 des Schaumweinsteuergesetzes	Bleibt Reinertrag der Schaumweinsteuer	Außerdem Nachsteuer: vom Schaumwein aus Fruchtwein ohne Zusatz von Traubenwein	Außerdem Nachsteuer: von anderem Schaumwein	Überhaupt Reinertrag der Schaumweinsteuer und Schaumweinnachsteuer	Eingangszoll vom Schaumwein	Zusammen Steuer und Zoll
	1000 ℳ								
1907	32,0	6 078,5	298,3	5 812,2	—	—	5 812,2	3 353,4	9 165,6
1908	28,6	6 011,7	262,6	5 777,7	—	—	5 777,7	3 061,7	8 839,4
1909	9 624,6		466,7	9 157,9	—	3 235,9	12 393,8	3 348,8	15 742,6
1910	11 379,2		624,9	10 754,3	—	2,7	10 757,0	4 413,5	15 170,5
1911	12 252,8		604,5	11 648,3	—	0,3	11 648,6	3 359,9	15 008,5

[1]) Schaumweinsteuergesetz vom 9. V. 1902 (R. G. Bl. S. 155), ferner »Gesetz zur Abänderung des Schaumweinsteuergesetzes« vom 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 714).

10. Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, IV.)
Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 596 und Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1912, Seite 351
Vgl. im Abschnitt III »Tabakbau« und im Abschnitt X »Tabakverbrauch«

Zollgebiet — Erntejahr (1. Juli beginnend)	Tabaksteuer nach Abzug der Erlasse	Abgabe von Tabakersatzstoffen	Eingangszoll vom Tabak: Gewichtszoll	Eingangszoll vom Tabak: Wertzollzuschlag	Zusammen Steuer und Zoll	Ab: Ausfuhrvergütungen	Bleiben: im ganzen [4])	Bleiben: auf den Kopf [4])
	1000 ℳ							ℳ
1907	11 639,2	67,8	68 178,3	—	79 885,3	393,6	79 491,7	1,27
1908	11 103,0	77,5	78 739,0	—	89 920,1	399,0	89 521,1	1,41
1909	(2) 13 179,6	88,7	([3]) 69 406,6	28 996,9	111 671,8	587,5	111 084,3	1,72
1910	12 525,0	101,5	68 645,5	41 981,2	123 253,2	920,0	122 332,3	1,88
1911	11 443,9	93,0	72 935,7	46 400,8	130 873,4	1 164,9	129 708,5	1,97

[1]) Tabaksteuergesetz vom 16. VII. 1879 (R. G. Bl. S. 245) und vom 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 793). — [2]) Darunter Tabaknachsteuer 1909: 1 007 787 ℳ, 1910: 3 574 ℳ. — [3]) Darunter 9 255 941 ℳ Nachzoll. — [4]) Wegen der Belastung des Tabaks durch die Zigarettensteuer s. nachstehend Ziffer 11.

11. Ertrag der Zigarettensteuer[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, III)
Vgl. im Abschnitt V »Zigarettensteuerpflichtige Erzeugnisse«

Zollgebiet Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Steuerwert der verkauften Zigarettensteuerzeichen und Steuerzeichenvordrucke A für Zigaretten im Kleinverkaufspreise das Tausend						
	bis zu 15 Mark	über 15 bis 25 Mark	über 25 bis 35 Mark	über 35 bis 50 Mark	über 50 bis 70 Mark	über 70 Mark	zusammen A
	1 000 ℳ						
1907	3 609,2	4 864,3	3 066,6	2 137,0	581,9	374,8	14 633,8
1908	3 875,2	5 576,2	3 436,9	2 669,1	553,2	426,3	16 536,9
1909	4 890,7	6 893,5	4 574,3	3 764,2	600,6	633,9	21 357,2
1910	6 402,7	8 844,7	6 046,1	5 422,6	779,3	756,0	28 252,3
1911	6 962,4	10 675,7	7 280,9	7 193,1	865,9	846,0	33 824,0

	B für Zigarettentabak im Kleinverkaufspreise das Kilogramm						C für Zigarettenhüllen	Gesamtsteuerwert (A+B+C)	auf den Kopf
	über 3, ab 1. IX. 1909: über 3,50 bis 5 Mark	über 5 bis 10 Mark	über 10 bis 20 Mark	über 20 bis 30 Mark	über 30 Mark	zusammen B			
	1 000 ℳ								ℳ
1907	131,8	83,7	79,9	34,2	14,4	344,0	234,8	15 212,6	0,24
1908	135,2	84,9	78,4	38,0	14,8	351,3	207,9	17 096,1	0,27
1909	142,4	100,3	96,1	38,6	17,4	394,8	224,2	21 976,2	0,34
1910	148,6	114,4	117,5	41,3	22,4	444,2	272,5	28 969,0	0,44
1911	144,7	111,0	117,4	40,8	24,0	437,9	295,7	34 557,6	0,53

[1]) Zigarettensteuergesetz vom 3. VI. 1906 (R. G. Bl. S. 620). Wegen Änderung der Steuersätze vom 1. IX. 1909 ab vgl. Artikel III a des Gesetzes wegen Änderung des Tabaksteuergesetzes vom 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 705).

12. Herstellung und Besteuerung von Leuchtmitteln[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, III)

Rechnungsjahr	Gattung	Hergestellte Mengen	Versteuert[2])	Unversteuert ins Ausland ausgeführt[2])	Vom Ausland eingeführt	Einnahmen aus Leuchtmittelsteuer[3])
		1 000 Stück				1 000 ℳ
1. X. 1909 bis 31. III. 1910	Kohlenfadenglühlampen	13 994	4 875	8 398	566	945
	Metallfadenglühlampen	17 829	4 673	12 304	141	1 571
	Nernstbrenner usw.	253	111	142	0	
	Brenner zu Quecksilberdampflampen usw.	5	3	2	0	11
	Glühkörper für Gaslampen usw.	61 380	14 828	42 381	21	1 527
	Brennstifte für Bogenlampen	1 000 Kilogramm				
	aus Reinkohle	4 360	1 199	2 896	12	728
	mit Leuchtzusätzen	1 033	405	615	7	412
		1 000 Stück				
1910	Kohlenfadenglühlampen	25 871	9 710	15 350	1 145	2 061
	Metallfadenglühlampen	41 851	12 660	25 358	571	4 101
	Nernstbrenner usw.	249	104	133	0	
	Brenner zu Quecksilberdampflampen usw.	8	5	3	0	22
	Glühkörper für Gaslampen usw.	115 392	39 622	74 742	65	4 000
	Brennstifte für Bogenlampen	1 000 Kilogramm				
	aus Reinkohle	7 795	2 896	4 894	30	1 778
	mit Leuchtzusätzen	2 205	989	1 162	29	1 015
		1 000 Stück				
1911	Kohlenfadenglühlampen	24 791	11 544	13 343	1 586	2 154
	Metallfadenglühlampen	47 212	19 721	30 662	1 450	5 836
	Nernstbrenner usw.	131	58	75	0	
	Brenner zu Quecksilberdampflampen usw.	12	8	6	2	32
	Glühkörper für Gaslampen usw.	126 051	42 947	81 656	34	4 300
	Brennstifte für Bogenlampen	1 000 Kilogramm				
	aus Reinkohle	8 104	3 026	5 139	43	1 817
	mit Leuchtzusätzen	2 636	1 263	1 428	43	1 263

[1]) Gesetz vom 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 880). — [2]) Die Zahlen für die Zeit vom 1. X. 1909 bis 31. III. 1910 und für das Rechnungsjahr 1910 beziehen sich nur auf die in diesen Zeiträumen hergestellten Mengen, während die Zahlen für das Rechnungsjahr 1911 ohne Beziehung zum Jahre der Herstellung stehen. — [3]) 1. X. 1909 bis 31. III. 1910 im ganzen 5 194, außerdem Nachsteuer 5 203; Rechnungsjahr 1910 im ganzen 12 977; Rechnungsjahr 1911 im ganzen 15 402, abzüglich des Steuernachlasses 14 580 (1 000 ℳ).

13. Herstellung und Besteuerung von Zündwaren[1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, III.)

Rechnungsjahr	Gattung	Hergestellte Menge	Aus Fabriklägern versteuert	Unversteuert ausgeführt	Vom Ausland eingeführt	Einnahme aus Zündwarensteuer[2])
		Millionen Stück				1 000 ℳ
1. X. 1909 bis 31. III. 1910	Zündhölzer	47 941	25 831	11 335	109	7 069
	Zündspänchen	295	53	203		
	Zündstäbchen aus Strohhalmen oder Pappe	—	—	—		
	Zündkerzchen	—	—	—	3	10
1910	Zündhölzer	78 757	59 302	7 820	415	17 678
	Zündspänchen	908	147	745		
	Zündstäbchen aus Strohhalmen oder Pappe	—	—	—		
	Zündkerzchen	—	—	—	4	27
1911	Zündhölzer	81 190	65 641	5 634	236	20 916
	Zündspänchen	438	95	176		
	Zündstäbchen aus Strohhalmen oder Pappe	—	—	—		
	Zündkerzchen	—	—	—	6	21

[1]) Gesetz vom 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 814); Gesetz wegen Änderung des Zündwarensteuergesetzes vom 6. VI. 1911 (R. G. Bl. S. 211). — [2]) 1. X. 1909 bis 31. III. 1910 im ganzen 7 079, außerdem Nachsteuer 2 348; Rechnungsjahr 1910 im ganzen 17 705; Rechnungsjahr 1911 im ganzen 20 937 (1 000 ℳ).

14. Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, IV.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 597/98

Vgl. im Abschnitt V »Zuckergewinnung« und im Abschnitt X »Zuckerverbrauch«

Zollgebiet — Betriebsjahr (1. September bis 31. August)	Eingangszölle: Rohrzucker roh	Rohrzucker raffiniert	Rübenzucker roh	Rübenzucker raffiniert	Abläufe, Sirup usw.	Stärke- u. Fruchtzucker, kristallisiert, gebrannt usw.	Färbzucker, Zuckerfarben	zusammen	Steuern[1]) (nach Abzug der Steuervergütungen)	Gesamter Abgabenertrag	Auf den Kopf der Bevölkerung
	1 000 ℳ										ℳ
1907/08	35,2	287,7	0,1	140,0	30,9	6,7	1,6	502,2	150 009,5	150 511,7	2,39
08/09	34,0	297,3	0,1	51,5	34,1	6,0	1,9	425,8	157 224,5	157 650,3	2,47
09/10	22,2	263,9	0,2	29,8	31,0	3,2	2,4	352,7	158 474,5	158 827,2	2,45
10/11	21,8	222,5	2,2	29,2	49,3	4,4	2,1	331,5	173 263,2	173 594,7	2,66
11/12	22,2	170,8	0,5	38,0	40,5	2,5	2,6	277,1	156 549,3	156 826,4	2,37

[1]) Gesetz vom 6. I. 1903 (R. G. Bl. S. 1).

15. Steuer- und Zolleinnahmen vom Salz

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, IV.)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 598

Vgl. im Abschnitt V »Salzgewinnung« und im Abschnitt X »Salzverbrauch«

Zollgebiet — Rechnungsjahr (1. April beginnend)	Ertrag der Abgaben[1]) (einschl. der Freischreibungen auf privative, ausschl. der Vergütungen auf gemeinschaftliche Rechnung): an Salzsteuer	an Salzzoll	zusammen	auf den Kopf	Abgabenfreie Verwendung von Salz: in der Landwirtschaft zur Viehfütterung	zur Düngung	in der Industrie: in Soda-, Glaubersalz- u. Chlorkaliumfabriken	in anderen Industriezweigen
	1000 ℳ			ℳ	Tonnen			
1907	58 848,0	55,6	58 903,6	0,94	117 395	65 877	464 040	266 041
08	58 098,0	59,0	58 158,8	0,92	115 418	49 467	529 450	262 101
09	59 145,1	68,4	59 213,5	0,92	119 414	89 851	529 315	355 952
10	61 446,6	83,5	61 530,1	0,95	125 387	87 707	505 610	380 103
11	59 240,7	77,0	59 317,7	0,90	124 769	78 707	506 119	424 428

[1]) Übereinkunft vom 8. V. 1867 (B. G. Bl. S. 49). Seit Inkrafttreten des neuen Zolltarifs am 1. März 1906 beträgt der Zoll für fremdes Salz 0,80 ℳ für 1 dz, als innere Abgabe (Salzsteuer) werden 12 ℳ für 1 dz erhoben. Die frühere Begünstigung für seewärts eingegangenes Salz, von dem an Zoll nur 12 ℳ statt 12,80 ℳ zu zahlen war, ist aufgehoben.

16. Stempelsteuern

Die Erhebungs- und Verwaltungskosten sind bei den nachstehenden Aufstellungen nicht in Abzug gebracht

a. Einnahmen aus Reichsstempelabgaben [1])

(Wertpapiere: Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amts im Reichsanzeiger; sonst: Zusammenstellungen des Reichsschatzamts)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 599, und für die Jahre seit 1894 Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich 1909, Seite 325

Rechnungsjahr	Von Wertpapieren: Inländische Aktien	Anteilscheine der deutschen Kolonialgesellschaften	Ausländische Aktien	Inländische Renten- u. Schuldverschreibungen nach Tarif-Nr. 2a	Inländische Renten- u. Schuldverschreibungen nach Tarif-Nr. 3	Ausländische Renten- u. Schuldverschreibungen nach Tarif-Nr. 2b	Ausländische Renten- u. Schuldverschreibungen nach Tarif-Nr. 2c	Bergwerksanteilscheine	Genußscheine	zusammen [3])	Von Gewinnanteil-schein- und Zinsbogen
	1 000 ℳ										
1907	17 830,6		714,5	1 869,8	2 482,3	668,3	280,3	501,5	79,6	24 426,9	—
08	17 752,0		799,1	2 901,7	3 078,6	1 171,5	1 356,1	518,4	11,5	27 588,9	—
09	21 337,2	([2]77,3	2 162,9	3 495,8	4 929,7	3 648,0	1 679,6	482,7	21,8	37 835,0	([2]3 227,8
10	27 164,5	38,0	3 523,7	5 403,7	6 475,5	5 622,9	408,2	1 374,3	241,6	50 252,4	9 496,6
11	31 743,6	67,7	1 155,7	9 540,0	7 156,5	2 186,2	974,0	1 827,0	13,5	54 664,2	11 566,8
12	34 081,3	125,1	1 456,4	8 962,1	5 994,9	2 409,8	698,8	1 889,1	114,7	55 732,2	9 965,5

Rechnungsjahr	Von Kauf- und sonstigen Anschaffungsgeschäften	Von Lotterielosen: Staatslotterien	Von Lotterielosen: Privatlotterien	Von Frachturkunden	Von Personenfahrkarten	Von Steuerkarten für Kraftfahrzeuge	Von Vergütungen an Aufsichtsratsmitglieder usw.	Von Schecks	Von Grundstücksübertragungen
	1 000 ℳ								
1907	9 312,3	32 067,6	7 065,4	16 036,6	19 575,6	1 599,3	4 211,7	—	—
08	12 270,5	32 380,7	7 444,8	14 395,0	18 840,7	1 915,0	3 421,0	—	—
09	22 051,4	31 686,5	8 517,0	15 480,5	19 780,8	2 387,7	4 878,1	([4]3 065,9	([2]26 276,2
10	24 089,6	32 778,9	9 766,8	16 664,7	21 906,7	2 897,1	5 538,3	3 633,2	45 216,8
11	24 559,3	35 837,0	11 181,9	18 032,4	22 712,2	3 557,0	6 064,5	3 172,9	42 142,0
12	24 482,5	39 541,0	10 726,6	19 076,0	24 158,3	4 199,6	6 457,3	3 182,1	38 635,3

[1]) Reichsgesetz v. 1. VII. 1881 (R. G. Bl. S. 185) u. Abänd.-Gesetze v. 29. V. 1885 (R. G. Bl. S. 171) u. v. 27. IV. 1894 (R. G. Bl. S. 369) u. v. 14. VI. 1900 (R. G. Bl. S. 260). Reichsstempelgesetz v. 3. VI. 1906 (R. G. Bl. S. 695) u. Abänd.-Ges. v. 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 717). Bis 31. III. 1909 waren Überweisungssteuern: Reichsstempelabgabe von Wertpapieren, Kauf- und sonstigen Anschaffungsgeschäften, Lotterielosen. Seit 1. IV. 1909 sind die Überweisungen in Wegfall gekommen. Gesetz, betr. Änderung im Finanzwesen v. 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 743). — [2]) Vom 1. VIII. 1909 bis 31. III. 1910. — [3]) Die Zahlen weichen infolge späterer Berichtigungen von denen des Reichsschatzamts etwas ab. — [4]) Vom 1. X. 1909 bis 31. III. 1910.

16b. Spielkartenstempel [1])

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912, III)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 599

Rechnungsjahr:	1907	1908	1909	1910	1911
Anzahl der Kartenfabriken	26	27	22	23	25
Absatz der Fabriken:					
a) von 36 oder weniger Karten (1000 Spiele)	6 193	6 445	6 279	6 308	6 616
b) von mehr als 36 Karten (1000 Spiele)	1 321	1 316	1 078	1 302	1 440
Vom Ausland eingeführt u. in den freien Verkehr gesetzt					
a) von 36 oder weniger Karten (1000 Spiele)	22	23	25	24	24
b) von mehr als 36 Karten (1000 Spiele)	27	31	55	60	73
Überhaupt versteuert					
a) von 36 oder weniger Karten (1000 Spiele)	5 845	5 917	5 971	5 937	6 209
b) von mehr als 36 Karten (1000 Spiele)	290	287	327	346	365
Steuerbetrag (1 000 ℳ)	1 898,4	1 918,8	1 954,7	1 954,1	2 045,3

[1]) Reichsgesetz v. 3. VII. 1878 (R. G. Bl. S. 133).

16c. Wechselstempelsteuer [1])

(Zusammenstellungen des Reichsschatzamts.) Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 60

Rechnungsjahr:	1907	1908	1909	1910	1911	1912
Einnahme (1000 ℳ)	17 337,8	16 406,0	18 545,0	18 737,2	19 561,5	20 378,3

[1]) Bundesgesetz vom 10. VI. 1869 (B. G. Bl. S. 193) u. Abänd.-Gesetze v. 4. III. 1909 (R. G. Bl. S. 310) u. vom 15. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 740); vgl. Bekanntmachung, betr. die Fassung des Wechselstempelgesetzes vom 21. VII. 1909 (R. G. Bl. S. 825)

17. Reichserbschaftssteuer im Rechnungsjahre 1911 (1. 4. 11 — 31. 3. 12)

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs, 1913, I)

Erwerber- und Steuerklasse	Der Erwerbsanfälle von Todes wegen: Zahl	Gesamtreinwert ℳ	Steuer ℳ	Der Schenkungen unter Lebenden: Zahl	Gesamtreinwert ℳ	Steuer ℳ
I. a) Leibliche Eltern	543	42 766 728	3 306 169	9	180 870	7 105
b) Geschwister	37 188	284 562 252	14 775 363	1 001	6 018 330	252 472
	* 20	* 93 783	* 4 185	* 7	* 17 366	* 689
c) Abkömmlinge 1. Grades von Geschwistern	39 247	238 415 271	12 498 524	1 457	9 019 660	391 476
	* 13	* 44 589	* 1 963	* 8	* 14 232	* 630
Steuerklasse I....	76 978	565 744 251	30 580 056	2 467	15 218 860	651 053
	* 33	* 138 372	* 6 148	* 15	* 31 598	* 1 319
II. a) Großeltern und entferntere Voreltern ...	3	23 216	1 367	—	—	—
b) Schwieger- u. Stiefeltern	133	2 025 922	240 959	26	163 031	10 182
c) Schwieger- u. Stiefkinder	2 338	15 305 409	1 028 323	356	2 715 837	216 891
	* 4	* 8 780	* 2 724	* 2	* 1 825	* 709
d) Abkömmlinge 2. Grades von Geschwistern	6 274	31 128 939	2 520 582	182	710 740	46 097
	* 1	* 10 383	* 717	* 2	* 1 600	* 96
e) Uneheliche vom Vater anerkannte Kinder und deren Abkömmlinge ..	37	1 372 147	113 758	4	51 537	3 248
f) Adoptivkinder und deren Abkömmlinge	138	10 083 966	759 214	15	527 896	34 776
Steuerklasse II....	8 923	59 939 599	4 664 203	583	4 169 041	311 194
	* 5	* 19 163	* 3 441	* 4	* 3 425	* 805
III. a) Geschwister der Eltern	431	1 823 102	158 051	41	153 471	13 199
b) Verschwägerte im				* 1	* 1 000	* 80
2. Grade der Seitenlinie	1 941	22 800 567	3 287 538	213	1 032 114	82 300
	* 3	* 5 361	* 429	* 1	* 1 150	* 69
Steuerklasse III....	2 372	24 623 669	3 445 589	254	1 185 585	95 499
	* 3	* 5 361	* 429	* 2	* 2 150	* 149
IV. Übrige Erwerber; Steuerklasse IV	21 206	132 474 304	15 481 442	1 743	11 618 712	1 472 564
	* 16	* 140 899	* 10 832	* 15	* 32 873	* 3 728
V. Inländische Kirchen	115	3 173 633	138 108	53	1 007 599	52 155
	* 1	* 8 675	* 433			* 624
VI. Zuwendungen an						
a) kirchliche .. / b) mildtätige oder gemeinnützige .... (inländische Stiftungen usw. oder zu solchen Zwecken)	89	2 020 424	98 586	56	1 049 181	50 622
	661	29 228 003	1 441 583	679	24 815 102	1 206 920
						* 64
c) Kassen und Anstalten zur Unterstützung von Arbeitern u. Angestellten	10	193 532	9 676	46	2 999 684	149 077
d) Zuwendungen an ausländische Anstalten usw. (§ 12 Abs. 4 des Ges.)	8	367 387	18 365	—	—	—
Steuerklassen V u. VI zus.....	883	34 982 979	1 706 318	834	29 871 566	1 458 774
	* 1	* 8 675	* 433			* 688
Deutsches Reich....	110 362	817 764 802	55 877 608	5 881	62 063 764	3 989 084
	* 58	* 312 470	* 21 283	* 36	* 70 046	* 6 689
Dagegen 1910....	105 847	788 777 737	52 794 646	6 180	62 616 453	3 991 616
	* 45	* 68 247	* 8 751	* 23	* 64 202	* 4 836
» 1909....	104 904	739 106 521	47 242 667	5 561	52 680 088	3 268 973
	* 21	* 202 755	* 20 965	* 14	* 212 511	* 11 495
» 1908....	102 880	683 285 323	42 939 292	4 154	43 800 030	2 624 393
	* 18	* 14 224	* 1 445	* 5	* 187 073	* 11 034

Der Gesamtreinwert der Erwerbsanfälle von Todes wegen (I) und aus Schenkungen (II) setzt sich zusammen:

aus	1911 I. ℳ	1911 II.	1910 I. ℳ	1910 II.	1909 I. ℳ	1909 II.	1908 I. ℳ	1908 II.
Gesamtrohwert.....	933 691 914	67 015 911	907 041 178	67 956 434	841 618 534	57 056 018	781 328 623	47 778 257
	*† 329 460	* 85 616	* 122 228	* 64 202	* 213 016	* 212 511	* 15 968	* 263 228
Verbindlichkeiten	115 927 112	4 952 147	118 263 441	5 339 981	102 512 013	4 375 030	98 043 300	3 978 227
	*† 16 990	* 15 570	* 53 081	—	* 10 261	—	* 1 744	* 76 155
mithin wie oben	817 764 802	62 063 764	788 777 737	62 616 453	739 106 521	52 680 088	683 285 323	43 800 030
	*† 312 470	* 70 046	* 68 247	* 64 202	* 202 755	* 212 511	* 14 224	* 187 073

Nach den Befreiungsbestimmungen des Reichs-Erbschaftssteuergesetzes vom 3. Juni 1906 steuerfrei: 19 043 198 ℳ Reinwert (ausschl. Erwerb von Todes wegen) gegen 23 776 897 ℳ in 1910, 19 908 405 ℳ in 1909 und 19 748 769 ℳ in 1908. Bei land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken sind 805 286 ℳ (871 388 ℳ in 1910, 786 139 ℳ in 1909 und 655 054 ℳ in 1908) Erbschaftssteuer außer Ansatz gelassen. Gestundet wurden: 6 151 696 ℳ Steuer gegen 3 120 798 ℳ in 1910, 3 402 488 ℳ in 1909 und 3 059 147 ℳ in 1908.

*) Außerdem Niederschlagungen. †) Berichtigte Zahlen.

XVI. Versiche

(Über das Versicherungswesen früherer Jahre vgl. Statistisches

1. Kranken

nach den Reichsgesetzen vom 15. Juni 1883,

a. Die Krankenkassen[1]) nach

Staaten und Landesteile (Sitz der Kassen)	Gemeinde-krankenversicherung		Orts-krankenkassen		Betriebs-(Fabrik-) krankenkassen		Bau-krankenkassen	
	Im Jahre 1911							
	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres
Prov. Ostpreußen	26	54 254	74	103 431	102	38 157	1	20
» Westpreußen	195	31 719	74	68 392	121	45 390	1	181
Stadt Berlin	1	100	54	588 993	73	209 814	—	—
Prov. Brandenburg (ohne Berlin)	624	61 954	368	528 568	354	114 799	1	1 405
» Pommern	140	34 931	136	129 811	135	50 730	1	972
» Posen	4	1 067	97	120 101	104	49 132	—	—
» Schlesien	15	21 715	372	485 396	691	293 203	5	6 030
» Sachsen	103	185 279	381	355 544	513	179 336	4	827
» Schleswig-Holstein	131	16 115	153	201 344	52	56 766	2	105
» Hannover	293	76 401	361	268 120	377	135 628	2	185
» Westfalen	70	9 552	373	374 450	704	233 600	5	783
» Hessen-Nassau	11	14 188	118	305 784	173	108 293	2	181
» Rheinland	231	32 708	513	830 057	1 174	546 374	6	1 924
Hohenzollern	—	—	8	10 491	10	1 722	—	—
Preußen	1 844	539 983	3 082	4 370 482	4 583	2 062 944	30	12 613
Bayern rechts des Rheines	3 168	566 965	48	224 389	563	222 808	1	12
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	641	67 012	29	39 284	160	59 569	—	—
Bayern	3 809	633 977	77	263 673	723	282 377	1	12
Königreich Sachsen	610	141 417	661	1 027 648	870	329 149	—	—
Württemberg	11	16 987	102	320 456	276	113 629	1	2 737
Baden	409	131 603	148	274 697	399	149 314	5	1 102
Hessen	699	67 691	93	130 832	100	57 041	—	—
Mecklenburg-Schwerin	177	17 071	48	41 945	34	9 252	—	—
Großherzogtum Sachsen	8	6 889	44	81 824	46	15 038	—	—
Mecklenburg-Strelitz	11	6 025	5	4 770	4	807	—	—
Oldenburg	37	8 414	27	35 654	31	13 580	—	—
Braunschweig	194	32 137	150	73 837	151	21 429	—	—
Sachsen-Meiningen	5	9 519	43	36 971	63	16 835	1	11
Sachsen-Altenburg	121	21 685	15	35 615	29	7 151	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	1	499	38	52 799	47	9 663	—	—
Anhalt	32	32 209	32	33 420	57	15 539	—	—
Schwarzburg-Sondersh.	2	5 287	3	14 134	15	3 121	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt	57	3 072	46	14 126	41	5 308	—	—
Waldeck	4	7 323	—	—	2	576	2	128
Reuß älterer Linie	14	233	15	20 983	10	5 693	—	—
Reuß jüngerer Linie	80	4 089	5	30 784	11	12 234	—	—
Schaumburg-Lippe	1	165	7	3 255	7	907	—	—
Lippe	2	230	22	13 487	8	1 883	—	—
Lübeck	45	3 496	1	22 043	5	2 873	—	—
Bremen	1	1 028	3	33 432	23	19 819	1	453
Hamburg	24	9 667	21	127 656	47	52 406	—	—
Elsaß-Lothringen	—	—	60	153 385	339	187 477	—	—
Deutsches Reich	8 198	1 700 696	4 748	7 217 908	7 921	3 396 045	41	17 056
1910	8 217	1 671 827	4 752	6 845 940	7 957	3 273 710	46	16 665

[1]) Die örtlichen Verwaltungsstellen, welche für die außerhalb des Kassensitzes vorhandenen Mitglieder gliederzahlen sind in der Provinz oder dem Staate mitnachgewiesen, wo die Hauptkasse ihren Sitz hat. — sichtigung der Tätigkeitsdauer der Kassen ergibt, während in den vorhergehenden Spalten die überhaupt

rungsweſen

Handbuch für das Deutſche Reich — Erſter Teil — Seite 603 ff.)

verſicherung

10. April 1892, 30. Juni 1900 und 25. Mai 1903

Staaten und Landesteilen

Innungs-krankenkaſſen		Ein-geſchriebene Hilfskaſſen[2])		Landes-rechtliche Hilfskaſſen[2])		Sämtliche Krankenkaſſen				Staaten und Landesteile (Sitz der Kaſſen)
Im Jahre 1911										
Kaſſen	Mitglieder im Durchſchnitt des Jahres	Kaſſen	Mitglieder im Durchſchnitt des Jahres	Kaſſen	Mitglieder im Durchſchnitt des Jahres	Kaſſen überhaupt	Durchſchnittszahl der Kaſſen[3])	Durchſchnittszahl der Mitglieder	Durchſchnittszahl Auf 1 Kaſſe kommen Mitglieder	
2	1 423	5	921	—	—	210	209	198 206	948,4	Prov. Oſtpreußen
11	780	17	11 348	—	—	419	407	157 810	387,7	» Weſtpreußen
21	59 789	31	43 894	1	275	181	176	902 865	5 129,9	Stadt Berlin
71	19 299	67	28 668	8	1 640	1 493	1 457	756 333	519,1	Prov. Brandenburg (ohne Berlin)
31	7 339	11	2 212	—	—	454	446	225 995	506,7	» Pommern
3	428	4	1 148	—	—	212	210	171 876	818,5	» Poſen
26	9 668	26	18 445	1	3 534	1 136	1 131	837 991	740,9	» Schleſien
66	14 066	46	23 041	5	1 317	1 118	1 108	759 410	685,4	» Sachſen
22	6 473	73	121 976	—	—	433	431	402 779	934,5	» Schleswig-Holſtein
53	15 822	94	39 658	4	469	1 184	1 172	536 283	457,6	» Hannover
125	26 264	36	7 332	—	—	1 313	1 298	651 981	502,3	» Weſtfalen
35	14 826	150	35 103	—	—	489	484	478 375	988,4	» Heſſen-Naſſau
97	44 756	75	30 274	13	4 518	2 109	2 095	1 490 611	711,5	» Rheinland
—	—	—	—	—	—	18	18	12 213	678,5	Hohenzollern
563	220 933	635	364 020	32	11 753	10 769	10 642	7 582 728	712,5	Preußen
23	14 151	11	7 850	3	396	3 817	3 663	1 036 571	283,0	Bayern rechts des Rheines
3	1 169	1	231	—	—	834	827	167 265	202,3	Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)
26	15 320	12	8 081	3	396	4 651	4 490	1 203 836	268,1	Bayern
115	48 310	82	89 986	—	—	2 338	2 329	1 636 510	702,7	Königreich Sachſen
10	3 056	44	24 816	—	—	444	444	481 681	1 084,9	Württemberg
14	7 388	37	12 342	2	848	1 014	1 010	577 294	571,6	Baden
5	1 418	94	52 781	4	2 373	995	994	312 136	314,0	Heſſen
30	2 298	39	14 610	1	48	329	325	85 224	262,1	Mecklenburg-Schwerin
3	695	19	4 678	—	—	120	120	109 124	909,4	Großherzogtum Sachſen
—	—	—	—	—	—	20	20	11 602	580,1	Mecklenburg-Strelitz
11	1 432	32	6 506	—	—	138	138	65 586	475,3	Oldenburg
14	4 092	21	41 110	—	—	530	528	172 605	326,9	Braunſchweig
—	—	6	1 749	—	—	118	118	65 085	551,6	Sachſen-Meiningen
4	668	9	1 845	—	—	178	178	66 964	376,1	Sachſen-Altenburg
3	409	8	4 866	1	1 872	98	97	70 108	722,8	Sachſen-Coburg-Gotha
11	1 683	11	2 125	—	—	143	142	84 976	598,4	Anhalt
—	—	4	495	—	—	24	24	23 037	959,9	Schwarzburg-Sondersh.
5	665	13	1 492	—	—	162	159	24 663	155,1	Schwarzburg-Rudolſtadt
—	—	9	1 168	—	—	17	17	9 195	540,9	Waldeck
2	219	—	—	—	—	41	31	27 128	875,1	Reuß älterer Linie
1	442	4	278	—	—	101	100	47 827	478,3	Reuß jüngerer Linie
—	—	—	—	—	—	15	15	4 327	288,5	Schaumburg-Lippe
1	158	40	34 073	—	—	73	72	49 831	692,1	Lippe
5	949	9	6 380	—	—	65	64	35 741	558,5	Lübeck
11	3 876	32	25 545	—	—	71	71	84 153	1 185,3	Bremen
7	12 281	47	223 664	7	2 886	153	152	428 560	2 819,5	Hamburg
4	785	20	2 538	79	14 942	502	498	359 127	721,1	Elſaß-Lothringen
845	327 077	1 227	925 148	129	35 118	23 109	22 778	13 619 048	597,0	Deutſches Reich
818	296 521	1 262	928 606	136	36 106	23 188	22 843	13 069 375	572,1	1910

beſtehen (namentlich bei Eingeſchriebenen Hilfskaſſen häufig), ſind nicht als beſondere Kaſſen gezählt. Ihre Mit-

[2]) welche dem § 75 des Krankenverſicherungsgeſetzes entſprachen. — [3]) d. h. die Zahl, welche ſich bei Berück-

tätigen, nämlich die das ganze Jahr oder auch nur einen Teil des Jahres tätigen Kaſſen angegeben ſind.

1b. Die Krankenkassen nach ihren Leistungen

Zahl oder Betrag	Jahr	Gemeinde-krankenversicherung	Orts-krankenkassen	Betriebs-(Fabrik-)krankenkassen	Bau-krankenkassen	Innungs-krankenkassen	Eingeschriebene Hilfskassen	Landesrechtliche Hilfskassen	Krankenkassen überhaupt
Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	1910	1 671 827	6 845 940	3 273 710	16 665	296 521	928 606	36 106	13 069 375
	1911	1 700 696	7 217 908	3 396 045	17 056	327 077	925 148	35 118	13 619 048
Erkrankungsfälle mit Erwerbsunfähigkeit	1910	439 154	2 800 034	1 502 046	10 045	110 837	324 279	10 685	5 197 080
	1911	476 982	3 152 493	1 654 590	10 008	125 689	341 934	10 692	5 772 388
Krankheitstage im Sinne des K.-V.-G.	1910	8 904 192	58 552 901	28 052 511	152 867	2 247 467	6 592 941	205 225	104 708 104
	1911	9 632 402	64 893 231	30 887 880	159 751	2 548 680	6 800 338	206 623	115 128 905
		M	*M*	*M*	*M*	*M*	*M*	*M*	*M*
Ordentliche Einnahmen[1]	1910	23 803 236	206 647 437	113 672 782	581 785	8 733 095	25 061 630	784 531	379 284 496
	1911	24 646 591	227 960 607	122 534 748	585 512	10 119 400	25 660 299	783 454	412 290 611
Beiträge und Eintrittsgelder	1910	22 639 669	195 991 723	105 372 739	566 102	8 407 841	23 947 884	691 210	357 617 168
	1911	23 389 196	215 945 888	113 645 341	559 770	9 718 289	24 493 471	690 504	388 442 459
Ordentliche Ausgaben[2]	1910	23 517 941	190 421 881	104 314 546	528 170	7 858 707	23 163 523	740 407	350 545 175
	1911	25 433 015	215 943 199	116 056 139	519 604	9 089 767	24 718 519	764 501	392 524 744
Verwaltungskosten abzügl. d. f. d. Invalidenversich.	1910	.	16 193 940	824 419	6 432	811 141	2 536 445	61 818	20 434 195
	1911	.	17 703 481	886 836	6 502	915 264	2 612 290	64 976	22 189 349
Überschuß der Aktiva über die Passiva[3]	1910	3 360 173	140 970 689	122 339 509	223 371	6 239 836	21 445 798	1 857 379	296 436 755
	1911	2 843 500	151 741 911	127 279 317	277 505	7 214 433	21 825 360	1 830 568	313 012 594
Im Jahre 1911 kamen von den Krankheitskosten auf:									
Arzt ..... *M*		7 377 578	41 388 009	28 005 526	125 286	1 794 649	4 905 494	157 682	83 754 224
Arznei usw. ..... »		3 944 028	28 023 675	17 312 555	55 751	1 016 930	2 701 377	116 918	53 171 234
Krankengelder ... »		7 431 518	81 553 028	49 581 111	194 308	3 063 171	11 476 798	283 042	153 582 976
Schwangere u. Wöchn. »		6 152	4 753 867	1 959 940	958	48 951	28 651	638	6 799 157
Sterbegelder .... »		2 501	4 376 957	3 293 001	9 249	148 119	653 814	41 839	8 525 480
Krankenanstalten . »		5 744 654	28 516 870	13 048 002	112 129	1 852 442	2 014 979	68 785	51 357 861
Genesende ..... »		344	203 334	55 631	34	3 257	14 489	375	277 464
Zusammen 1911 .. *M*		24 506 775	188 815 740	113 255 766	497 715	7 927 519	21 795 602	669 279	357 468 396
1910 .. »		22 735 028	167 081 278	101 822 501	507 010	6 832 707	20 392 037	650 266	320 020 827

Es kamen auf 1 Mitglied im Durchschnitt des Jahres:

	Gemeinde-krankenvers. 1911	Gemeinde-krankenvers. 1910	Orts-krankenkassen 1911	Orts-krankenkassen 1910	Betriebs-krankenkassen 1911	Betriebs-krankenkassen 1910	Bau-krankenkassen 1911	Bau-krankenkassen 1910	Innungs-krankenkassen 1911	Innungs-krankenkassen 1910	Eingeschrieb. Hilfskassen 1911	Eingeschrieb. Hilfskassen 1910	Landesrechtl. Hilfskassen 1911	Landesrechtl. Hilfskassen 1910	Krankenkassen überhaupt 1911	Krankenkassen überhaupt 1910
Erkrankungsfälle ...	0,28	0,26	0,44	0,41	0,49	0,46	0,59	0,60	0,38	0,37	0,37	0,35	0,30	0,30	0,42	0,40
Krankheitstage	5,66	5,33	8,99	8,55	9,10	8,57	9,37	9,17	7,79	7,58	7,35	7,10	5,88	5,68	8,45	8,01
Krankheitskosten .*M*	14,41	13,60	26,16	24,41	33,35	31,10	29,18	30,42	24,24	23,04	23,56	21,96	19,06	18,01	26,25	24,49
Verwaltungskosten »	.	.	2,45	2,37	0,26	0,25	0,38	0,39	2,80	2,74	2,82	2,73	1,85	1,71	1,63	1,56

1c. Die Krankenversicherung in den Knappschaftskassen und -vereinen[4]

(2. Vierteljahrsheft zur Statistik des Deutschen Reichs 1913 S. 1)

Jahre	Anzahl der Kassen (Vereine)	Durchschnittliche Belegschaft, aktive Mitglieder	Der aktiven Mitglieder: Erkrankungsfälle	Der aktiven Mitglieder: Krankheitstage mit Krankengeldbezug oder Krankenhauspflege	Einnahmen: Beiträge, Eintrittsgelder, Geldstrafen usw. der Mitglieder 1000 *M*	Einnahmen: Beiträge und Geldstrafen der Werkseigentümer 1000 *M*	Einnahmen: Zinsen und sonstige Einnahmen 1000 *M*	Einnahmen: Summe der Einnahmen 1000 *M*	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Erkrankungsfälle	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Krankheitstage
1910	166	885 598	507 349	8 751 440	20 520,0	19 828,3	1 618,9	41 967,2	0,6	9,9
1911	159	899 716	535 621	9 243 556	21 040,1	20 429,3	1 644,3	43 113,7	0,6	10,3
1885—1911	.	.	8 394 087	136 747 297	268 634,0	225 619,4	26 346,7	520 600,1	.	.

Jahre	Ausgaben: Krankheitskosten überhaupt 1000 *M*	davon: Arzt 1000 *M*	davon: Arznei und Heilmittel 1000 *M*	davon: Krankengeld an Mitglieder und Angehörige 1000 *M*	Verwaltungskosten 1000 *M*	Sonstige Ausgaben 1000 *M*	Summe der Ausgaben 1000 *M*	Vermögen am Jahresschlusse 1000 *M*	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Krankheitskosten *M*	Auf 1 Mitglied im Jahresdurchschnitt: Verwaltungskosten *M*
1910	35 712,1	5 158,7	4 055,4	17 507,6	1 584,6	261,1	37 557,8	22 136,8	40,33	1,79
1911	38 028,2	5 375,7	4 356,1	18 315,1	1 732,2	265,1	40 025,5	25 260,0	42,27	1,93
1885—1911	445 649,1	65 127,0	62 248,0	226 583,5	17 190,8	5 786,4	468 626,3	.	.	.

[1]) Zinsen, Eintrittsgelder, Beiträge, Zuschüsse, Ersatzleistungen, sonstige Einnahmen abzüglich derer für die Invalidenversicherung. — [2]) Krankheitskosten, Ersatzleistungen, zurückgezahlte Beiträge und Eintrittsgelder, Verwaltungsausgaben abzüglich derer für die Invalidenversicherung, sonstige Ausgaben. — [3]) Die bisherigen Krankenkassennachweisungen über Einnahmen und Ausgaben enthalten nur Bareinnahmen und Barausgaben. Der Überschuß der Aktiva über die Passiva, überhaupt die Vermögensbildung der Krankenversicherung, entspricht daher nicht den Überschüssen der ordentlichen Einnahmen über die ordentlichen Ausgaben. Durch diese Einnahmen und Ausgaben sind z. B. nicht gelaufen: Die Vermögensbestände bei Beginn der Reichsversicherung, erlassene Kassenschulden, überwiesene Wertpapiere, zugeschriebene, nicht abgehobene Sparkassenbuchzinsen, die aus dem Vermögen beschafften Immobilien. — [4]) Die Statistik der Krankenversicherung in den Knappschaftsvereinen ist dadurch beeinträchtigt, daß die Krankenversicherung mit der Pensionsversicherung meist untrennbar vereinigt ist und zur Absonderung der ersteren vielfach zu Schätzungen gegriffen werden muß (s. Vierteljahrsheft a. a. O.).

2. Unfallversicherung [1])

(Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamts 1913, Nr. 1)

a. Betriebe, Versicherte und Verletzte

Nr.	Berufsgenossenschaften Name	Versicherungspflichtige Betriebe im Jahre 1911	Versicherte Personen [2]) im Jahre 1911	Verletzte, für die oder für deren Hinterbliebene im Jahre 1911 Entschädigungen gezahlt worden sind: überhaupt	neu hinzugekommen: zusammen	darunter: dauernd völlig Erwerbsunfähige	darunter: Getötete	Hinterbliebene der Getöteten, die im Jahre 1911 zum erstenmal entschädigt wurden [3])	Verletzte, für die im Jahre 1911 Unfallanzeigen erstattet wurden [4])
	I. Gewerbl. B.-Genossenschaften								
1	Knappschafts-	2 008	838 274	90 647	12 200	58	1 697	4 652	114 669
2	Steinbruchs-	11 850	450 729	19 052	2 303	23	251	681	12 605
3	der Feinmechanik u. Elektrotechnik	7 287	310 313	8 739	1 497	12	86	142	14 265
4	Süddeutsche Eisen- und Stahl-	13 479	233 766	14 443	2 041	—	81	160	15 854
5	Südwestdeutsche Eisen-	767	64 903	4 574	676	—	52	94	7 355
6	Hütten- u. Walzwerks-	218	183 928	17 828	2 694	74	219	460	32 046
7	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie-	8 651	254 801	14 627	2 123	21	143	216	19 051
8	Sächs.-Thüring. Eisen- u. Stahl-	6 371	179 890	9 075	1 063	1	54	93	11 728
9	Nordöstliche Eisen- und Stahl-	7 776	138 964	10 869	1 242	17	46	113	12 547
10	Schlesische Eisen- und Stahl-	2 225	117 684	11 642	1 763	1	104	269	11 572
11	Nordwestliche Eisen- und Stahl-	6 463	170 104	11 781	1 453	7	96	183	14 998
12	Süddeutsche Edel- u. Unedelmetall-	2 673	91 167	2 841	432	2	4	4	2 705
13	Norddeutsche Metall-	3 968	147 679	6 687	1 212	5	24	58	7 044
14	der Musikinstrumenteninduſtrie	1 365	61 782	1 346	199	—	5	9	1 197
15	Glas-	1 031	87 848	2 746	323	1	16	34	2 603
16	Töpferei-	1 459	96 871	2 146	221	2	17	41	1 687
17	Ziegelei-	10 790	268 033	12 410	1 486	1	144	331	6 799
18	der chemischen Industrie	8 984	241 470	13 686	1 818	10	151	414	13 994
19	der Gas- und Wasserwerke	3 361	72 679	3 488	438	1	33	117	5 023
20	Leinen-	651	63 825	2 311	204	1	4	16	1 116
21	Norddeutsche Textil-	2 419	135 184	4 355	429	3	27	57	2 613
22	Süddeutsche Textil-	1 174	133 999	3 135	319	—	14	23	1 653
23	Schlesische Textil-	534	60 903	1 472	116	—	8	22	588
24	Textil-B.-G. von Elsaß-Lothr.	455	70 334	3 105	244	—	4	11	1 000
25	Rheinisch-Westfälische Textil-	2 909	153 541	4 369	421	3	17	41	2 305
26	Sächsische Textil-	7 153	269 580	6 732	655	—	25	36	2 568
27	Seiden-	2 328	75 489	647	78	—	4	8	508
28	Papiermacher-	1 241	90 135	7 439	837	4	59	129	4 689
29	Papierverarbeitungs-	4 301	142 168	3 958	578	1	9	14	4 146
30	Lederindustrie-	6 526	86 456	4 288	439	8	30	75	2 182
31	Sächsische Holz-	4 214	42 532	3 766	407	—	14	34	1 724
32	Norddeutsche Holz-	44 653	321 184	22 162	2 826	5	111	244	15 634
33	Bayerische Holzindustrie-	8 629	45 629	6 277	760	—	26	46	2 569
34	Südwestdeutsche Holz-	12 022	63 742	3 987	737	—	21	41	2 414
35	Müllerei-	25 851	62 790	9 309	886	1	73	145	3 367
36	Nahrungsmittelindustrie-	15 780	204 690	5 009	784	—	27	53	5 415
37	Zucker-	399	90 699	5 070	502	1	33	76	2 205
38	der Molkerei-, Brennerei- und Stärkeindustrie	8 833	53 576	3 097	340	4	29	65	1 907
39	Brauerei- und Mälzerei-	9 028	113 508	11 543	1 112	9	116	303	14 011
40	Tabak-	6 582	172 637	866	90	—	2	4	854
41	Bekleidungsindustrie-	11 207	332 050	5 034	614	—	22	53	4 173
42	d. Schornsteinfegerinnstr. d. D. R.	4 161	6 438	233	27	1	2	6	210
43	Hamburgische Baugewerks-	13 536	87 809	4 058	468	3	37	75	3 393
44	Nordöstliche Baugewerks-	25 904	256 540	13 876	1 565	15	142	280	11 931
45	Schles.-Posensche Baugewerks-	9 871	132 647	7 798	906	2	66	135	5 546
46	Hannoversche Baugewerks-	16 021	114 560	4 835	639	—	68	142	3 102
47	Magdeburgische Baugewerks-	6 878	72 573	3 075	411	1	35	93	2 392
48	Sächsische Baugewerks-	11 741	147 340	7 850	1 033	3	73	149	5 976
49	Thüringische Baugewerks-	5 798	52 142	2 603	366	—	21	30	1 679
50	Hess.-Nassauische Baugewerks-	14 895	85 726	4 624	512	2	38	90	3 494
51	Rhein.-Westfäl. Baugewerks-	27 059	249 519	11 358	1 678	—	192	347	8 579
52	Württembergische Baugewerks-	9 760	58 045	3 849	527	—	34	56	1 748
53	Bayerische Baugewerks-	14 812	121 261	9 444	1 284	13	73	172	6 505

2a. Betriebe, Versicherte und Verletzte

Nr.	Berufsgenossenschaften Name	Versicherungspflichtige Betriebe im Jahre 1911	Versicherte Personen[2]) im Jahre 1911	Verletzte, für die oder für deren Hinterbliebene im Jahre 1911 Entschädigungen gezahlt worden sind: überhaupt	neu hinzugekommen: zusammen	darunter: dauernd völlig Erwerbsunfähige	darunter: Getötete	Hinterbliebene der Getöteten, die im Jahre 1911 zum erstenmal entschädigt wurden[3])	Verletzte, für die im Jahre 1911 Unfallanzeigen erstattet wurden[4])
54	Südwestliche Baugewerks-	12 634	70 059	4 938	597	2	45	86	3 151
55	Deutsche Buchdrucker-	8 021	197 323	3 340	467	2	11	15	3 582
56	Privatbahn-	173	18 017	944	136	—	26	80	1 532
57	Straßen- und Klein-Bahn-	525	80 924	3 287	523	14	48	129	5 288
58	Lagerei-	86 189	408 439	21 331	3 491	21	279	633	23 817
59	Fuhrwerks-	36 571	109 844	13 765	2 025	3	207	323	8 289
60	Westdeutsche Binnenschiffahrts-	5 139	22 659	1 823	274	1	64	57	1 266
61	Elbschiffahrts-	5 201	21 270	2 330	294	4	60	56	1 793
62	Ostdeutsche Binnenschiffahrts-	8 027	19 241	1 378	143	1	37	53	918
63	See-	1 695	83 016	4 146	414	—	108	268	3 721
64	Tiefbau-	20 297	355 936	15 728	2 478	43	228	336	18 494
65	Fleischerei-	64 066	124 153	7 713	1 047	6	25	44	4 837
66	Schmiede-	57 234	155 582	3 478	556	—	15	32	3 603
I.	66 Gewerbliche B.-Gen. zus.	743 823	9 846 599	534 362	70 423	413	5 832	13 254	520 229
II.	14 Versicherungsanstalten[5])	.	.	11 160	1 109	2	126	297	3 330
III.	48 Landwirtschaftl. B.-Gen.	5 434 100	(617 179 000	418 101	55 587	399	2 853	4 592	136 469
IV.	556 Ausführungsbehörden ..	.	1 001 071	54 452	4 995	174	632	1 474	56 556
	Gesamtsumme 1911....	.	.	1 018 075	132 114	988	9 443	19 617	716 584
	1910....	.	.	1 017 570	132 064	1 072	8 857	18 651	672 961

[1]) Soweit sie auf den Reichsgesetzen v. 6. Juli 1884, 28. Mai 1885, 5. Mai 1886, 11. u. 13. Juli 1887, 30. Juni 1900 beruht. — [2]) D. i. »die Zahl der Personen, die die Betriebe bei voller oder laufender Tätigkeit im Rechnungsjahr in der Regel beschäftigt haben«. (Amtliche Nachrichten des Reichsversicherungsamts 1902, S. 629, Ziffer 4.) — [3]) Zahl aller Personen, für die im Jahre 1911 zum erstenmal die Hinterbliebenenrente gezahlt worden ist; mitgezählt sind also auch diejenigen, deren Ernährer bereits in früheren Jahren verunglückt, aber erst später an den Unfallfolgen gestorben ist. — [4]) Die Anzahl der gemeldeten Unfälle kann nur als annähernd zutreffend erachtet werden. Es ist anzunehmen, daß die Zahlen in Wirklichkeit etwas höher sind. Die Zu- oder Abnahme der Unfälle wird am sichersten nach den Zahlen der entschädigten Unfälle beurteilt. — [5]) 13 Versicherungsanstalten, die von den Baugewerks-B.-Gen. (lfde. Nr. 43 bis 54) und der Tiefbau-B.-G. (lfde. Nr. 64) mitverwaltet werden (Bau-U.-V.-G. v. 30. Juni 1900), sowie die von der See-B.-G. (lfde. Nr. 63) mitverwaltete Versicherungsanstalt (See-U.-V.-G.). — [6]) Die Zahl ist aus der vom Reiche im Jahre 1907 durchgeführten landwirtschaftlichen Betriebsstatistik nach Anhörung der Genossenschaftsvorstände festgestellt und auf volle Tausend abgerundet. — Unter den für die 114 Berufsgenossenschaften und 556 Ausführungsbehörden nachgewiesenen 28 026 670 versicherten Personen dürften etwa 3,4 Millionen erscheinen, die gleichzeitig in gewerblichen und landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigt und versichert sind.

2b. Zahl und Folgen der Verletzungen

Versicherungsverbände[1])	Rechnungsjahr	Verletzte in versicherungspflichtigen Betrieben, für die bei entschädigungspflichtigen Unfällen im Rechnungsjahr erstmalig Entschädigungen gezahlt sind: überhaupt	und zwar[2]): Getötete	dauernd völlig Erwerbsunfähige	dauernd teilweise Erwerbsunfähige	vorübergehend Erwerbsunfähige	auf 1 000 Versicherte: überhaupt	und zwar: Getötete	dauernd völlig Erwerbsunfähige	dauernd teilweise Erwerbsunfähige	vorübergehend Erwerbsunfähige
Gewerbliche und landwirtschaftl. Berufsgenossenschaften, staatliche und kommunale Ausführungsbehörden	1911	131 005	9 317	986	45 807	74 895	4,67	0,33	0,04	1,63	2,67
	1910	130 824	8 704	1 060	47 325	73 735	4,75	0,31	0,04	1,72	2,68
Darunter:											
Gewerbl. Berufsgenossenschaften	1911	70 423	5 832	413	22 878	41 300	7,15	0,59	0,04	2,32	4,20
	1910	69 311	5 292	453	23 800	39 766	7,39	0,56	0,05	2,54	4,24
Landwirtschaftl. Berufsgenossenschaften	1911	55 587	2 853	399	21 026	31 309	3,23	0,17	0,02	1,22	1,82
	1910	56 525	2 788	423	21 593	31 721	3,29	0,16	0,02	1,26	1,85

[1]) Ohne die Versicherungsanstalten der Baugewerks-Berufsgenossenschaften, der Tiefbau- und der See-Berufsgenossenschaft, da die Anzahl der bei ihnen versicherten Personen nicht feststeht. — [2]) Nach einer Beurteilung, welche etwa 7 Monate nach Ablauf des Jahres erfolgt ist.

2c. Unfallhäufigkeit nach der Gewerbe-Unfallstatistik 1907

(Amtliche Nachrichten des Reichs-Versicherungsamts 1910. 1. Beiheft)

Summen — Berufsgenossenschaften usw.	Hauptbetriebe, Betriebsteile und Nebenbetriebe	Vollarbeiter (je 300 Arbeitstage)	Verletzte Personen, für welche im Jahre 1907 zum erstenmal Entschädigungen gezahlt sind auf 1000 Vollarbeiter					
			überhaupt	insgesamt	desselben Alters und Geschlechts: Erwachsene m.	Erwachsene w.	Jugendliche (unter 16 Jahren) m.	Jugendliche (unter 16 Jahren) w.
Gewerbe-, Bau- und See-Unfallversicherung insgesamt	.	8 604 155	81 248	9,44	10,02	2,06	5,76	1,95
Gewerbliche B.-G.	673 095	7 860 780	75 370	9,58	11,24	2,60	5,75	1,95
Versicherungsanstalten der Baugewerks-B.-G., der Tiefbau- und der See-B.-G.	.	81 164	1 345	16,57	16,81	9,17	23,19	—
Ausführungsbehörden	.	662 211	4 533	6,85	7,03	3,96	4,03	—
Knappschafts-B.-G.	2 883	732 584	11 381	15,54	15,94	4,71	9,14	4,44
Steinbruchs-B.-G.	14 730	174 446	2 677	15,35	15,63	7,03	9,34	5,15
B.-G. der Feinmechanik und Elektrotechnik	6 041	222 958	1 481	6,64	7,09	4,22	5,51	2,43
Eisen- und Stahl-B.-G.	50 163	1 211 881	14 083	11,62	12,24	5,36	6,98	5,14
Metall-B.-G.	6 015	200 929	1 533	7,63	8,37	7,56	3,31	2,06
B.-G. der Musikinstrumenten-Industrie	1 203	32 504	225	6,92	7,23	4,64	6,58	—
Glas-B.-G.	1 031	77 850	347	4,46	5,22	2,16	2,06	1,24
Töpferei-B.-G.	1 997	91 447	310	3,39	4,36	1,25	2,34	1,19
Ziegelei-B.-G.	13 016	201 412	1 931	9,59	10,09	4,51	10,88	5,03
B.-G. der chemischen Industrie	8 618	206 263	2 038	9,88	11,45	3,60	6,59	2,29
B.-G. der Gas- und Wasserwerke	2 870	67 452	435	6,45	6,51	3,21	—	—
Textil- (auch Leinen- u. Seiden-) B.-G.	28 853	912 594	2 739	3,00	4,25	1,84	3,35	1,86
Papiermacher-B.-G.	1 885	86 087	793	9,21	11,11	2,49	8,20	1,14
Papierverarbeitungs-B.-G.	3 803	131 360	500	3,81	4,23	3,17	5,12	3,22
Lederindustrie-B.-G.	6 622	75 262	537	7,14	7,79	3,07	4,85	3,72
Holz-B.-Gen.	61 740	397 707	5 280	13,28	14,66	2,71	5,98	1,48
Müllerei-B.-G.	37 291	63 930	1 027	16,06	15,95	12,97	24,79	18,18
Nahrungsmittel-Industrie-B.-G.	11 035	125 843	789	6,27	8,00	4,14	5,72	2,61
Zucker-B.-G.	443	55 844	508	9,10	9,76	3,08	2,68	—
B.-G. der Molkerei-, Brennerei- und Stärke-Industrie	15 139	50 478	409	8,10	9,10	4,18	4,77	1,86
Brauerei- und Mälzerei-B.-G.	11 315	123 217	1 608	13,05	13,18	9,08	13,09	—
Tabak-B.-G.	7 665	165 337	81	0,49	0,99	0,25	0,58	0,21
Bekleidungsindustrie-B.-G.	8 843	240 819	676	2,81	4,67	1,39	4,54	1,01
B.-G. der Schornsteinfegermeister des Deutschen Reichs	3 861	5 686	34	5,98	6,03	—	2,32	—
Baugewerks-B.-Gen.	215 298	983 499	11 031	11,22	11,60	9,25	5,26	10,08
Deutsche Buchdrucker-B.-G.	10 784	141 666	428	3,02	2,60	3,03	3,47	6,11
Privatbahn-B.-G.	218	30 238	168	5,56	5,62	2,65	7,19	—
Straßen- und Klein-Bahn-B.-G.	449	69 465	485	6,98	7,03	3,42	6,87	—
Lagerei-B.-G.	64 776	346 756	3 932	11,34	14,58	2,67	1,60	0,99
Fuhrwerks-B.-G.	36 271	93 932	2 500	26,61	26,51	36,33	31,91	—
Binnenschiffahrts-B.-G.	20 138	56 782	753	13,26	13,81	13,70	5,08	—
See-B.-G.	1 635	73 780	459	6,22	6,31	1,54	3,68	—
Tiefbau-B.-G.	18 627	165 447	2 143	12,95	12,91	13,09	18,81	30,77
Fleischerei-B.-G.	56 792	127 318	1 120	8,80	10,06	2,45	13,51	2,03
Schmiede-B.-G.	65 360	118 007	929	7,87	8,21	14,84	4,44	10,00
Marineverwaltung	.	19 467	105	5,39	5,39	8,03	2,98	—
Heeresverwaltung	.	39 233	157	4,00	4,82	2,09	13,16	—
Post- und Telegraphenverwaltung	.	38 026	122	3,21	3,21	3,22	—	—
Eisenbahnverwaltung	.	458 953	3 316	7,23	7,31	4,57	3,71	—
Baggerei-, Binnenschiffahrts-, Flößerei-, Prahm- und Fährbetriebe	.	6 513	79	12,13	12,14	—	—	—
Staatliche Bauverwaltung	.	31 384	248	7,90	7,80	16,13	5,00	—
Seeschiffahrts- usw. Betriebe	.	685	1	1,46	1,50	—	—	—
Provinzial- und Kommunal-Bauverwaltung	.	67 950	505	7,43	7,39	9,07	5,36	—

2d. Ursachen der Unfälle nach der Gewerbe-Unfallstatistik 1907 und 1897

Betriebseinrichtungen und Vorgänge, bei welchen sich die entschädigten Unfälle ereigneten	Jahr	Zahl der verletzten und getöteten Personen insgesamt	Von 100 verletzten und getöteten Personen, für welche im Jahre 1907 (1897) zum ersten Male Entschädigungen gezahlt sind, sind solche mit ermittelter Ursache der Verletzungen		mit ermittelter Ursache der Verletzung usw. sind solche, in denen die Ursachen sind					
			ermittelter Ursache der Verletzungen	nicht ermittelter	Schuld[1]) des Arbeitgebers	Schuld[1]) des Arbeiters	Schuld[1]) des Arbeitgebers und Arbeitnehmers zugleich	Schuld[1]) von Mitarbeitern und anderen Personen	Allgemeine Betriebsgefahr	Sonstige Ursachen (unvorhergesehene Zufälle, höhere Gewalt, Erkrankung des Arbeitgebers u. dgl.)
Gewerbe-, Bau- und See-Unfallversicherung insgesamt	1907	81 248	99,13	0,87	12,06	41,26	0,90	5,94	37,05	2,18
	1897	45 971	97,66	2,34	16,81	29,89	4,66	5,28	42,05	1,31
Maschinen	1907	19 803	99,56	0,44	18,97	52,21	2,01	3,03	22,57	0,31
	1897	11 384	98,16	1,84	25,62	44,58	9,52	3,97	16,04	0,27
Andere Betriebseinrichtungen usw.	1907	61 445	98,99	1,01	9,82	37,71	0,56	6,59	42,53	2,79
	1897	34 587	97,50	2,50	13,89	25,02	3,05	5,72	50,66	1,66
Im einzelnen:										
I. Motoren	1907	517	98,45	1,55	11,00	69,94	1,18	2,16	14,74	0,98
	1897	437	97,03	2,97	17,69	54,95	9,20	1,89	16,04	0,23
II. Transmissionen	1907	972	97,63	2,37	18,55	67,54	4,53	2,11	7,06	0,21
	1897	715	98,18	1,82	26,21	55,41	11,97	1,71	4,56	0,14
III. Arbeitsmaschinen (ausgenommen Hebemaschinen)	1907	14 217	99,81	0,19	19,06	51,65	1,85	2,22	24,99	0,23
	1897	7 998	98,51	1,49	25,05	45,43	9,14	2,83	17,30	0,25
IV. Hebemaschinen	1907	4 097	99,24	0,76	19,74	48,38	2,09	10,53	18,74	0,52
	1897	2 234	97,09	2,91	29,04	36,01	10,19	9,22	15,17	0,37
V. Dampfkessel, Dampfkochapparate, Dampfleitungen	1907	149	100,00	—	32,89	28,19	2,01	4,70	30,20	2,01
	1897	146	89,73	10,27	64,89	12,98	0,76	5,34	16,03	—
VI. Elektrischer Strom[2])	1907	184	94,57	5,43	18,90	49,43	0,57	6,90	18,30	5,75
	1897	.	.	.	.	.	.	.	.	.
VII. Sprengstoffe (Explosion von Pulver, Dynamit)	1907	516	96,32	3,68	12,88	41,85	3,42	7,24	32,80	1,81
	1897	439	72,44	27,56	16,98	43,71	5,97	8,81	24,53	—
VIII. Feuergefährliche, heiße u. ätzende Stoffe usw. (glühend. Metall, Gase, Dämpfe)	1907	2 868	99,27	0,73	10,22	31,61	0,40	4,85	50,51	2,32
	1897	1 541	94,68	5,32	21,66	23,37	5,21	4,39	44,07	1,30
IX. Zusammenbruch, Einsturz, Herab- und Umfallen von Gegenständen	1907	12 249	99,83	0,17	21,58	25,58	1,41	7,26	42,20	1,97
	1897	7 788	98,69	1,31	25,36	15,95	4,90	7,25	45,36	1,18
X. Fall von Leitern, Treppen usw., aus Luken usw., in Vertiefungen usw.	1907	9 178	98,02	1,08	10,43	50,43	0,40	2,23	30,48	5,04
	1897	5 439	96,45	3,55	13,46	23,50	3,75	1,51	54,14	3,64
XI. Auf- und Abladen von Hand, Heben Tragen usw.	1907	11 392	99,01	0,09	4,66	33,80	0,17	7,49	52,10	1,78
	1897	6 324	99,46	0,54	4,37	27,44	1,29	5,71	60,65	0,54
XII. Fuhrwerk (Überfahren, Absturz)	1907	5 387	97,98	2,02	6,25	34,44	0,28	8,62	47,36	3,05
	1897	2 927	96,82	3,18	6,67	28,62	2,12	5,50	56,46	0,63
XIII. Eisenbahnbetrieb (Überfahren usw.)	1907	7 886	98,38	1,62	7,30	57,79	0,50	9,65	23,41	1,26
	1897	3 603	98,20	1,80	9,89	45,42	4,86	9,78	29,06	0,99
XIV. Schiffahrt und Verkehr zu Wasser	1907	862	89,44	10,56	6,88	24,51	—	4,41	50,06	14,14
	1897	629	81,72	18,28	11,87	25,29	0,97	2,53	43,00	16,34
XV. Tiere (Stoß, Schlag, Biß, usw.) einschließlich aller Unfälle beim Reiten	1907	1 332	99,62	0,38	1,28	5,05	—	1,81	89,15	1,81
	1897	418	98,80	1,20	0,97	6,54	0,48	0,73	91,04	0,24
XVI. Handwerkszeug u. einfache Geräte (Hämmer, Meißel, Äxte, Hacken, Spaten usw.)	1907	3 338	99,97	0,03	2,31	40,88	0,09	12,80	43,54	0,38
	1897	1 642	99,70	0,30	2,26	35,98	0,55	12,89	47,89	0,43
XVII. Verschiedene	1907	6 104	99,66	0,34	6,21	37,05	0,20	3,07	49,73	3,74
	1897	3 691	99,05	0,95	18,70	16,17	0,79	2,84	60,01	2,19

[1]) Unter Schuld im Sinne dieser Tabelle ist eine schwerwiegende Schuld nur in den wenigsten Fällen zu verstehen. Die weitaus meisten Fälle sind auf Ungeschicklichkeit, Unachtsamkeit und Unvorsichtigkeit zurückzuführen, die mehr oder weniger als menschliche Schwächen auftreten und demnach vielfach als unvermeidlich angesehen werden müssen.

[2]) Für 1897 sind die Zahlen in denen unter XVII. mitenthalten.

2e. Verlauf der Unfallfolgen

Erste Beurteilung (etwa 1 Jahr nach der Feststellung (Zahlung) der ersten Entschädigung)					Abgeschlossene Beurteilung (etwa nach 4 bis 5 Jahren)			
Verletzte Personen, für die im Rechnungsjahre zum erstenmal Entschädigungen festgestellt (gezahlt) worden sind, nach den Unfallfolgen								
	Verletzungsfolgen auf 100 Verletzte							
Jahr	Tod	dauernde Erwerbsunfähigkeit völlige	dauernde Erwerbsunfähigkeit teilweise	vorübergehende Erwerbsunfähigkeit	Tod	dauernde Erwerbsunfähigkeit völlige	dauernde Erwerbsunfähigkeit teilweise	vorübergehende Erwerbsunfähigkeit
Gewerbliche Berufsgenossenschaften zusammen:								
1886	24,01	15,02	38,88	20,29	25,89	3,50	39,65	30,96
87	18,51	17,70	50,88	12,91	19,49	3,11	46,98	30,42
88	15,65	10,03	54,60	19,72	16,68	3,25	50,67	29,40
89	15,14	10,43	57,24	17,19	15,93	2,80	52,21	29,06
1890	13,62	7,08	61,01	18,29	14,22	2,30	55,63	27,85
91	12,85	5,55	61,79	19,81	13,30	2,06	56,20	28,35
92	11,47	5,26	63,07	20,20	12,05	2,12	56,28	29,55
93	11,51	4,42	63,33	20,74	12,24	2,01	51,54	34,21
94	10,48	2,61	61,06	25,85	11,04	1,85	51,81	35,30
95	10,80	2,31	57,26	29,63	11,40	1,65	49,69	37,26
96	10,48	1,54	52,55	35,43	11,02	1,48	47,69	39,81
97	10,18	1,50	50,90	37,42	10,71	1,33	47,09	40,87
98	10,28	1,20	49,79	38,73	10,77	1,24	45,96	42,03
99	9,71	1,18	48,47	40,64	10,24	1,10	45,46	43,20
1900	9,88	1,15	47,95	41,02	10,40	1,06	45,44	43,10
01	8,97	1,07	47,11	42,85	9,41	1,03	44,28	45,28
02	7,99	1,05	46,61	44,35	8,49	1,02	42,32	48,17
03	7,79	1,03	45,30	45,88	8,18	0,98	40,00	50,84
04	7,63	0,93	44,27	47,17	8,06	0,81	37,40	53,73
05	7,54	0,84	43,04	48,58	7,01	0,67	35,14	56,28
06	7,58	0,81	42,31	49,30	7,90	0,62	33,13	58,35
07	8,06	0,76	40,18	51,00	8,33	0,56	31,12	59,99
08	7,96	0,76	39,04	52,24	8,23	0,50	29,53	61,74
09	7,91	0,64	36,24	55,21	[1] 8,13	0,48	28,90	62,49
1910	7,64	0,65	34,34	57,37	[1] 7,76	0,47	30,17	61,60
11	8,28	0,59	32,49	58,64	.	.	.	.
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften zusammen:								
1888	43,81	5,32	22,28	28,59	44,73	3,22	28,01	24,04
89	20,63	3,92	40,16	35,29	21,20	2,93	43,59	32,28
90	14,93	3,48	42,98	38,61	15,47	2,27	45,34	36,92
91	11,12	3,33	45,83	39,72	11,42	1,91	49,19	37,48
92	8,72	3,38	47,40	40,50	9,19	1,85	52,45	36,51
93	7,77	2,80	54,07	35,36	8,27	1,42	51,40	38,91
94	6,96	1,72	52,80	38,43	7,21	1,32	49,45	42,02
95	6,68	1,80	58,05	33,38	7,30	1,37	48,41	42,92
96	6,24	2,18	57,26	34,32	6,89	1,31	46,95	44,85
97	6,05	2,07	57,84	34,04	6,66	1,17	47,59	44,58
98	6,13	1,03	55,68	37,16	6,59	0,90	45,02	47,49
99	5,55	0,98	54,35	39,12	5,92	0,83	44,43	48,82
1900	5,83	1,14	52,13	40,90	6,18	0,89	43,47	49,46
01	5,33	1,15	51,82	41,70	5,65	0,91	43,10	50,34
02	4,84	1,00	49,85	44,31	5,14	0,81	40,96	53,09
03	4,93	1,01	48,32	45,74	5,38	0,81	38,68	55,13
04	4,87	1,06	48,06	46,01	5,28	0,81	38,67	55,24
05	5,06	1,03	48,07	45,84	5,56	0,90	38,43	55,11
06	5,12	1,10	45,93	47,85	5,36	0,69	36,64	57,31
07	5,00	0,98	44,37	49,65	5,26	0,89	34,02	59,83
08	5,17	0,83	42,47	51,53	5,42	0,71	32,00	61,87
09	4,92	0,97	41,70	52,41	[1] 5,11	0,81	32,72	61,36
1910	5,22	1,12	38,82	54,84	[1] 5,30	0,85	32,50	61,35
11	5,32	1,10	39,08	54,50	.	.	.	.

[1]) Nicht abgeschlossene Beurteilung 2 bzw. 1 Jahr nach der ersten Beurteilung.

2 f. Lohnbeträge, Einnahmen

Nr.	Berufsgenossenschaften Name	Tatsächlich verdiente Löhne, Gehälter und die der Versicherung zugrunde gelegten Pauschbeträge usw.[1])		Einnahmen	
		überhaupt 1 000 ℳ	auf 1 Vollarbeiter ℳ	überhaupt	darunter Umlagebeiträge und Prämien[2])
					1 00
	I. Gewerbliche Berufsgenossenschaften.				
1	Knappschafts	1 169 792,9	1 395,5	36 560,3	33 376,2
2	Steinbruchs	190 520,5	1 120,0	5 657,0	5 127,2
3	der Feinmechanik und Elektrotechnik	415 643,1	1 339,4	2 380,4	2 296,4
4	Süddeutsche Eisen- und Stahl-	276 416,5	1 270,3	3 902,8	3 644,0
5	Südwestdeutsche Eisen-	85 284,5	1 304,4	1 562,0	1 477,0
6	Hütten- und Walzwerks-	295 064,9	1 582,3	6 612,1	6 234,2
7	Maschinenbau- und Kleineisenindustrie-	344 686,3	1 352,8	4 259,7	3 996,3
8	Sächsisch-Thüringische Eisen- und Stahl-	212 523,1	1 226,1	2 519,5	2 343,3
9	Nordöstliche Eisen- und Stahl-	171 672,3	1 294,4	3 136,9	2 951,0
10	Schlesische Eisen- und Stahl-	119 340,9	1 046,1	2 741,3	2 549,0
11	Nordwestliche Eisen- und Stahl-	216 741,7	1 400,8	3 423,7	3 287,5
12	Süddeutsche Edel- und Unedelmetall-	101 336,9	1 111,6	646,1	563,0
13	Norddeutsche Metall-	170 133,4	1 375,2	1 499,3	1 431,5
14	der Musikinstrumenteninduſtrie	48 986,0	1 324,5	347,2	326,2
15	Glas-	87 957,7	1 099,6	746,4	683,1
16	Töpferei-	92 901,3	959,0	605,2	565,8
17	Ziegelei-	206 943,0	1 062,3	3 552,9	3 258,0
18	der chemischen Industrie	294 321,1	1 240,3	4 747,8	4 396,0
19	der Gas- und Wasserwerke	94 844,1	1 305,0	1 245,8	1 169,5
20	Leinen-	53 747,4	842,1	535,0	496,0
21	Norddeutsche Textil-	116 669,3	874,1	1 084,0	983,5
22	Süddeutsche Textil-	100 413,7	817,7	694,0	618,1
23	Schlesische Textil-	38 159,1	648,7	288,8	251,5
24	Textil-B.-G. von Elsaß-Lothringen	54 745,6	778,4	596,3	546,0
25	Rheinisch-Westfälische Textil-	142 345,1	927,1	1 091,7	984,1
26	Sächsische Textil-	213 284,8	795,8	1 282,7	1 180,6
27	Seiden-	71 364,5	945,4	216,2	195,2
28	Papiermacher-	85 896,0	941,8	1 930,2	1 757,7
29	Papierverarbeitungs-	131 982,7	928,4	791,7	740,5
30	Lederindustrie-	96 812,3	1 189,7	1 215,7	1 133,1
31	Sächsische Holz-	41 855,3	1 028,8	721,2	670,4
32	Norddeutsche Holz-	311 746,3	1 063,0	5 774,3	5 121,8
33	Bayerische Holzindustrie-	47 288,7	944,2	1 196,2	1 129,3
34	Südwestdeutsche Holz-	54 518,3	1 052,2	964,3	890,5
35	Müllerei-	67 686,8	1 078,0	2 250,1	1 923,3
36	Nahrungsmittelindustrie-	170 654,4	913,7	1 386,2	1 315,8
37	Zucker-	52 331,8	1 030,1	1 408,9	1 292,6
38	der Molkerei-, Brennerei- und Stärkeindustrie	51 454,4	959,6	911,6	843,2
39	Brauerei- und Mälzerei-	148 146,1	1 222,2	4 451,2	3 966,1
40	Tabak-	108 498,2	628,5	212,7	194,8
41	Bekleidungsindustrie-	294 520,3	980,1	1 079,9	1 032,2

Ausgaben und Reservefonds

Ausgaben										Bestand des Reservefonds am Schlusse des Rechnungsjahrs 1911
überhaupt	Entschädigungen: nach Ablauf der gesetzlichen Wartezeit, Heilbehandlung, Rentenabfindungen usw.	Entschädigungen: Fürsorge für Verletzte innerhalb der gesetzlichen Wartezeit (§ 76c des K.-V.-G.)	Tilgung und Verzinsung der schwebenden Schuld aus dem Jahre 1909[3])	Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung	Rechtsgang	Unfallverhütung[4])	Verwaltung[5])	Sonstiges	Einlagen in den Reservefonds[6])	
Mark										
34 865,1	26 486,5	312,7	1 012,3	623,6	261,9	178,8	1 019,1	857,8	4 112,4	62 872,0
5 909,9	3 979,7	94,0	162,9	149,0	61,7	120,5	436,2	39,3	866,6	12 180,9
2 421,6	1 861,5	7,5	71,9	63,7	40,5	37,9	216,8	—	121,8	2 239,4
3 893,1	2 857,4	4,5	115,9	116,1	48,4	30,7	245,8	6,1	468,2	7 156,9
1 608,5	1 243,6	0,4	50,5	29,7	19,4	14,9	103,9	8,9	137,2	2 097,9
6 645,2	5 126,1	6,0	195,7	111,7	44,5	33,9	272,9	21,2	833,2	12 735,7
4 279,0	3 215,4	31,2	128,9	98,7	55,6	37,4	242,2	9,3	460,3	7 036,5
2 321,1	1 723,0	0,7	65,2	72,9	25,9	9,6	119,0	20,8	284,9	4 357,5
3 239,8	2 418,8	27,7	97,3	62,7	44,4	8,6	250,1	30,3	299,9	4 583,7
2 789,4	2 095,0	6,4	87,6	86,4	50,6	17,9	134,6	—	310,9	4 512,8
3 490,0	2 573,6	2,9	109,9	112,3	49,8	25,0	190,5	13,3	412,7	6 357,4
575,6	417,1	0,1	15,9	15,8	5,1	9,9	47,7	4,9	59,1	736,2
1 540,6	1 140,6	5,9	44,8	49,4	25,9	11,1	126,3	1,0	135,6	2 072,1
339,5	220,3	0,2	9,2	16,4	4,9	3,1	44,0	—	41,4	639,1
751,9	534,1	0,4	22,0	16,3	8,1	5,0	63,0	—	103,0	1 574,8
598,7	425,0	0,3	17,0	13,7	7,2	0,1	56,6	—	78,8	1 204,3
3 529,9	2 397,8	7,1	98,1	89,1	47,2	40,2	379,3	17,7	453,4	6 113,6
4 802,1	3 174,5	25,8	130,2	140,4	51,6	105,2	491,8	44,8	637,8	7 830,0
1 305,1	940,7	0,6	37,0	27,8	11,6	10,9	138,0	—	138,5	2 118,3
512,6	351,3	1,8	14,2	11,2	6,0	9,6	43,2	—	75,3	1 153,4
1 073,3	684,2	5,3	29,6	25,2	10,0	6,4	108,6	—	204,0	3 118,7
705,5	467,7	1,7	19,6	12,8	6,6	6,8	69,4	11,6	109,3	1 849,0
301,2	177,8	2,5	7,8	7,5	3,5	3,0	34,7	8,2	56,2	866,9
596,7	449,7	—	17,2	8,6	2,4	6,0	24,7	—	88,1	1 400,9
1 079,7	733,7	0,9	31,1	18,9	8,4	18,7	81,1	8,6	178,3	2 727,1
1 261,7	869,3	0,6	34,6	43,0	21,4	14,7	98,5	3,9	175,7	2 680,9
200,0	117,7	1,1	5,0	5,7	2,4	8,7	27,1	2,4	29,9	456,5
1 935,5	1 312,8	18,4	52,9	53,6	21,1	16,4	144,1	—	316,2	4 832,9
867,1	600,3	17,5	23,3	21,6	12,6	13,5	91,7	—	86,6	1 324,9
1 209,7	885,2	1,7	35,0	24,2	13,4	10,5	100,3	—	139,4	2 131,4
724,8	539,8	—	20,6	17,0	6,0	6,0	46,5	—	88,9	1 358,8
5 755,9	3 852,9	68,8	159,0	152,6	89,5	60,1	454,8	192,1	726,1	11 098,9
1 237,9	933,8	0,3	35,6	24,7	14,6	10,4	58,6	—	159,9	2 201,7
1 050,6	706,9	2,9	37,3	38,6	14,1	54,9	83,0	9,2	103,7	1 671,9
2 626,3	1 633,6	3,3	67,2	51,0	23,8	20,7	277,4	4,2	545,1	8 332,7
1 294,4	900,9	4,4	34,0	48,3	19,9	52,5	136,9	—	97,5	1 508,9
1 487,9	929,2	2,6	40,6	47,4	15,1	8,9	128,9	—	315,2	4 817,9
938,1	613,3	0,9	25,1	25,2	9,3	10,0	123,4	—	130,9	2 001,3
4 430,1	2 780,5	74,7	123,3	93,6	47,2	60,1	383,8	—	866,9	14 164,6
213,1	130,5	—	5,2	4,3	1,9	1,5	37,3	—	32,4	495,9
1 036,7	747,7	4,7	29,1	23,7	18,4	14,6	118,2	—	80,3	1 186,0

2f. Lohnbeträge, Einnahmen

Nr.	Berufsgenossenschaften Name	Tatsächlich verdiente Löhne, Gehälter und die der Versicherung zugrunde gelegten Pauschbeträge usw. [1] überhaupt 1 000 ℳ	auf 1 Vollarbeiter ℳ	Einnahmen überhaupt 1 000	darunter Umlagebeiträge und Prämien [2] 1 000
42	der Schornsteinfegermeister des Deutschen Reichs	6 518,0	1 012,4	113,9	104,1
43	Hamburgische Baugewerks	93 437,3	1 451,0	1 607,8	1 358,4
44	Nordöstliche Baugewerks	263 912,4	1 412,2	5 161,8	4 509,3
45	Schlesisch-Posensche Baugewerks	102 368,1	1 052,4	1 975,8	1 784,1
46	Hannoversche Baugewerks	100 003,2	1 190,4	1 665,9	1 468,0
47	Magdeburgische Baugewerks	55 644,0	1 150,1	1 059,0	905,9
48	Sächsische Baugewerks	140 368,4	1 316,2	2 249,1	2 088,0
49	Thüringische Baugewerks	39 929,4	1 002,9	685,8	605,8
50	Hessen-Nassauische Baugewerks	69 496,6	1 059,3	1 638,6	1 421,7
51	Rheinisch-Westfälische Baugewerks	242 245,8	1 284,8	4 295,1	3 628,1
52	Württembergische Baugewerks	45 667,7	1 205,4	928,0	824,0
53	Bayerische Baugewerks	108 598,6	1 221,2	2 813,0	2 393,8
54	Südwestliche Baugewerks	65 918,4	1 326,5	1 661,7	1 361,6
55	Deutsche Buchdrucker	196 599,8	1 174,4	972,9	917,6
56	Privatbahn	22 951,0	1 120,5	428,7	388,0
57	Straßen- und Kleinbahn	111 324,8	1 348,7	1 173,8	1 116,1
58	Lagerei	461 904,3	1 130,9	6 519,7	6 127,8
59	Fuhrwerks	108 487,9	1 034,8	3 873,7	3 492,8
60	Westdeutsche Binnenschiffahrts	24 900,9	1 109,8	737,4	684,9
61	Elbschiffahrts	23 670,9	1 225,3	849,8	775,7
62	Ostdeutsche Binnenschiffahrts	14 017,0	911,4	418,2	382,5
63	See	81 141,4	1 050,9	2 044,0	1 864,3
64	Tiefbau	260 371,9	1 292,1	5 471,7	4 238,4
65	Fleischerei	114 909,2	760,9	1 493,5	1 398,8
66	Schmiede	128 888,8	1 056,9	1 034,3	967,1
	I. 66 Gewerbliche Berufsgenossenschaften	9 932 508,0	1 147,8	167 104,3	151 748,3
	II. 14 Versicherungsanstalten	—	—	4 382,1	3 710,9
	III. 48 Landwirtschaftliche Berufsgenossensch. [7]	.	.	41 922,0	41 047,1
	IV. 556 Ausführungsbehörden	—	—	—	—
	Gesamtsumme 1911	.	.	.	.
	» 1910	.	.	.	.

[1]) Für diese Zahlen bleibt zu beachten, daß für Personen, welche Lohn, Tantiemen, Naturalien usw. nicht hier nicht mit aufgenommen, und daß in anderen Fällen statt der Einzellöhne Pauschbeträge in Ansatz gebracht Gewerbe-U.-V.-G. der Versicherungspflicht neu unterstellt und älteren Berufsgenossenschaften zugeteilt sind, hier nur mit besatzung die nach § 10 des See-U.-V.-G. festgesetzten Durchschnittsbeträge aufgenommen. Für eine Lohnstatistik sind — [2]) Das sind die nach der Heberolle eingegangenen Beiträge. In den Beiträgen der Arbeitgeber zur Unfall für frühere Jahre enthalten. — [3]) Die von der Post im Jahre 1909 vorschußweise für die Versicherungsträger Finanzwesen vom 15. Juli 1909, in eine schwebende Schuld verwandelt worden, die vom 1. Juli 1910 ab mit Fünftel der Zinsen- und Tilgungsbeträge trägt das Reich. Ein Teil dieser schwebenden Schuld ist durch Kapita von Unfallverhütungsvorschriften, Rettung Verunglückter und Abwendung von Unglücksfällen. — [5]) Bei den vor nicht ausscheidbaren Anteilkosten für ihre mitverwalteten Versicherungsanstalten die Pauschbeträge in Abzug gebracht erstattet werden. — [6]) Die dem Fonds für das Rechnungsjahr zugeführten Beträge und Reste aus dem Vorjahre. — berechnung wesentlich abweichende Bestimmungen gelten (Arbeitsbedarfsnachweisung, Grundsteuerfuß usw.). —

Ausgaben und Reservefonds

Ausgaben										Bestand des Reservefonds am Schlusse des Rechnungsjahrs 1911
überhaupt	Entschädigungen: nach Ablauf der gesetzlichen Wartezeit, Heilbehandlung, Rentenabfindungen usw.	Entschädigungen: Fürsorge für Verletzte innerhalb der gesetzlichen Wartezeit (§ 76 c des K.-V.-G.)	Tilgung und Verzinsung der schwebenden Schuld aus dem Jahre 1909[3]	Unfalluntersuchung und Feststellung der Entschädigung	Rechtsgang	Unfallverhütung[4]	Verwaltung[5]	Sonstiges	Einlagen in den Reservefonds[6]	
Mark										
108,7	52,7	0,3	1,9	1,2	0,6	—	33,8	—	18,2	278,1
1 634,9	1 023,1	0,7	40,6	26,5	13,7	51,5	140,0	20,5	318,3	4 895,3
5 297,3	3 388,4	26,1	142,6	105,2	99,6	86,1	477,1	—	972,2	13 113,7
1 891,3	1 306,9	11,1	55,1	47,6	25,5	23,2	143,8	8,2	269,9	4 119,8
2 028,0	1 074,0	0,3	44,2	51,2	22,5	43,5	214,8	6,5	571,0	3 979,4
1 019,5	646,9	—	25,4	31,8	10,5	18,9	96,2	—	189,8	2 901,9
2 478,3	1 671,4	1,5	63,8	76,2	31,2	41,5	221,3	14,8	356,6	5 444,0
684,3	461,9	1,2	18,0	17,2	8,3	12,0	59,9	11,6	94,2	1 434,9
1 825,0	1 001,5	11,0	45,4	35,7	21,9	52,9	171,6	13,5	471,5	3 439,8
3 981,4	2 852,4	2,8	111,2	101,8	40,1	60,9	321,7	4,8	485,7	7 424,9
923,3	636,6	0,2	25,9	14,0	11,6	12,1	85,0	8,5	129,4	2 092,7
2 881,5	1 826,0	2,5	76,7	83,7	39,8	65,3	278,0	22,0	487,5	6 392,3
1 537,4	1 038,0	0,8	42,8	43,9	19,3	41,8	130,4	11,0	209,4	3 200,4
951,2	599,4	2,0	23,0	28,9	16,8	27,5	159,6	—	92,2	1 408,6
430,7	325,8	5,2	14,6	7,8	1,9	—	18,4	—	57,0	871,0
1 210,7	943,9	1,2	36,3	35,4	15,9	14,0	83,9	—	80,1	1 407,7
6 760,5	4 792,2	39,0	189,2	159,6	97,0	54,4	750,5	18,9	659,7	7 098,1
3 705,0	2 775,5	9,0	116,9	101,8	65,9	41,6	335,5	0,2	258,6	7 046,5
831,8	514,8	0,4	21,2	12,1	5,1	5,8	89,1	5,2	178,1	1 382,1
837,4	611,6	0,8	24,6	22,4	7,6	9,1	56,8	—	104,5	1 607,7
470,7	290,4	0,7	11,6	6,3	4,2	4,2	43,1	—	110,2	897,4
2 017,5	1 154,1	0,4	45,8	33,2	11,1	224,5	246,4	47,6	254,4	3 888,5
4 369,1	3 441,6	27,0	121,9	143,2	63,2	105,4	422,9	43,9	—	1 438,1
1 543,2	1 115,7	0,4	42,4	40,2	16,8	52,8	192,0	15,4	67,5	1 048,0
999,6	528,3	—	21,0	28,7	21,7	33,9	200,9	7,5	157,9	2 928,4
165 863,5	117 322,6	894,0	4 682,6	3 909,1	1 903,7	2 197,6	12 222,7	1 575,7	21 155,5	309 539,6
2 834,2	1 931,0	3,9	72,7	61,4	30,0	48,2	[8] 686,4	0,1	0,5	1 524,0
41 931,9	32 497,6	334,3	1 344,1	1 829,9	841,9	183,1	4 060,4	33,3	807,3	18 673,8
14 124,4	13 619,4	8,0	96,8	110,0	62,8	6,0	221,4	—	—	—
224 754,0	165 370,6	1 240,2	6 196,2	5 910,4	2 838,4	2 434,9	17 190,9	1 609,1	21 963,3	.
228 048,9	163 326,8	1 098,6	12 921,1	5 681,1	2 735,8	2 255,5	16 777,6	1 654,1	21 598,1	.

erhalten, und für Betriebe, welche Mindestbeiträge entrichten (§ 30 Abs. 2 des Gewerbe-U.-V.-G.), Lohnsummen sind. Außerdem treten die Löhne derjenigen Betriebe, welche durch § 1 Abs. 1 Ziffer 1, 2, 5, 7; § 2 Abs. 2 des einem Bruchteil in Erscheinung (§ 100 des Gewerbe-U.-V.-G.). Von der See-Berufsgenossenschaft sind für die Schiffs- also diese Zahlen, ganz abgesehen von vielen anderen hierfür in Betracht zu ziehenden Gesichtspunkten, nicht zu benutzen. versicherung auf Seite 372 sind auch Beitragsvorschüsse und nachträgliche Eingänge auf Ausfälle der Umlagen bezahlten Entschädigungen — insgesamt 159,0 Millionen Mark — sind durch Gesetz, betreffend Änderungen im $3\frac{1}{2}$ vom Hundert zu verzinsen und mit $3\frac{1}{2}$ vom Hundert, zuzüglich der ersparten Zinsen, zu tilgen ist. Zwei zahlung (drei Fünftel des Gesamtbetrags) von vornherein getilgt worden. — [4]) Überwachung der Betriebe, Erlaß den Baugewerks-Berufsgenossenschaften (Nr. 43 bis 54 und 64) nachgewiesenen Verwaltungskosten sind an Stelle der welche von letzteren nach § 19 Abs. 6 des Bau-U.-V.-G. vom 30. Juni 1900 erhoben und den Berufsgenossenschaften [5]) Von den landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften werden Löhne nicht nachgewiesen, da hinsichtlich der Beitrags- [6]) Einschließlich der Pauschbeträge; vgl. Anm. 5.

3. Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung

nach den Reichsgesetzen vom 13. Juli 1899 und vom 19. Juli 1911

a. Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen (Sonderanstalten)

I. Organisation

Es waren vorhanden 1911	Bei den 31 Versicherungsanstalten	Bei den 10 Kasseneinrichtungen (Sonderanstalten)	Bei allen 41 Versicherungsträgern
Mitglieder der Vorstände	219	108	327
Hilfsarbeiter der Vorstände	45	8	53
Kassen-, Bureau- und Kanzleibeamte	2 933	307	3 240
Unterbeamte	310	17	327
Kontrollbeamte	445	—	445
Mitglieder der Ausschüsse	628	—	628
Vorsitzende der Rentenstellen	2	—	2
Beisitzer der Rentenstellen	128	—	128
Beisitzer der unteren Verwaltungsbehörden	13 224	—	13 224
In Heilstätten beschäftigte Personen	1 617	180	1 797
Schiedsgerichte	90	34	124
Schiedsgerichtsbeisitzer	8 194	851	9 045
Markenverkaufsstellen	2 095	108	2 203
Mit der Einziehung der Beiträge beauftragte Stellen	7 223	—	7 223

Eigene Heilanstalten bzw. Krankenhäuser besitzen 26 Versicherungsanstalten und 5 Kasseneinrichtungen (Sonderanstalten), und zwar

Versicherungsanstalten:
2. Westpreußen,
3. Berlin,
4. Brandenburg,
5. Pommern,
6. Posen,
7. Schlesien,
8. Sachsen-Anhalt,
9. Schleswig-Holstein,
10. Hannover,
13. Rheinprovinz,
14. Oberbayern,
16. Pfalz,
17. Oberpfalz,
18. Oberfranken,
19. Mittelfranken,
20. Unterfranken,
21. Schwaben,
22. Königreich Sachsen,
23. Württemberg,
24. Baden,
25. Großh. Hessen,
27. Thüringen,
28. Oldenburg,
29. Braunschweig,
30. Hansestädte,
31. Elsaß-Lothringen.

Kasseneinrichtungen (Sonderanstalten):
32. Pensionskasse für die Arbeiter der Preuß.-Hessischen Eisenbahngemeinschaft,
33. Norddeutsche Knappschafts-Pensionskasse,
36. Arbeiterpensionskasse d. K. Sächs. Staatseisenbahnen,
38. Arbeiterpensionskasse für die Badischen Staatseisenbahnen und Salinen,
40. Allgemeiner Knappschaftsverein zu Bochum.

II. Geschäftsergebnisse im allgemeinen

1. Renten

Art der Renten	Anerkannte Ansprüche im Jahre 1912	Anerkannte Ansprüche vom 1. Jan. 1891 b. 31. Dez. 1912[1]	Anerkannte Ansprüche davon liefen am 1. Jan. 1913	Es wurden gezahlt im Jahre 1911[2] (Millionen Mark)	Es wurden gezahlt im Jahre 1912[3] (Millionen Mark)
Invalidenrenten	124 825	2 105 773	965 624	151,3	158,6
Krankenrenten	11 570	138 804	15 905	3,2	3,2
Altersrenten	12 111	516 693	90 071	14,5	14,1
Witwen- und Witwerrenten	3 811	3 811	3 811	(4 .	0,2
Witwenkrankenrenten	110	110	110	(4 .	—
Waisenrenten	13 962	13 962	13 962	(4 .	0,6
Zusatzrenten	—	—	—	.	—
Zusammen	166 389	2 779 153	1 089 483	169,0	176,7

Jahr	Durchschnittshöhe der Renten: Invaliden- M	Kranken- M	Alters- M
1891	113,5	.	121,0
92	114,7	.	127,3
93	118,0	.	129,4
94	121,2	.	125,6
95	124,1	.	131,8
96	126,7	.	133,4
97	128,7	.	135,8
98	130,8	.	138,0
99	131,6	.	141,6
1900	142,04	147,73	145,54
01	146,32	151,73	150,43
02	149,74	154,13	152,97
03	152,27	155,94	155,38
04	155,13	158,87	157,18
05	159,45	160,73	159,10
06	162,88	163,29	160,80
07	166,04	166,24	161,64
08	170,31	169,93	163,15
09	174,80	174,15	163,58
1910	176,93	175,74	164,31
11	180,09	177,48	165,30

2. Einmalige Versicherungsleistungen

	Anerkannte Ansprüche im Jahre 1912	Anerkannte Ansprüche seit Anwendung der Bestimmungen (1. 1. 95 bzw. 1. 1. 12) bis 31. Dez. 1912[1]	Es wurden gezahlt im Jahre 1911[2] (Millionen Mark)	Es wurden gezahlt im Jahre 1912[3] (Millionen Mark)	Durchschnittshöhe 1911 M
Beitragserstattungen auf Heiratsfälle[5]	18 094	2 282 628	6,2	1,0	40,94
Beitragserstattungen auf Unfallfälle[5]	279	7 244	—	—	104,13
Beitragserstattungen auf Todesfälle[5]	5 411	516 610	4,0	0,7	105,76
Witwengeld	4 118	4 118	—	0,3	—
Waisenaussteuer	108	108	—	—	—
Zusammen	28 010	2 810 708	10,2	2,0	

3. Sonstige Leistungen

Art der Leistungen	Im Jahre 1911 (Millionen Mark)	Vom 1. Jan. 1891 bis 31. Dez. 1911 (Millionen Mark)
Heilverfahren	22,1	174,7[6]
Invalidenhauspflege	0,9	4,6
Außerordentliche Leistungen	1,7	9,3
Zusammen	24,7	188,6

4. Gesamtleistungen

Jahr	Überhaupt M	Davon Zuschuß des Reichs M
1911	203 866 298	53 283 121
1891 bis 1911	2 272 298 459	693 048 323

5. Vermögensbestand am 31. Dezember 1911

Art der Anlage	Betrag in Millionen Mark	Von je 1 000 M
Reichsanleihen	52,2	30
Anleihen deutscher Staaten und Eisenbahnpapiere	174,2	99
Schuldverschreibungen und Pfandbriefe von Gemeinden	380,8	216
Darlehen an Gemeinden	564,2	321
Hypotheken und Grundschuldbriefe usw.	455,0	259
Sparkasseneinlagen	13,3	7
Grundstücke	89,1	51
Kassenbestand einschl. Bankguthaben	30,6	17
Gesamtvermögen	1 759,4	1 000
Dazu Wert der Inventarien	6,6	
Vermögensbestand überhaupt	1 766,0	

[1] Etwaige Abweichungen gegen frühere Veröffentlichungen sind durch nachträgliche Berichtigungen entstanden. — [2] Endgültige Ergebnisse. — [3] Vorläufige Ergebnisse. — [4] Im Jahre 1912 sind die weggefallenen W-, WK- und O-Renten noch nicht festgestellt. — [5] Beitragserstattung ist durch die Reichsversicherungsordnung beseitigt. — [6] Davon etwa 2/3 für Behandlung Tuberkulöser.

3b. Zugang an Renten und Festsetzung an Beitragserstattungen

	Versicherungsanstalten und zugelassene Kasseneinrichtungen	Im Jahre 1911 sind bei den nebenbezeichneten Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen							
		in Zugang gekommen				Beitragserstattungen festgesetzt			
		Invaliden-renten	Kranken-renten	Alters-renten	überhaupt	bei Heiratsfällen	bei Unfällen	bei Todesfällen	überhaupt
		(Jahresbetrag)							
		1 000 Mark							
	Versicherungsanstalten								
1	Ostpreußen	725,5	12,5	33,9	771,9	134,1	0,1	89,8	224,0
2	Westpreußen	489,6	24,8	27,1	541,5	116,8	0,9	71,8	189,5
3	Berlin	810,8	160,6	64,3	1 035,7	411,3	2,3	193,4	607,0
4	Brandenburg	1 314,0	204,0	135,4	1 653,4	564,1	1,0	269,3	834,4
5	Pommern	514,1	31,1	54,5	599,7	110,1	0,7	86,0	196,8
6	Posen	314,7	23,9	57,2	395,8	141,9	0,2	100,3	242,4
7	Schlesien	1 423,0	86,5	199,3	1 708,8	447,3	2,9	413,6	863,8
8	Sachsen-Anhalt	1 057,7	127,8	143,0	1 328,5	317,6	2,8	203,6	524,0
9	Schleswig-Holstein	490,0	47,3	73,2	610,5	135,9	0,7	75,7	212,3
10	Hannover	814,1	71,1	93,8	979,0	218,0	1,3	160,1	379,4
11	Westfalen	813,8	85,0	57,0	955,8	368,2	2,0	192,0	562,2
12	Hessen-Nassau	665,8	95,2	44,3	805,3	264,6	0,9	103,9	369,4
13	Rheinprovinz	1 876,9	254,3	121,8	2 253,0	805,6	5,7	377,8	1 189,1
14	Oberbayern	599,9	17,1	16,6	633,6	156,3	0,4	68,8	225,5
15	Niederbayern	220,0	19,3	5,3	244,6	34,6	0,3	15,7	50,6
16	Pfalz	314,2	17,9	13,7	345,8	56,7	0,9	40,0	97,6
17	Oberpfalz	137,1	5,1	5,1	147,3	39,7	0,1	21,4	61,2
18	Oberfranken	213,5	9,8	9,9	233,2	42,5	—	24,1	66,6
19	Mittelfranken	323,0	18,5	18,0	359,5	104,1	0,3	49,6	154,0
20	Unterfranken	189,5	13,7	7,5	210,7	32,6	0,2	18,8	51,6
21	Schwaben	255,5	33,5	10,2	299,2	42,5	0,3	28,1	70,9
22	Königreich Sachsen	1 896,7	206,5	190,6	2 293,8	741,0	2,3	379,4	1 122,7
23	Württemberg	803,0	133,2	64,5	1 000,7	171,9	0,9	104,0	276,8
24	Baden	742,7	59,0	60,2	861,9	141,9	1,0	97,2	240,1
25	Großh. Hessen	468,9	26,7	31,2	526,8	114,9	0,8	53,3	169,0
26	Mecklenburg	214,9	28,6	77,2	320,7	57,9	0,3	49,0	107,2
27	Thüringen	581,4	61,4	68,1	710,9	98,2	0,7	98,6	197,5
28	Oldenburg	82,8	10,0	8,7	101,5	29,9	—	13,2	43,1
29	Braunschweig	159,9	20,2	22,5	202,6	41,8	0,7	38,5	81,0
30	Hansestädte	375,5	82,2	63,5	521,2	259,1	0,5	118,8	378,4
31	Elsaß-Lothringen	582,4	29,2	54,1	665,7	135,3	1,4	91,0	227,7
	Versich.-Anst. zusammen	19 470,9	2 016,0	1 831,7	23 318,6	6 336,4	32,6	3 646,8	10 015,8
	Kasseneinrichtungen								
32	Pens.-K. f. d. Arb. d. Pr.-Hess. Eisenb.-Gem.	606,2	24,3	45,9	676,4	1,4	7,4	120,0	128,8
33	Ndd. Knappsch.-Pens.-K.	273,9	10,7	6,5	291,1	1,5	1,2	55,5	58,2
34	Saarbr. Knappsch.-Ver.	65,1	2,5	—	67,6	—	0,4	15,2	15,6
35	Arb.-Pensionsk. d. K. B. Verkehrsanstalten	90,6	7,9	8,4	106,9	0,3	0,7	15,3	16,3
36	Arb.-Pens.-K. d. Kgl. Sächs. Staatseisenb.	77,8	1,7	5,5	85,0	—	0,2	12,9	13,1
37	Allg. Knappsch.-P.-K. f. d. Königr. Sachsen	112,0	4,2	0,3	116,5	0,8	0,3	13,3	14,4
38	Arb.-Pens.-K. f. d. Bad. Staatseisb. u. Salinen	22,1	0,8	2,8	25,7	—	0,5	8,1	8,6
39	Pens.-K. d. Reichseisenb.	29,1	0,7	2,2	32,0	0,1	0,2	5,3	5,6
40	Allgem. Knappsch.-Ver. in Bochum	507,4	19,1	9,9	536,4	0,2	2,0	154,5	157,6
41	Inv.-, Witw.- u. Waisf.-Vers.-K. d. See-B.G.	24,0	4,4	1,8	30,2	0,7	—	3,2	3,9
	Kasseneinrichtg. zusammen	1808,2	76,3	83,3	1 967,8	5,0	13,8	403,3	422,1
	1911 Gesamtsumme	21 279,1	2 092,3	1 915,0	25 286,4	6 341,4	46,4	4 050,1	10 437,9
	1910 »	20 303,9	2 159,3	1 910,1	24 373,3	5 931,6	48,7	3 502,8	9 483,1

3 c. Ausgaben der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen

Versicherungsanstalten und zugelassene Kasseneinrichtungen	Ausgaben der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen im Jahre 1911									
	überhaupt [1]	Entschädigungsleistungen						Kosten für		
		Renten	Beitragserstattungen [1]	Heilverfahren	Invalidenhauspflege	Außerordentliche Leistungen	zusammen [1]	allgemeine Verwaltung	Beitragserhebung und Kontrolle	Sonstiges [2]
	1000 Mark									
Versicherungsanstalten										
1 Ostpreußen	4 264,3	2 726,9	275,1	410,1	—	11,3	3 423,4	455,2	232,6	153,1
2 Westpreußen	3 042,1	1 984,4	211,4	250,3	1,7	3,0	2 450,8	376,3	125,1	89,9
3 Berlin	10 621,8	5 839,7	733,0	2 527,9	—	81,9	9 182,5	916,6	126,5	396,2
4 Brandenburg	9 278,7	6 448,8	578,4	948,2	—	72,1	8 047,5	907,9	113,9	209,4
5 Pommern	3 804,0	2 480,7	214,4	407,7	0,6	9,5	3 112,9	420,8	108,0	162,3
6 Posen	3 481,3	2 166,6	239,6	317,0	1,6	5,6	2 730,4	378,9	152,2	219,8
7 Schlesien	12 533,7	8 088,4	877,2	1 427,4	98,1	120,1	10 611,2	1 139,2	249,0	534,3
8 Sachsen-Anhalt	7 461,8	5 256,4	533,2	797,9	40,4	49,6	6 677,5	457,0	137,1	190,2
9 Schleswig-Holstein	3 715,2	2 781,4	207,2	289,7	—	11,8	3 290,1	269,7	72,2	83,2
10 Hannover	7 349,9	4 717,3	372,9	982,4	53,9	42,9	6 169,4	566,2	244,6	369,7
11 Westfalen	7 908,8	5 441,5	499,4	995,1	93,0	111,5	7 140,5	490,0	128,0	150,3
12 Hessen-Nassau	5 292,2	3 474,7	368,4	797,6	23,0	98,2	4 761,9	359,3	79,5	91,5
13 Rheinprovinz	18 279,8	12 326,2	1 161,7	2 185,4	209,9	375,7	16 258,9	1 042,2	504,7	474,0
14 Oberbayern	3 891,5	2 729,6	219,6	496,6	47,9	18,7	3 512,4	286,2	45,5	47,4
15 Niederbayern	1 204,7	885,8	55,9	78,6	45,3	3,4	1 069,0	91,8	13,7	30,2
16 Pfalz	1 836,9	1 283,6	87,4	265,8	0,6	20,1	1 657,5	121,1	14,8	43,5
17 Oberpfalz	917,7	622,9	61,3	71,4	35,2	2,2	793,0	65,3	13,9	45,5
18 Oberfranken	1 228,8	862,6	67,7	128,0	19,6	8,2	1 086,1	94,2	10,2	38,3
19 Mittelfranken	2 288,4	1 498,1	143,9	434,7	10,0	33,0	2 119,7	114,4	23,6	30,7
20 Unterfranken	1 119,0	817,9	54,5	124,2	—	8,1	1 004,7	74,8	9,4	30,1
21 Schwaben	1 633,7	1 156,1	73,3	186,9	4,6	6,4	1 427,3	115,3	12,5	78,6
22 Königreich Sachsen	14 775,5	10 192,3	1 118,6	1 477,0	37,7	87,1	12 912,7	706,4	925,5	230,9
23 Württemberg	6 477,5	4 175,4	274,0	1 078,3	10,3	26,5	5 564,5	380,5	394,4	138,1
24 Baden	5 799,6	3 852,1	243,8	979,9	—	39,9	5 115,7	303,2	255,4	125,3
25 Großh. Hessen	3 141,9	2 087,1	159,9	423,4	22,0	18,7	2 711,1	146,4	226,4	58,0
26 Mecklenburg	1 576,1	1 290,6	115,1	93,7	—	2,2	1 501,6	163,5	41,7	(3 —130,7
27 Thüringen	3 751,4	2 644,1	199,3	622,7	58,7	41,7	3 566,5	280,8	291,3	(3 —387,2
28 Oldenburg	689,6	475,7	34,7	92,1	16,1	5,2	623,8	46,8	18,0	1,0
29 Braunschweig	1 278,9	895,6	88,0	139,5	18,4	14,4	1 155,9	60,6	85,5	(3 — 23,1
30 Hansestädte	5 294,9	3 293,3	371,8	731,1	8,3	24,2	4 428,7	355,7	443,4	67,1
31 Elsaß-Lothringen	4 685,9	3 036,3	222,8	798,0	—	56,0	4 113,1	285,2	100,1	187,5
Versich.-Anst. zusammen	158 625,6	105 532,1	9 863,5	20 558,6	856,9	1 409,2	138 220,3	11 471,5	5 198,7	3 735,1
Kasseneinrichtungen										
32 Pens.-K. f. d. Arb. d. Pr.-Hess.Eisenb.-Gem.	4 238,2	2 844,8	117,0	587,6	45,6	114,7	3 709,7	508,2	—	20,3
33 Ndd. Knappsch.-P.-K.	1 805,1	1 344,1	54,6	195,2	—	16,8	1 610,7	77,6	82,1	34,7
34 Saarbr.Knappsch.-Ver.	799,6	710,7	16,1	26,5	—	—	753,3	30,0	—	16,3
35 Arb.-Pens.-K. d. K. B. Verkehrsanstalten	539,4	315,6	12,4	98,0	—	34,8	460,8	65,6	9,8	3,2
36 Arb.-Pens.-K. d. Kgl. Sächs. Staatseisenb.	442,4	304,5	12,2	40,9	8,1	14,9	380,6	43,8	—	18,0
37 Allg.Knappsch.-P.-K.f. d. Königr. Sachsen	600,2	535,5	14,2	6,7	—	—	556,4	40,5	—	3,3
38 Arb.-Pens.-K.f.d.Bad. Staatseisb.u.Salinen	274,4	163,2	7,8	51,7	0,1	16,3	239,1	34,8	—	0,5
39 Pens.-K.d.Reichseisenb.	248,1	157,9	4,8	43,8	—	13,5	220,0	27,3	—	0,8
40 Allgem.Knappsch.-Ver. in Bochum	4 990,4	3 464,3	142,8	450,7	—	35,8	4 093,6	835,5	—	61,3
41 Inv.-, Witw.- u. Waisf.-Vers.-K. d. See-Bg.	388,0	318,1	0,9	19,6	0,1	—	338,7	38,9	6,1	4,3
Kass.-Einr. zusammen	14 325,8	10 158,7	382,8	1 520,7	53,9	246,8	12 362,9	1 702,2	98,0	162,7
1911 Gesamtsumme	172 951,4	115 690,8	10 246,3	22 079,3	910,8	1 656,0	150 583,2	13 173,7	5 296,7	3 897,8
1910 »	166 407,1	111 449,2	9 429,9	21 102,2	770,8	1 535,2	144 287,3	12 886,4	5 124,2	4 109,3

[1]) Diese Zahlen weichen von den in 3a und auf S. 372 mitgeteilten Zahlen ab, weil in letzteren auch der Zuschuß des Reichs enthalten ist. — [2]) Kosten für Erhebungen bei Gewährung oder Entziehung von Renten, für Rentenstellen, Schiedsgerichte, Beschwerde- usw. Verfahren, Rechtshilfe, Kursverlust und andere nicht vorgesehene Ausgaben. — [3]) Die negativen Beträge haben ihren Grund in einer anderweiten Berechnung der Abschreibung bei den Grundstücken (zu vgl. Z. 4 des Rundschreibens vom 30. 12. 1911. — Amtl. Nachrichten des R. V. A. 1912 S. 402).

3d. Einnahmen und Vermögensbestand der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen

Versicherungsanstalten und zugelassene Kasseneinrichtungen	Einnahmen der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen im Jahre 1911									Vermögensbestand der Versicherungsanstalten usw. am Schlusse des Jahres 1911[4]
	Beiträge							Sonstige Einnahmen[2]	Summe der Einnahmen[3]	
	Anzahl in Lohnklasse[1]						Gesamterlös			
	I	II	III	IV	V	Insgesamt				
	1 000 Stück						1 000 Mark			
Versicherungsanstalten										
1 Ostpreußen	6 756	8 703	2 235	1 818	1 413	20 925	4 252	548	4 800	17 139
2 Westpreußen	4 299	5 496	2 383	1 315	1 107	14 600	3 041	732	3 773	21 051
3 Berlin	622	2 528	9 759	6 381	18 132	37 422	11 379	3 200	14 579	90 506
4 Brandenburg	6 065	14 121	11 290	7 542	10 815	49 833	12 461	3 180	15 641	90 174
5 Pommern	5 150	7 907	2 684	1 783	1 527	19 051	3 953	1 242	5 195	34 963
6 Posen	4 416	8 269	2 755	1 194	1 483	18 117	3 795	839	4 634	22 986
7 Schlesien	12 571	17 670	12 524	9 992	11 638	64 395	15 338	4 238	19 576	120 644
8 Sachsen-Anhalt	4 370	10 435	10 217	5 985	6 413	37 420	9 071	3 224	12 295	92 650
9 Schleswig-Holstein	924	5 072	5 064	4 137	3 463	18 660	4 838	1 260	6 098	36 762
10 Hannover	1 284	9 729	10 750	6 526	6 087	34 376	8 812	2 122	10 934	64 254
11 Westfalen	1 021	6 314	9 181	7 264	13 839	37 619	10 767	3 066	13 833	92 730
12 Hessen-Nassau	963	4 290	6 114	4 772	7 621	23 760	6 625	2 063	8 688	61 481
13 Rheinprovinz	1 455	8 748	19 129	16 999	31 275	77 606	22 900	6 204	29 104	193 101
14 Oberbayern	274	3 285	7 159	2 631	4 732	18 081	4 906	1 378	6 284	39 293
15 Niederbayern	8	2 501	2 544	379	287	5 719	1 330	337	1 667	9 512
16 Pfalz	249	1 588	2 112	1 540	2 262	7 751	2 136	675	2 811	20 755
17 Oberpfalz	159	2 392	1 273	559	440	4 823	1 132	287	1 419	8 346
18 Oberfranken	89	1 763	2 365	973	553	5 743	1 424	373	1 797	10 708
19 Mittelfranken	251	2 393	3 645	2 734	1 899	10 922	2 892	949	3 841	28 051
20 Unterfranken	37	1 749	1 870	977	606	5 239	1 315	368	1 683	10 491
21 Schwaben	43	1 835	3 398	1 321	963	7 560	1 932	602	2 534	17 751
22 Königreich Sachsen	3 393	14 503	20 296	12 823	19 833	70 848	19 240	6 166	25 406	184 347
23 Württemberg	683	4 494	8 450	5 101	8 038	26 766	7 453	1 829	9 282	53 109
24 Baden	740	5 484	7 929	4 225	7 651	26 029	7 124	2 076	9 200	58 079
25 Großh. Hessen	386	3 023	3 112	2 313	3 736	12 570	3 447	1 099	4 546	30 534
26 Mecklenburg	2 466	488	5 468	756	529	9 707	2 174	632	2 806	18 841
27 Thüringen	1 457	4 621	5 037	3 966	3 621	18 702	4 816	1 506	6 322	42 234
28 Oldenburg	89	675	1 669	694	577	3 704	964	319	1 283	8 616
29 Braunschweig	804	1 313	2 076	1 009	932	6 134	1 498	551	2 049	16 009
30 Hansestädte	297	1 949	5 051	6 696	7 770	21 763	6 468	2 101	8 569	61 282
31 Elsaß-Lothringen	215	3 616	4 618	3 620	5 902	17 971	5 078	1 755	6 833	50 189
Versich.-Anst. zusammen	61 536	166 954	192 157	128 025	185144	733 816	192 561	54 921	247 482	1 606 588
Kasseneinrichtungen										
32 Pens.-K. f. d. Arb. d. Pr.-Hess. Eisenb.-Gem.	319	421	4 633	6 471	4 708	16 552	4 877	1 661	6 538	45 987
33 Rhd. Knappsch.-P.-K.	3	103	483	3 350	2 210	6 149	1 937	532	2 469	14 661
34 Saarbr. Knappsch.-Ver.	4	—	603	3	1 968	2 578	855	342	1 197	10 324
35 Arb.-Pens.-K. d. K. B. Verkehrsanstalten	123	73	196	1 319	535	2 246	667	262	929	6 723
36 Arb.-Pens.-K. d. Kgl. Sächs. Staatseisenb.	33	13	63	827	612	1 548	491	216	707	6 116
37 Allg. Knappsch.-P.-K. f. d. Königr. Sachsen	1	11	91	502	950	1 555	516	147	663	4 412
38 Arb.-Pens.-K. f. d. Bad. Staatseisb. u. Salinen	12	12	17	236	621	898	303	104	407	3 049
39 Pens.-K. d. Reichseisenb.	22	27	122	372	307	850	260	93	353	2 854
40 Allgem. Knappsch.-Ver. in Bochum	—	—	—	—	17 820	17 820	6 415	1 994	8 409	55 782
41 Inv.-, Witw.- u. Wais.-Vers.-K. d. See-B. G.	1	57	343	1 379	1 156	2 936	924	77	1 001	2 866
Kasseneinrichtungen zus.	518	717	6 551	14 459	30 887	53 132	17 245	5 428	22 673	152 774
1911 Gesamtsumme	62 054	167 671	198 708	142 484	216031	786 948	209 806	60 349	270 155	1759 362
1910 »	64 159	169 234	188 433	137 539	190918	750 283	197 354	57 100	254 454	1 662 159

[1]) Eine Beitragsmarke in Lohnklasse I: 14, II: 20, III: 24, IV: 30, V: 36 Pfennig. — [2]) Einnahmen aus Zinsen, Miete und Pacht für Grundbesitz, Strafgeldern, Kursgewinnen und andere nicht vorgesehene Einnahmen. — [3]) Bei Hinzunahme des Zuschusses des Reichs ergibt sich die auf S. 372 mitgeteilte Summe der Einnahmen. — [4]) Ohne Inventar.

4. Die gesamte Arbeiterversicherung 1909, 1910, 1911; 1885/1911

(Besondere Mitteilungen des Reichsversicherungsamts)

a. Einrichtung und Umfang der Arbeiterversicherung 1911 [1])

Krankenversicherung (einschl. Knappschaftskassen)		Unfallversicherung		Invalidenversicherung	
Versicherte überh.	14 518 764	Versicherte überh.	(2)24 627 000	Versicherte überh.	15 878 000
Männer	10 670 695	Männer	15 391 000	Männer	11 007 800
Frauen	3 848 069	Frauen	9 236 000	Frauen	4 870 200
Kassen überhaupt (Durchschnittszahl)	22 937	Gewerbl. Berufsgenossenschaften	66	Versicherungsanstalten	31
Gemeindekrankenversf.	7 966	Landwirtsch. Berufsgenossenschaften	48	Zugelassene Kasseneinrichtungen	10
Orts- (Kranken-kassen)	4 739	Staatliche, Provinzial- u. Kommunal-Ausführungsbehörden	556		
Betriebs- (Fbr.-) (Kranken-kassen)	7 864				
Bau- (Kranken-kassen)	38				
Innungs- (Kranken-kassen)	832				
Hilfskassen	1 339				
Knappschaftskassen	159				

[1]) Mittlere Gesamtbevölkerung 65 429 000; Männer 32 291 000, Frauen 33 138 000. — [2]) Nach Abzug der auf rund 3,4 Millionen zu schätzenden, in der Gewerbe-, Bau- und See-Unfallversicherung und der Unfallversicherung für Land- und Forstwirtschaft doppelt Versicherten.

4b. Entschädigungsfälle 1909, 1910, 1911; 1885/1911

Jahr	Krankenversicherung (einschl. Knappschaftskassen)		Unfallversicher.		Invalidenversicherung (seit 1891)								
	Mit Erwerbsunfähigkeit verbundene		Im Berichtsjahre entschädigte Unfälle (Verletzte)		Invalidenrenten		Krankenrenten (seit 1900)		Altersrenten		Im Berichtsjahr bewilligte Beitragserstattungen bei		
	Erkrankungsfälle	Krankheitstage	überhaupt	erstmalig	überhaupt	neu bewilligt	überhaupt	neu bewilligt	überhaupt	neu bewilligt	Heirat (seit 1895)	Unfall (seit 1900)	Tod (seit 1895)
1909	5 561 006	112 190 311	1 021 168	139 070	983 350	115 264	31 803	12 716	119 640	11 003	148 441	549	37 560
10	5 704 429	113 459 544	1 017 570	132 064	1 008 246	114 661	30 765	12 263	113 974	11 612	147 292	491	34 926
11	6 308 009	124 372 461	1 018 075	132 114	1 036 893	118 150	28 747	11 779	109 924	11 588	154 901	446	38 297
1885/1911	98 890 328	1 803 925 506	2 405 244		1 980 948		127 234		504 582		2 264 533	6 965	511 199

4c. Einnahmen, Ausgaben, Vermögen 1909, 1910, 1911; 1885/1911

Jahr	Ordentliche Einnahmen					Ordentliche Ausgaben (ohne Rücklagen zur Vermögensbildung)				Vermögen
	Beiträge der		Zuschuß des Reichs	Zinsen und sonstige Einnahmen	Summe der Einnahmen	Entschädigungsleistungen		Gesamtverwaltung	Summe der Ausgaben	
	Arbeitgeber	Versicherten				überhaupt	darunter Krankenfürsorge			
	in 1 000 ℳ									
Arbeiterversicherung insgesamt										
1909	414 173,9	342 781,6	51 500,6	85 228,7	893 684,8	693 495,9	*368 975,7*	68 665,2	([4]) 602 256,0	2 371 373,2
10	428 430,0	366 347,4	52 538,2	109 876,2	957 191,8	718 642,3	*386 021,3*	73 015,1	([5]) 804 578,6	2 521 074,3
11	442 198,9	393 879,7	53 283,1	109 765,1	999 126,8	769 854,2	*426 869,5*	76 050,8	([5]) 852 101,1	2 663 108,2
1885/1911	5 688 159,1	5 030 201,5	693 048,3	1 229 967,5	12 611 879,4	9 162 785,5	*5 024 336,0*	916 671,3	([4])[5]) 9 938 669,1	.
Krankenversicherung [1]) (einschließlich Knappschaftskassen [2])										
1909	120 973,3	218 562,3	.	16 151,3	385 686,9	342 200,3	*337 150,1*	20 693,9	362 894,2	([3]) 286 525,1 / 318 573,5 / 338 273,2
10	129 832,7	267 670,4	.	16 867,6	414 370,7	357 301,4	*352 084,6*	22 018,7	379 410,1	
11	140 454,0	288 976,9	.	18 559,1	447 990,0	399 377,0	*391 614,6*	23 921,6	423 298,6	
1885/1911	1 621 631,7	3 555 474,8	.	241 107,4	5 418 213,9	4 751 141,8	*4 676 731,1*	289 196,7	5 040 338,5	.
Darunter: Knappschaftskassen [2])	*225 619,4*	*268 634,0*	.	*26 346,7*	*520 600,1*	*451 435,5*	*445 649,1*	*17 190,8*	*468 626,3*	.
Unfallversicherung										
1909	198 981,3	.	.	15 122,6	214 103,9	162 266,1	*11 095,6*	27 607,6	([4] 29 968,6	510 736,7
10	199 920,3	.	.	35 908,2	235 828,5	164 425,4	*11 299,3*	28 876,6	([5] 206 223,2	540 342,1
11	196 842,1	.	.	30 856,0	227 699,0	166 610,9	*11 519,6*	29 761,0	([5] 202 563,0	565 472,9
1885/1911	2 591 797,7	.	.	350 429,8	2 942 227,5	2 139 345,2	*163 648,7*	378 197,1	([4])[5]) 2 376 754,6	.
Invalidenversicherung (seit 1891)										
1909	94 219,3	94 219,3	51 500,6	53 954,8	293 894,0	189 029,5	*20 730,0*	20 363,7	209 393,2	1 574 111,4
10	98 677,0	98 677,0	52 538,2	57 100,4	306 992,6	196 825,5	*22 637,4*	22 110,8	218 015,3	1 662 158,7
11	104 902,8	104 902,8	53 283,1	60 319,1	323 437,8	203 866,3	*23 735,3*	22 368,2	226 234,5	1 759 362,1
1891/1911	1 474 729,7	1 474 729,7	693 048,3	638 430,3	4 280 938,0	2 272 298,5	*183 956,2*	249 277,5	2 521 576,0	.

[1]) Die Ersatzleistungen von Krankenkassen und Berufsgenossenschaften usw. sowie die zurückgezahlten Beiträge und Eintrittsgelder sind hier von den ordentlichen Einnahmen abgesetzt, weshalb diese Zahlen von den auf S. 358 gebrachten abweichen. — [2]) Siehe Anmerkung 4 auf S. 358. — [3]) Siehe Anmerkung 3 und 4 auf S. 358. — [4]) Siehe Anmerkung 3 und 9 auf S. 366/367. Die im Jahre 1909 vorschußweise gezahlte Summe ist hier nur in den Entschädigungen, nicht aber in der Gesamtausgabe enthalten. — [5]) Einschließlich der auf die schwebende Schuld aus dem Jahre 1909 gezahlten Zins- und Tilgungsbeträge.

4d. Leistungen der Versicherungszweige 1909, 1910, 1911; 1885/1911

Jahr	Krankenversicherung (einschl. Knappschaftskassen[1])								
	1. Krankheitskosten[2]) (Krankenfürsorge nach Abzug der Ersatzleistungen von Berufsgenossenschaften, Unternehmern und Versicherungsanstalten)							2. Sonstige Leistungen	Summe der Entschädigungsleistungen
	a) ärztliche Behandlung	b) Arznei und Heilmittel	c) Krankengeld an Mitglieder	d) Krankengeld an Angehörige	e) Unterstützung an Wöchnerinnen, seit 1904 auch an Schwangere	f) Krankenhauspflege, Genesung	g) Sterbegeld		
	in 1 000 ℳ								
1909	75 378,4	47 772,6	145 825,8	4 676,4	6 112,7	49 096,3	8 287,9	5 050,2	342 200,3
10	80 703,0	51 705,2	146 161,7	5 713,4	6 439,5	53 098,4	8 263,4	5 306,8	357 391,4
11	88 196,0	56 933,1	163 779,7	6 412,1	6 806,3	60 062,2	9 425,2	7 762,4	399 377,0
1885/1911	1 014 014,6	724 486,3	2 046 119,4	51 645,4	76 983,4	623 756,5	139 725,5	74 410,7	4 751 141,8
Darunter: Knappschaftskassen	*65 127,0*	*62 248,0*	*222 944,7*	*3 638,8*	*100,7*	*79 227,4*	*12 362,5*	*5 786,4*	*451 435,5*

Jahr	Unfallversicherung										
	1. Krankenfürsorge				2. Verletztenrente	3. Verletztenabfindung (Inländer)	4. Sterbegeld	5. Hinterbliebenenrente (Witwen, Waisen usw.)	6. Witwenabfindung	7. Ausländerabfindung	Summe der Entschädigungsleistungen
	a) Heilverfahren	b) fürsorge in der gesetzlich. Wartezeit (§ 76 c des Krankenversicherungsgesetzes)	c) Heilanstaltsbehandlung	d) Angehörigenrente							
	in 1 000 ℳ										
1909	3 701,8	933,2	5 031,7	1 428,9	117 418,0	1 792,6	707,4	29 961,1	1 013,5	278,5	162 266,1
10	3 697,7	1 098,6	5 077,8	1 425,2	118 026,9	1 880,0	674,7	31 246,2	1 018,6	279,7	164 425,4
11	3 632,9	1 240,2	5 169,1	1 477,4	118 007,5	2 407,3	727,7	32 648,6	1 014,4	285,8	166 610,0
1885/1911	52 040,1	12 930,0	77 461,7	21 216,9	1 540 173,9	16 724,9	11 815,3	388 253,6	14 247,2	4 481,6	2 139 345,2

Jahr	Invalidenversicherung (seit 1891)									
	1. Krankenfürsorge		2. Invalidenhauspflege	3. Invalidenrente	4. Krankenrente	5. Altersrente	6. Beitragserstattung			Summe der Entschädigungsleistungen
	a) Heilverfahren	b) Erhöhte Angehörigenunterstützung und sonst. außerordentliche Leistungen					a) bei Heirat	b) bei Unfall	c) bei Tod	
	in 1 000 ℳ									
1909	19 346,2	1 383,8	613,4	139 257,3	3 458,8	15 549,5	5 813,7	51,8	3 555,0	189 029,5
10	21 102,2	1 535,2	770,8	145 588,7	3 387,7	15 010,9	5 898,4	48,4	3 483,2	196 825,5
11	22 079,3	1 656,0	910,8	151 330,1	3 175,3	14 468,3	6 225,1	45,6	3 975,8	203 866,3
1891/1911	174 651,1	9 305,1	4 579,2	1 482 926,2	32 423,9	452 997,3	78 974,5	532,2	35 909,0	2 272 298,5

[1]) Siehe Anmerkung 4 auf S. 368. — [2]) Siehe Anmerkung 1 auf S. 372.

4e. Verwaltungskosten der Unfall- und Invalidenversicherung[1]) 1909, 1910, 1911; 1885/1911

Jahr	Unfallversicherung					Jahr	Invalidenversicherung (seit 1891)				
	Unfallverhütung	Entschädigungsfeststellung	Schiedsgerichte usw.	Verwaltung	Summe aller Verwaltungskosten		Beitragserhebung und Kontrolle	Rentenfeststellung	Schiedsgerichte usw.	Verwaltung	Summe aller Verwaltungskosten
	in 1 000 ℳ						in 1 000 ℳ				
1909	2 129,8	5 574,5	2 706,7	17 196,0	27 607,0	1909	4 900,0	2 302,3	833,7	12 327,1	20 363,7
10	2 255,5	5 681,1	2 735,8	18 204,2	28 876,6	10	5 124,2	2 357,2	918,6	13 719,8	22 119,8
11	2 434,0	5 910,4	2 838,4	18 577,3	29 761,0	11	5 296,7	2 392,7	913,5	13 765,3	22 368,2
1885/1911	23 566,0	70 121,4	32 522,0	251 987,7	378 197,1	1891/1911	66 237,5	21 827,3	10 797,0	150 415,7	249 277,5

[1]) Die Verwaltungskosten der Krankenversicherung siehe unter 4c, S. 372. Sondernachweise für die einzelnen Zweige der Arbeiterversicherung: Kranken-, Unfall- und Invalidenversicherung finden sich auf den S. 356/371

5. Lebensversicherung

(Aus der Versicherungsstatistik für 1910 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamte für Privatversicherung)

a. Kapitalversicherung

Policenbewegung, Versicherungssumme und Durchschnittsbetrag der Versicherungen im Jahre 1910	Aktiengesellschaften				Gegenseitigkeitsvereine			
		im besonderen				im besonderen		
	Kapitalversicher. überhaupt 28 Gesellsch.	Todesfallversicher. (einschl. Sterbek.) 28 Gesellsch.	Lebensfallversicher. 26 Gesellsch.	Volksversicher.[1]) 11 Gesellsch.	Kapitalversicher. überhaupt 15 Vereine	Todesfallversicher. (einschl. Sterbek.) 15 Vereine	Lebensfallversicher. 13 Vereine	Volksversicher.[1]) 2 Vereine
A. Policenbewegung				1 000 Policen				
Bestand Anfang 1910	8 164	1 414	255	6 495	1 742	1 142	256	344
davon: selbst abgeschloss. Versicherungen	8 130	1 381	255	6 494	1 740	1 140	256	344
i. Rückdeck. übernomm. Versicher.	34	33	0	1	2	2	0	0
a) Selbst abgeschloss. Versicherungen								
Zugang: neue Abschlüsse	1 237	170	15	1 052	233	95	16	122
Änderungen	70	11	0	59	6	1	0	5
Abgang: durch Tod	84	18	1	65	20	16	1	3
durch Ablauf	212	9	12	191	31	6	16	9
durch vorzeitigen Abgang	570	61	9	500	109	21	5	83
Reiner Zuwachs	441	93	— 7	355	79	53	— 6	32
b) in Rückdeck. übernomm. Versicher.								
Reiner Zuwachs	— 1	— 1	0	0	0	0	0	0
Bestand Ende 1910	8 604	1 506	248	6 850	1 821	1 195	250	376
davon: selbst abgeschloss. Versicherungen	8 571	1 474	248	6 849	1 819	1 193	250	376
i. Rückdeck. übernomm. Versicher.	33	32	0	1	2	2	0	0
B. Versicherungssumme				Millionen Mark				
Bestand Anfang 1910	7 400	5 751	435	1 214	5 180	4 722	401	57
davon: selbst abgeschloss. Versicherungen	7 193	5 545	435	1 213	5 164	4 706	401	57
i. Rückdeck. übernomm. Versicher.	207	206	0	1	16	16	0	0
a) Selbst abgeschloss. Versicherungen								
Zugang: neue Abschlüsse	1 011	748	28	235	494	443	28	23
Änderungen	60	45	1	14	6	4	1	1
Abgang: durch Tod	76	62	2	12	62	60	1	1
durch Ablauf	89	41	20	28	56	33	22	1
durch vorzeitigen Abgang	379	234	19	126	109	83	11	15
Reiner Zuwachs	527	456	— 12	83	273	271	— 5	7
b) in Rückdeck. übernomm. Versicher.								
Reiner Zuwachs	15	15	0	0	2	2	0	0
Bestand Ende 1910	7 942	6 222	423	1 297	5 455	4 995	396	64
davon: selbst abgeschloss. Versicherungen	7 720	6 001	423	1 296	5 437	4 977	396	64
i. Rückdeck. übernomm. Versicher.	222	221	0	1	18	18	0	0
C. Durchschnittsbetrag der Versicherungen	Außerdem waren Ende 1910 bei einer Aktiengesellschaft 1 166 766 Zeitungsabonnenten mit 95 Millionen Mark auf den Todesfall versichert.							
				Mark				
Am Anfange 1910	906	4 067	1 706	187	2 974	4 135	1 566	166
Bei den neuen Aufnahmen	819	4 381	1 933	224	2 092	4 656	1 813	189
Bei den Sterbefällen	905	3 444	2 000	185	3 100	3 750	1 000	333
Am Ende 1910	923	4 131	1 706	189	2 996	4 180	1 584	170

[1]) Unter Volksversicherung ist derjenige Teil der kleinen Versicherung ohne ärztliche Untersuchung oder mit unvollständiger ärztlicher Untersuchung verstanden, für den die Gesellschaften besondere geschäftliche Einrichtungen und besondere von den sonstigen Geschäftsgrundsätzen der Unternehmung wesentlich abweichende allgemeine Versicherungsbedingungen, Tarife und Provisionssätze eingeführt haben.

5b. Gewinnbeteiligung der Versicherten

bei den selbst abgeschlossenen Kapitalversicherungen zu Ende 1910

	Zahl der Gesellschaften	Versicherungen mit Gewinnbeteiligung		Versicherungen ohne Gewinnbeteiligung	
		1 000 Policen	1 000 ℳ	1 000 Policen	1 000 ℳ
a. Aktiengesellschaften					
Todesfallversicherung	27	1 229	5 572 645	144	384 579
Erlebensfallversicherung	25	84	124 361	164	298 828
Volksversicherung	11	4 884	1 030 726	1 965	265 507
Sonstige kleine Versicherungen	16	1 186	105 779	81	32 161
b. Gegenseitigkeitsvereine					
Todesfallversicherung	14	869	4 843 624	5	6 541
Erlebensfallversicherung	13	227	348 932	23	47 103
Volksversicherung	2	355	62 157	21	1 803
Sonstige kleine Versicherungen	7	295	117 468	23	9 864

5c. Rentenversicherung der unter a behandelten Unternehmungen

Jahresbewegung in der Rentenversicherung	23 Aktiengesellschaften		10 Gegenseitigkeitsvereine	
	Policen	versicherte Jahresrente 1 000 ℳ	Policen	versicherte Jahresrente 1 000 ℳ
Bestand Anfang 1910	36 102	19 370	21 900	5 475
davon: selbst abgeschlossene Versicherung.	35 811	18 906	21 833	5 460
in Rückdeckung übernommene Versich.	291	464	67	15
a) Selbst abgeschlossene Versicherungen				
Zugang: neue Abschlüsse	3 300	1 960	1 027	437
Änderungen	87	113	88	21
Abgang: durch Tod	1 527	802	998	197
durch Ablauf	32	14	11	6
durch vorzeitigen Abgang.	341	239	145	22
Reiner Zuwachs	1 487	1 018	— 39	233
b) In Rückdeckung übernommene Versicher.				
Reiner Zuwachs	— 9	7	— 6	— 1
Bestand Ende 1910	37 580	20 395	21 855	5 707
davon: selbst abgeschlossene Versicherung.	37 298	19 924	21 794	5 693
in Rückdeckung übernommene Versich.	282	471	61	14
Prozentuale Zunahme im Jahre 1910	4,09	5,29	— 0,21	4,24

5d. Gewinn- und Verlustrechnung der Lebensversicherungsgesellschaften

Einnahmen, Ausgaben, Überschuß im Jahre 1910	Aktiengesellschaften		Gegenseitigkeitsvereine	
	ohne Volksversicherung 26 Gesellschaften	Volksversicherung 11 Gesellschaften	ohne Volksversicherung 16 Vereine	Volksversicherung 2 Vereine
Einnahmen	1 000 ℳ			
1. Prämien	294 944	101 562	211 153	5 251
2. Policegebühren	506	682	133	33
3. Ertrag und Gewinn aus Kapitalanlagen				
a) Zinsen	87 768	18 233	80 838	855
b) Mieten	1 884	336	566	9
c) Kursgewinn	77	.	26	.
d) sonstige Gewinne	1 238	305	673	3
4. Vergütung der Rückversicherer	18 815	1 834	1 635	—
5. Ersparte Beträge aus der Schadenreserve	647	95	139	.
6. Verminderung der Reserven				
a) der Prämienreserve	—	241	—	—
b) der sonstigen Reserven	567	123	492	—
7. Sonstige Einnahmen	873	31	11 464	99
Summe der Einnahmen	**407 319**	**123 442**	**307 119**	**6 250**
Ausgaben				
1. Zahlungen aus selbst abgeschlossenen Versicherungen				
a) für Versicherungsfälle im Geschäftsjahre	135 745	37 105	117 732	1 237
b) für vorzeitige Auflösungen	9 947	669	6 421	47
2. Vergütung für in Rückdeckung übernommene Versicherungen	6 596	63	967	—
3. Rückversicherungsprämien	18 712	1 823	1 742	4
4. Verwaltungskosten und Steuern	44 228	26 817	21 597	1 676
5. Abschreibungen	548	292	353	23
6. Verlust aus Kapitalanlagen				
a) Kursverlust	196	44	119	3
b) sonstiger Verlust	34	4	17	—
7. Zuschuß zu der Schadenreserve	10	.	—	—
8. Vermehrung der Reserven				
a) der Prämienreserve	120 000	32 694	84 374	1 947
b) der sonstigen Reserven	6 382	3 991	3 394	116
9. Sonstige Ausgaben	3 983	169	11 941	24
Summe der Ausgaben	**346 381**	**103 671**	**248 657**	**5 077**
Überschuß der Einnahmen über die Ausgaben	**60 938**	**19 771**	**58 462**	**1 173**

5c. Bilanz der Lebensversicherungsgesellschaften

Aktiva, Passiva Ende 1910	26 Aktiengesellschaften [1] 1000 ℳ	15 Gegenseitigkeitsvereine [2] 1000 ℳ	Passiva Ende 1910	26 Aktiengesellschaften [1] 1000 ℳ	15 Gegenseitigkeitsvereine [2] 1000 ℳ
Aktiva			3. Prämienreserven u. Prämienüberträge f. Lebensversicherung	2 283 511	1 671 201
1. Verpflichtungen der Aktionäre bzw. der Garanten	121 326	434	4. Desgl. f. a. Versicherungszweige	78 855	—
2. Kapitalanlagen	2 694 129	1 941 358	5. Schadenreserven	17 913	8 633
3. Forderungen	142 471	75 696	6. Gewinnreserven d. Versicherten	221 877	180 753
4. Kassenbestand	3 780	2 511	7. Spezialreserven	69 417	54 124
5. Inventar und Drucksachen	410	234	8. Guthaben anderer Versicherungsunternehmungen	5 306	553
6. Kautionsdarlehen an Beamte	397	1 387	9. Barkautionen	763	2 646
7. Sonstige Aktiva	7 408	3 441	10. Hypotheken	3 130	562
8. Verlust	—	—	11. Beamtenfonds	14 209	9 303
Summe der Aktiva	2 969 921	2 025 061	12. Sonstige Passiva	11 720	26 560
Passiva			13. Gewinn a) Jahresüberschuß	84 845	58 296
1. Aktien- bzw. Garantiekapital	162 816	442	b) Vortrag a. d. Vorjahre	446	—
2. Kapitalreservefonds	15 113	11 988	Summe der Passiva	2 969 921	2 025 061

[1]) Die unter 5d in der ersten Zahlenspalte behandelten Gesellschaften ohne die Thuringia, aber einschließlich der daselbst in der zweiten Zahlenspalte behandelten Vereins-Versicherungs-Bank zu Düsseldorf. — [2]) Hier fehlt von den unter 5d in der dritten Zahlenspalte behandelten Vereinen der Allgemeine Deutsche Versicherungsverein in Stuttgart, der unter 6b behandelt ist.

5f. Die Kapitalanlagen der unter 5e behandelten Lebensversicherungsgesellschaften

Art der Kapitalanlagen Ende 1910	26 Aktiengesellschaften [1] 1000 ℳ	%	15 Gegenseitigkeitsvereine [2] 1000 ℳ	%	Art der Kapitalanlagen Ende 1910	26 Aktiengesellschaften [1] 1000 ℳ	%	15 Gegenseitigkeitsvereine [2] 1000 ℳ	%
Grundbesitz	71 662	2,7	15 860	0,8	Wertpapiere	68 642	2,5	51 136	2,6
Hypotheken	2 309 677	85,7	1 604 208	82,6	Policedarlehen	196 582	7,3	138 653	7,2
Darlehen an öffentliche Körperschaften	45 494	1,7	125 369	6,5	Wechsel	1 986	0,1	4 537	0,2
Darlehen a. Wertpapiere	86	.	1 595	0,1	Sonstige Anlagen	—	—	—	—
					Insgesamt	2 694 129	100	1 941 358	100

[1]) und [2]) wie bei Tabelle 5e.

6a. Unfall- und Haftpflichtversicherung

(Aus der Versicherungsstatistik für 1910 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamte für Privatversicherung)

Art der Versicherungen	Zahl der Gesellschaften 1910	Prämieneinnahme [1] im Jahre 1909 1000 ℳ	Prämieneinnahme [1] im Jahre 1910 1000 ℳ	Zu- oder Abnahme 1910 gegen 1909 Prämieneinnahme in 1000 ℳ	%
a. Aktiengesellschaften					
Gesamtgeschäft — Unfallversicherung	27	36 825	39 096	+ 2 271	+ 6,17
Gesamtgeschäft — Haftpflichtversicherung	26	28 514	31 300	+ 2 786	+ 9,77
Selbst abgeschlossene Versicherungen — Unfallversicherung	27	34 903	36 628	+ 1 725	+ 4,94
Selbst abgeschlossene Versicherungen — Haftpflichtversicherung	26	26 982	29 506	+ 2 524	+ 9,35
In Rückdeckung übernommene Versicherungen — Unfallversicherung	24	1 922	2 468	+ 546	+ 28,41
In Rückdeckung übernommene Versicherungen — Haftpflichtversicherung	22	1 532	1 794	+ 262	+ 17,10
b. Gegenseitigkeitsvereine [2]					
Gesamtgeschäft — Unfallversicherung	1	5 045	5 724	+ 679	+ 13,46
Gesamtgeschäft — Haftpflichtversicherung	1	15 126	16 056	+ 930	+ 6,15
Selbst abgeschlossene Versicherungen — Unfallversicherung	1	5 029	5 708	+ 679	+ 13,50
Selbst abgeschlossene Versicherungen — Haftpflichtversicherung	1	15 056	15 991	+ 935	+ 6,21
In Rückdeckung übernommene Versicherungen — Unfallversicherung	1	16	16	0	0
In Rückdeckung übernommene Versicherungen — Haftpflichtversicherung	1	70	65	— 5	— 7,14

Von obigen Gesellschaften haben im Jahre 1910 (1909) 17 (16) Gesellschaften Geschäfte im Auslande betrieben. Diese erzielten dort eine Prämieneinnahme von 7,527 (6,482) Millionen Mark für selbst abgeschlossene und 1,975 (1,200) Millionen Mark für in Rückdeckung übernommene Versicherungen, insgesamt 9,502 (7,682) Millionen Mark.

[1]) Die Prämieneinnahmen sind die Einnahmen des Geschäftsjahrs ohne Berücksichtigung der Überträge aus dem Vorjahr und auf das folgende Jahr. — [2]) Außerdem unterlagen der Reichsaufsicht noch einige kleine Versicherungsvereine, von denen im Jahre 1910 (1909) 10 (10) Vereine eine Prämieneinnahme von zusammen 590 333 (515 412) ℳ hatten.

6b. Die Betriebseinnahmen und -ausgaben sowie die Bilanz der Unfall- und Haftpflichtversicherung

Jahr 1910	27 Aktiengesellschaften	1 Gegenseitigkeitsverein
	1000 ℳ	
I.		
1. Betriebseinnahmen		
Prämien für das Geschäftsjahr[1]): Unfallversicherung	38 845	5 558
Haftpflichtversicherung	30 400	15 781
Policegebühren	474	18
Vergütungen der Rückversicherer	15 321	660
Ersparnis aus der Schadenreserve	2 958	618
Verminderung der Prämienreserve	124	—
Summe der Betriebseinnahmen	88 122	22 635
2. Betriebsausgaben		
Zahlungen für selbst abgeschlossene Versicherungen	30 062	10 824
Vergütungen für in Rückdeckung übernommene Versicherungen	4 542	127
Rückversicherungsprämien	18 597	1 244
Zuschuß zur Schadenreserve	1 300	—
Vermehrung der Prämienreserve	3 887	279
Summe der Betriebsausgaben (ohne Verwaltungskosten)	58 388	12 474
II. Gesamtaktiva[2])	164 595	83 553
III. Gesamtpassiva[2])	164 595	83 553
Aktienkapital, Garantiekapital	48 750	—
Kapitalreservefonds	16 801	2 239
Spezialreserven	7 570	17 160
Prämienüberträge	30 515	6 871
Überschuß	9 628	3 292[3])
Davon Dividende an die Aktionäre	4 237	—

[1]) Die Prämien sind die im Geschäftsjahre für alle überhaupt abgeschlossenen Versicherungen vereinnahmten Prämien, vermehrt um die Prämienüberträge aus dem Vorjahr und vermindert um die Überträge auf das folgende Jahr. — [2]) Die Angaben unter II. und III. beziehen sich nur auf 8 Aktiengesellschaften, da die Bilanz der anderen Gesellschaften bei der Lebens- bzw. Feuerversicherung gegeben ist. — [3]) Von dem Gesamtgewinne: rund 4 630 000 ℳ sind 1 338 540 ℳ an die Lebensversicherung überwiesen.

7a. Privatviehversicherung

(Aus der Versicherungsstatistik für 1910 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamte für Privatversicherung)

Viehart	Stückzahl	Versicherungssumme 1000 ℳ	Prämien 1000 ℳ	Zahl der Schäden	Betrag der Schäden nach Abzug des Erlöses 1000 ℳ	Durchschnittlicher Betrag einer Versicherung ℳ	Durchschnittlicher Betrag eines Schadens nach Abzug des Erlöses ℳ	Verhältniszahlen: Auf 1000 ℳ versicherte Stück kommen Schadenfälle	Auf 1000 ℳ Versicherungssumme kommen Prämien ℳ	Auf 1000 ℳ Versicherungssumme kommen Schäden nach Abzug des Erlöses ℳ
1. Viehversicherung insgesamt (36 Unternehmungen)										
Pferde (Maultiere, Esel)	245 353	194 771	7 224	13 405	5 308	794	396	55	37	27
Rindvieh	1 070 718	322 220	4 008	71 532	3 260	301	46	67	12	10
Schafe und Ziegen	46 269	1 838	23	1 708	15	40	9	37	13	8
Schweine	2 405 018	264 593	1 573	61 153	1 102	110	18	25	6	4
Sonstiges Kleinvieh	1 179	93	6	34	1	79	43	29	65	16
Zusammen 1	3 768 537	783 515	12 834	147 832	9 686	208	66	39	16	12
2. Viehlebensversicherung (28 Gegenseitigkeitsvereine)										
Pferde (Maultiere, Esel)	219 494	175 001	6 779	12 365	5 097	797	412	56	39	29
Rindvieh	84 100	29 052	739	3 211	626	345	195	38	25	22
Schafe und Ziegen	4 837	181	10	307	9	37	28	63	55	47
Schweine	131 164	6 432	199	3 786	153	49	40	29	31	24
Sonstiges Kleinvieh	487	68	5	28	1	140	43	57	76	18
Zusammen 2	440 082	210 734	7 732	19 697	5 886	479	299	45	37	28

Noch: 7a. Privatviehversicherung

Viehart	Stückzahl	Versicherungssumme 1000 ℳ	Prämien 1000 ℳ	Zahl der Schäden	Betrag der Schäden nach Abzug des Erlöses 1000 ℳ	Durchschnittlicher Betrag einer Versicherung ℳ	Durchschnittlicher Betrag eines Schadens nach Abzug des Erlöses ℳ	Verhältniszahlen: Auf 1000 ℳ versicherte Stück kommen Schadenfälle	Auf 1000 ℳ Versicherungssumme kommen Prämien ℳ	Auf 1000 ℳ Versicherungssumme kommen Schäden nach Abzug des Erlöses ℳ
3. Schlachtviehversicherung (16 Unternehmungen)										
Pferde (Maultiere, Esel)	11	1	.	—	—	93	—	—	43	—
Rindvieh	852 060	244 852	2 913	65 901	2 383	287	36	77	12	10
Schafe und Ziegen	39 467	1 489	11	1 386	6	38	4	35	8	4
Schweine	2 027 207	232 181	1 288	55 024	870	115	16	27	6	4
Sonstiges Kleinvieh	1	.	.	—	—	9	—	—	111	—
Zusammen 3	2 918 746	478 523	4 212	122 311	3 259	164	27	42	9	7
4. Sonstige Viehversicherungen (19 Unternehmungen)										
Pferde (Maultiere, Esel)	25 848	19 769	445	1 040	210	765	202	40	23	11
Rindvieh	134 558	48 315	356	2 420	251	359	104	18	7	5
Schafe und Ziegen	1 965	169	2	15	1	86	58	8	11	5
Schweine	246 647	25 980	86	2 343	79	105	34	9	3	3
Sonstiges Kleinvieh	691	25	1	6	.	37	42	9	38	10
Zusammen 4	409 709	94 258	890	5 824	541	230	93	14	9	6

Alle Zahlen verstehen sich einschließlich des Anteils der Rückversicherer, bei den Prämien sind die Rabatte eingeschlossen. Die Überträge aus dem Vorjahr und auf das folgende Jahr sind bei den Prämien und Schäden nicht berücksichtigt.

7b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der landwirtschaftlichen Versicherung

(Aus der Versicherungsstatistik für 1910 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamte für Privatversicherung)

Jahr 1910	Viehversicherung	Hagelversicherung	
	29 Gegenseitigkeitsvereine	5 Aktiengesellschaften	12 Gegenseitigkeitsvereine
I. Aus der Gewinn- und Verlustrechnung		1000 ℳ	
1. Einnahmeposten			
Prämien ohne Anteil der Rückversicherer usw.[1]	11 320	10 961	35 459
Nebenleistungen der Versicherten	384	117	1 888
Erlös aus verwertetem Vieh	3 397	—	—
Kapitalerträge	162	612	270
2. Ausgabeposten			
Schäden und Regulierungskosten ohne Anteil der Rückversicherer[2]	12 255	9 205	33 767
Verwaltungskosten	2 663	2 154	3 194
3. Jahresbetriebsergebnisse			
Gesamteinnahme	15 787	11 698	42 408
Gesamtausgabe	15 704	11 473	42 396
Jahresüberschuß	83	225	12
II. Gesamtaktiva	6 379	34 168	7 643
III. Passivposten			
Aktienkapital, Garantiekapital	—	28 529	—
Kapitalreservefonds	2 949	342	4 316
Spezialreserven	135	4 573	258
Prämienüberträge	1 524	.	—

[1]) Bei den Prämien sind die Rabatte abgesetzt und die Überträge aus dem Vorjahr und auf das folgende Jahr berücksichtigt. — [2]) Der Unterschied der Schadenreserve zu Anfang und zu Ende des Jahres ist bei den Schäden mit verrechnet.

8. Privatfeuerversicherung sowie Versicherung gegen Sturm-, Wasserschäden und Einbruchdiebstahl

(Aus der Versicherungsstatistik für 1910 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamte für Privatversicherung)

a. Umfang der privaten Feuer- usw. Versicherung

Art der Versicherungen	Zahl der Gesellschaften 1910	1909	1910	Zu- oder Abnahme 1910 gegen 1909	
		Millionen Mark			in %
a. Aktiengesellschaften					
Gesamtgeschäft: Feuerversicherung	36	112 878	117 318	+ 4 440	+ 3,93
Gesamtgeschäft: Sturmschädenversicherung	2	204	205	+ 1	+ 0,49
Gesamtgeschäft: Wasserleitungsschädenversicherung	20	4 158	4 485	+ 327	+ 7,86
Gesamtgeschäft: Einbruchdiebstahlversicherung	39	13 786	15 354	+ 1 568	+ 11,37
Inländisches Geschäft: Feuerversicherung	36	94 682	98 034	+ 3 352	+ 3,54
Inländisches Geschäft: Sturmschädenversicherung	2	204	205	+ 1	+ 0,49
Inländisches Geschäft: Wasserleitungsschädenversicherung	20	4 015	4 336	+ 321	+ 8,00
Inländisches Geschäft: Einbruchdiebstahlversicherung	39	11 611	12 757	+ 1 146	+ 9,87
Ausländisches Geschäft: Feuerversicherung	27	18 196	19 284	+ 1 088	+ 5,98
Ausländisches Geschäft: Sturmschädenversicherung	1	.	.	.	.
Ausländisches Geschäft: Wasserleitungsschädenversicherung	9	143	149	+ 6	+ 4,20
Ausländisches Geschäft: Einbruchdiebstahlversicherung	25	2 175	2 597	+ 422	+ 19,40
b. Gegenseitigkeitsvereine					
Gesamtgeschäft (Feuerversicherung)	20	15 139	15 889	+ 750	+ 4,95
Ausländisches Geschäft (Feuerversicherung)	3	51	51	0	0
Inländisches » (Einbruchdiebstahlversicherung)	4	86	116	+ 30	+ 34,88

8b. Aus der Betriebsrechnung und der Bilanz der Feuer- usw. Versicherung

Wichtigste Posten aus der Betriebsrechnung und Bilanz für das Jahr 1910	Aktiengesellschaften	Gegenseitigkeitsvereine	Wichtigste Posten aus der Betriebsrechnung und Bilanz für das Jahr 1910	Aktiengesellschaften	Gegenseitigkeitsvereine
	1 000 ℳ			1 000 ℳ	
I. Aus der Betriebsrechnung[1]			Verwaltungskosten und Steuern:		
Prämien und Nebenleistungen der Versicherten:			Feuerversicherung	42 178	5 836
Feuerversicherung	124 318	37 188	Sturmschädenversicherung	12	—
Sturmschädenversicherung	37	—	Wasserleitungsschädenversicherung	951	—
Wasserleitungsschädenversicherung	2 247	—	Einbruchdiebstahlversicherung	3 740	15
Einbruchdiebstahlversicherung	9 478	60	**II. Gesamtaktiva**[2]	545 670	80 177
Schäden einschließlich Regulierungskosten, außerdem Zunahme der Prämienüberträge:			**III. Gesamtpassiva**[2]	545 670	80 177
Feuerversicherung	72 827	11 945	Aktien-Garantiekapital	217 929	1 806
Sturmschädenversicherung	12	—	Kapitalreservefonds	31 988	27 285
Wasserleitungsschädenversicherung	832	—	Spezialreserven	54 585	3 903
Einbruchdiebstahlversicherung	4 948	18	Prämienüberträge	151 653	18 492
			Überschuß	27 242	22 404
			Davon Dividende an die Aktionäre	14 194	—

[1]) Es kommen in Betracht für die Feuerversicherung 36 Aktiengesellschaften und 20 Gegenseitigkeitsvereine, für die Sturmschädenversicherung 2 Aktiengesellschaften, für die Wasserleitungsschädenversicherung 20 Aktiengesellschaften, für die Einbruchdiebstahlversicherung 39 Aktiengesellschaften und 4 Gegenseitigkeitsvereine.

[2]) Die Angaben unter II. und III. beziehen sich nur auf 35 Aktiengesellschaften, da die Bilanz zweier Gesellschaften bei der Lebensversicherung und einer Gesellschaft bei der Unfallversicherung gegeben ist.

9a. Rückversicherung

(Aus der Versicherungsstatistik für 1910 über die unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen, herausgegeben vom Kaiserlichen Aufsichtsamte für Privatversicherung)

Versicherungszweig Jahr 1910	Zahl der Gesellschaften	Prämien für eigene Rechnung	Prämienreserven und Überträge für eigene Rechnung [1]	Für eigene Rechnung geleistete Zahlungen aus Versicherungsfällen [2]	Schadenreserve für eigene Rechnung [1]
		1 000 ℳ			
Lebensversicherung	14	41 231	149 873	12 385	1 701
Unfall- und Haftpflichtversicherung	14	24 503	14 714	10 901	12 310
Hagelversicherung	2	6 135	34	5 740	559
Feuerversicherung	26	131 319	59 245	79 752	28 487
Transportversicherung [3]	18	29 943	7 915	22 464	11 821
Sonstige Sachversicherung	17	9 164	5 671	3 266	4 188
Zusammen...	28	242 295	237 452	134 508	59 066

[1] Die Reserven und Überträge beziehen sich auf den Schluß des Jahres. — [2] Bei der Lebens- wie bei der Unfallversicherung einschließlich der Zahlungen für Rückkäufe. — [3] Einschließlich des direkten Transportversicherungsgeschäfts der Rückversicherungsgesellschaften.

9b. Gewinn- und Verlustrechnung der Rückversicherungsgesellschaften

Einnahmen, Ausgaben, Überschuß im Jahre 1910	28 Aktiengesellschaften
	1 000 ℳ
Einnahmen	
1. Prämien für eigene Rechnung	242 295
2. Ertrag und Gewinn aus Kapitalanlagen	
a) Mieten	128
b) Kursgewinn	172
c) Zinsen und sonstiger Gewinn	13 179
3. Verminderung der Reserven	
a) der Schadenreserve	676
b) der Prämienreserven und Überträge	273
c) der sonstigen Reserven	6
4. Sonstige Einnahmen	8 441
Summe der Einnahmen...	265 170
Ausgaben	
1. Zahlungen für Versicherungen	
a) für Versicherungsfälle	133 153
b) für Rückkäufe	1 355
2. Verwaltungskosten und Steuern	67 732
3. Abschreibungen	67
4. Verlust aus Kapitalanlagen	
a) Kursverlust	428
b) sonstiger Verlust	—
5. Vermehrung der Reserven	
a) der Schadenreserve	7 309
b) der Prämienreserven und Überträge	33 088
c) der sonstigen Reserven	6 442
6. Sonstige Ausgaben	1 309
Summe der Ausgaben...	250 883
Überschuß der Einnahmen über die Ausgaben...	14 287

9c. Bilanz der Rückversicherungsgesellschaften

Aktiva, Passiva Ende 1910	25 Aktiengesellschaften [1]
	1 000 ℳ
Aktiva	
1. Verpflichtungen der Aktionäre	87 945
2. Kapitalanlagen	177 297
3. Forderungen	109 048
4. Kassenbestand	423
5. Inventar und Drucksachen	5
6. Sonstige Aktiva	99
7. Verlust	139
Summe der Aktiva...	374 956
Passiva	
1. Aktienkapital	116 186
2. Kapitalreservefonds	30 474
3. Prämienreserven und Überträge [2]	109 045
4. Schadenreserve	57 697
5. Spezialreserven	23 746
6. Guthaben anderer Versicherungsunternehmungen	17 219
7. Barkautionen	3
8 Hypotheken	262
9. Beamtenfonds	877
10. Sonstige Passiva	2 445
11. Gewinn { a) Jahresüberschuß	13 769
11. Gewinn { b) Vortrag aus dem Vorjahre	3 233
Summe der Passiva...	374 956

[1] Die Bilanz von drei der unter 9b behandelten Gesellschaften ist bereits bei anderen Versicherungszweigen gegeben. — [2] Nur die in der Verwahrung und Verwaltung der berichtenden Gesellschaften befindlichen Beträge für eigene Rechnung, vgl. § 58 des Versicherungsaufsichtsgesetzes.

10. Bruttoprämieneinnahme,

die alle unter Reichsaufsicht stehenden Unternehmungen (mit Ausnahme der Rückversicherungsgesellschaften) lediglich aus den in Deutschland abgeschlossenen Versicherungen im Jahre 1910 erzielt haben

(Geschäftsbericht des Kaiserlichen Aufsichtsamts für Privatversicherung für das Jahr 1911)

Art der Versicherung	Inländische Versicherungsunternehmungen		Ausländische Versicherungsunternehmungen		Zusammen	
	Zahl	Bruttoprämie 1 000 ℳ	Zahl	Bruttoprämie 1 000 ℳ	Zahl	Bruttoprämie 1 000 ℳ
1. Lebensversicherung	403	592 950	20	41 807	423	634 757
2. Unfall- und Haftpflichtversicherung	41	83 958	8	15 977	49	99 935
3. Hagelversicherung	19	48 294	—	—	19	48 294
4. Viehversicherung	632	14 210	—	—	632	14 210
5. Feuerversicherung, Versicherung gegen Sturmschäden, Wasserschäden und Diebstahl	83	218 630	44	31 973	127	250 603
6. Sonstige Versicherungszweige	66	10 881	8	336	74	11 217
Zusammen [1] 1910	1 244	968 923	80	90 093	1 324	1 059 016
Dagegen 1909	1 152	890 606	86	88 803	1 238	979 409
Dagegen 1908	1 111	855 742	88	86 316	1 199	942 058
Dagegen 1907	1 091	801 649	87	83 436	1 178	885 085

[1] Die Unternehmungen, die in verschiedenen Gruppen Versicherungsgeschäfte betreiben, sind mehrmals gezählt.

Nach Auskunft des Kaiserlichen Aufsichtsamtes für Privatversicherung können für die Transport- und Seeversicherung, die seiner Aufsicht gemäß § 116 des Versicherungs-Aufsichtsgesetzes nicht unterstehen, keine statistischen Zusammenstellungen gegeben werden.

11. Öffentliche Feuerversicherung

(Mitteilungen für die öffentlichen Feuerversicherungsanstalten, herausgegeben vom Bureau des Verbandes jener Anstalten. Jahrgang 41 fg.)

Versicherungsbestand und Verwaltungsergebnisse	1907 [1]	1908 [1]	1909 [1]	1910 [1]	1911
I. Versicherungsbestand [2] (am Ende des Jahres)			1 000 ℳ		
Immobiliarversicherung	59 484 624	61 956 175	64 354 233	67 071 069	69 885 145
Mobiliarversicherung	6 862 573	7 418 116	7 916 861	8 451 013	9 082 973
Zusammen...	**66 347 197**	**69 374 291**	**72 271 094**	**75 522 082**	**78 968 118**
Davon Rückversicherungen	*5 591 343*	*5 627 717*	*5 564 329*	*6 253 154*	*6 785 791*
in % der Versicherungssumme	8,4	8,1	7,7	8,3	8,6
II. Verwaltungsergebnisse [3]					
Einnahmen					
Beiträge	81 564	92 054	88 487	91 419	103 540
auf je 1000 ℳ der mittleren [4] Versicherungssumme	1,26	1,36	1,25	1,24	1,34
Sonstige Erhebungen von den Versicherten	1 745	1 860	1 872	1 967	2 116
Anteil der Rückversicherer an den Schäden	8 351	9 525	8 195	8 984	13 329
Zinsen	7 093	7 864	8 125	8 762	9 480
Kursgewinne	892	1 381	775	24	25
Sonstige Einnahmen				1 162	1 194
Summe der Einnahmen...	**99 645**	**112 684**	**107 454**	**112 318**	**129 684**
Ausgaben					
Schadenvergütungen	57 741	66 519	61 796	62 445	87 292
auf 1000 ℳ der mittleren [4] Versicherungssumme	0,89	0,98	0,87	0,85	1,13
auf 100 ℳ der Beiträge	70,79	72,26	69,84	68,31	84,31
Schadenerhebungskosten	730	836	802	820	901
Rückversicherungsprämien	9 144	9 304	10 107	10 494	11 278
Feuerlöschwesen	5 098	5 477	([6] 5 648	([8] 6 119	6 442
Andere öffentliche Zwecke	1 014	1 099	([7] 998	([9] 1 079	1 128
Einzelschätzungen und Nachschätzungen	849	876	896	926	952
Sonstige Verwaltungskosten	10 424	11 314	12 032	12 607	13 527
Kursverluste	1 997	803	1 618	3 438	3 345
Sonstige Ausgaben				971	1 827
Summe der Ausgaben...	**86 997**	**96 228**	**93 897**	**98 899**	**126 692**
Mehreinnahme (+) oder Mehrausgabe (—)	+ 12 648	+ 16 456	+ 13 557	+ 13 419	+ 2 992
Reines Vermögen am Jahresschlusse [5]	209 377	224 744	239 380	252 844	252 410

[1]) Die Zahlen von 1907 bis 1910 sind vom Verbande nachträglich geändert wegen Überweisung der Schleswig-Holsteinischen adeligen Brandgilde in Kiel in die Statistik des Kaiserlichen Aufsichtsamts für Privatversicherung. — [2]) Der Versicherungsbestand umfaßt die Gesamtheit der vorhandenen öffentlichen Feuerversicherungsanstalten, und zwar im Jahre 1907: 51, 1908, 1909 und 1910: 50 und 1911: 49 Anstalten. — [3]) Die Verwaltungsergebnisse beziehen sich für 1907 auf 49, 1908, 1909 und 1910 auf 48 und 1911 auf 49 dieser Anstalten. — [4]) Die mittleren Versicherungssummen dieser Anstalten betrugen 1907: 64 729 372 567 ℳ, 1908: 67 713 565 555 ℳ, 1909: 70 676 815 140 ℳ, 1910: 73 753 418 190 ℳ, 1911: 77 241 583 509 ℳ. — [5]) Einschließlich des besonderen Vermögens des Feuerversicherungsverbandes in Mitteldeutschland und des Verbandes öffentlicher Feuerversicherungsanstalten in Deutschland und dessen Rückversicherungsabteilung 1907: 8 235 000 ℳ, 1908: 8 137 000 ℳ, 1909: 10 158 000 ℳ, 1910: 11 346 000 ℳ, 1911: 8 510 000 ℳ. — [6]) Ohne 180 000 ℳ, [7]) ohne 250 000 ℳ, [8]) ohne 30 000 ℳ, [9]) ohne 350 000 ℳ besondere Zuwendungen.

XVII. Erwerbs- und

1. Aktiengesellschaften und Kommandit

(Vierteljahrshefte zur Statistik des

a. Bestand der tätigen[1]) Gesellschaften

Staaten und Landesteile	Zahl der Gesellschaften überhaupt	Nominelles Aktienkapital in Millionen ℳ	Von dem Gesamtbestand: III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen		IIIa. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschinenindustrie miteinander verbunden		IV. Industrie der Steine und Erden		V. Metallverarbeitung		VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	
			Zahl	Millionen ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Millionen ℳ
Prov. Ostpreußen	69	96,1	2	0,8	—	—	3	2,4	—	—	2	4,9
» Westpreußen	57	54,6	—	—	—	—	3	1,1	2	1,3	3	3,0
Stadt Berlin	481	2 914,1	15	85,1	3	44,4	10	26,0	19	26,0	54	514,8
Prov. Brandenburg	120	233,0	4	15,1	—	—	7	9,4	2	4,4	19	39,4
» Pommern	106	183,4	2	12,0	—	—	6	21,4	—	—	8	22,3
» Posen	42	71,2	—	—	—	—	1	0,3	—	—	4	3,4
» Schlesien	196	670,3	8	55,4	7	203,0	25	42,1	6	17,6	19	45,9
» Sachsen	259	480,7	33	140,5	1	0,2	23	22,6	4	2,7	28	36,1
» Schleswig-Holstein	133	155,9	2	3,0	—	—	4	4,2	1	2,2	14	20,4
» Hannover	253	439,4	26	86,7	2	22,3	28	43,1	5	3,8	17	52,3
» Westfalen	299	1 067,2	36	284,0	10	380,8	31	33,9	26	54,9	32	50,6
» Hessen-Nassau	198	665,9	7	33,1	2	15,0	13	10,7	2	3,4	16	55,9
» Rheinland	693	2 271,7	42	312,7	11	273,9	47	61,4	34	83,2	78	263,3
Hohenzollern	3	8,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	2 909	9 311,9	177	1 028,4	36	939,6	201	279,5	101	200,4	294	1 112,3
Bayern rechts des Rheins	331	860,4	5	19,6	—	—	40	41,8	9	12,9	30	146,1
Bayern links des Rheins	74	163,1	—	—	—	—	6	4,0	5	5,8	11	14,5
Bayern	405	1 023,5	5	19,6	—	—	46	45,8	14	18,7	41	160,6
Königreich Sachsen	465	985,8	22	64,7	1	5,6	23	27,6	13	15,7	73	112,1
Württemberg	159	276,6	1	10,0	—	—	10	8,6	4	5,9	17	35,7
Baden	222	524,1	2	1,7	—	—	14	27,3	10	9,2	31	63,5
Hessen	81	280,7	2	2,0	—	—	5	3,4	—	—	14	15,6
Mecklenburg-Schwerin	32	50,9	1	5,0	—	—	—	—	—	—	3	3,4
Großherzogt. Sachsen	48	54,4	—	—	—	—	8	10,4	2	1,0	9	8,7
Mecklenburg-Strelitz	12	11,2	—	—	—	—	1	1,2	—	—	1	0,4
Oldenburg	49	68,9	2	4,3	—	—	6	2,0	—	—	4	7,4
Braunschweig	93	139,1	4	16,1	1	1,9	7	2,8	2	0,2	12	21,7
Sachsen-Meiningen	29	47,6	2	2,0	—	—	6	2,2	1	0,4	2	0,6
Sachsen-Altenburg	20	26,6	8	11,8	—	—	3	4,3	—	—	1	0,6
Sachsen-Coburg-Gotha	19	55,8	—	—	1	8,4	2	1,8	3	3,5	2	2,8
Anhalt	42	121,4	2	43,0	—	—	2	1,6	1	1,0	8	8,4
Schwarzb.-Sondersh.	12	10,6	—	—	—	—	1	0,6	—	—	1	0,8
Schwarzb.-Rudolstadt	8	4,7	—	—	—	—	4	2,5	—	—	—	—
Waldeck	2	1,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß älterer Linie	5	10,3	—	—	—	—	1	0,7	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	15	13,6	—	—	—	—	1	0,8	—	—	1	1,0
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	7	8,2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,2
Lübeck	23	58,5	1	6,0	—	—	—	—	1	1,3	2	4,3
Bremen	154	401,7	2	7,5	—	—	3	2,2	1	0,7	7	25,3
Hamburg	185	816,0	1	2,0	—	—	6	15,3	3	3,0	11	39,7
Elsaß-Lothringen	226	434,2	11	50,0	1	40,0	16	17,5	4	4,2	12	31,3
Deutsches Reich	5 222	14 737,3	243	1 275,0	40	995,5	366	459,0	160	266,1	547	1 656,4

[1]) d. h. der nicht in Liquidation oder Konkurs befindlichen. Außerdem waren am 30. September 1909 80 Gesellschaften in Konkurs, deren nominelles Aktienkapital 47 228 000 ℳ betrug.

Wirtschaftsgesellschaften

gesellschaften auf Aktien

Deutschen Reichs 1910 II, Ergänzungsheft)

am 30. September 1909 nach Staaten

entfallen auf die wichtigeren Gewerbegruppen

VII. Chemische Industrie		VIII. Industrie der Leucht-stoffe, Öle usw.		IX. Textil-industrie		X. Papier-industrie		XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel		XIX. Handels-gewerbe		XX. Ver-sicherungs-gewerbe		XXI. Verkehrs-gewerbe		XXIV. Sonstige Gesell-schaften	
Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Millionen ℳ	Zahl	Millionen ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Millionen ℳ	Zahl	Mill. ℳ
—	—	—	—	1	0,5	3	6,5	22	15,1	12	31,5	—	—	16	29,2	—	—
—	—	1	1,4	—	—	—	—	19	13,8	6	8,7	—	—	13	22,5	2	0,1
11	44,2	5	7,3	9	13,0	6	8,1	36	111,2	140	1 290,6	31	109,6	46	311,1	37	207,3
10	31,4	3	3,2	5	7,1	1	2,0	23	28,9	13	29,7	—	—	19	24,5	2	0,5
3	11,2	2	0,8	1	0,4	6	11,5	24	22,3	4	1,2	5	24,9	35	50,7	4	1,6
2	4,4	—	—	—	—	—	—	19	20,1	8	26,8	—	—	4	14,7	—	—
5	9,1	—	—	13	36,4	7	10,0	32	36,1	26	121,6	1	9,0	20	60,6	6	5,2
8	16,0	6	3,7	6	7,2	3	3,8	67	67,6	25	77,0	8	43,6	31	47,1	7	1,0
1	2,2	2	1,6	2	1,2	1	16,0	28	24,4	41	49,5	—	—	24	27,3	5	0,4
6	5,9	5	16,2	11	20,1	1	2,1	67	37,6	36	83,0	—	—	16	38,5	9	0,5
5	7,1	4	2,4	22	36,3	3	5,5	51	86,2	25	56,4	—	—	21	55,7	17	1,2
11	61,9	10	18,4	7	10,1	1	1,0	32	43,5	29	267,9	8	58,5	21	34,2	11	7,8
24	83,6	13	13,4	40	70,2	9	10,6	86	107,9	104	639,9	29	160,2	44	112,7	84	33,4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	7,2	—	—
86	277,0	51	68,4	117	202,5	41	77,1	506	614,7	469	2 683,8	82	405,8	311	836,0	184	259,0
7	16,4	5	7,4	45	70,8	14	21,6	79	112,2	45	311,3	6	46,0	14	23,0	4	1,9
1	1,5	1	1,1	5	8,9	—	—	26	31,2	5	73,0	1	10,0	—	—	4	0,5
8	17,9	6	8,5	50	79,7	14	21,6	105	143,4	50	384,3	7	56,0	14	23,0	8	2,4
15	22,6	4	6,9	73	108,0	23	29,3	56	57,9	85	433,1	6	17,8	30	59,6	6	1,6
1	1,3	4	0,5	20	33,1	5	5,5	30	33,2	22	91,0	3	15,0	9	18,5	18	3,9
3	44,9	2	20,0	17	27,3	6	31,8	43	52,7	20	182,0	6	23,0	13	26,0	35	2,9
5	16,0	2	1,4	—	—	1	1,8	19	24,2	16	183,1	—	—	5	27,4	5	0,8
1	3,5	—	—	—	—	—	—	7	7,2	13	29,4	2	0,7	2	0,8	—	—
—	—	1	1,2	2	2,3	—	—	12	6,3	8	13,5	1	9,0	1	0,4	2	0,4
—	—	—	—	—	—	—	—	2	1,4	5	1,5	—	—	3	6,8	—	—
3	2,5	—	—	3	1,8	—	—	3	1,3	15	24,7	1	3,0	4	8,2	1	0,0
2	0,6	—	—	2	5,4	—	—	46	23,4	5	31,8	—	—	7	27,9	2	0,9
—	—	1	0,1	1	1,5	1	0,6	9	4,0	3	35,6	—	—	1	0,4	—	—
1	0,2	—	—	1	1,0	1	0,4	3	7,2	1	0,3	—	—	1	0,7	—	—
—	—	—	—	1	2,2	—	—	2	1,8	5	32,2	—	—	—	—	—	—
3	15,7	1	21,0	1	1,0	1	0,5	13	11,2	4	12,1	—	—	5	5,7	—	—
—	—	1	0,1	—	—	—	—	3	1,2	4	7,9	—	—	—	—	2	0,0
1	1,0	—	—	—	—	—	—	3	1,2	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	2	1,0	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	2	2,0	1	7,5	—	—	—	—	—	—
2	1,0	—	—	2	3,2	—	—	5	2,1	—	—	—	—	2	1,2	1	0,3
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	4	7,1	1	0,1	—	—	—	—	1	0,8
—	—	1	1,5	—	—	—	—	3	2,4	3	10,0	1	1,6	10	31,3	1	0,1
1	0,8	74	24,5	4	28,9	1	0,4	10	32,2	7	42,5	4	7,5	18	201,2	10	15,0
13	39,0	3	7,5	2	7,1	1	1,9	27	36,1	29	255,5	18	56,7	31	243,5	19	79,6
5	5,5	8	1,7	61	116,6	6	11,8	21	27,7	27	87,9	2	8,0	10	9,6	11	2,0
150	449,5	159	163,3	357	621,6	101	182,7	936	1 102,9	793	4 549,8	133	604,1	477	1 528,2	306	369,7

vorhanden: 288 Gesellschaften in Liquidation mit einem nominellen Aktienkapital von 356 429 000 ℳ und

1 b. Bestand der tätigen[1]) Gesellschaften am

Gewerbegruppen	Zahl der Gesellschaften		Nominelles Aktienkapital			
	überhaupt	davon Kommandit-ges. a. Aktien	Stamm- / Vorzugsaktien Millionen ℳ		überhaupt Millionen ℳ	auf eine Gesellschaft 1 000 ℳ
I. Land- und Forstwirtschaft	3	—	2,4	—	2,4	808
II. Tierzucht und Fischerei	21	1	24,8	—	24,8	1 180
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	243	1	1 174,8	100,2	1 275,0	4 835
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	77	1	311,4	28,0	339,4	4 407
Davon: Eisen und Stahl	*66*	*1*	*269,6*	*28,0*	*297,6*	*4 509*
Salzgewinnung	41	—	228,0	10,7	238,7	5 823
Davon: Kalibergbau	*29*	—	*201,9*	*10,7*	*212,6*	*7 330*
Steinkohlenbergbau	43	—	379,2	42,8	422,0	9 813
Braunkohlenbergbau	57	—	195,7	13,5	209,2	3 670
IIIa. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschinenindustrie miteinander verbunden	40	—	862,7	132,8	995,5	24 886
IV. Industrie der Steine und Erden	366	4	438,3	20,7	459,0	1 254
V. Metallverarbeitung	160	1	257,3	8,8	266,1	1 663
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	547	5	1 540,2	116,2	1 656,4	3 028
Darunter: Maschinen- und Apparatebau	353	2	609,6	50,2	659,8	1 869
Elektrotechnische Industrie	39	—	189,1	8,7	197,8	5 071
Elektrizitätserzeugung	90	—	594,1	35,3	629,4	6 994
VII. Chemische Industrie	150	1	438,1	11,4	449,5	2 997
Darunter: Chemische Großindustrie usw.	98	—	229,2	8,7	237,9	2 427
VIII. Industrie der forstwirtsch. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle	159	1	159,6	3,7	163,3	1 027
IX. Textilindustrie	357	24	596,1	25,5	621,6	1 741
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei von Spinnstoffen aller Art	292	20	509,4	22,7	532,1	1 822
Davon: Baumwolle	*147*	*10*	*248,2*	*2,2*	*250,4*	*1 704*
X. Papierindustrie	101	2	173,5	9,2	182,7	1 809
XI. Leder- und Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe	63	1	114,8	5,4	120,2	1 908
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	61	2	69,6	0,9	70,5	1 156
XIII. Ind. der Nahrungs- u. Genußmittel	936	7	1 057,1	45,9	1 103,0	1 178
Darunter: Brauereien, Mälzereien	562	2	620,5	28,6	649,1	1 155
XIV. Bekleidungsgewerbe	13	—	18,4	—	18,4	1 417
XV. Reinigungsgewerbe	5	—	0,9	—	0,9	188
XVI. Baugewerbe	49	—	101,1	3,1	104,2	2 127
XVII. und XVIII. Graphische Gewerbe, auch verbunden mit Buch- u. Kunsthandel, Zeitungsverlag u. -spedition, Anzeigen- und Depeschenbureaus; künstl. Gewerbe	124	3	77,1	3,5	80,6	650
XIX. Handelsgewerbe	793	39	4 531,7	18,2	4 549,9	5 737
Darunter: Banken	461	37	3 846,1	1,9	3 848,0	8 347
Davon: Hypothekenbanken	*38*	—	*789,0*	—	*789,0*	*20 763*
Grundstückshandel	230	—	531,0	6,3	537,3	2 336
XX. Versicherungsgewerbe	133	—	604,1	—	604,1	4 542
XXI. Verkehrsgewerbe	477	5	1 418,7	109,6	1 528,3	3 204
Darunter: Eisenbahnen (Vollbahnen)	61	—	195,5	42,3	237,8	3 899
Klein- und Straßenbahnen	223	—	649,8	62,2	712,0	3 193
See- und Flußschiffahrt	118	4	478,9	1,7	480,6	4 073
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	64	—	62,7	3,5	66,2	1 034
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	51	—	24,4	0,6	25,0	490
XXIV. Sonstige Gesellschaften	306	1	362,3	7,4	369,7	1 208
Zusammen I—XXIV	5 222	98	14 110,7	626,6	14 737,3	2 822

[1]) d. h. der nicht in Liquidation oder Konkurs befindlichen.

30. September 1909 nach Gewerbegruppen

Zahl der Gesellschaften mit einem Kapital von .... ℳ												Gewerbegruppen
bis 100 000	über 100 000 bis 250 000	über 250 000 bis 500 000	über 500 000 bis 1 000 000	über 1—2 Millionen	über 2—3	über 3—5	über 5—10	über 10—20	über 20—50	über 50—100	über 100	
—	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	I.
—	—	3	11	5	1	1	—	—	—	—	—	II.
7	6	12	31	48	27	51	28	23	8	2	—	III.
1	1	5	8	18	12	14	9	7	2	—	—	
1	*1*	*4*	*7*	*17*	*10*	*10*	*7*	*7*	*2*	—	—	
—	2	1	5	2	2	17	7	3	2	—	—	
—	—	—	*1*	—	*1*	*17*	*5*	*3*	*2*	—	—	
3	—	1	3	5	8	5	4	10	2	2	—	
1	1	3	10	16	5	11	6	2	2	—	—	
—	1	1	—	2	6	3	9	4	11	1	2	IIIa.
22	40	69	101	84	25	14	8	3	—	—	—	IV.
2	10	18	50	46	19	8	6	—	1	—	—	V.
14	31	68	135	139	57	50	25	15	9	4	—	VI.
6	15	45	100	98	38	34	8	9	—	—	—	
—	—	3	6	10	7	4	6	—	2	1	—	
7	11	13	11	18	5	7	5	3	7	3	—	
2	13	12	32	44	13	14	11	6	3	—	—	VII.
1	6	10	20	26	11	11	10	3	—	—	—	
35	65	18	9	14	7	3	5	2	1	—	—	VIII.
4	18	40	87	108	57	33	9	—	1	—	—	IX.
3	16	29	67	91	48	28	9	—	1	—	—	
1	*8*	*12*	*40*	*45*	*24*	*12*	*5*	—	—	—	—	
3	4	17	25	32	9	7	2	1	1	—	—	X.
—	2	9	12	19	9	8	4	—	—	—	—	XI.
5	13	12	14	12	2	1	1	1	—	—	—	XII.
28	83	205	300	216	53	33	13	4	1	—	—	XIII.
11	50	100	184	154	36	18	8	1	—	—	—	
1	—	—	3	7	2	—	—	—	—	—	—	XIV.
1	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	XV.
4	4	5	14	8	6	4	3	—	1	—	—	XVI.
36	21	14	30	17	4	2	—	—	—	—	—	XVII. und XVIII.
139	68	90	106	122	66	47	63	45	30	11	6	XIX.
82	48	51	48	52	30	28	43	33	29	11	6	
—	—	—	*1*	*2*	—	*2*	*8*	*10*	*12*	*3*	—	
21	7	24	47	60	31	16	16	7	1	—	—	
3	2	6	7	20	40	13	35	6	1	—	—	XX.
39	46	54	73	106	55	46	38	11	6	—	3	XXI.
—	1	5	9	15	8	12	7	2	2	—	—	
5	15	21	34	61	32	24	24	3	3	—	1	
19	16	16	15	22	10	8	5	4	1	—	2	
9	17	9	10	11	4	2	2	—	—	—	—	XXII.
9	10	16	12	3	1	—	—	—	—	—	—	XXIII
134	69	31	22	21	9	9	6	3	1	1	—	XXIV.
497	**526**	**712**	**1 084**	**1 085**	**472**	**349**	**268**	**124**	**75**	**19**	**11**	

1b. Bestand der tätigen[1]) Gesellschaften am 30. September 1909 nach Gewerbegruppen

Gewerbegruppen	Von den Gesellschaften waren gegründet in den Jahren[2])							
	1909 bis 1906	1905 bis 1901	1900 bis 1891	1890 bis 1881	1880 bis 1871	1870 bis 1861	1860 bis 1851	1850 und früher
I. Land- und Forstwirtschaft	2	—	1	—	—	—	—	—
II. Tierzucht und Fischerei	6	7	7	—	1	—	—	—
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	34	27	62	39	46	14	15	6
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	7	5	26	7	19	5	6	2
Davon: Eisen und Stahl	*4*	*4*	*22*	*7*	*17*	*5*	*5*	*2*
Salzgewinnung	4	14	10	5	5	—	1	2
Davon: Kalibergbau	*4*	*13*	*7*	*4*	—	—	—	*1*
Steinkohlenbergbau	3	—	7	11	7	6	7	2
Braunkohlenbergbau	13	4	16	10	11	2	1	—
IIIa. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschinenindustrie miteinander verbunden	2	5	5	8	12	1	5	2
IV. Industrie der Steine und Erden	52	54	140	72	34	7	7	—
V. Metallverarbeitung	32	11	75	23	14	3	2	—
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	96	63	245	77	49	8	7	2
Darunter: Maschinen- und Apparatebau	53	33	152	57	43	8	5	2
Elektrotechnische Industrie	7	6	22	3	1	—	—	—
Elektrizitätserzeugung	21	14	49	5	1	—	—	—
VII. Chemische Industrie	28	22	39	26	25	4	5	1
Darunter: Chemische Großindustrie usw.	19	15	25	13	17	3	5	1
VIII. Industrie der forstwirtsch. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle	33	34	58	13	7	6	8	—
IX. Textilindustrie	35	26	103	93	48	18	27	7
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei von Spinnstoffen aller Art	24	20	79	80	43	14	27	5
Davon: Baumwolle	*12*	*9*	*41*	*38*	*20*	*5*	*20*	*2*
X. Papierindustrie	10	14	31	16	23	4	3	—
XI. Leder- und Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe	12	3	28	10	10	—	—	—
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	11	14	28	6	—	2	—	—
XIII. Ind. der Nahrungs- u. Genußmittel	94	69	249	306	147	54	15	2
Darunter: Brauereien, Mälzereien	55	47	181	185	70	16	8	—
XIV. Bekleidungsgewerbe	4	2	5	2	—	—	—	—
XV. Reinigungsgewerbe	—	1	2	—	—	1	1	—
XVI. Baugewerbe	16	10	14	2	4	1	2	—
XVII. und XVIII. Graphische Gewerbe, auch verbunden mit Buch- u. Kunsthandel, Zeitungsverlag u. -spedition, Anzeigen- und Depeschenbureaus; künstl. Gewerbe.	15	22	37	30	20	—	—	—
XIX. Handelsgewerbe	123	112	198	167	116	52	18	7
Darunter: Banken	41	41	96	122	90	47	18	6
Davon: Hypothekenbanken	—	*1*	*9*	*1*	*11*	*15*	—	*1*
Grundstückshandel	53	57	73	23	22	2	—	—
XX. Versicherungsgewerbe	9	6	19	17	23	18	25	16
XXI. Verkehrsgewerbe	38	60	200	105	46	14	6	8
Darunter: Eisenbahnen (Vollbahnen)	—	5	27	19	6	2	—	2
Klein- und Straßenbahnen	16	32	131	28	12	2	1	1
See- und Flußschiffahrt	12	18	24	34	13	8	4	5
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	5	9	22	19	7	1	—	1
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	6	3	14	7	11	8	2	—
XXIV. Sonstige Gesellschaften	35	26	99	82	47	11	3	3
Zusammen I—XXIV	698	600	1 681	1 120	690	227	151	55

[1]) d. h. der nicht in Liquidation oder Konkurs befindlichen.

[2]) Für die aus Kommanditgesellschaften auf Aktien umgewandelten Aktiengesellschaften wurde das Gründungsjahr nach der Gründung der Gesellschaft in der ersten Gesellschaftsform bestimmt.

1c. Bestandsänderungen im Jahre 1912

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1913, I)

Gewerbegruppen	Neugegründete Gesellschaften			In Liquidation getretene Gesellschaften		In Konkurs geratene tätige Gesellschaften		Ohne Liquidation oder Konkurs beendigte (gelöschte) Gesellschaften		Überschuß der entstandenen über die aufgelösten und ohne Auflösungsverfahren beendigten Gesellschaften	
	Zahl	Nominalkapital 1 000 ℳ	Kapital nach dem Ausgabekurse 1 000 ℳ	Zahl	Nominalkapital 1 000 ℳ	Zahl	Nominalkapital 1 000 ℳ	Zahl	Nominalkapital 1 000 ℳ	Zahl	Nominalkapital 1 000 ℳ
I. Land- und Forstwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Tierzucht und Fischerei	2	770	788	1	660	—	—	—	—	+ 1	+ 110
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwes.	7	17 005	18 618	6	9 879	1	1 602	7	13 718	— 7	— 8 194
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	3	6 500	6 500	—	—	1	1 602	2	1 638	—	+ 3 260
Davon: Eisen und Stahl	*1*	*1 000*	*1 000*	—	—	*1*	*1 602*	2	*1 638*	— 2	— *2 240*
Salzgewinnung	1	6 000	7 013	2	5 625	—	—	1	5 000	— 2	— 4 625
Davon: Kalibergbau	*1*	*6 000*	*7 013*	*1*	*4 625*	—	—	*1*	*5 000*	— *1*	— *3 625*
Steinkohlenbergbau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Braunkohlenbergbau	3	4 505	5 105	2	618	—	—	3	7 065	— 2	— 3 178
IIIa. Bergbau, Hüttenbetr., Metall- und Maschinenind. miteinander verbunden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	10	4 280	4 330	4	1 081	5	2 061	—	—	+ 1	+ 1 138
V. Metallverarbeitung	7	9 050	9 050	1	2 800	1	650	—	—	+ 5	+ 5 600
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	30	51 860	52 868	6	3 559	5	6 028	2	3 625	+17	+ 38 648
Dar.: Maschinen- u. Apparatebau	10	16 595	17 413	5	2 459	3	4 778	2	3 625	—	+ 5 733
Elektrotechnische Industrie	1	1 000	1 100	—	—	1	450	—	—	—	+ 550
Elektrizitätserzeugung	12	28 076	28 137	—	—	—	—	—	—	+12	+ 28 076
VII. Chemische Industrie	9	9 885	10 401	1	250	—	—	1	800	+ 7	+ 8 835
VIII. Ind. d. forstwirtsch. Nebenprod., Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle	2	6 030	6 030	—	—	—	—	1	513	+ 1	+ 5 517
IX. Textilindustrie	14	15 800	15 800	6	2 319	—	—	—	—	+ 8	+ 13 481
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei v. Spinnstoffen aller Art	10	12 100	12 100	6	2 319	—	—	—	—	+ 4	+ 9 781
X. Papierindustrie	1	600	600	—	—	2	1 895	—	—	— 1	— 1 295
XI. Leder- und Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe	3	5 100	5 100	—	—	—	—	—	—	+ 3	+ 5 100
Dar.: Gerbereien u. Lederfabriken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	3	3 500	3 500	1	860	1	600	—	—	+ 1	+ 2 040
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genußmittel	11	10 425	10 675	7	4 095	3	1 595	5	2 910	— 4	+ 1 825
Darunter: Brauereien, Mälzereien	1	650	650	4	3 245	2	595	4	2 603	— 9	— 5 793
XIV. Bekleidungsgewerbe	3	8 500	9 100	1	300	—	—	—	—	+ 2	+ 8 200
XV. Reinigungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XVI. Baugewerbe	10	5 134	5 134	2	3 500	—	—	—	—	+ 8	+ 1 634
XVII. und XVIII. Graphische Gewerbe, auch verb. m. Buch- u. Kunsthandel, Zeitungsverlag u. -spedition, Anzeigen- u. Depeschenbur.; künstl. Gewerbe	5	7 850	7 950	1	1 100	—	—	—	—	+ 4	+ 6 750
XIX. Handelsgewerbe	37	50 048	50 211	11	12 630	1	100	3	203	+22	+ 37 115
Darunter: Banken	7	36 100	36 125	5	6 120	—	—	2	53	—	+ 29 927
Davon: Hypothekenbanken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grundstückshandel	19	9 700	9 838	5	6 110	—	—	—	—	+14	+ 3 590
XX. Versicherungsgewerbe	5	12 550	13 100	—	—	—	—	2	8 143	+ 3	+ 4 407
XXI. Verkehrsgewerbe	11	18 263	18 263	5	3 125	—	—	—	—	+ 6	+ 15 138
Dar.: Eisenbahnen (Vollbahnen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Klein- und Straßenbahnen	8	15 813	15 813	1	125	—	—	—	—	+ 7	+ 15 688
Fluß- und Küstenschiffahrt	—	—	—	1	250	—	—	—	—	— 1	— 250
Seeschiffahrt	1	2 000	2 000	3	2 750	—	—	—	—	— 2	— 750
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	2	706	776	2	138	—	—	1	80	— 1	+ 488
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	2	650	663	—	—	—	—	—	—	+ 2	+ 650
XXIV. Sonstige Gesellschaften	8	8 320	8 320	3	646	1	300	1	21	+ 3	+ 7 353
Zusammen I—XXIV	182	246 326	251 277	58	46 942	20	14 831	23	30 013	+81	+154 540
Dagegen 1911	169	235 829	239 064	76	65 725	17	10 953	31	76 180	+45	+ 82 971
Dagegen 1910	186	260 085	260 667	64	49 660	14	21 604	35	137 019	+73	+ 51 802

1 d. Kapitaländerungen im Jahre 1912

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1913, I)

Gewerbegruppen	Zahl der ihr Aktienkapital ändernden Gesellschaften			Betrag der Kapitalerhöhungen		Betrag der Kapitalherabsetzungen (nominal)		Mehrbetrag der Erhöhungen (+) oder Herabsetzungen (—) (nominal)
	überhaupt	darunter mit reinen Kapitalerhöhungen	darunter mit reinen Kapitalherabsetzungen	nominal	nach dem Ausgabekurse	überhaupt	darunter durch Rückzahlung oder Ankauf von Aktien	
				1 000 ℳ				
I. Land- und Forstwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—	—
II. Tierzucht und Fischerei	2	1	1	240	240	246	—	— 6
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwes.	35	25	3	88 806	105 125	5 751	—	+ 83 055
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	16	12	2	31 076	40 576	1 040	—	+ 30 036
Davon: Eisen und Stahl	*13*	*9*	*2*	*19 876*	*24 261*	*1 040*	—	+ *18 836*
Salzgewinnung	3	1	1	8 445	8 445	1 520	—	+ 6 925
Davon: Kalibergbau....	*3*	*1*	*1*	*8 445*	*8 445*	*1 520*	—	+ *6 925*
Steinkohlenbergbau	2	2	—	8 500	8 500	—	—	+ 8 500
Braunkohlenbergbau	11	8	—	31 050	37 344	—	—	+ 31 050
IIIa. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschinenindustrie miteinander verbunden	8	5	1	53 551	83 901	2 381	—	+ 51 170
IV. Industrie der Steine und Erden	30	21	4	15 239	17 288	1 470	—	+ 13 769
V. Metallverarbeitung.....	25	20	2	46 705	57 332	1 295	—	+ 45 410
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	107	86	12	196 515	232 365	8 787	—	+187 728
Dar.: Maschinen- u. Apparatebau	66	50	8	60 882	81 342	7 865	—	+ 53 017
Elektrotechnische Industrie ...	9	8	—	35 388	37 577	122	—	+ 35 266
Elektrizitätserzeugung	21	20	1	85 345	97 372	46	—	+ 85 299
VII. Chemische Industrie.....	16	10	4	16 725	27 022	1 715	—	+ 15 010
VIII. Ind. d. forstwirtsch. Nebenprod., Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle	12	10	2	7 049	10 169	460	—	+ 6 589
IX. Textilindustrie	20	11	9	4 061	5 959	6 952	—	— 2 891
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei v. Spinnstoffen aller Art	17	9	8	3 436	4 871	6 352	—	— 2 916
X. Papierindustrie.....	5	5	—	10 613	18 395	—	—	+ 10 613
XI. Leder- und Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe ..	7	5	2	5 355	6 805	1 028	—	+ 4 327
Dar.: Gerbereien u. Lederfabriken	1	1	—	355	355	—	—	+ 355
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	6	4	2	1 261	1 369	360	120	+ 901
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genußmittel	60	41	11	30 885	36 446	2 675	19	+ 28 210
Darunter: Brauereien, Mälzereien	29	19	5	7 050	8 176	1 427	—	+ 5 623
XIV. Bekleidungsgewerbe	2	2	—	3 000	4 100	—	—	+ 3 000
XV. Reinigungsgewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—
XVI. Baugewerbe	10	8	—	10 902	14 402	710	—	+ 10 192
XVII. und XVIII. Graphische Gewerbe, auch verb. m. Buch- u. Kunsthandel, Zeitungsverlag u. -spedition, Anzeigen- u. Depeschenbur.; künstl. Gewerbe	8	6	1	4 222	4 787	3 850	—	+ 372
XIX. Handelsgewerbe	53	48	3	144 534	176 491	2 186	—	+142 348
Darunter: Banken	39	37	—	133 578	165 424	1 737	—	+131 841
Davon: Hypothekenbanken.	*8*	*6*	—	*48 237*	*65 725*	*1 737*	—	+ *46 500*
Grundstückshandel	8	5	3	9 554	9 554	449	—	+ 9 105
XX. Versicherungsgewerbe.....	6	5	—	16 750	24 741	—	—	+ 16 750
XXI. Verkehrsgewerbe.....	39	30	8	64 508	77 037	2 964	615	+ 61 544
Dar.: Eisenbahnen (Vollbahnen)	2	2	—	1 974	1 974	—	—	+ 1 974
Klein- und Straßenbahnen ..	15	15	—	16 192	17 750	—	—	+ 16 192
Fluß- und Küstenschiffahrt ..	—	—	—	—	—	—	—	—
Seeschiffahrt	10	5	5	39 650	49 620	2 810	520	+ 36 840
XXII. Gast- und Schankwirtschaft ...	2	1	1	25	25	750	—	— 725
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe.....	5	4	1	673	923	3	3	+ 670
XXIV. Sonstige Gesellschaften.....	14	8	6	25 990	30 440	1 168	200	+ 24 822
Zusammen I—XXIV...	472	356	73	747 609	935 362	44 751	957	+702 858
Dagegen 1911...	460	336	69	584 526	733 980	47 957	2 840	+536 569
Dagegen 1910...	413	281	73	599 416	733 483	63 991	2 606	+535 425

1c. Geschäftsergebnisse der reinen Erwerbsgesellschaften im Jahre 1910/11

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1912 II, Ergänzungsheft)

a) Hauptübersicht der Bilanzen 1910/11

Gewerbegruppen	Zahl der Gesellschaften	Deren eingezahltes Aktienkapital am Ende des Bilanzjahrs: überhaupt	davon dividendeberechtigt	Echte Reserven (ohne Beamten- und Arbeiter-Unterstützungsfonds)	Unternehmungskapital (dividendeberechtigtes Aktienkapital und echte Reserven)	Schuldverschreibungen	Hypothekenschulden (außer für Schuldverschreibungen)
		in Millionen Mark					
I. Land- und Forstwirtschaft	3	2,20	2,20	0,25	2,54	—	0,44
II. Tierzucht und Fischerei	19	19,60	19,60	0,64	20,33	1,35	0,51
Darunter: Hochseefischerei	18	19,51	19,51	0,64	20,15	1,35	0,51
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwes.	221	1 285,72	1 261,36	287,01	1 549,27	333,01	55,24
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	67	330,83	321,37	91,42	412,79	89,11	5,76
Davon: Eisen und Stahl	*55*	*279,60*	*270,64*	*80,00*	*350,64*	*79,27*	*4,08*
Salzgewinnung	42	243,30	238,55	46,21	284,76	52,98	1,89
Davon: Kalibergbau	*31*	*227,02*	*222,27*	*42,10*	*264,37*	*49,53*	*1,50*
Steinkohlenbergbau	40	398,16	398,15	95,36	493,51	110,05	14,66
Braunkohlenbergbau	53	227,63	218,00	47,96	265,96	70,83	29,61
IIIa. Bergbau, Hüttenbetr., Metall- u. Maschinenind. miteinander verb.	36	1 083,62	1 060,72	224,38	1 285,10	368,32	27,94
IV. Industrie der Steine und Erden	348	448,92	448,15	67,05	516,10	105,22	57,80
V. Metallverarbeitung	160	278,55	271,30	43,24	314,54	48,08	20,88
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	534	1 789,54	1 726,80	351,04	2 077,84	694,03	73,80
Dar.: Maschinen- u. Apparatebau	346	744,74	733,53	170,09	903,62	145,51	47,80
Elektrotechnische Industrie	42	213,53	204,18	39,07	243,25	73,88	6,18
Elektrizitätserzeugung	85	673,68	634,74	111,09	745,83	427,40	12,92
VII. Chemische Industrie	151	468,00	461,72	146,25	607,07	115,16	15,94
Darunter: Chem. Großindustrie usw.	101	254,36	248,77	63,59	312,36	41,29	12,37
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle	151	169,84	165,40	34,48	199,97	53,26	8,48
IX. Textilindustrie	352	637,75	634,52	165,09	799,81	155,75	36,73
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei v. Spinnstoffen aller Art	286	535,26	532,63	144,58	677,21	133,63	30,41
Davon: Baumwolle	*141*	*248,47*	*247,53*	*73,19*	*320,72*	*79,49*	*14,20*
X. Papierindustrie	99	178,57	172,77	41,48	214,25	65,30	21,03
XI. Leder- und Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe	58	122,85	122,35	40,26	162,61	36,47	8,40
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	62	73,40	73,00	9,33	82,42	15,65	10,03
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genußmittel	812	1 027,86	1 017,73	207,58	1 225,31	246,34	393,15
Darunter: Brauereien, Mälzereien	548	632,41	631,49	139,60	771,09	186,21	346,68
XIV. Bekleidungsgewerbe	12	20,32	19,57	2,86	22,43	2,16	1,49
XV. Reinigungsgewerbe	3	0,32	0,32	0,02	0,34	0,07	0,11
XVI. Baugewerbe	43	80,68	79,80	11,48	91,37	7,56	15,06
XVII. und XVIII. Graphische Gewerbe, auch verb. m. Buch- u. Kunsthandel, Zeitungsverlag u. -spedition, Anzeigen- u. Depeschenbur.; künstl. Gewerbe	114	83,03	81,87	11,67	93,54	7,32	20,34
XIX. Handelsgewerbe	683	4 309,75	4 251,19	1 091,31	5 342,50	273,51	324,50
Darunter: Banken	415	3 815,42	3 760,42	1 042,70	4 803,12	127,34	32,82
Davon: Hypothekenbanken	*38*	*808,00*	*794,10*	*340,96*	*1 135,06*	*1,50*	*0,93*
Grundstückshandel	187	363,47	361,70	35,83	397,53	130,38	266,06
XX. Versicherungsgewerbe	130	155,18	152,90	238,01	390,91	0,30	5,53
XXI. Verkehrsgewerbe	479	1 543,51	1 534,17	226,14	1 760,31	657,79	75,35
Dar.: Eisenbahnen (Vollbahnen)	58	229,86	227,42	27,17	254,59	125,73	3,61
Klein- und Straßenbahnen	227	736,62	730,05	88,72	818,07	309,44	31,18
Fluß- und Küstenschiffahrt	64	75,16	75,16	7,51	82,67	18,04	5,47
Seeschiffahrt	52	418,76	418,76	94,49	513,15	185,05	21,72
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	61	65,03	63,09	13,37	76,46	26,04	111,36
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	35	17,10	17,05	0,74	17,79	2,34	19,26
XXIV. Sonstige Gesellschaften	114	365,45	362,48	39,05	401,53	129,14	13,57
Zusammen I—XXIV	4 680	14 227,56	14 000,51	3 254,53	17 255,04	3 347,47	1 317,84
Dagegen 1909/10	4 607	13 721,04	13 460,04	3 013,10	16 473,14	3 259,13	1 259,41

1c. β) Hauptübersicht der

Gewerbegruppen	Zahl der Gesellschaften überhaupt	Zahl der Gesellschaften mit Jahresgewinn	Summe der Jahresgewinne in Millionen ℳ [1]	Zahl der Gesellschaften mit Jahresverlust	Summe der Jahresverluste in Millionen ℳ [1]	Zahl der Gesellschaften ohne Jahresgewinn und ohne Jahresverlust [1]	Jahresmehrgewinn oder -mehrverlust (—) [2] überhaupt in Millionen ℳ	in % des dividendenberechtigten Aktienkapitals	in % des Unternehmungskapitals
I. Land- und Forstwirtschaft	3	1	0,25	2	0,23	—	0,02	0,02	0,83
II. Tierzucht und Fischerei	19	15	1,08	3	0,05	1	1,03	5,22	5,06
Darunter: Hochseefischerei	18	15	1,08	3	0,05	—	1,03	5,27	5,10
III. Bergb., Hütten- u. Salinenwesen	221	171	133,43	41	7,34	9	126,09	10,00	8,14
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	67	50	42,46	13	2,60	4	39,86	12,40	9,66
Davon: Eisen und Stahl	*55*	*40*	*32,99*	*11*	*2,37*	*4*	*30,62*	*11,31*	*8,73*
Salzgewinnung	42	30	19,23	10	3,00	2	16,23	6,80	5,70
Davon: Kalibergbau	*31*	*21*	*17,03*	*8*	*3,00*	2	*14,03*	*6,31*	*5,31*
Steinkohlenbergbau	40	34	39,09	6	0,58	—	38,51	9,67	7,80
Braunkohlenbergbau	53	45	26,63	7	0,83	1	25,80	11,83	9,70
IIIa. Bergb., Hüttenbetr., Metall- u. Maschinenind. miteinander verb.	36	30	136,09	4	2,02	2	133,47	12,58	10,39
IV. Industrie der Steine und Erden	348	244	36,44	98	7,19	6	29,25	6,53	5,67
V. Metallverarbeitung	160	136	28,23	23	3,12	1	25,11	9,25	7,98
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	534	446	196,33	84	9,22	4	187,11	10,84	9,01
Dar.: Maschinen- u. Apparatebau	346	288	87,49	57	5,85	1	81,64	11,13	9,03
Elektrotechnische Industrie	42	37	19,11	5	0,83	—	18,28	8,95	7,52
Elektrizitätserzeugung	85	74	73,10	9	0,50	2	72,60	11,44	9,73
VII. Chemische Industrie	151	127	92,67	22	1,84	2	90,83	19,67	14,94
Darunter: Chem. Großindustrie usw.	101	88	39,45	12	1,46	1	37,99	15,27	12,16
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle	151	137	21,74	8	1,03	6	20,71	12,51	10,36
IX. Textilindustrie	352	263	60,74	85	10,83	4	49,91	7,87	6,24
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei v. Spinnstoffen aller Art	286	207	50,82	75	9,40	4	41,42	7,78	6,12
Davon: Baumwolle	*141*	*89*	*15,95*	*49*	*6,22*	*3*	*9,73*	*3,93*	*3,03*
X. Papierindustrie	99	85	18,20	14	4,67	—	13,53	7,83	6,31
XI. Leder- und Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe	58	43	18,05	15	4,60	—	13,45	10,99	8,27
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	62	45	7,55	15	1,07	2	6,48	8,87	7,86
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genußmittel	812	698	101,58	108	8,33	6	93,25	9,16	7,61
Darunter: Brauereien, Mälzereien	548	485	52,08	60	5,18	3	46,90	7,43	6,08
XIV. Bekleidungsgewerbe	12	11	2,77	1	0,00	—	2,77	14,13	12,33
XV. Reinigungsgewerbe	3	1	0,01	1	0,01	1	0,00	0,03	0,00
XVI. Baugewerbe	43	34	10,09	9	2,20	—	8,49	10,03	9,29
XVII. und XVIII. Graphische Gewerbe, auch verb. m. Buch- u. Kunsthandel, Zeitungsverlag u. -spedition, Anzeigen- u. Depeschenbur.; künstl. Gewerbe	114	97	7,74	17	0,99	—	6,75	8,24	7,22
XIX. Handelsgewerbe	683	587	399,32	92	6,32	4	393,00	9,24	7,36
Darunter: Banken	415	403	366,00	11	0,98	1	365,01	9,71	7,60
Davon: Hypothekenbanken	*38*	*37*	*84,23*	*1*	*0,22*	—	*84,01*	*10,58*	*7,40*
Grundstückshandel	187	121	19,15	64	4,60	2	14,65	4,05	3,68
XX. Versicherungsgewerbe	130	124	62,61	5	0,71	1	61,90	40,48	15,84
XXI. Verkehrsgewerbe	479	421	100,30	50	5,48	8	94,82	6,18	5,39
Dar.: Eisenbahnen (Vollbahnen)	58	56	12,80	2	0,07	—	12,73	5,60	5,00
Klein- und Straßenbahnen	227	199	42,80	25	2,00	3	40,80	5,59	4,99
Fluß- und Küstenschiffahrt	64	53	3,94	10	1,13	1	2,71	3,61	3,18
Seeschiffahrt	52	44	33,90	7	1,88	1	32,02	7,65	6,24
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	61	49	5,12	10	0,31	2	4,81	7,62	6,28
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	35	21	1,04	12	0,33	2	0,71	4,19	4,02
XXIV. Sonstige Gesellschaften	114	82	30,95	24	0,73	8	30,22	8,34	7,53
Zusammen I—XXIV	4 680	3 868	1 472,93	743	79,22	69	1 393,71	9,95	8,08
Dagegen 1909/1910	4 607	3 821	1 366,08	707	78,44	79	1 287,64	9,57	7,82

[1]) Nach Berücksichtigung der Gewinn- und Verlustvorträge aus dem Vorjahre. — [2]) Überschuß der Jahres

Geschäftsergebnisse 1910/11

Zahl der Gesellschaften, die Dividende verteilten	Dividendensumme in Millionen ℳ	in % des dividendeberechtigten Aktienkapitals	Von dem dividendeberechtigten Aktienkapital bezogen: keine Dividende in Millionen ℳ	keine Dividende in % des dividendeberechtigten Aktienkapitals	eine Dividende bis 6% einschließlich in Millionen ℳ	bis 6% einschließlich in % des dividendeberechtigten Aktienkapitals	eine Dividende über 6—10% einschl. in Millionen ℳ	über 6—10% einschl. in % des dividendeberechtigten Aktienkapitals	eine Dividende über 10% in Millionen ℳ	über 10% in % des dividendeberechtigten Aktienkapitals	Gewerbegruppen
1	0,16	6,99	0,09	30,13	—	—	1,00	69,87	—	—	I.
10	0,59	2,09	9,79	49,71	8,20	41,65	1,10	5,59	0,60	3,05	II.
10	0,59	3,02	9,61	49,16	8,10	42,03	1,10	5,64	0,60	3,07	
149	106,37	8,43	314,37	24,92	148,63	11,78	462,55	36,68	335,81	26,62	III.
42	29,82	9,18	87,74	27,30	26,90	8,37	107,35	33,41	99,38	30,92	
32	*22,63*	*8,36*	*83,24*	*30,76*	*15,93*	*5,89*	*91,10*	*33,66*	*80,37*	*29,70*	
25	13,42	5,63	81,77	34,18	46,64	19,55	91,85	38,50	18,29	7,67	
16	*11,78*	*5,30*	*81,12*	*36,50*	*43,25*	*19,46*	*89,90*	*40,44*	*8,00*	*3,60*	
29	35,92	9,02	90,63	22,77	23,90	6,00	171,69	43,12	111,93	28,11	
43	21,77	9,99	19,30	8,85	35,26	16,17	67,67	31,04	95,77	43,94	
29	105,81	9,98	52,45	4,04	146,42	13,80	443,00	41,77	418,85	39,49	III a.
203	28,60	6,38	124,69	27,82	129,38	28,86	85,83	19,16	108,25	24,16	IV.
118	20,72	7,64	48,52	17,88	67,55	24,91	81,64	30,09	73,50	27,12	V.
403	150,28	8,70	164,19	9,51	420,88	24,37	614,59	35,59	527,14	30,53	VI.
260	66,01	9,00	98,55	13,44	176,73	24,10	244,86	33,38	213,39	29,08	
37	14,59	7,15	14,77	7,23	74,00	36,25	76,29	37,36	39,12	19,16	
69	56,55	8,91	15,94	2,51	136,73	21,54	238,84	37,63	243,23	38,32	
119	71,33	15,45	42,21	9,14	59,56	12,90	56,66	12,27	303,29	65,69	VII.
83	29,35	11,80	26,28	10,56	52,37	21,05	45,46	18,27	124,66	50,12	
136	16,18	9,78	9,46	5,72	36,59	22,11	70,91	42,85	48,53	29,32	VIII.
241	47,20	7,44	131,37	20,70	167,59	26,42	187,65	29,58	147,91	23,30	IX.
192	39,33	7,38	111,77	20,99	140,61	26,40	160,10	30,08	120,05	22,53	
87	*15,03*	*6,07*	*64,66*	*26,12*	*79,30*	*32,03*	*59,56*	*24,06*	*44,01*	*17,79*	
70	14,10	8,16	39,56	22,00	33,89	19,02	35,75	20,70	63,57	36,78	X.
41	12,96	10,59	28,04	22,92	24,03	19,65	31,83	26,00	38,45	31,43	XI.
41	5,72	7,83	10,70	14,64	15,20	20,92	21,20	29,00	25,90	35,44	XII.
619	76,01	7,47	146,69	14,41	339,97	33,40	315,30	30,99	215,77	21,20	XIII.
427	39,78	6,30	100,76	15,96	259,02	41,01	181,48	28,74	90,23	14,29	
10	2,24	11,45	0,32	1,63	2,80	14,31	8,25	42,16	8,20	41,90	XIV.
1	0,01	2,50	0,20	62,50	—	—	0,12	37,50	—	—	XV.
27	9,69	12,13	12,78	16,00	13,87	17,36	25,59	32,03	27,65	34,61	XVI.
											XVII. und XVIII.
81	5,70	6,96	18,08	22,08	17,78	21,72	28,51	34,83	17,50	21,37	
534	321,60	7,56	197,24	4,64	801,81	18,86	2 899,09	68,20	353,05	8,30	XIX.
400	297,64	7,91	23,81	0,63	650,72	17,30	2 758,89	73,37	327,00	8,70	
37	*67,57*	*8,51*	*1,00*	*0,13*	*92,00*	*11,59*	*616,96*	*77,68*	*84,14*	*10,60*	
82	14,76	4,08	154,86	42,81	95,02	26,27	106,30	29,39	5,52	1,53	
121	35,37	23,14	11,89	7,77	8,95	5,85	26,50	17,34	105,56	69,04	XX.
358	76,42	4,08	222,25	14,40	738,70	48,16	542,34	35,35	30,88	2,00	XXI.
52	10,01	4,40	22,42	9,86	164,33	72,16	36,98	16,16	3,69	1,62	
169	33,74	4,62	129,84	17,78	339,91	46,56	253,27	34,70	7,03	0,96	
46	2,98	3,97	21,82	29,03	36,97	49,20	15,70	20,88	0,67	0,89	
31	24,17	5,77	36,91	8,81	155,20	37,06	224,55	53,63	2,10	0,50	
35	2,80	4,45	19,32	30,62	23,00	36,45	20,60	32,65	0,17	0,28	XXII.
10	0,63	3,68	10,43	61,16	3,52	20,66	0,36	2,09	2,74	16,09	XXIII.
63	22,81	6,29	67,62	18,65	109,00	30,07	151,81	41,89	34,05	9,39	XXIV.
3 420	1 133,30	8,09	1 682,86	12,02	3 317,41	23,70	6 112,78	43,66	2 887,46	20,62	
3 319	1 043,90	7,76	1 901,87	14,13	3 450,64	25,64	5 559,10	41,30	2 548,43	18,93	

Gewinne über die Jahresverluste und umgekehrt.

2. Gesellschaften m

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutsch

a. Bestand der tätigen [1]) Gesellschaft

Staaten und Landesteile	Zahl der Gesellschaften überhaupt	Stammkapital in Millionen ℳ	Von dem Gesamtbestan									
			III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen		IV. Industrie der Steine und Erden		V. Metallverarbeitung		VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate		VII. Chemische Industrie	
			Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ
Provinz Ostpreußen	136	16,7	—	—	17	1,5	2	0,2	8	3,1	—	—
» Westpreußen	153	19,7	2	0,1	23	1,2	2	0,6	5	0,0	2	1,2
Stadt Berlin	3 212	710,7	47	11,6	64	18,4	96	12,2	419	186,6	99	20,9
Provinz Brandenburg	966	119,8	9	3,0	69	7,9	26	3,3	99	17,5	46	4,6
» Pommern	166	31,6	—	—	25	4,9	—	—	19	3,7	2	1,3
» Posen	160	31,5	2	8,3	18	2,2	1	0,1	10	2,5	2	0,9
» Schlesien	560	200,7	7	51,8	92	21,3	15	4,5	41	9,1	18	4,2
» Sachsen	556	123,9	15	3,8	85	12,5	11	1,0	51	15,8	29	6,1
» Schleswig-Holstein	403	46,1	4	0,1	28	3,2	1	0,0	43	6,4	7	3,5
» Hannover	698	129,0	85	14,1	116	12,8	20	2,2	68	9,3	19	3,0
» Westfalen	1 147	177,4	30	5,3	185	23,5	154	39,6	122	24,1	24	5,4
» Hessen-Nassau	692	151,8	8	5,4	102	15,7	17	3,0	84	14,4	37	32,9
» Rheinland	3 085	747,0	52	56,2	328	139,2	187	55,9	347	80,0	136	34,4
Hohenzollern	5	0,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	11 939	2 506,5	261	159,7	1 152	264,3	532	122,6	1 316	373,4	421	117,6
Bayern rechts des Rheins	810	160,7	6	2,8	97	13,6	40	7,1	109	23,3	33	9,2
Bayern links des Rheins	108	26,3	1	0,1	23	3,3	4	2,6	10	2,3	3	3,3
Bayern	918	187,0	7	2,9	120	16,9	44	9,7	119	25,6	36	12,5
Königreich Sachsen	887	171,7	16	5,4	79	15,5	42	6,6	114	24,4	35	6,6
Württemberg	331	103,9	—	—	30	5,6	15	3,7	62	16,5	8	6,3
Baden	502	111,7	2	0,8	45	6,9	24	4,3	58	9,5	14	4,1
Hessen	239	51,0	2	1,7	30	4,3	11	2,2	23	10,8	14	2,0
Mecklenburg-Schwerin	84	13,8	1	0,1	8	0,6	—	—	1	2,0	3	0,1
Großherzogtum Sachsen	58	9,2	1	0,0	5	0,3	6	3,3	16	1,7	1	0,8
Mecklenburg-Strelitz	12	2,0	—	—	1	0,1	1	0,0	1	0,0	1	0,3
Oldenburg	58	8,2	5	0,3	9	1,0	2	0,3	6	0,4	1	0,6
Braunschweig	103	16,0	4	0,8	17	2,8	5	1,0	8	1,2	4	0,6
Sachsen-Meiningen	33	7,4	—	—	11	5,7	1	0,1	3	0,2	1	0,2
Sachsen-Altenburg	29	4,7	2	0,4	7	2,2	1	0,0	3	1,1	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	40	6,2	—	—	8	0,8	3	0,8	4	1,0	—	—
Anhalt	77	15,5	1	0,3	13	1,6	3	0,2	6	1,5	9	2,5
Schwarzburg-Sondersh.	14	2,6	2	0,1	4	0,9	—	—	1	0,3	1	0,1
Schwarzburg-Rudolstadt	13	1,5	—	—	3	0,4	—	—	2	0,1	—	—
Waldeck	3	0,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß älterer Linie	7	0,4	—	—	—	—	—	—	3	0,2	—	—
Reuß jüngerer Linie	32	6,7	1	0,1	4	0,6	—	—	5	1,6	—	—
Schaumburg-Lippe	2	0,2	—	—	1	0,1	—	—	—	—	—	—
Lippe	28	4,4	—	—	6	1,0	—	—	2	0,1	1	0,0
Lübeck	37	5,0	—	—	1	0,3	1	0,3	4	0,9	2	1,2
Bremen	169	97,6	4	39,7	8	1,1	4	0,3	15	8,5	4	0,8
Hamburg	603	129,9	10	1,0	15	0,9	5	1,5	71	10,7	15	1,9
Elsaß-Lothringen	290	73,0	4	4,4	25	8,0	8	1,7	26	7,6	10	3,7
Deutsches Reich	16 508	3 538,5	323	217,7	1 602	341,0	708	158,6	1 869	499,3	581	161

[1]) D. h. der nicht in Liquidation oder Konkurs befindlichen. Außerdem waren am 30. September 190 in Konkurs, deren Stammkapital 72 105 000 ℳ betrug.

beschränkter Haftung

Reichs 1910 II, Ergänzungsheft)

am 30. September 1909 nach Staaten

entfallen auf die wichtigeren Gewerbegruppen

VIII. Industrie der Leucht-stoffe, Öle usw.		IX. Textil-industrie		X. Papier-industrie		XII. Industrie der Holz- und Schnitz-stoffe		XIII. Industrie der Nahrungs- und Genuß-mittel		XVI. Bau-gewerbe		XVII/XVIII. Graphische Gewerbe, auch verb. mit Buch- und Kunst-handel, Zeitungs-verlag		XIX. Handels-gewerbe und Hilfsgewerbe des Handels		XXI. Verkehrs-gewerbe		XXIV. Sonstige Gesell-schaften	
Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ	Zahl	Mill. ℳ
—	—	1	0,3	1	0,0	5	0,4	15	1,6	3	0,8	2	0,7	45	5,9	8	0,3	12	0,4
1	0,0	—	—	1	0,3	5	0,8	26	4,4	4	0,4	5	0,5	49	7,6	7	0,8	12	0,3
39	5,8	23	2,7	36	4,8	57	7,7	103	15,2	84	16,4	124	40,7	1 645	284,6	71	23,9	127	35,3
13	2,1	11	2,1	8	1,5	26	3,1	53	24,5	44	2,8	27	2,5	432	34,6	27	4,6	29	2,6
—	—	4	1,1	1	1,2	5	0,7	35	10,2	6	0,5	7	1,3	23	2,1	17	2,7	9	0,5
3	0,2	—	—	1	0,1	2	0,1	46	11,0	2	0,1	9	0,6	34	4,3	8	0,8	13	0,3
8	0,9	20	26,5	12	7,3	23	3,1	55	31,0	20	2,0	26	5,9	141	19,5	13	5,0	18	4,6
6	1,8	4	2,0	10	2,4	15	1,4	132	46,3	15	5,2	17	2,5	108	15,4	15	2,7	10	0,5
11	1,8	5	1,1	1	0,0	10	0,7	46	7,2	5	0,2	7	0,6	176	16,9	21	1,6	13	0,6
13	12,2	14	5,2	11	1,2	20	1,4	69	18,1	19	2,6	19	2,4	138	17,0	27	20,9	14	0,8
16	4,3	32	6,1	17	4,2	35	2,7	109	15,4	38	3,2	21	1,7	244	27,5	17	7,2	47	2,3
10	1,1	8	0,7	5	0,5	22	2,1	49	8,9	23	9,5	15	4,6	202	33,1	19	1,8	44	7,3
45	7,8	145	73,8	53	10,6	79	8,8	255	61,8	95	9,5	108	10,0	903	152,8	94	17,0	104	10,4
—	—	1	0,2	—	—	—	—	1	0,1	—	—	1	0,1	—	—	—	—	1	0,1
165	38,0	268	121,8	157	34,1	304	33,0	994	255,7	358	53,2	388	74,1	4 140	621,3	344	89,3	453	66,0
9	1,9	16	6,8	18	3,9	32	2,3	81	26,3	34	3,7	56	11,5	196	32,5	25	3,0	14	2,1
2	0,2	—	—	2	0,2	15	7,4	9	2,3	1	0,2	9	1,2	16	2,4	1	0,1	1	0,0
11	2,1	16	6,8	20	4,1	47	9,7	90	28,6	35	3,9	65	12,7	212	34,9	26	3,1	15	2,1
15	1,9	47	13,7	26	5,5	35	4,2	60	10,5	22	2,5	34	11,8	280	44,6	13	0,7	18	9,3
8	2,3	26	27,3	7	2,6	16	2,7	21	3,8	6	0,3	20	3,2	61	20,8	11	0,7	19	3,7
7	5,8	23	7,5	8	4,7	24	5,1	50	21,6	14	3,4	20	1,7	103	12,3	29	4,0	43	4,3
4	2,2	4	1,8	3	0,3	10	1,3	32	9,2	7	0,6	16	1,3	44	7,0	12	1,1	8	1,0
2	0,3	—	—	—	—	1	0,1	35	6,1	1	0,1	2	0,1	10	1,5	17	2,6	1	0,1
1	0,2	2	0,1	1	0,1	2	0,2	3	0,7	3	0,3	1	0,1	14	1,1	—	—	1	0,5
1	0,1	1	0,0	—	—	2	0,4	3	0,9	—	—	—	—	1	0,1	—	—	—	—
2	0,0	—	—	—	—	2	0,1	9	1,8	1	0,0	2	0,0	15	3,3	—	—	1	0,1
7	1,7	1	0,3	3	0,4	1	0,2	14	2,7	—	—	2	0,2	21	3,0	1	0,2	3	0,3
1	0,0	—	—	—	—	1	0,0	6	0,6	1	0,1	—	—	6	0,3	—	—	1	0,2
—	—	1	0,1	—	—	1	0,1	2	0,2	—	—	1	0,0	6	0,4	1	0,0	1	0,0
—	—	—	—	—	—	6	0,8	5	0,8	1	0,0	—	—	8	1,3	—	—	1	0,0
2	0,2	1	0,3	1	0,2	3	0,4	20	6,4	3	0,2	1	0,3	13	1,4	—	—	—	—
—	—	—	—	1	0,1	1	0,1	2	0,5	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,5
2	0,2	—	—	—	—	2	0,0	—	—	—	—	—	—	3	0,1	—	—	1	0,1
—	—	—	—	—	—	1	0,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	0,6
—	—	—	—	—	—	1	0,1	—	—	—	—	1	0,0	1	0,0	—	—	1	0,1
—	—	1	1,0	—	—	3	0,1	3	0,8	—	—	3	0,5	6	0,4	1	0,0	2	1,2
—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	1	1,5	—	—	4	0,1	4	0,6	—	—	2	0,4	5	0,3	—	—	1	0,3
—	—	—	—	1	0,0	2	0,3	3	0,4	—	—	1	0,2	15	2,0	4	0,1	—	—
6	1,0	1	0,0	—	—	10	2,0	13	10,6	3	0,7	2	0,0	69	16,3	7	5,5	9	8,0
15	7,4	8	1,0	4	0,4	19	2,2	53	13,0	9	0,5	27	3,0	257	53,6	37	19,4	27	10,3
5	1,1	12	9,0	6	0,6	7	1,2	31	7,6	12	2,8	10	1,2	81	18,3	15	1,4	13	1,8
254	64,5	413	192,2	238	53,1	505	65,0	1 454	383,3	476	68,6	598	111,7	5 371	844,3	518	128,1	622	110,5

vorhanden: 1 970 Gesellschaften in Liquidation mit einem Stammkapital von 305 164 000 ℳ und 509 Gesellschaften

2b. Bestand der tätigen[1]) Gesellschaften

Gewerbegruppen	Zahl der Gesellschaften	Stammkapital		Sacheinlagen		
		überhaupt in Millionen ℳ	auf eine Gesellschaft 1 000 ℳ	Zahl der Gesellschaften mit Sacheinlagen	Betrag der Sacheinlagen in Millionen ℳ	Betrag der Sacheinlagen v. H. des Stammkapitals
I. Land- und Forstwirtschaft	78	11,5	148	40	6,4	55,1
II. Tierzucht und Fischerei	29	1,9	67	10	0,4	20,3
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	323	217,7	674	131	49,7	22,8
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	32	55,7	1 742	21	17,7	31,8
Salzgewinnung	49	12,0	244	7	0,8	7,0
Davon: Kalibergbau	*42*	*1,6*	*38*	*6*	*0,4*	*24,1*
Steinkohlenbergbau	7	0,7	101	3	0,3	43,0
Braunkohlenbergbau	41	15,7	384	22	5,9	37,4
IIIa. Bergbau, Hüttenbetrieb, Metall- und Maschinenindustrie miteinander verbunden	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	1 602	341,9	213	864	101,0	29,5
V. Metallverarbeitung	708	158,6	224	455	83,3	52,6
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	1 869	499,3	267	1 193	288,1	57,7
Darunter: Maschinen- u. Apparatebau	894	208,4	233	620	118,0	56,6
Elektrotechnische Industrie	263	141,8	539	157	104,3	73,6
Elektrizitätserzeugung	193	42,5	220	71	12,1	28,4
VII. Chemische Industrie	581	161,7	278	362	85,4	52,8
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle	254	64,5	254	147	29,8	46,2
IX. Textilindustrie	413	192,2	465	253	126,7	65,9
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei v. Spinnstoffen aller Art	194	96,9	500	122	63,1	65,1
X. Papierindustrie	238	53,1	223	153	29,4	55,3
XI. Leder- und Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe	136	40,8	300	84	18,1	44,3
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	505	65,0	129	312	31,9	49,0
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	1 454	383,3	264	695	165,9	43,3
Darunter: Brauereien, Mälzereien	319	77,8	244	177	38,1	49,0
XIV. Bekleidungsgewerbe	138	20,0	145	81	9,8	49,2
XV. Reinigungsgewerbe	64	3,5	55	32	1,6	45,4
XVI. Baugewerbe	476	68,6	144	284	26,7	38,9
XVII. und XVIII. Graphische Gewerbe, auch verb. mit Buch- und Kunsthandel, Zeitungsverlag u. -spedition, Anzeigen- und Depeschenbureaus; künstlerische Gewerbe	598	111,8	187	380	64,9	58,1
XIX. Handelsgewerbe	5 371	844,3	157	2 116	297,0	35,3
Darunter: Banken	167	39,1	234	29	7,8	20,1
Grundstückshandel und Hypothekenverkehr	1 158	210,0	181	371	78,6	37,4
XX. Versicherungsgewerbe	11	0,7	61	1	0,0	7,5
XXI. Verkehrsgewerbe	518	128,1	247	162	22,3	17,4
Dar.: Eisenbahnen (Vollbahnen)	—	—	—	—	—	—
Klein- und Straßenbahnen	65	52,1	803	15	4,7	9,1
See- und Flußschiffahrt	116	35,1	302	34	7,4	21,0
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	404	40,4	100	133	12,5	31,0
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	116	19,1	165	42	4,4	22,8
XXIV. Sonstige Gesellschaften	622	110,5	178	200	44,1	39,9
Zusammen I—XXIV	16 508	3 538,5	214	8 130	1 500,3	42,4

[1]) d. h. der nicht in Liquidation oder Konkurs befindlichen.

am 30. September 1909 nach Gewerbegruppen

20	Zahl der Gesellschaften mit einem Stammkapital von über 20 bis 50	über 50 bis 100	über 100 bis 250	über 250 bis 500	über 500 000 ℳ bis 1	über 1 bis 5	über 5	Von den Gesellschaften waren gegründet in den Jahren 1909 (bis 30. 9.)	1908	1907	1906	1905 bis 1901	1900 bis 1892
	1 000 ℳ				Millionen ℳ								
14	22	12	17	10	2	1	—	11	9	17	5	26	10
6	13	6	2	2	—	—	—	4	6	5	3	9	2
88	50	48	43	47	24	17	6	36	38	31	50	124	44
1	5	4	5	5	6	4	2	2	7	5	—	4	14
32	7	—	3	5	1	—	1	7	4	1	13	22	2
31	*7*	—	*3*	*1*	—	—	—	*6*	*2*	—	*13*	*21*	—
2	1	2	2	—	—	—	—	2	—	1	1	3	—
5	5	3	8	10	7	3	—	4	7	2	8	8	12
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
172	354	466	373	169	54	13	1	203	225	168	164	517	325
96	171	140	145	98	38	19	1	110	125	89	87	195	102
268	460	374	388	221	94	61	3	294	321	267	206	529	252
112	209	172	197	115	55	33	1	151	161	122	104	256	100
41	69	60	47	24	11	10	1	39	49	40	24	74	37
23	52	44	39	20	8	7	—	19	24	22	18	70	40
110	124	109	108	66	41	20	3	85	83	73	77	174	89
30	58	59	52	30	12	12	1	40	45	20	33	83	33
33	66	70	69	82	52	38	3	49	55	47	37	139	86
15	25	32	30	40	30	21	1	21	23	22	16	69	43
20	56	51	53	32	18	8	—	34	28	32	23	75	46
22	34	23	26	16	10	4	1	25	25	16	18	32	20
79	167	119	76	43	16	5	—	81	104	77	58	131	54
204	339	277	283	184	105	58	4	167	197	174	133	436	347
15	54	51	107	58	26	8	—	32	47	40	33	103	64
32	48	19	19	13	4	3	—	35	25	26	15	30	7
14	27	15	8	—	—	—	—	9	12	9	14	17	3
119	160	77	65	31	14	9	1	92	106	90	53	109	26
113	162	131	103	56	23	9	1	88	93	84	65	173	95
1 708	1 440	927	630	412	147	98	9	1 153	1 115	790	574	1 247	492
37	68	28	14	9	6	3	2	17	11	9	14	20	96
338	246	197	165	146	39	26	1	282	235	160	130	237	114
7	—	2	2	—	—	—	—	—	4	2	—	3	2
115	142	94	74	43	19	30	1	70	73	48	66	186	75
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	5	8	13	10	6	20	—	6	13	2	2	22	20
17	29	21	25	12	5	6	1	17	13	8	9	41	28
58	153	123	35	25	6	4	—	70	76	48	44	121	45
31	34	18	18	9	3	3	—	34	25	19	10	18	10
140	183	102	93	59	28	17	—	78	64	70	49	195	166
3 479	4 263	3 262	2 682	1 648	710	429	35	2 768	2 854	2 202	1 784	4 569	2 331

2c. Bestands- und Kapitaländerungen im Jahre 1912

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1913, I)

Gewerbegruppen	Bestandsänderungen								Kapitaländerungen		
	Neugegründete Gesellschaften		In Liquidation getretene Gesellschaften		In Konkurs geratene tätige Gesellschaften		Ohne Liquidation oder Konkurs beendigte (gelöschte) Gesellschaften		Zahl der ihr Stammkapital ändernden Gesellschaften	Betrag der Kapitalerhöhungen	Betrag der Kapitalherabsetzungen
	Zahl	Stammkapital 1 000 ℳ	Zahl	Stammkapital 1 000 ℳ	Zahl	Stammkapital 1 000 ℳ	Zahl	Stammkapital 1 000 ℳ		1 000 ℳ	1 000 ℳ
I. Land- und Forstwirtschaft	17	1 951	5	195	—	—	—	—	8	615	6
II. Tierzucht und Fischerei	7	1 656	2	141	1	20	1	30	1	20	—
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwes.	34	4 553	22	3 849	6	971	3	310	20	1 925	1 51
Darunter: Hüttenbetrieb, auch Frisch- und Streckwerke	6	1 716	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Salzgewinnung	6	280	3	340	—	—	—	—	—	—	—
Davon: Kalibergbau	*6*	*280*	*2*	*40*	—	—	—	—	—	—	—
Steinkohlenbergbau	1	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Braunkohlenbergbau	7	244	6	1 345	3	541	—	—	7	653	1 06
IIIa. Bergbau, Hüttenbetr., Metall- u. Maschinenind. miteinander verbunden	2	190	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	205	16 179	92	6 714	30	3 746	12	1 099	82	5 901	81
V. Metallverarbeitung	181	13 295	47	4 164	24	1 991	5	380	61	4 612	48
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	467	54 733	141	17 064	44	5 555	15	2 029	168	23 648	1 21
Dar.: Maschinen- u. Apparatebau	266	30 061	74	7 094	23	2 294	10	728	83	10 247	1 00
Elektrotechnische Industrie	88	4 812	23	4 353	8	406	1	1 050	35	3 434	—
Elektrizitätserzeugung	30	10 262	14	1 431	—	—	—	—	13	6 819	21
VII. Chemische Industrie	162	27 625	65	14 002	6	610	8	532	57	4 649	49
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle	67	3 693	23	3 498	4	161	—	—	20	5 020	16
IX. Textilindustrie	78	16 742	14	1 800	7	446	3	215	32	5 202	—
Darunter: Zubereitung, Spinnerei, Weberei von Spinnstoffen aller Art	48	12 174	9	1 511	3	162	2	195	16	2 643	—
X. Papierindustrie	54	4 344	17	1 433	5	605	3	100	14	1 930	36
XI. Leder- und Gummiindustrie; Industrie lederartiger Stoffe	44	3 660	12	971	8	596	3	80	12	1 296	55
Dar.: Gerbereien und Lederfabriken	6	1 831	3	317	2	221	—	—	1	—	40
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	109	7 061	37	4 448	18	1 541	4	94	25	2 371	—
XIII. Ind. d. Nahrungs- u. Genußmittel	266	30 841	85	12 835	31	2 898	7	651	102	8 415	3 73
Darunter: Brauereien, Mälzereien	37	5 233	11	1 090	6	624	1	66	16	858	81
XIV. Bekleidungsgewerbe	60	3 953	16	1 052	7	740	3	131	12	665	—
XV. Reinigungsgewerbe	12	363	8	219	—	—	1	21	3	49	—
XVI. Baugewerbe	205	11 645	41	7 275	14	864	8	377	25	1 709	—
XVII. und XVIII. Graphische Gewerbe, auch verb. m. Buch- u. Kunsthandel, Zeitungsverlag u. -spedition, Anzeigen- u. Depeschenbur.; künstl. Gewerbe	206	12 089	50	3 442	8	628	4	142	42	3 167	—
XIX. Handelsgewerbe	1 460	81 162	430	34 142	62	3 819	51	1 724	287	26 979	4 10
Darunter: Banken	13	1 210	10	3 502	—	—	2	60	4	590	—
Grundstückshandel und Hypothekenverkehr	201	8 850	60	7 339	2	680	8	406	29	10 101	1 91
Grundstücksverwertung	179	6 118	22	1 670	2	70	4	80	5	150	50
XX. Versicherungsgewerbe	5	341	—	—	—	—	—	—	2	60	—
XXI. Verkehrsgewerbe	138	13 865	40	3 159	5	187	5	296	35	2 796	1 36
Dar.: Eisenbahnen (Vollbahnen)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Klein- und Straßenbahnen	6	3 934	3	285	1	96	—	—	3	122	—
Fluß- und Küstenschiffahrt	12	974	3	218	—	—	—	—	6	522	25
Seeschiffahrt	24	1 348	3	972	—	—	—	—	1	151	—
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	122	6 096	31	1 256	20	1 227	5	671	26	855	15
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	120	7 484	17	1 178	5	1 111	1	40	11	178	—
XXIV. Sonstige Gesellschaften	86	14 217	27	4 965	5	527	1	20	44	9 651	94
Zusammen I—XXIV	4 107	337 738	1222	127 802	310	28 243	143	8 942	1 089	111 713	15 94
Dagegen 1911	4 051	399 874	1180	108 905	228	18 141	114	10 309	1 060	99 939	13 67
Dagegen 1910	3 872	335 528	946	107 899	222	25 104	131	9 963	944	87 618	10 99

3. Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften (ohne Zentralgenossenschaften) am 1. Januar 1911

(Mitteilungen zur deutschen Genossenschaftsstatistik für 1911. XL. Ergänzungsheft zur Zeitschrift des Königlich Preußischen Statistischen Landesamtes)

a. Nach Staaten

Staaten und Landesteile	Gesamtzahl der		Mit unbeschränkter Haftpflicht		Mit unbeschränkter Nachschußpflicht		Mit beschränkter Haftpflicht			
	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Weitere Geschäftsanteile	Gesamthaftsumme 1 000 ℳ
Prov. Ostpreußen	681	143 559	523	120 488	7	749	151	22 322	61 637	20 438
» Westpreußen	665	106 321	467	68 065	2	385	196	37 871	112 939	26 032
Stadt Berlin	220	98 141	13	1 981	—	—	207	96 160	72 395	41 823
Prov. Brandenburg	1 315	177 932	877	62 253	33	4 014	405	111 665	52 489	47 253
» Pommern	974	114 068	237	21 609	3	196	734	92 263	216 663	70 748
» Posen	1 062	201 191	695	128 901	4	360	363	71 930	61 047	71 479
» Schlesien	2 277	367 140	1 659	166 624	5	394	613	200 122	84 665	68 071
» Sachsen	1 569	261 843	163	27 803	16	3 101	1 390	230 939	274 162	110 207
» Schleswig-Holstein	962	115 343	747	52 990	8	910	207	61 443	23 614	24 010
» Hannover	1 855	277 189	1 066	114 633	33	8 555	756	154 001	53 274	31 219
» Westfalen	1 334	259 730	559	91 638	7	1 145	768	166 947	21 862	23 984
» Hessen-Nassau	1 228	260 370	977	143 703	4	90	247	116 577	24 155	47 185
» Rheinland	2 743	521 541	1 775	200 238	8	2 980	960	318 323	70 888	47 263
Hohenzollern	68	5 965	54	5 021	—	—	14	944	395	186
Preußen	16 953	2 910 333	9 812	1 205 947	130	22 879	7 011	1 681 507	1 130 185	629 898
Bayern rechts des Rheins	4 351	489 490	3 454	286 780	3	1 006	894	201 704	52 898	69 660
Bayern links des Rheins	757	104 916	677	77 632	—	—	80	27 284	3 018	10 454
Bayern	5 108	594 406	4 131	364 412	3	1 006	974	228 988	55 916	80 114
Königreich Sachsen	937	348 167	319	24 933	3	295	615	322 939	65 747	39 099
Württemberg	1 957	339 633	1 640	202 638	3	119	314	136 876	36 757	38 120
Baden	1 316	260 482	926	175 864	4	1 168	386	83 450	10 178	20 467
Hessen	976	150 261	815	103 067	—	—	161	47 194	10 544	19 504
Mecklenburg-Schwerin	392	37 214	318	22 790	4	833	70	13 591	5 793	4 740
Großherzogt. Sachsen	253	50 881	148	18 302	—	—	105	32 579	8 927	5 592
Mecklenburg-Strelitz	49	4 889	36	3 253	1	29	12	1 607	4 528	975
Oldenburg	333	59 521	243	37 863	—	—	90	21 658	2 893	4 601
Braunschweig	436	61 917	189	13 863	7	972	240	47 082	21 157	8 596
Sachsen-Meiningen	164	41 944	71	14 863	—	—	93	27 081	3 242	6 881
Sachsen-Altenburg	83	24 009	43	2 271	—	—	40	21 738	5 965	4 678
Sachs.-Coburg-Gotha	155	36 509	75	10 402	—	—	80	26 107	5 691	6 555
Anhalt	103	18 075	5	460	1	121	97	17 494	19 014	5 101
Schwarzb.-Sondersh.	51	8 829	27	2 952	—	—	24	5 877	1 962	993
Schwarzb.-Rudolstadt	83	15 790	24	3 153	—	—	59	12 637	3 194	2 744
Waldeck	67	10 352	52	5 531	1	491	14	4 330	2 703	1 218
Reuß älterer Linie	16	4 934	6	245	—	—	10	4 689	367	1 382
Reuß jüngerer Linie	37	8 876	17	985	—	—	20	7 891	870	1 064
Schaumburg-Lippe	40	6 582	8	819	—	—	32	5 763	262	344
Lippe	39	6 545	26	3 678	1	111	12	2 756	750	370
Lübeck	18	7 618	5	230	—	—	13	7 388	2 665	2 293
Bremen	25	21 903	2	169	—	—	23	21 734	2 793	1 941
Hamburg	101	68 624	9	2 448	3	284	89	65 892	45 067	16 834
Elsaß-Lothringen	797	105 465	634	66 085	—	—	163	39 380	33 117	9 623
Deutsches Reich 1.1.1911	**30 489**	**5 203 759**	**19 581**	**2 287 223**	**161**	**28 308**	**10 747**	**2 888 228**	**1 480 287**	**913 727**
Dagegen 1.1.1910	29 437	4 877 850	19 116	2 220 696	158	28 237	10 163	2 628 917	1 366 630	833 363
Dagegen 1.1.1909	28 141	4 579 740	18 493	2 150 667	157	27 749	9 491	2 401 324	1 231 026	753 822
Dagegen 1.1.1908	26 863	4 308 205	17 850	2 073 905	157	27 664	8 856	2 206 636	1 131 289	694 791
Dagegen 1.1.1907	25 713	4 032 825	17 319	2 007 649	159	27 146	8 235	1 998 030	1 022 122	626 446

3b. Nach dem Gegenstande des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens	Gesamtzahl der		Mit unbeschränkter Haftpflicht		Mit unbeschränkter Nachschußpflicht		Mit beschränkter Haftpflicht	
	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder
1. Kreditgenossenschaften	17 461	2 562 967	15 232	1 943 413	45	11 996	2 184	607 558
Darunter: Darlehnskassenvereine	15 358	1 507 461	14 201	1 426 222	16	2 191	1 141	79 048
2. Rohstoffgenossenschaften, gewerbliche	360	16 074	13	469	5	147	342	15 458
3. Rohstoffgenossensch., landwirtschaftl.	2 064	196 976	1 113	99 621	4	600	947	96 755
4. Wareneinkaufsvereine	219	12 115	3	56	—	—	216	12 059
5. Werkgenossenschaften, gewerbliche	310	26 307	66	3 219	1	29	243	23 059
6. Werkgenossenschaften, landwirtschaftl.	1 112	44 048	480	10 548	8	92	624	33 408
7. Genossenschaften zur Beschaffung von Maschinen und Geräten	16	1 257	4	84	—	—	12	1 173
8. Magazingenossenschaften, gewerbliche	109	6 124	10	798	2	89	97	5 237
9. Magazingenossenschaften, landwirtsch.	437	73 941	46	8 386	1	312	390	65 243
10. Rohstoff- u. Magazingenoss., gewerbl.	152	7 425	4	240	—	—	148	7 185
11. Rohstoff- u. Magazingenoss., landw.	20	4 150	2	93	—	—	18	4 057
12. Produktivgenossenschaften, gewerbl.	368	44 358	19	1 210	2	29	347	43 119
13. Produktivgenossenschaften, landwirt.	3 811	326 513	2 383	194 949	84	13 762	1 344	117 802
Darunter:								
a) Meiereigenossenschaften	3 247	298 233	2 131	184 338	75	13 299	1 041	100 596
b) Brennereien	197	3 622	55	629	2	18	140	2 975
c) Winzervereine	194	11 046	178	9 436	2	339	14	1 271
d) Genossenschaften f. d. Bau u. Vertrieb von Feld- und Gartenfrüchten	154	12 630	15	476	5	106	134	12 048
e) Schlachtgenossenschaften	4	421	—	—	—	—	4	421
f) Fischereigenossenschaften	9	457	2	50	—	—	7	407
g) Forstgenossenschaften	5	92	1	8	—	—	4	84
h) Andere	1	12	1	12	—	—	—	—
14. Zuchtvieh- und Weidegenossenschaften	304	18 100	36	1 815	—	—	268	16 285
15. Konsumvereine	2 285	1 592 992	130	16 446	5	552	2 150	1 575 994
16. Wohnungs- u. Baugenossen., eigentl.	1 063	204 321	10	231	—	—	1 053	204 090
17. Wohn.- u. Baugenossensch., Vereinsh.	117	21 576	1	10	—	—	116	21 566
18. Sonstige Genossenschaften	281	44 515	29	5 635	4	700	248	38 180
Summe	30 489	5 203 759	19 581	2 287 223	161	28 308	10 747	2 888 228

3c. Nach Abstufung der Geschäftsanteile

Abstufung der Geschäftsanteile	Gesamtzahl der		Mit unbeschränkter Haftpflicht		Mit unbeschränkter Nachschußpflicht		Mit beschränkter Haftpflicht			
	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Genossenschaften	Mitglieder	Weitere Geschäftsanteile	Gesamthaftsumme 1 000 ℳ
Bis 1 ℳ	561	89 971	290	34 216	6	664	265	55 091	133 240	20 538
über 1 bis 2 ℳ	432	52 371	263	27 063	2	761	167	24 547	44 300	8 947
» 2 » 5 »	4 306	435 881	2 639	268 364	7	965	1 660	166 552	255 309	79 353
» 5 » 10 »	6 651	773 060	5 415	537 489	26	5 531	1 210	230 040	360 740	56 655
» 10 » 20 »	1 788	430 639	717	73 509	18	1 846	1 053	355 284	119 316	29 887
» 20 » 50 »	4 866	1 455 127	2 514	241 429	20	3 375	2 332	1 210 323	151 821	91 756
» 50 » 100 »	5 493	588 616	4 195	390 070	26	6 126	1 272	192 420	173 006	122 074
» 100 » 200 »	2 442	348 001	1 345	160 262	13	2 009	1 084	185 730	95 435	90 839
» 200 » 300 »	1 466	366 275	479	129 069	17	3 342	970	233 864	63 498	117 885
» 300 » 400 »	147	34 834	84	20 474	—	—	63	14 360	4 584	11 098
» 400 » 500 »	1 279	289 972	899	173 269	13	2 624	367	114 079	42 509	122 347
» 500 » 600 »	552	169 992	475	120 611	2	669	75	48 712	21 928	67 688
» 600 » 800 »	45	24 418	24	12 185	—	—	21	12 233	598	12 523
» 800 » 1 000 »	307	86 204	138	51 389	8	222	161	34 593	13 408	64 337
» 1 000 » 2 000 »	98	51 355	62	40 966	2	144	34	10 245	533	16 662
» 2 000 » 5 000 »	46	6 757	35	6 594	1	30	10	133	62	892
» 5 000 » 10 000 »	9	279	7	264	—	—	2	15	—	106
über 10 000 »	1	7	—	—	—	—	1	7	—	140
Summe	30 489	5 203 759	19 581	2 287 223	161	28 308	10 747	2 888 228	1 480 287	913 727

XVIII. Arbeitsmarkt

1. Der Beschäftigungsgrad in den Jahren 1911 und 1912 nach den Nachweisungen der Krankenkassen [1])

(Vgl. Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang IX (1911) und X (1912) Nr. 1—12)

a. Grundzahlen

Monate	In den für das Reichs-Arbeitsblatt berichtenden Krankenkassen [1]) betrug die							
	Zahl der versicherungspflichtigen Mitglieder abzüglich der erwerbsunfähig Kranken am 1. Tage des Monats im Jahre				Zu- (+) oder Abnahme (—) bei den versicherungspflichtigen Mitgliedern abzüglich der erwerbsunfähig Kranken gegenüber dem Bestand am 1. Tage des Vormonats im Jahre			
	1912		1911		1912		1911	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Januar ..	3 425 431	1 520 860	3 223 062	1 441 155	- 109 392	- 30 540	122 067	— 36 610
Februar ..	3 363 782	1 526 097	3 184 717	1 438 203	— 61 649	+ 5 237	38 345	- 2 952
März	3 441 026	1 536 522	3 236 680	1 454 066	+ 77 244	+ 10 425	+ 51 963	+ 15 863
April	3 538 241	1 569 308	3 348 228	1 467 388	+ 97 215	+ 32 786	+ 111 548	+ 13 322
Mai	3 641 802	1 583 080	3 455 231	1 485 717	+ 103 561	+ 13 772	+ 107 003	+ 18 329
Juni	3 673 015	1 589 574	3 531 068	1 504 770	+ 31 213	+ 6 494	+ 75 837	+ 19 053
Juli.....	3 671 277	1 567 307	3 526 256	1 480 594	1 738	- 22 267	4 812	- 24 176
August...	3 682 370	1 553 413	3 517 283	1 458 630	+ 11 093	- 13 894	- 8 973	— 21 964
September	3 696 818	1 568 245	3 523 402	1 468 249	+ 14 448	+ 14 832	+ 6 119	+ 9 619
Oktober ..	3 715 686	1 600 574	3 561 247	1 502 031	+ 18 868	+ 32 329	+ 37 845	+ 33 782
November.	3 694 865	1 635 428	3 566 337	1 544 995	- 20 821	+ 34 854	+ 5 090	+ 42 964
Dezember.	3 671 954	1 644 800	3 534 823	1 551 400	- 22 911	+ 9 372	- 31 514	+ 6 405

[1]) Die Übersicht bezieht sich auf etwa 16 v. H. aller Zwangskrankenkassen; die erfaßte Mitgliederzahl stellt etwa zwei Fünftel der Mitgliederzahl sämtlicher Zwangskrankenkassen dar.

b. Verhältniszahlen

Zu- oder Abnahme der versicherungspflichtigen Mitglieder ohne erwerbsunfähig Kranke in Hundertteilen					
vom 1.	zum 1.	1911		1912	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich
Januar	Februar	1,19	- 0,20	— 1,80	+ 0,34
Februar	März	+ 1,03	+ 1,10	+ 2,30	+ 0,68
März	April	+ 3,45	+ 0,92	+ 2,83	+ 2,13
April	Mai	+ 3,20	+ 1,25	+ 2,93	+ 0,88
Mai	Juni	+ 2,19	+ 1,28	+ 0,86	+ 0,41
Juni	Juli	0,14	— 1,61	- 0,05	— 1,40
Juli	August	- 0,25	1,48	+ 0,30	0,89
August	Sept.	+ 0,17	+ 0,66	+ 0,39	+ 0,95
Sept.	Oktober	+ 1,07	+ 2,30	+ 0,51	+ 2,06
Oktober	Novemb.	+ 0,14	+ 2,86	0,56	+ 2,18
Novemb.	Dezemb.	0,88	+ 0,41	— 0,62	+ 0,57
		1911 bzw. 1912		1912 bzw. 1913	
Dezemb.	Januar	3,10	— 1,07	- 3,60	— 2,61

Bewegung des Bestandes an versicherungspflichtigen Mitgliedern ohne erwerbsunfähig Kranke nach Abzug der auf den Bevölkerungszuwachs entfallenden Zunahmeziffer. Stand vom 1. Januar = 100								
am 1.	1909		1910		1911		1912	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Januar	100	100	100	100	100	100	100	100
Februar	99	99	100	100	99	100	98	100
März .	99	100	101	101	100	101	100	101
April ..	103	101	104	102	104	102	103	103
Mai ..	108	103	104	104	107	103	106	104
Juni ..	109	104	105	104	109	104	107	104
Juli...	110	102	106	103	109	102	107	102
August.	110	102	108	102	108	100	107	101
Sept...	110	102	108	103	108	101	107	102
Oktober	110	104	109	105	109	103	108	104
Novemb.	110	106	109	107	110	106	107	107
Dezemb.	108	107	108	108	108	107	106	107
			1910		1911		1912		1913	
Januar			105	105	104	105	105	104	102	104

2. Die Vermittlungstätigkeit öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise[1]) in den Jahren 1911 u. 1912[2])

(Reichs-Arbeitsblatt, Jahrgang IX, 1911, Nr. 2—12; X, 1912, Nr. 1—12; XI, 1913, Nr. 1. — Jahresberichte der Arbeitsnachweise u. Arbeitsnachweisverbände. — Ministerial-Blatt d. Kgl. Preuß. Handels- u. Gewerbe-Verwaltung 1912)

Staaten und Landesteile	Arbeitsnachweise[1])	Zahl der Arbeitsgesuche im Jahre 1912	Zahl der offenen Stellen im Jahre 1912	Zahl der besetzten Stellen im Jahre 1912	Zahl der besetzten Stellen 1911
Ostpreußen	3	15 240	13 946	10 177	9 127
dar.: Königsberg		12 144	10 964	8 701	8 028
Westpreußen	2	9 508	5 706	4 882	4 745
darunter: Danzig		8 362	4 864	4 329	4 141
*Berlin mit Zweigstellen	1	226 946	197 112	160 902	170 780
Brandenburg	14	145 665	127 459	92 406	75 097
darunter:					
Brandenbg. a. H.		11 578	6 071	4 996	5 107
Charlottenburg		48 433	48 056	32 592	24 346
Kottbus		8 546	7 482	6 247	5 615
Neukölln		20 273	15 908	12 625	11 814
Schöneberg		29 707	24 986	20 138	13 466
Pommern	2	20 369	17 854	11 534	7 443
darunter: Stettin		15 439	12 035	8 758	5 589
Posen	2	38 369	33 273	30 158	29 588
darunter:					
Bromberg		5 152	5 352	4 087	2 852
Posen		33 217	27 921	26 071	26 736
Schlesien	9	70 690	55 671	43 256	33 946
darunter:					
Breslau		22 389	18 583	17 825	17 278
Görlitz		6 216	6 184	5 308	4 263
Kattowitz		11 405	9 775	7 212	3 053
*Liegnitz		8 148	7 436	4 643	4 418
*Zabrze		19 511	10 349	6 448	(3 3 340
Prov. Sachsen	10	88 353	77 491	61 850	(4 53 261
darunter:					
Erfurt		16 132	15 808	11 876	10 361
*Halle a. S.		13 467	9 587	6 925	6 182
Magdeburg		44 951	38 191	33 686	29 937
Schlesw.-Holst.	5	52 279	40 549	29 754	28 079
darunter:					
*Flensburg		10 669	10 731	8 665	7 912
*Kiel		33 020	20 497	15 654	14 832
Hannover	5	53 296	50 265	37 017	33 738
dar.: Hannover		37 671	35 241	28 032	26 142
Westfalen	15	103 945	90 389	63 204	(5 53 681
darunter:					
Bielefeld		18 633	11 850	9 503	7 643
Dortmund		42 434	37 931	24 779	24 139
Hagen		6 120	6 757	4 295	5 429
*Herford		6 888	6 263	6 274	4 962
Hessen-Nassau	6	134 551	117 324	91 200	89 989
darunter:					
Cassel		18 518	15 887	11 264	12 123
Frankfurt a. M.		84 258	73 832	59 049	58 175
*Wiesbaden		27 727	25 759	19 678	18 463
Rheinland	23	315 045	254 023	207 455	(6177 108
darunter:					
*Aachen		16 470	13 740	11 478	10 648
*Barmen		16 643	16 662	15 553	11 105
*Cöln		89 179	74 269	58 716	45 755
*Crefeld		9 943	7 368	5 497	4 811
Duisburg		14 308	12 858	9 558	6 293
*Düsseldorf		54 851	46 844	40 082	36 843
Elberfeld		23 556	20 249	18 709	17 579
Essen		36 927	32 272	25 898	24 370
Bayern	33	302 310	253 622	202 915	199 990
darunter:					
Augsburg		20 784	19 443	16 733	16 963
Fürth		9 369	7 753	5 533	5 310
Ludwigshafen		14 149	10 055	7 933	6 662
München		114 930	101 509	85 752	88 704
Nürnberg		59 399	42 749	35 687	34 379
Regensburg		11 989	12 396	9 593	8 106
Rosenheim		9 248	6 784	5 046	4 416
Straubing		5 744	5 676	4 942	4 405
Würzburg		7 425	6 799	4 585	4 660
Königr. Sachsen	7	125 674	124 900	100 436	90 789
darunter:					
Chemnitz		11 304	8 461	6 816	5 780
*Dresden		60 746	56 962	(7 50 135	(7 44 792
*Leipzig		32 841	34 927	29 602	29 024
Plauen		14 945	17 121	10 653	8 421
Württemberg	17	209 489	176 314	128 266	(8120 178
darunter:					
Göppingen		11 973	10 331	5 906	5 713
Heilbronn		13 221	8 907	6 441	6 010
Ludwigsburg		7 119	5 560	3 899	3 797
Ravensburg		11 813	10 412	6 003	3 446
Stuttgart		116 894	106 792	85 703	83 168
Ulm		22 034	15 165	9 406	8 705
Baden	17	249 428	155 358	115 974	112 881
darunter:					
Baden-Baden		12 096	8 910	8 492	7 086
Freiburg		44 194	28 373	21 333	21 546
Heidelberg		18 130	8 601	6 445	6 647
Karlsruhe		40 874	30 112	21 249	18 867
Konstanz		16 440	7 932	5 669	6 862
Mannheim		41 162	21 583	17 317	17 740
Pforzheim		35 595	29 883	22 923	23 129
Hessen	7	62 074	41 591	28 562	24 372
darunter:					
Mainz		22 720	17 020	11 919	8 957
*Offenbach		9 218	4 829	4 080	3 983
Worms		12 550	7 567	5 085	3 898
Großh. Sachsen	3	30 848	12 195	(9 8 671	(10 5 652
darunter: Jena		26 720	9 114	7 634	5 067
Oldenburg	1[11])	2 111	825	372	302
Braunschweig	1	5 148	6 327	4 221	3 508
Sachsen-Coburg-Gotha	1	12 344	5 620	3 269	5 903
Anhalt	1[12])	5 216	5 377	4 973	4 850
*Lübeck	1	1 398	1 857	1 009	897
*Hamburg	1	135 221	119 922	(13108 553	20 518
Elsaß-Lothring.	11	116 694	71 640	(14 50 058	51 754
darunter:					
Metz		22 186	9 365	6 209	5 395
Mülhausen i. E.		28 084	16 908	11 282	12 443
Straßburg		48 411	30 689	23 039	23 669

[1]) Berücksichtigt sind nur die Arbeitsnachweise, die im Jahre 1912 mehr als 200 Stellen besetzt haben. — Die mit * bezeichneten Arbeitsnachweisstellen werden mit kommunaler oder staatlicher Unterstützung betrieben. — [2]) Die Zahlen der Arbeitsgesuche und offenen Stellen enthalten nur die monatlichen Neumeldungen. — [3]) Vermittlung in 7 Monaten. — [4]) Ergebnisse von 9 Arbeitsnachweisen. — [5]) Ergebnisse von 12 Arbeitsnachweisen. — [6]) Darunter 1 Arbeitsnachweis mit den Ergebnissen für 6 und 1 für 5 Monate. — [7]) Einschl des Vereins für Arbeitsnachweisung. — [8]) Darunter 1 Arbeitsnachweis mit den Ergebnissen für 5 Monate. — [9]) Darunter 1 Arbeitsnachweis mit den Ergebnissen für 7 Monate. — [10]) Ergebnisse von 2 Arbeitsnachweisen. — [11]) Delmenhorst. — [12]) Dessau. — [13]) Einschl. Arbeitsnachweis von 1848 und Kaiserwaltung. — [14]) Darunter 1 Arbeitsnachweis mit den Ergebnissen für 10 Monate.

3. Die Arbeitslosigkeit in deutschen Fachverbänden in den Jahren 1911 und 1912

a. Nach Landesteilen und Berufsgruppen

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang IX, 1911, Nr. 8, 11; Jahrgang X, 1912, Nr. 2, 5, 8, 11; Jahrgang XI, 1913, Nr. 2)

Berufsgruppen	Gesamtmitgliederzahl	Von 100 Mitgliedern wurden als arbeitslos gemeldet in: Ost- und Westpreußen, Pommern	Berlin und Brandenburg	Posen und Schlesien	Provinz Sachsen und Anhalt	Schleswig-Holstein, beid. Mecklenburg, Fürstentum Lübeck, Hansestädt. Lübeck u. Hamburg	Hannover, Oldenburg (ohne Fürstentum Lübeck u. Birkenfeld), Braunschweig, Bremen	Westfalen, beiden Lippe	Rheinprovinz und Birkenfeld	Hessen-Nassau, Großherzogtum Hessen, Waldeck	Bayern, rechts-rheinisch	Königreich Sachsen und den thüringischen Staaten[1]	Württemberg, Baden, Hohenzollern	Elsaß-Lothringen und der bayerischen Pfalz	Deutsches Reich
Gesamtheit der Verbände 1. V.-J.	1911.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1912. 1 752 590	2,3	3,2	1,5	1,3	1,9	1,3	0,9	0,8	1,2	1,7	1,0	0,9	0,9	1,6
2. V.-J.	1911. 1 625 426	1,1	3,6	1,2	1,1	1,4	1,4	0,5	0,9	1,6	1,2	1,1	0,8	1,3	1,5
	1912. 1 898 700	1,1	3,7	1,3	1,2	1,7	1,4	0,5	0,9	1,5	1,5	1,7	0,9	1,1	1,7
3. V.-J.	1911. 1 747 062	0,9	2,7	1,4	1,3	1,4	1,2	0,7	1,1	1,7	1,7	1,3	1,0	1,4	1,7
	1912. 1 912 619	0,8	2,0	1,3	1,1	1,9	1,4	0,5	1,0	1,5	1,8	1,2	0,9	1,1	1,5
4. V.-J.	1911. 1 831 021	3,0	4,2	3,1	3,2	2,2	2,0	0,6	0,9	1,9	2,6	1,9	1,6	1,4	2,4
	1912. 1 823 004	3,2	5,4	3,6	2,3	2,4	2,1	1,7	1,6	2,4	4,0	2,6	1,8	1,5	3,0
Darunter:															
Bergbau- und Hüttenwesen 1. V.-J.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2. V.-J.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3. V.-J.		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4. V.-J. 1912	122 687	--	0,8	0,1	0,3	.	1,0	0,0	0,0	—	—	0,2	—	—	0,1
Maschinenbau- und Metallverarbeitung 1. V.-J.		1,8	2,7	1,3	1,1	1,7	1,1	0,5	0,6	1,0	1,3	0,7	0,7	1,0	1,3
2. V.-J.	591 914	1,0	2,6	0,9	1,0	1,7	1,3	0,7	0,7	0,9	1,1	0,9	0,8	1,0	1,3
3. V.-J.	601 929	0,8	2,4	0,9	1,0	1,9	1,0	0,6	0,6	0,7	1,3	0,9	0,5	1,0	1,2
4. V.-J. 1912	592 723	1,7	4,4	2,4	1,7	1,9	1,3	0,6	0,8	1,0	3,2	1,5	0,7	1,6	2,1
	611 986														
Textilindustrie 1. V.-J.	139 207	.	0,9	0,7	1,6	0,5	0,5	0,3	0,3	2,0	0,7	0,4	1,2	0,2	0,5
2. V.-J.	138 684	.	0,9	0,7	1,2	1,2	0,5	0,4	0,6	0,1	0,5	0,5	0,9	0,1	0,6
3. V.-J.	139 742	.	1,0	0,5	0,7	2,3	0,5	0,1	0,6	5,4	0,6	0,4	0,4	0,2	0,6
4. V.-J. 1912	142 373	.	1,9	1,0	1,3	0,8	1,5	0,2	1,2	0,8	2,5	0,9	6,9	0,3	1,4
Lederindustrie einschl. Schuhmacher 1. V.-J.	85 016	5,3	2,2	1,5	1,7	2,7	1,5	0,3	0,7	1,9	2,0	1,2	1,4	0,4	1,7
2. V.-J.	85 122	5,5	6,4	3,4	2,0	3,8	4,0	3,2	2,5	1,3	2,0	1,6	0,9	1,8	2,7
3. V.-J.	85 439	0,2	1,9	3,3	1,0	1,7	0,9	1,1	2,0	1,1	2,0	1,3	0,8	1,0	1,4
4. V.-J. 1912	85 223	10,4	12,4	7,0	1,8	5,0	3,8	3,5	4,4	2,1	5,3	2,7	2,7	1,2	4,5
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe 1. V.-J.	191 675	1,8	6,4	2,8	1,1	5,2	2,4	1,2	1,0	1,4	1,5	1,3	0,7	1,4	2,8
2. V.-J.	194 036	0,9	7,5	1,2	0,9	4,2	2,3	0,9	1,1	1,1	1,6	1,3	0,8	0,9	2,8
3. V.-J.	198 152	0,7	4,7	1,0	0,9	6,3	2,4	0,9	1,1	1,8	2,0	1,2	0,8	0,9	2,4
4. V.-J. 1912	198 528	8,7	10,8	7,5	3,7	9,1	4,6	3,5	3,7	5,2	9,0	5,8	4,7	3,2	7,0
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel 1. V.-J.	109 861	1,4	5,9	2,3	1,5	2,6	1,9	1,7	2,3	2,1	2,2	1,8	2,0	1,9	2,5
2. V.-J.	111 390	1,4	5,2	2,4	1,4	2,7	2,0	0,6	1,7	3,7	2,0	2,6	1,5	1,3	2,4
3. V.-J.	113 359	1,5	4,6	3,9	1,5	3,4	2,2	1,4	2,3	3,3	2,1	1,8	1,8	0,9	2,5
4. V.-J. 1912	116 927	3,6	10,0	8,7	4,8	3,2	2,8	4,6	3,5	6,1	2,7	8,0	1,6	3,9	5,3
Polygraphische Gewerbe 1. V.-J.	81 722	2,7	4,7	2,2	2,0	2,2	1,7	1,4	2,1	1,5	3,6	2,8	1,2	1,7	2,7
2. V.-J.	82 648	6,2	7,6	5,0	6,2	6,5	4,6	3,5	3,9	3,9	4,7	5,0	2,0	4,4	5,2
3. V.-J.	83 430	6,0	8,6	6,6	7,1	7,7	6,6	5,4	6,3	6,5	8,0	5,5	4,9	7,0	6,9
4. V.-J. 1912	84 376	3,1	7,6	4,6	4,1	4,7	3,8	2,1	2,5	3,8	4,8	4,6	1,7	2,3	4,5
Handels- und Transportgewerbe 1. V.-J.	205 220	3,8	1,6	1,2	1,2	0,9	0,7	1,4	1,1	1,1	2,5	0,9	0,4	1,4	1,3
2 V.-J.	213 510	1,3	1,9	1,3	1,3	0,6	0,6	2,0	1,1	1,5	1,6	1,0	0,7	0,9	1,1
3. V.-J.	221 423	0,6	1,5	1,4	1,1	0,4	0,5	1,8	0,5	0,7	1,0	0,9	0,4	1,0	0,9
4. V.-J. 1912	226 701	3,1	2,6	3,3	2,4	0,7	1,1	3,5	1,9	1,4	3,8	1,7	1,2	1,9	1,9
Aus verschiedenen Berufen[2] 1. V.-J.	251 410	1,9	0,8	1,0	1,3	1,8	1,0	2,1	0,5	0,5	1,8	0,7	0,4	0,6	1,1
2 V.-J.	254 565	0,3	1,0	0,0	0,8	1,0	0,8	1,2	0,6	0,8	1,3	0,6	0,5	0,5	0,8
3. V.-J.	256 941	0,2	0,9	0,5	0,6	0,8	1,1	0,8	0,6	0,3	1,5	0,4	0,4	0,7	0,7
4. V.-J. 1912	258 694	1,5	1,6	1,8	1,4	1,5	1,7	2,1	1,0	2,2	2,9	1,7	0,8	0,5	1,7

[1]) Großherzogtum Sachsen, Sachsen-Meiningen, Sachsen-Coburg-Gotha, Schwarzburg-Sondershausen, Schwarzburg-Rudolstadt, Reuß ä. L., Reuß j. L. — [2]) Vorherrschend Fabrikarbeiter im allgemeinen.

b. Nach einzelnen

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang IX, 1911, Nr. 4, 7, 10;

Laufende Nr.	Fachverbände Erklärung: G. = Freie Gewerkschaften; H. D. = Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine; Ch. = Christliche Gewerkschaften.		Durchschnittliche Mitgliederzahl im Jahre	Arbeitslosentage am Orte im Jahre (einschl. Wartezeit) in 1000	Arbeitslosentage am Orte im Jahre (einschl. Wartezeit) v. H. der möglichen Arbeitstage	Fälle von Arbeitslosigkeit (unterstützte und nichtunterstützte) auf 100 Mitglieder im I. Vierteljahre	II. Vierteljahre	III. Vierteljahre	IV. Vierteljahre
	Kunst- und Handelsgärtnerei								
1	Gärtner (G.)	1911	6 038	45,1	2,6	21,5	19,5	21,6	19,1
		1912	6 924	40,6	2,1	20,9	16,3	16,7	16,5
	Bergbau und Hüttenwesen								
2	Bergarbeiter (H. D.)	1911	4 049	0,4	0,0	0,1	0,3	0,1	0,2
		1912	3 589	0,4	0,1	.	0,3	.	0,1
3	Bergarbeiter (G.)	1911	121 251	29,9	0,1	0,5	0,3	0,3	0,3
		1912	117 121	17,3	0,1	.	0,4	0,3	0,2
	Industrie der Steine und Erden								
4	Töpfer, Ziegler (H. D.)	1911	1 640	3,5	0,7	6,0	0,6	1,3	1,2
		1912	1 724	3,4	0,7	7,3	1,1	0,9	2,1
5	Porzellanarbeiter (G.)	1911	15 649	49,2	1,0	2,9	2,7	3,1	4,3
		1912	16 935	68,2	1,3	3,8	6,8	3,1	2,7
6	Glasarbeiter (G.)	1911	16 027	55,9	1,2	4,8	6,3	4,5	6,6
		1912	18 742	68,1	1,2	4,6	3,5	4,7	6,3
7	Keram- und Steinarbeiter (Ch.)	1911	6 649	18,8	2,4	2,3	15,3	5,8	4,4
		1912	7 294	2,8	0,2	4,2	1,1	0,6	0,5
	Maschinenbau und Metallverarbeitung								
8	Kupferschmiede (G.)	1911	4 742	25,9	1,8	14,8	12,8	12,4	10,1
		1912	5 171	24,8	1,6	12,7	14,3	12,0	11,0
9	Metallarbeiter (G.)	1911	500 160	1 839,6	1,2	9,2	5,5	5,4	5,3
		1912	540 416	1 854,0	1,1	6,6	5,4	5,3	5,8
10	Metallarbeiter (Ch.)	1911	41 253	45,5	0,4	2,6	1,8	1,8	1,8
		1912	42 894	102,6	0,8	2,6	2,0	2,0	4,0
11	Maschinenbau- und Metallarbeiter (H. D.)	1911	42 573	64,3	0,6	3,5	3,3	7,1	2,8
		1912	44 815	70,6	0,7	3,2	2,0	4,6	4,4
	Textilindustrie								
12	Textilarbeiter (G.)	1911	127 534	152,2	0,5	.	2,9	3,5	3,2
		1912	140 002	191,5	0,4	2,7	2,5	2,7	3,1
13	Textilarbeiter (H. D.)	1911	6 550	10,1	0,5	3,3	2,3	2,4	4,1
		1912	6 131	8,9	0,5	3,9	3,0	3,2	3,0
14	Textilarbeiter (Ch.)	1911	42 897	96,3	0,7	7,6	4,5	9,6	6,8
		1912	40 506	61,8	0,5	4,5	3,9	5,3	8,8
	Papierindustrie								
15	Buchbinder (G.)	1911	29 773	211,9	2,3	13,0	11,8	12,6	12,5
		1912	32 640	256,2	2,5	13,5	11,6	11,2	11,5
	Lederindustrie einschl. Schuhmacher								
16	Sattler und Portefeuiller (G.)	1911	13 777	79,2	1,9	11,4	11,2	10,4	10,5
		1912	14 186	68,8	1,7	10,6	10,1	7,5	9,7
17	Tapezierer (G.)	1911	9 663	108,7	3,7	33,9	31,6	33,1	27,7
		1912	10 422	121,6	3,8	31,5	24,3	20,5	28,6
18	Lederarbeiter (G.)	1911	15 510	64,6	1,4	9,9	8,3	6,1	7,4
		1912	15 221	53,8	1,2	8,9	8,0	5,8	6,0
19	Lederarbeiter (Ch.)	1911	5 626	6,3	0,6	.	2,6	5,4	4,9
		1912	5 916	11,7	0,7	5,3	6,2	3,5	3,6
20	Schuhmacher (G.)	1911	44 895	152,6	1,1	6,0	7,3	7,9	10,2
		1912	45 372	151,7	1,1	8,4	7,9	6,6	7,1
21	Schuhmacher und Lederarbeiter (H. D.)	1911	5 153	12,5	0,8	2,8	4,7	3,0	7,8
		1912	5 123	10,9	0,7	5,3	5,9	2,7	1,5

Verbänden
Jahrgang X, 1912, Nr. 1, 4, 7, 10; Jahrgang XI, 1913, Nr. 1)

Zahl der Arbeitslosen am Orte und auf der Reise (unterstützte und nichtunterstützte) am Ende der letzten Woche des				Arbeitslose am Orte und auf der Reise (unterstützte und nichtunterstützte) auf 100 Mitglieder am Ende der letzten Woche des				Die durchschnittliche Dauer der Arbeitslosigkeit am Orte betrug Tage im				Von je 100 arbeitslos gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstützung am Orte im			
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
Vierteljahrs				Vierteljahrs				Vierteljahre				Vierteljahre			
50	148	244	224	0,9	2,5	4,3	3,9	14	7	10	8	24,4	7,5	23,2	22,7
57	218	215	232	1,0	3,2	3,8	3,6	14	6	8	10	48,3	10,1	20,7	27,0
2	11	1	1	0,0	0,3	0,0	0,0	70	11	29	—	66,7	100,0	66,7	100,0
.	1	—	1	.	0,0	—	0,0	.	27	.	51	.	92,3	.	100,0
126	121	156	190	0,1	0,1	0,1	0,1	19	16	19	18	75,0	80,9	75,1	77,4
.	137	60	108	.	0,1	0,1	0,1	.	16	16	16	.	84,4	76,4	79,9
17	9	13	19	1,1	0,6	0,9	1,1	26	26	16	28	70,8	100,0	77,8	100,0
19	5	15	30	1,2	0,3	0,9	2,0	19	17	15	23	98,3	38,9	71,4	74,2
172	195	237	389	1,1	1,3	1,5	2,3	30	20	21	25	66,1	62,4	67,7	64,0
286	276	174	240	1,7	1,6	1,1	1,5	27	23	27	25	73,5	92,6	67,3	53,5
90	231	140	585	0,6	1,7	0,9	3,5	23	20	16	12	60,1	50,8	26,3	34,0
158	309	149	753	0,9	1,7	0,8	4,3	22	22	19	18	64,4	50,9	53,8	47,0
27	340	65	77	0,4	9,6	1,7	2,0	23	.	.	.	96,0	.	95,0	.
89	17	35	29	2,4	0,3	0,6	0,5	—	25	18	19	15,9	85,2	60,0	97,1
129	129	61	98	2,9	2,9	1,4	2,1	15	12	7	10	49,7	44,6	24,1	32,1
98	129	63	180	2,0	2,6	1,2	3,4	11	9	8	11	30,4	33,8	29,1	37,8
11 819	6 636	6 261	7 304	2,5	1,3	1,1	1,4	16	13	13	15	65,1	54,1	57,3	62,0
6 931	7 109	6 851	11 913	1,3	1,3	1,3	2,1	15	15	14	16	63,0	79,8	61,0	64,8
183	234	245	311	0,5	0,6	0,6	0,7	14	14	12	16	64,5	50,3	47,8	62,6
242	277	364	1 331	0,5	0,0	0,9	3,1	18	14	12	27	65,8	55,8	52,5	78,1
465	432	454	380	1,1	1,0	2,1	1,1	14	11	10	16	59,5	48,0	63,7	66,7
418	419	245	476	0,9	1,4	0,9	1,8	12	21	12	16	78,1	86,6	62,0	56,1
.	902	1 176	1 682	.	0,8	1,0	1,3	.	13	13	12	.	66,6	68,8	76,4
700	805	816	1 953	0,5	0,6	0,6	1,4	14	11	14	11	72,3	61,8	72,9	68,6
76	57	76	84	1,1	0,8	1,1	1,4	14	14	13	10	100,0	100,0	100,0	100,0
105	73	75	72	1,7	1,2	1,2	1,2	11	12	11	10	100,0	100,0	100,0	100,0
346	290	611	272	0,8	0,7	1,4	0,7	8	9	7	7	61,9	71,3	55,3	65,0
180	143	191	835	0,5	0,4	0,5	2,2	8	6	7	7	65,8	55,5	63,1	56,6
709	835	645	850	2,4	2,9	2,2	2,8	16	14	15	12	48,4	38,9	42,8	36,9
691	982	759	976	2,2	3,0	2,3	2,9	16	16	21	13	43,1	49,0	43,9	36,2
308	381	306	519	2,4	2,6	2,3	4,0	15	11	16	13	65,1	53,5	46,7	41,0
281	302	180	447	2,1	2,2	1,3	3,4	16	12	13	12	55,2	37,7	23,1	38,6
197	971	150	1 102	2,1	10,1	1,6	11,3	16	5	6	9	49,4	16,3	21,8	33,0
137	935	184	1 717	1,4	9,0	1,7	16,3	16	7	10	11	50,2	23,5	34,7	37,6
555	432	298	700	3,8	3,0	2,0	4,8	17	14	13	12	100,0	83,7	86,0	92,4
367	360	219	294	2,5	2,6	1,5	2,0	14	12	13	13	91,0	92,2	92,8	89,4
.	2	147	106	.	0,0	3,5	2,3	.	12	9	12	.	45,1	47,8	55,1
53	103	44	65	1,0	1,9	0,9	1,3	13	9	15	13	50,5	51,2	59,9	51,6
489	650	780	2 358	1,1	1,5	1,8	5,4	13	9	12	10	75,6	75,5	73,8	74,5
633	662	622	1 372	1,4	1,5	1,4	3,1	13	11	11	11	80,7	80,6	69,3	60,3
23	42	69	298	0,4	0,8	1,3	5,8	18	14	17	10	91,0	90,1	93,5	96,8
52	52	24	27	1,0	1,0	0,5	0,5	15	12	14	16	95,6	98,3	95,6	80,5

b. Nach einzelnen

Laufende Nr.	Fachverbände Erklärung: G. = Freie Gewerkschaften; H. D. = Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine; Ch. = Christliche Gewerkschaften.		Durchschnittliche Mitgliederzahl im Jahre	Arbeitslosentage am Orte im Jahre (einschl. Wartezeit) in 1000	Arbeitslosentage am Orte im Jahre (einschl. Wartezeit) v. H. der möglichen Arbeitstage	Fälle von Arbeitslosigkeit (unterstützte und nichtunterstützte) auf 100 Mitglieder im Vierteljahre I.	II.	III.	IV.
	Industrie der Holz- und Schnitzstoffe								
22	Holzarbeiter (G.)	1911	174 670	716,0	1,3	20,7	15,6	16,5	17,0
		1912	191 793	1 209,5	2,0	20,5	17,7	18,4	20,6
23	Holzarbeiter (H. D.)	1911	5 587	18,0	1,1	5,5	3,8	4,5	4,7
		1912	5 466	17,8	1,2	8,4	4,6	3,6	6,4
24	Holzarbeiter (Ch.)	1911	15 462	38,0	0,8	8,1	4,9	3,8	9,0
		1912	17 280	47,2	0,9	10,1	6,7	6,8	9,9
25	Bildhauer (H. D.)	1911	331	0 7	0,7	9,2	5,2	6,1	5,9
		1912	340	0,4	0,7	4,2	4,2	.	.
26	Bildhauer (G.)	1911	3 703	93,7	8,1	44,6	41,8	45,6	49,6
		1912	3 805	84,8	7,2	44,7	39,0	41,3	44,6
	Industrie d. Nahrungs- u. Genußmittel								
27	Bäcker (G.)	1911	24 947	333,7	4,3	17,5	18,4	17,3	20,5
		1912	27 166	315,0	3,7	17,0	17,0	16,0	15,4
28	Fleischer (G.)	1911	4 849	17,1	1,7	.	14,9	17,5	13,0
		1912	6 146	103,4	5,6	26,9	18,0	23,4	26,3
29	Brauerei- und Mühlenarbeiter (G.)	1911	44 656	71,4	0,6	3,4	2,8	2,9	2,4
		1912	49 659	102,1	0,7	3,9	3,6	3,4	4,1
30	Tabakarbeiter (G.)	1911	31 660	120,7	1,6	.	10,1	7,8	10,5
		1912	36 757	148,0	1,4	7,9	6,3	8,7	16,2
31	Tabak- und Zigarrenarbeiter (Ch.)	1911	8 095	22,1	0,9	10,8	15,0	4,5	2,0
		1912	6 929	15,7	0,8	5,6	5,4	2,0	3,9
	Bekleidungsgewerbe (ohne Schuhmacher)								
32	Schneider (H. D.)	1911	4 553	2,1	0,2	2,3	0,5	0,7	0,5
		1912	4 627	2,3	0,2	0,8	1,0	0,7	0,6
33	Hutmacher (G.)	1911	9 925	160,9	5,2	8,5	26,7	17,3	9,7
		1912	10 562	285,8	8,7	7,5	35,9	26,1	16,3
34	Kürschner (G.)	1911	4 253	8,5	1,1	.	9,0	4,0	4,8
		1912	3 872	11,5	1,3	8,4	5,9	4,0	13,8
	Reinigungsgewerbe								
35	Friseurgehilfen (G.)	1911	2 173	52,4	8,1	38,2	42,4	41,6	32,1
		1912	2 515	63,9	8,6	23,1	39,6	38,7	30,8
	Baugewerbe								
36	Bauhandwerker (H. D.)	1911	930	1,2	0,4	8,3	0,8	2,6	12,4
		1912	1 173	2,3	0,6	33,6	4,2	9,9	17,9
37	Glaser (G.)	1911	4 663	62,2	4,3	31,6	22,5	18,4	18,6
		1912	4 781	79,3	5,3	37,6	21,7	19,8	31,1
38	Maler, Lackierer (H. D.)	1911	1 669	3,8	0,8	5,4	0,6	0,1	5,5
		1912	1 695	4,4	0,9	5,3	0,5	0,8	5,9
	Polygraphische Gewerbe								
39	Graphisches Gewerbe (Ch.)	1911	1 625	2,4	0,5	2,4	2,4	4,9	1,8
		1912	1 993	2,5	0,4	2,9	2,1	3,8	3,0
40	Notenstecher (G.)	1911	439	—	—	—	—	—	—
		1912	445	—	—	—	—	0,2	—
41	Xylographen (G.)	1911	454	2,9	2,2	6,0	9,3	15,6	12,3
		1912	426	2,1	1,6	9,0	10,6	6,9	13,4
42	Buchdrucker (G.)	1911	62 224	721,8	3,8	11,4	10,5	15,2	13,5
		1912	66 102	939,1	4,6	11,7	13,0	17,3	15,6
43	Buch- und Steindruckereihilfsarbeiter (G.)	1911	16 583	57,9	1,1	9,1	7,5	9,1	8,3
		1912	16 181	87,3	1,9	11,5	8,2	9,4	9,7
44	Lithographen, Steindrucker (Senefelder-Bund) (G.)	1911	17 194	167,5	3,1	11,6	11,0	17,8	11,8
		1912	16 942	171,6	3,2	13,2	13,8	14,8	12,9
45	Gutenberg-Bund (Ch.)	1911	3 074	7,7	0,8	2,5	4,2	7,5	3,6
		1912	3 239	12,9	1,3	4,3	4,1	7,9	4,9

Verbänden

Zahl der Arbeitslosen am Orte und auf der Reise (unterstützte und nichtunterstützte) am Ende der letzten Woche des				Arbeitslose am Orte und auf der Reise (unterstützte und nichtunterstützte) auf 100 Mitglieder am Ende der letzten Woche des				Die durchschnittliche Dauer der Arbeitslosigkeit am Orte betrug Tage im				Von je 100 arbeitslos gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstützung am Orte im			
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
Vierteljahrs				Vierteljahrs				Vierteljahre				Vierteljahre			
4 393	3 683	2 671	8 579	2,6	2,1	1,5	4,7	20	20	16	18	41,1	26,0	22,4	32,6
5 023	5 234	4 570	13 436	2,7	2,8	2,4	6,9	21	7	18	32	41,0	33,0	27,3	36,9
65	65	46	101	1,1	1,2	0,9	1,9	19	17	20	16	73,5	79,6	82,0	74,0
74	68	46	217	1,7	1,3	0,9	4,2	19	16	14	14	82,4	76,9	59,7	47,4
111	90	77	479	0,8	0,6	0,5	3,1	14	8	7	8	46,1	25,1	21,5	22,7
128	127	108	567	0,8	0,7	0,7	3,2	9	7	7	10	37,3	26,4	25,3	38,5
7	4	1	7	2,1	1,3	0,4	2,1	9	11	9	6	80,0	68,8	100,0	70,0
5	—	.	.	1,6	—	.	.	14	13	.	.	92,3	85,7	.	.
215	282	248	535	6,0	7,7	6,6	14,3	19	13	12	13	50,0	38,1	36,6	36,5
274	207	207	526	7,3	5,6	5,4	14,0	20	11	8	13	46,3	32,5	27,5	40,6
1 317	1 579	1 602	1 988	5,7	6,3	6,3	7,5	18	16	19	19	32,1	24,3	30,2	20,5
1 619	1 686	1 551	1 827	6,2	6,4	5,6	6,4	13	18	19	20	32,5	26,9	29,7	30,1
.	100	176	144	.	3,2	4,3	2,6	.	8	8	11	.	43,4	39,1	29,3
286	336	302	476	5,3	5,6	5,3	7,3	13	20	22	19	31,2	32,3	39,1	30,1
592	575	564	420	1,4	1,4	1,4	1,0	15	14	13	19	58,7	63,2	48,1	68,1
496	450	504	596	1,2	1,0	1,1	1,2	18	13	12	15	68,6	56,6	44,4	40,3
.	821	607	2 663	.	2,7	2,0	7,9	.	17	12	11	.	80,9	53,3	81,3
578	515	785	3 816	1,7	1,6	2,2	10,6	14	13	12	8	80,2	75,5	82,7	69,2
412	328	95	73	5,0	4,1	1,3	1,0	9	8	9	10	66,3	71,7	72,5	93,6
177	41	87	87	2,5	0,6	1,4	1,4	19	15	12	6	62,4	100,0	41,4	65,6
41	17	10	4	0,9	0,5	0,3	0,1	10	10	18	16	70,4	100,0	100,0	100,0
9	26	4	20	0,2	0,6	0,1	0,4	24	8	15	24	100,0	42,5	100,0	100,0
197	977	503	570	2,0	10,1	5,1	5,5	18	25	38	18	84,5	65,8	34,0	75,9
134	2 439	620	466	1,3	24,0	6,0	4,2	19	25	48	28	49,4	57,4	23,2	38,5
.	95	43	129	.	2,6	1,3	4,6	.	14	17	13	.	16,4	62,9	10,5
60	77	23	214	1,8	2,5	1,0	8,6	14	15	12	11	38,2	54,3	25,0	15,1
246	238	256	285	11,7	11,9	12,5	13,1	18	13	15	21	17,2	14,9	13,4	16,3
278	293	421	315	13,5	12,0	16,7	12,5	33	15	17	9	24,0	11,0	1,5	18,2
12	6	11	125	1,3	0,8	1,3	13,0	12	3	1	2	.	33,3	100,0	89,0
43	15	19	105	4,1	1,3	1,5	8,4	3	6	3	3	6,2	93,9	70,5	32,1
291	162	116	289	6,9	3,5	2,4	5,8	20	16	12	8	47,1	8,8	8,4	14,8
684	303	268	470	13,9	6,4	5,6	10,1	21	16	11	10	43,1	42,6	15,1	21,9
13	1	—	43	0,8	0,1	—	3,3	25	16	40	20	54,4	55,6	100,0	37,5
1	7	4	69	0,1	0,5	0,3	4,2	24	20	23	22	52,0	85,7	53,8	22,7
6	18	49	10	0,4	1,1	3,3	0,7	13	13	11	20	89,5	89,2	78,4	80,8
21	11	15	15	1,4	0,6	0,8	0,7	15	8	12	11	86,4	97,3	78,4	84,1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	100,0	—
7	16	22	11	1,5	3,9	4,9	2,5	17	11	22	9	100,0	76,3	51,4	76,8
18	16	7	28	4,2	3,7	1,7	6,7	14	11	17	11	89,7	89,1	75,9	82,1
1 044	2 710	3 828	2 373	1,8	4,3	6,1	3,9	22	22	26	22	76,2	77,1	82,8	81,4
1 365	3 509	4 886	3 101	2,1	5,5	7,4	4,7	22	25	29	23	78,5	81,4	82,1	78,5
168	182	217	583	1,0	1,1	1,3	3,4	11	10	9	11	41,6	40,8	35,4	58,0
304	232	314	347	1,8	1,5	2,0	2,7	17	15	12	16	60,0	61,1	53,7	49,6
808	647	1 019	698	4,7	3,8	5,9	4,0	25	18	15	19	82,8	78,7	82,7	100,0
880	776	853	727	5,2	4,6	5,1	4,3	20	23	15	16	100,0	100,0	100,0	71,3
10	29	37	31	0,3	0,9	1,2	1,0	16	14	14	13	78,7	79,1	85,5	97,3
20	40	60	46	0,6	1,2	1,9	1,4	15	20	20	21	94,7	85,5	85,0	82,7

b. Nach einzelnen

Laufende Nr.	Fachverbände Erklärung: G. = Freie Gewerkschaften; H. D. = Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine Ch. = Christliche Gewerkschaften.		Durchschnittliche Mitgliederzahl im Jahre	Arbeitslosentage am Orte im Jahre (einschl. Wartezeit) in 1000	Arbeitslosentage am Orte im Jahre (einschl. Wartezeit) v. H. der möglichen Arbeitstage	Fälle von Arbeitslosigkeit (unterstützte und nichtunterstützte) auf 100 Mitglieder im I. Vierteljahre	II. Vierteljahre	III. Vierteljahre	IV. Vierteljahre
	Handel und Verkehr								
46	Transportarbeiter (G.)	1911	180 014	833,7	1,5	10,1	5,5	7,6	6,3
		1912	216 714	1 069,1	1,6	11,4	6,2	4,6	4,4
	Aus verschiedenen Berufen								
47	Frauen und Mädchen (H. D.)	1911	809	1,4	0,6	2,6	0,6	2,9	2,7
		1912	.	.	.	.	.	.	.
48	Maschinisten und Heizer (G.)	1911	18 989	61,0	1,5	8,4	7,6	6,6	5,6
		1912	25 568	64,5	1,1	12,4	11,3	6,3	4,2
49	Fabrikarbeiter (G.)	1911	184 083	471,9	0,8	6,7	3,2	3,0	4,3
		1912	205 502	501,5	0,8	7,7	3,2	2,8	4,0
50	Staats-, Gem.-, Verkehrs- usw. Arb. (Ch.)	1911	12 675	13,3	0,5	3,8	2,2	1,7	3,6
		1912	16 885	12,9	0,3	5,5	3,1	2,9	1,9
51	Gemeinde- und Staatsarbeiter (G.)	1911	43 469	57,5	0,4	3,2	1,5	1,0	1,9
		1912	49 901	65,6	0,4	3,2	1,3	1,2	1,8
	Summe...	1911	1 986 706	7 282,6	1,1	9,1	6,6	7,1	7,0
		1912	2 097 204	8 666,3	1,4	9,0	6,9	6,8	7,4

4. Die Stellenlosigkeit in Angestellten-

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang IX, 1911, Nr. 4, 7, 10;

Art der Verbände		Zahl der Verbände	Gesamt-Mitgliederzahl im Jahre	Zahl der bezugsberechtigten Mitglieder im Jahre	Gesamtzahl der Stellenlosentage (einschl. Wartezeit) der unterstützten Personen im Jahre	Fälle von Stellenlosigkeit auf 100 bezugsberechtigte Mitglieder bei der Versicherung gegen Stellenlosigkeit im I. Vierteljahre	II. Vierteljahre	III. Vierteljahre	IV. Vierteljahre	Zahl der Stellenlosen bei der Versicherung gegen Stellenlosigkeit am letzten Tage des I. Vierteljahrs	II. Vierteljahrs	III. Vierteljahrs	IV. Vierteljahrs
		durchschnittlich				Vierteljahre				Vierteljahrs			
Kaufmännische Verbände [1]	1911	7	310 387	200 446	238 651	0,8	0,8	0,8	0,8	845	906	820	810
	1912	7	422 791	253 270	259 307	0,8	0,8	1,0	0,9	1 010	1 033	1 267	1 080
Bureaubeamten-Verbände [2]	1911	2	10 444	7 546	6 176	0,6	2,2	0,3	0,2	9	40	1	.
	1912	2	10 992	7 918	8 079	0,3	0,6	—	0,1	—	—	—	.
Technische Verbände [3]	1911	4	104 679	91 625	73 088	0,9	0,8	0,9	0,8	101	79	104	237
	1912	5	97 213	85 526	103 341	1,0	0,0	0,7	0,8	289	179	194	232
Summe...	1911	13	425 510	299 617	317 915	0,8	0,8	0,8	0,8	955	1 025	925	1 047
	1912	14	530 995	346 713	370 727	0,8	0,8	0,9	0,9	1 299	1 212	1 461	1 312

[1]) Kaufmännische Verbände: Deutschnationaler Handlungsgehilfen-Verband, Hamburg. — Verband d. Handlungsgeh. u. -Gehilfinnen, Hamburg. — Verband kath. kaufm. Vereinig. Deutschlands, Essen (Ruhr) Handlungskommis 1858 (Kaufmännischer Verein), Hamburg. — Handlungsgehilfen-Verein zu Breslau. — und Berufsgenossenschaften Deutschlands, Berlin. — Verband deutscher Bureaubeamten, Leipzig. — [3]) Technische Verband deutscher Kunstgewerbezeichner, Berlin. — Deutscher Werkmeister-Verband, Düsseldorf (seit dem

Verbänden

Zahl der Arbeitslosen am Orte und auf der Reise (unterstützte und nichtunterstützte) am Ende der letzten Woche des				Arbeitslose am Orte und auf der Reise (unterstützte und nichtunterstützte) auf 100 Mitglieder am Ende der letzten Woche des				Die durchschnittliche Dauer der Arbeitslosigkeit am Orte betrug Tage im				Von je 100 arbeitslos gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstützung am Orte im			
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
Vierteljahrs				Vierteljahrs				Vierteljahre				Vierteljahre			
3 204	1 572	5 403	4 294	1,9	0,9	2,9	2,1	24	13	11	12	40,3	37,4	29,5	33,1
2 746	2 428	1 943	4 213	1,4	1,1	0,9	1,9	28	10	13	15	40,7	38,0	37,3	47,6
5	4	4	6	0,6	0,5	0,6	0,7	19	27	16	23	81,0	80,0	76,1	91,0
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
219	348	294	331	1,9	4,1	1,9	1,9	17	11	14	18	60,5	50,4	57,3	55,6
350	378	335	253	3,3	3,3	1,8	1,3	13	14	14	16	51,5	51,1	40,2	50,7
2 000	1 927	1 741	3 760	1,1	1,1	1,0	2,0	17	14	15	15	74,4	67,7	62,1	66,1
2 511	1 828	1 730	3 975	1,3	0,9	0,9	1,9	17	11	12	13	71,6	58,4	55,5	63,2
161	114	90	306	1,4	1,4	1,1	3,6	14	15	12	9	46,1	39,6	41,0	30,0
262	241	230	78	2,1	1,7	1,8	0,9	9	7	6	10	35,8	43,8	23,6	55,6
310	119	109	393	0,8	0,3	0,3	0,8	22	15	15	17	45,0	41,1	53,0	43,1
305	181	179	431	0,6	0,4	0,4	0,8	19	18	12	18	50,8	75,6	49,1	50,7
32 000	30 110	32 285	47 196	1,9	1,6	1,7	2,4	15	14	14	15	56,1	47,5	46,0	51,1
30 521	35 138	31 582	59 472	1,6	1,7	1,5	2,8	18	15	16	17	55,2	54,9	48,6	52,2

Verbänden in den Jahren 1911 und 1912

Jahrgang X, 1912, Nr. 1, 4, 7, 10; Jahrgang XI, 1913, Nr. 1)

Stellenlose auf 100 bezugsberechtigte Mitglieder bei der Versicherung gegen Stellenlosigkeit am letzten Tage des				Die durchschnittliche Dauer der Stellenlosigkeit der unterstützten Mitglieder betrug Tage im				Von je 100 bei der Versicherung gegen Stellenlosigkeit gemeldeten Mitgliedern bezogen Unterstützung im				Zahl der bei der Stellenvermittlung als stellenlos Gemeldeten am Schlusse des			
I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.
Vierteljahrs				Vierteljahre				Vierteljahre				Vierteljahrs			
0,4	0,5	0,4	0,4	56	57	51	52	71,9	64,4	70,4	67,9	3 587	3 148	4 007	3 649
0,4	0,4	0,6	0,4	46	46	42	40	60,8	73,0	61,3	76,4	4 823	4 825	5 466	5 215
0,1	0,8	0,0	.	69	56	36	44	100,0	32,4	100,0	100,0	54	182	166	28
—	—	—	.	37	41	33	42	100,0	100,0	100,0	100,0	111	102	179	151
0,3	0,1	0,3	0,3	46	44	51	54	89,1	84,5	73,4	80,1	941	953	1 073	1 535
0,4	0,2	0,2	0,3	18	42	46	39	82,3	92,9	92,8	100,0	783	1 311	1 503	921
0,4	0,4	0,4	0,4	54	54	51	52	75,5	65,8	72,3	72,1	4 582	4 283	5 246	5 212
0,4	0,3	0,4	0,4	37	44	43	40	67,8	80,6	69,2	87,5	5 717	6 238	7 148	6 287

deutscher Handlungsgehilfen, Leipzig. — Kaufm. Verb. für weibl. Angestellte (E. V.), Berlin. — Zentralverb. (seit dem 2. Vierteljahr 1911). — Kontoristinnen-Verein Dankers'scher Schülerinnen, Hamburg. — Verein für
[2]) Bureaubeamten-Verbände: Verb. d. Bureauangestellten u. d. Verwaltungsbeamten d. Krankenkassen Verbände: Deutscher Techniker-Verband, Berlin. — Bund der technisch-industriellen Beamten, Berlin. — 4. Vierteljahr 1911). — Verband technischer Schiffsoffiziere (E. V.), Hamburg.

5. Die Arbeitsnachweise (AN) im Deutschen

(Nach einer Anfang 1913 durchgeführten Erhebung: Sonderbeilage

Staaten und Landesteile	Von den für Ende 1912									
	Gemeinden[2]					Herbergen und Wanderarbeitsstätten				
	AN	1911		1912		AN	1911		1912	
		AN	verm. Stellen	AN	verm. Stellen		AN	verm. Stellen	AN	verm. Stellen
Provinz Ostpreußen	4	3	9 397	2	1 469	1	1	326	1	253
» Westpreußen	6	3	4 871	4	5 112	3	3	574	3	410
Stadt Berlin	15	14	119 324	15	112 182	2	2	9 457	2	9 074
Provinz Brandenburg	34	29	81 733	29	61 878	25	20	5 449	23	7 978
» Pommern	9	6	11 767	7	20 269	11	11	2 149	11	2 104
» Posen	7	3	29 235	6	29 925	7	7	1 990	6	400
» Schlesien	20	18	32 900	20	38 016	28	25	3 140	26	3 664
» Sachsen	16	13	54 168	16	64 700	23	21	7 547	22	12 890
» Schleswig-Holstein	6	6	27 981	6	29 711	25	24	6 904	.	.
» Hannover	6	5	32 811	6	37 141	25	24	1 815	25	11 488
» Westfalen	25	21	56 013	21	32 719	18	17	29 284	17	39 752
» Hessen-Nassau	17	16	92 766	15	81 821	4	2	1 660	4	2 153
» Rheinland	33	31	159 893	32	184 435	7	6	2 433	6	2 262
Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	198	168	712 859	179	699 378	179	163	72 728	146	92 428
Bayern rechts des Rheins	43	42	190 046	38	168 411	6	6	2 209	6	2 088
Bayern links des Rheins	10	9	11 315	9	13 215	—	—	—	—	—
Bayern	53	51	201 361	47	181 626	6	6	2 209	6	2 088
Königreich Sachsen	45	24	85 358	25	85 513	21	16	6 531	19	12 754
Württemberg	18	18	122 582	15	128 584	—	—	—	—	—
Baden	18	18	117 413	16	119 339	—	—	—	—	—
Hessen	15	14	26 260	12	22 990	2	1	899	2	1 197
Mecklenburg-Schwerin	—	—	—	—	—	5	4	310	3	355
Großherzogtum Sachsen	4	2	5 609	4	8 704	—	—	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	1	1	621	1	402
Oldenburg	4	2	302	2	404	3	1	533	.	.
Braunschweig	1	1	3 570	1	4 222	2	2	250	2	1 868
Sachsen-Meiningen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	2	2	5 250	1	174	—	—	—	—	—
Anhalt	4	2	4 969	4	10 678	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Sondershausen	1	1	336	1	145	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck	2	2	76	2	85	1	1	127	1	175
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	2	2	85	2	189
Lippe	1	.	.	1	71	1	1	175	1	128
Lübeck	—	—	—	—	—	1	1	2 007	.	.
Bremen	—	—	—	—	—	1	1	231	1	659
Hamburg	—	—	—	—	—	1	1	1 005	.	.
Elsaß-Lothringen	17	15	51 724	11	37 064	—	—	—	—	—
Deutsches Reich	383	320	1 337 669	321	1 298 977	226	201	87 711	184	112 24

[1]) Die nautischen Zahlen geben an, wieviel Arbeitsnachweise für die betreffenden Jahre über vermittelte 2 AN öffentlicher Körperschaften, 37 AN gemeinnütziger Vereine und 9 sonstige AN mit dem Charakter gemeindebefassenden Arbeitsnachweise. — [4]) Außerdem 45 Ersatzleute unentgeltlich. — [5]) AN des deutschen Landbundes in

Reiche und ihre Stellenvermittlung [1])

zum Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang XI, 1913, Nr. 6)

ermittelten Arbeitsnachweisen waren in Händen der

Landwirtschaftskammern usw. [3])					Innungen					Arbeitgeber				
AN	1911		1912		AN	1911		1912		AN	1911		1912	
	AN	verm. Stellen	AN	verm. Stellen		AN	verm. Stellen	AN	verm. Stellen		AN	verm. Stellen	AN	verm. Stellen
40	30	9 302	32	11 512	5	5	2 796	5	3 176	1	1	499	1	127
1	1	4 348	.	.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2	2	11 204	1	2 519	17	15	45 509	13	37 124	13	11	72 257	11	84 139
9	9	1 758	.	.	15	15	2 356	14	2 371	4	4	15 093	4	15 631
1	1	9 259	1	10 360	—	—	—	—	—	3	3	11 870	3	12 737
1	1	500	1	852	4	4	1 313	4	1 164	1	1	1 778	1	1 598
5	3	12 917	5	13 436	135	127	2 587	131	2 770	3	2	13 165	3	14 860
1	1	25 293	1	25 158	65	52	8 499	58	9 041	5	5	20 797	4	20 406
1	1	116	1	260	20	13	4 714	16	4 334	9	7	27 668	8	28 995
19	4	6 458	14	7 755	5	5	2 157	5	2 265	9	9	42 020	7	31 840
1	1	2 284	.	.	13	11	9 841	11	9 510	7	7	22 997	7	26 730
—	—	—	—	—	12	10	2 368	11	2 310	—	—	—	—	—
1	1	882	1	1 076	15	13	3 036	14	3 323	3	3	238 651	3	260 001
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
82	55	84 321	57	72 928	306	270	85 176	282	77 388	58	53	466 795	52	497 064
1	.	.	1	539	10	9	4 501	9	4 337	5	5	35 890	5	29 902
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	3 933	1	4 303
1	.	.	1	539	10	9	4 501	9	4 337	6	6	39 823	6	34 205
1	1	1 675	1	2 005	118	107	37 167	107	38 727	15	14	70 071	15	78 980
—	—	—	—	—	6	5	3 263	5	3 626	2	1	4	2	928
1	1	437	1	365	8	8	3 195	8	3 094	1	1	30 804	1	28 623
—	—	—	—	—	15	14	1 771	14	1 819	1	1	60	1	100
5	5	2 413	5	2 467	18	12	853	12	777	1	1	2 363	1	2 433
—	—	—	—	—	9	9	427	7	424	1	.	.	1	100
1	1	274	.	.	1	1	8	1	7	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	3	3	14	2	11	3	3	7 215	3	6 237
1	1	449	1	450	11	11	1 141	9	1 060	1	1	3 645	1	3 236
—	—	—	—	—	1	1	10	1	12	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	9	9	234	9	239	—	—	—	—	—
1	1	983	1	866	7	6	100	7	117	1	1	939	1	643
—	—	—	—	—	15	15	313	14	305	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	1	1	107	1	101	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	7	7	485	6	473	1	1	25	1	28
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	1 126	1	1 305	13	11	953	9	427	3	3	4 287	3	4 719
1	1	53	1	([4] 201	—	—	—	—	—	7	6	37 303	6	40 335
([5] 1	1	13 337	1	16 931	13	13	26 409	13	29 615	11	9	395 424	9	505 982
1	1	285	1	312	1	.	.	1	20	—	—	—	—	—
97	69	105 353	71	([4] 98 369	572	512	166 127	517	162 579	112	101	1 058 758	103	1 203 613

Stellen berichtet haben. — [2]) Einschl. 22 Kreis-AN; ferner sind 12 AN von Herbergen und Wanderarbeitsstätten, licher Arbeitsnachweise hier mitgezählt. — [3]) Einschl. der sonstigen nur mit landwirtschaftlicher Vermittlung sich Hamburg mit 9 Nebenstellen in Kiel, Flensburg, Schleswig, Hannover, Alzen, Bremen, Stade, Vechta und Rostock.

5. Die Arbeitsnachweise (AN) im Deutschen

Staaten und Landesteile	Von den Ende 1912 ermittelten Arbeitsnachweisen									
	Angestellten					Arbeiter				
	AN	1911		1912		AN	1911		1912	
		AN	verm. Stellen	AN	verm. Stellen		AN	verm. Stellen	AN	verm. Stellen
Provinz Ostpreußen	3	3	219	3	311	11	9	797	11	1 089
» Westpreußen	1	1	3	1	4	6	4	251	6	416
Stadt Berlin	17	15	12 344	13	11 415	43	42	130 729	42	140 281
Provinz Brandenburg	1	1	30	1	34	15	10	606	14	1 035
» Pommern	—	—	—	—	—	7	7	1 706	7	1 728
» Posen	1	1	43	1	44	2	1	161	2	171
» Schlesien	5	4	1 489	4	1 510	33	24	3 299	32	5 351
» Sachsen	2	1	130	1	163	36	31	4 817	33	4 988
» Schleswig-Holstein	1	1	38	1	22	13	13	3 835	13	5 225
» Hannover	1	1	43	1	47	18	15	2 230	16	2 537
» Westfalen	1	1	689	1	767	27	17	2 535	25	3 183
» Hessen-Nassau	4	4	3 020	4	3 036	22	21	7 147	22	8 369
» Rheinland	10	10	2 241	10	2 753	60	51	9 815	57	13 396
Hohenzollern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	47	43	20 289	41	20 106	293	245	167 928	280	187 769
Bayern rechts des Rheins	6	6	1 670	5	1 532	32	26	9 732	31	11 684
Bayern links des Rheins	1	1	79	1	57	5	3	84	5	75
Bayern	7	7	1 749	6	1 589	37	29	9 816	36	11 759
Königreich Sachsen	10	7	7 472	10	7 916	95	80	39 674	90	34 438
Württemberg	4	2	148	4	180	12	10	810	11	1 031
Baden	6	4	581	3	543	19	17	1 312	19	1 632
Hessen	3	3	130	3	124	10	8	3 130	9	2 538
Mecklenburg-Schwerin	2	2	16	2	19	1	1	268	1	364
Großherzogtum Sachsen	—	—	—	—	—	4	4	221	3	141
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	—	—	—	—	—	4	2	249	4	246
Braunschweig	1	1	94	1	120	10	7	6 138	9	6 555
Sachsen-Meiningen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	—	—	—	—	—	4	4	1 313	4	1 260
Sachsen-Coburg-Gotha	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Anhalt	—	—	—	—	—	1	1	3	1	4
Schwarzburg-Sondershausen	—	—	—	—	—	2	.	.	1	30
Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	1	1	4	1	2
Reuß jüngerer Linie	—	—	—	—	—	4	3	241	4	369
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	1	1	6	1	4	—	—	—	—	—
Lübeck	—	—	—	—	—	5	5	844	5	1 123
Bremen	1	1	449	1	474	18	14	2 564	18	6 501
Hamburg	6	4	14 978	5	15 819	26	26	87 541	24	97 509
Elsaß-Lothringen	2	1	106	2	159	1	.	.	1	38
Deutsches Reich	90	76	46 018	79	47 053	547	457	322 056	521	353 309

[1]) Vgl. Anm. 1 auf S. 408. — [2]) Doppelzählungen der durch die Deutsche Arbeiterzentrale den Landwirt- wurden, nicht zu vermeiden. — [3]) Außerdem 45 Ersatzleute unentgeltlich. — [4]) Darunter der Nachweis der mittelte Stellen für Maschinensetzer, Korrektoren, Schweizerdegen und Stereotypeure, die auf die einzelnen dem

Reiche und ihre Stellenvermittlung[1]) (Fortsetzung)

waren in Händen der													
Arbeitgeber und -nehmer (paritätischer AN)					Sonstige AN (einschl. Deutsche Arbeiterzentrale)					Arbeitsnachweise zusammen[2])			
AN	1911		1912		AN	1911		1912		AN	1911		1912	
	AN	verm. Stellen	AN	verm. Stellen		AN	verm. Stellen	AN	verm. Stellen		AN	verm. Stellen	AN	verm. Stellen
1	1	120	1	130	5	5	6 653	5	6 384	71	58	30 109	61	24 451
2	2	148	2	177	5	5	4 207	5	4 311	24	19	14 402	21	10 430
12	11	98 886	10	90 215	6	6	9 791	5	6 919	127	118	509 501	112	493 868
4	2	163	4	238	2	2	410	2	300	109	92	107 598	91	89 465
1	1	274	1	236	—	—	—	—	—	32	29	37 025	30	47 434
2	1	66	2	72	8	8	11 576	8	13 354	33	27	46 662	31	47 580
4	4	2 476	4	2 183	11	11	55 272	11	61 522	244	218	127 245	236	143 312
9	9	4 174	9	4 761	—	—	—	—	—	157	133	125 425	144	142 107
2	2	258	2	243	2	2	18	1	1	79	69	71 532	48	68 791
5	4	4 217	5	3 428	2	2	2 039	1	2 185	90	69	93 790	80	98 686
6	5	361	5	438	—	—	—	—	—	98	80	124 004	87	113 099
7	6	6 299	7	6 127	—	—	—	—	—	66	59	113 260	63	103 816
11	8	2 821	11	2 958	7	6	1 883	6	1 460	147	129	421 655	140	471 664
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
66	56	120 263	63	111 206	48	47	91 849	44	96 436	1 277	1 100	1 822 208	1 144	1 854 703
8	8	2 336	8	2 508	2	2	3 427	2	3 458	113	104	249 811	105	224 459
1	1	25	1	40	1	1	183	1	158	19	16	15 619	18	17 848
9	9	2 361	9	2 548	3	3	3 610	3	3 616	132	120	265 430	123	242 307
15	13	6 995	15	7 858	2	2	3 402	1	2 275	322	264	258 345	283	270 466
1	1	992	1	629	6	4	227	6	603	49	41	128 026	44	135 581
3	3	328	3	333	8	8	1 841	8	2 122	64	60	155 911	59	156 051
2	2	231	2	232	—	—	—	—	—	48	43	32 481	43	29 000
1	1	125	1	110	1	1	540	1	747	34	27	6 888	26	7 272
1	1	88	1	83	—	—	—	—	—	19	16	6 345	16	9 452
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	903	2	409
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	11	8 313	11	6 898
1	1	150	1	105	—	—	—	—	—	28	25	15 437	25	17 616
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	10	1	12
1	1	69	1	45	—	—	—	—	—	14	14	1 616	14	1 544
3	3	105	3	139	—	—	—	—	—	14	13	7 377	13	1 939
1	1	87	1	51	—	—	—	—	—	21	19	5 372	20	11 038
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	336	2	175
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	203	3	260
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	111	2	103
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	11	751	11	870
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	85	2	189
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	181	3	203
3	3	1 002	3	696	1	1	876	1	1 009	27	25	11 095	22	9 279
3	3	3 368	3	3 310	1	1	1 325	1	1 422	32	27	45 293	31	(3 52 902
5	4	8 581	5	22 848	(4 6	6	44 855	6	51 857	69	64	592 130	63	740 561
4	4	1 897	4	1 835	2	2	5 940	2	6 244	28	23	59 952	22	45 672
119	106	(5146 642	116	(6152 028	78	75	154 465	73	166 331	2 224	1 917	(5 3 424 799	1 985	(6 3 594 502

schaftskammern zugewiesenen Wanderarbeiter waren, soweit sie von letzteren selbst als vermittelt angeschrieben Patriotischen Gesellschaft und des 1848er Vereins in Hamburg. — 5) und 6) Hierzu noch 5) 1 160, 6) 1 435 ver- Tarifamt der deutschen Buchdrucker unterstehenden Arbeitsnachweise nicht ausgeschieden werden konnten.

6. Die Stellenvermittlung der kaufmännischen Vereine im Jahre 1912 [1])

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang X, 1912, Nr. 4, 7, 10; Jahrgang XI, 1913, Nr. 1)

Berufsstellung	Vierteljahre des Jahres 1912	Zahl der Bewerbungen a) Rest aus dem Vorvierteljahre b) Neue Bewerbungen		offenen Stellen a) Rest aus dem Vorvierteljahre b) Neue Meldungen		durch die Vereine erfolgten Vermittlungen		zurückgezogenen oder ohne Vermittlung der Vereine erledigten Bewerbungen		Stellenangebote	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
A. Kontoristen, Kassierer, Buchhalter, Korrespondenten usw. aus verschiedenen Geschäftszweigen...	I. a	8 687	2 674	2 394	755	4 629	3 504	7 765	2 859	5 682	3 243
	I. b	13 784	7 062	10 469	6 886						
	II. a	10 108	3 300	2 610	879	4 263	2 858	6 686	2 897	4 805	2 808
	II. b	11 217	4 767	8 762	5 829						
	III. a	10 245	2 333	2 235	1 085	5 243	3 263	9 154	2 514	5 681	3 857
	III. b	15 588	7 198	11 474	7 061						
	IV. a	11 293	3 637	2 690	896	4 498	2 779	8 302	2 977	5 032	2 815
	IV. b	11 385	5 028	9 009	5 365						
	I–IV b	51 974	24 055	39 714	25 141	18 633	12 404	31 907	11 247	21 200	12 723
B. Verkäufer, Lageristen, Magazinier u. Reisende aus folgenden Geschäftszweigen...	I. a	3 875	605	2 552	199	2 369	368	3 871	773	5 647	672
	I. b	7 702	1 309	8 327	1 310						
	II. a	5 255	756	2 750	471	1 932	256	4 774	697	4 067	849
	II. b	6 240	920	6 027	866						
	III. a	4 707	736	2 617	235	2 978	314	4 910	889	5 658	754
	III. b	8 168	1 125	10 061	1 280						
	IV. a	4 907	601	3 902	413	2 033	194	3 883	555	5 591	746
	IV. b	5 288	801	6 268	699						
	I–IV b	27 398	4 155	30 683	4 155	9 312	1 132	17 438	2 914	20 963	3 021
und zwar:											
1. Eisen, Eisenkurzwaren, Werkzeuge und verwandte Geschäftszweige	I.	1 035	24	1 120	18	200	3	364	12	620	13
	II.	924	14	957	15	199	2	344	4	441	13
	III.	1 050	27	1 231	24	243	5	419	5	650	14
	IV.	816	22	981	13	173	4	284	6	550	4
2. Leder-, Kurz-, Galanterie-, Spiel-, Glas-, Porzellanwaren u. verwandte Zweige (Bleistifte, Pinsel usw.)	I.	922	505	1 016	290	171	84	262	197	484	117
	II.	918	410	863	280	96	61	348	189	399	160
	III.	1 054	400	1 106	358	160	86	425	160	448	162
	IV.	808	296	1 010	249	142	56	277	127	503	151
3. Tuch-, Seidenkonfektion, Manufakturwaren und verwandte Zweige ..	I.	3 072	889	3 118	826	545	201	1 009	370	1 642	339
	II.	3 122	777	2 332	703	413	133	1 246	296	1 152	458
	III.	3 536	872	3 536	719	694	136	1 332	463	1 571	351
	IV.	2 920	617	3 177	529	461	79	1 278	208	2 034	367
4. Kolonial-, Delikateß-, Drogen-, Farbwaren und verwandte Zweige ..	I.	4 795	234	3 969	174	1 028	42	1 663	97	2 029	92
	II.	4 602	246	3 331	182	876	33	1 912	99	1 486	116
	III.	5 184	313	5 080	240	1 345	52	1 921	145	2 240	133
	IV.	3 934	249	3 607	176	944	30	1 297	99	1 822	120
5. Verschiedene	I.	1 753	262	1 656	201	425	38	573	97	872	111
	II.	1 929	229	1 294	157	348	27	924	109	589	102
	III.	2 051	249	1 725	174	536	35	813	116	749	94
	IV.	1 717	218	1 395	145	313	25	747	115	682	104
Insgesamt [2])	I. a	12 562	3 279	4 946	954	6 998	3 872	11 636	3 632	11 329	3 915
	I. b	21 486	8 371	18 796	8 196						
	II. a	15 363	4 056	5 360	1 350	6 195	3 114	11 460	3 594	8 872	3 657
	II. b	17 457	5 687	14 789	6 695						
	III. a	14 952	3 069	4 852	1 320	8 221	3 577	14 064	3 403	11 339	4 611
	III. b	23 756	8 323	21 535	8 341						
	IV. a	16 200	4 238	6 592	1 309	6 531	2 973	12 185	3 532	10 623	3 561
	IV. b	16 673	5 829	15 277	6 064						
	I–IV b	79 372	28 210	70 397	29 296	27 945	13 536	49 345	14 161	42 163	15 744
Außerdem Lehrlinge	I.	1 327	200	2 048	156	579	70	529	48	672	49
	II.	701	82	1 329	64	282	23	255	40	500	28
	III.	715	133	1 358	118	266	40	273	33	394	33
	IV.	805	32	1 512	19	317	13	206	3	425	3

[1]) Wegen der Vergleichbarkeit der Zahlen sind von den an die Berichterstattung für das Reichs-Arbeitsblatt beteiligten 25 Vereinen bzw. Verbänden nur 22 berücksichtigt, über deren Vermittlungstätigkeit Angaben für sämtliche Vierteljahre vorlagen. — [2]) Eine Summierung des Restes der Bewerbungen und offenen Stellen aus dem Vorvierteljahr (a) ist wegen der dadurch entstehenden Doppelzählungen nicht zulässig.

7. Die Stellenvermittlung der Vereine technischer Angestellter im Jahre 1912[1])

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang X, 1912, Nr. 4, 7, 10; Jahrgang XI, 1913, Nr. 1)

a. Nach Berufsstellung

Berufsstellung[2])	Vierteljahre des Jahres 1911	Zahl der Bewerbungen a) Rest aus dem Vorvierteljahre b) Neue Bewerbungen		offenen Stellen a) Rest aus dem Vorvierteljahre b) Neue Meldungen		durch die Vereine erfolgten Vermittlungen		zurückgezogenen oder ohne Vermittlung der Vereine erledigten Bewerbungen		Stellenangebote	
		Betriebspersonal	Bureaupersonal	Betriebspersonal	Bureaupersonal	Betriebspersonal	Bureaupersonal	Betriebspersonal	Bureaupersonal	Betriebspersonal	Bureaupersonal
Leitendes und Aufsichtspersonal	I. a	168	218	89	115	91	125	194	319	146	356
	I. b	309	540	263	549						
	II. a	189	314	115	183	87	109	196	280	143	371
	II. b	250	319	250	431						
	III. a	156	244	135	134	81	108	140	187	151	277
	III. b	255	341	230	398						
	IV. a	190	290	133	147	74	107	121	153	130	269
	IV. b	228	327	193	368						
	I—IV b	1 042	1 527	936	1 746	333	449	651	939	570	1 273
Sonstiges Personal	I. a	499	630	96	239	168	295	283	751	238	962
	I. b	462	1 087	435	1 346						
	II. a	491	670	121	331	227	295	326	760	206	813
	II. b	430	894	438	1 089						
	III a	339	507	128	302	152	263	252	801	244	891
	III b	463	1 173	406	1 124						
	IV. a	383	618	127	279	127	240	262	570	165	697
	IV. b	469	757	288	894						
	I—IV b	1 824	3 911	1 567	4 453	674	1 093	1 123	2 882	853	3 363
Insgesamt[3]) ...	I—IV b	2 866	5 438	2 503	6 199	1 007	1 542	1 774	3 821	1 423	4 636

b. Nach den wichtigsten Gewerbegruppen

Gewerbegruppen	Vierteljahre des Jahres 1912	Betriebspersonal: Leitendes und Aufsichtspersonal Bewerbungen	offene Stellen	Vermittlungen	Betriebspersonal: Sonstiges Betriebspersonal Bewerbungen	offene Stellen	Vermittlungen	Bureaupersonal: Leitendes Personal Bewerbungen	offene Stellen	Vermittlungen	Bureaupersonal: Sonstiges Bureaupersonal Bewerbungen	offene Stellen	Vermittlungen
V u. VI Metall- und Maschinenindustrie usw.	I.	61	129	21	96	140	30	289	409	48	1 060	1 237	192
	II.	92	137	16	94	143	28	219	357	32	975	1 078	171
	III.	80	149	17	83	144	26	203	316	41	1 158	1 131	174
	IV.	61	147	17	70	147	18	172	318	36	788	886	145
	I—IV	.	.	71	.	.	102	.	.	157	.	.	682
XII Holzindustrie	I.	—	—	—	—	—	—	20	5	3	64	15	9
	II.	—	—	—	—	—	—	17	9	7	53	19	13
	III.	—	—	—	—	—	—	13	7	4	49	13	8
	IV.	—	—	—	—	—	—	21	4	4	61	23	15
	I—IV	—	—	—	—	—	—	.	.	18	.	.	45
XIV Bekleidungsgewerbe	I.	—	—	—	394	141	58	—	—	—	—	—	—
	II.	—	—	—	398	150	99	—	—	—	—	—	—
	III.	—	—	—	335	142	44	—	—	—	—	—	—
	IV.	—	—	—	404	82	39	—	—	—	—	—	—
	I—IV	—	—	—	.	.	240	—	—	—	—	—	—
XVI Baugewerbe	I.	408	222	70	429	231	72	436	246	72	533	304	83
	II.	340	226	69	358	233	86	380	243	66	465	284	93
	III.	323	214	63	346	211	72	357	206	62	408	245	74
	IV.	346	166	55	351	165	60	404	186	65	434	220	72
	I—IV	.	.	257	.	.	290	.	.	265	.	.	322

[1]) Wegen der Vergleichbarkeit der Zahlen sind von den an der Berichterstattung für das Reichs-Arbeitsblatt beteiligten 9 Vereinen bzw. Verbänden 8 berücksichtigt, über deren Vermittlungstätigkeit Angaben für sämtliche Vierteljahre vorliegen. — [2]) Direktionspersonal wurde nicht ermittelt. — [3]) Eine Summierung des Restes der Bewerbungen und offenen Stellen aus dem Vorvierteljahr (a) ist wegen der dadurch entstehenden Doppelzählungen nicht zulässig.

8. Die landwirtschaftliche
(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang X, 1912,

a. Wander

Wanderarbeiter wurden vermittelt										
nach (Staat oder Landesteil)	durch die deutsche Arbeiterzentrale						überhaupt [1]		aus Deutschland	
	a) an landwirtschaftliche Vertretung		b) direkt an Auftraggeber		c) durch landwirtschaftliche Vertretung, abzüglich a)					
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w
Ostpreußen	4 317	2 308	685	416	1 517	610	6 519	3 334	—	—
Westpreußen	1 546	858	910	460	270	129	2 726	1 447	—	—
Brandenburg	2 672	2 287	281	160	.	.	2 953	2 447	—	—
Pommern	5 381	4 069	205	129	2 539	1 798	8 125	5 996	—	—
Posen	2 216	1 827	417	306	2 651	2 529	5 284	4 662	66	58
Schlesien	2 880	2 556	584	447	3 923	3 316	7 387	6 319	16	12
Provinz Sachsen, Anhalt	4 826	6 881	433	584	1 481	5 726	6 740	13 191	192	1 405
Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz, Hamburg, Lübeck	193	184	2 497	1 805	1 165	210	3 855	2 199	923	54
Hannover, Oldenburg, Braunschweig, Lippe, Bremen	839	705	1 138	1 492	2 697	3 273	4 674	5 470	107	21
Westfalen, Rheinland, Hessen-Nassau, Waldeck	1 415	946	1 595	1 002	888	586	3 898	2 534	41	11
Bayern, Württemberg, Baden, Hessen, Elsaß-Lothringen	318	76	1 059	717	—	—	1 377	793	—	—
Königreich Sachsen und Thüringische Staaten	1 929	2 091	252	284	156	148	2 337	2 523	—	—
Insgesamt	28 532	24 788	10 056	7 802	17 287	18 325	[1] 55 875	[1] 50 915	1 345	1 561

[1] Außerdem wurden durch die Deutsche Arbeiterzentrale im Jahre 1912 11 701 männliche und 321 weibliche Wanderarbeiter aus dem Aus

b. Ständige Arbeiter

Ständige Arbeitskräfte wurden vermittelt														
durch die landwirtschaftliche Vertretung [1] für	Beamtenschaft		Höhere Arbeiterschaft						Niedere Arbeiterschaft				ins-gesamt	
			Höhere Arbeiter (außer Kuhwärtern)		Kuhwärter				Ständige niedere Arbeiter					
					ledig		verheiratet		Gesinde (im Haushalt der Herrschaft lebend)		freie ständige Arbeiter			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Ostpreußen	150	36	131	24	45	—	55	—	176	75	36	4	593	139
Westpreußen	104	—	19	—	1	—	7	—	5	—	2	—	138	—
Pommern	74	2	33	—	1	—	2	—	122	66	508	279	740	347
Posen	156	31	187	5	32	—	20	—	153	69	49	26	597	131
Schlesien	102	4	27	2	3	—	6	—	208	270	16	—	362	276
Provinz Sachsen	421	225	697	—	312	—	426	—	2 512	182	2 351	634	6 719	1 041
Hannover	—	—	2	—	44	—	2	—	321	—	6	—	375	—
Westfalen	15	1	—	—	101	—	4	2	259	37	108	4	487	44
Königreich Sachsen	43	1	—	—	—	—	—	—	2	12	—	—	45	13
Mecklenburg-Schwerin	—	—	5	—	188	—	3	—	749	20	98	—	1 043	20
Mecklenburg-Strelitz	7	—	13	—	3	—	4	—	42	1	8	2	77	3
Braunschweig	3	1	1	1	6	—	2	2	87	—	10	11	109	15
Bremen	—	—	—	—	8	—	—	—	88	4	86	—	182	4
Insgesamt	1 075	301	1 115	32	744	—	531	4	4 724	736	3 278	960	11 467	2 033

[1] Lediglich Vermittlungstätigkeit der Landwirtschaftskammern usw., also ohne Vermittlungstätigkeit der gemeindlichen und sonstigen Arbeitsnachweise.

Arbeitsvermittlung im Jahre 1912
Nr. 2—12; Jahrgang XI, 1913, Nr. 1)
arbeiter

Darunter aus dem Ausland und zwar															
Deutsche aus Rußland		russische Polen		galizische Polen		Ungarn		Tschechen		Ruthenen		sonstige		zusammen	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
349	301	4 614	2 541	45	15	22	13	1	—	598	289	890	175	6 519	3 334
168	105	1 397	711	411	213	68	73	—	—	570	290	112	55	2 726	1 447
47	39	978	880	521	431	474	447	1	—	892	637	40	13	2 953	2 447
44	31	2 305	1 738	3 366	2 259	16	11	1	1	2 282	1 912	111	44	8 125	5 996
58	44	1 590	1 262	789	593	1 127	1 384	—	—	1 611	1 297	43	24	5 218	4 604
1	—	2 682	2 688	1 515	1 170	98	128	3	1	2 734	2 050	338	270	7 371	6 307
45	76	4 656	8 287	1 084	2 355	106	161	—	—	632	876	25	31	6 548	11 786
153	103	1 827	1 409	183	145	117	133	2	—	556	321	94	34	2 932	2 145
20	29	1 487	2 091	1 305	1 630	4	4	—	—	1 684	1 661	67	34	4 567	5 449
95	79	1 650	1 485	448	228	28	19	1	—	485	287	1 150	425	3 857	2 523
3	2	841	628	278	64	34	20	—	—	203	77	18	2	1 377	793
15	19	1 602	1 728	284	313	23	34	—	—	401	425	12	4	2 337	2 523
998	828	25 629	25 448	10 229	9 416	2 117	2 427	9	2	12 648	10 122	2 900	1 111	54 530	49 354

land für die Industrie, meist nach Schlesien (3 410 m., 44 w.), Sachsen-Anhalt (1 105 m., 19 w.) und Elsaß-Lothringen (2 192 m., 28 w.) vermittelt.

9. Ausfertigung von Arbeiterlegitimationskarten für ausländische Wanderarbeiter im Deutschen Reiche[1])

(Nach dem Berichte über die Tätigkeit der Deutschen Arbeiterzentrale im Geschäftsjahr[2]) 1911/1912)

Arbeiterlegitimationskarten wurden ausgefertigt an Wanderarbeiter						
aus	für Landwirtschaft		für Industrie		insgesamt	
	1910/11	1911/12	1910/11	1911/12	1910/11	1911/12
1. Rußland	251 493	274 443	25 375	34 389	276 868	308 832
darunter:						
Polen	237 720	259 292	15 423	22 521	253 143	281 813
Ruthenen	247	81	141	67	388	148
Deutsche	11 035	10 234	8 878	7 703	19 913	17 937
Littauer	2 491	2 921	933	761	3 424	3 682
Sonstige	.	1 915	.	3 337	.	5 252
2. Österreich	114 446	101 180	124 032	161 764	238 478	262 944
darunter:						
Polen	61 236	56 346	16 331	19 505	77 567	75 851
Ruthenen	47 710	40 952	35 008	36 959	82 718	77 911
Deutsche	4 672	2 647	53 718	51 906	58 390	54 553
Tschechen	828	1 061	18 975	25 784	19 803	26 845
Sonstige	.	174	.	27 610	.	27 784
3. Ungarn	5 944	6 818	11 445	16 207	17 389	23 025
darunter:						
Deutsche	.	1 393	.	4 354	.	5 747
Sonstige	.	5 425	.	11 853	.	17 278
4. Schweiz	1 173	1 305	2 206	2 541	3 379	3 846
5. Italien	22	32	47 668	52 145	47 690	52 177
6. Niederlande, Belgien	10 381	10 303	53 362	55 310	63 743	65 613
7. Dänemark, Schweden, Norwegen	3 231	3 238	6 618	6 220	9 849	9 458
8. Frankreich, Luxemburg	39	31	754	878	793	909
9. Übriges Ausland	1 173	14	36 663	2 757	37 836	2 771
Zusammen	387 902	397 364	308 123	332 211	696 025	729 575

[1]) Auf Grund der Erlasse des preußischen Ministers des Innern vom 21. 12. 1907 und vom 30. 12. 1908. In den meisten übrigen deutschen Bundesstaaten sind ähnliche Bestimmungen getroffen; in einigen werden die Ausweispapiere der Deutschen Arbeiterzentrale anerkannt. — [2]) Das Geschäftsjahr läuft vom 1. Oktober bis 30. September.

10. Die Vermittlungstätigkeit der wichtigsten Arbeitgeber-Arbeitsnachweise in den Jahren 1910, 1911 und 1912 [1])

Ort	Träger des Arbeitsnachweises	Zahl der besetzten Stellen in den Jahren		
		1912	1911	1910
	A. Bergbau			
Essen (Ruhr)	Zechenverband	228 297	200 750	161 276
	B. Metallindustrie			
Augsburg	Bezirksverband Bayerischer Metallindustrieller	7 243	6 592	3 991
Berlin	Bund der Arbeitgeber Berlins	4 639	5 129	5 478
»	Verband Berliner Metallindustrieller	84 138	77 264	68 488
»	Vereinigung der Berliner Metallwarenfabrikanten	2 609	2 536	6 236
Bremen	Arbeitgeberverband »Unterweser«	8 019	6 963	5 075
Bremerhaven	» »	11 728	7 320	5 155
Breslau	Verband Schlesischer Metallindustrieller	7 683	7 485	4 023
Chemnitz	Chemnitzer Bezirksverband Deutscher Metallindustrieller	23 860	20 375	18 012
Cöln	Bezirksverb. f. d. Metallindustrie d. Reg.-Bez. Cöln u. Nachbargebiete	12 660	10 628	7 145
Danzig	Verband d. Metallindustriellen von Danzig und Umgegend	3 720	3 564	1 297
Dresden	» » » i. d. Kreishauptmannsch. Dresden	9 892	9 025	8 354
Erfurt	» Thüringer Metallindustrieller	6 317	7 273	(2 1 730
Frankfurt a. O.	» Brandenburgischer Metallindustrieller	580	683	463
Halle a. S.	» der Metallindustriellen von Halle und Umgegend	6 588	6 262	3 999
Hamburg	» » Eisenindustrie Hamburgs	64 538	49 559	36 381
Hannover	Verein d. Metallindustriellen d. Prov. Hannover u. angrenz. Geb.	19 638	8 433	4 445
Kiel	Arbeitgeberverband der Eisen- und Metallindustrie Kiels	13 731	11 232	7 473
Leipzig	Verband der Metallindustriellen im Bezirke Leipzig	17 619	16 328	12 217
Lübeck	Verein Lübecker Metallindustrieller	2 575	2 346	2 976
Magdeburg	Verband der Metallindustriellen Magdeburgs u. Umgegend	6 590	6 771	5 536
München	Bezirksverband Bayerischer Metallindustrieller	3 701	3 552	4 240
Nürnberg	» » »	16 518	22 252	13 898
Remscheid	Arbeitgeberverband	10 174	9 846	(3 1 619
Stettin-Grabow	Vereinigung der Eisenindustriellen Stettins	11 721	10 666	(4 5 989
Vegesack	Arbeitgeberverband »Unterweser«	4 024	6 647	4 305
	C. Textilindustrie			
Chemnitz	Verband der Textilindustriellen von Chemnitz und Umgeg.	8 993	8 694	7 701
Crimmitschau	Spinner- und Fabrikantenverein	4 506	4 061	5 000
Forst i. L.	Arbeitgeberverband der Textilindustrie	13 774	13 449	11 079
Neumünster	Fabrikantenverein » »	(5 2 663	3 116	3 436
	D. Baugewerbe			
Berlin	Verband der Baugeschäfte von Berlin und den Vororten	3 262	6 682	10 445
Bochum	Arbeitgeberverband für das Baugewerbe	1 442	2 549	(6 1 469
Braunschweig	» » » » für die Stadt und den Kreis Braunschweig	3 240	3 645	(5 2 515
Bremerhaven	Verband für das Baugewerbe an der Unterweser	4 498	6 434	4 280
Breslau	Arbeitgeberverband für das Maurer- u. Zimmerergewerbe	3 179	4 409	(6 2 837
»	Bund Schlesischer Maler und Lackierer	1 627	1 247	.
Celle	Arbeitgeberverband für Baugewerbe und Industrie	1 161	1 906	1 662
Chemnitz	» für das Baugewerbe	1 611	1 982	(5 7 036
Cuxhaven	» » » » an der Unterelbe, Amt Ritzebüttel und Umgegend	716	945	1 126
Delmenhorst	Arbeitgeberbund für das Baugewerbe	716	840	637
Dortmund	Arbeitgeberverband » » »	5 344	5 739	(6 6 552
Dresden	» d. Maler, Lackierer, Anstreicher u. verwandter Gewerbe d. Kreishauptmannsch. Dresden u. Bautzen	1 281	(7 473	.

[1]) Aufgeführt sind die Arbeitsnachweise, die mehr als 500 Stellen im Jahre 1912 besetzt haben. — Die Vermittlungsziffern stimmen mit den im Reichs-Arbeitsblatte veröffentlichten infolge nachträglicher Änderungen nicht immer überein. Auch sind hier Jahresvermittlungen einiger Verbände nachgewiesen, welche nicht an das Reichs-Arbeitsblatt berichten. — Bei einzelnen Nachweisen stellt die Zahl der besetzten Stellen die durch die Verbandsmitglieder erfolgten Einstellungen von Arbeitern dar. — [2]) Vermittlung in 4 Monaten. — [3]) Vermittlung in 3 Monaten. — [4]) Vermittlung in 10 Monaten. — [5]) Vermittlung in 11 Monaten. — [6]) Vermittlung in 9 Monaten. — [7]) Vermittlung in 5 Monaten.

10. Die Vermittlungstätigkeit der wichtigsten Arbeitgeber-Arbeitsnachweise in den Jahren 1910, 1911 und 1912

Ort	Träger des Arbeitsnachweises	Zahl der besetzten Stellen in den Jahren 1912	1911	1910
	Noch: D. Baugewerbe			
Essen (Ruhr)	Arbeitgeberverband für das Baugewerbe	6 859	9 904	(1) 10 579
Gelsenkirchen	» » » »	3 299	3 027	(1) 2 448
Gladbeck	» » » »	1 070	1 143	(1) 742
Halle a. S.	» » » » f. Halle u. Umgeg.	1 936	2 006	3 007
Hamburg	Baugewerbeverband zu Hamburg	11 073	15 119	17 243
Hamm	Arbeitgeberverband für das Baugewerbe	795	405	(1) 578
Hannover	» » » »	16 101	(2) 14 312	(3) 16 309
Herne i. W.	» » » »	732	937	(1) 948
Hildesheim	» » » »	1 190	.	.
Linden bei Hannover	» » » »	2 600	2 810	(3) 3 359
Lübeck	» » » »	1 497	1 367	2 272
»	» » » Malergewerbe u. verw. Berufe	655	569	659
Magdeburg	» » » Baugew. f. Magdeburg u. Umgeg.	978	982	(1) 1 676
Münster	» » » »	677	260	(1) 835
Nürnberg	Verband d. Arbeitgeber des Baugewerbes Mittelfrankens	2 132	2 804	(4) 3 050
Posen	Arbeitgeberverband für das Maurer- u. Zimmerergewerbe	1 592	1 778	(3) 2 541
Recklinghausen	» » » Baugewerbe	(5) 442	895	(1) 1 155
Wilhelmshaven	» Wilhelmshaven-Rüstringen	1 554	1 192	.
	E. Verkehrsgewerbe			
Bremerhaven	Arbeitgeberverband »Lagerei« Bremerhaven-Geestemünde	5 930	4 335	2 906
Halle a. S.	» f. d. Handels- und Transportgewerbe	815	791	1 005
Hamburg	Verein Hamburger Reeder	27 825	25 336	23 196
»	Hamburg-Amerika-Linie (Heuerbureau)	31 697	28 472	28 639
»	Verein der Hamburg-Altonaer Ewerführerbaase von 1874	7 171	6 113	6 515
»	Arbeitgeberverband f. Binnenschiffahrt u. verwandte Gewerbe	826	866	1 054
»	Hafenbetriebsverein in Hamburg	392 735	293 839	236 835
Leipzig	Arbeitgeberverband d. Leipziger Fuhr- u. Verkehrsgewerbes	1 847	1 746	1 463
	F. Sonstige Gewerbe			
Hamburg	Verein der Zigarrenfabrikanten von 1890	1 259	1 036	1 196
»	» » Wäschereibesitzer von 1874	3 174	2 503	2 300
Leipzig	Arbeitgeber-Schutzverband für das deutsche Holzgewerbe	3 680	(3) 3 681	2 652
	G. Gemischte Verbände			
Ahlen	Arbeitgeberverein	830	430	381
Altdamm-Podejuch	Verein der Industriellen Pommerns und der benachbarten Gebiete, Ortsgruppe Rechtsoder	767	895	925
Brake	Verein der Arbeitgeber für Brake und Umgegend	4 063	2 979	2 407
Flensburg	Arbeitgeberverband f. Handwerk, Industrie u. Landwirtschaft	6 038	7 048	4 269
Frankenthal	» für Industrie und Gewerbe	4 315	3 977	2 503
Hagen i. W.	» » die Kreise Hagen und Schwelm	16 303	16 448	(6) 6 745
Hamburg	Deutscher Arbeitgeberverband für Landwirtschaft	16 931	13 337	7 789
Harburg	Verein der Arbeitgeber für Harburg und Umgegend	10 764	11 410	12 278
Iserlohn	Fabrikantenverein von Iserlohn und Umgegend	2 892	2 740	2 515
Kiel	Arbeitgeberverband Kiel	4 999	5 948	5 122
Mannheim	» der Industrie i. Mannheim-Ludwigshafen	28 623	30 804	22 684
Menden i. W.	» Menden u. Umgegend	851	(7) 252	.
Nordenham a. W.	Verein der Arbeitgeber für Nordenham und Umgegend	5 123	6 118	4 676
Rostock	Arbeitgeberverband für Rostock-Warnemünde u. Umgegend	2 552	2 363	2 210
Werdau i. S.	Industrieverein	1 161	1 266	1 256

[1]) Vermittlung in 9 Monaten. — [2]) In diesen Ziffern sind die Vermittlungen für das Holzgewerbe mit enthalten. — [3]) Vermittlung in 11 Monaten. — [4]) Vermittlung in 10 Monaten. [5]) Vermittlung in 8 Monaten. — [6]) Vermittlung in 6 Monaten. — [7]) Vermittlung in 3 Monaten.

11. Die im Jahre 1912 nach den Berichten an das Reichs-Arbeitsblatt erfolgten Arbeitsvermittlungen, geordnet nach der Verwaltungsform der Nachweisstellen[1])

(Reichs-Arbeitsblatt Jahrgang X, 1912, Nr. 2—12; Jahrgang XI, 1913, Nr. 1)

Berufsgruppen	Zahl der Vermittlungen, über die Berichte vorliegen, durch											
	kommunale und kommunal unterstützte Arbeitsnachweise		andere allgemeine oder gemeinnützige Arbeitsnachweise		paritätische Facharbeitsnachweise		Arbeitgebernachweise[2])		Innungsnachweise		Arbeitnehmernachweise	
Berichtete Vermittlungen überhaupt	m. 1 087 256	w. 505 013	82 729	34 841	58 781	5 056	927 548	37 004	125 317	6 320	288 823	9 152
Von 100 Vermittlungen entfallen auf die Berufsgruppen:	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. u. 2. Landwirtschaft, Gärtnerei usw.	7,2	1,1	2,9	—	—	—	0,2	—	—	—	0,6	—
3. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	0,5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	0,6	—	0,7	—	—	—	—	—	—	—	0,2	—
5. u. 6. Metallverarbeitung und Industrie der Maschinen, Instrumente usw.	9,6	0,9	4,1	—	—	—	35,9	53,0	14,1	—	10,3	0,9
7. u. 8. Chemische Industrie und Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte usw.....	0,2	0,2	—	—	—	—	—	—	—	0,2	—	—
9. Textilindustrie.....	0,6	0,8	—	—	—	—	1,6	33,4	—	—	0,2	0,6
10. Papierindustrie	0,6	1,8	0,4	—	0,6	9,8	—	—	0,7	0,3	0,3	7,1
11. Lederindustrie usw.	1,4	0,1	1,1	—	0,2	—	—	—	2,7	1,0	1,2	1,1
12. Holzindustrie	7,7	0,1	1,8	—	23,7	—	0,5	—	1,9	0,5	4,0	0,5
13. Nahrungsmittelindustrie	3,0	0,8	1,7	—	4,7	—	0,1	0,9	42,8	2,3	5,1	8,9
14. u. 15. Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe....	3,4	2,5	5,8	5,9	0,6	—	—	2,3	25,7	6,8	7,6	4,4
16. Baugewerbe.....	7,7	—	1,8	—	19,5	—	5,2	—	2,3	—	5,1	—
17. Graphische Gewerbe ...	0,1	0,8	0,1	—	25,5	22,0	—	—	—	—	10,6	37,4
18. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,1	—
19. Maschinisten, Heizer, Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung.....	4,9	2,7	0,2	0,2	2,5	—	0,6	5,4	—	—	0,3	1,8
20. Handelsgewerbe.....	0,4	0,5	0,5	0,1	—	—	—	—	—	0,1	—	0,5
23. Gast- und Schankwirtschaft.....	9,7	17,1	—	0,2	17,4	28,7	0,1	—	9,1	88,8	36,4	20,0
24. Sonstige Lohnarbeit und häusliche Dienste	40,9	70,1	67,1	93,6	5,3	39,5	([3] 50,6	0,2	0,7	—	17,9	13,6
25. Freie Berufsarten....,	0,4	0,2	0,6	—	—	—	—	—	—	—	0,1	3,1
26. Lehrlinge aller Berufsarten	0,6	0,3	—	—	—	—	0,1	0,5	—	—	—	—
27. Ohne Angabe der Berufsgruppe	0,5	—	11,2	—	—	—	5,1	4,3	—	—	—	0,1
Zusammen...	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	([3]100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	Zahl der berichtenden Arbeitsnachweise im Jahresdurchschnitt											
	265		64		29		80		140		157	

[1]) Einschließlich aller Nachträge. — [2]) Vgl. S. 416, Anmerkung 1, zweiter Satz. — [3]) Davon entfallen 42,3 v. H. auf den Hafenbetriebsverein in Hamburg, der vielfach nur Tages- oder Stundenarbeit vermittelt.

XIX. Organisationen und Verbände*)

1. Arbeitgeberverbände[1])

Berufsgruppen		In den einzelnen Gruppen sind nachgewiesen						Von den Verbänden beschäftigen sich		Zahl der	
						davon mit Angaben über				Mitglieder	Arbeiter
		Reichsverbände	Landes- oder Bezirksverbände	Ortsverbände	Zusammen	Mitglieder	Arbeiter	nur allgemein mit Arbeiterfragen	im besonderen mit dem Verhältnis zwischen Mitgliedern und Arbeitern	bei den darüber berichtenden Verbänden	
Landwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei	1913	4	10	40	54	18	15	33	21	(2 4 535	(2 60 592
	1912	4	8	38	50	19	15	33	17	14 154	99 010
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	1913	1	9	—	10	8	8	2	8	256	496 691
	1912	1	9	—	10	9	8	2	8	274	469 982
Industrie der Steine und Erden	1913	17	56	58	131	88	63	29	102	3 999	210 360
	1912	17	56	66	139	90	61	54	85	3 607	209 248
Metallverarbeitung, Industrie der Maschinen usw.	1913	20	73	260	353	214	173	6	347	14 783	838 683
	1912	19	66	209	294	169	121	5	289	13 752	796 288
Chemische Industrie, Industrie der forstwirtsch. Nebenprodukte usw.	1913	1	—	3	4	3	3	1	3	66	20 260
	1912	1	—	3	4	4	4	1	3	103	24 953
Textilindustrie	1913	3	15	81	99	43	40	1	98	2 780	494 329
	1912	3	15	77	95	40	39	6	89	2 616	490 026
Papierindustrie	1913	7	9	25	41	34	32	2	39	1 155	57 987
	1912	7	7	23	37	33	31	2	35	1 031	55 357
Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe	1913	4	15	57	76	46	43	2	74	3 213	21 094
	1912	4	10	37	51	31	29	2	49	1 300	16 034
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	1913	4	14	247	265	246	243	2	263	8 596	86 262
	1912	4	8	171	183	158	157	—	183	5 080	70 137
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	1913	6	42	107	155	128	111	17	138	13 903	194 076
	1912	6	38	92	136	117	104	17	119	9 900	182 355
Bekleidungsgewerbe	1913	9	29	193	231	217	209	3	228	10 415	192 784
	1912	8	15	201	224	219	207	5	219	10 380	146 729
Reinigungsgewerbe	1913	2	16	43	61	48	18	37	24	1 343	23 510
	1912	2	16	39	57	47	17	36	21	1 248	21 289
Baugewerbe	1913	13	122	1 286	1 421	901	604	3	1 418	50 784	566 848
	1912	10	112	1 158	1 280	798	514	4	1 276	49 177	500 924
Polygraphische Gewerbe	1913	6	48	76	130	99	94	—	130	5 223	74 004
	1912	6	48	76	130	100	95	—	130	5 417	77 006
Handelsgewerbe, Verkehrsgewerbe	1913	9	13	132	154	89	51	7	147	6 789	141 781
	1912	7	12	129	148	82	48	7	141	4 675	101 097
Gast- und Schankwirtschaft	1913	1	—	6	7	6	3	1	6	1 081	8 070
	1912	—	—	6	6	4	2	1	5	430	880
Freie Berufe (Theater, Musik)	1913	2	23	78	103	2	2	—	103	541	25 000
	1912	2	23	78	103	2	2	—	103	516	25 000
Summe: Berufliche Verbände	1913	109	494	2 692	3 295	2 190	1 712	146	3 149	129 462	3 512 331
	1912	101	443	2 403	2 947	1 922	1 455	175	2 772	123 662	3 286 315
Hierzu: Gemischte Verbände	1913	2	17	117	136	113	110	35	101	15 745	1 129 030
	1912	2	18	118	138	97	92	21	117	8 823	1 091 960
Summe überhaupt	1913	111	511	2 809	3 431	2 303	1 822	181	3 250	145 207	4 641 361
	1912	103	461	2 521	3 085	2 019	1 547	196	2 889	132 485	4 378 275
	1911	93	474	2 361	2 928	1 929	1 351	179	2 749	127 424	4 027 440
	1910	84	474	2 055	2 613	1 923	1 414	121	2 492	115 095	3 854 680

*) Da die Statistik der Arbeitgeber-, Angestellten- und Arbeiterverbände nunmehr (erstmals für 1911, vgl. 6. Sonderheft zum Reichs-Arbeitsblatte) alljährlich in einem Sonderhefte zum Reichs-Arbeitsblatt eingehend dargestellt wird, wird im Statistischen Jahrbuch die Verbandsstatistik auf die Wiedergabe der wichtigsten und allgemein interessierenden Daten beschränkt. — [1]) Die Umfrage und Bearbeitung des Materials ist in derselben Weise durchgeführt, wie in den früheren Jahren; vgl. hierzu Statist. Jahrbuch 1912, Anm. *) S. 415 und 6. Sonderheft zum Reichs-Arbeitsblatte. Erfragt war für Verbände der Stand am 1. Januar 1913, deren Mitgliederzahl vom Jahresschlusse 1912 und für die bei den Verbandsmitgliedern beschäftigten Arbeiter der Durchschnitt vom Jahre 1912, doch sind für Mitglieder und Arbeiter auch Angaben für weiter zurückliegende Zeitpunkte gemacht und verwendet worden. — [2]) Rückgang infolge des Ausfalls der Berichterstattung eines Reichsverbandes, der bisher mit 10 000 Mitgliedern und 40 000 Arbeitern in der Statistik vertreten war.

2. Angestelltenverbände*)

(Nach einer Umfrage bei den beteiligten Verbänden)

Organisation (Verband)	Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1912 überhaupt	davon Angestellte überhaupt	darunter weiblich	Zahl der Zweigvereine	Jahreseinnahme (ohne Kassenbestand des Vorjahrs) ℳ	Jahresausgabe ℳ	Vermögen einschl. Kassenbestand am 31. Dez. 1912 a) in der Verbandskasse ℳ	b) in den pflichtmäßigen Unterstützungskassen ℳ
1. Kaufmännische Verbände[1]								
1. Dtscher. Verb. kaufm. Vereine, Frankf. a. M.	(2 72 222	(3 48 228	.	(2 95	11 977	15 917	—	—
48 dem Verband angeschlossene Vereine ..	*56 566*	*39 028*	8	66	809 211	767 034	2 343 795	61 042
2. Verein f. Handlungskommis v. 1858, Hambg.	(4 117 584	104 561	—	662	1 221 698	1 205 157	539 852	368 656
3. Verband deutscher Handlungsgehilfen, Leipzig	96 281	90 507	—	773	1 510 706	1 305 844	198 096	342 255
4. Dtschnat. Handlungsgehilf.-Verb., Hamburg	130 270	123 092	—	1 397	1 911 949	1 855 321	353 222	996 935
5. Verein der deutschen Kaufleute, Berlin ...	20 274	19 974	2 934	227	189 544	166 366	4 747	277 325
6. Zentr.-Vb. d. Hdlgsgehilf. Dtschlds., Berlin †	18 489	18 489	11 385	153	245 499	229 989	63 040	—
7. Vb. kath. kaufm. Vereinig. Dtschlds., Essen (R.)	34 767	23 567	—	310	130 959	144 822	34 440	74 246
8. Bund der kaufmänn. Angestellten, Berlin[5]	.	.	.	.	.	.	.	.
9. Bayer. Verb. kaufm. Vereine, e. V., München[6]	7 359	.	—	19	12 899	13 134	1 166	—
10. Verb. d. kaufm. Ver. Württemb., Heilbronn[7]	(8 6 420	(8 3 330	—	(8 21	13 662	11 760	500	101 370
10 dem Verband angeschlossene Vereine[9].	*1 501*	*713*	—	—	15 566	13 847	12 593	—
11. V. d. kaufm. Ver. Badens u. d. Pfalz, Mannh.[10]	8 067	4 480	—	13	2 216	1 077	618	14 604
12. Handlungsgehilf.-Verein, gegr. 1774, Breslau	5 568	(11 5 064	—	10	41 753	41 610	332 993	194 182
13. Verb. reisender Kaufleute Dtschlds., Leipzig	15 305	7 456	—	103	767 519	346 735	5 521 594	—
14. Dtscher. Bankbeamt.-Verein, E. V., Berlin[12]	28 044	28 044	—	130	390 634	386 945	90 540	—
15. Allg. Verb. d. dtschen. Bankbeamt., Berlin[13]	.	.	.	.	.	.	.	.
16. Vb. d. Lagerhalt. u. -halter. Dtschlds., Lzg. † [14]	3 041	3 041	155	51	64 740	58 020	83 372	—
17. Verband deutscher Einkäufer, E. V., Mannheim	453	453	4	27	19 900	15 800	4 300	—
18. Allg. dtsch. Buchhdlgsgeh.-Verb., E. V., Leipzig	2 102	1 826	—	17	13 226	12 826	2 973	7 145
19. Allg. Verein. dtscher. Buchhdlgsgehilf., Berlin	2 911	etwa 2 811	39	etwa 80	35 428	34 010	5 842	22 179
20. Verb. jung. Drogisten Dtschlds., E. V., Berlin	2 068	1 868	—	46	8 456	9 302	3 205	—
21. Kaufm. Verb. f. weibl. Angestellte, E. V., Berlin	32 753	32 753	32 752	83	226 238	251 214	55 143	—
22. Verbünd. kfm. Vereine f. weibl. Angest., Cassel[5]	(15 18 415	(16 13 493	(16 13 493	49	.	.	.	.
38 dem Verband angeschlossene Vereine ..	*14 678*	*13 493*	*13 493*	1	177 854	180 489	446 683	9 769
23. Verband katholischer kaufmännischer Gehilfinnen u. Beamtinnen Deutschlands, Cöln[5]	(15 6 966	(15 4 412	(15 4 412	(15 47	.	.	.	.
Summe 1[17]...	**623 840**	**533 917**	**65 182**					
2. Techniker-Verbände[18]								
1. Deutscher Werkmeister-Verband, Düsseldorf	59 404	59 404	—	968	1 056 522	1 240 664	2 953 048	—
2. Bund d. techniſch-industriell. Beamten, Berlin	22 140	22 140	8	(19 227	681 568	656 486	304 269	—
3. Deutscher Techniker-Verband, Berlin.....	(20 29 717	26 335	—	430	671 331	645 547	525 543	—
4. Techniſcher Hilfsverein, E. V, Berlin	419	419	—	—	5 952	5 590	1 438	—
5. Verband d. Vereine techniſcher Grubenbeamten im Oberbergamtsbezirke Dortmund, Bochum	5 835	5 823	—	17	2 612	561	15 729	—
16 dem Verband angeschlossene Vereine..	*5 483*	*5 436*	—	—	47 508	48 373	43 462	—
6. Deutscher Steiger-Verband, Essen (Ruhr)[21]	.	.	.	.	.	.	.	.
7. Verein d. Privatbeamt. f. d. Steinbruch-, Sand- u. Ton-Industrie, Wilsenroth (Westerwald)[5]	(15 54	(15 54	—	.	.	.	.	.
8. Zentrverb. dtscher. Ziegelmeist., e. V., Lage i. L.	715	715	—	18	7 382	5 869	5 275	—
9. Werkmeister-Verband für das deutsche Buchbindergewerbe und verwandte Berufe, Berlin	258	258	—	5	8 177	5 005	3 988	3 327
10. Deutscher Brau- u. Malzmeisterbd., Leipzig[22]	1 698	1 306	—	—	68 320	52 367	426 608	—
11. Dtscher. Zuschneider-Verband, e. V., Berlin[23]	2 887	2 811	—	104	100 259	58 861	113 516	—
12. Deutscher Polierbund, Braunschweig.....	6 811	3 095	—	204	82 890	38 019	86 845	—
13. Deutscher Faktoren-Bund, (E. V.), Berlin.	2 130	2 130	—	67	102 769	58 702	399 931	—
14. Verband der Kunstgewerbezeichner, Berlin[24]	(25 2 203	2 142	8	36	47 833	41 657	23 876	—
15. Verb. dtscher. Musterzeichner, Großenhain[26]	.	.	.	5	3 875	3 138	5 043	—
16. Verband der Eisenbahntechniker der Preußisch-Hessischen Staatsbahnen, E. V., Hannover	1 374	1 374	—	24	12 553	13 144	1 491	19 964
17. Verb. techn. Schiffsoffiziere, E. V., Hamburg	1 054	1 054	—	8	20 326	18 427	30 541	—
18. Ver. dtsch. Kapit. u. Offiz. d. Handelsm., Hambg.	1 837	1 710	—	1	29 135	15 135	64 370	—
19. Vb. dtscher. Flugzeugführer, E. V., Berlin-Joh.	107	(27 62	—	—	2 795	1 417	1 378	—
20. Verband deutscher Zahntechniker, Berlin..	1 217	1 217	(13 24	24	10 649	11 578	4 192	—
21. Deutscher Färber-Verband, Sommerfeld...	etwa 1 300	.	.	.	.	.	.	.
Summe 2...	**141 160**	**132 049**	**40**					

) Vereine von nur örtl. Bedeutung und nicht besonderem allgemeinen Interesse sind fortgelassen. Die angekreuzten (†) Verb. sind auch bei den Verb. d. Arbeiter aufgeführt. Die Angaben verschied. Verb. beziehen sich auf den 31. März 1913, den Abschluß ihres Geschäftsjahrs. Weitere bekannt gewordene Abweichungen von der hier erfaßten Berichtszeit sind durch Anmerk. kenntlich gemacht. Die Verb. waren ersucht, Mitgl., die am Schlusse des Geschäftsjahrs länger als 6 Monate mit den satzungsgemäßen Beitr. im Rückstand geblieben sind, aus den Angaben auszuschalten oder ihre Zahl besonders kenntlich zu machen, ferner in dem Mitgliederbestand am Schlusse des Geschäftsjahrs Neuanmeld. und Austritte mit Wirkung vom nächsten Vierteljahrsersten nicht zu berücksichtigen. Soweit sich Verb. hierzu besonders geäußert haben, ist dies durch Anmerk. hervorgehoben. Für einige Verb. mußten die Angaben deren Jahresberichten entnommen werden. Hinzugetretene Verb. sind beim Vergleiche mit dem Vorjahr ohne weiteres ersichtlich, fortgelassene Verb. sind bei der betreff. Gruppe erwähnt. Die Einbeziehung der Vereine von Verb. föderativen Charakters erstreckt sich in diesem Jahre auf die Vereine von 5 solcher Verb., gegen 4 im Vorjahr. Vgl. hierzu Statistisches Jahrbuch 1912, Anmerk. S. 42.

2. Angestelltenverbände

Organisation (Verband)	Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1912			Zahl der Zweigvereine	Jahreseinnahme (ohne Kassenbestand des Vorjahrs)	Jahresausgabe	Vermögen einschl. Kassenbestand am 31. Dez. 1912	
	überhaupt	davon Angestellte: überhaupt	davon Angestellte: darunter weiblich				a) in der Verbandskasse	b) in den pflichtmäßigen Unterstützungskassen
					ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
3. Verbände der Bureaubeamten [23]								
1. Verband deutscher Bureaubeamten, Leipzig	5 043	5 043	—	90	41 018	41 018	.	.
2. Verb. d. Bureauangestellt. Dtschlds., Berlin †	7 652	7 652	282	110	142 752	128 725	67 529	—
3. Verb dtscher. Rechtsanwalts- u. Notariatsbureaubeamten, Wiesbaden	3 403	3 403	—	76	18 500	17 000	12 100	5 422
4. Bayer. Rechtsanwaltsgehilf.-Verb., Augsburg	591	591	—	23	9 215	7 324	15 300	—
5. Verb Badischer Anwaltsgehilfen, Mannheim	188	188	—	5	2 077	1 397	4 991	—
6. Verb. d. Dtschen. Versicherungsbeamt., München	8 354	8 354	—	38	45 981	47 511	18 307	—
7. Verein dtscher. Versicherungsbeamt., Berlin [29]	.	.	.	.	.	.	.	.
8. Verein d. Beamt. d Reichsversicher., Berlin [30]	.	.	.	.	.	.	.	.
9. Bund dtscher. Krankenkassenbeamt., Mannheim	1 315	1 315	8	8	5 134	4 289	1 056	—
6 dem Bunde angeschlossene Verbände	*1 090*	*1 090*	*8*	4	8 484	7 692	4 655	—
Summe 3...	26 546	26 546	290					
4. Verbände landwirtschaftlicher Beamten [31]								
1. Hauptverband d. Güterbeamten-Vereinigungen Deutschlands, E.V., (Sitz Berlin), Breslau [32]	19 230	17 430	—	24	7 171	5 028	4 050	364
17 dem Verband angeschlossene Unterverb.	*12 961*	*11 574*	—	122	181 329	160 763	1 004 308	12 220
2. Verband d. Vereine dtscher. Molkerei-Beamten, -Besitzer u. -Pächter, E. V., Bunzlau	2 539	1 833	1	30	70 327	60 714	35 626	—
3. Verein d. Landwirtschaftsbeamten beider Mecklenburg, E. V., Güstrow	863	334	—	17	10 792	4 852	73 328	—
4. Verein d. Privatbeamten d. Teichwirtschafts- u. Fischereibetriebe Dtschlds., Schwerin (M.)	54	46	—	—	464	434	59	—
5. Brennereileiter-Verband, E. V., Berlin	765	765	—	—	4 362	583	11 462	—
Summe 4...	23 451	20 408	1					
5. Verschiedene Verbände [33]								
1. Deutscher Privat-Beamtenverein, Magdeburg	30 229 rd.	25 500	—	rd. 500	([38]356 478	([38]284 873	480 808	—
2. Dtscher. volkswirtschaftl. Verb., E. V., Berlin	1 328	([34] 650	18	4	21 700	24 607	181	3 020
3. Verb. Dtscher. Apotheker, E. V., Sitz Leipzig	3 949	3 305	—	33	54 018	47 067	39 887	52 106
4. Reichsverband deutscher Fleischbeschauer- und Trichinenschauer-Verbände, Düsseldorf	7 719	7 719	.	14	.	.	.	.
5. Dtsch. Grub.- u. Fbkbeamt.-Vb., E. V., Bochum	14 984	14 984	—	315	262 816	202 643	162 959	382 307
6. Verband d. dtschen. Zeitungsbeamten, Leipzig	771	771	—	.	.	.	.	.
7. Genossensch. dtscher. Bühnenangehörig., Berlin	12 567	12 463	4 154	297	250 950	198 145	293 266	134 869
8. Reichsvb. dtsch. Bühnenmtgl., E. V., Hambg. [5]	.	.	.	.	.	.	.	.
9. Allg. dtsch. Chorsäng.-Verb., E. V., Mannh. [35]	2 259	2 259	([15] rd. 1500	97	37 702	35 742	67 459	—
10. Ballett-Union, E. V., Straßburg i. Els.	340	340	337	32	3 846	3 540	306	—
11. Allgem. Dtscher. Musiker-Verb., E. V., Berlin	16 194	([36] 8 000	—	180	147 585	153 574	65 305	—
12. Zentr.-Vb. d. Zivilmusik. Dtschlds., Berlin † [37]	2 046	.	—	37	47 341	30 846	60 467	—
Summe 5...	92 386	75 991	6 009					
Zusammen 1 bis 5...	907 383	788 911	71 522					

Die Angaben über die Kassenverhältnisse sind als vorläufige anzusehen. Die endgültigen Ergebnisse und die zu ihrer Beurteilung erforderlichen Erläuterungen, die in dem mitgeteilten Umfang hier nicht gegeben werden können, werden zusammen mit der hier fortgelassenen Übersicht über die einzelnen Ausgabearten einem Sonderhefte zum Reichs-Arbeitsblatte veröffentlicht werden. Vgl. Anmerk. *) auf S. 419.

[1]) Der bisher in der Übersicht geführte Dtsche. kaufmänn. Verb. hat sich aufgelöst. Der Verb. der Schaufenster-Dekorat. all. Branchen, Berlin, und der Verein d. Buchhandlungsgehilfinnen, Berlin, vermögen keine Angaben zu machen. Von dem Verb. jg. Kaufl. d. Leder-, Häute- u. Schuhbranche Dtschlds., Berlin, eine Antwort nicht eingegangen. Der Zentralverb. der Handlungsgehilfen u. -gehilfinnen Dtschlds. hat seinen Namen wie angegeben geändert — s. lfde. Nr. 6. — [2]) angeschloss. Vereine mit 5 519 Mitgl., darunter 3 532 Angestellten, gehören gleichzeitig dem Verb. d. kaufmänn. Vereine Württembergs (s. lfde. Nr. 10) an. — [3]) darunter 3 833 Lehrlinge. — [4]) In dieser Ziffer sind keine Mitglieder enthalten, die mehr als einen halben Jahresbeitrag schulden. Am 31. 12. 1912 blieben 3 Halbjahrsbeiträge unverrechnet. Vorliegende Aufnahmeanträge für das folgende Jahr werden erst im neuen Jahre gezählt. — [5]) Angaben bis zur Drucklegung eingegangen. — [6]) Anscheinend sind einige der angeschloss. Vereine noch anderen Verb. angeschlossen. Der etwaige Umfang dieser Doppelanschlüsse konnte noch nicht festgestellt werden. — [7]) Mit »Kaufm. Unterstützungskasse für Württemberg, E. V.«. — [8]) S. Anmerk. 2. — [9]) Berichtet haben insgesamt 15 Vereine. Davon sind 5 Vereine mit 2 958 Mitgl., darunter 1 844 Angestellten, 40 580 ℳ Einnahmen, 39 968 ℳ Ausgaben, 83 769 ℳ Vermögen oben unter lfde. Nr. 1 bei den Dtschen. Verb. kaufm. Vereine angeschloss. Vereinen geführt; s. hierzu Anmerk. 2. — [10]) Ob und inwieweit die angeschloss. Vereine auch anderen Verb. angehören, konnte noch nicht festgestellt werden. — [11]) Darunter 668 Lehrlinge. — [12]) Die Angaben beziehen sich auf die Geschäftsperiode vom 1. 4. 1911—31. 3. 1913. — [13]) Das erste Geschäftsjahr endet am 31. 12. 1913. — [14]) Am 1. 1. 1913 zum Zentralverb. d. Handlungsgehilfen — s. lfde. Nr. 6 — übergetreten. — [15]) Vorjahr. — [16]) Soweit von den berichtenden angeschloss. Vereinen angegeben. — [17]) Ohne 5 519 Mitgl., darunter 3 532 Angestellte, die gleichzeitig dem Dtschen. Verb. kaufmänn. Vereine und dem Verb. d. kaufmänn. Vereine Württembergs angehören — s. oben Anmerk. 2. — [18]) Die Umfrage bei den im Stat. Jahrb. 1912, Anl. 21 S. 425, erwähnten Braunstr.-Verb. hat ein hier verwertbares Ergebnis nicht gezeitigt. — [19]) 152 Ortsgruppen, 67 Zahlstellen, 8 Hospitantengruppen. — [20]) Darunter 1 996 außerordentl. (Schüler-) Mitgl. — [21]) Angaben waren nicht zu erhalten. — [22]) Gemeinschaftlich mit »Sterbekasse d. dtschen. Brau- u. Malzmstr.-Verbes.«. — [23]) Die Kassenangaben sind diejenigen für das Rechnungsjahr vom 1. 7. 1911—30. 6. 1912. — [24]) Bisher »Verb. deutscher Kunstgewerbezeichner«. — [25]) Im Jahre 1912 sind 200 österr. Mitgl. ausgeschieden und haben sich einer österr. Organisat. angeschlossen, mit der der Verb. im Kartellverhältnis steht. — [26]) Angabe der Zahl der Mitgl. abgelehnt. — [27]) Und zwar 50 aktive Flieger und 12 inaktive, aber in der Flugzeugbranche beschäftigte Flieger. — [28]) Befragt war der Bund süddtscher. Rechtsanwaltsgeh.-Verb., Augsburg. Eine Antwort ist nicht eingegangen. — [29]) Seit 1911 keine Angaben. — [30]) Der Verein hat während des Jahres 1912 den früheren Namen »Verein d. Beamt. d. dtschen. Berufsgenossensch.« wieder angenommen — s. Stat. Jahrb. 1912, Anmerk. 37 S. 425. — [31]) Befragt war ferner der Zentralverein der Verein ist in der Gen.-Vers. am 22. 6. 1913 in Liquid. getreten. Ein neuer Verein ist in Gründung begriffen. — [32]) Bisher »Verb. d. Güterbeamt.-Vereinig. Dtschlds.«. — [33]) Von den neu Landwirtschaftsbeamt., E. V., Berlin. Eine Antwort ist nicht eingegangen. — [34]) Bisher »Verb. d. Güterbeamt.-Vereinig. Dtschlds.«. — [35]) Von den neu Verb. wurde der Allgem. dtsche. Musiker-Verb. bisher bei den unabhäng. Arb.-Verb. geführt, während der Zentr.-Verb. d. Zivilmusiker Dtschlds. auch bei den Gewerksch. nachgewiesen wird. — [36]) Ohne mittelbare Staatsbeamte. — [37]) Angaben dem Geschäftsberichte für das Geschäftsjahr vom 1. 10. 1911 bis 1. 10. 1912 entnommen. — [38]) Schätzung. — [39]) Angaben der Statistik für die freien Gewerkschaften entnommen. — [38]) Einschl. der Beträge besonderer Kassenein richtungen.

3. Freie Gewerkschaften*)

(Nach Angaben der Generalkommission der Gewerkschaften Deutschlands)

Lfd. Nr.	Verband der	Zahl der Mitglieder im Jahresdurchschn. 1912 überhaupt	darunter weibliche	am Schlusse des IV. V.-J. 1912	Zahl der Zweigvereine	Jahreseinnahme 1912 ℳ	Jahresausgabe 1912 ℳ	Vermögensbestand Ende 1912 im ganzen ℳ	davon in der Hauptkasse ℳ
1	Asphalteure	1 249	—	1 230	10	24 063	18 597	24 393	21 596
2	Bäcker u. Konditor.	28 525	4 574	30 061	120	732 460	614 980	410 853	338 960
3	Bauarbeiter [1]	335 560	—	331 165	1 096	9 239 868	4 442 918	15 593 017	12 809 431
4	Bergarbeiter	117 875	—	114 062	848	2 503 775	3 534 175	2 681 536	2 644 136
5	Bildhauer	3 777	—	3 766	94	189 292	150 857	174 040	129 130
6	Blumenarbeiter	1 168	648	1 273	5	18 238	12 805	18 628	17 366
7	Böttcher	8 518	—	8 638	161	249 795	176 187	172 737	172 737
8	Brauer.- u. Mühlenarb.	49 834	1 435	50 739	276	1 461 714	1 106 147	1 778 928	1 452 629
9	Buchbinder	32 374	15 979	33 428	132	940 160	661 405	1 135 076	833 743
10	Buchdrucker	66 673	—	67 273	23	3 898 665	3 118 332	10 120 309	9 768 791
11	Buchdruckereihilfsarb.	15 751	8 750	15 586	72	409 085	340 116	268 195	100 469
12	Bureauangestellten	7 253	254	7 652	111	142 393	132 084	348 908	67 529
13	Dachdecker	8 636	—	8 878	238	242 213	258 724	162 837	112 460
14	Fabrikarbeiter	205 026	25 146	207 597	521	5 262 246	4 233 377	4 012 557	3 150 978
15	Fleischer	6 172	252	6 502	85	136 318	132 303	54 234	46 963
16	Friseure	2 532	2	2 532	63	58 342	56 502	21 045	12 115
17	Gärtner	6 950	27	6 858	70	155 437	156 486	65 688	48 230
18	Gastwirtsgehilfen	16 183	1 157	16 542	102	450 524	415 703	210 069	166 332
19	Gemeindearbeiter	50 058	1 371	51 083	210	1 231 912	1 037 581	846 854	538 095
20	Glasarbeiter	19 001	1 000	20 097	199	484 430	325 868	279 798	265 024
21	Glaser	4 670	—	4 547	87	222 025	177 619	226 919	148 459
22	Handlungsgehilfen	17 485	10 810	18 489	153	245 499	229 991	63 040	48 978
23	Holzarbeiter	192 645	6 884	196 810	877	7 711 312	5 576 324	7 221 571	4 741 348
24	Hutmacher	10 551	4 980	11 088	44	285 568	223 754	368 702	339 713
25	Kupferschmiede	5 234	—	5 256	100	203 844	148 913	223 919	165 309
26	Kürschner	3 810	1 221	3 748	49	110 172	105 579	59 335	50 234
27	Lagerhalter [2]	2 935	163	3 041	51	64 739	61 239	86 861	83 372
28	Lederarbeiter	15 248	1 269	15 693	167	517 350	383 761	178 043	142 376
29	Lithographen	16 760	—	16 619	154	1 077 001	1 579 493	206 288	161 074
30	Maler	51 621	44	50 544	(11)736	1 592 350	1 083 251	2 232 789	1 812 793
31	Maschinisten	25 761	—	26 273	295	656 592	442 951	372 522	248 880
32	Metallarbeiter	535 903	26 848	561 547	454	20 899 719	14 763 840	16 504 020	11 370 379
	Schmiede [3]	(5 12 874	—	—	171	476 516	457 260	—	—
33	Notenstecher	445	—	444	3	28 566	21 419	101 511	101 511
34	Porzellanarbeiter	16 575	3 329	16 078	191	637 806	765 275	289 922	228 911
35	Sattler u. Portefeuill.	14 166	1 083	14 345	116	419 218	343 101	556 709	372 144
36	Schiffszimmerer	3 685	—	3 763	58	110 959	76 385	146 450	134 584
37	Schneider	49 533	10 486	50 004	287	1 275 586	1 281 375	1 006 739	827 553
38	Schuhmacher	46 227	8 909	45 487	286	1 187 767	1 042 631	985 098	656 028
39	Steinarbeiter	29 410	195	28 875	365	747 899	509 857	1 014 106	785 810
40	Steinsetzer	10 939	—	10 766	287	330 632	257 826	356 352	133 836
41	Tabakarbeiter	36 269	17 918	37 211	483	1 280 725	1 275 821	106 693	34 738
	Zigarrensortierer [4]	(5 1 565	(5 481	—	62	68 194	90 747	—	—
42	Tapezierer	10 434	150	10 575	142	353 156	260 845	324 232	211 429
43	Textilarbeiter	140 217	53 363	142 634	319	2 721 765	2 491 981	1 694 047	1 435 919
44	Töpfer	12 057	—	11 733	245	472 275	416 542	375 652	361 927
45	Transportarbeiter	215 948	7 734	225 988	415	5 620 151	4 447 019	3 108 093	1 888 338
46	Xylographen	428	—	423	14	9 677	11 050	23 798	1 203
47	Zimmerer	61 872	—	60 792	794	3 028 241	1 623 833	4 524 206	3 702 865
48	Zivilmusiker	2 008	—	2 046	37	47 341	30 846	60 467	48 306
	Summe 1912	2 530 390	216 462	(6 2 559 781	11 878	80 233 575	61 105 675	80 797 786	62 934 731
49	Hausangestellten	5 749	5 738	(7 5 554	29	57 554	54 224	7 694	2 608
50	Landarbeiter	17 023	609	(8 18 157	509	84 468	78 522	27 688	19 765
	Zusammen 1912..	2 553 162	222 809	(9 2 583 492	12 416	80 375 597	61 238 421	80 833 168	62 957 104
	Zusammen 1911 [12]	2 339 785	191 332	(10 2 421 465	11 707	72 171 990	60 108 716	62 125 132	47 598 795

*) In den von der Generalkommission der Gewerkschaften Deutschlands eingesandten Unterlagen sind die Angaben für den Verb. der Hausangestellten und den Verb. der Landarbeiter, die beide der Generalkommission angeschlossen sind, nur anhangsweise gebracht. Die Anordnung ist im Interesse einer möglichsten Übereinstimmung der beiden Statistiken beibehalten. Abweichend von der Gewerkschaftsstatistik ist hier eine Gesamtsumme gezogen. Wegen der Erläuterungen zu den Kassenangaben wird auf die Anm. *) zu den Angestelltenverbänden S. 421 verwiesen. — [1]) Am 1. Januar 1913 hat sich dem Bauarbeiterverbande der Verb. der Stukkateure angeschlossen. — [2]) Am 1. Januar 1913 dem Verbande der Handlungsgehilfen angeschlossen. — [3]) Am 1. Oktober 1912 dem Metallarbeiterverband angeschlossen. — [4]) Am 1. Juli 1912 dem Tabakarbeiterverband angeschlossen. — [5]) Diese Zahl ist eine rechnerisch festgestellte. Sie stellt nicht den wirklichen Stand der in diesem Beruf im Jahre 1912 organisierten Berufsangehörigen dar, da die übergetretenen Organisationsangehörigen von dem Verbande, welchem sie sich angeschlossen haben, vom Übertritt an gezählt sind. Die Zahl kann daher auch als Vergleichszahl mit dem Vorjahr nicht verwendet werden. Die Berechnung erfolgte, um die Gesamtmitgliederzahl aller Verbände im Jahresdurchschnitte zu ermitteln. — [6]) Darunter 222 397 weibl. Mitglieder. — [7]) Desgl. 5 531 weibl. Mitglieder. — [8]) Desgl. 742 weibl. Mitglieder. — [9]) Desgl. 228 670 weibl. Mitglieder. — [10]) Desgl. 209 796 weibl. Mitglieder. — [11]) Zahl der organisierten Städte. — [12]) Einschl. des Verb. der Hausangestellten und des Verb. der Landarbeiter; vgl. 6. Sonderheft zum Reichs-Arbeitsblatte S. 29.

4. Christliche Gewerkschaften

(Nach Angaben des General-Sekretariats des Gesamtverbandes der christlichen Gewerkschaften Deutschlands)

Organisation	Zahl der Mitglieder im Jahresdurchschnitte 1912 überhaupt	darunter weiblich	Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1912	Zahl der Ortsgruppen	Gesamteinnahme 1912 ℳ	Gesamtausgabe 1912 ℳ	Kassenbestand am 31. Dezember 1912 überhaupt ℳ	davon in der Hauptkasse ℳ
Bauarbeiter	43 691	—	44 009	847	1 091 236	670 679	1 200 622	1 021 975
Bergarbeiter	76 988	—	77 967	810	1 120 663	1 013 847	2 297 887	2 274 431
Eisenbahner, Bayerische	26 785	—	26 912	90	342 064	204 198	1 016 631	1 016 631
Eisenbahner, Württembergische	3 886	26	4 026	79	17 198	14 720	7 144	7 144
Eisenbahner, Mecklenburgische	.	.	(2 987	.	.	.	.	.
Eisenbahnhandwerker und -arbeiter, Deutsche	20 941	—	21 159	285	75 769	73 548	20 265	20 265
Forst-, Land- und Weinbergarbeiter	.	.	751	.	.	.	.	.
Gärtner	819	—	791	40	14 674	13 059	6 555	4 826
Gasthausangestellte [1]	2 773	43	3 280	51	53 635	49 649	22 611	2 985
Graphischer Zentralverband	1 993	360	2 174	60	48 223	35 149	37 252	30 496
Gutenberg-Bund	3 239	—	3 296	98	152 685	107 842	621 879	493 992
Heimarbeiterinnen	8 188	8 188	8 494	74	41 233	34 194	44 851	38 628
Holzarbeiter	17 280	233	17 459	300	594 598	404 217	760 461	614 330
Keram- und Steinarbeiter	7 411	160	8 219	197	135 483	118 379	62 069	53 242
Krankenpfleger	1 620	542	1 786	27	18 607	14 752	5 382	3 855
Lederarbeiter	5 756	541	5 986	136	130 806	118 600	88 207	72 418
Maler	4 514	—	4 635	123	87 479	71 822	65 893	57 267
Metallarbeiter	42 644	757	42 263	202	1 253 879	972 454	1 428 090	1 328 752
Nahrungs- u. Genußmittel-Industrie-Arbeiter	2 968	225	3 205	45	47 496	38 408	23 515	18 132
Schneider	4 742	399	4 818	141	100 258	106 976	23 249	21 999
Staats-, Gemeinde-, Verk.- usw. Arbeiter	17 856	635	18 518	405	348 943	344 252	62 751	37 332
Tabakarbeiter	7 388	3 088	7 172	124	174 959	173 305	20 792	15 927
Telegraphenarbeiter	3 302	—	3 492	90	44 137	46 570	3 514	3 514
Textilarbeiter	39 903	12 811	39 531	298	714 325	596 107	756 038	666 663
Summe ... 1912	344 687	28 008	350 930	4 522	6 608 350	5 222 727	8 575 658	7 804 834
Summe ... 1911	340 957	27 152	350 574	4 377	6 243 642	5 299 781	7 081 942	6 420 380

[1]) Bisher unter dem Stichwort »Kellner« nachgewiesen. — [2]) Vorjahr.

5. Deutsche Gewerkvereine (Hirsch-Duncker)

(Nach Angaben des Verbandes der deutschen Gewerkvereine)

Gewerkvereine	Zahl der Mitglieder Ende 1912 überhaupt	darunter weiblich	Zahl der Ortsvereine	Gesamteinnahme [1]) 1912 ℳ	Gesamtausgabe [2]) 1912 ℳ	Vermögen Ende 1912: Gewerkvereinskasse ℳ	Krankenkasse ℳ	Begräbniskasse ℳ	Gesamtvermögen ℳ
Bäcker und Konditoren	300	—	7	.	.	.	.	.	.
Bauhandwerker	1 150	85	52	19 555	17 320	7 414	—	—	7 414
Bergarbeiter	3 156	—	108	.	.	.	.	.	.
Bildhauer	317	—	13	14 640	7 661	9 327	6 023	—	15 350
Eisenbahner Breslau	1 300	—	19	2 835	1 933	1 544	—	—	1 544
Eisenbahner Württemberg	8 000	—	105	.	.	.	.	.	.
Fabrik- und Handarbeiter	17 997	980	388	412 490	387 623	362 055	204 892	156 022	722 969
Frauen und Mädchen	668	668	28	4 971	3 922	1 503	2 103	—	3 606
Gemeindearbeiter	1 324	—	15	10 191	7 307	16 267	—	—	16 267
Holzarbeiter	5 411	48	155	223 929	192 264	133 130	72 950	87 995	294 075
Kellner	688	—	5	6 849	3 622	641	3 000	—	3 641
Maler, Lackier. u. graph. Berufe	1 703	5	55	37 666	36 114	23 534	55 223	—	78 757
Maschinenb.- u. Metallarb.	44 604	307	764	1 533 711	1 218 027	916 681	669 313	925 144	2 511 138
Schneider	4 639	517	87	142 515	128 310	90 652	38 303	106 246	235 201
Schuhmacher u. Lederarb.	5 150	440	130	158 226	150 445	45 161	105 848	—	151 009
Textilarbeiter	6 225	1 880	94	129 595	111 074	54 935	39 611	—	94 546
Töpfer, Ziegler	1 458	20	43	39 977	38 570	41 292	76 161	—	117 453
Zigarren u. Tabakarbeiter	2 017	—	36	35 325	30 432	42 573	—	—	42 573
O.-V. der Brauer [3])	2 484	—	31	11 805	9 444	18 313	—	—	18 313
O.-V. der Küfer	54	—	1	1 385	853	779	3 553	—	4 332
O.-V. der Reepschläger	30	—	1	664	371	416	1 925	—	2 341
Sonstige Orts-Vereine	550	—	5	.	.	.	.	.	.
Verbands- u. Organkasse	—	—	—	.	.	62 634	—	—	62 634
Frauenbegräbniskasse	.	.	—	.	.	—	—	116 923	116 923
Summe ... 1912	109 225	4 950	2 142	2 786 329	(4 2 345 292	1 828 851	1 278 905	1 392 330	4 500 086
Summe ... 1911	107 743	.	2 115	2 623 215	2 304 289	1 689 542	1 250 802	1 333 010	4 273 354

[1]) Einnahmen aller Kassen, auch der Kranken- und Begräbniskassen. Diese Kassen sind selbständige Einrichtungen mit besonderen Beiträgen. — [2]) Ohne »Neuangelegte Gelder«; s. Anm. 4. — [3]) Angaben haben gemacht 8 Vereine mit 609 Mitgliedern. — [4]) Nach »Der Gewerkverein«, Nr. 38/39 vom 10. Mai 1913, betragen die Gesamtausgaben rd. 2 461 717 ℳ einschl. 116 425 ℳ neuangelegte Gelder. Letztere sind in der vorstehenden Übersicht fortgelassen.

6. Unabhängige Vereine*)

(Nach einer Umfrage bei den beteiligten Organisationen)

Name und Sitz des Vereins (Verbandes)	Mitgliederzahl am 31. Dezember 1911 überhaupt	1911 darunter weiblich	1912 überhaupt	1912 darunter weiblich	Zahl der Zweigvereine	Einnahme 1912 ℳ	Ausgabe 1912 ℳ	Vermögen einschl. Kassenbestand Ende 1912 ℳ
1. Polnische Berufsvereinigung, Kattowitz	70 583	—	(1 77 322	—	642	.	.	.
2. Verband dtscher. Privatgärtner, E. V., Sitz Düsseldorf	2 955	—	3 735	—	128	39 252	28 580	16 694
3. Gewerkverein d. Ziegler, Lage i. L.[2])	.	.	.	.	.	.	.	.
4. Industriearb.-Verb. Solingen, Sol. [3])	6 040	—	5 500	—	29	.	.	.
5. Deutsch. Uhrmach.-Gehilf.-Verb., Berl.	417	—	466	—	16	4 466	4 491	521
6. Dtsch. Uhrm.-Gehilf.-Verein., Berlin [4])	.	.	.	.	.	.	.	.
7. Verb. d. Optiker-Gehilfen Dtschlds. u. d. Schweiz, Berlin	396	—	(5 396	—	.	.	.	.
8. Freier Maschinisten- und Heizerbund Dtschlds, Chemnitz	4 500	—	4 600	—	109	50 077	48 234	71 071
9. Int. Verb. d. Moletteure, Pantographist. u. Releveure d. Stoffdr.-Ind., Elberfeld	313	—	321	—	.	6 598	4 646	14 524
10. Int. Grav.-Vb. d Stoffdr.-Ind, Elbfld.	503	—	476	—	20	18 418	14 474	29 321
11. Bund deutsch., österr. u. schweiz. Brauergesellen, Leipzig [6])	3 750	—	3 830	—	58	42 000	38 470	164 730
12. Vereinig. dtsch. Chemigraph. 1911, Berl.	76	—	(5 76	—	.	.	.	.
13. Bund deutsch. Telegr.-Arb., Vorarb. u. Handwerker, Berlin [7])	5 227	—	6 687	—	484	142 939	142 148	3 588
14. Verb. d bayer Post- u. Telegraphenpersonals, München	13 455	—	13 617	—	44	80 387	57 836	168 242
15. Allg. Verb. d. Eisenb.-Vereine d. preuß.-hess. Staatsb. u. d Reichsb. E. V., Cassel [8])	463 000	—	511 295	—	819	15 877	2 871	63 817
16. Verband deutsch. Eisenbahnhandw. u. -arbeiter, Berlin (fr. Trier)	90 000	—	94 500	—	894	248 387	203 524	174 940
17. Vbd. d. südd. Eisenb.-u Postpers., Nürnb.	11 815	—	11 985	—	69	139 632	128 158	187 156
18. Badischer Eisenbahnerverb., Karlsruhe	11 454	—	12 159	—	91	32 645	33 475	25 246
19. Verband deutscher Eisenbahnoberbau-(Rotten-) Arbeiter, Halle a. S.	13 449	—	15 376	—	196	33 777	19 428	46 881
20. Verb. d. Kutscher- u. Fuhrleute-Vereinigungen Rheinl. u. Westfal., Duisburg	210	—	393	—	11	1 654	726	1 603
21. Dtsch. Kraftfahrzgführ.-Verein., Berlin	43	—	41	—	1	381	405	168
22. Dtsch. Militärarbeiter-Verb., München	8 375	—	6 051	—	58	29 141	26 881	25 087
23. Verband deutsch. Köche, E. V., Berlin [9])	1 850	—	1 869	—	3	41 069	30 144	71 241
24. Int. Verband d. Köche, Frankfurt a. M.	7 873	—	8 163	—	.	224 229	204 545	291 397
25. Intern. Genfer Verband der Hotel- u. Restaurant-Angestellten, Dresden	16 421	—	17 946	—	(10 10	364 716	267 705	775 325
26. Deutsch. Kellner-Bund »Union Ganymed«, Leipzig	11 761	—	12 761	—	188	202 125	185 040	151 543
27. Int. Kellner-Verb. v. 1911, Berlin [11])	.	.	.	.	.	.	.	.
28. Dtsch. Steward-Ver. v. 1907 E. V., Hamb.	913	—	1 928	—	1	23 818	12 842	39 950
29. Bund d. Hotel-Portiers in Deutschland, Frankfurt a. M. [11])	.	.	.	.	.	.	.	.
30. Deutscher Portier-Verband, Berlin	1 995	137	2 725	251	—	20 722	18 639	9 871
31. Zentral-Verband d. Theater- u. Kinoangestellten, Berlin	368	—	315	—	8	3 707	4 563	12 777
32. Verb. dtsch. Gewerbegehilfinn., Berl. [12])	1 116	1 116	883	883	—	6 019	7 027	795
33. Verband deutscher Haushaltungsgehilfinnen, Berlin [11])	.	.	.	.	.	.	.	.
Summe 1912 [13])	**748 858**	**1 253**	**815 416**	**1 134**	**3 879**	**1 772 036**	**1 484 852**	**2 346 488**

*) Ortsvereine und Verbände von nicht besonderem allgemeinen Interesse sind in die Übersicht nicht aufgenommen. Soweit sich Unterschiede gegen die vorjährige Übersicht ergeben, sind diese auf anderweite Angaben der betreffenden Verbände zurückzuführen. Der in den Vorjahren hier geführte Allgemeine Unterstützungsverband gelernter keramischer Arbeiter Deutschlands, Selb i. B., hat sich aufgelöst. Nicht aufgenommen ist der »Verein Gastereu, internat. Verband der Hotel- und Restaurationsangestellten, Hamburg«, über den nähere Angaben bisher nicht vorliegen. Der Allgemeine Deutsche Musiker-Verband, Berlin, wird bei den Angestelltenverbänden geführt. Befragt war noch der Neue Zentralverband der Maler und verw. Berufe Deutschlands, Sitz Leipzig. Eine Antwort ist bis zur Drucklegung nicht eingegangen. Wegen Erläuterung der Kassenangaben wird auf die Anm. *) zu den Angestelltenverbänden S. 421 verwiesen. — 1) Nach Zeitungsmitteilungen über die am 1. u. 2. Juni 1913 stattgehabte Generalversammlung. Weitere Angaben sind bis zur Drucklegung nicht eingegangen. — 2) Kann wegen z. Z. noch schwebender innerer Reformen nicht berichten. — 3) Angaben über Kassenverhältnisse fehlen. — 4) Seit 1910 keine Angaben. — 5) Vorjahr. Neuere Angaben bis zur Druckleg. nicht eingegangen. — 6) Inwieweit einzelne Vereine gleichzeitig anderen Verbandsgruppen angeschlossen sind, ist z. Z. noch nicht festgestellt. Vgl. hierzu 14. Delegiertentag des Bundes in »Der Gewerkverein« vom 17. Juli 1912. — 7) Die Kassenangaben umfassen die Zeit vom 1. Januar 1911 bis 31. Dezember 1912. — 8) Dem Verbande gehören nicht nur Arbeiter, sondern auch Beamte an. — 9) Die Kassenangaben umfassen die Zeit vom 1. April bis 31. Dezember 1912. — 10) Unterverbände, davon 9 im Ausland, mit eigener Verwaltung. — 11) Angaben bis zur Druckleg. nicht eingegangen. — 12) Fachgruppe des Kaufm. Verb. für weibl. Angestellte. Die Mitglieder sind bei diesem Verbande nicht mitgezählt. — 13) Die Anführung der Kassenverhältnisse von 1911 ist unterblieben, weil in der vorstehenden Übersicht nicht von den gleichen Vereinen wie im Vorjahr die Kassenangaben vorliegen.

7. Wirtschaftsfriedliche Arbeiter-Verbände und -Vereine*)

(Nach) einer Umfrage bei den beteiligten Organisationen)

Name und Sitz des Verbandes, Vereins	Zahl der Orts-vereine und Werk-vereine Ende 1912	Zahl der Mitglieder Ende 1911 überhaupt	Zahl der Mitglieder Ende 1912 überhaupt	darunter weibliche	darunter sonstige[1]	Gesamteinnahme 1912 ℳ	Gesamtausgabe 1912 ℳ	Vermögen Ende 1912 ℳ
I. Dem Hauptausschusse nationaler Arbeiterverbände angeschlossen:								
1. Bund deutscher Werkvereine, Berlin[2]	145	80 391	101 875	11 927	2 962	1 284 667	948 957	1 077 232
Verband reichstreuer Mansfelder Berg- und Hüttenarbeiter, E. V., Eisleben	.	*9 484*	*10 447*	--	—	*13 572* / *95 553*	*12 949* / *56 416*	*11 816* / *92 499*
Freie Vereinigung deutscher Metallarbeiter, Dresden	*1*	*1 300*	*950*	*50*	—	*15 340*	*14 097*	*32 937*
Freie Vereinigung der Steindrucker, Lithographen und Berufsarbeiter und -arbeiterinnen, Berlin	*1*	*312*	*190*	—	—	*940*	*674*	*1 265*
Örtliche gemischte Vereine	*2*	*439*	*526*	*35*	*75*	*5 439*	*3 490*	*6 747*
Werkvereine	*141*	*68 856*	[3] *92 762*	*11 842*	*2 887*	*1 153 823*	*861 331*	*931 958*
2. Bund vaterländischer Arbeitervereine, Berlin	[4] 135	30 155	32 230	[5] 300	[5] 611	135 545	125 776	54 956
Verband reichstreuer Bergarbeitervereine Niederschlesiens, Waldenburg	*24*	[6] *4 430*	[7] *4 731*	—	—	*46 275* / *23 065*	*47 994* / *21 865*	*116* / *9 159*
Sonstige örtliche Berufsvereine	*2*	[8] *56*	[8] *56*	—	—	.	.	.
Örtliche gemischte Vereine	[9] *101*	*7 593*	[10] *11 570*	*263*	*577*	*61 718*	*51 968*	*40 317*
Werkvereine	*8*	*791*	[11] *801*	*37*	*34*	*4 487*	*3 949*	*5 364*
3. Bund der Bäcker- (Konditor-) Gesellen Deutschlands, Berlin[12]	[13] 225	12 070	13 890	—	366	3 312	2 660	1 955
4. Deutscher Fleischergesellen-Bund, Berlin[14]	[15] 141	5 575	6 500	—	--	13 918	11 715	3 709
5. Zentralverband seemännischer Berufsvereine, Hamburg	7	2 300	2 900	—	—	15 665	15 609	22 851
Verein Hamburger Oberstewards und Stewards von 1883, Hamburg	*1*	*554*	*532*	—	—	*39²* / *7 556*	*193* / *7 337*	. / *11 763*
Verein der Decks-Unteroffiziere Hamburgs, Hamburg	*1*	*600*	*650*	—	*1*	*4 403*	*4 610*	*2 633*
Verein der seefahrenden Köche, Hamburg	*1*	*359*	*396*	—	*5*	*3 284*	*3 289*	*8 455*
Verein der Matrosen, Flensburg	*1*	.	*250*	--	—	.	.	.
Werkvereine	*3*	.	*900*	—	—	.	.	.
6. Bund der Handwerker der Kais. Kgl. technischen Institute Deutschlands, Spandau	7	2 536	2 619	—	—	3 192	2 331	1 592
I. Hauptausschuß nationaler Arbeiterverbände	660	133 027	163 014	12 227	3 939	1 456 299	1 107 048	1 162 295
II. Selbständige Verbände und Vereine:								
1. Berufliche Verbände und Vereine:								
Arbeitsgemeinschaft der städtischen Straßenbahnbeamten Bayerns, München[15]	4	—	853	—	—	—	—	—
Verband der Fachvereine von Bäckermeistersöhnen Deutschlands und Österreichs, Berlin	.	538	[16] 538	—	—	.	.	.
Ortsvereine	7	[17] 1 540	[18] 2 507	444	156	5 795	3 996	10 689
2. Gemischte Verbände und Vereine:								
Nationaler Handwerksgehilfen-Verband Deutschlands, Hamburg	[19] .	—	rd. 400	—	—	.	.	.
Hannoverscher Arbeiter- u. Handwerkerbund, Hamburg[20]	.	.	.	.	.	.	.	.
Verband vaterländischer Arbeitervereine im Herzogtume S.-Altenburg, Altenburg	10	[21] 1 695	[22] 1 957	58	68	7 429	4 749	11 914
Ortsvereine	18	[23] 6 935	[23] 6 072	1 958	342	37 602	25 743	146 063
3. Werkvereinsverbände und Werkvereine:								
Zentral-Unterstützungs-Kasse der nationalen Arbeiter Deutschlands (V. a. G.), Augsburg[24]	*16*	[25] *9 357*	[26] *11 165*	—	—	24 281	20 656	3 625
Zentral-Unterstützungskasse für die Mitglieder des Bundes deutscher Werkvereine Groß Berlins, Berlin[24]	.	—	*1 834*	—	—	10 699	2 688	8 011
10 Bezirksverbände[27]	[28] *136*	.	[29] *43 245*	—	—	19 111	12 501	6 607
Werkvereine	[30] 184	25 443	[31] 53 618	6 067	737	554 553	313 211	999 607
Zusammen I u. II	883	169 178	228 959	20 754	5 242	2 115 769	1 490 595	2 348 811
dagegen 1911	*534*	.	.	.	.	*1 472 675*	*1 182 563*	*1 185 513*

*) Soweit nichts anderes bemerkt ist, ist die Bearbeitung der Gruppe in derselben Weise erfolgt, wie im Vorjahr; vergl. hierzu Statistisches Jahrbuch 1912, Anmerk. *) S. 437. Wegen der Kassenangaben wird auf die Anmerk. *) zu den Angestelltenverbänden S. 421 verwiesen.

[1]) Der ausgegebene Fragebogen unterscheidet ordentliche Mitglieder, davon weibliche, und sonstige Mitglieder. — [2]) Der hier ersichtlichen Zusammensetzung des Bundes liegt eine zu Beginn des Jahres 1913 eingesandte Mitgliederliste zugrunde. Auf dem Bundestag am 28. Juni 1913 waren 207 Mitgliedsvereine mit 110931 Mitgliedern gezählt und der Fragebogen entsprechend ausgefüllt. Zur Vermeidung von Doppelzählungen ist diese Zahl nicht eingesetzt, sondern es sind die Angaben der angeschlossenen Verbände und Vereine auch bei den Mitgliedern zur Bundessumme aufgerechnet. — [3]) Bei 140 Werkvereinen. — [4]) Davon 4 mit 26 Ortsgruppen. — [5]) Aufgerechnet. — [6]) Außerdem Jugendabteilung 521 Mitglieder. — [7]) Desgl. 721 Mitglieder. — [8]) Bei 1 Verein. — [9]) S. Anmerk. 4. — [10]) Bei 82 Vereinen. — [11]) Bei 8 Vereinen. — [12]) In 3 Zweigvereinen. — [13]) In 9 Zweigvereinen. — [14]) Angaben nur für den Bund. — [15]) Gegründet September 1912. Für 1912 noch keine Beiträge erhoben. — [16]) Vorjahr. Neuere Angaben bis zur Drucklegung nicht eingegangen. — [17]) Bei 4 Vereinen. — [18]) Bei 6 Vereinen. — [19]) Der Verband ist in Sektionen gegliedert. Es bestehen z. Z. folgende Sektionen: Maler, Holzarbeiter, Metallarbeiter, Zimmerer, Sattler und Lederer, Arbeiter. — [20]) Angaben bis zur Drucklegung nicht eingegangen. — [21]) Bei 7 Vereinen. — [22]) Bei 10 Vereinen. — [23]) Bei 17 Vereinen. — [24]) Zur Vermeidung von Doppelzählungen ist die Zahl der Ortsvereine und die Mitgliederzahl schräg gedruckt. — [25]) Davon 657 direkte und 8 700 indirekte Mitglieder. — [26]) Desgl. 1 865 direkte und 9 300 indirekte Mitglieder. — [27]) Bekanntgeworden sind die Bezirksverbände Aachen, Berlin, Bochum, Dortmund, Düsseldorf, Elberfeld, Essen, Hagen, Hannover, Saargebiet. — [28]) Hiervon sind 82 dem Bunde deutscher Werkvereine unmittelbar angeschlossen und dort gezählt. — [29]) Bei 4 Bezirksverbänden zur Vermeidung von Doppelzählungen schräg gedruckt. — [30]) Davon 54 den Bezirksverbänden — s. Anmerk. 28 — angeschlossen. — [31]) Bei 132 Vereinen.

8. Konfessionelle Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine

(Nach einer Umfrage bei den beteiligten Verbänden *)

Name und Sitz des Vereins (Verbandes)	Zahl der Vereine	Zahl der Mitglieder Ende 1911	Zahl der Mitglieder Ende 1912	Gesamteinnahme im Jahre 1911 ℳ	Gesamteinnahme im Jahre 1912 ℳ	Gesamtausgabe im Jahre 1911 ℳ	Gesamtausgabe im Jahre 1912 ℳ	Vermögen Ende 1911 ℳ	Vermögen Ende 1912 ℳ
I. Evang. Arbeiter- u. Arbeiterinnenvereine [1]									
Ostpreußischer Verb., Königsberg i. Pr.	67	4 771	6 032	.	.	.	.	.	.
Westpreußischer Verband, Elbing	26	4 100	4 250	.	870	.	541	.	279
Brandenburgischer Verband, Deetz (Havel)	71	3 229	4 240	8 050	10 139	7 500	9 774	737	1 284
Pommerscher Verb., Stettin	13	750	1 046	2 236	2 250	1 935	2 166	301	384
Posener Verband, Bromberg	31	3 000	3 400	.	.	.	.	.	.
Schlesischer Verband, Breslau	56	7 191	7 579	7 317	7 739	7 264	8 221	3 500	3 017
Mitteldeutscher Verb., Eilenburg	70	4 524	6 949	.	.	.	.	.	.
Nordelbischer Verband, Flensburg	18	700	1 623	438	433	397	273	1 748	1 908
Hannoverscher Verb., Norden	74	4 649	5 516	901	1 030	880	1 025	22	27
Minden-Ravensberger Verband, Bielefeld	22	1 635	1 470	.	2 308	.	2 907	.	237
Kurhessischer Verband, Cassel	52	2 371	3 715	.	.	.	.	.	.
Rheinisch-Westfälischer Verband, Eichlinghofen	253	49 771	48 333	.	.	.	.	.	.
Mittelrheinischer Verband, Höchst a. M.	24	3 892	3 649	480	1 491	292	1 334	3 040	3 290
Saarverband, Saarbrücken-Burbach	35	6 732	6 849	.	.	.	.	.	.
Pfälzer Verband, Kaiserslautern	33	2 200	2 750	1 100	1 581	1 020	1 515	80	66
Sächsischer Landesverband, Dresden	120	18 123	18 897	.	.	.	.	7 400	10 000
Badischer Verband, Freiburg i. B.	29	3 073	2 807	585	596	567	564	573	609
Mecklenburgischer Verband, Schwerin i. M.	15	650	1 041	1 327	2 114	520	1 717	807	1 443
Verband evangel. Arbeiterinnen-Vereine Deutschlands, Barsinghausen	35	3 010	3 067	2 975	5 843	2 921	5 717	300	430
Gesamtverb. ev. Arbeitervereine Deutschlands, M.-Gladbach	1 044	124 371	133 213	25 409	36 394	23 296	35 754	18 508	22 973
Verband der evang. Arbeitervereine Bayerns r. d. Rh., Nürnberg	(2 85	15 723	15 405	6 829	7 465	6 995	7 427	4 872	5 038
Landesverb. evang. Arbeitervereine Württembergs, Stuttgart	(2 76	5 848	5 992	4 455	4 029	3 753	4 148	3 310	3 424
Unterbaden [3]	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Reußischer Verband christlicher Arbeitervereine, Greiz	4	876	896	13 635	12 336	7 959	8 398	4 453	6 287
Evangelischer Arbeiterbund, Herne	78	14 500	14 800	6 776	7 205	5 720	6 322	11 252	12 135
Rheinisch-Westfälischer Verband evangel. Knappenvereine, Essen	9	417	486	42	44	8	70	55	25
Internat. christlicher Kellnerbund, Berlin	.	855	797	17 454	26 791	17 235	25 891	734	3 370
Summe I	1 296	162 590	171 589	74 600	94 264	64 966	88 010	43 184	53 255

*) Ergänzt aus Veröffentlichungen. Unterschiede für 1911 gegenüber den vorjährigen Angaben sind auf anderweite Berichterstattung zurückzuführen. — [1]) Der in den Vorjahren geführte »Zentralverband der Gastwirtsgehilfinnen Deutschlands, Stuttgart« besteht zwar noch, doch sind Mitglieder z. Z. nicht vorhanden. Die Verbände Brandenburg, Pommern, Posen haben sich zu dem Nordostbund evangelischer Arbeiterverbände zusammengeschlossen, dem auch der Verband Altmark angehört. Letzterer ist in die Übersicht noch nicht aufgenommen. — [2]) Vorjahr. [3]) Seit 1911 keine Angaben.

8. Konfessionelle Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine

Name und Sitz des Vereins (Verbandes)	Zahl der Vereine	Zahl der Mitglieder Ende 1911	Zahl der Mitglieder Ende 1912	Gesamteinnahme im Jahre 1911 ℳ	Gesamteinnahme im Jahre 1912 ℳ	Gesamtausgabe im Jahre 1911 ℳ	Gesamtausgabe im Jahre 1912 ℳ	Vermögen Ende 1911 ℳ	Vermögen Ende 1912 ℳ
II. Kathol. Arbeiter- u. Arbeiterinnenvereine									
Verband der kathol. Arbeitervereine, Sitz Berlin	1 278	128 000	125 614	906 474	(1 775 343	855 867	(1 710 306	509 504	569 747
Ostdeutscher Verband kathol. Arbeitervereine, Pelplin[2]	(3 104	15 850	16 204	39 632	45 328	17 288	17 826	22 343	27 501
Verband kathol. Arbeitervereine der Diözese Ermland, Heilsberg[4]	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Verband süddeutscher kathol. Arbeitervereine, München	(5 978	108 250	110 000	.	.	.	.	.	.
Verband kathol. Arbeitervereine Westdeutschlands, M.-Gladbach	1 114	189 964	204 149	.	.	.	.	.	.
Verband der kathol. Männervereine der Diözese Straßburg, Straßburg	56	12 862	11 860	.	3 519	.	4 167	.	282
Verband der kathol. Arbeitervereine der Diözese Metz, Metz	(5 38	3 932	4 870	.	.	.	.	.	.
Verband kathol. Vereine polnischer Arbeiter, Posen	262	31 301	30 827	29 603	21 179	18 069	21 061	20 178	17 663
Verband polnisch-kathol. Arbeitervereine in Deutschland, Berlin	(5 64	2 322	2 850	6 166	6 954	4 962	6 945	12 394	12 434
Verband kathol. Vereine erwerbstät. Frauen u. Mädchen Deutschlands, Berlin	280	30 300	30 000	(6 188 120	156 574	(6 145 124	158 159	(6 66 000	74 323
Verb. süddeutsch. kathol. Arbeiterinnenvereine, München	(5 114	17 769	19 000	2 814	3 525	2 814	3 439	—	86
Verb. kathol. Dienstmädchenvereine, München	(5 61	10 500	11 000	.	.	.	.	.	.
Verein kathol. ländl. Dienstboten f. d. Kgr. Bayern r. d. Rh., Regensburg	(7 .	11 000	19 455	14 438	39 335	13 200	37 456	2 311	6 149
Summe II	4 349	562 050	585 829	1 187 247	1 051 757	1 057 324	959 359	632 730	708 185
Zusammen I u. II[8]	5 645	724 640	757 418	1 261 847	1 146 021	1 122 290	1 047 369	675 914	761 440

[1]) Abweichend von den Vorjahren ohne durchlaufende Posten, die bei den Einnahmen 325 435 ℳ, bei den Ausgaben 259 425 ℳ betragen. — [2]) Die Kassenangaben beziehen sich nur auf die Bez.-Verb. Danzig und Konitz. Der Bez.-Verb. Neisse hat keine Kasse. — [3]) Einschl. 4 Zahlstellen. — [4]) Gegründet 1912. Nähere Angaben liegen noch nicht vor. — [5]) Vorjahr. — [6]) Waren im Vorjahr als »vorläufige« Angaben bezeichnet. Endgültige Angaben nicht eingegangen. — [7]) Der Verein ist in Obmannschaften gegliedert. — [8]) Aufgerechnet, soweit Angaben vorliegen.

9. Gesamtübersicht der Arbeiterverbände im Jahre 1912

(Vgl. XIX. 3—8 dieses Jahrbuchs)

Verbände	Mitgliederzahl Ende 1912	Mitgliederzahl Ende 1911	Gesamteinnahme 1912 ℳ	Gesamtausgabe 1912 ℳ	Vermögen Ende 1912 ℳ
Freie Gewerkschaften[1]	2 583 492	2 421 465	80 375 597	61 238 421	80 833 168
Deutsche Gewerkvereine	109 225	107 743	2 786 329	2 345 292	4 500 086
Christliche Gewerkschaften	350 930	350 574	6 608 350	5 222 727	8 575 658
Unabhängige Vereine	815 416	748 858	1 772 036	1 484 852	2 346 488
Wirtschaftsfriedliche Vereine	(2 223 717	169 178	2 115 769	1 490 595	2 348 811
Lokalorganisierte Gewerkschaften	(3 7 133	7 133	.	.	.
Summe	4 089 913	3 804 951	93 658 081	71 781 887	98 604 211
Konfessionelle Arbeitervereine	757 418	724 640	1 146 021	1 047 369	761 440
Gesamtsumme	(4 .	(4 .	94 804 102	72 829 256	99 365 651

[1]) Einschl. Hausangestellter u. Landarbeiter. — [2]) Ohne 5 242 sonstige Mitglieder. — [3]) Vorjahr. Eine Aufforderung zur Beteiligung an der Verbandsstatistik ist wegen wiederholter Ablehnung nicht ergangen. — [4]) Da die Mitglieder der konfessionellen Arbeitervereine teilweise auch gewerkschaftlichen Verbänden angehören, nicht aufgerechnet.

XX. Medizinalwesen

1. Todesursachen der Gestorbenen im Jahre

(Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserlichen

a. Männliches

Staaten und Landesteile	Zahl der Gestorbenen (ausschließl. der Totgeborenen)	Es starben														
		1. angeborener Lebensschwäche und Bildungsfehlern	2. Altersschwäche	4. Scharlach	5. Masern und Röteln	6. Diphtherie und Krupp	7. Keuchhusten	8. Typhus	9. übertragbaren Tierkrankheiten	10a. Rose (Erysipel)	10b. anderen Wundinfektionskrankheiten	11a. Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	11b. Tuberkulose anderer Organe	11c. akuter allgemeiner Miliartuberkulose	12. Lungenentzündung (Pneumonie)	13. Influenza
Ostpreußen	19 753	1 482	2 300	242	441	370	245	69	1	41	64	1 110	104	5	1 238	94
Westpreußen	16 643	1 478	1 618	180	238	318	352	86	—	25	60	1 074	84	3	1 044	59
Stadt Berlin	15 450	953	249	201	139	363	118	35	1	81	128	2 131	301	42	1 110	97
Brandenburg	31 297	2 040	2 321	249	190	452	233	94	1	59	141	2 477	242	19	2 157	217
Pommern	15 206	958	1 591	111	71	255	192	71	1	25	89	1 055	115	6	1 055	85
Posen	19 025	2 141	2 054	337	253	340	541	77	—	18	55	1 360	96	5	1 346	55
Schlesien	51 667	4 535	4 579	614	556	548	1 118	102	—	66	174	3 899	401	13	4 145	225
Sachsen	25 857	1 735	2 439	136	146	528	150	89	1	58	138	1 763	269	19	2 010	216
Schleswig-Holstein	11 570	934	903	28	67	169	100	18	1	17	75	737	178	17	1 002	93
Hannover	21 419	1 139	2 518	73	181	338	172	76	—	37	105	1 916	231	10	1 818	126
Westfalen	31 490	2 615	2 038	298	310	371	371	97	—	53	133	2 990	413	29	3 643	146
Hessen-Nassau	15 790	767	1 490	64	167	328	155	28	1	18	68	1 651	214	29	1 616	179
Rheinland	54 095	3 740	3 899	283	962	565	624	174	4	85	239	5 194	747	83	5 444	251
Hohenzollern	689	82	78	2	3	6	4	—	—	—	1	50	8	—	43	9
Preußen	329 951	24 599	28 077	2 818	3 724	4 951	4 375	1 016	11	583	1 470	27 407	3 403	280	27 671	1 852
Bayern rechts d. Rh.	59 852	6 340	4 307	178	769	665	803	49	4	94	406	5 759	872	125	3 945	439
Bayern links d. Rh.	7 335	572	566	71	96	84	96	10	—	15	49	861	170	15	662	56
Bayern	67 187	6 912	4 873	249	865	749	899	59	4	109	455	6 620	1 042	140	4 607	495
Kgr. Sachsen	36 948	1 965	2 570	154	224	543	223	55	2	63	251	2 852	472	61	2 227	264
Württemberg	20 959	1 634	1 708	114	212	241	320	16	8	33	134	1 634	293	40	1 750	181
Baden	18 147	1 276	1 338	50	246	180	139	34	—	33	130	1 644	443	43	1 520	110
Hessen	9 006	443	881	52	122	69	104	12	3	20	44	856	256	24	808	59
Meckl.-Schwerin	5 269	.	.	13	.	60	.	25	—	.	.	.	.	.	.	.
Großh. Sachsen	3 241	233	407	15	12	51	14	11	2	12	23	225	42	10	204	36
Meckl.-Strelitz	1 035	.	.	8	.	4	.	—	—	.	.	.	.	.	.	.
Oldenburg	3 662	223	487	22	41	28	36	11	—	8	28	255	85	—	359	36
Braunschweig	3 751	151	298	5	13	143	23	11	—	5	34	282	76	3	358	38
S.-Meiningen	2 089	90	233	12	6	23	37	4	—	16	18	215	17	1	157	16
S.-Altenburg	1 940	135	198	10	11	20	21	3	—	3	6	105	15	—	128	10
S.-Coburg-Gotha	2 012	78	171	36	9	71	17	1	—	6	11	140	33	1	130	14
Anhalt	2 518	191	250	10	11	42	15	6	—	10	25	158	33	2	192	18
Schw.-Sondersh.	711	35	104	1	—	29	7	1	1	—	4	64	18	2	61	7
Schw.-Rudolst.	759	49	111	3	—	13	11	—	—	1	3	70	7	1	46	11
Waldeck	395	18	47	—	3	2	5	3	—	—	1	31	6	—	53	4
Reuß ä. L.	548	25	34	6	5	6	3	—	—	—	3	48	2	—	28	5
Reuß j. L.	1 270	80	95	2	2	9	17	5	—	2	6	89	10	1	54	10
Schaumb.-Lippe	275	7	49	1	1	1	1	1	—	—	—	13	2	—	17	2
Lippe	1 047	58	141	—	6	13	9	10	—	1	8	60	32	—	163	9
Lübeck	879	35	41	—	9	8	2	3	—	3	10	52	16	1	61	12
Bremen	2 239	123	85	19	71	21	25	10	—	11	29	219	101	8	212	10
Hamburg	7 495	508	225	33	74	251	56	44	6	30	54	673	189	17	553	32
Elsaß-Lothringen	14 847	870	1 316	30	83	95	146	52	—	42	142	1 559	307	56	1 410	80
Deutsches Reich 24 Staaten (ausschl. beider Mecklenburg)	531 876	39 738	43 739	3 642	5 750	7 559	6 505	1 368	37	991	2 889	45 271	6 900	691	42 769	3 311
Dazu nach d. Ausweisen a. Meckl.-Schwerin und Meckl.-Strelitz	6 304	.	.	21	.	64	.	25	—	.	.	.	.	.	.	.

und Hygiene

1910 in den Staaten und Landesteilen

Gesundheitsamte, XVI. Band, zweites [Schluß-] Heft)

Geschlecht

an											Es starben				
14. an anderen übertragbaren Krankheiten	15. Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6., 7., 11., 12., 13. und 20.)	16. Krankheiten der Kreislaufsorgane (Herz usw.)	17a. Gehirnschlag	17b. anderen Krankheiten des Nervensystems	18a. Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall	18b. anderen Krankheiten der Verdauungsorgane (ausschl. 11b. und 20.)	18c. Blinddarmentzündung (Perityphlitis, Appendicitis)	19. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (ausschl. 3., 11b., 20. und der venerischen Krankheiten)	20a. Krebs	20b. anderen Neubildungen	21. durch a. Selbstmord	21. durch b. Mord und Totschlag sowie Hinrichtung	21. durch c. Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	22. an anderen benannten Ursachen	23. aus unbekannter Ursache
16	1 323	1 158	376	539	2 057	590	57	355	639	68	233	39	737	2 388	1 372
31	905	850	290	364	1 745	383	45	195	472	19	149	36	599	2 144	1 797
182	691	2 030	428	474	1 373	530	159	618	965	193	488	19	415	904	32
73	1 646	3 500	1 362	1 585	3 147	946	140	646	1 305	188	918	49	943	3 242	715
16	754	1 133	577	426	1 530	440	70	243	640	49	232	30	513	2 344	529
22	1 089	1 061	373	420	1 649	440	35	241	515	57	137	28	540	2 759	981
71	2 847	4 112	1 865	1 513	4 443	1 487	137	733	1 323	164	897	71	1 754	8 347	928
50	1 401	2 402	1 015	836	2 349	785	90	471	1 151	126	673	33	775	3 452	551
40	542	1 164	608	427	1 043	287	49	241	660	74	400	18	550	776	352
35	1 272	1 806	802	722	1 238	646	105	382	934	67	540	18	871	2 333	908
60	1 976	2 386	777	1 064	3 195	812	97	524	933	80	399	93	1 618	3 496	473
42	981	1 763	601	648	664	455	62	361	719	81	373	23	458	1 249	535
127	3 058	4 537	1 797	2 069	5 188	1 368	205	1 008	2 386	315	715	110	2 235	6 262	421
—	34	67	23	23	66	32	3	13	31	1	10	3	12	52	33
765	18 519	27 969	10 894	11 110	29 687	9 201	1 254	6 031	12 673	1 482	6 164	570	12 020	39 748	9 627
146	4 051	5 481	2 226	3 718	8 467	1 744	267	1 470	2 832	261	640	104	1 435	1 890	365
7	485	522	248	546	804	228	23	195	311	28	145	19	171	236	44
153	4 536	6 003	2 474	4 264	9 271	1 972	290	1 665	3 143	289	785	123	1 606	2 126	409
114	1 738	3 627	1 581	5 968	3 857	868	150	793	1 767	248	1 236	21	940	2 078	36
29	1 183	2 191	932	985	2 891	577	82	466	1 013	125	345	39	620	1 143	20
36	1 099	1 832	738	1 055	2 540	472	95	444	1 012	111	393	28	563	537	6
25	590	789	407	579	614	219	57	217	504	68	236	11	291	302	344
—	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	85	7	94	.	.
5	135	318	169	311	213	73	16	76	164	23	116	6	118	176	25
—	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	26	1	28	.	.
1	216	332	159	125	447	83	14	67	129	5	89	3	155	192	26
1	235	358	134	469	268	96	23	91	173	19	122	5	128	170	19
1	133	213	96	288	102	45	2	37	72	11	69	1	58	116	—
1	94	169	82	74	515	35	2	35	69	6	59	2	51	70	11
6	133	271	80	264	136	42	5	48	77	4	66	5	52	101	4
5	149	265	105	276	217	74	5	54	113	8	88	2	70	117	7
—	23	76	31	45	73	10	7	19	36	3	15	1	16	17	5
—	32	82	32	95	20	15	—	16	27	3	16	1	25	44	25
—	38	27	13	12	5	8	3	16	26	1	14	1	17	41	—
—	39	64	32	103	53	10	—	6	29	3	11	—	10	20	3
6	62	117	54	197	180	35	2	19	52	3	39	—	33	78	11
—	30	27	7	46	8	5	4	6	16	—	2	—	15	14	—
1	59	94	35	91	52	26	5	28	55	2	20	—	28	41	—
1	55	85	39	53	119	29	9	36	61	7	26	—	44	34	28
11	91	199	116	117	165	59	21	56	115	14	91	5	118	72	45
65	327	738	240	534	775	232	60	242	475	81	292	6	407	252	24
40	811	1 559	677	1 185	1 478	435	62	345	609	75	223	31	578	509	42
1 266	30 327	47 405	19 127	28 246	53 686	14 621	2 168	10 813	22 410	2 591	10 517	861	17 963	47 998	10 717
—	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	111	8	122	.	.

1. Todesursachen der Gestorbenen im Jahre

b. Weibliches

Staaten und Landesteile	Zahl der Gestorbenen (ausschließl. der Totgeborenen)	Es starben														
		1. angeborener Lebensschwäche und Bildungsfehlern	2. Altersschwäche	3a. Kindbettfieber	3b. anderen Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	4. Scharlach	5. Masern und Röteln	6. Diphtherie und Krupp	7. Keuchhusten	8. Typhus	9. übertragbaren Tierkrankheiten	10a. Rose (Erysipel)	10b. anderen Wundinfektionskrankheiten	11a. Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	11b. Tuberkulose anderer Organe	11c. akuter allgemeiner Miliartuberkulose
Ostpreußen	18 411	1 180	3 173	70	166	254	391	340	246	52	—	38	39	1 043	76	3
Westpreußen	15 113	1 199	2 130	96	153	153	215	281	366	49	—	18	25	942	92	2
Stadt Berlin	14 701	794	638	250	147	188	130	332	103	38	—	74	87	1 570	287	37
Brandenburg	29 690	1 546	3 648	166	178	250	223	461	267	63	—	49	133	2 364	233	16
Pommern	14 352	754	2 254	71	90	93	107	259	228	62	—	20	66	1 060	132	7
Posen	18 279	1 647	2 936	90	164	349	227	322	602	76	—	31	45	1 317	90	2
Schlesien	49 766	3 536	7 126	228	301	531	529	492	1 299	107	—	66	143	3 923	371	14
Sachsen	24 609	1 408	3 218	127	121	125	163	523	197	85	—	37	79	1 755	240	11
Schlesw.-Holstein	10 353	732	1 226	49	57	18	78	164	104	13	—	29	43	794	144	16
Hannover	19 902	892	3 064	92	135	66	151	297	203	52	—	26	47	1 964	226	15
Westfalen	27 657	1 975	2 593	176	198	305	323	355	414	95	—	42	88	2 863	369	20
Hessen-Nassau	15 380	517	1 948	67	90	74	155	311	175	31	1	16	64	1 602	226	24
Rheinland	49 169	2 899	4 776	287	318	272	894	588	747	150	1	71	177	4 687	724	61
Hohenzollern	649	52	112	3	7	2	—	7	4	—	—	—	2	61	5	1
Preußen	308 031	19 131	38 842	1 772	2 125	2 680	3 586	4 732	4 955	873	2	517	1 038	25 945	3 215	229
Bayern rechts d. Rh.	56 651	4 793	5 480	280	426	165	724	603	998	45	—	123	297	5 394	899	132
Bayern links d. Rh.	7 020	403	765	20	36	67	100	73	128	11	—	13	32	894	201	20
Bayern	63 671	5 196	6 245	300	462	232	824	676	1 126	56	—	136	329	6 288	1 100	152
Kgr. Sachsen	35 303	1 483	4 177	228	248	161	204	557	292	58	—	57	172	3 023	455	56
Württemberg	20 718	1 251	2 261	95	108	92	224	210	383	11	—	42	111	1 746	344	43
Baden	17 536	970	1 785	91	95	46	227	140	195	16	2	32	62	1 868	484	36
Hessen	8 990	369	1 045	51	53	36	92	81	130	13	—	17	44	955	256	38
Meckl.-Schwerin	4 974	.	.	15	10	16	.	59	.	14	—	.	.	.	.	.
Großh. Sachsen	3 159	218	607	23	25	14	5	52	27	7	—	10	14	209	45	11
Meckl.-Strelitz	981	.	.	3	3	7	.	10	.	2	—	.	.	.	.	.
Oldenburg	3 209	159	531	18	13	5	26	20	50	15	—	6	24	263	92	—
Braunschweig	3 652	89	415	21	26	15	11	108	29	11	—	6	20	337	72	5
S.-Meiningen	2 083	66	341	5	5	12	7	22	37	8	—	8	6	202	14	2
S.-Altenburg	1 817	106	276	2	12	9	10	23	37	6	—	6	8	112	13	—
S.-Coburg-Gotha	2 029	69	285	19	5	32	5	80	19	9	—	2	10	133	24	1
Anhalt	2 443	119	372	14	4	18	5	53	22	11	—	5	21	155	28	2
Schw.-Sondersh.	697	38	145	2	4	4	—	16	2	4	—	2	1	56	16	2
Schw.-Rudolst.	737	27	148	13	7	1	1	15	15	2	—	1	—	44	8	2
Waldeck	473	12	76	3	5	1	—	3	8	3	—	—	2	51	3	—
Reuß ä. L.	551	29	76	3	2	3	10	8	2	3	—	—	3	46	2	—
Reuß j. L.	1 184	57	137	8	4	6	1	13	7	1	—	5	3	82	8	2
Schaumb.-Lippe	282	3	59	2	1	1	5	1	—	5	—	—	5	15	2	—
Lippe	1 083	39	180	9	4	—	1	13	12	10	—	2	—	102	18	—
Lübeck	830	35	70	5	7	—	12	8	11	2	—	5	8	53	26	3
Bremen	1 981	115	137	21	15	7	60	20	31	3	—	9	10	216	89	12
Hamburg	6 501	372	430	101	60	26	91	241	56	12	1	22	29	554	146	22
Elsaß-Lothringen	14 393	724	1 665	73	74	36	88	104	182	37	—	26	106	1 601	271	55
Deutsches Reich 24 Staaten (ausschl. beider Mecklenburg)	501 353	30 677	60 305	2 879	3 364	3 437	5 495	7 196	7 628	1 176	5	916	2 026	44 056	6 731	673
Dazu nach den Ausweisen aus Meckl.-Schwerin u. Meckl.-Strelitz	5 955	.	.	18	13	23	.	69	.	16	—	.	.	.	.	.

910 in den Staaten und Landesteilen
Geschlecht

n													Es starben				
12. Lungenentzündung (Pneumonie)	13. Influenza	14. anderen übertragbaren Krankheiten	15. Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6., 7., 11., 12., 13. und 20.)	16. Krankheiten der Kreislaufsorgane (Herz usw.)	17a. Gehirnschlag	17b. anderen Krankheiten des Nervensystems	18a. Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall	18b. anderen Krankheiten der Verdauungsorgane (ausschl. 11b. und 20.)	18c. Blinddarmentzündung (Perityphlitis, Appendicitis)	19. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (ausschl. 3., 11b., 20. und der venerischen Krankheiten)	20a. Krebs	20b. anderen Neubildungen	21. durch a. Selbstmord	21. durch b. Mord und Totschlag sowie Hinrichtung	21. durch c. Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung	22. an anderen benannten Ursachen	23. aus unbekannter Ursache
994	100	19	1 153	1 049	426	424	1 744	509	39	252	673	80	61	13	199	2 331	1 274
839	77	18	791	863	312	290	1 496	335	25	167	527	36	40	7	172	1 782	1 615
1 023	114	119	708	2 089	529	417	1 175	479	123	534	1 323	277	189	20	203	693	11
1 975	280	79	1 464	3 556	1 349	1 071	2 616	931	130	503	1 736	243	355	37	283	2 819	666
835	117	15	660	1 076	619	384	1 267	393	59	193	777	69	74	9	141	2 014	447
1 111	69	22	1 062	1 087	389	312	1 446	376	29	219	554	63	66	12	160	2 455	949
3 707	320	65	2 512	4 595	1 745	1 273	3 834	1 461	89	749	1 776	190	277	33	465	7 192	817
1 840	275	49	1 233	2 571	993	791	1 986	754	73	396	1 357	127	251	14	263	3 001	546
786	106	23	498	1 163	577	342	872	260	25	191	720	69	138	13	138	630	335
1 627	154	35	1 083	1 788	788	671	962	628	74	372	1 127	90	171	10	194	2 032	866
2 982	145	47	1 696	2 431	705	928	2 640	805	78	464	1 200	98	92	21	245	2 902	362
1 504	173	35	850	1 905	623	531	574	479	34	285	937	119	102	6	138	1 257	527
4 594	308	97	2 505	5 089	1 863	1 692	4 311	1 486	187	947	2 674	303	197	35	506	5 352	371
45	9	—	42	61	19	18	43	24	1	7	39	1	2	—	7	54	21
23 862	2 247	623	16 257	29 323	10 937	9 144	24 966	8 920	966	5 279	15 420	1 765	2 015	230	3 114	34 514	8 807
3 829	547	132	3 585	6 282	2 379	2 882	6 882	1 653	224	1 214	3 572	366	228	30	488	1 859	140
574	56	10	356	656	236	458	772	177	28	167	419	31	28	3	52	215	19
4 403	603	142	3 941	6 938	2 615	3 340	7 654	1 830	252	1 381	3 991	397	256	33	540	2 074	159
2 144	366	93	1 441	3 939	1 559	4 601	3 142	835	100	626	2 227	247	401	33	360	1 988	30
1 772	230	27	995	2 760	911	816	2 312	616	56	286	1 331	136	82	14	219	1 222	12
1 499	146	33	983	2 132	747	835	2 023	501	60	387	1 221	112	87	24	167	519	11
749	101	12	531	937	382	466	571	247	40	205	696	86	85	9	67	302	324
.	.	—	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	31	5	20	.	.
210	47	4	136	329	153	231	148	84	15	63	190	32	32	5	29	159	25
.	.	—	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8	—	1	.	.
280	39	1	191	315	115	91	366	80	15	54	148	5	15	2	55	194	21
305	54	5	230	349	141	414	242	122	17	64	252	30	47	6	40	157	12
155	17	2	137	225	114	249	84	22	6	36	100	7	25	2	18	149	—
130	16	3	67	157	88	61	414	36	1	37	95	3	22	—	8	52	7
120	20	—	114	270	107	212	79	46	6	30	121	8	23	4	21	150	5
158	30	1	142	299	121	211	182	53	10	30	169	5	31	2	21	141	8
62	11	1	24	74	31	31	57	11	6	17	46	2	12	1	4	12	3
63	17	—	18	85	31	68	25	20	—	19	36	4	4	—	5	34	24
64	5	—	33	50	21	10	13	16	1	13	32	—	—	—	3	45	—
34	6	1	20	60	32	82	41	8	2	7	29	1	7	—	4	30	—
61	8	2	65	159	50	146	135	29	1	14	73	4	8	1	20	69	5
25	1	—	21	26	11	41	8	10	—	6	13	—	1	—	1	19	—
159	17	2	65	82	33	70	48	38	4	20	80	1	4	—	12	57	1
42	6	4	51	90	38	38	88	38	10	14	71	16	10	4	10	36	19
159	20	7	99	198	88	77	146	52	15	44	154	28	32	2	25	61	29
508	37	36	308	678	298	377	595	192	33	180	607	87	80	9	94	190	29
1 343	109	37	747	1 815	676	970	1 195	407	42	239	907	106	51	17	178	473	39
38 307	4 153	1 036	26 616	51 290	19 299	22 581	44 534	14 213	1 658	9 051	28 009	3 082	3 330	398	5 015	42 647	9 570
.	.	—	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	39	5	21	.	.

2. Todesursachen in deutschen Orten

(Veröffentlichungen des Kaiserlichen

Vorbemerkung. Das Gebiet des Deutschen Reichs ist in untenstehende 8 Bezirke geteilt; die in den einzelnen Vororte Berlins mit weniger als 15 000 Einwohnern sind miteinbezogen. Im Bezirke 4 ist durch Zusammenlegung

Die Orte mit 15 000 und mehr Einwohnern, insgesamt — nach Bezirken		Einwohnerzahl	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Todesursachen: 1 Kindbettfieber	2 Scharlach	3 Masern und Röteln	4 Diphtherie und Krupp	5 Keuchhusten (seit 1905)	6 Seit 1905: Typhus; bis 1904: Unterleibstyphus, gastrisches und Nervenfieber
									In der Gesamtheit
Durchschnittlich jährlich	1877/1881	7 636 167	204 027	1 093	4 335	2 112	7 612	.	3 326
	1882/1886	9 085 187	234 670	1 040	3 781	3 238	11 119	.	2 726
	1887/1891	10 918 431	255 915	866	2 299	2 977	10 840	.	2 222
	1892/1896	13 238 169	289 126	879	2 388	3 201	11 028	.	1 597
	1897/1901	16 132 417	330 004	822	3 260	3 458	4 992	.	1 686
	1902/1906	19 726 582	358 884	1 045	3 810	4 260	4 747	([3] 4 363	1 290
	1907	21 702 133	370 109	1 132	3 445	3 857	5 076	3 491	1 020
	1908	22 368 908	381 882	1 213	4 005	4 026	5 625	4 781	1 145
	1909	22 889 705	368 031	1 208	4 020	4 061	5 487	3 970	1 135
	1910	23 495 098	354 353	1 280	2 668	3 937	5 608	3 765	1 030
	1911	24 086 771	393 007	1 423	2 760	3 312	6 746	3 261	1 488
									Von 100 000 Ein
Im Mittel der Jahresdurchschnitte des Jahrfünfts	1877/1881		2 671,9	14,4	56,8	27,6	99,8	.	43,6
	1882/1886		2 583,0	11,5	42,0	35,5	122,3	.	30,2
	1887/1891		2 343,9	8,0	21,2	27,6	99,7	.	20,6
	1892/1896		2 184,0	6,6	17,9	23,9	84,1	.	12,1
	1897/1901		2 045,6	5,1	20,0	21,3	31,1	.	10,4
	1902/1906		1 819,9	5,3	19,5	21,6	24,1	([3] 21,2	6,5
	1907		1 705,4	5,2	15,9	17,8	23,4	16,1	4,7
	1908		1 707,2	5,4	17,9	18,0	25,1	21,4	5,1
	1909		1 607,8	5,3	17,6	17,7	24,0	17,3	5,0
	1910		1 508,2	5,4	11,3	16,8	23,0	16,0	4,4
	1911		1 631,6	5,9	11,5	13,8	28,0	13,5	6,2
		Zahl der Orte							Im Jahre 1911
1. Ostseeküstenland		28	1 728 721	30 721	111	188	239	424	236	155
2. Ober- und Warthegebiet		39	1 818 613	36 269	122	206	301	304	369	159
3. Sächsisch-Märkisches Tiefland.		54	5 498 047	84 580	448	762	572	1 886	875	199
4. Nordseeküstenland		39	3 094 429	48 179	222	499	457	1 592	372	216
5. Niederrheinische Niederung ..		68	4 701 823	76 729	197	607	876	923	688	403
6. Mitteldeutsches Gebirgsland .		54	2 765 315	45 643	141	242	300	905	237	186
7. Oberrheinische Niederung....		39	2 481 101	37 891	94	139	313	388	269	130
8. Süddeutsches Hochland		27	1 998 722	32 995	88	117	254	324	215	40
									Von 100 000 Ein
1. Ostseeküstenland				1 777,1	6,4	10,9	13,8	24,5	13,7	9,0
2. Ober- und Warthegebiet.....				1 994,3	6,7	11,3	16,0	16,7	20,3	8,8
3. Sächsisch-Märkisches Tiefland.....				1 538,4	8,2	13,9	10,4	34,3	15,9	3,6
4. Nordseeküstenland				1 557,0	7,2	16,1	14,8	51,4	12,0	7,0
5. Niederrheinische Niederung				1 631,9	4,2	12,9	18,6	19,6	14,0	8,6
6. Mitteldeutsches Gebirgsland.....				1 650,6	5,1	8,8	10,9	32,7	8,6	6,7
7. Oberrheinische Niederung				1 527,2	3,8	5,6	12,6	15,6	10,8	5,2
8. Süddeutsches Hochland				1 650,8	4,4	5,9	12,7	16,2	10,8	2,0

[1]) Durchschnitt aus den 3 Jahren 1882/84. — [2]) Durchschnitt aus den 4 Jahren 1888/91. — [3]) Durch

mit 15 000 und mehr Einwohnern

Gesundheitsamts, 1912, Nr. 44)

Jahren in Betracht gekommenen Orte sind in den betreffenden früheren Jahrgängen dieses Jahrbuchs genannt. Die des früheren Berichtsorts Bant mit den Gemeinden Heppens und Neuende der Berichtsort Rüstringen neugebildet worden.

ursachen

7	8	9	10	11	12	Gewaltsamer Tod			16	Orte mit 15 000 und mehr Einwohnern, insgesamt — nach Bezirken	
						13	14	15			
Fleck-typhus	Seit 1905: Tuberkulose; bis 1904: Lungenschwindsucht	Seit 1905: Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. Sp. 4, 5, 8); bis 1904: akute Erkrankungen der Atmungsorgane (einschl. Keuchhusten)	Seit 1905: Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall; bis 1904: akute Darmkrankheiten (ausschl. Brechdurchfall)	Brechdurchfall (bis 1904)	Pocken	Selbstmord	Mord und Totschlag sowie Hinrichtung	Seit 1905: Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung; bis 1904: nur Verunglückung	Alle übrigen Todesursachen		
der Orte											
200	27 287	23 574	11 256	8 928	114	2 373	134	2 772	108 911	1877/1881	Durchschnittlich jährlich
55	31 435	(1 27 603	11 557	11 500	121	2 624	152	3 113	(1 119 617	1882/1886	
23	33 178	(2 31 204	13 153	15 115	40	2 780	187	3 619	(2 140 240	1887/1891	
22	33 989	36 589	16 263	18 058	19	3 484	255	4 394	156 960	1892/1896	
12	35 232	41 792	22 127	24 314	8	3 957	316	5 878	182 150	1897/1901	
6	39 869	47 232	35 101	(4 21 003	6	5 087	393	6 962	194 730	1902/1906	
—	42 912	53 243	44 126	.	28	5 318	464	8 255	197 742	1907	
—	43 049	54 414	47 218	.	3	5 968	516	8 683	201 236	1908	
—	41 803	51 526	40 749	.	3	6 177	467	8 307	199 118	1909	
—	41 770	47 785	35 707	.	2	6 179	481	8 318	195 823	1910	
—	41 606	49 498	58 591	.	—	6 447	473	9 186	208 216	1911	
wohnern starben											
2,6	357,7	308,6	147,3	116,8	1,5	31,0	1,8	36,4	1 426,7	1877/1881	Im Mittel der Jahresdurchschnitte des Jahrfünfts
0,6	346,2	(1 314,5	127,7	125,4	1,4	29,0	1,7	34,2	(1 1 362,4	1882/1886	
0,2	304,0	(2 279,5	120,0	138,2	0,4	25,4	1,7	33,2	(2 1 260,6	1887/1891	
0,1	255,5	274,1	121,6	135,0	0,2	26,1	1,9	32,8	1 177,1	1892/1896	
0,06	218,7	258,5	137,1	150,7	0,04	24,5	2,0	36,4	1 129,8	1897/1901	
0,03	201,9	239,5	175,0	(4 109,0	0,03	25,8	2,0	35,2	989,6	1902/1906	
—	197,7	245,3	203,3	.	0,1	24,5	2,1	38,0	911,3	1907	
—	192,5	243,3	211,1	.	0,01	26,7	2,3	38,8	899,6	1908	
—	182,6	225,1	178,0	.	0,01	27,0	2,0	36,3	869,9	1909	
—	177,8	203,4	152,0	.	0,01	26,3	2,0	35,4	833,5	1910	
—	172,7	205,6	243,2	.	—	26,8	2,0	38,1	864,4	1911	
nach Bezirken											
—	2 867	3 739	3 754	.	—	441	42	751	17 774	Ostseeküstenland	
—	3 995	4 607	5 614	.	—	395	29	790	19 378	Oder- und Warthegebiet	
—	9 231	10 284	11 446	.	—	1 894	79	1 571	45 333	Sächsisch-Märkisches Tiefland	
—	4 768	6 344	6 581	.	—	884	50	1 377	24 817	Nordseeküstenland	
—	7 078	11 274	14 928	.	—	731	105	2 291	36 628	Niederrheinische Niederung	
—	4 378	4 947	6 318	.	—	919	36	897	26 137	Mitteldeutsches Gebirgsland	
—	4 979	4 571	5 254	.	—	699	74	892	20 089	Oberrheinische Niederung	
—	4 310	3 732	4 696	.	—	484	58	617	18 060	Süddeutsches Hochland	
wohnern starben											
—	165,8	216,3	217,2	.	—	25,5	2,4	43,4	1 028,2	Ostseeküstenland	
—	219,7	253,3	308,7	.	—	21,7	1,6	43,4	1 065,5	Oder- und Warthegebiet	
—	167,9	187,0	208,2	.	—	34,5	1,4	28,6	824,5	Sächsisch-Märkisches Tiefland	
—	154,1	205,0	212,7	.	—	28,6	1,6	44,5	802,0	Nordseeküstenland	
—	150,6	239,8	317,5	.	—	15,6	2,2	48,7	779,0	Niederrheinische Niederung	
—	158,3	178,0	228,5	.	—	33,2	1,3	32,4	945,2	Mitteldeutsches Gebirgsland	
—	200,7	184,2	211,8	.	—	28,2	3,0	36,0	809,7	Oberrheinische Niederung	
—	215,6	186,7	234,9	.	—	24,2	2,9	30,9	903,8	Süddeutsches Hochland	

schnitt aus den 2 Jahren 1905/06. — 4) Durchschnitt aus den 3 Jahren 1902/04.

XXI. Veterinärwesen

Viehseuchen

(Jahresbericht über die Verbreitung von Viehseuchen im Deutschen Reiche. Bearbeitet im Kaiserlichen Gesundheitsamte. Sechsundzwanzigster Jahrgang. Das Jahr 1911.)

Jahr 1911	Maul- und Klauenseuche					Milzbrand[1])		
Staaten und Landesteile	neubetroffene Gehöfte	Stückzahl des gesamten Bestandes in den neubetroffenen Gehöften: Rinder	Schafe	Ziegen	Schweine	neubetroffene Gehöfte	neuerkrankte: Pferde	Rinder
Prov. Ostpreußen	1 196	48 242	25 778	288	42 291	73	3	78
» Westpreußen	3 250	93 911	67 683	812	69 797	66	—	83
Stadt Berlin	170	4 759	8	11	5 573	4	—	4
Prov. Brandenburg	5 094	126 861	209 873	3 245	94 336	235	5	283
» Pommern	7 382	179 038	365 088	1 838	158 326	84	3	93
» Posen	6 604	141 952	75 788	2 679	141 023	316	18	406
» Schlesien	19 777	362 611	82 426	8 083	190 355	449	11	487
» Sachsen	12 019	199 190	229 548	5 430	187 043	222	6	243
» Schleswig-Holstein	22 714	424 553	45 918	933	397 400	389	8	402
» Hannover	23 987	260 212	120 403	3 575	359 573	489	2	465
» Westfalen	3 870	32 752	11 245	754	60 589	387	21	392
» Hessen-Nassau	2 721	23 062	3 483	1 345	25 099	375	3	368
» Rheinland	15 319	170 791	7 160	2 058	117 945	595	18	614
Hohenzollern	83	829	2	28	343	45	—	45
Preußen	124 186	2 068 763	1 244 403	31 679	1 849 693	3 729	98	3 963
Bayern rechts des Rheins	58 960	597 907	69 299	3 586	212 928	155	—	175
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	1 962	9 888	1 410	341	5 245	141	—	145
Bayern	60 922	607 795	70 709	3 927	218 173	296	—	320
Sachsen	4 300	110 442	27 930	1 463	188 076	452	4	461
Württemberg	13 120	100 889	28 298	3 652	37 621	219	1	230
Baden	3 813	23 758	375	609	10 516	131	1	138
Hessen	4 665	25 726	2 767	5 217	27 401	114	1	118
Mecklenburg-Schwerin	3 592	96 785	99 314	609	73 159	14	—	15
Großherzogtum Sachsen	1 552	11 809	3 219	2 279	8 162	76	2	74
Mecklenburg-Strelitz	638	18 069	33 203	196	12 370	—	—	—
Oldenburg	11 438	131 151	6 465	167	19 870	82	6	73
Braunschweig	3 008	46 728	40 828	381	30 097	83	—	71
Sachsen-Meiningen	911	4 983	879	439	2 362	2	—	1
Sachsen-Altenburg	199	3 389	537	198	3 149	19	1	19
Sachsen-Coburg-Gotha	1 251	9 117	2 623	707	6 397	12	—	14
Anhalt	722	20 071	30 423	398	9 772	36	—	40
Schwarzburg-Sondershausen	85	783	2 308	38	581	2	—	1
Schwarzburg-Rudolstadt	207	973	320	99	434	6	—	6
Waldeck	71	223	—	77	297	15	—	17
Reuß älterer Linie	20	226	—	17	128	2	—	2
Reuß jüngerer Linie	92	1 693	612	71	1 836	11	—	11
Schaumburg-Lippe	706	4 654	667	324	16 949	3	—	2
Lippe	670	7 063	3 004	616	16 605	26	—	24
Lübeck	318	10 976	692	219	7 711	2	—	2
Bremen	825	10 587	59	80	3 849	16	—	5
Hamburg	265	4 190	1 132	19	1 718	6	2	3
Elsaß-Lothringen	8 070	45 526	2 160	193	8 445	43	—	45
Deutsches Reich	**245 646**	**3 366 369**	**1 602 927**	**53 674**	**2 555 371**	**5 397**	**116**	**5 655**
1910	11 156	347 955	295 059	5 905	297 080	4 959	145	5 184
09	33	1 082	542	5	178	4 747	155	5 110
08	824	18 773	19 450	179	16 081	4 536	125	4 865
07	1 352	23 991	16 875	134	13 185	5 000	127	5 343
06	397	9 428	8 198	254	7 550	5 055	183	5 390
05	337	9 303	6 046	182	3 131	4 889	172	5 308
04	1 798	51 395	33 727	692	23 793	4 236	177	4 571
03	1 137	11 339	4 387	209	5 020	3 770	150	3 990
02	1 557	20 144	14 846	322	7 147	3 609	134	4 003
01	6 316	80 739	74 952	1 070	26 378	3 646	134	4 263
00	29 533	430 356	409 743	5 756	200 294	3 094	142	3 461
1899	162 657	1 885 774	1 505 830	59 535	814 862	3 589	282	3 678
98	41 551	462 078	263 885	5 908	121 107	4 015	133	4 455
97	40 269	537 969	441 547	8 127	176 227	3 518	147	3 936
96	68 874	710 481	572 248	13 640	252 068	3 352	184	3 709

[1]) Außerdem erkrankten an Milzbrand: 409 Schafe, 15 Ziegen, 336 Schweine; an Wild- und Rinderseuche: 2 Pferde, 31 Rinder, 13 Schweine.

Viehseuchen (Fortsetzung)

Jahr 1911	Rauschbrand[1])			Lungenseuche			Räude			
		neuerkrankte					der Pferde		der Schafe	
Staaten und Landesteile	neubetroffene Gehöfte	Pferde	Rinder	neubetroffene Gehöfte	neuerkrankte Rinder	gefallene oder getötete Rinder	neubetroffene Gehöfte	neuerkrankte Tiere	neubetroffene Gehöfte	Stückzahl des Gesamtbestandes in den neubetroffenen Gehöften
Prov. Ostpreußen	11	—	11	—	—	—	48	166	—	—
» Westpreußen	32	—	37	—	—	—	29	62	—	—
Stadt Berlin	—	—	—	—	—	—	24	43	2	248
Prov. Brandenburg	—	—	—	—	—	—	25	95	1	203
» Pommern	5	—	6	—	—	—	18	40	4	2 651
» Posen	9	—	8	—	—	—	22	54	—	—
» Schlesien	7	—	15	—	—	—	18	42	—	—
» Sachsen	3	—	3	—	—	—	12	16	39	3 480
» Schleswig-Holstein	413	—	434	—	—	—	4	5	15	581
» Hannover	538	—	616	—	—	—	—	—	40	3 525
» Westfalen	112	—	129	—	—	—	16	30	13	2 258
» Hessen-Nassau	22	—	21	—	—	—	7	11	30	3 739
» Rheinland	109	1	115	—	—	—	4	6	4	377
Hohenzollern	10	—	10	—	—	—	—	—	3	518
Preußen	1 271	1	1 405	—	—	—	227	570	151	17 580
Bayern rechts des Rheins	149	—	153	—	—	—	15	19	198	7 408
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Bayern	149	—	153	—	—	—	16	20	198	7 408
Sachsen	65	—	66	—	—	—	8	24	2	330
Württemberg	31	—	31	—	—	—	5	5	42	7 080
Baden	3	—	4	—	—	—	2	2	10	1 214
Hessen	35	—	17	—	—	—	—	—	4	705
Mecklenburg-Schwerin	—	—	—	—	—	—	4	11	—	—
Großherzogtum Sachsen	6	—	6	—	—	—	1	1	1	42
Mecklenburg-Strelitz	3	—	16	—	—	—	2	5	—	—
Oldenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	3	212
Braunschweig	2	—	3	—	—	—	1	2	61	1 693
Sachsen-Meiningen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	—	—	—	—	—	—	1	2	—	—
Anhalt	—	—	—	—	—	—	2	3	—	—
Schwarzburg-Sondershausen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	—	—	—	—	—	—	1	328
Waldeck	—	—	—	—	—	—	1	2	6	1 021
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	2	—	2	—	—	—	—	—	1	3
Schaumburg-Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg	—	—	—	—	—	—	1	1	1	9
Elsaß-Lothringen	44	1	46	—	—	—	3	4	30	441
Deutsches Reich	**1 615**	**2**	**1 753**	—	—	—	**274**	**652**	**511**	**38 066**
1910	1 720	4	1 799	1	1	1	342	918	669	52 989
09	1 846	2	1 962	2	3	10	378	756	1 856	79 669
08	1 645	7	1 758	32	448	1 001	437	959	1 631	102 215
07	1 643	5	1 762	7	163	420	342	690	1 280	81 257
06	1 853	8	1 973	—	—	—	343	655	740	53 955
05	1 553	3	1 668	1	1	1	317	634	937	56 393
04	1 502	7	1 626	1	1	109	301	652	967	57 985
03	1 036	2	1 065	4	12	184	250	488	1 110	70 331
02	907	2	928	17	85	715	284	595	1 742	96 985
01	981	3	1 025	55	284	883	348	664	2 839	140 901
00	1 026	11	1 081	62	468	1 259	249	461	2 186	97 302
1899	1 048	7	1 092	59	587	2 015	247	492	2 706	107 008
98	1 075	22	1 108	66	672	1 791	288	539	2 226	98 544
97	1 078	3	1 239	66	810	1 628	233	423	2 065	86 495
96	1 015	5	1 108	185	1 608	2 728	241	456	2 177	86 471

[1]) An Rauschbrand erkrankten außerdem: 27 Schafe, 1 Ziege, 2 Schweine.

Viehseuchen (Fortsetzung)

Jahr 1911	Rotz (Wurm) der Pferde			Bläschenausschlag			Tollwut[1]			
Staaten und Landesteile	neubetroffene Gehöfte	neuerkrankte	gefallene oder getötete	neubetroffene Gehöfte	neuerkrankte Pferde	neuerkrankte Rinder	neubetroffene Gemeinden (Gutsbezirke)	erkrankte und gefallene oder getötete	der Ansteckung verdächtige, auf polizeiliche Anordnung getötete	außerdem herrenlose wutverdächtige Hunde getötet
	Tiere						Hunde			
Prov. Ostpreußen	3	19	21	143	200	6	127	85	193	62
» Westpreußen	--	—	—	14	3	22	18	15	12	4
Stadt Berlin	11	43	45	—	—	—	1	1	—	—
Prov. Brandenburg	9	21	22	39	20	25	5	5	42	—
» Pommern	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—
» Posen	6	14	14	—	—	—	91	91	137	4
» Schlesien	26	77	81	25	11	29	72	74	61	10
» Sachsen	3	5	10	51	7	93	2	2	2	—
» Schleswig-Holstein	8	19	19	26	—	328	—	—	—	—
» Hannover	7	8	8	54	5	86	—	—	—	—
» Westfalen	1	3	3	51	15	45	—	—	—	—
» Hessen-Nassau	—	—	—	219	—	433	3	2	1	1
» Rheinland	3	16	17	72	22	76	35	35	80	4
Hohenzollern	—	—	—	36	—	52	—	—	—	—
Preußen	78	227	242	730	283	1 195	354	310	528	85
Bayern rechts des Rheins	1	1	1	487	69	533	7	5	—	1
Bayern l. d. Rh. (Rbz. Pfalz)	—	—	—	39	9	34	2	1	10	—
Bayern	1	1	1	526	78	567	9	6	10	1
Sachsen	1	2	2	15	—	16	—	—	—	—
Württemberg	6	9	11	1 152	8	1 289	—	—	—	—
Baden	—	—	—	597	—	713	—	—	—	—
Hessen	—	—	—	58	—	66	—	—	—	—
Mecklenburg-Schwerin	1	2	5	—	—	—	—	—	—	—
Großherzogtum Sachsen	—	—	—	27	—	33	1	1	1	—
Mecklenburg-Strelitz	4	9	11	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	—	—	—	76	7	87	—	—	—	—
Braunschweig	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Meiningen	—	—	—	39	—	43	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	—	—	—	29	—	34	—	—	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha	—	—	—	7	—	21	—	—	—	—
Anhalt	2	3	4	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Sondershausen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt	—	—	—	51	—	70	—	—	—	—
Waldeck	2	5	5	40	—	46	—	—	—	—
Reuß älterer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe	1	2	2	—	—	—	—	—	—	—
Lippe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamburg	4	4	5	—	—	—	—	—	—	—
Elsaß-Lothringen	—	—	—	46	4	57	21	21	25	—
Deutsches Reich	101	265	289	3 393	380	4 237	385	338	564	86
1910	126	290	322	4 479	335	5 448	455	451	735	98
09	118	310	371	3 966	382	4 963	796	769	1 462	176
08	154	418	526	3 775	206	4 680	644	585	1 111	148
07	139	442	532	4 317	193	5 653	720	700	1 393	356
06	180	398	536	5 081	306	6 308	621	610	1 357	147
05	174	509	630	5 812	224	7 338	791	742	1 601	184
04	143	461	696	5 523	165	6 894	891	889	1 826	199
03	121	313	453	6 060	184	7 732	839	795	1 770	233
02	137	361	759	6 505	227	8 898	612	516	1 193	181
01	222	699	964	4 941	166	6 710	642	560	1 411	174
00	221	748	1 046	4 539	167	6 132	886	798	2 290	222
1899	178	461	563	4 772	174	5 911	1 034	911	2 564	220
98	141	371	473	5 249	329	6 751	1 058	904	2 398	304
97	136	338	431	5 477	230	8 140	847	770	2 186	213
96	172	505	649	5 541	336	9 523	854	724	1 851	227

[1]) Außerdem sind an Tollwut erkrankt und gefallen oder getötet: 3 Schafe, 3 Schweine, 3 Katzen. Als wutverdächtig wurden 5 Katzen getötet.

Viehseuchen (Schluß) [1]

Jahr 1911	Rotlauf der Schweine			Schweineseuche (Schweinepest)			Geflügelcholera					
Staaten und Landesteile	neu betroffene Gehöfte	neu erkrankte Tiere	gefallene oder getötete Tiere	neu betroffene Gehöfte	neu erkrankte Tiere	gefallene oder getötete Tiere	neu betroffene Gehöfte	gefallene oder getötete Hühner	Gänse	Enten	Tauben	anderes Geflügel
Prov. Ostpreußen	3 335	6 693	5 459	222	1 472	1 105	186	1 698	1 356	648	1	28
» Westpreußen	2 790	6 111	4 883	292	4 377	3 680	54	1 212	219	471	50	20
Stadt Berlin	17	378	316	15	824	824	7	223	27	74	—	—
Prov. Brandenburg	1 534	2 635	1 553	652	2 510	1 882	(2)131	2 161	11 272	305	—	6
» Pommern	1 555	2 930	1 548	136	1 601	1 297	12	69	77	7	25	21
» Posen	6 275	11 418	9 831	301	3 260	2 224	238	2 991	736	1 447	18	138
» Schlesien	4 357	6 317	4 772	963	3 144	2 436	186	1 155	833	466	4	18
» Sachsen	3 704	5 191	3 899	236	2 043	1 754	43	348	204	73	—	48
» Schleswig-Holst.	575	1 170	392	801	12 523	10 128	11	116	35	31	—	—
» Hannover	1 183	2 036	745	1 080	14 607	12 304	7	127	103	25	—	7
» Westfalen	2 468	3 568	2 320	1 296	5 733	3 730	23	275	565	27	2	2
» Hessen-Nassau	1 021	1 328	844	1 051	2 198	1 787	19	219	12	16	—	6
» Rheinland	2 484	3 680	2 215	742	2 540	1 901	23	365	60	14	—	—
Hohenzollern	15	34	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Preußen	31 313	53 489	38 790	7 787	56 832	45 052	940	10 959	15 499	3 604	100	294
Bayern rechts d. Rheins	1 840	4 375	2 753	431	9 672	9 096	75	782	225	164	8	5
Bayern l. d. Rh. (Pfalz)	225	364	97	8	12	10	2	73	4	—	—	—
Bayern	2 065	4 739	2 850	439	9 684	9 106	77	855	229	164	8	5
Sachsen	387	679	555	251	1 022	779	115	1 975	1 089	181	164	16
Württemberg	269	349	255	116	545	336	57	160	81	136	—	2
Baden	415	591	384	180	834	754	8	266	—	10	—	—
Hessen	855	1 229	277	141	661	505	6	111	53	21	—	2
Mecklenbg.-Schwerin	56	222	63	43	1 089	794	—	—	—	—	—	—
Großherzogt. Sachsen	153	270	123	162	243	226	5	17	—	16	—	—
Mecklenburg-Strelitz	141	363	163	43	98	78	1	28	—	—	—	—
Oldenburg	171	322	153	104	1 403	583	1	—	—	—	—	—
Braunschweig	297	455	255	202	1 123	880	10	165	18	7	—	2
Sachsen-Meiningen	83	150	82	4	4	4	2	28	38	45	—	—
Sachsen-Altenburg	105	180	76	12	101	64	1	16	11	—	—	—
Sachs.-Coburg-Gotha	82	110	92	8	33	17	1	3	2	—	—	—
Anhalt	690	1 111	751	36	421	387	13	222	141	3	3	—
Schwarzb.-Sondersh.	10	11	10	1	1	1	—	—	—	—	—	—
Schwarzb.-Rudolst.	25	30	18	—	—	—	3	10	12	4	—	—
Waldeck	37	127	12	30	315	148	—	—	—	—	—	—
Reuß älterer Linie	12	13	13	—	—	—	3	39	26	27	—	—
Reuß jüngerer Linie	35	60	35	1	4	3	3	8	444	—	—	—
Schaumburg-Lippe	24	46	23	7	20	13	—	—	—	—	—	—
Lippe	509	631	587	438	1 719	1 125	—	—	—	—	—	—
Lübeck	4	6	6	6	40	22	—	—	—	—	—	—
Bremen	29	67	61	68	610	608	4	4	3	32	—	1
Hamburg	76	137	42	141	1 456	1 248	2	25	—	86	—	—
Elsaß-Lothringen	183	422	281	151	552	490	16	251	3	7	—	—
Deutsches Reich	**38 026**	**65 809**	**45 957**	**10 371**	**78 810**	**63 223**	**1 268**	**15 142**	**17 649**	**4 343**	**275**	**322**
1910	47 220	76 357	48 657	14 453	85 632	66 146	1 582	18 028	21 350	4 293	146	309
09	38 530	61 448	42 293	12 981	65 582	50 579	1 186	11 338	9 453	4 094	155	355
08	32 407	52 689	35 714	14 182	75 688	60 101	1 329	14 397	13 877	4 795	272	256
07	46 361	75 619	55 720	17 385	92 033	70 991	2 387	26 390	19 170	7 306	191	481
06	47 790	76 723	56 367	21 918	104 728	77 830	2 700	30 022	32 811	10 517	460	519
05	32 759	52 961	40 741	18 344	100 862	75 520	1 694	16 580	33 966	4 505	219	369
04	35 203	57 789	45 299	15 788	89 890	64 882	2 005	24 186	14 382	7 502	305	577
03	52 724	89 087	73 179	11 049	73 655	52 169	4 120	48 797	23 573	9 488	440	767
02	31 793	52 382	43 757	7 572	45 760	35 733	4 108	45 167	19 514	5 663	297	676
01	21 137	35 399	30 616	6 495	35 661	28 294	6 742	100 777	9 151	4 389	534	1 509
00	25 113	45 214	40 048	2 494	18 354	15 627	1 462	17 929	5 428	3 047	169	350

[1]) Schafpocken sind in den Jahren 1909 bis 1911 nicht aufgetreten (1908 fielen: 154, 1907: 214, 906: 102, 1905: 704, 1904: 0, 1903: 465, 1902: 0, 1901: 38, 1900: 2 Schafe). — [2]) Darunter r Magerviehhof zu Friedrichsfelde mit 146 Hühnern, 1416 Gänsen, 31 Enten, der Seuchenhof in Neuebbin mit 3 426 Gänsen, 60 Enten, der Seuchenhof in Biesdorf mit 250 Gänsen.

XXII. Meteorologische Nachweise

(Deutsches Meteorologisches Jahrbuch; Statistische Korrespondenz des Preußischen Statistischen Landesamts; Übersichten über die Witterungsverhältnisse im Königreich Bayern; Mitteilungen anderer metereologischer Zentralstellen)

1a. Lufttemperatur 1911

Jahr 1911		Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden													Lufttemperatur	
Beobachtungsstationen [1]	Lage üb. dem Meere m	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr	absolutes Maximum C°	absolutes Minimum C°
Memel	10	0,1	— 3,0	1,3	5,5	13,8	14,0	16,1	18,3	14,2	8,5	5,0	—0,3	7,8	31,8	—19,7
Königsberg i.Pr.	10	— 0,3	— 2,1	2,0	6,9	14,1	14,9	16,7	18,6	13,9	8,1	4,5	0,2	8,1	31,4	—18,9
Marggrabowa	176	— 2,2	— 5,4	0,6	5,8	14,1	14,9	16,5	18,0	13,0	7,0	3,0	— 1,2	7,0	31,1	—25,1
Osterode i. Ostpr.	112	— 1,0	— 2,6	2,2	7,0	14,0	15,0	17,3	18,3	13,5	7,4	3,9	0,4	8,0	31,1	- 20,0
Lauenburg i. P.	28	0,5	— 0,5	2,6	6,4	12,6	14,0	16,2	16,9	13,3	7,6	4,0	1,5	8,0	30,7	— 13,6
Bromberg	54	— 0,2	— 1,4	2,0	7,6	14,4	16,2	19,2	19,7	14,6	7,8	4,3	0,6	8,8	32,6	—19,7
Köslin	46	0,4	— 0,2	2,7	6,6	12,7	14,0	16,8	17,7	13,4	7,6	4,3	1,1	8,1	31,3	—12,1
Deutsch Krone	124	— 0,5	— 0,7	2,8	7,0	13,8	15,2	18,2	19,0	14,3	7,5	4,1	0,7	8,5	31,8	—14,0
Posen	66	— 0,1	— 0,3	3,8	8,1	14,5	16,5	19,5	20,2	15,2	8,5	4,6	1,2	9,3	31,9	—14,8
Breslau	147	— 0,2	0,0	4,8	8,6	14,4	16,8	20,3	20,5	15,8	9,0	5,6	2,3	9,8	34,6	—16,4
Ratibor	197	— 0,8	— 1,6	4,4	8,0	13,5	16,1	19,4	18,6	14,5	8,7	5,4	2,2	9,0	34,4	—23,1
Schneekoppe	1 610	— 7,2	— 8,3	— 4,3	—2,1	3,7	5,6	9,4	10,1	6,4	1,9	—1,5	—4,2	0,8	22,3	—20,0
Grünberg i. Schl.	154	— 0,5	0,5	4,0	8,2	14,4	16,2	19,0	20,1	15,4	8,6	4,6	1,7	9,4	36,0	—14,5
Stettin	26	0,4	0,9	3,8	8,3	14,4	16,5	19,2	20,1	15,3	8,6	4,6	1,8	9,5	33,7	— 9,7
Putbus	53	0,8	1,1	2,6	6,6	11,7	14,2	17,1	17,9	14,2	8,6	4,6	1,9	8,4	29,5	— 6,2
Kyritz	44	0,4	1,7	3,9	8,2	14,4	15,9	19,4	19,8	14,3	8,6	4,6	2,1	9,4	35,3	- 8,4
Berlin	38	1,0	2,5	5,0	9,3	15,7	17,2	20,5	21,2	15,4	9,5	5,4	3,0	10,5	34,6	— 7,8
Magdeburg	54	1,1	2,8	5,1	9,1	15,2	16,7	20,7	21,1	15,8	9,6	5,7	3,5	10,5	37,5	— 6,3
Schwerin	56	1,0	2,1	3,5	7,3	14,0	15,2	18,3	19,4	14,5	8,7	4,9	2,7	9,3	34,5	— 6,4
Erfurt	216	— 1,5	1,7	3,9	7,9	13,2	15,4	19,6	19,6	14,3	8,4	4,7	3,1	9,2	35,5	—13,9
Brocken	1 148	— 4,7	— 4,4	— 1,7	0,7	6,9	8,0	12,8	13,5	8,9	3,6	—0,8	—1,5	3,4	26,9	—14,1
Hannover	57	1,3	3,2	5,3	9,1	14,9	16,3	20,3	20,9	15,3	9,3	5,9	4,4	10,5	36,4	— 8,1
Hamburg	26	1,0	3,1	4,5	7,8	14,3	15,2	18,4	19,7	14,9	9,2	5,6	3,8	9,9	32,1	— 5,9
Neumünster	25	1,4	2,6	3,6	7,0	13,7	14,7	17,6	18,5	13,9	8,7	5,1	3,3	9,2	33,1	— 7,1
Flensburg	11	3,0	—	3,9	6,6	13,4	14,2	17,2	18,2	13,8	8,7	5,4	3,4	9,8	32,4	— 5,2
Westerland a. Sylt	5	2,7	3,0	3,2	5,6	12,9	14,1	16,6	18,3	14,8	9,2	6,3	4,0	9,2	31,1	— 5,9
Bremen	16	1,6	3,3	4,9	7,9	14,9	15,6	19,0	19,6	14,9	9,3	5,8	4,6	10,1	33,4	— 6,0
Emden	8	1,8	3,4	4,8	7,3	14,2	15,2	18,2	19,3	14,8	9,3	6,0	4,7	9,9	33,9	— 8,9
Cassel	201	— 0,5	2,4	5,1	8,0	14,0	15,5	19,9	20,3	14,7	8,8	5,1	3,8	9,8	35,2	— 12,0
Münster i. W.	64	1,0	3,3	5,4	8,1	14,5	15,5	19,8	20,5	15,0	9,2	6,0	5,1	10,3	35,3	— 6,5
Neuwied	68	0,4	3,5	6,5	9,0	14,6	16,3	20,4	20,9	15,8	9,6	6,3	5,1	10,7	34,3	—11,5
Aachen	205	0,3	3,2	5,4	7,9	13,9	15,0	19,9	20,8	16,0	9,8	6,3	5,9	10,4	37,0	— 9,1
Trier	148	— 0,1	2,9	5,1	7,4	13,4	15,4	20,2	20,0	15,0	9,2	5,6	5,2	9,9	37,0	— 9,6
Leipzig	119	— 0,7	2,0	4,9	9,1	14,9	17,5	21,5	22,0	16,2	9,4	5,3	3,4	10,5	36,2	— 9,0
Bautzen	204	— 0,8	1,2	4,4	8,3	13,7	16,2	20,0	20,1	15,2	9,1	5,3	2,6	9,6	34,7	—10,6
Elster	501	— 4,0	— 1,1	2,4	5,6	11,4	13,8	18,2	17,5	12,3	6,9	2,7	1,0	7,2	32,3	—17,5
Kissingen	209	— 1,8	1,6	4,6	7,5	13,3	15,2	19,6	19,7	13,6	8,1	4,7	2,9	9,1	36,2	—14,1
Nürnberg	309	— 2,4	1,5	5,2	8,1	13,6	16,1	21,3	21,2	15,3	9,2	5,2	3,4	9,8	36,1	—17,8
Passau	309	— 3,4	0,0	5,1	7,9	13,7	15,9	19,8	19,2	14,5	8,6	3,9	1,7	8,9	35,2	—17,6
München	526	— 3,3	0,8	4,7	7,7	13,0	15,6	21,0	20,2	15,6	9,3	5,0	2,6	9,4	33,7	—14,0
Zugspitze	2 964	—11,5	—12,9	—10,4	—8,2	—2,8	—0,6	3,8	3,6	1,3	—2,1	—5,7	—9,0	—4,6	13,0	—24,3
Stuttgart	269	— 0,6	3,0	6,2	8,9	14,1	16,3	21,5	21,7	16,8	10,4	6,7	5,2	10,8	35,0	— 11,0
Meersburg	439	— 3,0	1,1	4,9	7,5	13,5	15,7	21,3	21,1	16,0	9,2	5,6	3,3	9,7	32,6	—11,3
Mannheim	100	— 0,6	3,0	6,4	9,4	15,1	16,8	22,0	22,3	16,8	10,4	6,2	4,7	11,0	37,1	—10,0
Metz	177	0,1	3,3	5,7	8,7	14,4	16,6	21,3	20,8	16,1	10,0	5,9	5,4	10,7	34,7	— 8,2
Straßburg	142	— 0,8	3,0	6,1	9,1	14,7	16,8	22,2	21,7	16,4	9,8	5,6	4,4	10,8	34,7	- 9,5
Belchen	1 394	— 4,5	— 3,7	— 1,1	0,8	6,7	8 8	15,2	15,3	11,3	4,8	1,4	—0,4	4,6	26,0	—16,3

[1] Wegen der verschiedenen Beobachtungszeiten auf den einzelnen Stationen ist eine unbedingte Vergleichbarkeit aller Zahlen nicht möglich.

1b. Lufttemperatur 1912

Jahr 1912		Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden													Luft-temperatur	
Beobachtungs-stationen [1])	Lage üb. dem Meere m	Ja-nuar	Fe-bruar	März	April	Mai	Juni	Juli	Au-gust	Sep-tem-ber	Ok-to-ber	No-vem-ber	De-zem-ber	Jahr	absolutes Maxi-mum C°	absolutes Mini-mum C°
Memel	10	— 7,3	—3,6	2,6	4,6	8,9	16,6	18,8	17,1	10,2	4,9	2,3	3,3	6,5	31,8	—21,7
Königsberg i. Pr.	10	— 8,3	—3,2	3,8	5,1	10,1	16,9	19,2	16,9	9,9	4,9	1,8	2,7	6,7	32,4	—23,7
Marggrabowa	176	—10,5	—5,5	3,0	4,5	10,0	17,0	18,0	15,8	9,0	3,6	0,7	1,0	5,6	29,6	—30,4
Osterode i. Ostpr.	112	— 8,7	—2,8	4,3	5,1	10,7	16,9	19,0	16,0	9,3	5,2	1,5	2,3	6,6	31,5	—28,6
Lauenburg i. P.	28	— 5,4	—1,7	4,3	4,0	9,3	15,7	18,2	15,5	9,4	5,8	2,0	3,8	6,7	29,7	—23,1
Bromberg	54	— 6,8	—2,0	4,7	6,4	11,4	17,4	19,8	15,9	9,5	6,0	1,8	2,9	7,3	30,8	—28,4
Köslin	46	— 5,4	—1,7	4,1	5,0	9,5	15,2	18,0	15,2	9,6	5,8	2,2	3,3	6,7	28,8	—24,5
Deutsch Krone	124	— 5,8	—1,7	4,5	5,9	10,5	16,2	19,3	15,2	9,2	5,9	1,6	2,8	7,0	28,9	—27,1
Posen	66	— 5,2	—0,9	5,2	7,2	11,9	17,1	20,2	16,0	9,8	6,4	1,9	2,6	7,7	30,5	—16,8
Breslau	147	— 4,3	1,6	6,5	6,9	12,3	17,8	20,0	16,4	9,6	6,7	2,2	3,5	8,3	29,9	—17,6
Ratibor	197	— 5,3	1,4	5,9	6,3	12,4	17,4	18,2	15,9	9,0	5,9	1,4	2,5	7,6	29,9	—22,7
Schneekoppe	1 610	— 8,4	—3,7	—3,6	—3,9	2,3	7,1	9,1	5,8	—0,7	—1,0	— 6,1	—2,9	—0,5	18,2	—23,2
Grünberg i. Schl.	154	— 4,4	1,4	5,7	7,3	11,9	16,9	19,6	15,4	9,1	6,5	1,8	3,5	7,9	31,5	—18,8
Stettin	26	— 4,1	—0,4	5,8	7,1	11,2	16,4	20,6	15,6	10,3	6,9	2,6	3,5	8,0	30,2	—22,2
Putbus	53	— 2,9	—0,9	4,6	5,2	9,9	14,4	18,0	14,6	10,3	6,9	3,1	3,8	7,3	27,3	—18,1
Kyritz	44	— 3,3	0,4	5,9	7,4	11,6	16,3	19,8	14,6	9,9	6,4	3,0	3,9	8,0	32,1	—26,2
Berlin	38	— 2,3	2,1	7,0	8,4	12,7	17,4	20,8	15,8	10,9	7,7	3,4	4,3	9,0	31,9	—17,1
Magdeburg	54	— 1,9	2,7	7,1	8,4	12,8	17,0	19,9	15,3	10,5	7,5	4,1	4,8	9,0	32,2	—17,5
Schwerin	56	— 2,7	—0,1	5,6	6,8	11,3	15,5	19,1	14,4	9,9	7,0	3,6	4,6	7,9	30,1	—27,0
Erfurt	216	— 2,6	3,1	6,5	7,0	12,2	15,7	17,9	14,5	8,9	6,2	2,9	3,1	8,0	31,0	—22,7
Brocken	1 148	— 5,0	—1,1	—0,5	—0,3	4,8	9,0	12,3	7,5	2,9	2,0	— 2,7	—0,3	2,4	22,8	—20,2
Hannover	57	— 1,7	3,8	7,2	8,1	12,0	15,7	19,5	14,7	10,3	7,6	4,5	5,4	8,9	30,0	—17,3
Hamburg	26	— 1,8	1,7	6,3	8,0	11,4	15,9	19,2	15,1	10,8	7,7	4,7	5,1	8,7	29,0	—16,6
Neumünster	25	— 2,3	0,3	5,6	7,0	10,8	15,1	18,5	14,3	9,8	6,7	4,0	4,7	7,9	30,4	—30,3
Flensburg	11	— 1,7	0,0	4,9	7,2	10,2	15,2	18,6	14,6	10,8	7,6	4,3	5,0	8,1	28,1	—20,9
Westerland a. Sylt	5	— 1,5	—0,6	4,8	6,9	9,6	13,9	18,1	15,1	11,2	8,5	5,5	5,9	8,1	28,7	—17,0
Bremen	16	— 1,1	3,3	7,2	8,2	11,8	16,3	19,5	15,0	10,5	8,0	5,1	5,5	9,1	30,3	—16,6
Emden	8	— 0,8	2,8	7,1	8,3	11,7	15,6	19,1	14,9	11,0	8,0	5,3	5,1	9,0	31,6	—17,0
Cassel	201	0,0	3,5	6,7	7,9	12,3	16,0	18,3	14,2	9,6	6,7	3,1	3,3	8,5	30,5	—16,2
Münster i. W.	64	1,0	4,5	7,3	8,8	12,7	16,0	19,3	14,3	10,5	7,9	4,6	5,4	9,4	31,8	—14,4
Neuwied	68	1,7	4,6	8,0	9,0	14,2	17,6	19,4	15,5	10,9	8,0	4,6	4,1	9,8	30,6	—12,1
Aachen	205	2,8	6,0	7,5	8,0	12,7	15,7	18,7	14,0	9,8	8,4	4,7	6,1	9,5	33,4	—15,9
Trier	148	1,9	4,8	7,7	7,8	13,1	15,9	18,4	14,3	10,0	7,1	4,0	2,9	9,0	33,5	—13,8
Leipzig	119	— 2,2	3,0	7,1	7,9	13,2	17,3	20,2	15,6	10,0	7,3	3,2	4,0	8,9	32,3	—21,0
Bautzen	204	— 3,3	2,1	6,2	6,3	11,7	16,5	18,8	15,5	9,3	6,4	2,1	3,4	7,9	31,3	—19,8
Elster	501	— 3,7	0,9	4,3	4,6	10,9	14,6	16,5	12,8	7,4	4,3	0,0	0,8	6,1	28,5	—18,9
Kissingen	209	— 0,8	2,1	6,5	7,4	12,7	15,7	17,6	14,1	9,1	5,9	2,7	1,9	7,9	29,9	—18,4
Nürnberg	309	— 0,7	3,4	7,1	7,5	13,6	16,9	18,8	14,8	9,0	6,9	2,3	2,0	8,5	30,2	—20,1
Passau	309	— 2,2	1,2	6,3	7,2	12,7	16,6	17,7	14,7	9,5	6,0	0,8	0,4	7,6	28,2	—17,1
München	526	— 0,8	3,9	6,8	7,1	13,5	16,6	17,3	14,5	8,7	7,1	1,7	2,4	8,2	31,6	—18,7
Zugspitze	2 964	— 9,8	—8,9	—8,7	—8,1	—2,7	0,3	1,8	—0,9	—5,7	—4,6	—11,1	—7,2	—5,5	9,9	—25,2
Stuttgart	269	2,2	5,7	9,0	8,9	14,7	17,7	19,1	15,6	10,2	8,7	3,9	4,2	10,0	32,6	—20,0
Meersburg	439	0,5	3,5	6,8	7,8	13,6	16,6	17,7	14,5	9,5	7,2	2,3	1,7	8,5	28,1	—12,0
Mannheim	100	1,5	4,8	8,6	9,0	14,7	17,8	19,7	15,6	10,7	8,1	3,9	3,1	9,8	32,0	—16,2
Metz	177	2,5	5,4	8,4	9,1	14,7	16,7	19,1	14,6	10,3	8,3	4,0	3,5	9,7	31,0	—15,5
Straßburg	142	1,7	4,7	8,6	9,3	14,9	17,4	18,8	14,8	10,0	7,9	3,5	3,1	9,6	31,3	—18,9
Belchen	1 394	— 2,0	0,3	0,3	0,7	7,5	8,7	11,3	6,9	2,8	2,4	— 3,2	0,2	3,0	22,6	—16,3

[1]) S. die Anmerkung auf S. 438.

2a. Feuchtigkeit, Bewölkung und Niederſchlagsmengen 1911

Jahr 1911	Feuchtigkeit, relative.	Bewölkung, Jahresmittel (0 = wolkenlos, 10 = ganz bed.)	Niederſchlag, Summe mm												
Beobachtungsſtationen	Jahresmittel %		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	Auguſt	Septemb.	Oktober	Novemb.	Dezemb.	Jahr
Memel	78	5,8	52	85	38	18	41	62	34	58	46	78	76	41	629
Königsberg i. Pr.	76	6,6	50	62	35	21	80	94	48	51	34	60	52	32	619
Marggrabowa	79	6,5	23	54	29	15	22	64	30	38	16	40	27	23	381
Oſterode i. Oſtpr.	75	6,9	42	61	35	17	37	72	39	75	60	29	24	32	523
Lauenburg i. P.	79	7,3	34	62	24	20	35	82	60	73	20	31	55	62	558
Bromberg	75	5,7	29	56	55	30	21	41	13	44	14	16	44	49	412
Köslin	80	6,2	47	103	40	44	60	96	47	53	39	45	50	96	720
Deutſch Krone	76	6,3	29	59	48	23	44	55	28	23	7	21	32	54	423
Poſen	72	6,9	38	62	56	20	46	72	31	25	25	35	31	47	488
Breslau	72	6,6	56	47	30	26	61	30	17	47	48	24	44	42	472
Ratibor	75	6,3	65	38	26	42	159	50	17	35	44	22	50	52	600
Schneekoppe	85	7,3	118	95	74	69	104	63	92	66	113	55	62	100	1 011
Grünberg i. Schl.	73	6,3	46	69	54	28	33	51	20	45	43	25	32	42	488
Stettin	76	6,1	50	56	40	35	25	41	44	23	10	33	22	47	426
Putbus	82	6,8	38	72	28	34	25	61	33	20	18	34	47	52	462
Kyritz	—	7,0	24	44	29	23	40	33	48	21	19	38	30	45	394
Berlin	69	6,5	36	61	36	30	21	27	44	8	26	38	21	49	397
Magdeburg	71	6,5	20	40	13	16	12	50	29	3	25	25	23	45	301
Schwerin	77	6,5	28	67	54	25	28	40	27	14	13	67	43	41	447
Erfurt	74	6,1	16	22	18	13	50	39	32	18	43	11	22	40	324
Brocken	86	7,4	70	203	187	92	56	88	42	37	52	124	104	144	1 199
Hannover	80	5,9	21	80	40	13	43	41	31	19	20	51	28	53	440
Hambnrg	75	6,7	28	93	35	33	41	50	36	36	54	71	66	64	607
Neumünſter	80	6,8	51	89	67	30	23	67	56	60	30	100	71	63	707
Flensburg	80	6,2	32	—	70	42	28	45	42	23	33	133	93	62	603
Weſterland a. Sylt	82	6,2	28	57	74	26	21	40	26	27	49	127	85	73	633
Bremen	79	6,2	30	67	64	26	24	47	30	28	24	76	50	48	514
Emden	80	5,7	39	73	57	29	17	33	19	15	62	105	53	42	544
Caſſel	77	6,7	9	37	24	21	21	20	30	49	22	35	23	59	350
Münſter i. W.	77	6,3	18	61	58	32	30	42	33	14	24	75	59	71	517
Neuwied	75	6,3	28	35	38	29	80	35	55	16	17	31	37	51	452
Aachen	75	6,1	28	39	72	30	74	66	34	9	22	83	47	77	581
Trier	76	5,9	20	31	67	25	36	59	27	29	18	61	94	95	562
Leipzig	71	6,0	25	43	21	15	36	34	62	14	50	9	18	53	380
Bautzen	72	6,3	32	73	54	32	38	63	47	28	87	44	35	51	584
Elſter	77	5,9	31	79	42	43	91	57	15	29	75	17	57	65	601
Kiſſingen	77	6,0	14	51	25	24	51	48	16	31	35	41	61	100	497
Nürnberg	74	6,4	21	21	11	16	75	28	24	25	51	21	37	55	385
Paſſau	79	6,4	42	74	19	47	66	80	32	41	38	33	35	97	604
München	72	6,1	23	38	20	46	132	104	19	75	69	42	54	61	683
Zugſpitze	82	5,9	27	56	80	65	197	187	71	47	76	52	31	58	947
Stuttgart	77	5,8	17	29	44	18	49	74	25	28	69	41	74	60	528
Meersburg	76	6,1	22	38	32	29	44	133	18	57	103	43	39	58	616
Mannheim	74	6,2	29	11	30	14	25	76	6	24	33	38	47	28	361
Metz	78	5,7	15	40	76	25	30	68	35	51	15	73	101	79	608
Straßburg	77	6,0	21	25	50	22	62	57	21	68	69	50	88	46	579
Belchen	81	6,0	19	121	86	62	60	108	39	63	75	221	149	158	1 161

2b. Feuchtigkeit, Bewölkung und Niederſchlagsmengen 1912

Jahr 1912	Feuchtigkeit, relative.	Bewölkung, Jahresmittel (0 = wolkenlos, 10 = ganz bed.)	Niederſchlag, Summe mm												
Beobachtungsſtationen	Jahresmittel %		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	Auguſt	September	Oktober	November	Dezember	Jahr
Memel	81	6,6	26	61	44	42	38	59	19	124	82	64	83	105	747
Königsberg i. Pr.	81	7,2	41	33	47	25	54	58	12	250	106	45	58	70	799
Marggrabowa	83	6,8	28	32	50	27	80	132	37	201	60	33	41	57	778
Oſterode i. Oſtpr.	78	7,7	65	40	26	20	49	60	25	143	61	20	52	73	634
Lauenburg i. P.	82	7,7	49	32	58	47	38	95	29	97	80	52	60	68	705
Bromberg	78	6,2	35	46	36	19	64	151	42	129	47	36	55	59	719
Köslin	82	6,3	57	47	50	53	64	88	29	106	98	58	98	80	828
Deutſch Krone	79	6,7	32	41	40	33	54	110	40	125	36	26	33	48	618
Poſen	81	7,0	37	46	26	28	49	61	35	114	55	22	40	34	547
Breslau	76	6,7	36	35	22	52	61	90	36	144	53	50	35	46	660
Ratibor	79	6,7	41	52	32	41	79	51	154	47	70	69	41	21	698
Schneekoppe	87	8,2	55	43	67	79	86	127	53	202	157	88	101	77	1 135
Grünberg i. Schl.	77	6,7	43	42	34	48	44	61	41	139	68	47	39	54	660
Stettin	77	6,8	30	36	39	34	47	82	33	109	42	34	39	64	589
Putbus	84	6,9	43	32	28	50	46	91	24	156	62	36	45	94	707
Kyritz	—	7,0	28	42	51	43	48	44	69	97	29	34	48	54	587
Berlin	74	7,0	37	43	33	37	37	55	25	76	21	24	48	58	494
Magdeburg	76	6,6	33	30	27	14	75	59	39	105	24	35	45	36	522
Schwerin	82	6,7	30	48	54	41	48	87	62	135	53	48	62	72	740
Erfurt	77	6,6	58	16	29	14	42	74	37	65	27	33	52	27	474
Brocken	90	7,0	118	109	152	116	124	118	136	283	141	118	225	177	1 817
Hannover	81	6,0	57	46	47	31	80	122	74	118	44	35	84	61	799
Hamburg	77	7,2	43	59	63	49	74	120	46	60	70	48	117	71	820
Neumünſter	83	6,8	36	46	67	42	99	113	50	82	80	59	76	106	856
Flensburg	83	6,8	31	48	42	28	74	75	54	95	81	83	79	127	817
Weſterland a. Sylt	84	6,9	28	53	49	37	64	26	24	106	57	115	101	91	751
Bremen	79	6,6	34	50	44	35	80	121	88	84	42	31	81	64	754
Emden	86	6,0	45	38	60	30	29	85	41	88	95	52	103	63	729
Caſſel	81	7,3	50	27	37	18	68	80	68	146	47	55	62	59	717
Münſter i. W.	83	6,9	75	40	78	28	37	111	52	132	78	66	107	91	895
Neuwied	79	6,6	46	35	30	25	40	36	37	93	77	95	52	37	603
Aachen	79	6,8	64	50	81	19	56	66	35	137	107	64	80	73	832
Trier	77	6,7	52	54	83	15	33	46	41	100	46	96	47	62	675
Leipzig	78	6,4	45	48	33	29	37	90	75	112	48	38	67	54	676
Bautzen	78	6,1	28	30	39	34	84	138	46	151	77	39	43	65	774
Elſter	79	6,3	70	52	48	51	57	156	50	170	67	45	106	65	937
Kiſſingen	80	6,5	63	47	68	25	45	88	114	118	45	75	84	55	827
Nürnberg	76	6,9	30	33	43	23	65	107	125	111	45	34	37	28	681
Paſſau	82	7,1	70	64	57	59	117	133	106	121	95	52	57	31	962
München	75	6,7	93	32	78	44	143	163	149	126	122	68	45	30	1 093
Zugſpitze	90	6,9	56	63	96	85	179	174	118	225	200	111	81	74	1 462
Stuttgart	80	6,6	54	32	44	25	83	93	103	129	83	46	38	31	761
Meersburg	78	6,8	60	52	63	34	103	109	117	139	51	109	24	34	895
Mannheim	79	7,4	21	40	46	13	57	46	80	103	85	51	17	18	577
Metz	81	6,7	75	53	60	24	39	50	37	130	48	72	36	63	687
Straßburg	79	6,8	46	53	34	26	83	72	99	163	54	61	28	23	742
Belchen	88	7,0	157	.	139	42	153	130	121	362	115	154	102	81	.

XXIII. Die Schutzgebiete

1. Allgemeine Nachweise

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 727
(Reichs-Gesetzbl., Deutsches Kolonialbl., Deutsche Kolonialztg., Haushalts-Etat nebst Denkschriften u. Nachweisungen)

Angaben über	Ostafrika	Kamerun	Togo	Südwest-afrika	Neu-Guinea	Karolinen mit Palau und Marianen, Marshall-Inseln	Samoa	Kiautschou
Flächeninhalt (1000 qkm)	995	(1 745	87,2	835,1	240	2,476	2,572	0,552
Besitzergreifung oder Schutzbrief (Jahr)	1885	1884	1884	1884	1884	1899	1900	1897
Bevölkerung, einheimische (1000)	7 496	2 537	(2 1 003	(3 82	(4 600		(5 35	161
nicht einheimische (1000)	15	3	(6 .	4	1		(7 3	4
weiße	4 866	1 537	345	14 816	822	335	499	3 896
darunter Deutsche	3 579	1 359	316	12 135	665	232	294	3 806
Geburten (a. 1. 1. 1912)	134	24	1	489	22	10	9	71
Todesfälle (a. 1. 1. 1912)	87	33	5	153	13	2	8	29
Sitz der Regierung	Daressalam	Buea	Lome	Windhuk	Rabaul	Rabaul	Apia	Tsingtau
Verwaltungsbezirke	Wilhelmstal, Tanga, Pangani, Bagamojo, Morogoro, Daressalam, Rufiji, Kilwa, Lindi, Songea, Langenburg, Ubjidji, Mpapua, Kilimatinde, Moschi, Muansa, Tabora, Iringa, Mahenge, Bukoba, Ruanda, Urundi, Bismarckburg	Rio del Rey, Ossidinge, Johann-Albrechtshöhe, Victoria, Buea, Duala, Bare, Jabassi, Joko, Akonolinga, Kampo, Ambam, Mulundu, Edea, Jaunde, Kribi, Ebolowa, Lomie, Dume, Dschang, Bamenda, Banjo, Garua, Kusseri	Lome-Stadt, Lome-Land, Anecho, Misahöhe, Atakpame, Kete Kretschi, Sokode-Bassari, Mangu-Jendi	Keetmanshoop, Lüderitzbucht, Maltahöhe, Warmbad, Bethanien, Gibeon, Rehoboth, Gobabis, Windhuk, Swakopmund, Karibib, Okahandja, Omaruru, Waterberg, Grootfontein, Outjo, Caprivizipfel	a) Bismarck-Archipel: Käwieng, Namatanai, Kieta, Herbertshöhe b) Kaiser-Wilhelmsland: Friedrich-Wilhelmshafen, mit den Stationen Eitape, Adolf-Hafen	Ponape, Jap, Jaluit	Apia, Sawai	Tsingtau
Wichtige Hafenplätze	Moa, Tanga, Pangani, Sadani, Bagamojo, Daressalam, Salale, Kilwa, Lindi, Mikindani, Kionga, Muansa	Duala, Victoria, Kribi, Rio del Rey, Campo	Lome	Swakopmund, Lüderitzbucht	Herbertshöhe, Friedrich-Wilhelmshafen, Simpsonhafen, Nusa, Matupi, Käwieng, Namatanai, Kieta	Ponape, Jap, Saipan, Jaluit, Nauru, Truk, Kusaie	Apia	Tsingtau
Obergerichte	Daressalam	Buea	Buea	Windhuk	Rabaul	Rabaul	Apia	Tsingtau
Bezirksgerichte	Daressalam, Tanga, Muansa, Tabora, Moschi	Duala, Kribi, Lomie	Lome	Windhuk, Swakopmund, Keetmanshoop, Lüderitzbucht, Omaruru	Rabaul, Friedrich-Wilhelmshafen	Ponape, Jap	Apia	Tsingtau
Strafsachen gegen Weiße 1911/12	236	113	53	569		36	35	222
1910/11	164	94	57	(8 519		47	27	225
Eingeborene 1911/12	17 443	8 472	6 009	3 218		629	(9 1 054	108
1910/11	16 084	6 360	5 602	2 371		627	452	105
Schutztruppe (Etatsstärke 1913) Deutsche	261	199	—	1 967		—	—	3 125
Schutztruppe (Etatsstärke 1913) Farbige	2 472	1 550	—	589		—	—	—
Polizei Deutsche	65	40	9	566		27	2	30
Polizei Farbige	2 140	1 255	560	370		882	52	90
Truppenstandorte	14	12	—	16		—	—	1
Posten	7	15	—	10		—	—	1
Missionsgesellschaften evangel.	9	3	2	2		4	1	2
Missionsgesellschaften kath.	3	1	1	2		5	1	1
Schulen	(10 1 391	(11 4	(12 368	(13 20	(14 574		(15 2	(16 50
Schüler	83 019	868	14 653	671	22 524		184	1 600

[1]) Vorläufige Zahl; genaue Angabe erst nach Beendigung der Grenzvermessung Neu-Kameruns möglich. — [2]) Z. T. Schätzung, z. T. Zählung. — [3]) Darunter 1 650 Mischlinge. — [4]) Ungefähre Zahl; zuverlässige Angaben auf Jahre hinaus nicht möglich. — [5]) Darunter 990 Mischlinge. — [6]) Nicht festgestellt. — [7]) Chinesische und melanesische Kontraktarbeiter, darunter 590 seßhaft gewordene Farbige. — [8]) Darunter 1 Verurteilung zur Todesstrafe. — [9]) Außerdem 249 ergangene Strafurteile gegen chinesische Kontraktarbeiter in der Zeit vom 6. 1. 1912 bis 31. 3. 1912. — [10]) Darunter 4 Regierungsschulen für Europäer mit 72 Schülern, 105 für Eingeborene mit 5 396 Schülern. Die übrigen sind Missionsschulen, jedoch fehlen Angaben aus einigen Bezirken. — [11]) Regierungsschulen; die Zahl der Missionsschulen steht nicht fest. Missionsschüler wurden 33 157 gezählt. — [12]) Darunter 365 Missionsschulen mit 14 306 Schülern (nach dem Stande am 1. 4. 1912). — [13]) Regierungs- und Gemeindeschulen. — [14]) Missionsschulen; außerdem waren 6 Regierungsschulen vorhanden, deren Schülerzahl unbekannt ist. — [15]) Regierungsschulen; die Zahl der Missionsschulen steht nicht fest. — [16]) Darunter die Europäerschule (Gouvernementsschule) in Tsingtau mit 191, die deutsch-chinesische Hochschule mit 350 Schülern; die übrigen Schulen sind zur Hauptsache chinesische Elementarschulen mit durchschnittlich 20 bis 25 Schülern, die sowohl vom Gouvernement als auch von den Landgemeinden, den Missionen und der Kaufmannschaft unterhalten oder unterstützt werden. Die ohne Mitwirkung des Gouvernements und der Missionen unterhaltenen Volksschulen sind hierbei nicht berücksichtigt. Über die Zahl dieser Schulen und deren Schüler fehlen Angaben.

1. Allgemeine Nachweise

Angaben über	Ostafrika	Kamerun	Togo	Südwestafrika	Neu-Guinea	Karolinen mit Palau und Marianen, Marshall-Inseln	Samoa	Kiautschou
Postverkehr 1911								
Postanstalten	46	34	14	68	10	8	8	10
Telegraphenanstalten	30	18	18	75	2	1	—	6
Briefsendungen Stück	3 403 107	1 097 821	456 956	6 495 270	243 017	54 923	242 320	2 103 000
Wertbriefe »	385	135	61	504	234	5	—	1 699
Postanweisungen Stück	156 734	66 839	24 107	251 084	11 241	1 357	4 570	21 623
Postanweisungen Betrag ℳ	39 717 769	12 371 516	2 940 898	39 906 350	1 614 587	313 885	1 031 477	864 281
Packstücke	59 345	36 942	15 380	138 527	4 621	775	2 111	37 556
Nachnahmesendungen Stück	13 926	17 854	8 687	67 293	1 982	251	1 214	7 313
Zeitungen	391 082	253 264	110 679	1 534 274	127 031	7 368	28 976	241 088
Telegramme	287 731	68 900	34 453	424 158	30	1 575	—	83 412
Gespräche	261 701	379 139	38 881	2 419 940	51 315	—	109 694	790 974

Kabelverbindungen mit den Kolonien

	Kabelgesellschaft	Sitz	Kabelrichtung	Wortgebühr v. Deutschland ℳ
Ostafrika	Eastern & South African Telegraph Company	London	Daressalam—Bagamojo—Sansibar	2,75
Kamerun und Togo	Deutsch-Südamerikanische Telegraphengesellschaft	Cöln	Duala (Kamerun)—Lome (Togo)—Monrovia (Liberia)	3,65
Südwestafrika	—	—	Swakopmund—Kapstadt	2,75
Neuguinea	Deutsch-Niederländische Telegraphengesellschaft	Cöln	Jap (Karolinen)—Menado (Celebes), Jap—Guam (Marianen), Jap—Woosung b. Shanghai. Von den übrigen Inseln bis Jap oder Sydney mit der Post	bis Jap 5,05; bis Sydney 3,10
Samoa	—	—	Kein direkter Anschluß. Telegramme mit der Post bis Auckland und Suva	3,10
Kiautschou	Kabel der Reichs-Postverwaltung	Berlin	Tsingtau—Shanghai, Tsingtau—Tschifu	4,55

Viehzählungen in Deutsch Südwestafrika (vgl. Koloniale Monatsblätter, Heft 5, Mai 1913)

	1912	1911	1910	1909	1908	1907	1903
Bullen	2 747	2 278	2 051	1 622	1 204	708	2 146
Ochsen	40 397	33 402	32 238	27 466	23 288	16 965	20 358
Kühe	62 847	53 202	43 436	34 915	26 122	18 471	32 804
Färsen	26 625	19 633	15 215	11 881	9 071	7 126	12 085
Kälber	39 168	35 900	28 199	20 228	13 646	9 261	22 992
Rindvieh	171 784	144 415	121 139	96 112	73 331	52 531	90 385
Wollschafe	46 901	32 209	29 201	20 089	11 753	3 526	4 201
Perserschafe	12 588	—	—	—	—	—	—
Karakuls	4 094	—	—	—	—	—	—
Fleischschafe	422 481	381 240	343 989	280 644	193 020	98 069	182 541
Ziegen	448 279	384 986	319 000	237 551	156 281	99 663	156 727
Angoraziegen	20 431	10 257	8 095	4 472	3 956	3 696	3 391
Pferde	13 340	11 633	10 661	8 271	6 533	3 119	5 265
Esel und Maultiere	11 894	9 994	12 693	9 775	8 098	7 605	987
Schweine	7 195	7 761	5 208	2 917	2 258	1 202	690
Kamele	789	847	954	240	297	487	3
Strauße	1 277	642	334	229	131	—	—

Vor 1903 sind die Viehbestände der Kolonie nicht gezählt worden.

Diamantenförderung für 1911 [1])

747 226 Karat gegen 867 317 Karat des Vorjahrs. Auszug aus der Diamantensteuerordnung vom 30. 12. 1912 für das Schutzgebiet Deutsch Südwestafrika. (R. G. Bl. 1913 S. 5)

§ 1 Diamantenabbaubetriebe, die in dem Teile des Schutzgebiets gelegen sind, welcher im Süden durch die Landesgrenze, im Westen durch den Atlantischen Ozean, im Norden durch den Wendekreis des Steinbocks und im Osten durch eine 100 km vom Meeresufer entfernte und mit ihm gleichlaufende Linie begrenzt wird, unterliegen einer Steuer nach folgenden Vorschriften.

§ 3 Die Steuer beträgt $^{66}/_{100}$ der Betriebseinnahme, vermindert um $^{70}/_{100}$ der Betriebskosten.

§ 4 Betriebseinnahme ist der durch die Verwertung der Diamanten gemäß der Kaiserlichen Verordnung vom 16. 1. 1909 (R. G. Bl. S. 270) erzielte Erlös.

§ 6 Für die bis zur Verleihung des Abbaurechts oder des Bergwerkseigentums geleisteten Arbeiten und gemachten Aufwendungen werden, ohne daß es ihres Nachweises bedarf, $2^1/_2$ ℳ für jedes Gramm der südlich des 26. Breitengrads geförderten Diamanten und 10 ℳ für jedes Gramm der nördlich des 26. Breitengrads geförderten Diamanten den Betriebskosten zugeschlagen.

Der Förderer darf ferner 10 v. H. Zinsen aus dem zu Beginn des jeweiligen Betriebsjahrs durch Abschreibungen noch nicht getilgten Werte der dem Abbaubetriebe dienenden Gegenstände mit Ausnahme der verbrauchbaren Sachen den Betriebskosten hinzurechnen, ohne daß es des Nachweises bedarf, daß dem Förderer die Zinsen erwachsen sind.

[1]) Ausgeführt (nicht gefördert) im Kalenderjahr 1911.

2. Eisenbahnen und Schiffsverkehr

Schutzgebiet	Eisenbahnen	Gesamtlänge km	Anfang 1912 im Betrieb km	Anfang 1912 im Bau km	Ende 1912 im Betrieb km	Ende 1912 im Bau km	
Ostafrika	Usambarabahn	352	352	—	352	—	Meterspur.
	Mittellandbahn	1 260	713	134	847	413	Bis Tabora 847 km. Die Gleisspitze erreichte Ende Januar 1913 den Malagarassi, 234 km westlich Tabora.
	Zusammen	1 612	1 065	134	1 199	413	
Kamerun	Nordbahn	160	160	—	160	—	Meterspur.
	Mittellandbahn	360	—	360	81	279	Wird vermutlich erst Ende 1916 fertig.
	Zusammen	520	160	360	241	279	
Togo	Lome—Anecho	44	44	—	44	—	Meterspur.
	Lome—Palime	119	119	—	119	—	
	Lome—Atakpame	164	160	(4)	160	(4)	
	Zusammen	327	323	(4)	323	(4)	
Südwestafrika	Otavibahn	671	671	—	671	—	Feldspur (0,60 m).
	Swakopmund—Windhuk	382	382	—	382	—	Davon 188 km (Karibib—Windhuk) Kapspur (1,067 m), der Rest Feldspur.
	Nord—Südbahn:						
	1. Nordabschnitt	506	97	113	506	—	Kapspur (1,067 m).
	2. Südabschnitt		214	82			
	Lüderitzbuchtbahn	545	545	—	545	—	
	Zusammen	2 104	1 909	195	2 104	—	
	Im ganzen	4 563	3 457	693	3 867	696	

Übersicht der fertiggestellten Kilometer in den Jahren 1894—1912

	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902	1903	1901	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912
Ostafrika	14	14	40	40	40	40	40	40	84	84	97	129	150	338	338	464	718	1 065	1 199
Kamerun	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	107	107	160	241
Togo	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	72	98	164	164	195	298	323	323
Südwestafrika	—	—	—	20	62	98	194	194	382	382	382	631	1 102	1 250	1 486	1 598	1 598	1 909	2 104
Summe	14	14	40	60	102	138	234	234	466	466	479	832	1 350	1 752	1 988	2 364	2 721	3 457	3 867

Betriebsergebnisse der Usambarabahn

Betriebslänge = 352 km	1911	1910	1909	1908	1907	1906
Personenkilometer	12 537 922	10 768 511	9 068 075	8 614 118	8 546 694	6 505 952
Tonnenkilometer	3 942 500	4 174 344	2 116 155	1 886 045	948 324	462 880
Betriebseinnahmen ℳ	1 182 240	1 189 747	703 229	597 016	404 092	245 821
Betriebsausgaben ℳ	791 054	616 938	444 712	319 912	193 021	132 071
Beförderte Personen	287 987	257 669	219 647	200 232	195 923	160 572
» Güter t	38 185	36 234	21 788	21 923	11 367	7 486

Betriebsergebnisse der ostafrikanischen Mittellandbahn

Betriebslänge = 592 km[1])	1911	1910	1909	1908	1907	1906
Personenkilometer	11 222 989	7 730 556	6 694 442	5 233 090	—	—
Tonnenkilometer einschl. Baugut	32 091 284	17 796 033	(2) 7 254 449	3 031 404	288 636	17 364
Betriebseinnahmen ausschl. Baugut ℳ	1 849 053	1 498 913	504 249	316 376	88 859	4 205
Beförderte Personen	77 591	56 080	50 165	42 639	30 904	5 005
» Güter ausschl. Baugut t	17 322	9 830	6 744	4 129	1 529	116

Betriebsergebnisse der Nordbahn (Manengubabahn) in Kamerun

(für die Zeit vom 1. April bis 31. Dezember 1911)

Betriebslänge = 160 km	Personenkilometer	Tonnenkilometer	Betriebseinnahmen ℳ	Betriebsausgaben ℳ	Beförderte Personen	Beförderte Güter t
	3 941 644	958 076	380 432	319 642	89 932	15 542

[1]) Der volle Betrieb wurde am 1. 7. 1912 mit 848 km eröffnet. — [2]) Vor 1910 in Wagenachskilometern angegeben.

Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in Togo

Küstenbahn Lome—Anecho			Inlandbahn Lome—Palime		
Betriebslänge = 44 km	1911	1910	Betriebslänge = 119 km	1911	1910
Personenkilometer	2 218 545	2 546 525	Personenkilometer	3 525 910	3 516 310
Tonnenkilometer	319 632	185 861	Tonnenkilometer	951 236	866 395
Betriebseinnahmen ℳ	102 781	97 315	Betriebseinnahmen ℳ	430 986	405 299
Betriebsausgaben »	72 215	106 365	Betriebsausgaben »	177 126	239 790
Beförderte Personen	74 344	83 094	Beförderte Personen	70 307	65 596
» Güter t	7 368	4 400	» Güter t	12 615	11 401

Bahn Lome—Atakpama		Landungsbetrieb in Lome		
Betriebslänge = 160 km	1911		1911	1910
Personenkilometer	2 309 280	Betriebseinnahmen ℳ	352 321	330 924
Tonnenkilometer	680 379	Betriebsausgaben »	265 901	222 467
Betriebseinnahmen ℳ	313 905	Beförderte Personen	3 526	4 889
Betriebsausgaben »	266 074	» Güter t	38 230	37 508
Beförderte Personen	39 859	Davon Einfuhr t	17 854	23 241
» Güter t	8 567	» Ausfuhr t	20 376	14 267

Betriebsergebnisse der Eisenbahnen in Deutsch Südwestafrika

	Staatsbahn Swakopmund–Windhuk und Windhuk-Karibib	Otavibahn		Südbahn			
				Eisenbahn		Eisenbahn- und Landungsbetrieb zusammen	
	1911	1911	1910	1911	1910	1911	1910
Personenkilometer	4 229 906	9 734 350	7 801 680	3 773 214	4 811 057		—
Tonnenkilometer	12 782 986	34 493 000	39 491 763	10 542 627	13 619 715		—
Betriebslänge km	479	671		545			—
Betriebseinnahmen ℳ	.	4 863 142	4 849 825	2 987 560	(3 3 487 623	3 592 346	4 302 027
Betriebsausgaben »	.	2 749 100	2 795 367	2 074 721	2 594 267	2 556 117	3 240 843
Beförderte Personen	105 185	48 362	45 367	24 748	31 322	.	.
» Güter t	(1 311 778	100 145	111 194	39 345	(2 45 752	.	.

Davon Baugut: [1]) 287 067 t, [2]) 24 297 t. [3]) Davon aus Baugut: 1 397 269 ℳ.

Schantung-Eisenbahn

Betriebslänge = 434,44 km.	1912	1911	1910	1909	1908	1907	1906
Beförderte Personen	1 230 043	909 065	654 128	641 279	828 735	896 027	846 840
» Güter t	852 001	717 189	769 192	696 280	486 981	409 430	381 649

Die Angaben beziehen sich auf die Kalenderjahre (nach den Geschäftsberichten der Gesellschaft).

Schiffsverkehr 1911 [1])

	Ostafrika	Kamerun	Togo	Südwestafrika	Neu-Guinea ohne Inseln	Neu-Guinea Inselgebiet	Samoa	Tsingtau
Gesamtzahl der einlfd. Schiffe	(2 897	(3 536	275	401	(4 717	(5 334	(7 132	(9 614
Netto-Registertonnen	(2 1 801 020	(3 1 551 058	567 231	1 295 798	(4 467 631	(5 294 212	(7 141 181	1 070 865
Darunter Dampfer	549	396	275	375	576	(6 207	(8 109	(10 613
Netto-Registertonnen	1 688 787	1 495 058	567 231	1 281 100	431 119	(6 261 347	(8 123 503	(10 1 069 287
hiervon deutsche	520	242	171	323	576	159	2	258
Netto-Registertonnen	1 651 441	1 126 206	380 810	1 194 335	431 119	180 554	1 043	500 615
Segelschiffe	4	—	—	26	116	104	14	1
Netto-Registertonnen	3 903	—	—	14 698	6 369	19 913	1 924	1 578

[1]) Die eingestellten Ziffern schließen auch wiederholtes Anlaufen derselben Schiffe in den einzelnen Häfen ein. — Mitenthalten sind: [2]) 344 Gouvernementsfahrzeuge mit 108 330 Netto-Registertonnen, [3]) 140 Gouvernementsfahrzeuge mit 56 000 Netto-Registertonnen. [4]) 25 Kriegsschiffe mit 30 143 Netto-Registertonnen, [5]) 23 Kriegsschiffe und Regierungsfahrzeuge mit 12 952 Netto-Registertonnen. — [6]) Aus den West-Karolinen, Palau und Marianen fehlen Angaben über die Anzahl der unter nicht deutscher Flagge fahrenden Dampfer. — [7]) Darunter 9 Kriegsschiffe mit 15 754 Netto-Registertonnen. — [8]) Darunter 107 Dampfer mit 122 460 Netto-Registertonnen unter englischer Flagge. — [9]) Außerdem 4 716 Dschunken von 1 532 299 Piculs zu 60,453 kg. — [10]) Darunter 235 britische mit 403 145 Netto-Registertonnen, 70 japanische mit 98 782 Netto-Registertonnen, 24 norwegische mit 21 512 Netto-Registertonnen, 17 chinesische mit 20 605 Netto-Registertonnen, 9 französische und russische mit 24 628 Netto-Registertonnen.

3. Finanzen

Angaben über		Ostafrika	Kamerun	Togo	Südwestafrika	Neu-Guinea	Karolinen, Palau, Marianen und Marshall-Inseln	Samoa	Kiautschou
a) Eigene Einnahmen der deutschen Schutzgebiete seit 1903 in Millionen ℳ									
Rechnungsjahr	Zusammen†)								
1903	10,10	3,63	2,02	1,13	2,24	0,13	0,06	0,48	0,41
1904	13,58	5,94	2,42	1,57	2,09	0,14	0,07	0,44	0,91
1905	15,30	6,95	2,76	1,13	2,56	0,25	0,08	0,53	1,04
1906	18,21	7,24	3,52	1,58	3,22	0,32	0,15	0,54	1,64
1907	23,58	7,91	4,56	1,77	6,33	0,42	0,18	0,59	1,82
1908	24,11	7,02	4,35	2,12	6,91	0,66	0,41	0,59	1,45
1909	42,63	10,87	5,67	2,65	17,62	0,74	0,58	0,73	3,77
1910	48,72	13,18	6,98	3,25	18,09	1,55		0,85	4,82
1911	47,99	(1 9,86	8,65	3,62	17,60	(1 1,38		1,01	(1 5,87
(1 1912	49,01	12,48	(* 6,87	3,04	17,61	1,56		1,17	(** 6,28
(1 1913	51,90	13,78	8,90	3,38	15,88	1,76		0,97	7,23
Davon als Nachtragsetat: *) 533 000 ℳ, **) 330 000 ℳ									
b) Ausgaben der deutschen Schutzgebiete seit 1903 in Millionen ℳ									
1903	40,05	8,00	4,23	1,70	11,17	(3 1,05	0,47	0,67	12,76
1904	101,15	10,45	4,02	4,71	66,45	1,07	0,41	0,54	13,50
1905	204,68	13,45	5,40	5,41	162,17	1,35	0,46	0,75	15,69
1906	101,18	12,62	5,65	2,66	62,67	1,55	0,59	0,65	14,79
1907	73,13	13,80	6,04	2,08	35,07	1,54	0,43	0,64	13,53
1908	155,53	11,90	6,84	2,08	119,08	1,85	0,75	0,66	11,47
		(2 (28,62)	(0,30)	(1,74)	(6,71)				
1909	68,20	13,59	6,96	2,72	29,39	1,81	0,61	0,83	12,29
		(2 (19,19)	(3,07)	(5,23)	(4,69)				
1910	82,43	13,90	8,76	2,54	40,15	2,40		0,84	13,84
		(2 (17,60)	(7,08)	(3,32)	(7,11)				
1911	97,13	(1 14,61	9,08	3,31	51,13	(1 2,18		0,92	(1 15,90
		(2 (17,62)	(6,49)	(0,52)					
(1 1912	90,10	19,32	(* 12,46	3,15	36,02	2,76		0,95	(** 15,44
		(2 (17,25)	(8,05)	(0,03)	(9,00)				
(1 1913	92,03	20,51	13,34	4,06	32,79	3,41		1,13	16,79
		(2 (34,25)	(2,00)		(21,35)				
Davon als Nachtragsetat: *) 2 875 387 ℳ, **) 800 000 ℳ									
c) Art der Einnahmen und Ausgaben im Rechnungsjahre 1913 (1000 ℳ) 4)									
Eigene Einnahmen:		13 775	8 901	3 384	15 884	1 755		971	(5 7 235
Steuern		5 434	2 962	702	7 143	366		313	—
Zölle und Nebeneinnahmen der Zollverwaltung		4 425	4 524	1 788	2 334	955		570	—
Sonstige Verwaltungseinnahmen		3 916	1 415	894	6 407	434		88	—
Ersparnisse aus früheren Rechnungsjahren		3 126	1 640	673	2 281	240		162	45
Reichszuschuß		3 604	2 803	—	14 627	1 419		—	9 508
Außerordentliche Einnahmen		34 250	2 000	—	21 350	—		—	—
Ausgaben:									
Fortdauernde		18 226	10 853	2 956	28 866	2 664		892	(6 13 340
Zivilverwaltung		9 309	6 462	1 881	9 646	2 096		892	(7 1 367
Militärverwaltung		3 615	2 686	—	13 824	—		—	(7 4 184
Flottille		326	372	—	—	568		—	—
Eisenbahnen		199	3	310	1 750	—		—	Verwaltung der Erwerbsbetriebe 4 554
Hafenanlagen		10	7		236	—		—	
Allgemeine Lasten		4 767	1 323	765	3 410	—		—	—
Rücklage in den Ausgleichfonds		87	38	638	—	—		35	Pensionsfonds 200
Einmalige		2 192	2 454	464	3 925	750		206	3 248
davon Militärverwaltung		—	218	—	896	—		—	—
Außerordentliche		34 250	2 000	—	21 350	—		—	—

[1]) Etatsschätzungen. — [2]) Die eingeklammerten Zahlen geben die Ausgaben des außerordentlichen Etats an, die — abgesehen von Südwestafrika 1908 und 1909, wo sie aus einem Darlehen des Reichs bestritten worden sind — aus Anleihen der Schutzgebiete zu leisten sind. — [3]) Vor dem 1. April 1899, mit welchem Tage das Reich die Verwaltung von Neu-Guinea endgültig übernahm, sind die allgemeinen Verwaltungskosten von der Neu-Guinea-Kompagnie bestritten worden. Nach dem Vertrage vom 7. Oktober 1898 zahlte das Reich vom 1. April 1898 bis dahin 1908 jährlich 0,4 Millionen Mark an die Kompagnie für Überlassung der Schutzbriefrechte. — [4]) Schutzgebietsschuld: Verzinsung 7 884 040 ℳ, Verwaltung 21 000 ℳ. Die Einnahmen und Ausgaben des ordentlichen und des außerordentlichen Etats betragen 157 538 213 ℳ, darunter 99 938 213 ℳ ordentlicher, 57 600 000 ℳ außerordentlicher Etat. Die allgemeinen Verwaltungskosten der Marshall-Inseln wurden bis zum 1. April 1906 von der Jaluitgesellschaft, von dann ab vom Reiche bestritten. — [5]) Darunter 5 247 000 ℳ eigene Einnahmen aus den Erwerbsbetrieben. — [6]) Schutzgebiet und ostasiatisches Marinedetachement. — [7]) Außerdem 3 235 000 ℳ gemeinsame Ausgaben für Zivil- und Militärverwaltung.

†) Nachträglich berichtigte Zahlen unter a) und b).

d) Entwickelung der hauptsächlichsten Steuern in den Schutzgebieten (1 000 ℳ) in den Jahren 1904—1913

	(1)1913	(1)1912	1911	1910	1909	1908	1907	1906	1905	1904
Ostafrika										
Kopf-, Häuser- und Hüttensteuer [2]	4 480	3 727	(3 109	3 709	3 152	3 027	2 409	1 925	1 704	1 458
Gewerbesteuer	816	600	(1 500	582	507	428	325	276	259	181
Kamerun										
Spirituosenhandelssteuer	140	104	139	104	127	—	—	—	—	—
Wandergewerbesteuer	415	268	432	281	210	—	—	39,6	15,7	7
Eingeborenen- und Wohnungssteuer	2 210	1 415	1 890	1 389	1 131	—	—	—	—	—
Tributzahlungen im Tsadseegebiete	188	124	187	158	121	37	71,3	73	12,5	—
Togo										
Eingeborenensteuer einschl. Ablösung der Steuerarbeit durch Geld	578	531	674	650	410	—	—	—	—	—
Spirituosen- (Schank- u. Verkaufs-) Steuer	60	51	64	51	29	—	—	—	—	—
Firmensteuer (Abgaben vom Handelsgewerbe)	29	27	30	30	26	—	—	—	—	—
Gummihandel-Erlaubnisscheinsteuer	35	36	27	43	33	—	—	—	—	—
Südwestafrika										
Spirituosen-, Schank- und Handelssteuer (wird den Gemeinden und Bezirksverbänden überwiesen)	250	300	(1 300	(1 250	284	—	—	—	—	—
Branntweinsteuer	40	60	43	100	39	—	—	—	—	—
Wanderhändlersteuer	10	7	12	—	—	—	—	—	—	—
Grundsteuer	315	305	513	350	181	—	—	—	—	—
Umsatzsteuer	128	75	159	15	66	—	—	—	—	—
Biersteuer	50	60	50	60	36	—	—	—	—	—
Hundesteuer (wird den Gemeinden und Bezirksverbänden überwiesen)	35	35	(1 35	(1 30	9	—	31,4	—	—	—
Diamantensteuer	6 600	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neu-Guinea										
Kopfsteuer für Weiße und nicht eingeborene Farbige	15	14	(1 12	(1 12	11	—	—	—	—	—
» » Eingeborene	271	217	(1 175	144	99	—	—	—	—	—
Gewerbesteuer	78	70	(1 65	66	72	—	—	—	—	—
Samoa										
Kopfsteuer für Eingeborene	210	211	211	125	108	—	—	95	—	—

[1]) Etatszahlen. — [2]) Künftig soll grundsätzlich Kopfsteuer und nur ersatzweise Hüttensteuer erhoben werden. Der voraussichtliche Steuerertrag ist daher gegen das Vorjahr erhöht worden.

4. Handel der Schutzgebiete von 1906 bis 1911 (1 000 ℳ)

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 728

	Einfuhr						Ausfuhr					
	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1906	1907	1908	1909	1910	1911
Ostafrika [1]	25 153	23 806	25 787	33 942	38 659	45 892	10 995	12 500	10 874	13 120	20 805	22 438
Kamerun	13 305	17 297	16 789	17 723	(2 25 580	29 317	9 946	15 891	12 164	15 701	19 924	21 251
Togo [3]	6 433	6 700	8 509	11 235	(2 10 817	9 620	4 199	5 916	6 893	7 372	7 222	9 317
Südwestafrika	68 626	32 396	33 179	34 713	44 344	45 302	383	1 616	7 795	22 071	34 692	28 573
I. Afrika zusammen	113 517	80 199	84 264	97 613	(2 119 400	130 131	25 523	35 923	37 726	58 264	82 643	81 579
Bismarckarchipel	2 390	2 589	2 385	2 666	(2 3 665	5 299	1 513	1 690	1 426	2 459	3 224	4 109
Kaiser Wilhelmsland	917	815	723				49	303	281		399	
Ostkarolinen	391	330	226	382	(2 1 564	1 729	137	111	98	147	211	6 271
Marshall-Inseln	1 096	1 496	1 367	1 610			570	1 111	4 016	5 217	9 378	
Westkarolinen	404	490	389	1 803	(2 750	987	126	255	232	505	1 453	1 646
Palau	55						165					
Marianen	239						55					
Samoa	2 889	2 826	2 503	3 338	3 462	4 066	3 026	1 770	2 671	3 022	3 534	4 390
II. Südsee zusammen	8 381	8 546	7 593	9 799	(2 9 441	12 081	5 641	5 240	8 724	11 350	18 199	16 416
III. Kiautschou [4]	82 374	55 380	69 041	65 464	69 375	114 938	34 225	32 597	47 344	54 732	60 561	80 295

Gesamthandel (1 000 ℳ) der Schutzgebiete

	1902	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911
I. in Afrika [5]	55 366	56 541	61 494	85 952	139 040	116 122	121 990	155 877	(2 202 043	211 710
II. in der Südsee [5]	9 656	10 830	9 719	13 256	14 022	13 786	16 317	21 149	(2 27 640	28 497
III. Kiautschou [4]	34 554	49 723	64 853	93 893	116 599	87 977	116 385	120 196	129 936	195 233
Zusammen	99 576	117 094	136 066	193 101	269 661	217 885	254 692	297 222	(2 359 619	435 440

[1]) 1912: Einfuhr 50,2 Millionen ℳ, Ausfuhr 31,4 Millionen ℳ. — [2]) Berichtigte Zahlen. — [3]) 1912: Einfuhr 11 428 000 ℳ, Ausfuhr 9 958 903 ℳ. — [4]) und Hinterland. — [5]) Der Anteil der wichtigsten Herkunfts- und Bestimmungsländer in den Jahren 1910 und 1911 ist auf den folgenden Seiten bei den einzelnen Ländern am Schlusse zu ersehen.

5. Auswärtiger Handel der Schutzgebiete

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 729—733

Warengattung	1911 dz	1911 Wert in 1000 ℳ	1910 dz	1910 Wert in 1000 ℳ
Ostafrika				
Einfuhr über Küsten- und Binnengrenze	.	45 892	.	38 659
I. Erzeugnisse des Landbaues u. der Forstwirtschaft sowie der zugehörigen Nebengewerbe	.	8 756	.	7 183
Reis	176 105	3 485	142 666	2 523
Mtama (Negerkorn)	6 758	77	101	1
Weizen, Roggen usw.	4 226	107	3 926	92
Hülsenfrüchte a. Art	7 104	124	5 556	95
Mehl u. Backwaren	19 620	601	13 823	509
Kartoffeln	3 477	60	2 950	50
Andere Knollengewächse	3 829	69	3 430	56
Obst und Südfrüchte, frisch und gedörrt	2 956	105	3 910	106
Gemüse- u. Obstkonserven, eingem. Obst	2 234	244	1 672	186
Gewürze	1 909	173	1 861	159
Kaffee	250	35	195	24
Kakao u. Schokolade	153	53	109	39
Tee	373	89	300	69
Zucker	15 630	526	13 760	507
Zuckerwaren	139	18	88	12
Tabakwaren	1 908	685	1 786	622
Erdnüsse	195	6	695	21
Pflanzenöle	1 137	108	766	76
Fruchtsäfte, alkoholfreie Getränke	841	72	796	69
Stiller Wein	2 659	275	2 421	227
Schaumwein	661	137	553	113
Branntwein außer Rum	2 735	388	2 633	368
Bier	8 888	400	7 314	322
Sämereien	3 440	94	2 188	71
Bau- und Nutzholz	39 719	666	32 240	415
Kautschuk	152	78	641	388
II. Tiere und tierische Erzeugnisse	.	1 539	.	1 400
	Stück		Stück	
Pferde	106	51	45	30
Maultiere, Maulesel	242	89	280	87
Esel	96	22	184	46
Fleisch und Fleischwaren, außer Konserven	dz 407	100	dz 345	87
Fleischkonserven	699	152	570	134
Fische usw.	9 470	353	9 873	330
Milch, Butter, Käse usw.	3 981	628	3 326	525
Elfenbein	47	88	56	99
Sonst. Knochen, Hörner, Hufe	32	5	61	18
III. Mineral. u. fossile Rohstoffe, Mineralöle	.	1 763	.	1 334
Zement	116 310	770	79 517	445
Salz	24 796	129	25 120	116
Stein-, Braun-, Preßkohlen	74 302	205	51 990	199
Petroleum	29 374	582	22 994	508
IV. Fabrikate a. Wachs, Fetten und Ölen	.	510	.	494
Schmier- u. Putzmitt.	4 472	177	2 947	163
Seife	5 216	320	5 431	313
V. Chemische u. pharmazeutische Erzeugnisse (außer Schießbedarf und Sprengmitteln)	.	1 064	.	867
Drogen, Apothekerwaren	7 273	728	4 102	543
Farben, Farbwaren	2 006	177	1 952	144
Parfümerien	195	44	249	44
Zündhölzer u. andere Zündwaren (außer Munition)	958	81	1 273	110
VI. Textil- und Filzwaren, Bekleidungsgegenstände (außer Lederwaren)	.	14 023	.	11 419
Baumwollgarne	220	59	206	50
Baumwollgewebe	37 061	11 240	32 993	9 251
Baumwollene Bekleidungsgegenstände	3 383	1 480	2 326	1 067
Wollengarne, -waren	295	159	231	122
Garne, Stoffe, Kleider usw. aus Seide und Halbseide	50	131	42	117
Garne, Gewebe usw. aus Jute, Leinen	2 440	406	2 559	295
Hüte, Mützen	378	257	299	193
Posamentierwaren, Schirme, Zeugschuhe	573	169	800	211
Bindfaden und Seile	1 449	74	1 283	78
VII. Leder und Lederwaren, Wachstuch, Kürschnerwaren	.	736	.	512
Schuhe, Stiefel	728	454	369	261
Sonstige Leder-, Sattlerwaren	473	222	419	193
VIII. Gummi- und Kautschukwaren	99	67	77	50
IX. Holzwaren, Flecht-, Schnitzwaren	.	480	.	364
Möbel u. a. Tischlerwaren	2 853	246	2 055	197
Flechtwaren	667	68	564	65
Schnitzwaren	497	130	269	75
X. Papier- und Pappwaren, literarische und Kunstgegenstände	.	513	.	482
Papier- u. Pappwar.	3 782	357	3 167	305
Bücher, Drucksachen	539	128	613	157
XI. Stein-, Ton-, Glaswaren	.	839	.	644
Tonwaren, Porzellan	6 395	180	2 112	114
Glas, Glaswaren	3 769	611	2 658	477
XII. Metalle und Metallwaren (außer Instrumenten, Maschinen, Waffen)	.	9 781	.	8 185
Roheisen, eiserne Schienen, Stangen, Blöcke usw.	317 773	4 253	254 220	3 734
Wellblech	15 824	499	12 752	397
Eisenwaren, n. b. g.	76 420	4 018	63 006	3 101
Waren aus anderen unedlen Metallen	4 878	930	5 190	860
Edelmetallwaren	5,46	65	6,06	58

Warengattung	1911 dz	1911 Wert in 1000 ℳ	1910 dz	1910 Wert in 1000 ℳ
XIII. Instrumente, Maschinen, Fahrzeuge	.	3 312	.	2 740
Musikinstrumente, Kinderspielzeug	246	107	180	77
Wissenschaftl. Zwecken dienende u. medizinische Instrumente	104	92	124	70
Brillen, Ferngläser, Uhren, optische Instrumente usw.	212	212	175	124
Landwirtschaftliche Maschinen	7 649	1 050	7 559	838
Industriemaschinen	2 593	413	3 035	445
Transportmaschinen, Fahrzeuge	19 472	1 439	18 714	1 185
XIV. Waffen und Munition	.	400	.	670
	Stück		Stück	
Feuerwaffen	2 777	123	2 442	138
	dz		dz	
Schrot, Patronen	1 307	185	1 395	424
Dynamit und andere Sprengstoffe	446	83	564	104
XV. Geld	.	2 109	.	2 315
Goldmünzen	.	35	.	42
Silbermünzen	.	1 982	.	2 108
Kupfermünzen	.	26	.	96
Nickelmünzen	.	67	.	67

1909: 33 942; 1908: 25 787; 1907: 23 806; 1906: 25 153; 1905: 17 655; 1904: 14 339; 1903: 11 188; 1902: 8 858 (1 000 ℳ).

Ausfuhr über Küsten- und Binnengrenze	.	**22 438**	.	**20 805**
I. Erzeugnisse des Landbaues und der Forstwirtschaft sowie der zugehörig. Nebengewerbe	.	15 711	.	14 513
Mais	1 035	10	5 914	34
Reis	5 987	121	6 603	103
Mtama	1 728	21	20 835	149
Kaffee	11 765	1 266	9 955	838
Tabak	282	19	154	12
Kopra	54 209	1 845	53 384	1 909
Erdnüsse	25 055	489	30 994	596
Sesam	16 346	404	9 149	241
Sämereien, lebende Pflanzen	12 540	134	8 316	80
Rohe Baumwolle	10 805	1 332	6 227	752
Sisalhanf	112 127	4 532	72 284	3 011
Bau-, Nutz- und Edelhölzer, roh	59 161	480	41 214	370
Gerbhölzer, -rinden	19 001	96	25 961	101
Kautschuk, Guttapercha	8 559	4 781	7 437	6 194
II. Tiere und tierische Erzeugnisse	.	4 740	.	4 738
	Stück		Stück	
Rindvieh	240	15	545	29
Ziegen, Schafe	1 052	10	1 628	13
Wild	367	39	98	26
Milch, Butter, Käse, Eier	2 998	187	3 078	170
Elfenbein	258	486	362	743
Flußpferd-, Wildschweinzähne	72	18	88	20
Nashornhörner	30	38	63	83
Schildpatt	9	25	9	27
Häute, Felle	25 290	3 035	22 564	2 889
Insektenwachs	3 639	817	3 060	672
III. Mineralische und fossile Rohstoffe	.	1 643	.	1 406
Glimmer	983	348	1 066	321
Kopal	953	107	1 113	149
Golderz	5	1 023	4	843
Fossile Tierüberreste	688	142	380	76
IV. Gewerbliche Erzeugnisse	.	115	.	127
Matten aus Bast, Kokosfasern	2 685	50	1 566	28
Holz-, Korbflechterwaren	419	23	591	32
Metallwaren	229	23	370	45
V. Geld	.	229	.	21
Goldmünzen	.	229	.	21

1909: 13 120; 1908: 10 874; 1907: 12 500; 1906: 10 995; 1905: 9 950; 1904: 8 951; 1903: 7 054; 1902: 5 283 (1 000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf

	Einfuhr 1911	Einfuhr 1910	Ausfuhr 1911	Ausfuhr 1910
Deutschland	24 254	19 677	13 207	12 585
Großbritannien	1 546	1 086	1 484	713
Übriges Europa	3 058	1 850	1 191	779
Zanzibar	4 305	4 935	2 315	2 784
Übriges Afrika	4 875	4 901	4 170	3 861
Indien	7 188	5 832	34	40
Andere Länder	666	378	37	43

Kamerun

	1911 dz	1911 Wert in 1000 ℳ	1910 dz	1910 Wert in 1000 ℳ
Einfuhr	.	**29 318**	.	**[1])25 581**
I. Erzeugnisse des Landbaues und der Forstwirtschaft sowie der zugehörig. Nebengewerbe	.	4 687	.	4 340
Reis	48 997	1 120	45 674	978
Mais	1 008	16		
Durrah	2	0	2 258	32
Sonst. Körnerfrüchte	230	9		
Hülsenfrüchte all. Art	774	25	932	27
Mehl	2 223	117		
Hartbrot	2 790	152	5 777	338
Sonstige Back- und Teigwaren	697	96		
Kartoffeln	2 292	51		
Kassada, Kassadamehl	245	5		
Erdnüsse	53	2		
Sonstige Knollengewächse	572	13	2 812	62
Gemüse und Küchengewächse	45	2		
Obst und Südfrüchte	181	21	227	21
Eingemacht. Obst, Gemüse-, Obstkonserven	1 568	193	1 327	158
Kaffee	197	47	196	38
Kakao, Schokolade	55	20	61	17
Tee	90	25	51	17
Gewürze	142	24	111	15
Zucker, Zuckerwaren	2 184	134	1 583	103
Tabak	4 383	678	4 283	634

[1]) Berichtigte Zahl.

Warengattung	1911 dz	1911 Wert in 1000 ℳ	1910 dz	1910 Wert in 1000 ℳ
Tabakerzeugnisse	236	285	193	227
Pflanzenöle u. -Fette	451	38	367	29
	Liter		Liter	
Fruchtsäfte	35 239	42	38 143	41
Stiller Wein	177 482	206	149 547	169
Schaumwein	18 799	90	17 700	80
Branntwein	1 117 670	637	1 131 259	580
Bier	528 898	342	481 046	300
	dz		dz	
Sämereien, lebende Pflanzen	539	30	417	39
Bau- und Nutzholz	11 905	260	28 001	431
II. Tiere und tierische Erzeugnisse	.	2 869	.	2 681
	Stück		Stück	
Lebendes Vieh	252	23	691	52
Geflügel	3 077	9	4 596	8
	dz		dz	
Fleisch u. Fleischwar., außer Konserven	1 598	283		
Fleischkonserven	1 880	328		
Getrocknete Fische	20 236	1 382		
Fische, Wassertiere	1 041	48	29 365	2 619
Fischkonserven	5 861	443		
Milch, Butter, Käse usw.	2 632	350		
III. Mineral. u. fossile Rohstoffe, Mineralöle	.	1 181	.	1 515
Zement, Kalk, Kreide usw.	46 610	274	83 054	466
Salz	64 668	439	91 547	606
Kohlen	75 404	293	73 184	262
	Liter		Liter	
Petroleum	609 942	96	728 865	132
	dz		dz	
Sonstige Mineralöle	1 606	64	820	36
Teer und Pech	785	15	580	12
IV. Fabrikate aus Wachs, Fetten, Ölen	.	219	.	215
Putz- und Schmiermittel	727	66	1 268	85
Seife	3 549	144	3 188	119
V. Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse (außer Schießbedarf)	.	847	.	677
Drogen, Chemikalien u. Apothekerwaren	1 656	273	1 395	268
Farben, Farbwaren	1 607	121	1 459	107
Parfümerien	896	151	600	81
Zündhölzer usw.	393	36	417	38
Künstlicher Dünger	15 425	187	7 772	101
	Liter		Liter	
Mineralwasser	156 252	78	151 134	81
VI. Textil- und Filzwaren, Bekleidungsgegenstände (außer Lederwaren)	dz .	9 652	dz .	7 743
Baumwollgarne	244	77		
Baumwollgewebe	17 449	6 975		
Baumwollene Bekleidungsgegenstände	3 228	1 607		
Wollgarne, -waren	284	99		
Garne, Stoffe, Kleider usw. aus Seide	266	142	20 544	7 699
Garne, Gewebe usw. aus Jute, Leinen	1 756	299		
Hüte, Mützen	369	277		
Filzwaren aller Art	11	3		
Posamentierwaren, Schirme, Zeugschuhe	375	126		

Warengattung	1911 dz	1911 Wert in 1000 ℳ	1910 dz	1910 Wert in 1000 ℳ
VII. Leder und Lederwaren, Wachstuch, Kürschnerwaren	.	399	.	346
Schuhe, Stiefel	315	209	364	205
Sattlerwaren usw.	334	177	258	116
VIII. Gummi- und Kautschukwaren	69	37	99	50
IX. Holz-, Flecht-, Schnitzwaren	.	249	.	289
Möbel u. a. Tischlerw.	1 051	115	3 592	180
Schnitzwaren	227	71	277	75
Korbflechtwaren	85	29	86	23
X. Papier- u. Pappwaren, literarische u. Kunstgegenstände	.	236	.	212
Papier-, Pappwaren	802	140	1 315	130
Bücher, Drucksachen	198	64	218	68
XI. Stein-, Ton-, Glaswaren	.	396	.	336
Steinwaren, Waren a. Asbest, Zement usw.	443	39	726	38
Tonwaren	365	29	556	63
Porzellan	323	61	—	—
Glas, Glaswaren	1 333	257	1 238	235
XII. Metalle und Metallwaren außer Instrumenten, Maschinen und Waffen	.	4 686	.	3 619
Roheisen, eis. Schienen usw.	9 838	175	40 871	616
Eisenbahnschienen u. -schwellen	71 521	1 230	—	—
Wellblech	5 369	206	9 465	277
Eisenwaren, a. n. g.	42 959	2 594	51 071	2 434
Waren aus unedlen Metallen auß. Eisen und Blei	1 970	440	1 184	261
XIII. Instrumente, Maschinen und Fahrzeuge	.	717	.	612
Musikinstrumente, Kinderspielzeug	225	74	207	65
Brillen, Ferngläser, Uhren	44	58	84	73
Landwirtsch. Geräte	1 181	64	—	—
Landw. Maschinen	258	30	49	9
Industriemaschinen	633	121	865	129
Transportmaschinen	517	57		
Fahrräder, Motorräder	66	39	5 025	314
Wasserfahrzeuge	2 981	248		
XIV. Waffen und Munition	.	164	.	300
	Stück		Stück	
Handfeuerwaffen	1 062	58	1 093	111
	dz		dz	
Schrot, Patronen	265	71	344	143
Dynamit, andere Sprengstoffe	113	32	295	45
XV. Geld	.	2 979	.	[1]) 2646
Goldmünzen	.	6	.	6
Silbermünzen	.	1 616	.	2 507
Nickelmünzen	.	40	.	—
Kupfermünzen	.	7	.	33
Papiergeld	.	1 310	.	100

1909: 17 723; 1908: 16 789; 1907: 17 297; 1906: 13 305; 1905: 13 467; 1904: 9 378; 1903: 9 638; 1902: 13 392 (1 000 ℳ).

[1]) Berichtigte Zahl.

Warengattung	1911 dz	1911 Wert in 1000 ℳ	1910 dz	1910 Wert in 1000 ℳ
Ausfuhr	.	21 251	.	19 924
Bananen, frisch und getrocknet, Bananenmehl	2 300	97	289	14
Kakao, auf Pflanzungen gezogen	29 247	2 824	34 311	3 055
Kakao, auf Handelspflanzungen gezogen	6 578	483		
Kolanüsse	889	19	550	18
Tabak	54	25	27	4
Palmkerne	151 715	4 168	136 891	3 553
Palmöl	33 876	1 424	31 409	1 260
Schinüsse, Schibutter	666	5	1 863	14
Bau- und Nutzholz	72 043	388	16 327	144
Kautschuk, Pflanzungs-	109	68	19 618	11 071
Kautschuk, Handels-	26 971	10 962		
Gummiarabikum	2 625	43	—	—
Elfenbein	406	581	380	625
Häute und Felle	85	11	44	5
Holzwaren aller Art	43	7	53	1
Kuriositäten	187	49	158	40
Palmölseife	72	2	—	—
Silbermünzen	.	65	.	9

1909: 15 448; 1908: 12 164; 1907: 15 891; 1906: 9 946; 1905: 9 315; 1904: 8 021; 1903: 7 565; 1902: 6 652 (1 000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf

	Einfuhr 1911	Einfuhr 1910	Ausfuhr 1911	Ausfuhr 1910
Deutschland	23 048	(1)20 091	18 471	17 248
Großbritannien	5 485	4 783	2 613	2 566
Frankreich	18	3	—	0
Afrikan. Nachbargebiete	454	483	44	34
Amerika	117	148	0	0
Übrige Länder	196	73	123	76

Togo

Warengattung	1911 dz	1911 Wert in 1000 ℳ	1910 dz	1910 Wert in 1000 ℳ
Einfuhr	.	9 620	.	(1)10 817
Reis	1 179	30	1 316	32
Mehl, Backwaren	1 543	80	1 829	90
Kartoffeln u. andere Knollengewächse, Gemüse u. andere Küchengewächse	1 459	26	1 412	22
Eingemachtes Obst, Gemüse-, Obstkonserven	328	36	503	54
Kakao, Schokolade	403	24	327	23
Zucker, Sirup, Zuckerwaren	3 054	111	2 590	115
Tabak	1 892	247	2 278	299
Tabakerzeugnisse	47	41	54	47
Kolanüsse	1 499	106	1 072	69
Erdnüsse	7 323	156	201	42
Schibutter	3 581	103	3 054	92
Fruchtsäfte, nicht alkoholhalt. Getränke	Liter 119 717	61	Liter 95 564	49
Schaumweine	3 231	15	4 640	15
Stiller Wein	141 450	99	137 190	78
Branntwein	1 234 628	769	880 580	555
Bier	135 571	83	186 643	124
Bau-, Nutzholz	7 232	110	8 549	136
Fleisch, -konserven	258	44	313	55
Fische usw.	16 757	560	9 878	377
Milch, Butter, Käse usw.	466	62	657	161
Zement, Kalk, Kreide, Erden, Steine	21 087	136	20 168	134
Salz	19 063	112	26 269	150
Kohlen	21 124	121	26 697	94
Erdöl	Liter 899 696	129	Liter 908 801	145
Teer u. Pech	dz 1 016	16	dz 1 413	16
Schmier- u. Putzmittel	578	33	515	22
Seife	1 018	49	674	37
Drogen, Apothekerwaren	480	81	390	84
Farben, Farbwaren	530	44	696	48
Parfümerien	433	54	582	62
Zündhölzer u. andere Zündwaren (außer Munition)	506	42	655	56
Künstlicher Dünger	684	17	462	8
Mineralwasser	Liter 68 428	30	Liter 104 523	53
Leere Säcke, Abfälle, Watte	dz 1 506	77	dz 2 679	99
Baumwollgarne	750	206	696	154
Baumwollgewebe	5 664	2 141	7 142	2 147
Wollgarne, -gewebe	31	14	26	11
Seidengarne und -gewebe	19	23	5	15
Leibwäsche, Kleider usw.	482	200	1 185	289
Bindfaden und Seile	92	16	208	19
Schuhe, Stiefel	65	33	80	40
Sonstige Leder-, Sattlerwaren	74	32	74	24
Waren aus Kautschuk u. Guttapercha	81	34	83	45
Möbel, Tischlerwaren	5 775	177	352	39
Flechtwaren	508	33	305	19
Schnitzwaren all. Art. aus Holz, Horn usw.	1 053	46	8 290	246
Papier-, Pappwaren	1 382	70	1 362	56
Bücher, Drucksachen	208	40	129	30
Stein-, Asbest-, Zementwaren	869	46	622	39
Tonwaren, Porzellan	798	42	625	29
Glas, Glaswaren	1 003	154	1 079	164
Roheisen, eiserne Schienen usw.	1 064	33	39 656	1 007
Sonstige unedle Metalle	154	22	195	10
Bleiwaren	231	10	136	5
Wellblech	1 476	47	1 543	48
Eisenwaren, u. b. g.	6 424	381	15 750	580
Waren aus anderen unedlen Metallen	1 195	132	467	89
Musikinstrumente	66	21	66	19
Brillen, Ferngläser, photographische Apparate, Uhren	52	20	41	16
Landw. Maschinen	253	18	328	29
Industriemaschinen	143	28	216	41

[1]) Berichtigte Zahl.

Warengattung	1911 dz	1911 Wert in 1000 ℳ	1910 dz	1910 Wert in 1000 ℳ
Transportmaschinen, Fahrzeuge, auch Fahrräder	868	88	1 192	113
	Stück		Stück	
Feuerwaffen	15 464	140	17 102	160
Schießpulver, Zündhütchen	dz 1 407	126	dz 1 541	137
Schrot, Patronen	244	18	251	15
Goldmünzen	.	33	.	36
Silbermünzen	.	1 320	.	1 511
Kupfermünzen	.	14	.	21
1909: 11 235; 1908: 8 509; 1907: 6 700; 1906: 6 433; 1905: 7 760; 1904: 6 898; 1903: 6 105; 1902: 6 206 (1 000 ℳ).				
Ausfuhr	.	9 318	.	7 222
Mais	26 773	174	45 480	290
Yams	9 126	63	5 672	30
Kassada	10 919	89	8 547	41
Kaffee	31	2	—	—
Kakao	2 310	174	1 370	96
Kopra	1 895	64	1 356	41
Palmkerne	132 866	3 579	82 163	2 034
Palmöl	40 129	1 688	30 968	1 233
Erdnüsse	1 307	24	657	10
Schibutter	346	24	354	11
Baumwollsaat	6 589	34	1 394	7
Rohe Baumwolle	5 175	554	4 645	456
Hölzer aller Art	1 719	7	1 970	4
Kautschuk	1 446	832	1 349	1 147
	Stück		Stück	
Rindvieh	4 203	311	3 088	127
Kleinvieh	12 247	103	11 281	96
	dz		dz	
Elfenbein	22	36	24	33
Häute und Felle	83	12	46	3
Baumwollgewebe	69	27	61	18
Bastwaren usw.	1 125	50	701	25
Kuriositäten und Verschiedenes	4 332	85	5 374	82
Silbermünzen	.	1 345	.	1 401
1909: 7 372; 1908: 6 893; 1907: 5 916; 1906: 4 199; 1905: 3 957; 1904: 3 551; 1903: 3 616; 1902: 4 194 (1 000 ℳ).				

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf

	Einfuhr 1911	Einfuhr 1910	Ausfuhr 1911	Ausfuhr 1910
Deutschland	3 814	6 298	6 077	4 526
Großbritannien	1 364	(1) 1 305	43	87
Frankreich	224	284	852	701
Afrikan. Nachbargebiete	2 754	1 817	(2) 2 346	1 908
Amerika	380	330	—	—
Übrige Länder	1 084	783	0	0

Südwestafrika

	1911 dz	1911 Wert in 1000 ℳ	1910 dz	1910 Wert in 1000 ℳ
Einfuhr	.	45 302	.	44 344
I. Erzeugnisse des Landbaues und der Forstwirtschaft sowie der zugehörig. Nebengewerbe	.	15 162	.	13 267
Mais	15 091	256	11 630	171
Reis	33 524	783	30 788	706
Getreide	124 643	2 800	70 385	1 695
Malz	1 868	79	1 830	8[illegible]
Hülsenfrüchte all. Art	3 155	98	2 942	10[illegible]
Mehl, Backwaren	89 525	2 355	77 139	2 25[illegible]
Kartoffeln	17 653	399	14 838	36[illegible]
Gemüse und andere Küchengewächse	3 536	114		
Obst, Südfrüchte, frisch und gedörrt	2 963	248	2 669	20[illegible]
Eingemachtes Gemüse und Obst	9 700	812	8 040	69[illegible]
Kaffee	4 562	672	4 806	54[illegible]
Kakao, Schokolade	255	76	155	4[illegible]
Tee	798	130	666	11[illegible]
Gewürze aller Art	652	85	509	7[illegible]
Zucker, Sirup, Zuckerwaren	23 630	989	19 505	8[illegible]
Tabakwaren	1 843	1 006	1 649	97
Pflanzenöle u. -fette	796	83	1 496	13
Nicht alkoholhaltige Getränke, Fruchtsäfte	2 228	143	1 552	[illegible]
Stiller Wein	2 653	312	2 430	28[illegible]
Schaumwein	579	146	553	13[illegible]
	Liter		Liter	
Branntwein	105 187	284	118 554	30[illegible]
	dz		dz	
Bier	30 982	1 599	34 993	1 75[illegible]
Heu, Klee, Futtermitt.	27 054	441	25 463	46[illegible]
Bau-, Nutzholz	60 212	1 090	61 363	1 02[illegible]
II. Tiere und tierische Erzeugnisse	.	4 069	.	4 45[illegible]
	Stück		Stück	
Pferde	589	399	920	66
Maultiere, Esel	210	53	464	12
Rindvieh	1 710	266	3 916	59
Kleinvieh	13 043	346	4 812	7[illegible]
Schweine	2 862	202	2 552	19[illegible]
Strauße	584	148	—	—
	dz		dz	
Fleisch, Fleischwaren	802	169	2 121	35[illegible]
Fleischkonserven	4 012	706	4 559	74[illegible]
Fische, Wassertiere	269	18	268	2
Fischkonserven	1 426	218	1 281	19[illegible]
Butter	957	221	4 918	73[illegible]
Margarine, Schmalz, Fette	5 270	611		
Käse	935	186	5 902	59[illegible]
Milch, Eier, Honig usw.	6 010	452		
III. Mineral. u. fossile Rohstoffe, Mineralöle	.	2 805	.	2 45[illegible]
Zement, Kalk, Kreide usw.	83 761	588	81 389	54[illegible]
Salz	7 304	69	4 345	5[illegible]
Kohlen	382 220	1 562	391 240	1 41[illegible]
Erdöl	14 446	340	8 771	26[illegible]
Sonstige Mineralöle	4 015	217	3 533	17[illegible]
IV. Fabrikate aus Wachs, Fetten u. Ölen	.	533	.	43[illegible]
Schmier- u. Putzmittel	3 953	216	3 177	16[illegible]
Seife	4 108	284	3 484	23[illegible]
V. Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse (außer Schießbedarf)	.	705	.	71[illegible]
Drogen, Apothekerwaren	2 004	259	1 187	20[illegible]
Farben, Farbwaren	2 092	176	2 400	18[illegible]
Mineralwasser	3 856	125	4 341	14[illegible]

[1]) Berichtigte Zahl. — [2]) Einschl. 24 000 ℳ nach Kamerun.

Warengattung	1911 dz	1911 Wert in 1000 ℳ	1910 dz	1910 Wert in 1000 ℳ
VI. Text.- u. Filzw., Bekleidungsgegenst. usw.	.	4 937	.	4 843
Watte, Putzlumpen	5 095	310	10 283	596
Gewebe aller Art	3 218	1 126	3 083	1 035
Kleider, Leibwäsche usw.	5 313	3 220	5 098	2 938
Hüte, Mützen	164	154	178	156
Bindfaden und Seile	684	97	845	90
VII. Leder und Lederwaren, Wachstuch, Kürschnerwaren	.	1 570	.	1 420
Leder	346	131	155	45
Schuhe und Stiefel	1 660	969	1 512	837
Sonstige Leder- und Sattlerwaren	1 012	390	1 033	491
VIII. Gummi- u. Kautschukwaren	193	74	154	75
IX. Holz-, Flecht- und Schnitzwaren	.	824	.	962
Möbel, Tischlerwar.	6 576	657	7 316	778
X. Papier- u. Pappwaren, literarische u. Kunstgegenstände	.	586	.	516
Papier-, Pappwaren	2 792	327	2 713	309
Bücher, Druckſachen	618	157	516	162
XI. Stein-, Ton- und Glaswaren	.	426	.	434
Glas, Glaswaren	2 436	247	2 440	265
Tonwaren und Porzellan	1 272	105	886	106
XII. Metalle u. Metallwaren (a. Instrument., Maschinen u. Waffen)	.	8 217	.	10 713
Roheisen, eiserne Schienen, Stangen, Blöcke usw.	227 737	3 529	432 000	5 883
Wellblech	9 774	276	15 771	512
Eisenwaren außer Wellblech	64 614	3 554	82 384	3 730
Waren aus anderen unedlen Metallen	2 498	705	1 641	465
XIII. Instrumente, Maschinen und Fahrzeuge	.	4 458	.	2 952
Musikinstrumente, Spielzeug	494	158	507	174
Brillen, Ferngläser usw.	136	157	179	192
Elektrische Apparate	229	66	254	72
Landwirtschaftliche Maschinen	4 050	407	3 577	411
Industriemaschinen	14 485	1 549	7 959	1 033
Transportmaschinen, Fahrzeuge, auch Fahrräder	26 771	2 096	13 505	1 033
XIV. Waffen und Munition	.	528	.	955
	Stück		Stück	
Feuerwaffen	1 225	147	1 575	189
	dz		dz	
Schrot, Patronen	1 108	256	1 763	586
Dynamit und andere Sprengstoffe	636	109	821	174
XV. Geld	.	408	.	145
Silbermünzen	.	401	.	141

1909: 34 713; 1908: 33 179; 1907: 32 396; 1906: 68 626; 1905: 23 632; 1904: 10 057; 1903: 7 931; 1902: 8 568 (1000 ℳ).

[1]) Berichtigte Zahl.

Warengattung	1911 dz	1911 Wert in 1000 ℳ	1910 dz	1910 Wert in 1000 ℳ
Ausfuhr	.	28 573	.	34 691
	Stück		Stück	
Rindvieh	53	18	78	20
andere Haustiere	238	21	578	81
Häute von Ochsen, Ziegen, Schafen	dz 2 028	246	dz 1 303	145
	Stück		Stück	
Robbenfelle	1 577	44	913	25
	dz		dz	
Wolle	653	74	846	76
Straußenfedern	3	80	2	52
Guano	688	8	—	—
Diamanten, ohne die geschliffenen	Gramm 153 371,6782	23 034	Gramm 178 261,483	26 869
	dz		dz	
Rohe Kupfererze	272 676	3 429	353 252	4 645
Aufbereitete Kupfererze	6 466	325	25 393	1 052
andere Erze	499	29	209	4
Blei, roh, in Barren oder gewalzt	11 751	346	26 205	861
Lederwaren	7	15	13	15
Photographien usw.	5	27	2	8
Kuriositäten	288	115	396	118

1909: 22 071; 1908: 7 795; 1907: 1 616; 1906: 383; 1905: 216; 1904: 299; 1903: 3 444; 1902: 2 213 (1000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf

	Einfuhr 1911	Einfuhr 1910	Ausfuhr 1911	Ausfuhr 1910
Deutschland	37 259	34 455	24 360	28 674
Großbritannien	605	821	94	26
Frankreich	6	13	2	0
Kapland	6 139	6 571	219	195
Amerika	280	42	707	2 472
Übrige Länder	1 013	2 442	3 191	3 324

Neu-Guinea

a. Bismarck-Archipel, einschl. Salomon-Inseln und Kaiser-Wilhelmsland (altes Schutzgebiet)	1911 dz	1911 Wert in 1000 ℳ	1910 dz	1910 Wert in 1000 ℳ
Einfuhr	.	5 299	.	(13 665
Getreide, Gemüse, Obst, Mehl	29 257	708	26 000	528
Kaffee, Tee, Kakao, Zucker	1 048	85	852	80
Gewürze, Materialwaren	536	114	180	23
Tabak, Tabakwaren	939	198	921	212
Weingeisthaltige Getränke	3 849	223	3 754	[1]) 224
Fruchtsäfte, Mineralwasser, Eis	2 194	47	1 069	39
Bau-, Nutz-, Brennholz, Holzkohlen	4 978	142	6 864	100
	Stück		Stück	
Lebendes Vieh	354	42	405	50
	dz		dz	
Fleisch, Fische	3 883	356	2 184	239
Erden, Steine	5 377	55	4 011	41
Salz	555	10	340	6
Kohlen	51 773	234	63 635	261

Warengattung	1911 dz	1911 Wert in 1000 ℳ	1910 dz	1910 Wert in 1000 ℳ
Erdöl	2 686	88	1 580	62
Lichte, Seife	714	51	527	32
Drogen, Apothekerwaren	990	128	813	75
Garne, Gewebe	2 930	489	1 339	233
Kleider, Putzwaren, Schirme usw.	473	174	332	118
Leder, Lederwaren	116	52	87	34
	Stück		Stück	
Boote	20	838	12	243
Holz-, Flecht-, Schnitzwaren	dz 1 243	128	dz 780	67
Papier-, Pappwaren usw.	235	47	141	25
Stein-, Glas-, Tonwaren	680	75	489	60
Metalle, Metallwaren	8 035	498	3 438	270
Instrumente, Maschinen, Fahrzeuge (außer Booten)	1 315	146	721	81
Schußwaffen	24	15	17	12
Schießbedarf, Sprengstoffe	154	24	139	26
Geld	.	320	.	510

1909: 2 666; 1908: 3 108; 1907: 3 404; 1906: 3 307; 1905: 2 937; 1904: 2 326; 1903: 2 914; 1902: 2 288 (1 000 ℳ).

Ausfuhr	.	4 109	.	3 623
Kakao	646	73	402	55
Kopra	95 527	3 332	92 438	3 039
Steinnüsse, Elfenbeinnüsse	768	20	1 172	32
Kautschuk	114	91	63	68
Guttapercha	80	16	23	12
Trepang	501	21	593	19
Schildpatt	5	15	6	16
Perlmutterschalen	3 656	162	3 122	93
	Stück		Stück	
Paradiesvögel	8 779	278	5 706	171
Krontaubenschmücke	1 597	8	—	—
	dz		dz	
Sisalhanf	77	4	138	8
Massoirinde	83	4	—	—
Kuriositäten	801	81	821	109

1909: 2 459; 1908: 1 707; 1907: 1 993; 1906: 1 562; 1905: 1 335; 1904: 1 184; 1903: 1 206; 1902: 1 121 (1 000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf

	Einfuhr 1911	Einfuhr 1910	Ausfuhr 1911	Ausfuhr 1910
Deutschland	2 554	(1) 1 461	3 330	2 371
Großbritannien	185	68	3	0
Australien, Südseeinseln	1 325	1 118	578	1 088
Asien	1 038	894	73	57
Amerika	121	83	11	19
Übrige Länder	76	41	114	88

Warengattung	1911 dz	1911 Wert in 1000 ℳ	1910 dz	1910 Wert in 1000 ℳ
b. Ostkarolinen, Marshall-Inseln und Nauru (östliches Inselgebiet)				
Einfuhr[2]	.	1 729	.	(1) 1 564
Getreide und Hülsenfrüchte	7 564	237	.	.
Kaffee, Kakao, Zucker, Tee	1 082	61	.	.
Gewürze, Materialwaren	148	16	.	.
Tabak, Tabakwaren	75	32	.	.
Weingeisthaltige Getränke	602	71	.	.
Bau-, Nutzholz, Brennholz, Holzkohlen	3 028	73	.	.
	Stück			
Lebendes Vieh	373	9	.	.
	dz			
Fleisch, Fische usw.	1 461	163	.	.
Erden und Steine	2 188	15	.	.
Kohlen	57 995	143	.	.
Erdöl usw.	1 338	63	.	.
Lichte, Seife usw.	1 198	53	.	.
Drogen, Apothekerwaren, Farbwaren usw.	636	58	.	.
Garne, Gewebe	772	207	.	.
Kleider, Putzwaren, Schirme usw.	173	102	.	.
Leder, Lederwaren	21	11	.	.
	Stück			
Boote	15	13	.	.
	dz			
Papier- und Pappwaren usw.	108	25	.	.
Stein-, Glas-, Tonwaren	126	14	.	.
Metalle und Metallwaren	2 555	172	.	.
Instrumente und Maschinen, Fahrzeuge (außer Booten)	359	35	.	.
Geld	.	92	.	.

1909: 1 992; 1908: 1 593; 1907: 1 826; 1906: 1 487; 1905: 966; 1904: 825; 1903: 837; 1902: 809 (1 000 ℳ).

Ausfuhr	.	6 271	.	9 589
Kopra	40 861	932	43 224	983
Schildpatt	1	3	1	2
Haifischflossen	8	1	1	0
Phosphat	884 630	5 308	1 426 750	8 561
Kuriositäten	9	26	68	43

1909: 5 364; 1908: 4 114; 1907: 1 222; 1906: 707; 1905: 801; 1904: 783; 1903: 703; 1902: 672 (1 000 ℳ).

[1]) Berichtigte Zahl. — [2]) Die Statistik ist bisher von den Dienststellen im Inselgebiet nach anderen Gesichtspunkten aufgestellt worden. Infolgedessen ist eine Gegenüberstellung der einzelnen Warengattungen für das Jahr 1910 nicht möglich.

Warengattung	1911 dz	1911 Wert in 1000 ℳ	1910 dz	1910 Wert in 1000 ℳ
Vom Gesamtwert entfallen in 1000 ℳ auf				
	Einfuhr 1911	Einfuhr 1910	Ausfuhr 1911	Ausfuhr 1910
Deutschland	462	(1 307	2 615	2 376
England	145	143	—	201
Australien, Südseeinseln	860	(1 850	2 435	3 105
Asien	133	(1 140	836	2 743
Amerika	122	(1 120	241	456
Übrige Länder	7	4	144	708

c. Westkarolinen, Palau und Marianen (westliches Inselgebiet)

	1911 dz	1911 Wert in 1000 ℳ	1910 dz	1910 Wert in 1000 ℳ
Einfuhr[2]	.	987	.	(1 750
Körner-, Hülsenfrüchte, Mehl, Backwaren	6 006	138	.	.
Verzehrungsgegenstände	161	9	.	.
Gewürze aller Art	75	5	.	.
Tabak, Tabakwaren	54	19	.	.
Alkoholhaltige Getränke	574	49	.	.
Bau-, Nutzholz, Brennholz, Holzkohlen	1 760	20	.	.
Fleisch, Fische	1 333	134	.	.
Erden und Steine	3 470	28	.	.
Kohlen	34 616	107	.	.
Erdöl usw.	560	13	.	.
Lichte, Kerzen, Seifen	508	25	.	.
Drogen, Apotheker- und Farbwaren	418	22	.	.
Garne und Gewebe	304	55	.	.
Bekleidungsgegenstände	122	28	.	.
Boote	Stück 20	11	.	.
Flecht- und Schnitzwaren	dz 249	21	.	.
Papier- und Pappwaren usw.	80	14	.	.
Metalle und Metallwaren	1 556	80	.	.
Instrumente, Maschinen und Transportmittel (außer Booten)	1 654	81	.	.
Geld	.	97	.	.

1909: 1 803; 1908: 389; 1907: 490; 1906: 698; 1905: 1 568; 1904: 329; 1903: 514; 1902: 179 (1 000 ℳ).

Ausfuhr	.	1 646	.	1 453
Tabak	49	7	39	6
Kopra	8 845	236	9 596	290
Trepang	185	11	269	13
Haifischflossen	11	1	—	—
Perlmutterschalen u. andere Muscheln	2 730	133	2 653	122
Phosphate	446 500	1 250	359 584	937
Kuriositäten	77	7	452	84

1909: 505; 1908: 232; 1907: 255; 1906: 346; 1905: 233; 1904: 280; 1903: 590; 1902: 292 (1 000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf

	Einfuhr 1911	Einfuhr 1910	Ausfuhr 1911	Ausfuhr 1910
Deutschland	406	278	539	615
Großbritannien	10	(1 11	—	42
Australien, Südseeinseln	195	(1 119	165	35
Asien	360	(1 318	788	439
Ver. St. v. Amerika	8	(1 8	—	13
Übrige Länder	8	(1 16	154	309

Samoa

	1911 dz	1911 Wert in 1000 ℳ	1910 dz	1910 Wert in 1000 ℳ
Einfuhr	.	4 066	.	3 462
Bier	Liter 92 187	83	Liter 93 450	84
Weingeisthaltige Getränke	20 537	51	18 726	47
Stiller Wein	20 153	30	19 878	24
Schaumweine	1 506	12	1 759	12
Tabak	dz 51	21	dz 67	25
Zigarren usw.	19	37	15	30
Schießpulver	12	3	11	3
Verzehrungsgegenstände	.	1 511	.	1 274
Gewebe, Kleider	.	947	.	799
Metallwaren	.	134	.	154
Holz, Baustoffe	.	470	.	325
Maschinen, Fahrzeuge	.	107	.	107

1909: 3 338; 1908: 2 503; 1907: 2 826; 1906: 2 889; 1905: 3 387; 1904: 2 317; 1903: 2 681; 1902: 2 603 (1 000 ℳ).

Ausfuhr	.	4 390	.	3 534
Kopra	102 369	3 583	91 424	2 971
Kakao	6 418	770	5 046	555
Tabak	3	1	—	—
Kawawurzeln	129	23	28	6
Kautschuk	14	13	—	—

1909: 3 022; 1908: 2 671; 1907: 1 770; 1906: 3 026; 1905: 2 029; 1904: 1 675; 1903: 1 385; 1902: 1 692 (1 000 ℳ).

Vom Gesamtwert entfallen in 1 000 ℳ auf

	Einfuhr 1911	Einfuhr 1910	Ausfuhr 1911	Ausfuhr 1910
Deutschland	854	841	2 125	1 727
Großbritannien	152	71	(3 444	(3 296
Australien, Südseeinseln	2 566	2 051	1 811	1 381
Ver. St. v. Amerika	395	382	10	130
Übrige Länder	99	117	—	—

[1]) Berichtigte Zahl. [2]) Bisher von den Dienststellen im Inselgebiet nach anderen Gesichtspunkten aufgestellt, daher Gegenüberstellung der einzelnen Warengattungen für das Jahr 1910 nicht möglich. [3]) Einschließlich der Ausfuhr nach anderen Ländern Europas.

Kopraausfuhr aus den Schutzgebieten der Südseeinseln (Deutsch-Neuguinea und Samoa) in den Jahren 1904—1911

	1904		1905		1906		1907		1908		1909		1910		1911	
	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ	dz	1 000 ℳ
a Bismarck-Archipel	42 254	890	44 648	1 080	41 936	1 376	48 775	1 522	55 867	1 343	79 096	1 952	87 781	2 899	85 715	2 987
a Kaiser-Wilhelmsland	2 224	47	4 514	154	1 974	43	8 171	286	6 985	206	7 435	220	4 657	140	9 812	345
zusammen (a)	44 478	937	49 162	1 234	43 910	1 419	56 946	1 808	62 852	1 549	86 531	2 172	92 438	3 039	95 527	3 332
b Inselgebiet, westlicher Teil	5 997	314	9 654	189	5 784	145	4 098	116	7 148	144	9 341	186	9 596	290	8 845	236
b » östlicher »	39 373	765	49 390	786	34 737	693	24 345	487	39 926	797	36 895	870	43 231	983	40 861	933
zusammen (b)	45 370	1 079	59 044	975	40 521	838	28 443	603	47 074	941	46 236	1 056	52 830	1 273	49 706	1 169
c Samoa	74 460	1 638	86 030	1 979	96 350	2 891	53 780	1 560	102 400	2 355	92 145	2 580	91 424	2 971	102 369	3 583
Insgesamt	164 308	3 654	194 236	4 188	180 781	5 148	139 169	3 971	212 326	4 845	224 912	5 808	236 692	7 283	247 602	8 084

Tsingtau (Werte in 1000 ℳ)

Warengattung	1911/12 Wert in 1 000 ℳ	1. Oktober bis 30. September 1910/11	1909/10	1908/09	1907/08	1906/07	1905/06
Einfuhr[1]	**114 938**	**69 375**	**65 464**	**69 041**	**55 380**	**82 374**	**69 176**
Baumwollenwaren	24 640	13 605	11 566	11 393	9 477	16 030	19 291
Baumwollengarn	16 784	12 714	14 171	12 108	10 136	18 296	15 691
*) Shanghai-Baumwollengarn	4 643	4 793	3 776	5 343	5 282	3 947	139
*) Papier	10 978	7 936	8 234	5 393	4 908	10 463	6 417
Metalle	2 480	3 005	3 660	1 132	769	4 946	2 105
Zucker	3 687	2 548	2 214	2 293	1 791	3 102	2 056
Zündhölzer	4 188	2 661	2 483	2 215	1 762	1 737	1 890
Petroleum	5 516	5 320	2 689	4 075	3 184	3 478	1 641
*) Rohbaumwolle	648	622	374	670	609	1 881	1 638
Anilinfarben	3 897	3 255	2 582	2 458	2 458	584	444
Nadeln	193	305	367	371	157	314	315
Zement	135	145	.	.	.	.	.
*) Porzellan	191	218	282	379	509	295	61
*) Holzwaren	48	110	135	107	90	293	.
*) Zigaretten	1 927	976	496	371	322	294	.
Zigaretten (nicht chines. Ursprungs)	968	485	.	.	.	.	.
*) Grasleinen, roh	109	103	89	87	93	129	.
*) Papierfächer	187	169	178	85	185	123	.
*) Konserven, chinesische	84	70	48	46	47	111	.
*) Schuhe, seidene und baumwollene	138	84	67	56	52	87	.
*) Baumöl	642	173	237	127	115	83	.
*) Bohnen	412	97	191	342	243	67	.
*) Baumwollenzeug	405	132	122	90	81	65	.
*) Grasleinen, fein	143	118	135	106	112	50	.
[1]) Außerdem Waren für Eisenbahn- und Bergbau	4 736	.	.	.	.	.	2 895
Ausfuhr	**80 295**	**60 561**	**54 732**	**47 344**	**32 597**	**34 225**	**24 717**
Strohborte	33 398	13 438	20 804	18 061	11 560	10 417	10 496
Erdnußöl	7 018	3 710	3 495	5 487	4 195	3 013	2 450
Bohnenöl	2 389	3 460	1 619	1 229	300	2 633	2 381
Seide, gelbe	6 479	4 065	4 122	3 332	4 185	4 881	1 324
Seidenabfälle	2 185	747	387	483	548	2 061	1 207
Melonenkerne	595	265	247	548	334	601	564
Schantung-Pongees	4 058	5 707	5 262	3 405	3 429	2 070	297
Kuhhäute	1 770	484	1 326	971	455	1 018	252
Borsten	826	370	353	289	149	243	250
Hundefelle	24	31	4	5	4	59	58
Glaswaren	289	421	456	430	466	465	.
Ziegenfelle	750	90	190	138	160	239	.
Erdnüsse, geschält	10 380	9 967	8 189	4 413	59	166	.
Datteln, schwarz	213	628	700	1 049	524	124	.
Nudeln	86	108	142	284	83	101	.

*) Chinesischen Ursprunges.

Warengattung	1911/12 Wert in 1 000 ℳ	1. Oktober bis 30. September 1910/11	1909/10	1908/09	1907/08	1906/07	1905/06
Erdnüsse, ungeschält	468	656	221	228	.	.	.
Walnüsse	258	292	338	256	.	.	.
Eier, frische	475	424	451	175	.	.	.
Eigelb	250	598	69	.	.	.	.
Eiweiß	223	151	92	.	.	.	.
Rindvieh	1 511	548	338	.	.	.	.
Talg	317	327	946	.	.	.	.
Schafwolle	391	178	193	.	.	.	.
Kohlen	2 573	1 570	1 420	.	.	.	.
Baumwolle, roh	3 424	3 454	.	.	.	.	.
Vom Gesamtwert entfielen auf							
	1911/12	1910/11	1909/10	1908/09	1907/08	1906/07	1905/06
Einfuhr							
China	47 880	15 762	17 068	23 461	17 415	20 811	16 176
Andere Länder	67 058	53 613	48 396	45 580	37 965	61 563	53 000
Ausfuhr							
China	.	.	.	.	.	.	11 079
Andere Länder	.	.	.	.	.	.	13 638

6. Europäer-Pflanzungen in den Schutzgebieten

Nach dem Stande 1912

Hauptarten, Anbauflächen usw.			Ostafrika [1]	Kamerun	Togo	Deutsch Neu-Guinea mit Inselgebiet	Samoa
Kokospalmen	Gesamt	ha	6 806	—	580	([2] 25 264	4 689
		Bäume	699 568	—	85 700	[3] 2 699 867	688 500
	ertragsfähig	ha	1 832	—	300	([4] 8 760	3 840
		Bäume	162 172	—	37 000	[5] 917 346	481 000
Ölpalmen	Gesamt	ha	60	1 916	44	—	—
		Bäume	6 100	345 824	([6] .	100	—
	ertragsfähig	ha	6	848	—	—	—
		Bäume	600	—	—	—	—
Bananen	Gesamt	ha	—	—	—	—	105
		Bäume	—	1 797 050	—	—	260 000
	ertragsfähig	ha	—	—	—	—	105
		Bäume	—	—	—	—	260 000
Kakao	Gesamt	ha	100	10 654	150	413	2 182
		Bäume	—	6 513 940	85 600	188 187	1 152 237
	ertragsfähig	ha	50	7 024	60	234	1 241
		Bäume	—	—	34 000	95 053	580 521
Kaffee	Gesamt	ha	2 904	10	—	10	4
		Bäume	—	10 543	—	8 416	2 283
	ertragsfähig	ha	1 761	9	—	7	4
		Bäume	—	—	—	7 880	1 911
Kola	Gesamt	ha	—	196	1	—	—
		Bäume	—	38 382	140	—	1 131
	ertragsfähig	ha	—	54	1	—	—
		Bäume	—	—	140	—	913

[1]) Auf Genauigkeit können die Angaben keinen Anspruch erheben, da seitens der Pflanzungen z. T. unzureichende Unterlagen eingereicht wurden, die durch amtliche Schätzung ergänzt werden mußten. — [2]) Davon 1500 auf den Ost-, 824 auf den Westkarolinen. — [3]) Davon 883 auf den Ost-, 322 auf den Westkarolinen. — Davon [4]) 179 900, [5]) 72 975 auf den Ostkarolinen. — [6]) Angaben fehlen.

Hauptarten, Anbauflächen usw.			Ostafrika [1]	Kamerun	Togo	Deutsch Neu-Guinea mit Inselgebiet	Samoa
Kawa	Gesamt	ha	—	—	—	—	19
		Pflanzen	—	—	—	—	7 921
	ertragsfähig	ha	—	—	—	—	19
		Pflanzen	—	—	—	—	7 921
Tabak	Gesamt	ha	9	20	—	2	—
		Pflanzen	—	400 000	—	—	—
	ertragsfähig	ha	9	20	—	2	—
		Pflanzen	—	—	—	—	—
Pfeffer	Gesamt	ha	70	—	—	—	—
		Bäume	—	—	—	—	—
	ertragsfähig	ha	—	—	—	—	—
		Bäume	—	—	—	—	—
Kautschuk: Ficus	Gesamt	ha	—	68	3	1 649	24
		Bäume	—	21 864	1 400	338 864	12 737
	ertragsfähig	ha	—	2	—	735	—
		Bäume	—	—	—	146 117	—
Hevea	Gesamt	ha	—	2 804	1	445	775
		Bäume	—	982 157	700	219 296	434 485
	ertragsfähig	ha	—	1	—	9	135
		Bäume	—	—	—	3 517	54 260
Kastilloa	Gesamt	ha	—	3	—	252	64
		Bäume	—	2 584	—	136 803	50 353
	ertragsfähig	ha	—	3	—	215	3
		Bäume	—	—	—	126 080	3 257
Kickxia	Gesamt	ha	—	4 220	10	6	—
		Bäume	—	4 492 999	7 000	4 572	6 712
	ertragsfähig	ha	—	447	—	—	—
Manihot	Gesamt	ha	32 682	83	151	1	—
		Bäume	—	69 243	86 000	([2] 930	8 184
	ertragsfähig	ha	11 526	15	20	—	—
		Bäume	—	—	12 000	—	84
Baumwolle	Gesamt	ha	14 308	—	—	—	—
	ertragsfähig	ha	14 308	—	—	—	—
Kapok	Gesamt	ha	1 419	—	—	—	7
		Bäume	513 338	—	—	—	2 700
	ertragsfähig	ha	424	—	—	—	7
		Bäume	168 118	—	—	—	2 700
Manilahanf	Gesamt	ha	—	—	—	([3] 6	—
		Pflanzen	—	—	—	([3] 19 000	—
	ertragsfähig	ha	—	—	—	6	—
Sisalhanf	Gesamt	ha	21 335	—	132	89	—
		Agaven	—	—	7 700	168 920	—
	ertragsfähig	ha	11 363	—	24	5	—
		Agaven	—	—	7 700	23 500	—
Fourcroya	Gesamt	ha	—	22	—	—	—
		Pflanzen	—	20 000	—	—	—
	ertragsfähig	ha	—	22	—	—	—
Lemongras	Gesamt	Büschel	—	—	—	306 400	—
	ertragsfähig	Büschel	—	—	—	306 400	—
Zitronellgras	Gesamt	Büschel	—	—	—	60 000	—
	ertragsfähig	Büschel	—	—	—	60 000	—
Weide [4]	Gesamt	ha	—	—	—	—	469

[1]) Vgl. Anmerkung 1 auf Seite 457. — [2]) Davon 600 auf den Ostkarolinen. — [3]) Auf den Westkarolinen. — [4]) Als Zwischenkultur.

7. Handel (Spezialhandel) des deutschen Wirtschaftsgebiets mit den Schutzgebieten

Vgl. Statistisches Handbuch für das Deutsche Reich, Teil I, Seite 734—749

Warengattung	1912		1911	
	dz = 100 kg	1 000 ℳ	dz = 100 kg	1 000 ℳ
1. Ostafrika				
A. Einfuhr	126 353	14 644	125 946	12 244
Erdnüsse	19 638	668	14 303	479
Sesam	6 587	244	8 279	277
Baumwollsamen	7 307	124	1 337	21
Kopra	1 423	71	2 022	99
Baumwolle	8 231	1 235	7 982	1 277
Sisalhanf usw.	22 707	1 193	22 568	1 129
Kaffee, roh	3 443	568	5 419	856
Jedernholz	9 808	196	22 929	380
Gerbrinden	14 323	222	9 242	148
Kautschuk	8 563	7 279	6 015	5 414
Bienenwachs usw.	2 840	795	1 414	389
Rindshäute	1 738	313	2 133	309
Felle zu Pelzwerk, roh	65	39	103	75
Elfenbein, roh	24	60	37	89
Muschelschalen, Kauris, Korallen usw., roh	1 446	101	1 017	51
Glimmer, roh	1 531	842	664	365
Schildpattplatten	5	21	12	48
Außerdem Gold	3	738	4	1 019
B. Ausfuhr				
Verschiedene Waren	794 720	17 433	628 284	13 914
Pferde	—		—	
Fahrzeuge (Stück)	15		21	
Zucker	1 432	54	11 594	298
Schaumwein	596	107	571	99
Stiller Wein in Fl.	1 034	111	894	88
Bier in Flaschen	8 548	288	8 274	284
Fruchtsäfte, nicht weingeisthaltig	443	41	516	45
Nahrungs- und Genußmittel, luftdicht verschlossen	2 993	408	3 002	389
Zigarren, Zigaretten	124	155	117	132
Zement usw.	150 118	478	108 546	342
Steinkohlen, -koks, -preßkohlen	44 229	63	77 787	109
Schmierseife, feste Seife, Kreolin usw.	2 431	120	1 459	80
Essigsäure, Essigsäureanhydrid	676	49	700	46
Blei-, Zinkweiß usw. und andere zubereitete Farben; nicht zubereitete Farben in Bläschen	1 646	88	1 080	67
Sprengpulver	1 194	185	225	33
Gefüllte Waffenpatronen	115	40	159	53
Zubereitete Arzneiwaren usw.	233	125	208	125
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	415	110	138	45
A.n.g. baumwollene Gewebe	1 687	462	2 137	590
Baumwollene Unterkleider	194	96	148	86
Baumwollene Hemden, Vorhemden usw.	52	39	98	57
Schuhe aus Leder	99	80	140	98
Sattler- und Täschnerwaren	539	211	446	183
Grobe bearb. Türen, Fensterrahmen usw.	592	62	1 092	105
Bücher	105	52	103	46
Glasplättchen, Glas-, Porzellanperlen usw.	359	48	302	76
Nicht schmiedb. Eisenwaren, n.b.g., bearbeitet	1 820	133	1 581	132
Schmiedeeiserne Träger	21 233	239	12 939	135
Nicht geformtes Stabeisen, a.n.g.	5 833	101	5 532	70
Wellblech	4 293	114	1 277	32
Gewalzte und gezogene Röhren	8 467	230	5 965	151
Eisenbahnschienen	169 717	2 026	165 041	1 848
Eisenbahnschwellen aus Eisen	173 277	2 061	85 976	963
Eisenbahnlaschen, -unterlagsplatten	35 652	726	20 382	228
Eisenbahnachsen, Radeisen usw.	3 497	105	1 841	52
Lampen, Öfen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet	3 080	226	3 127	323
Eisenbauteile aus schmiedb. Eisen; Brücken und Bestandteile von solchen	10 381	281	7 512	205
Spaten, Schaufeln usw.	4 740	158	4 107	133
Schrauben u. Niete	1 617	76	511	27
Grobe eis. Schneidwerkzeuge	1 107	90	983	83
Eisenbahnlaschenschrauben usw.	13 142	383	12 263	244
Haus- oder Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet	1 667	132	1 274	110
Zinkblech, roh	1 581	96	402	21
Kupfermünzen usw.	234	78	101	34
Kupferdraht	495	86	826	131
Draht mit Kupferdraht umsponnen	462	68	666	95

Warengattung	1912 dz = 100 kg	1912 1 000 ℳ	1911 dz = 100 kg	1911 1 000 ℳ
Nicht grobe Waren aus gegossenem Messing usw. ..	161	62	204	55
Dampflokomotiven, Dampflokomobilen, auch Teile.	7 994	796	8 599	658
A. n. g. Maschinen	2 668	346	3 077	408
Elektr. Telegraphenwerke, Fernsprecher	76	43	67	34
Eisenbahngüterwagen.....	8 537	379	6 214	251
Personenwagen ..	2 639	179	32	3
Außerdem Silber .	58	667	226	2 471
2. Südwestafrika				
A. Einfuhr...	32 618	5 623	12 436	3 193
Weiches Laubholz, nicht weiter bearbeitet.....	1 304	8	1 108	6
Kautschuk	83	58	9	7
Merinowolle im Schweiße	240	31	221	29
Reiherfedern.....	0,04	12	0,02	4
Straußfedern	4	40	1	10
Rindshäute, getrocknet.....	519	93	956	148
Ziegenfelle, Zickelfelle, roh	81	20	84	17
Felle zu Pelzwerk, roh	24	25	24	23
Hörner, Geweihe usw., roh	103	10	101	11
Edelsteine, roh ...	6,18	4 326	3,57	2 499
Halbedelsteine, roh.	6	60	0,86	9
Bleierze	14 661	264	437	7
Kupfererze	9 436	274	6 421	135
Uranpech-, Vitriol- u. a. n. b. g. Erze	676	101	581	116
Pelzwaren, nicht überzogen, gefüttert.....	12	18	11	16
Kupfermünzen, Bruchkupfer usw.	78	10	235	24
Außerdem Silber..	2	1	0	0
B. Ausfuhr				
Verschiedene Waren	432 287	} 15 341	800 472	} 20 693
Fahrzeuge (Stück).	12		7	
Pferde (Stück) ...	13		5	
Hafer	36 653	678	35 647	605
Malz	2 258	95	1 677	63
Kartoffeln.....	6 589	70	8 316	93
Kaffee, gebrannt..	225	42	606	101
Nadelholz, gesägt..	5 315	64	8 571	87
Roggenmehl.....	8 172	146	7 018	110
Weizenmehl	8 102	199	9 304	229
Reis, poliert	26 887	664	32 615	604
Zucker.....	9 153	346	17 286	497
Stiller Wein in Flaschen	627	72	874	92
Bier usw. in Fässern	7 985	261	10 157	282
Desgleichen in Flaschen usw...	10 781	409	15 444	574
Mineralwasser ...	2 998	69	3 503	74
Milch, eingedickt..	2 175	107	2 522	124
Nahrungs- und Genußmittel, luftdicht verschlossen	4 616	647	8 057	1 027
Zigarren, Zigaretten	220	288	239	287
Zement usw.....	85 710	269	97 357	315
Steinkohlen, -koks, -preßkohlen	48 726	84	215 429	313
Seifen aller Art .	1 182	82	2 037	129
Sprengpulver usw.	457	60	578	87
Gefüllte Waffenpatronen.....	206	70	149	47
Wollgewebe	185	79	274	110
Baumwollene Gewebe, a. n. g...	1 079	416	1 329	490
Männer- und Knabenkleider aus Wolle usw.....	122	134	128	146
Desgleichen aus Baumwolle ...	501	331	591	418
Hemden usw. aus Baumwolle ...	259	176	261	184
Schuhe aus Leder usw.	648	517	863	616
Sattler- und Täschnerwaren usw. .	245	116	443	179
Möbel aus hartem Holze, bearbeitet.	753	169	537	106
Grobe, bearbeitete Türen, Fensterrahmen usw. ..	670	72	1 054	92
Bücher	141	70	198	97
Nicht schmiedbare Gußeisenwaren, n. b. g., bearbeitet	998	70	865	71
Schmiedbares Eisen i. Stäben: Träger	2 336	33	7 016	71
Anderes Formeisen, nicht geformtes Stabeisen, Bandeisen	3 782	82	3 563	35
Eisendraht, verzinkt	3 719	65	2 640	58
Eiserne Röhren ..	6 061	174	6 439	180
Eisenbahnschienen .	15 802	178	65 744	776
Eisenbahnschwellen aus Eisen	12 401	135	66 702	787
Eisenbahnlaschen, -unterlagsplatten	1 656	19	12 299	145
Lampen, Öfen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet.	2 319	163	3 342	270
Brücken u. Brückenbestandteile, schmiedbar.....	15 164	314	14 969	391
Eisenbahnlaschenschrauben usw...	1 610	53	5 714	106

Warengattung	1912 dz = 100 kg	1912 1 000 ℳ	1911 dz = 100 kg	1911 1 000 ℳ
Eisenbahnweichen-, Signalteile	860	34	2 629	67
Andere Eisenbauteile aus schmiedbarem Eisen	5 641	168	5 345	163
Haus- und Küchengerät, eis., bearbeitet	752	78	1 006	104
Kupferdraht usw.	196	30	975	139
Haus- und Küchengerät aus gegossenem Messing	105	40	166	73
Dampflokomotiven, auf Schienen laufend; Tenderlokomotiven über 100 dz	1 200	138	5 007	344
Einzelteile z. Dampflokomotiven oder Dampflokomobilen, allein ausgehend	704	80	1 079	133
Feststehende Verbrennungs-Explosionsmotoren; Hochofengasmotoren	1 484	151	2 467	233
Feuerspritzen, Pumpen	511	54	628	65
Metallbearbeitungsmaschinen	507	57	595	56
Sortier- und Zerkleinerungsmaschinen	873	48	1 070	93
Eisenbahngüterwagen	4 721	165	11 136	451
Personenwagen mit Leder- od. Polsterarbeit; Straßenbahnwagen	1 343	93	529	48
Außerdem Silbermünzen	—	—	22	400

3. Kamerun

A. Einfuhr

Verschiedene Waren	108 017	17 964	87 920	16 872
Fahrzeuge (Stück)	6		6	
Palmkerne	40 656	1 565	34 172	1 213
Kakao, roh	8 795	1 011	12 110	1 308
Ebenholz usw., beschlagen	8 711	192	11 438	172
Kautschuk, roh	20 435	14 304	18 162	13 622
Elfenbein, roh	82	205	68	163
Palmöl usw.	971	56	1 962	122
Außerdem Gold und Silber	1	4	2	6

B. Ausfuhr

Verschiedene Waren	366 363	11 407	326 719	9 350
Fahrzeuge (Stück)	30		21	
Nadelholz, längs gesägt	5 901	65	5 173	65

Warengattung	1912 dz = 100 kg	1912 1 000 ℳ	1911 dz = 100 kg	1911 1 000 ℳ
Reis	55 417	1 291	39 615	773
Zucker	1 434	70	1 327	57
Arrak, Rum, Kognak	12 595	242	11 839	276
Stiller Wein in Flaschen	600	53	712	61
Bier usw. i. Flaschen	8 804	278	8 181	258
Mineralwasser	4 342	92	2 230	49
Feines Backwerk	1 761	80	876	48
Eingedickte Milch	1 194	57	1 052	49
Nahrungs- u. Genußmittel, luftdicht verschlossen	3 290	502	2 574	389
Zigarren, Zigaretten	93	115	68	83
Zement usw.	46 140	146	41 353	134
Steinkohlen usw.	48 383	71	49 314	84
Salz	24 919	77	25 186	78
Riech- u. Schönheitsmittel, Kopf-, Zahn-, Mundwässer usw., Fette, Salben	1 402	145	1 118	119
Zubereitete Arzneiwaren	122	103	103	67
Baumwollene Gewebe, a. n. g.	2 941	942	2 948	930
Baumwoll. Unterkleider	414	221	286	159
Kleider, Putzwaren usw.	408	258	340	195
Leibwäsche	236	148	166	106
Männerhüte aus Filz	99	81	79	70
Schuhe aus Leder	112	93	70	60
Sattler- u. Täschnerwaren usw.	239	111	132	59
Fässer u. a. Böttcherwaren, bearbeitet	3 973	66	5 904	125
Eisenbahnschienen, -schwellen, -laschen, -unterlagsplatten	60 809	725	62 869	749
Ofen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet	1 290	110	1 281	166
Brücken u. Eisenbauteile, schmiedbar	8 709	215	1 715	58
Sensen, Sicheln, Strohmesser, geschmiedet	3 846	201	3 921	222
Haus- u. Küchengeräte aus Eisenblech, bearbeitet	2 080	193	1 604	153
Nickelmünzen	163	358	18	40
Nicht grobe Waren aus gegossenem Messing usw.	718	172	488	105
Lokomotiven	2 138	206	4 239	285
Eisenbahngüterwagen	2 963	132	98	5
Außerdem Gold und Silber	122	2 202	82	1 498

Warengattung	1912 dz = 100 kg	1912 1 000 ℳ	1911 dz = 100 kg	1911 1 000 ℳ
4. Togo				
A. Einfuhr	126 225	6 216	56 085	3 390
Mais	673	9	1 259	15
Baumwollsamen	753	13	1 528	24
Palmkerne	115 686	4 419	46 041	1 634
Baumwolle	4 718	566	3 357	453
Kakao, roh	254	29	212	21
Kautschuk	1 166	933	1 198	1 018
Rindshäute, gekalkt, getrocknet	85	15	231	36
Elfenbein	30	75	22	53
Palmöl	2 164	124	1 078	65
Außerdem Silbermünzen	0	3	—	—
B. Ausfuhr				
Verschiedene Waren	78 079	2 715	66 808	2 229
Fahrzeuge (Stück)	18		18	
Nadelholz, längs gesägt	3 032	37	2 389	32
Reis, poliert	4 124	100	1 246	24
Zucker	3 112	126	3 009	102
Stiller Wein in Flaschen	354	18	1 182	37
Bier usw. in Flaschen usw.	2 292	71	2 639	81
Mineralwasser	3 015	63	2 133	46
Nahrungs- u. Genußmittel, luftdicht verschlossen	646	82	518	75
Zement usw.	10 180	31	10 094	30
Steinkohlenpreßkohlen	18 043	25	15 525	20
Wohlriechend. Fette, Salben usw.	261	23	234	23
Äther- u. weingeisthaltige Riech- u. Schönheitsmittel	118	14	134	19
Schieß-, Sprengpulver usw.	921	65	1 013	77
Baumwollengarne	607	156	320	92
Baumwollene Gewebe, a. n. g.	1 036	339	720	239
Bücher	48	17	77	26
Stangen u. Bleche aus Kupfer oder Messing	326	51	225	33
Draht aus Kupfer oder Messing	276	44	64	9
Fässer u. a. Böttcherwaren, bearbeitet	1 926	37	3 878	88
Lampen, Öfen, Röhren usw., bearbeitet	307	34	296	39
Brücken und Eisenbauteile, schmiedbar	6 025	161	2 235	70
Sensen, Sicheln, Strohmesser, geschmiedet	343	16	363	23
Haus- u. Küchengeräte aus Eisenblech	735	62	309	26
Fahrräder ohne Antriebsmaschinen	81	54	46	31
Außerdem Silbermünzen	11	200	—	—
5. Kiautschou				
A. Einfuhr	3 736	425	7 059	352
Erdnüsse	513	15	1 006	31
Eigelb	2 468	259	1 200	114
Rindshäute, trocken	115	28	—	—
Fette, Öle i. Fässern	205	11	594	39
Eiweißstoffe, a. n. g.	194	74	125	48
Seidene Gewebe, a. n. g., außer Bändern	2,20	6	0,98	4
Strohbänder	27	6	8	1
B. Ausfuhr	33 180	2 240	47 620	2 179
Hopfen	31	22	33	21
Kaffee, gebrannt	24	5	139	25
Schaumwein	212	30	178	28
Stiller Wein in Flaschen	133	14	242	23
Bier in Fässern	668	24	947	33
» » Flaschen	1 828	61	2 583	74
Milch, eingedickt oder eingetrocknet	449	22	252	14
Nahrungs- und Genußmittel, luftdicht verschlossen	768	88	674	78
Zigarren, Zigaretten	44	42	85	83
Zement usw.	1 700	5	10 410	31
Schmieröle, mineralische	237	7	1 513	40
Indigo	409	61	386	57
Blei-, Zinkweiß usw. u. and. zubereitete Farben; nicht zubereitete Farben in Bläschen	220	16	996	35
Lackfirnisse usw.	269	26	387	30
Pechfackeln, Schwefelfaden, Zündschnüre usw.	91	13	25	5
Garn aus Wolle usw. für den Einzelverkauf	29	11	32	18
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	37	31	25	19

Warengattung	1912 dz = 100 kg	1912 1 000 ℳ	1911 dz = 100 kg	1911 1 000 ℳ
Baumwollgewebe, n. b. g.	57	21	29	15
Taue, Seile, Stricke aus Flachs, Hanf usw.	96	10	96	11
Lederschuhe	12	12	14	11
Böttcherwaren, bearbeitet	260	12	600	22
Bücher	40	21	32	15
Waren aus nicht schmiedb. Eisenguß, a. n. g., bearbeitet	625	39	704	46
Lampen, Öfen, Röhren, Weichen usw., bearbeitet	193	23	387	45
Eisenbauteile, Brükken und Brückenbestandteile	1 286	38	2 488	58
Spaten, Schaufeln, Küchenpfannen usw.	309	10	175	8
Schrauben und Niete	287	12	130	6
Nähnadeln	36	10	98	39
Zinkblech, roh	114	7	225	13
Nicht grobe Waren aus gegossenem Messing usw.	39	17	30	13
Tenderlokomotiven usw.	3 843	409	579	43
Dampfmaschinen	307	26	—	—
Metallbearbeitungsmaschinen	69	8	531	45
Dampfmaschinen mit Dynamomaschinen, Pumpen, Hämmern, Gebläse-, Kälte- und Fördermaschinen	699	66	41	7
Kabel zur Leitung elektrisch. Ströme	339	26	45	7
Telegraphenwerke, elektrische usw.	48	40	17	8
Personenmotorwagen	54	41	33	9
6. Neu-Guinea, Marshall-Inseln, Karolinen, Palau und Marianen (ohne Guam)				
A. Einfuhr	518 742	6 367	263 698	5 450
Kopra	72 091	3 677	86 160	4 136
Rohe Kakaobohnen	243	34	164	23
Nüsse, Schalen usw. als Schnitzstoffe	3 063	165	6 951	313
Kautschuk	225	169	94	75
Guttapercha	22	17	36	29
Kalk, natürl. phosphorsaurer	442 577	2 213	170 053	850
Schildpattplatten oder -stücke	7	30	1	4
Außerdem Gold u. Silber	1	10	0	4
B. Ausfuhr	40 998	1 790	18 948	1 456
Schaumwein	81	13	131	21
Stiller Wein in Flaschen	107	10	178	18
Bier in Flaschen	4 189	132	3 570	117
Mineralwasser	695	16	492	11
Milch, eingedickt usw.	272	13	168	9
Nahrungs- und Genußmittel, luftdicht verschlossen	812	107	928	125
Zigarren	28	32	28	29
Steinkohlenpreßkohlen	10 600	26	—	—
Schmiermittel von Fetten und Ölen, n. b. g.	4	12	33	1
Blei-, Zink-, Lithoponweiß, Eisenoxyd, Eisenmennig mit Öl angerieben	262	14	206	12
Ölfirnisse; Firnissatz; Standöl, Vogelleim	116	8	117	11
Zubereitete Arzneiwaren usw.	78	46	62	45
Woll-Kleiderstoffe usw.	26	11	51	21
Baumwollene Gewebe, a. n. g.	177	65	273	89
Baumwollene Unterkleider	21	12	18	12
Männer-, Knabenkleider a. Baumwolle	36	27	41	22
Hemden usw. aus Baumwolle	10	7	16	10
Sattler- und Täschnerwaren usw.	63	34	38	23
Möbel aus hartem Holze, grobe, bearbeitet	114	25	180	37
Bücher	36	12	23	9
Formeisen; nicht geformtes Stabeisen, Bandeisen	689	11	969	15
Lampen, Röhren, Öfen usw., bearbeitet	301	23	154	16
Schmiedeeiserne Eisenbauteile, a. n. g.	3 788	114	130	6
Grobe Schneidwerkzeuge außer Messern	159	19	47	4

Warengattung	1912 dz = 100 kg	1912 1 000 ℳ	1911 dz = 100 kg	1911 1 000 ℳ
Feine Schneidwaren	46	24	29	14
Hochofengasmotoren usw.	759	108	—	—
Nähmaschinen	26	8	308	55
Elektrizitätssammler und Ersatzplatten ohne Zellhorn usw.	317	22	—	—
Außerdem Silbermünzen	10	165	4	75

7. Samoa-Inseln (hauptsächlich die deutschen Inseln Upolu und Sawaii)

A. Einfuhr	25 383	1 659	21 661	1 252
Kopra	21 910	1 139	19 144	900
Kakao, roh	3 347	472	2 500	345
B. Ausfuhr	9 657	449	8 583	423
Stiller Wein in Flaschen	46	4	48	4
Bier in Flaschen	2 201	70	1 371	48
Nahrungs- und Genußmittel, luftdicht verschlossen	184	23	196	25
Zigarren	6	3	5	5
Zement usw.	3 349	11	2 537	9
Papierdruckfarben usw.	128	5	172	6
Zubereitete Farben, n. b. g	195	9	257	17
Ölfirnisse	48	4	82	8
Äther- u. weingeisthaltige Riech- u. Schönheitsmittel	11	2	14	2
Zubereitete Arzneiwaren	16	8	20	9
Wollgewebe (Kleiderstoffe usw.)	20	18	19	22
Baumwollenzwirn f. d. Einzelverkauf	5	2	5	3
Baumwollene Gewebe, a. n. g.	38	13	15	7
Strümpfe a. Baumwolle, abgepaßt	3	1	6	5
Baumwollene Unterkleider	13	9	20	14
Männer- u. Knabenkleider: wollene	2	2	4	3
—: baumwollene	20	19	18	14
Baumwollene Leibwäsche	8	7	7	3
Schirme	43	22	49	27
Lederschuhe	4	3	5	4
Sattler-, Täschnerwaren	16	7	9	5
Geschäfts-, Notizbücher	23	3	9	1
Packpapier, in der Masse gefärbt	54	3	29	1
Bücher	5	1	9	4
Hohlglas, weder gepreßt noch geschliffen usw., naturfarbig	94	2	69	2
Herde, Öfen, Ofenteile usw. aus Gußeisen	18	5	25	3
Eisenbahnschienen	138	1	627	6
Röhren, Öfen, Weichen usw. aus schmiedbar. Eisen	41	3	61	4
Stacheldraht	116	2	159	4
Drahtstifte	584	17	456	10
Haus-, Küchengeräte, Küchengeschirr aus Eisenblech, bearbeitet	58	6	59	5
Feine Schneidwaren	13	9	8	4
Grobe Bleiwaren	80	4	144	7
Nähmaschinen für Handbetrieb	76	16	56	11
Kinderspielzeug	33	6	17	3

	1912	1911
Wert der Einfuhr aus den Schutzgebieten (1 000 ℳ)	52 898	42 753
Außerdem Gold und Silber	756	1 029
Wert der Ausfuhr nach den Schutzgebieten (1 000 ℳ)	51 375	50 244
Außerdem Gold und Silber	3 234	4 444
Zusammen	104 273	92 997
Außerdem Gold und Silber	3 990	5 473

Anhang

Internationale Übersichten

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum

Staaten	Zählungstag und -jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	Ortsanwesende Bevölkerung männliche	Ortsanwesende Bevölkerung weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich überhaupt	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qkm kommen Einwohner
Europa								
Deutsches Reich	1. 12. 1910	540 858	64 925 993	32 040 166	32 885 827	856 901	1,36	120,04
Österreich-Ungarn: Österreich	31. 12. 1910	300 004	28 571 934	14 034 022	14 537 912	242 123	0,88	95,14
Österreich-Ungarn: Ungarn	31. 12. 1910	324 857	20 886 487	10 345 333	10 541 154	163 193	0,81	64,19
Österreich-Ungarn: Bosnien und Herzegowina	10. 10. 1910	51 200	1 931 802	1 028 610	903 192	22 032	1,15	37,73
Österreich-Ungarn: Zusammen		676 061	51 390 223	25 407 965	25 982 258	427 348	0,87	76,01
Liechtenstein	1906	159	9 650	4 715	4 935	35	0,37	60,69
Rußland: Europ. Rußland	9. 2. 1897	4 816 408	93 442 864	45 749 575	47 693 289	976 473	1,11	19,40
Rußland: Königreich Polen	9. 2. 1897	127 003	9 402 253	4 712 090	4 690 163	120 162	1,38	74,03
Rußland: Kaukasien	9. 2. 1897	468 703	9 289 364	4 886 713	4 402 651	167 068	2,01	19,81
Rußland: Sibirien	9. 2. 1897	12 484 804	5 758 822	2 964 419	2 794 403	120 429	2,39	0,46
Rußland: Mittelasien	9. 2. 1897	3 576 664	7 746 718	4 164 551	3 582 167	201 635	3,08	2,17
Rußland: Zusammen	9. 2. 1897	21 473 582	125 640 021	62 477 348	63 162 673	1 585 767	1,37	5,85
Außerdem:								
Finland (rechtl. Bevölk.)	31. 12. 1910	333 140	3 115 197	1 546 694	1 568 503	40 264	1,38	9,35
Serbien (vorläufige Ergebnisse)	31. 12. 1910	48 303	2 911 701	1 503 511	1 408 190	44 735	1,60	60,28
Rumänien (Wohnbev.)	19. 12. 1912	131 353	7 248 061	.	.	98 956	1,50	55,18
Bulgarien	31. 12. 1910	96 346	4 337 516	2 206 691	2 130 825	60 388	1,44	45,02
Griechenland	27. 10. 1907	63 211	2 631 952	1 324 942	1 307 010	18 013	0,71	41,64
Kreta	4./17. 6. 1911	8 618	344 001	.	.	3 122	0,96	39,92
Italien	10. 6. 1911	286 682	34 671 377	.	.	212 528	0,63	120,94
Spanien (einschl. Balearen, Kanarische Inseln, vorläufige Ergebnisse)	31. 12. 1910	504 530	19 503 068	.	.	89 539	0,47	38,66
Portugal (einschl. Azoren u. Madeira)	1. 12. 1911	91 944	5 957 985	2 827 461	3 130 524	48 623	0,85	64,80
Schweiz	1. 12. 1910	41 324	3 765 123	.	.	44 010	1,24	91,11
Frankreich (ansässige Bevölkerung)	5. 3. 1911	536 463	39 601 509	.	.	69 853	0,18	73,82
Luxemburg	1. 12. 1910	2 586	259 891	134 101	125 790	2 687	1,06	100,49
Belgien (rechtliche Bevölkerung)	31. 12. 1910	29 455	7 423 784	3 680 790	3 742 994	73 024	1,03	252,04
Niederlande	31. 12. 1909	34 186	5 858 175	2 899 125	2 959 050	75 404	1,38	171,36
Dänemark	1. 2. 1911	38 969	2 757 076	1 337 900	1 419 176	33 631	1,26	70,75
Außerdem:								
Faröer	1. 2. 1911	1 399	18 000	8 969	9 031	330	1,92	12,87
Island	1. 12. 1910	104 785	85 188	41 083	44 105	740	0,90	0,81
Grönland	1. 10. 1911	88 100	13 466	6 430	7 036	157	1,24	0,15
Schweden	31. 12. 1910	(1 411 012	5 522 403	2 698 729	2 823 674	38 596	0,72	13,44
Norwegen	1. 12. 1910	(2 309 633	2 357 790	1 123 160	1 234 630	13 639	0,60	7,61
Großbritannien und Irland: England u. Wales	3. 4. 1911	151 053	36 070 492	17 445 608	18 624 884	354 068	1,03	238,79
Großbritannien und Irland: Schottland (einschl. Inselbevölkerung nördlich u. westlich von Schottland)	3. 4. 1911	78 746	4 760 904	.	.	28 856	0,63	60,46
Großbritannien und Irland: Irland	3. 4. 1911	83 809	4 390 219	2 192 048	2 198 171	— 6 850	—0,15	52,38
Großbritannien und Irland: Zusammen	3. 4. 1911	313 608	45 221 615	.	.	376 074	0,87	144,20
Außerdem:								
Insel Man und Kanalinseln (vorläufige Ergebnisse)	3. 4. 1911	769	148 934	69 989	78 945	— 144	—0,10	193,67
Britische Besitzungen: Gibraltar	1911 (ohne Militär)	5	19 586	9 228	10 358	— 77	—0,39	3 917,20
Britische Besitzungen: Malta	1911 (ohne Militär)	303	211 564	105 601	105 963	2 682	1,35	698,13
Britische Besitzungen: Cypern	1911 (ohne Militär)	9 282	273 964	139 248	134 716	3 694	1,45	29,52
Britische Besitzungen: Zusammen	1911 (ohne Militär)	9 590	505 114	254 077	251 037	6 300	1,29	52,67

[1]) Mit Wasser 447 864 qkm. — [2]) Mit Wasser 322 909 qkm.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum

Staaten	Zählungstag und -jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	Ortsanwesende Bevölkerung männliche	Ortsanwesende Bevölkerung weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich überhaupt	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qkm kommen Einwohner
Amerika								
Ver. Staaten von Amerika: Nordatlant. Staaten	15. 4. 1910	419 837	25 868 573	.	.	482 188	2,06	61,62
Südatlant. Staaten		695 710	12 194 895	.	.	175 142	1,55	17,53
Nördliche Zentralstaaten		1 951 651	29 888 542	.	.	355 554	1,26	15,31
Südl. Zentr. Staat.		1 580 421	17 194 435	.	.	311 439	1,99	10,88
Westliche Staaten		3 044 606	6 825 821	.	.	273 447	5,01	2,24
Zusammen		7 692 225	91 972 266	47 332 122	44 640 144	1 597 769	1,00	11,96
Außerdem:								
Alaska		1 530 355	64 356	.	.	76	0,12	0,04
Hawai		16 703	191 909	.	.	3 791	2,19	11,49
Portorico		9 324	1 118 012	.	.	14 979	1,45	119,91
Kuba	30. 9. 1907	118 833	2 048 980	1 074 882	974 098	59 523	3,29	17,24
Britische Besitzungen:								
Kanada	1911	9 659 422	7 204 838	3 821 067	3 383 771	183 352	2,92	0,75
Neufundland (außer Labrador)	1911	110 677	238 670	122 259	116 411	2 163	0,95	2,16
Bermuda (ohne Militär)	1911	49	18 994	.	.	146	0,80	387,63
Brit. Guayana (ohne Militär u. Eingeborene)	1911	234 385	296 041	153 717	142 324	208	0,07	1,26
Westindien	1911	31 163	1 682 924	795 731	887 193	11 028	0,68	54,00
Brit. Honduras	1911	22 268	40 458	20 374	20 084	298	0,76	1,82
Falkland-Inseln einschl. Süd-Georgien	1911	19 424	3 275	2 370	905	.	.	0,17
Dänisch-Westindien	1. 2. 1911	359	27 086	12 508	14 578	— 344	—1,19	75,45
Niederl. Besitz. Surinam	31. 12. 1909	129 100	85 094	45 659	39 435	1 797	2,36	0,66
Niederl. Besitz. Kl. Antillen	31. 12. 1909	1 130	52 741	23 530	29 211	105	0,20	46,67
Mexiko (vorläufige Ergebnisse)	10. 1910	1 987 201	15 063 207	7 433 537	7 629 670	151 775	1,06	7,58
Guatemala	31. 12. 1903	125 100	1 842 134	914 406	927 728	.	.	14,73
Honduras	31. 12. 1910	114 670	553 446	270 722	282 724	10 662	2,02	4,83
Salvador	1. 3. 1901	21 070	1 006 848	493 893	512 955	.	.	47,79
Costarika	31. 12. 1904	59 570	331 340	.	.	7 345	2,56	5,56
Kolumbia	1898	1 330 875	5 001 541	.	.	66 055	1,49	3,76
Venezuela	(1 26. 8. 1891	1 043 900	2 323 527	1 137 139	1 186 388	24 828	1,13	2,23
Brasilien	1900	8 524 777	17 318 556	8 825 636	8 492 920	298 464	1,80	2,03
Paraguay	1900	253 100	(2 635 571	.	.	.	.	2,51
Uruguay	31. 12. 1911	187 016	1 177 560	.	.	41 899	3,77	6,30
Argentinien	30. 6. 1905	2 893 934	5 106 378	.	.	101 147	2,20	1,76
Chile	28. 11. 1907	757 366	3 249 279	1 624 221	1 625 058	44 761	1,50	4,29
Bolivia	1. 9. 1900	1 334 200	(3 1 816 271	819 247	814 363	. .	.	1,36
Afrika								
Ägypten	1. 6. 1907	(4 930 000	11 287 359	5 667 074	5 620 285	155 295	1,48	12,14
Franz. Besitzungen:								
Algerien	5. 3. 1911	575 289	5 563 828	.	.	66 396	1,23	9,67
Tunesien	12. 1911	122 600	1 906 792	.	.	20 558	1,11	15,55
Madagaskar	1906	585 533	2 706 661	1 312 810	1 393 851	.	.	4,62
Port. Besitz. Kap Verde Jf.	31. 12. 1900	3 822	147 424	68 793	78 631	.	.	38,57
Port. Besitz. St. Thomé u. Principe	12. 11. 1900	939	42 103	23 121	18 982	.	.	44,84

[1]) Im Jahre 1904 auf 2 591 001 Einwohner geschätzt. (Eigene Schätzung.) — [2]) Einschl. 100 000 Indianer. — [3]) Hierunter 182 661 nicht in die Zählung aufgenommene Personen. — [4]) Einschl. der Wüste.

1. Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum

Staaten	Zählungstag und -jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung überhaupt	männliche	weibliche	Zunahme bzw. Abnahme (—) während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich überhaupt	in % der mittler. Bevölkerung	Auf 1 qkm kommen Einwohner
Britische Besitzungen:								
Mauritius (ohne Militär)	1911	1 865	368 791	194 095	174 696	— 223	−0,06	197,74
Kap der guten Hoffnung	7. 5. 1911	717 387	2 564 965	1 255 671	1 309 294	21 991	0,88	3,58
Transvaal		285 991	1 686 212	971 555	714 657	58 998	3,99	5,90
Oranje-Staat		130 510	528 174	277 518	250 656	19 964	4,36	4,05
Natal		91 607	1 194 043	564 648	629 395	12 088	1,05	13,03
Südafrikanische Union		1 225 495	5 973 394	3 069 392	2 904 002	113 041	2,03	4,87
Swasiland		16 928	99 959	44 805	55 154	2 067	2,23	5,90
Basutoland		30 343	404 507	184 102	220 405	7 951	2,11	13,33
Betschuanaland		712 220	125 350	62 712	62 638	653	0,53	0,18
Westafrika: Gambia (mit Protektoraten)	1911	9 373	146 101	73 792	72 309	5 575	4,72	15,59
Westafrika: Sierra Leone (mit Protektoraten)		64 509	(1 1 403 132	363 197	472 374	37 895	3,12	21,75
Westafrika: Goldküste (mit Protektoraten)		207 800	1 503 386	.	.	1 695	0,11	7,23
Westafrika: Nordnigeria, Protektorate		662 235	9 269 000	3 435 743	5 833 257	.	.	14,00
Westafrika: Südnigeria (mit Protektoraten)		206 880	7 855 016	3 613 307	4 241 709	341 062	5,55	37,97
Westafrika: Zusammen		1 150 797	20 176 635	.	.	.	.	17,53
Asien								
Britische Besitzungen:								
Aden (einschl. Perim)	1911	207	46 165	31 290	14 875	219	0,49	223,02
Straits Settlements (einschl. Christmas- und Kokosinseln u. Labuan)	10. 3. 1911	4 222	714 069	467 374	246 695	13 341	2,06	169,13
Vereinigte Malaienstaaten	10. 3. 1911	71 740	1 036 999	725 062	311 937	35 840	4,18	14,45
Ceylon (ausschl. Militär und Schiffsbevölkerung)	1911	65 607	4 106 350	2 175 030	1 931 320	54 040	1,41	62,59
Britisch Indien:								
Britische Besitzungen	10./11.3.1911	2 843 236	244 221 377	124 842 401	119 378 976	1 236 584	0,51	85,90
Einheimische Staaten	10./11.3.1911	1 748 867	70 864 995	36 452 419	34 412 576	840 345	1,16	40,52
Zusammen		4 592 103	315 086 372	161 294 820	153 791 552	2 076 929	0,68	68,61
Britisch Nord-Borneo	10. 3. 1911	80 561	208 183	114 915	93 268	10 366	6,03	2,58
Hongkong (Zivilbevölk.)	20. 5. 1911	1 010	456 739	296 151	160 588	30 430	7,84	452,22
Wei-hai-wei	1911	738	147 133	77 860	69 273	1 634	1,18	199,37
Niederländ. Indien:								
Java und Madura	31. 12. 1905	131 507	30 098 008	14 792 895	15 305 113	270 274	0,91	228,87
Andere Besitzungen	31. 12. 1905	1 783 915	7 619 369	3 942 209	3 677 160	.	.	4,27
Zusammen		1 915 422	37 717 377	18 735 104	18 982 273	.	.	19,69
China	Schätzung 1910	11 077 400	438 425 000	.	.	.	.	39,58
Macao (Port. Besitz.)	31. 12. 1899	12	63 991	38 083	25 908	.	.	5332,58
Japan (rechtl. Bevölk.)	31. 12. 1908	382 415	49 588 804	25 046 380	24 542 424	571 186	1,19	129,67
Korea	10. 1906	218 650	9 781 671	5 283 682	4 497 989	.	.	44,74
Formosa (ohne Wildengebiet)	1. 10. 1905	18 848	3 050 034	1 617 370	1 432 664	71 929	2,50	161,82
Pescadoresinseln	31. 12. 1901	201	54 151	27 185	26 966	1 621	3,13	269,41
Philippinen	2. 3. 1903	297 905	(2 6 987 686	3 496 652	3 491 034	62 685	0,97	25,63
Australien								
Britische Besitzungen:								
Australischer Staatenbund (ohne Ureinwohn.)	3. 4. 1911	7 703 838	4 455 005	2 313 035	2 141 970	68 120	1,66	0,58
Neu-Seeland	2. 4. 1911	271 294	1 008 468	531 910	476 558	23 575	2,65	3,72
Fidschiinseln	1911	19 256	139 541	80 008	59 533	1 942	1,50	7,25

[1]) Darunter 567 561 Kinder ohne Angabe des Geschlechts. — [2]) Ausschl. 647 740 Wilde ohne Angabe des Geschlechts.

2. Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 256)

Staaten	Jahr	Eheschließungen überhaupt	Eheschließungen auf 1000 Einwohner	Geborene (ohne Totgeborene) überhaupt	Geborene (ohne Totgeborene) auf 1000 Einwohner	Gestorbene (ohne Totgeborene) überhaupt	Gestorbene (ohne Totgeborene) auf 1000 Einwohner	Geburtenüberschuß überhaupt	Geburtenüberschuß auf 1000 Einwohner	Totgeborene überhaupt	Totgeborene auf 100 Geborene
Europa											
Deutsches Reich	1911	512 819	7,8	1 870 729	28,6	1 130 784	17,3	739 945	11,3	56 310	2,9
Österreich	1911	216 776	7,6	897 473	31,4	625 563	21,9	271 910	9,5	22 186	2,4
Ungarn	1911	193 482	9,2	732 767	35,0	524 496	25,1	208 271	9,9	15 149	2,0
Bosnien u. Herzegowina	1911	20 763	10,8	76 693	40,3	49 622	26,1	27 071	14,2	218	2,8
Rußland [1] [2]	1906	1 048 139	9,6	5 116 919	46,8	3 253 590	29,8	1 863 329	17,0	.	.
Finland	1911	18 730	6,0	91 238	29,1	51 647	16,5	39 591	12,6	2 391	2,6
Serbien	1911	30 453	10,4	107 229	36,6	64 415	22,0	42 814	14,6	.	.
Rumänien [2]	1911	74 542	10,5	299 870	43,0	179 076	25,7	120 794	17,3	8 144	2,6
Bulgarien [2]	1911	41 868	9,6	176 909	40,6	94 860	21,8	82 049	18,8	.	.
Italien [2]	1911	259 764	7,5	1 093 661	31,5	742 452	21,4	351 209	10,1	47 485	4,2
Spanien [2]	1911	142 119	7,2	625 172	31,8	463 678	23,7	161 494	8,1	15 892	2,5
Portugal	1909	34 150	5,9	176 707	30,7	111 395	19,4	65 312	11,4	.	.
Schweiz	1911	27 809	7,3	91 227	24,1	59 313	15,6	31 914	8,4	2 855	3,0
Frankreich [2]	1911	307 788	7,8	742 114	18,7	776 983	19,6	— 34 869	—0,9	33 840	4,4
Luxemburg	1906	2 048	8,3	7 516	30,2	4 844	19,5	2 672	10,7	200	2,6
Belgien	1910	58 776	7,9	176 413	23,7	112 826	15,2	63 587	8,5	8 008	4,3
Niederlande	1911	43 268	7,2	166 527	27,8	86 782	14,5	79 745	13,3	6 638	3,8
Dänemark	1911	19 879	7,2	73 938	26,7	37 232	13,4	36 706	13,2	1 751	2,3
Schweden [2]	1911	32 533	5,9	131 997	23,8	76 354	13,8	55 643	10,0	.	.
Norwegen [2]	1911	14 794	6,2	61 352	25,6	31 266	13,0	30 086	12,5	.	.
England und Wales	1911	274 577	7,6	881 241	24,4	527 864	14,6	353 377	9,8	.	.
Schottland	1911	31 811	6,7	121 811	25,6	71 726	15,1	50 085	10,5	.	.
Irland	1911	23 473	5,4	101 758	23,3	72 475	16,6	29 283	6,7	.	.
Amerika											
Vereinigte Staaten:											
Maine	1910	5 900	(2 8,0	15 798	(2 21,3	11 768	(2 15,9	4 030	(2 5,4	671	4,1
Vermont	1909	3 080	(2 8,7	7 587	(2 21,3	5 572	(2 15,7	2 015	(2 5,6	299	3,8
Massachusetts	1911	.	.	88 327	24,8	53 062	14,9	35 265	9,9	.	.
Rhode Island	1910	4 558	8,4	13 354	24,6	9 298	17,1	4 056	7,5	.	.
Connecticut	1910	10 103	9,1	27 314	24,5	17 500	15,7	9 814	8,8	1 124	4,0
Michigan	1907	27 940	10,7	56 241	21,7	36 701	14,1	19 540	7,6	2 358	4,0
Mexiko	1910	49 938	3,3	435 386	29,0	467 965	31,1	— 32 579	—2,2	.	.
Britisch Honduras	1910	385	8,9	1 665	38,4	1 052	24,3	613	14,2	.	.
Uruguay	1911	6 967	6,1	37 530	32,8	16 552	14,5	20 978	18,3	1 367	3,5
Argentinien	1909	51 262	7,7	294 225	44,3	151 331	22,8	142 894	21,5	.	.
Chile	1910	19 326	5,6	130 052	38,0	106 073	31,0	23 979	7,0	3 471	2,6
Costarika	1911	.	.	16 333	42,5	8 977	23,4	7 356	19,2	506	3,0
Venezuela	1911	8 017	2,9	83 753	30,7	55 428	20,3	28 325	10,4	.	.
Afrika											
Algerien	1910	41 294	7,5	146 570	26,6	104 754	19,0	41 816	7,6	2 065	1,4
Kapland	1911	11 396	4,4	57 379	22,3	33 490	13,0	23 889	9,3	.	.
Asien											
Ceylon	1910	(3 21 977	5,4	157 554	38,5	110 195	26,9	47 359	11,6	.	.
Japan	1909	438 771	8,7	1 705 877	34,2	1 099 797	21,9	606 080	12,3	161 576	8,7
Australien											
Australischer Staatenbund	1911	39 482	8,8	122 193	27,2	47 869	10,7	74 324	16,6	.	.
Neu-Seeland	1911	8 825	8,7	26 354	26,0	9 534	9,4	16 820	16,6	.	.

[1] Europäisches Rußland ohne Finland. — [2] Vorläufige Zahlen. — [3] Ohne mohammedanische Ehen.

3. Überseeische Auswanderung aus europäischen Ländern[1])

Herkunftsländer	Jahr	Auswanderer	Davon gingen über Häfen: desselben Landes	Davon gingen über Häfen: andere	Wanderziele: Europa	Amerika: Vereinigte Staaten	Amerika: übriges Amerika	Afrika	Asien	Australien	Wanderziel unbekannt	Auf 10 000 Einwohner
Deutsches Reich	1912	18 545	13 734	4 811	90	13 706	4 423	4	—	322	—	2,8
Österreich[2])	1911	90 134	6 681	83 453	.	.	.	.	.	.	.	31,4
Ungarn[2])	1911	73 654	18 532	55 122	.	.	.	.	.	.	.	35,1
Rußland[3])	1912	127 747	—	127 747	3 457	98 838	24 998	424	—	30	—	.
Finland	1911	9 372	.	.	—	9 346		1	1	24	—	29,9
Rumänien[3])	1912	1 026	—	1 026	83	715	228	—	—	—	—	.
Bulgarien[3])	1912	2 621	—	2 621	2	1 374	1 227	—	—	18	—	.
Italien	1912	711 446	.	.	([4]294 371	267 637	132 076	15 725	423	1 214	—	203,9
Spanien	1911	175 567	.	.	([4] 4 441	143 080		27 342	169	535	—	89,5
Portugal	1911	59 661	.	.	([4] 253	59 150		19	—	239	—	100,5
Schweiz	1911	5 512	—	5 512	—	3 969	1 387	36	40	80	—	14,6
Belgien	1910	21 393	.	.	([4] 17 475	3 600		213	61	14	30	29,0
Niederlande	1911	2 638	2 638	.	—	2 631		7	—	—	—	4,4
Dänemark	1911	8 303	.	.	—	6 809	1 293	35	50	116	—	30,0
Schweden	1911	19 997	13 413	.	([4] 3 227	15 571	1 091	34	18	56	—	36,1
Norwegen	1911	12 477	.	.	—	11 122	1 327	24	2	2	—	52,6
Großbritannien und Irland	1912	([5]467 762	467 762	—	.	117 354	([6]186 185	([7] 28 218	.	96 815	39 190	102,5

[1]) Wegen der unterschiedlichen Erhebungsform in den einzelnen Ländern sind die Zahlen nicht unmittelbar vergleichbar. — [2]) Im Jahre 1912 wanderten über Triest aus 9 062 Österreicher und 3 856 Ungarn (Konsulatsbericht). — [3]) Die Angaben beziehen sich nur auf die Auswanderung über deutsche Häfen. — [4]) Zum Teil Landwanderung. — [5]) Nach außereuropäischen Ländern. — [6]) Britisch Nordamerika. — [7]) Britisch Südafrika.

4. Einwanderung in amerikanische Staaten aus europäischen Ländern

Herkunftsländer	Einwanderung in: die Vereinigten Staaten von Nordamerika		Argentinien		Uruguay		Brasilien		Canada		Kuba	
	im Jahre[1])											
	1910/11	1911/12	1910	1911	1910	1911	1911	1912	1910/11	1911/12	1910	1911
Deutsches Reich	32 061	27 788	3 282	3 593	290	488	4 223	5 733	2 595	4 689	113	128
Österreich-Ungarn	159 057	178 882	5 236	4 703	37	73	3 156	3 045	17 598	24 693	18	18
Rußland und Finland	158 721	162 395	12 792	9 737	68	74	13 898	9 193	13 741	17 535	28	12
Rumänien	2 522	1 997	310	201	—	—	.	.	511	793	1	1
Bulgarien, Serbien und Montenegro	4 695	4 447	1 257	1 156	—	—	.	.	1 118	3 504	—	—
Türkei	14 438	14 481	15 478	13 605	—	—	6 233	([2] 7 302	469	632	210	223
Griechenland	26 226	21 449	3 289	1 036	—	—	.	.	777	693	14	13
Italien	182 882	157 134	102 019	58 185	4 396	5 207	22 821	31 785	8 359	7 590	200	146
Spanien	5 074	6 327	131 466	118 723	4 530	5 639	27 007	35 492	197	191	30 913	32 104
Portugal	8 374	10 230	2 848	2 575	57	108	46 754	76 530	13	6	37	24
Schweiz	3 458	3 505	710	805	42	82	.	.	270	230	10	12
Frankreich	8 022	8 628	4 380	4 916	359	451	1 340	1 513	2 041	2 094	259	263
Belgien	5 711	4 169	349	425	41	68	.	.	1 563	1 601	4	12
Niederlande	8 358	6 619	281	246	—	—	.	.	931	1 077	12	16
Dänemark	7 555	6 191	553	606	—	—	.	.	785	833	43	65
Schweden	20 780	12 688	96	82	19	17	1 116	.	3 213	2 394	24	20
Norwegen	13 950	8 675	64	47			.	.	2 169	1 692	36	33
Großbritannien und Irland	102 496	83 027	1 825	1 730	333	511	1 045	1 077	123 013	138 121	993	934
Andere und nicht näher bezeichnete Länder	377	243	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Die Einwanderung in die Vereinigten Staaten von Amerika bezieht sich auf das Rechnungsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni, die in Canada vom 1. April bis 31. März. — [2]) Syrier.

5. Wichtige Todesursachen in einigen

(Zusammenstellung des

Staaten usw.	Jahr	Einwohnerzahl in Tausend	Pocken	Fleckfieber	Typhus	Diphtherie einschl. Krupp
Deutsches Reich [1]	1910	63 824	34	4	2 544	14 755
Österreich, die im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder	1910	([3] 28 325	5	212	3 558	7 443
England und Wales	1910	35 796	19	5	1 889	4 357
Irland	1910	4 378	.	63	278	432
	1911	4 375	.	37	356	475
Schweiz	1910	3 735	2	.	152	455
Belgien	1910	7 424	68	.	771	1 057
Niederlande	1911	5 980	—	4	317	431
Norwegen	1910	2 353	—	2	90	420
Rußland	1911	([13] 68 432	32 090	5 987	([14] 16 350	60 630
Die 348 größten Orte des Deutschen Reichs	1911	24 087	6	.	1 488	6 746
70 große Städte und Gemeinden Österreichs	1911	5 174	3	8	459	944
72 Städte Frankreichs (mit 30 000 und mehr Einwohnern)	1910	8 269	23	1	1 130	843
77 große Städte Englands	1911	16 156	12	.	983	2 443
78 Städte Belgiens (nebst den 12 Vororten von Brüssel)	1911	2 877	3	.	274	219
75 Städte Dänemarks	1911	1 109	—	—	14	60
32 Städte Rumäniens	1911	1 005	1	8	464	345
49 Städte Spaniens	1911	3 388	596	19	1 242	823
		Von je 100 000 Einwohnern starben an				
Deutsches Reich [1]			0,05	0,006	4,0	23,1
Österreich, die im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder			0,02	0,7	12,6	26,3
England und Wales			0,05	0,01	5,3	12,2
Irland			—	1,4	6,3	9,9
			—	0,8	8,1	10,0
Schweiz			0,05	.	4,1	12,2
Belgien			0,9	.	10,4	14,2
Niederlande			—	0,07	5,3	7,2
Norwegen			—	0,08	3,8	17,8
Rußland			46,9	8,7	23,9	88,6
Die 348 größten Orte des Deutschen Reichs			0,02	.	6,2	28,0
70 große Städte und Gemeinden Österreichs			0,06	0,2	8,9	18,2
72 Städte Frankreichs (mit 30 000 und mehr Einwohnern)			0,3	0,01	13,7	10,2
77 große Städte Englands			0,07	.	6,1	15,1
78 Städte Belgiens (nebst den 12 Vororten von Brüssel)			0,1	.	9,5	7,6
75 Städte Dänemarks			—	—	1,3	5,4
32 Städte Rumäniens			0,1	0,8	46,2	34,3
49 Städte Spaniens			17,6	0,6	36,7	24,3

[1]) Ausschließlich Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz. — [2]) Krebs und andere Neubildungen außer dem Kindesalter. — [5]) Bösartige Neubildungen. — [6]) Pulmonary Tuberculosis (Tuberculous Phthisis), diarrhoea (not otherwise defined), enteritis (not epidemic), gastro-enteritis, gastritis, gastric catarrh, other nostras, gastritis, gastric catarrh, other diseases of stomach, epidemic diarrhoea, diarrhoea undefined, pneumonie, pneumonie. — [12]) Cholera nostras, affections de l'estomac (cancer excepté), diarrhée et 68 432 417, d. i. etwa 49,8 v. H. der Gesamtbevölkerung des Russischen Reichs von 137 859 000. — [14]) Außerdem [15]) Darmkatarrh der Kinder; außerdem 15 852 Fälle von Ruhr. — [16]) Krankheiten der Atmungsorgane nostras. — [18]) Bösartige Neubildungen. — [19]) Diarrhoea and enteritis (under 2 years). — [20]) Kolerine (cancer excepté). — [22]) Colera nostras, diarrea y enteritis, diarrea en menores de dos años, afecciones

Staaten und Städtegruppen Europas

Kaiſerlichen Geſundheitsamts)

Maſern und Röteln	Scharlach	Keuchhuſten	Lungentuberkuloſe	Tuberkuloſe anderer Organe	Lungenentzündung	Sonſtige Krankheiten der Atmungsorgane	Lungentuberkuloſe und Krankheiten der Atmungsorgane	Influenza	Brechdurchfall, Magen- und Darmkatarrh	Krebs oder bösartige Geſchwülſte
11 245	7 079	14 133	89 327	14 995	81 076	56 943	227 346	7 464	98 220	(2 56 092
10 079	13 765	8 515	81 789		56 455	.	.	.	(4 7 911	(5 22 157
8 317	2 370	8 797	(6 36 334	14 983	39 760	41 279	117 373	6 504	(7 21 129	32 534
853	173	1 297	(6 7 527	2 489	4 169	8 681	20 377	1 332	(7 2 583	3 488
431	293	815	(8 7 297	2 326	3 905	7 585	18 787	992	(9 3 677	3 413
352	100	741	6 011	2 438	6 409		12 420	.	(10 2 385	4 612
2 537	1 113	2 446	7 217	1 924	(11 11 324	5 936	24 477	1 221	(12 8 713	4 699
1 245	113	1 107	7 134	2 295	4 229	8 740	20 103	768	(9 10 745	6 512
54	80	309	4 060	1 193	2 166	1 523	7 749	186	887	2 081
47 725	82 135	39 937	.	.	.	.	.	.	(15 136 731	.
3 312	2 760	3 261	41 606		(16 48 793		.	705	58 591	.
851	807	470	19 973		8 464	.	.	.	(17 2 184	(18 7 206
1 773	258	1 030	25 635	5 068	5 798	18 780	50 213	907	(12 7 603	9 774
7 563	1 025	3 839	.	.	.	.	.	.	(19 21 120	.
406	186	214	3 147	667	4 466	1 632	9 245	218	(19 5 911	2 192
73	15	81	664	232	935	71	1 670	53	(20 399	854
42	603	54	2 852	709	3 471	790	7 113	129	(21 2 765	713
1 513	77	251	7 746	2 068	5 125	10 303	23 174	862	(22 10 304	2 930
den oben bezeichneten Krankheiten:										
17,6	11,1	22,1	140,0	23,5	127,0	89,2	356,2	11,7	153,9	87,0
35,6	48,6	30,1	288,8		199,3	.	.	.	27,9	78,2
23,2	6,6	24,6	101,5	41,0	111,1	115,3	327,0	18,2	59,0	90,9
19,5	4,0	29,6	171,9	56,0	95,2	198,3	465,4	30,4	59,0	79,7
9,9	6,7	18,6	166,8	53,2	89,3	173,4	429,4	22,7	84,0	78,0
9,4	2,7	19,8	160,9	65,3	171,6		332,5	.	63,9	123,5
34,2	15,0	32,9	97,2	25,0	152,5	80,0	329,7	16,4	117,4	63,3
20,8	1,9	18,5	119,3	38,4	70,7	146,2	336,2	12,8	179,7	108,9
2,3	3,4	13,1	172,5	50,7	92,1	64,7	329,3	7,9	37,7	88,4
69,7	120,0	58,4	.	.	.	.	.	.	199,8	.
13,8	11,5	13,5	172,7		202,6		.	2,9	243,2	.
16,4	15,6	9,1	386,0		163,6	.	.	.	42,2	139,3
21,4	3,1	12,5	310,0	61,3	70,1	227,1	607,2	11,0	91,9	118,2
46,8	6,3	23,8	.	.	.	.	.	.	130,7	.
14,1	6,5	7,4	109,4	23,2	155,2	56,7	321,3	7,6	205,5	76,2
6,6	1,4	7,3	59,9	20,0	84,3	6,4	150,6	4,8	36,0	77,0
4,2	60,0	5,4	283,8	70,5	345,4	78,6	707,8	12,8	275,1	70,9
44,7	2,3	7,4	228,6	61,0	151,3	304,1	684,0	25,4	304,1	86,5

— [3]) Ergebnis der Volkszählung vom 31. Dezember 1910. — [4]) Einheimiſcher Brechdurchfall bei Kindern und Phthisis (not otherwise defined). — [7]) Diarrhoea due to food, infective enteritis, epidemic diarrhoea, diseases of stomach (not malignant). — [8]) Pulmonary Tuberculosis, Phthisis, acute Phthisis. — [9]) Cholera enteritis, gastro-enteritis, diarrhoea due to food. — [10]) Enteritis der kleinen Kinder. — [11]) Broncho-entérite (au-dessous de 2 ans). — [13]) Die Angaben über die Urſachen der Sterbefälle beziehen ſich nur auf ſtarben 31 806 Einwohner an »Fiebern unbeſtimmter Art«, die den epidemiſchen Krankheiten zugezählt ſind. — ausſchließlich Diphtherie und Krupp, Keuchhuſten, Tuberkuloſe und Inſluenza. — [17]) Cholera infantum, cholera og akut diarrhoe. — [21]) Gastro-entérite, diarrhées et entéritis (sous 2 ans), affections de l'estomac del estómago (menos cáncer).

6. Wichtige Todesursachen

(Zusammenstellung de

Städte	Jahr	Einwohnerzahl	Pocken	Fleckfieber	Typhus	Diphtherie einschl. Krupp	Masern	Scharlach	Keuchhusten	Lungentuberkulose	Tuberkulose anderer Organe	Lungenentzündung	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	Lungentuberkulose und Krankheiten der Atmungsorgane
			Grundzahlen											
Berlin	1911	2 071 940	—	—	67	880	195	405	428	(1 3 493	636	2 485	1 468	7 446
Breslau ...	1911	518 747	—	—	27	65	66	32	50	1 255	201	713	497	2 465
München...	1911	604 000	—	—	10	86	59	14	62	1 167	247	634	288	2 089
Dresden ...	1911	551 100	—	—	26	129	92	43	43	911	166	522	311	1 744
Leipzig	1911	595 710	—	—	16	117	84	33	94	918	236	604	325	1 847
Stuttgart ..	1911	290 440	—	—	9	32	8	15	34	418	129	280	187	885
Hamburg ..	1911	945 063	1	—	43	651	121	144	134	1 152	329	1 108	604	2 864
Straßburg .	1911	180 193	—	—	12	32	51	23	5	372	86	(3 237	108	717
Wien	1912	2 081 335	—	—	43	246	406	193	153	4 924	1 429	(4 2 624	1 543	9 091
Prag	1911	224 912	—	—	41	94	30	74	37	1 367		267	.	.
Budapeſt ..	1911	890 430	—	—	151	176	310	359	26	2 953	399	1 358	599	4 910
Rom.....	1911	582 309	2	1	129	91	59	20	73	1 042	381	1 459	464	2 965
Mailand...	1911	599 200	—	—	227	39	169	16	61	1 214	413	1 583	536	3 333
Paris	1910	2 722 731	18	—	188	288	737	75	339	9 971	1 752	1 423	5 326	16 720
Marſeille ..	1910	517 498	1	—	264	25	92	20	59	1 251	220	381	1 589	3 221
Lyon.....	1910	472 114	—	—	20	119	72	18	23	1 330	259	313	1 154	2 797
London....	1911	4 521 301	9	—	144	628	2 570	172	1 038	6 084	1 701	5 618	6 066	17 768
Brüſſel....	1911	177 078	—	—	21	20	14	13	5	343	72	(12 311	123	777
Edinburg .	1910	360 548	—	—	6	59	119	40	34	389	165	398	331	1 118
	1911	320 829	—	—	2	53	67	26	114	392	193	402	316	1 110
Antwerpen .	1911	316 604	—	1	20	16	65	25	20	345	100	(12 460	245	1 050
Amſterdam .	1911	577 189	—	—	29	38	167	4	136	782	231	460	529	1 771
Haag	1911	284 096	—	—	4	16	12	11	48	367	115	196	345	908
Kopenhagen	1911	465 000	—	—	7	47	40	68	176	610	208	(3 259	640	1 509
Stockholm .	1911	345 216	—	—	6	44	3	27	32	685	159	293	255	1 233
Chriſtiania .	1911	247 488	—	—	3	47	66	15	118	450	113	(19 298	182	930
Warſchau ..	1911	797 093	420	14	166	111	234	613	108	1 759	844	(21 2 122	512	4 393
Bukareſt ...	1911	293 435	—	3	72	140	16	177	12	922	346	1 095	183	2 200
Madrid ...	1911	601 131	32	8	138	157	266	10	41	1 518	311	1 087	1 708	4 313

[1]) Lungen- und Halsſchwindſucht. — [2]) Nur Krebs. — [3]) Kruppöſe Lungenentzündung. — [4]) Lungen- und
zu 2 Jahren. — [6]) Cholera infantum und cholera nostras. — [7]) Enteritis, cholera nostras. — [8]) Gastrite,
[10]) Cholera nostras, affections de l'estomac (cancer excepté), diarrhée et entérite (au-dessous de 2 ans). —
nostras, autres affections de l'estomac (cancer excepté), diarrhée et entérite. — [14]) Diarrhoeal diseases. —
(k. ben 2 j.). — [17]) Cholerine et catarrhus intest. acutus. — [18]) Gastroenteritis acuta, gastroenteritis chronica. —
(kronisk). — [21]) Pneumonia, pneumonia crouposa. — [22]) Gastro-enteritis. — [23]) Gastro-entérite, diarrhées
diarrea en menores de dos años, afecciones del estómago (menos cáncer).

in europäischen Großstädten

Kaiserlichen Gesundheitsamts)

Influenza	Brechdurchfall, Magen- u. Darmkatarrh	Krebs oder bösartige Geschwülste	Pocken	Fleckfieber	Typhus	Diphtherie einschl. Krupp	Masern	Scharlach	Keuchhusten	Lungentuberkulose	Tuberkulose anderer Organe	Lungenentzündung	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	Lungentuberkulose u. Krankheiten der Atmungsorgane	Influenza	Brechdurchfall, Magen- und Darmkatarrh	Krebs oder bösartige Geschwülste
Verhältniszahlen (berechnet auf 100 000 Einwohner)																	
258	3 003	2 545	—	—	3,2	42,5	9,4	19,5	20,7	168,6	30,7	119,9	70,9	359,4	12,5	144,9	122,8
33	1 383	(2 642	—	—	5,2	12,5	12,7	6,2	9,6	241,9	38,7	137,4	95,8	475,2	6,4	266,6	123,8
35	1 102	804	—	—	1,7	14,2	9,8	2,3	10,3	193,2	40,9	105,0	47,7	345,9	5,8	182,4	133,1
51	834	(2 637	—	—	4,7	23,4	16,7	7,8	7,8	165,3	30,1	94,7	56,4	316,5	9,3	151,4	115,6
69	2 245	(2 582	—	—	2,7	19,6	14,1	5,5	15,8	154,1	39,6	101,4	54,6	310,1	11,6	376,9	97,7
30	514	(2 303	—	—	3,1	11,0	2,8	5,2	11,7	143,9	44,4	96,4	64,4	304,7	10,3	177,0	104,3
55	1 468	(2 990	0,1	—	4,5	68,9	12,8	15,2	14,2	121,9	34,8	117,2	63,9	303,0	5,8	155,3	104,8
2	351	(2 197	—	—	6,7	17,8	28,3	12,8	2,8	206,4	47,7	131,5	59,9	397,9	1,1	194,8	109,3
9	(5 1 746	2 759	—	—	2,1	11,8	19,5	9,3	7,4	236,6	68,7	126,1	74,1	436,8	0,4	83,9	132,6
.	(6 297	537	—	—	18,2	41,8	13,3	32,9	16,5	607,8		118,7	.	.	.	132,1	238,8
80	(7 1 458	814	—	—	17,0	19,8	34,8	40,3	2,9	331,6	44,8	152,5	67,3	551,4	9,0	163,7	91,4
82	(8 1 215	528	0,3	0,2	22,2	15,6	10,1	3,4	12,5	178,9	65,4	250,6	79,7	509,2	14,1	208,7	90,7
58	(9 969	746	—	—	37,9	6,5	28,2	2,7	10,2	202,6	68,9	264,2	89,5	556,2	9,7	161,7	124,5
124	(10 1 591	3 073	0,7	—	6,9	10,6	27,1	2,8	12,5	366,2	64,3	52,3	195,6	614,1	4,6	58,4	112,9
106	(10 606	370	0,2	—	51,0	4,8	17,8	3,9	11,4	241,7	42,5	73,6	307,1	622,4	20,5	117,1	71,5
52	(10 224	783	—	—	4,2	25,2	15,3	3,8	4,9	281,7	54,9	66,3	244,4	592,4	11,0	47,4	165,8
496	(11 6 736	(24 746	0,2	—	3,2	13,9	56,8	3,8	23,0	134,6	37,6	124,3	134,2	393,0	11,0	149,0	105,0
6	(13 310	307	—	—	11,9	11,3	7,9	7,3	2,8	193,7	40,7	175,6	69,5	438,8	3,4	175,1	173,4
20	(14 131	(2 387	—	—	1,7	16,4	33,0	11,1	9,4	107,9	45,8	110,4	91,8	310,1	5,5	36,3	107,3
11	(15 128	405	—	—	0,6	16,5	20,9	8,1	35,5	122,2	60,2	125,3	98,5	346,0	3,4	39,9	126,2
18	(13 804	260	—	0,3	6,3	5,1	20,5	7,9	6,3	109,0	31,6	145,3	77,4	331,6	5,7	253,9	82,1
55	(16 419	683	—	—	5,0	6,6	28,9	0,7	23,6	135,5	40,0	79,7	91,7	306,8	9,5	72,6	118,3
26	(16 311	315	—	—	1,4	5,6	4,2	3,9	16,9	129,2	40,5	69,0	121,4	319,6	9,2	109,5	110,9
46	(17 328	721	—	—	1,5	10,1	8,6	14,6	37,8	131,2	44,7	55,7	137,6	324,5	9,9	70,5	155,1
11	(18 137	349	—	—	1,7	12,7	0,9	7,8	9,3	198,4	46,1	84,9	73,9	357,2	3,2	39,7	101,1
6	(20 210	228	—	—	1,2	19,0	26,7	6,1	47,7	181,8	45,7	120,4	73,5	375,8	2,4	84,9	92,1
3	(22 1 891	(2 649	52,7	1,8	20,8	13,9	29,4	76,9	13,5	220,7	105,9	266,2	64,2	551,1	0,4	237,2	81,4
48	(23 879	263	—	1,0	24,5	47,7	5,5	60,3	4,1	314,2	117,9	373,2	62,4	749,7	16,4	299,6	89,6
185	(24 1 456	527	5,3	1,3	23,0	26,1	44,2	1,7	6,8	252,5	51,7	180,8	284,1	717,5	30,8	242,2	87,7

Lungen-Rippenfellentzündung. — [5]) Magenkrankheiten (ohne Krebs), Durchfall und Darmkatarrh der Kinder bis enterite e catarro intestinale. — [9]) Enterite; diarrea, colera indigeno, tiflite, proctite; malattie dello stomaco. — [11]) Diseases of stomach, diarrhoea and enteritis. — [12]) Pneumonie, broncho-pneumonie. — [13]) Cholera [16]) Diarrhoea and enteritis. — [16]) Cholera nostras, ziekten van de maag (Kanker nitg.) gast.-ent. diarrh. [19]) Pneumonie katarralsk, pneumonie krups. — [20]) Akut gastroenterit (cholera nostras), mavetarmkatarr et entérites (sous 2 ans), affections de l'estomac (cancer excepté). — [24]) Colera nostras, diarrea y enteritis,

7. Säuglingssterblichkeit

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 256 und * Mitteilung des Kaiserlichen Gesundheitsamts)

Staaten und Großstädte	Jahr	Lebend-geborene	Gestorbene unter 1 Jahr alt		
			überhaupt	darunter uneheliche	auf 100 Lebend-geborene
Europa					
Deutsches Reich		1 870 729	359 522	50 757	19,2
Preußen		1 189 347	223 240	29 044	18,8
Bayern		209 443	46 665	7 513	22,3
Sachsen		125 882	28 693	5 626	22,8
Württemberg		69 687	13 278	1 548	19,1
*Berlin		43 185	7 461	2 112	17,3
*Breslau	1911	13 969	2 891	761	20,7
*München		13 497	2 372	752	17,6
*Dresden		11 000	1 840	460	16,7
*Leipzig		13 409	3 244	885	24,2
*Stuttgart		7 059	1 061	205	15,0
*Hamburg		20 662	3 265	777	15,8
*Straßburg		4 090	686	163	16,8
Österreich	1910	923 545	174 275	26 213	18,9
*Österreich, 70 Gemeinden	1911	117 048	20 006	.	17,1
*Wien	1911	39 693	5 922	1 977	14,9
*Prag	1911	5 480	943	.	17,2
Ungarn	1911	732 767	151 517	.	20,7
Budapest	1911	(1 22 453	3 636	.	16,2
Rußland, europäisches	1901	4 801 190	1 304 072	.	27,2
*Moskau	1910	48 116	15 930	.	33,1
*Warschau	1911	21 929	3 905	828	17,8
Finland	1910	92 984	10 943	1 203	11,8
Serbien	1906	112 973	16 109	.	14,3
Rumänien[1]	1911	299 870	59 006	.	19,7
*Rumänien, 32 Städte	1911	32 322	.	.	.
*Bukarest	1911	9 631	2 070	.	21,5
Bulgarien	1907	180 060	27 718	136	15,4
Italien	1910	1 144 410	160 243	12 070	14,0
*Rom	1911	14 270	1 932	471	13,5
*Mailand	1911	14 264	1 955	.	13,7
Spanien	1905	670 651	108 199	.	16,1
*Spanien, 49 Städte	1911	93 840	17 759	.	18,9
*Madrid	1911	16 377	2 720	.	16,6
Schweiz	1910	93 514	9 819	.	10,5
*Schweiz, 18 Städte	1910	21 465	2 000	.	9,3
*Zürich	1910	4 836	451	.	9,3
Frankreich	1906	806 847	115 752	17 633	14,3
*Frankreich, 72 Städte m. mehr als 30000 Einw.	1910	160 087	18 791	.	11,7
*Paris	1910	49 275	4 833	.	9,8
*Marseille	1910	11 325	1 439	.	12,7
*Lyon	1910	8 234	774	.	9,4
Luxemburg	1906	7 516	1 253	118	16,7
Belgien	1910	176 413	23 646	.	13,4
*Belgien, 78 Städte und 12 Vororte von Brüssel	1911	58 057	10 363	.	17,8
*Brüssel	1911	3 121	572	.	18,3
*Antwerpen	1911	6 199	1 157	233	18,7
Niederlande	1911	166 527	22 848	644	13,7
*Haag	1911	7 000	746	.	10,7
*Amsterdam	1911	13 087	1 189	.	9,1
Dänemark	1910	73 938	7 699	.	10,4
*Dänemark, 75 Städte	1911	27 706	3 191	.	11,5
*Kopenhagen	1911	11 469	1 288	419	11,2
Schweden	1910	135 625	10 192	2 291	7,5
*Stockholm	1911	7 707	596	332	7,7
Norwegen	1910	61 461	4 143	.	6,7
*Christiania	1911	5 760	672	.	11,7
England und Wales	1911	881 241	114 798	.	13,0
*England und Wales, 77 Städte	1911	411 666	57 879	.	14,1
*London	1911	111 738	14 440	.	12,9
*Edinburg	1911	6 819	750	.	11,0
Schottland	1910	124 059	13 436	.	10,8
Irland	1911	101 758	9 555	.	9,4

[1]) Vorläufige Ergebnisse.

7. Säuglingssterblichkeit

Staaten und Großstädte	Jahr	Lebendgeborene	Gestorbene unter 1 Jahr alt		
			überhaupt	darunter uneheliche	auf 100 Lebendgeborene
Amerika					
Vereinigte Staaten von Amerika:					
Maine	1910	15 798	2 108	.	13,3
Vermont	1909	7 587	866	.	11,4
Massachusetts	1910	86 539	11 377	.	13,1
Rhode Island	1910	13 354	2 129	.	15,9
Connecticut	1910	27 314	3 476	.	12,7
Michigan	1910	.	7 912	.	.
Mexiko	1905	461 661	140 557	.	30,4
Costarika	1911	16 333	3 171	.	19,4
Brasilien:					
*Rio de Janeiro	1911	18 452	3 249	.	17,6
Uruguay	1911	37 530	4 104	.	10,9
Chile	1910	130 052	34 755	.	26,7
Afrika					
Algerien	1909	141 858	14 502	344	10,2
Asien					
Japan	1909	1 705 877	283 433	.	16,6
Australien					
Australischer Staatenbund	1911	122 193	8 369	.	6,8
Neu-Seeland	1911	26 354	1 484	.	5,6

8. Die Erwerbstätigen [1]) unter der Gesamtbevölkerung

Staaten	Zählungsjahr	Gesamtbevölkerung			Erwerbstätige			Männliche Erwerbstätige in % der	Weibliche Erwerbstätige in % der	Überhaupt Erwerbstätige in % der
		männlich	weiblich	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt	männlichen Bevölkerung	weiblichen Bevölkerung	Gesamt-Bevölkerung
Deutsches Reich	1907	30 461 100	31 259 429	61 720 529	18 599 236	9 492 881	28 092 117	61,1	30,4	45,5
Österreich	1900	12 852 693	13 298 015	26 150 708	7 791 789	5 684 984	13 476 773	60,6	42,8	51,5
Ungarn	1900	9 582 152	9 672 407	19 254 559	(2) 6 104 832	(2) 2 585 235	(2) 8 690 067	(2) 63,7	(2) 26,7	(2) 45,1
Rußland	1897	62 477 348	63 162 673	125 640 021	25 995 237	5 276 112	(3) 31 271 349	41,6	8,4	(3) 24,9
Italien	1901	16 155 130	16 320 123	32 475 253	10 988 462	5 284 064	16 272 526	68,0	32,4	50,1
Schweiz	1900	1 627 025	1 688 418	3 315 443	1 057 817	498 760	1 556 577	65,0	29,5	46,9
Frankreich	1906	19 099 721	19 744 932	38 844 653	13 027 467	7 693 412	20 720 879	68,2	39,0	53,3
Spanien	1900	9 209 673	9 543 533	18 753 206	5 986 208	1 351 792	7 338 000	64,9	14,2	39,1
Belgien	1900	3 324 834	3 368 714	6 693 548	2 123 072	948 229	3 071 301	63,8	28,1	45,9
Niederlande	1899	2 520 603	2 583 535	5 104 138	1 497 159	433 548	1 930 707	59,4	16,8	37,8
Dänemark [4])	1901	1 193 448	1 256 092	2 449 540	747 630	352 947	1 100 577	62,6	28,1	44,9
Schweden	1900	2 506 436	2 630 005	5 136 441	1 422 979	551 021	1 974 000	56,8	21,0	38,4
Norwegen	1900	1 066 693	1 154 784	2 221 477	599 057	277 613	876 670	56,1	24,0	39,5
England u. Wales	1901	15 728 613	16 799 230	32 527 843	10 156 976	4 171 751	14 328 727	64,6	24,8	44,1
Schottland	1901	2 173 755	2 298 348	4 472 103	1 391 188	591 624	1 982 812	64,0	25,8	44,3
Irland	1901	2 200 040	2 258 735	4 458 775	1 403 022	546 585	1 949 607	63,8	24,2	43,7
Großbritannien und Irland	1901	20 102 408	21 356 313	41 458 721	12 951 186	5 309 960	18 261 146	64,4	24,9	44,0
Ver. St. v. Amerika [5])	1900	39 059 242	37 244 145	76 303 387	23 956 115	5 329 807	29 285 922	61,3	14,3	38,4

[1]) Hierunter sind Personen verstanden, welche bei der Aufnahme sich als in einem Hauptberufe tätig bezeichnet haben, einschließlich der Dienstboten für persönliche (häusliche) Dienste. Nicht zu den Erwerbstätigen sind also, außer den noch nicht oder nicht mehr am Erwerbsleben Beteiligten und den wegen Gebrechlichkeit Arbeitsunfähigen, auch gerechnet die Hausfrauen, welche keinen eigenen Beruf ausüben, sowie die von Vermögen, Renten, Pensionen Lebenden. — [2]) Als Nichterwerbstätige konnten nur Angehörige von Personen bestimmter Berufstätigkeit und die von eigenem Vermögen Lebenden ausgeschieden werden. — [3]) Ausschließlich der unselbständigen erwerbstätigen Angehörigen. — [4]) Die Zählung vom 1. Febr. 1906 ist nicht so eingehend wie die von 1901 (und 1890), eine genaue Unterscheidung der Erwerbstätigen und der Nichterwerbstätigen sowie eine Angleichung an das Berufssystem, wie es in der folgenden Tabelle zugrunde gelegt ist, läßt sich nach dieser letzten (kleinen) Zählung nicht geben. — [5]) Diese Zahlen enthalten 91 219 Personen des Heeres und der Marine, die am Tage der Zählung außerhalb des Landes waren.

9. Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen

Staaten	Zählungsjahr	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr (Gast- u. Schankwirtschaft)	Armee und Marine	Sonstiger öffentlicher Dienst und freie Berufe	Häusliche (persönliche) Dienstboten	Sonstige Erwerbstätige
Deutsches Reich	1907	9 883 257	11 256 254	3 477 626	651 194	1 087 336	1 264 755	471 695
	1895	8 292 692	8 281 220	2 338 511	630 978	794 983	1 339 316	432 491
Österreich	1900	(1 8 205 574	(2 3 138 800	723 401	229 037	388 123	478 756	313 082
	1890	(1 8 469 223	(2 2 880 897	577 698	187 507	312 029	456 277	267 375
Ungarn (einschl. Kroat. u. Slav.)	1900	(3 6 055 390	(2 1 184 400	362 709	(4 132 336	213 910	385 324	(5 355 998
	1890	(3 5 425 205	(2 943 468	262 116	(4 114 393	165 089	376 270	(5 350 281
Rußland 6)	1897	18 245 287	5 596 889	2 218 642	1 132 723	1 174 513	1 617 489	1 285 806
Italien	1901	9 666 467	3 989 816	1 196 744	204 012	640 632	482 080	92 775
	1881	8 580 978	4 185 461	592 784	160 155	498 923	596 172	537 435
Schweiz	1900	481 649	699 402	201 949	(7 2 292	70 356	86 225	14 704
	1888	488 530	543 574	127 720	(7 818	49 835	80 304	14 869
Frankreich	1906	(8 8 861 277	(9 6 580 830	2 955 853	593 901	782 459	(10 946 293	266
	1901	8 248 174	(9 6 399 665	2 711 645	597 445	784 932	(10 954 109	19 105
Belgien 11)	1900	697 372	1 372 251	385 236	33 400		811 889	
	1890	649 252	1 081 503	327 091	48 282		724 040	
Niederlande	1899	592 774	650 574	332 225	19 622	104 655	197 511	33 346
	1889	541 274	532 181	268 730	20 880	98 005	166 495	25 164
Dänemark*)	1901	530 689	277 277	129 572	7 911	41 397	91 057	22 674
	1890	228 099	201 673	75 646	8 429	37 621	290 610	
Schweden	1900	982 986	413 023	148 439	38 847	56 891	212 753	121 061
	1890	944 562	263 317	102 381	39 455	46 137	237 918	116 634
Norwegen	1900	359 763	242 642	122 256	6 053	29 851	98 413	17 692
	1891	384 426	177 511	91 257	3 962	22 989	81 380	13 947
Engl. u. Wales 12)	1901	1 258 275	6 876 896	3 299 227	(13 168 238	784 246	1 408 320	533 525
Schottland 12)	1901	250 492	996 876	425 618	(13 8 057	89 558	148 049	64 162
Irland	1901	871 989	(14 490 085	158 223	(13 27 698	90 893	183 459	127 260
Großbrit. u. Irl. 12)	1901	2 380 756	(14 8 363 857	3 883 068	(13 203 993	964 697	1 739 828	724 947
Verein. Staaten von Amerika	1900	10 512 029	7 039 177	4 778 233	126 744	1 264 737	(15 5 565 002	.
	1890	8 626 088	5 478 541	3 326 122	30 845	913 488	(15 4 360 577	.

Von 100 Erwerbstätigen gehören zu jeder Berufsabteilung in der

	letzten	vorigen	letzten	vorigen	letzten	vorigen	letzten	vorigen	letzten	vorigen	letzten	vorigen	letzten	vorigen
	Zählung:													
Deutsches Reich	35,2	37,5	40,0	37,4	12,4	10,6	2,3	2,8	3,9	3,6	4,5	6,1	1,7	2,0
Österreich	(160,9	(1 64,4	(223,3	(2 21,9	5,4	4,4	1,7	1,4	2,9	2,4	3,5	3,5	2,3	2,0
Ungarn usw.	(369,7	(3 71,0	(213,6	(2 12,4	4,2	3,4	(4 1,5	(4 1,5	2,5	2,1	4,4	4,9	(54,1	(5 4,6
Rußland 6)	58,3	.	17,0	.	7,1	.	3,6	.	3,8	.	5,2	.	4,1	.
Italien	59,4	56,7	24,5	27,6	7,4	3,9	1,2	1,0	3,9	3,3	3,0	3,9	0,6	3,6
Schweiz	30,9	37,4	44,9	41,6	13,0	9,8	(7 0,2	(7 0,1	4,5	3,8	5,5	6,1	1,0	1,1
Frankreich	(842,7	41,8	(931,7	(9 32,5	14,3	13,8	2,9	3,0	3,8	4,0	(10 4,6	(10 4,8	0,0	0,1
Belgien 11)	21,1	22,9	41,6	38,1	11,7	11,6	1,0	1,7			24,6	25,6		
Niederlande	30,7	32,7	33,7	32,1	17,2	16,3	1,0	1,3	5,4	5,9	10,3	10,1	1,7	1,5
Dänemark*)	48,2	27,1	25,2	23,9	11,8	9,0	0,7	1,0	3,8	4,5	8,3	.	2,0	34,5
Schweden	49,8	54,0	20,9	15,0	7,5	5,8	2,0	2,3	2,9	2,6	10,8	13,6	6,1	6,7
Norwegen	41,0	49,6	27,7	22,9	14,0	11,7	0,7	0,5	3,4	3,0	11,2	10,5	2,0	1,8
England und Wales 12)	8,8	.	48,0	.	23,0	.	(13 1,2	.	5,6	.	9,8	.	3,7	.
Schottland 12)	12,6	.	50,3	.	21,5	.	(13 0,4	.	4,6	.	7,5	.	3,2	.
Irland	44,7	.	(1425,2	.	8,1	.	(13 1,4	.	4,7	.	9,4	.	6,5	.
Großbrit. und Irland 12)	13,0	.	(1445,8	.	21,3	.	(13 1,1	.	5,3	.	9,5	.	4,0	.
Ver. Staat. v. Amerika	35,9	38,0	24,1	24,1	16,3	14,6	0,4	0,1	4,3	4,0	(15 19,0	(15 19,1	.	.

1) Einschl. der Torfgräberei und der Gewinnung forstwirtschaftlicher Nebenerzeugnisse. — 2) Darunter Gast- und Schankwirtschaft. — 3) Auch die Kohlenbrennerei, soweit sie nicht in Verbindung mit einem gewerblichen Betriebe steht. — 4) Einschl. Gendarmerie. — 5) Darunter auch diejenigen nicht erwerbstätigen Personen, die nicht von eigenem Vermögen leben (wie von Unterstützung Lebende, Landstreicher usw.), oder Angehörige von Personen bestimmter Berufstätigkeit sind. — 6) Die Zahlen enthalten nicht die unselbständigen erwerbstätigen Angehörigen. — 7) Im Jahre 1888 mit Ausschluß, 1900 mit Einschluß der ständig in Zeughäusern und anderen militärischen Anstalten beruflich beschäftigten Personen. — 8) 1906 genauere Erfassung der Inhaber kleiner Landstücke und der mithelfenden Familienangehörigen. — 9) Einschl. Straßenreinigung usw. — 10) Einschl. Portiers, Wächter usw. mit eigenem Haushalt. — 11) Die Zahlen beziehen sich auf Berufsfälle, nicht auf erwerbstätige Personen. — 12) Die Zahlen lassen sich in der oben gegebenen Anordnung an das deutsche Berufssystem nur für 1901 geben. Vergleichbare Zahlen mit 1891, nach Abteilungen wie oben gegeben, sind die folgenden:

England	1901	1 221 813	8 013 705	1 982 832	168 238	823 975	1 394 929	723 235	Schottland	1901	232 607	1 141 352	258 589	8 057	95 017	146 785
	1891	1 310 371	6 749 856	1 542 233	126 473	659 182	1 444 694	919 186		1891	212 199	949 997	203 905	7 588	75 569	168 506
Irland	1901	869 959	489 295	144 400	27 698	92 486	175 500	150 269	Großbritannien	1901	2 324 379	9 644 352	2 385 821	203 993	1 011 478	
	1891	933 998	509 328	128 248	31 293	84 466	211 095	146 739	und Irland	1891	2 486 568	8 209 181	1 874 386	165 354	819 217	

100 402 | 99 973 | 1 717 217 | 973 906 | 1 824 295 | 1 165 898

Hier enthält die Landwirtschaft nicht die helfenden weiblichen Familienangehörigen, wie die Wildhüter; die Industrie umfaßt neben Gast- und Schankwirtschaft den Handel mit den Erzeugnissen der Industrie; Handel und Verkehr schließt hier herrschaftliche Kutscher ein; freie Berufe: einschl. Maler, Bildhauer, Architekten, Photographen; häusliche Dienstboten: einschl. Dienstboten im Beherbergungsgewerbe. — 13) Einschl. Offiziere a. D. — 14) Bei Irland einschl. Handel mit Industrieerzeugnissen und Gastwirtschaft ausschl. Beherbergung. — 15) Außer den häuslichen Dienstboten sind hier Erwerbstätige der Gast- und Schankwirtschaft, der Wäscherei usw. nachgewiesen; außerdem Barbiere, Friseure und Arbeiter ohne nähere Angabe.

*) Über die Zählung von 1906 vgl. Übersicht 8, Anmerkung 4.

10. Arbeiterorganisationen

a. Zahl der im Jahre 1911 gewerkschaftlich Organisierten

(IX. Internationaler Bericht über die Gewerkschaftsbewegung 1911, Mitteilungen der Internationalen christlichen Gewerkschaftskommission, amtliche Quellen und Gewerkschaftsveröffentlichungen)

Land	Gesamtzahl der Mitglieder bei den zum internationalen Sekretariat der gewerkschaftlichen Landeszentralen gehörigen Verbänden zusammen	davon weibl.	den zur internationalen christlichen Gewerkschaftskommission gehörigen Verbänden zusammen	davon weibl.	konfessionellen (soweit nicht in den Zahlen der vorherg. Spalten enth.) Arbeiterverbänden zusammen	davon weibl.	sonstigen Arbeiterverbänden zusammen	davon weibl.	Gesamtzahl der Mitglieder überhaupt *) zusammen	davon weibl.
Deutschland [1]	(2 2 339 785	197 354	(3 340 957	27 152	(4 201 872	41 529	1 041 073	2 046	3 923 687	268 081
Großbritannien [5]	861 482	.	—	—	.	.	2 148 864	.	3 010 346	272 858
Ver. St. v. Amerika [6]	1 761 835	.	—	—	.	.	520 526	.	2 282 361	.
Frankreich	450 000	.	—	—	.	.	614 413	.	(7 1 064 413	92 335
Italien	384 446	.	4 818	.	103 203	.	368 035	.	(8 860 502	.
Österreich	(9 421 905	47 991	(10 82 052	10 707	(11 .	.	(12 165 845	6 128	669 802	64 826
Schweden	80 129	4 470	—	—	.	.	36 371	1 118	116 500	5 588
Niederlande [13]	52 195	.	7 792	.	31 056	.	78 101	.	169 144	.
Belgien	(14 77 204	.	(15 71 235	.	.	.	(14 15 531	.	163 970	.
Dänemark	105 269	11 357	—	—	.	.	22 955	2 576	(16 128 224	13 933
Schweiz	(17 78 119	6 848	11 780	.	.	.	28 100	.	117 999	6 848
Ungarn [18]	95 180	5 731	—	—	.	.	.	.	95 180	5 731
Norwegen [19]	53 830	.	—	—	.	.	.	.	53 830	.
Spanien	80 000	.	—	—	.	.	.	.	80 000	.
Finland [20]	19 640	.	—	—	.	.	.	.	19 640	.
Rumänien	6 000	.	—	—	.	.	.	.	6 000	.
Bosnien-Herz.	5 587	307	—	—	.	.	.	.	5 587	307
Serbien	8 337	.	—	—	.	.	.	.	8 337	.
Kroatien-Slav.	7 182	.	—	—	.	.	1 322	.	8 504	.
Rußland	—	—	3 000	.	.	.	.	.	3 000	.
Australischer Bund [21]	—	—	—	—	.	.	344 999	.	344 999	.
Diese Staaten zusammen	6 888 125	274 058	521 634	37 859	336 181	41 529	5 386 135	11 868	13 132 025	730 507

*) Insoweit ein Teil der Mitglieder gleichzeitig mehreren Verbänden angehört — z. B. in Deutschland konfessionellen nichtberuflichen Vereinen und gewerkschaftlichen Verbänden — sind in der Gesamtzahl Doppelzählungen enthalten, deren Umfang jedoch nicht festzustellen ist.

[1]) Statist. Jahrb. f. d. Dtsche. Reich 1912, Abschn. XIX Nr. 3 bis 9 u. 6. Sonderheft zum Reichs-Arbeitsblatte S. 28 fg. — [2]) Im Jahresdurchschnitte, einschl. der Verbände der Hausangestellten und Landarbeiter. — [3]) Im Jahresdurchschnitte. — [4]) In konfessionellen Verbänden waren gezählt 718 375 Mitglieder. Nur die Mitgl. derjenigen Verbände sind hier geführt, die sich gewerkschaftlich betätigen. — [5]) The Board of Trade Labour Gazette 1912, S. 336. — [6]) State of New York. Department of Labor Bulletin 1912 S. 305 ff. Vielfach erstrecken sich die erfaßten Verbände über die Verein. Staaten und Kanada. — [7]) Bulletin de l'Office du Travail 1912 S. 1270 ff. — [8]) Statistica delle organizzazioni di lavoratori al 1° gennaio 1912. Supplemento al Bolletino dell' Ufficio del Lavoro No. 15. Nach Abzug von Doppelzählungen sind 452 354 Mitglieder in gewerblichen Verbänden und 408 148 Mitglieder in Landarbeiterverbänden gezählt. — [9]) Die Gewerkschaft, Organ der Gewerkschaftskommission Österreichs, Nr. 11 von 1912. — [10]) Der christl. Gewerkschafter, Organ der christl. Gewerkschaften Österreichs, Nr. 13 von 1912. — [11]) Nicht aufgenommen sind 46 347 in christlichen Arbeitervereinen Organisierte, davon 32 978 im Reichsverbande christlicher Arbeitervereine Österreichs. Quelle wie zu 10. — [12]) Die Arbeitseinstellungen und Aussperrungen in Österreich während des Jahres 1911 (S. 222 ff. u. 233 ff.). Herausgegeben vom K. K. Arbeitsstatistischen Amte im Handelsministerium. Darunter 87 677 Mitgl. der der tschechoslavischen Gewerkschaftskommission angegliederten Gewerkschaften und 78 168 Mitgl der deutschvölkischen Arbeiterbewegung. — [13]) Bijdragen tot de Statistiek van Nederland. Nieuwe Volgreeks. Beknopt overzicht van den omvang der Vakbeweging op 1 Januari 1912. — [14]) Commission Syndicale du Parti Ouvrier et des Syndicats Indépendants. Rapport du Secrétariat présenté au Congrès Syndical extraordinaire du 28. Avril 1912. — [15]) Nach dem Stande vom 1. August 1911. Revue du Travail, Nr. 18 vom 30. September 1912. — [16]) Statistisk Aarbog 1912, S. 132. — [17]) Gewerkschaftliche Rundschau für die Schweiz, Publikationsorgan des Schweiz. Gewerkschaftsbundes, Nr. 6 bis 10 für 1912. — [18]) Volkswirtschaftliche Mitteilungen aus Ungarn, herausgegeben vom Kgl. Ung. Handelsministerium, 1912, S. 992 ff. — [19]) Arbeidernes faglige landsorganisation. Beretning om virksomheten i aaret 1911. — [20]) Arbetstatistisk Tidskrift 1912 S. 367 ff. — [21]) Commonwealth Bureau of Census and Statistics, Melbourne. Labour and Industrial Branch Report Nr. 2. Zahl der Mitglieder bei den berichtenden Verbänden. Die Gesamtzahl der organisierten Arbeiter ist geschätzt auf 364 732.

10b. Mitgliederbewegung der Gewerkschaften, die den dem Internationalen Sekretariat angegliederten Landeszentralen angeschlossen sind, in den Jahren 1903 bis 1911

Land	1903 insgesamt	1903 davon weibl.	1905 insgesamt	1905 davon weibl.	1907 insgesamt	1907 davon weibl.	1909 insgesamt	1909 davon weibl.	1910 insgesamt	1910 davon weibl.	1911 insgesamt	1911 davon weibl.
Deutschland	887 698	40 666	1 344 803	74 411	1 865 506	136 929	1 832 667	133 888	2 017 298	161 512	2 339 785	197 354
Großbritannien	432 000	12 000	501 299	15 000	689 674	.	703 091	.	709 564	.	861 482	.
Ver. St. v. Amerika	—	—	—	—	—	—	1 710 433	.	1 562 112	.	1 761 835	.
Frankreich	—	—	—	—	—	—	357 764	.	400 000	.	450 000	.
Italien	—	—	.	.	190 422	.	359 383	38 230	359 383	38 230	384 446	.
Österreich	177 592	12 063	306 599	27 002	463 671	44 008	415 256	39 736	400 565	42 607	421 905	47 991
Schweden	47 020	2 140	86 635	6 747	188 284	16 928	108 079	8 356	85 176	5 715	80 129	4 470
Niederlande	—	—	.	.	32 270	1 663	40 628	2 261	44 378	.	52 195	.
Belgien	—	—	34 184	.	138 763	.	102 511	.	76 974	.	77 204	.
Dänemark	62 849	5 062	71 464	6 276	90 806	9 039	98 643	9 844	101 563	11 209	105 269	11 357
Schweiz	—	—	48 700	3 500	71 404	6 814	66 174	4 075	63 863	5 043	78 119	6 848
Ungarn	41 138	1 823	71 173	3 014	142 030	6 654	85 266	5 171	86 478	5 577	95 180	5 731
Norwegen	7 972	149	16 222	378	39 070	1 824	43 570	2 784	46 397	2 800	53 830	.
Spanien	58 000	.	36 557	.	32 612	.	40 984	.	40 984	.	80 000	.
Finland	—	—	—	—	25 197	.	19 928	2 781	15 316	.	19 640	.
Rumänien	—	—	—	—	—	—	8 515	.	8 515	.	6 000	.
Bosnien-Herz.	—	—	—	—	—	—	3 690	259	6 068	236	5 587	307
Serbien	3 500	—	5 074	409	5 434	500	4 462	148	7 418	222	8 337	.
Kroatien-Slav.	—	—	—	—	—	—	4 198	.	5 108	—	7 182	.
Bulgarien	—	—	1 970	54	1 509	51	3 020	143	.	.	—	—
Zusammen	1 718 669	78 903	2 524 680	136 791	3 976 652	224 410	6 008 262	247 676	6 037 190	273 151	6 888 125	274 058

10 c. Jahreseinnahme, Jahresausgabe und Vermögensbestand aller Gewerkschaftsorganisationen im Jahre 1911

Land	Zahl der Organisierten insgesamt [1])	Angaben sind gemacht für: Mitglieder	Angaben sind gemacht für: Hundert der gesamten Mitglieder	Jahreseinnahme ℳ	Jahresausgabe ℳ	Vermögensbestand ℳ
Deutschland	3 923 687	([2] 2 788 485	71,1	81 038 847	67 712 786	73 481 428
Großbritannien	3 010 346	([3] 1 816 506	60,3	59 909 782	51 045 227	113 642 076
Ver. St. v. Amerika[4])	2 282 361	1 761 835	77,2	.	.	.
Österreich	669 802	554 905	82,8	([5] 11 006 009	([5] 9 558 416	([5] 16 494 256
Schweden	116 500	111 124	95,4	2 720 219	2 442 178	1 526 046
Niederlande [6])	169 144	51 985	30,7	1 926 333	1 363 286	2 855 387
Dänemark	128 224	119 887	93,5	5 187 278	([7] 4 750 327	5 234 936
Schweiz	117 999	78 119	66,2	1 503 449	1 127 810	1 859 346
Ungarn	95 180	95 180	100,0	1 714 675	1 502 034	2 096 063
Norwegen	53 830	53 830	100,0	([8] 2 346 304	([8] 2 208 876	1 462 076
Finland	19 640	19 640	100,0	412 703	497 257	189 257
Bosnien-Herz.	5 587	5 587	100,0	79 780	([9] 76 925	17 133
Serbien	8 337	8 337	100,0	167 284	94 186	72 267
Kroatien-Slav.	8 504	7 816	91,9	100 999	([10] 113 596	111 933

Land	Ausgaben für: Reiseunterstützung ℳ	Arbeitslosenunterstützung ℳ	Summe Reise- und Arbeitslosenunterstützung ℳ	Unterstützung für soziale Zwecke: Krankenunterstützung ℳ	Invalidenunterstützung ℳ	Sterbegeld ℳ	Summe ℳ
Deutschland	1 435 416	6 726 453	8 161 869	11 721 018	558 497	1 373 988	13 653 503
Großbritannien	9 244 933		9 244 933	([11] 23 553 718			23 553 718
Ver. St. v. Amerika	246 896	918 719	1 165 615	3 437 939	—	6 389 487	9 827 426
Österreich	207 071	1 329 602	1 536 673	1 145 571	317 508	273 228	1 736 307
Schweden	15 269	262 130	277 399	7 184	6 396	—	13 580
Niederlande	455	26 776	27 231	166 891	—	20 274	187 165
Dänemark	1 701 532		1 701 532	118 448	33 092	66 156	217 696
Schweiz	92 154		92 154	302 313	90 942		393 255
Ungarn	28 451	219 441	247 892	223 939	([12] 111 342	26 105	361 386
Norwegen	137 403		137 403	305 401	12 239	99 830	417 470
Finland	947	41 559	42 506	1 972	—	—	1 972
Bosnien-Herz.	3 178	3 565	6 743	5 817	—	—	5 817
Serbien	3 267	10 394	13 661	7 720	—	—	7 720
Kroatien-Slav.	4 552	12 911	17 463	10 713	6 447	1 499	18 659

Land	Ausgaben für: Sonstige Unterstützung ℳ	Unterstützung insgesamt ℳ	Streiks und Aussperrungen ℳ	Sonstige Zwecke, Agitation, Prozesse usw. ℳ	Verwaltung ℳ	Verbandsorgan und Bibliothek ℳ	Summe der drei letzten Spalten ℳ
Deutschland	538 150	22 353 522	19 734 020	9 335 031	12 784 370	3 505 843	25 625 244
Großbritannien	.	32 798 651	6 499 460	11 747 116			11 747 116
Ver. St. v. Amerika	23 724	11 016 765	.	.	.	.	.
Österreich	531 325	3 804 305	655 384	1 965 583	1 717 847	1 415 297	5 098 727
Schweden	13 280	304 259	945 039	746 248	329 890	116 742	1 192 880
Niederlande	5 008	219 404	303 434	462 989	290 721	86 738	840 448
Dänemark	145 333	2 064 561	1 526 129	199 226	449 301	49 843	698 370
Schweiz	18 941	504 350	180 849	126 821	181 268	134 522	442 611
Ungarn	18 715	627 993	.	390 128	429 309	54 604	874 041
Norwegen	—	554 873	1 172 973	332 114	130 754	18 162	481 030
Finland	19 418	63 896	295 890	83 816	45 205	8 450	137 471
Bosnien-Herz.	7 963	20 523	6 275	17 087	13 987	17 009	48 083
Serbien	—	21 381	41 778	([13] 31 027			31 027
Kroatien-Slav.	2 521	38 643	17 838	28 701	15 274	13 140	57 115

[1]) Vgl. Anmerkung *) zu Übersicht 10 a. — [2]) 6. Sonderheft zum Reichs-Arbeitsblatte, Abschn. C I bis III, S. 28 bis 35. — [3]) The Board of Trade Labour Gazette 1912, S. 496. — [4]) State of New York. Department of Labour Bulletin 1912, S. 311. Nur die gezahlten Unterstützungen sind dort näher erläutert und hier wiedergegeben. — [5]) Einschl. Einnahme, Ausgabe und Vermögen des Streikfonds der internationalen Gewerkschaften und Ausgabe für Unterstützungen an Streikende und Gemaßregelte der tschechoslavischen Gewerkschaften. Die betreffenden Fonds werden besonders verwaltet. — [6]) 5 De Verslag Van Den Toestand En De Verrichtingen Van Het Nederlandsch Verbond Van Vakvereenigingen I. Januari 1910—31. December 1911. — [7]) In den folgenden Einzelausgaben sind nur 4 289 060 ℳ verrechnet. — [8]) Einschl. 165 077 ℳ Zuschüsse der Landesorganisation. — [9]) In den folgenden Einzelausgaben sind nur 74 881 ℳ verrechnet. — [10]) Einschl. 17 838 ℳ Streikunterstützung. — [11]) Nur die Gesamtausgabe an sozialen Unterstützungen ist angegeben, doch entfällt hiervon nach den mitgeteilten Verhältniszahlen der größte Teil auf Kranken-, Invaliden- und Begräbnisunterstützung. Quelle s. Anmerkung 3. — [12]) Einschl. Witwen- und Waisenunterstützung. — [13]) Unterschied zwischen den in den einzelnen Spalten nachgewiesenen Ausgaben und den Gesamtausgaben.

10d. Anteil der einzelnen Ausgabeposten an der Gesamtjahresausgabe für 1911

Land	Gesamtjahresausgabe, die der Berechnung zugrunde liegt	Von der Gesamtjahresausgabe entfallen auf							
		Unterstützungen						Streiks	Agitation und Verwaltung, Verbandsorgan
		überhaupt	davon für						
			Reise- und Arbeitslosenunterstützung	Krankenunterstützung	Invalidenunterstützung	Sterbegeld	Sonstige Unterstützungen		
	ℳ	v. H.	v. H.	v. H.	v. H.	v. H.	v. H.	v. H.	v. H.
Deutschland	67 712 786	33,01	36,51	52,43	2,50	6,15	2,41	29,14	37,85
Großbritannien	51 045 227	64,26	28,19	71,81				12,73	23,01
Österreich	9 558 416	39,80	40,39	30,11	8,35	7,18	13,97	6,86	53,34
Schweden	2 442 178	12,46	91,17	2,36	2,10	—	4,37	38,70	48,84
Niederlande	1 363 286	16,09	12,41	76,07	—	9,24	2,28	22,26	61,65
Dänemark	(1 4 289 060	48,14	82,42	5,74	1,60	3,20	7,04	35,58	16,28
Schweiz	1 127 810	44,72	18,27	59,94	18,03		3,76	16,04	39,24
Ungarn	1 502 034	41,81	39,47	35,66	17,73	4,16	2,98	.	58,19
Norwegen	2 208 876	25,12	24,76	55,04	2,21	17,99	—	53,10	21,78
Finland	497 257	12,85	66,52	3,09	—	—	30,39	59,50	27,65
Bosnien-Herz.	(2 74 881	27,41	32,86	28,34	—	—	38,80	8,38	64,21
Serbien	94 186	22,70	63,89	36,11	—	—	—	44,36	32,94
Kroatien-Slav.	113 596	34,02	45,19	27,72	16,68	3,88	6,53	15,70	50,28

[1]) S. Anmerk. 7 zu Übersicht 10c. — [2]) Desgl. Anmerk. 9.

10c. Verhältniszahlen

Land	Auf ein Gewerkschaftsmitglied entfallen an:										
	Jahreseinnahme	Jahresausgabe	Ausgaben für								Vermögensbestand
			Unterstützungen						Streiks	Agitation und Verwaltung, Verbandsorgan	
			überhaupt	davon für							
				Reise- und Arbeitslosenunterstützung	Krankenunterstützung	Invalidenunterstützung	Sterbegeld	Sonstige Unterstützungen			
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Deutschland	29,06	24,28	8,01	2,93	4,10	0,20	0,49	0,19	7,08	9,19	26,35
Großbritannien	32,08	28,10	18,05	5,09	12,96				3,58	6,47	62,56
Österreich	19,83	17,23	6,86	2,77	2,07	0,57	0,49	0,96	1,18	9,19	29,72
Schweden	24,48	21,08	2,74	2,50	0,06	0,06	—	0,12	8,50	10,74	13,73
Niederlande	37,06	26,22	4,22	0,52	3,21	—	0,39	0,10	5,83	16,17	54,93
Dänemark	43,27	35,78	17,22	14,19	0,99	0,18	0,55	1,21	12,73	5,83	43,67
Schweiz	19,25	14,44	6,46	1,18	3,87	1,17		0,24	2,31	5,67	23,80
Ungarn	18,02	15,78	6,60	2,61	2,35	1,17	0,27	0,20	.	9,18	22,02
Norwegen	43,59	41,03	10,31	2,55	5,67	0,23	1,86	—	21,70	8,93	27,16
Finland	21,01	25,32	3,25	2,16	0,10	—	—	0,99	15,07	7,00	9,64
Bosnien-Herz.	14,28	13,40	3,67	1,21	1,04	—	—	1,42	1,12	8,61	3,07
Serbien	20,07	11,30	2,57	1,64	0,93	—	—	—	5,01	3,72	8,67
Kroatien-Slav.	12,02	14,53	4,94	2,23	1,37	0,83	0,19	0,32	2,28	7,31	14,32

11. Bodenbenutzung

Länder	Jahr	Gesamtfläche	Landwirtschaftlich benutzte Fläche	Forsten und Holzungen	Brache	Weder land- noch forstwirtschaftlich benutzte Fläche
		1 000 ha				
Belgien	1895	2 607,5	1 885,6	521,5	31,1	169,3
Bosnien und Herzegowina	1910	5 120,0	2 458,1	2 552,3	—	109,6
Bulgarien	1911	9 634,6	3 325,0	2 831,6	706,7	.
Dänemark	1907	3 896,9	2 688,0	324,2	230,4	654,3
Deutschland	1900	54 064,8	35 055,4	13 995,9	1 230,6	5 013,5
Finland	1910	37 478,9	2 761,3	18 510,0	247,9	15 959,7
Frankreich	1911	52 920,2	36 834,6	9 339,3	3 885,2	
Großbritannien	1912	(1 22 758,8	12 840,2	(2 1 120,7	113,7	.
Irland	1912	8 244,0	6 984,0	121,0	—	1 139,0
Italien	.	28 668,2	11 378,8	4 563,7	2 316,2	1 035,0
Luxemburg	1912	258,6	145,5	86,1	9,2	17,8
Niederlande	1911	3 260,8	2 163,3	260,9	5,4	831,1
Norwegen	1907	(3 32 290,9	1 111,9	6 911,4	11,0	24 256,0
Österreich	1911	30 000,8	18 078,4	9 780,7	343,9	1 797,8
Rumänien	1912	13 017,7	7 330,5	(4 2 282,3	(4 525,2	(5 2 986,6
Rußland, europ. ohne Nord-Kaukasien	1887	(6 515 779,0	(7 210 447,1	168 076,8	.	77 571,3
Schweden	1911	41 101,2	4 645,2	21 378,2	361,0	14 716,7
Serbien	1910	4 830,3	2 413,5	1 067,0	(8 33,2	.
Spanien	1911	50 451,7	19 883,0	4 912,0	7 776,9	4 856,7
Ungarn[9]	1911	32 496,7	(10 14 414,8	8 982,9	(10 1 164,9	1 705,4
Chile	1910/11	24 060,3	784,2	5 336,0	.	.
Vereinigte Staaten v. Amerika	1910	770 169,8	193 626,8	190 865,6	.	162 018,0
Britisch Indien	1911/12	249 441,7	87 442,0	32 733,3	22 260,1	107 006,3
Japan	1912	.	5 214,4	(11 19 026,6	83,2	3 277,7
Neu-Seeland	1910/11	27 114,1	6 556,8	25,8	85,0	.
Neu-Süd-Wales	1911/12	80 381,9	1 921,8	6 070,0	815,6	71 574,5
Süd-Australien	1911	98 438,2	1 212,4	65,8	544,2	37 047,9
Tasmanien	1910/11	(12 6 795,1	2 177,6	.	16,3	.
Viktoria	1912	22 762,0	1 473,2	1 579,3	594,7	.
West-Australien	1911/12	252 763,5	2 138,1	(13 4 511,7	148,7	250 476,8
Algier	1909	50 576,9	3 476,8	(14 2 654,6	.	.

[1]) Ohne Gewässer. — [2]) Jahr 1905. — [3]) Jahr 1912. — [4]) Jahr 1905. — [5]) Jahr 1911. — [6]) Mit Nord-Kaukasien. — [7]) Unter »landw. benutzte Fläche« wird außer Acker, Wiesen und Weiden auch anderer, für den Landbau geeigneter Boden verstanden. — [8]) Jahr 1897. — [9]) Mit Kroatien und Slavonien. — [10]) Jahr 1912. — [11]) Jahr 1911. — [12]) Jahr 1908. — [13]) Jahr 1911. — [14]) Jahr 1905.

12. Anbau

Länder	Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Kartoffeln
		1 000 ha				
Belgien	1911	161,3	262,2	33,7	258,5	156,6
Bosnien und Herzegowina	1911	88,3	12,3	72,8	92,8	.
Bulgarien	1911	1 118,4	220,7	251,2	180,8	3,2
Dänemark	1907	40,5	276,0	233,7	402,9	54,1
Deutschland	1912	1 925,7	6 268,3	(1 1 589,8	4 387,4	3 341,6
Finland	1910	3,4	222,7	117,6	349,3	64,7
Frankreich	1911	6 433,4	1 174,4	771,9	3 991,5	1 559,1
Großbritannien	1912	779,7	24,7	667,3	1 226,3	248,0
Irland	1912	18,2	3,1	66,9	423,3	240,9
Italien	1912	4 755,4	123,4	244,3	507,6	(2 288,2
Luxemburg	1912	10,8	10,4	1,2	31,0	14,8
Niederlande	1911	57,5	225,4	28,0	138,2	166,4
Norwegen	1912	5,0	15,1	35,9	106,3	41,2
Österreich	1912	1 260,3	2 032,1	1 065,9	1 866,9	1 251,5
Rumänien	1912	2 069,4	107,2	499,9	381,8	12,0

[1]) Sommergerste. — [2]) Jahr 1911.

12. Anbau

Länder	Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Kartoffeln
		1 000 ha				
Rußland, europ. mit Nord-Kaukasien	1912	24 566,0	28 662,8	11 385,5	16 689,1	4 521,7
Schweden	1911	101,5	400,1	180,5	789,9	152,8
Serbien	1910	385,8	50,5	107,7	108,1	11,1
Spanien	1912	3 895,1	786,9	1 334,8	517,4	(1 263,6
Ungarn 2)	1912	3 961,0	1 169,3	1 132,9	1 123,2	707,6
Argentinien	1912/13	6 918,5	.	.	1 192,4	.
Chile	1910/11	510,6		75,2		35,7
Kanada	1912	3 949,1	55,1	572,7	3 730,0	191,2
Uruguay	1911	257,6	.	0,9	11,7	.
Vereinigte St. v. Amerika	1912	18 540,7	856,7	3 047,4	15 344,8	1 501,8
Britisch Indien	1911/12	9 689,5	—	3 414,0	—	(3 —
Japan	1911	495,1	661,7	593,6	(4 39,3	(4 67,9
Neu-Seeland	1912/13	76,8	.	15,2	156,5	9,5
Neu-Süd-Wales	1911/12	963,4	0,9	4,4	28,8	17,5
Queensland	1911	17,4	0,0	0,7	0,2	3,1
Süd-Australien	1911	886,6	0,4	16,5	43,7	3,0
Tasmanien	1910/11	21,1	0,5	2,1	25,9	10,6
Viktoria	1912	875,8	0,4	21,7	122,3	19,3
West-Australien	1911/12	247,7	0,2	1,5	31,4	1,1
Algier	1911	1 462,7	0,2	1 388,2	192,5	18,1
Tunis	1912	570,7	.	480,8	54,4	.

1) Jahr 1910. — 2) Mit Kroatien und Slavonien. — 3) 2 263,7 Tausend ha Mais. — 4) Jahr 1910

13. Ernte

a. Gesamterträge

Länder	Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Kartoffeln
		1 000 t				
Belgien	1911	428,5	618,8	96,8	627,8	2 747,0
Bosnien und Herzegowina	1911	77,1	9,6	62,1	78,5	58,8
Bulgarien	1911	1 314,4	228,4	269,8	151,3	13,9
Dänemark	1912	98,0	482,0	542,4	747,3	733,0
Deutschland	1912	4 360,6	11 598,3	(1 3 482,0	8 520,2	50 209,5
Finland	1910	3,7	261,5	112,9	354,3	428,4
Frankreich	1911	8 772,7	1 187,5	1 085,7	5 069,4	12 774,7
Großbritannien	1912	1 520,1	.	1 162,4	1 945,3	3 231,6
Irland	1912	42,6	6,0	158,0	970,6	2 587,6
Italien	1912	4 510,2	134,3	183,0	410,9	(2 1 692,2
Luxemburg	1912	18,1	16,6	2,0	42,5	236,3
Niederlande	1911	151,5	420,1	78,2	299,8	3 154,0
Norwegen	1912	9,0	26,4	70,7	196,3	756,7
Österreich	1912	1 895,3	2 974,8	1 706,6	2 430,1	12 541,6
Rumänien	1912	2 433,4	90,9	455,8	304,1	(3 102,0
Rußland, europ. mit Nord-Kaukasien	1912	16 975,6	25 675,6	9 926,1	14 125,1	36 922,1
Schweden	1911	223,6	614,9	304,1	1 067,7	1 358,1
Serbien	1910	347,9	34,6	87,7	62,9	44,0
Spanien	1912	2 987,8	479,3	1 306,2	334,4	(4 3 617,1
Ungarn 5)	1912	5 025,2	1 351,2	1 570,2	1 165,6	5 973,5
Argentinien	1912/13	6 400,0	.	.	1 682,0	.
Chile	1910/11	644,8		130,7		263,2
Kanada	1912	5 422,3	65,9	958,3	5 578,7	2 213,8

1) Sommergerste. — 2) Jahr 1911. — 3) Außerdem 29,5 Tausend Tonnen zwischen Mais gepflanzte Kartoffeln. — 4) Jahr 1910. — 5) Mit Kroatien und Slavonien.

a. Gesamterträge

Länder	Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Kartoffeln
		1 000 t				
Mexiko	1910	325,0	(1 0,6	156,1	(1 0,8	(1 25,1
Uruguay	1911	162,5	.	0,5	8,6	.
Vereinigte St. v. Amerika	1912	19 874,4	905,9	4 873,2	20 587,3	11 448,3
Britisch-Indien	1911/12	8 389,3	.	.	.	.
Japan	1911	686,8	974,0	1 100,5	(2 73,4	(2 672,7
Neu-Seeland	1912/13	155,3	.	31,0	263,1	158,6
Neu-Süd-Wales	1911/12	682,8	0,7	3,0	21,0	76,4
Queensland	1911	7,8	0,0	0,3	0,1	13,3
Süd-Australien	1911	553,0	0,2	15,0	24,5	23,1
Tasmanien	1910/11	30,5	0,6	3,2	37,4	71,4
Viktoria	1912	568,6	0,3	23,2	83,2	121,2
West-Australien	1911/12	118,6	0,1	0,8	17,0	9,5
Algier	1911	739,5	0,1	716,0	179,3	43,7
Tunis	1912	105,0	.	67,0	36,0	.

1) Jahr 1906. — 2) Jahr 1910. —

13b. Hektarerträge

Länder	Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer	Kartoffeln
		dz = 100 kg				
Belgien	1911	26,6	23,6	28,7	24,3	175,4
Bosnien und Herzegowina	1911	8,7	7,8	8,5	8,5	.
Bulgarien	1911	11,8	10,3	10,7	8,4	43,9
Dänemark 1)	.	.	.	.	.	.
Deutschland	1912	22,6	18,5	(2 21,9	19,4	150,3
Finland	1910	11,0	11,7	9,6	10,1	66,2
Frankreich	1911	13,6	10,1	14,1	12,7	81,9
Großbritannien	1912	19,5	.	17,4	15,9	130,3
Irland	1912	23,4	19,2	23,6	22,9	107,4
Italien	1912	9,5	10,9	7,5	8,1	(3 58,7
Luxemburg	1912	16,7	15,9	17,4	13,7	159,7
Niederlande	1911	26,3	18,6	27,9	21,7	189,6
Norwegen	1912	17,9	17,6	19,7	18,5	183,8
Österreich	1912	15,0	14,6	16,0	13,0	100,2
Rumänien	1912	11,8	8,5	9,1	8,0	85,0
Rußland, europ. mit Nord-Kaukasien	1912	6,9	9,0	8,7	8,5	81,7
Schweden	1911	22,0	15,4	16,8	13,5	88,9
Serbien	1910	9,0	6,8	8,1	5,8	39,5
Spanien	1912	7,7	6,1	9,8	6,5	(4 137,2
Ungarn 5)	1912	12,7	11,6	13,0	10,4	84,4
Argentinien	1912/13	9,8	.	.	14,1	.
Chile	1910/11	12,0		17,4		73,6
Kanada	1912	13,7	12,0	16,7	15,0	115,8
Uruguay	1911	6,3	.	5,7	7,3	.
Vereinigte St. v. Amerika	1912	10,7	10,6	16,0	13,4	76,2
Britisch-Indien	1911/12	8,7	.	.	.	.
Japan	1911	13,9	14,7	18,5	(6 18,7	(6 99,1
Neu-Seeland	1912/13	20,2	.	20,4	16,8	167,0
Neu-Süd-Wales	1911/12	7,1	7,4	6,9	7,3	43,7
Queensland	1911	4,5	6,3	5,3	4,7	42,8
Süd-Australien	1911	6,2	4,0	9,7	5,6	76,9
Tasmanien	1910/11	14,4	12,4	15,2	14,5	67,2
Viktoria	1912	6,5	6,1	10,7	6,8	62,8
West-Australien	1911/12	4,8	3,6	5,7	5,4	86,6
Algier	1911	5,1	6,7	5,2	9,3	24,2
Tunis	1912	1,8	.	1,4	6,6	.

1) Hektarerträge für 1912 konnten nicht errechnet werden, da seit 1907 keine Anbauerhebung stattgefunden hat. — 2) Sommergerste. 3) Jahr 1911. — 4) Jahr 1910. — 5) Mit Kroatien und Slavonien. — 6) Jahr 1910.

14. Viehstand (Stückzahl)

Länder	Jahr	Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel	Rindvieh überhaupt	Rindvieh darunter Kühe	Schweine	Schafe	Ziegen
Belgien	1911	261 967	(1 6 915	1 812 191	922 092	1 229 428	(1 235 722	(1 241 045
Bosnien u. Herzegowina	1910	221 981	6 850	(2 1 308 930	400 986	527 271	2 499 422	1 393 068
Bulgarien [3])	1910	477 733	130 398	2 018 008	602 707	527 407	8 632 388	1 459 344
Dänemark	1909	535 018	167	2 253 982	1 281 974	1 467 822	726 879	40 257
Deutschland [4])	1912	4 516 297	12 862	20 158 738	.	21 885 073	5 787 848	3 383 971
Finland	1910	344 108	—	1 522 028	1 129 652	396 344	1 172 638	12 323
Frankreich	1911	3 236 110	554 630	14 435 530	7 606 670	6 719 570	16 425 330	1 424 180
Großbritannien	1912	1 611 277	.	7 026 096	2 784 389	2 655 797	25 057 732	.
Irland	1912	617 532	274 348	4 848 498	1 598 986	1 323 954	3 828 829	252 722
Italien	1908	955 878	1 238 060	6 198 861	3 403 377	2 507 798	11 162 926	2 714 878
Luxemburg	1910	18 625	29	94 183	56 941	128 035	5 580	10 315
Niederlande	1910	327 377	.	2 026 943	1 068 361	1 259 844	889 036	224 231
Norwegen	1907	172 468	—	1 094 101	727 898	318 556	1 393 488	296 442
Österreich	1910	1 802 848	73 408	9 160 009	4 901 886	6 432 080	2 428 101	1 256 778
Rumänien	1900	864 324	7 701	2 588 526	776 977	1 709 205	5 655 444	232 515
Rußland, europ. mit Nord-Kaukasien	1912	23 869 873	.	34 571 750	.	11 955 934	42 754 889	
Schweden	1911	588 485	—	2 689 609	1 837 035	951 164	945 709	66 136
Schweiz [5])	1911	143 723	4 522	1 443 371	796 533	569 253	159 727	339 997
Serbien	1910	152 523	1 622	964 355	313 776	865 769	3 818 997	630 579
Spanien	1911	546 035	1 741 466	.	(6 2 541 112	2 472 416	15 725 882	3 369 624
Ungarn	1911	2 351 481	21 953	7 319 121	3 179 811	7 580 446	8 548 204	426 981
Argentinien	1908	7 531 376	750 125	29 116 625	14 989 804	1 403 591	67 211 754	3 945 086
Chile	1910/11	431 740	81 869	1 220 203	666 630	208 065	4 599 046	273 185
Costa-Rica	1909/10	60 114	3 334	333 017	125 439	69 712	604	776
Kanada	1912	2 336 800	.	6 983 700	2 890 100	2 656 400	2 360 600	.
Mexiko	1902	859 217	622 426	5 142 457	.	616 139	3 424 430	4 206 011
Uruguay	1908	556 307	22 099	8 192 602	.	180 099	26 286 296	19 951
V. St. v. Amerika	1913	20 567 000	(7 4 491 698	56 527 000	20 497 000	61 178 000	57 482 000	(7 2 915 125
Brit. Indien [8])	1911/12	1 539 945	1 446 837	111 714 190	28 067 259	.	22 848 043	28 554 832
Japan	1911	1 576 146	.	1 405 026	927 416	298 709	3 736	100 081
Neu-Seeland	1910/11	404 284	404	2 020 171	633 733	348 754	(9 23 750 153	(10 6 119
Neu-Süd-Wales	1911	689 004	181	3 194 236	894 744	371 093	44 947 287	56 757
Queensland	1911	618 954	801	(11 5 073 201	.	173 902	20 740 981	(12 158 136
Süd-Australien	1911	259 719	2 552	393 566	121 803	93 130	6 171 907	13 728
Tasmanien	1910/11	41 388	.	201 854	.	63 715	1 788 310	.
Viktoria	1912	507 813	.	1 647 127	699 555	348 069	13 857 804	6 217
West-Australien	1911	140 277	2 425	843 638	.	55 635	5 411 542	29 275
Algier	1911	226 764	471 799	(13 1 113 952	.	110 012	8 528 610	3 861 847
Kap der Guten Hoffnung	1904	254 389	164 629	1 953 126	.	385 318	(11 19 026 884	7 160 321
Natal	1909	58 186	.	502 212	.	77 238	1 068 996	.
Tunis	1910	36 965	99 663	(15 170 831	.	8 003	615 584	332 560

[1]) Jahr 1895. — [2]) Außerdem 992 Büffel — [3]) Vorläufige Zahlen. — [4]) Vorläufige Zahlen. — [5]) Vorläufige Zahlen. — [6]) Außerdem 3 398 Kamele. — [7]) Für Esel und Ziegen Jahr 1910. — [8]) Ohne Bengalen. — [9]) Jahr 1912. — [10]) Angora-Ziegen. — [11]) Außerdem 1 023 Kamele. — [12]) Darunter 8 332 Angora-Ziegen. — [13]) Außerdem 199 186 Kamele. — [14]) Jahr 1910. — [15]) Außerdem 107 506 Kamele.

15. Preise von Getreide und Vieh

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1913, I und frühere Veröffentlichungen)

Bezeichnung der Ware	Ort der Preisnotierung	Preise im Durchschnitte der Jahre									
		1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912
a. Getreide — 1000 kg in Mark											
Roggen, Pester Boden	Wien	120	130	130	120	157	182	178	148	168	183
Weizen, Theiß-	»	149	175	168	152	190	222	264	219	220	215
Roggen, Weizen — Mittelware	Budapest	110	119	118	109	145	170	169	136	155	170
	»	133	158	152	133	171	204	246	201	202	197
Roggen, 71/72 kg das hl	Odessa	87	90	104	101	132	144	132	103	111	125
Weizen Ulka, 75/76 kg das hl.	»	113	121	126	120	148	174	173	147	146	162
Roggen, 71/72 kg das hl	Riga	100	102	112	118	152	152	134	118	122	138
Weizen 75/76 kg das hl	»	125	130	131	127	157	171	(1171	152	160	169
Roggen, Weizen — lieferbare Ware des laufenden Monats	Paris	129	124	128	132	151	140	137	138	154	177
	»	186	180	191	192	195	184	198	213	212	235
Weizen Donau, mittel	Antwerpen	133	140	142	130	154	175	191	166	155	173
Roggen Asow	Amsterdam	112	108	124	124	151	158	138	124	128	149
Weizen, amerik. Winter-	»	134	152	171	151	164	176	192	163	172	181
Weizen, engl. weiß (Mark Lane)	London	135	144	149	143	155	160	186	157	155	172
Hafer, Gerste — engl. Mittelpreis aus 196 Marktorten	»	124	118	126	133	136	129	137	125	136	156
	»	128	126	137	137	142	146	151	130	154	173
Weizen Manitoba Nr. 2	Liverpool	153	160	161	145	169	189	198	177	170	183
Mais Cinquantin	»	128	122	173	135	124	142	154	143	130	166
Weizen, Mais — Lieferungsware	Chicago	120	153	148	121	137	150	173	159	144	153
	»	76	83	81	76	87	112	108	95	95	110
Weizen, Mais — Lieferungsware	New York	129	159	153	131	150	163	184	170	151	163
	»	88	94	92	89	103	126	123	111	97	—
Weizen, Mais — Durchschnittsware	Buenos Aires	113	121	122	122	141	150	169	155	149	153
	»	70	72	83	81	93	100	104	97	.	86
b. Vieh[2] — 100 kg in Mark											
Deutsche, Galizische — Mastochsen II	Wien	62,8	63,4	69,1	69,1	71,4	66,3	68,3	74,7	86,2	91,8
	»	59,0	60,8	66,1	67,0	67,8	63,8	64,1	71,3	86,0	90,0
Kühe	»	—	—	53,2	55,0	53,9	53,0	54,6	64,2	73,5	76,6
Schweine I	»	92,7	89,2	101,8	94,7	102,1	94,8	109,3	117,6	118,9	116,6
Farbige Ochsen II	Budapest	52,9	55,5	60,5	63,5	64,4	58,8	58,4	63,8	71,9	74,5
Ungarische Mastochsen II	»	51,9	54,2	59,4	61,7	60,9	54,2	53,4	58,9	68,5	70,5
Kühe, ungarische	»	43,5	45,4	49,1	52,7	53,0	46,5	44,5	51,4	59,3	61,1
Schweine, ungarische beste	»	103,8	99,6	114,0	107,3	114,2	106,0	121,2	129,8	137,1	129,8
Ochsen II	Paris	115,2	113,3	114,5	103,5	122,0	127,2	125,3	120,1	135,7	136,3
Schweine II	»	110,4	103,0	116,0	128,4	146,8	135,8	114,2	123,8	156,6	162,7
Kälber II	»	150,4	146,3	150,2	150,2	168,6	168,4	157,9	158,5	185,5	167,7
Hammel II	»	160,7	160,7	158,6	150,3	175,6	173,3	174,3	166,6	183,1	184,6
Ochsen II	Rotterdam	—	104,4	105,6	110,1	115,5	109,5	108,5	114,5	124,7	130,2
Schweine II	»	66,5	66,8	80,6	84,3	80,0	76,7	84,8	93,0	83,7	99,9
Kälber II	»	151,8	150,8	145,0	153,8	154,3	154,0	151,1	173,1	176,7	180,3
Hammel II	»	100,5	91,1	95,2	101,0	102,8	81,1	78,0	83,9	80,2	97,8
Ochsen und Quenen II	Kopenhagen	91,2	90,7	94,1	101,9	102,2	92,7	89,3	94,2	100,6	109,7
Schweine II	»	86,4	75,5	90,7	98,4	92,6	83,0	98,5	108,1	94,6	105,5
Kälber II	»	97,1	89,4	98,7	107,5	105,8	97,4	92,4	100,2	108,0	111,6
Rindfleisch, englisches II	London	—	101,9	99,0	97,5	101,7	104,3	106,4	112,8	107,1	117,0
» , argent. gefroren.	»	—	—	47,6	49,3	53,1	58,0	52,4	58,2	51,1	60,5
Schweinefleisch, britisch II	»	—	91,7	106,1	117,1	105,6	98,4	112,4	128,5	112,7	120,6
Kalbfleisch, britisch II	»	—	119,5	114,8	123,5	123,7	125,2	118,5	131,9	128,5	134,6
Hammelfleisch, schottisch I	»	—	150,1	143,0	151,4	152,0	144,6	124,8	139,9	137,7	147,2
» , austral. gefror.	»	—	—	61,9	63,4	63,1	63,2	54,7	64,9	62,4	73,1

[1]) Seit April 1909 78/79 kg das hl.

[2]) Wien: Lebendgewicht; Budapest: Lebend-, Schweine: Reingewicht; Paris: Fleischgewicht; Rotterdam: Schlacht-, Schweine: Lebendgewicht; Kopenhagen: Schlachtgewicht; London: Fleischgewicht.

16. Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern

(Nach amtlichen Quellen, Drucksachen der ständigen Brüsseler Zuckerkonvention, Deutsche Zuckerindustrie, Wöchentliche Zuckerberichte und Statistik)

Jahr	Rübenzucker							
	Deutsches Reich raffin. Zucker	Österreich-Ungarn raffin. Zucker	Frankreich raffin. Zucker	Rußland	Belgien raffin. Zucker	Niederlande	Dänemark	Schweden
	Tonnen							
1902/03	1 610 163	944 443	776 158	1 177 432	180 485	95 498	38 823	72 444
03/04	1 729 023	1 037 926	727 268	1 327 947	183 849	112 509	45 865	107 199
04/05	1 444 894	790 649	562 736	1 243 077	154 918	124 551	44 127	84 038
05/06	2 160 693	1 342 882	984 672	1 054 105	297 290	186 905	64 970	122 404
06/07	2 017 842	1 194 098	682 852	1 391 349	255 389	164 508	66 216	162 396
07/08	1 924 858	1 265 332	656 832	1 283 603	209 817	158 934	52 660	111 446
08/09	1 871 299	1 240 986	723 082	1 157 245	233 153	194 992	66 295	136 694
09/10	1 833 657	1 118 231	733 902	1 066 197	224 942	180 994	62 760	126 272
10/11	2 330 882	1 365 649	650 494	1 893 445	256 389	199 535	100 510	173 921
11/12	1 347 951	1 031 015	465 395	1 848 420	221 690	240 770	114 000	127 400

Jahr	Rübenzucker		Rüben- und Rohrzucker	Rübenzucker	Rohrzucker				
	Rumänien	Italien	Spanien	Verein. St. v. Amerika	Verein. St. v. Amerika	(1 Philippinen	Hawaii	Kuba	Portoriko
	Tonnen								
1902/03	15 011	95 409	84 473	167 253	330 079	111 654	351 461	1 019 935	86 360
03/04	25 137	130 861	116 742	197 876	337 850	75 166	334 073	1 069 109	128 016
04/05	19 863	78 381	100 911	217 988	238 256	113 646	386 665	1 202 281	147 320
05/06	28 586	93 916	97 782	219 373	355 152	125 778	390 009	1 267 374	216 195
06/07	29 097	106 383	97 234	283 506	347 034	120 297	398 764	1 486 048	213 150
07/08	20 966	135 966	111 065	438 152	246 577	151 721	472 267	998 941	203 000
08/09	24 942	165 312	122 400	420 047	357 181	112 380	484 984	1 568 395	248 675
09/10	27 698	110 795	107 600	385 851	375 446	127 549	469 552	1 844 807	312 620
10/11	50 003	173 184	91 365	464 297	339 931	149 180	513 687	1 505 704	299 425
11/12	32 580	171 000	112 300	462 216	315 578	190 702	531 500	1 895 984	320 000

Jahr	Rohrzucker								
	Mexiko	Argentinien	Peru	Brasilien	Ägypten	Natal	Mauritius	Britisch Indien	Austral. Bund
	Tonnen								
1902/03	112 000	126 440	123 906	316 758	97 000	21 433	155 317	1 937 385	100 380
03/04	107 000	141 284	147 000	201 889	91 675	34 587	142 419	1 902 027	113 450
04/05	107 038	130 092	156 958	187 862	65 567	19 547	217 646	2 203 791	167 311
05/06	107 529	137 091	160 056	217 747	55 736	27 030	140 206	1 753 177	175 005
06/07	109 249	118 818	161 200	264 949	62 458	21 316	204 502	2 240 673	208 873
07/08	123 285	113 427	135 300	239 000	42 870	24 612	184 438	2 079 732	220 968
08/09	143 179	161 688	150 000	248 000	34 835	32 506	184 751	1 902 941	168 758
09/10	147 905	127 322	150 000	253 000	52 525	78 734	201 394	2 161 218	151 790
10/11	161 602	148 592	123 800	287 000	59 094	82 000	222 835	2 253 374	234 574
11/12	155 000	144 900	144 000	235 000	57 900	92 000	169 499	2 428 742	194 572

Jahr	Rohrzucker								
	Fidschi-Inseln	Jamaika	Trinidad	Barbados	(1 Britisch Guiana 2)	Andere brit. Besitzungen 3)	(1 Franz. Kolonien	Surinam	Java
	Tonnen								
1902/03	(1 36 482	29 555	58 751	58 511	127 109	32 183	102 601	13 046	897 130
03/04	(1 47 183	22 785	48 544	64 814	132 183	27 616	121 237	12 499	931 286
04/05	60 575	19 211	51 558	57 700	114 617	25 127	100 072	10 965	1 055 043
05/06	46 966	21 388	38 832	53 441	123 688	22 951	86 209	10 790	1 039 178
06/07	42 571	32 314	63 985	57 030	123 240	28 567	115 751	12 635	990 704
07/08	69 430	28 937	51 375	38 643	108 105	31 250	125 398	11 930	1 102 722
08/09	67 198	24 385	49 718	36 936	122 344	26 287	120 106	11 999	1 156 044
09/10	70 048	19 125	53 822	18 588	116 173	22 308	106 041	10 932	1 234 105
10/11	69 898	28 731	52 783	41 047	108 240	28 539	117 566	12 015	1 263 578
11/12	73 790	28 833	52 100	27 158	105 844	24 560	114 700	13 000	1 466 600

[1]) Die fehlenden Angaben über die Erzeugung sind durch die Ausfuhrziffern ersetzt. — [2]) Nebst den Inseln St. Lucia und St. Vincent. — [3]) Honduras und von den Inseln St. Christofer, Nevis, Antigua, Montserrat, Dominika.

17a. Weltbaumwollernte

(Aufgestellt nach Angaben der Bremer Baumwollbörse)

Jahr (1. September bis 31. August)	Gesamternte	hiervon			
		amerikanische (Ver. Staaten)	ostindische	egyptische	übrige, z. B. brasilianische, chinesische, russisch-asiatische
		Baumwolle			
		Tausend Ballen[1])			
1902/03	17 913	10 758	4 183	768	2 804
1903/04	18 152	10 124	4 471	797	2 760
1904/05	20 633	13 557	4 061	843	2 172
1905/06	19 457	11 320	4 797	798	2 542
1906/07	22 476	13 550	5 197	926	2 803
1907/08	19 908	11 582	4 445	965	2 916
1908/09	22 403	13 829	4 779	910	2 885
1909/10	19 414	10 651	5 317	678	2 768
1910/11	20 739	12 132	4 587	984	3 036
1911/12	24 968	16 043	4 078	965	3 882

[1]) Das Reingewicht eines Ballens beträgt — immer nur durchschnittlich und ungefähr — bei amerikanischer Baumwolle 230 kg, bei ostindischer 180, bei egyptischer 340 und bei den übrigen Sorten 135 kg.

17b. Weltbaumwollverbrauch in der Zeit vom 1. September 1910 bis 31. August 1912

(Mitteilung der Bremer Baumwollbörse laut Berichts der International Federation of Master Cotton Spinners' and Manufacturers Association)

Land	Gesamtverbrauch		hierunter					
			amerikanische		ostindische		egyptische	
	1910/11	1911/12	1910/11	1911/12	1910/11	1911/12	1910/11	1911/12
	Baumwolle							
	Ballen[1])							
Großbritannien	3 384 480	3 765 462	2 854 512	3 289 976	100 193	39 957	325 927	329 821
Vereinigte Staaten von Amerika	4 696 000	5 368 000	(2 4 696 000	(2 5 368 000	—	—	—	—
Deutschland	1 685 192	1 770 286	1 144 170	1 375 694	375 133	224 116	106 091	106 836
Frankreich	945 815	987 813	711 675	801 516	131 503	82 538	70 771	73 727
Österreich	741 650	864 096	467 406	644 812	232 120	162 373	29 162	33 543
Italien	725 377	812 760	402 595	616 162	284 390	161 842	20 979	21 215
Schweiz	75 229	90 831	47 366	59 606	4 052	2 824	21 787	25 112
Belgien	236 586	234 382	138 395	171 899	97 021	60 998	448	537
Japan	1 254 078	1 341 839	107 280	365 240	814 816	810 464	16 004	20 515
Spanien	312 962	323 750	205 221	284 890	68 521	13 308	16 003	15 410
Portugal	61 297	67 940	48 250	50 260	1 005	1 020	842	980
Rußland	1 751 619	2 035 079	482 206	545 831	29 745	18 369	51 008	72 251
Niederlande	82 701	84 817	65 573	73 962	16 634	8 822	50	—
Schweden	83 334	78 727	65 422	73 626	16 640	4 875	829	128
Norwegen	11 320	10 785	9 222	9 690	1 859	894	—	—
Dänemark	21 769	25 145	19 701	24 342	1 451	331	—	—
Egypten[3])								
Britisch Indien	1 479 803	1 606 551	5 791	79 552	1 472 598	1 524 032	1 414	1 052
Canada	88 814	115 418	87 920	114 665	—	—	437	453
Mexiko, Brasilien usw.	181 044	247 681	696	4 607	30	—	3 070	375
Zusammen	**17 819 070**	**19 831 392**	**11 559 401**	**13 957 330**	**3 647 714**	**3 116 763**	**664 822**	**701 985**

[1]) Wegen des Durchschnittsgewichts der Ballen s. Anm. 1 zu 17a. — [2]) Zu hoch, da die Ver. Staaten v. Amerika in den Rechnungsjahren 1911 u. 1912 beispielsweise aus Egypten 88,4 u. 85,1 Millionen Pfund u. aus Britisch Indien 2,4 u. 1 Millionen Pfund Baumwolle als Einfuhr amtlich nachweisen. — [3]) Über Egypten fehlen die Angaben.

17c. Die Baumwollspindeln der Welt

(Aufgestellt nach einer Veröffentlichung des Internationalen Verbandes der Baumwollspinner- und Webervereinigungen in der Deutschen Industriezeitung)

Land	Zahl d. vorh. Spindeln am 1. März			Land	Zahl d. vorhand. Spindeln am 1. März		
	1911	1912	1913		1911	1912	1913
Großbritannien	53 859 247	55 164 794	55 576 108	Rußland	8 600 000	8 800 000	8 950 000
V. St. v. Amerika	28 500 000	29 522 597	30 579 000	Niederlande	465 246	454 412	470 956
Deutschland	10 299 597	10 598 752	10 920 426	Schweden	529 772	529 772	529 772
Frankreich	7 200 000	7 400 000	7 400 000	Norwegen	75 768	74 536	74 564
Österreich	4 686 433	4 718 282	4 864 453	Dänemark	83 240	83 160	86 836
Italien	4 215 000	4 622 065	4 580 000	Egypten[1])	.	.	.
Schweiz	1 485 454	1 407 272	1 398 062	Indien	6 195 671	6 300 000	6 400 000
Belgien	1 322 075	1 371 975	1 468 838	Canada	855 293	855 293	855 293
Japan	2 095 232	2 176 960	2 250 000	Mexiko, Bras. usw.	2 800 000	2 900 000	3 100 000
Spanien	1 853 000	1 853 000	2 200 000				
Portugal	475 696	480 000	482 000	Zusammen	135 596 724	139 312 870	142 186 308

[1]) Für Egypten hat sich die Spindelzahl nicht ermitteln lassen.

18a. Weltrohseidenernte

(Aufgestellt nach den Veröffentlichungen des Syndikats der Lyoner Seidenhändler)

Jahr	Gesamternte	Hiervon aus		
		Europa	der Levante und Zentralasien	Ostasien
	Tonnen = 1 000 kg			
1906	20 913	5 748	2 624	12 541
1907	22 060	5 909	3 026	13 125
1908	24 080	5 551	2 693	15 836
1909	24 510	5 385	3 038	16 087
1910	24 495	4 700	2 800	16 995
1911	24 570	4 330	2 960	17 280
1912 [1]	26 740	4 990	2 300	19 450

18b. Europäische Rohseidenernte

(Aufgestellt nach den Veröffentlichungen des Syndikats der Lyoner Seidenhändler)

Ernteländer	1912 [1] dz	1911 dz	1910 dz	1909 dz
Frankreich	5 050	4 020	3 180	6 740
Italien	41 050	34 900	39 470	42 510
Spanien	780	880	830	820
Österreich-Ungarn	3 020	3 500	3 520	3 780
Zusammen	49 900	43 300	47 000	53 850

18c. Die Rohseidenernte der Levante und Zentralasiens

(Aufgestellt nach den Veröffentlichungen des Syndikats der Lyoner Seidenhändler)

Ernteländer	1912 [1] dz	1911 dz	1910 dz	1909 dz
Asiatische Türkei	9 450	12 700	11 500	12 350
Europäische Türkei	2 600	3 750	3 600	3 800
Bulgarien, Serbien, Rumänien	1 450	1 700	1 750	2 230
Griechenland und Kreta	500	620	570	600
Kaukasien	3 950	4 800	5 200	5 400
Turkestan und Zentralasien (Ausfuhr)	2 800	3 030	5 380	6 000
Persien (Ausfuhr)	2 250	3 000		
Zusammen	23 000	29 600	28 000	30 380

18d. Die Rohseidenernte Ostasiens

(Aufgestellt nach den Veröffentlichungen des Syndikats der Lyoner Seidenhändler)

Ernteländer	1912 [1] dz	1911 dz	1910 dz	1909 dz
China (Ausfuhr von Shanghai)	64 000	59 400	51 930	51 850
China (Ausfuhr von Kanton)	22 550	([2] 17 300	26 370	22 950
Japan (Ausfuhr von Yokohama)	106 200	93 700	89 350	83 720
Indien (Ausfuhr von Bengalen u. Kaschmir)	1 600	2 240	([3] 2 300	([3] 2 350
Hinterindien (Ausfuhr von Saigon, Haiphong usw.)	150	160	—	—
Zusammen	194 500	172 800	169 950	160 870

[1]) Die Zahlen für 1912 sind nur als vorläufige anzusehen. — [2]) Nur für 11 Monate. — [3]) Ausfuhr von Kalkutta und Bombay.

19a. Welternte von Kakaobohnen

Aus der Zeitschrift »Gordian« Nr. 429 vom 6. März 1913 S. 6040

Ernteländer	1912	1911	1910	1909	1908	1907	1906	1905	1904
	Tonnen = 1 000 kg								
San Thomé	35 500	35 000	36 665	30 261	28 728	24 357	24 477	25 379	20 526
Ecuador	35 500	38 804	36 305	31 564	32 119	19 671	23 427	21 128	28 564
Brasilien	30 500	34 994	29 158	33 818	32 956	24 528	25 135	21 090	23 160
Trinidad	18 900	21 220	26 231	23 390	21 370	18 611	12 983	22 018	21 878
Goldküste	39 500	40 357	23 112	20 534	12 946	9 503	9 004	5 166	5 194
Venezuela	12 500	17 381	17 251	16 848	16 303	13 471	12 865	12 701	13 049
Domin. Republik	20 900	19 828	16 623	14 818	19 005	10 151	14 313	12 604	13 558
Grenada	5 500	5 948	5 846	5 441	5 159	5 205	3 746	5 237	5 983
Deutsche Kolonien	5 400	4 404	4 073	3 823	2 738	1 966	1 368	1 454	1 109
Ceylon	3 500	3 064	4 069	3 570	2 836	4 700	2 510	3 225	3 255
Lagos	3 500	4 471	2 978	2 276	1 388	947	735	454	540
Holl. Ostindien	2 000	2 460	2 579	2 469	2 378	1 800	1 850	1 030	1 018
Haiti	2 000	1 485	1 851	2 122	2 709	2 226	1 820	2 162	2 357
Fernando Poo	2 300	3 000	2 349	2 726	3 001	2 625	1 630	1 911	2 053
Surinam	1 000	1 595	2 043	1 897	1 699	1 625	1 483	1 682	854
Jamaika	3 400	2 783	1 743	3 214	2 694	2 219	2 506	1 358	1 650
Französ. Kolonien	1 500	1 364	1 575	1 372	1 421	1 387	1 262	1 179	1 080
Kuba	2 000	1 251	1 412	1 940	827	1 714	3 272	1 768	2 697
Dominika	600	576	573	985	488	584	573	589	493
Belgisch Kongo	800	681	902	769	612	549	402	195	231
Santa Lucia	900	940	743	553	615	780	703	859	606
Costa Rica	400	343	184	235	340	278	176	.	.
Andere Länder	1 900	2 596	1 297	1 200	1 000	1 000	1 000	800	900
Welternte [1]	230 000	244 545	219 562	205 825	193 332	149 897	147 240	143 989	150 755

[1]) Vorjahrszahlen berichtigt.

19b. Weltverbrauch von Kakao

Aus der Zeitschrift »Gordian« Nr. 429 vom 6. März 1913 S. 6040

Verbrauchsländer	1912	1911	1910	1909	1908	1907	1906	1905	1904
	Tonnen = 1 000 kg								
Vereinigte Staaten von Amerika	67 000	58 965	50 315	53 379	42 615	37 527	37 948	35 232	32 164
Deutschland	55 100	50 855	43 941	40 725	34 352	34 515	35 261	29 633	27 101
Frankreich	26 900	27 340	25 068	23 254	20 444	23 180	23 404	21 748	21 795
Großbritannien	28 100	25 396	24 082	24 264	21 052	20 159	20 132	21 191	20 543
Holland	24 900	23 536	19 187	19 387	15 821	12 219	11 224	10 737	12 184
Schweiz	10 300	9 852	9 089	6 684	5 820	7 124	6 467	5 218	6 839
Spanien	5 300	6 379	5 517	5 980	6 580	5 628	5 637	6 102	5 816
Österreich-Ungarn	6 600	5 914	4 962	4 245	3 707	3 472	3 313	2 668	2 510
Belgien	7 000	5 496	4 792	5 010	4 554	3 255	3 862	3 019	2 792
Rußland	4 400	4 049	3 702	2 932	2 588	2 473	2 671	2 228	2 056
Italien	2 400	2 193	1 886	1 616	1 433	1 456	1 385	971	480
Dänemark	1 800	1 705	1 600	1 515	1 200	1 225	1 190	1 125	996
Kanada	2 900	2 128	1 524	1 174	1 077	1 116	1 035	654	600
Schweden	1 700	1 548	1 236	1 136	974	696	1 057	896	871
Norwegen	1 100	1 019	851	735	467	525	580	494	472
Australien	1 600	1 300	1 137	700	697	533	386	450	500
Portugal	200	200	170	213	172	150	146	138	140
Finland	100	113	107	86	86	104	86	60	63
Andere Gebiete	2 600	2 000	2 000	1 800	1 500	1 200	1 000	1 000	900
Weltverbrauch [1]	250 000	229 988	201 166	194 835	165 139	156 557	156 784	143 564	138 822

[1]) Vorjahrszahlen berichtigt.

20. Kohlengewinnung [1])

Jahr	Europäische Kohlenlager															
	Deutsches Reich				Österreich und Ungarn				Bosnien und Herzegowina		Rußland einschl. asiatische Besitzungen		Italien	
	Steinkohlen		Braunkohlen		Steinkohlen		Braunkohlen		Braunkohlen		Stein- und Braunkohlen		Stein- und Braunkohlen	
	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
1892	71 372	526 979	21 172	58 506	10 293	31 319	18 745	32 455	.	.	6 946	45 450	296	1 704
1897	91 055	648 939	29 420	66 251	11 611	37 773	24 329	44 732	230	832	11 203	84 122	314	1 868
1902	107 474	950 517	43 126	102 571	12 208	93 462	27 272	121 501	425	1 600	16 466	119 284	414	2 604
03	116 638	1 005 153	45 819	107 412	12 732	94 051	27 429	115 682	468	1 781	17 869	121 398	347	2 353
04	120 816	1 033 861	48 635	112 101	13 024	91 268	27 507	114 426	484	1 824	19 609	155 131	362	2 380
05	121 299	1 049 980	52 512	122 239	13 673	94 537	28 781	119 066	540	2 022	18 669	154 023	413	2 748
06	137 118	1 224 581	56 420	131 494	14 711	111 555	30 533	129 078	594	2 252	21 728	226 848	473	3 354
1907	143 186	1 394 271	62 547	156 347	15 125	122 582	32 754	150 803	621	2 562	26 001	270 216	453	3 367
08	147 671	1 521 887	67 615	180 920	15 086	132 457	33 880	172 286	659	3 111	25 866	375 744	480	3 385
09	148 788	1 519 222	68 658	178 980	15 110	135 411	33 702	176 397	696	3 270	26 736	389 068	555	3 978
10	152 828	1 526 604	69 547	178 618	15 076	132 699	32 867	176 469	707	3 281	24 931	.	562	3 941
11	160 747	1 572 607	73 774	183 452	15 670	134 902	33 420	179 647	770	.	26 636	.	557	4 017
12	177 095	.	82 340	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Europäische Kohlenlager															
	Spanien				Frankreich				Belgien		Niederlande		Schweden		Großbritannien und Irland	
	Steinkohlen		Braunkohlen		Steinkohlen		Braunkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen		Stein- und Braunkohlen	
	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
1892	1 430	.	35	.	25 697	256 155	481	3 586	19 583	161 030	96	737	199	.	184 704	1 347 429
1897	2 019	13 702	54	216	30 337	264 081	460	3 126	21 492	176 538	150	1 038	224	1 811	205 374	1 218 696
1902	2 723	.	84	.	29 365	344 139	632	5 056	22 877	241 622	399	3 766	305	2 825	230 739	1 907 837
03	2 697	19 886	104	474	34 217	386 043	689	5 288	23 797	247 202	488	4 345	320	2 847	234 031	1 799 842
04	3 023	23 641	101	504	33 502	358 499	666	5 045	22 761	229 318	467	4 151	321	2 730	236 158	1 710 576
05	3 203	26 292	169	1 026	35 218	366 015	709	5 226	23 348	220 131	495	4 177	322	2 660	239 918	1 673 586
06	3 209	31 829	189	1 304	33 458	368 803	738	5 562	23 570	282 778	564	4 993	297	2 436	255 097	1 867 197
1907	3 696	37 479	191	1 881	35 989	433 952	765	6 307	23 705	319 726	723	8 362	305	2 880	272 129	2 458 759
08	3 885	40 171	233	2 209	36 633	467 473	752	6 402	23 558	304 463	908	10 610	305	2 959	265 726	2 378 616
09	3 861	40 280	265	2 615	37 116	454 982	724	5 754	23 518	275 731	1 121	12 504	247	2 177	268 007	2 168 008
10	3 812	46 185	246	1 932	37 635	455 228	715	5 778	23 917	279 102	1 292	13 993	303	2 620	268 677	2 210 902
11	3 664	40 809	252	2 446	38 521	.	709	.	23 053	.	1 477	16 130	312	2 669	276 255	2 259 987
12	.	.	.	.	40 560	.	748	.	22 983	.	.	.	.	.	264 749	.

[1]) Die Zahlen in nautischen Ziffern bedeuten vorläufige Ermittlungen aus zum Teil nichtamtlichen Quellen. Bei Umrechnungen in metrische Tonnen sind in den Übersichten 20 bis 27 1 long ton (2 240 lbs) zu 1 016,0475 kg, 1 short ton (2 000 lbs) zu 907,1853 kg, 1 pud zu 16,3805 kg und 1 kwan zu 3,7565 kg angenommen.

Noch: 20. Kohlengewinnung [1])

Jahr	Amerikanische Kohlenlager				Asiatische Kohlenlager									
	Canada		Verein. Staaten von Amerika		Britisch Indien		Niederländisch Ostindien (Java, Sumatra, Borneo)		Indochina (Annam u. Tonkin)		Japan		Britisch Borneo	
	Steinkohlen		Stein- u. Braunkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen	
	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
1892	2 983	26 728	162 685	871 779	2 579	11 914	72	.	.	.	3 176	.	.	.
1897	3 435	30 675	181 645	835 368	4 131	15 443	166	.	201	.	5 230	42 148	42	.
1902	6 526	60 808	273 598	1 541 535	7 543	27 885	195	.	181	.	9 743	67 705	51	.
03	6 935	63 401	324 188	2 115 642	7 557	26 514	214	.	240	.	10 139	60 856	51	.
04	6 813	61 316	319 163	1 866 358	8 349	28 536	235	.	337	.	10 772	61 358	58	.
05	7 953	73 585	356 272	2 001 457	8 553	29 314	309	.	297	.	11 542	84 413	59	.
06	8 856	82 874	375 717	2 154 935	9 940	39 006	378	.	315	3 124	12 980	132 602	63	.
1907	9 536	102 404	435 779	2 582 155	11 326	53 238	425	.	320	2 723	13 804	125 919	72	.
08	9 876	105 817	377 246	2 235 719	12 975	68 467	433	.	347	2 822	14 825	133 610	99	.
09	9 527	104 081	418 044	2 329 607	12 061	56 709	509	.	384	.	15 048	122 249	128	.
10	11 609	125 209	455 041	2 644 139	12 241	50 093	535	.	499	4 613	15 681	107 260	165	.
11	10 241	.	450 165	2 630 741	.	.	.	.	.	.	17 633	.	.	.
12	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Afrikanische Kohlenlager						Australische Kohlenlager									
	Transvaal		Natal		Kapkolonie		Viktoria, Süd- und Westaustralien		Neu-Südwales		Queensland		Tasmanien		Neu-Seeland	
	Steinkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen		Stein- u Braunkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen		Steinkohlen	
	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ	Menge 1 000 t	Wert 1 000 ℳ
1892	.	.	144	1 000	38	.	23	.	3 842	.	269	.	37	.	684	.
1897	1 452	12 498	248	4 968	116	1 856	244	2 240	4 454	25 093	364	2 854	44	.	854	9 219
1902	1 443	13 008	603	10 457	169	3 242	372	4 938	6 037	45 015	510	3 515	51	847	1 385	15 132
03	2 045	17 911	725	8 547	188	3 649	207	2 301	6 457	47 321	516	3 362	50	851	1 443	15 562
04	2 448	18 031	872	9 323	157	3 131	265	2 803	6 117	40 697	520	3 397	61	1 060	1 563	16 855
05	2 649	17 264	1 148	9 530	149	2 793	287	2 741	6 738	40 871	539	3 172	53	902	1 611	17 106
06	2 624	16 979	1 259	10 696	130	2 404	316	2 821	7 748	47 679	617	3 535	54	917	1 758	18 698
1907	2 616	15 782	1 555	14 084	131	2 423	286	2 752	8 797	59 617	694	4 532	60	1 021	1 860	19 702
08	2 733	16 217	1 697	15 038	111	1 869	294	2 866	9 294	68 403	708	4 996	62	1 059	1 891	19 708
09	3 287	18 696	1 815	12 926	94	1 346	348	3 425	7 133	53 419	769	5 523	67	1 147	1 942	21 190
10	3 605	20 140	2 332	14 044	89	1 220	641	6 180	8 305	61 397	885	6 586	84	992	2 233	24 883
11	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Siehe die Anmerkung auf S. 27*.

21. Erdöl- (Rohöl-) Gewinnung [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahr	Vereinigte Staaten von Amerika	Rußland	Niederländisch Indien	Rumänien	Österreich-Ungarn (Galizien)	Mexiko	Britisch Indien	Japan	Peru	Deutschland	Kanada	Italien	Andere Länder	Insgesamt
1900	8 398	10 378	426	250	347	—	142	115	37	50	94	2	—	20 239
1901	9 159	10 927	551	270	405	—	189	147	37	44	82	2	—	21 813
1902	11 717	11 110	774	310	521	—	213	132	38	50	70	3	—	24 938
1903	13 261	10 415	876	384	673	—	331	160	37	63	64	3	—	26 267
1904	15 455	10 887	1 036	501	824	—	447	161	39	90	73	3	—	29 516
1905	17 783	7 554	1 158	615	794	—	546	178	60	79	84	6	—	28 857
1906	16 697	8 159	1 169	887	737	—	530	207	72	81	75	8	—	28 622
1907	21 925	8 633	1 095	1 129	1 126	132	573	227	101	106	104	8	46	35 205
1908	23 566	8 708	1 143	1 148	1 718	459	666	246	135	142	70	7	42	38 050
1909	24 179	9 284	1 475	1 297	2 086	329	881	266	175	143	56	8	3	40 182
1910	27 661	9 508	1 496	1 352	1 763	440	810	233	177	145	42	7	3	43 637
1911	28 469	9 073	1 595	1 544	1 458	850	800	280	180	143	30	8	29	44 459
	In Hundertteilen der Welterzeugung													
1908	61,03	22,89	3,00	3,02	4,52	1,21	1,75	0,65	0,35	0,37	0,18	0,02	0,11	100,00
1909	60,17	23,10	3,67	3,23	5,19	0,82	2,19	0,66	0,44	0,36	0,14	0,02	0,01	100,00
1910	63,38	21,78	3,43	3,10	4,04	1,01	1,86	0,53	0,41	0,33	0,10	0,02	0,01	100,00
1911	64,03	20,41	3,59	3,47	3,28	1,91	1,80	0,63	0,40	0,32	0,07	0,02	0,07	100,00

[1]) Siehe die Anmerkung zu Übersicht 20.

22. Eisenerzgewinnung [1])

Jahr	Deutsches Reich einschl. Luxemburg	Österreich-Ungarn insgesamt	Österreich-Ungarn davon Österreich	Österreich-Ungarn davon Ungarn	Bosnien und Herzegowina	Rußland insgesamt	Rußland davon Finland	Rußland davon übriges Rußland	Italien	Spanien silberhaltiges	Spanien nichtsilberhaltiges
	1 000 t									Eisenerz	
1892	11 539,0	—	993,3	.	.	2 044,0	58,0	1 986,0	214,5	.	5 236,3
1897	15 466,0	3 035,0	1 613,9	1 421,1	37,1	4 113,0	89,0	4 024,0	200,7	5,6	7 419,8
1902	17 963,6	3 304,7	1 742,5	1 562,2	133,3	4 084,0	60,0	4 024,0	240,7	24,4	7 904,6
1903	21 230,7	3 155,1	1 716,0	1 439,1	114,1	4 295,0	59,0	4 236,0	374,8	91,0	8 304,2
1904	22 047,4	3 243,2	1 719,2	1 524,0	127,3	5 240,0	47,0	5 193,0	409,5	122,1	7 964,7
1905	23 444,1	3 575,2	1 913,8	1 661,4	122,5	5 024,0	48,0	4 976,0	366,6	152,0	9 007,2
1906	26 734,6	3 952,0	2 253,7	1 698,3	136,5	5 381,0	36,0	5 345,0	384,2	126,4	9 448,5
1907	27 697,1	.	2 540,1	.	150,7	5 485,0	33,0	5 452,0	518,0	.	9 896,2
1908	24 278,2	.	2 632,4	.	150,1	5 587,0	9,0	5 578,0	539,1	.	9 271,6
1909	25 505,4	4 455,8	2 490,3	1 965,5	145,1	5 176,0	5,0	5 171,0	505,1	3,8	8 786,0
1910	28 709,7	4 533,2	2 627,5	1 905,7	132,7	5 210,0	10,0	5 200,0	551,3	46,2	8 666,8
1911	29 879,4	.	.	.	140,3	.	.	.	373,8	.	.

Jahr	Frankreich	Belgien	Schweden	Norwegen	Großbritannien	Griechenland	Vereinigte Staaten von Amerika	Kanada	Britisch Indien	Algier
	1 000 t									
1892	3 706,7	226,7	1 291,0	.	11 494,8	142,4	16 558,2	93,7	.	452,6
1897	4 582,2	240,8	2 086,1	3,6	14 008,5	260,8	18 610,9	50,0	44,0	441,5
1902	5 003,8	166,5	2 896,2	53,7	13 641,5	364,3	35 191,9	366,4	([3]) 77,3	525,0
1903	6 219,5	184,4	3 677,5	53,5	13 935,7	531,8	32 992,6	239,7	([3]) 62,3	588,9
1904	7 022,8	206,7	4 083,9	45,3	13 994,7	422,2	29 935,6	317,4	72,8	468,7
1905	7 395,4	176,9	4 364,8	46,6	14 824,2	465,6	45 293,8	263,1	104,2	568,6
1906	8 481,4	232,6	4 501,7	109,3	15 748,4	680,6	50 027,3	269,8	75,3	779,8
1907	10 008,0	316,3	4 478,9	140,8	15 983,3	768,0	53 804,0	.	68,9	973,4
1908	10 057,1	188,8	4 712,5	119,7	15 272,3	531,4	34 332,2	184,6	60,2	943,4
1909	11 890,0	199,7	3 885,0	40,4	15 220,4	475,6	53 938,8	([2]) 19,0	84,8	836,0
1910	14 605,5	123,0	5 549,9	102,4	15 470,4	535,5	54 122,1	([2]) 103,8	55,5	1 064,9
1911	.	150,5	.	.	.	.	42 829,6	35,5	.	.

[1]) Siehe die Anmerkung zu Übersicht 20. — [2]) Ausfuhrzahlen. — [3]) Gewinnung von Eisenerz nur in Bengalien.

23. Bleierzgewinnung [1])

(Die Erze sind z. T. silberhaltig)

Jahr	Deutsches Reich einschl. Luxemburg	Österreich	Italien	Spanien silberhaltiges Bleierz	Spanien nichtsilberhaltiges Bleierz	Frankreich [2])	Schweden [2])	Großbritannien	Griechenland [2])	Algier [2])	Tunis	Neusüdwales [2])	Tasmanien [2])	Westaustralien
	1 000 t													
1892	163,4	13,3	33,3	192,5	215,9	21,7	19,8	40,7	2,4	0,3	.	88,1	.	.
1897	150,2	14,1	36,2	186,7	110,5	21,2	10,2	35,9	2,8	0,1	2,1	275,2	17,8	.
1902	167,9	19,1	42,3	227,6	100,4	22,6	9,4	25,0	0,4	0	12,9	371,5	47,2	[2]) 0
1903	166,0	22,2	42,4	179,9	108,7	23,1	9,8	27,0	.	0,5	12,8	335,9	43,1	.
1904	164,4	22,5	42,8	177,1	93,2	14,2	8,2	26,8	.	0,5	16,8	373,4	52,0	.
1905	152,7	23,3	39,0	160,4	105,1	12,1	8,4	28,1	.	7,5	15,2	420,3	76,4	.
1906	140,9	19,7	40,9	158,4	105,1	11,8	1,9	30,7	.	11,2	14,8	377,9	88,5	.
1907	147,3	22,8 [3])	43,0	165,3	103,6	18,0	2,0	33,1	.	15,3	18,6	441,0	91,2	[2]) 0,2
1908	156,9	21,5	46,6	165,4	126,7	13,4	2,1	29,7	.	10,6	37,5	364,5	62,0	[2]) 0,5
1909	159,9	20,6	37,9	161,5	137,1	13,8	1,7	30,2	.	11,1	41,6	273,6	81,7	[2]) 0,2
1910	148,5	22,8	36,8	150,6	216,7	14,5	2,7	29,0	8,4	12,7	37,0	322,8	52,0	0,3
1911	140,2	.	39,0	.	.	.	.	24,2	.	.	36,1	343,0	62,5	0,9

[1]) Siehe die Anmerkung zu Übersicht 20. — [2]) Einschließlich silberhaltiger Erze. — [3]) Ausschließlich 680 t Blei- und Zinkerz.

24. Zinkerzgewinnung [1])

Jahr	Deutsches Reich einschl. Luxemburg	Österreich	Italien	Spanien	Frankreich	Belgien [3])	Schweden	Norwegen [4])	Großbritannien	Griechenland [5])	Vereinigte Staaten v. Amerika	Algier	Tunis
	1 000 t												
1892	800,2	33,9	129,7	74,3	.	12,3	55,0	.	24,3	.	.	21,9	.
1897	663,9	27,5	122,2	73,8	83,0	11,0	56,6	0,9	18,6	25,9	.	32,3	11,8
1902	702,5	31,9	132,0	127,6	58,0	3,9	48,8	0	25,5	[6]) 18,7	.	33,1	18,4
1903	682,9	29,5	157,5	154,1	66,9	3,6	62,9	0,3	25,3	[6]) 12,4	.	43,3	21,3
1904	715,7	29,2	148,4	156,3	52,8	3,7	57,6	0,0	28,1	[6]) 19,9	628,7	47,2	27,2
1905	731,3	30,0	147,8	160,6	62,2	3,9	56,9	4,2	24,0	[6]) 22,6	721,8	67,9	37,1
1906	704,6	32,0	155,8	170,4	53,5	3,9	52,6	3,3	23,2	[6]) 26,3	821,2	74,4	32,4
1907	698,4	32,0	160,5	191,9	44,0	3,5	50,9	0,4	20,4	[6]) 30,3	819,1	71,0	22,8
1908	706,4	31,3 [2])	152,3	156,2	52,6	2,1	40,1	2,4	15,5	52,8	760,6	94,4	26,5
1909	723,6	34,0 [2])	130,9	163,5	96,9	1,2	43,8	1,0	10,1	71,8	932,6	81,9	24,5
1900	718,3	34,6 [2])	146,3	156,1	50,6	1,4	49,5	2,2	11,4	66,0	[7]) 516,7	94,4	32,5
1911	700,0	.	139,7	.	.	0,8	.	.	17,9	.	[7]) 607,2	.	34,4

[1]) Siehe die Anmerkung zu Übersicht 20. — [2]) Einschließlich kleiner Mengen (unter 1 000 t) Bleizinkerz. — [3]) Blende und Galmei. — [4]) Einschließlich Bleierz. — [5]) Blende und Galmei (geröstet). — [6]) Für Blende liegen keine Angaben vor. — [7]) Die Zahlen für die Jahre 1910 und 1911 beziehen sich nur auf diejenigen Zinkerze, die auf Handelszink verarbeitet wurden, während in den Zahlen für die vorhergehenden Jahre auch diejenigen Zinkerze enthalten sind, die auf Zinkoxyd verarbeitet wurden.

25. Kupfererzgewinnung [1])

Jahr	Deutsches Reich einschl. Luxemburg	Österreich	Italien	Spanien [2])	Frankreich	Schweden	Norwegen	Großbritannien [3])	Algier	Mexiko [4])
	1 000 t									
1892	567,7	8,6	102,4	.	0,3	24,1	.	6,4	.	0,1
1897	700,6	7,4	93,4	2 161,2	1,0	25,2	27,6	7,5	0,3	1,1
1902	761,9	8,5	101,1	2 617,8	0,8	30,1	40,5	6,2	2,0	6,1
1903	772,7	12,7	114,8	2 796,7	10,9	36,7	35,4	7,0	0,1	10,9
1904	798,2	10,7	157,5	2 624,5	2,8	36,8	36,9	5,6	1,8	48,4
1905	793,5	10,7	149,0	2 621,1	5,1	39,3	37,0	7,3	1,8	92,5
1906	768,5	20,3	147,1	2 888,8	2,5	19,7	32,2	7,9	2,8	73,2
1907	771,2	10,4	167,6	3 182,6	2,4	22,0	39,9	6,9	16,3	115,2
1908	727,4	8,4	106,6	2 985,8	0,8	21,4	33,7	5,6	3,3	70,9
1909	798,6	11,8	90,3	2 955,3	0,5	9,6	42,6	3,8	0,1	136,0
1910	926,0	8,0	68,4	3 231,4	0,2	3,6	46,3	4,1	0,1	129,6
1911	868,6	.	68,1	.	.	.	.	3,3	.	109,6

[1]) Siehe die Anmerkung zu Übersicht 20. — [2]) Kupferhaltige Kiese. — [3]) Kupfererz und Präzipitat. [4]) Ausfuhrzahlen.

26. Roheisengewinnung [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahr	Deutsches Reich einschl. Luxemburg	Österreich-Ungarn				Rußland	Finland	Italien
		Zusammen	Davon					
			in den im Reichsrate vertretenen Königreichen und Ländern	in den Ländern der ungarischen Krone	in Bosnien und Herzegowina			
1892	4 937	944	631	310	3	1 072	24	13
1897	6 881	1 324	888	420	16	1 880	31	8
1902	8 530	1 471	992	435	44	2 598	30	31
03	10 018	1 427	971	416	40	2 488	23	75
04	10 058	1 424	988	388	48	2 972	16	89
05	10 875	1 584	1 120	421	43	2 733	22	143
06	12 293	1 688	1 222	420	46	2 719	16	135
1907	12 875	1 873	1 384	440	49	2 819	15	112
08	11 805	2 042	1 467	523	52	2 820	12	113
09	12 645	2 044	1 465	530	49	2 885	.	208
10	14 794	2 056	1 505	502	49	3 032	.	353
11	15 574	2 159	1 596	518	45	3 588	.	303
1912	17 853	2 785	1 953	793	39	.	.	373

Jahr	Spanien	Frankreich	Belgien	Schweden	Großbritannien und Irland	Canada	Vereinigte Staaten von Amerika	Japan
1892	134	2 057	753	486	6 817	39	9 304	19
1897	297	2 484	1 035	538	8 938	53	9 808	28
1902	330	2 405	1 069	538	8 819	325	18 107	28
03	381	2 841	1 216	507	9 078	270	18 298	29
04	386	2 974	1 283	529	8 833	275	16 762	34
05	383	3 077	1 310	539	9 762	479	23 361	46
06	388	3 314	1 363	605	10 347	551	25 713	43
1907	385	3 590	1 378	616	10 277	591	26 195	44
08	380	3 401	1 270	568	9 202	573	16 192	42
09	389	3 574	1 616	445	9 685	688	26 210	47
10	373	4 038	1 852	604	10 173	752	27 742	59
11	.	4 426	2 106	634	10 033	838	24 029	.
1912	.	4 872	.	702	.	.	30 203	.

[1]) Siehe die Anmerkung zu Übersicht 20.

27. Zink-, Blei- und Kupfergewinnung [1])

(In 1 000 metrischen Tonnen)

Jahr	Zink								
	Deutsches Reich	Österreich	Rußland	Spanien	Frankreich	Belgien	Niederlande	Großbritannien und Irland	Verein. Staaten von Amerika
1892	139,9	5,2	4,4	.	20,6	91,5	.	.	79,2
1897	150,7	6,2	5,9	6,2	38,1	116,1	.	23,8	90,7
1902	174,9	8,3	8,3	5,6	36,3	124,8	10,1	40,2	142,4
03	182,5	8,9	9,9	5,1	37,4	131,7	11,7	44,1	144,4
04	193,1	9,2	10,6	8,8	41,6	137,0	13,1	45,0	169,4
05	198,2	9,3	7,9	9,1	43,2	142,6	13,8	30,3	184,9
06	205,7	10,8	10,1	8,8	46,5	148,0	14,7	32,7	203,9
1907	208,2	11,2	10,1	8,6	47,9	152,4	15,0	32,3	226,7
08	216,5	12,8	10,0	9,1	47,9	165,0	17,3	54,5	190,9
09	219,8	11,7	9,6	8,6	50,0	174,0	19,5	59,4	232,0
10	221,4	12,5	10,8	6,5	53,0	181,7	21,0	63,1	244,2
11	243,8	15,8	9,0	7,0	.	195,1	.	67,0	259,9
1912	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Blei													
	Deutsches Reich [2])	Österreich-Ungarn [2])	Rußland	Griechenland	Italien	Spanien	Frankreich	Belgien	Schweden [2])	Großbritannien und Irland	Canada	Verein. Staaten von Amerika	Mexiko	Japan	Australien
1892	101,2	12,4	0,9	14,4	20,0	152,3	8,8	10,1	0,8	44,9	0,4	157,2	47,5	0,8	54,0
1897	122,2	14,0	0,4	15,6	22,4	166,4	9,9	17,0	1,5	53,2	17,7	192,3	69,8	0,8	22,0
1902	144,5	14,8	0,2	15,7	26,5	177,6	18,8	18,9	0,8	38,7	10,4	342,1	85,0	1,6	90,0
03	149,7	15,4	0,1	16,3	22,1	175,0	23,3	20,3	0,7	35,4	8,2	343,4	57,0	1,7	95,0
04	141,9	16,2	0,0	18,6	23,5	185,8	18,8	23,5	0,6	27,2	17,2	366,9	49,6	1,8	185,0
05	156,4	16,2	0,8	13,7	19,1	185,6	24,1	22,9	0,6	28,6	25,4	362,2	80,0	2,3	107,0
06	154,9	18,5	1,0	12,1	21,3	185,4	25,6	23,8	0,8	29,8	24,8	367,2	54,0	2,8	93,0
1907	146,6	16,4	0,5	13,8	23,0	186,5	24,8	27,5	0,8	35,7	21,7	375,7	76,2	3,1	97,8
08	169,4	16,8	0,5	15,9	26,0	188,1	26,1	30,1	0,3	29,7	19,6	359,6	127,0	2,9	119,0
09	171,0	15,5	0,8	15,3	22,1	180,0	26,9	88,5	0,2	28,2	20,8	406,5	118,0	3,4	77,2
10	163,4	18,2	1,3	16,8	14,5	191,6	20,2	89,3	0,4	29,6	15,0	426,7	120,7	3,0	98,8
11	165,1	20,0	1,0	14,3	16,7	189,9	23,0	.	1,1	27,1	10,7	441,8	120,0	3,5	99,6
1912	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Kupfer													
	Deutsches Reich [3])	Österreich-Ungarn	Rußland	Italien	Spanien	Frankreich	Großbritannien und Irland	Canada	Verein. Staaten von Amerika	Mexiko	Chile	Peru	Bolivien	Japan	Australien
1892	25,4	1,2	5,3	2,6	.	2,2	.	3,2	156,5	.	.	.	.	20,7	.
1897	29,7	1,3	6,9	3,0	45,8	7,4	58,4	6,0	224,1	15,0	22,3	1,0	2,2	20,4	16,9
1902	31,0	1,0	8,8	3,9	36,0	6,3	52,9	17,6	299,1	40,6	29,4	9,2	2,0	29,8	23,7
03	31,8	1,0	9,2	3,9	27,4	6,9	54,7	19,4	316,6	45,3	31,1	9,6	2,0	33,2	29,0
04	30,9	1,0	9,8	3,3	44,1	6,9	50,3	19,5	368,6	50,9	30,1	9,1	2,0	32,1	34,2
05	33,4	0,9	8,5	16,1	33,2	7,6	53,4	21,6	403,1	65,4	29,1	12,2	1,4	35,5	34,5
06	33,0	0,9	9,4	15,5	47,5	5,8	56,0	25,2	416,3	61,6	25,8	13,5	2,0	37,4	36,8
1907	32,5	0,8	13,3	17,5	48,1	7,8	70,9	26,6	379,7	57,5	28,0	20,7	2,4	38,7	41,9
08	30,3	0,8	16,9	18,3	48,5	7,9	71,4	28,9	427,5	38,2	38,0	22,2	2,5	40,7	40,1
09	33,4	1,3	18,3	20,0	53,0	7,8	66,4	23,8	495,7	57,2	36,4	16,3	2,6	45,8	39,0
10	38,7	1,7	18,5	22,5	55,0	12,9	71,0	25,7	490,0	59,7	35,8	19,0	2,5	50,1	44,1
11	38,6	2,0	20,9	22,0	49,2	13,0	68,0	24,4	497,7	54,9	37,6	26,4	2,5	55,9	45,4
1912	.	.	33,6	.	58,0	.	.	34,0	566,5	73,1	37,6	27,8	2,0	65,0	46,2

[1]) Siehe die Anmerkung zu Übersicht 20. — [2]) Einschl. Kaufglätte. — [3]) Einschl. Schwarzkupfer und Kupferstein.

28. Goldgewinnung [1])

(Kilogramm)

Jahr	Europa									Nordamerika			Mittel-amerika
	Deutsches Reich [2])	Österreich-Ungarn	Rußland und Finland	Türkei	Italien	Spanien und Portugal	Schweden	Norwegen	Großbritannien und Irland	Canada	Verein. Staaten	Mexiko	
1892	74	2 260	37 325	10	137	.	88	.	77	1 365	49 654	1 699	246
1897	112	3 364	34 977	21	292	16	127	—	53	9 163	86 312	11 285	701
1902	94	3 267	33 907	46	8	17	94	3	116	32 105	120 373	15 279	3 012
03	106	3 378	37 066	31	40	10	51	4	142	28 340	110 731	16 066	2 822
04	97	3 186	37 321	44	66	.	60	.	541	24 770	121 072	18 967	1 885
05	100	3 698	33 542	9	66	.	55	.	170	21 984	132 682	24 236	2 277
06	121	3 935	29 336	9	62	.	20	.	44	18 092	142 001	27 889	2 875
1907	100	3 739	40 151	7	60	.	28	.	44	12 613	136 075	28 109	3 172
08	97	3 715	42 209	3	70	.	22	.	24	14 809	142 281	33 661	4 542
09	104	2 922	48 723	3	36	4	15	.	32	14 717	149 975	35 875	3 957
10	95	3 269	53 535	3	44	.	3	2	32	15 356	144 853	37 482	7 008
11	117	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1912	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Südamerika											
	Britisch Guyana	Niederländisch Guyana	Französisch Guyana	Venezuela	Columbien	Ecuador	Brasilien	Peru	Bolivien	Chile	Argentinien	Uruguay
1892	3 609	1 074	1 502	1 213	5 224	79	3 339	110	101	908	123	213
1897	3 140	906	2 311	1 591	3 351	200	1 812	945	517	513	207	60
1902	2 721	484	3 642	653	3 796	301	3 159	3 500	2	1 003	45	87
03	2 424	566	3 162	451	4 100	413	3 431	892	5	958	45	77
04	2 421	664	2 718	451	2 971	200	3 075	2 000	33	958	14	37
05	2 544	952	2 798	258	3 888	284	3 076	776	28	1 427	8	75
06	2 419	1 037	2 797	38	3 296	443	3 616	1 247	1 135		8	48
1907	1 963	963	3 552	34	4 898	402	3 040	774	1 907		155	78
08	2 119	998	3 213	37	5 157	527	3 305	774	521		243	138
09	1 794	934	3 225	422	4 785	413	3 389	774	741		286	138
10	1 795	1 193	3 018	512	5 071	375	2 941	774	698		260	138
11	.	.	.	.	.	.	.	.	.		.	.
1912	.	.	.	.	.	.	.	.	.		.	.

Jahr	Asien						Afrika	Australien
	Britisch Indien	Britisch Ostindien	Niederländisch Ostindien	China	Korea	Japan		
1892	4 993	.	.	12 678	918	770	36 461	51 398
1897	10 905	1 033	175	9 291	1 535	1 038	88 111	79 244
1902	14 428	1 545	713	13 138	4 514	2 973	58 716	122 749
03	17 197	2 024	2 121	11 021	4 514	4 350	102 314	134 231
04	17 639	2 235	2 128	6 772	4 514	4 437	129 272	132 060
05	17 981	2 093	2 128	6 771	3 901	4 623	170 410	129 291
06	18 188	2 180	1 888	6 771	3 435	4 136	203 669	123 971
1907	15 624	2 349	3 129	6 771	3 266	4 172	228 685	113 870
08	15 947	2 108	3 906	13 011	4 585	4 997	250 558	110 333
09	15 586	2 162	3 229	14 072	3 000	5 570	257 280	106 843
10	16 128	2 177	5 097	5 504	6 619	5 786	263 602	98 511
11	.	.	.	.	.	.	.	.
1912	.	.	.	.	.	.	.	.

[1]) Die Angaben sind den Veröffentlichungen des amerikanischen Münzdirektors entnommen. Für die letzten Jahre sind nachträgliche Berichtigungen nicht ausgeschlossen. — [2]) Hier ist nur die Gewinnung aus einheimischen Erzen nachgewiesen; bezüglich der Gesamtgewinnung an Gold im Deutschen Reiche siehe die Angaben unter Metallhüttenbetrieb auf S. 83 des Jahrbuchs.

29. Silbergewinnung [1])

(Kilogramm)

Jahr	Europa									
	Deutsches Reich [2])	Österreich-Ungarn	Rußland und Finland	Türkei	Griechenland	Italien	Spanien	Portugal	Frankreich	Schweden
1892	189 301	55 082	14 478	6 334	2 025	39 853	46 279	.	92 700	53
1897	171 048	61 297	8 856	4 422	37 431	22 933	71 168	73	16 890	645
1902	178 409	58 523	5 206	14 949	33 044	30 000	115 113	118	23 250	1 439
03	180 374	50 524	5 023	14 274	22 341	25 085	151 757	.	23 250	1 061
04	180 736	61 840	5 379	17 567	22 620	23 574	151 694	.	9 273	737
05	180 978	57 859	6 375	1 178	25 786	23 570	124 417	.	27 700	770
06	177 331	56 184	5 169	1 178	25 786	20 916	126 424	.	22 378	1 007
1907	158 261	54 253	4 110	2 095	25 786	22 950	127 435	.	24 727	929
08	154 636	55 069	4 109	248	25 786	20 990	129 881	.	18 415	1 111
09	165 876	31 079	4 109	248	25 786	24 467	148 276	.	19 591	914
10	174 092	47 925	4 374	248	25 786	14 574	129 158	12 255	19 591	616
11	155 045	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1912	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Europa		Nordamerika			Mittelamerika	Südamerika	
	Norwegen	Großbritannien und Irland	Canada	Vereinigte Staaten	Mexiko		Columbien	Ecuador
1892	4 495	5 270	10 748	1 975 481	1 228 994	48 123	40 871	240
1897	6 444	7 221	172 923	1 675 582	1 676 925	25 258	157 022	240
1902	6 422	4 551	131 387	1 726 603	1 872 091	30 217	55 269	240
03	6 158	5 058	97 984	1 689 270	2 193 249	65 831	35 117	.
04	8 095	4 581	111 276	1 794 509	1 891 764	20 381	29 432	.
05	7 552	5 209	186 448	1 744 995	2 023 044	42 347	21 127	.
06	5 458	4 268	266 521	1 757 944	1 717 738	51 949	23 743	423
1907	6 268	4 268	397 505	1 757 844	1 901 934	58 877	32 619	76
08	7 035	4 207	687 597	1 631 129	2 291 260	45 437	42 769	704
09	6 629	4 415	856 282	1 702 068	2 299 920	71 361	13 412	704
10	7 153	4 415	1 022 372	1 777 229	2 219 975	63 044	26 939	704
11	.	.	.	.	.	.	.	.
1912	.	.	.	.	.	.	.	.

Jahr	Südamerika					Asien		Australien
	Peru	Bolivien	Chile	Argentinien	Uruguay	Niederländisch Ostindien	Japan	
1892	59 257	333 355	100 797	14 918	.	.	54 986	418 087
1897	101 997	255 244	80 637	11 930	.	.	54 388	369 523
1902	132 668	279 044	54 047	1 174	24	3 793	56 614	249 690
03	54 339	189 252	27 001	2 880	.	5 582	58 718	301 233
04	93 601	116 754	27 001	2 057	33	5 688	61 742	452 926
05	191 479	96 330	12 375	4 670	.	5 689	82 888	467 666
06	230 303	97 959		449	.	7 721	78 696	432 640
1907	297 546	162 437		783	.	10 434	95 596	558 292
08	297 546	180 595		3 954	.	17 790	120 914	534 218
09	297 546	172 571		8 246	.	14 494	128 936	508 842
10	297 546	201 871		8 188	.	14 494	144 515	670 165
11	.	.		.	.	.	.	.
1912	.	.		.	.	.	.	.

[1]) Siehe die Anmerkung 1 der vorhergehenden Tabelle. — [2]) Die Anmerkung 2 der vorhergehenden Tabelle gilt auch für die Silbergewinnung (S. 82/83). Die Zahlen, die nach der deutschen Statistik eingesetzt sind, weichen von den Aufzeichnungen des amerikanischen Münzdirektors in den weiter zurückliegenden Jahren um kleine Mengen ab.

30. Die Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493

(Aufgestellt in der Statistischen Abteilung der Reichsbank)

Periode, Jahr	Gold			Silber			Prozentualer Anteil des Goldes	Silbers	Wertverhältnis zwischen Gold und Silber
	Gesamtgewinnung der Periode		Jahresdurchschnitt	Gesamtgewinnung der Periode		Jahresdurchschnitt	an der Gesamtgewinnung nach dem Gewicht		
	Wert			Handelswert					
	Mill. ℳ	kg	kg	Mill. ℳ	kg	kg			
1493–1520	453	162 400	5 800	342	1 316 000	47 000	11,0	89,0	10,50–11,10
1521–1544	479	171 840	7 160	537	2 164 800	90 200	7,4	92,6	11,25
1545–1560	380	136 160	8 510	1 231	4 985 600	311 600	2,7	97,3	11,30
1561–1580	382	136 800	6 840	1 455	5 990 000	299 500	2,2	97,8	11,50
1581–1600	412	147 600	7 380	1 977	8 378 000	418 900	1,7	98,3	11,80
1601–1620	475	170 400	8 520	1 928	8 458 000	422 900	2,0	98,0	12,25
1621–1640	463	166 000	8 300	1 566	7 872 000	393 600	2,1	97,9	14,00
1641–1660	489	175 400	8 770	1 407	7 326 000	366 300	2,3	97,7	14,50
1661–1680	517	185 200	9 260	1 253	6 740 000	337 000	2,7	97,3	15,00
1681–1700	601	215 300	10 765	1 271	6 838 000	341 900	3,1	96,9	15,00
1701–1720	715	256 400	12 820	1 301	7 112 000	355 600	3,5	96,5	15,21
1721–1740	1 065	381 600	19 080	1 595	8 624 000	431 200	4,2	95,8	15,08
1741–1760	1 373	492 200	24 610	2 015	10 662 900	533 145	4,4	95,6	14,75
1761–1780	1 155	414 100	20 705	2 480	13 054 800	652 740	3,1	96,9	14,72
1781–1800	993	355 800	17 790	3 253	17 581 200	879 060	2,0	98,0	15,09
1801–1810	496	177 780	17 778	1 601	8 941 500	894 150	1,9	98,1	15,61
1811–1820	319	114 450	11 445	973	5 407 700	540 770	2,1	97,9	15,51
1821–1830	397	142 160	14 216	815	4 605 600	460 560	3,0	97,0	15,80
1831–1840	566	202 890	20 289	1 056	5 964 500	596 450	3,3	96,7	15,75
1841–1850	1 528	547 590	54 759	1 374	7 804 150	780 415	6,6	93,4	15,83
1851–1855	2 781	996 940	199 388	802	4 430 575	886 115	18,4	81,6	15,41
1856–1860	2 815	1 008 750	201 750	824	4 524 950	904 990	18,2	81,8	15,30
1861–1865	2 582	925 285	185 057	997	5 505 750	1 101 150	14,4	85,6	15,40
1866–1870	2 721	975 130	195 026	1 198	6 695 425	1 339 085	12,7	87,3	15,55
1871–1875	2 426	869 520	173 904	1 723	9 847 125	1 969 425	8,1	91,9	15,97
1876–1880	2 405	862 070	172 414	1 910	12 251 260	2 450 252	6,6	93,4	17,81
1881–1885	2 162	774 795	154 959	2 104	14 042 000	2 808 400	5,3	94,7	18,63
1886–1890	2 370	849 345	169 869	2 240	16 937 660	3 387 532	4,8	95,2	21,16
1891–1895	3 420	1 225 850	245 170	2 771	24 506 665	4 901 333	4,8	95,2	26,32
1896–1900	5 400	1 936 287	387 257	2 144	25 772 753	5 154 551	7,0	93,0	33,54
1901–1905	6 761	2 423 196	484 639	2 012	26 046 602	5 209 320	8,5	91,5	36,20
1901	1 096	392 705		436	5 382 369		6,8	93,2	34,68
1902	1 246	446 490		362	5 063 566		8,1	91,9	39,15
1903	1 376	493 083	484 639	380	5 216 800	5 209 320	8,6	91,4	38,10
1904	1 458	522 686		400	5 108 067		9,3	90,7	35,70
1905	1 585	568 232		434	5 275 800		9,7	90,3	33,87
1906	1 691	605 632		469	5 133 887		10,6	89,4	30,54
1907	1 734	621 375		511	5 729 611		9,8	90,2	31,24
1908	1 858	666 318	652 166	456	6 318 237	6 132 039	9,5	90,5	38,64
1909	1 907	683 331		460	6 545 981		9,5	90,5	39,74
1910 *)	1 910	684 176		505	6 932 478		9,0	91,0	38,22
1911 *)	1 929	692 000	.	470	6 984	.	9,0	91,0	38,21
1912 *)	1 972	707 000	.	545	7 108	.	9,1	90,9	33,60

Die Angaben beruhen bis 1890 auf der Soetbeerschen Statistik, für die folgenden Jahre auf den Veröffentlichungen des amerikanischen Münzdirektors.

*) Die Zahlen für die Jahre 1910 bis 1912 sind nur als vorläufige anzusehen.

31. Post-, Telegraphen- und

a. Postein

(Statistique générale du

Länder	Einwohnerzahl in Tausenden	Postanstalten	Personal	Beförderte Postsendungen (aufgegeben, vom Briefsendungen im ganzen 1 000 Stück	darunter Briefe 1 000 Stück	darunter Postkarten 1 000 Stück
Deutschland	65 359	50 563	305 427	6 629 672	3 032 647	1 798 653
Österreich	26 151	10 106	69 733	1 822 758	946 596	582 467
Ungarn	20 841	6 152	36 314	667 674	393 710	155 576
Bosnien-Herzegowina	1 896	166	703	31 822	15 840	7 427
Serbien	2 915	1 529	1 549	35 342	16 584	6 958
Rumänien	6 966	2 979	8 713	161 723	45 020	35 816
Bulgarien	4 317	2 203	4 651	69 279	23 778	15 824
Türkei	33 678	929	1 939	72 240	46 724	4 945
Ägypten	11 190	1 688	2 872	76 146	41 795	5 529
Italien	34 270	11 124	38 184	1 303 149	419 346	169 201
Schweiz	3 742	4 230	17 075	434 308	209 548	121 456
Frankreich (ohne Algier)	39 252	14 016	109 191	3 889 220	1 614 018	29 097
Algier	5 232	661	2 712	85 222	33 990	2 875
Tunis	1 926	419	1 061	57 371	30 961	7 483
Spanien	18 618	5 674	14 980	358 717	163 176	15 563
Portugal	5 050	4 044	7 313	112 254	43 210	18 678
Großbritannien u. Irland	45 013	24 245	212 814	5 428 580	3 201 126	891 189
Belgien	7 517	1 597	10 360	804 149	240 241	119 962
Kongostaat	30 000	39	129	1 666	934	345
Niederlande	5 945	1 498	10 391	551 427	172 282	106 099
Luxemburg	262	124	776	25 526	11 762	7 168
Dänemark	2 775	1 574	8 239	174 264	113 338	37 506
Schweden	5 522	4 056	11 373	228 169	141 541	40 572
Norwegen	2 394	3 395	5 850	99 779	68 152	17 040
Rußland	150 000	15 701	18 083	1 554 138	1 014 637	337 319
Ver. Staaten v. Amerika	93 402	61 622	259 796	.	.	.
Mexiko	15 062	2 858	9 294	200 275	88 495	11 386
Argentinien	6 837	2 995	11 319	855 667	442 243	23 355
Britisch Indien	294 361	19 667	92 163	960 701	435 130	405 965
Japan	54 201	7 717	73 068	1 573 055	409 348	909 215

31b. Fernsprech

(Statistique générale de

Länder	Ortsfernsprechnetze Zahl	Länge der Linien km	Länge der Drähte über der Erde km	Länge der Drähte unter der Erde km	Verbindungsanlagen für den Fernverkehr Zahl	Länge der Linien km	Länge der Drähte km	Vermittelungsanstalten und Sprechstellen	Zahl der Gespräche im Innern in 1000 St.	Zahl der Gespräche nach außerhalb in 1000 St.
Deutschland	6 787	111 253	969 572	3 600 979	19 623	(1 .	575 838	1 076 049	1 528 663	322 047
Österreich	844	.	97 737	278 991	455	12 382	54 698	111 977	268 896	4 144
Ungarn	134	5 537	63 367	126 431	993	24 519	128 178	58 689	160 994	1 939
Bosnien-Herzegow.	18	136	914	.	13	673	673	755	638	35
Serbien	34	679	3 906	3 639	35	1 738	2 705	2 669	4 406	132
Rumänien	7	432	8 799	8 315	6 435	34 319	53 263	19 316	12 725	1 287
Bulgarien	13	288	2 747	2 180	19	1 753	4 736	2 441	7 437	110
Italien	219	12 089	107 319	85 519	438	27 282	54 564	67 730	186 270	4 404
Schweiz	423	20 913	66 331	216 081	970	.	27 942	79 512	47 095	10 246
Frankreich	8 543	43 286	219 187	638 945	15 442	103 080	480 605	241 292	234 644	29 105
Tunis	74	788	1 125	876	65	.	5 121	1 680	875	256

[1]) Die Linien und Leitungen der Fernsprech-Verbindungsanlagen sind beim Telegraphennetz mitgerechnet.

Fernsprecheinrichtungen im Jahre 1910

richtungen
service postal — Bern 1912)

Ausland eingegangen, im Durchgang befördert), und zwar:

Pakete ohne Wertangabe	Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe		Postanweisungen		Nachnahmesendungen	
	Zahl	Betrag	Zahl	Betrag	Zahl	Betrag
1 000 Stück	1 000 Stück	in 1 000 fr.	1 000 Stück	in 1 000 fr.	1 000 Stück	in 1 000 fr.
281 893	13 739	27 836 681	197 782	12 746 198	66 576	1 565 378
75 001	7 847	15 019 001	43 092	2 289 491	10 635	.
32 502	3 915	9 403 075	29 214	1 700 650	9 198	161 480
1 061	249	425 779	1 524	132 229	368	8 201
1 070	245	373 078	554	44 547	224	7 164
1 585	988	.	2 164	94 651	394	11 068
474	110	211 840	650	62 714	88	3 081
332	265	206 820	1 139	86 194	6	234
816	80	49 947	995	132 607	134	5 617
16 346	5 011	2 661 079	25 156	2 691 658	3 993	63 473
33 694	2 250	1 815 074	9 237	763 422	13 344	106 709
59 458	17 433	7 779 438	64 411	2 931 419	4 322	155 801
730	454	186 782	2 263	399 469	313	5 327
350	142	49 896	690	52 662	80	2 112
753	1 030	694 604	.	.	.	.
481	90	44 631	852	61 382	63	1 827
121 432	684	.	146 698	2 598 396	.	.
9 466	821	586 863	5 863	517 468	736	24 118
11	.	.	6	1 193	.	.
7 506	744	536 488	7 297	235 033	476	5 997
709	43	77 128	790	84 459	214	8 990
7 553	1 416	1 200 823	4 973	282 855	3 634	611 420
4 522	3 874	2 107 888	8 039	401 392	3 033	36 707
1 572	4 638	955 017	1 329	99 509	413	6 319
8 950	10 817	17 790 572	41 472	5 728 546	6 196	138 919
.	.	.	83 373	3 497 308	.	.
826	.	.	1 830	168 288	235	4 763
2 863	65	30 620	272	30 928	.	.
3 449	1 141	425 941	24 519	693 508	6 958	132 208
22 799	1 634	810 451	17 258	628 728	1 770	43 373

einrichtungen.
la téléphonie — Bern 1912)

Länder	Ortsfernsprechnetze				Verbindungsanlagen für den Fernverkehr			Vermittelungsanstalten und Sprechstellen	Zahl der Gespräche	
	Zahl	Länge der Linien	Länge der Drähte über der Erde	Länge der Drähte unter der Erde	Zahl	Länge der Linien	Länge der Drähte		im Innern	nach außerhalb
		km	km	km		km	km		in 1000 St.	in 1000 St.
Großbrit. u. Irland [2])	1 902	.	64 012	583 675	2 607	.	207 242	112 003	.	30 236
Belgien	17	.	112 495	102 599	187	.	27 868	46 823	13 074	2 042
Niederlande	79	3 282	15 017	146 498	880	2 995	66 308	60 110	121 639	4 518
Niederl. Indien	47	17 769	37 220	2 241	9	2 140	4 830	9 230	14 904	137
Luxemburg	82	481	1 686	2 001	160	742	2 128	3 416	2 116	.
Dänemark	.	18 815	124 175	206 472	1 281	4 534	80 863	97 510	152 316	34 192
Norwegen	370	12 573	78 177	61 649	496	26 005	74 915	64 113	136 098	7 696
Schweden	165	.	269 604		2 921	25 784	130 606	187 650	319 427	18 972
Rußland	124	15 462	155 615	313 063	33	1 048	4 137	151 972	651 657	9 361
Japan	702	6 838	216 774	231 921	1 326	4 907	83 604	146 876	584 443	10 384
Neuseeland	174	2 241	46 518	7 321	.	18 219	59 911	36 434	2 031	.

[2]) Die Angaben beziehen sich nur auf die staatlichen Fernsprecheinrichtungen.

31 c. Telegraphen

(Statistique générale de la télégraphie — Bern 1912)

Länder	Telegraphenanstalten	Telegraphennetz: Länge der Linien in km	Telegraphennetz: Länge der Drähte in km	Apparate	Telegramme: im ganzen 1 000 St.	Telegramme: davon inländische 1 000 St.	Telegramme: davon internationale 1 000 St.	Telegramme: davon Diensttelegramme 1 000 St.
Deutschland	(1 45 116	(2 274 593	(3 2 050 332	55 076	58 894	37 127	20 053	1 714
Österreich	6 970	46 952	235 493	6 775	21 578	9 441	10 035	2 102
Ungarn	4 592	25 068	144 124	7 827	12 244	6 675	4 722	847
Bosnien u. Herzegowina	173	3 231	7 374	302	916	291	582	43
Serbien	208	4 350	8 289	403	1 996	532	378	1 086
Rumänien	3 127	7 321	20 841	3 714	3 661	2 337	1 214	110
Bulgarien	350	5 935	12 760	588	1 945	1 483	366	96
Griechenland	624	8 130	15 555	719	1 851	1 389	423	39
Türkei	1 202	45 135	76 508	2 365	8 535	7 145	901	489
Ägypten einschl. Sudan	369	13 973	37 817	831	4 151	2 458	106	1 587
Italien	7 664	(4 49 443	(4 203 711	15 232	18 069	13 600	3 254	1 215
Schweiz	2 361	(4 3 614	(4 26 021	2 173	5 795	1 633	3 975	187
Frankreich	20 303	182 794	690 636	30 219	64 581	50 726	11 075	2 780
Algier	720	15 199	39 652	1 013	3 027	2 530	121	376
Tunis	204	4 630	16 004	301	1 056	356	603	97
Spanien	1 902	42 935	92 109	1 711	6 692	4 244	2 031	417
Großbritannien u. Irland[4]	13 959	98 625	931 532	44 185	91 614	76 029	15 585	.
Belgien	1 634	7 880	41 858	2 753	8 912	3 850	4 760	302
Niederlande	1 393	7 526	36 884	2 467	6 651	2 906	3 632	113
Luxemburg	316	538	1 130	291	207	32	164	11
Dänemark	559	3 644	12 842	406	3 396	928	2 374	94
Schweden	2 849	(4 9 317	(4 32 220	4 449	4 261	1 846	2 241	174
Rußland	8 423	199 502	705 752	8 772	36 793	27 302	5 447	4 044
Britisch Indien	7 287	126 825	482 226	12 382	13 862	11 962	1 868	32
Niederländisch Indien	598	15 167	22 479	1 223	1 287	931	320	36
Japan[5]	4 713	46 577	188 353	6 784	32 683	27 030	1 407	4 246

[1]) Außerdem 131 Telegraphenanstalten in den Schutzgebieten. — [2]) Außerdem 8461 km in den Schutzgebieten. — [3]) Außerdem 10 574 km in den Schutzgebieten. — [4]) Ohne die Eisenbahn-Telegraphen. — [5]) Einschl. Formosa, Sachalin (japan. Anteil) und Korea.

31 d. Unterseekabel

(Mitteilungen des Reichs-Postamts Ende Juni 1913)

I. Im Staatsbesitze	Der Kabel: Anzahl	Der Kabel: Länge km
Deutschland	97	5 532
Österreich-Ungarn	50	779
Belgien	6	234
Dänemark	148	852
Spanien	24	5 803
Frankreich	77	21 043
Großbrit. u. Irland	222	5 003
Griechenland	49	110
Italien	58	3 024
Norwegen	770	2 598
Niederlande	49	482
Portugal	6	224
Europ. Rußland	32	1 372
Schweden	106	557
Schweiz	3	26
Eur. u. asiat. Türkei	24	681
Portugies. Afrika	2	49
Senegal	1	6
Frz. Aquat.-Afrika	2	2
Asiat. Rußland	1	10
Japan	180	9 114
Malacca	1	2
Französ. Indien	1	1 431
Siam	2	22
Persien ....?...	1	28
Brit. Indien (Gen. Dir. d. Telegr.)	7	116

II. Im Besitze von Privatgesellschaften: Firma	Sitz	Der Kabel: Anzahl	Der Kabel: Länge km
Deutsch-Atlantische Telegraphengesellschaft	Cöln	5	17 728
Osteuropäische Telegraphengesellschaft	Cöln	1	343
Deutsch-Niederländ. Telegraphengesellschaft	Cöln	3	6 336
Deutsch-Südamerikanische Telegraphengesellschaft	Cöln	4	12 190
Direct Spanish Telegraph Company	London	4	1 321
Indo-European Telegraph Company	London	3	355
Grande Compagnie des télégraphes du Nord	Kopenhagen	27	16 663
Eastern Telegraph Company	London	105	79 990
Eastern and South African Telegraph Company	London	17	19 460
Eastern Extens. Australian and China Telegraph Company	London	35	44 489
Europe and Azores Telegraph Company	London	2	1 961
Anglo American Telegraph Company	London	15	24 111
Direct United States Cable Company	London	2	5 885
Compagnie française des câbles télégraphiques	Paris	24	21 203
Western Union Telegraph Company	New York	12	13 648
Commercial Cable Company	Paris	15	30 756
United States and Hayti Telegraph and Cable Company	New York	1	2 581
Halifax and Bermudas Cable Company	London	1	1 578
Direct West India Cable Company	London	2	2 344
Western Telegraph Company	London	30	44 217
South American Cable Company	London	4	5 156
African Direct Telegraph Company	London	9	5 612
West African Telegraph Company	London	8	2 727

31d. Unterseekabel

I. Im Staatsbesitze	Der Kabel Anzahl	Länge km
Brit. Indien (Indo-eur. Tel. Depart.)	6	3 603
Niederl. Indien	18	5 695
Austral. Staatenbd.	40	1 022
Philippinen	26	1 916
Neu-Kaledonien	1	2
Neu-Seeland	31	670
Pac. Cable Board [1]	5	14 539
Britisch Amerika	2	740
Ver. St. v. Amerika	13	3 981
Mexiko	2	736
Bahama Inseln	1	395
Venezuela	7	1 124
Brasilien	35	89
Uruguay	5	17
Argent. Republik	27	136
Zusammen I...	2 138	93 765

II. Im Besitze von Privatgesellschaften		Der Kabel Anzahl	Länge km
Firma	Sitz		
Cuba Submarine Telegraph Company	London	10	2 120
West India and Panama Telegraph Company	London	22	8 079
River Plate Telegraph Company	Buenos Aires	4	405
Compañia telegráfico telefoñica del Plata	Buenos Aires	1	52
Mexican Telegraph Company	New York	5	5 233
Central and South American Telegraph Comp.	New York	24	20 644
West Coast of America Telegraph Company	London	7	3 671
Commercial Pacific Cable Company	New York	6	18 570
Commercial Cable Compagny of Cuba	New York	1	2 385
Zusammen II...		409	421 813
Hierzu Summe I...		2 138	93 765
Überhaupt...		2 547	515 578

[1]) Gemeinsames Eigentum der Staaten Großbritannien und Irland, Australischer Bund, Neu-Seeland und Canada.

31e. Die seit dem Jahre 1909 neugeschaffenen wichtigeren Kabelverbindungen

(Mitteilungen des Reichs-Postamts Ende Juni 1913)

Namen der Länder oder Telegraphengesellschaften	Landungstellen von	Landungstellen nach	Jahr der Betriebseröffnung	Zahl der Adern	Länge in Kilometern
A. Staatsverwaltungen					
Deutschland	Manslagt	Borkum	([1] 1909	2	30
»	Greetsiel	Le Minou (Brest)	([2] 1911	1	1 296
Belgien	La Panne	St. Margaret's Bay	1911	4	89
Österreich	Triest	Pola	1909	1	122
»	Pola	Sebenico	1909	1	244
Großbritannien u. Irland.	Newbiggin	Arendal (Norwegen)	1910	1	762
Italien	Fiumicino	Terranova (Sardinien)	1910	1	253
»	Siracusa	Bengasi	1912	1	770
»	Siracusa	Tripolis	1912	1	522
Japan	Dairen (Dalny)	Tschifu	1909	1	164
»	Mogi (Hizen)	Tamsui (Formosa)	1910	1	1 248
»	Yoshimi (Nagato)	Gaunan (Chosen)	1912	1	217
Niederländ. Indien	Padang (Sumatra)	Siboga (Sumatra)	1912	1	386
B. Privatgesellschaften					
Dtsch. Südamer. Telegrges.	Insel Borkum	Teneriffa	1909	1	3 910
»	Teneriffa	Monrovia (Liberia)	1910	1	3 337
»	Monrovia (Liberia)	Pernambuco (Brasilien)	1911	1	3 468
»	Monrovia (Liberia)	Duala (Kamerun)	([3] 1913	1	1 475
Eastern Telegr. Comp.	Gibraltar	Alexandrien	1912	1	3 678
»	Souakim	Port Sudan (Ägypten)	1911	1	68
Anglo American Tel. Comp.	Sennen-Cove, Penzance (England)	Bay Roberts (Neufundland)	1911	1	3 772
»	Bay Roberts (Neufundland)	New York City	1911	1	2 615
Commercial Cable Comp.	St. John (Neufundland)	New York	1910	1	2 424
»	St. John (Neufundland)	Caup (Neuschottland)	1910	1	1 050
South American Cable Comp.	Monrovia	Conakry	1912	1	575
	Monrovia	Grand Bassam	1912	1	930
Western Tel. Comp.	St. Vincent	Ascension	1910	1	3 400
»	Ascension	Buenos Aires	1910	1	5 911

[1]) Internationaler Verkehr.
[2]) Das frühere Kabel Greetsiel—Valentia (Irland) ist nach Minou umgelegt.
[3]) Mit Anlandung in Lome (Togo).

31 f. Funkentelegraphenstationen für den öffentlichen Verkehr

(Mitteilungen des Reichs-Postamts Ende Juni 1913)

Namen der Länder	Zahl der Stationen überhaupt	Zahl der Systeme: Telefunken	Marconi	de Forest	Andere Systeme
Belgien	1	—	1	—	—
Bulgarien	1	—	1	—	—
Dänemark	1	1	—	—	—
Deutschland	17	17	—	—	—
Frankreich	11	—	—	—	(1 11
Großbritannien und Irland	14	—	12	1	(2 1
Italien	15	—	15	—	—
Montenegro	1	—	1	—	—
Niederlande	1	1	—	—	—
Norwegen	7	7	—	—	—
Österreich-Ungarn	2	2	—	—	—
Portugal	1	—	—	—	(3 1
Rumänien	1	—	—	—	(4 1
Rußland	9	9	—	—	—
Schweden	3	3	—	—	—
Spanien	9	—	9	—	—
1. Europa Zus.	**94**	**40**	**39**	**1**	**14**
Argentinien	9	8	1	—	—
Brasilien	8	5	—	—	(5 3
Britisch Guiana	1	—	—	—	(6 1
Canada	45	—	39	3	(7 3
Costarica	3	—	1	2	—
Cuba	7	7	—	—	—
Falkland-Inseln	1	—	1	—	—
Honduras	2	—	—	—	(8 2
Jamaica	1	—	—	—	(9 1
Mexiko	7	7	—	—	—
Nicaragua	1	—	—	1	—
Panama	3	—	1	—	(8 2
Peru	5	5	—	—	—
Portoriko	2	—	—	2	—
Uruguay	1	1	—	—	—
V. St. von Amerika	167	11	9	85	(10 62
Westindien	3	1	—	—	(6 2
Yukatan	1	—	—	—	(8 1
2. Amerika Zus.	**267**	**45**	**52**	**93**	**77**
Ägypten	2	—	2	—	—
Algier	1	—	—	—	(1 1
Azoren	5	—	—	5	—
Belgisch Kongo	15	—	—	—	(11 15
Britisch Somaliland	2	—	2	—	—
Canarische Inseln	2	—	—	—	(12 2
Comoren	1	—	—	—	(1 1
Deutsch-Ostafrika	3	3	—	—	—
Deutsch-Südwestafrika	2	2	—	—	—
Franz Äquator.-Afrika	1	—	—	—	(13 1
Franz. Westafrika	5	—	—	—	(1 5
Ital. Somaliland	7	—	7	—	—
Kamerun	1	1	—	—	—
Liberia	2	1	—	—	(1 1
Madagaskar	2	—	—	—	(14 2
Marokko	3	—	—	—	(15 3
Port. Westafrika	1	—	1	—	—
Spanisch Guinea	1	1	—	—	—
Südafrikanische Union	2	—	2	—	—
Sansibar	2	—	—	—	(6 2
3. Afrika Zus.	**60**	**8**	**14**	**5**	**33**
Britisch Indien	8	—	3	—	(6 5
Ceylon	1	—	1	—	—
China	7	7	—	—	—
Franz. Indochina	3	—	—	—	(1 3
Japan	9	—	—	—	(16 9
Kiautschou	1	1	—	—	—
Niederl. Indien	3	2	—	—	(3 1
Persien	2	—	2	—	—
Philippinen	9	3	—	2	(17 4
Siam	2	2	—	—	—
4. Asien Zus.	**45**	**15**	**6**	**2**	**22**
Australischer Bund	8	2	—	—	(18 6
Cocos-Inseln	1	—	1	—	—
Fidschi-Inseln	3	—	3	—	—
Hawai (Sandwich-Inf.)	6	1	—	—	(19 5
Karolinen	1	1	—	—	—
Marianen	1	1	—	—	—
Neuseeland	2	2	—	—	—
Palau-Inseln	1	1	—	—	—
5. Australien Zus.	**23**	**8**	**4**	**—**	**11**
Im ganzen	489	116	115	101	157

[1]) Eigenes System. — [2]) de Forest und Poulsen. — [3]) Unbestimmt. — [4]) Branly-Popp. — [5]) Carpentier, Gaiffe, Rochefort 2, Poulsen, Lorenz 1. — [6]) Lodge-Muirhead. — [7]) Shoemaker. [8]) de Forest und Shoemaker. — [9]) Lepel. — [10]) Gemischt 32, Pacific 3, Stone 6, Clark 8, Massie 5, Signalkorps 4, Shoemaker 2, Fessenden 1, unbestimmt 1. — [11]) Tönende Funken. — [12]) Popp. — [13]) Société française radioélectrique. — [14]) Eigenes System 1, Société française radioélectrique 1. — [15]) Rochefort 1, unbestimmt 2. — [16]) Telefunken. — [17]) Signalkorps 3, unbestimmt 1. — [18]) Australischer Staatenbund. — [19]) Verändertes Marconisystem 4, unbestimmt 1.

31 g. Einnahmen und Ausgaben der Post-, Telegraphen- und Fernsprechverwaltungen

(a. Statistique générale du service postal, b. Statistique générale de la télégraphie, c. Statistique générale de la téléphonie — Bern 1912)[1])

Länder	Einnahmen			Ausgaben			
	im ganzen	darunter		im ganzen	darunter		
		aus dem Verkauf von Postwertzeichen	aus der Personen- und Personengepäckbeförderung		für Gehälter	für Dienstgebäude, Materialien und sonstigen Dienstaufwand	Land- und Wassertransportkosten
	1000 fr.			1000 fr.			
Deutschland	1 234 302	994 136	2 641	889 089	563 951	124 794	63 496
Österreich	232 269	185 656	741	190 542	117 564	42 709	20 809
Ungarn	105 304	81 023	26	68 486	43 634	13 051	10 149
Bosnien-Herzegowina	4 856	2 976	112	4 742	1 777	735	360
Serbien	4 576	2 855	.	3 177	1 575	878	381
Rumänien	22 059	11 260	.	12 141	8 824	938	159
Bulgarien	7 639	4 966	.	9 103	3 940	1 798	317
Türkei	19 111	7 681	.	15 363	8 273	1 404	629
Ägypten	10 562	6 926	.	9 702	6 883	1 092	1 211
Griechenland	5 753	3 317	.	3 651	2 072	752	.
Italien	125 756	102 228	.	91 089	46 975	7 398	4 096
Schweiz	73 417	50 162	2 268	77 503	41 985	16 993	9 661
Frankreich	448 854	264 513	.	314 848	178 913	68 262	17 296
Algier	10 880	5 229	.	10 841	7 346	728	766
Tunis	3 362	2 498	.	2 907	1 945	171	282
Spanien	42 538	31 535	.	24 566	15 486	5 484	536
Portugal	11 875	7 556	.	8 641	6 906	.	.
Großbritannien u. Irland	674 331	502 794	.	567 315	336 239	86 375	77 059
Belgien	58 425	38 279	.	49 313	21 531	6 752	392
Niederlande	40 405	30 437	.	39 017	23 883	7 235	5 276
Luxemburg	2 430	1 466	.	2 233	1 351	544	204
Dänemark	36 595	22 110	18	25 501	14 560	2 264	3 424
Schweden	50 415	29 282	19	42 055	25 920	7 426	8 123
Norwegen	20 025	10 938	.	12 730	5 294	989	3 995
Rußland	346 048	260 224	587	185 376	89 314	66 246	11 240
Ver. Staaten v. Amerika	1 161 288	1 112 216	.	1 191 592	808 933	26 350	314 578
Mexiko	12 029	11 936	.	13 483	8 765	1 316	2 947
Argentinien	29 889	.	.	33 170	.	.	.
Britisch Indien	90 109	65 901	29	94 983	42 925	10 695	7 043
Japan	168 415	120 284	.	85 789	31 656	20 405	7 918

[1]) Zu 31 a bis c u. 31 g: Von der Aufnahme der vielen Anmerkungen in den angegebenen Quellen ist abgesehen worden. — Die Zahlen für Deutschland weichen zum Teil von den in Abschnitt VI, 1 für Deutschland veröffentlichten ab; dies hat seinen Grund in der anderweiten Zusammenfassung seitens des internationalen Bureaus in Bern.

32. Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890 und 1911

(Archiv für Eisenbahnwesen, herausgegeben im Königlich Preußischen Ministerium der öffentlichen Arbeiten, 1892 und 1913)

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1890	Es trifft Ende 1890 Bahnlänge auf je		Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1911	Es trifft Ende 1911 Bahnlänge auf je	
		100 qkm	10 000 Einwohner		100 qkm	10 000 Einwohner
	Kilometer			Kilometer		
I. Europa						
Deutschland: Preußen	25 464	7,3	8,5	38 054	10,9	9,5
Bayern	5 568	7,3	10,0	8 232	10,8	12,0
Sachsen	2 488	16,6	7,2	3 188	21,2	6,6
Württemberg	1 517	7,8	7,5	2 177	11,1	8,9
Baden	1 562	10,3	9,4	2 258	14,9	10,5
Elsaß-Lothringen	1 507	10,4	9,4	2 121	14,6	11,3
Übrige deutsche Staaten	4 763	9,2	9,4	5 906	11,3	8,9
Zusammen Deutschland	42 869	7,9	8,7	61 936	11,4	9,5
Österreich-Ungarn, einschließlich Bosnien und Herzegowina	27 113	4,0	6,2	44 820	6,6	8,8
Rußland, europ., einschl. Finland (3 615 km)	30 957	0,6	3,2	61 078	1,1	4,8
Rumänien	2 543	1,9	4,6	3 607	2,7	5,3
Serbien	540	1,1	2,2	936	1,9	3,3
Europäische Türkei	1 765	0,7	2,0	1 557	0,9	2,5
Bulgarien				1 945	2,0	4,6
Griechenland	767	1,2	3,5	1 590	2,4	6,0
Italien	12 907	4,4	4,3	17 228	6,0	5,0
Schweiz	3 190	7,7	10,9	4 781	11,5	14,2
Spanien	9 878	1,9	5,6	15 097	3,0	8,1
Portugal	2 149	2,3	4,6	2 983	3,2	5,5
Frankreich	36 895	7,0	9,6	50 232	9,3	12,8
Belgien	5 263	17,8	8,6	8 660	29,3	11,7
Niederlande	3 060	8,6	6,4	3 194	9,6	5,5
Luxemburg				519	19,9	21,0
Großbritannien und Irland	32 297	10,3	8,5	37 649	12,0	8,3
Dänemark	1 986	5,2	9,1	3 771	9,7	14,4
Schweden	8 018	1,8	16,8	14 095	3,1	25,7
Norwegen	1 562	0,5	7,9	3 092	1,0	13,2
Malta, Jersey, Man	110	—	—	110	10,0	3,0
Zusammen Europa	223 869	2,3	6,2	338 880	3,5	7,7
II. Amerika						
Britisch Nordamerika (Canada) [1]	22 533	0,3	46,7	40 869	0,5	62,9
Neufundland	179	0,2	9,0	1 095	1,0	46,2
V. St. v. Amerika [1], mit Alaska (846 km)	(5)268 409	3,0	42,7	(6)396 860	4,3	43,1
Mexiko	9 800	0,5	8,6	24 717	1,2	17,0
Mittelamerika [2]	1 000	0,2	3,2	2 850	.	.
Große Antillen [3]	2 338	.	.	5 302	.	.
Kleine Antillen [4]				541	.	.
Vereinigte Staaten von Columbien	380	.	1,0	988	0,07	2,2
Venezuela	800	0,1	3,5	1 020	0,1	4,2
Britisch Guayana	35	.	1,2	167	0,07	5,7
Niederländisch Guayana	.	.	.	60	.	.
Vereinigte Staaten von Brasilien	9 500	0,1	6,8	21 778	0,3	10,2
Paraguay	240	0,1	7,3	373	0,1	5,9
Uruguay	1 127	0,6	15,8	2 638	1,5	25,3
Argentinische Republik	9 800	0,4	24,1	31 575	1,1	64,5
Chile	3 100	0,4	11,2	5 750	0,7	17,3
Bolivia	209	.	1,0	1 217	0,1	5,4
Peru	1 667	0,1	5,6	2 665	0,2	5,8
Ecuador	300	0,1	2,5	563	0,2	4,0
Zusammen Amerika	331 417	.	.	541 028	.	.

[1]) Die Angaben beziehen sich auf das Rechnungsjahr (fiscal year). — [2]) Guatemala 957 km, Honduras 171 km, Salvador 197 km, Nikaragua 322 km, Costarica 878 km und Panama 325 km. — [3]) Cuba 3 752 km, Dominikanische Republik 603 km, Haiti 225 km, Jamaika 298 km und Portoriko 424 km. — [4]) Martinique 224 km, Barbados 175 km und Trinidad 142 km. — [5]) Mit, [6]) ohne die Unternehmungen, die sich lediglich mit den Bahnhöfen und dem Verschiebedienst auf den Bahnhöfen (switching and terminal companies) beschäftigen und deren Länge 1907/8 3540 km betrug.

32. Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890 und 1911 (Schluß)

Länder	Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1890	Es trifft Ende 1890 Bahnlänge auf je		Länge der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Ende 1911	Es trifft Ende 1911 Bahnlänge auf je	
		100 qkm	10 000 Einwohner		100 qkm	10 000 Einwohner
	Kilometer			Kilometer		
III. Asien						
Kleinasien, Syrien und Arabien mit Cypern (98 km)	800	.	.	5 277	0,3	2,7
Persien	30	.	.	54	0,003	0,00
Britisch Ostindien	27 000	0,6	0,9	52 838	1,0	2,8
Ceylon	308	0,5	1,0	928	1,4	2,3
Niederländisch Indien (Java, Sumatra)	1 361	0,2	0,5	2 553	0,4	0,9
Malayische Staaten (Borneo, Celebes usw.)	100	.	.	1 380	1,6	19,2
Portugiesisch Indien	54	.	.	82	2,2	1,4
Siam	.	.	.	1 090	0,2	1,2
Cochinchina, Kambodscha, Annam, Tonkin (2398 km), Pondichery (95 km), Malakka (92 km), Philippinen (1 047 km)	(1 105	.	.	3 632	.	.
Russisches mittelasiatisches Gebiet	1 433	0,3	3,3	6 544	1,2	7,0
Sibirien und Mandschurei	.	.	.	10 846	0,00	15,4
China	200	.	.	9 854	0,00	0,3
Japan einschl. Chosen (Korea)	2 333	0,7	0,6	9 933	1,6	1,6
Zusammen Asien	33 724	.	.	105 011	.	.
IV. Afrika						
Algier und Tunis	3 104	0,5	5,8	6 382	0,7	9,5
Ägypten	1 547	.	.	5 913	0,6	5,2
Belgische Kongo-Kolonie	.	.	.	1 227	.	.
Südafrikanische Union: Kapkolonie	2 922	0,5	19,5	6 070	.	.
Südafrikanische Union: Natal	546	1,2	10,9	1 759	.	.
Südafrikanische Union: Zentral-Südafrikanische Bahnen[2]	357	.	.	4 391	.	.
Südafrikanische Union: Rhodesische Bahnen[3]	.	.	.	3 540	.	.
Kolonien	(4 910	.	.	11 207	.	.
Im einzelnen 1911:						
Deutschland (Dtsch. Ostafrika 1 065 km, Dtsch. Südwestafrika 1 909 km, Togo 323 km, Kamerun 160 km)	.	.	.	.	.	.
England (Brit. Ostafr. 949 km, Sa. Leone 410 km, Goldküste 300 km, Lagos 494 km, Mauritius 842 km)	.	.	.	.	.	.
Frankreich (Franz. Sudan 2 315 km, Franz. Somalikküste 310 km, Madagaskar 272 km, Réunion 127 km)	.	.	.	.	.	.
Italien (Eritrea 119 km)	.	.	.	.	.	.
Portugal (Angola 1024 km, Mozambique 588 km)	.	.	.	.	.	.
Zusammen Afrika	9 386	.	.	40 489	.	.
V. Australien						
Australischer Bund: Queensland	3 435	0,2	87,2	6 483	0,4	71,4
Australischer Bund: Neusüdwales	3 641	0,5	31,8	6 288	0,8	39,4
Australischer Bund: Viktoria	4 325	1,9	38,0	5 669	2,5	44,6
Australischer Bund: Südaustralien	2 900	0,1	88,4	3 405	0,1	78,4
Australischer Bund: Westaustralien	825	.	168,4	4 903	0,2	103,9
Australischer Bund: Tasmanien	643	0,9	43,7	1 035	1,5	55,6
Neuseeland	3 120	1,2	50,1	4 476	1,6	43,8
Hawaii (40 km) mit den Inseln Maui (11 km) und Oahu (91 km)	.	.	.	142	0,8	13,0
Zusammen Australien	18 889	0,2	49,4	32 401	0,4	54,0
Wiederholung						
Europa	223 869	2,3	6,2	338 880	3,5	7,7
Amerika	331 417	.	.	541 028	.	.
Asien	33 724	.	.	105 011	.	.
Afrika	9 386	.	.	40 489	.	.
Australien	18 889	0,2	49,4	32 401	0,4	54,0
Zusammen auf der Erde	617 285	.	.	1 057 809	.	.

[1]) Beziehen sich auf Cochinchina, Pondichery und Tonkin. — [2]) Enthaltend Oranje-Freistaat mit Basutoland, Transvaal mit Swaziland. — [3]) Im Protektorat von Britisch Betschuanaland, Matabele und Maschonaland oder Rhodesia. — [4]) Beziehen sich auf Mauritius, Réunion, Senegalgebiet, Angola und Mozambique.

33. Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer

(Statistische Mitteilungen, herausgegeben im Ministerium der öffentlichen Arbeiten, 1913, 6. Heft;

Länder und Bahnen		Betriebslänge am Jahresschluß [1]	Darunter zwei- und mehrgleisige Strecken	Auf 1 km geleistete		Betriebsmittel [2]		
						Auf je 100 km Betriebslänge kamen		
				Personen-	Gütertonnen-	Lokomotiven	Personen-	Güter-
				Kilometer			wagen	
		km	%	Anzahl in 1 000		Stückzahl		
Deutschland								
Preußisch-Hessische Staatsbahnen	1895	*27 266*	*39,3*	*357,8*	*663,8*	*40*	*69*	*844*
	1910	37 615	43,0	693,9	1037,0	53	103	1 135
Bayerische Staatsbahnen	1895	*5 235*	*28,3*	*206,9*	*376,3*	*26*	*67*	*383*
	1910	7 758	38,4	427,7	588,5	31	87	627
Sächsische Staatsbahnen	1895	*2 486*	*31,7*	*390,7*	*545,7*	*40*	*103*	*979*
	1910	2 839	33,7	676,3	689,5	50	128	1 161
Württembergische Staatsbahnen	1895	*1 689*	*21,3*	*277,7*	*325,6*	*27*	*69*	*401*
	1910	1 938	27,1	593,8	512,7	41	105	645
Badische Staatsbahnen	1895	*1 550*	*37,6*	*334,3*	*461,9*	*37*	*91*	*718*
	1910	1 755	47,6	706,5	902,7	48	122	1 096
Elsaß-Lothringische Reichsbahnen (einschl. Wilhelm-Luxemburg-Eisenbahn)	1895	*1 757*	*47,2*	*267,8*	*802,2*	*33*	*67*	*762*
	1910	2 017	54,8	589,5	1332,2	56	100	1 213
Deutsche Privatbahnen	1895	*3 519*	*26,5*	*202,9*	*293,8*	*24*	*55*	*556*
	1910	3 563	2,8	([3]183,5	([3]113,8	20	43	275
Gesamtnetz	1895	*45 479*	*34,8*	*375,4*	*560,4*	*35*	*69*	*727*
	1910	59 320	38,6	([3]607,3	([3]868,7	46	97	981
Österreich-Ungarn								
K. k. Österr. Staatsbahnen [4]	1895	*8 875*	*9,8*	*219,3*	*380,9*	*21*	*50*	*409*
	1910	18 485	.	314,1	577,4	31	60	640
Kgl. Ungar. Staatsbahnen [4]	1895	*7 661*	*9,8*	*216,5*	*394,0*	*24*	*53*	*537*
	1910	17 335	.	214,2	338,8	19	42	468
Gesamtnetz	1895	*29 371*	*10,9*	*210,7*	*412,5*	*21*	*46*	*491*
	1910	([5]42 673	.	277,9	487,9	26	52	584
Rußland								
Gesamtnetz [6]	1895	*35 323*	*22,7*	*214,6*	*640,4*	*25*	*26*	*514*
	1909	64 532	22,5	331,0	900,7	31	31	696
Italien								
Gesamtnetz	1895	*15 479*	*11,0*	*146,3*	*132,6*	*19*	*55*	*324*
	1910	.	.	.	.	.	.	.
Schweiz								
Gesamtnetz	1895	*3 596*	*11,3*	*249,4*	*179,9*	*28*	*68*	*319*
	1910	4 716	14,7	496,4	264,9	40	98	380
Frankreich								
Französische Hauptbahnen (chemins de fer d'intérêt général)	1895	*36 296*	.	*294,0*	*355,8*	*28*	*71*	*743*
	1910	40 486	43,7	417,6	552,1	32	75	861
Belgien								
Belgische Staatsbahnen	1895	*3 321*	*40,2*	*498,9*	.	*66*	*123*	*1 426*
	1910	4 330	49,4	1055,4	.	97	180	2 015
Niederlande								
Holländische Eisenbahn	1895	*1 252*	*16,8*	*291,8*	*232,0*	*25*	*64*	*299*
	1910	1 455	.	580,9	351,5	31	79	496
Niederl. Staatseisenbahn-Betriebsgef.	1895	*1 703*	*33,1*	*242,9*	*307,2*	*27*	*68*	*486*
	1910	1 955	.	462,9	436,3	34	84	627
Dänemark								
Dänische Staatsbahnen	1895	*1 734*	*3,1*	*212,0*	*99,8*	*18*	*48*	*263*
	1910	1 951	8,9	405,5	227,0	32	76	466
Schweden								
Schwedische Staatsbahnen	1895	*3 269*	.	*76,5*	*137,2*	*13*	*26*	*324*
	1910	4 422	4,0	193,2	330,5	20	33	487
Schwedische Privatbahnen	1895	*6 222*	.	*42,2*	*71,9*	*10*	*21*	*231*
	1910	.	.	.	.	.	.	.
Norwegen								
Gesamtnetz	1895	*1 752*	.	*91,6*	*69,8*	*11*	*32*	*238*
	1910	1 894	1,1	121,7	111,6	20	40	432
Großbritannien u. Irland								
Gesamtnetz	1895	*34 090*	*54,0*	.	.	*55*	*124*	*1 862*
	1910	37 630	55,9	.	.	61	140	2 091
Ver. Staaten v. Amerika [7]								
Gesamtnetz	1895	*290 677*	.	*68,6*	*479,5*	*12*	*12*	*418*
	1910	386 866	.	138,2	1071,1	15	12	551

[1] Außerdem Schmalspurbahnen, und zwar: preußisch-hessische 240 km, bayerische 110 km, sächsische 476 km, württembergische 101 km, elsaß-(Gesamtnetz) 1 338 km und norwegische 1191 km. — [2] Die Angaben in diesen Spalten beziehen sich bei den unter Deutschland und Österreich-in ungetrennter Rechnung betriebenen Schmalspurbahnen. — [4] Im Jahre 1910 mit Einschluß der für Rechnung des Staates und der Eigen-1895 mit, für 1910 ohne die Unternehmungen, die sich lediglich mit den Bahnhöfen und dem Verschiebedienst auf den Bahnhöfen (switching

Eisenbahnen in den Jahren 1895 und 1910

für die Vereinigten Staaten von Amerika Statistics of railways in the United States, 1910

Anlagekapital		Gesamteinnahme auf 1 km			Durchschnittsertrag für		Gesamtausgabe im Verhältnis zur Einnahme	Überschuß	
			davon aus dem						
im ganzen	auf 1 km Betriebslänge	im ganzen	Personen- und Gepäckverkehr	Güterverkehr	1 Person und 1 km	1 Gütertonne und 1 km		auf 1 km	im Verhältnis zum Anlagekapital
Mill. ℳ	1 000 ℳ	ℳ	%	%	Pf.	Pf.	%	ℳ	%
7 020	*257,5*	*37 471*	*27,71*	*69,17*	*2,81*	*3,81*	*53,2*	*17 533*	*6,8*
11 599	308,4	57 760	28,82	66,20	2,31	3,59	66,7	19 260	6,3
1 246	*238,0*	*23 547*	*30,44*	*66,80*	*3,28*	*4,09*	*66,9*	*7 827*	*3,2*
2 141	276,0	36 203	31,32	60,93	2,51	3,66	65,2	12 603	4,6
727	*292,4*	*39 558*	*31,29*	*64,97*	*3,08*	*4,54*	*62,7*	*14 644*	*4,9*
1 156	407,2	53 963	33,52	60,18	2,56	4,45	70,3	16 007	4,6
524	*310,2*	*25 235*	*33,67*	*61,44*	*2,94*	*4,64*	*60,4*	*9 967*	*3,2*
788	406,6	41 002	35,53	57,82	2,33	4,40	67,3	13 418	3,5
475	*306,5*	*34 693*	*34,55*	*61,49*	*2,39*	*4,50*	*61,4*	*13 842*	*4,2*
847	482,6	60 265	30,20	61,35	2,45	3,97	71,1	17 415	3,6
543	*309,0*	*38 393*	*23,20*	*72,63*	*3,15*	*3,40*	*57,1*	*16 908*	*4,8*
963	477,4	63 415	22,42	70,82	2,29	3,29	75,1	15 819	3,4
644	*183,0*	*21 293*	*29,35*	*63,69*	*2,95*	*4,41*	*56,2*	*9 372*	*5,0*
462	129,7	12 529	.	.	(3 2,74	(3 6,10	66,2	4 241	4,4
11 407	*250,8*	*33 287*	*28,67*	*67,78*	*2,92*	*3,92*	*55,9*	*14 726*	*5,8*
18 664	314,6	49 927	(3 29,04	(3 65,87	(3 2,36	(3 3,67	67,4	16 283	5,4
1 962	*221,1*	*19 494*	*27,86*	*71,40*	*2,35*	*3,54*	*63,5*	*7 118*	*2,9*
5 402	292,2	34 495	25,22	69,29	2,66	4,13	78,9	7 273	2,6
1 564	*204,2*	*18 441*	*25,65*	*74,05*	*2,14*	*3,53*	*58,4*	*7 211*	*3,6*
3 075	177,4	19 558	27,30	69,75	2,44	4,03	70,2	5 821	3,3
6 174	*210,2*	*21 283*	*24,64*	*74,29*	*2,38*	*3,80*	*54,6*	*9 669*	*4,4*
11 691	274,0	28 938	26,02	69,56	2,01	4,13	74,9	7 264	2,6
.	*195,7*	*25 042*	*15,70*	*74,14*	*1,75*	*3,10*	*57,9*	*10 551*	.
14 437	223,7	30 477	17,01	80,23	1,80	2,57	73,2	8 146	.
3 997	*258,2*	*13 414*	*40,29*	*58,74*	*3,41*	*5,94*	*70,0*	*3 813*	*1,5*
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
946	*263,1*	*24 872*	*40,77*	*54,26*	*4,06*	*7,50*	*59,3*	*10 153*	*3,8*
1 291	273,7	38 192	47,27	48,51	3,32	6,99	63,2	14 057	5,0
12 471	*343,6*	*27 654*	*42,44*	*55,86*	*3,06*	*4,13*	*54,0*	*12 719*	*3,7*
15 099	372,9	36 106	44,27	54,18	2,80	3,48	60,1	14 393	3,9
1 141	*343,6*	*37 460*	*33,99*	*63,92*	*2,55*	.	*58,6*	*15 528*	*4,4*
2 090	482,7	57 160	.	.	1,91	.	65,5	19 700	3,8
112	*482,6*	*18 644*	*56,11*	*41,65*	*3,49*	*3,27*	*69,1*	*5 768*	.
418	287,3	33 000	51,73	37,41	2,84	3,51	70,0	9 900	6,9
.	.	*20 807*	*45,77*	*47,16*	*3,76*	*3,11*	*68,2*	*6 618*	.
.	.	30 090	46,60	50,82	2,85	3,59	73,2	8 051	.
.	.	*13 183*	*49,65*	*45,54*	*3,04*	*5,96*	*73,9*	*3 341*	.
295	151,2	26 263	46,00	50,71	2,77	5,48	92,5	1 969	1,3
334	*102,2*	*9 269*	*33,87*	*65,27*	*3,76*	*4,24*	*66,7*	*3 227*	*3,2*
581	131,4	18 258	33,54	65,62	3,08	3,48	77,0	4 197	3,2
364	*58,5*	*6 020*	*29,57*	*66,98*	*3,86*	*5,50*	*54,9*	*2 713*	*4,6*
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
164	*93,6*	*6 846*	*41,73*	*50,07*	*3,04*	*5,63*	*74,2*	*1 765*	*1,9*
342	180,6	9 461	44,00	54,12	3,15	4,50	74,3	2 430	2,2
20 022	*587,3*	*50 754*	*43,47*	*51,21*	.	.	*55,7*	*22 449*	*3,8*
26 370	700,8	66 017	42,57	49,61	.	.	61,8	25 227	3,6
46 595	*160,3*	*17 948*	*29,16*	*68,27*	*5,38*	*2,35*	*95,3*	*835*	*0,5*
77 352	199,9	33 290	24,04	62,84	5,00	1,07	80,0	6 674	3,3

lothringische 78 km, deutsche Privatbahnen 1 145 km, deutsche (alle Bahnen) 2 178 km, österreichische 670 km, ungarische 485 km, österr.-ungar. Ungarn genannten Bahnen nur auf die vollspurigen Strecken. — [3]) Die Angaben beziehen sich auf die Vollspurbahnen und die mit solchen tümer verwalteten Privatbahnen. — [5]) Mit Einschluß der Schmalspurbahnen. — [6]) Die Ergebnisse für 1910 lagen noch nicht vor. — [7]) Für and terminal companies) beschäftigen, und deren Länge 1907/8 3 540 km betrug.

34. Bestand der Handelsmarinen

Länder	Zeit der Aufnahme	Segelschiffe		Dampfschiffe		Zusammen		Bemerkungen
		Zahl	Registertons netto	Zahl	Registertons netto	Zahl	Registertons netto	
Deutsches Reich	1. I. 1912	2 723	510 059	2 009	2 513 666	4 732	3 023 725	Schiffe über 17,65 R.-T. brutto.
	1. I. 1901	2 493	593 770	1 390	1 347 875	3 883	1 941 645	
Rußland	1. I. 1912	2 516	254 330	1 015	488 472	3 531	742 802	Einschl. der Schiffe des Kasp. Meeres, aber nur Schiffe v. 20 R.-T. brutto ab.
	1. I. 1901	2 293	269 460	745	364 361	3 038	633 821	
Finland	31. XII. 1911	2 940	321 498	485	70 910	3 425	392 408	Schiffe v. 19 R.-T. netto ab.
	31. XII. 1900	2 182	283 677	287	49 372	2 469	333 049	
Schweden	31. XII. 1911	1 539	154 968	1 219	610 100	2 758	765 068	Schiffe v. 20 R.-T. netto ab.
	31. XII. 1900	2 076	288 687	911	325 105	2 987	613 792	
Norwegen [1]	31. XII. 1910	1 205	630 287	1 842	895 869	3 047	1 526 156	Nur registerpflichtige Schiffe.
	31. XII. 1909	1 205	625 689	1 710	863 121	2 915	1 488 810	
Dänemark einschl. Färöer, Island u. Westindien	31. XII. 1910	2 622	120 696	1 727	426 142	4 349	546 838	Schiffe über 4 R.-T. netto.
	31. XII. 1900	3 252	158 303	521	250 137	3 773	408 440	
Großbritannien u. Irland	31. XII. 1911	8 714	971 705	12 205	10 711 447	20 919	11 683 152	Ausschließlich der Boote bis 15 R.-T. brutto, die nur auf Flüssen und an der Küste des Heimatsbezirks verwendet werden.
	31. XII. 1900	10 573	2 077 655	9 178	7 202 509	19 751	9 280 164	
Insel Man und Kanalinseln	31. XII. 1911	116	9 292	37	6 064	153	15 356	
	31. XII. 1900	200	18 843	31	5 101	231	23 944	
Britische Besitzungen	31. XII. 1911	12 327	873 749	5 755	961 241	18 082	1 834 990	
	31. XII. 1900	11 221	915 096	3 672	532 188	14 893	1 447 284	
Britisches Reich	31. XII. 1911	21 157	1 854 746	17 997	11 678 752	39 154	13 533 498	
	31. XII. 1900	21 994	3 011 594	12 881	7 739 798	34 875	10 751 392	
Niederlande	31. XII. 1911	428	42 270	347	522 773	775	565 043	
	31. XII. 1900	425	78 413	213	268 159	638	346 572	
Belgien	31. XII. 1911	8	5 905	93	160 515	101	166 420	Schiffe v. 50 R.-T. netto ab.
	31. XII. 1900	4	741	69	112 518	73	113 259	
Frankreich	31. XII. 1911	15 949	624 521	1 780	838 118	17 729	1 462 639	Ohne die kleinen Fischerboote.
	31. XII. 1900	14 313	510 175	1 272	527 551	15 585	1 037 726	
			brutto		brutto		brutto	
Spanien	31. XII. 1911	301	44 325	582	750 081	883	794 406	Schiffe v. 50 R.-T. aufwärts.
	31. XII. 1900	549	95 187	502	679 392	1 051	774 579	
			netto		netto		netto	
Italien	31. XII. 1910	4 741	432 690	718	674 497	5 459	1 107 187	Ausschließlich der kleinen Küstenschiffe und Fischerboote.
	31. XII. 1900	5 511	568 164	446	376 844	5 957	945 008	
Österreich	31. XII. 1911	1 456	19 531	338	390 333	1 794	409 864	Ohne Fischerfahrzeuge, numerierte Barken u. Leichterschiffe.
	31. XII. 1900	1 442	31 355	195	190 598	1 637	221 953	
Ungarn	31. XII. 1911	92	1 369	128	132 483	220	133 852	
	31. XII. 1900	137	12 674	78	56 391	215	69 065	
			brutto		brutto		brutto	
Verein. Staat. von Amerika einschl. Porto-rico u. Hawaii [2]	30. VI. 1912	10 969	2 147 664	10 309	2 470 615	21 278	4 618 279	Ohne die Schiffe der Northern lakes u. Western rivers sowie ohne die Boote unter 5 R.-T. netto, aber einschl. der Fahrzeuge in der Küstenfahrt u. der Fischerei.
	30. VI. 1900	14 536	1 961 970	4 213	1 378 826	18 749	3 340 796	
			netto		netto		netto	
China	31. XII. 1911	80	15 679	901	90 139	981	105 818	Schiffe nach europäischer Bauart.
	31. XII. 1900	87	20 541	517	18 215	604	38 756	
			brutto		brutto		brutto	
Japan	31. XII. 1911	7 978	447 307	2 789	1 386 047	10 767	1 833 354	
	31. XII. 1900	3 850	320 571	1 329	543 365	5 179	863 936	

[1] Die Zahlen beziehen sich nur auf die registerpflichtigen Fahrzeuge, da für 1910 nur diese nachweisbar sind.

[2] Nur für den Verkehr mit dem Auslande bestimmt (registered), ebenfalls ohne die Schiffe der Northern lakes und Western rivers, sind 1912: 1 307 Segelschiffe mit 310 269 Registertons, 699 Dampfschiffe mit 617 673 Registertons, zusammen 2 006 Schiffe mit 927 942 Registertons; 1900: 990 Segelschiffe mit 485 055 Registertons, 336 Dampfschiffe mit 341 078 Registertons, zusammen 1 326 Schiffe mit 826 133 Registertons.

35. Neubauten von Schiffen der Handelsmarinen

(Nach Angaben des Generalregisters des Bureau Veritas)

a. Segelschiffe von mehr als 50 Registertons brutto

Länder der Erbauung	1900		1905		1909		1910 [1])		1911 [1])	
	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto
Deutsches Reich	35	11 127	60	9 038	55	5 387	35	4 256	73	14 393
Rußland	129	17 349	98	11 973	50	6 470	—	—	—	—
Schweden	9	1 085	14	1 924	6	754	6	932	4	351
Norwegen	3	463	5	1 388	4	666	3	255	2	232
Dänemark	21	3 106	19	2 133	10	1 246	17	1 575	11	1 329
Britisches Reich (einschl. d. Kolonien)	213	37 013	117	14 618	68	11 024	62	9 417	41	2 755
Niederlande	23	2 560	33	8 303	42	8 203	44	4 530	13	1 735
Frankreich	80	102 987	21	3 192	50	5 396	41	4 833	29	5 491
Italien	39	9 390	33	4 494	37	4 608	29	3 111	4	310
Ver. Staat. v. Amerika	128	105 175	71	35 906	22	14 807	21	15 902	8	8 740
Zusammen ...	680	290 255	471	92 969	344	58 561	258	44 811	185	35 336

[1]) Die Unterscheidung nach dem Hauptbaustoffe, wie in früheren Jahrgängen, ist nicht beibehalten worden, da as Generalregister des Bureau Veritas seit dem Jahre 1910 keine Angaben mehr darüber zusammengestellt hat.

35b. Dampfschiffe von mehr als 100 Registertons brutto

Länder der Erbauung	1900		1905		1909		1910		1911	
	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto	Zahl	Reg.-Tons brutto
Deutsches Reich	61	188 791	113	264 904	67	204 385	70	142 025	109	224 922
Rußland	4	351	2	861	1	336	—	—	3	484
Schweden	14	3 370	10	3 113	4	1 593	10	7 463	6	5 220
Norwegen	35	30 286	49	47 960	49	37 027	56	30 973	66	33 376
Dänemark	11	15 277	15	17 622	4	4 654	9	10 354	11	10 813
Britisches Reich (einschl. d. Kolonien)	610	1 374 153	593	1 458 558	407	920 643	430	1 113 328	561	1 566 769
Niederlande	35	32 512	32	34 782	23	51 044	33	52 197	32	46 239
Belgien	10	3 209	—	—	7	6 726	9	8 159	6	7 563
Frankreich	27	40 069	26	55 436	22	39 699	16	45 066	32	103 896
Spanien	—	—	1	1 235	3	4 457	1	3 234	—	—
Italien	13	44 305	9	40 237	5	42 804	8	20 504	5	16 269
Österreich	10	14 307	3	5 868	16	22 235	7	17 330	8	27 381
Ver. Staat. v. Amerika	49	114 002	18	61 714	12	20 160	38	101 002	45	77 888
Japan	4	5 767	27	25 359	18	44 413	12	30 165	43	33 958
Zusammen ...	883	1 866 399	898	2 017 649	638	1 400 176	699	1 581 800	927	2 154 778

36. Seeverkehr wichtigerer Länder

Ohne den Verkehr zwischen Häfen desselben Landes (Küstenfahrt), soweit nichts anderes bemerkt ist. Kolonien gelten als Ausland. Bei den mit * versehenen Ländern sind unter den eigenen Schiffen die des Mutterlandes und der Kolonien zu verstehen.

In den Häfen der nachstehenden Länder	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer	
		eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde
		1000 Registertons netto							
Deutsches Reich	1911	12 406	12 291	11 734	11 581	12 461	12 273	11 789	11 554
	1900	7 101	7 456	6 590	6 590	7 200	7 450	6 683	6 594
Rußland	1911	1 995	13 017	1 915	12 911	1 822	13 006	1 741	12 900
	1900	1 002	7 902	892	7 663	852	7 865	732	7 628
Finland	1911	1 065	1 625	685	1 323	1 038	1 610	658	1 312
	1900	892	1 126	486	907	907	1 133	484	908
Schweden	1911	5 784	5 850	5 284	5 394	5 850	5 906	5 321	5 449
	1900	3 583	4 961	2 790	4 340	3 535	5 045	2 775	4 357
Norwegen	1910	2 633	2 334	2 263	2 193	2 640	2 334	2 288	2 187
	1900	2 114	997	1 215	814	2 058	990	1 219	809
Dänemark	1910	4 460	3 716	4 254	3 236	4 610	3 717	4 392	3 220
	1900	3 288	2 591	3 039	2 038	3 331	2 585	3 074	2 015
Großbrit. u. Irland *	1911	40 777	28 388	40 352	26 902	41 108	28 637	40 749	27 096
	1900	31 445	17 778	30 237	14 931	31 266	18 035	30 066	15 065
Niederlande	1911	4 071	11 384	3 977	11 120	4 116	11 245	4 008	10 981
	1900	2 375	7 073	2 290	6 860	2 400	7 023	2 317	6 806
Belgien	1911	2 075	13 832	2 075	13 558	2 061	13 836	2 061	13 559
	1900	1 380	7 121	1 380	6 810	1 385	7 092	1 384	6 769
Frankreich	1911	7 267	23 216	6 968	22 814	7 478	23 405	7 169	22 981
	1900	4 820	14 133	4 484	13 497	5 174	14 160	4 773	13 460
Spanien [1]	1911	8 014	12 984	7 951	12 794	7 513	12 693	7 461	12 532
	1900	6 918	7 463	6 802	7 226	6 591	7 506	6 485	7 315
Portugal [1]	1909	349	18 219	299	18 111	393	18 192	338	18 083
	1900	517	9 465	438	9 275	553	9 426	474	9 238
Italien	1911	4 045	12 635	3 586	12 552	4 231	12 735	3 762	12 650
	1901	2 887	7 144	2 365	7 036	3 029	7 162	2 490	7 048
Österreich	1911	2 581	1 351	2 561	1 118	2 903	1 373	2 874	1 141
	1900	1 449	888	1 419	690	1 504	877	1 471	689
Ungarn [2]	1911	2 534	1 281	2 526	1 198	2 521	1 282	2 514	1 201
	1900	1 300	923	1 274	836	1 304	923	1 275	836
Bulgarien	1910	76	2 244	61	2 027	78	2 050	63	1 819
	1900	62	1 361	44	1 248	63	1 347	44	1 225
Kanada *	1. April bis 31. März 1911/12	9 443	3 325	9 029	2 826	8 518	3 303	8 076	2 814
	Juli–Juni 1900/1	4 467	3 048	3 922	2 347	3 903	3 125	3 424	2 280

[1]) Es ist nicht zu ermitteln, ob sich die Angaben auf den Brutto- oder den Nettoraumgehalt beziehen. — [2]) Einschließlich der Küstenfahrt.

36. Seeverkehr wichtigerer Länder (Schluß)

In den Häfen der nachstehenden Länder	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer	
		eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde
		1000 Registertons netto							
Vereinigte Staaten von Amerika[1]	Juli–Juni 1911/12	11 257	34 901	10 053	33 717	11 704	34 713	10 449	33 491
	Juli–Juni 1900/1	6 381	23 387	4 868	20 863	6 417	23 403	4 827	20 885
		1000 Registertons brutto							
Mexiko	Juli–Juni 1911/12	77	3 528	74	3 360	67	3 648	66	3 466
	Juli–Juni 1899/1900	14	2 154	13	1 960	1	2 140	1	1 964
		1000 Registertons netto							
Brasilien	1909	433	12 423	432	12 245	388	12 445	387	12 247
	1908[2]	473	11 889	469	11 698	436	11 887	436	11 709
Argentinien	1910	10 355		10 065		10 551		10 274	
	1900	2 249	3 945	1 944	3 621	2 220	4 951	1 925	4 629
Chile	1911	708	10 602	685	9 764	543	8 761	533	8 061
	1899	390	2 988	371	2 230	403	2 717	387	2 074
Frz. Bes. Algerien[3]	1911	2 782	3 507	.	.	2 741	3 483	.	.
	1900	1 493	971	.	.	1 630	986	.	.
Frz. Bes. Tunis[4]	1911	1 924	2 426	1 922	2 291	1 920	2 427	1 918	2 292
	1901	1 404	1 320	1 403	1 196	1 404	1 324	1 404	.
Britische Besitzungen: Britisch Südafrika. Kapland[5]	1911	4 434	983	4 413	926	4 451	988	4 424	928
	1900	3 287	478	3 047	230	2 931	446	2 710	228
Britische Besitzungen: Natal[6]	1900	1 281	137	1 241	78	1 266	139	1 212	84
Britische Besitzungen: Britisch Indien[7]	April–März 1911/12	6 575	1 707	6 539	1 707	6 556	1 634	6 525	1 633
	April–März 1900/1	3 426	740	3 296	695	3 286	699	3 158	657
Britische Besitzungen: Ceylon	1910	4 829	2 568	4 667	2 568	4 841	2 531	4 688	2 531
	1900	3 054	1 196	.	.	3 042	1 196	.	.
Niederländisch Indien[7]	1911	1 699	2 869	1 696	2 846	1 715	2 937	1 712	2 915
	1900	647	1 130	631	1 085	648	1 166	627	1 118
China	1911	1 986	10 848	.	.	1 988	11 097	.	.
	1905	1 861	8 772	.	.	1 791	8 823	.	.
Japan[7]	1911	9 393	10 660	9 339	10 654	9 504	10 546	9 450	10 539
	1900	3 421	6 399	3 364	6 243	3 423	6 407	3 367	6 275
Britische Besitzungen: Austral. Bund	1911	3 696	1 297	3 453	819	3 710	1 282	3 459	790
	1905	2 774	951	2 178	462	2 771	948	2 190	440
Britische Besitzungen: Queensland[8]	1911	1 590	421	1 584	413	1 576	428	1 572	421
	1900	708	127	.	.	697	123	.	.
Britische Besitzungen: Neusüdwales[8]	1911	5 610	1 212	5 471	956	5 629	1 205	5 484	941
	1900	3 488	606	2 946	340	3 359	562	2 869	337
Britische Besitzungen: Victoria[8]	1911	4 390	758	4 345	684	4 397	760	4 344	676
	1900	2 556	373	2 411	288	2 565	379	2 417	288
Britische Besitzungen: Südaustralien[8]	1911	2 936	689	2 839	583	2 949	678	2 858	574
	1900	1 464	316	1 369	235	1 465	307	1 374	235
Britische Besitzungen: Westaustralien[8]	1911	1 989	571	1 982	539	2 003	563	1 991	533
	1900	1 271	355	1 230	256	1 268	338	1 225	253
Britische Besitzungen: Neuseeland	1911	1 435	47	1 401	17	1 420	47	1 385	17
	1900	785	70	691	38	757	68	650	38

[1]) Einschließlich des Verkehrs über die großen Seen. — [2]) Auslands- und Küstenverkehr sind vor 1908 nicht getrennt nachgewiesen. — [3]) Hier einschließlich, im Jahrbuch 1912 ausschließlich des Verkehrs mit Frankreich. — [4]) Einschließlich der Küstenfahrt. — [5]) Ohne den Verkehr mit Natal. 1900 sind die Dampfer in Brutto-, die Segelschiffe in Nettoregistertons nachgewiesen. — [6]) Einschließlich des Verkehrs mit Kapland. — [7]) Nur Schiffe europäischer Bauart. — [8]) Einschließlich des Verkehrs mit den übrigen Ländern des Commonwealth of Australia.

37. Seeverkehr wichtigerer Häfen

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Europa									
Deutschland: Stettin	1911	1 822	1 729	1 453	1 380	1 833	1 739	1 335	1 274
	1900	1 546	1 448	1 285	1 197	1 552	1 459	1 209	1 137
Deutschland: Hamburg	1911	12 961	11 940	11 867	11 384	13 177	12 049	11 993	11 453
	1900	7 900	7 183	7 322	6 898	8 009	7 219	7 404	6 937
Deutschland: Bremerhaven	1911	1 929	1 776	1 707	1 692	1 952	1 752	1 636	1 618
	1900	1 272	1 172	1 063	1 036	1 343	1 200	1 121	1 092
Deutschland: Bremen	1911	1 994	1 620	1 485	1 451	1 957	1 623	1 437	1 407
	1900	896	702	698	647	863	681	645	604
Rußland[1]: Petersburg mit Kronstadt	1911	2 533	2 312	2 043	2 024	2 536	2 311	2 045	2 024
	1900	1 837	1 663	1 547	1 487	1 810	1 661	1 503	1 440
Rußland[1]: Riga	1911	2 084	1 931	1 632	1 572	2 064	1 912	1 707	1 652
	1900	1 161	1 018	916	836	1 165	1 011	940	855
Rußland[1]: Odessa	1911	3 269	3 184	1 555	1 555	3 273	3 182	1 530	1 527
	1900	2 751	2 704	1 207	1 198	2 596	2 668	1 055	1 044
Rußland[1]: Nikolajew	1911	1 411	1 387	1 028	1 028	1 416	1 392	994	994
	1900	634	626	277	276	630	629	286	286
Rußland[1]: Taganrog	1911	1 435	1 432	857	856	1 435	1 432	857	856
	1900	1 274	1 239	630	614	1 272	1 238	631	614
Schweden: Stockholm	1911	2 771	2 634	895	844	2 791	2 647	488	466
	1900	2 433	1 923	720	661	2 445	1 932	327	300
Schweden: Malmö[2]	1911	2 330	2 283	1 887	1 858	2 335	2 289	1 689	1 679
	1900	1 729	1 650	1 453	1 387	1 712	1 641	1 220	1 205
Schweden: Helsingborg[2]	1911	1 541	1 485	1 308	1 273	1 541	1 486	1 182	1 161
	1900	1 252	1 182	1 057	1 002	1 249	1 180	940	914
Schweden: Gothenburg	1911	2 441	2 351	1 861	1 819	2 447	2 357	1 919	1 877
	1900	1 574	1 452	1 247	1 153	1 561	1 450	1 206	1 132
Kristiania	1910	.	.	1 486	1 400	.	.	1 066	1 004
	1900	.	.	994	783	.	.	620	516
Kopenhagen	1910	3 942	3 705	3 135	2 993	3 990	3 744	3 239	3 085
	1900	3 327	2 980	2 750	2 488	3 353	2 980	2 760	2 491
Großbritannien[3]: Leith	1911	2 351	2 293	1 608	1 569	2 383	2 324	1 594	1 557
	1910	2 414	2 363	1 615	1 585	2 426	2 382	1 605	1 581
Großbritannien[3]: Blyth	1911	2 370	2 335	1 536	1 526	2 357	2 323	2 124	2 097
	1910	2 194	2 156	1 428	1 414	2 216	2 180	2 024	1 993
Großbritannien[3]: Newcastle einschließl. North u. South Shields	1911	11 802	11 443	7 461	7 308	11 960	11 631	8 336	8 182
	1910	10 824	10 465	6 563	6 407	10 956	10 593	7 539	7 368

[1]) Zum Auslandsverkehr ist auch der Verkehr zwischen russischen Häfen an verschiedenen Meeren gerechnet. — [2]) Einschließlich der Dampffährverbindungen. — [3]) Die Zahlen von 1910 und 1911 sind mit denen der Vorjahre nicht vergleichbar, da vor 1910 von der britischen Statistik nur der unmittelbare Auslandsverkehr der einzelnen Häfen nachgewiesen wurde, seit 1910 der vollständige Verkehr.

37. Seeverkehr wichtigerer Häfen (Fortsetzung)

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Großbritannien (Schluß)[1]									
Sunderland	1911	3 110	3 026	1 502	1 477	3 265	3 182	1 798	1 768
	1910	2 794	2 700	1 275	1 241	2 952	2 858	1 614	1 573
Middlesbrough	1911	3 047	2 975	2 090	2 079	3 040	2 965	1 965	1 948
	1910	3 078	2 995	2 219	2 204	3 119	3 035	1 870	1 842
Hull	1911	5 166	4 922	4 040	3 971	4 998	4 734	3 601	3 538
	1910	5 515	5 256	4 334	4 264	5 439	5 174	3 962	3 891
Grimsby	1911	1 875	1 809	1 542	1 522	1 803	1 761	1 587	1 564
	1910	1 723	1 667	1 429	1 410	1 675	1 639	1 480	1 454
London	1911	19 663	18 935	13 163	12 785	19 516	18 750	11 172	10 832
	1910	19 737	18 995	13 260	12 857	19 736	18 932	11 337	10 977
Dover	1911	2 332	2 265	2 118	2 109	2 326	2 260	2 109	2 102
	1910	2 011	1 962	1 839	1 835	2 010	1 961	1 827	1 825
Southampton	1911	6 842	6 720	5 358	5 346	6 852	6 724	5 344	5 336
	1910	6 553	6 406	5 084	5 070	6 520	6 378	4 998	4 988
Plymouth	1911	4 476	4 384	3 627	3 591	4 467	4 374	3 568	3 536
	1910	4 297	4 199	3 399	3 363	4 292	4 191	3 339	3 310
Bristol	1911	2 648	2 384	1 462	1 432	2 653	2 382	1 140	1 130
	1910	2 498	2 235	1 371	1 343	2 467	2 207	1 027	1 015
Newport	1911	3 163	2 995	1 799	1 769	3 181	3 013	2 359	2 319
	1910	3 130	2 951	1 649	1 620	3 072	2 896	2 201	2 167
Cardiff	1911	10 738	10 344	6 251	6 093	10 720	10 317	8 794	8 575
	1910	11 055	10 677	6 328	6 203	11 039	10 673	9 095	8 917
Swansea	1911	2 957	2 833	1 850	1 782	2 948	2 821	2 419	2 330
	1910	2 775	2 632	1 566	1 502	2 796	2 655	2 269	2 172
Liverpool	1911	14 613	14 363	11 389	11 323	14 563	14 312	10 445	10 358
	1910	14 314	14 023	11 021	10 922	14 270	13 986	10 021	9 931
Manchester	1911	2 453	2 441	1 885	1 882	2 426	2 412	1 509	1 505
	1910	2 406	2 386	1 816	1 809	2 394	2 376	1 493	1 490
Glasgow	1911	5 696	5 621	3 240	3 198	5 952	5 879	4 051	4 011
	1910	5 633	5 548	3 051	2 990	5 824	5 744	3 858	3 814
Irland[1]									
Belfast	1911	3 106	3 050	633	603	3 249	3 192	448	420
	1910	3 140	3 090	700	670	3 221	3 172	457	440
Dublin	1911	2 642	2 569	377	341	2 614	2 542	190	173
	1910	2 672	2 590	365	327	2 710	2 620	190	164
Niederlande									
Amsterdam	1911	.	.	2 001	1 968	.	.	1 935	1 912
	1900	.	.	1 458	1 439	.	.	1 510	1 492
Rotterdam	1911	.	.	10 614	10 498	.	.	10 599	10 466
	1900	.	.	5 964	5 789	.	.	5 757	5 592

[1]) Siehe die Anmerkung [3]) auf Seite 50*.

37. Seeverkehr wichtigerer Häfen (Fortsetzung)

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Antwerpen	1911	.	.	13 331	13 136	.	.	13 326	13 127
	1900	.	.	6 696	6 460	.	.	6 670	6 420
Frankreich: Dünkirchen	1911	2 408	1 880	2 198	1 550	2 505	2 122	2 165	1 920
	1900	1 612	1 347	1 340	1 094	1 614	1 312	1 375	1 102
Boulogne	1911	2 639	2 602	2 549	2 539	2 621	2 599	2 536	2 528
	1900	1 511	1 473	1 413	1 393	1 515	1 474	1 413	1 394
Havre	1911	4 959	4 026	4 256	3 503	5 278	4 015	4 508	3 561
	1900	2 873	2 361	2 382	2 018	2 875	2 492	2 474	2 146
Rouen	1911	2 282	2 016	1 970	1 863	2 247	1 874	1 816	1 775
	1900	1 307	1 128	1 120	1 054	1 316	1 131	1 101	1 029
Cherbourg	1911	3 977	3 944	3 928	3 916	3 970	3 951	3 930	3 916
	1900	1 823	1 757	1 781	1 733	1 825	1 762	1 782	1 734
Bordeaux	1911	2 853	1 986	2 149	1 678	2 926	1 888	2 314	1 483
	1900	1 990	1 461	1 285	1 031	2 163	1 567	1 392	1 111
Marseille	1911	9 770	8 693	8 423	7 988	9 660	9 137	8 619	8 135
	1900	6 098	5 429	4 897	4 499	6 278	5 784	5 073	4 762
Spanien[1]: Bilbao	1911	.	.	1 735	1 735	.	.	1 949	1 949
	1900	2 749	2 726	2 353	2 344	2 689	2 673	2 342	2 342
Santander	1911	.	.	1 072	1 072	.	.	1 052	1 052
	1900	1 083	1 053	721	719	918	900	491	489
Coruña	1911	.	.	1 541	1 536	.	.	1 324	1 322
	1900	1 178	1 147	707	701	1 123	1 090	589	585
Vigo	1911	.	.	1 879	1 877	.	.	2 098	2 098
	1900	1 040	1 026	708	705	883	870	596	596
Huelva	1911	.	.	1 437	1 435	.	.	1 455	1 451
	1900	1 562	1 549	854	849	1 813	1 800	868	863
Cadiz	1911	.	.	1 339	1 248	.	.	1 255	1 168
	1900	1 867	1 799	956	902	1 319	1 249	979	919
Malaga	1911	.	.	877	870	.	.	997	991
	1900	1 480	1 444	716	700	1 397	1 365	791	776
Alicante	1911	.	.	635	626	.	.	594	585
	1900	1 069	1 045	495	480	2 117	2 100	536	531
Valencia	1911	.	.	1 407	1 393	.	.	1 321	1 320
	1900	1 643	1 577	816	775	1 770	1 700	1 045	1 016
Barcelona	1911	.	.	2 384	2 351	.	.	1 420	1 391
	1900	2 648	2 529	1 731	1 664	2 573	2 486	1 176	1 141
Portugal[1]: Leichoës	1909	1 896	1 879	1 833	1 823	1 891	1 873	1 866	1 855
	1900	537	512	526	509	541	516	531	514
Lissabon	1909	7 373	7 271	7 157	7 096	7 384	7 269	7 159	7 095
	1900	3 612	3 470	3 454	3 365	3 567	3 432	3 422	3 339
Ponta Delgada (Azoren)	1909	1 350	1 327	1 217	1 204	1 342	1 321	1 214	1 201
	1900	1 411	1 362	1 288	1 251	1 416	1 370	1 291	1 259
Funchal (Madeira)	1909	6 767	6 748	6 569	6 559	6 761	6 742	6 562	6 550
	1900	3 512	3 479	3 400	3 367	3 512	3 473	3 411	3 377

[1]) Es ist nicht zu ermitteln, ob sich die Angaben auf den Brutto- oder den Nettoraumgehalt beziehen.

37. Seeverkehr wichtigerer Häfen (Fortsetzung)

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Italien									
Genua	1911	7 439	7 246	6 025	5 946	7 433	7 243	5 922	5 841
	1901	5 020	4 737	.	.	4 993	4 710	.	.
Livorno	1911	2 558	2 450	1 266	1 245	2 550	2 446	1 254	1 240
	1901	1 907	1 780	.	.	1 911	1 781	.	.
Neapel	1911	8 260	8 124	5 210	5 198	8 273	8 136	5 215	5 203
	1901	3 687	3 547	.	.	3 675	3 537	.	.
Messina	1911	2 082	2 040	1 107	1 102	2 084	2 042	1 266	1 259
	1901	1 885	1 822	.	.	1 888	1 824	.	.
Palermo	1911	3 061	2 975	1 611	1 601	3 061	2 975	1 643	1 628
	1901	1 795	1 706	.	.	1 801	1 708	.	.
Catania	1911	2 151	2 074	1 257	1 231	2 152	2 075	1 235	1 211
	1901	1 315	1 233	.	.	1 309	1 227	.	.
Brindisi	1911	1 673	1 658	1 219	1 216	1 677	1 661	1 223	1 214
	1901	1 147	1 138	.	.	1 147	1 138	.	.
Venedig	1911	2 171	2 053	1 799	1 709	2 186	2 068	1 816	1 744
	1901	1 391	1 273	.	.	1 387	1 269	.	.
Brit. Besitz.									
Gibraltar	1910	5 483	5 438	5 483	5 438	5 458	5 422	5 458	5 422
	1900	4 455	4 408	4 455	4 408	4 415	4 372	4 415	4 372
Malta	1910/11	4 338	4 305	4 338	4 305	4 329	4 298	4 329	4 298
	1900	3 538	3 474	3 538	3 474	3 532	3 468	3 532	3 468
Österr.-Ung.									
Triest	1911	4 235	4 123	2 755	2 692	4 246	4 137	2 713	2 638
	1900	2 159	2 043	1 630	1 552	2 167	2 051	1 644	1 565
Fiume	1911	2 354	2 278	(1) 1 928	(1) 1 871	2 342	2 269	(1) 1 922	(1) 1 862
	1900	1 681	1 592	.	.	1 684	1 592	.	.
Piräus	1910	.	4 507	3 900	3 885	.	.	3 898	3 883
	1900	.	.	1 712	1 681	.	.	1 868	1 846
		Zusammen angekommen und abgegangen							
Constantinopel	1910/11	19 708	19 285	.	.	.	.	.	.
	1900/1	10 804	10 223	.	.	.	.	.	.
Amerika		Angekommen							
Canada[2]									
Montreal	1911/12	4 554	4 104	1 703	1 702	4 581	4 102	1 683	1 676
	1900/1	3 180	2 553	1 050	1 043	2 675	2 050	1 060	1 058
Quebec	1911/12	3 100	3 077	1 619	1 619	3 020	3 005	705	704
	1900/1	1 362	1 292	663	641	1 470	1 378	416	389
Halifax	1911/12	2 070	1 908	1 474	1 400	2 321	2 153	1 637	1 574
	1900/1	1 333	1 096	807	723	1 374	1 123	820	728
St. John	1911/12	1 614	1 487	1 174	1 106	1 645	1 494	839	759
	1900/1	1 076	735	668	520	1 041	730	479	336
Vancouver	1911/12	4 521	4 009	1 885	1 872	4 806	4 292	1 874	1 864
	1900/1	1 142	970	454	388	1 186	1 001	491	429
Victoria	1911/12	3 682	3 655	1 874	1 860	3 625	3 594	1 749	1 732
	1900/1	1 568	1 519	992	962	1 544	1 508	978	949

[1]) Fernverkehr. — [2]) 1911/12 vom 1. April bis 31. März; 1900/1 vom 1. Juli bis 30. Juni.

37. Seeverkehr wichtigerer Häfen (Fortsetzung)

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Vereinigte Staaten: Boston und Charlestown, Mass.	1911/12	.	.	2 948	2 879	.	.	1 872	1 778
	1900/1	.	.	2 497	2 396	.	.	2 240	2 128
New York	1911/12	.	.	13 674	13 326	.	.	13 549	13 205
	1900/1	.	.	8 679	8 143	.	.	8 118	7 597
Philadelphia	1911/12	.	.	2 700	2 643	.	.	2 187	2 144
	1900/1	.	.	1 923	1 808	.	.	2 005	1 830
Baltimore	1911/12	.	.	1 192	1 171	.	.	1 489	1 474
	1900/1	.	.	1 647	1 602	.	.	1 759	1 679
New Orleans	1911/12	.	.	2 215	2 189	.	.	2 360	2 340
	1900/1	.	.	1 858	1 810	.	.	1 948	1 908
Galveston	1911/12	.	.	1 025	1 025	.	.	1 349	1 348
	1900/1	.	.	646	625	.	.	742	719
Puget Sound	1911/12	.	.	2 498	2 244	.	.	2 858	2 550
	1900/1	.	.	1 209	998	.	.	1 348	1 010
San Francisco	1911/12	.	.	928	848	.	.	1 155	1 116
	1900/1	.	.	1 054	742	.	.	1 069	729
		1000 Registertons brutto							
Mexiko: Tampico	1911/12	1 786	1 721	1 521	1 460	1 778	1 704	1 516	1 444
	1900	657	638	.	.	659	639	.	.
Veracruz	1911/12	2 133	2 120	1 447	1 443	2 407	2 394	1 427	1 423
	1900	667	644	.	.	669	649	.	.
Puerto Mexico (Coatzacoalcos)	1911/12	1 671	1 669	1 209	1 209	1 422	1 421	764	764
	1900	107	100	.	.	104	99	.	.
Havana	1910/11	5 474	5 289	5 019	4 952	5 505	5 319	5 046	4 979
	1900/1	3 275	.	2 874	.	3 247	.	2 846	.
		1000 Registertons netto							
Port of Spain (Trinidad)	1910	.	.	1 371	.	.	.	1 369	.
	1900	.	.	537	.	.	.	533	.
Brasilien: Bahia	1909	2 155	2 134	1 755	1 738	2 156	2 134	1 750	1 732
	1902	1 375	1 330	.	.	1 373	1 331	.	.
Rio de Janeiro	1909	4 931	4 835	4 337	4 264	4 956	4 843	4 360	4 270
	1900	1 998	1 825	.	.	2 048	1 870	.	.
Santos	1909	3 336	3 320	3 018	3 003	3 342	3 326	3 015	2 999
	1900	870	825	.	.	860	818	.	.
Montevideo	1912	9 028	8 680	.	.	8 756	8 522	.	.
	1900	4 169	3 968	2 319	2 201	4 139	3 953	2 053	1 971
Argentinien: Buenos Aires	1907	6 650	5 607	5 388	4 744	6 646	5 636	4 586	3 983
	1900	3 822	3 064	2 790	2 383	3 601	2 865	2 505	2 149
Rosario	1907	1 370	1 243	1 025	962	1 533	1 406	1 179	1 119
	1900	1 321	1 164	736	672	1 344	1 182	1 040	952

37. Seeverkehr wichtigerer Häfen (Fortsetzung)

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Chile									
Arica	1911	1 782	1 776	920	920	1 779	1 772	745	745
	1899	525	520	199	198	521	516	294	294
Iquique	1911	2 099	1 854	189	14	2 133	1 896	346	127
	1899	1 155	700	219	25	1 135	699	360	11
Antofagasta	1911	2 572	2 457	1 884	1 799	2 363	2 255	1 417	1 317
	1899	803	679	122	44	677	578	18	—
Coquimbo	1911	1 753	1 717	810	781	2 229	2 018	630	628
	1899	688	652	419	396	702	668	412	407
Valparaiso	1911	2 528	2 370	1 862	1 712	2 536	2 416	1 604	1 585
	1899	1 339	1 102	833	639	1 332	1 103	651	628
Afrika									
Ägypten									
Port Saïd	1911	1 742	1 684	1 513	1 502	1 722	1 665	1 451	1 444
	1900	1 154	1 151	.	.	.	.	.	.
Alexandrien	1911	3 564	3 444	3 514	3 406	3 532	3 415	3 483	3 380
	1900	2 376	2 205	.	.	2 365	2 199	.	.
Oran [1]	1911	2 249	.	1 822	.	2 239	.	1 880	.
	1900	690	.	537	.	850	.	693	.
Algier [1]	1911	4 092	.	3 651	.	4 069	.	3 585	.
	1900	1 169	.	967	.	1 223	.	941	.
		1000 Registertons brutto							
Kan. Inseln									
Las Palmas	1911	.	.	14 947	14 939	.	.	14 338	14 334
	1904	.	.	3 762	3 748	.	.	3 598	3 586
Santa Cruz de Tenerife	1911	.	.	3 811	3 810	.	.	3 743	3 741
	1904	.	.	3 270	3 262	.	.	3 264	3 255
		1000 Registertons netto							
Britisch Südafrika									
Kapstadt [2]	1911	3 490	3 471	2 196	2 180	3 492	3 471	1 952	1 935
	1900	4 214	3 865	3 431	3 083	4 152	3 827	2 566	2 253
Port Elizabeth [2]	1911	1 973	1 963	30	24	1 964	1 953	119	111
	1900	2 316	2 195	468	357	2 265	2 148	764	655
East London [2]	1911	1 789	1 775	34	21	1 794	1 777	156	140
	1900	1 970	1 933	797	766	1 929	1 900	1 266	1 238
Durban (Natal) [3]	1911	4 231	4 200	3 079	3 050	4 262	4 227	3 133	3 104
	1900	.	.	1 418	1 319	.	.	1 405	1 296
Asien									
Asiat. Rußland									
Noworossisk	1911	2 038	2 017	832	830	2 026	2 005	795	793
	1900	1 743	1 728	580	578	1 709	1 694	557	556
Batum	1911	1 525	1 516	886	881	1 523	1 514	880	875
	1900	1 549	1 498	842	795	1 555	1 507	831	786
		Zusammen angekommen und abgegangen							
Asiat. Türkei									
Dardanellen (Tschanak)	1910/11	10 533	10 450	.	.	.	.	.	.
	1900/1	5 949	5 780	.	.	.	.	.	.
Smyrna	1910/11	2 705	2 635	.	.	.	.	.	.
	1900/1	1 424	1 316	.	.	.	.	.	.
		Angekommen							
Britische Besitzungen [4]									
Aden	1911/12	3 595	3 594	3 595	3 594	3 592	3 592	3 592	3 592
	1900/1	2 350	2 349	2 350	2 349	2 346	2 345	2 346	2 345
Bombay	1911/12	.	.	2 083	2 080	.	.	1 656	1 656
	1900/1	.	.	1 151	1 131	.	.	862	844
Colombo	1910	.	.	6 937	.	.	.	6 920	.
	1900	.	.	3 833	.	.	.	3 834	.
Calcutta	1911/12		.	2 094	2 094	.	.	2 054	2 054
	1900/1	.	.	1 188	1 135	.	.	1 245	1 194
Penang	1911	3 878	.	.	.	3 889	.	.	.
	1900	2 101	.	1 771	.	2 096	.	1 884	.

[1] Der Verkehr mit Frankreich ist als Auslandsverkehr gerechnet. — [2] Im Jahre 1900 sind die Dampfer in Brutto-, die Segelschiffe in Nettoregistertons nachgewiesen. Ferner ist der Verkehr mit Natal 1900 als Auslandsverkehr, 1911 als Küstenverkehr angeschrieben worden. — [3] 1900 ist der Verkehr mit Kapland als Auslandsverkehr, 1911 als Küstenverkehr angeschrieben worden. — [4] Nur Schiffe europäischer Bauart.

37. Seeverkehr wichtigerer Häfen (Schluß)

Häfen	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr		Gesamtverkehr		darunter Auslandsverkehr	
		überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer	überhaupt	darunter Dampfer
		1000 Registertons netto							
Brit. Besitz.[1]) (Schluß) Singapore	1911	7 738	.	.	.	7 718	.	.	.
	1900	4 836	.	4 653	.	4 834	.	4 701	.
Brit. Besitz.[1]) (Schluß) Hongkong	1911	10 182	.	10 182	.	10 178	.	10 178	.
	1900	7 022	.	7 022	.	7 000	.	7 000	.
Batavia	1911	1 567	1 557	723	719	1 312	1 304	599	597
	1900	.	.	352	335	.	.	204	194
China Canton	1911	2 403	2 351	.	.	2 402	2 351	.	.
	1900	1 760	1 751	.	.	1 765	1 756	.	.
China Hankau	1911	2 634	2 220	.	.	2 623	2 214	.	.
	1900	1 107	1 052	.	.	1 161	1 050	.	.
China Kiukiang	1911	2 796	2 789	.	.	2 805	2 790	.	.
	1900	1 712	1 697	.	.	1 712	1 697	.	.
China Wuhu	1911	2 937	2 933	.	.	2 940	2 935	.	.
	1900	1 880	1 856	.	.	1 881	1 857	.	.
China Nanking	1911	2 837	2 829	.	.	2 837	2 829	.	.
	1900	588	569	.	.	587	569	.	.
China Tschinkiang	1911	3 163	3 063	.	.	3 163	3 063	.	.
	1900	2 355	2 208	.		2 353	2 206	.	.
China Shanghai	1911	9 126	9 009	.	.	9 386	9 171	.	.
	1900	4 726	4 596	.	.	4 706	4 580	.	.
China Tschifu	1911	1 599	1 599	.	.	1 598	1 597	.	.
	1900	1 046	1 038	.	.	1 045	1 037	.	.
Japan[1]) Yokohama	1911	.	.	3 645	3 633	.	.	3 449	3 444
	1900	.	.	1 850	1 809	.	.	1 845	1 823
Japan[1]) Kobe	1911	.	.	5 641	5 637	.	.	5 540	5 536
	1900	.	.	2 817	2 757	.	.	2 786	2 731
Japan[1]) Moji	1911	.	.	4 036	4 036	.	.	4 113	4 113
	1900	.	.	1 316	1 312	.	.	1 326	1 321
Japan[1]) Nagasaki	1911	.	.	2 418	2 418	.	.	2 382	2 382
	1900	.	.	1 974	1 926	.	.	1 957	1 910
Australien									
Festland[2]) Brisbane	1911	2 453	2 442	1 827	1 817	.	.	.	.
	1900	.	.	695	.	.	.	703	.
Festland[2]) Newcastle	1911	3 807	.	1 357	1 134	.	.	.	.
	1900	.	.	1 161	.	.	.	1 524	.
Festland[2]) Sydney	1911	7 769	7 530	5 246	5 078	.	.	.	.
	1900	.	.	2 717	.	.	.	2 110	.
Festland[2]) Melbourne	1911	5 928	5 681	5 007	4 894	.	.	.	.
	1900	.	.	2 828	.	.	.	2 723	.
Festland[2]) Port Adelaide	1911	.	.	3 105	2 954	.	.	.	.
	1900	.	.	1 520	.	.	.	1 408	.
Festland[2]) Fremantle	1911	2 038	2 020	1 828	1 811	.	.	.	.
	1900	.	.	522	.	.	.	537	.
Neuseeland Auckland	1911	1 822	1 714	733	711	1 819	1 695	480	455
	1900	1 016	.	323	.	984	.	222	.
Neuseeland Wellington	1911	2 995	2 981	418	411	2 990	2 976	473	472
	1900	1 564	.	214	.	1 546	.	278	.
Neuseeland Lyttelton	1911	2 137	2 115	38	34	2 170	2 149	72	68
	1900	1 184	.	68	.	1 176	.	105	.

[1]) Nur Schiffe europäischer Bauart. — [2]) Der Verkehr der nebenstehenden Häfen mit den übrigen Ländern des Commonwealth of Australia ist zum Auslandsverkehre gerechnet.

38. Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung

Länder	Jahr	Zahl der Gesellschaften	Nominalkapital in Millionen der Landeswährung	Währung	Eingezahltes Kapital in Millionen der Landeswährung	Eingezahltes Kapital in Millionen ℳ [1]
a. Aktiengesellschaften						
Deutsches Reich [2]	1912	5 422	17 141,3	ℳ	—	N.K. 17 141,3
	1911	5 341	16 283,9	ℳ	—	N.K. 16 283,9
	1910	5 296	15 646,3	ℳ	—	N.K. 15 646,3
	1909	5 223	15 077,8	ℳ	—	N.K. 15 077,8
	1908	5 185	14 814,6	ℳ	—	N.K. 14 814,6
	1907	5 148	14 398,3	ℳ	—	N.K. 14 398,3
Schweiz	1910	3 914	2 963,2	fr	—	N.K. 2 370,6
	1909	3 547	2 723,1	fr	—	N.K. 2 178,5
	1908	3 295	2 599,5	fr	—	N.K. 2 079,6
	1907	3 111	2 471,4	fr	—	N.K. 1 977,1
	1906	2 949	2 270,5	fr	—	N.K. 1 816,4
Österreich [3]	1910	709	3 354,4	K	3 303,6	2 808,1
	1909	668	2 940,3	K	2 882,9	2 450,5
	1908	661	2 823,2	K	2 794,4	2 375,2
	1907	648	2 744,5	K	2 724,0	2 315,4
	1906	609	2 587,1	K	2 567,3	2 182,2
	1905	587	2 411,1	K	2 367,6	2 012,5
Ungarn [4] (einschl. Kroatien und Slavonien)	1911	2 879	2 313,2	K	—	N.K. 1 966,2
	1910	2 583	1 979,2	K	—	N.K. 1 682,3
	1909	2 369	1 707,3	K	—	N.K. 1 451,2
	1908	2 230	1 608,6	K	—	N.K. 1 367,3
	1907	2 070	1 435,4	K	—	N.K. 1 220,1
Niederlande	1910/11	6 874	—	Gld.	1 644,8	2 796,2
	1909/10	6 403	—	Gld.	1 588,9	2 701,1
	1908/09	5 865	—	Gld.	1 513,4	2 572,8
	1907/08	5 463	—	Gld.	1 468,8	2 497,0
	1906/07	5 043	—	Gld.	1 343,8	2 284,5
Belgien	1900	1 358	2 868,1	fr	—	N.K. 2 294,5
Dänemark	1912	3 325	—	Kr	854,2	961,0
	1910	2 876	—	Kr	804,3	904,8
	1908	2 437	—	Kr	773,1	869,7
	1905	1 824	—	Kr	597,9	672,6
Norwegen	1906	3 647	—	Kr	367,4	413,3
	1892	1 944	—	Kr	189,8	213,5
Großbritannien und Irland [5]	1911	53 707	—	£	2 222,3	45 334,9
	1910	51 787	—	£	2 178,6	44 443,4
	1909	46 474	—	£	2 163,1	44 127,2
	1908	45 304	—	£	2 123,5	43 319,4
	1907	43 038	—	£	2 061,0	42 044,4
	1906	40 995	—	£	2 003,4	40 869,4
Britisch Indien [6]	1910/11	2 251	—	£	42,5	867,0
	1909/10	2 162	—	£	40,8	832,3
	1908/09	2 096	—	£	37,8	771,1
	1907/08	1 999	—	£	33,6	685,4
	1906/07	1 864	—	£	29,4	599,8
Frankreich	1898	6 325	13 518,2	fr	—	N.K. 10 814,6
Italien [7]	1897	450	1 292,7	L	1 214,8	971,8
Rußland [8]	1909	1 500	—	Rbl.	2 484,1	5 365,7
	1908	1 409	—	Rbl.	2 563,4	5 536,9
	1906	1 425	—	Rbl.	2 483,7	5 364,8

[1]) Den Umrechnungen sind die auf S. 65* angegebenen Werte zugrunde gelegt. — [2]) Einschließlich deutsche Reichsbank. — [3]) Ohne Eisenbahngesellschaften, deren Ende 1910 159, 1909 152, 1908 150, 1907 141, 1906 129 und 1905 126 bestanden. — [4]) Industriegesellschaften, Banken und Sparkassen (letztere meistens von Aktiengesellschaften betrieben). Eine Ausscheidung von Gemeindesparkassen hat nicht vorgenommen werden können. — [5]) Joint stock companies aller Art (ohne Eisenbahngesellschaften). — [6]) Joint stock companies. — [7]) Ohne Banken und Versicherungsgesellschaften. — [8]) Ohne Versicherungsgesellschaften.

38. Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung

Länder	Jahr	Zahl der Gesellschaften	Nominalkapital in Millionen der Landeswährung	Währung	Eingezahltes Kapital in Millionen der Landeswährung	Eingezahltes Kapital in Millionen ℳ [1]
Finland	1903	1 251	—	F. M.	304,1	243,3
Japan	1910	5 026	—	Jen	1 244,5	2 613,5
	1909	4 836	—	Jen	1 124,5	2 361,5
	1908	4 731	—	Jen	1 037,5	2 178,8
	1907	4 639	–	Jen	970,8	2 038,7
	1906	4 290	—	Jen	960,0	2 016,0
b. Gesellschaften mit beschränkter Haftung						
Deutsches Reich [2]	1912	24 611	4 498,0	ℳ	—	N. K. 4 498,0
	1911	22 179	4 229,5	ℳ	—	N. K. 4 229,5
	1910	19 650	3 880,7	ℳ	—	N. K. 3 880,7
	1909	17 077	3 611,5	ℳ	—	N. K. 3 611,5
Österreich [3]	1911	1 473	372,2	K	328,7	279,4
	1910	1 064	283,7	K	250,6	213,0
	1909	743	204,8	K	173,4	147,4
	1908	492	144,0	K	124,2	105,6
	1907	248	73,6	K	63,3	53,8

[1]) Vgl. Anmerk. 1 auf Seite 57*. — [2]) Gesetz vom 20. April 1892. — [3]) Gesetz vom 6. März 1906.

39. Genossenschaftswesen

a. Die Konsumgenossenschaftsbewegung in einigen europäischen Staaten in den Jahren 1905 bis 1911

Jahr	Deutschland [1])				Großbritannien und Irland [2])			
	Zahl der Konsumvereine		Zahl der Mitglieder	Jahresumsatz in 1 000 ℳ	Zahl der Konsumvereine		Zahl der Mitglieder	Jahresumsatz in 1 000 ℳ
	überhaupt	davon berichteten	bei den bericht. Vereinen		überhaupt	davon berichteten	bei den bericht. Vereinen	
1905	1 922	1 105	961 085	249 074	1 457	—	2 153 185	1 221 740
1906	2 006	1 189	1 031 184	271 599	1 448	—	2 222 417	1 267 075
1907	2 110	1 246	1 136 187	305 502	1 443	—	2 323 378	1 362 951
1908	2 222	1 354	1 251 823	356 060	1 428	—	2 404 595	1 395 666
1909	2 270	1 405	1 334 444	356 889	1 430	—	2 469 039	1 406 302
1910	2 311	1 449	1 473 740	412 705	1 428	—	2 542 532	1 437 228
1911	2 355	1 563	1 689 642	495 572	1 407	—	([3] 2 640 091	1 496 049

Jahr	Frankreich [4])				Österreich [8])			
	Zahl der Konsumvereine		Zahl der Mitglieder	Jahresumsatz in 1 000 ℳ	Zahl der Konsumvereine		Zahl der Mitglieder	Jahresumsatz in 1 000 ℳ
	überhaupt	davon berichteten	bei den bericht. Vereinen		überhaupt	davon berichteten	bei den bericht. Vereinen	
1905	1 994	825	255 461	.	921	487	231 881	59 021
1906	2 166	([5] 2 009	641 549	154 719	965	507	257 268	65 580
1907	2 301	([7] 2 078	677 998	175 370	1 026	511	276 343	73 840
1908	2 491	([7] 2 260	725 765	184 392	1 132	568	322 230	105 755
1909	2 636	([7] 2 458	744 911	197 661	1 260	.	.	.
1910	2 811	([7] 2 594	781 491	212 641	1 367	1 134	422 791	117 931
1911	3 051	([7] 2 865	856 842	([6] 239 760	1 428	.	.	.

[1]) Nach dem Jahrbuch des Allg. Verb. der auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften e. V. 1911. — [2]) Mit Ausnahme der in Irland befindlichen landwirtschaftlichen Genossenschaften (44th Annual Co-operative Congress S. 594, Portsmouth 1912), sowie Jahrbuch der internationalen Genossenschaftsbewegung, 2. Jahrgang, London 1913 S. 126. — [3]) Internationales Genossenschafts-Bulletin, 2. Jahrgang Nr. 1, 1913, S. 3. — [4]) Nach dem Bulletin de l'Office du Travail 1906—1911. Unter den Vereinen sind Bäckereigenossenschaften in größerem Umfang vertreten, und zwar betrug ihre Zahl im Jahre 1910 = 1 077, von denen 971 mit 226 133 Mitgliedern und 29 100 725 ℳ Umsatz berichteten. — [5]) Hierunter 168 Vereine, die nur über Mitglieder berichtet haben, aber nicht ausgeschaltet werden konnten. — [6]) Dokumente des Fortschritts, 6. Jahrgang 2. Heft, Februar 1913, S. 110. — [7]) Vereine, die nur über Mitglieder berichteten, sind nicht berücksichtigt. — [8]) Statistische Mitteilungen, herausgegeben von der K. K. statistischen Zentralkommission, 1. bis 5. Jahrgang, 1907—1911, Jahrbuch des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine, 8. Jahrgang 1910, S. 560, sowie Jahrbuch des Zentralverbandes österreichischer Konsumvereine.

39a. Die Konsumgenossenschaftsbewegung in einigen europäischen Staaten in den Jahren 1905 bis 1911

Jahr	Schweiz [1]				Schweden [2]		
	Zahl der Konsumvereine		Zahl der Mitglieder	Jahresumsatz in 1 000 ℳ	Zahl der angeschlossenen Vereine	Mitgliederzahl der Vereine	Jahresumsatz in 1 000 ℳ abgerundet
	überhaupt	davon berichteten	bei den berichtenden Vereinen				
1905	204	191	140 768	43 828	100	18 445	.
1906	237	229	152 494	49 971	178	30 105	11 400
1907	259	242	171 610	56 373	303	49 054	18 100
1908	295	279	188 366	66 108	394	63 912	25 300
1909	311	295	201 903	71 834	394	68 048	26 300
1910	328	301	212 322	81 172	431	72 419	.
1911	349	314	224 423	88 540	491	79 830	.

[1]) Nach den Jahresberichten des Verbandes Schweizerischer Konsumvereine und den Statistischen Erhebungen über den Stand und die Entwicklung der Verbandsvereine, Basel 1912. — [2]) Jahrbuch des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine, 8. Jahrgang, 1910.

39 b. Die Umsätze in einigen Großeinkaufsgesellschaften in den Jahren 1905 bis 1912

Jahr	England (Manchester) [1][2] gegründet 1863		Schottland (Glasgow) [1][2] gegründet 1868		Dänemark (Kopenhagen) [3] gegründet 1884		Schweiz (Basel) [4] gegründet 1892	
	die Umsätze betrugen ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.	die Umsätze betrugen ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.	die Umsätze betrugen ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.	die Umsätze betrugen ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.
1905	424 023 567	+ 4,9	141 570 655	+ 2,0	29 558 283	+ 16,85	7 405 934	.
1906	459 204 714	+ 8,3	145 659 733	+ 2,9	34 598 259	+ 17,05	8 625 253	+ 16,5
1907	505 645 987	+ 10,1	155 110 584	+ 6,5	40 989 098	+ 18,47	11 453 838	+ 32,8
1908	508 017 976	+ 0,5	153 634 970	— 1,0	46 219 906	+ 12,76	13 647 035	+ 19,2
1909	523 789 135	+ 3,1	152 125 574	— 1,0	46 938 727	+ 1,56	17 122 024	+ 25,5
1910	541 983 793	+ 3,5	157 858 443	+ 3,8	51 624 224	+ 9,98	22 212 642	+ 29,7
1911	569 016 996	+ 5,0	160 162 032	+ 1,5	54 657 020	+ 5,87	25 676 782	+ 15,6
1912 [8])	594 643 080	+ 5,0	167 825 165	+ 6,9	([9]62 155 520	+ 13,72	29 816 676	+ 16,1

Jahr	Deutschland (Hamburg) [5] gegründet 1893		Schweden (Stockholm) [6] gegründet 1904		Österreich (Wien) [7] gegründet 1905		Frankreich (Paris) [4] Magasin de Gros gegründet 1906	
	die Umsätze betrugen ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.	die Umsätze betrugen ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.	die Umsätze betrugen ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.	die Umsätze betrugen ℳ	Zu- (+) bzw. Abnahme (−) gegen das Vorjahr v. H.
1905	38 780 199	+ 14,3	905 000	.	915 016	.	.	.
1906	46 503 237	+ 19,9	2 288 000	+ 152,8	6 407 299	.	.	.
1907	59 866 220	+ 28,7	4 800 000	+ 109,8	8 341 110	+ 30,2	2 025 000	.
1908	65 778 277	+ 9,9	4 946 000	+ 3,0	11 236 011	+ 34,7	3 069 352	+ 51,6
1909	74 915 813	+ 13,9	5 394 000	+ 9,1	13 648 300	+ 21,5	4 377 276	+ 42,6
1910	88 669 649	+ 18,4	5 076 000	— 5,9	17 070 339	+ 25,1	6 065 905	+ 38,6
1911	109 605 469	+ 23,6	5 723 000	+ 12,7	18 948 753	+ 11,0	8 503 471	+ 40,2
1912 [8])	135 907 173	+ 24,0	7 587 392	+ 32,6	20 932 442	+ 10,4	8 594 701	+ 1,7

[1]) Nach dem Jahrbuch für 1912 der Co-operative Wholesale Society Limited Manchester und der Scottish Co-operative Wholesale Society Limited Glasgow und [2]) The Board of Trade Labour Gazette Vol. XX Nr. 8, August 1912, S. 334. — [3]) Jahrbuch der internationalen Genossenschaftsbewegung, 2. Jahrgang S. 15, London 1913. — [4]) Internationales Genossenschafts-Bulletin, Jahrgang II, London und Zürich und Almanach de la Coopération Française et Suisse, Paris 1912. — [5]) Jahrbuch des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine, 10. Jahrgang 1912, S. 518. — [6]) Nach Angaben des Bureaus für Sozialstatistik — Stockholm. — [7]) Zentralverband österreichischer Konsumvereine, Jahrbuch 1912, S. 62, Wien 1912 und Jahrbuch der Internationalen Genossenschaftsbewegung, 2. Jahrgang, S. 166, London 1913. — [8]) Nach Angaben der Konsumgenossenschaftlichen Rundschau, 10. Jahrgang Nr. 14, S. 259 sowie Schweizerischer Konsumverein, 13. Jahrgang Nr. 17 und Almanach de la Confédération Coopérative S. 135, Paris 1913. — [9]) Konsumgenossenschaftliche Rundschau, 10. Jahrgang Nr. 14, S. 259, Hamburg 1913.

40. Der Außenhandel der

(E. u. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Spezialhandel;

Länder		Wert der Waren in Millionen Mark									
		1912	1911	1910	1909	1908	1907	1906	1905	1904	1903
Dtsch. Zollgebiet	E...	10 695,5	9 705,7	8 934,1	8 526,9	7 664,0	8 746,7	8 021,9	7 128,8	6 354,3	6 002,7
(seit 1. März	A...	8 956,8	8 106,1	7 474,7	6 594,2	6 398,6	6 845,2	6 359,0	5 731,6	5 222,8	5 014,6
1906 Dtsch.	G.E.	11 572,1	10 380,0	9 535,1	9 138,7	8 303,0	9 569,7	8 685,3	7 470,0	6 711,1	6 357,0
Wirtschaftsgeb.)	G.A.	9 684,2	8 773,9	8 079,7	7 175,4	7 018,6	7 441,4	6 869,5	6 077,8	5 565,4	5 341,9
Deutsch Afrika	G.E.	.	124,7	113,0	93,7	80,5	71,4	76,7	59,6	38,5	33,0
	G.A.	.	79,9	81,2	56,6	35,6	34,4	24,2	21,9	19,5	20,0
Deutsche Besitz. i. d. Südsee[2]	G.E.	.	11,6	8,9	9,6	7,4	8,3	8,3	8,1	5,6	6,6
	G.A.	.	16,4	18,2	11,3	8,7	5,2	5,6	4,4	3,9	3,9
Belgien[3]	E...	([11]3 966,4	3 606,8	3 412,0	2 963,5	2 662,0	3 018,9	2 763,2	2 454,7	2 225,8	2 125,1
	A...	([11]3 161,2	2 864,3	2 725,9	2 247,8	2 005,2	2 278,5	2 235,1	1 866,9	1 746,6	1 688,3
	G.E.	.	5 445,1	5 241,3	4 800,5	4 277,0	4 899,0	4 580,6	3 991,9	3 541,2	3 557,9
	G.A.	.	4 703,4	4 555,7	4 080,1	3 622,0	4 152,9	4 050,2	3 404,8	3 079,3	3 111,9
Bulgarien[3]	G.E.	.	161,0	141,9	128,3	104,1	99,7	86,8	97,8	103,8	65,4
	G.A.	.	150,7	103,2	89,1	89,9	100,5	91,7	118,4	126,1	86,5
Dänemark	E...	([11]825,3	701,2	649,3	637,6	619,6	676,3	629,2	542,8	523,9	499,3
	A...	([11]666,9	603,7	551,7	499,3	494,5	469,0	442,7	439,8	403,5	396,2
	G.E.	.	793,7	713,7	815,7	800,6	887,5	816,3	700,3	673,7	656,1
	G.A.	.	705,1	622,2	684,1	694,1	680,5	629,4	600,2	560,1	556,1
Frankreich	E...	([11]6 360,7	6 452,7	5 738,7	4 996,9	4 512,4	4 978,4	4 501,8	3 823,1	3 601,9	3 841,0
	A...	([11]5 309,1	4 861,5	4 987,0	4 574,4	4 040,6	4 476,9	4 213,4	3 893,5	3 560,8	3 401,8
	G.E.	.	7 848,0	7 282,1	6 285,2	5 744,3	6 299,7	5 672,3	4 849,2	4 577,2	4 863,6
	G.A.	.	6 409,8	6 483,9	5 985,8	5 296,3	5 804,9	5 462,5	5 041,8	4 595,6	4 462,0
Algerien	E...	.	457,2	406,3	363,8	359,4	358,6	321,3	307,4	297,1	274,5
	A...	.	407,7	394,6	263,4	255,4	270,8	224,2	233,8	235,6	252,9
	G.E.	([11]534,5	489,3	434,6	386,4	381,1	380,8	340,0	325,0	307,3	287,0
	G.A.	([11]424,1	438,8	435,9	286,1	276,2	292,6	243,1	247,5	245,3	263,6
Tunis[3]	G.E.	.	99,2	84,4	91,6	98,4	82,3	71,5	72,8	66,7	66,9
	G.A.	.	117,1	96,3	87,3	75,3	82,7	64,5	46,6	61,5	57,1
Französisch Indochina	G.E.	.	.	191,0	199,8	224,4	233,6	176,5	203,6	148,0	163,4
	G.A.	.	.	232,4	218,4	193,5	202,7	141,5	135,0	125,1	93,9
Übrige französ. Kolonien	G.E.	.	.	257,0	212,0	196,1	189,6	187,4	187,6	181,3	194,4
	G.A.	.	.	299,3	242,0	208,0	209,0	194,7	172,9	175,0	181,3
Griechenland[3]	G.E.	.	141,6	128,4	110,0	122,1	118,7	114,8	112,6	110,2	110,0
	G.A.	.	115,0	115,7	81,3	87,4	92,8	94,4	67,1	73,1	68,7
Großbritannien[4]	E...	12 914,4	11 778,9	11 719,7	10 880,5	10 471,9	11 298,9	10 664,8	9 939,7	9 806,0	9 649,7
	A...	9 943,7	9 264,0	8 779,9	7 714,9	7 692,9	8 691,1	7 661,7	6 728,3	6 134,5	5 932,3
	G.E.	15 195,9	13 875,2	13 836,4	12 744,0	12 096,2	13 174,5	12 400,9	11 526,4	11 241,2	11 069,0
	G.A.	12 225,1	11 360,3	10 896,6	9 578,3	9 317,3	10 566,7	9 397,8	8 315,0	7 568,7	7 351,6
Brit. Südafrika[5]	G.E.	825,9	784,3	772,8	577,3	514,9	560,2	645,0	691,6	716,4	1 063,3
	G.A.	486,8	431,1	425,9	362,0	277,1	381,5	354,9	306,9	283,5	249,1
Br. Westafrika[6]	G.E.	.	196,3	188,8	154,5	140,6	141,4	112,2	99,8	101,6	98,7
	G.A.	.	190,6	174,5	138,4	110,3	127,9	100,6	85,5	88,5	74,6
Übr. Br. Afrika u. St. Helena[7]	G.E.	.	46,0	35,0	31,1	32,4	29,3	30,4	27,2	23,9	22,9
	G.A.	.	36,1	33,8	23,0	16,8	18,8	16,7	14,1	10,9	8,3
Brit. Indien[8]	G.E.	.	2 086,3	1 927,1	1 766,7	1 849,9	1 957,5	1 714,9	1 637,2	1 516,9	1 355,6
	G.A.	.	3 208,2	2 946,6	2 636,1	2 166,8	2 495,4	2 492,8	2 290,1	2 227,6	2 160,9
Ceylon	G.E.	.	213,2	204,0	170,6	166,5	163,3	153,4	147,4	143,3	137,2
	G.A.	.	245,5	226,4	199,8	175,4	176,0	149,2	139,0	137,5	139,0
Straits-Settlements	G.E.	1 066,5	905,3	823,0	717,2	706,4	768,8	756,9	652,4	623,4	603,1
	G.A.	930,1	781,2	731,4	636,7	625,2	671,8	669,6	541,1	488,7	486,0
Britisch Westindien[8][9][10]	G.E.	.	217,4	175,8	167,7	159,6	182,5	155,4	146,2	135,8	135,6
	G.A.	.	192,2	163,6	154,4	136,9	168,3	130,7	134,7	115,1	107,2

[1]) Siehe Erläuterungen und Bemerkungen auf Seite 61*/65*. — Änderungen gegen die Vorjahre beruhen auf Benutzung der neuesten neuer Schiffe. — [5]) Seit 1902 einschließlich Oranje-Kolonie und Transvaal. — [6]) Vor 1895 einschließlich St. Helena. — [7]) Vor 1895 ausschließlich Münzen. — [10]) Jamaika, St. Vincent, Trinidad und Tobago. — [11]) Vorläufige Zahlen nach den Dezemberheften.

wichtigeren Länder der Erde

G.E. u. G.A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Gesamthandel) [4])

Wert der Waren in Millionen Mark											Länder
1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893		
5 631,0	5 421,2	5 765,6	5 483,1	5 080,6	4 680,7	4 307,2	4 120,7	3 938,3	3 961,7	E...	Deutsches Zollgebiet
4 677,8	4 431,4	4 611,4	4 207,0	3 756,6	3 635,0	3 525,1	3 317,9	2 961,5	3 092,0	A...	(seit 1. März 1906
5 918,7	5 727,1	6 128,7	5 827,1	5 386,0	4 991,5	4 637,0	4 433,0	4 205,0	4 310,9	G.E.	Deutsches Wirt-
4 995,8	4 744,0	4 960,1	4 512,5	4 057,1	3 955,7	3 913,1	3 662,3	3 259,9	3 401,5	G.A.	schaftsgebiet)
37,0	33,7	36,8	34,2	29,5	22,1	20,8	15,5	15,9	18,1	G.E.	Deutsch Afrika
18,3	15,8	14,1	12,8	11,3	10,3	11,0	10,4	12,1	15,4	G.A.	
5,9	4,5	4,8	4,0	.	.	.	.	.	.	G.E.	Deutsche Besitzungen in
3,8	3,6	2,9	2,9	.	.	.	.	.	.	G.A.	der Südsee
1 904,5	1 776,8	1 772,0	1 808,2	1 635,8	1 498,4	1 421,4	1 344,3	1 259,6	1 260,1	E...	
1 540,4	1 462,6	1 538,3	1 559,4	1 429,6	1 301,1	1 174,4	1 108,4	1 042,9	1 084,8	A...	Belgien
3 151,7	2 912,5	2 875,5	2 923,4	2 623,2	2 516,7	2 429,0	2 324,0	2 162,5	2 248,6	G.E.	
2 778,5	2 591,6	2 638,0	2 651,3	2 415,9	2 316,1	2 176,1	2 083,9	1 939,6	2 072,2	G.A.	
57,0	56,0	37,1	48,1	58,2	67,2	61,2	55,2	79,4	72,7	G.E.	Bulgarien
82,9	66,1	43,1	42,8	53,1	47,8	87,0	62,1	58,3	73,2	G.A.	
487,7	446,5	468,2	449,7	413,2	366,6	358,5	350,8	345,3	318,9	E...	
358,0	326,9	315,9	303,9	268,3	273,9	245,9	243,8	249,4	223,1	A...	Dänemark
633,1	576,9	592,7	553,6	520,0	468,9	431,0	409,5	392,6	360,3	G.E.	
502,8	457,9	441,6	410,1	367,1	369,1	319,4	302,5	296,6	264,5	G.A.	
3 515,2	3 495,4	3 758,2	3 614,6	3 622,8	3 204,4	3 076,9	3 013,1	3 118,8	3 121,5	E...	
3 401,7	3 210,4	3 287,0	3 322,1	2 843,8	2 914,4	2 754,7	2 732,8	2 493,3	2 621,5	A...	Frankreich
4 558,9	4 485,0	4 790,9	4 678,4	4 521,9	4 161,4	3 992,3	3 984,9	3 883,9	4 010,7	G.E.	
4 477,6	4 175,8	4 417,3	4 426,8	3 785,5	3 890,5	3 720,8	3 717,3	3 340,9	3 504,4	G.A.	
258,8	257,9	250,7	248,0	234,9	214,6	218,1	207,0	210,0	187,4	E...	
243,9	206,3	183,5	260,3	215,1	224,1	187,1	230,1	196,1	137,5	A...	Algerien
266,2	268,1	259,1	255,9	244,8	224,3	223,4	227,3	224,8	194,2	G.E.	
252,0	213,5	193,9	277,1	231,5	230,7	200,4	249,3	215,1	156,0	G.A.	
58,4	51,7	49,2	44,6	43,4	43,6	37,6	35,7	34,0	31,1	G.E.	Tunis
40,5	31,3	34,0	39,5	35,8	29,8	28,0	33,4	29,9	24,0	G.A.	
171,0	162,0	148,8	92,4	83,0	71,4	65,7	72,1	55,0	55,2	G.E.	Französisch Indochina
147,1	128,5	124,5	109,4	103,3	95,0	71,9	78,0	83,8	75,7	G.A.	
177,7	230,5	219,1	194,5	151,2	136,6	132,3	123,5	134,7	109,5	G.E.	Übrige französische
164,5	157,5	180,0	141,9	129,1	118,6	116,6	111,1	131,0	126,5	G.A.	Kolonien
109,8	112,4	105,1	105,0	110,6	93,1	93,0	87,7	88,0	73,2	G.E.	Griechenland
63,7	75,2	82,1	75,0	70,6	65,4	58,0	57,7	59,4	70,4	G.A.	
9 436,6	9 264,6	9 381,8	8 567,9	8 374,1	7 989,7	7 877,3	7 293,2	7 162,0	7 064,9	E...	
5 781,9	5 712,4	5 940,3	5 395,6	4 767,5	4 785,1	4 906,1	4 619,8	4 413,0	4 459,1	A...	Großbritannien
10 779,2	10 648,6	10 670,7	9 894,7	9 613,2	9 214,5	9 026,2	8 513,0	8 342,5	8 267,8	G.E.	
7 124,5	7 096,4	7 229,1	6 722,5	6 006,7	6 010,0	6 055,0	5 839,5	5 593,4	5 661,9	G.A.	
952,9	631,9	470,7	422,8	448,4	488,4	476,3	326,0	274,7	282,0	G.E.	Britisch Südafrika
246,7	222,5	167,8	219,4	209,1	193,1	199,7	197,0	151,7	177,7	G.A.	
93,7	84,4	73,1	69,2	62,6	55,4	56,0	54,6	40,6	48,2	G.E.	Britisch Westafrika
75,1	61,3	66,7	67,1	61,4	56,4	58,4	60,9	40,8	69,1	G.A.	
18,7	16,1	21,1	22,7	20,4	14,2	12,6	10,5	96,0	72,4	G.E.	Übriges Brit. Afrika
8,8	8,4	8,4	10,7	9,9	8,4	9,8	8,7	91,2	57,7	G.A.	und St. Helena
1 250,7	1 301,3	1 187,4	1 107,7	1 056,9	1 026,8	998,7	890,8	861,9	1 000,5	G.E.	Britisch Indien
1 831,8	1 780,5	1 538,8	1 552,1	1 599,5	1 327,7	1 336,7	1 357,1	1 246,9	1 356,9	G.A.	
133,1	141,5	155,8	138,1	118,3	110,0	93,7	85,8	77,0	82,3	G.E.	Ceylon
133,6	118,7	125,1	137,5	113,6	97,9	94,7	87,4	80,4	85,4	G.A.	
542,1	553,0	571,1	488,0	417,4	375,5	393,2	378,2	369,2	372,5	G.E.	Straits-Settlements
476,8	479,1	489,0	428,5	362,3	322,1	337,9	324,8	319,3	326,3	G.A.	
141,9	140,0	137,5	136,9	128,9	119,0	131,6	133,8	138,3	141,6	G.E.	Brit. Westindien
129,9	128,7	129,7	127,7	115,6	103,9	107,3	108,6	122,0	142,4	G.A.	

Veröffentlichungen. — [2]) Vor 1903 einschließlich Edelmetalle. — [3]) Einschließlich Edelmetalle und Münzen. — [4]) Seit 1899 einschließlich St. Helena. — [8]) Jahr endet am 31. März des Jahres, das dem im Kopfe bezeichneten Jahre folgt. — [9]) Vor 1903 einschließlich Edelmetalle und

40. Der Außenhandel der wichtigeren

(E. u. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Spezialhandel;

Länder		Wert der Waren in Millionen Mark									
		1912	1911	1910	1909	1908	1907	1906	1905	1904	1903
Kanada [1] [2] [3]	E...	.	1 897,1	1 553,0	1 210,5	1 477,9	1 048,9	1 189,8	1 056,8	1 056,1	981,0
	A...	.	1 121,9	1 161,9	1 018,9	1 037,2	758,3	989,0	801,6	843,7	903,1
	G.E.	2 236,2	1 940,6	1 620,5	1 259,0	1 529,8	1 059,5	1 206,3	1 077,4	1 088,7	1 013,1
	G.A.	1 290,4	1 218,0	1 254,8	1 091,7	1 106,1	806,8	1 036,0	846,2	896,8	948,6
Neufundland [4]	G.E.	.	55,7	53,2	47,1	46,4	42,5	43,3	42,0	39,1	35,4
	G.A.	.	50,2	49,6	45,5	49,6	50,7	50,7	44,7	43,5	41,6
Austral. Bund [5]	G.E.	.	1 326,3	1 197,4	1 022,6	996,5	1 019,3	865,4	750,8	730,7	745,8
	G.A.	.	1 362,3	1 407,8	1 137,2	983,3	1 240,1	1 061,4	919,1	810,3	594,2
Neuseeland [2]	G.E.	.	383,2	341,7	302,4	351,9	337,4	291,8	254,6	263,2	246,4
	G.A.	.	347,5	409,7	355,9	283,4	364,4	317,8	273,9	257,8	262,0
Italien	E...	([11] 2 883,3	2 711,4	2 596,8	2 489,4	2 330,6	2 304,5	2 011,5	1 612,6	1 502,0	1 450,7
	A...	([11] 1 916,9	1 763,4	1 664,0	1 493,5	1 383,4	1 559,1	1 524,8	1 364,3	1 258,1	1 194,4
	G.E.	.	2 835,0	2 757,3	2 567,8	2 487,2	2 399,9	2 092,0	1 686,6	1 568,1	1 516,7
	G.A.	.	1 850,4	1 751,1	1 570,2	1 447,7	1 631,8	1 592,0	1 428,2	1 322,3	1 248,8
Niederlande	E...	.	5 666,5	5 550,9	5 283,8	4 776,8	4 486,0	4 283,7	4 360,6	4 083,9	3 858,4
	A...	.	4 645,1	4 475,0	4 162,9	3 691,7	3 738,4	3 532,8	3 382,0	3 371,2	3 306,0
Norwegen	E...	.	516,4	435,8	401,5	390,7	396,7	351,5	318,7	304,0	307,3
	A...	.	324,8	301,3	264,0	237,7	247,5	241,7	212,5	192,3	195,3
	G.E.	.	527,3	452,4	411,5	399,4	406,8	386,5	351,4	328,7	329,4
	G.A.	.	335,6	317,9	273,9	243,0	253,2	276,7	245,2	216,9	217,4
Österreich-Ungarn	E...	([11] 2 964,1	2 713,0	2 424,9	2 334,4	2 038,4	2 126,7	1 990,0	1 824,2	1 740,7	1 595,5
	A...	([11] 2 262,6	2 043,7	2 055,8	1 971,0	1 917,0	2 088,7	2 023,1	1 907,2	1 775,4	1 810,3
	G.E.	.	2 783,9	2 490,3	2 398,1	2 097,1	2 198,5	2 049,6	1 881,2	1 794,4	1 645,9
	G.A.	.	2 195,2	2 199,5	2 103,8	2 031,2	2 259,1	2 208,3	2 032,1	1 854,7	1 901,0
Portugal	E...	.	309,3	315,5	294,0	305,3	279,0	274,2	275,5	281,7	267,0
	A...	.	154,7	162,1	140,2	128,8	138,1	138,9	131,5	139,4	138,9
	G.E.	.	.	429,8	391,7	390,4	362,9	347,6	353,6	366,6	346,5
	G.A.	.	.	367,3	237,9	213,9	222,0	212,3	209,7	224,3	218,4
Rumänien [6]	G.E.	.	.	327,8	294,6	331,2	344,4	337,3	270,0	249,1	215,9
	G.A.	.	.	493,2	372,0	303,5	443,2	393,1	365,7	209,5	284,5
Rußland	G.E.	.	2 509,3	2 342,3	1 697,5	1 642,5	1 515,2	1 348,8	1 371,8	1 407,0	1 472,4
	G.A.	.	3 437,4	3 130,1	2 953,2	2 027,7	2 142,7	2 164,0	2 327,0	2 173,8	2 162,5
Finland	G.E.	367,1	346,8	307,3	293,6	290,8	303,2	251,1	214,6	213,7	214,0
	G.A.	270,0	254,1	230,5	205,3	196,0	213,8	224,1	198,2	172,5	171,0
Schweden [6]	G.E.	.	783,7	755,6	693,9	685,0	767,4	724,8	654,8	650,8	601,8
	G.A.	.	746,5	667,0	532,1	542,3	590,2	567,3	506,5	466,6	496,6
Schweiz [7] [8]	E...	([11] 1 571,0	1 441,9	1 396,0	1 281,7	1 189,7	1 349,9	1 175,2	1 103,9	992,1	956,9
	A...	([11] 1 086,1	1 005,9	956,7	878,1	830,7	922,4	856,9	775,5	713,2	710,8
	G.E.	.	1 460,8	1 405,4	1 293,1	1 190,8	1 358,4	1 178,9	1 105,9	998,0	973,5
	G.A.	.	1 016,8	965,5	885,2	836,5	929,1	862,1	784,2	722,7	721,7
Serbien	E...	.	92,3	67,8	58,8	60,5	56,5	35,5	44,5	48,7	46,6
	A...	.	93,5	78,7	74,3	62,2	65,2	57,3	57,6	49,7	48,0
Spanien [9]	G.E.	835,5	793,4	795,6	761,0	785,3	752,3	839,5	861,7	755,9	769,5
	G.A.	835,2	769,6	764,7	728,5	717,1	742,6	745,6	785,8	744,1	740,5
Ägypten	E...	528,3	557,0	479,4	452,6	513,0	532,8	489,1	440,9	420,9	342,0
	A...	717,4	593,4	600,6	541,1	442,3	581,3	516,2	422,5	431,8	405,4
	G.E.	537,6	565,0	488,7	461,3	520,8	542,0	498,2	447,5	426,6	347,6
	G.A.	726,7	601,4	609,9	549,7	450,2	590,5	525,3	429,0	437,6	411,1
Argentinien [10]	G.E.	1 558,7	1 485,6	1 424,7	1 226,2	1 105,5	1 157,7	1 093,4	830,9	758,6	531,4
	G.A.	1 945,6	1 315,0	1 509,1	1 609,3	1 438,2	1 199,6	1 183,6	1 307,5	1 069,8	895,0

[1] Bis 1904 einschließlich Edelmetalle und Münzen. — [2] Jahr endet am 30. Juni, seit 1907 am 31. März des im Kopfe bezeichneten bezeichneten Jahres. — [3] Vor 1903 einschließlich Edelmetalle und Münzen. — [6] Einschließlich Edelmetalle und Münzen. (Rumänien seit 1903 sind von 1905 an die Zahlen des Effektivhandels angegeben, während früher die Zahlen des Generalhandels (Effektivhandel + unmittelbare Durch-
den Dezemberheften.

Länder der Erde (Fortsetzung)

G.E. u. G.A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Gesamthandel)

Wert der Waren in Millionen Mark										Länder
1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	
851,7	761,2	759,4	647,0	548,9	467,4	464,5	442,1	475,0	511,2	E. . .
830,3	753,5	746,0	593,8	626,5	533,9	480,5	450,0	443,9	460,4	A. . .
891,5	799,7	796,4	683,6	589,4	500,5	495,4	465,0	518,4	541,8	G.E. } Kanada
888,9	825,3	806,0	667,4	689,4	579,1	508,0	477,0	493,4	497,7	G.A.
32,8	30,8	30,3	26,2	21,8	24,9	24,8	21,6	30,2	32,2	G.E. } Neufundland
39,9	34,9	36,0	28,6	21,9	20,6	27,9	26,0	24,7	26,7	G.A.
829,8	865,7	844,4	700,3	643,2	652,3	606,7	473,9	447,4	485,5	G.E. } Austral. Bund
895,9	1 013,8	937,6	991,7	820,6	771,9	673,5	687,3	656,4	678,8	G.A.
223,6	231,7	208,2	175,7	167,8	163,3	143,7	125,0	122,4	132,7	G.E. } Neuseeland
236,9	225,4	239,6	211,5	190,7	178,6	168,5	150,1	170,1	158,4	G.A.
1 379,0	1 374,8	1 360,2	1 205,2	1 130,7	953,3	944,1	949,8	875,7	953,0	E. . .
1 155,2	1 099,6	1 070,6	1 145,1	962,9	873,4	841,7	830,1	821,2	771,4	A. . .
1 444,1	1 395,2	1 474,5	1 311,1	1 233,0	1 044,0	1 024,3	1 013,8	921,9	992,8	G.E. } Italien
1 208,0	1 119,9	1 184,9	1 251,0	1 065,2	964,1	921,8	893,1	867,4	811,1	G.A.
3 668,6	3 449,9	3 316,0	3 240,7	2 997,3	2 845,9	2 752,3	2 431,4	2 445,7	2 345,7	E. . . } Niederlande
3 100,6	2 941,1	2 876,0	2 664,3	2 572,9	2 499,6	2 259,0	1 988,7	1 880,1	1 880,9	A. . .
314,8	311,4	338,0	338,8	306,3	287,7	259,0	240,1	222,8	219,6	E. . .
191,8	174,0	183,1	168,8	170,4	179,6	155,0	144,5	139,5	142,6	A. . .
326,5	323,2	349,5	349,3	315,2	296,7	270,2	250,1	231,7	230,1	G.E. } Norwegen
203,4	185,7	194,6	179,3	179,3	188,7	166,2	154,4	148,5	153,1	G.A.
1 462,3	1 404,7	1 441,9	1 367,5	1 393,7	1 283,9	1 199,8	1 228,2	1 190,0	1 140,2	E. . .
1 626,6	1 602,6	1 650,7	1 582,4	1 373,0	1 302,6	1 315,8	1 261,1	1 352,3	1 369,4	A. . .
1 504,7	1 440,1	1 486,6	1 422,5	1 449,4	1 331,1	1 235,9	1 264,0	1 224,8	1 185,4	G.E. } Österreich-Ungarn
1 699,5	1 683,9	1 752,4	1 672,4	1 453,5	1 376,7	1 387,6	1 332,9	1 423,8	1 463,2	G.A.
252,4	262,5	271,1	229,9	220,7	183,5	179,5	180,9	161,9	173,0	E. . .
129,1	128,4	140,4	130,8	141,3	124,0	118,7	122,4	108,6	106,3	A. . .
317,3	332,8	344,2	303,9	286,4	229,9	225,1	231,2	218,3	228,7	G.E. } Portugal
194,0	198,7	213,5	204,7	207,0	170,3	164,3	172,8	165,0	161,1	G.A.
226,7	233,9	173,6	266,7	311,9	284,6	270,3	243,7	337,7	344,4	G.E. } Rumänien
299,9	283,1	224,0	119,3	226,5	179,3	259,2	212,0	235,4	296,5	G.A.
1 294,2	1 281,8	1 353,0	1 405,0	1 339,0	1 215,2	1 279,9	1 184,7	1 231,1	987,4	G.E. } Rußland
1 858,3	1 645,0	1 547,5	1 354,3	1 589,9	1 576,8	1 494,2	1 516,0	1 471,3	1 276,3	G.A.
187,3	172,5	216,6	200,8	189,6	162,0	138,1	120,3	111,0	101,0	G.E. } Finland
160,5	149,3	158,2	147,9	144,0	135,0	127,2	114,3	108,8	91,8	G.A.
568,3	524,6	601,8	567,9	512,2	459,4	403,1	387,3	395,1	374,3	G.E. } Schweden
441,4	397,7	440,3	403,0	388,0	403,0	382,8	350,4	336,0	369,3	G.A.
902,8	840,0	888,9	930,1	852,2	825,0	795,1	732,7	660,7	662,0	E. . .
699,4	669,3	668,9	636,8	579,1	554,5	550,5	530,7	497,0	517,2	A. . .
913,6	851,3	897,3	937,0	867,6	835,4	802,1	741,6	666,5	672,8	G.E. } Schweiz
709,7	679,3	676,9	646,4	587,7	562,8	557,7	537,4	503,3	525,6	G.A.
35,9	35,1	43,2	37,1	32,9	36,3	26,8	22,6	27,9	32,7	E. . . } Serbien
57,7	52,5	53,2	52,6	45,6	44,8	42,7	34,7	36,8	39,1	A. . .
727,4	754,7	789,2	836,3	578,8	727,6	727,7	670,8	643,8	616,6	G.E. } Spanien
668,6	632,1	669,4	691,5	735,2	859,0	818,6	644,0	538,3	567,8	G.A.
301,9	311,2	288,1	232,6	223,8	215,7	199,9	171,4	189,3	177,6	E. . .
374,5	335,2	355,3	324,9	250,5	260,5	278,9	265,9	250,6	268,8	A. . .
307,4	316,3	292,8	237,4	228,9	220,0	203,9	174,1	192,3	180,9	G.E. } Egypten
380,0	340,3	360,1	329,8	255,6	264,8	283,0	268,7	253,6	272,1	G.A.
417,3	461,5	459,6	473,2	435,1	398,1	454,3	385,1	375,8	389,7	G.E. } Argentinien
726,9	679,3	626,1	748,9	542,0	409,7	473,0	486,3	411,8	381,1	G.A.

Jahres. — 3) Zahlen für 1907 umfassen nur die 9 Monate Juli 1906 bis einschließlich März 1907. — 4) Jahr endet am 30. Juni des im Kopfe ausschließlich des mit der Post ein- und ausgeführten Goldes und Silbers.) — 7) Einschließlich ungemünztes Edelmetall. — 9) Als Gesamthandel fuhr) angenommen worden sind. — 9) Seit 1902 ohne Edelmetalle. — 10) Einschließlich ungemünztes Silber. — 11) Vorläufige Zahlen nach

40. Der Außenhandel der wichtigeren

(E u. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Spezialhandel;

Länder		Wert der Waren in Millionen Mark									
		1912	1911	1910	1909	1908	1907	1906	1905	1904	1903
Brasilien	G.E.	1 302,3	1 080,4	976,6	757,1	724,0	828,6	678,8	609,9	529,8	494,9
	G.A.	1 534,0	1 375,4	1 287,1	1 300,0	900,8	1 107,6	1 084,8	912,7	806,1	754,1
Chile[1]	G.E.	.	534,0	455,2	386,4	396,2	428,6	344,7	288,6	240,4	218,0
	G.A.	.	505,9	485,3	433,5	473,2	405,7	415,3	405,8	330,5	297,2
Costarica[1]	G.E.	.	36,1	33,2	24,1	23,6	30,8	31,6	22,0	22,7	21,2
	G.A.	.	37,4	35,1	32,3	32,5	38,2	37,0	34,2	29,5	30,7
Cuba	G.E.	.	475,7	435,4	384,1	357,9	438,7	418,1	433,5	347,0	281,7
	G.A.	.	517,2	633,5	523,8	397,3	437,5	457,4	471,6	377,9	329,6
Mexiko[1][2][3]	G.E.	383,6	432,3	409,2	328,7	465,7	487,7	459,8	372,4	329,1	318,8
	G.A.	625,8	616,9	546,1	485,3	509,8	520,8	566,7	435,8	371,8	326,2
Paraguay	G.E.	.	26,2	26,0	15,5	16,6	32,3	26,5	18,0	14,4	14,4
	G.A.	.	19,6	20,0	21,0	15,8	16,6	10,8	21,2	8,5	17,2
Uruguay	G.E.	214,3	199,0	186,6	177,8	149,8	149,0	148,2	132,3	91,2	107,9
	G.A.	223,3	193,3	188,9	202,4	161,2	140,4	143,6	132,3	165,4	160,5
Venezuela[1]	G.E.	.	64,1	45,3	39,3	41,5	43,1	40,2	39,2	48,2	22,8
	G.A.	.	77,5	69,1	66,5	61,8	65,0	65,6	58,7	65,4	32,1
Verein. Staaten von Amerika[2]	E...	6 800,9	6 264,1	6 497,9	5 406,5	4 907,1	5 944,7	5 096,4	4 565,9	4 123,7	4 233,4
	A...	9 115,3	8 456,9	7 182,4	6 881,1	7 706,1	7 785,6	7 215,4	6 265,3	6 027,8	5 847,4
	G.E.	6 943,7	6 414,3	6 539,2	5 510,1	5 016,2	6 024,6	5 151,6	4 693,6	4 162,6	4 308,0
	G.A.	9 258,2	8 607,1	7 328,9	6 984,6	7 815,2	7 899,6	7 324,2	6 378,0	6 135,6	5 964,6
China	E...	.	1 296,6	1 277,8	1 112,3	1 080,0	1 399,1	1 378,5	1 372,6	1 004,7	832,0
	A...	.	1 037,7	1 051,1	901,7	758,0	888,3	794,5	699,6	699,3	633,0
	G.E.	.	1 327,1	1 315,3	1 143,9	1 122,2	1 441,7	1 439,1	1 415,9	1 043,7	902,8
	G.A.	.	1 068,1	1 088,6	933,3	799,3	930,9	855,0	742,9	738,4	589,6
Japan	E...	1 293,2	1 067,9	967,0	821,0	910,0	1 030,4	879,4	1 026,1	779,7	665,9
	A...	1 101,7	930,3	955,7	860,9	788,3	899,9	880,3	668,4	663,0	600,5
	G.E.	1 299,9	1 079,0	974,0	827,8	916,1	1 038,4	879,4	1 025,9	779,9	666,0
	G.A.	1 106,7	939,6	962,7	867,5	794,3	908,1	889,9	675,2	670,4	608,0
Korea	E...	.	.	.	.	84,8	85,1	61,4	66,2	55,5	37,7
	A...	.	.	.	.	28,3	34,3	16,9	14,3	14,4	19,6
	G.E.	.	.	83,8	77,0	86,2	86,1	63,0	68,3	56,7	38,1
	G.A.	.	.	41,8	34,1	29,6	35,3	18,5	16,4	15,6	20,0
Persien[4]	G.E.	181,7	159,1	177,0	149,0	163,4	159,5	143,0	129,5	142,5	101,2
	G.A.	141,9	126,9	148,6	130,5	126,8	130,7	108,5	91,7	94,3	68,9

[1]) Einschl. Edelmetalle und Münzen. — [2]) Jahr endet am 30. Juni des im Kopfe bezeichneten Jahres. — [3]) 20. März des im Kopfe bezeichneten Jahres.

Erläuterungen und Bemerkungen zu den Übersichten »Der Außenhandel der wichtigeren Länder der Erde«.

Die Zahlen über den Außenhandel sind, soweit möglich, den betreffenden amtlichen Statistiken entnommen worden, nur hinsichtlich des Außenhandels der nachstehenden Länder wurden andere Quellen benutzt, und zwar für:

Bulgarien (1911), Algerien (1912), Tunis (1911), übr. französ. Kolonien (1910), Portugal (1911), Cuba (1911), Uruguay (1909—1912)	Statesman's Year-Book, Statistical and historical annual of the States of the World.
Britisch Südafrika	Statistical Abstract for the several colonial and other possessions of the United Kingdom.
Britisch Westafrika, übr. Britisch Afrika und St. Helena	
Ceylon, Straits-Settlements	
Britisch Westindien, Neufundland	
Australischer Bund, Neuseeland	
Brit. Südafrika (1912), Straits-Settlements (1912), Schweiz (1911), Finland (1912), Brasilien (1912), Paraguay (1911) und Persien (1912)	Nachrichten für Handel und Industrie.
Übrige französische Kolonien (1899—1901), britisch Westafrika und übriges Brit. Afrika und St. Helena (1892—1894), Brasilien (1895—1897), Cuba (1892, 1896, 1899—1901) und Korea (1892—1896, 1899—1901), überall Spezialhandel	Otto Hübners Geographisch-statistische Tabellen aller Länder der Erde.

In den Übersichten auf den Seiten 60*/65* sind, soweit möglich, für die einzelnen Länder Spezialhandel und Gesamthandel verzeichnet worden. Den Begriff »Spezialhandel« kennen aber nicht alle Statistiken, er kommt z. B. nicht vor in der englischen, norwegischen, amerikanischen, kanadischen, ägyptischen, chinesischen und japanischen Statistik. Als Spezialhandel ist angenommen worden:

bei Großbritannien: in der Einfuhr die nach Abzug der wieder ausgeführten fremden und kolonialen Waren verbleibende Einfuhr (Imports from foreign countries and British possessions—Total exports of foreign and colonial merchandise), in der Ausfuhr die Ausfuhr von Erzeugnissen und Waren des Vereinigten Königreichs (Total exports of the produce and manufactures of the United Kingdom);

bei Norwegen: in der Einfuhr die nach Abzug der wieder ausgeführten fremden Waren verbleibende Einfuhr (Indforsel af fremmede Varer—Udforsel af fremmede Varer); in der Ausfuhr die Ausfuhr von norwegischen Waren (Udforsel af norske Varer);

bei den Vereinigten Staaten von Amerika: in der Einfuhr der Eingang zum Verbrauch (Imported merchandise entered for consumption in the United States, including both entries for immediate consumption and withdrawals from warehouse for consumption), in der Ausfuhr die Ausfuhr von einheimischen Waren (Exports of domestic merchandise);

bei Kanada: in der Einfuhr der Eingang zum Verbrauch (Imports entered for consumption), in der Ausfuhr die Ausfuhr von einheimischen Waren (Exports of home produce);

Länder der Erde. (Schluß)

G.E. u. G.A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Gesamthandel)

Wert der Waren in Millionen Mark										Länder
1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	
475,9	437,0	.	.	.	436,6	408,9	613,0	.	.	G.E. Brasilien
745,0	830,5	.	.	.	540,7	408,0	735,5	.	.	G.A. Brasilien
202,6	213,1	196,7	162,6	156,5	207,6	234,8	219,4	172,7	216,3	G.E. Chile
284,4	262,9	256,5	249,6	257,1	205,3	235,7	231,2	228,4	225,8	G.A. Chile
17,7	16,1	20,4	16,5	18,1	19,8	19,2	15,5	16,3	23,6	G.E. Costarica
22,6	20,3	23,3	19,7	22,4	21,8	22,6	20,9	20,1	17,3	G.A. Costarica
261,0	273,4	283,8	270,1	.	.	277,2	.	.	.	G.E. Kuba
272,8	265,1	208,6	184,3	.	.	395,5	.	.	.	G.A. Kuba
278,2	273,3	257,5	213,7	183,1	177,3	177,5	142,8	127,2	182,3	G.E. Mexiko
295,8	306,2	297,1	277,0	245,0	238,3	234,2	190,8	179,3	243,3	G.A. Mexiko
9,4	12,2	10,8	8,7	11,4	8,9	11,2	10,0	9,0	10,3	G.E. Paraguay
15,8	13,9	13,0	11,7	9,7	8,0	8,6	8,9	7,8	5,6	G.A. Paraguay
101,1	101,9	103,1	110,3	106,6	83,9	109,8	109,2	102,3	84,6	G.E. Uruguay
144,5	119,2	126,5	157,3	130,2	126,1	130,7	139,9	144,0	119,0	G.A. Uruguay
.	.	.	.	34,7	55,7	.	79,0	58,9	42,8	G.E. Venezuela
.	.	.	.	60,3	75,5	.	90,3	87,2	67,6	G.A. Venezuela
3 779,1	3 392,6	3 488,2	2 878,9	2 466,0	3 314,9	3 190,7	3 070,9	2 673,8	3 546,7	E... Verein. Staaten von Amerika
5 693,0	6 133,9	5 757,2	5 056,5	5 083,2	4 334,4	3 625,4	3 332,2	3 650,7	3 490,3	A... Verein. Staaten von Amerika
3 793,0	3 457,3	3 569,8	2 928,0	2 587,4	3 211,9	3 274,8	3 074,3	2 751,0	3 638,9	G.E. Verein. Staaten von Amerika
5 803,2	6 248,6	5 856,8	5 153,5	5 172,2	4 414,2	3 706,9	3 391,7	3 747,0	3 560,2	G.A. Verein. Staaten von Amerika
797,4	718,4	587,4	715,9	542,4	539,1	502,2	501,8	455,0	519,6	E... China
625,7	567,6	558,3	665,9	520,9	550,8	498,1	536,7	471,7	530,4	A... China
862,7	837,0	701,9	837,7	643,1	643,1	717,4	601,0	540,0	616,4	G.E. China
594,6	539,1	537,4	626,7	494,5	523,9	475,0	506,2	429,2	476,8	G.A. China
570,8	537,5	601,8	462,1	582,3	460,2	378,9	274,9	248,8	228,4	E... Japan
536,9	523,8	420,4	447,2	342,2	339,1	257,6	287,5	237,8	230,4	A... Japan
570,6	537,2	603,3	462,8	582,8	460,5	379,4	275,3	249,1	228,6	G.E. Japan
542,4	529,9	429,3	451,4	348,1	342,6	260,4	289,9	240,1	232,4	G.A. Japan
28,0	30,7	22,8	21,3	.	20,5	29,5	33,0	24,5	16,3	E... Korea
17,2	17,6	19,7	10,4	.	18,1	18,9	10,4	14,5	11,1	A... Korea
28,3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.E. Korea
17,5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	G.A. Korea
110,5	94,5	.	.	.	.	.	.	.	.	G.E. Persien
55,7	54,5	.	.	.	.	.	.	.	.	G.A. Persien

[3]) Edelmetallausfuhr 1911: 300,2 Millionen Mark, 1912: 292,0 Millionen Mark. — [4]) Jahr endet am

bei Egypten { in der Einfuhr Importation totale, davon abgezogen Wiederausfuhr, in der Ausfuhr Exportation;

bei China { in der Einfuhr die nach Abzug der wieder ausgeführten fremden Waren verbleibende Einfuhr (Net imports less reexport), in der Ausfuhr die Ausfuhr von chinesischen Waren (Export of chinese produce);

bei Japan { in der Einfuhr der Eingang fremder Erzeugnisse und Waren (Imports of foreign produce and manufactures), dazu von 1901 an die Wiedereinfuhr japanischer Waren, in der Ausfuhr die Ausfuhr japanischer Erzeugnisse und Waren (Exports of japanese produce and manufactures).

Bei denjenigen Ländern, deren Statistiken nicht zwischen Spezial- und Gesamthandel unterscheiden, und bei denen eine Berechnung des Spezialhandels nicht möglich war, ist die Einfuhr ebenfalls mit G.E. und die Ausfuhr mit G.A. bezeichnet worden.

Die Zahlen beziehen sich auf den eigentlichen Warenverkehr, also ohne Edelmetalle und Münzen; wo letztere darin enthalten sind, ist dies besonders erläutert worden.

Bei der Umrechnung der Landeswährungen in deutsche Reichswährung wurden folgende Sätze zugrunde gelegt (Umrechnungssätze für Vorjahre s. die früheren Jahrgänge des Jahrbuchs):

Belgien, Bulgarien ..... 1 Frank 0,8 ℳ
Dänemark ..... 1 Krone 1,125 ℳ
Frankreich, Algerien, Tunis, Franz. Indochina, übrige franz. Kolonien ..... 1 Frank 0,8 ℳ
Griechenland ..... 1 Drachme 0,8 ℳ
Großbritannien, Britisch Südafrika, Britisch Westafrika, übr. Brit. Afrika und St. Helena, Britisch Indien, Ceylon, Straits-Settlements, Brit. Westindien, Neufundland, Austral. Bund, Neuseeland ..... 1 Pfd. Sterling 20,4 ℳ
Kanada ..... 1 Dollar 4,2 ℳ
Italien ..... 1 Lire 0,8 ℳ
Niederlande ..... 1 Gulden 1,7 ℳ
Norwegen ..... 1 Krone 1,125 ℳ
Österreich-Ungarn ..... 1 Krone 0,85 ℳ
Portugal ..... 1 Milreis 4,54 ℳ
Rumänien ..... 1 Leŭ 0,8 ℳ
Rußland ..... 1 Rubel 2,16 ℳ
Finland ..... 1 fin. Mark 0,8 ℳ
Schweden ..... 1 Krone 1,125 ℳ
Schweiz ..... 1 Frank 0,8 ℳ
Serbien ..... 1 Dinar 0,8 ℳ
Spanien ..... 1 Peseta 0,8 ℳ
Egypten ..... 1 eg. Pfd. 20,75 ℳ
Argentinien ..... 1 Peso nac. 4,05 ℳ
Brasilien ..... 1 Milreis Papier zu 1,37 ℳ
Chile ..... 1 Peso fuert. 1,53 ℳ
Costarica ..... 1 Colon zu 1,95 ℳ
Cuba ..... 1 Dollar 4,2 ℳ
Mexiko ..... 1 mexik. Dollar (Peso) 2,1 ℳ
Paraguay ..... 1 Peso Gold zu 4,05 ℳ
Uruguay ..... 1 Peso fuert. 4,0 ℳ
Venezuela ..... 1 Pfd. Sterling 20,4 ℳ
Ver. Staaten v. Amerika .. 1 Dollar 4,2 ℳ
China ..... 1 Haikwan (Seezoll) Taël = 37,783 gr Silber 2,76 ℳ
Japan ..... 1 Yen 2,1 ℳ
Korea ..... 1 Yen 2,1 ℳ
Persien ..... 1 Kran 0,37 ℳ

41. Der Außenhandel der Gesam

Erdteile und Länder	Werte (Summen der Ein- und Ausfuhr) in Millionen Mark									
	1912	1911	1910	1909	1908	1907	1906	1905	1904	1903
Europa										
Deutsch. Zollg.	21 256,3	19 153,9	17 614,8	16 314,1	15 321,6	17 011,1	15 554,8	13 547,8	12 276,5	11 698,9
Deutsch Afr.	.	204,6	194,2	150,3	116,1	105,8	100,9	81,5	58,0	53,0
Deutsche Bes. in d. Südsee	.	28,0	27,1	20,9	16,1	13,5	13,8	12,5	9,5	10,5
Belgien	(1 7 127,6	10 148,5	9 797,0	8 880,6	7 899,0	9 051,9	8 630,8	7 396,7	6 620,5	6 669,8
Bulgarien	.	311,7	245,1	217,4	194,0	200,2	178,5	216,2	229,9	151,9
Dänemark	(1 1 492,2	1 498,8	1 335,9	1 499,8	1 494,7	1 568,0	1 445,7	1 300,5	1 233,8	1 212,2
Frankreich	(1 11 669,8	14 257,8	13 766,0	12 271,0	11 040,6	12 104,6	11 134,8	9 891,0	9 172,8	9 325,6
Algerien	958,6	928,1	870,5	672,5	657,3	673,4	630,9	572,5	552,6	550,6
Tunis	.	216,3	180,7	178,9	173,7	165,0	136,0	119,4	128,2	124,0
Frz. Indochina	.	(2 423,4	423,4	418,2	417,9	436,3	318,0	338,6	273,1	257,3
Übrige franz. Kolonien	.	(2 556,3	556,3	454,0	404,1	398,6	379,8	360,5	356,3	375,7
Griechenland	.	256,6	244,1	191,3	209,5	211,5	209,2	179,7	183,3	178,7
Großbritann.	27 421,0	25 235,5	24 733,0	22 322,3	21 413,5	23 741,2	21 798,7	19 841,4	18 809,9	18 420,6
Br. Südafr.	1 312,7	1 215,4	1 198,7	939,3	792,0	941,7	999,8	998,5	999,9	1 312,4
Br. Westafr	.	386,9	363,3	292,9	250,9	269,3	212,8	185,3	190,1	173,3
Übrig. Br. Afr u. St. Helena	.	82,1	68,8	54,1	49,2	48,1	47,4	41,4	34,8	31,2
Brit. Indien	.	5 294,5	4 873,7	4 402,8	4 016,7	4 452,9	4 207,6	3 927,3	3 744,5	3 516,5
Ceylon	.	458,7	430,4	370,4	341,9	339,3	302,6	286,4	280,8	276,2
Straits-Settlements	1 996,6	1 686,5	1 554,4	1 353,9	1 331,6	1 440,6	1 426,5	1 193,5	1 112,1	1 089,1
Br. Westind.	.	409,6	339,4	322,1	296,5	350,8	286,4	280,9	250,0	242,8
Kanada	3 526,6	3 158,6	2 875,3	2 350,7	2 635,9	(3 1 866,3	2 242,3	1 923,6	1 985,5	1 961,7
Neufundland	.	105,9	102,8	92,6	96,0	93,2	94,0	86,7	82,6	77,0
Austr. Bund	.	2 688,6	2 605,2	2 159,8	1 979,8	2 259,4	1 926,8	1 669,9	1 541,0	1 340,0
Neuseeland	.	730,7	751,4	658,3	635,3	701,8	609,6	528,5	521,0	508,4
Italien	(1 4 800,2	4 685,4	4 508,4	4 138,0	3 934,9	4 031,7	3 684,0	3 114,8	2 890,4	2 765,5
Niederlande [1]	.	10 311,6	10 025,9	9 446,7	8 468,5	8 224,4	7 816,5	7 742,6	7 455,1	7 164,4
Norwegen	.	862,9	770,3	685,4	642,4	660,0	663,2	596,6	545,6	546,8
Österr.-Ung.	(1 5 226,7	4 979,1	4 689,8	4 501,9	4 128,3	4 457,6	4 257,9	3 913,3	3 649,1	3 546,9
Portugal	.	(1 464,0	797,1	629,6	604,3	584,9	559,9	563,3	590,9	564,9
Rumänien	.	(2 821,0	821,0	666,6	634,7	787,6	730,4	635,7	458,6	500,4
Rußland	.	5 946,7	5 472,4	4 650,7	3 670,2	3 657,9	3 512,8	3 698,8	3 580,8	3 634,9
Finland	637,1	600,9	537,8	498,9	486,8	517,0	475,2	412,8	386,2	385,0
Schweden	.	1 530,2	1 422,6	1 226,0	1 227,3	1 357,6	1 292,1	1 161,3	1 117,4	1 098,4
Schweiz	(1 2 657,1	2 477,6	2 370,9	2 178,3	2 027,3	2 287,5	2 044,0	1 890,1	1 720,7	1 695,2
Serbien [1]	.	185,8	146,5	133,1	122,7	121,7	92,8	102,1	98,4	94,6
Spanien	1 670,7	1 563,0	1 560,3	1 489,5	1 502,4	1 494,9	1 585,1	1 647,5	1 500,0	1 510,0
Afrika										
Egypten	1 264,3	1 166,4	1 098,6	1 011,0	971,0	1 132,5	1 023,5	876,5	864,2	758,7
Amerika										
Argentinien	3 504,3	2 800,6	2 933,8	2 835,5	2 543,7	2 357,3	2 277,0	2 138,4	1 828,4	1 426,4
Brasilien	2 836,3	2 455,8	2 263,7	2 057,1	1 624,8	1 936,2	1 763,6	1 522,6	1 335,9	1 249,0
Chile	.	1 039,0	940,5	819,9	869,4	834,3	760,0	694,4	570,9	515,2
Costarica	.	73,5	68,3	56,4	56,1	69,0	68,6	56,2	52,2	51,9
Kuba	.	992,9	1 068,9	907,9	755,2	876,2	875,5	905,1	725,8	611,3
Mexiko	1 009,4	1 049,2	955,3	814,0	975,5	1 008,5	1 026,5	808,2	700,9	645,0
Paraguay	.	45,8	46,0	36,5	32,4	48,0	37,3	40,1	22,9	31,6
Uruguay	437,6	392,3	375,5	380,2	311,0	290,3	291,8	264,6	256,6	268,4
Venezuela	.	141,6	114,4	105,8	103,3	108,1	102,0	97,9	113,6	54,9
Ver. St. v. Amer.	16 201,9	15 021,4	13 868,1	12 494,7	12 831,4	13 924,2	12 475,8	11 071,6	10 298,2	10 272,6
Asien										
China	.	2 395,2	2 403,9	2 077,2	1 921,8	2 372,6	2 294,1	2 158,8	1 782,1	1 492,4
Japan	2 406,6	2 018,6	1 937,6	1 695,3	1 710,4	1 946,5	1 769,3	1 701,1	1 450,3	1 274,0
Korea	.	(2 125,6	125,6	111,1	115,8	121,4	81,5	84,7	72,3	58,1
Persien	323,6	286,0	325,6	279,5	290,2	290,2	251,5	221,2	236,8	170,1
Zusammen	.	153 870,0	146 800,3	132 515,0	124 345,4	133 943,5	124 699,6	113 100,6	104 951,9	101 944,0

[1] Zahlen des Spezialhandels. — [2] Vorjahrswerte eingesetzt. — [3] Neun Monate, endend am 31. März 1907.

wichtigeren Länder der Erde
außenhandel

Erdteile und Länder	Anteil der Länder am Gesamtaußenhandel in %								
	1911	1910	1909	1908	1907	1906	1905	1904	1903
Europa									
Deutsches Zollgebiet ..	12,5	12,0	12,3	12,3	12,7	12,5	12,0	11,7	11,5
Deutsch Afrika.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
D. Bes. i. d. Südsee	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Belgien.....	6,6	6,7	6,7	6,4	6,8	7,0	6,5	6,3	6,5
Bulgarien.....	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1
Dänemark.....	1,0	0,0	1,1	1,2	1,2	1,2	1,1	1,2	1,2
Frankreich.....	9,3	9,4	9,3	8,9	9,0	9,0	8,7	8,7	9,1
Algerien.....	0,6	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Tunis.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Französisch Indochina	0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
Übrige französische Kolonien.....	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4
Griechenland.....	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Großbritannien.....	16,4	16,0	16,9	17,2	17,7	17,5	17,5	18,0	18,1
Britisch Südafrika..	0,8	0,8	0,7	0,6	0,7	0,8	0,9	0,9	1,3
Britisch Westafrika .	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Übriges Brit. Afrika und St. Helena..	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Britisch Indien....	3,4	3,3	3,3	3,2	3,3	3,4	3,5	3,6	3,4
Ceylon.....	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3	0,3
Straits-Settlements	1,1	1,1	1,0	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Britisch Westindien .	0,3	0,2	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2
Kanada.....	2,1	2,0	1,8	2,1	1,4	1,8	1,7	1,9	1,9
Neufundland.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Australischer Bund..	1,7	1,8	1,7	1,6	1,7	1,5	1,5	1,5	1,3
Neuseeland	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Italien.....	3,0	3,1	3,1	3,2	3,0	3,0	2,8	2,8	2,7
Niederlande.....	6,7	6,8	7,1	6,8	6,2	6,3	6,8	7,1	7,0
Norwegen.....	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
Österreich-Ungarn....	3,2	3,2	3,4	3,3	3,3	3,4	3,5	3,5	3,5
Portugal.....	0,3	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4	0,5	0,6	0,5
Rumänien.....	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,4	0,5
Rußland.....	3,9	3,8	3,5	3,0	2,7	2,8	3,3	3,4	3,5
Finland.....	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
Schweden.....	1,0	1,0	0,9	1,0	1,0	1,0	1,0	1,1	1,1
Schweiz.....	1,6	1,6	1,6	1,6	1,7	1,6	1,7	1,6	1,7
Serbien.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Spanien.....	1,0	1,0	1,1	1,2	1,1	1,3	1,5	1,4	1,5
Afrika									
Egypten.....	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,7
Amerika									
Argentinien.....	1,8	2,0	2,1	2,1	1,8	1,8	1,9	1,7	1,4
Brasilien	1,6	1,5	1,6	1,3	1,4	1,4	1,3	1,3	1,2
Chile.....	0,7	0,6	0,6	0,7	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5
Costarika.....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1
Kuba.....	0,6	0,7	0,7	0,6	0,7	0,7	0,8	0,7	0,6
Mexiko	0,7	0,7	0,6	0,8	0,7	0,8	0,7	0,7	0,6
Paraguay.....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Uruguay.....	0,2	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3
Venezuela.....	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Verein. St. v. Amerika.	9,8	9,5	9,4	10,3	10,4	10,0	9,8	9,8	10,1
Asien									
China.....	1,6	1,6	1,6	1,5	1,8	1,8	1,9	1,7	1,5
Japan.....	1,3	1,3	1,3	1,4	1,5	1,4	1,5	1,4	1,2
Korea	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Persien	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2
Zusammen...	100	100	100	100	100	100	100	100	100

42. Wichtigere Waren des auswärtigen Handels einiger

Länder	Einfuhr	Ausfuhr
	Wert in Millionen Mark[1]	
1. Roggen		
Deutschland	76,0	109,6
Niederlande	105,3	59,8
Norwegen	30,4	0,0
Rußland	14,2	91,9
2. Weizen		
Deutschland	398,9	55,3
Belgien	357,0	98,7
Großbritannien	790,6	4,1
Kanada	0,4	209,5
Australischer Bund	0,0	196,6
Italien	237,9	0,1
Niederlande	352,3	277,7
Rumänien[2]	1,2	263,7
Rußland	23,0	559,1
Schweiz	88,1	67,5
Verein. Staaten v. Amerika	2,0	92,6
3. Gerste		
Deutschland	462,1	0,3
Belgien	60,4	11,0
Großbritannien	166,4	0,9
Niederlande	122,6	91,9
Rußland	2,0	464,0
4. Hafer		
Deutschland	74,9	43,0
Belgien	15,9	0,1
Frankreich	69,8	0,2
Großbritannien	109,8	3,7
Niederlande	70,5	57,2
Rußland	1,6	158,2
5. Mais		
Deutschland	86,7	0,0
Belgien	81,2	27,9
Dänemark	32,6	—
Großbritannien	215,0	—
Kanada	31,2	11,4
Niederlande	72,3	16,7
Rumänien[2]	0,2	55,7
Rußland	0,8	124,2
Verein. Staaten v. Amerika	0,2	151,0
6. Reis		
Deutschland	88,2	41,4
Frankreich	54,0	6,0
Britisch Indien	—	20,9
Ceylon	61,7	—
Straits-Settlements	111,6	90,9
Niederlande	170,0	99,1
Niederländisch Indien	75,1	13,7
China	51,6	.
Japan	37,2	8,3
7. Baumwolle		
Deutschland	604,1	49,9
Belgien	136,4	59,7
Frankreich	442,4	97,3
Großbritannien	1 232,9	29,8
Britisch Indien	0,2	32,5
Kanada	49,3	0,2
Italien	278,5	0,1
Niederlande	59,8	30,3
Österreich-Ungarn	255,5	2,8
Rußland	252,3	0,0
Schweiz	40,2	—
Spanien	101,9	0,3
Egypten	—	477,0
Verein. Staaten v. Amerika	104,1	2 458,3
China	2,5	59,6
Japan	308,2	—
8. Rohtabak		
Deutschland	116,5	0,5
Großbritannien	51,3	—
Niederländisch Indien	1,5	89,6
Österreich-Ungarn	46,4	7,3
Verein. Staaten v. Amerika	106,4	164,9
9. Obst		
Deutschland	117,8	4,4
Großbritannien	111,2	—
Verein. Staaten v. Amerika	27,8	72,6
10. Roher Kaffee		
Deutschland	251,6	0,1
Belgien	58,0	18,0
Frankreich	115,5	0,0
Niederlande	98,1	66,5
Österreich-Ungarn	78,7	0,0
Brasilien	—	824,2
Verein. Staaten v. Amerika	380,4	21,5
11. Bau- und Nutzholz		
Deutschland	315,4	20,0
Belgien	127,3	2,5
Dänemark	33,7	0,2
Frankreich	123,5	39,6
Großbritannien	479,3	4,1
Kanada	27,9	190,3
Italien	111,7	3,8
Niederlande	173,9	107,6
Norwegen	13,8	38,5
Österreich-Ungarn	20,2	208,2
Rußland	27,7	307,5
Finland	1,6	117,6
Schweden	13,9	156,2
Verein. Staaten v. Amerika	127,4	255,4
12. Kautschuk und Guttapercha		
Deutschland	184,4	36,6
Belgien	93,1	76,3
Belgisch Kongo	—	40,3
Frankreich	190,2	125,5
Großbritannien	99,6	—
Rußland	60,1	—
Brasilien	—	307,2
Ver. Staaten v. Amerika[3]	390,2	3,0
13. Eier von Geflügel, Eigelb und Eiweiß		
Deutschland	176,0	1,5
Dänemark	1,6	32,3
Frankreich	37,9	7,8
Großbritannien	161,0	—
Österreich-Ungarn	48,9	95,7
Rußland	2,9	174,5
14. Wolle		
Deutschland	452,3	99,3
Belgien	306,0	277,4
Frankreich	549,4	269,8
Großbritannien	444,9	130,7
Britisch Südafrika	—	79,5
Australischer Bund	—	531,8
Neuseeland	—	132,4
Italien[4]	68,0	6,8

[1] Umrechnung der Landeswährungen in deutsche Reichswährung nach den im vorhergehenden Abschnitt des vorjährigen Jahrbuchs auf S. 59* angegebenen Sätzen. — [2] Vorjahrswerte. — [3] Einschl. Balata. — [4] Einschl. Abfallwolle.

Länder in Ein- und Ausfuhr des Jahres 1911

Länder	Einfuhr	Ausfuhr
	Wert in Millionen Mark[1])	
Niederlande	33,7	26,5
Österreich-Ungarn[2])	124,4	17,0
Rußland	107,6	16,6
Schweden	14,6	0,2
Verein. Staaten v. Amerika	124,2	0,0
15. Felle und Häute		
Deutschland	455,3	164,1
Belgien	125,2	83,7
Frankreich	146,3	108,3
Großbritannien	86,2	46,4
Italien	58,8	31,7
Niederlande	52,1	45,2
Österreich-Ungarn	92,4	61,6
Verein. Staaten v. Amerika	296,1	20,2
16. Mehl		
Deutschland	5,0	61,6
Großbritannien	117,7	17,8
Australischer Bund	0,1	28,3
Niederlande	158,1	61,2
Finland	57,4	0,0
Verein. Staaten v. Amerika	11,2	208,1
17. Zucker		
Deutschland	0,8	212,0
Belgien	2,0	49,4
Frankreich	58,8	51,7
Großbritannien	567,3	16,0
Kanada	73,4	0,8
Niederlande	59,3	129,5
Niederländisch Indien	0,0	228,4
Österreich-Ungarn	0,2	184,1
Rußland	1,2	143,2
Verein. Staaten v. Amerika	438,3	18,3
China	62,0	3,5
Japan	19,3	14,3
18. Eisenerze		
Deutschland	178,6	8,8
Belgien	36,2	3,3
Frankreich	10,8	37,1
Großbritannien	115,2	0,2
Niederlande	63,8	67,3
Schweden	—	57,8
Spanien	—	73,5
19. Steinkohlen		
Deutschland	179,3	368,0
Belgien	92,6	65,3
Dänemark	44,2	—
Frankreich	292,2	22,4
Großbritannien	0,1	745,0
Kanada	127,4	26,2
Italien[3])	222,6	0,0
Niederlande	193,1	80,6
Österreich-Ungarn	144,4	9,3
Rußland	73,0	1,7
Schweden	62,0	0,0
Schweiz	42,8	—
Spanien	42,6	0,1
Verein. Staaten v. Amerika	18,4	189,1
Japan	3,2	37,8
20. Mineralöle und Rückstände		
Deutschland	111,0	8,2
Belgien	61,5	30,0
Frankreich	79,7	1,5
Großbritannien	112,0	—
Rußland	2,5	65,7
Verein. Staaten v. Amerika	8,8	412,0
21. Seide		
Deutschland	168,3	32,5
Frankreich	248,8	129,1
Italien[4])	81,8	297,2
Österreich-Ungarn	50,0	15,0
Rußland	57,1	3,4
Schweiz	120,4	78,1
Verein. Staaten v. Amerika	314,7	0,1
China[5])	—	197,7
Japan[6])	2,0	288,0
22. Wollengarn		
Deutschland	113,8	88,1
Belgien	5,8	39,5
Frankreich	11,7	60,2
Großbritannien	57,0	182,0
Österreich-Ungarn	45,2	10,5
23. Baumwollengarn		
Deutschland	98,0	59,2
Großbritannien	8,0	319,5
Niederlande	77,1	11,0
Japan	2,3	84,6
24. Roheisen		
Deutschland	11,5	52,4
Belgien	36,2	0,7
Frankreich	5,1	9,0
Großbritannien	15,1	79,3
Niederlande	54,6	44,0
Verein. Staaten v. Amerika	23,0	10,4
25. Zinn		
Deutschland	55,3	24,8
Frankreich	29,5	3,6
Großbritannien	47,1	44,4
Straits-Settlements	46,0	219,0
Niederlande	41,6	35,7
Verein. Staaten v. Amerika	159,4	0,2
26. Kupfer		
Deutschland	231,0	8,0
Belgien	25,5	14,5
Frankreich	94,7	3,2
Großbritannien	88,1	14,1
Australischer Bund	—	46,5
Niederlande	193,9	178,1
Österreich-Ungarn	44,3	1,2
Mexiko	3,0	42,4
Ver. Staaten v. Amerika[7])	130,9	414,6
Japan	0,4	42,0
27. Maschinen		
Deutschland	71,0	544,4
Belgien	56,6	56,5
Frankreich	177,2	56,9
Großbritannien	74,7	595,1
Kanada	93,3	2,5
Australischer Bund	68,9	—
Italien	70,6	7,4
Österreich-Ungarn	100,7	27,7
Rußland	318,1	4,4
Schweiz	28,8	49,9
Mexiko	49,9	—
Verein. Staaten v. Amerika	38,2	391,8

[1]) Umrechnung der Landeswährungen in deutsche Reichswährung nach den im vorhergehenden Abschnitte des vorjährigen Jahrbuches auf S. 59* angegebenen Sätzen. — [2]) Einschl. Kunstwolle. — [3]) Einschl. Koks. — [4]) Einschl. Kokons. — [5]) Einschl. Kokons und Abfallseide. — [6]) Ausfuhr einschl. Abfallseide. — [7]) Ausfuhr einschl. Altkupfer

43. Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken

Zu 36 bis 41 vgl. wegen der Vorjahre die älteren Jahrgänge des Statistischen Jahrbuchs
Nr. 36 bis 42 nach Angaben der Statistischen Abteilung der Reichsbank

Jahr	Deutsche Reichsbank			Bank von England			Bank von Frankreich			Österr.-Ungar. Bank		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1908	4,76	7,50	4,00	3,01	7,00	2,50	3,04	4,00	3,00	4,28	6,00	4,00
09	3,93	5,00	3,50	3,10	5,00	2,50	3,00	3,00	3,00	4,00	4,00	4,00
10	4,35	5,00	4,00	3,72	5,00	3,00	3,00	3,00	3,00	4,19	5,00	4,00
11	4,40	5,00	4,00	3,47	4,50	3,00	3,14	3,50	3,00	4,39	5,00	4,00
12	4,95	6,00	4,50	3,77	5,00	3,00	3,38	4,00	3,00	5,15	6,00	5,00
	Russische Staatsbank			Niederländische Bank			Belgische Nationalbank			Schweiz. Nationalbank (früh. Schweiz. Emissionsbanken)		
1908	5,99	7,50	5,50	3,38	5,00	3,00	3,57	6,00	3,00	3,73	5,50	3,50
09	4,99	5,50	4,50	2,88	3,00	2,50	3,11	3,50	3,00	3,22	4,00	3,00
10	4,50	4,50	4,50	4,23	5,00	3,00	4,11	5,00	3,50	3,51	4,50	3,00
11	4,50	4,50	4,50	3,45	4,00	3,00	4,16	5,50	3,50	3,70	4,50	3,50
12	5,00	6,00	4,50	4,00	4,00	4,00	4,42	5,00	4,00	4,20	5,00	4,00
	Bank von Italien			Bank von Spanien			Dänische Nationalbank			Norwegische Bank		
1908	5,04	5,50	5,00	4,50	4,50	4,50	6,14	8,00	5,50	5,34	6,00	5,00
09	5,00	5,00	5,00	4,50	4,50	4,50	4,94	5,50	4,50	4,54	5,00	4,50
10	5,10	5,50	5,00	4,50	4,50	4,50	5,00	5,00	5,00	4,50	4,50	4,50
11	5,19	5,50	5,00	4,50	4,50	4,50	4,63	5,00	4,00	4,63	5,00	4,50
12	5,58	6,00	5,50	4,50	4,50	4,50	5,06	5,50	5,00	5,38	5,50	5,00

Schwedische Reichsbank											
Jahr	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Jahr	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Jahr	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1908	5,88	7,00	5,50	1910	4,63	5,00	4,50	1912	4,81	5,50	4,50
09	4,69	5,50	4,50	11	4,56	5,00	4,00				

44. Marktzinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen

Jahr	Berlin			London			Paris			Wien		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
	Marktdiskont			Marktdiskont für Wechsel mit dreimonatiger Laufzeit			Marktdiskont			Marktdiskont für Wechsel mit dreimonatiger Laufzeit		
1908	3,52	6,00	2,25	2,31	5,06	1,19	2,25	4,00	1,25	3,86	5,38	3,38
09	2,87	4,63	1,75	2,31	4,81	1,25	1,79	2,88	1,13	3,33	4,00	2,63
10	3,54	4,75	2,75	3,18	4,75	1,81	2,44	2,88	2,00	3,76	4,94	3,00
11	3,54	5,00	2,25	2,94	4,19	1,81	2,61	3,50	2,13	4,07	5,00	3,41
12	4,22	6,00	3,00	3,64	5,125	2,688	3,16	4,00	2,63	4,79	5,938	4,188

Jahr	St. Petersburg			Amsterdam			New-York [1] (Geld on call)			
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	
	Marktdiskont			Marktdiskont						
1908	6,04–7,04	8,00–9,00	5,50–6,50	3,01	4,75	2,31	1,88	18,00	1,00	[1] Die Angaben stellen durchschnittliche Zinsraten für Geld auf 24 Stunden dar, gleichviel welcher Art das bestellte Unterpfand ist.
09	5,13–6,13	5,50–6,50	5,00–6,00	2,07	2,94	1,38	2,71	7,50	1,50	
10	5,00–6,00	5,00–6,00	5,00–6,00	3,63	4,78	1,88	3,00	8,00	1,25	
11	5,00–6,00	5,00–6,00	5,00–6,00	3,19	4,00	1,88	2,56	6,00	2,00	
12	5,10–6,11	5,75–7,00	5,00–6,00	3,88	4,—	3,75	3,70	12,00	2,00	

45. Wechselkurse im Ausland

a. Kurse der Auslandswechsel in Wien [1]

Jahr	Amsterdam (a vista) Kr. für 100 h. Fl.			Deutsche Plätze (a vista) Kr. für 100 ℳ			London (a vista) Kr. für 10 £			Paris (a vista) Kr. für 100 Francs		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1908	198,74	199,83	198,23	117,53	117,88	117,13	240,08	241,34	239,38	95,55	95,95	95,19
09	198,53	199,08	197,90	117,43	118,03	116,98	240,13	241,59	239,50	95,39	95,86	95,09
10	199,00	199,60	198,00	117,62	117,85	117,45	240,59	241,238	239,05	95,39	95,69	95,05
11	199,15	200,00	198,59	117,58	118,125	117,30	240,50	242,05	239,875	95,25	96,20	94,81
12	199,92	200,625	199,40	117,94	118,45	117,55	241,46	242,425	240,75	95,67	96,11	95,33

[1] Nach den börsentäglichen Notierungen.

45b. Kurse der Auslandswechsel in London [1])

Jahr	Deutsche Plätze (3 Monate Laufzeit) Mark für 1 £			Wien (3 Monate Laufzeit) Kronen für 1 £			Paris (3 Monate Laufzeit) Francs für 1 £			St. Petersburg (3 Monate Laufzeit) Pence für 1 Rubel		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1908	20,64	20,82	20,56	24,30	24,54	24,20	25,30	25,47	25,21	24,65	24 13/16	24 3/8
09	20,63	20,76	20,57	24,27	24,45	24,20	25,33	25,46	25,25	24,96	25 3/16	24 11/16
10	20,68	20,77	20,60	24,34	24,46	24,28	25,42	25,51	25,35	24,95	25 1/16	24 3/4
11	20,68	20,77	20,60	24,35	24,53	24,25	25,46	25,50	25,40	24,99	25 1/8	24 15/16
12	20,72	20,82	20,67	24,48	24,62	24,42	25,47	25,51	25,44	24,94	25 1/16	24 13/16

45c. Kurse der Auslandswechsel in Paris [1])

Jahr	Deutsche Plätze (3 Monate Laufzeit) Francs für 100 ℳ			London (Schecks) Francs für 1 £			Amsterdam (3 Monate Laufzeit) Francs für 100 h. Fl.			Wien (3 Monate Laufzeit) Francs für 100 Kr.		
1908	123,12	123 3/8	122 3/4	25,13	25,22	25,09	207,95	208 1/2	207 3/8	104,67	105 1/16	104 3/16
09	123,25	123 13/16	122 19/32	25,18	25,25	25,105	208,17	208 3/4	207 3/8	104,89	105 1/4	104 1/2
10	123,43	123 13/16	123 5/32	25,23	25,32	25,165	208,64	209 5/8	207 5/8	104,90	105 1/4	104 9/16
11	123,55	124,00	122 11/16	25,26	25,325	25,14	209,03	209 13/16	207 1/4	105,04	105 9/16	103 13/16
12	123,36	123 5/8	122 3/4	25,25	25,295	25,135	208,91	209 1/2	207 3/4	104,59	104 15/16	104

45d. Kurse der Auslandswechsel in New York [1])

Jahre	London (60 Tage Laufzeit) $ für 1 £			London (Cable transfers) $ für 1 £			Paris (60 Tage Laufzeit) seit 30. 1. 1905 Sicht Francs für 1 $			Berlin (60 Tage Laufzeit) seit 30. 1. 1905 Sicht $ für 400 ℳ		
1908	4.84,40	4.85,85	4.79,75	4.86,88	4.87,75	4.85,88	5.16,48	5.18 3/4	5.15 3/8	95,22	95 9/16	94 1/2
09	4.85,15	4.86,05	4.82,85	4.87,04	4.88,70	4.85,00	5.16,54	5.17 1/2	5.15 5/8	95,27	95 9/16	94 15/16
10	4.83,57	4.85,15	4.81,28	4.86,78	4.88,45	4.85,30	5.18,40	5.21 1/4	5.16 1/4	95,08	95 5/16	94 3/4
11	4.83,71	4.84,75	4.82,15	4.86,50	4.87,50	4.85,55	5.19,32	5.20 5/8	5.16 7/8	95,04	95 1/4	94 13/16
12	4.83,51	4.85,45	4.80,50	4.87,03	4.88,15	4.85,—	5.18,63	5.21 1/4	5.17 1/2	95,05	95 3/8	94 1/2

45e. Kurse der Auslandswechsel in Amsterdam [1])

Jahr	Berlin (8 Tage) [2]) h. Fl. für 100 ℳ			Paris (8 Tage) [2]) h. Fl. für 100 Francs			Wien (3 Monate) h. Fl. für 100 Kr.		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1908	59,10	59,30	58,85	48,05	48,18	47,90	49,50	49 13/16	49 3/16
09	59,06	59,30	58,85	48,00	48,15	47,88	49,76	49 7/8	49 5/8
10	59,04	59,41	58,08	47,94	48,25	47,70	50,25	50,485	50,09
11	58,63	59,20	58,055	47,85	48,23	47,485	50,22	50,335	50,02
12	58,99	59,18	58,87	47,86	48,08	47,72	50,04	50,175	49,94

45f. Kurse der Auslandswechsel in St. Petersburg [1])

α. Wechsel

Jahre	London (3 Monate Laufzeit) Rubel für 10 £			Berlin (3 Monate Laufzeit) Rubel für 100 ℳ			Paris (3 Monate Laufzeit) Rubel für 100 Frcs.		
1908	94,07	95,03	94,43	46,08	46,21	45,91	37,09	37,77	37,62
09	94,00	94,53	93,58	45,63	45,65	45,60	37,20	37,20	37,20
10	93,56	93,00	93,55	45,64	45,66	45,63	37,13	37,15	37,12
11	94,00	94,075	93,85	—	—	—	—	—	—
12	—	—	—	—	—	—	—	—	—

β. Schecks

Jahre	London Rubel für 10 £			Berlin Rubel für 100 ℳ			Paris Rubel für 100 Frcs.		
1908	95,45	96,00	95,00	46,70	46,82	46,55	37,97	38,10	37,76
09	94,77	95,58	93,80	46,31	46,68	46,00	37,63	38,06	37,35
10	94,57	94,85	94,30	46,20	46,30	46,09	37,47	37,59	37,37
11	94,63	94,875	94,375	46,23	46,30	46,13	37,46	37,71	37,30
12	94,88	95,25	94,588	46,32	46,51	46,17	37,58	37,80	37,415

[1]) Nach den börsentäglichen Notierungen. — [2]) Vom 16. 11. 09 ab Scheck.

46. Banken

a. Die Reichsbank[1])

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand			Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten		Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat
	insgesamt	darunter Gold	darunter Taler	in Wechseln und Effekten	in Lombardbarlehnen	umlaufende Noten	Girogelder und Depositen	
	1 000 ℳ							%
1908	980 147	768 260	—	1 553 715	175 930	1 975 390	656 578	39,8
09	915 180	681 056	—	1 569 046	292 000	2 071 512	673 624	35,6
10	924 012	661 037	—	1 481 130	370 777	2 072 766	710 949	35,5
11	1 007 838	727 760	—	1 941 526	117 243	2 250 564	710 481	35,4
12	1 037 035	776 648	—	2 139 366	176 704	2 519 378	745 969	32,6

[1]) Die Angaben für Gold nach den Verwaltungsberichten der Reichsbank, die übrigen Angaben nach den im Reichsanzeiger veröffentlichten Bankausweisen.

46b. Die Bank von England[1])

Am Schlusse des Jahres	Metall	Anlagen der Bankabteilung[2])		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Totalreserve	Verhältnis der Reserve zu den Depositen
		Regierungssicherheiten	andere Sicherheiten	umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben		
	1 000 £							%
1908	30 732	14 731	45 086	29 751	7 924	53 603	19 431	31 5/8
09	32 628	14 712	41 770	28 858	10 783	50 210	22 220	36 3/8
10	31 356	15 900	36 634	28 610	11 708	44 255	21 195	37 7/8
11	32 438	15 271	41 914	29 193	16 331	44 792	21 695	35 1/2
12	30 329	13 035	36 781	29 273	12 436	39 059	19 506	38

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächst liegenden Ausweistagen nach den Veröffentlichungen des Londoner Economist. — [2]) Die dem zulässigen Höchstbetrage der metallisch ungedeckten Noten (dem Kontingente im Sinne der Peelschen Akte) entsprechenden dauernden Anlagen des Issue-Departement, die seit dem 26. August 1903 unverändert £ 18 450 000 betragen, sind in der Übersicht außer Ansatz gelassen.

46c. Die Bank von Frankreich[1])

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Metallvorrat
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln	in Lombardbarlehnen	umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben	
	1 000 Francs							%
1908	4 371 097	3 488 227	1 023 441	521 756	5 225 520	167 098	639 718	72,5
09	4 371 382	3 495 373	1 100 618	527 647	5 323 895	161 164	681 848	70,8
10	4 105 520	3 279 423	1 171 940	599 712	5 260 998	164 477	652 611	67,5
11	4 010 574	3 206 449	1 396 934	685 447	5 310 363	283 871	709 354	63,6
12	3 896 535	3 207 320	1 719 156	717 184	5 584 338	237 108	672 362	60,0

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen.

46d. Die Österreichisch-Ungarische Bank

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln[1])	in Lombardbarlehnen	umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben	
	1 000 Kronen							%
1908	1 475 786	1 182 372	745 533	99 165	2 112 907	143 554		68,1
09	1 653 019	1 354 027	747 784	89 863	2 188 041	215 435		71,3
10	1 609 168	1 320 550	949 088	148 908	2 375 938	225 215		64,2
11	1 575 701	1 291 865	1 201 833	186 760	2 540 961	245 598		58,7
12	1 447 575	1 209 837	1 401 107	355 014	2 815 797	275 042		48,8

[1]) Einschließlich der Devisen und Guthaben im Auslande.

46e. Die Bank von Italien

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand insgesamt	Metallbestand darunter Gold	Anlagen in Wechseln [1]	Anlagen in Lombard-darlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten öffentliche Guthaben	Täglich fällige Verbindlichkeiten private [2] Guthaben	Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat %
	1 000 Lire							
1908	1 046 413	932 176	459 434	77 483	1 389 145	170 839	198 252	60,1
09	1 058 701	950 831	501 101	124 156	1 441 747	236 025	178 079	57,4
10	1 064 240	975 228	609 088	127 403	1 523 534	209 490	198 632	57,1
11	1 116 110	1 007 922	665 907	121 178	1 693 710	146 659	200 117	56,6
12	1 148 386	1 022 025	599 819	129 846	1 700 725	108 283	189 724	59,2

[1]) Einschl. der Devisen und Guthaben im Auslande. — [2]) Einschl. der an eine Kündigungsfrist gebundenen Verbindlichkeiten.

46f. Die Russische Staatsbank [1])

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand insgesamt	Metallbestand darunter Gold	Anlagen in Wechseln [2])	Anlagen in Lombard-darlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten öffentliche [3]) Guthaben	Täglich fällige Verbindlichkeiten private [4]) Guthaben	Deckung der Noten und des fremden Geldes einschließl. der Consignations durch den Metallvorrat [5]) %
	1 000 Rubel							
1908	1 149 206	1 078 930	328 714	271 382	1 101 822	238 745	139 102	67,9
09	1 251 606	1 178 018	443 400	260 181	1 187 683	226 150	204 477	67,3
10	1 296 450	1 231 965	450 558	400 173	1 247 703	366 451	188 595	62,4
11	1 321 012	1 256 905	([6] 648 245	([6] 419 097	1 338 521	([6] 524 558	([6] 255 295	54,7
12	1 394 296	1 327 385	730 038	418 048	1 498 962	503 034	253 438	53,7

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen. — [2]) Einschl. der Devisen und Guthaben im Auslande. — [3]) Ausschl. der in den Ausweisen der Staatsbank als »Consignations« aufgeführten Kreditoren, die sich Ende der Jahre 1907—1912 auf 198,6; 211,3; 241,3; 276,4; 296,3; 342,2 Mill. Rbl. bezifferten. — [4]) Einschl. der an eine Kündigungsfrist gebundenen Verbindlichkeiten. — [5]) Siehe Anm. 3 — [6]) Infolge veränderter Buchung mit den Vorjahren nicht ganz vergleichbar.

46g. Die Belgische Nationalbank [1])

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand	Anlagen in Wechseln [2])	Anlagen in Lombard-darlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten öffentliche Guthaben	Täglich fällige Verbindlichkeiten private Guthaben	Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Metallvorrat %
	1 000 Francs						
1908	158 748	668 841	47 714	800 237	13 364	77 385	17,8
09	158 966	680 068	49 428	807 254	15 258	80 704	17,6
10	206 300	673 560	72 546	869 055	23 438	74 278	21,3
11	249 183	682 553	78 627	929 157	30 026	66 176	24,3
12	287 168	706 581	78 614	963 396	11 908	110 502	26,5

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen. — [2]) Einschl. der Devisen und Guthaben im Auslande.

46h. Die Niederländische Bank [1])

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand insgesamt	Metallbestand darunter Gold	Anlagen in Wechseln	Anlagen in Lombard-darlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten öffentliche Guthaben	Täglich fällige Verbindlichkeiten private Guthaben	Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Metallvorrat %
	1 000 holl. Gulden							
1908	150 338	101 014	73 275	76 131	275 805	—	6 745	53,2
09	157 447	120 977	73 711	74 438	295 996	—	5 498	52,2
10	150 030	124 771	77 350	89 997	295 465	—	3 699	50,2
11	152 203	140 360	100 243	93 065	312 925	10 546	4 118	46,5
12	169 855	161 773	101 132	82 090	317 117	10 420	4 700	51,1

[1]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen.

46i. Die Schweizerische Nationalbank [1])

Am Schlusse des Jahres	Metallbestand insgesamt	Metallbestand darunter Gold	Anlagen in Wechseln	Anlagen in Lombard-darlehnen	Täglich fällige Verbindlichkeiten umlaufende Noten	Täglich fällige Verbindlichkeiten fremde Gelder	Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Metallvorrat %
	1 000 Francs						
1908	124 708	117 481	108 427	10 467	204 056	30 399	54,5
09	138 357	123 944	153 829	14 682	261 516	36 638	46,9
10	165 770	155 614	150 332	17 993	297 212	24 409	51,5
11	169 855	160 666	158 393	16 794	314 756	([2] 48 924	46,7
12	185 915	173 138	171 938	25 372	339 240	55 491	47,10

[1]) Die Bank wurde am 1. Juli 1907 auf Grund des Gesetzes vom 6. Oktober 1905 errichtet. — [2]) Stark erhöht infolge der Einbeziehung von Posten, die früher unter »Sonstige Verbindlichkeiten« verbucht waren.

47. Stand der wichtigsten europäischen Zentralnotenbanken und der Vereinigten New Yorker Clearinghouse-Banken, nach den Ausweisen vom 31. Dezember 1912. (In 1 000 ℳ [1])

Name der Bank G. Eingezahltes Grundkapital R. Reservefonds (nach den Dotierungen aus dem Gewinne des Jahres 1912)	Barmittel, d. i. Metall und Papier		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten		
	insgesamt	darunter Gold	in Wechseln u. Devisen	in Lombarddarlehnen	umlaufende Noten	öffentliche Guthaben	private Guthaben
Deutsche Reichsbank G. 180 000, R. 70 048	1 065 526	776 648	([3] 2 139 366	176 704	2 519 378	745 969	
Bank von England [2] G. 297 318, R. ca. 60 000	619 621	603 277	([4] 1 017 761		598 047	254 067	797 975
Bank von Frankreich [2] G. 154 310, R. 27 956	3 156 193	2 597 929	1 392 516	580 919	4 523 314	192 057	544 613
Österr.-Ungar. Bank G. 178 500, R. 21 451	1 230 439	1 028 361	([5] 1 190 941	301 762	2 393 427	233 786	
Bank von Italien G. 145 800, R. 48 620	936 708	827 840	485 853	105 175	1 377 587	87 709	([6] 153 676
Belgische Nationalbank G. 40 500, R. 32 521	232 606	173 337	([5] 572 331	63 677	780 351	9 645	89 507
Niederländische Bank G. 33 800, R. 8 450	287 055	273 396	170 913	138 732	535 928	17 610	7 943
New Yorker Clearinghouse-Banken	1 343 181	([7] 1 033 120	5 399 772		196 871	—	5 288 737
Russische Staatsbank [2] G. 108 000, R. 10 800	3 011 679	2 867 152	([5] 1 576 883	902 984	3 237 758	([8] 1 086 553	([6] 547 426
Schweiz. Nationalbank G. 20 933, R. —	150 590	140 242	139 270	20 551	274 784	44 948	

[1]) Umrechnungssätze: 1 Pfd. Sterling = 20,43 ℳ; 1 Frc. (1 Lire) = 81 Pf.; 1 österreichische Krone = 85 Pf.; 1 holländ. Gulden = 1,69 ℳ; 1 Rubel = 2,16 ℳ; 1 Dollar = 4,20 ℳ. — [2]) An den dem Jahresschlusse zunächstliegenden Ausweistagen. — [3]) Einschl. der Effekten. — [4]) Anlagen der Bankabteilung (Reg.-Sicherheit 266 296, andere Sicherheiten 751 446). — [5]) Einschl. der Guthaben im Auslande. — [6]) Einschl. der an eine Kündigungsfrist gebundenen Verbindlichkeiten. — [7]) Metall überhaupt. — [8]) Siehe Anm. 2 der Tabelle 39 f.

48. Kurse von Staatsanleihen

a. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse [1])

Jahr	4 % Deutsche Reichsanleihe [2]) von 1908, unkündbar bis 1. April 1918			3½ % Deutsche Reichsanleihe			3 % Deutsche Reichsanleihe		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1908	100,39	102,70	99,50	92,58	95,00	90,90	83,24	85,75	81,25
09	102,02	104,80	102,00	95,15	96,75	93,00	85,84	87,70	83,30
10	102,00	102,50	101,75	93,17	94,30	92,00	84,41	85,50	82,75
11	102,00	102,00	101,50	93,32	94,50	91,60	83,65	85,70	82,00
12	100,92	102,20	99,10	89,80	91,75	87,00	80,11	82,80	77,00

[1]) Auf Grund börsentäglicher Notierungen. — [2]) Zur Zeichnung aufgelegt am 11. April 1908 zum Kurse von 99,50 %.

48b. Kurse der preußischen Staatsanleihen an der Berliner Börse [1])

Jahr	4 % Preußische Konsols [2]) von 1908, unkündbar bis 1. April 1918			3½ % Preußische Konsols			3 % Preußische Konsols		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1908	100,37	102,60	99,50	92,61	95,00	90,90	83,12	85,60	81,20
09	102,01	103,00	101,00	95,14	96,75	93,00	85,81	87,70	83,30
10	102,23	102,50	101,00	93,18	94,30	92,00	84,36	85,50	82,70
11	102,43	102,70	101,60	93,31	94,50	91,60	83,54	85,40	81,75
12	100,96	102,30	99,10	89,80	91,75	87,00	80,09	82,80	77,00

[1]) Auf Grund börsentäglicher Notierungen. — [2]) Zur Zeichnung aufgelegt am 11. April 1908 zum Kurse von 99,50 %.

48c. Kurse fremder Staatsanleihen im Ausland

Jahr	3 % Französische Rente in Paris [1])			2½ % Englische Konsols in London [2])		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1908	96,24	97,03	94,36	86,04	88,16	83,35
09	97,77	99,23	96,33	83,81	85,74	82,20
10	97,08	99,18	96,475	81,07	83,16	78,58
11	95,61	97,56	93,54	79,32	81,94	76,07
12	92,46	95,54	88,275	76,13	79,02	72,82

[1]) Auf Grund börsentäglicher Notierungen nach dem amtlichen Kursberichte der Pariser Börse. — [2]) Auf Grund börsentäglicher Notierungen nach dem amtlichen Kursberichte der Londoner Börse.

49. Ausprägung von Münzen

Deutsches Reich 1 000 ℳ				Frankreich [1] 1 000 Frcs.				Österreich-Ungarn [2] 1 000 Kr.			
Jahr	Gold	Silber	Nickel und Kupfer	Jahr	Gold	Silber	Nickel und Bronze	Jahr	Gold	Silber	Nickel und Bronze
1872 bis 1889	2 430 789	465 264	54 578	1795 bis 1889 (seit 1803)	8 788 923	5 534 675	64 939 (seit 1852)	.	.	.	.
1890 bis 1894	464 283	23 272	10 516	1890 bis 1894	103 313	4 000	1 000	1892 bis 1894	513 377	114 840	48 124
1895	107 514	7 672	522	1895	108 007	8 000	110	1895	84 023	33 660	18 557
96	105 603	11 422	1 965	96	112 538	—	830	96	160 232	8 046	2 146
97	126 663	—	1 686	97	221 380	44	1 400	97	159 652	2 142	2 883
98	179 307	15 565	3 208	98	177 327	40 000	1 000	98	65 278	5 855	596
99	141 296	18 262	3 481	99	53 985	27 000	800	99	18 504	14 004	1 356
1900	145 716	23 720	9 052	1900	30 049	5 697	874	1900	11 501	65 573	545
01	118 274	30 037	3 232	01	74 879	12 400	600	01	13 470	10 387	1 340
02	87 762	44 105	2 034	02	48 874	11 889	800	02	21 695	2 947	882
03	93 470	60 139	1 799	03	89 113	1 584	4 544	03	18 838	2 198	773
04	90 060	64 798	2 089	04	157 125	12 000	4 800	04	36 636	993	341
1905	152 106	68 406	2 879	1905	198 414	11 194	2 200	1905	41 464	505	320
06	172 248	61 833	5 676	06	331 938	3 248	720	06	25 339	165	564
07	66 916	84 944	5 157	07	389 957	6 229	800	07	11 619	5 208	3 186
08	65 800	58 127	6 558	08	153 234	16 117	770	08	21 024	39 949	7 005
09	122 994	53 191	2 454	09	200 727	17 874	743	09	47 129	22 718	6 290
1910	201 601	43 001	5 725	1910	138 684	20 067	607	1910	33 605	1 207	2 540
11	107 081	40 639	6 388	11	128 736	6 207	1 710	11	33 700	6	5 059
12	136 476	34 393	8 205								
Zus.	5 115 958	1 208 789	137 204								
Eingezogen bzw. außer Kurs gesetzt†	180 955	109 207	8 954								
bleiben	4 935 003	1 099 582	128 250								

Rußland [3] 1 000 Rubel				Großbritannien*) [4] (Imperial coins struck at the Royal Mint) 1 000 £				Vereinigte Staaten [5] 1 000 Dollars			
Jahr	Gold	Silber	Kupfer	Jahr	Gold	Silber	Kupfer	Jahr	Gold	Silber	Nickel, Bronze, Kupfer
1800 bis 1889	1 207 298	.	.	1816 bis 1889	264 506	35 361	726 (seit 1870)	1793 bis 1889	1 511 533	584 544	21 250
1860 bis 1889	.	157 650	7 557	.	.	.	.	.	.	.	.
1890 bis 1894	56 408	13 003	15 000	1890 bis 1894	43 475	5 447	322	1890 bis 1894	221 019	97 366	5 232
1895	75 001	4 804	542	1895	3 720	1 183	32	1895	59 616	5 698	882
96	2	40 025	825	96	4 807	1 330	123	96	47 053	23 090	833
97	331 578	68 905	1 000	97	1 784	942	109	97	76 029	18 487	1 526
98	263 890	39 035	1 600	98	5 796	1 274	82	98	77 986	23 034	1 125
99	378 000	40 754	1 600	99	9 197	1 623	139	99	111 344	26 062	1 837
1900	161 595	9 070	1 400	1900	13 000	2 106	167	1900	99 273	36 345	2 031
01	61 270	7 154	1 000	01	2 598	830	124	01	101 735	30 838	2 120
02	51 390	6 458	500	02	7 126	1 101	146	02	47 185	30 028	2 448
03	53 910	7 856	1 670	03	10 150	538	119	03	43 684	19 874	2 251
04	20 325	7 014	780	04	10 900	626	75	04	233 402	15 696	1 684
1905	—	8 821	—	1905	7 422	315	99	1905	49 638	6 332	2 299
06	—	8 501	495	06	12 590	1 822	187	06	78 793	10 651	2 891
07	1	11 000	325	07	20 575	2 040	237	07	131 907	13 178	3 042
08	4	6 341	1 200	08	13 728	1 009	170	08	131 639	12 392	1 469
09	—	9 784	1 055	09	14 162	1 228	108	09	88 777	8 088	1 756
1910	2 000	4 475	930	1910	24 892	2 582	148	1910	104 724	3 740	3 037
11	1 000	5 464	1 375	11	33 096	2 265	128	11	56 177	6 457	3 157

*) Außerdem englische Goldmünzen in Australien (1 000 £): 1855/92 — Sydney 70 036 — Melbourne 49 402 — Perth —
1893/1911 — Sydney 52 906 — Melbourne 75 645 — Perth 52 268 — ferner in Ottawa (Kanada) 301

[1]) Nach den französischen Münzberichten. — [2]) Mit Ausschluß der Handelsmünzen. Nach den amtlichen Tabellen zur österreichischen Währungsstatistik (von 1904 ab nach dem »Österreichischen Statistischen Handbuche«). — [3]) Nach dem Bulletin russe de statistique financière; von 1904 ab nach dem amerikanischen und dem französischen Münzberichte. — [4]) Nach den englischen Münzberichten. — [5]) Nach den amerikanischen Münzberichten, seit 1911 nach dem französischen Münzberichte. — †) Bei den übrigen Ländern sind die Wiedereinziehungen außer Betracht geblieben.

Alphabetisches Sachverzeichnis*)

	Seite
Abfälle zur Papierbereitung (ausw. H.) ...	204
Abfallseide (ausw. H.) ...	198
Abraumsalze (ausw. H.) ...	193
Absatzgebiete, hauptsächlichste im Spezialhandel	243
Aceton (ausw. H.) ...	195
Ackerland ...	35
Ackerweide und Brache ...	38
Agavefasern (ausw. H.) ...	176
Ägypten — s. Egypten	
Aichmetall (ausw. H.) ...	221
Aktiengesellschaften, Bestand ...	382
—, Bestandsänderungen ...	387
—, Geschäftsergebnisse ...	389
—, Gründung von ...	386
— internationale Übersicht ...	57*
—, Kapitalsänderungen ...	388
— nach der Betriebszählung 1907 .. *1911.*	*68*
— nach Gewerbegruppen ...	382
—, Schuldverschreibungen ...	278
Aktienkapital der Gesellschaften ...	385
Alabaster (ausw. H.) ...	189
Alizarin, -farbstoffe (ausw. H.) ...	195
Alkaloide, Alkaloidsalze, Alkaloidverbindungen (ausw. H.) ...	197
Alkohol, in Brennereien erzeugter ...	88
Alkoholverbrauch ...	289
Alleinbetriebe ... *1911.*	*62*
Alter der Eheschließenden ...	24
— der Erwerbstätigen ...	18
— der Gestorbenen ...	28
— der Seeschiffe ...	151
Altersgruppen, Bevölkerung nach ...	10
Altersjahre der Gestorbenen ...	28
Altersklassen der Forsten ...	39
Altersrenten ...	369
Aluminium, Aluminiumwaren (ausw. H.)	219, 220
Amerika, Vereinigte Staaten von, Spezialhandel mit ...	265
Ammoniak, schwefelsaures (ausw. H.) ...	194
Ammoniakalaun (ausw. H.) ...	193
Amtsgerichte ...	312
Amtsgerichtsbezirke ...	312
Ananas (ausw. Handel) ...	177
Anbau, internationale Übersicht ...	18*
Anbaufläche ...	38

	Seite
Angestellte, Arbeitsnachweise ...	410
Angestelltenverbände ...	420
—, Stellenlosigkeit ...	406
Anilin, Anilinfarbstoffe, Anilinöl, Anilinsalze (ausw. H.) ...	192, 194
Anker — elektrotechnische Erzeugnisse — (ausw. H.) ...	228
Ankertonnen (ausw. H.) ...	217
Anlagekapital der vollspurigen Eisenbahnen	121
Anmeldungen von Patenten ...	93
Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die Handelsmarine ...	154
Anstalten als Haushaltungen ... *1912.*	*5*
Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel ...	241
— der wichtigeren Länder der Erde am Gesamtaußenhandel ...	67*
— der wichtigsten Waren am Spezialhandel	235, 236
Anthracenöl (ausw. H.) ...	192
Anthrachinon (ausw. H.) ...	192
Apfel (ausw. H.) ...	176, 177
Apfelbäume ...	43
Apfelsinen (ausw. H.) ...	177
Apparate, photographische (ausw. H.) ...	212
Aprikosen, getrocknet (ausw. H.) ...	177
Arbeiter, ausländische, nach Berufsabteilungen und Berufsgruppen ... *1912.*	*10*
—, —, nach ihrer Herkunft ... *1912.*	*10*
— der Eisenbahnen ...	121
— der unter Gewerbeaufsicht stehenden Betriebe ...	58
—, erwachsene ...	58
—, in Betrieben mit mindestens 10 Arbeitern beschäftigte ...	58
— in den Marine- und Militärbetrieben ..	333
—, jugendliche ...	58
—, männliche, Gebürtigkeit ... *1911.*	*8*
Arbeiterinnen, in Betrieben mit mindestens 10 Arbeitern beschäftigte ...	58
— über 16 Jahre alt ...	58
— unter 16 Jahre alt ...	58
Arbeiterlegitimationskarten, Ausfertigung für ausländische Wanderarbeiter ...	415
Arbeiterorganisationen ...	422
Arbeitersekretariate, Rechtsauskunftstellen ...	324

*) Vgl. Vorwort, vorletzter Absatz.

	Seite
Arbeiter- u. Arbeiterinnenvereine, konfessionelle	426
Arbeiterverbände, Gesamtübersicht	427
— und -vereine, wirtschaftsfriedliche	425
Arbeitervereine, gelbe ... *1911.*	*465*
—, unabhängige	424
—, vaterländische ... *1911.*	*464*
Arbeiterversicherung, gesamte	372
Arbeitgeber-Arbeitsnachweise	416
Arbeitgeberverbände	419
Arbeitnehmerorganisationen, internationale Übersicht	15*
Arbeitsgehilfen, Haushaltungen mit .. *1912.*	*4*
Arbeitslohn in Tarifgemeinschaften	68
Arbeitslosigkeit in deutschen Fachverbänden	401
Arbeitsmarkt	399
Arbeitsnachweise der Arbeitgeber	416
— im Deutschen Reiche, Stellenvermittlung	408
—, öffentliche, Vermittlungstätigkeit	400
Arbeitsschichten in Bergwerken	78
Arbeitstarifgemeinschaften	66
Arbeitsvermittlung, landwirtschaftliche	414
Arbeitsvermittlungen im Jahre 1912	418
Arbeitszeit, tägliche, in den Tarifgemeinschaften	70
Argentinien, Spezialhandel mit	243
Armeekorpsbezirke	331
Arrak (ausw. H.)	187
Arsen, Produktionsstatistik	104
Arsenerze, Förderung, Produktionsstatistik	98
Arsenerzgruben, Produktionsstatistik	98
Artilleriezündungen (ausw. H.)	222
Arzneiwaren, zubereitet (ausw. H.)	197
Asbest, Asbestfasern (ausw. H.)	189
Asphalt, Asphaltsteine (ausw. H.)	191
Asphalterde (ausw. H.)	190
Asphaltlack (ausw. H.)	195
Asphaltnaphtha (ausw. H.)	192
Asphaltsteinbrüche, Produktionsstatistik	99
Äther (ausw. H.)	195
Ätzkali (ausw. H.)	193
Aufbereitungsanstalt für Eisenerze	97
Aufwendungen für Schulen	310
Augengläser (ausw. H.)	212
Ausfuhr, Generalhandel	171
—, Gesamteigenhandel	171
— nach den Schutzgebieten, Wert	464
—, Spezialhandel	171
—, Veredelungsverkehr	231
— von Getreide 1903—1912	234
Ausgaben des Deutschen Reichs	336
Ausländer, ausgewiesene	34
— im Deutschen Reiche	12
Ausländische Arbeiter ... *1912.*	*10*
Auslandswechsel, Kurse	70*
Ausprägung von Münzen, internationale Übersicht	75*
— von Reichsmünzen	267
Außenhandel der wichtigeren Länder der Erde	60*
Aussperrungen	74
Ausstände — s. Streiks	
Austern und Seeschaltiere, Zollerträge	349
Australischer Bund, Spezialhandel mit	243
Auswanderung, überseeische	33
—, —, aus europäischen Ländern	7*
Auswärtiger Handel	170
— — der deutschen Schutzgebiete	448
Ausweisung von Ausländern	34
Automaten (ausw. H.)	223
Automobile — s. auch Kraftfahrzeuge	
Automobilfabriken, Produktionsstatistik	106
Automobilreifen, Fabrikation, Produktionsstatistik	106
Automobilunfälle	133
Badewannen (ausw. H.)	218
Bagger (ausw. H.)	224
Bahnarbeiter	121
Bahnbeamte	121
Bahnstrecken, Länge der	121
Balata (ausw. H.)	180
Ballonstoffabriken, Produktionsstatistik	106
Bambusrohr (ausw. H.)	209
Bananen (ausw. H.)	177
Banken — s. Aktiengesellschaften	
— — s. auch Hypothekenbanken	
Banken, internationale Übersicht	72*
Banknotenumlauf	267
Bankzinsfuß auswärtiger Plätze	273
— der Reichsbank für Wechsel	272
Baryt (ausw. H.)	189
Bast (ausw. H.)	178
Baubeschläge (ausw. H.)	219
Baukrankenkassen	356
Baumöl, rein (ausw. H.)	186
Baumwollabfälle (ausw. H.)	175, 201
Baumwolle, roh (ausw. H.)	175
Baumwollengarn, Baumwollenzwirn (ausw. H.)	201
—, Jahreserzeugung	107
—, Zollerträge	348
Baumwollengarnpreise	287
Baumwollensamen (ausw. H.)	174
Baumwollenwaren (ausw. H.)	201
—, Zollerträge	348
Baumwollernte der Welt	24*
Baumwollpreise	287
Baumwollsamenöl (ausw. H.)	186
Baumwollspindeln der Welt	24*
Baumwollspinnereien, Produktionsstatistik	107
Baumwollspinnmaschinen (ausw. H.)	225
Baumwollverbrauch der Welt	24*
— im deutschen Wirtschaftsgebiete	293
Baumwollzwirnereien, Produktionsstatistik	107
Baustoffe der Seeschiffe	151
Bautätigkeit	115
Beamte der Eisenbahnen	121
— im Post- und Telegraphenwesen	118

	Seite
Beanstandungen bei der Schlachtvieh- und Fleischbeschau	53
Beeren, Blätter, Blüten, Kräuter (ausw. H.)	178
Beitragserstattungen an Versicherungsanstalten	369
Belegschaft der Bergwerke	78, 80
Belgien, Spezialhandel mit	244
Benzin, Jahreserzeugung	105
Benzoesäure (ausw. H.)	194
Benzol (ausw. H.)	192
—, Jahreserzeugung	104
Bereifungsfabriken, Produktionsstatistik	106
Bergakademien, Zahl der Studierenden	298
Bergarbeiterlöhne	78
Bergbauliche Gewerkschaften, Schuldverschreibungen	278
Berg-Gewerbegerichte	320
Bergrechtliche Gewerkschaften nach der Betriebszählung von 1907	*1911.* 68
Bergwerksbetrieb	80
Bergwerkserzeugnisse	81
Berufsabteilungen, Erwerbstätige, internationale Übersicht	14*
Berufsgenossenschaften	359
—, Löhne, Einnahmen und Ausgaben	364
Berufsgliederung der Bevölkerung	16
Berufslose	16
Berufsstellungen	16
Berufszählung v. 1907, Gebürtigkeit	*1911.* 6
—, von 1907 und 1895	16
Berufszugehörige	17
Besatzung der Seeschiffe	149
Beschäftigung der ordentlichen Gerichte	313
Beschäftigungsgrad nach den Nachweisungen der Krankenkassen	399
Besen (ausw. H.)	207
Besitzstand der Forsten	39
Besitzverhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe	*1912.* 32
Bessemerroheisen	100
Bestand der deutschen Binnenschiffe	136
— der deutschen Seeschiffe (Kauffahrteischiffe)	149
— der Handelsmarinen, internationale Übersicht	46*
Bestimmungsländer der deutschen Seeschiffe im Seeverkehr	156
Bestimmungs- und Herkunftsländer, Anteil am Spezialhandel	241
Besuchskarten (ausw. H.)	210
Betriebe, der Gewerbeaufsicht unterstehend	60
—, landwirtschaftliche	35
—, öffentliche	*1911.* 66
Betriebseinnahmen und -Ausgaben der vollspurigen Eisenbahnen	121
Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer Eisenbahnen	44*
Betriebs- (Fabrik-) Krankenkassen	356
Betriebsmittel der vollspurigen Eisenbahnen	122
Betriebsverhältnisse der schmalspurigen Eisenbahnen	125
Betriebszählung, gewerbliche	55
Betriebszählung, landwirtschaftliche	35
Bettfedern (ausw. H.)	183
Bettzeug (ausw. H.)	203
Bevölkerung der Bundesstaaten	1
— der Deutschen Schutzgebiete	442
— der einzelnen Staaten der Erde	3*
— des Reichs und des Zollgebiets	2
—, Gebürtigkeit	*1911.* 6
—, mittlere Jahres-	2
—, ortsanwesende	1
Bevölkerungsbewegung	20
—, internationale Übersicht	6*
— von 1862 bis 1911	22
Bevölkerungsdichtigkeit	1
Bevölkerungswachstum, internationale Übersicht	3*
— seit 1816	2
Bevölkerungszunahme 1905—1910 und 1871—1910	1
—, durchschnittlich jährlich	3
Bewegung der Bevölkerung	20
— — von 1862—1911	22
Bewölkung	440
Bezugsgebiete, hauptsächlichste, im Spezialhandel	243
Bienenstöcke	49
Bienenwachs (ausw. H.)	182, 192
Bier (ausw. H.)	187
—, Steuer- und Zolleinnahme	350
Bierbrauereien	86
Biergewinnung im Brausteuergebiete	86
Bierverbrauch	290
Bilanz der Lebensversicherungsgesellschaften	376
Bilder (ausw. H.)	211
Bilderpapier (ausw. H.)	210
Bildhauer-, Bildschnitzerarbeiten (ausw. H.)	208
Bimsstein (ausw. H.)	189
Bindfadenfabriken, Produktionsstatistik	111
Binnenschiffe, deutsche, Bestand und Größe	136
—, — Tragfähigkeit	136
Binnenwasserstraßen, deutsche, Güterverkehr	137
—, —, Schiffsverkehr	145
Binsen (ausw. H.)	178
Birnbäume	43
Birnen (ausw. H.)	176, 177
Blattgold, echtes (ausw. H.)	213
Blattkupfer, Blattmessing usw. (ausw. H.)	222
Blattzinn (ausw. H.)	220
Blech (ausw. H.)	215
Blei, Bleiabfälle (ausw. H.)	220
Bleichlaugen (ausw. H.)	193
Bleierze (ausw. H.)	190
Bleierzförderung	81
Bleierzgewinnung, internationale Übersicht	30*
Bleierzgruben, Produktionsstatistik	97
Bleigewinnung	82
—, internationale Übersicht	32*

	Seite
Bleihütten, Produktionsstatistik	102
Bleimennige (ausw. H.)	195
Bleipreise	288
Bleiröhren, -waren (ausw. H.)	220
Bleistifte (ausw. H.)	195
Bleiverbrauch	292
Bleiweiß (ausw. H.)	195
Blumen, frische (ausw. H.)	176
—, künstliche (ausw. H.)	204
Bodenbenutzung, Hauptarten der	38
—, internationale Übersicht	18*
Bodenkreditinstitute, Schuldverschreibungen	280
Bodenseefischerei	48
Bohnen (ausw. H.)	173
Bohnenöl, Bucheckernöl (ausw. H.)	186
Bohnermasse (ausw. H.)	192
Bohrer, Bohrknarren (ausw. H.)	217
Bojen (ausw. H.)	217
Borazkalk (ausw. H.)	190
Börsenhandel, Zulassung von Wertpapieren	274
Borsten, Borstenersatzstoffe (ausw. H.)	183
Böttcherwaren (ausw. H.)	208
Bouillontafeln (ausw. H.)	181
Bourettspinnerei, Produktionsstatistik	112
Brache und Ackerweide	38
Branntwein (ausw. H.)	187
—, Steuer- und Zolleinnahmen	350
Branntweinbrennereien	87
Branntweingewinnung	87
Branntweinsteuergebiet, Bevölkerung	2
Branntweinverbrauch im Branntweinsteuergebiete	289
Brasilien, Spezialhandel mit	245
Brauereien, gewerbliche	86
Brauereigeräte, Brauereimaschinen (ausw. H.)	226
Brauneisenstein, Förderung und Wert *1912.*	*100*
Braunkohlen	96
— (ausw. H.)	191
Braunkohlenabsatz n. Wirtschaftsgebieten *1912.*	*92*
Braunkohlenbergbau, Löhne	78
Braunkohlenbergbaubetriebe	96
Braunkohlenförderung	80
Braunkohlenpreßkohlen (ausw. H.)	191
Braunkohlenschwelereien	96
Braunkohlenteerdestillation	105
Braunkohlenverbrauch	292
Braunpreßkohlenerzeugung, Produktionsstatistik	97
Braustätten	86
Brausteuergebiet, Bevölkerung	2
—, Biergewinnung	86
—, Bierverbrauch	290
Braustoffe, Menge der verwendeten steuerpflichtigen	86
Brennereien	87
—, Rohstoffverbrauch	87
Brennstifte für Bogenlampen, Herstellung und Besteuerung	352
Briefpapier (ausw. H.)	209
Briefsendungen	118
Briefumschläge aus Papier (ausw. H.)	210
Briketterzeugung	96
Brillen (ausw H.)	212
Britisch Indien, Spezialhandel mit	246
Bronze (ausw. H.)	221
Bronzefarben (ausw. H.)	195
Brucheisen (ausw. H.)	219
Brücken, Brückenbestandteile, eiserne (ausw. H.)	217
Buchbindereimaschinen (ausw. H.)	226
Buchbinderzeugstoffe (ausw. H.)	203
Buchdruckerschriften (ausw. H.)	220
Buchdruckmaschinen (ausw. H.)	227
Buchenholz (ausw. H.)	178
Bücher (ausw. H.)	210
Büchsen (ausw. H.)	218
Buchweizen (ausw. H.)	173
Bügeleisen (ausw. H.)	218
Bulgarien, Spezialhandel mit	247
Bundesstaaten, Finanzen	344
—, Fläche und Bevölkerung	1
Buntpapier (ausw. H.)	210
Bureaubeamtenverbände	421
—, Stellenlosigkeit	406
Bürgerliche Delikte	316
Bürsten (ausw. H.)	207
Butter (ausw. H.)	182
Butterpreise	285
Butter und Margarine, Zollerträge	348
Calciumkarbid (ausw. H.)	194
Canada, Spezialhandel mit	248
Carolinen — s. Karolinen	
Cellulose (ausw. H.)	209
Ceresin, Ceresinwaren (ausw. H.)	192
Chemische Industrie, Produktionsstatistik *1912.*	*121*
Chenille (ausw. H.)	199
Chile, Spezialhandel mit	248
Chilesalpeter (ausw. H.)	193
China, Spezialhandel mit	249
Chinaclay (ausw. H.)	189
Chinin, Chininsalze, Chininverbindungen (ausw. H.)	197
Chlorkalium (ausw. H.)	194
Chlorkaliumfabriken	99
Chlorkaliumgewinnung	81
Chlorkalk (ausw. H.)	193
Chlornatriumgewinnung	81
Christbaumschmuck (ausw. H.)	230
Christliche Gewerkschaften	423
Chrom (ausw. H.)	221
Cumol (ausw. H.)	192
Cyankalium, Cyannatrium (ausw. H.)	193

	Seite
Dampfer, Unfälle deutscher	167
Dampferverkehr in deutschen Häfen	160
Dampflokomobilen, -lokomotiven (ausw. H.)	223
Dampfmaschinen (ausw. H.)	223, 224
Dampfschiffe, deutsche Binnen-	136
—, — See-	149
—, internationale Übersicht	47*
Dampfturbinen (ausw. H.)	223, 224
Dänemark, Spezialhandel mit	249
Dari (ausw. H.)	173
Darlehnskassenvereine	398
Därme von Vieh (ausw. H.)	185
Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank	271
Delikte, bürgerliche	316
—, militärische	316
Deltametall (ausw. H.)	221
Diamanten (ausw. H.)	211
Diamantenförderung in Deutsch-Südwestafrika	443
Diebstahlversicherung	379
Dienende bei Erwerbstätigen	17
Dienstalter der Arbeiter in den Militär- und Marinebetrieben	333
Dienstboten, Haushaltungen mit	6
Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken	70*
Dividenden der Aktiengesellschaften	391
Dolomit (ausw. H.)	189
Draht (ausw. H.)	215, 221
Drahtbesen, -bürsten, -seile usw. (ausw. H.)	218
Drahtgeflechte, Drahtgewebe (ausw. H.)	218
Drahtgewinnung in Schweißeisenbetrieben	84
Drahtsaiten (ausw. H.)	215
Drahtstifte (ausw. H.)	218
Dreschmaschinen (ausw. H.)	225
Drillingsgeburten	23
Drogen zum Heilgebrauche (ausw. H.)	178
Drosselspulen (ausw. H.)	227
Druckfarben (ausw. H.)	195
Druckpapier (ausw. H.)	209
Druckplatten aus Holz (ausw. H.)	208
Düngemittel (ausw. H.)	196
— (Kalk-, Stickstoff- u. a.) (ausw. H.)	194
Düngesalze, Jahresförderung	*1912.* 114
Duranametall (ausw. H.)	221
Durchfuhr, Generalhandel	171
Durchschnittslöhne der Bergarbeiter	78
Dynamit (ausw. H.)	196
Dynamomaschinen (ausw. H.)	227
Edelmetallgewinnung der Welt seit 1493	35*
Edelsteine (ausw. H.)	190, 211
Eggen (ausw. H.)	218
Egypten, Spezialhandel mit	250
Ehescheidungen	27
Eheschließende, Alter	24
—, Familienstand	23
— nach Altersgruppen und Familienstand	26
—, Religionsbekenntnisse	23
Eheschließungen	20
—, internationale Übersicht	6*
— von 1862 bis 1911	22
Eichenholz (ausw. H.)	178
Eichenholzauszug (ausw. H.)	197
Eier (ausw. H.)	182
—, Zollerträge	349
Eigelb (ausw. H.)	182
Einbruchdiebstahlversicherung	379
Einfuhr aus den Schutzgebieten, Wert	464
—, Generalhandel	171
—, Gesamteigenhandel	171
—, Spezialhandel	171
—, Veredelungsverkehr	231
— von Getreide 1903—1912	233
— von Hülsenfrüchten 1903—1912	233
— von Mehl 1903—1912	233
—, Wert der verzollten	348
Einfuhrscheine, Betrag der in Anrechnung genommenen	347
Einnahmen des Deutschen Reichs	334
— des Reichs und der Bundesstaaten	344
Einnahmequellen des Reichs und der Bundesstaaten	345
Einwanderung in amerikanische Staaten aus europäischen Ländern	7*
Einwohner der Bundesstaaten	1
Einwohnerzahl der Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern	14
Einziehung von Reichsmünzen	267
Eisen (ausw. H.)	214
— (Roheisen)	214
—, schmiedbares, in Stäben (ausw. H.)	214
Eisen (Roh-), Verbrauch	292
— —, Zollerträge	349
Eisenbahnachsen (ausw. H.)	216
Eisenbahnen der deutschen Schutzgebiete	444
— der Erde	42*
—, schmalspurige	124
—, vollspurige	120
Eisenbahngüterverkehr	127
Eisenbahnlaschen (ausw. H.)	216
Eisenbahnpersonal	121
Eisenbahnradeisen, -räder, -radsätze (ausw. H.)	216
Eisenbahnschienen (ausw. H.)	216
Eisenbahnschwellen (ausw. H.)	179, 216
Eisenbahnunfälle	125
Eisenbahnunterlagsplatten (ausw. H.)	216
Eisenbauteile (ausw. H.)	217
Eisenblech (ausw. H.)	215
Eisendraht (ausw. H.)	215
Eisenerze, Aufbereitung	97
— (ausw. H.)	190
Eisenerzeugung	82
Eisenerzförderung	80, 97
— nach Wirtschaftsgebieten	*1912.* 97

	Seite
Eisenerzgewinnung, internationale Übersicht	29*
—, Löhne	78
Eisenerzgruben	97
Eisenerzverbrauch	292
Eisenfeilspäne (ausw. H.)	219
Eisengießereibetriebe	83
Eisengießereien, Produktionsstatistik	100
Eisenguß, emaillierter, Produktionsstatistik	100
—, Waren daraus, a. n. g. (ausw. H.)	214, 216
Eisenhochofenbetriebe	82
Eisenpreise (Roheisen)	287
Eisenvitriol (ausw. H.)	193
Eisenwaren (ausw. H.)	216—219
—, Zollerträge	348
Eisstein (ausw. H.)	193
Eiweiß (ausw. H.)	197
Elektrisiermaschinen (ausw. H.)	223
Elektrizitätssammler (ausw. H.)	228
Elektroden (ausw. H.)	228
Elektromotoren (ausw. H.)	227
Elektrotechnische Erzeugnisse (ausw. H.)	227, 228
Elfenbein (ausw. H.)	185
Elipenüsse (ausw. H.)	174
Enten (ausw. H.)	180
Erbschaftssteuer	355
Erbsen (ausw. H.)	173
Erdnüsse (ausw. H.)	174
Erdnußöl (ausw. H.)	186
Erdöl, gereinigt (Leuchtöl) (ausw. H.)	191
— (Rohöl), Gewinnung, internationale Übersicht	29*
—, Zollerträge	348
Erdölbetriebe	99
Erdölbohrungen	99
Erdölverbrauch	293
Erdteile, Spezialhandel	237
Erdwachs, gereinigt (ausw. H.)	192
Ernteerträge der wichtigsten Nährfrüchte	41
— im Verhältnis zur Erntefläche	42
—, internationale Übersicht	19*
Erntefläche im Verhältnis zum Ernteertrage	42
Erntefläche der wichtigsten Nährfrüchte	40
Ertrag der vollspurigen Eisenbahnen	121
Erwerbstätige, Familienstand und Alter	18
—, Geburtigkeit	*1911.* 8
—, internationale Übersicht	13*
— nach Berufsabteilungen und -stellungen	18
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften	397
Erwerbs- und Wirtschaftsgesellschaften	382
Erzbergbau, Löhne	78
Erzbergbaubetriebe	*1912.* 97
Erze (ausw. H.)	190
Esel	49
Essigsäureverbrauchsabgabe	350
Etatsstärke der Kaiserlichen Marine	330
— des deutschen Heeres	329
Etatswesen des Deutschen Reichs	334
Europäer-Pflanzungen in den Schutzgebieten	457
Exhaustoren (ausw. H.)	226
Explosionsmotoren (ausw. H.)	223, 224
Fabrikarbeiter und Fabrikarbeiterinnen, erwachsene	58
— —, jugendliche	58
Fabrikkrankenkassen	356
Fachverbände, Arbeitslosigkeit	401
Fahrräder, Fahrradteile (ausw. H.)	229
Fahrradreifenfabriken, Produktionsstatistik	106
Fahrzeuge (ausw. H.)	229
Familienhaushaltungen	6
Familienstand der Eheschließenden	26
— der Erwerbstätigen	18
— der Gestorbenen	26
— der Reichsbevölkerung	8
Farben, Farbwaren (ausw. H.)	194
Farbendruckbilder (ausw. H.)	211
Farbenstifte (ausw. H.)	195
Farblacke (ausw. H.)	195
Faserstoff (ausw. H.)	209
Fässer (ausw. H.)	208, 218
Faßholz (ausw. H.)	179, 208
Federn (Schmuckfedern) (ausw. H.)	183
Federvieh, Viehzählung	49
— (ausw. H.)	181
Feigen, getrocknet (ausw. H.)	177
Feilen (ausw. H.)	217
Felle (ausw. H.)	183, 184, 185, 206
Fensterrahmen (ausw. H.)	208
Ferngläser, terrestrische (ausw. H.)	212
Fernsprecheinrichtungen, internationale Übersicht	36*
Fernsprecher (ausw. H.)	228
Fernsprechlinien, Länge der	118
Fernsprechpersonal	119
Fernsprechwesen	118
Ferrosilicium (ausw. H.)	194
Fette, in das Zollinland eingeführte	54
—, Öle, Zollerträge	349
Feuerspritzen (ausw. H.)	225
Feuerversicherung, öffentliche	381
—, private	379
Fiber, mexikanische (ausw. H.)	176
Fichtenholzauszug (ausw. H.)	197
Fichtennadelöl (ausw. H.)	195
Films (ausw. H.)	208
Filzwaren (ausw. H.)	203
Finanzen der deutschen Schutzgebiete	446
— des Reichs und der Bundesstaaten	344
Finanzwesen	334
Fingerhüte (ausw. H.)	219
Finland, Spezialhandel mit	251
Firnisse (ausw. H.)	195
Fische, frisch (ausw. H.)	181
Fischerei	45

	Seite
Fischernetze (ausw. H.)	202
Fischmehl (ausw. H.)	185
Fischrogen (ausw. H.)	181
Fläche der Bundesstaaten	1
— der einzelnen Staaten der Erde	3*
— der landwirtschaftlichen Betriebe	35
— der Schutzgebiete	442
Flachs (ausw. H.)	175
Flachsgarn (ausw. H.)	203
Flachsgewebe (ausw. H.)	203
Flachsspinnereien, Produktionsstatistik	109
Flachswerg (ausw. H.)	175
Flachswerggarn (ausw. H.)	203
Flaggen, Seeverkehr nach	163
Flechtwaren (ausw. H.)	207
Fleisch und Fleischextrakt, Zollerträge	348
— von Vieh (ausw. H.)	181
Fleischbeschau	51
Fleischextrakt (ausw. H.)	181
Fleischwaren, in das Zollinland eingeführte	54
Flieder usw. (ausw. H.)	176
Fliegenpapier (ausw. H.)	210
Flittern aus Gold (ausw. H.)	213
Flor (ausw. H.)	198, 201
Florettseide (ausw. H.)	198
Florettseidenspinnerei, Produktionsstatistik	112
Flöße, Verkehr auf deutschen Binnenwasserstraßen	145
Flugmaschinen, Jahreserzeugung	106
Flugzeugstoffabriken, Produktionsstatistik	106
Flußeisenbetriebe	85
Flußeisenerzeugnisse	85
Flußeisenwerke, Produktionsstatistik	101
Flußschiffe	136
Flußstahlerzeugnisse	85
Flußstahlwerke, Produktionsstatistik	101
Fördermaschinen (ausw. H.)	224
Formaldehyd (ausw. H.)	195
Forstakademien	298
Forsten	39
Forstwirtschaft	35
Forstwirtschaftliche Betriebe	*1911.* 42
Frachtgutbeförderung auf Eisenbahnen	123
Frachtverkehr auf vollspurigen Eisenbahnen	123
Frankreich, Spezialhandel mit	251
Fräsen (ausw. H.)	217
Frauenorganisationen	*1911.* 469
Freie Gewerkschaften	422
Funkentelegraphenstationen, Ausrüstung deutscher Seeschiffe mit	152
— für den öffentlichen Verkehr im In- und Ausland	40*
Fußbodenteppiche (ausw. H.)	200
Futter- (Pferde- usw.) Bohnen (ausw. H.)	174
Futterpflanzen, Anbau von	38
Gabeln (ausw. H.)	219, 220
Galalith, Galalithwaren (ausw. H.)	208
Gänse (ausw. H.)	180
Garne (ausw. H.)	199—201, 203
Garnhaspeln (ausw. H.)	218
Garnzwirnereien, Produktionsstatistik	110
Gartenland	35
Gasbehälter (ausw. H.)	217
Gasturbinen (ausw. H.)	223, 224
Gaswasser (Ammoniakwasser)	*1912.* 122
Gaze (ausw. H.)	198
Gebäude, Bestand	115
Gebietseinteilung	1
Gebläsemaschinen (ausw. H.)	226
Geborene	20
—, internationale Übersicht	6*
— nach Monaten	23
— von 1862 bis 1911	22
Gebrauchsmuster	93
Geburtenüberschuß	20
— der Knaben über die Mädchen	21
—, internationale Übersicht	6*
Gebürtigkeit der Bevölkerung	*1911.* 6
— der Erwerbstätigen	*1911.* 8
Geburtsjahre der Reichsbevölkerung	8
Geflügel, Viehzählung	49
Gehilfengewerbebetriebe	*1911.* 63
Geigen (ausw. H.)	230
Gelatine (ausw. H.)	197
Gelbe Arbeitervereine	*1911.* 465
Geld- und Kreditwesen	267
Gemälde (ausw. H.)	211
Gemeindeforsten	39
Gemeindekrankenversicherung	356
Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern	14
Gemmen (ausw. H.)	211
Gemüse, frisch (ausw. H.)	176
Gemüseanbau	38
Generalhandel	170, 171
Genossenschaften, Erwerbs- und Wirtschafts-	397
Genossenschaftsforsten	39
Genossenschaftswesen in einigen europäischen Staaten	58*
Genußmittel (ausw. H.)	181
—, Ein- und Ausfuhr	171
Gepäckwagen der vollspurigen Eisenbahnen	122
Gerbholz (ausw. H.)	179
Gerbrinden (Mimosa-, Maletto-, Mangrove-) (ausw. H.)	179
Gerichte, Beschäftigung der ordentlichen	313
—, Verteilung der ordentlichen	312
Gerste (ausw. H.)	173
—, Ernteertrag	41
—, Erntefläche	40
Gerstepreise	284
Gerstenverbrauch	289

	Seite
Gesamtaußenhandel der wichtigeren Länder der Erde	66*
Gesamtauswanderung über deutsche Häfen	33
Gesamteigenhandel	170, 171
Gesamtfläche der landwirtschaftlichen Betriebe	35
Gesamtgewerbebetriebe	57
Geschäftsverhältnisse der Reichsbank	269
Geschlecht der Eheschließenden nach Altersgruppen und Familienstand *1912.*	22
— — — — :	26
— der Geborenen	21
— der Gestorbenen	21
Geschmacksmuster	93
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	392
— —, internationale Übersicht	57*
— — nach der Betriebszählung von 1907 *1911.*	68
— —, Schuldverschreibungen	278
Gestorbene	20
—, internationale Übersicht	6*
— nach dem Alter	28
— nach dem Familienstande	28
— nach Monaten	23
— von 1862 bis 1911	22
Getreide, Anbau von	38
—, Ausfuhr 1903—1912	234
— (ausw. H.)	172, 173
—, auswärtiger Handel 1903—1912	233, 234
—, Einfuhr 1903—1912	233
—, Zollerträge	348
Getreidearten, Verbrauch wichtiger	289
Getreidepreise	284
—, internationale Übersicht	22*
Getreideschrot (ausw. H.)	186
Getreideverbrauch	289
Gewächse, frisch (ausw. H.)	176
Geweihe, roh (ausw. H.)	185
Gewerbe	55
Gewerbeabteilungen	55
Gewerbeaufsicht	60
Gewerbebetriebe	55
Gewerbegehilfen, Haushaltungen mit	6
Gewerbegerichte	320
Gewerbegruppen	55
Gewerbetätige Personen	55
Gewerbe-Unfallstatistik	361
Gewerbliche Betriebe, der Gewerbeaufsicht unterstehende	60
Gewerkschaften, bergbauliche, Schuldverschreibungen	278
—, bergrechtliche, nach der Betriebszählung von 1907 *1911.*	68
—, christliche	423
—, freie	422
—, Mitgliederbewegung, internationale Übersicht	15*
Gewerkschaftsorganisationen, Ausgaben und Einnahmen, internationale Übersicht	16*
Gewerkvereine, Hirsch-Dunckersche	423
Gewindeschneidzeuge (ausw. H.)	217
Gewürze, Zollerträge	349
Gewürzverbrauch	293
Gießereiroheisen	82
—, Erzeugung, Produktionsstatistik	100
Giroverkehr der Reichsbank	269
Glas, Glaswaren (ausw. H.)	212
Glimmer, roh (ausw. H.)	189
Glocken, feine (ausw. H.)	219
Glühlampen, elektr. (ausw. H.)	228
—, Herstellung und Besteuerung	352
Glühstrümpfe, ausgeglüht (ausw. H.)	196
—, nicht ausgeglüht (ausw. H.)	202
— (Glühkörper), Herstellung und Besteuerung	352
Glyzerin (ausw. H.)	192
Gold (Feingold, legiertes Gold, Bruchgold) (ausw. H.)	171, 212
Goldbestände der Reichsbank	271
Goldchlorid (ausw. H.)	194
Golderze (ausw. H.)	190
Golderzförderung	81
Goldgewinnung	83
—, internationale Übersicht	33*
Goldmünzen (ausw. H.)	213
—, Prägung	267
Goldsalze, Goldverbindungen a. n. g. (ausw. H.)	194
Goldscheideanstalten, Produktionsstatistik	102
Goldwaren (ausw. H.)	213
Grammophone (ausw. H.)	223
Grammophonplatten, Grammophonwalzen (ausw. H.)	192
Granitblöcke (ausw. H.)	190
Graphit (ausw. H.)	189
Graphitgruben	99
Grassaat (ausw. H.)	174
Graukalk (ausw. H.)	193
Graupen (ausw. H.)	186
Grenzdurchgangsstellen, Binnenschiffahrtsverkehr	144
Grenzverkehr auf Binnenwasserstraßen	144
Griechenland, Spezialhandel mit	252
Grieß (ausw. H.)	186
Grisaillegarn (ausw. H.)	200
Großbetriebe, gewerbliche	55
Großbritannien, Spezialhandel mit	253
Größe der Binnenschiffe	136
— der Seeschiffe	151
Größenklassen der landwirtschaftlichen Betriebe	35
Großhandelspreise wichtiger Waren	284
Grubber (ausw. H.)	218
Grubenholz (ausw. H.)	178
Grünfutter (ausw. H.)	175
Grütze (ausw. H.)	186
Guano, natürlicher (ausw. H.)	196
Gummi (Akazien-, Kirsch-) (ausw. H.)	179
Gummiwäsche (ausw. H.)	204

	Seite
Gußwaren erster Schmelzung	82
— zweiter Schmelzung	83
Gußwarengewinnung in Eisengießereibetrieben	83
Güter, Menge der beförderten, auf Eisenbahnen	127
Güterbeförderung, auf Eisenbahnen	123
Güterschiffe, Verkehr auf deutschen Binnenwasserstraßen	145
Güterverkehr auf den Eisenbahnen, nach Warengattungen	127
— auf den schmalspurigen Eisenbahnen	125
— auf den vollspurigen Eisenbahnen	123
— der deutschen Binnenwasserstraßen (nach Warengattungen)	137
— der Grenzdurchgangsstellen (Binnenschiffahrtsverkehr)	144
— der wichtigeren Häfen an Binnenwasserstraßen	142
— der wichtigeren Schleusen	143
Güterwagen (ausw. H.)	229
— der vollspurigen Eisenbahnen	122
Guttapercha (ausw. H.)	180
Guttaperchapapier (ausw. H.)	206
Gymnasien	302
Haare (ausw. H.)	183, 204
Haarnadeln (ausw. H.)	219
Haarnetze, baumwollene (ausw. H.)	202
Häcksel (ausw. H.)	175
Häfen, deutsche, Seeverkehr in den bedeutenderen	165
—, Güterverkehr der deutschen Binnen-	142
—, Schiffsverkehr der deutschen Binnen-	145
—, Umschlagsverkehr in deutschen Binnen-	140
—, Seeverkehr in allen deutschen	163
—, Seeverkehr wichtigerer; internationale Übersicht	50*
Hafenplätze, wichtige, in den deutschen Schutzgebieten	442
Hafer (ausw. H.)	173
—, Ernteertrag	41
—, Erntefläche	40
Haferflocken (ausw. H.)	186
Haferpreise	284
Haferverbrauch	289
Haffischerei	47
Haftpflichtversicherung	376
Hagelversicherung	378
Häkelgarnspinnerei, Produktionsstatistik	112
Halbedelsteine (ausw. H.)	190
Handel, auswärtiger	170
— — der wichtigeren Länder der Erde	60*
— —, nach Waren, internationale Übersicht	68*
— der deutschen Schutzgebiete	447
— (Gesamtaußenhandel) der wichtigeren Länder der Erde	66*
— (Spezialhandel) des deutschen Wirtschaftsgebiets mit den Schutzgebieten	459
Handelshochschulen	298
Handelsmarine, Anmusterungen	154
—, Monatsheuer	154
Handelsmarinen der wichtigsten Länder	46*
— —, Schiffsneubauten	47*
Handfeuerwaffen (ausw. H.)	229
Handsägen (ausw. H.)	217
Handschuhe (ausw. H.)	198, 202
—, Glacé- (ausw. H.)	206
Handtücherzeug (ausw. H.)	203
Hanf (ausw. H.)	175
—, indischer, neuseeländischer (ausw. H.)	176
Hanfgarn (ausw. H.)	203
Hanfpreise	287
Hanfspinnereien, Produktionsstatistik	111
Hanfverarbeitung, Produktionsstatistik. *1911.*	*147*
Hanfwerg (ausw. H.)	175
Hartbleigewinnung	82
Harze (ausw. H.)	179
Harzgeist (ausw. H.)	195
Haselnüsse (ausw. H.)	176
Hasenfelle, rohe (ausw. H.)	184
Hauptbahnen	120
Hauptgewerbebetriebe	55
Hausgeräte aus Eisen (ausw. H.)	218
Haushaltungen im Deutschen Reiche	6
Hausschlachtungen	50
Häute und Felle (ausw. H.)	183, 184
— —, Preise	286
Hebemaschinen (ausw. H.)	226
Hecheln (ausw. H.)	218
Hede (ausw. H.)	175
Heer, Etatsstärke	329
—, Kriminalstatistik	316
Heeres-Ergänzungsgeschäft	331
Hefengewinnung	87
Heidelbeeren, frisch (ausw. H.)	177
Heilanstalten *1911.*	*472*
Heliotropin (ausw. H.)	196
Hengste (ausw. H.)	180
Herbergen, Arbeitsnachweise	408
Herde (ausw. H.)	214
Heringe, gesalzene (ausw. H.)	181
—, Preise	286
—, Seefischerei	45
—, Zollerträge	349
Heringverbrauch	293
Herkunft der Rekruten	332
Herkunftsländer der deutschen Seeschiffe im Seeverkehr	156
Herkunfts- und Bestimmungsländer, Anteil am Spezialhandel	241
Heu (ausw. H.)	175
— (Wiesenheu), Ernteertrag	41
— —, Erntefläche	40
Heuwender (ausw. H.)	226
Hilfskassen, eingeschriebene, Krankenversicherung	356

	Seite
Hilfskassen, landesrechtliche, Krankenversicherung	356, 357
Hinterbliebenenversicherung	368
Hirsch-Dunckersche Gewerkvereine	423
Hirsche (ausw. H.)	181
Hirschgeweihe, Stücke davon (ausw. H.)	185
Hochöfen, Zahl der, Produktionsstatistik	100
Hochofenbetriebe	82
Hochofengasmotoren (ausw. H.)	224
Hochschulen für bildende Künste	299
— für Musik	299
—, Handels-	298
—, landwirtschaftliche	298
—, technische	296
—, tierärztliche	298
Hochwald	39
Höhere Mädchenschulen	308
— Schulen	302
Hohlglas (ausw. H.)	212
Holz, Holzschliff (ausw. H.)	179
Holz (Bau- und Nutz-), Zollerträge	348
Holzarten der Forsten	39
Holzbearbeitungsmaschinen (ausw. H.)	225
Holzertrag der Forsten	39
Holzgeist (ausw. H.)	195
Holzöl (ausw. H.)	186
Holzschuhe (ausw. H)	208
Holzspanschachteln, grobe, rohe (ausw. H.)	208
Holzstoffherstellungsmaschinen (ausw. H.)	226
Holzungen	38
Holzwaren (ausw. H.)	208
—, Zollerträge	349
Holzwolle u. dgl. (ausw. H.)	176
Honig, Zollerträge	349
Hopfen, -mehl (ausw. H.)	176
—, Zollerträge	349
Hopfenbau	44
Hopfenernte	44
Hopfenpreise	285
Hörner, roh (ausw. H.)	185
Hühner (ausw. H.)	180
Hülsenfrüchte, Ausfuhr 1903—1912	234
—, Einfuhr 1903—1912	233
—, trockene (ausw. H.)	173
— (Zollerträge)	348
Hummer (ausw. H.)	181
Hunde (ausw. H.)	181
Hüte (ausw. H.)	204
Hütten, Blei-, Silber-, Kupfer-	102
Hüttenbetriebe	82
Hüttenerzeugnisse, Gewinnung	83
Hutungen	38
Hygiene und Medizinalwesen	428
Hypotheken, Zahl und Art der	275
Hypothekenaktienbanken, Schuldverschreibungen	280
Hypothekenbanken, die deutschen	275

	Seite
Japan, Spezialhandel mit	255
Indien, Britisch, Spezialhandel mit	246
—, Niederländisch, Spezialhandel mit	257
Indigo (ausw. H.)	195
Ingots (Luppeneisen) (ausw. H.)	214
Inhaber und Leiter landwirtschaftlicher Betriebe nach dem Hauptberufe ... *1911.*	*36*
Inhaberschuldverschreibungen der Stadt- und Landgemeinden	276
Innungen, Arbeitsnachweise	409
Innungskrankenkassen	356
Insektenwachs (ausw. H.)	182, 192
Instrumente aus Glas (ausw. H.)	212
—, chirurgische (ausw. H)	223
Internationale Übersichten	3*
Invalidenfonds (Reichs-)	343
Invalidenrenten	369
Invalidenversicherung	368
Invalidenversicherungssachen, Rechtsprechung	323
Jod (ausw. H.)	192
Johannisbeeren, frisch (ausw. H.)	177
Iridium (ausw. H.)	213
Isolatoren (ausw. H.)	211
Italien, Spezialhandel mit	254
Jugendliche Arbeiter	58
Jugendliche, Kriminalität	317
Jungvieh (ohne Kälber) (ausw. H.)	180
Justizwesen	312
Jute (ausw. H.)	175
Jute (Roh-), Preise	287
Jutespinnerei, Produktionsstatistik	110
Juteverbrauch	293
Jutewerg (ausw. H.)	175
Jutezwirnereien, Produktionsstatistik	110
Kabel (ausw. H.)	228
Kabel (Untersee-), internationale Übersicht	38*
Kabelverbindungen, internationale Übersicht	39*
Kabelverbindungen mit den Kolonien	443
Kadmium (ausw. H.)	221
Kaffee, roh (ausw. H.)	177
—, Zollerträge	348
Kaffeepreise	286
Kaffeeverbrauch	293
Kainitförderung	80
Kaiser Wilhelm-Kanal, Schiffsverkehr und erhobene Gebühren	166
Kakao, roh, Zollerträge	348
—, Schokolade u. Konditorwaren, Zollerträge	349
—, Weltverbrauch	26*
Kakaobohnen, roh (ausw. H.)	177
—, Welternte	26*
Kakaobohnenverbrauch	293
Kakaobutter, Kakaoöl (ausw. H.)	186
Kakaopreise	286
Kalbfelle (ausw. H.)	183
Kalbfleisch, frisch (ausw. H.)	181

Seite

Kali, schwefelsaures (ausw. H.) 193
Kalialaun (ausw. H.) 193
Kalibergbau, Löhne 78
Kalimagnesia, schwefelsaure (ausw. H.) 194
Kalirohsalzverbrauch 292
Kalisalpeter (ausw. H.) 193
Kalisalze (ausw. H.) 193
Kalisalze, Produktionsstatistik 99
Kalisalzförderung 80
Kaliumsulfat (ausw. H.) 193
Kalk, -mörtel (ausw. H.) 189, 193
Kalksalpeter (ausw. H.) 194
Kältemaschinen (ausw. H.) 226
Kameen (ausw. H.) 211
Kamerun (ausw. H.) 449
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete 461
Kammgarn (ausw. H.) 199
Kammgarnspinnerei und -zwirnerei 109
Kämmlinge, Kammzug (ausw. H.) 199
Kampfer (ausw. H.) 180
Kampferöl (ausw. H.) 196
Kanada — s. Canada.
Kaolin (ausw. H.) 189
Kapok (ausw. H.) 176
Karbolöl, -säure (ausw. H.) 192
Karolinen (ausw. H.) 454
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete 463
Kartoffelgraber (ausw. H.) 218
Kartoffelmehl (ausw. H.) 186
Kartoffeln, Ernteertrag 41
—, Erntesläche 40
—, frisch (ausw. H.) 175
Kartoffelpreise 285
Kartoffelspiritus, Preise 285
Kartoffelstärke (ausw. H.) 186
Kartoffeltrocknungsindustrie, Produktionsstatistik 114
Kartoffelverbrauch 289
— in Brennereien 87
Kartonnagenherstellungsmaschinen (ausw. H.). 226
Käse (ausw. H.) 182
—, Zollerträge 348
Käsestoff (ausw. H.) 197
Kastanienholzauszug (ausw. H.) 197
Kattunpreise 287
Kauffahrteischiffe, deutsche 149
Kaufmännische Verbände 420
— —, Stellenlosigkeit 406
— Vereine, Stellenvermittlung 412
Kaufmannsgerichte 322
Kautschuk (ausw. H.) 179, 180, 206
Kautschukpreise 287
Kautschukwaren (ausw. H.) 206, 207
Kaviar, Kaviarersatzstoffe (ausw. H.) 181
Kessel (ausw. H.) 214

Seite

Kiautschou, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete 462
Kinder, in gewerblichen Betrieben beschäftigte 59
Kinderspielzeug (ausw. H.) 230
Kirschbäume 43
Kirschen, frisch (ausw. H.) 177
Kirschwasser (ausw. H.) 187
Kisten (ausw. H.) 208
Kistengriffe (ausw. H.) 218
Klammern aus Eisendraht (ausw. H.) 218
Klauenöl (ausw. H.) 186
Klaviere, Klaviaturen (ausw. H.) 230
Klaviermechaniken (ausw. H.) 230
Kleber, Kleister, Glutenmehl (ausw. H.) 186
Kleesaat (ausw. H.) 174
Kleider (ausw. H.) 203
Kleiderstoffe, Jahreserzeugung 113
—, wollene (ausw. H.) 200
Kleiderstoffwebereien, Produktionsstatistik ... 113
Kleie (ausw. H.) 188
Kleinbahnen 126
Kleinbetriebe, gewerbliche 55
Knabenüberschuß 21
Knappschaftskassen und -vereine, Krankenversicherung 358
Knochenfett (ausw. H.) 182
Knochenmehl (ausw. H.) 196
Knopfmacherwaren (ausw. H.) 199
Kobalt, Produktionsstatistik 104
Kobalterze, Förderung 98
Kobaltverbindungen, Produktionsstatistik ... 104
Kochsalzgewinnung 81
Kognak (ausw. H.) 187
Kohlenfäden für elektr. Beleuchtungskörper (ausw. H.) 209, 217
Kohlenförderung 80, 96
Kohlengewinnung, internationale Übersicht .. 27*
Kohlenpreise, Steinkohlen 288
Kohlensäure, flüssige, Gewinnung 105
Kohlensäurefabriken 105
Kohlenstifte, elektrische (ausw. H.) 209
Kohlenstifte — Zeichenstifte — (ausw. H.) .. 195
Kohlenverarbeitung 96
Kokereien 96
Kokosbutter (ausw. H.) 186
Kokosgarn (ausw. H.) 203
Kokosnußöl (ausw. H.) 186
Koks (ausw. H.) 191
Koksgewinnung 96
Koksöfen *1912.* *90*
Kollektive Arbeitsverträge s. Tarifgemeinschaften
Kollektoren (ausw. H.) 228
Kölnisches Wasser (ausw. H.) 196
Kolonialstatistik s. Schutzgebiete
Kolonien, deutsche s. Schutzgebiete

	Seite
Kommanditgesellschaften auf Aktien	382
— — nach der Betriebsstat. v. 1907	*1911.* 68
— —, Schuldverschreibungen	278
Konfession der Bevölkerung	11
Konfessionelle Arbeiter- und Arbeiterinnenvereine	426
Konkursstatistik	325
Konsumgenossenschaftsbewegung in einigen europäischen Staaten	58*
Kontrollkassen (ausw. H.)	223
Kontrolluhren (ausw. H.)	230
Kopfwasser (ausw. H.)	196
Kopra (ausw. H.)	174
Kopraausfuhr der Südseeinseln	456
Korallen (ausw. H.)	208
Korinthen (ausw. H.)	177
Korkholz (ausw. H.)	179
Korkstopfen (ausw. H.)	208
Korkzieher (ausw. H.)	219
Kraftdreiräder, Jahreserzeugung	106
Kraftdroschken	130
Kraftfahrzeuge, außerdeutsche, im Deutschen Reiche	132
—, Beschädigungen durch	133
—, Unfälle durch	133
—, Zählung der	129
Kraftfahrzeugindustrie	106
Kraftfahrzeugverwendung	130
Kraftleistung der verwendeten Motoren *1911.*	62
Kraftmaschinen (ausw. H.)	224
Kraftomnibusse	130
Krafträder, Bestand	129
—, Jahreserzeugung	106
Kraftwagen, Bestand	129
—, Jahreserzeugung	106
Kraftzweiräder, Jahreserzeugung	106
Kranen (ausw. H.)	224
Krankenhäuser *1911.*	474
Krankenkassen	356
—, nach ihren Leistungen	358
Krankenrenten	369
Krankenversicherung	356
Kreditgenossenschaften	398
Kreditwesen	267
Kreide, geschnitten, geformt (ausw. H.)	195
Kreosotöl (ausw. H.)	192
Krepp (ausw. H.)	198
Kriegsschiffe der Kaiserlichen Marine	330
Kriegswesen	329
Kriminalstatistik	317
— für Heer und Marine	316
Kronforsten	39
Küchengeräte, -geschirr (ausw. H.)	218
Küchengewächse, frisch, auch getrocknet (ausw. H.)	176
Kühe (ausw. H.)	180
Kultivatoren (ausw. H.)	218
Kumarin (ausw. H.)	196
Künste, Hochschulen für bildende	299
Kunstseide (ausw. H.)	197
Kunstwolle (ausw. H.)	199
Kunstwollefabriken, Produktionsstatistik	115
Kupfer, roh, Bruchkupfer usw. (ausw. H.)	221
Kupferdraht (ausw. H.)	221
Kupfererze, Förderung nach Wirtschaftsgebieten *1912.*	110
— nach dem Silbergehalt *1912.*	110
Kupfererzförderung	81, 98
Kupfererzgewinnung, internationale Übersicht	30*
Kupfererzgruben	98
Kupferfarben (ausw. H.)	195
Kupfergewinnung	82, 102
—, internationale Übersicht	32*
Kupferhütten, Produktionsstatistik	102
Kupfermünzen (ausw. H.)	221
—, Prägung	267
Kupferpreise	288
Kupferverbrauch	292
Kupfervitriol (ausw. H.)	193
Kupferwaren (ausw. H.)	221, 222
Kurbelstickmaschinen (ausw. H.)	224
Kürschnerwaren (ausw. H.)	206
Kurse der Auslandswechsel	71*
Kurse der deutschen Reichsanleihen	274
— von Staatsanleihen, internat. Übersicht	74*
—, Wechsel-	273
Küstenverkehr an deutschen Küsten	163
Kutscherlack (ausw. H.)	195
Labradorblöcke (ausw. H.)	190
Lachs (ausw. H.)	181
Lacke, Lackfirnisse (ausw. H.)	195
Lammfelle (ausw. H.)	184, 205
Lampengläser (ausw. H.)	212
Landgerichte	312
Landgerichtsbezirke, Einwohnerzahl	312
Landschaften, Schuldverschreibungen	280
Landwirtschaft	35
Landwirtschaftliche Arbeitsvermittlung	414
— Beamten, Verbände	421
— Betriebe, Gesamtfläche	35
— —, Größenklassen	35
— — mit Nebengewerben *1911.*	40
— — nach Bundesstaaten	36
— Betriebszählung	35
— Hochschulen	298
— Versicherung	377
Langusten (ausw. H.)	181
Lasten-Kraftfahrzeuge	129
Lastmotorwagen (ausw. H.)	229
Laubholz (ausw. H.)	178, 179
Laubwald	39
Läufe zu Handfeuerwaffen (ausw. H.)	229
Läutewerke (ausw. H.)	223
Lavablöcke (ausw. H.)	190

	Seite
Lebendgeborene	20
Lebenserwartung, mittlere	30
Lebensverluste bei Eisenbahnunfällen	125
— bei Kraftwagenunfällen	134
— bei Schiffsunfällen an der deutschen Küste	169
— bei Schiffsunfällen deutscher Seeschiffe	168
Lebensversicherung	374
Leder (ausw. H.)	205
— und Lederwaren, Zollerträge	349
Lederindustriemaschinen (ausw. H.)	227
Lederwaren (ausw. H.)	206
Lehm (ausw. H.)	189
Lehranstalten, höhere	302
Leibwäsche (ausw. H.)	203
Leim (ausw. H.)	197
Leinengarn (ausw. H.)	203
Leinengarnpreise	287
Leinengarnzwirnerei, Produktionsstatistik	110
Leinenwaren, Zollerträge	349
Leinsaat, Leinmehl (ausw. H.)	174
Leinwand (ausw. H.)	203
Leuchtmittel, Herstellung und Besteuerung	352
Leuchtöle (Brennpetroleum), Produktionsstatistik	105
Levante, Rohseidenernte	25*
Linoleum (ausw. H.)	203
Linsen (ausw. H.)	173
Linters (ausw. H.)	175
Lohnbeträge, Berufsgenossenschaften	365
Löhne der Bergarbeiter	78
— nach den Tarifgemeinschaften	68
Lokomobilen (ausw. H.)	223
Lokomotiven (ausw. H.)	223
— der vollspurigen Eisenbahnen	122
Löschpapier (ausw. H.)	209
Lufa (ausw. H.)	178
Luftfeuchtigkeit	440
Luftschiffe, Jahreserzeugung	106
Lufttemperatur	438
Lumpen (ausw. H.)	204
Lupen (ausw. H.)	212
Luppeneisen (ausw. H.)	214
Luxusgegenstände aus Porzellan (ausw. H.)	212
Lyzeen, Zahl der Studierenden	296
Mädchengymnasien	308
Mädchenschulen, höhere	308
Magen von Vieh (ausw. H.)	185
Magneteisenstein, Förderung und Wert *1912.*	*100*
Mähmaschinen (ausw. H.)	225
Mais (ausw. H.)	173
Maispreise	284
Malz (ausw. H.)	173
—, Zollerträge	349
Mälzereimaschinen (ausw. H.)	226
Malzgerste (ausw. H.)	173
Malzkeime, Malztreber (ausw. H.)	188
Malzverbrauch bei der Biergewinnung	86
Mandeln, getrocknet (ausw. H.)	177
Manganerze (ausw. H.)	190
—, Förderung und Wert *1912.*	*100*
Manna (ausw. H.)	180
Margarine (ausw. H.)	188
Marianen (ausw. H.)	455
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete	463
Marine, Etatsstärke	330
—, Kriminalstatistik	316
Marine- und Militärbetriebe, Arbeiter	333
Marktzinsfuß (Privatdiskont) an der Berliner Börse	272
Marktzinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen	70*
Marmor (ausw. H.)	189
Marshall-Inseln (ausw. H.)	454
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete	463
Maschinen (ausw. H.)	223—227
—, landwirtschaftl., 12. Juni 1907 *1911.*	*31*
Maschinen und Fahrzeuge, Zollerträge	349
Maschinenpersonal der deutschen Seeschiffe	153
Maschinenteile (ausw. H.)	216, 224
Massengüter, Umschlagverkehr auf deutschen Binnenwasserstraßen	140
Matrikularbeiträge	342
Maulesel, Viehzählung	49
Medizinalwesen	428
Mehl, Ausfuhr 1903—1912	234
—, Einfuhr 1903—1912	233
— aus Roggen (ausw. H.)	185
—, auswärtiger Handel 1903—1912	233, 234
— aus Weizen (ausw. H.)	185
Mehlpreise	285
Mehrlingsgeburten	23
Melassepreise	285
Menschenverluste bei Eisenbahnunfällen	125
— bei Schiffsunfällen an der deutschen Küste	169
— bei Schiffsunfällen deutscher Seeschiffe	167
— durch Kraftwagenunfälle	134
Menthol (ausw. H.)	196
Mergelschiefer (ausw. H.)	190
Messer, feine (ausw. H.)	219
Messing (ausw. H.)	221
Messingdraht (ausw. H.)	221
Messingschlaglot (ausw. H.)	221
Messinggußwaren (ausw. H.)	221, 222
Meßvorrichtungen, elektrische (ausw. H.)	228
—, selbsttätige (ausw. H.)	223
Metallasche (ausw. H.)	190
Metallbearbeitungsmaschinen (ausw. H.)	225
Metallbestand der Notenbanken	267
Metallfarben (ausw. H.)	195
Metallgewinnung (außer Eisen), Produktionsstatistik	102
— in Hüttenbetrieben	82

	Seite
Metallhüttenbetriebe	82
Metalloide (ausw. H.)	194
Metalltuch (ausw. H.)	221
Metallvorräte der Reichsbank	271
Meteorologische Nachweise	438
Mexiko, Spezialhandel mit	256
Mietpreise der leerstehenden Wohnungen	116
Migränestifte (ausw. H.)	196
Mikroskope (ausw. H.)	212
Milch (ausw. H.)	182
Milchentrahmungsmaschinen (ausw. H.)	226
Militärbetriebe, Arbeiter	333
Militärische Delikte	316
Militärpersonen, aktive	10
Mineralöl (ausw. H.)	191
Mineralwasser (ausw. H.)	188
Minette, Förderung und Wert ... *1912.*	*100*
Mitglieder der Krankenkassen	358
Mittelbetriebe, gewerbliche	55
Mittelschulen	301
Möbel (ausw. H.)	208
Möbelbeschläge usw. (ausw. H.)	219
Mohärgarn (ausw. H.)	199
Mohn (ausw. H.)	174
Monatsheuer in der Handelsmarine	154
Monazitsand (ausw. H.)	190
Montanindustrie, Produktionsstatistik	96
Motorboote, -schiffe (ausw. H.)	229
—, Jahreserzeugung	106
Motoren, Jahreserzeugung	106
—, Kraftleistung ... *1911.*	*62*
Motorräder, Jahreserzeugung	106
Motorwagen (ausw. H.)	229
Mowrasaat (ausw. H.)	174
Mühlenerzeugnisse (ausw. H.)	185
—, Zollerträge	349
Mühlenlagerverkehr	233
Müllereimaschinen (ausw. H.)	226
Mundharmonikas (ausw. H.)	230
Mundwasser (ausw. H.)	196
Münzen, Ausprägung deutscher	267
—, internationale Übersicht	75*
Münzsorten	267
Musikhochschulen	299
Musiknoten (ausw. H.)	211
Muster, geschützte	93
Musterschutz	93
Mutterlauge (ausw. H.)	193

Nadelholz (ausw. H.)	178, 179
Nadelwald	39
Nähgarnspinnerei, Produktionsstatistik	112
Nähmaschinen (ausw. H.)	224
Nähmaschinennadeln (ausw. H.)	219
Nähmaschinenteile (ausw. H.)	224
Nähnadeln (ausw. H.)	219
Nährfrüchte, Ernteertrag	41
—, Ernteflächen	40
Nährmittel, chemisch zubereitet (ausw. H.)	188
Nahrungsmittel (ausw. H.)	189
—, Ein- und Ausfuhr	171
Nahrungsmittelindustrie, Produktionsstatistik	114
Naphthalin, Jahreserzeugung	104
Naßpreßsteinerzeugung nach Wirtschaftsgebieten ... *1912.*	*95*
Natron (ausw. H.)	193, 194
Natronalaun (ausw. H.)	193
Natronkalk, borsaurer (ausw. H.)	190
Natronweinstein (ausw. H.)	194
Nebenbahnen	120
Nebengewerbe landwirtschaftlicher Betriebe *1911.*	*40*
Nelken (ausw. H.)	176
Netzstrickmaschinen (ausw. H.)	224
Netzwaren (ausw. H.)	198, 200, 202
Neubauten von Schiffen auf deutschen Werften	153
— von Schiffen der Handelsmarinen	47*
Neu-Guinea (ausw. H.)	453
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete	463
Nichtigkeitserklärung von Ehen	27
Nichtvollanstalten, höhere Schulen	304
Nickel und Nickelverbindungen, Produktionsstatistik	104
Nickelerze, Förderung	98
Nickelmetall, roh, Bruchnickel (ausw. H.)	221
Nickelmünzen (ausw. H.)	221
—, Prägung	267
Niederlande, Spezialhandel mit	256
Niederländisch Indien, Spezialhandel mit	257
Niederschlagsmengen	440
Niete (ausw. H.)	218
Nippsachen aus vergoldeten unedlen Metallen (ausw. H.)	222
Nitrite (ausw. H.)	194
Nitrobenzol (ausw. H.)	192
Nordseefischerei	45
Nordseegebiet, Schiffsbestand	149
—, Seeverkehr	164
Norwegen, Spezialhandel mit	258
Notenbanken, deutsche	267
—, Diskontsätze der wichtigsten europäischen	70*
Notenpapier (ausw. H.)	209
Notenreserve, steuerfreie	270
Notensteuer, Banknoten	268
Notenumlauf, Deckung der Reichsbank	271
—, Deckung durch Metall	268
—, ungedeckter	268
Notschlachtungen	54
Nüsse (ausw. H.)	176, 178
—, Zollerträge	349
Nußknacker (ausw. H.)	219

	Seite
Oberlandesgerichtsbezirke	312
Oberrealschulen	303
Obst (ausw. H.)	176
—, Zollerträge	349
Obstbau	43
Obstbäume	43
Obstgärten	38
Obsttreber (ausw. H.)	188
Ochsen (ausw. H.)	180
Ödland	35
Öfen (ausw. H.)	214
Ofenrohre (ausw. H.)	218
Öffentliche Arbeitsnachweise	400
— Betriebe nach der Betriebszählung von 1907	*1911.* 66
— Feuerversicherung	381
Öl (ausw. H.)	186, 195, 196
Öle, fette, Zollerträge	349
—, flüchtige (ausw. H.)	196
Oleomargarin (ausw. H.)	181
Ölfrüchte, Zollerträge	349
Ölgasteer, Destillation	104
Ölkuchen, Ölkuchenmehl (ausw. H.)	188
Ölsäure, Öldraß (ausw. H.)	186
Operngläser (ausw. H.)	212
Opium (ausw. H.)	177
Orchideen (ausw. H.)	176
Organisationen und Verbände	419
— der Arbeitnehmer, internationale Übersicht	15*
Ortskrankenkassen	356
Osmium (ausw. H.)	213
Ostafrika (ausw. H.)	448
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete	459
Ostasien, Rohseidenernte	25*
Österreich-Ungarn, Spezialhandel mit	259
Ostkarolinen (ausw. H.)	454
Ostseefischerei	46
Ostseegebiet, Schiffsbestand	149
—, Seeverkehr	164
Pachtland	*1912.* 32
Packpapier (ausw. H.)	209
Palau (ausw. H.)	455
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete	463
Palladium (ausw. H.)	213
Palmkerne (ausw. H.)	174
Palmöl, Palmkernöl (ausw. H.)	186
Papier (ausw. H.)	209, 210
Papierlumpen (ausw. H.)	204
Papierwaren (ausw. H.)	210
Papierwarenherstellungsmaschinen (ausw. H.)	226
Papierwäsche (ausw. H.)	210
Pappen (ausw. H.)	209, 210
Paraffin (ausw. H.)	192
Paraffinbutter (ausw. H.)	192
Paraffinfabriken, Produktionsstatistik	105
Paranüsse (ausw. H.)	176
Paritätische Arbeitsnachweise	411
Parteistellung der Reichstagsabgeordneten	328
Patentanmeldungen	93
Patente	93
Patentterpentinöl (ausw. H.)	191
Patronen — Waffenpatronen, gefüllte — (ausw. H.)	196
Patronenhülsen (ausw. H.)	222
Pausleinwand (ausw. H.)	203
Peddig (ausw. H.)	209
Pelztierfelle (ausw. H.)	185, 206
Pelzwaren (ausw. H.)	206
Pepton (ausw. H.)	181
Perlen, echte (ausw. H.)	208
Personal der deutschen Seeschiffe	153
— der schmalspurigen Eisenbahnen	125
— der vollspurigen Eisenbahnen	121
Personenmotorwagen (ausw. H.)	229
Personenverkehr auf schmalspurigen Eisenbahnen	125
— auf vollspurigen Eisenbahnen	124
Personenwagen der vollspurigen Eisenbahnen	122
Petroleum — s. auch Erdöl.	
— (ausw. H.)	191
— (Leuchtöl), Jahreserzeugung	105
—, Zollerträge	348
Petroleumpreise	288
Petroleumraffinerien, Produktionsstatistik	105
Petroleumverbrauch	293
Pfannenstein (ausw. H.)	193
Pfeffer (ausw. H.)	178
Pfefferpreise	286
Pferde (ausw. H.)	180
—, Stückzahl	49
—, Zollerträge	348
Pferdestärken der Kraftfahrzeuge	129
Pfirsiche, getrocknet (ausw. H.)	177
Pflanzendaunen usw. (ausw. H.)	176
Pflanzenfette (ausw. H.)	186
Pflanzungen (Europäer-) in den deutschen Schutzgebieten	457
Pflastersteine (ausw. H.)	211
Pflaumenbäume	43
Pflüge (ausw. H.)	218, 225
Pharmazeutische Erzeugnisse (ausw. H.)	197
Phenol (ausw. H.)	192
Phenylalkohol (ausw. H.)	192
Phonographen (ausw. H.)	223
Phonographenplatten, -walzen (ausw. H.)	192
Phosphorgehalt der Eisenerze	*1912.* 100
Photographische Objektive usw. (ausw. H.)	212
Phthalsäure (ausw. H.)	192
Piassavafasern (ausw. H.)	178
Pigmentfarben (ausw. H.)	195

	Seite
Pinsel (ausw. H.)	207
Plänterwald	39
Platin und Waren daraus (ausw. H.)	213
Platinaerze (ausw. H.)	190
Platinen (ausw. H.)	214
Plüsch (ausw. H.)	198, 200
Pneumatische Reifen, Fabrikation	106
Polsterfedern aus Messingdraht (ausw. H.)	221
Polsterhede u. dgl. (ausw. H.)	176
Portugal, Spezialhandel mit	260
Porzellan (ausw. H.)	212
Porzellanerde (ausw. H.)	189
Porzellanwaren (ausw. H.)	212
Posamentierwaren (ausw. H.)	199
Postanstalten	118
Postanweisungen	118
Postkarten mit Bilddruck (ausw. H.)	210
Postpersonal	119
Postscheckverkehr	118
Postwesen	118
—, internationale Übersicht	36*
Pottasche (ausw. H.)	193
Preise	284
— von Getreide und Vieh, internationale Übersicht	22*
Preiselbeeren, frisch (ausw. H.)	177
Preisverzeichnisse (ausw. H.)	210
Premier jus (ausw. H.)	181
Preßkohlengewinnung	96
Privatangestellten-Verbände	420
—, Stellenlosigkeit	406
Privatbahnen	120
Privatdiskont an der Berliner Börse	272
Privatfeuerversicherung	379
Privatforsten	39
Privatviehversicherung	377
Produktionsstatistik	96
Progymnasien	304
Prorealgymnasien	305
Prozesse	313
Puddelwerke, Produktionsstatistik	100
Pumpen (ausw. H.)	224, 225, 226
Putzöl (ausw. H.)	191
Putzwaren (ausw. H.)	203
Quebrachoholz (ausw. H.)	179
Quebrachoholzauszug (ausw. H.)	197
Quecksilber (ausw. H.)	192
Quitten, frisch (ausw. H.)	176
Räder (Eisenbahn-) (ausw. H.)	216
— für Fahrräder (ausw. H.)	229
Raffinade (ausw. H.)	187
Rahm, frisch (ausw. H.)	182
Ramie und Ramieabfälle (ausw. H.)	175
Ramiegewebe (ausw. H.)	203
Rammen (ausw. H.)	224
Raps (ausw. H.)	174
Raseneisenerz, Förderung und Wert	1912. 100
Rasenmäher (ausw. H.)	226
Raspeln (ausw. H.)	217
Raumgehalt der deutschen Seeschiffe	149, 151
Realgymnasien	303
Realschulen	305
Rechenmaschinen (ausw. H.)	223
Rechtsanwälte	312
Rechtsauskunftstellen	324
Rechtsmittelinstanzen	315
Rechtsprechung	312
— der Gewerbegerichte	320
— der Kaufmannsgerichte	322
— in Invalidenversicherungssachen	323
— in Unfallversicherungssachen	322
Registertons der Seeschiffe	149
Registriervorrichtungen, elektrische (ausw. H.)	228
Reibahlen (ausw. H.)	217
Reichsanleihen, Kurse	274
Reichsausgaben	334
Reichsbank, Geschäftsverhältnisse	269
—, Metallvorräte	271
—, steuerfreie Notenreserve	270
Reichsbevölkerung nach Geburtsjahren, Familienstand und Geschlecht	8
Reichseinnahmen	334
Reichserbschaftssteuer	355
Reichsfinanzen	344
Reichshaushalt	334
—, Überschüsse und Fehlbeträge	343
Reichs-Invalidenfonds	343
Reichsmünzen, Ausprägung	267
—, Einziehung	267
Reichsschulden	343, 346
Reichsstempelabgaben	354
Reichstagswahlen	328
Reiherfedern (ausw. H.)	183
Reinigungsmaschinen, landwirtsch. (ausw. H.)	226
Reis (ausw. H.)	173, 185, 186
—, Zollerträge	348
Reisabfälle — Viehfutter — (ausw. H.)	188
Reisgrieß (ausw. H.)	186
Reispreise	286
Reisverbrauch	293
—, bei der Biergewinnung	86
Rekruten, Herkunft und Schulbildung	332
Religionsbekenntnis der Eheschließenden	23
Religionsverhältnisse der Reichsbevölkerung	11
Renten, Invalidenversicherung	368
Rentenbanken, Schuldverschreibungen	280
Rentenversicherung	375
Resorcin (ausw. H.)	192
Revidierte Betriebe, Gewerbeaufsicht	58
Richter der ordentlichen Gerichte	312

Seite

Schiffschronometer (ausw. H.) ... 230
Schiffsgattungen ... 150
Schiffsjungen, unbefahrene; Anmusterungen für die Handelsmarine ... 154
Schiffsneubauten auf deutschen und ausländischen Werften ... 153
— der Handelsmarinen, internationale Übersicht 47*
Schiffsunfälle an der deutschen Küste ... 169
— auf Binnengewässern ... 169
— deutscher Seeschiffe ... 167
Schiffsverkehr d. deutschen Binnenwasserstraßen 145
— der deutschen Seehäfen ... 156
— im Kaiser Wilhelm-Kanal ... 166
— in den deutschen Schutzgebieten ... 444
Schinüsse (ausw. H.) ... 174
Schirmgestelle (ausw. H.) ... 219
Schlachtungen, Haus- ... 50
— im Inlande ... 53
Schlachtviehbeschau ... 51
Schlachtviehpreise ... 285
Schlachtviehversicherung ... 378
Schlacken von Erzen, Schlackenwolle (ausw. H.) 190
Schlafgänger, Haushaltungen mit ... 6
Schlangenröhren (ausw. H.) ... 216
Schläuche aus Kautschuk (ausw. H.) ... 207
Schlaufen aus Eisendraht (ausw. H.) ... 218
Schlempe (ausw. H.) ... 188
Schleppschiffe, deutsche ... 149
Schleusenverkehr ... 143, 146
Schlösser (ausw. H.) ... 219
Schlüssel (ausw. H.) ... 219
Schmalspurige Eisenbahnen ... 124
Schmalz (ausw. H.) ... 181
—, Zollerträge ... 348
Schmalzpreise ... 286
Schmiermittel (ausw. H.) ... 192
Schmieröle, Jahreserzeugung ... 105
—, mineralische (ausw. H.) ... 191
—, Zollerträge ... 348
Schmuckfedern (ausw. H.) ... 204
Schmuckgegenstände (ausw. H.) ... 222
— aus Silber (ausw. H.) ... 214
— aus vergoldeten unedlen Metallen (ausw. H.) 222
Schneidwaren (ausw. H.) ... 219
Schnellpressen (ausw. H.) ... 227
Schnitzstoffe, pflanzliche, a. n. g. (ausw. H.) 208
Schokolade, -ersatzstoffe (ausw. H.) ... 188
Schrauben (ausw. H.) ... 218
Schreibhefte (ausw. H.) ... 210
Schreibmaschinen (ausw. H.) ... 223
Schrott (ausw. H.) ... 219
Schuhe (ausw. H.) ... 204, 206
Schuhwichse (ausw. H.) ... 192
Schulbildung der Rekruten ... 332
Schulden der Bundesstaaten ... 346
— des Reichs ... 343

Seite

Schuldverschreibungen der Aktiengesellschaften 278
— der deutschen Bodenkreditinstitute ... 280
—, Inhaber-, der Stadt- und Landgemeinden 276
Schulen, höhere ... 302
Schulstatistische Erhebungen ... 300
Schutzgebiete, deutsche ... 442
—, Eisenbahnverkehr der deutschen ... 444
—, Handel des deutschen Wirtschaftsgebiets mit 459
Schweden, Spezialhandel mit ... 262
Schwefel (ausw. H.) ... 193
Schwefelerze, Förderung ... 98
Schwefelerzgruben ... 98
Schwefelkies (ausw. H.) ... 190
—, Förderung ... 98
Schwefelsäure, Schwefelsäureanhydrid (ausw. H.) ... 193
Schwefelsäurebetriebe ... 83, 103
Schweine, Viehzählung ... 49
— (ausw. H.) ... 180
Schweine und Spanferkel, Zollerträge ... 349
Schweinefleisch (ausw. H.) ... 181
Schweineschinken (ausw. H.) ... 181
Schweineschmalz (ausw. H.) ... 181
Schweißeisenbetriebe ... 84
Schweißeisenerzeugnisse ... 84
Schweißeisen- (Puddel-) Werke, Produktionsstatistik ... 100
Schweißstahlerzeugnisse ... 84
Schweiz, Spezialhandel mit der ... 263
Schwerbenzin (ausw. H.) ... 191
Seefischerei, deutsche ... 45
Seefischereifahrzeuge, Unfälle deutscher ... 167
Seeleichter, deutsche ... 149
—, Unfälle deutscher ... 167
Seemännisches Personal der deutschen Seeschiffe 153
Seereisen deutscher Schiffe ... 166
Seesalz (ausw. H.) ... 193
Seeschiffe (ausw. H.) ... 229
—, Bestand deutscher (Kauffahrteischiffe) ... 149
—, verloren gegangene deutsche ... 168
—, Unfälle deutscher ... 167
Seeschiffsbesatzung ... 149
Seetiere, Fischerei ... 45
Seeverkehr des deutschen Nordseegebiets ... 149
— des deutschen Ostseegebiets ... 149
— in den bedeutenderen deutschen Häfen ... 165
— in den deutschen Häfen ... 155
— in den deutschen Häfen nach Flaggen ... 163
— wichtigerer Häfen, internationale Übersicht 50*
— wichtigerer Länder, internationale Übersicht 48*
Segelschiffe, deutsche ... 149
—, internationale Übersicht ... 47*
Seide (ausw. H.) ... 197
Seidenlumpen (ausw. H.) ... 204
Seidenspinnereien und -zwirnereien, Produktionsstatistik ... 112

	Seite
Ricinusöl (ausw. H.)	186
Riechstoffe, künstliche (ausw. H.)	196
Riemenspanner (ausw. H.)	218
Riemenverbinder (ausw. H.)	218
Rindfleisch (ausw. H.)	181
Rindshäute (ausw. H.)	184
Rind- und Schafvieh, Zollerträge	348
Rindvieh	49
Ringäpfel, getrocknet (ausw. H.)	177
Roggen (ausw H)	172
—, Ernteertrag	41
—, Erntefläche	40
Roggenmehl (ausw. H)	185
Roggenmehlpreise	285
Roggenpreise	284
Roggenverbrauch	289
Rohbenzin (ausw H)	191
Roheisen (ausw. H.)	214
—, Zollerträge	349
Roheisenerzeugung	82
Roheisengewinnung, internationale Übersicht	31*
Roheisenpreise	287
Roheisenverbrauch	292
Roherzförderung (Eisen), Produktionsstatistik	97
Rohjutepreise	287
Rohkalisalzbetriebe	99
Rohr (ausw. H.)	209
Röhren, Röhrenformstücke (ausw. H.)	214, 216, 222
Rohrschneider (ausw. H.)	217
Rohrzuckererzeugung, internationale Übersicht	23*
Rohschienen (ausw. H.)	214
Rohseide (ausw. H.)	197
—, Welternte	25*
Rohseidepreise	287
Rohstoffe für Industriezwecke, Ein- u. Ausfuhr	171
Rohstoffverbrauch in Brennereien	87
Rohtabakpreise	286
Rohzuckergewinnung	92
Rohzuckerpreise	285
Rosen (ausw. H.)	176
Rosinen (ausw. H.)	177
Rosmarinöl (ausw. H.)	196
Roßhäute, rohe (ausw. H.)	184
Rotang (ausw. H.)	209
Rübenverarbeitung zur Zuckergewinnung	91
Rübenzucker (ausw. H.)	186, 187
Rübenzuckererzeugung, internationale Übersicht	23*
Rübenzuckerfabriken	92
Rübenzuckergewinnung	92
Rüböl, Preise	286
Rübsen (ausw. H.)	174
Rückversicherung	380
Rückzahlungen der Sparkassen	282
Rum (ausw. H.)	187
Rumänien, Spezialhandel mit	260
Rußland, Spezialhandel mit	261

	Seite
Saat (ausw. H.)	174
Sägeblätter (ausw. H.)	217
Saiten (ausw. H.)	230
Salicylsäure (ausw. H.)	194
Salinen, Produktionsstatistik	99
Salpeter (ausw. H.)	193
Salz (ausw. H.)	193
—, Steuer- und Zolleinnahmen	353
Salzbergbau, Löhne	78
Salzbergbaubetriebe	99
Salzgewinnung aus Lösungen	81
Salzsole (ausw. H)	193
Salzverbrauch	291
Salzverwendung, abgabenfreie	353
Salzwasserfische (ausw. H.)	181
Sämaschinen (ausw. H.)	226
Sammet (ausw. H.)	198, 200
Samoa (ausw. H.)	455
Samoa-Inseln, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete	464
Santonin (ausw. H.)	194
Sardellen (ausw. H.)	181
Sattlerwaren (ausw. H.)	204, 206
Säuglingssterblichkeit	32
—, eheliche	32
—, internationale Übersicht	12*
—, uneheliche	32
Säuren (ausw. H.)	194
Schädigende Ereignisse beim Verkehre mit Kraftfahrzeugen	133
Schafe, Viehzählung	49
Schaffelle (ausw. H.)	184, 205
Schafschweißasche (ausw. H.)	193
Schäfte zu Handfeuerwaffen (ausw. H.)	229
Schaltiere, Seefischerei	45
Schaufeln (ausw. H.)	217
Schaumwein (ausw. H.)	187
—, Steuer- und Zolleinnahme	351
Schaumweingewinnung	89
Scheibenäpfel, getrocknet (ausw. H.)	177
Scheideanstalten, Gold- und Silber-	102
Scheidemünzen der Reichsbank	271
Schellack (ausw. H.)	179
Schenkungssteuer	355
Scheren (ausw. H.)	218
Schibutter (ausw. H.)	186
Schichtlöhne in Bergwerken	78
Schieferschwelereien	96
Schieferteer, Destillation	105
Schießpulver, Schießbedarf (ausw. H.)	196
Schiffbau, deutscher	153
—, internationale Übersichten	47*
Schiffe, ausländische in deutschen Häfen	163
— (ausw. H.)	229
— (Kriegs-)	330
—, Seereisen deutscher	166
—, Zahl der Binnen-	136

Seite

Seidenwaren (ausw. H.) ... 198, 199
—, Zollerträge ... 349
Seidenwebereien, Produktionsstatistik ... 113
Seidenzwirn (ausw. H.) ... 198
Seide (Roh-), Preise ... 287
Seifen, Seifenpulver (ausw. H.) ... 192
Seilfabriken, Produktionsstatistik ... 111
Selbstmorde ... 27
Sennesblätter (ausw. H.) ... 178
Sensen (ausw. H.) ... 217
Serbien, Spezialhandel mit ... 264
Sesam (ausw. H.) ... 174
Sesamöl (ausw. H.) ... 186
Sicheln (ausw. H.) ... 217
Scherungsapparate, elektrische (ausw. H.) ... 228
Siedesalz (ausw. H.) ... 193
Signalapparate, elektrische (ausw. H.) ... 228
Silber (ausw. H.) ... 171, 213
Silbererze (ausw. H.) ... 190
—, Förderung nach Wirtschaftsgebieten *1912.* *104*
Silbererzförderung ... 81
Silbererzgruben ... 97
Silbergeflechte (ausw. H.) ... 214
Silbergehalt der Erze ... *1912.* *106*
Silbergewebe (ausw. H.) ... 214
Silbergewinnung ... 82
—, internationale Übersicht ... 34*
Silberhütten, Produktionsstatistik ... 102
Silbermünzen (ausw. H.) ... 213
—, Prägung ... 267
Silberpreise ... 287
Silberscheideanstalten, Produktionsstatistik ... 102
Silber- und Golderzförderung ... 81
Silberwaren (ausw. H.) ... 213
Sisalhanf (ausw. H.) ... 176
Socken, baumwollene (ausw. H.) ... 202
Soda, kalzinierte (ausw. H.) ... 193
Sohlleder (ausw. H.) ... 205
Sojabohnen (ausw. H.) ... 174
Solbäder, nicht mit Salinen verbunden ... 99
Sommergerste, Ernteertrag ... 41
—, Erntеflächen ... 40
Sonnenblumensamen (ausw. H.) ... 174
Spanferkel, Zollerträge ... 349
Spanien, Spezialhandel mit ... 265
Spanisches Rohr (ausw. H.) ... 209
Sparkassen ... 282
Spateisenstein, Förderung und Wert . *1912.* *100*
Speisebohnen (ausw. H.) ... 173
Speiseöle, Zollerträge ... 349
Spelz, Ernteertrag ... 41
—, Erntеflächen ... 40
Spencemetall (ausw. H.) ... 193
Spezialhandel ... 171, 172
—, Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer ... 241, 242
—, Anteil der wichtigsten Waren ... 235, 236

Seite

Spezialhandel der wichtigeren Länder der Erde ... 60*
— der wichtigeren Waren (nach dem Zolltarife geordnet) ... 172
— des deutschen Wirtschaftsgebiets mit den deutschen Schutzgebieten ... 459
— mit den hauptsächlichsten Bezugs- und Absatzgebieten ... 243
— nach Erdteilen und Ländern ... 237
Spiegelglas (ausw. H.) ... 212
Spielkartenstempel ... 354
Spielzeug (ausw. H.) ... 230
Spinnereien, Produktionsstatistik ... 107, 112
Spinnmaschinen (ausw. H.) ... 225
Spiritus (Kartoffel-) preise ... 285
Spitzen, Spitzenstoffe (ausw. H.) ... 199, 203
Sprechmaschinen (ausw. H.) ... 223
Sprechmaschinenplatten, -walzen (ausw. H.) ... 192
Sprengpulver (ausw. H.) ... 196
Spreu (ausw. H.) ... 175
Sprungfedern aus Draht (ausw. H.) ... 218
Staatsangehörigkeit der Ausländer ... 12
Staatsanleihen, Kurse, internationale Übersicht 74*
Staatsanteilsforsten ... 39
Staatsbahnen ... 120
Staatsforstbetriebe ... *1911.* *43*
Staatsforsten ... 39
Staatsschulden ... 346
Stabeisen (ausw. H.) ... 214
Stachelbeeren, frisch (ausw. H.) ... 177
Stacheldraht (ausw. H.) ... 218
Städte mit mehr als 10 000 Einwohnern ... 14
Stahlgießereien, Produktionsstatistik ... 100
Stalldünger (ausw. H.) ... 185
Stanniol (ausw. H.) ... 220
Stärkefabriken, Produktionsstatistik ... 114
Stärkegummi (ausw. H.) ... 186
Stärkezuckerfabriken ... 92
Stärkezuckergewinnung ... 92
Stearinteer (ausw. H.) ... 182
Stecknadeln (ausw. H.) ... 219
Steine (ausw. H.) ... 211
—, feuerfeste (ausw. H.) ... 211
Steingutwaren (ausw. H.) ... 211
Steinkohlen (ausw. H.) ... 191
Steinkohlenabsatz nach Wirtschaftsgebieten *1912.* *88*
Steinkohlenbergbau, Löhne ... 78
Steinkohlenbergbaubetriebe ... 96
Steinkohlenförderung ... 80
— nach Wirtschaftsgebieten ... *1912.* *88*
Steinkohlenpech (ausw. H.) ... 191
Steinkohlenpreise ... 288
Steinkohlenpreßkohlen (ausw. H.) ... 191
Steinkohlenteer (ausw. H.) ... 191
—, Destillation ... 107
Steinkohlenteeröle (ausw. H.) ... 192
Steinkohlenverbrauch ... 292

	Seite
Steinmetzarbeiten (ausw. H.)	211
Steinpreßkohlenerzeugung	96
Steinsalz, Steinsalzwaren (ausw. H.)	193
Steinsalzförderung	80, 99
Steinwaren (ausw. H.)	211
Stellenlosigkeit in Angestellten-Verbänden	406
— in den Bureaubeamtenverbänden	406
— in den kaufmännischen Verbänden	406
— in den technischen Verbänden	406
Stellenvermittlung der deutschen Arbeitsnachweise	408
— der kaufmännischen Vereine	412
— der Vereine technischer Angestellter	413
Stempelsteuern	354
Sterbefälle in Deutschland	20
—, internationale Übersicht	6*
Sterbenswahrscheinlichkeit	30
Sterbetafel	30
Stereoskope (ausw. H.)	212
Sterrometall (ausw. H.)	221
Steuerfreie Notenreserve der Reichsbank	270
Steuern in den Schutzgebieten	447
Stickereien (ausw. H.)	199, 203
Stickgarnspinnerei, Produktionsstatistik	112
Stickmaschinen (ausw. H.)	225
Stickmaschinennadeln (ausw. H.)	219
Stiefeleisen (ausw. H.)	218
Stiere (ausw. H.)	180
Stiftungsforsten	39
Stoffwebereien, Produktionsstatistik	113
Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen	315
— in erster Instanz	314
Strandungen deutscher Seeschiffe	167
Straßenbahnen	126
Straußfedern (ausw. H.)	183
Streichgarn (ausw. H.)	200
Streichgarnspinnereien, Produktionsstatistik	113
Streichgarnzwirnereien, Produktionsstatistik	113
Streiks	74
Strickmaschinen (ausw. H.)	224
Strickmaschinennadeln (ausw. H.)	219
Stricknadeln (ausw. H.)	219
Striegel (ausw. H.)	218
Strohbänder (ausw. H.)	207
Strohmesser, geschmiedet (ausw. H.)	217
Strohstoff (ausw. H.)	209
Strontian (ausw. H.)	189
Strümpfe, baumwollene (ausw. H.)	202
Studierende an deutschen Hochschulen	294
— der Bergakademien	298
— der Forstakademien	298
— der Handelshochschulen	298
— der Hochschulen für bildende Künste	299
— der Hochschulen für Musik	299
— der Landwirtschaftlichen Hochschulen	298
— der Technischen Hochschulen	296
Studierende der Tierärztlichen Hochschulen	298
— der Universitäten	294
Stuhlrohr (ausw. H.)	178, 209
Sturmschädenversicherung	379
Südfrüchte (ausw. H.)	177
—, Zollerträge	348
Südfrüchteverbrauch	293
Südwestafrika (ausw. H.)	452
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete	460
Superphosphate (ausw. H.)	196
Suppentafeln (ausw. H.)	181
Süßwasserfische (ausw. H.)	181
Syenitblöcke (ausw. H.)	190
Tabak (Roh-), Preise	286
—, Steuer- und Zolleinnahme	351
Tabakbau	44
Tabakblätter, Ertrag	44
—, Zollerträge	348
—, unbearbeitet (ausw. H.)	176
Tabakernte im deutschen Zollgebiete	44
Tabakerzeugnisse, Zollerträge	348
Tabakpflanzer, Zahl	44
Tabakpflanzungen, Flächeninhalt	44
Tabakverbrauch	290
Tafelgeräte aus Silber (ausw. H.)	213
Tafelgeschirr (ausw. H.)	211
Talg (ausw. H.)	182
—, pflanzlicher (ausw. H.)	186
Tamarinden (ausw. H.)	178
Tapeten, Tapetenborten aus Papier (ausw. H.)	210
Tarifgemeinschaften	66
Taschenuhren (ausw. H.)	230
Taufabriken, Produktionsstatistik	111
Technikerverbände	420
Technische Angestellte, Stellenvermittlung	413
Technische Hochschulen	296
Technische Verbände, Stellenlosigkeit	406
Tee (ausw. H.)	178
—, Zollerträge	349
Teepreise	286
Teerdestillation	104
Teerfarbstoffe (ausw. H.)	194
Teerstoffe (ausw. H.)	192
Teeverbrauch	293
Telegramme	118
Telegraphen, internationale Übersicht	38*
Telegraphenkabel (ausw. H.)	228
Telegraphenpersonal	119
Telegraphenstangen aus Holz (ausw. H.)	178
Telegraphenwerke, elektrische (ausw. H.)	228
Telegraphie	118
—, drahtlose, auf deutschen Seeschiffen	152
—, —, öffentliche Stationen im In- und Ausland, internationale Übersichten	40*
Telephoneinrichtungen, internationale Übersicht	37*

	Seite
Telephonwesen	118
Temperatur	438
Tenderlokomotiven (ausw. H.)	223
Terpentinharz (ausw. H.)	179
Terpentinöl (ausw. H.)	195
Textilindustrie, Produktionsstatistik	113
Thermometer (ausw. H.)	212
Thomasphosphatmehl (ausw. H.)	196
Thomasroheisen	82
Thomasschlacken, gemahlene (ausw. H.)	196
Tierärztliche Hochschulen	298
Tierblut (ausw. H.)	185
Tierfallen (ausw. H.)	218
Tischzeug (ausw. H.)	203
Todesfälle bei Eisenbahnunfällen	125
— beim Verkehr mit Kraftfahrzeugen	134
— bei Schiffsunfällen an der deutschen Küste	169
— bei Schiffsunfällen deutscher Seeschiffe	168
— durch Automobilunfälle	134
Todesursachen im Reich und den Bundesstaaten	428
— in deutschen Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern	432
—, wichtige, in einigen Staaten und Städtegruppen Europas	8*
—, —, in europäischen Großstädten	10*
Togo (ausw. H.)	451
—, Spezialhandel mit dem deutschen Wirtschaftsgebiete	462
Toilettesachen aus vergoldeten unedlen Metallen (ausw. H.)	222
Toluidin (ausw. H.)	192
Toluol (ausw. H.)	192
Tombak (ausw. H.)	221
Tombakwaren (ausw. H.)	222
Ton (ausw. H.)	189
Ton- und Glaswaren, Zollerträge	349
Tonerde, -alaun (ausw. H.)	193
Tonwaren (ausw. H.)	211
Tonwerkzeuge (ausw. H.)	230
Torfschwelereien, Produktionsstatistik	96
Torfteer, Destillation	105
Torfwolle u. dgl. (ausw. H.)	176
Totgeborene	21
—, internationale Übersicht	6*
Träger (ausw. H.)	214
Tragfähigkeit der Binnenschiffe	136
Tran (ausw. H.)	182
Transformatoren (ausw. H.)	227
Treber (ausw. H.)	188
Treibriemen (ausw. H.)	203
— aus Leder (ausw. H.)	206
Treibriemenbahnen aus Leder (ausw. H.)	206
Treppen (ausw. H.)	208
Trikotwaren, wollene (ausw. H.)	200
Tripel (ausw. H.)	189
Tripolith (ausw. H.)	189
Trocknungsanstalten, Kartoffel-, Produktionsstatistik	114
Tsingtau (ausw. H.)	456
Tuchleisten (ausw. H.)	204
Tüll (ausw. H.)	201
Tüllspitzen (ausw. H.)	203
Türen (ausw. H.)	208
Türgriffe, Türketten (ausw. H.)	219
Turikol (ausw. H.)	188
Überseeische Auswanderung	33
— aus europäischen Ländern	7*
Überweisungen an die deutschen Bundesstaaten	342
Uhren (ausw. H.)	230
Umformer (ausw. H.)	227
Umlauf von Banknoten	267
Umschlagstellen an deutschen Binnenwasserstraßen	140
Umschlagverkehr von Massengütern auf deutschen Binnenwasserstraßen	140
Unabhängige (Arbeiter-) Vereine	424
Unehelich Geborene	21
Unfälle beim Betriebe der Eisenbahnen	125
— beim Verkehre mit Kraftfahrzeugen	134
— deutscher Seeschiffe	167
— mit Kraftfahrzeugen im Verhältnis zur Zahl der Fahrzeuge	135
Unfallhäufigkeit nach der Gewerbe-Unfallstatistik 1907	361
Unfall- und Haftpflichtversicherung	376
Unfallversicherung	359
Unfallversicherungssachen, Rechtsprechung	322
Universitäten	294
Unterhaltungskosten der vollspurigen Eisenbahnen	122
Unterkleider (ausw. H.)	200, 202
Unternehmungsform d. Gewerbebetriebe. *1911.*	*64*
Unterrichtsanstalten für bildende Künste	299
— für Musik	299
Unterrichtswesen	294
Unterseekabel, internationale Übersicht	38*
Urkundenprozesse	313
Vanille (ausw. H.)	178
Vanillin (ausw. H.)	196
Vaselinerzeugung, Produktionsstatistik	105
Vaterländische Arbeitervereine *1911.*	*464*
Veilchen (ausw. H.)	176
Velvet (ausw. H.)	201
Ventilationsmaschinen (ausw. H.)	226
Ventilatoren (ausw. H.)	219, 226
Verbände	419
— von Privatangestellten	420
Verbrauch der wichtigsten Getreidearten und der Kartoffeln	289
Verbrauch von einigen im Ausland erzeugten Waren	293
Verbrauchsberechnungen	289
Verbrechen gegen Reichsgesetze	317

	Seite
Verbrennungsmotoren (ausw. H.) 223,	224
Veredelungsverkehr, hauptsächlichste Waren .	231
—, Mengen und Werte	231
Vereine technischer Angestellter, Stellenvermittlung	413
Vereine, unabhängige, Arbeiterorganisation.	424
Vereinigte Staaten von Amerika, Spezialhandel mit	265
Vergehen gegen Reichsgesetze	317
Verkehr	118
— auf den schmalspurigen Eisenbahnen	125
— auf den vollspurigen Eisenbahnen	123
— im Kaiser-Wilhelm-Kanal, Schiffsverkehr und erhobene Gebühren	166
— s. auch Seeverkehr	
— s. auch Wasserstraßen	
Verkehrswesen	118
Vermittlungstätigkeit der wichtigsten Arbeitgeber-Arbeitsnachweise	416
— öffentlicher allgemeiner Arbeitsnachweise.	400
Vermögensbestand der Versicherungsanstalten	371
Versicherung gegen Einbruchsdiebstahl	379
— gegen Sturmschäden	379
— gegen Wasserschäden	379
—, landwirtschaftliche	378
Versicherungsanstalten, Ausgaben	370
—, Einnahmen und Vermögensbestand	371
—, Invalidenversicherung	368
Versicherungsanstalten, Lebens- und Kapitalversicherung	374
Versicherungswesen	356
Vertragslohn, niedrigster, der Tarifgemeinschaften	68
Verunglückte Personen bei Eisenbahnunfällen	125
Verurteilte Personen	317
Verurteilungen, Heer u. Marine	316
— von Zivilpersonen	317
Verwaltungskosten der Invalidenversicherung	373
— der Unfallversicherung	373
Verwendungszweck der Kraftfahrzeuge	130
Veterinärwesen	434
Vieh (ausw. H.)	180
—, Ein- und Ausfuhr	171
— (Schlacht-), Preise	285
—, Zollerträge	350
Viehfutter (ausw. H.)	188
Viehpreise, internationale Übersicht	22*
Viehseuchen	434
Viehstand	49
— der landwirtschaftlichen Betriebe.. *1911.*	*32*
—, internationale Übersicht	21*
Viehtransporte auf Eisenbahnen	128
Viehversicherung, private	377
Viehzählung	49
Viehzählungen in Deutsch Südwestafrika ...	443
Vigognespinnereien, Produktionsstatistik	108
Vögel (ausw. H.)	181
Vogelbälge (ausw. H.)	204
Volksschulen	300
—, gehobene	301
Volkszählung, Ausländer	12
— 1910	1
—, —, Vergleich mit früheren Ergebnissen	3
Vollmatrosen, Anmusterungen für die Handelsmarine	154
Vollspurige Eisenbahnen	120
Vorschulen in Verbindung mit höheren Lehranstalten	307
Waben, natürliche, ohne Honig (ausw. H.)	182
Wacholderöl (ausw. H.)	196
Wachs, Wachsstumpfen (ausw. H.)	192
Wachstum der Bevölkerung	2
Wachswaren (ausw. H.)	192
Waffen, blanke (ausw. H.)	219
Wagen, selbsttätige (ausw. H.)	223
Wahlberechtigte Personen	328
Wahlbeteiligung	328
Wahlen (Reichstags-)	328
Waisen am 12. Juni 1907 nach ihrem Alter *1911.*	*17*
Waldungen	39
Walnüsse (ausw. H.)	176
Walzwerke, Produktionsstatistik	101
Wanderarbeiter, Arbeiterlegitimationskarten für ausländische	415
—, Vermittlung industrieller ..... *1912.*	*411*
—, — landwirtschaftlicher	414
Wanderarbeitsstätten, Arbeitsnachweise	408
Wanderungs-Verlust, Gewinn	22
Wanderziele deutscher Auswanderer	33
Waren, wichtigere des auswärtigen Handels, internationale Übersicht	68*
—, — des Spezialhandels	172
Warengattung, der auf Eisenbahnen beförderten Güter	127
Warenzeichen	93
Waschmaschinen (ausw. H.)	226
Wassergasteer, Destillation	104
Wasserhaltungsmaschinen (ausw. H.)	226
Wasserkraftmaschinen (ausw. H.)	223
Wasserschädenversicherung	379
Wasserstoffsuperoxyd (ausw. H)	193
Wasserstraßen, deutsche Binnen-, Grenzverkehr 144,	148
—, — —, Güterverkehr	137
—, — —, Hafenverkehr 142,	145
—, — —, Schleusenverkehr 143,	146
Webereien, Produktionsstatistik	113
Webstühle (ausw. H.)	225
Wechselkurse	273
— im Ausland	70*
Wechselprozesse	313
Wechselstempelsteuer	354
Wechselverkehr der Reichsbank	271
Weichkautschukteig (ausw. H.)	206
Weiden und Hutungen	35

	Seite
Wein (ausw. H.)	187
—, Zollerträge	348
Weinbau	43
Weinbaubetriebe *1911.*	*41*
Weinbaugebiete	43
Weinbeeren, frisch (ausw. H.)	176
—, —, Zollerträge	349
Weinberge	35
Weingeist, Weingeistmischungen (ausw. H.)	187
Weinmaische (ausw. H.)	176
Weinmosternte	43
Weinsäure, Weinsteinsäure (ausw. H.)	193
Weinstein (ausw. H.)	194
Weintrauben (ausw. H.)	176
Weißblech aus Flußeisen	85
— (ausw. H.)	215
Weizen (ausw. H.)	173
—, Ernteertrag	41
—, Ernteflächen	40
Weizenmehl (ausw. H.)	185
Weizenmehlpreise	285
Weizenpreise	284
Weizenstärkefabriken, Produktionsstatistik	114
Weizenverbrauch	289
Weltbaumwollernte	24*
Weltbaumwollverbrauch	24*
Welternte von Kakaobohnen	26*
Weltrohseidenernte	25*
Weltverbrauch von Kakao	26*
Werften, Neubauten von Schiffen	153
Werkvereine *1911.*	*465*
Werkzeuge (ausw. H.)	218
Werkzeugstiele (ausw. H.)	208
Wert des Gesamteigenhandels	171
— des Spezialhandels	171
Wertpapiere, Zulassung zum Börsenhandel	274
Westkarolinen (ausw. H.)	455
Wicken (ausw. H.)	174
Wiesen	35
Wiesenheu, Ernteertrag	41
—, Ernteflächen	40
Winterspelz, Ernteertrag	41
—, Ernteflächen	40
Wirkmaschinen (ausw. H.)	225
Wirkmaschinennadeln (ausw. H.)	219
Wirkwaren (ausw. H.)	198, 200, 202
Wirtschaftsfriedliche Arbeiterverbände	425
Wirtschaftsgenossenschaften	397
Wirtschaftsgesellschaften	382
Wismut, Produktionsstatistik	104
Wismuterze, Förderung	98
Witwen am 12. Juni 1907 nach ihrem Alter *1911.*	*14*
Wohnungen, Bestand	115
—, leerstehende	116
Wohnungsmarkt	115
Wolfram (ausw. H.)	221
—, Produktionsstatistik	104
Wolframerze (ausw. H.)	190
—, Förderung	98
Wolle (ausw. H.)	182, 183
Wollenabfälle (ausw. H.)	199
Wollengarn (ausw. H.)	199, 200
—, Zollerträge	349
Wollenwaren (ausw. H.)	200
—, Zollerträge	348
Wollgewebe (ausw. H.)	200
Wollkämmerei, Produktionsstatistik	109
Woll- (Kunst-)fabriken, Produktionsstatistik	114
Wollpreise	287
Wollumpen (ausw. H.)	204
Wollwäscherei, Produktionsstatistik	108
Wurzelfasern (ausw. H.)	178
Zählvorrichtungen, elektrische (ausw. H.)	228
Zahnwasser (aus. H.)	196
Zangen (ausw. H.)	218
Zedernholz (ausw. H.)	179
Zellhorn, Zellhornwaren (ausw. H.)	208
Zellstoff (ausw. H.)	179, 209
Zement (ausw. H.)	189
Zementwerke, Produktionsstatistik	107
Zentralnotenbanken, Stand der wichtigsten europäischen	74*
Zichorien (Zichorienwurzeln) (ausw. H.)	175
Ziegen, Stückzahl	49
Ziegenfelle (ausw. H.)	184, 205
Ziehharmonikas (ausw. H.)	230
Ziergefäße aus Porzellan (ausw. H.)	212
Ziermuster	93
Zigaretten, Zigarren (ausw. H.)	189
Zigarettenfabriken	90
Zigarettenhüllenfabriken	90
Zigarettensteuer	352
Zigarettensteuerpflichtige Erzeugnisse	90
Zigarettentabakfabriken	90
Zink, Bruchzink (ausw. H.)	220
Zinkerze (ausw. H.)	190
—, Förderung nach Wirtschaftsgebieten *1912.*	*104*
Zinkerzförderung	80
Zinkerzgewinnung, internationale Übersicht	30*
Zinkerzgruben, Produktionsstatistik	97
Zinkgewinnung	82
—, internationale Übersicht	32*
Zinkhütten, Produktionsstatistik	103
Zinkoxyd (ausw. H.)	195
Zinkpreise	288
Zinksulfidweiß (ausw. H.)	195
Zinkverbrauch	292
Zinkwaren, feine (ausw. H.)	220
Zinkweiß, Zinkgrau (ausw. H.)	195
Zinn, Bruchzinn (ausw. H.)	220

	Seite
Zinnerze (ausw. H.)	190
—, Förderung	98
Zinnfolie (ausw. H.)	220
Zinnhütten, Produktionsstatistik	103
Zinnpreise	288
Zinnsalze (ausw. H.)	194
Zinnstein (ausw. H.)	190
Zinnwaren (ausw. H.)	220
Zinsfuß (Bank-), für Wechsel	284
— (Markt-), an der Berliner Börse	284
— der steuerfreien Notenreserve der Reichsbank	270
Zitronen (ausw. H.)	177
Zivilprozesse	313
Zivilsachen in den Rechtsmittelinstanzen	315
— in erster Instanz	313
Zollerträge einzelner wichtiger Waren	348
— für das Zollgebiet	347
— im Verhältnisse zum Werte der Waren	350
— seit 1834	347
Zollgebiet, Bevölkerung	2
Zucker (ausw. H.)	186, 187
—, Steuer- und Zolleinnahmen	353
Zuckererzeugung in den hauptsächlich beteiligten Ländern	23*
Zuckerfabriken	91
Zuckergewinnung	91
Zuckerindustriemaschinen (ausw. H.)	226
Zuckerpreise	285
Zuckerrohr (ausw. H.)	209
Zuckerrüben (ausw. H.)	175
Zuckerrübensamen (ausw. H.)	174
Zuckerrübenschnitzel (ausw. H.)	188
Zuckerrübenverarbeitung	91
Zuckerverbrauch	291
— bei der Biergewinnung	86
Zulassung von Wertpapieren zum Handel bei den deutschen Börsen	274
Zündwaren (ausw. H.)	196
—, Herstellung und Besteuerung	353
Zwangsversteigerungen der von Hypothekenbanken beliehenen Grundstücke	275
Zwetschgen, frisch, getrocknet (ausw. H.)	177
Zwetschgenbäume	43
Zwetschgenwasser (ausw. H.)	187
Zwillingsgeburten	23
Zwirnereien, Produktionsstatistik	107
Zwischenverkehr beim Seeverkehre nach und von deutschen Hafenplätzen	160

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.
619. 13. C.

Der auswärtige Handel des deutschen Wirtschaftsgebiets in den Jahren 1889 bis 1912

(Vor dem 1. März 1906 des deutschen Zollgebiets.)

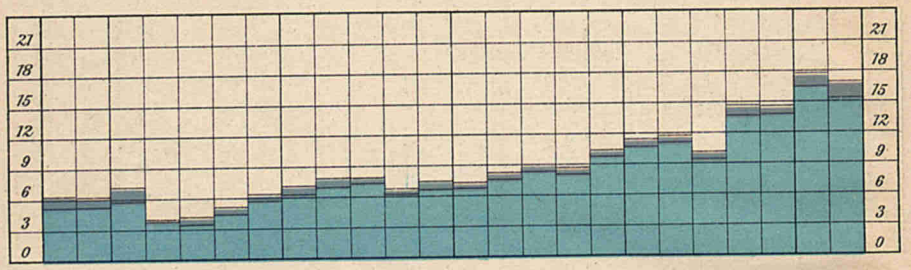
Jahr | 1889 | 90 | 91 | 92 | 93 | 94 | 95 | 96 | 97 | 98 | 99 | 1900 | 01 | 02 | 03 | 04 | 05 | 06 | 07 | 08 | 09 | 1910 | 11 | 12 | Jahr

100 Mill. M.

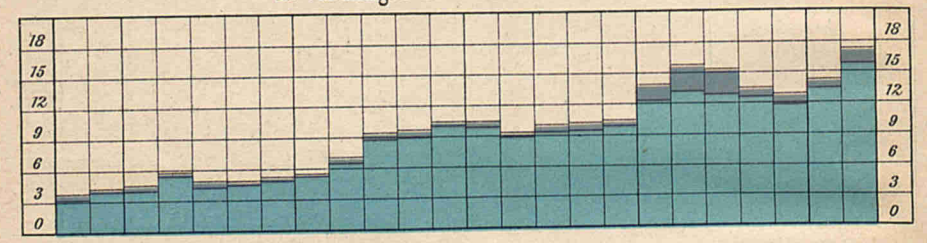
II. Mit den 5 wichtigsten fremden Ländern — Einfuhr

100 Mill. M.

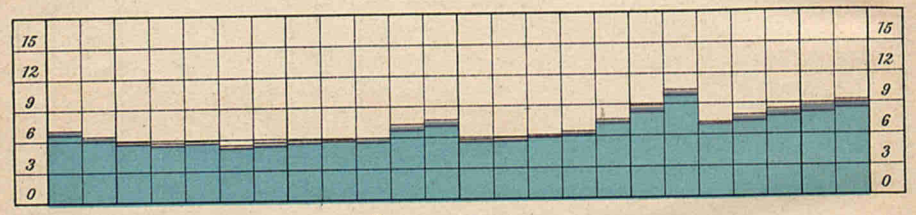
1. Rußland [1])



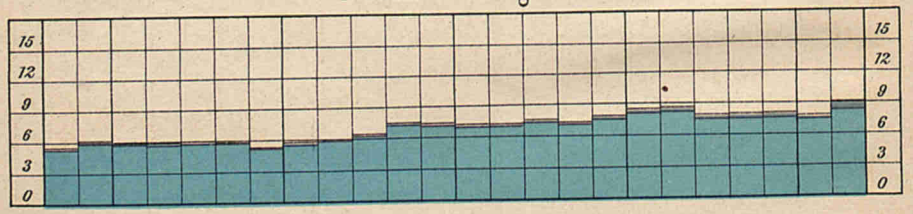
2. Vereinigte Staaten von Amerika



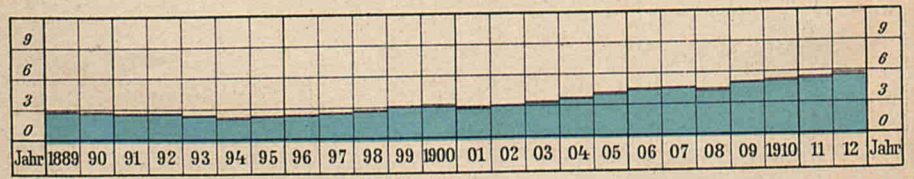
3. Großbritannien



4. Österreich-Ungarn



5. Frankreich [2])



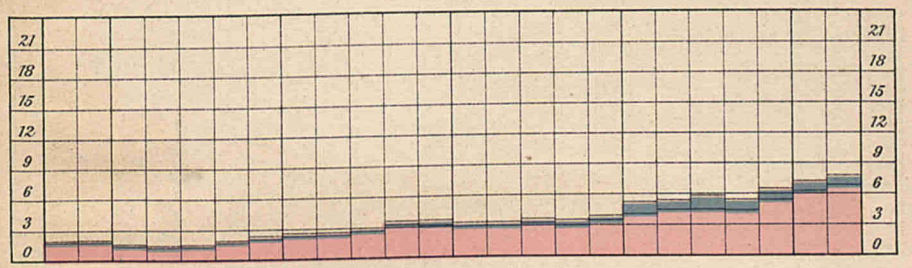
Jahr | 1889 | 90 | 91 | 92 | 93 | 94 | 95 | 96 | 97 | 98 | 99 | 1900 | 01 | 02 | 03 | 04 | 05 | 06 | 07 | 08 | 09 | 1910 | 11 | 12 | Jahr

100 Mill. M.

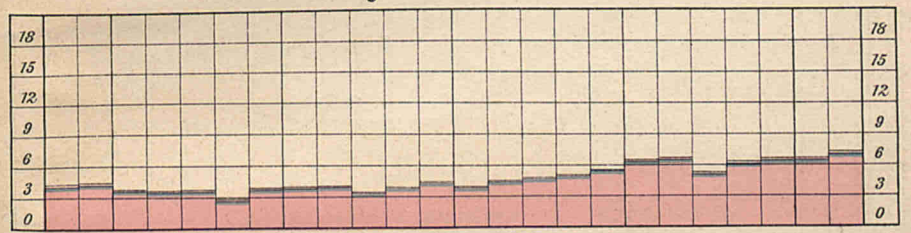
II. Mit den 5 wichtigsten fremden Ländern — Ausfuhr

100 Mill. M.

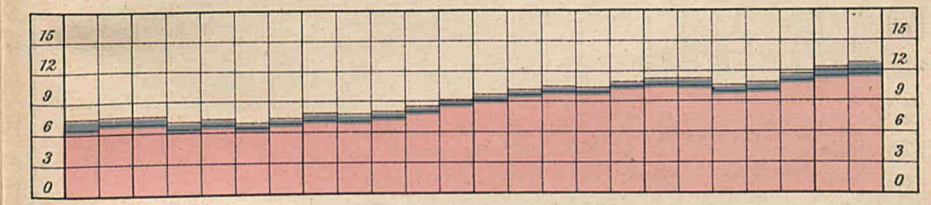
1. Rußland [1])



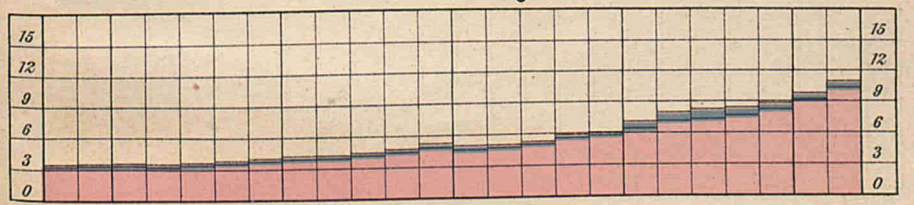
2. Vereinigte Staaten von Amerika



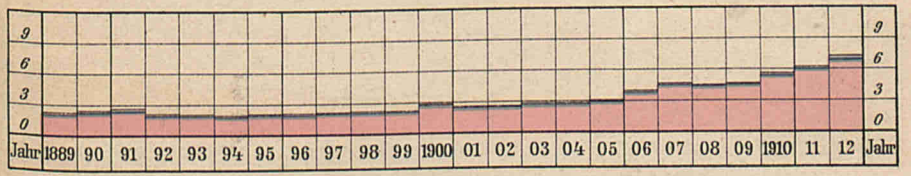
3. Großbritannien



4. Österreich-Ungarn



5. Frankreich [2])



Die mit Farbe bedeckte Fläche stellt im Ganzen den Gesamteigenhandel, ohne den violett gefärbten Teil den Spezialhandel dar: 1,5 mm Höhe = 100 Millionen Mark.

[1]) *Vor 1897 auch mit Finland.* [2]) *Vor 1897 auch mit Algerien und Tunis.*

Bearbeitet im Kaiserlichen Statistischen Amte

Berliner Lithographisches Institut. Berlin W. 35.

Der auswärtige Handel des deutschen Wirtschaftsgebiets in den Jahren 1889 bis 1912

(Vor dem 1. März 1906 des deutschen Zollgebiets)

Es umfassen seit 1. März 1906:

1. Der Gesamteigenhandel

die gesamte Ein- und Ausfuhr mit Ausnahme der unmittelbaren Durchfuhr.

2. Der Spezialhandel

die Einfuhr	die Ausfuhr
in den freien Verkehr aus dem Ausland, von Zollausschlüssen, von Freibezirken, Niederlagen, Konten usw., zur Veredelung (einschl. der Be- oder Verarbeitung im Freihafen Hamburg) auf inländische Rechnung, ferner die Einfuhr in die Zollausschlüsse zum Verbrauche, die Verbringung von Schiffsbedarf an ausländischen Waren auf ausgehende deutsche Schiffe;	aus dem freien Verkehr nach dem Ausland einschl. der unter amtlicher Überwachung ausgehenden, einer Verbrauchs- oder Stempelabgabe unterliegenden inländischen Waren, nach der Veredelung auf inländische Rechnung, ferner die Ausfuhr der im Freihafen Hamburg auf inländische Rechnung hergestellten Waren.

Vor dem 1. März 1906 wurde der Außenhandel des deutschen Zollgebiets ermittelt. Das deutsche Wirtschaftsgebiet umfaßt das deutsche Zollgebiet und die Zollausschlüsse Bremerhaven, Cuxhaven, Geestemünde und Hamburg. Durch die am 1 März 1906 eingetretene Änderung, insbesondere durch die Einbeziehung des Verkehrs im Freihafen Hamburg, wird der Gesamteigenhandel, in geringerem Maße der Spezialhandel beeinflußt.

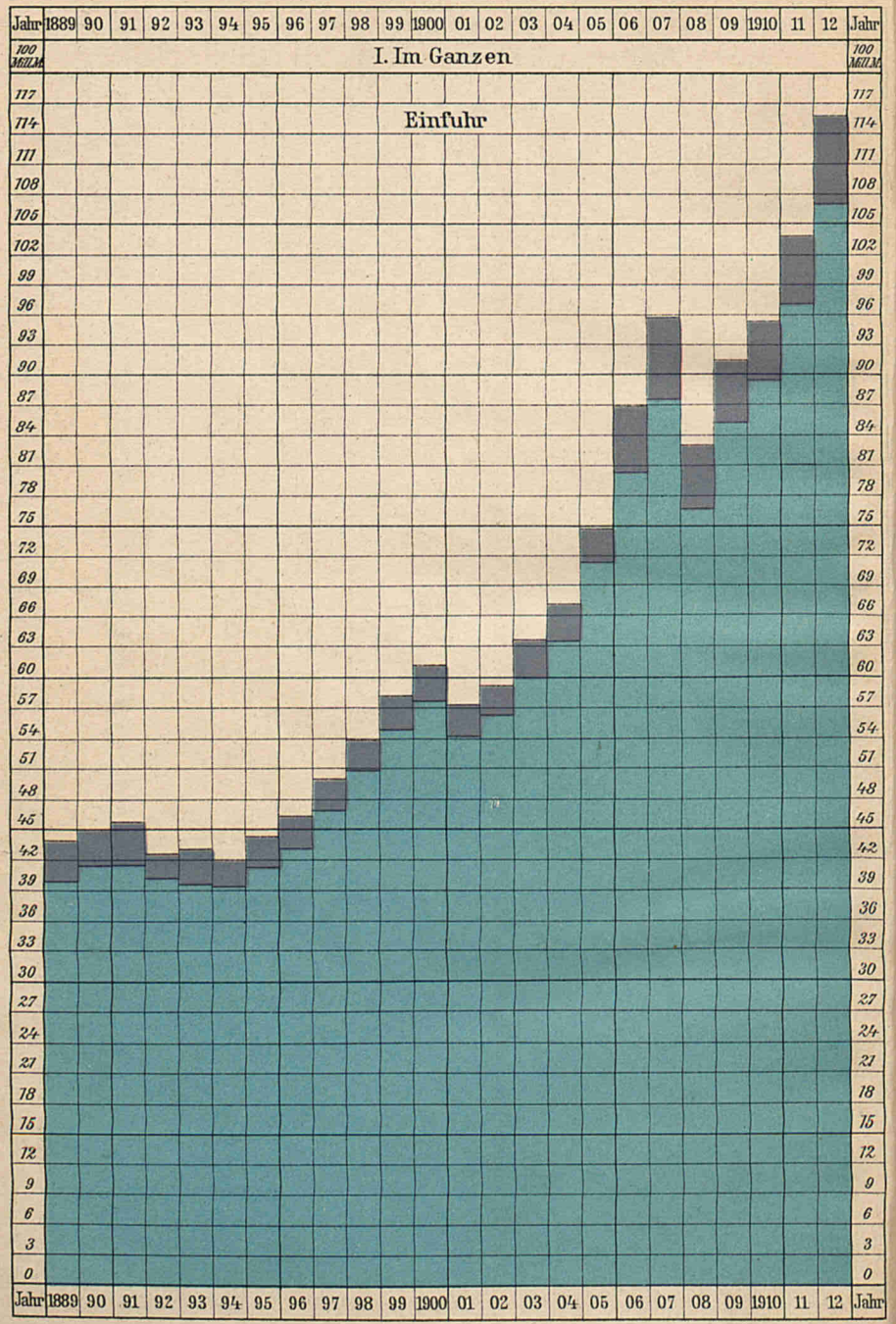
Vom 1. März 1906 ab werden die zum Baue, zur Ausbesserung oder zur Ausrüstung von Seeschiffen eingeführten Gegenstände in den Außenhandel aufgenommen. Der Schiffsbedarf der ausgehenden deutschen Schiffe an ausländischen Waren wird von diesem Zeitpunkt ab als Einfuhr im Spezialhandel verzeichnet, während er vorher als Ausfuhr von Niederlagen im Gesamteigenhandel nachgewiesen wurde. Ferner sind von dem genannten Zeitpunkt ab die von Fischern und Mannschaften deutscher Schiffe gefangenen und zubereiteten, an sich zollpflichtigen Fische und anderen Seetiere sowie die daraus gewonnenen Erzeugnisse aus dem deutschen Außenhandel ausgeschieden worden.

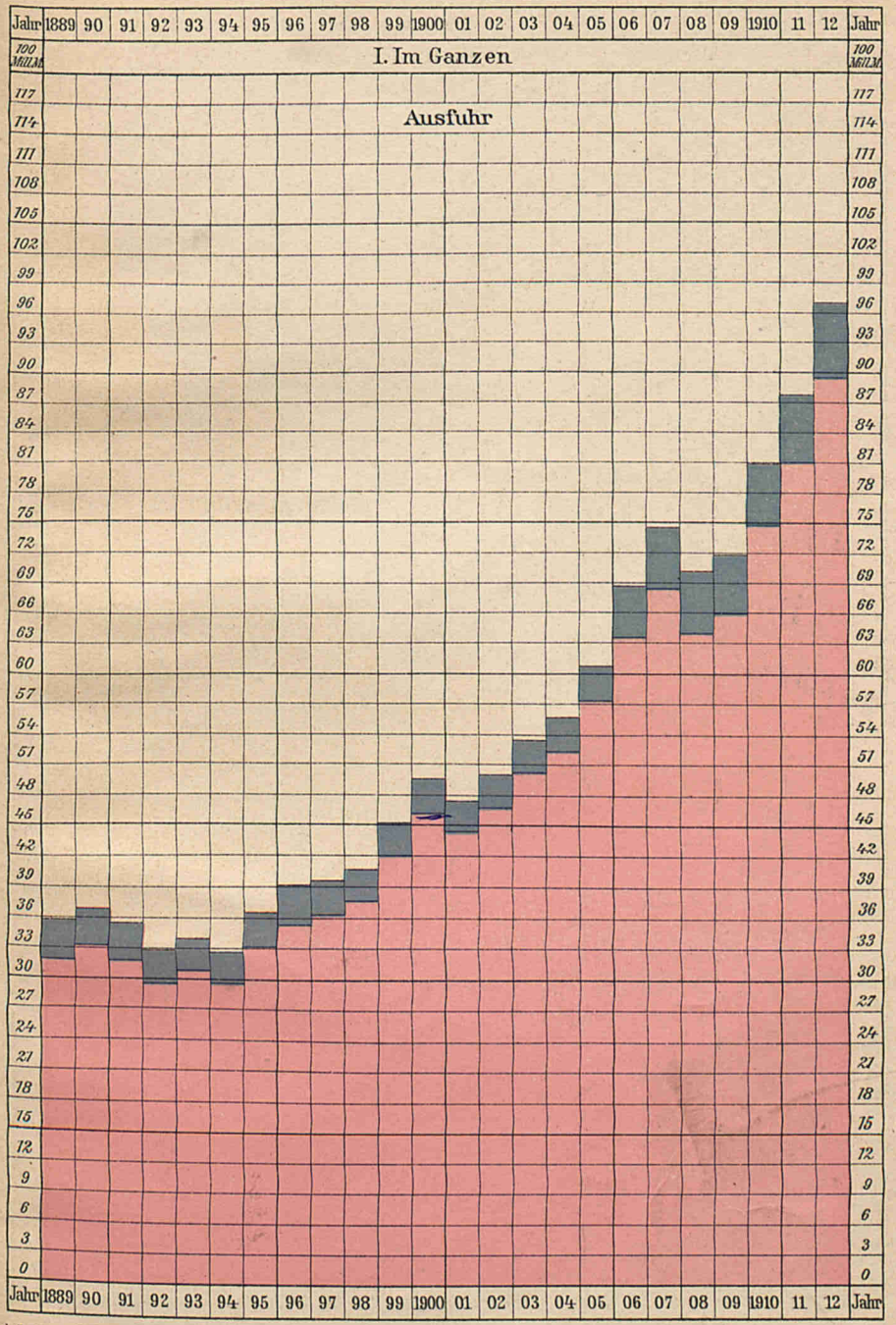
Seit 1897 werden die ein- und ausgeführten Schiffe in der Statistik des deutschen Außenhandels und die im Veredelungsverkehr auf inländische Rechnung ein- und ausgeführten Waren im Spezialhandel nachgewiesen. Vorher war vom Veredelungsverkehre nur der Mühlenlagerverkehr mit Getreide und Ölfrüchten und der Verkehr mit Reis und Reisstärke in den Reisstärkefabriken in den Spezialhandel einbezogen.

Vor dem 1. März 1906 galt als Herkunftsland das Land, in dem eine Ware gekauft und als Bestimmungsland das Land, nach dem eine Ware verkauft worden ist. Von dem genannten Zeitpunkt ab gilt als Herkunftsland das Land, in dem die eingeführte Ware erzeugt oder hergestellt worden ist, und als Bestimmungsland das Land, für dessen Verbrauch die ausgeführte Ware bestimmt ist.

Der auswärtige Handel des deutschen Wirtschaftsgebiets in den Jahren 1889 bis 1912

(Vor dem 1. März 1906 des deutschen Zollgebiets.)





Die mit Farbe bedeckte Fläche stellt im Ganzen den Gesamteigenhandel, ohne den violett gefärbten Teil den Spezialhandel dar: 1,5 mm Höhe = 100 Millionen Mark, demnach 1912 Einfuhr im Gesamteigenhandel 11572 Millionen Mark, im Spezialhandel 10691 Millionen Mark.

Bearbeitet im Kaiserlichen Statistischen Amte

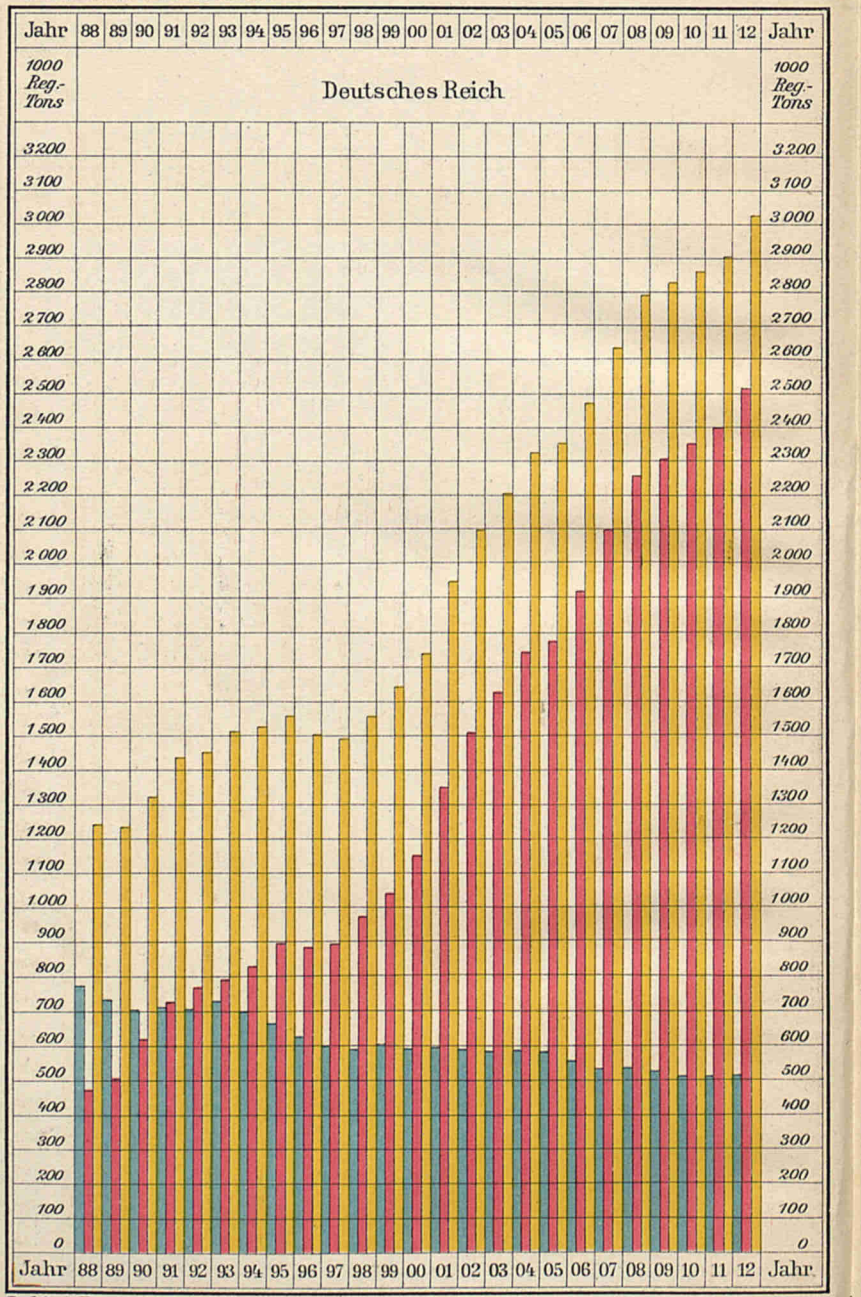
Berliner Lithographisches Institut. Berlin W. 35.

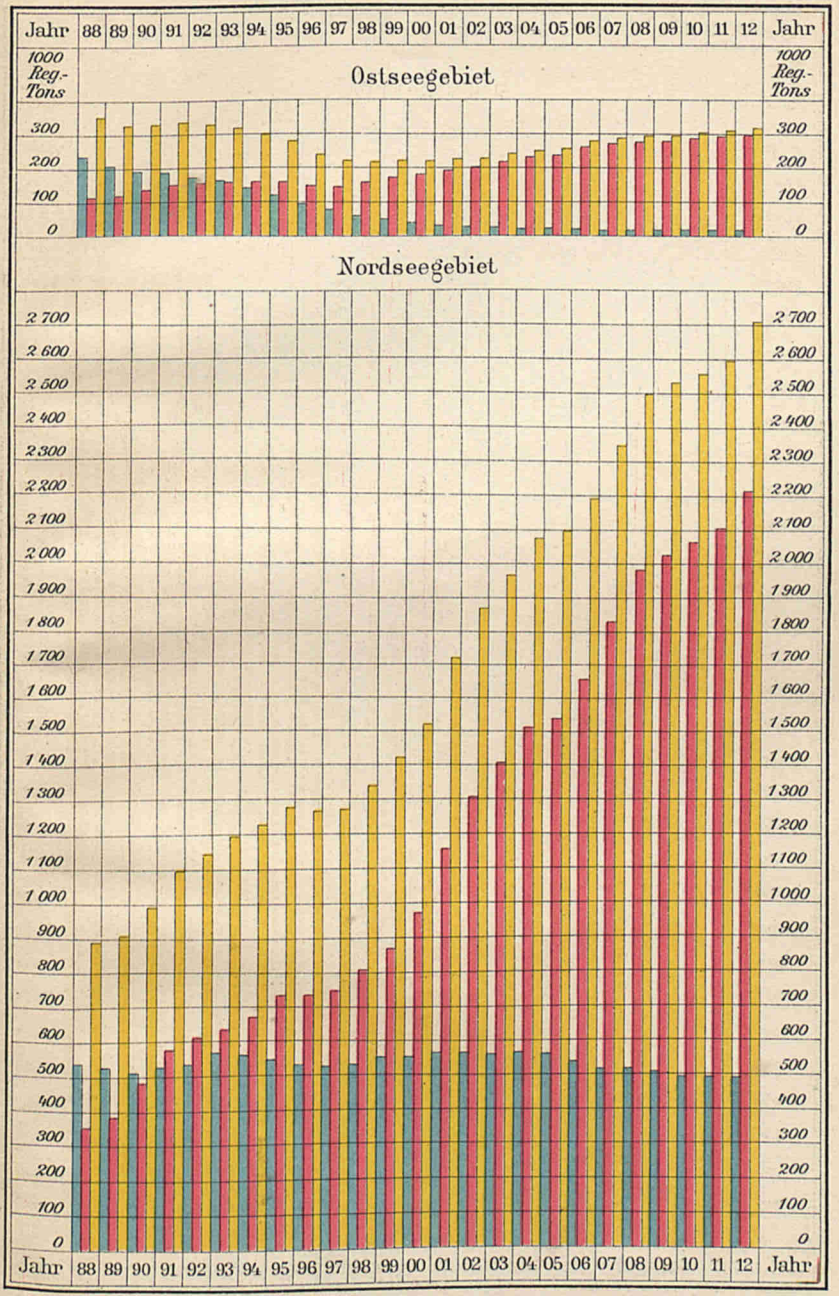
Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe nach dem Raumgehalt in Registertons netto am 1. Januar der Jahre 1888 bis 1912

Segelschiffe einschl. Seeleichter — *Dampfschiffe* — *Schiffe überhaupt*

Zum Statistischen Jahrbuch 1913

№1





Bearbeitet im Kaiserl. Statistischen Amte

Bemerkung: Bei den obigen Darstellungen ist zu berücksichtigen, daß am 1. Juli 1895 eine neue Schiffsvermessungsordnung in Kraft getreten ist, nach der der Netto-Raumgehalt der Dampfschiffe um etwa 18%, der der Segelschiffe um etwa 4% niedriger vermessen wird als nach dem früheren Verfahren.

Berliner Lithographisches Institut Berlin W.35.

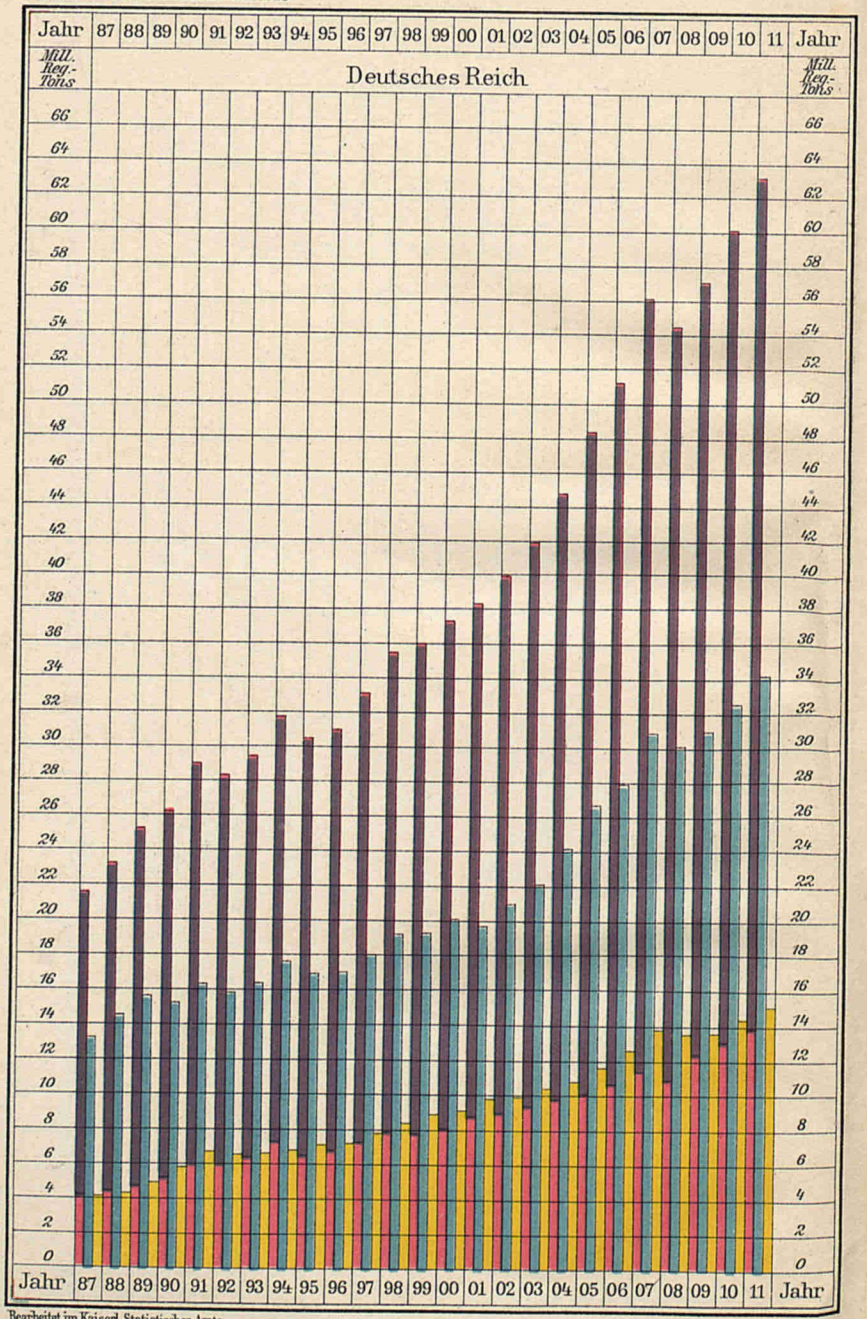
Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen nach dem Raumgehalt in Registertons netto in den Jahren 1887 bis 1911

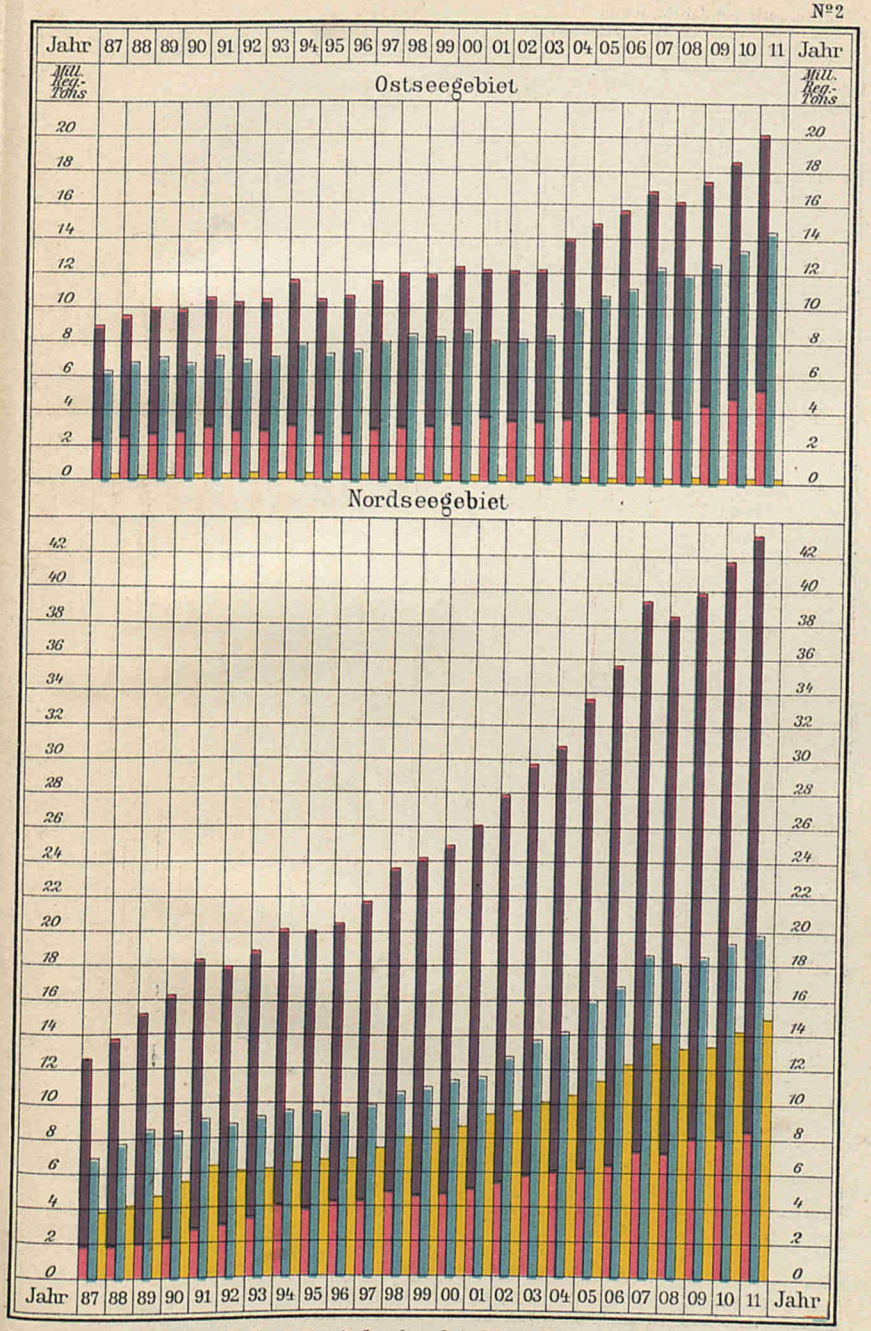
(Zu Handelszwecken angekommene und abgegangene Schiffe)

Verkehr { *im ganzen* / *mit deutschen Häfen* [1] } — *mit außerdeutschen europäischen Häfen* [2] / *mit außereuropäischen Häfen* [3]

Zum Statistischen Jahrbuch 1913

№2





Bearbeitet im Kaiserl. Statistischen Amte

Darin enthalten der Verkehr 1) seit 1908 zu Handelszwecken ohne Anlaufen eines Hafens, 2) in der Hochseefischerei, 3) mit den deutschen Schutzgebieten.

Bemerkung: Bei den obigen Darstellungen ist zu berücksichtigen, daß am 1. Juli 1895 für das Deutsche Reich eine neue Schiffsvermessungsordnung in Kraft getreten ist, so daß der Netto-Raumgehalt der nach dem deutschen Verfahren vermessenen Schiffe niedriger erscheint als früher; und zwar bei den Dampfschiffen um etwa 18 %, bei den Segelschiffen um etwa 4 %.

Berliner Lithographisches Institut Berlin W. 35.